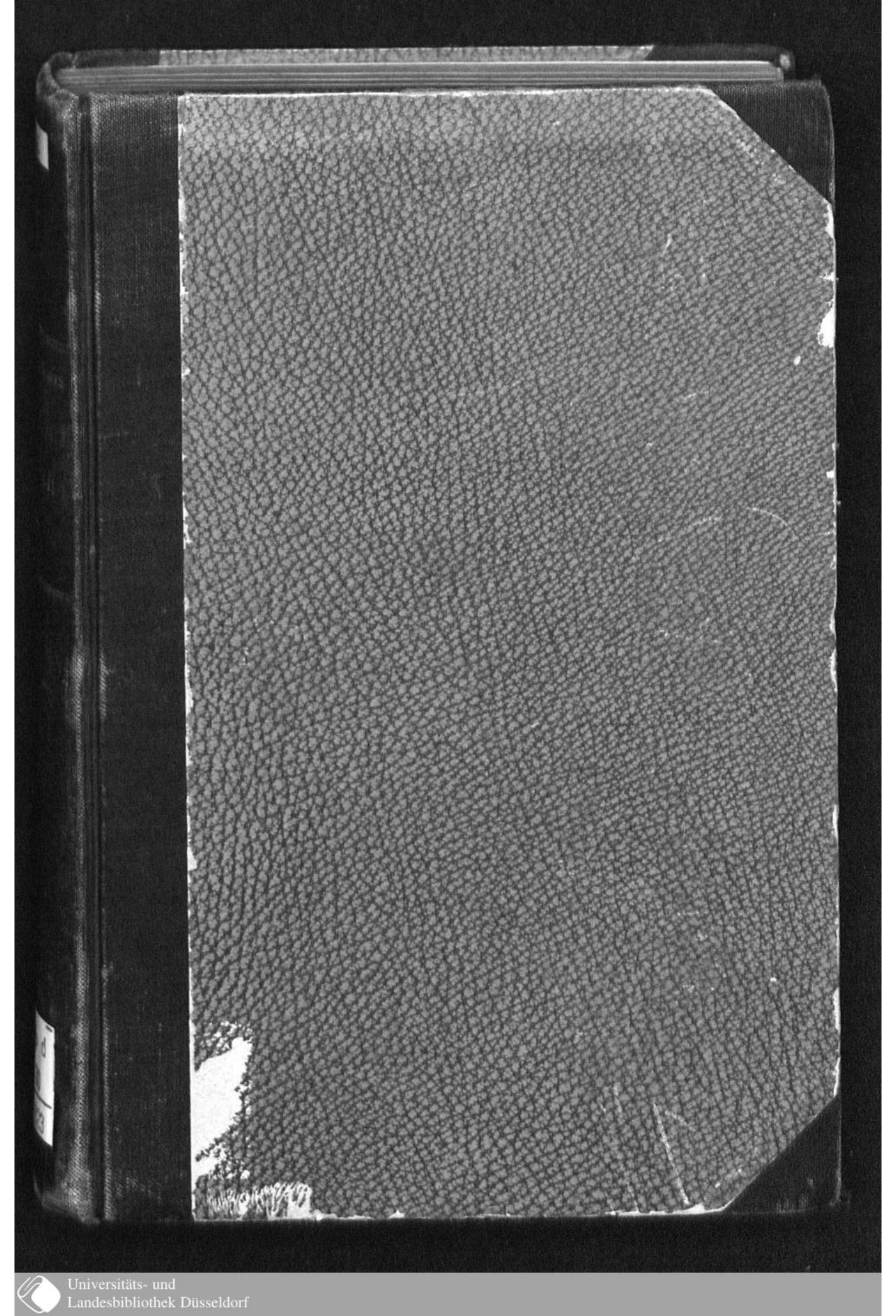


Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nicht ausleihbar

UB Düsseldorf

+9045 952 01

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nicht ausleihbar

UB Düsseldorf

+9045 952 01

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

DIE ALTHOCHDEUTSCHEN GLOSSEN

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

DIE

ALTHOCHDEUTSCHEN GLOSSEN

GESAMMELT UND BEARBEITET

VON

ELIAS STEINMEYER UND EDUARD SIEVERS

FÜNFTER BAND

ERGÄNZUNGEN UND UNTERSUCHUNGEN

BEARBEITET VON ELIAS VON STEINMEYER

GEDRUCKT MIT UNTERSTÜTZUNG DER NOTGEMEINSCHAFT
DER DEUTSCHEN WISSENSCHAFT

BERLIN
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG
1922

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

05
bibd
830
5823

Ling. 584.
ZV

404294

LANDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DÜSSELDORF

Universitäts-Buchdruckerei von Junge & Sohn in Erlangen.

23.178

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VORWORT.

Vorliegender ergänzungsband vereinigt zunächst das seit dem jahr 1898 *von andern* an verschiedenen orten veröffentlichte glossenmaterial, fast immer auf grund neuer kollationen, mit dem von mir aufgefundenen oder von befreundeter seite mir vermittelten. darunter befinden sich einige zwar längst bekannte, jedoch verschollene stücke: jetzt erst verstattet die beschreibung der drei SPauler bll. (Gll.* 1, 311—13) *ein sicheres urteil über ihren inhalt und dessen verteilung. von den anecdotis des bandes dürften besondern wert beanspruchen die pflanzennamen des* Reg. 1143, *die Füssener Evangeliengll. aus Augsburg und das SPauler fragment mit alten gll. zur Cura pastoralis. vollständigkeit freilich wohnt dieser nachlese nicht inne. deutsche gll. zu Lucan, Persius, Vergil und Prudentius stehen im codex* 18. 5, 10 *saec.* XII *der Advocates library Edinburgh und solche zum Arator, deren James* 1, 104 *nicht gedenkt, enthält die hs.* B. 14. 3 *saec.* X/XI *des Trinity college Cambridge. beide mss. konnten ebensowenig ausgebeutet werden wie mehrere der Pariser nationalbibliothek, nämlich der Vergil* Lat. 7930 *saec.* XI, *dessen deutsche gll. FVollmer in den Sitzungsberichten der Münchner akademie* 1908, *abhandlung* 11 *s.* 54 *erwähnte, der Arator* Lat. 8318 *saec.* XI *und die briefe des Hieronymus* Lat. 9532 *saec.* IX, *auf deren spärliche gll. LTraubes Paläographische forschungen* III, 136 (= *Abhandlungen der Münchner akademie* III *klasse bd.* XXIII, 2) *hinwiesen. mein gesuch um übersendung der beiden letztgenannten membranen nach Erlangen wurde von der französischen regierung am 2 juli d. j. mit der motivierung abschlägig beschieden, die codices könnten ihres alters halber nicht verschickt werden. man muss sich also gedulden, bis in den internationalen beziehungen wieder vernunft wird eingekehrt sein.*

Berichtigungen zu den vier Glossenbänden waren schon Gll. 4, 705—08 *in knappster, aber zugleich unbequemster form mitgeteilt worden. wiederholte prüfung zahlreicher hss. ergab manche nachträge, namentlich von solchen worten, die früher um ihrer verderbten gestalt willen nicht hatten als deutsch erkannt werden können. die neuen besserungen wurden nunmehr mit den vor jahren zusammengestellten übersichtlich vereinigt.*

* *ihres jungen ursprungs wegen nahm ich weder die von MManitius Anz.* 29, 278 *herausgegebenen nd. Vergilgll. noch die von EBrill Zs.* 57, 122 *ff bekannt gemachten Mauritiusgll. auf. ebensowenig die Zs. f. d. wortforschung* 1, 72 *f abgedruckten ags. Orosiusgll. Kluges unbestimmter nachricht über vier oder sechs and. gll. auf einem pergamenteinband der Jenaer universitätsbibliothek (Engl. studien* 22, 263. *Zs. f. d. wortforschung* 1, 349) *liess sich nicht nachgehen.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Hieran reihen sich untersuchungen über die zusammenhänge zwischen den bibelglossaren. nur für diese nämlich liegen alte formen in grösserer zahl vor. dagegen wird jedes eindringende studium der nicht minder wichtigen alphabetischen wörterbücher dadurch behindert, dass das CGL, weil einseitig auf die bedürfnisse der klassischen philologie zugeschnitten, sie meist bloss in auszügen und ohne hinreichende handschriftliche fundamentierung bringt. von den sachglossaren aber besitzen wir, die botanischen abgerechnet, recht wenige wirklich alte fassungen. bereits im vorwort zum 4 band sprach ich s. v *von meiner absicht, über die Monseersippe der bibelgll. (M) im zusammenhang zu handeln. mit dieser arbeit begann ich noch im jahr* 1899, *nachdem ein lateinisches und ein deutsches register zu den vier Glossenbänden angefertigt war. ich durfte bei der untersuchung nicht von den abdrücken in den Ahd.gll. ausgehen, die sich auf wiedergabe der deutschen bestandteile beschränken, sondern musste die vollständigen texte zu grunde legen, schrieb darum den Vindobonensis* 2732 *ab, verglich ihn mit der hs.* 2723, *und benutzte daneben Clm.* 19440 *und* 18140 *im original. doch der mischtext der letztgenannten hs. bereitete schwierigkeiten. ihrer beseitigung galten* 1901 *meine Beiträge zur entstehungsgeschichte des Clm.* 18140. *dann aber erhob sich die frage nach dem ursprung von M mit seinen reichlichen deutschen erklärungen und nach seinen beziehungen zu den übrigen bibelglossaren mit ihren sporadischen deutschen gll. bald sah ich ein, dass hier nur genaue prüfung des handschriftlichen befundes zum ziel führen könne. für das sommersemester* 1906 *beurlaubt unternahm ich eine viermonatige reise nach München, Wien, SPaul, Zürich und SGallen. doch das damals gewonnene material tunlichst zu vervollständigen und zu verwerten war mir erst zehn jahre später, nach abschluss der Kleineren sprachdenkmäler, möglich. hätten freilich von allen irgend einschlägigen hss. kopien oder photographien beschafft werden sollen, so wäre kein ende der arbeit abzusehen gewesen. ich musste mich deshalb mit ausgewählten vertretern der hauptsächlichsten glossartypen begnügen. diese beschränkung unterlag auch geringen bedenken, denn vorerst galt es nur, den gang der entwickelung in seinen grossen zügen festzulegen; die filiation der mss. bis ins einzelne zu verfolgen konnte künftigen seminararbeiten und doktordissertationen vorbehalten bleiben. um zu zeigen, dass die hauptmasse der bibelglossare bestimmenden einfluss durch Rz. erfahren hat, gab ich einer ausgabe dieses glossars (bis zu Regum* II: *vgl. unten s.* 111, 21 *ff) nach der Carlsruher und Leidner hs. die konkordanzen des SPaulercodex sowie der Sangallenses* 9 *und* 295 *in eckigen klammern bei, während ich den text einer überarbeitung auf grund von vier hss., deren jede gewisse besonderheiten aufweist, ihr an die seite stellte. von dieser existieren sicherlich noch andere hss., sodass es wahrscheinlich mehr spielarten geben wird als die vier jetzt bekannten. wie dann auf der grundlage von Rz. unter beiziehung zahlreicher bibelkommentare, mancher variantenangaben und der Isidorischen Etymologien die verschiedenen glossartypen entstanden, suchten für jedes einzelne biblische buch die sich anschliessenden untersuchungen darzutun. sie sollten, da raumgründe den abdruck aller einzelnen glossarformen verboten, deren charakteristische merkmale hervorheben und dadurch den forscher instand*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

setzen, jeden beliebigen codex richtig einzuordnen. analoge würdigung erfuhr alsdann die mit Rz. unverwandte familie M; hier aber mussten auch die von ihr mitbehandelten nichtbiblischen bücher in den kreis der erörterung einbezogen werden. die beschränkung auf Rz. und M nebst ihren ausläufern gestattete, von einer reihe neutestamentlicher interlineargll. abzusehen.

Die kritik namentlich von M ergab, dass aus einem ehemaligen reichtum biblischer wörterbücher sich nur dürftige trümmer erhalten haben: infolgedessen sind die positiven ergebnisse meiner betrachtungen verhältnismässig geringfügig. ich lege trotzdem ihnen einigen wert bei. einmal weil aus ihnen meines erachtens hervorgeht, dass ein ansehnlicher teil der auf uns gekommenen glossengebilde jünger ist als man bisher anzunehmen pflegte. dann aber weil ich hoffe, dass man endlich aufhören wird, sich bei der untersuchung von glossaren auf ihren deutschen wortbestand zu beschränken, der in der mehrzahl der fälle nur einen bruchteil ihres gesamtinhalts ausmacht und öfters erst nach und nach sich angesammelt hat. man kann doch wahrlich nicht von verwandtschaft zwischen zwei glossaren sprechen, wenn ihr ganzer tenor ein verschiedenartiger ist und sie bloss in identischer deutscher wiedergabe gewisser landläufiger worte miteinander übereinkommen, also beispielsweise gleichmässig tunica *mit* tunicha, opilio *mit* hirti, carpentum *mit* uuagan, ocrea *mit* beinberga *übersetzen: der sprache stand eben häufig nur ein einziger adäquater ausdruck zu gebote. wie stark mittelalterliche leser und schreiber dazu neigten, gerade verbreitete lateinische worte, die durchaus eindeutig waren, immer von neuem zu verdeutschen, ersieht man aus zahlreichen zwischenzeiligen gll. im zweiten band unserer sammlung; und damit steht im einklang, dass M nicht müde wird, bald hier bald dort dieselben lateinischen termini mit derselben deutschen erläuterung zu versehen. mir erscheinen deshalb die meisten glossologischen studien neuester zeit als verfehlt und irreführend, so namentlich die gründlich verkehrte monographie von RBrans* (1914), *der das glossar Rf. mit Sg.* 9 *und* 295 *in verbindung setzen will, obwohl Rf. einzig mit a* (= *Clm.* 18140) *in Reg. und Paralipp. und mit* b^a (= *Clm.* 19440) *im Tob. verwandtschaft bekundet, der so wenig latein versteht, dass er s.* 79 *f in* Celare craban 1, 468, 8 *und* Celabo hilu 1, 276, 5, *in* Aer corruptus luft giuēmit suht 1, 272, 53 *und* Aeris candentis cloantes 1, 665, 32, *in* Dilatio obarunga 1, 277, 5 *und* Delatio melda 1, 493, 50 *die gleichen lateinischen, aber deutsch verschieden übersetzten worte sehen will, und der aller orten deutsche miteinander übereinstimmende gll. für zeichen naher verwandtschaft anspricht, auch wenn sie ganz verschiedenen bibelstellen gelten, also miteinander absolut nichts zu schaffen haben. ein anderer fehler dieser modernen arbeiten geht auf Holtzmann zurück, der* (*Germ.* 11, 34) *PSg.* 9. 295. *Rd. Jb. sämtlich auf eine gemeinsame vollständigere vorlage zurückführen zu sollen glaubte. daher behauptet AJacob in seiner Jenenser dissertation von* 1897 *s.* 36, *dass diese vorlage bereits von Rb. benutzt worden sei, während doch Rb. auch nicht die leiseste spur einer verwandtschaft mit irgendwelcher andern glossatur aufweist, sondern, wie sonst interlinearversionen zu tun pflegen, ohne jedes erklärende beiwerk ausgehobene bibelstellen mechanisch verdeutscht; daher entwirft GNutzhorn*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. d. phil. 44, 281—302 *eine höchst zwecklose tabelle, welche den archetypus einer Reichenauer Genesisglossatur aus ganz differenten quellen (Ja. Jb.-Rd. Rb. P. SPauler bruchstück und a) rekonstruieren will, selbst wenn nur zwei dieser hss. in einem lateinischen stichwort trotz abweichender verdeutschung übereinkommen. von ernsten glossenforschern wird man künftig verlangen dürfen, dass sie nicht achtlos an dem lateinischen bestand der von ihnen behandelten denkmäler vorübergehen.*

Ein anhang bringt weitere belege für den kompilatorischen charakter des Clm. 18140 *und ergänzt damit meine Beiträge vom jahr* 1901: *ich mache besonders auf die neue quelle für Reg. aufmerksam. noch ein zweiter anhang lag ursprünglich in meiner absicht, ein chronologisch geordnetes verzeichnis nämlich der in urkunden und bei mittelalterlichen historikern und hagiographen vorkommenden ahd. worte, damit das künftige wörterbuch, ohne schwerfälliger zitate zu benötigen, auf diese sammlung sich kurz beziehen könnte: doch auch hier zwangen raumgründe leider zum verzicht.*

Den schluss bildet ein in den Sprachdenkmälern s. IV *verheissener abdruck der Altdeutschen gespräche, für den ich eine photographie der in betracht kommenden bll. des Pariser codex* Lat. 7641 *benutzen konnte. so liegen nunmehr alle quellen der ahd. sprache bequem in neuen ausgaben vor und dem erscheinen eines wörterbuchs, das den Graffschen Sprachschatz ersetzen soll, steht der mangel ausreichender induktion nicht mehr im wege, den ich JZacher entgegenhielt, als er im märz* 1870 *bei meinem ersten und einzigen besuch mich zur abfassung eines ahd. lexikons aufforderte. ich besitze das vollständige zettelmaterial dafür in guter ordnung. ob ich aber noch zu seiner ausarbeitung gelange, muss ich angesichts meines alters und meines gesundheitszustandes bezweifeln. ich werde jedoch dafür sorge tragen, dass mein apparat der wissenschaft nicht verloren geht und in einer bessern zukunft unseres vaterlandes früchte trägt.*

Gleich seinen vorgängern hat auch dieser band sich vielfacher unterstützung zu erfreuen gehabt: ich habe ganz besonders zu danken der notgemeinschaft der deutschen wissenschaft, deren subvention sein erscheinen ermöglichte, der Münchner staatsbibliothek, der Karlsruher landesbibliothek und meinem lieben freunde RPriebsch in London.

Erlangen, im oktober 1921.

ST.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

NACHWORT.

Es ist Elias von Steinmeyer nicht vergönnt gewesen, den abschluss seines grossen lebenswerkes der Althochdeutschen glossen zu erleben. Als der tod ihm die feder aus der hand nahm, waren von dem nun vorliegenden ergänzungsband erst sieben bogen gedruckt: von dem achten hatte er noch auf dem krankenlager eine erste korrektur gelesen. Aber das manuskript des ganzen lag doch, mit des verfassers unübertroffener sorgsamkeit bis zum letzten buchstaben ausgefeilt und durchgearbeitet, vor, und so glaubte ich es wagen zu dürfen, mich als alter mitarbeiter des verwaisten werkes soweit anzunehmen, dass ich, wenn auch unter verzicht auf eine — nach den umständen sowieso unausführbare — kontrolle des manuskripts nach seinen quellen, den druck der noch ausstehenden teile des bandes überwachte. freundlichste unterstützung erfuhr ich dabei durch frau Dr. Elisabeth Karg-Gasterstädt, die sich bereitwillig mit mir in die erledigung der korrekturen geteilt, und so ihrerseits viel zur getreuen wiedergabe des manuskripts beigetragen hat.

Leipzig, 20. *september* 1922.

E. SIEVERS.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

INHALT.

Seite

ERGÄNZUNGEN ZU DEN AHD. GLOSSEN I—IV
ZUM ERSTEN BAND

IV. VIII. Genesis 1
XXIV. XXIV[a]. XXVIII. Exodus 1
XLIII. Leviticus 2
LVI. Numeri 2
LXIX. Deuteronomium 2
LXXIX. Josua 2
LXXXVIII. Judicum 2
CII. CIII. CIV[a]. CXIX. CXX[a]. CXXXV. CXXXVI[a]. CXLVIII. Regum I—IV . . . 3
CLVIII. CLXIII. Paralipomenon I. II 5
CLIX. CLXXVI. Esdrae I. II. 6
CLXXXVI. Tobias 6
CXCIII. Judith 6
CCI. Esther 6
CCXII. Job 7
CCXXI. Psalmi 7
CCXXIX. Parabolae 7
CCXL. Ecclesiastes 8
CCXLIX. Canticum canticorum 8
CCLXI. CCLXIV[b]. Sapientia 8
CCLXIX. CCLXX[b]. Ecclesiasticus 8
CCLXXIX. Esaias 9
CCXCI. Jeremias 10
CCCI. Ezechiel 10
CCCXI. Daniel 10
CCCXVII. Oseas 10
CCCXXII. Johel 11
CCCXXVI. Amos 11
CCCXXXIV. Jonas 11
CCCXLII. Nahum 11
CCCLI. Zacharias 11
CCCLVII. CCCLXIV. Maccabaeorum I. II 11
CCCLXVIII. CCCLXX. Evangelium Matthaei 12
CCCLXXVI. CCCLXXVII. Evangelium Marci 18
CCCLXXX. CCCLXXX[b]. CCCLXXXI. Evangelium Lucae 18
CCCLXXXVIII. CCCLXXXIX. Evangelium Johannis 19
CCCXCII. CCCXCVIII[a]. Acta apostolorum 20

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

CCCXCIX. CCCCIX. CCCCXVII. CCCCXXIV. CCCCXXX. CCCCXLIII. CCCCXLVIII. CCCCLXI. Epistolae Pauli ad Romanos, Corinthios I. II., Galatas, Ephesios, Thessalonicenses I., Timotheum I., Hebraeos 20

CCCCLXXXIX[a]. Epistola Judae 22

ZUM ZWEITEN BAND

DVIII[b]. Alcuini Interrogationes et responsiones in Genesim 22

DXXVIII[a]. Arator 22

DXXXVI[e]. DXXXVI[f]. Atto in Epistolam Pauli ad Corinthios I. II. 22

DXLII[a]. Augustini Sermones 23

DXLIX[b]. Beda super Epistolas canonicas 23

DLI[a]. Bedae Homiliae 24

DLII[c]. Beda De orthographia 24

DLXXX[b]. Boethii Consolatio philosophiae 24

DLXXX[c]. Boethius De arithmetica 24

DLXXXII[b]. Caesarii Homiliae 24

DCI[a]. Canones conciliorum 24

DCXXV[b]. DCXXV[c]. Ephraem Syrus 25

DCXXXVII[b]. DCLVII[e]. DCLVII[f]. DCLVII[g]. DCLVII[h]. Gregorii Cura pastoralis . . 25

DCLXXI[a]. DCLXXI[b]. Gregorii Dialogi 27

DCLXXVI[c]. Gregorii Homiliae in Evangelia 27

CCLXXVI[d]. Gregorii Homiliae in Ezechielem 28

DCLXXXII[b]. Haymonis Homiliae 28

DCLXXXII[c]. Haymo in Cantica canticorum 28

DCLXXXII[d]. Haymo in Epistolam ad Corinthios II 28

DCLXXXVIII[c]. Hieronymi Epistolae 28

DCCIV[ab]. Hymnus in natale S. Johannis baptistae 28

DCCIV[bb]. Jordanes 29

DCCVI[a]. DCCVI[b]. Isidori Etymologiae 29

DCCXXXV. Lucanus 30

DCCXLIX[b]. DCCXLIX[c]. DCCXLIX[d]. Persius 30

DCCLXII[a]. DCCLXII[b]. Porphyrii Liber isagogarum 31

DCCLXXIII[e]. DCCLXXIII[f]. Probae Cento 31

DCCLXXX. DCCCXI. Prudentius 32

DCCCXL[a]. Sedulii Carmen paschale 32

DCCCLVII[b]. Theodemari Epistola 32

DCCCLXXIV[a]. Vergilius 32

DCCCLXXX[b]. Servius in Vergilium 32

DCCCCX[a]. DCCCCXIV[b]. Vita Martini auctore Sulpicio Severo 33

DCCCCXIV[c]. Venantii Fortunati Vita Martini 33

DCCCCXXVII[b]. Vitruvius De architectura 33

ZUM DRITTEN BAND

DCCCCXXXVII A. DCCCCXXXVIII b. Heinrici Summarium 33

DCCCCXLI[h]. Gruppenglossare 38

DCCCCLIX[a]. Der mensch 39

MVII. MVIII. MX[c]. MXV. Kräuter 39

MXLI[a]. Macer Floridus De viribus herbarum 43

MLI[a]. Quinti Sereni Sammonici Liber medicinalis 44

MLX[a]. Deutsches aus rezepten 44

ZUM VIERTEN BAND

MCLXXI[b]. Liber glossarum 45

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

MCLXXVa1. Glossae Salomonis 45

MCLXXX. MCLXXXa. MCLXXXIVb. MCXCb. Alphabetisch geordnete glossare . . 46

MCCXXXIIa. MCCL. MCCLI. MCCLII. Adespota 47

VERZEICHNIS DER BENUTZTEN HANDSCHRIFTEN 50

VERSCHOLLENE HANDSCHRIFTEN 86

BERICHTIGUNGEN UND NACHTRÄGE ZU DEN AHD. GLOSSEN I—IV . 87

UNTERSUCHUNGEN ÜBER DIE BIBELGLOSSARE

I. Rz. und sein einflussbereich 108

Randglossar zu Exodus—Judicum 115

Das glossar Rz. zu Genesis—Regum II 135

II. Die familie M 408

Anhang über die quellen von a 473

ALTDEUTSCHE GESPRÄCHE 517

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 110. 341. 110

ERGÄNZUNGEN ZU DEN AHD. GLOSSEN I–IV.

ZUR GENESIS.

IV

e = *Codex Parisinus* 16702.

Bdellium ut plinius scribit est arbor aromatica. colore nigra. magnitudine oliuę et folio roboris fructu caprifici .i. murboū 61^{b} — 2, 12

Amigdalinas heselina 62^{a} — 30, 37

VIII

v = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(1^{a1}) Deliramenta id est toub. zunga — *Prol.*

ZUR EXODUS.

XXIV

i = *Codex Parisinus* 16702 *f.* 62^{a}.

In carecto ripę in loco palustri ubi carex habundat .i. saher — 2, 3

XXIV^{a}

Codex Erlangensis 242 *f.* 37^{a}.

Dextraliola . . . Ampla ante manica^{s} portantur restilla — 35, 22 [XXIV. XXVIII]

XXVIII

v = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(2^{a2}) Fasciculum eín gebūt — 12, 22

Fibulas .i. nestel. ul nuschala () nüschel[1] — 26, 11

(2^{b1}) Vncinos chraphe — 28, 13

(2^{b2}) Carpentario holzwerk opere — 35, 33

Extenuabat[2] zoch — 39, 3

Cerimonias oph^{s} — 18, 20

E regione engegen — 19, 2

(3^{b1}) Emunctorie[3] cum qua candele incend^{eb}antur[4] vl licinia ul papirus ul lictít^{9}[5] dacht — 25, 38

[1] nüschel *am rand mit verweiszeichen auf das unterpunktierte* nestel [2] extenuavit *Vulg.* [3] emunctoria *Vulg.* [4] incend^{eb}antur] eb *von jüngerer hand* [5] lictít^{9}::] *rasur von* is

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 110. 111

ZUM LEVITICUS.

XLIII

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(3b2) Reticullum[1] íecoris smer — 3, 4
(4a1) Migale quidam dicunt harino — 11, 30
(4a2) Gippus hous[2] — 21, 20
Effloruerit erplůt — 13, 12
Stamen[3] .i. warf — 13, 48
Substamen[4] wefel — 13, 48
Valliculas gráblín — 14, 37
Pelicatum gchêsibɪ — 18, 18
Racemos trubē — 19, 10
Stigmata anmal — 19, 28

ZU NUMERI.

LVI

s = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(4b1) Tridentes cr̊wel — 4, 14
In uecte stange — 13, 24
Angulos hort — 15, 38
(4b2) Trieribus chi'l — 24, 24

ZUM DEUTERONOMIUM.

LXIX

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(5a1) Scabrones[5] hurnûz — 7, 20
Bubalem[6] wisant — 14, 5
Tragelaphum elaho — 14, 5
Caradrium ignota auis. quidam dicunt lerchā — 14, 18
Armum p̊ch — 18, 3
Ventriculum wāme — 18, 3
(5a2) Manubrio hâlme[7] — 19, 5
Baltheo gurtel — 23, 13
Interpellauit[8] erclaget — 25, 1

ZU JOSUA.

LXXIX

s = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(5b1) Pitacus[9] rieme — 9, 5
Benediccionem volleist[10] — 15, 19

ZU JUDICUM.

LXXXVIII

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(5b1) Testacens[11] tahns — 1, 35
Postica[12] turlíí — 3, 24
Ius pd — 6, 19
(5b2) Propugnacula prustws — 9, 51

[1] reticulum *Vulg.* [2] hous] o *sieht wie* ti *aus* [3] stamine *Vulg.* [4] subtegmine *Vulg.* [5] crabrones *Vulg.* [6] bubalum *Vulg.* [7] hâlme] e *aus* o *korr.* [8] interpellaverint *Vulg.* [9] pittaciis *Vulg.* [10] *das dann von Holder als* Funiculo operte (19, 9) *gelesene lautet* pte *und ist* = parte [11] testaceo *Vulg.* [12] posticum *Vulg.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 111. 112

Disceptacio strit — 12, 2
Propleuma[1] retsch[se 2] — 14, 12
Suras[3] wade — 15, 8
Refocillauit labt — 15, 19
Percrebuisset[4] marwrti — 16, 2
Licio wizz — 16, 13
Plexueris flihtist — 16, 13

ZU REGUM I.

CII

h = *Codex Turicensis* C 129/453.

Se locauerunt farmîeton 28[b] — 2, 5

CIII

s = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(5[b2]) Supputatio zal — *Prol.*
Cronicon zitpûch — *Prol.*
(6[a1]) Distrahant[5] mispĥent — *Prol.*
Emula gell — 1, 6
Fuscinulam[6] chraphe — 2, 13
Lebetem kessel — 2, 14
Benedixit gûtes bedaht — 2, 20
(6[a2]) Heri et nudius tercius als uor vñ egest[s] — 4, 8
Demilitus.[7] deuastauit zerstort — 5, 6
Capsellam t˜chen — 6, 8
Triclínium sedel — 9, 22
Sarculum fossorium horce[8] — 13, 20
Tridencium[9] gabalan — 13, 21
(6[b1]) Lorica prûne — 17, 5
Funda ul fundibula slínge — 17, 49
(6[b2]) In presidio[10] in d[s] nehstí — 22, 4
Ibicibus steinkezin — 24, 3
Ligaturas gebūdelī — 25, 18
Massas caricarum .i. figin — 25, 18
Minauit mte — 30, 20

CIV[a]

Codex Turicensis Rhenov. 56.

Fornicem suibogo 14 — 15, 12 [CIII. CV. CVII. CIX. CXII]
Hariolandi Zoubronnes 15 — 15, 23
Honustus keladenêr 21 — 17, 20
Apparitores toreuuartarra 29 — 19, 14
Lictores stritt..[h][11] 30 — 19, 20
Obnixe stritigo 33 — 20, 28
Furiosi tobigo 37 — 21, 15
Ibicibus[12] steinkeizin 43 — 24, 3 [XCVIII. CI. CIII. CX. CXII]
Uianti uuadelonten 43 — 24, 4
Singultum snophfezungun 50 — 25, 31
Perdix[13] steinkeiz 54 — 26, 20
Minauit treip 63 — 30, 20 [CIII. CVII. CIII[a]]

[1] problema *Vulg.* [2] retsch[se] *das hochstehende* e *nicht sicher* [3] suram *Vulg.* [4] percrebruisset *Vulg.* [5] detrahant *Ed. das davor von Holder angeführte* Pilo[s] penite[s] *ist lat.* = penitentes [6] Fusciinla [7] demolitus *Vulg.* [8] *korr. von jüngerer hand zu* howe [9] tridentum *Vulg.* [10] *das davor von Holder aufgeführte* Hec uia. ro (21, 5) *ist lat.* = ratio [11] *das punktierte erloschen. es ist wohl an mhd.* strûtære *'wegelagerer' zu denken* [12] *das vorgesetzte* h *vom glossator* [13] *verwechselt mit* ibix?

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 112

ZU REGUM II.

CXIX

r = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(7a2) Fusum spínnel — 3, 29
Cepit legan — 5, 7
Fistulas nûsch[1] — 5, 8
Calcitrabant widˢstûndē — 6, 6
Frixam gebachen — 6, 19
Discooperienˢ endaᶜhte — 6, 20
In ualle salinarum sulzona — 8, 13
(7b1) Serrauit segɪ — 12, 31
Sorbiciunculas súfmûsli — 13, 6
Fallarum[2] uigon — 16, 1
Baíulus tragari — 18, 22
Conpendium kurzi — 18, 23
Satisfac danch — 19, 7
Auricalarium[3] ratgebēs — 23, 23
Crassatur wɪnt — 24, 21
Gratuíca[4] vˢgeben — 24, 24
Typsanas[5] .i. gestamphtíu gerst .i. ordeum — 17, 19

CXXa

Codex Turicensis Rhenov. 56.

Competis geuuicchen 68 — 1, 20 [CXVII. CXIX]
Ignaui zagen 76 — 3, 33 [CXIX]
Fistulas[6] age·· ohcte[7] 79 — 5, 8
Praesidium laga 80 — 5, 17
Calcitrabant tretonoton[8] 81 — 6, 6
Colliridam brecellun[9] 83 — 6, 19 [CXIX. CXX. *vgl.* CXVII]
Assaturam pʳaten[10] 83 — *ib.* [II. CXIX. CXXIV. CXXVI. CXIXa. *vgl.* CXX]
Scurris[11] scernârrin[12] 83 — 6, 20 [*vgl.* CXVII. CXIX. CXXIII]
Iugales kequet[13] 88 — 8, 4
A commentariis fonedemprieuaren[14] 90 — 8, 16
Caesaries scára 113 — 14, 26
Conpendii kefuorsami 132 — 18, 23
[usque ad] Ilia[15] anchelo 142 — 20, 8
Filius saltus forstare[16] 148 — 21, 19
Tali anchela 151 — 22, 37 [II. CXXIV]

ZU REGUM III.

CXXXV

l = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(7b2) Latomorum staínmez — 5, 15
Dolauerunt operati sunt besnitē. ergrûben — 5, 18
Cementaríí murer — 5, 18

[1] nûsch] s *aus korr.* [2] palatharum *Vulg.* [3] auricularium *Vulg.* [4] gratuita *Vulg.* [5] ptisanas *Vulg. die gl. befindet sich in einem der redaktion C angehörigen anhang* [6] Fistulas] a *aus* e *korr., das schliessende* s *von derselben hand zugesetzt* [7] *das punktierte unleserlich. l.* agedochte [8] *über* erant (6, 12) *steht* 82 *von ganz junger hand* waren [9] *über dem folgenden* panis *von ganz junger hand* prot [10] *über dem folgenden* populus *von ganz junger hand* lut [11] Scurris] u *aus rasur* [12] *auf derselben seite steht unten von junger hand* scernarrin *über* quam factus sum 6, 22 [13] *es steht* iuga kequet | : les : *l.* keuuet [14] dem *kann auch* dein *gelesen werden* [15] Ilia] i *aus rasur. es liegt verwechslung mit* talos *oder entstellung aus* lancho [CXIX. CXXIV. CXXVII] *vor* [16] *steht über dem folgenden* polimitarius. *sodann scheint über* circumdederunt (22, 5) *geschrieben* caben mc: *soll das* [umbe]câben mic = mih *sein?*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 112

Pauimento estrich — 6, 15
Tornaturas gedrêt — 6, 18
Iuncturas valzung — 6, 18
Zelaturas[1] ergraben — 6, 18
Deambulatra[2] gēg — 7, 2
Mare zabel — 7, 23
Sculptura ergrabūge — 7, 24
Typsane[3] gestanphtiu gˢst
Lora iechalín — 7, 29
(8a1) Erugo rost — 8, 37
Precacio[4] fluht — 8, 38
Classem kiel — 9, 26
Symeas affin — 10, 22
Araciunculas schululi — 18, 32
Iuníperum wechaltˢpŏn — 19, 4
Pedissequos dienstmā — 20, 14
(8a2) Laquearia[5] sunt que cameram contegunt et ornant .i. geteuel. que et
na
lacu ria dicuntur — 6, 9

CXXXVIa

Codex Turicensis Rhenov. 56.

(Latomorum) steinpozilon 182 — 5, 15 [CXXXI. CXXXII. CXXXV. CXXXVI. CXXXVII. *vgl.* CXLII]
Fusile[6] kegozen 188 — 7, 16 [CXXXV. CXLIII]
Grossitudo thicchi 189 — 7, 26 [II. III. CXXXV. CXLII]
Plectas peuengedo 190 — 7, 29
Fusuram[7] kegoz 191 — 7, 37
Cardines anken[8] 192 — 7, 50
Sibilauit[9] uuispilôt 201 — 9, 8
Mine keuuâge 206 — 10, 17 [*vgl.* CXXXV. CXXXVII]
Simias aphennun 207 — 10, 22 [CXXXI. CXXXII. CXXXV]
Pauos fahen 207 — *ib.* [CXXXI. CXXXII. CXXXV]
Fimus theisc 223 — 14, 10
Comminus kehando 235 — 20, 39

ZU REGUM IV.

CXLVIII

s = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(8a2) Burdonum sŏmˢ — 5, 17
(8b1) Tignarus[10] holzmaistˢ — 22, 6
Lapicidís[11] staínmezze — 22, 6
Trullas chelle — 25, 14

ZU PARALIPOMENON I.

CLVIII

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(8b2) Siluam dik — *Praef.*
(9a1) Tribulas phlegel — 20, 3
Trahas sclit — 20, 3
Peculio sundˢschatz — 29, 3

[1] cælaturas *Vulg.* [2] deambulacra *Vulg.* [3] *zwischen* Hystriatarum ul (7, 24) *und* litˢis. luter est concha vas eneum (7, 26) [4] imprecatio *Vulg.* [5] laquearibus *Vulg. die gl. beginnt einen der redaktion C entnommenen auszug des dritten buchs der Könige, welcher* De nominibus edificiorum *überschrieben ist* [6] fusilia *Vulg.*, fusili *Vercellone* [7] fusura *Vulg.* [8] *darauf* seil *von ganz junger hand* [9] sibilabit *Vulg.* [10] Tignariis *Vulg.* [11] lapicidinis *Vulg.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 112. 114

ZU PARALIPOMENON II.

CLXIII

u = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(9a2) Obrisi[1] vbsgûltes — 3, 5
Chonchas cheni — 4, 6
Eruca[2] gaswrn — 6, 28
In nerwm isenhalt — 16, 10

ZU ESDRAE I.

CLXIX

h = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(14a2) Latonius[3] steīmezil — 3, 7
Cementariis murerē — 3, 7

ZU ESDRAE II.

CLXXVI

h = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(14b1) Aurifex goltsmít[4] — 3, 8
Concione[5] samnūge — 5, 7

ZU TOBIAS.

CLXXXVI

s = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(14a1) Exosos letisama — 1, 18
Exentera scurfa — 6, 5
Conscripcionem uesti — 7, 16
Secundo[6] cras ub̄s morgē — 8, 4
Menbranum[7] uel[8] — 11, 14

ZU JUDITH.

CXCIII

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(14a2) Minus ydonea niethgimachíu — *Prol.*
Exactione[9] notigūna — *Prol.*
Opinatissimam probissimam nāhastis
stima[10] — 2, 13
Obdulcati gisuezata[11] — 5, 15
Im[12] precipicio hohi — 7, 8
Cubiculariis petthicamser — 12, 6

ZU ESTHER.

CCI

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(14b1) Archíuís pûchamsare — *Prol.*
Percrebruísset irmarti — 2, 8
(14b2) Arcarus[13] tres camsi — 3, 9
Pareres[14] írsínes — 4, 14

[1] obrizi *Vulg.* [2] aerugo *Vulg.* [3] latomis *Vulg.* [4] goltsmít]s *nachträglich eingefügt* [5] contionem *Vulg.* [6] secundum *Vulg.* [7] menbrana *Vulg.* [8] uel] e *auf rasur* [9] exactioni *Vulg.* [10] *das dann von Holder angeführte* Opulentiam sberam (2, 16) *ist* sbam = substantiam [11] gisuezata] u *aus* n *radiert* [12] in *Vulg.* [13] arcariis *Vulg.* [14] parareris *Vulg.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 114. 113

ZU JOB.

CCXII

v = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(13a1) Sterquilínio misteshufe — 2, 8
(13a2) Decipula ualla — 18, 10
Inedia asclosa et azlosa — 18, 12
Obstetricante felle stentso — 26, 13
Ivníper::rum[1] spurichena[2] — 30, 4
Capicío hůbetloch — 30, 18
(13b1) Sternutacio níesūg — 41, 9

ZU DEN PSALMEN.

CCXXI

v = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(9b2) Pupillam. punctus oculi sehe — 16, 8
Peruerterís gewrsert — 17, 27
Sole offē — 18, 6
Vnicornium aínhorn — 21, 22
Et conminuet eos[3] zsbríchi — 28, 6
Refloruít bechom — 27, 7
Vittuperacionem scheltunge — 30, 14
Inputabít[4] wizet — 31, 2
Euge .i. wole — 34, 21
Emulari hazzē — 36, 1
Zelaueris hassest — 36, 1
Plagas harenscar — 38, 11
Tabescere slafē — 38, 12
Refrigerer erkůl — 38, 14
(10a1) Commutacionibus kŏfen — 43, 13
Calamus rorach — 44, 2
Calcanei vsín — 48, 6
Depascet frísset — 48, 15
Emigrabit ustribi — 51, 7
(10a2) Dimidiabunt zstailent — 54, 24
Obturantis vsste|steket — 57, 5
Stateris wâge — 61, 10
Ascia dehs — 73, 6
Erugo[5] miltov — 77, 46
Depostfetantes vō dē aftszuhtigen — 77, 70
Singularis ebs — 79, 14
(10b2) Longanímís lancmůtigs — 102, 8
Herinacius[6] igel — 103, 18
Fenerator wochser — 108, 11
Vter utspalch — 118, 83
(11a1) Nouelle phlanzen — 127, 3

ZU DEN PARABOLIS.

CCXXIX

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(11a2) Offendiculum anstozunge — 4, 12
Damula damil — 6, 5
Concinnat stiftet — 12, 19
Versutus vslistigs — 12, 23
Versipellis hindsscrenchigs — 14, 25
Vadem[7] bůrge — 22, 26
Clauo t˜nagel — 23, 34
(11b1) Conflatorio ess — 27, 21
Pila stamph — 27, 22
Mendicitate[8] petalun — 30, 8

[1] Ivníper::rum] *rasur von* io. iuniperorum *Vulg.* [2] spurichena] a *aus* o *korr.* [3] eas *Vulg.* [4] imputavit *Vulg.* [5] ærugini *Vulg.* [6] herinaciis *Vulg.* [7] vades *Vulg.* [8] mendicitatem *Vulg.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 113. 114

Sanguísuga[1] egel — 30, 15 Sindonem sabã — 31, 24
Stellio molt — 30, 28

ZUM ECCLESIASTES.

CCXL

q = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(11b2) Amigdalarum[2] amigdalum grece mandeln[9] — 12, 5

ZUM CANTICUM CANTICORUM.

CCXLIX

r = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(11b2) Monilia gestaín — 1, 9 Murenulas schnûrlin — 1, 10

ZUR SAPIENTIA.

CCLXI

u = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(12a2) Torax[3] prune[4] — 5, 19 Rubrica pᵛnrot — 13, 14
Contubernium gnoschaft — 8, 3 Malagma phlast[5] — 16, 12
Vacuitatem holi — 13, 13 Echo galm — 17, 18

CCLXIVb

Codex Bambergensis Class. 3.

[spuria] Uitulamina unbederba[5] folanza[6] 37b — 4, 3 [*vgl.* CCLXI]
(Spuma gracilis[7]) skimbil pdi 38b — 5, 15
Stemmatibus[8] her: sceptin[9] 39b — 6, 22
(Ortygometram) rephŏ[10] 47a — 16, 2
Malagma vâscha[11] 47b — 16, 12 [CCLVI. CCLVII. CCLVIII. CCLXI]

ZUM ECCLESIASTICUS.

CCLXIX

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(12a2) Reddicio lon — 1, 29 Inproperium ítwíz — 6, 1
Accide[12] bitter — 4, 9 Alterceris zerzurnest — 9, 13
(12b1) Bilinguem bisprech[s] — 5, 17 Eramentum erín gezíuch — 12, 10

[1] sanguisugæ *Vulg.* [2] amygdalus *Vulg.* [3] thorace *Vulg.* [4] prune] *über* u *rasur eines abbreviaturstriches* [5] unbederba] un *fast völlig erloschen* [6] folanza] ol *unsicher, vielleicht ansatz von* a, *der in* l *korr. wurde. vor dem worte scheint* fla *ausgewischt* [7] *über beiden worten etwas ausgewischt* [8] sceptris *Vulg. das* e *von* stemmatibus *ist mit blässerer tinte übergeschr.* [9] her: sceptin] *rasur von* e, p *aus* s *oder* f *korr.* [10] *danach abgeschnitten. l.* rephŏn [11] vâscha] v *erloschen und unsicher* [12] acide *Vulg.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 114. 115

Cribri ritrē — 27, 5 Emissarius
(12b2) Admissarius schel — *zu* 33, 6 Placor[1] hulde — 39, 23

CCLXX[b]

Codex Bambergensis Class. 3.

Agonizare stri tun 55a — 4, 33 [CCLXIX]
Exter: at treti 56b — 6, 36 [*vgl.* CCLXIX]
Marcidus uuorigir[2] 60b — 11, 12
Palum faul 63a — 14, 25 [CCLXVII]
Bracchiale arrinboc 69a — 21, 24 [CCLXVI. CCLXIX]
Testam horo[3] 69a — 22, 7
Caupo tauira 74a — 26, 28 [CCLXVI. CCLXVII. CCLXIX]
(Aporia) suin tu | lunga 74a — 27, 5 [CCLXIX. CCLXX]
Podorem[4] alba 74a — 27, 9
Obripilationem[5] strubunga 74a — 27, 15
Asserum lattono[6] 76a — 29, 27 [CCLXVI. CCLXVII. CCLXVIII. CCLXIX]
Cataclismus sinfluôt 85b — 40, 10
Circumpediles[7] hemidi 89a — 45, 10

ZU ESAIAS.

CCLXXIX

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(15a2) Liuor gesuulst[8] — 1, 6
Vmbraculum ioha ul hutta — 1, 8
Tugurium hutta — 1, 8
In cucumerario kartā — 1, 8
Scoria[9] sints — 1, 22
Stannum scin — 1, 25
Voragines ertprust — 2, 19
Talpes[10] scśin[11] — 2, 20
(15b1) Torques halspûg — 3, 19
Armillas arbûg — 3, 19
Mitras hûtli — 3, 19
Inaures orīga — 3, 20
Acus spenula — 3, 22
Specula spiegel — 3, 23
Forcipe zange — 6, 6
Ticionum brant — 7, 4
(15b2) Scopabo chso — 14, 23
Gallinacius cappo — 22, 17
Pilam pal — 22, 18
Institutores[12] schefmā — 23, 8
(16a1) Proscindent[13] prachont — 28, 24
Git et cuminum uelt cumich — 28, 25
Milium[14] hirsi — 28, 25
Malus segelponín — 30, 17
Migma[15] gignasi ul om — 30, 24
Rucinam[16] nuógil — 44, 13
Circinus[17] rizil — 44, 13
Tornauit drati — 44, 13
Vellentibus dse zuuāgētē — 50, 6
Sali(16a2)unca reithachel — 55, 13

[1] *die beiden sodann von Holder angeführten gll.* In efficacia ínstīs (9, 4) *und* Labaris tades (9, 13) *sind lat.* = in factis *und* cades [2] uuorigir] *das erste* i *aus* e *korr.* [3] *untergeschr.* [4] Podorem] *das erste* o *aus* ?u *korr.* [5] horripilationem *Vulg.* [6] *untergeschr.* [7] Circumpedes *Vulg.* [8] gesuulst] e *aus* i *korr. das dann bei Holder folgende* Fota trutata (*besser* nutata) 1, 6 *ist aus* nutrita *entstellt* [9] scoriam *Vulg.* [10] talpas *Vulg.* [11] scśin] í *vielleicht aus* u *korr.* [12] institores *Vulg.* [13] proscindet *Vulg.* [14] Miliū] *hinter* ū *rasur von* ° [15] Migma] i *aus* a *radiert* [16] runcina *Vulg.* [17] circino *Vulg.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 115

Dromedarií olpentare — 60, 6
Ius profanum prot vnraīz — 65, 4
Cucumerarius[1] ubi cucumer crescit phe- domo — 1, 8
Carrucis carrun — 66, 20

ZU JEREMIAS.

CCXCI

u = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(16a2) Disceptabo st^{i}ta ul d'īgna[2] — 2, 9
(16b1) Decipula clob — 5, 27
Sufflatorium essa — 6, 29
Placentas pratinge[3] — 7, 18
Lumbare brůch — 13, 1
Auruginem[4] gelsuht — 30, 6
(16b2) Atramento atramīza — 36, 18
Scaspello[5] sch^{i}bmezzer — 36, 23
Stratones[6] fůgarí ul satallara — 48, 12
Mare lapel — 52, 17
Creagras crówil — 52, 18

ZU EZECHIEL.

CCCI

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(17a1) Electrí zismelzes — 1, 4
Arietes fed^{s}ari — 4, 2
Paries mur — 13, 12
Litura tuních — 13, 12
Puu^{i}llus[7] cussa — 13, 18
Cerintalia[8] orc^{h}ussa — 13, 18
Lancino[9] kamenat — 16, 10
(17a2) In mercato[10] m^{s}chat — 27, 16

ZU DANIEL.

CCCXI

u = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(17b2) Offa[11] bizza — *Prol.*
Digi[12] zeheno — 2, 41
Efferatus est irgrinuut^{s} — 8, 7
Posticium[13] t˜rili — 13, 18
(18a1) Cinus et prinus latine ilex[14] .i. quercus et lentiscus melbonū[15] — 13, 54. 58
Inpensa^{s} gigtrágdi — 14, 7

ZU OSEAS.

CCCXVII

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(18a1) Sepiam zunī — 2, 6
Vinacia glura — 3, 1

[1] Lunule et bulle (3, 18), Cucumerarius (*Vulg.* cucumerario), Ansa (*wo?*), Obrixum (13, 12; *Vulg.* obrizo), Perpendiculum (34, 11), Aggerum municiones (37, 25?) *zwischen* Qui ponitis (65, 11) *und* Carrucis [2] d'īgna] *das zeichen ' ist zweifelhaft* [3] pratinge] e *scheint von jüngerer hand in* a *korr.* [4] auriginem *Vulg.* [5] scalpello *Vulg.* [6] stratores *Vulg.* [7] pulvillos *Vulg.* [8] cervicalia *Vulg.* [9] Lācīno, *der strich über* i *ausradiert.* ianthino *Vulg.* [10] mercatu *Vulg.* [11] *die davor von Holder angeführte Prologgl.* Cauillabatur d^{s}rede (*oder* d^{s}ride) ul conuiciose iocabatur *ist lat.:* deridebat [12] digitorum *Vulg.* [13] posticum *Vulg.* [14] *es scheint* zlex *zu stehen* [15] *l.* melboū

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 115. 116. 114

Temperaneus[1] zitig[s] — 6, 3 De fumario rŏch[9] — 13, 3
Serotinus spâter — 6, 3

ZU JOHEL.

CCCXXII

s = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(18[a1]) Rubigo miltov — *Prol.*

ZU AMOS.

CCCXXVI

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(18[a1]) Torris ticio prāt — 4, 11 (18[a2]) Vncinus pomorum wicla — 8, 1
Bubalus[2] wisantā — 6, 13 Cr[i]brum[3] sibe — 9, 9

ZU JONAS.

CCCXXXIV

r = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(18[a2]) Naulum uergischatz — 1, 3 Remigabat[4] ueritē[5] — 1, 13

ZU NAHUM.

CCCXLII

s = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(18[a2]) Turbine wind'sprut[i] — 1, 3 Latere[s 6] zi[e]gel — 3, 14
Geniculorum cnulín[i] — 2, 10

ZU ZACHARIAS.

CCCLI

q = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(18[b1]) Perpendiculum murwâge — 1, 16

ZU MACCABAEORUM I.

CCCLVII

t = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(14[b2]) Sanctificacionem wichus — 1, 23 Sequestra[7] sund[s]bar — 11, 34
(15[a1]) Scutulis scibí[u]n — 4, 57 Piramidis[8] írmínsul — 13, 28

[1] temporaneus *Vulg.* [2] bubalis *Vulg. die beiden dann von Holder angeführten gll.* Compluta pluuia zorigata (4, 7) *und* Litum linis (*vielmehr* línīt 7, 7) *sind lateinisch* = irrigata *und* linitum [3] Cr[i]brum] *das übergeschriebene* í *rot.* cribro *Vulg.* [4] remigabant *Vulg.* [5] ueritē] i *nachträglich eingefügt; am rand mit verweisung* got, *also verbesserung, dem lat. numerus entsprechend, zu* uerigot [6] laterem *Vulg.* [7] sequestrari *Vulg.* [8] pyramidas *Vulg.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 114

ZU MACCABAEORUM II.

CCCLXIV

s = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(15a1) Erarium tresikam^{s}a — 3, 6 (15a2) Gestatoria[1] pa — 9, 8
Incentor anzimíar — 4, 1

ZUM EVANGELIUM MATTHAEI.

CCCLXVIII

h = *Codex archivi episcopalis Augustani* 6.

(Traducere) infamare. unlivmen|ton 30b — 1, 19
(Coniugem tuam) sina gemahalun 30b — 1, 20
(Non[2] cognoscebat eam) NeuuasmitIro. neualchta imo | sie 31a — 1, 25
(Uentilabrum) Uuintscuuela | Uuerafscuela 33a — 3, 12
(Mitte te deorsum) lazdih hera nider 33a — 4, 6
(Secessit) rxchtbfxrdbr[3] 33b — 4, 12
(Reficientes) cfsbmfnfllfsfntf. | r.f.kbpntfi pxrrfntf[4] 34a — 4, 21
Mites, mansueti mkltf[5] 34a — 5, 4
*Euanuerit, feruukrdkt[6] ertovbet 34b — 5, 13
*(Reus erit) bekosot uuirdit 35a — 5, 22
Concilio, dkngf[7] 35a — *ib.*
(Aliquid aduersum te) etheslicha sculdi 35a — 5, 23
Scandalizat te, dkhfflkt[8] 35b — 5, 29
(Repudii) Discidii zurslizzes 35b — 5, 31
Malo, leide 36a — 5, 39
(Iuditio contendere) Id in iudicio suo te conuincere, kedingun uberchoberon 36a — 5, 40
Dimitte,[9] ferlaz 36a — *ib.*
Angariauerit, notit 36a — 5, 41
Passus, scritemali 36a — *ib.*
Mutuari, antlehinnen 36a — 5, 42
Calumniantibus, scadonten 36a — 5, 44
(Publicani) ffrtbnf[10] 36a — 5, 46
(Hipocritę) Simulatores lichisarra | trugenarra. lugenarra 36b — 6, 2
(Exterminant[11]) deturpant sordidant | unsubrent Ubelo machont 37a — 6, 16
Laua, fronisgodhuuah 37a — 6, 17
(Erugo) rubigo. rót 37a — 6, 19
[oculus] Symplex, .i. purus lutraz 37a — 6, 22
(Totum corpus tuum lucidum erit[12]) membrorum officiis gaudebit. ne bist | lidescart 37a — *ib.*
[ad] Staturam, keuua^{h}ste 37b — 6, 27
(Cubitum) spanna l munt 37b — *ib.*
(Nent) spinnent 37b — 6, 28
(Primum) i. maxime. zefurist 37b — 6, 33
Remetietur,[13] uuidargolten[14] 38b — 7, 2

[1] gestatorio *Vulg.* [2] No^{n}: , *rasur von* s [3] *dh.* ruchta furdar [4] *dh.* cesamene lesente, reibonte (? *in der vorlage stand vielleicht* r.^{f}kbpntf.), purrente [5] *dh.* milte [6] *dh.* feruuirdit. *die bisher innerhalb dieser familie nicht belegten gll. versah ich mit einem stern* [7] *dh.* dinge [8] *dh.* dih fellit [9] remitte, *über den punktierten buchstaben* di *von jüngerer hand* [10] *dh.* fertane [11] Exterminant] nt *auf rasur* [12] lucidum erit *auf grosser rasur* [13] Remeti&ur, *das zweite* e *korr. aus* i [14] uuidargolten] r *korr. aus* l

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(Ficus) figun 38b — 7, 16
(Stridor) chlaffod 39b — 8, 12
(Febricitantem) ſiten uuin | nanta 39b — 8, 14
(Ascendente eo) Imo gangentemo | Inti stephentemo[1] 40a — 8, 23
(Quid nobis et tibi) Uuaz ist dir mit uns 40a — 8, 29
(Pascens) Uueidonte 40a — 8, 30
Pręceps, vohaldi 40b — 8, 32
(In theloneo[2]) telos. gr̄. latine uectigal. | zól cíns 40b — 9, 9
Ualentibus, ganzen 41a — 9, 12
(Commissuram) plagulam. plez | keheftida. clebetŏh 41a — 9, 16
Panni, ·tvoches 41a — *ib.*
Uestimentum uetus, ruchili 41a — *ib.*
*(Plenitudinem eius) Commissura suam ple|nitudinem tollit. | Commissura erumpit | integra peius scisso | ueteri uestimento | uzpristit 41a — *ib.*
(Scissura) prust 41a — *ib.*
(Uinum nouum) .i. mustum feruentem, gesenten 41a — 9, 17
Modo, nxgkx[3] 41a — 9, 18
(Numquam apparuit sic in israhel) Id̄ talis in hoc populo | numquam uisus est | Indisimo lante 42a — 9, 33
Gratis, sine pretio minesdanches ana mieta 42b — 10, 8
(Pecuniam in zonis uestris) Id̄ pecuniam zonis inclu|sam. id̄ in sacculis. | sehchil. Bursa. chioth 42b — 10, 9
Peram, taskun 42b — 10, 10
(Dignus) Ér uuirdic. princeps bonus 42b — 10, 11
Tollerabilius, ikbpr[4] 42b — 10, 15
Prudentes, glovuua 43a — 10, 16
Non consummabitis, nerfarent 43a — 10, 23
Patrem familias, huseigan 43a — 10, 25
(Asse) mfdkllb[5] 43b — 10, 29
(Non cadet) non moritur | non decidit | necergat 43b — *ib.*
Me, mkr[6] 43b — 10, 37
(Illam, N. S. animam) sela 43b — 10, 39
(Scandalizatus) pesvuihchan. erfellit 44a — 11, 6
*(Omnes enim prophetae) Non post iohannem excludit, uzot. feruuirfit prophetas 44b — 11, 13
(Uellere) aba prehchen 45b — 12, 1
Sabbatis, tultedagen 45b — 12, 2
(Bene conplacuit) Uuola gelichita 46a — 12, 18
Animae meae, .i. mir 46a — *ib.*
(Hic est filius dauid) Diz ist gvotro slahtto | man 46a — 12, 23
Domus, hússázze 46b — 12, 25
(Diripiat[7]) destruet. ceuuirphit 46b — 12, 29
(Austri) Sunterhalbun 47a — 12, 42
(Aestuauerunt) eruuarmetun 48a — 13, 6
(Suffocauerunt) ferdamfton 48a — 13, 7
(Oculos suos clauserunt[8]) Ne arbitraremur crassitudinem | cordis. et grauitate[9] aurium | naturae est[10] non uoluntatis sub|iungit culpam arbitrii. selp|uuillen 48b — 13, 15
Zizania, rbtbn[11] 49a — 13, 25
(Colligimus) xzbrgften[12] 49a — 13, 28
Fermento, deisemen 49a — 13, 33
Fermentatum est, gideismit uuard. erhaban uuard () Fermentum hanc uim | habet

[1] *berichtigt die lesart von cd* [2] theloneo] *die korrektur von jüngerer hand* [3] *dh.* nu giu [4] *diese verderbte gl.* (*l.* lkbpr *dh.* libor) *steht über dem folgenden* sodomorum [5] *dh.* medilla [6] *dh.* mir [7] Diripi&, & *unterpunktiert und darüber* a *von jüngerer hand* [8] clauserunt [9] *l.* grauitatem [10] *l.* esse [11] *dh.* ratan [12] xzbrgften] z *aus korr. dh.* uzargeten

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ut si farine myx|tum fuerit. quod paruum uide|batur crescat in maius. et ad| saporem suum uniuersam consper|sionem trahat. ge chnet 49b — *ib.*

(Totum) i. tota illa massa | kechnet teihg.| tota[1] illa farina | postea coquenda | ce bachonne[2] 49a — *ib.*

(Scandala) irriden 49b — 13, 41

(Stridor) chlaffot 49b — 13, 42

Scandalizabantur, erfellit uurten 50b — 13, 57

(Tetrarcha) quartam partem | regni tenens | fierdeling 50b — 14, 1

([die autem] Natalis) geburt tages 50b — 14, 6

Clamauerunt, Erscriun 51b — 14, 26

(Traditionem) lera zuht 52a — 15, 2

Honora, pfskh. pfsprgf[3] 52a — 15, 4

(Tibi proderit) In tuos consu|mo cibos.| Indina piterbida 52a — 15, 5

(Non honorificauit) nebesah 52a — 15, 6

Irritum, ::::[4] girtaz. pemartez 52a — *ib.*

(Scandalizati sunt) keuuirsirot | kyrrit sint 52b — 15, 12

(In secessum emittitur) i. in secessu dige-| ritur Ferdeuuit | uuirdit 52b — 15, 17

(Dimitte eam) Hoc faciunt discipuli igno-| rantes mysteria domini ł pro | muliere misericordia commoti | ł propter importunitatem eius | Ne quasi medicum inclementem | ::: crebris[5] inclamaret, anarvofti. anahareti 52b — 15, 23

Post nos nauns afterhuns[6] 52b — *ib.*

(Etiam domine) la[7] truhtin | iz ist also 53a — 15, 27

(Sportas) corba 53b — 15, 37

(Faciem [caeli]) pharauua 53b — 16, 4

(Abiit) dana fvor 53b — *ib.*

(Obliti sunt) Haec obliuio indicium est quod apostoli minimam carnis curam habebant | dominum panem uitae secum habentes quo[8] reficiebantur in corde. pro cuius dilectione ( ) duruh sina livbi minus de pane corporali cogitabant 53b — 16, 5

(Non erit tibi hoc) ni geburit dir suslih 54b — 16, 22

Scandalum, krrkdp[9] 54b — 16, 23

Commutationem, chpxf[10] 54b — 16, 26

Tabernacula, húttun 55a — 17, 4

(Ecce nubes lucida) vt discat qui materiale, cimbarlih quęsiuit | tabernaculum 55a — 17, 5

(Passurus est ab eis) i. ab herode et herodiade | quia illusum remisit eum herodes | ad pilatum ut crucifigeret eum. | ideo dicuntur ihesum crucifixisse | quod factio eorum in occisione domini consenserit () mahchunga | fraudolentia | ł insidiae 55b — 17, 12

(Lunaticus) Manod uuilino | manod tuldo 55b — 17, 14

(Quousque ero uobiscum) Tamdiu sum apud | uos signa faciens. | et tamen in me | non creditis. | vuo lango Neeigenter | mih samit iv 55b — 17, 16

(Usque quo paciar uos) Vuolango trago ih ivuuih 55b — *ib.*

(Conuersantibus) Uuerbenten 55b — 17, 21

(Accesserunt — ad Petrum) pro magnitudine | signorum non audent | ihesum conuenire | thuuingen | Nótten 55b — 17, 23

(Non soluit didragma) nigiltit den cins 56a — *ib.*

[1] *es steht* totu [2] *die marginalgl. mit verweisung auf* fermento *bl.* 49a [3] *dh.* pesih, pesorge [4] *das ausradierte wort scheint im anfang* g, *am schluss* z *gehabt zu haben* [5] *l.* crebrius [6] *die deutschen worte stehen unter dem in der letzten zeile der seite befindlichen* post nos [7] la] l *sicher. l.* Ia [8] quos [9] *dh.* irrido [10] *dh.* chouf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(Etiam) iá neiner noh|ne túot 56ª — 17, 24

(Praeuenit eum) antequam petrus sug-| gerat. furi uangota | furi sprach 56ª — *ib.*

(Ut autem non scandalizemus eos) Daz uuir sia ner|fellen anen uns 56ª — 17, 26

(Scandalizauerit) i. dicto factoue. occasio-| nem ruinę dederit cuiquam. Erfellit | keuuirsirot 56ª — 18, 6

Mola asinaria, churnil stein 56ª — *ib.*

Scandala, irriden 56ª — 18, 7

Peccauerit, misse tuót 56ᵇ — 18, 15

(In te) Idˉ contra te uuidardih 56ᵇ — *ib.*

*(Adhibe tecum) ł corrigendi studio | ł conueniendi sub testibus | conuincendi | thuuingennes uberchobo[ronnes 1] 56ᵇ — 18, 16

(Stet) consistat firmetur | uasto stante 56ᵇ — *ib.*

(Publicanus) fertaner feruua|zener 57ª — 18, 17

(Peccabit in me) misse tuót | misse uerit | uuidar mih 57ª — 18, 21

(Talenta) keuuage | scaz. ł phunt 57ª — 18, 24

Patientiam habe in me, i. da mihi inducias gib mires ding[2] ( ) anen mir. | ł uuidar mih 57ª — 18, 26

(Tenens [eum]) fahen ::: te ínan | anagrifenti ínan 57ᵇ — 18, 28

(Repudii) zurslizzes discidii | sceitungo 58ª — 19, 7

(Castrauerunt) Erfúrton ł eunuchi|zauerunt 58ª — 19, 12

Conducere, kemieten 59ª — 20, 1

(Conuentione) kedingun | ke zumfte 59ª — 20, 2

Denario diurno, tbgbphfndkng[3] 59ª — *ib.*

(Circa horam tertiam) Umbe mitten morgan 59ª — 20, 3

(Conuenisti mecum) ke zumftost dih 59ᵇ — 20, 13

Petens[4] aliquid ab eo, kfrfmkhdfskh pkttp[5] 59ᵇ — 20, 20

(Dominus his opus habet) der hero pidarf iro 60ᵇ — 21, 3

Subiugalis, i. domitę. dero zamun[2] 60ᵇ — 21, 5

(Cathedras[6]) Sedes doctorum | Sezzela 61ª — 21, 12

(Euertit) destruxit zeuuarpf | pesturzta 61ª — *ib.*

(Locauit) kestatota. | peualah 62ª — 21, 33

*(Cognouerunt) incńatun | in cantun 62ᵇ — 21, 45

(Tauri mei et altilia) slagerinder. mbstfpglb[7] 62ᵇ — 22, 4

(In uillam suam[8]) heimmortes ce sine-| mo gifvore 62ᵇ — 22, 5

Exitus uiarum, uuegesceid 63ª — 22, 9

(Uerax es) tu bist vuola gilerit 63ª — 22, 16

*(Non est tibi cura de aliquo) I. ob nullius curam | ł amorem quod rec|tum est. iudicare | pretermittis | nesihist der ana | gnoz scepfte 63ª — *ib.*

(Non enim respicis personam) I. ob nullius po|testatis timorem | iustum dicere for|midas | nisihist der ána | hér tvomes 63ª — *ib.*

(Personam) giuualt hér tvom 63ª — *ib.*

[1] uberchobo[ronnes] *das zweite* b *korr. aus ansatz von* ?p [2] i. da mihi inducias *und* i. domitę *lagen schon eingetragen vor, als der glossenkopist die deutschen worte hinzufügte* [3] *dh.* tagaphending: *die gl. scheint von and. hand herzurühren* [4] P&ens] e *aus* i *korr.*, n *radiert aus* ?ri [5] *dh.* kere mih des ih pitto [6] Cathedras] e *aus ansatz von* & [7] *dh.* mastfogla [8] suā *von and. hand nachgetragen*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

*(Tunc Ihesus loquutus est) Confusis ac repudiatis | temptatoribus ad suos ihesus | sermonem conuertit. ut | illorum confusio istis fieret | disciplina. zúth. daz | sio sih dár bí zuhttotin 64a — 23, 1

Dilatant, preitant 64b — 23, 5

Maius, fordrora 64b — 23, 17

(Iurat in illo[1]) Si iurat per deum qui | iurat per templum. | patet quod templum | ex tanta dignitate | maius est altari | fordrora 65a — 23, 20

Mentem, minzun 65a — 23, 23

Anetum, tkllf[2] 65a — *ib.*

Cyminum, chúmi 65a — *ib.*

Iuditium, svona 65a — *ib.*

(Excolantes) uzsihente. uzfliozente 65a — 23, 24

Culicem, mukkun 65a — *ib.*

(Deforis) uzuuertig .i. in exterioribus rebus 65a — 23, 25

Calicis, cópfes 65a — *ib.*

Para:: psidis, karoles sulzicar 65a — *ib.*

Per loca, uuár unte uúar 66a — 24, 7

(Praedicabitur)... Signum itaque | dominici aduentus est ante mundi finem predicari euangelium in toto orbe durah predigot uuerdan[3] 66b — 24, 14

(Tener fuerit) Erspringit. s. in uerno tempore 67a — 24, 32

Non cognouerunt, neuuessones neuuíht 67a — 24, 39

Dormierunt, nbppbztpn[4] 68a — 25, 5

(Euge) Euge, vuolaga inter|iectio laetan|tis est 68b — 25, 21

(Domine! scio) Seruus iste ad pigri|tiam et neglegentiam | superbię quoque crimen | incurrit. et dominum | quem suppliciter ora|re debuerat. econtra | calumniatur .i. skiltit 68b — 25, 24

(Collegistis me) In domum suscepistis. | In tectum induxistis. | In namunt mih 69a — 25, 35

(Post bidium[5]) Post duos dies. id post | terciam et quartam feriam | fone hivto uber | zuúena taga 69b — 26, 2

*(Pascha) Pascha dicitur . . . latine | transitus teutonice | óster tuld | oster frisging 69b — *ib.*

*(Alabastrum) Genus est mar|moris. Salzbuhsa p[6] | Salpfaz 69b — 26, 7

Constituerunt ei, bútunimo 70a — 26, 15

Argenteos, deñ. silberlinga 70a — *ib.*

(Pascha) Agnum .i. uictimam | ós^ter frisging 70a — 26, 17

(Parapside) Parabsis est. uas infu|sorium cárol grvon | sulzfaz ezzihfaz 70b — 26, 23

(Tradetur) ferraten uuirdit 70b — 26, 24

Scandalum, ahsuui^eh 70b — 26, 31

Scandalizati fuerint, áhsuuihchont 70b — 26, 33

Contristari, tíuren 71a — 26, 37

(Ut non intretis in temptationem) Id ne suadente diabolo | scandalum in me patia|mini. daz ir mír ni ge|suuichet 71a — 26, 41

Amodo, nohen altre 72a — 26, 64

Blasphemiam, lastér[7] 72b — 26, 65

Palmas, i. alapas. órsclegi 72b — 26, 67

Prophetiza, errát 72b — 26, 68

(Quid ad nos) s. pertinet precium | quod

[1] eo *Vulg.* [2] *dh.* tille [3] *die erste zeile dieser note fehlt grösstenteils infolge beschneidung des oberen blattrandes; da jedoch über* praedicabitur *ein verweiszeichen steht, so bezieht sich die note wahrscheinlich auf dies wort, nicht auf* propheta *des nächstfolgenden verses, das eines verweiszeichens enträt* [4] *dh.* nappazton [5] biduum *Vulg.* [6] *soll dies von* Salzbuhsa *durch grösseres spatium getrennte* p *eine korrektur zu* Salpbuhsa *andeuten?* [7] lastér] *der akzent sehr schwach. diese gl., die beiden folgenden und* 17, 7. 8*f wohl von and. hand*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

accepisti. | Uuaz scal uns der scaz 73ª — 27, 4

(Tu uideris) Id est tu quid inde | facere uolueris | uideto. des sih dú 73ª — *ib.*

(Figuli) eines leim pili|dares 73ª — 27, 7

Sepulturam, grab 73ª — *ib.*

Adpreciauerunt, keuuerdoton 73ª — 27, 9

(Constituit) disposuit. predistinauit, pimeinta 73ª — 27, 10

Testimonia, unlivmenta 73ᵇ — 27, 13

*Uinctum, haft 73ᵇ — 27, 15

Uinctum, haft 73ᵇ — 27, 16

Insignem, urgoleman 73ᵇ — *ib.*

(Nihil tibi! et iusto illi) Suadente diabolo | suggestio uxoris est | apud maritum. | ut christus quasi iustus | homo non interficiatur. | nihil iniuriae et aduersitatis sit tibi | cum illo iusto homine. nihil mali facias | illi. ne uerdvo dih | anen demó gvoten | man 73ᵇ — 27, 19

(Multa enim passa sum hodie per uisum) Uilo uuntres gesah | ih hinat duruh | troum 73ᵇ — *ib.*

(Quia nihil proficeret) s. causa liberandi | eum dáz éz nióth nedige 73ᵇ — 27, 24

*(Innocens ego sum) Iudex qui cogitatur contra dominum ferre sententiam non dampnat | oblatum sed arguit offerentes. iustum esse pronuntiaⁿs qui crucifigendus est. Uos inquit uideritis si sanguinis eius inmunes estis | Uuío ir ív dár ana keborget eigint 74ª — *ib.*

(Sanguis eius super nos) div sculd sines plvotes | daz nemen uúir uber | unsih 74ª — 27, 25

(Pretorio) Thinchús. sprahhús 74ª — 27, 27

Clamidem coccineam, coteppin lahchan 74ª — 27, 28

(Plectentes coronam de spinis) flehtenti houbit|pant durninaz 74ª — 27, 29

Angariauerunt, kenótton 74ª — 27, 32

(Golgotha) Golgotha syrum nomen est. et interpretatur caluariae id est | decollatorum kibillon 74ª — 27, 33

Caluariae, kibillū 74ª — *ib.*

(Seruabant evm[1]) namen sin govma 74ᵇ — 27, 36

(Inposuerunt super caput eius) zvohaf|ton dár | obena 74ᵇ — 27, 37

(Sine! uideamus) laz stan untar dána 75ª — 27, 49

*Scisum[2] est, prást 75ª — 27, 51

*(A summo! usque deorsum) foneobenantig unzen nidenantig 75ª — *ib.*

*(A longe) s. uenientes. ferrenan | comenív 75ª — 27, 55

*(In sindone munda) Id in linteamine| puro. lininemo tvochę 75ᵇ — 27, 59

*Aduoluit, zvouuíel[3] zvouualzta[4] 75ᵇ — 27, 60

Custodiam, uuarta 75ᵇ — 27, 65

(Sicut scitis) Ne tvon ih mih | der nioth mer ana 75ᵇ — *ib.*

(Suadebimus ei) Raten mes imó | glistemes imó 76ª — 28, 14

CCCLXX

l = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(18ᵇ²) Ventilabrvm wintschunela — 3, 12

(19ª¹) Paralithicos frihta paralisis uírgihtigota — 4, 24

Iota titila unum aut unus apex ul punctus — 5, 18

(19ª²) Zizania trefs — 13, 25

[1] eos, os *unterstrichen und darüber* v̄ *von and. hand* [2] scissum *Vulg.* [3] *contamination von* zuouual *und* zuouuielz? [4] *steht über dem folgenden* magnum

Althochdeutsche glossen V.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 116

Lolium[1] ratē
Sinapis senef — 13, 31
Fantasma .i. getrok — 14, 26
Seccessum[2] gi^{e}suas — 15, 17
(19^{b1}) Nummulariorum numularius wehseler — 21, 12
Peregre ín ellend:[3] — 21, 33
Philacteria ^{i}puilegíí — 23, 5
Mentam menzā — 23, 23
Aneti[4] tilli — 23, 23
Cuminum cumī — 23, 23
Excolentes[5] sihāt (19^{b2}) wlgare per cola liquantes — 23, 24
Culicem muccan[6] — 23, 24
Clamidem mantel — 27, 28
Caluarie gepal^{e}s — 27, 33

ZUM EVANGELIUM MARCI.

CCCLXXVI

e = *Codex archivi episcopalis Augustani* 6.

(Assumentum) kfhfftkdb[7] 82^{a} — 2, 21
*(Aerumnae) uuenecheit[8] 84^{b} — 4, 19
*(Produxerit) ougit[8] 85^{a} — 4, 29
(Custodiebat eum) stvont imo ^{i}pi[9] 88^{b} — 6, 20
(Cognouerunt) keiscoton[9] 89^{a} — 6, 33
(Applicuerunt) stediton[9] 90^{a} — 6, 53
(Confundetur[10]) scamet sich[9] 93^{b} — 8, 38
*(Tabernacula) huttun[11] 94^{a} — 9, 4
*(Discerpens eum) Siue ut presentibus | turbis odium incute|ret. diuine uirtu|tis, dero gotes chrefti 95^{a} — 9, 25
(Animęquior esto) keste modir[12] 98^{b} — 10, 49
*(Decurio) consiliarius, dingman 108^{b} — 15, 43

CCCLXXVII

k = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(20^{a1}) Assumencium[13] additamentum ascrot — 2, 21
Luscum[14] ainŏg — 9, 46

ZUM EVANGELIUM LUCAE.

CCCLXXX

e = *Codex archivi episcopalis Augustani* 6.

(Regione) hblbb[15] 116^{b} — 2, 8
(Capturam) zxg[16] 122^{b} — 5, 4
(Rumpebatur) prbst[17] 123^{a} — 5, 6
*(Mergerentur) sxnchkn[18] 123^{a} — 5, 7

[1] *gegengl. zur vorigen* [2] secessum *Vulg.* [3] ellend:] *rasur von* ? e [4] anethum *Vulg.* [5] excolantes *Vulg.* [6] *die dann von Holder angeführte gl.* 23, 26 Perabsidem perapsis est gebata ul catinus *ist lat.* [7] *dh.* keheftida [8] *in einer eigentümlichen, zuweilen auch für lat. gll. benutzten geheimschrift, welche gleicherweise zweimal* (*s. Gll.* 4, 513) *Clm.* 3860^{a}, *einmal Clm.* 6242 *anwendet: bl.* 7^{c} *wird dort mit ihr* obsecrationem (*Can. apost.* XXXII) *durch* ammonicionem *erklärt,* 7^{d} *ist das steganographierte wort über* subreptionem (*Can. apost.* XXXIV) *ausradiert. einer anders gearteten geheimschrift bedient sich* Add. 34248 *des British museum* (*Gll.* 4, 496, 3) [9] *darunter derselbe text in geheimschrift* [10] confitebitur *Vulg.* [11] *in geheimschrift* [12] *beide worte darunter in geheimschrift* [13] assumentum *Vulg.* [14] lu|scū] l *aus* ? a *korr.* [15] *dh.* halba [16] *dh.* zug [17] *dh.* prast [18] *dh.* sunchin

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 8, 48. 1, 116

(Mutuum) bnblfhfn[1] 126[a] — 6, 34
*(Sollicita es) strkxnks[2] 137[b] — 10, 41
(Coartor) mkhlbngst[3] 142[b] — 12, 50
*(Negauit eum) ferlovgenta sin 160[b] — 22, 57
*(Interuallo) unter ualle | unter laz ze 160[b] — 22, 59
*(Decurio) dingman 163[a] — 23, 50

CCCLXXX[b]

Codex Carolsruhensis Aug. CCXXXVII.

Manicabat .i. mane ibat, kicitta sih[4] 104[b] — 21, 38
Propter improbitatem .i. thurach sina akelec zi 104[b] — 11, 8
Tegule scintalun. f. de lateribus factę 116[b] — 5, 19
Mensuram confertam .i. kiduhit 117[a] — 6, 38 [CCCLXXX]
Et coagitatam .i. kiuufot. f. ł kiskutit 117[a] — *ib.* [CCCLXXX. CCCLXXXII]
Designauit dominus et alios LXXX .II. .i. kimeinta truhtiH.[5] f. 122[a] — 10, 1
Non capit prophetam perire .i. nikilimpsit[6] 128[a] — 13, 33 [CCCLXXXVI[b]]
Ad mensam mense[7] numularii ł alterius mercatoris dicitur scranna in qua pecunia numeratur ł aliud quodlibet lignum ad hoc factum 134[a] — 19, 23
Suspensus erat audiens illum, uferiuue ganuuas ł intem'[8] 134[b] — 19, 48
Manicabat .i. kicitasih 136[a] — 21, 38
In agoniea,[9] inulizze f. 139[b] — 22, 43

CCCLXXXI

k = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(20[b1]) De siliquis siliqua keua — 15, 16
(20[b2]) Cribraret ritret — 22, 31
Confertis cosat — 24, 17

ZUM EVANGELIUM JOHANNIS.

CCCLXXXVIII

e = *Codex archivi episcopalis Augustani* 6.

(Mori) téuuen hina ziehan 174[b] — 4, 47
(Porticus) langinnun 174[b] — 5, 2
*Ambulabat, gangrota 179[b] — 7, 1
Praeteriens, danagangenti 184[b] — 9, 1
(Silentio) Suppressam uocem | silentium nuncu|pauit. aduerb. occulte | stillo. quasi surun|nans[10] 188[b] — 11, 28
*(Protestatus est) Id ualido, starkemo sermone predixit | quod sibi futurum erat | stouuento. gremizonto 193[a] — 13, 21
*Retrorsum, brsflkngxn[11] .i. deorsum 199[a] — 18, 6
*Pulmentarium, pisvuile () zvomvose 204[b] — 21, 5
*(Misit se in mare) s. non nitando[12] sed uadan|do svuimmanto 204[b] — 21, 7
*(Cubitis) manstvodile[13] 205[a] — 21, 8

[1] *dh.* analehen [2] *dh.* striunis [3] *l.* mkh lbngft = mih langet [4] *diese gl.*, 19, 38. 41 *übergeschr.* [5] kimeinta] *das zweite* i *nachträglich eingefügt.* *l.* truhtiN [6] *l.* kilimpfit [7] *l.* mensa [8] *l.* intent' = intentus [9] agonia *Vulg.* [10] *l.* susurrans [11] *dh.* arselingun; *scheint von and. hand. mhd. und nhd. belege Zs. f. deutsche wortforschung* 3, 54 *f* [12] *l.* natando [13] *bisher nur Gll.* 2, 687, 55 *belegt*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 116

CCCLXXXIX

i = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(20b2) Scribebat reiz — 8, 6
Encen[i]a kirwath — 10, 22
Scima[1] gestrit — 9, 16

ZU DEN ACTIS APOSTOLORUM.

CCCXCII

s = *Codex Carolsruhensis* Oeningen 1.

(21a1) Crepuit ziprast — 1, 18
Episcopatum ambaht[2] — 1, 20
Inïecerunt anathatē — 4, 3
Conferebant cosotō — 4, 15
(21a2) Dementasset dímínucionem mentis faceret .i. pitūpiti — 8, 11
Conarium[3] led[s]are — 9, 43
Quatuor inicíís ortū — 10, 11
Caligas hosen — 12, 8
(22a1) Cognicione[4] .i. urtail — 25, 21
Auditorium .i. dinchus — 25, 23
Legebat[5] u[s]itas — 27, 13
Scapha[6] .i. floschef — 27, 32
Armamenta gezívga — 27, 19
Artemone .i. segel — 27, 40

CCCXCVIII[a]

Codex Stuttgartensis Bibl. 54.

Conuescens ebenescenter 166b — 1, 4

ZUM BRIEFE PAULI AN DIE RÖMER.

CCCXCIX

e = *Codex Berolinensis* Phill. 1650. *f* = *Codex Bambergensis* Bibl. 89.

Fidem, promissionem. triuua *e* 45b — 3, 3
Commendat kephrambarit *e* 45b — 3, 5
Causati enim sumus, causa reddita ostendimus kfrfdptpn[7] *e* 45b — 3, 9
Exclusa kfxzptkx[7] *e* 46a — 3, 27
Probatio gehebida[7] *e* 47b — 5, 4
Gemimus chlxbpn[7] *e* 50b — 8, 23
Propositum kfmfknkdb[7] *e* 51a — 8, 28
Predistinauit kfmfkntb[7] *e* 51a — 8, 29
In non gentem en úndiet *f* 109b2 — 10, 19
Interpellat ruogit[8] *e* 53b — 11, 2
Delictum missiburi[8] *e* 53b — 11, 12
Delibatio pruchili[9] *e* 54a *f* 111a2 — 11, 16
(Altum) hphp[9] *e* 54a — 11, 20
Probauerunt Gekúron *e* 58a — 15, 26
Collationem keuuerf[10] ôuelei *e* 58a — *ib.*

[1] schisma *Vulg.* [2] *die dann von Holder angeführte gl.* Spem uēti *ist lat.:* 2, 2 spiritus uenti [3] coriarium *Vulg.* [4] cognitionem *Vulg.* [5] legebant *Vulg.* [6] scaphae *Vulg.* [7] *mit dunklerer tinte e* [8] *fraglich, ob mit dunklerer tinte.* ri *von* missiburi *fast erloschen e* [9] *mit dunklerer tinte e* [10] keuuerf *mit dunklerer tinte e*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ZUM BRIEFE PAULI AN DIE CORINTHER I.

CCCCIX

e = *Codex Berolinensis* Phill. 1650.

Significatum fnbpxchknkt[1] *e* 60[a] — 1, 11
Confundat geskénte *e* 61[a] — 1, 27
Factus est uuard[2] *e* 61[a] — 1, 30
Architectus, imperitus non potest fundamentum ponere zimberman *e* 62[a] — 3, 10
Purgamenta kesopha *e* 63[b] — 4, 13
Superadulta ubarzitigiu *e* 67[a] — 7, 36
In ęternum niomer[3] *e* 67[b] — 8, 13
Trituranti threskentemo *e* 68[a] — 9, 9
(Pugno) chbmph[3] *e* 69[a] — 9, 26
Prouentum, exitum lbbb[3] *e* 69[b] — 10, 13
Macello merkat *e* 70[a] — 10, 25
Uenit firchoufet uuirdit *e* 70[a] — *ib.*
Multum zfmfkst[3] *e* 74[b] — 14, 27
Reuerentiam skbma *e* 76[b] — 15, 34
Corruptione fûli[3] *e* 77[a] — 15, 42

ZUM BRIEFE PAULI AN DIE CORINTHER II.

CCCCXVII

e = *Codex Berolinensis* Phill. 1650.

Conuentio gfzxmft *e* 83[b] — 6, 15
Secundum engagendiu *e* 85[a] — 8, 12
Dimissus nkdfrgflbzzknfr *e* 88[b] — 11, 33

ZUM BRIEFE PAULI AN DIE GALATER.

CCCCXXIV

e = *Codex Berolinensis* Phill. 1650

Cessimus geuuichan *e* 91[a] — 2, 5

ZUM BRIEFE PAULI AN DIE EPHESER.

CCCCXXX

e = *Codex Berolinensis* Phill. 1650.

Dispensatione gimachida *e* 96[a] — 1, 10
Rugam zxchb *e* 100[a] — 5, 27
Remittentes enlâzendi *e* 100[b] — 6, 9

ZUM BRIEFE PAULI AN DIE THESSALONICHER I.

CCCCXLIII

d = *Codex Berolinensis* Phill. 1650. *e* = *Clm.* 18530, 1.

Supergrediatur vbarfangolôe *d* 111[b] vp- fangolôe *e* 77[b] — 4, 6

ZUM BRIEFE PAULI AN TIMOTHEUS I.

CCCCXLVIII

d = *Codex Berolinensis* Phill. 1650.

Fidem uxub[4] *d* 118[a] — 5, 8
Matres familias hx́seigxn[5] *d* 118[a] — 5, 14

[1] *zweifelhaft, ob mit dunklerer tinte* [2] uuard *untergeschrieben* [3] *mit dunklerer tinte* [4] *davor rasur, dadurch entstanden, dass* et *der vorhergehenden zeile auf rasur steht. ursprünglich war wohl* triuxub *geschrieben* [5] *das zeichen über* x, *das wie* i *aussieht, soll wahrscheinlich ein längezeichen sein*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ZUM BRIEFE PAULI AN DIE HEBRAEER.

CCCCLXI

e = *Codex Berolinensis* Phill. 1650.

(Secti sunt) Gesegôt uúrtvn[1] *e* 136[a] — 11, 37

Adtrectabilem[2] zedemo creiflîchîn *e* 137[a] — 12, 18

Consummatorem erfiullâre *e* 136[b] — 12,2

Celerius hinahorscor *e* 138[b] — 13, 19

ZUM BRIEFE JUDAE.

CCCCLXXXIX[a]

Codex Stuttgartensis Bibl. 54.

Arbores autumnales terherbestlice[3] poum 236[a] — 12

ALCUINI INTERROGATIONES ET RESPONSIONES IN GENESIM.

[Migne Patrol. lat. C]

DVIII[b]

Codex Vaticanus Pal. 289.

(Exhilaratio) freuuida 8[a] — 521, 51

ARATOR.

DXXVIII[a]

Codex musei Britannici Egerton 267.

(46[b]) (Onus) suari tarahafti — I, 177

Portitor tregil — I, 184 [DXXVIII]

(40[a]) Substantia pestandda — I, 243

Clodus[4] lurcicho — I, 244

Lusit petroug[5] — I, 247

(40[b]) Figuram kftbt kfscbst[6] — I, 264 [DXXVIII]

ATTO IN EPISTOLAM PAULI AD CORINTHIOS I. II.

[Migne Patrol. lat. CXXXIV]

DXXXVI[e]

Codex Bambergensis Bibl. 89.

(Et ius desuper fundi) ius desuper fundi[7] .i. anagoz 24[a1.2] — 358 D (= *Judicum* 6, 20)

(Ariolum) ariolus, liez|[8] 26[a2] — 364 D

(A iudęis quinquies quadragenas una minus accepi) Quinquies quadragenas .i. quinque uicibus quadraginta percussiones accepi. una. s. percussione. minus. eine min fierzig slego. Vna[9] minus accepit. propter causam nobilitatis suę. quia

[1] uúrtvn] v *unsicher, kann auch* e *oder* o *sein* [2] ad tractabilem *Vulg.* [3] herbestlice] *das mittlere* e *aus korr.* [4] Claudus *Ed.* [5] *davor* de, *welches wohl* lusit *zu* delusit *ergänzen soll* [6] *dh.* ketat kescast = kescaft. *die erste gl. steht über der zweiten* [7] *vom glossator als* fudi *aufgefasst* [8] *am beschnittenen rand spuren eines zweiten z. l.* liezzo [9] Vna] a *aus korr.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mos erat apud iudęos. ut quicunque dissipator legis esset. si seruus esset. xl. percussionibus liberi uero. xxxviiii. plagis flagellarentur. v. autem uicibus trigenas et nouenas quasi transgressor[1] legis accepit. quia lex. xl. diebus in monte sina. data est 72[b1] — 477 C (II, 11, 24)

DXXXVI[f]

Codex Carolsruhensis Aug. CL.

Effeminati id enerues, erzageta () eruueicheta 120[a] — 340 B

(Significantes) enbouchenente 124[b] — 348 D

(Manibrio[2]) manubrium hanthaba. stil 198[a] — 477 D. 478 A

AUGUSTINI SERMONES.

DXLII[a]

Clm. 6323.

Holosericam siedingeuuate 52[a] — XXXIX *p.* 2211

(Peregrizamur[3]) Peregrizor deriuatur a uerbo peragro. et interpretatur teutonice rlvngaro 127[a] — XXXIX *p.* 1693

BEDA SUPER EPISTOLAS CANONICAS.

[Opera tom. v ed. Colon.]

DXLIX[b]

Clm. 18119.

Insumatis durehst& l assvmatis[4] 179[b] — (*Epist. Jacobi* 4, 3) *p.* 688 [*vgl.* CCCCLXVIII. CCCCLXIX]

Armamini givuarnot vuerd& 189[b] — (*Epist. Petri* I, 4, 1) *p.* 708 [*vgl.* CCCCLXXI]

Peregrinari gil: idan[5] 190[a] — (*Epist. Petri* I, 4, 12) *p.* 710 [*vgl.* CCCCLXXI]

In clericis[6] Inphaphonogeisemine 191[a] — (*Epist. Petri* I, 5, 3) *p.* 711 [*vgl.* CCCCLXXI]

Subinferentes virtraganta 192[b] — (*Epist. Petri* II, 1, 5) *p.* 715 [*vgl.* CCCCLXXVI]

Ministrate irpiot& 192[b] — (*Epist. Petri* II, 1, 5) *p.* 715 [*vgl.* CCCCLXXVI]

[1] transgressor] *das zweite* r *aus* ?e *korr.* [2] manubrio *Ed.* [3] ægrotamus *Ed.* [4] *die gll., der Monseer glossatur entnommen, sind einzelnen bibelworten des Bedaschen kommentars übergeschrieben und zwar sofort bei dessen niederschrift: denn das* & *von* givuarnot vuerd& *ist grossenteils verdeckt von dem* P *des auf* armamini *folgenden* Postquā [5] gil: idan] l: *vielleicht aus* & *radiert und korr. darauf über* gratia 190[b] (*Epist. Petri* I, 5, 2 *p.* 711) *rasur von* liupi, *wie es scheint, vgl.* CCCCLXXI [6] clericis *unterstrichen, am rand, der Vulg. entsprechend,* in cleris

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

BEDAE HOMILIAE.

[Ed. Coloniensis tom. VII]

DLI[a]

Codex Turicensis C 42/277.

(169[b]) De certamine fonedemostrite — *p.* 28 Lapidem stein — *ib.*
Piscem[1] fisch — *ib.*
(170[a]) Dilectio minna — *p.* 29

BEDA DE ORTHOGRAPHIA.

[Grammatici lat. ed. Keil tom. VII]

DLII[c]

Interdictum forboten[2] — 271, 18

BOETHII CONSOLATIO PHILOSOPHIAE.

DLXXX[b]

Codex Bambergensis Class. 3.

Fru: ticibus bramache 30[b] — 3, 1 *p.* 51, 2

BOETHIUS DE ARITHMETICA.

[Migne Patrol. lat. LXIII]

DLXXX[c]

Clm. 18764.

Formidabat intsaz 4[a] — *Praef. p.* 1080
Proueas[3] givórdrost 4[b] — *ib.*
Dimensiones mâza[4] 7[b] — 1, 1 *p.* 1081
Expeditum est zelit,[4] .i. demonstrativvm est 22[b] — 1, 19 *p.* 1097
Divinum vuislih[4] mirabile 30[a] — 1, 27 *p.* 1105
Inoffensa vnpispurntero 31[b] — 1, 28 *p.* 1107

CAESARII HOMILIAE.

DLXXXII[b]

Codex Berolinensis Theol. lat. fol. 355.

(Malagma) Plastar 81[b] — *Migne* 39, 2219

CANONES CONCILIORUM.

DCI[a]

Clm. 5525.

(Emergentes) ufarp 3[a][5] — *Can. apost.* XXXVIII [DCI]

[1] *über dem bald darauf folgenden* postulemus *eine rasur* [2] *diese gl. führt HHagen Gramm. lat.* VII, 222 *und* 271 *note aus dem Parisinus* 7530 *in quart, saec.* VIII *ex. bl.* 290*—300*, *den er* IV *p.* XLI*ff ausführlich beschrieben hat, an. das angeblich von der hand des textes nebengeschriebene wort ist nicht unverdächtig* [3] provehas *Ed.* [4] *mit blässerer tinte* [5] *auf der folgenden s.* 3[b] *steht neben* aleae *am vorn beschnittenen rande* ulae: *dh.* gulae, *s. Gll.* 2, 87, 1

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Rose Verzeichnis II, 1, 90

Titillamento chuzile 72[a] — *Decr. Inn.* XLIV [*vgl.* DXCI] Decoloratione honeda 111[a] — *Decr. Gelasii* IX [DXCI]

EPHRAEM SYRUS.

[opera et studio JAssemani]

DCXXV[b]

Codex Berolinensis Theol. lat. fol. 355.

(Scammate) idest Campstad 48[b] — III, 557[a]

DCXXV[c]

Clm. 6293 *f.* 156[b].

(In mente sedula) simblū[1] — III, 582[b] Fluctuet uuancho[2] — *ib.*

GREGORII CURA PASTORALIS.

DCXXXVII[b]

Fragmentum monasterii SPauli Extrav. s. n.[3]

(10[a]) Foueant[4] locchnt[5] — 2, 6 *p.* 23
Contestando firpiatento|[6] — 2, 7 *p.* 24
Ocupent[7] Giruarant[8] — 2, 7 *p.* 26
Tirannide rihlihho[9] — 2, 8 *p.* 28
Sub parsimonie sparunga. auaricia — 2, 9 *p.* 28 [*vgl.* DCXLVI]
(9[b]) Effusio spildunga[10] — 2, 9 *p.* 28 [*vgl.* DCXXXVIII *usw.*]

[1] *verblasst,* b *vielleicht aus* p *korr.* [2] *etwas ausgewischt* [3] *der anfang der gll. bl.* 10[b] *bereitet schwierigkeiten. am obern beschnittenen rande stehen . . .* cionis plasmacionis; *ich weiss diese worte bei Gregor nicht unterzubringen. am untern rande befinden sich* 6 *zeilen:* prioratus (*kommt nur* 2, 6 *p.* 20 *vor, könnte jedoch auch gegengl. zu* magisterium 1, 1 *p.* 2 *sein*). calafos (? *vgl. bl.* 8[a]?). pueit (provehit 1, 1 *p.* 3). portabit. | Impar (1, 3 *p.* 4). ineptus. ducatū (1, 3 *p.* 4). principatū. rigidus (1, 3 *p.* 5). durus. confusa (1, 4 *p.* 5). | mixta. insolentem (1, 4 *p.* 5). instapilem. Implicat (1, 4 *p.* 5). impedita (*gehört vielleicht zum folgenden* occupata). subp&unt (1, 4 *p.* 5). | sufficiunt. *von dieser vierten zeile kann ich nur noch . . .* inponant (? imponatur 1, 5 *p.* 7). ob . . . dedecore (1, 5 *p.* 7) s|, *von der fünften . . .* editat se . . . seorsū (? secretum, secessum 1, 5 *p.* 7) se . . . stications (? obstinationis 1, 6 *p.* 7) contend (? contentiones), *von der sechsten, die durch den kautschuckstempelabdruck des SPauler archivs obendrein verdorben ist, nichts mehr lesen. bl.* 10[a] *beginnt* apostatur (Apostatae 2, 6 *p.* 21)! alienus ł abominabilis. lenocinante (2, 6 *p.* 21)! saducente (*sic*). :: remissa (2, 6 *p.* 23)! lassa. | consulens (2, 6 *p.* 23) :· consiliens ·: [4] foveantur *Ed.* [5] *darauf* teditus (deditus 2, 7 *p.* 24). ocupatus [6] *darauf* ł. conueniendo (2, 7 *p.* 24) [7] occupentur *Ed.* [8] *es folgt* funditur (funditus 2, 7 *p.* 26). ordinatur. penetrat (2, 7 *p.* 26). adiuuat| [9] *der glossator fasste wie* DCXLVI *das lat. wort als* tyrannice. *darauf* resultare (2, 8 *p.* 28)! resistere [10] *es folgt* efficatia (2, 9 *p.* 28). pfecio. parcū (2, 9 *p.* 29)! abstinentē. percunctatio[ni]bus (2, 10 *p.* 30) *und des zeilenschlusses wegen daruntergeschrieben* interrogationibus. | Inordinate (? inordinata 2, 9 *p.* 28)! in mensura. suspensa (2, 10 *p.* 30)! separata. deliberando (2, 10 *p.* 30). eliendo. | adicit (addicit 2, 10 *p.* 32). damnat. rite (2, 11 *p.* 33)! recte. ad rudes (2, 11 *p.* 34)! ad nouos. enodare (2, 11 *p.* 34). explicare. rectionē (? modulationem 3 *praef. p.* 34). | responsionem. ūuulsa (3, 2 *p.* 36). euulsa. plandiīta

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(8b) Premiorum gaudia arspildan[1] — 3, 3 *p.* 37
(9a) Foedant scertent — 3, 4 *p.* 39
Sectati[2] sunt gisnitasint | [3] — 3, 6 *p.* 40
Inpudentes unreine[4] — 3, 7 *p.* 41
Fascinatuit[5] bizoubrota[6] — 3, 7 *p.* 41 [DCXXXVII *usw.*]
Inciditur untarsnidanti | [7] — 3, 9 *p.* 44
Si occansio[8] giburi[9] — 3, 9 *p.* 45
(7b) Uersuti uizuz — 3, 10 *p.* 46
Concidit | aruial[10] — 3, 10 *p.* 46 [*vgl.* DCXLIX]
Seducante[11] uizusen | — 3, 11 *p.* 47 [DCXXXVII *usw.*]
Suspicionibus zuruuanidon — 3, 11 *p.* 47 [*vgl.* DCXXXVII]
Erexerit[12] ufarrihtit — 3, 11 *p.* 47
Moliuntur mahhont | [13] — 3, 11 *p.* 47
(8a) Calaphos[14] slegi[15] — 3, 12 *p.* 51
In: scoriam sintar — 3, 13 *p.* 52 [DCXXXVIII *usw.*]

DCLVII[e]

Clm. 23450.

Diuerberat warpot 6a — 1, 4 *p.* 5 [DCXLIII]
Liquide[16] offano[17] 9a — 1, 7 *p.* 7 [DCXLIIa]
Habitum dengipiud[18] 18b — 2, 3 *p.* 16
Mentam minza 112b — 3, 33 *p.* 92 [DCXXXVII. DCXXXVIII. DCXL. DCXLIX. DCLI]
Anetum tille 112b — *ib.* [DCXXXVII. DCXXXVIII. DCXL. DCXLIX. DCLI]
Ciminum chumi 112b — *ib.* [DCXXXVII. DCXXXVIII. DCXL. DCXLIX]

DCLVII[f]

Codex Vindob. 796.

(Molles) .. uidella 90b — 3, 27 *p.* 81 [DCXXXVII *usw.*]
(Resarciant) gebuzzan[19] 91a — 3, 28 *p.* 81 [DCXXXVIII *usw.*]

(? blandimento 3, 2 *p.* 36). medicam̄ta. p inuectionē (3, 2 *p.* 37). tistrictionē. (8b) p in : : uectionem (***dieselbe gl. wiederholt; vielleicht rasur von*** fe). districcionem. Incider& (3, 2 *p.* 37). secaret. educ|tum (3, 2 *p.* 37). ferrū [1] ***gehört wohl zum folgenden*** præsumant. ***darauf*** sale consparsionib; (sed conspersionibus 3, 3 *p.* 37). | c̄suetudinibus. exoluere (exsolvere 3, 4 *p.* 38). reddere. dep̄hendant (3, 4 *p.* 39). intellegant. (9a) obtrectacionis (3, 4 *p.* 39). derogacionib; [2] secti *Ed.* [3] *l.* gisnitan [4] ***es folgt*** refouet (3, 7 *p.* 41). nutrit [5] fascinavit *Ed.* [6] ***es folgt*** reuelaret (velaret 3, 7 *p.* 41). | defenderet. conp̄hendiosius (d *aus korr.* compendiosius 3, 8 *p.* 41). cicius. Incesti (incestus 3, 8 *p.* 41)! luxoriosi [7] ***es folgt*** leuitate (3, 9 *p.* 44). uilitate. lacessiens (lacescens 3, 9 *p.* 45). lacerans. exagerens (exaggerans 3, 9 *p.* 45). c̄cregans. seque non reddis (seque non reddidisse 3, 9 *p.* 45). . ... (***undeutliche buchstabenreste***) | . . . (***abgeschnitten***) et [8] occasio *Ed.* [9] ***es folgt*** m°eniis (3, 9 *p.* 45). muris. fauores (fautores 3, 10 *p.* 45). adiutores ł laudat . . . (***abgeschnitten, l.*** laudatores). (7b) brauio (u ***undeutlich.*** 3, 10 *p.* 45). uictorię p̄miū. liuore (3, 10 *p.* 46). inuidia [10] ***es folgt*** ne utcumque (3, 10 *p.* 46). aliquantulum. astutiam (3, 11 *p.* 47) [11] seducante] sed ***auf rasur***, seducti *Ed.*; ***die deutsche gl. bezieht sich aber auf das folgende*** calleant [12] exerit *Ed.* [13] ***es folgt*** . . . cacione (***vorn abgeschnitten:*** ? tergiversatione 3, 11 *p.* 48). subblantacione. suspecte mentes (3, 11 *p.* 48). dispitios.. (8a) flag°llat (3, 12 *p.* 50). castigat [14] colaphos *Ed.* [15] ***es folgt*** dumtaxat (3, 13 *p.* 52). sine dubio. | animaduersione (3, 13 *p.* 52). iracundi: (***vielleicht stand*** ę) [16] liquidò *Ed.* [17] offano ***im kontext vor*** liquide ***ausradiert und neues*** offano ***darüber*** [18] = gipuid [19] gebuzzan] an ***zweifelhaft***

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

DCLVII[g]

Codex Vindob. 772 *f.* 3[b].

Delitiscendo loskento — *Praef. p.* 1 DCXL]
[DCXXXVII. DCXXXVIII. DCXXXIX.

DCLVII[b]

Clm. 4614.

Solerti pihuobero[1] 4[a] — 1, 2 *p.* 3
Uetant[2] uuisant 66[b] — 3, 11 *p.* 47
Calleant furistant[3] 67[a] — *ib.*
Tŏtius[4] kasci lihor[5] 67[a] — *ib.*
Baratro hole 124[b] — 3, 29 *p.* 85
Quodlibet souuazso 134[b] — 3, 34 *p.* 93
Terreantur sin[6] 134[b] — *ib.*

GREGORII DIALOGI.

DCLXXI[a]

Clm. 6293.

Condescensione nidergilazido 1[b] — *Praef. p.* 152
Corporalibus lihham . . .[7] 17[a] — 2, 8
Eius oculis sinen ougon[8] 17[a] — *ib.* *p.* 229

DCLXXI[b]

Codex Turicensis Rhenov. 40.

Ex occasione fone dero falgo 2 — *Praef. p.* 152

GREGORII HOMILIAE IN EVANGELIA.

DCLXXVI[c]

Clm. 4542.

(1[b1]) Enunti[a]tione[9] chundido — *Praef. p.* 1434
Correxi gipuostih — *ib.*
(20[b2]) Disinteria uzcanch — I, 4 *p.* 1449
(186[a2]) In essentia iuouesantiu[10] — II, 32 *p.* 1588
(186[b1]) [b]Olerum plantę garuurcio[11] pflancun — *ib.*
(187[b2]) Uiridescit[12] argrunet — II, 32 *p.* 1589
(196[a2]) Constringitur[13] sigidungen[14] — II, 33 *p.* 1599
(200[a1]) Non discrepat niuntarskeidit — II, 34 *p.* 1603

[1] *die gll.* 27,5 *f.* 20 *f sind eingeritzt und nur unvollkommen zu entziffern. mit der ersten kann etwa* pihucliero *gemeint sein* [2] vitant *Ed.* [3] *kann auch* far stant *sein* [4] Tŏtius] *die korr. vom glossator* [5] *gemeint* kascirmlihor? [6] sin *nicht ganz sicher* [7] *etwa* lihhamlihhen [8] *die fast erloschene gl. rot* [9] enunti[a]tione, *das erste* e *vor der zeile nachgetragen.* notatione *Ed.* [10] *l.* iouuesantiu [11] *l.* gartuurcio [12] Uiridescit] e *aus* i *korr.* virescit *Ed.* [13] constring!&ur [14] gidungen] d *wahrscheinlicher als* t, e *unsicher, vielleicht* a

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Rose Verzeichnis II, 1, 74

GREGORII HOMILIAE IN EZECHIELEM.

[Migne Patrol. lat. LXXVI]

DCLXXVI[d]

Codex Turicensis C 105.

(Ferculum) Ferculum. spanbette[1] lectus est qui portari solet 82[a] — *p.* 964 Paxilli grindile 83[a] — *p.* 967 Propugnaculis wighusir 84[a] — *p.* 968 Reclinatorium lineberga 82[a] — *ib.*

HAYMONIS HOMILIAE.

[Migne Patrol. lat. CXVIII]

DCLXXXII[b]

Clm. 18227.

(Spasmus) .i. contractio neruorum, .i. c,[h]rampho 23[a] — XII *p.* 80

HAYMO IN CANTICA CANTICORUM.

[Migne Patrol. lat. CXVII]

DCLXXXII[c]

Clm. 18665 *f.* 82[a].

(Lumbricos) reg..ıvvrm[2] — *p.* 299 B Murêna lantfrida — *ib.*

HAYMO IN EPISTOLAM AD CORINTHIOS II.

[Migne Patrol. lat. CXVII]

DCLXXXII[d]

Clm. 18119 *f.* 156[b].

(Opypare) id est mirifice .i. rihlicho[3] — *p.* 662

HIERONYMI EPISTOLAE.

DCLXXXVIII[e]

Codex Berolinensis Theol. lat. fol. 119.

(Cariosis) Cariosis dic̄ putridi[s]. Nam caries dicitur putredo lignorum .i. Vuormelo 9[a] — LII *p.* 255

HYMNUS IN NATALE S. JOHANNIS BAPTISTAE.

[JWerner Mitteilungen der Zürcher antiq. gesellschaft XXIII, 3, 156]

DCCIV[ab]

Codex Turicensis Rhenov. 111 *p.* 174.

Pudoris chiuschi — 8 Vox stimma[4] — 9

[1] spanbette *über* Ferculum [2] *das punktierte erloschen. l.* regenvvrm [3] *neben* Sanctificamini lauate uestimenta uestra. Abstinete ab uxoribus uestris *Thessal.* I = *Migne p.* 770 *steht bl.* 159[b] *am rand* Abvatorib, : *das scheint verderbt aus* Ab vxoribus [4] *von zweiter hand*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Missa [uox] thiu gesanta stimma — *ib.*
Fouit[1] bruota — 10
Gaudia mendina[2] — *ib.*
Uincula gebende — 14
Littera buostab[3] — 16

JORDANES.

DCCIV[bb]

Cognatum suagur[4] — 43, 22

ISIDORI ETYMOLOGIAE.

DCCVI[a]

Codex Vaticanus Pal. 281 *f.* 187[b] *sq.*

Grues granuhca — XII, 7, 14
Ciconiae odifaron — XII, 7, 16
Olor holbiz[5] — XII, 7, 18
Struthio struz — XII, 7, 20
Ardea reigoro — XII, 7, 21
Pelicanus sisogomo — XII, 7, 26
Vespertilio fledarmus — XII, 7, 36

DCCVI[b]

Clm. 18192.

Piratę fiurdiubes 21[b1] — II, 14 *p.* 88
Laruatio slez 40[a2] — IV, 7 *p.* 175
Subcenturiati, halscara .i. subcenturia 90[b1] — IX, 3 *p.* 427
Pelliciendo spananto[6] 103[b1] — X, 221 *p.* 490
Ocimi mórahes 123[a2] — XII, 6 *p.* 78
Murenam lantfrida 124[a1] — XII, 6 *p.* 82
Promunctorio insevui[7] 144[a2] — XIV, 6 *p.* 172
Cimas uuipphilun 172[a2] — XVII, 6 *p.* 324
Asarum hasalmusicha[8] 177[a2] — XVII, 9 *p.* 349
Iusquiamus pi lisa[9] 178[b1] — XVII, 9 *p.* 355
Iantiçulum impiz 200[b1] — XX, 2 *p.* 485
Pituita greccun 201[a2] — XX, 2 *p.* 491
Garum sulz a 202[a1] — XX, 3 *p.* 495

[1] Fouit] o *aus* u *korr.*, uit *auf rasur, beides vom glossator* [2] *von zweiter hand* [3] *ganz unsicher. ausserdem scheinen noch deutsche gll. gestanden zu haben über* aule *v.* 7 (uuarto?), canores *v.* 14 *und* sapientiae *v.* 17 [4] *diese gl. stand in der Heidelberger Jordaneshs.* 921, *welche beim brand des Mommsenschen hauses unterging. der codex in grossquart, mit ags. schrift aus der wende des* VIII/IX *jhs., enthielt ursprünglich* 15 *quaternionen, von denen aber der erste sowie die zwei schlussbll. des letzten verloren waren, und zählte daher* 112 *bll.* (1. 2 *und* 112 *leer,* 17 *zweimal vorhanden*). 1479 *befand er sich nach ausweis von Macarius vBuseck bekanntem registraturvermerk in Mainz; dass er früher nach Fulda gehört habe, lässt sich nicht erweisen* (*FFalk Beiheft* 18 *zum Zentralbl. f. bibliothekswesen* (1897) 11*f*). *ein faksimile gab FWilken auf tafel* 2, 2 *seiner Gesch. der . . . alten Heidelbergischen büchersammlungen* (1817). — *die gl. erwähnte ThMommsen MG Auctores antiquissimi* V, 1 (1882), XLVIII, *erneut wies auf sie hin WSchulze Zs. f. vgl. sprachforschung* 40 (1907), 406 [5] *l.* helbiz [6] spananto] o *undeutlich, vielleicht* i [7] *neutrum = das in der see belegene?* [8] *vgl.* haselmusch *bei Pritzel-Jessen* [9] *darauf über* tomento *bl.* 197[a1] (XIX, 26 *p.* 462) *ausradiert, wie es scheint,* ziecha

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

LUCANUS.

DCCXXXV (2, 355. 4, 338)

c = *Codex Berolinensis* Lat. fol. 35.

(Sentiet axis onus) Decenter iocatur poeta in neronem quia ramicosus erat. id̄ herniosus, holohtar[1] 5[a] — 1, 57 [*ab*]

Generos eidemen 6[a] — 1, 118 [*a*]

(Alpes) Montes quibus gallia ab italia separatur, septimunt[2] 7[a] — 1, 183 [*a*]

Orionis segansa 15[b] — 1, 665 [*ab*]

(Taxos) arbor mazzolt[s][3] 35[b] — 3, 419

Agger puhel[3] 37[b] — 3, 508

Mali segelbŏm[4] 63[a] — 5, 418

(Cristas) crista champ[5] 87[a] — 7, 158

Stipite pranta 113[a] — 8, 792 [*b*]

Antemnę segelrŏt[4] 120[a] — 9, 327

(Ebulum) pxbbrfllb ł átoh[6] 130[a] — 9, 916 [*ab*]

Habrotanûm fbbrrkozb () kartuvrz[7] 130[a] — 9, 921 [*ab*]

PERSIUS.

DCCXLIX[b]

Clm. 19490.

Pupę, .i. tochan 8[b] — 2, 70 [DCCXLIX. DCCXLIX[c]. DCCXLIX[d]]

Beta betonia 12[a] — 3, 114

Miluus uibe[8] 13[a] — 4, 24

Fricas[9] in cute solem, pro fricans cutem ad solem () louliunter[10] 13[a] — 4, 33

Cubito elino 13[a] — 4, 34

Umbo, scutum ł rantbogo 14[b] — 5, 33

Cantum, ł napa radh 16[a] — 5, 71 [DCCXLIX[e]]

(Peronatus) perones snirhiliga 16[b] — 5, 102

Creta chiridara[11] 17[a] — 5, 108

Casses, retia masscun[12] 18[b] — 5, 170

Aprici, .i. qui ad solem sedere soliti sunt giliun: 19[a] — 5, 179

Fidelia, .s. crugula 19[a] — 5, 183

Turdarum prah uogolo 20[a] — 6, 24

Fęnisece madari 20[b] — 6, 40

Unguine, .s. úns linda[13] 20[b] — *ib.*

Pultes pruoit[14] 20[b] — *ib.*

Renos rinframchor[15] 21[a] — 6, 47

Caules cho algras 21[b] — 6, 69 [DCCXLIX]

Uago irrim 21[b] — 6, 72

Inguine gemahte 21[b] — *ib.*

Omento chralinc[16] 21[b] — 6, 74

[1] holohtar *über dem mit dunklerer tinte dem worte* ramicosus *übergeschriebenen* strabo & [2] septimunt *über* Montes [3] *von einer hand saec.* XIV [4] *von jüngerer hand* [5] *das lat. wie das deutsche wort mit dunklerer tinte ganz oben rechts am rand* [6] *dh.* pubarella. ł átoh *mit dunklerer tinte* [7] *dh.* ebarrioza. f *und die punkte sowie die links am rande befindliche gl.* kartuvrz *mit dunklerer tinte* [8] = uuihe [9] figas *Ed., s. varr.* [10] *ich ziehe dies part. zu nl.* lollen *'erwärmen' und zu* lollhafen *'wärmtopf' DWB* 6, 1144 [11] *sollte ein mlat.* cretarius *'kreidestift' bestanden haben, das hier entlehnt wäre?* [12] *sodann steht* 19[a] *über* ille 5, 176 .s. palpo *und darüber* uirgister, *das wahrscheinlich aus* uirgifer *entstellt ist, vgl. die vorhergehende zeile* [13] *l.* unslihda [14] *wohl* = prod *'ius'* [15] *l.* rinfranchon [16] *hängt vermutlich mit* kra *'lien' DWB* 5, 1961 *ff zusammen*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 4, 249

DCCXLIX[c]

Clm. 19478.

(Rastro) hŏwe 3[a] — 2, 11
(Popę) tochen 3[b] — 2, 70 [DCCXLIX. DCCXLIX[b]. DCCXLIX[d]]
Cepe Zvifulle 6[a] — 4, 31 [DCCXLIX[d]]
(Filix) uarm 6[a] — 4, 41
Fibice sum[s]late 6[a] — 4, 49
Cvmini chumih 7[a] — 5, 55
Cantum rote[1] l nape 7[a] — 5, 71 [DCCXLIX[b]]
(Alli) chelofeloihc 8[b] — 5, 188

DCCXLIX[d]

Clm. 19474.

Pupe tuchen 44 — 2, 70 [DCCXLIX. DCCXLIX[b]. DCCXLIX[c]]
Cepe zuifulle 48 — 4, 31 [DCCXLIX[c]]

PORPHYRII LIBER ISAGOGARUM.

DCCLXII[a]

Codex SGalli 831 *p.* 286[a].

Simpliciter slehto — *p.* 118 [DCCLXII]
Proxima sunt haftent — *p.* 119 [DCCLXII]

DCCLXII[b]

Codex Parisinus 11129.

(Acilum) kirmundien.[2] i. distortum os habere 47[a] — *p.* 119 [DCCLXII]
(Simum) snipnesien pressas nares habere 47[a] — *p.* 119 [DCCLXII]
(Ex albo vero et nigro coniunctis fit aliquis medius color, ut venetus) uueidener 109[a] — *p.* 154

PROBAE CENTO.

[ed. CSchenkl Corpus scriptorum ecclesiasticorum 16]

DCCLXXIII[e]

Codex Vaticanus Pal. 1753.

(Enituit) andbrast — 315

DCCLXXIII[f]

Codex Vaticanus Reg. 251.

Laurigeros lorboum 15[b] — 16
Lappae clettun 19[b] — 257
Corna curnilun 20[a] — 276
Taedis kyen 20[a] — 285
Mansuescere mitsuasan 21[a] — 320
Agens driuendi 21[a] — 330
Palantes glizendi 24[a] — 502
Limbo[3] bordo quod solent reges in cuitu diploidis[4] portare 24[b] — 563
Funda siingira[5] 25[a] — 533
Malus mast 25[b] — 559
Ferrugine rostae 26[b] — 637
Inprouisus ungeuuis 27[a] — 663

[1] *lat.* [2] *s. Jahresbericht* 1903, 79 [3] nimbo *Ed.* [4] cliplodus *hs.* [5] *l.* slingira

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Annales litterarii I, 193

PRUDENTIUS.

DCCCLXXX

c = *Clm.* 15962.

(46b) Limbus est ora .i. circuitus. ł extremę partes clamidis. ł alicuius uestis quam nos ornaturam dicimus .i. liste ł soom — *Psych.* 188

(48a) Crinalis acus .i. spinula — 448

Redimicula .i. nestila. aliter ornamenta — *ib.*

Fibulę[1] sunt nuske quibus pectus feminarum ornatur. uel pallium uiris in humeris. siue cingulum in lumbis — 449

Monile gestile feminarum — *ib.*

DCCCXI

c = *Folium Marcoduranum.*

Dicarant bemeindun — *H. p. cibum* 44

Haustibus fluzion[2] — 45

Rictibus bizzin — 51

SEDULII CARMEN PASCHALE.

DCCCXLa

Clm. 19455.

Saliuncam rietachel 1b — I, 46 [DCCCXL]

Rubus spredah 2b — I, 128 [DCCCXL]

Paliurus, herba spinosa. ratechel 4b — I, 279 [DCCCXL]

THEODEMARI EPISTOLA.

[MG Epistolae aevi Carolini II]

DCCCLVIIb

Codex musei Britannici Add. 22633.

(Culcitis) nom hec cu | quod uulgati |[3] federbetti 88a — 513, 27

VERGILIUS.

DCCCLXXIVa

Codex musei Britannici Egerton 267.

Cola, Siga i. colatoria pressiri 3b — *G.* II, 242 [DCCCLXIV]

Refutet uuidera 4b — *A.* XII, 41

[DCCCLIX]

Occulat keberga 4b — *A.* XII, 53

SERVIUS IN VERGILIUM.

DCCCLXXXb

Codex Glasguensis U. 6. 8.

Vaccinia bramberi 126b — *E.* II, 18

[1] fibula *Ed.* [2] *verderbt aus* slunton *oder* slukion [3] *dh.* nominatiuus hec culcita quod uulgatim dicitur

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

VITA MARTINI AUCTORE SULPICIO SEVERO.

DCCCCX[a]

Clm. 17143 *f.* 2[b].

Titulum capitvla — 110, 8 [DCCCCX]
Emolumenti pezirungo — 1 *p.* 110, 19 [DCCCCX]
Philosophantem redinonten — 1 *p.* 110, 20 [DCCCCX]

DCCCCXIV[b]

Codex Turicensis Rhenov. 36.

Missionem urlup 7 — 4 *p.* 114, 11
Intercesserat ergiench 11 — 7 *p.* 117, 25
Fuisse suggestum gezelit uuesen 11 — 7 *p.* 118, 8
In[s]tituebantur[1] gelerit vurten 14 — 10 *p.* 120, 13. 14
Setis zaton 14 — 10 *p.* 120, 21
Educati gezogeno 14 — 10 *p.* 120, 24
([ad] Conditionem) peneimido 17 — 13 *p.* 122, 27

VENANTII FORTUNATI VITA MARTINI.

[MG Auctores antiquissimi IV]

DCCCCXIV[c]

Codex Vaticanus Pal. 845.

Cuspide smeribirga 146[b] — 1, 102

VITRUVIUS DE ARCHITECTURA.

[ed. VRose[2], Lipsiae 1899]

DCCCCXXVII[b]

Codex Guelferbytanus Gud. 69.

Carpinus haginbuocha — 57, 8

HEINRICI SUMMARIUM.

DCCCCXXXVII A

T = *Codex Claudiforanus* 11.

(17[a]) Cerasus kersbŏm 3, 93, 30[2]
Ficus . . . ficbŏm 3, 93, 41
Morus mŭwelbŏm 3, 93, 45
Sicomorus . . . wildebŏm 3, 93, 49
Nucus nŭzbŏm 3, 93, 55
Amigdala mandala 3, 93, 59
Abelbane nesbilpŏm 3, 93, 64
Esculus sperimbŏm 3, 94, 3
Fagus bŭch 3, 94, 8
Castanea kestinbŏm 3, 94, 11
Prinus graece. latíne lentiscus melbŏm 3, 94, 17
Cotanus vel cidonia kutebŏm 3, 94, 23
Olea est arbor olbŏm 3, 94, 28
Oleaster wildeolbŏm 3, 94, 37
Cedrus cedirbŏm 3, 94, 43

[1] *das übergeschriebene* s *vom glossator*

[2] = *seiten- und zeilenzahl des dritten Glossenbandes*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Cipressus cipirbŏm 3, 94, 48
Quercus vel ilex vel quernus Eích 3, 94, 52
Carpenus hagenbûch 3, 94, 56
Abies danna 3, 94, 61
Picea forichâ 3, 94, 64
Platanus ahorn 3, 94, 67
Alnus erla 3, 94, 70
(17b) Fraxinus aso 3, 95, 1
Tremulus aspâ 3, 95, 4
Pynus pinbŏm vel kin 3, 95, 8
Saginarius hartdrugelin 3, 95, 15
Fusarius spinelbŏm 3, 95, 20
Sorbarius swelcbŏm 3, 95, 25
Acer mascaldera 3, 95, 30
Fibex pircha 3, 95, 35
Tilia linde 3, 95, 39
Pixos grece puxus latine bûsbŏm 3, 95, 42
Vlmus Ilmin 3, 95, 47
Ornus linbŏm 3, 95, 50
Myrtice graece. latine mirtus mirtelbŏm 3, 95, 54
Sauina savinbŏm 3, 95, 60
Taxus ẏwinbŏm. vel iwa 3, 96, 1
Populus alher. vel belit 3, 96, 7
Salix salihi. uel uelua 3, 96, 12
Iuniperus wachalder 3, 96, 18
Sambucus holdirbŏm 3, 96, 23
Priscus holdir 3, 96, 28
Cornus arlizbŏm 3, 96, 31
Vimen . . . widen 3, 96, 36
Mirica. quam latini tramariciam uocant. ex amaritudine dicta mazaltra 3, 96, 39
Corilus hasel 3, 96, 45
Herbitum hersip 3, 96, 48
Tribulus hiffaldera 3, 96, 51
Sentrix . . . dumi .i. dorna 3, 96, 56
Ramnus quam uocant uulgo (18a) senciem vrsinam hagn 3, 96, 60
Vepres bremín 3, 96, 63
Arundo . . . rora 3, 96, 68
Tirsus dudilcolbo 3, 97, 1
Cycuta scherlino 3, 97, 7
Thus est arbor immensa atque ramosa wi̯vo̯vchbŏm 3, 97, 10
Thus . . . cuius gutta dicitur wi̯rovch 3, 97, 15
Piper est arbor piperis in india pfeferbŏm 3, 97, 38
Cassia . . . wi̯chbŏm 3, 97, 42
(18b) Palmiceum lignum palbominholz 3, 97, 19
Citerum vel utinum vel cedrinum lignum cedibŏminholz 3, 97, 25
Cypressinum ciperbŏmin 3, 97, 49
Abieonum tenni̯n 3, 97, 53
Quernum vel liceum ei̯chin 3, 98, 1
Colornum heslin 3, 98, 5
Faginum bûchi̯n 3, 98, 9
Oleaginum ôlbŏmin 3, 98, 33
Alninum erlin 3, 98, 38
Malum aphel 3, 98, 12
Malum macianum malcihi 3, 98, 16
Malum punicum vel malum granatum rotephili 3, 98, 22
Cutum dicitur granum mali punici kerne 3, 98, 28
Malomellum sûzephili 3, 98, 44
Persicum phersich 3, 98, 49
Volema winegista 3, 98, 54
Cidonia kûteni 3, 98, 58
Cerasum kirsi 3, 99, 1
Nux nuz 3, 99, 5
Nuclei nûzkerni 3, 99, 8
Nucifraga nûzbrechi 3, 99, 14
Suber uel auellana lovft 3, 99, 19
Castanea kestini 3, 99, 24
Abellane nesbelin 3, 99, 28
Amigdale mandilin 3, 99, 32
Escule sperwin 3, 99, 37
Pinee pinephel 3, 99, 42
Glans eichel 3, 99, 47
Carice figum 3, 99, 51
Piper pfeffer 3, 99, 54
Arciotida wecholderbere 3, 99, 58
Prvnelle slehin 3, 99, 64

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Fragum ertberi 3, 99, 68
Mora mûlber vel dûbbere 3, 99, 72
Pix pech 3, 100, 5
Resina harz 3, 100, 8
Gummi kazigolt. vel flett 3, 100, 11
Guttem lin vel cuti 3, 100, 17
Bitumen ertlim 3, 100, 35
Agnosperma id est salbinbleter 3, 100, 39
Mandragora alrura 3, 100, 18
Vetonica vel serrata vel pandonia Betonia 3, 100, 22
Plantago vel lata vel eptapleuros wegerich 3, 100, 26
Septinerdia vel centidonia wegebreida 3, 100, 54
Sanguinaria vel prosperinaca vel poliganos ummidreda 3, 100, 59
Crocus est species floris kruco 3, 101, 4
Verbenaca . . . (19a) . . . .i. uerbina 3, 101, 9
Insana . . . vel îusquianum Bilesi 3, 101, 15
Tormentilla uel turnella frigwrz 3, 101, 20
Lupinum ficbona 3, 101, 25
Lupinum montanum . . . phrimma 3, 101, 29
Herba scelerata . . . vel apiorisu brennuerit hanenfûz 3, 101, 35
Artemesia . . . biboz 3, 101, 44
Dracontea . . . drachwurz 3, 101, 47
Satirion . . . stinca 3, 101, 52
Genuana . . . hemera 3, 101, 56
Dictamnum album wizwrz 3, 101, 60
Dictannum nigrvm gyhtwrz 3, 102, 1
Elleborum album niswrz 3, 102, 6
Elleborum nigrvm suterwrz 3, 102, 11
Lappa vel philantropos kletta 3, 102, 16
Lapacium vel argemon latecha 3, 102, 20
Ebulum atech 3, 102, 24
Centauria maior . . . ertgalla 3, 102, 29
Centauria minor . . . .i. matrana 3, 102, 33
Ibiscum . . . ibisca 3, 102, 38
Buglossa . . . Rindiszunga 3, 102, 42
Cynoglossa . . . hundeszânga 3, 102, 48
Solopendria hirzszunga. vel hirzwûrz 3, 102, 53
Reumatica kranechsnabel 3, 102, 62
Marrubium andorn 3, 103, 3
Eliotropoñ . . . ringila 3, 103, 7
Limphea . . . grensinc 3, 103, 12
(19b) Celidonia maior . . . schelliwrz 3, 103, 16
Celidonia minor . . . idem rietachel vel bennurz 3, 103, 24
Edera . . . abich 3, 103, 32
Edera nigra . . . ephhowi 3, 103, 36
Felix farn 3, 103, 40
Polipodium steinvarn 3, 103, 43
Boenia . . . id est beonia 3, 103, 48
Saniregia uel Sperillum Senula 3, 103, 52
Grasinula . . . veltquenula 3, 103, 57
Absynthium uel alosantus wermuta 3, 103, 63
Acero vel acer gundereba 3, 103, 69
Cerifolium . . . keruila 3, 104, 3
Sarminia wildekeruila 3, 104, 7
Origanum . . . dosto 3, 104, 14
Semperuíua . . . hvswrz 3, 104, 18
Basilisca . . . madelger 3, 104, 22
Coliandrum . . . kolinder vel crollo 3, 104, 26
Lactaridia vel citocatia sprincwrz 3, 104, 32
Stringnum . . . Ramesora 3, 104, 37
Millefolium garwi 3, 104, 41
Libisticum vel lupisticum lubestichel 3, 104, 46
Spilatrvm scipha 3, 104, 52
Nebeta simiza 3, 104, 56
Milleborbia drûswrz 3, 104, 60
Blandonia . . . wûllina 3, 105, 1
Calcatripa zeisela 3, 105, 6
Mebenes pebenī 3, 105, 20
Spiricum vel droscolan harthowe 3, 105, 25
Cinis prione id est liola 3, 105, 29
Eusole brachwrz 3, 105, 33

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Gelisia nasiwrz 3, 105, 37
Emicedo Brachlŏch 3, 105, 42
Cardopana Eberwrz 3, 105, 47
Vulgago vel Asara haselwrz 3, 105, 52
Mirmendactila heilhovbeti 3, 105, 61
Didimo Hasinora 3, 105, 66
Colofonia harizŏch 3, 106, 4
Emorrois blåtfluzda 3, 106, 8
Tubura ertnuz 3, 106, 14
Azitura Amphura 3, 106, 18
Trifolium . . . kle 3, 106, 22
Apiacum . . . Binesuga 3, 106, 26
Gladiolum . . . swerdili 3, 106, 31
Carix riet 3, 106, 36
Carectum kithehi 3, 106, 39
Alga . . . ritgras 3, 106, 43
Papirus bimz 3, 106, 47
Papirium Bimzehi 3, 106, 51
Gramen gras 3, 106, 56
(20a) Fenum howe 3, 106, 59
Cremium spach 3, 106, 62
Acaliffa . . . nezili 3, 106, 66
Paluirus . . . agaleia 3, 107, 8
Cardone carta 3, 107, 12
Arinca uuluiszeisa 3, 107, 15
Italica . . . kazinzagel 3, 107, 32
Cardus distel 3, 107, 37
Cardus siluaticus . . . woluismilch 3, 107, 40
Quipparum . . . schafthowe 3, 107, 19
Quinquefolium . . . winblat 3, 107, 24
Papauer . . . mahi 3, 107, 28
Aristolocia longa astenza 3, 107, 50
(20b) Camemelon . . . vel tobari 3, 107, 52
Malua papila 3, 107, 56
(21a) Vitiscella hopho 3, 108, 1
Bimpinella bibinella 3, 108, 29
Pinastellvm . . . bernwrz 3, 108, 4
Olus . . . chrůt 3, 108, 6
Caulis . . . kol 3, 108, 9
Malua papula 3, 107, 56
Rapa rubi 3, 108, 12
Rapacaulis rubegras 3, 108, 15
Colandrum kolgras 3, 108, 19
Pastinaca gergil 3, 108, 23
(21b) Pastinaca siluatica . . . morhi 3, 108, 27
Sinapis seneph 3, 108, 36
Raphanum graece merretich 3, 108, 39
Lactuca latich 3, 108, 43
Cepe zwibolli 3, 108, 47
Ascolinum vel asolinvm asclovch 3, 108, 50
Intubus sorin sorigi 3, 108, 55
Allium kloblŏch 3, 109, 3
Porrum lŏch 3, 109, 7
Pretula snidelovch 3, 109, 10
Porrus kil 3, 109, 14
Exaporicum phorsamo 3, 109, 17
Tipsane lŏchisuasin 3, 109, 22
Pansana[1] linsamo 3, 109, 27
Beta īalta 3, 109, 31
Cucurbita . . . kurbiz 3, 109, 34
Kolocintida wilde kurbiz 3, 109, 38
Vel epo hedema 3, 109, 42
Nasturcium kresse 3, 109, 46
Vel orcacla . . . burcil 3, 109, 55
Eruca wildesemph 3, 109, 59
Papauer siluaticus . . . ueltmagi 3, 109, 63
Fungus swam 3, 109, 67
Poletus buliz 3, 110, 1
Apium vel selino ephi 3, 110, 3
(22a) Maraatroin fenichil 3, 110, 6
Anetum Dillj 3, 110, 10
Cýminvm kumil 3, 110, 13
Cyreo veltkumil 3, 110, 17
Tanacetum reinuíanj 3, 110, 21
Saluia . . . salbea 3, 110, 26
Sisimbrium . . . i. sisimra 3, 110, 33
Ruta . . . ruta 3, 110, 37

[1] *in der hs. steht* lŏchisuas inpansana

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Journal of philology 26, 239—242

Himmila campana . . . alant 3, 110, 40
Menta minza 3, 110, 44
Mentastrvm uíscminza 3, 110, 47
Colocasia wildeminci 3, 110, 52
FRuges fruht 3, 110, 28
Triticura tritica. vel tritura weizi 3, 111, 1
Ador . . . kerno 3, 111, 5
Spelta spelza 3, 111, 8
Silogogus[1] est tritici praecipui tinkil 3, 111, 11
Aliga . . . ámero 3, 111, 16
Alicastrvm . . . einkorn 3, 111, 19
Hordeum gersta 3, 111, 23
Milium hyrsea 3, 111, 34
Spica vel arista æher 3, 111, 38
Culmus halm 3, 111, 43
Stipule . . . stiphilim 3, 111, 46
Palee[2] helwin 3, 111, 50
(22b) Faba bona 3, 111, 24
Lens lensin 3, 111, 27
Faselum kichira 3, 111, 30
Vicia wichin 3, 111, 56
Zizania vel lolium Ratin 3, 111, 59
Glossus stoch 3, 112, 1
Stramen strò 3, 112, 4

DCCCCXXXVIIIb

Fragmenta universitatis Sheffieldiensis.

(1a) Vectigal voyrūge[3]
Vellus shepre
(1b) Ventilabrum Wa|[4] [291, 10]
Ventrale fascia Vbor hemede[5]
(1c) Vespis wespe [291, 24]
[Viaticum w]egspise [*vgl.* 291, 28]
(1d) Violencia frevelūge
(2a) Viduata Geweyddeymt. orbata .i. Vapor svaidím
Viscosus slímegt[6]
Vmbraculum hůtte [291, 39]
(2b) Vncus haich
Volema wínegista [291, 46]
Vrína lotium harn [291, 51]
(2c) [Vr]edo derren[7] [291, 53]
(2d) Viscus mistil [291, 54]
Vlmus vlbom [291, 55]
Viscedula. auis. sneppe [291, 56]
Varax wra [291, 58]
Vitillum kelle [291, 59]
Variola meyse [291, 60]
Vibex birka [291, 64]
Verriculum scoip [291, 61]
Viltrum wiz [291, 63]
Veru spis [291, 65]
Vicia Wickín [291, 66]
Vncinus craphe[8] [291, 67]
Vsia vermís porci .i. swinilůs[9] [292, 1]
Veredarius bode [292, 3]
Vbertim vroygberg
[V]Entillare steyuín[10]
Vomo wollín

[1] *verderbt aus* Siligo genus [2] Palee *aus* Palue *korr.* [3] voyrūge] *vom* e *nur spuren. dann mehrere buchstaben erloschen. zwei zeilen später liest Smith:* Vegetus incolomis stark [?], *die hs. aber bietet statt des letzten wortes* hylaris [4] *l.* Wan *oder* Wanne [5] Vbor hemede *als eigene, nicht eingerückte zeile, wie wenn* Vbor *lat. stichwort wäre* [6] *mir wahrscheinlicher als* slímegc [7] derren] *das erste* e *ziemlich sicher* [8] craphe] e *nicht sicher* [9] swinilůs] *das zweite* i *unsicher* [10] *vor dieser gl. eine zeile spatium. ob ein vor* Entillare *eingetragenes, in die leer gelassene zeile hinaufragendes quadrat von alter hand herrührt und initial-*U *anzeigen soll, lässt sich auf grund des photogramms nicht entscheiden. ich halte* steyuín *für mhd.* stöuben

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Journal of philology 26, 242

Vigilo waichín. of brechín[1]
Vindico vrechín[2]
Wlnero Wntmagín[3]

GRUPPENGLOSSARE.

DCCCCXLI[b]

Codex Glasguensis S. 2. 17.

(32[a]) Paralimphus[4] phet[s]o
Subulcus ł porcaris Suinherd[e]
Bubulcus ʀintherd[e] [385, 30]
Opilio scafherd[e] [*vgl.* 368 *anm.* 6]
Mandrita h[s]d[e] [*vgl.* 368, 10]
Stipadium ł cena[5] lovba [383, 63]
Palludamentum schurlez [377, 17]
Greno g[a]no [353, 39. 362, 11]
Caluaria gibil [353, 42. 362, 12]
Cereuella hirnechala[6] [353, 44. 362, 15]
Mercurialis cv̄wrc
Cremium gribe
(32[b]) Renda rinca
Asurer[7] binegar
Bombix Goteweppe
Casia wid[e]bovm
Cinus Crichebovn [353, 18]
Ca[r]penus hagenboche [386 *anm.* 1]
Carica figobez[8]
Calta cle[9]
Ceta[10] lovg
Caparis capuz
Cicuta scherling [387, 56]
Carectum reed
Colocasia wild[e]minze [387, 46]
Cardamus Reizza[11]
Bombix sitwrm [355, 44. 366, 36]
Licisca ł sparta zoha [*vgl.* 355, 21. 365, 68 *u. anm.*]
Dextrinum[12] dunc [*vgl.* 375, 48 *u. anm.*]
Soga ł sega bursta [358, 25. 375, 56]
Liciatorium weppisen [*vgl.* 376, 6. 8]
Itena Ceine [376, 9]
Callopodia Leist [381, 28]
Lectíca bettest[o]
Lena linlachen [358, 35]
Zomentum zecha [358, 36. 376, 25]
Lituus h[s]horn[13]
Pedica ł cippus dri|[14]
Sobrinus wasenkint [363, 72]
Consobrinus mumenkint [364, 1]
Auus ane [364, 8]

[1] brechín *ist mir nicht ganz verständlich: soll 'schlaf' ergänzt werden?* [2] *die ersten vier buchstaben des lat. und der erste des deutschen wortes unsicher. eher scheint mir* stechin *zu stehen; ich halte nicht für ausgeschlossen, dass einmischung aus andern buchstaben stattfand und dass das lat. wort als* Dimico *zu lesen ist* [3] *auf der letzten zeile der spalte kann ich ebensowenig wie Smith das lat. wort entziffern; von dem deutschen, das er* scheynin *las, vermag ich sicher nur* h . . . ín *zu sehen, bin aber überzeugt, dass es* schermín *lautete; dann war das lat. stichwort, unter voraussetzung derselben abweichung von der normalen buchstabenfolge wie soeben, vielleicht* Defendo [4] Paralīph[9]] r *aus korr.* [5] *dh.* scena [6] *l.* hirneschala [7] *das wort, wie es dasteht, kann füglich nicht anders gelesen werden als* Asurer *oder* Asurus (Asur'): *gemeint war* Aluear; *am schluss der vorangehenden zeile ist dieselbe oder eine ähnliche form mit rasur ausgestrichen* [8] figobez] z *aus* ? t *korr. gehört wohl mit* batz, batze '*massa*' *zusammen* (*vgl.* bätz *bei Schmeller*) [9] cle] le *aus korr.* [10] *l.* Cepa [11] *mir scheint hier die gl. zu* Cardamus *und das stichwort zu* Reizza (Coccinum) *ausgefallen zu sein* [12] *grössere initiale* [13] h[s]horn] *das zweite* h *aus korr.* [14] *beschnitten. l.* druh

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. f. wortforschung 1, 341

Aua ana[1]
Proauus fad[s]ane [*vgl.* 364, 9]
Proaua mod[s]ana
Socer Sv[eh][s] [354, 30. 364, 17]
Socrus[2] su[i]g[s] [354, 31. 364, 18]
Gener eiden [354, 32. 364 *anm.* 2]
Nurus snora [354, 33. 364, 19]
Vitricus stifad[s] [354, 34. 364, 20]
Sororius suestcint [*vgl.* 364, 2]
Amittanus Wasenkint [*vgl.* 364, 5]
Pedagogus magedzoge [354, 41. 364, 6]
Socer svag̃
Socrus gesvia
Farciolio slovcb[a]do [368, 31]

SACHLICH GEORDNETE GLOSSARE.

DER MENSCH.

DCCCCLIX[a]

e = *Codex Parisinus* 16702 *f.* 61[b].

Molares .f. kinneceni
Gi[n]ggiue[3] .f. bilorna
Arterie .f. weisanda
Gurgulio[4] .f. chela
Sublinguium .i. racho
Ascella vochasa
Splen .i. milce
Extales grozdarm

KRÄUTER.

MVII

b = *Codex Turicensis* C 184 *f.* 12.

(*sp.* 2) Portulaca purzilla — 549, 7
Sambucii[5] hold[s]a — 549, 8
Pionia beonia — 549, 11
Ortica neszila — 549, 13
Canna rora — 549, 15
Bitumen cleibe — 549, 16
(*sp.* 3) Artemisia[6] buggila — 549, 26
Altea íuuisca — 549, 30
Arnaglosa[7] uuegeric — 549, 31
Agrostis[8] gras — 549, 32
Alterion curbiz — 549, 33
Anemone Magesamo — 549, 34
Ampeloprasion[9] louc uuilde — 549, 35

MVIII[a]

Codex Vaticanus Reg. 1143.

(200[a]) Cistis l stipteria [565, 54][10] Glár[11]
Colofonia gisodanharz[12] — 471, 27
Cromion [589, 31] hollôvh[13] — 569, 20

[1] ana] *das zweite* a *scheint aus* e *korr.* [2] *es steht* Soc[9] [3] Gi[n]ggiue] *das zweite* g *aus* iu *korr.* [4] Gurgulio] g *aus* l *korr.* [5] sambucus *Ed.* [6] artemissia *Ed.* [7] arneglosa *Ed.* [8] agrostes *Ed.* [9] ampeloparsion *Ed. es folgt noch über* Apion (549, 37) pira: *doch dies ist die lat. erklärung des wortes* [10] *die zahlen in eckigen klammern beziehen sich auf band* 3 *des CGL. die nicht eingeklammerten auf den gleichen der Ahd. gll.* [11] *es folgt* Cyrtîon [589, 14] *mit übergeschriebenem* miliū *und* Colūbaria [588, 74] *mit übergeschriebenem* ferbena [12] *übergeschrieben* [13] *übergeschrieben. dann folgt* Cyperus. i. iuncus triangulus [588, 25]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Alumen [587, 18] .i. clâr ł cassaldar[1] — 471, 3. 492, 9
Codion ł cyruffa [589, 20. 22] maho
Cynobatus [588, 29] huntesberi
Crisocola. semen atriplicis [588, 42] .i. meldensamo[2]
Ozimus scelliuurz[3]
Acitula .i. govches amphara — 471, 6
Acitelum .i. crofpho[4]
Politrycon eihfarn — 470, 24
Amatilla ł actex hollant̄[5] — 294, 53
Agacia .i. sucus pronelle. ex nigra spina [586, 5] .i. slêun sôo
Agarico .i. bulidus montanus [586, 17] lorihbovmes suuam ł uualhadarih — *vgl.* 471, 9
Alpheta .i. apollonaris uuiuuonuurz[6] — 472, 6. 569, 6
Alga [543, 37] .i. seîm[7]
Animonis ł ramnum rosa agrestis [586, 26] .i. hioffaltra
Amarola ł camitrius [587, 3] .i. gamaldręa[8]
Ambrosia .i. hintlovfa — 471, 13
Amarcus ł cassa .i. lauindola[9] — 471, 22
(200b) Camimola [587, 30] isarna[10]
Argilla sicca [591, 14] .i. thaha ł testa[11]
Arua ł mirobalano [587, 23] .i. hvonisarba[12]
Arbor ericis [539, 7] .i. crulbast[13]
Cyncîdas gallas [544, 12] .i. eihepphili — *vgl.* 474, 16
Drius [589, 47] .i. hiofdorn[14]
Epiphilum [590, 34] .i. gras
Tamaricus [582, 19. 547, 59] .i. krulbast. ł aspun radix[15]
Stumaginæ [594, 64. 628, 51] .i. sindar
Ferula. ł narcissus [570, 5] .i. roria[16]
Lexiua .i. lovga[17] — 475, 19
Gyps gypsum .i. sparn[18]

[1] *darauf* Corimb; .i. bacas ędere [588, 47]. Conocarpus. nucæs pineas [588, 54] [2] *sodann* Cynoglossa ł battica [589, 17] .i. lingua canina [3] *es folgt* Aêdiuis .i. seīm ortîce [587, 19]. Acceptabulū .i. scarfia oui [586, 22]. ł testa. Actis .i. sābuchus [587, 34] [4] *CGL* 5, 340, 29 Accitulum hra[c]msa crop. *Wright-Wülcker* 3, 21. 271, 5. 344, 33. *darauf* Tramasa ł adiantus .i. filex. polipodiū .i. capilli ueneris [536, 4. 627, 62] [5] *sodann* Agnu' sperma .i. folia salicis ł seīm [580, 12] [6] *es folgt* Alota ł scorda .i. alutha [595, 41]. Altercu' .i. iusqamū [542, 5]. Scordona .i. alliū [629, 42] [7] *also wird* seim *Gll.* 2, 492, 35 *nicht zu ändern und* séon 2, 580, 53 *aus* sém *oder* seim *verderbt sein* [8] *darauf* Ampellus .i. uitis alba [587, 7] [9] *alsdann* Sāsucus ł andola [589, 8]. gimagada (*mir unbekannt*). (200b) Ancusa .i. flores calcatrippe [586, 11] [10] *es folgt* Anagallis ł solâgo. c̄solda maior (*dies wort am zeilenschluss übergeschrieben*) [580, 25]. Silînū .i. apiū [612, 7]. Arciotides .i. bacas iuniperi [586, 12]. Gypper .i. artamisia [591, 12] [11] *darauf* Butûna [= ierobotana 612, 67] .i. plantago [12] *vgl.* arve, arwe, hoonarft, hühnerserb '*stellaria media*' *bei Pritzel-Jessen* 389 *f. sodann* Argimonis .i. lappa. inūsa [586, 20] [13] *darauf* Bisasa ł pigamon .i. rûta [587, 72. 594, 17]. Cytonorgia .i. seīm malue [559, 17]. Dragagantu' .i. ęris flos [590, 13]. Dragagantea .i. herba serpentina [557, 62 colubrina .i. dracontea]. Interrusco .i. cortex mediana [591, 41]. Corpodîs .i. lana sucida [559, 19). Inter femora ouis. Caręiū .i. cyminū [588, 10]. Cuculbraca ł boalca [589, 7] ł consolida maior .i. centomedica. Drema .i. lapaciū [589, 56] [14] *es folgt* Dragaganto .i. neruus de elephanto [589, 39]. Elaterion .i. cucumeris agrestis [538, 54]. Morona (r *aus* n *korr.*; *s. Diefenbach s. v.* marona) .i. enula. Ozimū .i. sinapis albus [623, 47. 627, 30] [15] *darauf* Fecla ł trus .i. fęces uini [596, 12] [16] *sodann* Maurella ł glandoriola .i. millemor [591, 3. 592, 78] [17] *alsdann* Fû .i. ualeriana [590, 64]. Gidica ł capparus .i. genciana [591, 2] [18] *CGL* 5, 362, 52 Gypsus sparen. *darauf* Gumen .i. rasina cerasia ł prinaria [601, 34]. Giros .i. ueruena [591, 22]. Gum̄ cyso .i. de edere

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. 52, 173. 174

Melanteria [592, 38] .i. rvoz[1]
Spargus rotnebula[2] — 472, 20
Potentilla .i. grensing ł midouurz[3] — 472, 12
Prouinca bereuuinca[4] — 472, 13
Gluten ł exiricula [590, 28] .i. lîm
(187[b]) Melapius .i. in arbore [592, 45]
uuidauuinda[5]
Rubusca [= rubus caninus 553, 49] huntesberi[6]
Homlunus [584, 26] ł umblo .i. hoppho[7] — 473, 21
Alba cancrus .i. ahascala

MX[c]

Codex Trevirensis 40.[8]

(34[a]) Brasicia uuirz [486, 26]
(34[b]) Alumen cassalder[9] ł scilt stein [492, 9]
Pastillus cuochilo [*vgl.* 494, 19]
Polipodium hanefoz[10] [*vgl.* 506, 43 Pulpedo hanenwoz]
Vrtica greganica heidarneizela [470, 11]
Psylatrum sleipha [506, 47]
(35[a]) Timus feltconila[11] [4, 359, 1]
Iris iliricus .i. uuatuurz [4, 359, 22]
Sanguinaria spurigras[12] [4, 359, 23]
Sprintilla hniesuurtz[13] [4, 360, 4]

[590, 69]. Cariatriton [588, 8 ?]. nux maior. Laureolus ł ciniciu' [589, 18]. edera trestris. Uirginalis .i. merculialis [632, 68]. Apollinaris .i. mandragora [543, 41] [1] *es folgt* Melilota .i. musicha maior [626, 24] [2] *sodann* Ptisana. ł oriza [593, 38] ł pultes .i. genu' frumti. Meů. ł panacu' [592, 75] .i. herba regia. hoc est liuistici radices [*vgl.* 627, 36] [3] Potentilla] *das erste* l *scheint aus* a *korr. darauf* Priapiscu' ł satyrion .i. herba que testiculos simulat [615, 32. 595, 21] [4] *es folgt* Gliganu'. pulegiu' hortulanu' [590, 75]. Pumella .i. baca iuisci. Astula .i. pionia [587, 38] [5] *darauf* Ancusa .i. solsequia (*vgl. Gll.* 3, 485, 36) [6] *alsdann* Politricon .i. coriandrus agresti' [593, 52]. Glaucia .i. uiola [591, 24] [7] *darnach* Flummi .i. flores bladonne [590, 55] [8] *das interessante glossar exzerpiert in seiner mittlern partie bl.* 35[a]—36[a] *eine textgestalt, die der alphabetisierung in nr* MX. MX[a] *zu grunde lag und Gll.* 4, 358 *ff aus dem jungen Clm.* 7999 *veröffentlicht wurde: dieser nr* MX[b] *und ihren noten gelten daher meine verweise. was vorangeht und folgt scheint einem in unordnung geratenen alphabetischen glossar entnommen: aus dem CGL* III *und den Gll. bd.* 3 *sind parallelen beigebracht, so weit sie gegeben werden konnten. das stück beginnt bl.* 34[a] Nōma herbarū. Unctolenta (o *über einem fleck; das wort ist mir unbekannt*). dr herba cito sanans uulnera. Aspaltū .i. bitum (*CGL* 535, 2). Acantū. sem urtice (548, 14 acantum nezzelsame). Agallis .i. loliū ł zizania (*CGL* 580, 16 anagalis .i. lolium uel zizania). Agaric[9] .i. fung[9] alb[9] ł spongiola [9] cassalder] *das zweite* [8] *aus korr.* [10] *darauf* Glicon' i. Pulegiū (*CGL* 583, 3 gliconus .i. puleius). Glaucia .i. celidonia (*CGL* 619, 30 celedonia idest laucia = *γλαύκιον*). Gleucon .i. mustū (*CGL* 583, 20 glauce .i. mustos = *γλεῦκος*). Melilotū. f[o],enogrecū agreste. Ozimū .i. herba basilisca (*vgl. Gll.* 3, 562, 41 *und anm.*). Peganū .i. ruta (*CGL* 541, 34). Sarcocolla (r *aus* l *korr.*). agrimonia (*CGL* 580, 19). Galatida .i. titimula (*so wahrscheinlicher als* tetimula; *CGL* 564, 54) [11] *darauf* Epithim[9] .i. flos thimi (4, 359 *anm.* 2). Michones .i. papauera (4, 359 *anm.* 6). Glauca .i. uiola (4, 359, 10). Omoptoic[9]. qui sanguinē spuit (4, 359 *anm.* 9). Agacia .i. suc[9] rosę siluestris (*ib.*) [12] *darauf* Diogrediū. Scāmonia (4, 360, 2) [13] *es folgt* Coli passio. iliū dolor (4, 360 *anm.* 3). Strugn[9] .i. uua lupina (*CGL* 579, 14). (35[b]) Scotomatici .i. q uertiginē paciunt (4, 360 *anm.* 7). Apostoma. collectio puris (*vgl.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. 52, 174. 172

(35b) Agra .i. canab. hanuf[1] [4, 361, 1]
(36a) Actix hollander [4, 361, 3]
Meactix at:u[l]c[2] [4, 361, 4]
Lexiua .i. louga[3] [475, 19]
(36b) Concordia l maior mercurialis .i. heimuurz. l cvouurz[4] [*vgl.* 472, 3]
Centauria e,thgalla [479, 35]

MXV[5]

d = *Codex Trevirensis* 40.

(24b) Ypericum[6] hardenhoi
Plantago Wegebreida
Tanaceta Reniuano
Febrifugia[7] materna
Abrotanum afreta
Saturegia. l serpillum[8] Connela
Alteia iuisca
Senecion Rotlacha
(25a) Millefolium garauua
Potentilla grensing
Acero[9] gundraua
Balsamita[10] Sisūbra
Origanum thosto
Cerafolium. l sarminia kieruila[11]
Marubium andor
Rafanum me,ridich
Celidonia[12] Sceluurz
(25b) Artemisia biuoz
Lupinum ficbona
Lacteridia sprincuurz
Coconidium zuilin,tberi
Gentiana hemera
Colocasia wildiminza
Coniua hanup[13]
Pertinaca[14] Morha
Lapatium lætucha[15]
Cicuta coniza. l kanna! Scierlinc
Tubura erthnuz

CGL 597, 19). Sagapinū. genv[s] resinę. Myrra stacten .i. myrra in lexiu:a (*rasur von* i) lauata! & inde renouata. quā (*l.* quia) stacten dr̄ cinis (*korr. aus* cenis) de foco. Stactis aut dr̄ gutta de myrra. Ideoq. differt int̄ stacten & stactis (4, 360 *anm.* 18) [1] *sodann* Bdelliū .i. folliculus q̇ in foliis ulmi nascit'. [7] intro iac&. similis myrrę plucidū (*vgl. CGL* 587, 47). Uinū stipticū .i. rubeū (4, 361 *anm.* 2) [2] at:u[l]c] *rasur von* h. *es folgt* Animonis. rosa agrestis (4, 361 *anm.* 5). Ampellus. uitis alba (*ib.*). Brateus. sauina (4, 361, 12) [3] *darauf* Politricon .i. coriandrū (4, 361 *anm.* 7). Rartilia .i. turnella (c *sicher. vom* a *noch ein rest;* 4, 360, 14). Calam̄tis .i. nepeta (4, 359 *anm.* 9). Tellis. s. fenogrecū (*CGL* 596, 7). Conidion agrion. papauer agrestis (*CGL* 544, 43 codion agrion papauer agreste). Brionia .i. cucurbita siluatica (*CGL* 543, 57). Brittanica. beta agrestis (*CGL* 536, 61). Brasion .i. marubiū (*CGL* 548, 60) [4] *es folgt* Bletus. pastenaca. Cissus. hedera (*CGL* 589, 32). Crom,ion agrion .i. cepa canina (*CGL* 556, 73) [5] *dieser nr gehören auch die Sprachdenkmäler* 405 *f aus der Vatikanischen hs.* Reg. 1143 *mitgeteilten gll. an* [6] *davor überschrift* Nomina olerv̄ [7] Febrifugug (*die silbe* ug *wurde versehentlich wiederholt*) [8] *es stand* Herpillū, *dann wurde dem zweiten schaft des* H *oben ein nach rechts umbiegender haken angesetzt, so dass ein undeutliches* l s *entstand* [9] A:cero, *rasur von* g [10] B:alsamita] *ich bezweifle, dass unter der rasur &* stand [11] kieruila] *vor* k *am zeilenanfang rasur* [12] *nicht* Celedonia [13] *ob der dünne strich hinter* h *ein akzent sein soll, ist unsicher; der andere, von Schlutter über* p *wahrgenommene gehört dagegen als einschaltezeichen zu dem darüber befindlichen* zuilintberi [14] Pertinaca] r *aus* s *korr.* [15] lætucha] æ *mir wahrscheinlicher als &*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zs. 52, 172. 173

Flangus[1] suam
Kalcatrippa karda
(26^{a}) Bladonia uuillina
Acitula amphara
Iusquiamum bilina[2]
Vulgago. l asero hasaluurz[3]
Nepeta siminta
Elleborum album. optarmicum[4] hniosuurt
Elleborum nigrum sītuurz[5]
Diptampnum uuizuurz
Elna Alant
(26^{b}) Sanguinaria umbitreida
Ebulum aduk
Filix fa^{r}n
Polpodium stenfarn
Septeneruia. Arnoglossa[6] Wegirihc
Lupesticum[7] lubbistechcho
Maratrum. Feniculum fenucal
Rumicedo branlof[8]
Mora dufberi[9]
(27^{a}) Ancura.[10] l solsequia hringilla
Acorus suuerdula
Maura trosuurz
Alosantus l absinthium uuermoda
Italica uuoluuassepa[11]
Hulserida uuahshollendar
Verruca uuarta
Stantinus Groztharm
(27^{b}) Symphoniaca bilina[12]
Raphanum uuildecresso l uuilderadich[13]
Angina kelesuth[14]
Lelisfagus seluia[15]

MACER FLORIDUS DE VIRIBUS HERBARUM.

MXLI^{a}

Codex Vindob. 134.

Artemesia pipoz 3^{a} — 2 [MXXXVI. MXXXVII. MXXXVIII. MXXXIX. MXL. MXLI. MXXXVI^{a}]
Abrotano gorthbgel 3^{a} — 31 [MXXXVI^{a}]
Sauina seuenbŏm 8^{b} — 492 [MXXXVI. MXXXVIII. MXXXIX. MXXXVI^{a}. MXXXVII^{a}]
(Enula) âlar̄ 13^{a} — 1489 [MXXXVII]
(Herba . . . lapati) chlę 14^{a} — 1993
(Cicutę) Scerlinch. pilse 14^{b} — 2029 [MXXXVI. MXXXVI^{a}. *vgl.* MXL]
(Cepis) Ciuolle 15^{a} — 1087 [MXXXVI. MXXXVII. MXXXVIII. MXXXIX. MXXXVI^{a}]
(Pastinacę) Morohę 16^{b} — 1264 [MXXXVII. MXXXIX. MXL. MXXXVII^{a}. *vgl.* MXXXVI. MXXXVIII. MXLI]
Anetum Tillen[16] 21^{b} — 395 [MXXXVI. MXXXVII. MXXXVIII. MXXXIX. MXXXVI^{a}. MXXXVII^{a}]

[1] Flăngus] *die korr. von and. hand* [2] *der änderungsvorschlag* bilisa *hier und* 43, 39 *ist vom übel. es folgt* Musica. basilisca [3] hasaluurz] *am zweiten* u *und am* z *radiert* [4] = παρμικόν [5] sītuurz] r *aus korr.* [6] *Ps.-Apulejus c.* 2 arnoglosson . . . Latini plantaginem . . . iidem septeneruam [7] Lupesticū] p *aus* b *radiert* [8] *es folgt* Acalisfa (*am* c *radiert*). urtica maior. Arciotidas. bacas iuniperi [9] *es folgt* Bolbū .i. radix. l caput [10] *l.* Ancusa [11] *es folgt* Didimo. auricula leporis [12] *darauf* Sister. Meu (*nicht* Meū, *wie Schlutter will; der strich oben am zweiten senkrechten balken des* M *ist kein abkürzungszeichen, sondern gehört, wie sonst zuweilen, zur majuskel* [13] uuilderadich] a *aus ansatz eines anderen buchstaben, schwerlich eines* e [14] *es folgt* Nococ .i. languor. Brassica. romanus caulis [15] *auch* seliua *könnte gelesen werden. es folgen* Bricius. fragilis. Malagma. emplastrū. Timbra .i. satureia. (28^{a}) Scirosis i. duricia (= σκίρρωσις). Clister i. potio subterior (= κλυστήρ). Suabalū. sterc^{9} durū (= σκύβαλον) [16] *von and. hand. dann noch bl.* 27^{b} *neben* Origani *v.* 1285 *von einer hand des* XIV *jhs. am rand* Wolmūt, *s. Pritzel-Jessen* 257^{b}

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

QUINTI SERENI SAMMONICI LIBER MEDICINALIS.

MLI[a]

Scholien zu Q. Sereni Liber medicinalis, die sich auf bl. 114[b]—116[a] *der hs.* C 78/451 (22 × 16,5, *ende des* IX *jhs., aus SGallen stammend*) *der Zürcher stadtbibliothek vorfinden, entnahm FVollmer in seiner ausgabe dieses gedichts* (*Corpus medicorum latinorum* II, 3 (1916), *vgl. Philologus* 75 (1918), 132 *f*) *p.* IX *zu cap.* 33 *v.* 664 *die bemerkung* Auis cum tremulis pellibus simulans alas est vespertilio, uulgo calua sorix, apud uos mustro = *üblicherem* fledermustro.

DEUTSCHES AUS REZEPTEN.

MLX[a]

KSudhoff gelang die mir ihrer zeit verweigerte benutzung des Hertener codex 192. *aus ihm hat er das rezept des blattes* 88[a] *für die* grvne salva (*zu deren deutschen pflanzennamen hinter* de iuisch[h]a *noch* De meterne *hinzutritt*) *in seinen Beiträgen zur geschichte der chirurgie im mittelalter* 2 (1918), 434 = *Studien zur geschichte der medizin heft* 11 *u.* 12 *wieder abgedruckt. und seiner ausführlichen, auf einer im Leipziger institut für geschichte der medizin hergestellten photographie beruhenden beschreibung* (*Archiv für geschichte der medizin* 10 (1917), 265—313) *lassen sich folgende weitere deutsche gll. entnehmen:*

Artemisia bivuz
Papauer siluatica Magsame
Anetum dille
Plantago wegebreda
Nasturcium crasso
Lactuca ladocha
Papaver mage samo
Gladiolus suerdela
Millefolium gara
Aedera nigra wichwinda
Absinthium wermůde
Salvia selva
Cardus distel[1]
Sume chazzunzagal herbam[2]
Saluia agvenan[3] uuormuurz
Splenedon. hoc est lingua cerui hirzes zunga
Asaro[4] hasalůurz
Uulganina suertela
Elenion alant
Epaticis lebersiechen
Euoli aduh
Auellano hasale
Lappa id est chledde[5]
Celidonię sceleuurz[6]
Sapone seipheti[7]
Alumen Kasselger[8]
Baldemonie uel drofuurz[9]

[1] *bis hieher sind die gll. kapitelüberschriften des Pseudo-Apulejus übergesetzt; es folgen von jüngerer hand die marginalien* fenchel *und* bachler *neben* Fenicvlo *und* Nomen herbae baca lavrvm *einer fragmentarischen rezeptensammlung* [2] *diese gl. sowie die beiden nächsten im kontext eines rezeptars* [3] *gemeint wird sein* aganoen *als stichwort zu* uuormuurz [4] *diese gl. nebst den folgenden fünf in demselben rezeptar übergeschrieben* [5] *im kontext ebenda* [6] *übergeschrieben ebenda gleich den beiden folgenden gll. das dann über* exungiam *befindliche* anx *ist nicht deutsch, sondern soll* exungiam *zu* anxungiam *korrigieren* [7] *l.* seiphen? [8] *l.* Kasselder [9] *im kontext ebenda*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Compte rendu de la commission d'histoire II, 106 *ff*

Sal hasalz[1]
Fungum qui dicitur haubetsuam[2]
Celidoniam sceleuurz[3]
Senicio[4] dohline[5]
Folia que dicuntur brahuurz[6] latine titimalum
Plantaginem et gouches[7] amphrun
Ferrum quod stahal dicitur
Enfractum ex massa id est ungeberit mallei excussione
Herbam que semperuiua dicitur queque in tectis crescit quam thiutisce uulgares huslouh appellant

LIBER GLOSSARUM.

MCLXXI[b]

Fragmenta tabularii Oenipontani.

(2^{a2}) Arcus edificiorum dicti swibog
Arcus boge
Arcus celestis regenboge dictus
(2^{b1}) Area tenne
(2^{b2}) Argentina Stazburch
Argentarius Silbersmit
Argentum uiuum Coksilb[s]
Argilla Lette
(3^{a2}) Coliandrum Sinder
Corilus arbor Hasel
Colocasia wildminz
Colofonia Harzuch
Coloni buman
(3^{a3}) Colon Vnderlaz
Colocintida Wildkurbiz
Colossus irmensul
Colostrum biest
Colludium spiel
Colus roche
Columbar tubhus
Columbus tubbhei
(3^{b1}) Columen Ram
(3^{b2}) Commater geuater[a]
(4^{a1}) Cumera derre
(4^{a2}) Cunila galica dost
(4^{a3}) Curuca ĕgula
Curtis hof
Curtile hofstat
Cursor lŏfær

GLOSSAE SALOMONIS.

MCLXXV a 1

q = *Fragmenta tabularii regii Bruxellensis.*

(1^{a2}) Condono Giero — 47, 33
Conductus *Gimitoter*[8] — 47, 36
(1^{a3}) Confinium Gemerche — 47, 40
Conflatilis Gigozzanar — 47, 43
(1^{a4}) Conflo Geblaio — 47, 50
Conforto Gestercho — 47, 54
(1^{b1}) Congius Zvber — 47, 57
Cogitatus Gedanch — 48, 1
(1^{b4}) Conlactaneus Spunnepruder — 48, 3
(2^{b2}) Corrigia Rímo[9] — 49, 28

[1] *übergeschrieben ebenda. l.* halsalz [2] *im kontext ebenda* [3] *übergeschrieben ebenda* [4] *l.* sedicio? [5] *übergeschrieben ebenda.* = tuochiline? [6] *alle ferneren gll. im kontext ebenda* [7] gouches *hs. damit wird sonst* Acitula, Cuculopanis, Trifolia *übersetzt* [8] *die kursiv gedruckten buchstaben erloschen* [9] Rímo *im kontext,* R *rot durchstrichen*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Anglia n. f. 23, 151. 152. *Zs. f. wortforschung* 1, 341

ALPHABETISCH GEORDNETE GLOSSARE. NICHT BESTIMMBAR.

MCLXXX

b = *Codex Trevirensis* 40.

(54^{b1}) Aestuaria. Bithalassum. ł flod [*A* 319][1]

(55^{a2}) Alnus alerię [*A* 428]

Alea taflę [*A* 414]

Aleator tafleri [*A* 416]

Albugo fli [*A* 417]

(55^{b1}) Altriplex[2] maldia

Albeus trog

Alabrox piscis ł sturio ł porco

(56^{a1}) Alba spina hagut^{h}orn [*A* 421]

Amaracus. samsucus leuindola

Amites rethiteros [*A* 533]

(56^{a2}) Ambrosia. apius siluaticus hindilape

(56^{b1}) Andeda brandridę [*A* 562]

(56^{b2}) Antela foreburgi [*vgl. A* 610]

Anas anud

Anate. sollicitudo ł clederstico [*A* 625]

(57^{a2}) Ansa bord [*A* 559]

(60^{a2}) Balus fetor (*B* 38]

(78^{b1}) Fibri. castores. pontici canes beueres [*vgl. F* 157]

(99^{b1}) Mustacia. grana[3] que uino expressa̅ remanent [*M* 335]

(108^{a2}) Porco sturio. genus piscis admodum nobile [*P* 519]

(116^{b2}) Samsucus. amaracus leuindola

MCLXXX^{a}

Codex Parisinus 16702 *f.* 62^{a}.

Acus. ris sprxkr. neut̄[4]

Assatura spkzbrbtp[5]

Archimandrita .i. pharrare[6]

Collirida .i. brecedella[7]

Cantvs .i. bret. mascł generis

Cancile .i. britissa[8]

Duciolus zapho[9]

Exedra pbbsb[10]

MCLXXXIV^{b}[11]

Codex Turicensis C 58/275.

(116^{a}) Opitulare est. pilo aliquod foramen obstruere. á pilo pistilium. stŏzil

[1] *ich habe die parallelen aus dem Corpusglossar ed. Hessels in klammern beigesetzt* [2] *l.* Atriplex, *wenn nicht falsche glossierung vorliegt* [3] *mir ist zweifelhaft, ob man, wie Schlutter will,* grana *gemäss dem Corpusglossar und den Gll. nominum als ae. zu betrachten hat. vgl. Gll.* 2, 364, 37 Mustatia lurra [4] *dh.* spruir; k *scheint aus korr. es folgt* Anclo. as .i. pficio. Acile (*sic*) scutū breue circūlabiatum. Arrabon gr̄. pignvs lat̄. [5] *dh.* spizbrato. *darauf* Aorasia. auidentia est. qua sic (*alsdann ein ausgestrichenes wort, das wohl dem folgenden* cecatur *wird gleichgelautet haben*) cecatur. ut uidens n̄ uideat. Anastasis. resurr̄ interp̄. Anapathmos gradus sursum ascendens [6] *es folgt* Apopōpeiv[s] hircus emissariv[s] qui peccata populi portabat. Apocrisis responsio. Aliunde huc. Apodixis ostentacio. Angina morbus porco[4] qui angit fauces [7] *darauf* quia colliditur inter manv[s]. Colobiū gen' uestis [8] = *nhd.* pritsche. *sodann* Dentigo (= tentigo) .i. ꝑminens pellis feretri (= veretri) [9] zapho *übergeschr. darauf* Definio (*darüber* i. iudex). nis. Cloclee (*sic*) st̄ alte & rotunde tirres (*sic*). & dicte coclee quasi ciclee qd̄ in eis tamquā p circulū orbēq, c̄cendatur. Monogamus dictus qd̄ uni tantū nupsit. mono. unū. gamos. nuptię interptantur. inde digamus & trigam' ex numero uocantur [10] *dh.* obasa [11] *der mit den worten* Amicus nobis equalis dicitur. comes in itinere *beginnende*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Anglia n. f. 23, 146—149

Oscitare. geinon. conponitur ab ore. et cito. tas
Lodix chozzo
Sandix winda[1]
Palus[2] spŏlo
(116[b]) Papirio l papirus swertilla
(118[b]) Scutica chlafpha[3]

MCXC[b]

Fragmenta monasterii Seitenstettensis.

(1[a]) Lens linsi
(1[b]) Labrusca vvildeiu reba
Ligónes sech dicuntur quod terram leuent. quasi leuónes sech

ADESPOTA.

MCCXXXII[a]

Codex Trevirensis 40.

(4[a]) Mullum .i. sturio
Esox .i. salmo
Squilla[4] .i. forna
Crotta .i. harpha
(7[a]) Acogia snite[5]
Aucipula fugel clouo[6] [4, 245, 25]
Ara. stabulum porcorum. inde areola stiga[7]
Amites .i. rethueres[8]
Andeda .i. Brantreide[9] [4, 245, 26]
(7[b]) Asseres .i. la[t]on
Areoli .i. aromatum horti. l scauos[10]
Axedones lunisos[11] [4, 245, 21]
Aurifodina[12] Goltgruoua
Arpago Crûuil[13]
Acitura ramusia. l gacassura[14]
Acinum hintbere[15] [4, 245, 32]
Ascia sul acvs[16]
Artemo[17] segal
Bouellium faled[18] [4, 245, 44]
Ballena huual[19]
Berna higara[20]

abschnitt s. 102[b]—121[b] *enthält, im wesentlichen alphabetisch angelegt, eine grosse zahl zum teil recht waghalsiger etymologien; doch sind mehrere fremde teile und gll. eingesprengt (die vielleicht am rand der vorlage gestanden hatten), so s.* 114[a] *die beiden hexameter mit fischnamen, welche genau mit denselben deutschen interlineargll. versehen sind wie s.* 87[1] (DCCCCXXXIV D a), *nur dass* vorhīne *steht. diese gll. waren mir* 1896, *als ich die hs. beschrieb, entgangen, zumal PPiper Zs. f. d. phil.* 13, 459 *ausdrücklich das vorkommen deutscher bestandteile in dem abschnitt geleugnet hatte; erst JWerner Beiträge zur kunde der lat. litteratur des ma.s*[2] (1905) 100. 200 *machte die meisten namhaft* [1] *verderbt aus* weida? [2] *l.* Panus [3] = *nd.* klappe [4] Squilla *mir wahrscheinlicher als Schlutters* Sqillax [5] *Wright-Wülcker* 3, 28 acegia snite [6] fugel clouo] *der letzte buchstab eher* o *als* e [7] Ara, *davor ein absatzstrich* (¯): *daher Schlutters* hara. *CGL* 5, 340, 13 auriola stigu [8] *CGL* 5, 339, 28 amites reftras [9] *CGL* 5, 338, 3 andeda brondrad [10] *CGL* 5, 338, 29 areoli aromatum horti, 339, 15 areoli scebas [11] *CGL* 5, 338, 21 axedones lynisas [12] *CGL* 5, 338, 36 aurifodina metallum [13] *CGL* 5, 339, 14 arpago auuel uel clauo [14] *CGL* 5, 340, 28 accitula hramsa, 340, 32 accitulium geacaes surae [15] *CGL* 5, 340, 38 acinum hind bergen [16] *Wright-Wülcker* 379, 33 cobsus sylætx: *weitere nachweise gibt OBSchlutter Anglia* 31 (1908), 529 [17] *CGL* 5, 338, 40 artemon malus nauis [18] *CGL* 5, 347, 12 bobellum falaed [19] *CGL* 5, 347, 48 ballena hron [20] *CGL* 5, 348, 6 berna higre

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Anglia n. f. 23, 149—151

Bucularius os,^{e}nere
(8^{a}) Calmetum me^{r}sc[1]
Citropoda Croca[2]
Calci[3] .i. sura
Coclea[4] uuíndel steín
Cincindila uuacco [4, 245, 49]
Cariscus quecbom[5]
Calciculum[6] cuokar
Ca,^{r}pella sadelboge[7]
Cratus bulla[8] [4, 245, 50]
Carpepo grunzun[9]
Conpluuia drupia
Crauie[10] cruowil
Cauteriola Cantere [4, 245, 7]
(8^{b}) Galmum molken[11]
Far[12] amer
Sigalus rocke[13]
Garus grosola[14]
Manula hant fane
Gabulum galge[15]
Sagellum cot[16]
Lucanica Mar^{L}t[17]
Ludalis stír[18]
Lodix loter[19]
(9^{a}) Fiscina[20] kesecorf
Catapulta Sper
Semispata sax
Pala scufla[21]
Plana[22] scauo
Panica bekker[23]
Gigarte .i. trapen[24]
Mulio .i. stuodere
Poledrus fola
Glis gliris ratta
Glis glitis[25] Clette
Costrux bina uuiso
Cicendula i. cleno[26]
Caradirio[27] leuuerca
Fringillus .i. vvinco
Loaficus. et merops Groenspecht
Merula amsla[28]

[1] *CGL* 5, 354, 46 calmetum merix [2] *nur* Cro *noch zu lesen.* *CGL* 5, 349, 38 citropodes chroca [3] *von* Calci *kann ich nichts mehr sehen. vgl. CGL* 5, 353, 48 calciculium iaces sura [4] *CGL* 5, 351, 43 coclea ascensus qui circuit [5] *CGL* 5, 353, 16 *anm.* cariscus cuicbeam [6] *liegt ein* lacticulum *oder* lactigerulum *zu grunde?* [7] *oder* sadelbogo. *CGL* 5, 354, 9 carpella sadulbogo [8] bulla] *ein* o *über* u *kann ich nicht erkennen. CGL* 5, 353, 13 cutus *bzw.* cyatus bolla, bollae [9] *mit Schlutters vorschlag* '*dh.* carpero' *weiss ich nichts anzufangen. liegt* capero *dh.* caperro g(i)runzun *vor, vgl. CGL* 5, 351, 35 caperata rugosa? [10] Crauie] e *sehr zweifelhaft. entstellt aus* creagre? *vgl. CGL* 5, 351, 47 creagras tridentes [11] *CGL* 5, 363, 28 galmum moleng *bzw.* molegn [12] *CGL* 5, 362, 14 far genus frumenti [13] *CGL* 5, 390, 29 sycalia ryg [14] *CGL* 5, 363, 52 garus liquamen. *in* grosola *scheint mir nhd.* krösel (*DWB* 5, 2409) *zu liegen. darauf folgt* Stragulū *mit einer völlig erloschenen gl., die Schlutter sehr wenig wahrscheinlich als* .i. tvach ł *lesen will* [15] *mit verweiszeichen nebengeschrieben* patibulū. *CGL* 5, 362, 57 gabulum patibulum [16] cot] t *nicht sicher* [17] Mar^{L}t] t *mir wahrscheinlicher als* e. *CGL* 5, 369, 20 lucanica maerh, *vgl. Bosworth-Toller* 674 mearhgehæcc [18] *CGL* 5, 369, 30 ludaris steor [19] loter *scheint zu stehen. CGL* 5, 369, 34 lodix lotha [20] *von der ersten zeile dieser seite sowie vom anfang der zweiten lässt sich nichts mehr erkennen; dann folgt* factor. Tina, *darauf ein wort, das Schlutter* Cibla *las; ich vermute* Cista, *das sowohl deutsch als auch lateinisch sein kann* [21] scufla] la *nicht mehr sichtbar* [22] Plana *völlig erloschen* [23] *von einem über* bekker *befindlichen, durchaus unwahrscheinlichen* se *ist keine spur vorhanden* [24] = *γίγαρτον. ags.* drabbe, draf *'treber'* [25] glitis] s *aus korr.* [26] cleno *wahrscheinlicher als* cleino [27] Caradirio] *das erste* i *zweifelhaft* [28] *von der ersten zeile des bl.* 9^{a} *las Schlutter*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Notices et extraits XXXVIII, 1, 349

MCCL

Clm. 6267 *f.* 93[a].

() Glabrſs grint[1]

MCCLI

Codex Parisinus Nouv. acq. lat. 763 *f.* 147[b].

Columbar vuiht

MCCLII

Codex Oxoniensis Auct. T. I. 26 *f.* 1.

Stipendium lón

noch . . . brevio. spír. sparuuere. Anata. Turdella. Trosla. uuespa: *ich sehe* bremo *in* brevio *und halte* spir *für nhd.* spier, spiere *'mauerschwalbe' DWB* 10, 1, 2434 [1] *diese interlineargl. steht von and. hand, ohne bezug auf den text, neben der zeile* respondens quid ergo tandem inquid ueriora tibi uidentur titi tatii *von Augustin De civitate dei* VI, 10 *p.* 267, 26 *Dombart*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VERZEICHNIS DER BENUTZTEN HSS.

AUGSBURG, BISCHÖFLICHES ORDINARIATSARCHIV.

6, 24,3 × 18, *beginnenden* XI *jhs.,* 206 *bll,, deren letztes auf den rückendeckel geklebt ist, zu je* 26 *zeilen in* 25 *unsignierten quaternionen, dem einzelbl.* 17 *und den bll.* 202—06, *welche, bevor sie sämtlich ihrer zweiten hälften durch ausschneiden verlustig gingen, einen quinio bildeten. der in schweinsleder sehr straff gebundene codex mit noch* 4 *metallbuckeln des vorder- und* 5 *des hinterdeckels (die schliesse fehlt jetzt) trägt auf der aussenseite des vorderdeckels ein einem älteren übergeklebtes papierblättchen mit der signatur* B | 9. vel. 10, *auf der innenseite den teilweise getilgten eintrag saec.* XV Iste liber ē mōsterii scī . . . | Magni ī faucibus Canoe's ewn̄ta-4 | Textus IIIIor ewn̄o4. *der gleichen zeit gehört der von* mōsterij *an dick mit tinte durchstrichene provenienzvermerk oben auf bl.* 1a *an:* Iste liber est mōsterij scī (?) Magni in faucib, . . . *bl.* 1a Incipit breuiarius lectionum euangl. 17a Explicit breuiarius lectionum euangelii, *darauf noch:* Pro ubertate pluuiæ. Sēc luc. cap̄ LXXXIII. In illo temp̄. Factum est in una dierum usq, oboediunt ei (*Luc.* 8, 22—25), *rest der seite sowie* 17b *leer.* 18—24 *canones der evangelien. das ursprünglich leere bl.* 25 *enthält auf seiner vorderseite von einer hand saec.* XI/XII *die durch AvSteichele Das bistum Augsburg* 4 (1883), 371 *f note* 58 *veröffentlichte traditionsurkunde des jahres* 919 *für Füssen, auf seiner rückseite von einer hand saec.* XIII *zwei bei TNeugart Codex dipl. Alem.* 2 (1795), 130 *f gedruckte, die kirche Fischen betreffende diplome von* 1182 *und* 1179 (*in der vorletzten z. des erstern muss es* Herbort, *in der letzten* Cŏnrat *heissen; in z.* 6 *der zweiten urkunde blieb hinter* in eadem ecclesia *fort:* suum esse. et preter aduocatiam nichil in eadem ęcclesia; *z.* 9 Berhtoldus). 26a *beginnen die texte der evangelien, je mit* argumentum *und* breviarium *davor. sie sind im Matthaeus von sehr zahlreichen interlinear- und marginalgll. begleitet; Marcus und Lucas weisen spärliche randgll. auf, reichlicher finden sich solche wieder im Johannes. die hauptmasse dieser marginalgll., darunter alle deutschen, und einen teil der lateinischen und deutschen interlineargll.* (CCCLXVIII. CCCLXXVI. CCCLXXX. CCCLXXXVIII) *hat eine schöne gleichmässige hand in den codex eingetragen, als er bereits von anderen händen mit vereinzelten gll. versehen war. bl.* 206a (*die dem deckel aufgeklebte rückseite leer*) *enthält von einer hand saec.* XII *exeuntis ein verzeichnis des paramenten- und bücherbesitzes des klosters SMang, mit einem nachtrag unten auf bl.* 205b (*hinter dem schluss des Johannesevangeliums*), *der den zuwachs unter abt Albericus und custos Cŏno registriert. da dies bei*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

vSteichele 381 *note* 79 *kurz erwähnte schriftstück in der sammlung der deutsch-österreichischen bibliothekskataloge veröffentlicht werden wird, bleibt es hier ungedruckt.* — *auf den codex wies mich PLehmann hin.* **[685**

BAMBERG, STAATSBIBLIOTHEK.

Bibl. 89 (*früher* B. II. 20; 1ª *unten saec.* XV Codex mōsterij Scī michaelis ppe bbb^{s}g), 28,6 × 23,7, XI *jhs.*, 232 *zweispaltige bll. nach jüngerer,* 233 *nach älterer von* 70 *auf* 72 *überspringender zählung, in* 31 *lagen* (*gezeichnet* 8ᵇ VII, 16ᵇ VIII, 24ᵇ VIIII, 32ᵇ X, 40ᵇ XI, 44ᵇ XII, 54ᵇ XIII, 62ᵇ XIIII, 70ᵇ XV, 77ᵇ XVI, 85ᵇ I, 93ᵇ II, 101ᵇ III, 109ᵇ IIII, 117ᵇ V, 123ᵇ VI, 131ᵇ XVII, 139ᵇ XVIII, 149ᵇ XVIIII, 155ᵇ XX, 161ᵇ XXI, 169ᵇ XXII, 177ᵇ XXIII — 185ᵇ *ist die signatur fortgeschnitten* —, 191ᵇ B, 199ᵇ C, 207ᵇ D, 213ᵇ E, 221ᵇ F, 227ᵇ G, 233ᵇ H): *kommentare zu den Paulinischen briefen, welche der gedruckte katalog* I, 3, 11 *f richtig festgestellt hat. diejenigen zum* 1 *und* 2 *Corintherbrief* (*mit drei deutschen marginalgll.:* DXXXVI^{e}), *zum Römerbrief* (*mit zwei deutschen interlineargll. im biblischen text:* CCCXCIX) *und zu den briefen an die Galater, Epheser, Philipper, Thessalonicher stimmen mehr oder minder zu den dem Atto von Vercelli* (*bzw. Claudius von Turin, s. ERiggenbach Hist. studien zum Hebraeerbrief* 25 *ff*) *beigelegten, während die zu den briefen an die Colosser, Titus, Timotheus und Philemon sich mit den unter dem namen des Ambrosius gehenden decken. an den bis ins* 10 *kap. reichenden kommentar zum Hebraeerbrief, der als Alcuinischer bei Migne* 100, 1031—81 *gedruckt steht, schliesst sich das ende des Ambrosiuskommentars zum Römerbrief an. den rest der letzten lage, bl.* 232ᵇ¹—233ᵇ², *füllt Bedas vorrede zum Apocalypsekommentar, Opp. ed. Colon.* IV, 761—63. *nach ausweis der signaturen gehört der kommentar zum Römerbrief vor den zu beiden Corintherbriefen; diesen dreien allein eignen auch überschriften am kopf der seiten, wie* Epla ad Corinᵗ. I. — *eine der randgll. nannte der gedruckte katalog* I, 3 (1908), 13. **[686**

Class. 3. *früher* M. v. 12 (*signatur des domkapitels* F 21), 23 × 17: **1)** *bl.* 1—90 *in ungezeichneten lagen* (*ausser bl.* 1—6 *und* 88—90 *quaternionen*), XI *jhs.: des Boethius Consolatio mit vereinzelten interlineargll., darunter einer von anderer hand herrührenden deutschen* (DLXXXᵇ); **2)** *bl.* 1—93 (16 *ist zweimal vorhanden,* 13 *ein einzelbl., vor* 89—93 *sind mehrere bll. ausgeschnitten, vor* 93 *fehlt ein bl.; signaturen* I—VIIII *auf* 8ᵇ. 16ᵇ. 24ᵇ. 32ᵇ. 40ᵇ. 48ᵇ. 56ᵇ. 64ᵇ. 72ᵇ), IX *jhs.:* 1ᵇ *Parabolae,* 23ª *Eccles.,* 31ª *Canticum,* 35ª *Sapientia,* 51ª *Eccli., die beiden letztgenannten bücher mit einigen deutschen interlinear- und marginalgll. verschiedener hände* (CCLXIVᵇ. CCLXXᵇ). *am schluss des Eccli.* 93ª *mit blässerer tinte der name* meginfrit, *bei dem schwerlich an den gleichnamigen kämmerer Karls des grossen zu denken ist.* 1ª, *ursprünglich leer, wurde saec.* XI *mit* Ad cenam agni prouidi = *Chevalier* 110, 93ᵇ, *ebenfalls ursprünglich leer, von grober hand mit* Psallat eclesia mater inlibata = *Chevalier* 15712 *beschrieben;* **3)** *bl.* 94—101, IX *jhs.:* 94ᵇ Inciᵖ Sermo scī *Esidori.* in scī angeli. Leᶜ = *Sententiae* 1, 10, 98ª Item eiusdem *und* 100ª Itᵗ undᵉ supᵖ = *Gregor, Moralia in Job buch* 28 *p.* 894—96

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

der Pariser ausgabe von 1705, *teils erweitert teils verkürzt. die früher leeren ss.* 94ᵃ *und* 101ᵇ *enthalten saec.* XI In epifania Leuate manus in sancta dominum benedicite *usw. und* Mirantu (*sic*) ergo scla quod angelus fert semina *usw. hs.* 2) 3) *war vor der herstellung des domkapitelseinbandes zusammengebunden mit* Patres 86, *früher* B. V. 13. — *auf die deutschen gll. wies der gedruckte katalog* I, 3 (1908), 33 *hin.* |687

BERLIN,
STAATSBIBLIOTHEK.

Lat. fol. 35 *in lederband,* 29 × 21, XI *jhs.,* 143 *bll., davor ein leeres, dahinter eins ausgeschnitten und ein leeres doppelbl., dessen rückwärtige hälfte dem hinterdeckel aufgeklebt ist;* 1—3 *einzelbl. und doppelbl.,* 4—143 *fünfzehn quaternionen, zwei quinionen, am schluss durch buchstaben gezählt, von denen sich noch* c, e, h, l *auf* 27ᵇ, 43ᵇ, 67ᵇ, 91ᵇ *erhalten haben; später wurden unter einbezug von bl.* 1—3 *die lagen auch am anfang mit den buchstaben* a—s *bezeichnet:* 1ᵃ—2ᵃ *alphabetisches traumbuch* Auem in somnis q̇ uiderit. & cū ipsa pugnauerit litem aliquē signif — Stellas cū pluras (*sic*) uid. iuditia potestate crescent, *vgl. Archiv f. neuere sprachen* 125, 47—64. 2ᵇ (*das weitere ganz ähnlich geordnet wie Clm.* 4593, *s. dort*) Proemium intestini belli a Lvcano heroico stilo exanclati, 3ᵃ Compendiosa primi libelli complexio, Epitaphion Lvcani poetae, Cum tres imperatores *usw.* — 3ᵇ caput eius oblatum est; *darauf eine windtafel.* 4ᵃ—143ᵃ *der text des Lucan mit zahlreichen interlinear- und marginalgll., darunter deutschen* (DCCXXXV). *nach einzeiligem spatium* 143ᵃ Ut gaudere sol& *usw.,* Corduba me genuit (*nur die vv.* 1. 2), Carmina si fuerint *usw., nach einzeiligem spatium* Exendochiv̄. id̄ locus uenerabilis — Brephotrophiv̄. id locus uenerabilis in q̊ infantes alunt˜ (*vgl. Gll.* 4, 391), *nach sechszeiligem spatium* Simplex magn⁹. cōpositū magnanimus. decompositum magnanimitas. 143ᵇ *achtundzwanzig vv. (die letzten zwei von jüngerer hand) aus einem florilegtext Micos, aber mit manchen vv., die dem abdruck MG Poetae lat.* 3, 280 *ff fehlen.* — *zwei der deutschen gll. erwähnten CFWeber Lucan* 3 (1831), IX *und VRose Verzeichnis der lat. hss. der kgl. bibliothek zu Berlin* II, 3 (1905), 1300. |688

Lat. fol. 735 *s. Cheltenham* 7087.

Lat. 4° 674 *s. Cheltenham* 9303.

Lat. 4° 676 *s. Cheltenham* 18908.

Phill. 1650, 23 × 17, 148 *gezählte bll. nebst zwei früher den deckeln aufgeklebten ungezählten:* **1)** *bl.* 4—42 (*quaternio* 4—16 *mit den eingehefteten ergänzungsbll.* 7. 9. 11. 13. 15; *quaternio* 17—24 *mit signatur* II *auf* 24ᵇ *und dem eingehefteten bl.* 25; *quaternio* 26—34 *mit dem eingehefteten bl.* 31; *quaternio* 35—42 *mit signatur* IIII *auf* 42ᵇ) *die katholischen briefe und* (*bl.* 39 *ff*) *der allgemeine prolog zu den Paulinischen sowie das argument zum Römerbrief. davor ein binio, der aus dem deckelschutzbl., dessen rückwärtige hälfte fortgeschnitten ist, und bl.* 1. 2 *besteht; bl.* 3 *ist ein jüngeres, die erste lage mit seinem rückwärtigen falzstreifen umschliessendes bl.;* **2)** *bl.* 43—148 *nebst deckelschutz* (13 *quaternionen und ein binio, signiert* 50ᵇ V, 58ᵇ VI *und rot* II, 66ᵇ VII *und rot* III,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

74b VIII *und rot* IIII, 82b VIIII *und rot* V, 90b *rot* VI, 98b *keine signatur,* 106b *rot* VIII, 114b *rot* VIIII, 122b *rot* X, 130b *rot* XI, *fast völlig abgeschnitten,* 138b *rot* XII; *nach* 145 *ein bl. ausgeschnitten; dann noch binio* 146—148 *und deckelschutzbl.*) *in der hauptsache die Paulinischen briefe mit einer reihe deutscher interlinear- und marginalgll.* (CCCXCIX. CCCCIX. CCCCXVII. CCCCXXIV. CCCCXXX. CCCCXLIII. CCCCXLVIII. CCCCLXI), *welche im Römerbrief und im* I *an die Corinther von zwei händen herrühren, der des schreibers des lat. kommentars und einer and. hand, die sich dunklerer tinte bediente. beide hss. waren, weil überall das zeilenschema das gleiche ist, von anfang an für einander bestimmt. hinsichtlich alles weiteren details genügt es, auf VRoses beschreibung* (*Verzeichnis der lat. hss. der kgl. bibliothek* I, 69—72, *vgl.* II, 3, 1324) *zu verweisen. da der kommentar wegen der häufigen nennung Lanfranks erst aus dem ende des* XI *jhs. stammen kann, die hs. aber von vornherein auf diesen kommentar berechnet war, weil die linierung für die marginalgll. überall durchgeht, so erscheint mir Roses ansicht wenig glaublich, dass der codex dem* X *jh. angehöre, der kommentar dagegen ein jh. später hinzugesetzt sei. bl.* 3 *ist jüngern datums, die darauf befindliche widmung Theodorichs von Metz* (*Rose* I, 69; *das dort erwähnte titelverzeichnis steht bl.* 146b) *braucht sich daher ursprünglich gar nicht auf unsern codex bezogen zu haben. ich teile ihn dem* XI *jh. zu.* — *auf die deutschen gll. wies zuerst SHellmann Sedulius Scottus* (1906) *s.* XV *hin.* **[689**

Theol. lat. fol. 119, *nach Rose vielleicht aus Lippstadt stammend,* 42 × 32, XI *jhs.,* CCL *von alter hand oben in der mitte gezeichnete bll., während die moderne zählung, welche die leeren ausgeschnittenen nicht berücksichtigt, nur bis* 243 *reicht, davor zwei nicht signierte mit einem inhaltsverzeichnis saec.* XV, *am schluss ein leeres ohne ziffer, in* 31 *lagen* (8b I; 16b II; 24b III; 31b *unsigniert, da die vierte lage, hinter der ein bl. ausgeschnitten ist, im* XV *jh. ergänzt wurde;* 39b V; 47b VI; 54b VII, *da* 49 *doppelt vorhanden;* 62b VIII; 70b VIIII; 78b X; 86b XI; 94b XII; 103b XIII, *weil das grossenteils leere bl.* 95 *nachträglich eingezogen ist;* 111b XIIII; 121b XV, *ein quaternio mit angeheftetem doppelbl.;* 129b XVI; 137b XVII; 145b XVIII; 153b XVIIII; 160b XX *von einer hand saec.* XV, *danach ein bl. ausgeschnitten;* 168b XXI; 176b XXII; 182b XXIII, *ternio;* 190b XXIIII; 198b XXV *von and. hand;* 206b XXVI; 213b *saec.* XV 27, *darauf ein bl. ausgeschnitten;* 221b A *und saec.* XV 28; 228b, *da* 221 *doppelt vorhanden,* B *und saec.* XV 29; 238b *saec.* XV 30, *doch reicht die lage bis bl.* 239, *von dem nur das obere drittel erhalten, denn* 236 *ist doppelt vorhanden und* 234—36* *sind später eingeheftet;* 243b *saec.* XV 31: 240—43 *bestehen aus einzelbl., doppelbl., einzelbl.*): **1)** *bl.* 1—213 *briefe des Hieronymus mit einer deutschen randgl.* (DCLXXXVIIIe); **2)** *bl.* 214—239a *Hieronymus Contra Iouinianum,* 240a Differentia digitalis numeri *in sechs kolumnen mit Bedas text De loquela digitorum* 1, 132—40 *der Kölner ausgabe, darauf* Qvalis sit annvs solaris *und* Incipivnt epacte I conc. 242a Est et alterius modi compotus *wieder* = *Beda* 1, 137, *doch den schluss* sibi pollicum uindicet articulos *kann ich bei Beda nicht finden. darauf von and. hand* — 243b *oben* (*rest der seite leer*) *Augustins epistola* 228 (*Migne* 33,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1013—19). — *VRose Verzeichnis der lat. hss. der kgl. bibliothek zu Berlin* II, 1 (1901), 72—74. **[690**

Theol. lat. fol. 355, *aus Werden, wie* 2^a *der vermerk* Cerimonie monachorū huiꝰ loci sub bt̄o ludghero *und* 4^a *der eintrag* liber scī liudgeri in werdena *beweist, von Tross erworben,* 32×23, IX *jhs.,* 177 *bll. in* 22 *bis* 169^b *mit den buchstaben* A—X *signierten quaternionen:* 1 *ausradiertes vorsatzbl. mit insularen spuren, anfang einer von den AASS juli* 7, 137 *abweichenden fassung der Passio des Abdon und Sennes,* 2. 3 *sechsunddreissig kapitel des Achener konzils von* 817 (*MG Capitularia* 1, 343 *ff*), 4—58^a *sechs bücher des Ephraem Syrus De conpunctione cordis, De iudicio dei et resurrectione, De beatitudine animae, De poenitentia, In luctaminibus huius saeculi, De die iudicii mit einer deutschen randgl.* (DCXXV^b), 58^a—131^a *fünfundzwanzig mahnreden des Caesarius, ebenfalls mit einer deutschen marginalgl. der gleichen hand* (DLXXXII^b), *sodann eine bunte sammlung von auszügen, über die Rose genau berichtet.* — *VRose Verzeichnis der lat. hss. der kgl. bibliothek zu Berlin* II, 1 (1901), 89—95. **[691**

Theol. lat. 4° 364 *s. Cheltenham* 16375.

BRÜSSEL, STAATSARCHIV.

Zwei vierspaltige bruchstücke einer pergamenths. der Salomonischen gll. aus dem XI *jh., soweit sich mit hilfe der inkunabel berechnen lässt, reste eines doppelbl., zwischen dessen hälften ein weiteres verloren ist: sie hatten früher als umschläge von akten der jahre* 1703—07 *gedient. das erste fragment,* 32 *cm im quadrat, der obere teil eines bl. mit dem oberen rand zu* $2^1/_2$ *cm und dem äussern zu* 5 *cm, enthält je* 44 *zeilen auf der spalte und reicht von* (Concutere) conuellere — Collauda(tus) = *inkunabel* 36^b, 41—37^d, 11; *das zweite,* 16 *cm im quadrat, die untere partie eines bl. mit äusserem und breitem unteren rand, zählt je* 16 *zeilen auf der spalte und geht von* (congru)um. Conuenio — Corona . . . huius principium a libero = *inkunabel* 40^c, 15—41^d, 10. *als die bll. noch vollständig waren, dürften sie* 56—57 *zeilen auf jeder spalte enthalten haben. bl.* 1 *weist mehrere deutsche interlineargll., bl.* 2 *eine deutsche contextgl. auf* (MCLXXVa1). — *JHBormans im Compte rendu des séances de la commission royale d'histoire, ou recueil de ses bulletins* II *série, tome* 6 (*Bruxelles* 1854), 106 *ff.* **[692**

CARLSRUHE, LANDESBIBLIOTHEK.

Nicht aufgenommen wurde die von AHolder Zs. f. deutsche wortforschung 7 (1906), 310 *aus dem* **Aug. CXXXIV** *saec.* X, *den er genügend in seinen Reichenauer hss.* 1 (1906), 328 *f beschrieben hat, bl.* 38^a *mitgeteilte randgl.* fremidin (*mit punkt unter* d). *denn sie zeigt keine beziehung zu den textworten* Per manum autem potestas exprimitur — ipsa corporis uita fuguratur (*sic*). spiritus autem uniuersae carnis hominis effectus intellegentiae spiritalis exprimitur, *einem exzerpt des* Lathcen filius Bait *aus Gregors Moralia in Job* (*Opp.* 1, 368 *f* Per manum quippe potestas exprimitur — ipsa corporis vita signatur spiritu universæ carnis hominis effectus

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

intelligentiæ spiritalis exprimitur), *und scheint von derselben hand herzurühren, wie* 1ᵇ pbatio penne, 31ᵇ abcde, 86ᵃ pbacio pene, pbatio ɪcausti, *und erst dem* XIV *jh. anzugehören. daher bleibt sogar ihr deutscher charakter zweifelhaft.* **|693**

Aug. CL (*bl.* 2ᵃ lib' mon̄ Augie maioris), 28 × 21,8, XI *jhs., von vielen händen geschrieben, abgelöstes bl. des vorderdeckels und* 248 *bll. in* 31 *quaternionen, die ausser dem neunten und vierzehnten am schluss signiert sind (der jeweilige schreiber ist bl.* 177ᵃ, 41ᵃ *und* 241ᵃ *durch* Volᶠ *bzw.* Vol *und* Vo, 129ᵃ *durch* Vrih, 81ᵃ *durch ein* f *angedeutet): 1ᵃ bis auf federproben leer, 1ᵇ und* 248ᵇ *(ursprünglich ebenfalls leer) mit ziemlich freien auszügen aus Augustin und Ambrosius beschrieben, 2ᵃ kommentar Attos zum Römerbrief,* 89ᵃ *zum ersten und* 162ᵃ *zum zweiten Corintherbrief, diese mit wenigen deutschen interlinear- und marginalgll.* (DXXXVIᶠ), 206ᵃ *zum Galater-,* 225ᵃ *zum Epheser- und* 240ᵃ *zum Philipperbrief. — AHolder Zs. f. deutsche wortforschung* 7 (1906), 310 *und Die Reichenauer hss.* 1 (1906), 361. **|694**

Aug. CCXXXVII (*bl.* 2ᵃ *unten* lib' augie maioris), 22,6 × 16,8, IX/X *jhs., 144 bll. (deren erstes verloren, deren zweites und drittes zum teil abgerissen ist; ausserdem abgelöster vorderer und hinterer deckelschutz) in* 18 *quaternionen (der zehnte weist das eingeschaltete bl.* 79 *auf, dem achtzehnten fehlt das schlussbl.), welche bis zum dreizehnten ein alter schreiber, vom vierzehnten bis zum siebenzehnten einer saec.* XV *signiert hat:* 2—86ᵇ, *mit roten initialen verziert, Bedas Matthaeuskommentar, anschliessend von and. hand —* 88ᵃ *nachrichten über Christi erscheinungen nach seiner auferstehung. mit dem marginalvermerk* Aḡ *folgt ein stück aus Augustinus De consensu evangelistarum (Wiener corpus* 43) 391, 17 —393, 18 *und* 89ᵃ *ein weiterer abschnitt über des herrn auferstehung.* 90ᵃ De initio (*beide worte stehen auf rasur*) Mathei (*daneben am rand* de m̄q in postq̄ᵃtniom̄) — 96ᵃ *bemerkungen über Christi genealogie Matth.* 1, 1—16 (90ᵇ *marginal ein* M), *alsdann wieder ein bruchstück aus Augustinus* 92, 11—93, 21. 94, 1—20 *und, kurz nachher,* 93, 21—24, 7. *daran scheinen sich bis* 104ᵃ, *wo* finit *gesetzt ist, allerhand auszüge, das Matthaeusevangelium betr., anzuschliessen, denen öfters quellenangaben* (A, B, Hil, M) *nebengeschrieben sind.* 104ᵇ *von and. hand* Incipit de Luca euangelī *wenige gll. zu Lucas* 1, 66. 1, 1. 5. 9, 51. 12, 27. 21, 38. 22, 43. 11, 5—13. 9, 3 *mit zwei deutschen.* 105ᵃ De eodem euangelista, *geordnete, grossenteils aus Beda geschöpfte gll., wiederum gemischt mit deutschen. diese deutschen, meist im context, selten interlinear stehenden beziehen sich stets auf stellen des bibeltextes, nicht auf worte Bedas* (CCCLXXXᵇ), *rühren von der hand des schreibers her und sind, wie die verderbnisse zeigen, von ihm einem andern codex entlehnt. — AHolder Zs. f. deutsche wortforschung* 8 (1906/07), 48. **|695**

Oeningen I. 26,2 × 18,5, *ausgehenden* XIII *jhs.,* 498 *bll. mit goldschnitt, enthält bl.* 27ᵇ¹—469ᵃ² *zweispaltig zu je* 53 *zeilen einen text der Vulgata, der auch die bücher Esdrae* 3 *und* 4 *bringt und den Actis ihren platz hinter den Paulinischen briefen anweist. voran geht auf bl.* 26ᵃ¹—27ᵇ¹ *der, weil vor* 26 *ein bl. ausgerissen ist, fragmentarisch mit* Taceo de meis similibus *einsetzende prolog*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

des Hieronymus an Paulinus und der an Desiderius; die hälfte der äusseren kolumne des bl. 27 *ist fortgeschnitten. es folgt bl.* 469^{b} *ff, beginnend mit* Aaz apprehendes ul apprehensio, *eine deutung hebräischer namen und* 497^{ab} *ff ein traktat über Genesis* 2, 10 Fluuius egrediebatur de loco uoluptatis, *der den Hugo von SVictor zitiert. bl.* 498 *ist leer bis auf wenige federproben der rückseite sowie folgende nachrichten der vorderseite:* Istum. librum. ul. istam. bibliam. recepi. ego. otto. epⁱ̄ˢ | ꝺst,. marchio. de hochbˢg. in monastˢio Öᵉningenn. cui ī | monastˢio. rᵉstitui. dȝ. āno miiijᶜ. xxxij. scⁱpt, manu ꝑpⁱa | 7 ꝺcessi. eā. aff, meo dicto iosth. de wang,. | O. ꝺst,. *Otto* III *von Hachberg wurde* 1388 *geboren, war bischof von Konstanz* 1410—34 *und starb* 1451. *darunter von and. hand* hāc bibliā habeo ego henricꝺ Nithart a dnīs ꝑposito 7 ꝺventu mōsterı́j | Öningen ꝺstaⁿ dioc, a q ego 7 heredes mei tenem˜ eis ad oēȝ eoꝝ reqsicōeȝ | gratantˢ restituˢe ꝑut de hᵉ habent reꝺgnicōeȝ de manu mea | Renouatū nomē | monasterij huiꝺ | anno dn̄j— LXIII (*über der zahl die buchstaben* PKV). *der name des chorherrenstifts scheint auszuradieren versucht und später wieder hergestellt. beide notizen wurden im* XVIII *jh. auf zwei dem losen vorderdeckel der hs. eingeklebte papierbll. abgeschrieben, nicht ohne fehler: jedesfalls darf in der ersten* dȝ *nicht zu* datum *aufgelöst werden, sondern zu* debet. *vorgebunden sind die bll.* 1—25, *zweispaltig zu je* 46 *zeilen, mit einer* Exposıcō Bibilie sup rara uocabula *saec.* XIV, *dh. einer verkürzten und stark verderbten lat. und deutschen bibelglossierung vom typus des Cl.* 4606 (VIII. XXVIII. XLIII. LVI. LXIX. LXXIX. LXXXVIII. CIII. CXIX. CXXXV. CXLVIII. CLVIII. CLXIII. CCXXI. CCXXIX. CCXL. CCXLIX. CCLXI. CCLXIX. CCXII. CLXXXVI. CXCIII. CLXIX. CLXXVI. CCI. CCCLVII. CCCLXIV. CCLXXIX. CCXCI. CCCI. CCCXI. CCCXVII. CCCXXII. CCCXXVI. CCCXXXIV. CCCXLII. CCCLI. CCCLXX. CCCLXXVII. CCCLXXXI. CCCLXXXIX. CCCXCII). *auf die der deutschen gll. entratenden Epistolae canonicae, Apoc. und Epistolae Pauli folgen griechisch mit lat. interlinearversion* Sanctus sanctus sanctus, Benedictus qui uenit, Agnus dei *usw., namen und bedeutung der hebräischen buchstaben, berechnungen der zeit von Adam bis zur sintflut, von der sintflut bis auf Abraham usw.,* Tria sunt tempora. tempus ante legem, tempus sub lege, tempus gracie, *endlich* Sunt VI etates mundi (aurea — ferrea). *interessant ist, dass unter der roten überschrift* Aliud capitulum *dem text der redaktion Cl.* 4606 *auszüge aus redaktion C angehängt sind bei Josue, Reg.* IV, *Paralipp.* I, *Psalmen, Parab., Cant., Job, Ezechiel, Acta, während überschriftslos exzerpte dieser art hinter Reg.* II, *Paralipp.* II *und Eccli. folgen und dem* 3 *buch der Könige mit dem titel* De nominibus edificiorum *sich anschliessen. dagegen sind die beiden unter der bezeichnung* Aliud capitulum *der Exodus angefügten abschnitte nur aus typus Cl.* 4606 *ausgezogen und der redaktion C entspricht was später als* Iī libˢ exodi *folgt. andern ursprungs ist der anhang zu Reg.* I. — *AHolder Zs. f. deutsche wortforschung* 1 (1901), 110—16, *vgl. Jahresbericht* 1900, 74.

[696

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

CHELTENHAM,
BIBLIOTHECA PHILLIPPICA.

7087 (*Gll.* 4, 412 *f*) *befindet sich jetzt mit der schenkung des sir Max Wächter auf der Berliner staatsbibliothek als* Lat. fol. 735, 36,4 × 25,8, *ausführlich beschrieben von HDegering in den Mitteilungen aus der Berliner kgl. bibl.* 3 (1917), 3 *ff. ursprünglich befasste die hs. bl.* 1—144 *in* 18 *quaternionen, deren signaturen bis auf geringe spuren abgeschnitten sind (nur* 88^{b} *ist noch deutlich* XI^{9} *sichtbar): achtunddreissig väterleben und der Liber apologeticus Bernhards bildeten den auf* 2^{b1} *verzeichneten inhalt der bll.* 2^{b1}—143^{b1} *mit je* 41 *zeilen auf der spalte. dazu traten drei weitere quaternionen, deren zweitem* 153—59 *ein bl. nach* 154, *das korrespondenzbl. zu* 157, *durch ausschneiden fehlt, und das erste bl.* 168 *einer vierten lage: äusserlich unterscheiden sie sich von den ersten* 18 *quaternionen durch den mangel der signaturen und dadurch, dass die blindlinie zwischen den inneren einfassungslinien beider kolumnen fehlt. nun beschrieb eine nicht wesentlich jüngere hand bl.* 146^{a1}—166^{b1} *sehr gedrängt (bis zu mehr als* 60 *zeilen) mit der Panormia des Osbern und einer durch einen metrischen prolog eingeleiteten grammatik; sodann benutzte sie die frei gebliebenen seiten und seitenteile beider hss. zu mannigfachen einträgen:* 145^{ab} *auslegung des vaterunsers und glaubensbekenntnisses, über das jüngste gericht, allerhand auszüge* ex decretis lucii pape, *aus Augustin, Beda, Gregorius,* $166^{b1.2}$ *nachtrag zur Panormia,* 143^{b1} *mitte verschiedene worterklärungen,* 143^{b2}—144^{b1} *sachlich geordnetes glossar mit zahlreichen übergeschriebenen deutschen worten, daran unmittelbar sich anschliessend ein alphabetisches glossar mit spärlichen deutschen contextgll., das* 144^{b2} *bis ins* D *reicht und* 167^{a1}—168^{a2} *fortgesetzt und beendet wird, worauf* 168^{a2}—168^{b2} *ein kürzeres rein lat. glossar, das im* P *abbricht, folgt. dieselbe hand schrieb ferner den Marienfelder bibliothekskatalog auf bl.* 1 (*zuletzt hg. von HDegering in den Beiträgen zum bibliotheks- und buchwesen PSchwenke gewidmet* (1913) 53—64 *mit photographischen facsimilibus) und ergänzte das inhaltsverzeichnis des ersten schreibers auf* 2^{b1} *durch angabe der von ihr hinzugefügten stücke:* Glosari'. Deriuationes. Expositio sup symbolū | Item expositio sup dn̄īcā orationē. Questiones | de diuersis reb' collecte. *ein dritter schreiber gab bl.* 2^{a2} (2^{a1} *blieb leer) ergänzungen zu bl.* 141^{a1}. 141^{b2} *des Liber apologeticus. von einem vierten saec.* XIV/XV *rührt das angenähte bl.* 1* Incipit speculum monachoꝝ btī B^{s}nhardi. Abbtis Clareuallēn doctori^{s} egregíj *her, das allein einspaltig beschrieben ist. vorn in der hs. befinden sich reste dreier pergamentdoppelbll., die zum teil deutschen text saec.* XV *enthalten; auch das schutzbl. des rückendeckels zeigt auf seiner innenseite deutsche schrift gleicher zeit.*

Meine collation aus dem april 1915 *ergab folgende berichtigungen des abdrucks beider glossare:* 3, 715, 13 cisterna. 27 l. 47 spunnebroth^{s}. 60 stamor. 716, 1 *steht eher* lisi *als* list. 7 Pedissequa. 12 Marcsalc. 16 siluersmith. 22 winzeppere. 30 wegeschethe. 47 Sarcophagus. 52 l equa *zu streichen.* 717, 6 *es steht wahrscheinlich* Soriscula. 33 auricalcum. 40 Statera. 53 sultze. 62 collirida. 66 Vann... 718, 1 Cophinus. 10 gelte. 23 l umex (*es steht* Pumex) l pumaticus *zu streichen.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

28 rocco. 43 *wahrscheinlich* sulfoz (*vgl.* 50 uotstric). 48 Epistilium. 53 Molosus. 719, 6 Cepe. 7 Cepa. 8 Satureia. 10 Lactuca. 19 Pipinella. 20 Canabus. 43 duthistel. 47 Personatia. 48 ladeke. 720, 15 Cerasus. 30 heyde. 721, 20 hamestra. 30 Hinnulus. 33 Onager. 36 *steht* lahs. *nach* 46 *fehlt* Simius affo. 49 papilio. 55 ou^{s}dure. 57 *oder* uorscrit. 722, 6 Inpluuivm. 11 cuilicht. 14 reuma. 15 *oder* kind^{e}scane. 23 Cartilago. 38 Redimiculum. — 4, 177, 6 ér. 9 brant|treide. 12 *tilge die note.* 18 horniz| z *aus korr.* 22 steucline. 178, 9 icdumbe. *nach* 13 *fehlen* Fascicula (*l.* Falcicula) sikele. Falx sesne. *nach* 14 *fehlt* Fungus suam. l summitas combuste candele. *nach* 19 *fehlt* 167^{b1} Instigat scundet. suadet. hortatur. 27 *steht* flathe. 39 l adeptus. 41 grind^{e}le. 43 auspicivm. 49 Pátera. 55 *anm.* filtrū *steht in der hs.* 58 *die note zu tilgen.* |81

9303 (*Gll.* 4, 413 *f; nach einem sehr verblassten eintrag auf* 1^{a} *war der codex eigentum des nonnenklosters Pfalzel an der Mosel, bevor er in den besitz der jesuiten von Agen kam*) *ist jetzt auf der Berliner staatsbibliothek* Lat. 4^{0} 674, 29,4 × 21, XII *jhs.*, 116 *bll. zu je* 35—36 *zeilen, zuletzt eingehend beschrieben von HDegering in den Mitteilungen aus der kgl. bibliothek in Berlin* 3 (1917), 12—18: *bl.* 1—62 *acht unsignierte quaternionen, hinter deren letztem* 2 *bll. ausgeschnitten sind. es folgen* 63—102 *fünf quaternionen, von denen die vier ersten am schluss custoden aufweisen.* 103—07 *besteht aus einem doppelbl. und drei einzelbll., deren vordere hälften fortgeschnitten sind: daher beginnt* 103^{a} *mitten im satz mit* tum infrigidari pmittantur = *Hildegardis Causae et curae ed. PKaiser* (1903) 25, 15 (*s. Jahresbericht* 1903, 84); 108—15 *bilden einen quaternio* (109. 114 *einzelbll.*)*;* 116, *nur auf seiner ersten spalte beschrieben, ist einzeln. ich bemerke, dass* 1) *die Hildegardgll. aus einem ganz gleich eingerichteten codex abgeschrieben sein müssen, denn bl.* 61^{a} *endet die vorletzte zeile mit* Scinzibuz. Kisanzibuz (3, 401, 52 *f*), *über ihnen ist* mirtus *und* ahornenbom *ausradiert, welche zu den die letzte zeile schliessenden* Scuanibuz. Schirobuz (3, 401, 59 *f*) *gehören und über diesen auch richtig stehen, während die wirklichen glossierungen von* Scinzibuz. Kisanzibuz, *nämlich* sauina *und* chinus, *den rasuren erst nachträglich übergesetzt sind; ihr bl.* 58^{a} *beginnt mit* 3, 390, 1, 58^{b} *mit* 391, 49, 59^{a} *mit* 393, 36, 59^{b} *mit* 395, 7, 60^{a} *mit* 396, 51, 60^{b} *mit* 398, 26, 61^{a} *mit* 400, 6, 61^{b} *mit* 401, 61, 62^{a} *mit* 403, 61; *dass* 2) 4, 413, 40 *vor* hyldegardis *ausgelassen ist* scē *und dass* 3) *in den auszügen aus der arzneimittellehre* 4, 414, 25 *vor* faciat *fehlt* sepe; *ferner muss es z.* 31 *heissen* 106^{b2} et isti mirram; *z.* 33 *fehlt* 107^{b2} Secundus planeta ex quatuor ad aquilonem sub manu uirgulam ad dieh dextra parte mittit. |82

16375 (*Gll.* 4, 415) *ist jetzt auf der Berliner staatsbibliothek* Theol. lat. 4^{0} 364, 20 × 14, 16 *bll. zu je* 17 *zeilen in zwei quaternionen; ich würde die hs. noch dem* IX *jh. zuschreiben.* |83

18908 (*Gll.* 4, 415 *f*) *ist jetzt auf der Berliner staatsbibliothek* Lat. 4^{0} 676. *HDegering hat in den Mitteilungen aus der kgl. bibliothek in Berlin* 3 (1917), 18—26 *den codex eingehend beschrieben und dort s.* 24—26 *die gll. des blattes* 1 (*jetzt mit* c *bezeichnet*) *nach neuer lesung herausgegeben. es gelang ihm, einiges*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mehr und richtiger herauszubringen als Patzig und Priebsch; aber der zustand des blattes ist ein so verzweifelter, dass in den wenigsten fällen sich volle sicherheit erreichen liess. 3, 468, 1 *steht gewiss nicht* hagan puaccka, *sondern, wie Patzig und Priebsch lasen,* agan puacha, *und davor sind nicht* 2, *sondern* 3 *gll. erloschen. auch kann ich nicht* elmi *und* (ch)risiboum *lesen, sondern* Elm *und* chersiboum. *ebenso scheint mir* 3, 437, 39 nearun *richtiger als* narun, 3, 454, 12 euistaful *als* ezustaful. 3, 454, 27 *steht unzweifelhaft* Musio & muriceps chazza. 3, 456, 45 *las ich* Trotac *oder* Trotta Forahhana *und darauf nicht* Merula A, *sondern* Anguila A, *das dann zu* Al *suppliert werden muss.* 3, 634, 5 *wird es bei* Bihal *bleiben müssen.* **|84**

DÜREN,
LEOPOLD HOESCH-MUSEUM.

Pergamentbl. des beginnenden XI *jhs., unten beschnitten, jetzt noch* 25,7 × 21,5, *mit* 22 (*ursprünglich* 24) *vorgeritzten zeilen auf der seite, einspaltig: des Prudentius Hymnus p. cibum* 8 principii — 35 atque *und* 38 [rauci]sonos — 65 labitur *enthaltend mit drei deutschen interlineargll. auf der rückseite* (DCCCXI). *früher bildete das bl. den schutz des inneren rückendeckels einer hs. saec.* XIV/XV, *die,* 32 *bll. stark, aus Werden stammte:* Incipit modus de cursibus horarum in choro monasterii werdinenſs. Codex monasterii scī liudgeri in werdina. *möglicherweise gehörte das bruchstück derselben hs. an wie das Düsseldorfer fragment* (*nr* 101). — *auf die gll. machte mich* 1914 I. 18 *HNFruyer freundlichst aufmerksam.* **|697**

SGALLEN,
STIFTSBIBLIOTHEK.

831 (*s.* 3 *oben* Liber SS. Galli atq, Othmari), 25,5 × 18, XI *jhs.,* 364 *zweispaltige ss., von denen* 1, 2 (*bis auf kritzeleien*), 183, 332 (*dann* 3 *bll. ausgeschnitten*) *und* 360—63 *leer sind:* **1)** *s.* 3—168 (*mit den signaturen* Prima — Decima *s.* 12—152) *Boethius In Topica Ciceronis;* **2)** *s.* 169 *ff* (*ternio nebst angeklebtem bl.,* 9 *quaternionen, ternio,* 2 *quaternionen, bezeichnet s.* 180—348 *mit rötel als* 12—23 *von derselben hand, welche mit rötel auch s.* 168 *die signatur* 11 *eintrug*) *enthält verschiedenes* (*s. Scherrers beschreibung*), *darunter s.* 280—94 *Porphyrii Isagoge interprete Boethio mit* 2 *deutschen interlineargll.* (DCCLXII[a]). *s.* 364 *tafel mit logischen ableitungen.* — *GEhrismann Zs. f. deutsche wortforschung* 4 (1903), 249. **|698**

GLASGOW,
HUNTERIAN MUSEUM.

S. 2. 17 (*früher* R. 6. 19) *in folio,* XII *jhs.,* 32 *bll.: Vergils Georgica mit der unterschrift bl.* 31[b] Johannes dõile de gliperg plebanus in huna Cenobita in monte scī iohis sub dnīs Abbatib[9] Damnione (*l.* Dommone?) Wilhelmo et Volperto militaui sc'psi prid' Kal Marcias Anno d. primo sup Millesi[m]; *die nächste zeile vom buchbinder fortgeschnitten. in ihr muss mindestens noch* Centesimum *gestanden haben: denn die kirche zu* huna = *Margaretenhaun, östlich von Fulda, wurde nach Droncke Traditiones et antiquitates Fuldenses* 61 *f* 1093 *durch bischof*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Emehard von Würzburg geweiht. Schannat Dioecesis Fuldensis (1727) *p.* 111 *weiss pröbste von Johannesberg bei Fulda zwischen* 891 *und* 1156 *nicht zu nennen. das urspr. leere bl.* 32 *hat eine hand des* XIII *jhs. zum eintrag eines wunderlichen sammelsuriums von notizen und worterklärungen mit deutschen contextgll.* (DCCCCXLI[b]) *benutzt. sie wurden aufgenommen, weil ein vokabular der gruppe* DCCCCXXXIX *ff dabei verwertet scheint; die dem abdruck in eckigen klammern beigefügten seitenzahlen verweisen darauf. den eingang bilden ausführliche bemerkungen über* Accentus, *dann folgen ohne absatz die gll.* Sales. l mim[9]. l ist[i]o. l ioculato[q] (*sic*) id ÷ Paralīph[9]. Subule[9]. Bubule[9]. Opilio. Mandrita. Archimād[i]ta. Stipadiū. Palludamtū. Canna ÷ fossa iux[a] nares. Greno. Cincīni. Caluaria. Cereuella. Bria. M[s]curial. Enesis. Rofea. Mic[o]co[s]m[9]. Ditū. Chelīdr[9]. Idr[9]. Lūbric[9]. Zel[9]. Cremiū. Enigma. Opitulor. Melota. Uranice curie. (32[b]) . . . (*oberste zeile grösstenteils fortgeschnitten*). Sirma. Pselit[9]. Feriata. V[s]nacul[9]. Pypsima. Q[i]sq[l]ia. Renda. Asur[s]. Bombix. Casia. Cin[9]. Ca[r]pen[9]. Carica. Calta. Ceta. Cemra (?). Caparis. Cicuta. Carectū. Colocasia. Cardam[9]. Coloquintida. Bombix. Licisca. l sparta. Dext[i]nū. Soga l sega. Liciatoriū. Itena. Callopodia. Lectíca. Lena. Zom̄tū. Litu[9]. Pedica l cipp[9] (*diese gll. grösstenteils aus den buchstaben* C *und* L *eines alphabetischen glossars; nunmehr folgen verwandtschaftsnamen*). Sob[i]n[9]. Osob[i]n[9]. Au[9]. Aua. Pau[9]. Paua. Abau[9] abaua. T[i]ddau[9] t[i]ddaua. Soc[s]. Soc[9]. Gen[s]. Nur[9]. Vit[i]c[9]. Panīf[9]. Vt[s]in[9]. Sorori[9]. Amittan[9]. Pedagog[9]. Īq[i]lin[9]. P[9]him[9]. Not[9]. Spuri[9]. Paī pat[i]s mei ÷ au[9] m[s] *usw.* Consob[i]ni. Sobrini. Mariti fr. Duor[q] frm̄ uxores. Soc[s]. Socr[9]. Farciolio *und das ganze endet mit mehreren vexierschlüssen:* Iste cani[s] ÷ tu[9]. 7 iste cani[s] ÷ paī. g[o] tu[9] paī — vn̄ hec scis quia (*unvollständig abbrechend, obwohl noch raum zur verfügung stand*). *gelegentlich sind am aussenrand von* 32[b] *absatzzeichen angebracht, der text läuft aber ununterbrochen fort.* — *ich habe die gll., auf die mich RPriebsch aufmerksam machte, nach einer in Glasgow hergestellten photographie beider seiten gegeben.* **[699**

U. 6. 8 (*früher* S. 6. 9, *aus SGallen:* 1[a] Liber SS. Galli atq, Othmari *und stiftswappen, später* Petri Burmanni Secundi), 21,4 × 15,8, X *jhs., bll. nicht gezählt in regelmässigen quaternionen: Servius In Bucolica et Georgica Vergilii mit einer deutschen interlineargl. saec.* XII (DCCCLXXX[b]). — *den codex erwähnt der jüngere PBurmann in seiner Vergilausgabe* I (1746) *praef.* ******* *als im besitz seines oheims befindlich gewesen. die gl. teilte mir RPriebsch mit.* **[700**

HERTEN,
BIBLIOTHEK DES GRAFEN DROSTE-NESSELRODE.

192 *s. oben nr* MLX[a]. **[240**

INNSBRUCK,
STATTHALTEREIARCHIV.

Zwei doppelbll. in folio, jede hälfte derselben 44 × 33, *dreispaltig (jede spalte* 32 × 7) *zu* 53 *mit tinte linierten zeilen, beginnenden* XIII *jhs., mit (meist abwechselnd) blauen und roten initialen, früher als bücherdeckel verwendet und daher auf den innern seiten häufig erloschen oder doch ohne reagens nicht lesbar: reste des Liber glossarum (marginale quellenangaben fehlen) mit spärlichen deutschen contextgll.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

(MCLXXI^{b}). *anfänge sowie schlüsse der spalten:* 1^{a1} pugnat. illinc pestilentia (*unterpunktiert*) petulatia. hinc pudicitia — Antiteton est ubi contraria contrariis opponunt˜. 7 sententie (1^{a2}) pulchritudinē reddunt — Ant^{a}citis. lapis uocatus. q sit coloris ignei. ut carbunculus. s; candida vena precinctus. cuius ꝑprium est. ut attactus igni. (1^{a3}) uelut int^{s}mortuus extinguat˜ (*Isidor* 16, 14, 2) — Anuli per diminutōnem ꝺci. a c^{i}culis 7 anis. (1^{b1}) qui sunt circa brachia 7 c^{i}cū crura (*Isidor* 19, 32, 1) — Smaragdos berillosq; michi flacce nec nitentes per candida marga(1^{b2})ritas quero. nec quos thinica lim^{a} ꝑpoliuit anellos (*ib.* 6) — Annus nat˜al est. cum se soli luna supponit. ut (1^{b3}) inter orbem solis et oculos nrōs — Antiochiam. ciuitatē. Seleucus unus ex pueris alexand^{i} . . . (= *erloschen*). 2^{a1} Arcistes. sagittarius — Arctū sydus in celo. 2^{a2} Arctus ꝑpria iuuent^{9} — Arcu . . . flumīs nom̄ est . . . (2^{a3}) it inter tebestem et am . . . — elatū. editū. īmensū. (2^{b1}) eminens. fastigiosum. Arduus. excelsus. erectus — Aret. aresc^{it}. siccat. Aret. ab ariditate. 2^{b2} Arfaxath int^{s}pr̄ sanans depopulationē — Argitis. grecula uitis. gen^{s}is albi fertilis uastam mat^{s}iam 7 breuē. (2^{b3}) et latum folium mittens — Argum̄tum. hystoria. fabula. hoc inter se distant. q hystorie sunt res uere que fcē sunt. fabule q̄ nec fcē sunt. nec fieri possunt. 3^{a1} minetur spatio. un̄ et colera .i. fellicla nominata est — ac fatigatioē. 7 frigore sudoris ac la(3^{a2})bore. 7 ex medicamiñ potissimo4 nocēt˜ esu — Colonia. ul ag^{i}ppi(3^{a3})na. coloniēses — Colubrin^{9} lapis a colore auis nūcupat˜. (3^{b1}) nat˜a uicin^{9} gipso. et mollicie silis. — apud poetas. ubi in u^{s}su post duos pedes syllaba rema(3^{b2})net. cōma ē — īseruit. Comedi st̄ qui p^{i}uatorum (3^{b3}) hominū acta. dēa. gesta. cantabant — siue a comessatoē. Solebāt. n. p^{9} cibū (*Isidor* 8, 7, 6). 4^{a1} Culmina dcā sunt. quia apud eos (*dies wort durchstrichen*) antiquos — Cunabula sūt . . . . . infantes (4^{a2}) iacere consueu^{s}unt. dcā quod partu^{i} adhibeantur (*Isidor* 20, 11, 6) — Curator dc̄s q curā ferat pu^{s}is. q̄ adh'c (4^{a3}) eius etatis sunt. ut negotia sua administrare non possīt — Catapeion est latīe pro laude ut Diligam te dn̄e u^{i}rtus mea. ubi singulis u^{s}bis declarat quod sit dn̄s (4^{b1}) modo u^{i}tus. m̊ firmam̄tū — pp subtiliorē facilitatē supputatōnis (4^{b2}) distribuūt in .IIII. ul in VIII. punctis — Clepsidra est horologium aquatile. per quod aque (*unterpunktiert*) colligunt˜ hore. Fecerunt enim antiqui (4^{b3}) horologium ita. Prius cupam posuerunt. et sup cupam concham magnā — Legitur quod rex ꝑsarū miserit karolo impatori horologium ex auricalco arte mechanica mirifice compositū. in quo .XII. horarū cursus ad clepsydram u^{s}tebat˜. cum totidem ereis pillulis. que ad cōpletionē horarū decidebāt. 7 casu. *läge vom Liber glossarum ein abdruck vor, so liesse sich leicht berechnen, welchen quaternionen beide doppelbll. angehört haben.* — *mich wies JSchatz auf die bruchstücke hin.* **|701**

KLAGENFURT,
STUDIENBIBLIOTHEK.

II (*früher* 2—4), 20 × 13,5, 105 *bll., auf der innenseite des vorderdeckels mit einem missalebruchstück saec.* X *beklebt, enthält:* **1)** *saec.* XIII *bl.* 1—40 *in sieben signierten quaternionen, von denen der dritte herausgerissen ist, der fünfte fehlt, eine rezeptsammlung, beginnend* Sicut tempestas ímmínens signa praemittit ita

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

et langor corpori impendens circa (*l.* certa?) significatione praenoscitur *und mit vereinzelten deutschen oder vulgärlateinischen worten im context* (3ᵇ cum herbe suco quae dicitur bilese, sal qui dicitur genscirma, 5ᵃ herba ... quae uulgari sermone insana uocatur, 5ᵇ herba quae dicitur haselwrz, 6ᵃ herba quae dicitur holwrz, 7ᵃ herbe quae dicitur winsepe, 7ᵇ herba quae dicitur atihich, herbe quae dicitur biboz; 15ᵃ *begegnet neben lateinischem* çeduwar *auch die deutsche form* zituar). *dieser rezeptsammlung einverleibt ist bl.* 17ᵃ—22ᵇ *eine vollständige, jedoch ziemlich korrupte fassung von buch* 4 *des Summarium Heinrici s.* 93, 30—112, 33 (DCCCCXXXVII A); *der anfang des buches wird auf dem verlornen dritten quaternio gestanden haben. der text, welcher zur zweiten hssfamilie gehört, steht dem des Erfurter bruchstücks L nahe, vgl. zb.* Taxus ẏwinbŏm. vel iwa, Populus alher. vel belit, Malum macianum malcihi, Malum punicum ... rotephili, Suber uel auellana lovft, Mora mûlber vel dûbbere, Limphea, Senecion ... rietachel vel bennurz, Spilatrvm, Mirmdactila, Emorrois blûtfluzda, Azitura. *an stelle der fehlenden kapitelüberschriften wird meistens abgesetzt und alsdann mit roter initiale fortgefahren. auf den schluss des vierten buches folgt unmittelbar ein abschnitt verschiedenartiger worterklärungen mit einigen deutschen contextgll.:* Pigra interpretatur amara. gera diuina (*dh.* πικρά, ἱερά). Tres cellule sunt in capite. fantastica. memorialis rationalis. Silinum graece. apium potrosilinum (*l.* petrosilinum) quia in petra crescit. Stafis agia (*l.* agria) species quaedam. Auripigmentum ortirmint. Emigranea dolor capitis ex una parte. Idiosinus (= Hediosmus) menta maior. Solatum (*l.* Solatrum) hundesropho. Apoplexia subitanea mors. Scrupulus quasi dentarius. Matrixenia chidelecchi (*darin steckt das von Schmeller* 2, 451 *mehrfach belegte* Matrix kintlege; *ist* enia *aus* eina *verderbt?*). Pilosella minor mûsori. Spica celtica. Mentastrum rosminza. Achacia sleha. Litargirum spuma auri. Parotide glandes. circa aures inflantes. Reuma flecina (*l.* flecma). Mandipula Lapacium manua. Lactindes (*l.* Lactirides) sprinchẘrz. Coconidium semen eius. Eusula Callis swil. Galla eicaphel. Balaustia flos lentisci. Aurea alexandrina potio quaedam. Arterie uene quae spiritum emittunt. Sandarace. ortermint. Mercurialis coẘrz. *daran schliesst sich nach absatz die rote kapitelüberschrift* De confectionibus *und es reihen sich rezepte wiederum bis zum ende* 40ᵇ *an;* **2)** *saec.* XIV *bl.* 41—68 *der unvollständige Liber dietarum universalium des Isaac, abgedruckt in dessen Opera (Lugduni* 1515) *p.* XIIᵃ¹—LIᵇ²; **3)** *saec.* XIII *bl.* 69—105 *des Isaac Liber de urina in der lat. übersetzung des Constantinus Africanus.* — *ich verdanke sorgsame beschreibung und abschrift dr Hermann Menhardt in Klagenfurt.* **|702**

LONDON,
BRITISH MUSEUM.

Add. 22633. 20,3 × 14,6, XII *jhs.*, 157 *bll.: in der hauptsache ein vorn unvollständiges Martyrolog und die Benediktinerregel, daneben verschiedene kleine stücke, über welche der Catalogue of additions in the years* 1854—1860 *p.* 704 *auskunft erteilt, unter ihnen bl.* 84—88 *der brief Theodemars von Montecassino*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

an Karl den grossen mit einer deutschen randgl. (DCCCLVII[b]), *auf welche RPriebsch Deutsche hss. in England* 2, 197 *f hinwies.* **[703**

Egerton 267, *eine sammlung lateinischer und griechischer bruchstücke, vom antiquar ThRodd im märz* 1834 *erworben, enthält:* **1)** *als bl.* 3 *und* 4 *reste einer zweispaltigen Vergilhs. saec.* X *in kleinfolio mit drei deutschen interlineargll.* (DCCCLXXIV[a]). *bl.* 3, 20 × 21, *gehört der unteren hälfte eines blattes aus Georg.* II, *bl.* 4, 18 × 19, *dessen rückseite fälschlich voransteht, der oberen eines blattes aus Aen.* XII *an. über beide von einem quartband der ehemaligen Helmstädter universitätsbibliothek abgelöste bll. s. Gll.* 4, 684 *f;* **2)** *als bl.* 46 *und* 40. 41 *ein beschnittenes einzelbl.,* 16,9 × 11,9, *dessen rückseite voransteht, und ein doppelbl.,* 20,6 × 14,8, *einer Aratorhs. saec.* X *mit den vv.* I, 169—204. 241—312 (*also jede seite zu* 18 *zeilen*) *und wenigen deutschen interlinearen gll., einer marginalen* (DXXVIII[a]). — *ich verdanke RPriebsch abschrift, dessen Deutsche hss. in England* 2, 63 *auf die gll. zum Arator zuerst hinwiesen.* **|676**

MÜNCHEN,
STAATSBIBLIOTHEK.

Cl. 3704 (Aug. eccl. 4, *am oberen rand von bl.* 3[a] *die worte* Embrico ep̄s, 1063—77 *bischof von Augsburg*), 18 × 13,5, XI *jhs.,* 182 *bll. in* 22 *unsignierten quaternionen und einem ternio, von sehr vielen händen geschrieben, die sich auch differierender abkürzungen bedienen: so wird* quoniam *in der Exodus bis bl.* 72[b] *durch* quō, *sonst durch* qm̄ *ausgedrückt; Numeri* 92[a]—94[b]. *Deut.* 101[ab]. 102[a]. 111[b] *steht* gtš, *anderwärts* gentes; *Levit.* 89[ab]. 91[a]. *Numeri* 93[a]. *Deut.* 100[b] aliqiđ, aliqis, quicqiđ, qiđ, *sonst* aliqđ, qđ *usw.; das* a *von* parentes, parentibus, pane, patriam *wird mit dem übergesetzten offenen zeichen gegeben, als sollte man* prarentes, prane *usw. lesen. für einen teil der stichworte war ursprünglich der raum freigelassen; sie wurden je nach den wechselnden lagen von verschiedenen rubrikatoren* 17[a]—32[b]. 57[a]—64[b]. 89[a] *und* 97[a]—173[b] *rot ausgefüllt, dagegen* 33[a] *ff.* 65[b] *ff.* 90[a] *ff schwarz mit hellerer oder dunklerer tinte nachgetragen. der codex enthält kommentare:* 1[b] *zur Gen.,* 67[a] *zur Exod.,* 86[b] *zum Levit.,* 91[b] *zu Numeri,* 97[a] *zum Deut.,* 128[b] *zu Josue,* 131[b] *zu Judic.,* 138[a] *zu Ruth,* 138[b] *zu Reg.* I—IV, 166[a] *zu Paralipp.,* 166[b] *zu Daniel,* 170[b] *zu den Actis; der rest von* 179[a] *an dient verschiedenen jüngeren einträgen. der Genesiskommentar ist der des Remigius von Auxerre* (*gedruckt bei Migne* 131); *von ihm rührt ebenfalls der zum Deut. her, der ua. auch im Cl.* 6227 *vorliegt. aber ihm können die sämtlichen übrigen nicht angehören. denn in ihnen begegnet massenhaft* quoniam, *das der Genesiskommentar nur einmal* (*p.* 113 *Migne*), *der zum Deut. niemals gebraucht. während Remigius in der Genesis den* beatus augustinus *p.* 63. 64. 65. 97. 102. 108. 115, *den* beatus gregorius *p.* 59. 66. 78. 90, *den* beatus hieronimus *p.* 94. 108. 112. 130 *und den* beatus ambrosius *p.* 65 (*in unserer hs. fehlt hier* beatus) *zitiert, nur einmal p.* 123 augustinus *prädikatlos belässt* (*das zitat fehlt dem Cl.*) *und auch im Deut. bl.* 98[a]. 108[ab] *vom* beatus paulus (*daneben bl.* 108[a] paulus apostolus, 122[a] apostolus paulus) *spricht, heisst es Exod.* 70[a]. 79[b], *Numeri* 93[b], *Judicum* 136[b], *Reg.* 150[a] domnus augustinus, *Daniel* 170[b]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

domnus gregorius, *Exod.* 67ª, *Reg.* 138ᵇ, *Daniel* 166ᵇ. 170ª dominus *bzw.* domnus hieronimus, *daneben nur einmal Exod.* 70ª sanctus augustinus *und ohne prädikat Reg.* 156ᵇ secundum gregorium *und* secundum ieronimum. *charakteristisch ist auch Exod.* 82ᵇ, *Reg.* 150ª noster hieronimus, *Josue* 128ᵇ noster translator (= *Hieronymus*), *Reg.* 162ª noster heliseus, *Judicum* 137ª noster samson (= *Christus*). *mit vorliebe werden gewährsmänner zitiert: Exod.* 71ᵇ. 83ª, *Reg.* 139ᵇ sicut audiui a magistro, *Reg.* 145ª Dicunt quidam sicut et magister noster, *Josue* 129ª Tradunt magistri, *Reg.* 142ª sicut dicunt nostri auctores, *Acta* 171ᵇ sicut dicit quidam nobilissimus doctor, *Numeri* 94ª sicut audiui, *Reg.* 139ª sicut in antiquis reperitur libris, *Exod.* 82ᵇ Iacinctus uero herba est unde conficitur tinctura a iacincto puero nuncupata. Sicut in humanis repperitur libris. Si cui hoc displicet. legat librum antiquissimum. *unsicherheit verrät Reg.* 157ᵇ non satis uideo *und die zu Reg.* 1, 13, 1 *angeführte stelle. zahlreiche grammatische bemerkungen sind eingestreut und mehrfach wird* (*Reg.* 144ᵇ. 150ᵇ. 165ᵇ) *einer* ars *gedacht. auf früher gesagtes verweist Exod.* 71ᵇ. 80ª, *Numeri* 96ᵇ, *Reg.* 147ᵇ retro; *daneben findet sich Daniel* 166ᵇ, *Acta* 173ᵇ *auch* superius, *das Remigius allein verwendet. ungemein häufig und für die breite der darstellung bezeichnend sind* sicut dixi, quasi dixisset, quasi dicat, ac si dicat, ac si diceret, *während im Genesiskommentar* quasi diceret *nur einmal p.* 67 *begegnet. eigentümlich ist auch die verwendung von* litteratura *Levit.* 91ᵇ, *Numeri* 92ª, *Reg.* 146ª *im sinn von 'sprachlicher ausdruck'. dass die kommentare zur Exodus—Numeri, Josue—Acta nicht von Remigius herrühren, geht endlich daraus hervor, dass es am anfang der Exod.* 67ª *heisst* Bresit quod sonat sicut in capite huius opusculi dixi in principio *und Reg.* 138ᵇ Sunt igitur ebraicę litterę. que per moysen sunt tradite. XXV. sicut in capite prefationis caraxaui, *ohne dass etwas diesen verweisen entsprechendes voranginge. auf der andern seite teilen alle diese kommentare die durchgehende neigung zu mystischer und allegorischer deutung sowie manche stilistische besonderheit, die vorliebe zb. für* sicut, scilicet, uidelicet, ideo, talis, in hoc loco, designare, *mit Remigius, sodass sie von einem seiner schüler verfasst zu sein scheinen. die kommentare zu Reg. und Paralipp. sind, abgesehen von fast allen mystischen deutungen, grösstenteils wörtlich in a aufgenommen, während eine benutzung der übrigen sich bisher nirgends nachweisen lässt. ich teilte das einschlägige material im Anhang mit.* **[704**

Cl. 3731 (Aug. eccl. 31) *in quart,* IX *jhs. in insularer schrift,* 91 *bll. in unsignierten quaternionen* (*nur* 65—71 *ein ternio mit dem einzelbl.* 68, *und* 88—91 *ein binio*): 1ª *ursprünglich leer, jetzt ua. deutsche namen saec.* X *enthaltend;* 1ᵇ *über sündenvergebung;* 2ª *ff Gregors Homiliae in Evangelia, am schluss bl.* 91ᵇ *drei zeilen federproben saec.* XI, *von denen die beiden ersten sehr undeutlich sind:* Domine . . . domine d . . . ne | ex puectu in . . n . . ex puectu intifone | ex puectu Inti fondemo hause, *dahinter undeutliche buchstabenspuren vielleicht wiederum* Ex. ex prouectu *kann aus hom.* I, 16 *p.* 1493 *genommen sein;* hause *vermag ich nicht zu deuten.* — *auf die worte wies mich AChroust hin.* **[705**

Cl. 4542 (Ben. 42), 31 × 22, IX *jhs.* (123 *und* 244 *im* XI *jh. ergänzt*), 256 *zweispaltige bll. und ein quer eingeheftetes nachstossbl. saec.* X *aus einem lectionar:*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1) *bl.* 1—128 *zu je* 24 *zeilen in* 16 *von* 7ᵇ—128ᵇ *gezeichneten quaternionen* (120 *einzeln*) *Gregors Homiliae in evangelia teil* I *mit der unterschrift auf* 128ᵇ² ora ꝑ scriptore si habeas dm̄ adiutorē Hengilhart, *die aber sicherlich nicht von der hand des schreibers des codex herrührt;* **2)** *bl.* 129—256 *zu je* 26 *zeilen ebenfalls in* 16 *von* 136ᵇ—248ᵇ *signierten quaternionen* (144ᵇ. 208ᵇ *und* 256ᵇ *fehlen die zahlen*) *Gregors Homiliae in evangelia teil* II. *bl.* 129, *ursprünglich leer, enthält auf der vorderseite den anfang des Matthaeusevangeliums* 1, 1—16, *auf der ersten spalte* (*die zweite leer*) *der rückseite den dem Fortunatus beigelegten hymnus* Quem terra pontus a&hera (*MG Auctores antiq.* 4, 1, 385). 255ᵇ *hinter* Expliciunt omelie beati Gregorii pape *die notiz saec.* XI Chadold prb scripsit istas omlas. | qui cū regina kysila uenit | ad monasterivm sancti | michahelis archangli | ad quohchalun. | Obitvˢ domnę kysilae monial | & reginae. sub die idvˢ mart. *und* 256ᵃ Descriptio pecuniæ vl librorum (o *aus* u *korr.*) quos ad ęcclam | scī Michahelis archangeli ad quochalun tradidit | kisyla monialis regali francoꝝ ꝑgenię edita ꝑ sui cōmemorī, *abgedruckt in CMeichelbecks Chronicon Benedictoburanum* (1753) 14*f.* 256ᵇ *obere hälfte saec.* XII *erklärung von Esaias* 41, 19. *in beiden teilen wenige deutsche zwischenzeilige gll.* (DCLXXVIᶜ), *auf die mich FWilhelm aufmerksam machte.* **[706**

Cl. 4614 (Ben. 114), 21 × 15, IX *jhs.* (*bl.* 13. 20 *im* XII *jh. ergänzt*), 143 *bll. in* 18 *lagen* (*signaturen* 2—18 *bl.* 12ᵇ—140ᵇ *von einer hand saec.* XV; *darauf folgt das doppelbl.* 141. 142, *endlich* 143 *saec.* XIII *abschrift einer urkunde, in der bischof Otto von Freising einen zwischen bischof Heinrich von Freising und abt Konrad von Benediktbeuern* († 1122) *geschlossenen vertrag über eine* oᵛva in Lovbinsbac circa lacum Walihinse sita *erneuert, vgl. CMeichelbeck Chronicon Benedictoburanum* 82*f*): *Gregors Cura pastoralis, vorn und hinten unvollständig* (*anfang im kapitel* III, 26 *des inhaltsverzeichnisses, schluss* ne de acceptis uirtutibus IV *p.* 101 *unten*), *mit wenigen deutschen interlineargll., von denen die mehrzahl mit dem griffel eingeritzt und kaum mehr lesbar ist* (DCLVIIᵇ). **[707**

Cl. 5525 (Diessen 25) *in quart,* X *jhs.,* 128 *bll. in* 17 *lagen, die bis zur fünfzehnten bl.* 112ᵇ *meist am anfang oder am schluss signiert sind, darauf das einzelbl.* 126 *und das doppelbl.* 127. 128; *von bl.* 1 *und* 2 *ist die obere hälfte abgerissen: Canones conciliorum et decreta pontificum der Dionysio-Hadriana* (*vgl. Maassen s.* 447 *nr* 67) *mit zwei deutschen interlineargll. und einer marginalen* (DCIᵃ). **[708**

Cl. 6227: *zu seiner beschreibung Gll.* 4, 524 *sei nachgetragen:* 24 × 21, XI *jhs.,* 86 *bll., von denen das zweite doppelt vorhanden, mit den lagensignaturen* 7ᵇa, 23ᵇc, 31ᵇe, 47ᵇg, 55ᵇh. **[340**

Cl. 6267 (Frising. C. E. 23; *bl.* 2ᵃ *oben saec.* XIV iste lib ē ꝑ scē marie 7 scī corbī frisīge) *in quart,* IX *jhs.,* 422 *bll.: Augustinus De civitate dei, und zwar* **1)** *bl.* 1—176, *dann zwei bll. ausgeschnitten, buch* 1—11 (*signaturen* I 8ᵇ—XXII 172ᵇ). *darin bl.* 93ᵃ *am rand als federprobe eine deutsche gl. saec.* XI (MCCL). *ein dem innern vorderdeckel aufgeklebtes pergamentbl. saec.* XI *enthält den* Ordo canonicoꝝ librоꝝ in ęccla legendoꝝ *nebst einem zusatz jüngerer hand;* **2)** *bl.* 177—387 *buch* 12 *bis zum anfang des buches* 18 (*signaturen* I 183ᵇ—XXVI

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

383ᵇ). *die vorderseite des eingelegten und bis auf einen schmalen streifen abgeschnittenen blattes* 192 *ist mit der üblichen formata beschrieben;* **3)** *bl.* 388—422 *sowie das leere, dem rückendeckel aufgeklebte bl.* (*signaturen* I 395ᵇ—IIII 419ᵇ) *rest von buch* 18. **|709**

Cf. 6293 (*die Freisinger signatur nicht mehr erkennbar;* 1ᵃ *oben* lib iste ē scē marie scīq, corbiniani frisinge), 28,5 × 20, IX *jhs.,* 158 *bll. und leeres unsigniertes vorsatzbl., insofern verbunden, als die bll.* 6 *und* 152 *zu vertauschen sind, in* 20 *lagen* (*signatur* VI *auf* 46ᵇ, *auf* 38ᵇ. 54ᵇ. 71ᵇ *abgeschnitten; ferner* 143ᵇ VIIII, *da der zweite teil des codex von bl.* 79ᵇ *an neu gezählt werden sollte*): 1ᵃ—65ᵇ *auszug aus Gregors Dialogen* I—IV *mit drei deutschen interlineargll.* (DCLXXIᵃ). 65ᵇ Ioh. ós aurio omel ex euañ de filio qui petit suum patrem portionem suam. Omnium quidem de scripturis questionum absolutio *usw.* 72ᵇ Incīp omel beā agē epī ad plebē. Ad memoriā uam̄ reducimus *usw.* 73ᵇ *unten mit kleinerer schrift* Dn̄s in euangelio dix Orate ne fiat fuga urā — Quia hic in p̄senti uita t̄minatur cui ÷ honor & gloria in sclā sclo4 amen. 74ᵃ Incipit liber de profectu anime, *eine redaktion der Verba seniorum des* 5 *buches der Vitae patrum mit den abschnitten* 75ᵇ Incipit de quietem, 77ᵇ Incī de conpunctione, 81ᵇ Incip̄ de continentia, 89ᵇ Incip̄ de fornicatione, 98ᵇ Incipit de non possedere lib̄ VI, 102ᵃ Incipit de patientia, 112ᵃ Incipit de nihil ad uidendum fieri, 116ᵃ Incipit de neminem indicare, 118ᵇ Incipit de discretione, 124ᵃ Incipit de sb̄rietatem (m *ausgestrichen*), 127ᵃ Incipit de orationibus, 129ᵃ Incipit de hospitalitatem (*die korrekturen mit schwarzer tinte*), 132ᵇ Incipit de obedientia *und dahinein* 136ᵃ—147ᵇ *aufgenommen die Visio Barontii, zuletzt unter mitbenutzung unserer hs. hg. MG SS rerum Meroving.* 5, 377—94. 148ᵇ Incipit prędicatio cotidiana. O frs̄ kmī recordemur dignitatis regni caelestis, 150ᵇ Praedicatio de die iudicii. Duo regna statuit ds̄ (*Migne* 89, 863), 6ᵇ (*vgl. oben*) Dicta Scī Effraim. Frs̄ kmī quid querit dn̄s a nobis (*Asseman* 3, 581), 154ᵃ Praedicatio deuita scō4 et premiis eo4. O frs̄ dlmi Faciamus bonum ad omnes homines, 155ᵃ Dicta scī effraim. Frs̄ kmī. Oport& nos in tota mentis intentione (*Asseman* 3, 582), *diese mit einer deutschen marginal- und einer interlineargl.* (DCXXVᵉ), 156ᵇ Praedicatio cotidiana. O frs̄ dilmi magna dignatio est adsumere, 157ᵇ Incip̄ sermo in parrochiis satis (ochiis sat *schwarz überzogen*) necessarium. Rogo uos frs̄ kmī. attentius cogitemus (*Migne* 39, 2237), *abbrechend* 158ᵇ *mit den worten* atq; corripite. ut caste (*p.* 2238, 2). — *auf eine der deutschen gll. wies der gedruckte katalog hin.* **|710**

Cl. 6323 (*aus Freising laut der einträge saec.* XII *auf bl.* 2ᵃ, *saec.* XV *auf bl.* 1ᵇ; *alte Freisinger signatur nicht mehr vorhanden*), 22 × 18, XI/XII *jhs.,* 161 *bll., von denen* 1 *und* 161 *den deckeln aufgeklebt sind, in* 19 *quaternionen* (*signaturen auf* 8ᵇ. 40ᵇ. 48ᵇ. 64ᵇ. 80ᵇ. 96ᵇ. 104ᵇ. 112ᵇ. 120ᵇ. 128ᵇ. 136ᵇ. 144ᵇ. 152ᵇ) *nebst dem einzelbl.* 161, *das auf der vorderseite von jüngerer hand mit* XX *gezeichnet ist, enthält* 50 *homilien, deren inhaltsverzeichnis auf bl.* 1ᵇ. 2ᵃᵇ *vorangeht. bis auf* III De verbis apostoli. vbi dicit. vt sciatis qvę sit latitvdo. longitvdo. altitvdo et profvndvm. Qvi enim cognouit inquit latitudinem. et longitudinem. et altitudinem.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

et profundum. et supereminentem scientię caritatem (9b), VIII De eo quod dicitur. Beatvs qvi post avrvm non abiit. et qvicvnque aliqvid invenerit. ei qvi perdidit restitvat. et de illo qvi dvcentos solidos invenit. In scriptvris divinis legimus fratres karissimi. quod beatus sit qui post aurum non abiit (23a), XVII De gratia dei. Secundvm vasis electionis confessionem atque doctrinam (53a), XXII Tractatus sancti Avgvstini de evangelio in qvo dicitur. Esto consentiens adversario tvo. cvm es in via cvm eo. Modo cvm evangelivm legeretur audiuimus dominum eos arguentem (68a), XXVII De tribus modis penitentiae. Qvam vtilis sit et necessaria pęnitentię medicina facillime homines intellegunt (83b), XXVIII Tractatus sancti Avgvstini de arbore ficvlneæ. et de mvliere cvrva. Triennivm avtem tria sunt tempora (88b), XXX De evangelio in qvo dicitur. remittite et remittetur vobis. date et dabitur vobis. Ergo fratres vires parvas habeo (95b), XXXI De eo quod dicit dominus. mevm est avrvm et mevm est argentvm. In scriptvris sanctis fratres karissimi legimus dominum dicentem. meum est aurum (97b), XXXII De David et Golia tractatvs pvlcher. Golias vnvs fvit ex alienigenis id est ex alienigenis (100b), XXXIII Eraclii prespiteri de lectione evangelii. vbi Petrvs ambvlavit super aqvas. Avdivimus evangelivm et quodammodo vidimus in lectione presenti nauiculam periclitantem (102b), XLVII De remediis pvrgandi facinoris. Confitemini domino fratres karissimi qvoniam bonvm est. quoniam in seculum misericordia eius (152b), XLIX De divite cvius ager vberes frvctus protvlit. Hominis cviusdam divitis uberes attulit possessio fructus (157a), L De mvliere cvrva. Apostolvm avdivimus nobis dicentem legatione fungimur (158b) *sind sie sämtlich unter den Augustinischen werken bei Migne* 38. 39, *eine, stark gekürzt, auch* 46, 961 *abgedruckt. neben gelegentlichen bemerkungen verschiedener zeiten begegnet eine zwischenzeilige deutsche gl. saec.* XII *und eine marginale saec.* XI, *auf die mich FWilhelm aufmerksam machte* (DXLIIa). |711

Cl. 15962 (Salisb. SPetri 12), 23,5 × 10,5, 49 *bll.:* **1)** *saec.* XIII *bl.* 1—29, *dann drei bll. ausgeschnitten* (8b *signatur* .I.9). 1a *urspr. leer, jetzt mit* 20 *vv. über caesuren beschrieben:* Sunt sex cesure. us boꝛ fine notande. Istas cesuras conp̄ndit beda sub una *usw.* 1b *kommentar zu Horazens Ars poetica.* 22b Incipit liber sermonvm Oratíí, *kommentar auf bl.* 28b *bei* 1, 3, 114 *abbrechend.* 29ab *notizen über Vulcan, Hercules, Ulixes, Pheton; auf leerem raum von* 29b *und fortgesetzt auf gleichfalls leerem raum von* 28b 53 *leoninische hexameter über heilige:* ꝑ puerū natū pater alme relaxa reatū — Pectora nrā doma mala. scē tua p̄ce thoma; **2)** *saec.* XII *bl.* 30—49, *zwei quaternionen und ein binio.* 30a—44b *mit* 34 *bzw.* 33 *zeilen des Prudentius Psychomachie,* 45a—49a (49b *leer*) *mit kleinerer schrift und ungefähr* 46 *zeilen kommentar zur Psychomachie: darin einige deutsche contextgll.* (DCCLXXX). |712

Cl. 17143 (Scheftlarn 143), 24 × 17, XII *jhs.*, 144 *bll. zu* 27 *zeilen:* **1)** *bl.* 1—76 (24b *signatur* III *ausradiert oder erloschen,* 32b IIII, 40b V, 48b *scheint die signatur ausgewischt,* 56b VII, 64b VIII, 68b VIIII). 1a, *urspr. leer, federproben,* 1b *ff des Sulpicius Severus Vita SMartini mit drei deutschen interlineargll. auf* 2b (DCCCCXa), *unterbrochen durch verschiedene beigaben, so* 22b *die Vita Briccii;*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

58ᵇ *ff* Incipit liber dᵉ uita & miraculis. scī patris Basilii, *die legende des pseudo-Amphilochius in der übersetzung des Euphemius (Bibliotheca hagiographica latina* 154, 16, *nach der version von Combefis mitgeteilt AA SS jun.* II, 938—56); 74ᵇ *ff stellen aus pabstbriefen und konzilienbeschlüssen über* coniugium legitimum, 76ᵇ *leer;* **2)** *bl.* 77—85 (85ᵇ *leer; wegen der straffen bindung liess sich das lagenverhältnis nicht feststellen*) *Melitus* De transitu. s. Iohannis ęuangeliste (*Fabricius Codex apocryphus* 3, 604—23); **3)** *bl.* 86—118 (*drei quaternionen, der ternio* 113—118 *und das jüngere doppelbl. kleineren formats* (22 × 14) 102. 103 *nebst dem einzelbl.* 104). 86ᵃ *des Johannes Vita Nicolai* (*s. Zs.* 21, 417), 104ᵇ *Translatio SNicolai* (*Bibliotheca hagiographica latina* 896, 12 Ad *und β*), 110ᵇ Incipit p̄fatio in inuentionē scī *Stephani* ptomrīs (*Bibliotheca hagiographica latina* 1137, b *und β*), 114ᵇ Transl scī Qⁱrini mrīs (*hg. MG SS rer. Meroving.* 3, 11—20 *unter verwertung dieser hs.*); **4)** *bl.* 119—44 (*drei quaternionen nebst den einzelbll.* 143. 44). 119ᵃ Passio. s. andreę (*Lipoman* 1, 23ᵇ), 121ᵇ Item passio. s. andreę (*Analecta Bolland.* 13, 374—78), 123ᵇ Passio scī clementis pp (*Mombritius* 1, 193—95), 128ᵃ Passio. s. Lvcię (*Surius* 6, 892), 130ᵃ Passio. s. agnetis v̄. (*AA SS jan.* II, 351), 134ᵇ Passio. s. agathę (*AA SS febr.* I, 615), 138ᵃ In inuentione. s. crucis *und* 142ᵃ—44ᵃ *mitte* (144ᵇ *leer*) In exaltatione scę̄ crucis (= *den fassungen Gll.* 4, 488, 4. 7 = *Mombritius* 1, 212 *f*). **[713**

Cl. 18092 (Tegerns. V. II. 1⁰), 34,3 × 24, IX *jhs.*, 240 *zweispaltige bll. in* 30 *quaternionen, welche von* 11ᵇ—235ᵇ *mit* I—XXVIII *am schluss signiert sind und deren letztem* 236—40 *die drei schlussbll. fehlen; vorangeht der binio* 1—3, *der sein letztes bl. verloren hat: predigtsammlung des abtes Alanus vom kloster SMariae,* 110 *homilien für die zeit von weihnachten bis ostern, dh. das werk des Egino von Verona, s. VRose Verzeichnis der lat. hss. in Berlin* 1, 81. 86. *bl.* 1ᵃ *steht in majuskeln, die zeilen abwechselnd rot und schwarz* † Scā trinitas | est. cooperatrix: | virtvtv̄ opitvlante | eadē trinitate. in hoc | opere continentur | sermones. vel omeliae. | sev tractati scō̄ꝝ catho|licoꝝ patrv̄ idest AᵛGustini. | pape Leonis. Gregorii. Hie|ronimi Ambrosii. vel cetero|rv̄ patrv̄ scoꝝ coniugatoꝝ | (*sp.* 2) † Prudens. quisqvis | lector. volvmen. cv̄ | legeris istud. im|perito scriptori. | ueniam concede. | deposco. et non pi|geas. eradere. | qvod svperest. | et aptare. qvod | desvnt:· | ego dominic̄ scripsi li|brū istū (*vgl. hierzu Stuttgart* Bibl. 54). *am obern rande derselben seite die gll. als federprobe:* prora, cranso puppis, stiura (i *undeutlich, daher las Chroust* strura) nau,ⁱs scef. *die ganze seite faksimiliert bei AChroust Monumenta palaeographica, 2 serie lief.* 1 (1909), 2. *ausserdem steht bl.* 134ᵇ *am vorn beschnittenen rand, bezüglich auf* impetendo *des textes,* |igasuohannæ. **[714**

Cl. 18119 (Tegerns. R 62), 34 × 25, XI/XII *jhs.*, 218 *bll.* (83 *doppelt vorhanden*) *in* 28 *lagen* (*signaturen* I—IIII. VI—XXI *auf* 1ᵃ. 9ᵃ. 17ᵃ. 23ᵃ. 37ᵃ. 45ᵃ. 53ᵃ. 64ᵃ. 72ᵃ. 80ᵃ. 87ᵃ. 93ᵃ. 101ᵃ. 111ᵃ. 119ᵃ. 127ᵃ. 133ᵃ. 141ᵃ. 147ᵃ. 155ᵃ, *während* 8ᵇ. 16ᵇ. 22ᵇ. 36ᵇ. 44ᵇ *die buchstaben* A. B. C. E. F, 52ᵇ. 63ᵇ. 71ᵇ *die zahlen* VII. VIII. VIIII, 79ᵇ. 86ᵇ. 92ᵇ. 100ᵇ. 110ᵇ. 118ᵇ. 126ᵇ. 132ᵇ. 146ᵇ. 154ᵇ. 162ᵇ. 172ᵇ *wiederum die buchstaben* K. L. M. N. O. P. Q. R. T. V. X. Y, *endlich* 194ᵇ. 200ᵇ. 208ᵇ *die zahlen* XXV. XXVI. XXVII *tragen*) *und einem dem rückdeckel*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

aufgeleimten unbezeichneten bl., welches ausser dem schluss von Bedae Quaestiones in Reg. mehrere federproben und den eintrag Erhardus ottenhofer Baccalarius in artibus liberalibus *enthält. dem codex geht voran ein unsigniertes pergamentbl. mit kurzer inhaltsangabe saec.* XV *und ein leeres papierbl., ihm folgt angeklebt das pergamentbl.* 219, *auf dem eine hand saec.* XV *den schluss von Bedas Quaestiones wiederholt, und ein leeres papierbl.:* 1ª *Haymos kommentare zu Paulinischen briefen und zwar an die Galater,* 10ª *Epheser,* 21ᵇ *Philipper,* 29ª *Römer,* 75ᵇ *Hebraeer,* 111ª *Corinther* I, 141ª *Corinther* II *mit einer deutschen randgl.* (DCLXXXIIᵈ), 158ᵇ. 161ᵇ *Thessalonicher* I. II, 163ª. 167ª *an Timotheus* I. II, 170ᵇ *Philemon,* 172ª *Titus;* 173ª *kommentare Bedas zu den kanonischen briefen mit mehreren deutschen interlineargll.* (DXLIXᵇ): *in beiden partien sind alle zu perikopenzwecken verwandten abschnitte besonders gekennzeichnet.* 211ᵇ *bis zum ende stehen Bedae Quaestiones in libros Reg.* — *auf die gl. zum* 2 *Corintherbrief wies mich PLehmann hin.* **[715**

Cl. 18192 (Tegerns. S. 44. 1⁰; Kr. 167; *innendeckel saec.* XIII: Iste liber ptinet ad monasteriū ín Tegˢnsee; *rückseite des vorsatzblattes saec.* XV: Iste liber attinet Venˢaˡⁱ Mōstˢio sancti Quirini reg, et mrīs ac patᵒni nrī in Tegernsee), *geschrieben vom abt Ellinger* (206ª *saec.* XIV: Pater venˢaˡ Ellinger scˢpsit hunc librum. ob amorē sctī Quirini mrīs xpī. et vtilitatem fratrum. Orate g̊ p eo omēs qui legūt in eo), *in quart,* XI *jhs., vorsatzbl.,* 206 *zweispaltige bll. sowie ein unsigniertes halbes nach* 17 *und ein kleines einseitig beschriebenes nach* 33, *in* 25 *lagen* (*signaturen* 8ᵇ I, 16ᵇ II, 24ᵇ III, 40ᵇ V, 48ᵇ VI, 58ᵇ VII, 66ᵇ VIII, 74ᵇ VIIII, 82ᵇ X, 90ᵇ XI, 98ᵇ XII, 114ᵇ XIIII, 130ᵇ XVI, 138ᵇ XVII, 148ᵇ XVIII, 156ᵇ XIX, 166ᵇ XX, 174ᵇ XXI, 190ᵇ XXIII, 198ᵇ XXIIII; *bl.* 56, 122, 206 *im* XIV *jh. ergänzt*): *Isidors Etymologien mit einigen deutschen interlineargll. verschiedener hände* (DCCVIᵇ). — *auf die hs. wies mich AChroust hin.* **[716**

Cl. 18227 (Tegerns. V. 55. 2⁰; *bl.* 1ª *saec.* XV In hoc libro monasterij Sctī Quirini martiris in Tegerñse continent˜ Omelie dnī haymonis d' tpe a natiuitate dnī usq; ī pasca), 26 × 21, XI *jhs., geschrieben von Ellinger, s. die im Katalog aus bl.* 186 *mitgeteilten drei hexameter und die danach zurechtgemachte notiz saec.* XV *bl.* 2ª hūc librū scripsit Ellingerus huiꝰ mōsterii Tegernsee abbas. ut infra post omeliā passioīs xpī s,ᵐ Mathm. manˉ //ppria// ipīꝰ patet, 247 *bll.* (*davon* 1—6 *und* 247 *im* XV *jh. ergänzt*) *in* 30 *von* 9ᵇ—242ᵇ *signierten lagen* (*nur bei der dritten fehlt* 26ᵇ *die zahl*): *die Homilien des Haymo mit einer von der hand des textes herrührenden deutschen marginalgl., auf die mich Chroust aufmerksam machte* (DCLXXXIIᵇ). *faksimile von bl.* 186ᵇ. 187ª *bei AChroust Monumenta palaeographica,* 2 *serie, lief.* 1, 7. **[717**

Cl. 18665 (Tegerns. S. 46. 2⁰) *in quart,* X *jhs.,* 231 *bll., besteht aus drei hss. gleichen formats zu je* 25 *zeilen auf der seite:* **1)** *bl.* 1—76 (*signaturen* I—X 7ᵇ—76ᵇ) *Beda In Apocalypsin;* **2)** *bl.* 77—147ª (147ᵇ *leer; signaturen* XI—XVIII 83ᵇ—147ᵇ *von einer hand des* XV *jhs.*) *Haymo Super Cantica canticorum mit zwei deutschen gll., einer marginalen und einer interlinearen, welche von and. hand als der text herrühren* (DCLXXXIIᶜ); **3)** *bl.* 150—229ª (*signaturen* XX—XXVIII

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

157ᵇ—229ᵇ *von derselben hand saec.* XV *wie in* 2; *aber* 165ᵇ. 173ᵇ. 181ᵇ. 189ᵇ. 197ᵇ. 205ᵇ. 213ᵇ. 221ᵇ *sind die ausgestrichenen oder ausradierten ältern signaturen* II—VIIII *noch zu erkennen; auch* 229ᵇ *wurde die frühere signatur ausradiert. den schluss bildet ein binio, bestehend aus den bll.* 230. 231 *und zwei jüngeren leeren; bl.* 230 *ist an den falz des zweiten leeren blattes geklebt): Julianus Pomerius De vita contemplativa (Migne* LIX, 417—520) *mit der unterschrift saec.* XV *auf bl.* 229ᵃ Explicit tertius liber prosperi de vita contemplativa. *es folgt das gedicht De fabrica mundi des ältern Columba (hg. von ABoucherie Mélanges latins et bas-latins* 1875 *p.* 15—24), *das bis* 231ᵇ *reicht, wo die rote unterschrift* Expliciunt libri venerabilis viri episcopi Prosperi de vita contemplativa *ausradiert ist. bl.* 227 *und* 231 *sind von einer hand des* XIV *jhs. beschrieben. von einer and. hand des* XIV *jhs. stammen bl.* 148. 149 *mit dem prolog des Pomerius (Migne aao.* 415—17). *unten auf bl.* 190ᵇ *eine verblasste deutsche randbemerkung saec.* XIV: Allen . . . wil ich chlagen | miniv . . . vnd. — *auf die gll. wies mich PLehmann im juni* 1906 *hin.* **[718**

Cl. 18764 (Tegerns. X. 4. 2⁰; Kr. 19), 25,8×21,5, X/XI *jhs.,* 80 *bll. in* 10 *lagen* (10ᵇ. 18ᵇ *schwarze signaturen* I. II, 26ᵇ. 34ᵇ. 42ᵇ. 56ᵇ *rote signaturen* III. IIII. V. VII): 3ᵃ—78ᵃ *des Boethius Arithmetik, geschrieben von Froumund* (78ᵃ *unten* Hunc librū froumund & scripsi & scribere feci Qui legis hęc memorare mei rogo cū p̄ce fr̄), *mit wenigen deutschen interlineargll.* (DLXXXᶜ). 1ᵃᵇ, *ursprünglich leer,* Aequae divisionis sunt pyrrichius. Spondeus. Dactilus. anapestus (*vgl. Aldhelm p.* 274 *Giles*), 2ᵃᵇ *bemerkungen zur widmung der Arithmetik an Symmachus.* 78ᵇ—79ᵃᵇ Nohtgervs de svperparticvlari, 79ᵇ *eine tafel* Genitvra mvndi, 80ᵃᵇ *die zahlen* 1—1000. — *faksimile bei AChroust Monumenta palaeographica, 2 serie, lief.* 1 (1909), 6, *der auch auf die deutschen gll. hinwies.* **[719**

Cl. 19455 (Tegerns. X. 25. 3⁰) *in schmalem oktav,* XII *jhs.,* 24 *bll. (lagen* 1—8. 9—18 *und die einzelbll.* 19—24, *welche mit sehr breiten und zum eintrag von scholien benutzten falzen versehen sind): des Sedulius Carmen paschale, ohne die vorrede an Macedonius, und Hymnus* I *mit zahlreichen interlinear- und marginalgll., darunter drei deutschen* (DCCCXLᵃ). **[720**

Cl. 19474 (Tegerns. X. 20. 4⁰) *in kleinquart,* XII *jhs.,* 78 *ss.:* **1)** *quaternio s.* 1—18 (*s.* 15. 16 *einzelbl.): s.* 1 Incipivnt invectiva Salvstii in Marcv̄ Tvliv̄ Cicer̄, *s.* 3 Invective. M. T. Ciceronis in Crispv̄ Salvstiv̄ (*Cicero edd. Baiter-Kayser* 11, 147—55), *s.* 8 *Cicero pro Marcello, s.* 17 *Cicero pro Ligario, vor schluss der s.* 18 *bei dem worte* oboriat˜ *des* § 6 *abbrechend. faks. von s.* 10 *bei Chatelain Paléographie taf.* XXVII, 2. *quaternio s.* 19—34: *Ciceros erste katilinarische rede und die zweite bis* § 17; **2)** *s.* 35—58 (*zwei ternionen*). *s.* 35—56 *Vita des Persius und scholien zu seinen sämtlichen satiren mit zwei deutschen interlineargll.* (DCCXLIXᵈ), *s.* 56*f nochmals scholien zum prolog und zu satire* I, 1—18, *s.* 57 *von and. hand* De gˢcis 7 barbaris nominib⁹ *und* De similib⁹ nōib⁹ iđe đms; **3)** *s.* 59—74, *eine z. t. nur aus einzelbll. bestehende lage, Accessus (s. darüber Schepss im programm des alten Würzburger gymn.* 1889 *s.* 11) *zu Cato, Avian, Prosper, Ovid De amore, Ciceros Cato, Homer griech. und lat.,*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Arator, Ovid Libri amandi, Theodolus, Sedulius; **4)** *s.* 75—78, *ein zweispaltiges doppelbl., Accessus zu Ovids Epistolae, Prudentius, Maximianus, Physiologus.* |721

Cl. 19478 (Tegerns. X. 22. 3°) *in schmalem oktav,* XII *jhs.,* 19 *bll.:* **1)** *bl.* 1—9, *ein quaternio mit angeklebtem bl., Persius mit interlinear- und marginalgll., darunter einigen deutschen* (DCCXLIX^{e}); **2)** *bl.* 10—19, *ein quaternio mit den eingehefteten einzelbll.* 14. 15, *kommentar zu Persius bis* 1, 95 (*Jahn* 241 Satire pprivm est — d^{e} omib^{9} dicas *und* 245—70 *z.* 8 ex dactilo). *bl.* 19 *ist bis auf den obersten teil fortgeschnitten. als rückdeckelschutz dient ein bl. einer Vulgatahs. saec.* IX, *Reg.* 3, 3, 23 *ff enthaltend.* |722

Cl. 19490 (*aus einem umfangreichern codex ausgelöst und ungebunden; das sonst leere bl.* 1^{a} *enthält den eintrag saec.* XV Attin^{7} Teg^{s}nsee | Mōst^{s}io) *in kleinquart,* XII *jhs.,* 23 *bll.* (*drei quaternionen, deren drittem das letzte bl. fortgeschnitten ist*): 1^{b}—21^{b} *Persius mit zahlreichen interlinear- und marginalgll., darunter mehreren deutschen* (DCCXLIX^{b}), 22^{a} *einige scholien zu sat.* 3. 4 *und unten der bekannte vers* Parce. Clptp! cplxm bbkplbt. lbchfsks. trbkt.btrppps. pcebt, 22^{b} *vita des Persius* aules psius flaccus natus ē — 23^{a} ut &iam neronē illius temporis principem incvlpaverit (*Jahn p.* 238), 23^{b} *oben ausleihkatalog* ouidius de ponto. perk Rote Gēma anime ibidē | Ouidivs epistolarū Ebersp Speculū ecleie. engelmutes | *und einige federproben.* |723

Cl. 23450 (ZZ 450), 13 × 9, XII *jhs.,* 122 *bll. in* 15 *unsignierten lagen, meist quaternionen, von* 2^{a} *an* (*bl.* 1 *stammt aus einem gebetbuch saec.* XI), *am schluss unvollständig, endend mit* III, 38 (*Opp.* 2, 98) abstinenciā restringere: *Gregors Cura pastoralis mit wenigen deutschen interlineargll.* (DCLVII^{e}). *bl.* 116 *ist ein einseitig von and. hand beschriebenes blattstück.* |724

OXFORD,
BODLEIANA.

Auct. T. 1. 26, 1824 *aus der Meermannsammlung erworben,* 33 × 25, X *jhs.,* 1 + 180 *bll.: Institutionen des Priscian. bl.* 1 *und* 2 *sowie* 3 *und* 4 *rühren aus einer andern Priscianhs. her; auf bl.* 1 *befindet sich ein kleines glossar mit einem einzigen deutschen wort, das mir ANapier* 1899 *mitteilte* (MCCLII). *kurze beschreibung des codex in FMadans Summary catalogue* 4 (1897), 436 *nr* 20622. |725

PARIS,
BIBLIOTHÈQUE NATIONALE.

Lat. 11129 (*chemals* Suppl. lat. 1331 D), *aus Echternach stammend, s. HDegering in den Aufsätzen für FMilkau* (1920) *s.* 80 *f.* 25 × 17, XI *jhs.,* 172 *bll.: des Boethius editio prima und secunda in isagogas Porphyrii und seine editio prima super cathegorias Aristotelis mit drei deutschen wenig jüngeren marginalgll.* (DCCLXII^{b}). 160^{a} Cathegorie Aristotelis, 171^{b} Versus Alcuini ad Karolum, 172^{a} Tractatus Augustini de cathegoriis Aristotelis. *vgl. ABusse Porphyrii Isagoge* (1887) *p.* XXXI. — *GEhrismann Zs. f. deutsche wortforschung* 4 (1903), 249 *f.* |726

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lat. 16702 (*Sorbonne*) *in oktav,* 63 *bll.:* **1)** *saec.* XIII *Marbod De lapidibus und* 6^b *Macer De naturis herbarum;* **2)** *bl.* 27^a—61^b *saec.* XII *Boethius De consolatione. auf dem freien raum bl.* 61^b. 62^a *mit kleinerer schrift unter der modernen randbemerkung* Explicationes quorumdam Vocum *auszüglich der traktat* Sic homo consistit sic corporis illiv^s artus Expositos mauro strabus monstrante tenebo *mit wenigen deutschen contextgll. (die meisten deutschen sind absichtlich fortgelassen), reichend bis* Extales grozdarm (DCCCCLIX^a). *daran schliessen sich unmittelbar gll. zu Genesis und Exodus (bis* 19, 13) *mit drei deutschen* (IV. XXIV), *ein exzerpt aus der im Vindob.* 1761 *vorliegenden fassung. den schluss bildet bl.* 62^a *der anfang eines kleinen, im* E *abbrechenden alphabetischen glossars, welches acht deutsche worte bringt* (MCLXXX^a). *bl.* 63^a *De templo Salomonis.* — *FKluge Zs. f. deutsche wortforschung* 1 (1901), 341. *ich bediente mich einer photographie der bll.* 61^b. 62^a. **[727**

Nouv. acq. lat. 763 (*nach den einträgen auf bl.* 3^b. 4^a *aus SMaximin bei Trier stammend, dann bis* 1902 *der bibliothek von JGörres unter nr* 89 *gehörig),* 25×16, IX *jhs.,* 170 *bll., eingehend beschrieben von HOmont in den Notices et extraits des mss. de la bibliothèque nationale* XXXVIII, 1 (1903), 342—58: *enthält in der hauptsache zwei kommentare über die Benediktinerregel und verschiedene lat. glossare, darunter auch ein ganz kurzes, von späterer hand eingetragenes, bl.* 147^b, *das Omont s.* 349 *vollständig abgedruckt hat, mit einer deutschen gl.* (MCCLI). *es erklärt namentlich griech. worte.* **[728**

SPAUL,
STIFTSARCHIV.

Extrav. s. n., *drei bll.,* $28{,}2 \times 22$, X *jhs., mit Genesisgll.* (X), *jetzt in unrichtiger folge gebunden, sodass das ursprünglich erste bl. sich an dritter stelle befindet. bl.* 1 (*der richtigen ordnung*) *ist mit* 25 *zeilen auf der vorderseite vierspaltig, auf der rückseite dreispaltig beschrieben, in der weise, dass alle spalten die lat. stichworte nebst ihren deutschen äquivalenten, soweit solche gegeben werden, enthalten; bloss die beiden ersten spalten der vorderseite heben sich dadurch ab, dass sp.* 1 *nur die lat. stichworte, sp.* 2 *nur die deutschen gll. bringt.* 1^{a3} *beginnt* 311, 38, 1^{a4} 311, 56, 1^{b2} 312, 39, 1^{b3} 312, 58. *die bll.* 2. 3 *sind palimpseste eines unzialcodex; ob sie früher zusammenhingen, lässt sich nicht mehr ersehen. nachdem der alte text ausradiert war, wurden auf allen vier seiten rechts und links je* 3 *säulenlinien gezogen, welche durch* 3 *bogenlinien oben verbunden sind. zwischen diesen bogenlinien und dem architrav der säulen befindet sich jedesmal das tierbild eines evangelisten. in den von den säulenlinien und dem architrav begrenzten untern raum trug man dann die deutschen gll. zweispaltig ein, und zwar so, dass auf* 2^a *sowohl die lateinischen als auch die zugehörigen deutschen worte je eine spalte zu* 15 *zeilen einnehmen, während auf* 2^b (16 *zeilen*) *und* 3^a (15 *zeilen*) *jede spalte mit lateinischen und deutschen worten beschrieben ist* (2^{b2} *beginnt* 313, 30, 3^{a2} 313, 47). *auf* 3^b (15 *zeilen*) *hat der Genesisglossator nur spalte* 1 *mit lateinischen worten versehen. dagegen trug eine gröbere hand auf den linken rand* 29 *zeilen* (stora chinā — scī ficiū), *auf die frei gebliebene zweite*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

spalte 14 *zeilen* (Scimacia — serras) *und auf den rechten rand* 10 (de altare — abscise sunt, *darauf* 3 *zeilen frei*) *und* 17 *zeilen* (lāne auri brateas — uissi culū) *ein. dass die nur lateinischen gll. dieser hand in Holders abdruck* (*Germ.* 21, 138 *f*), *welcher den inhalt der zweiten spalte zwischen den inhalt der obern und der untern hälfte des rechten randes schob, falsch geordnet sind, ergibt sich aus dem umstand, dass diese worte dem schluss der Gen., der Exod. und vielleicht dem anfang des Levit. entstammen, aber in einer Italafassung. obwohl wir mit der Italaversion nur unvollkommen bekannt sind, genügen die von Vercellone Variae lectiones* 1, 183 *f.* 307—10 *aus dem Ottobon.* 66 (*V*), *von Robert Pentateuchi versio latina antiquissima aus dem Lugdunensis* (*R*), *von Ziegler Bruchstücke einer vorhieronymianischen übersetzung des Pentateuchs aus dem Monacensis* (*Z*) *mitgeteilten stücke sowie Sabatiers noten* (*S*) *zum erweis, vgl. auch Eucherius Instructionum* II *p.* 149 *Wotke. linker rand:* Sub lentisco] *Gen.* 35, 4 *S.* Inter custuar&] *Gen.* 48, 1 interaestuaretur *R.* Ippo dromō] *Gen.* 48, 7 hippodromum *R.* Cabrata terre] *Gen.* 48, 7 Chabratha terrae *R.* Inaboliū suū] *Gen.* 49, 11 anabolium suum *R*, annabolium suum *V.* Usque dū impler& albea] *Exod.* 2, 16 quoadusque inplerent albea *R.* Linū] *Exod.* 9, 31 *Z.* triticum] *Exod.* 9, 32 *Z.* ramesˢen] *Exod.* 12, 37 de ramesse *Z.* Epauleū inter magdolū inter mare] *Exod.* 14, 2 *Z* (et mare). In elsefon] *Exod.* 14, 2 Belsefon *Z.* in raphidin] *Exod.* 17, 1 in Rapidin *Z.* In ere mosin] *Exod.* 17, 1 de eremo Sinae *Z.* pectoralem] *Exod.* 28, 4 *RS.* ūbonæ] *Exod.* 28, 4 umbonem *R.* tunicā] *Exod.* 28, 4 tunicas *R*, tunicam *S.* poderē] *Exod.* 28, 4 talarem *RS*, ποδήρη *Sept.* ciderī] *Exod.* 28, 4 mytram *R*, κίδαριν *Sept.* zonā] *Exod.* 28, 4 *R.* Logiū] *Exod.* 28, 15 logion *R.* spitames] *Exod.* 28, 16 spithamis *S*, σπιθαμῆς *Sept.* Fimbrie] *Exod.* 28, 22. 29 fimbrias *S.* aspidis cas] *Exod.* 28, 13 ἀσπιδίσκας *Sept., vgl. S note.* scī ficiū] *Exod.* 25, 8 sanctificium *V. zweite spalte:* Scimacia (*danach rasur von* ?cia)] *Exod.* 25, 11 cymatia *SV.* Uersatilia] *Exod.* 25, 11 *SV.* subpositoria] *Exod.* 25, 13. 14. 15 supportatoria *V.* emericionis] *Exod.* 25, 17 emeritionis *V.* ꝑpsides] *Exod.* 25, 29 parobsides *V*, parapsides *R.* libatoria] *Exod.* 25, 29 *RV.* turcas] *Exod.* 25, 29 thyiscas *V*, θυΐσκας *Sept.* fialas] *Exod.* 25, 29 phialas *V*, phyolas *R.* sciatos (*dann rasur von* 6 *buchstaben*)] *Exod.* 25, 29 cyathos *RSV.* crate res] *Exod.* 25, 31 crateres *V*, grateres *R.* Carissos] *Exod.* 25, 33. 34 carysos *V*, καρυΐσκους *Sept.* deformati] *Exod.* 25, 33. 34 *RV.* de candelabro] *Exod.* 25, 35 *RV.* suffosoriū] *Exod.* 25, 38 suffusorium *V.* supposoritoria] *Exod.* 25, 38 subpositoria *V.* ansas] *Exod.* 26, 4 *RSV.* cōmisurā] *Exod.* 26, 5 comisuram *V*, commissuram *R.* ancconas] *Exod.* 26, 17 ancones *V.* serras] *Exod.* 26, 26. 27 serras *V*, seras *S. rechter oberer rand:* arbagonᵉs. ereas] *Exod.* 38, 23 harpagones eius aereos *Z.* aductoriū] *Exod.* 26, 36 adductorium *SV.* craticulā] *Exod.* 27, 4 *V.* uatillū] *Exod.* 27, 3 vatillum *V.* uialas] *Exod.* 27, 3 phialas *V.* tabliciū] *Exod.* 27, 8 *R.* forfi ces] *Exod.* 27, 10 *R.* aparatus] *Exod.* 27, 19 apparatus *R.* lagana (*davor* p *über- und unterpunktiert*) azima] *Exod.* 29, 2 laganas azyma *R.* consecra : bis (*rasur von* g; *das zweite* c *aus* g *radiert*) manus aron] *Exod.* 29, 9 consummabis manus Aron *RS.* subtortilem] *Exod.* 30, 3. 4 tortilem *R.* scitalas (*nicht* scitulas)] *Exod.* 30, 5 σκυτάλας *Sept.* in sacione æd in

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mes se] *Exod.* 34, 21 . . satione et messe *S.* anulas] *Exod.* 35, 15 anulos *R.* inaures] *Exod.* 35, 15 *R.* sublemti] *Exod.* 35, 27 supplimenti *R.* & ab scise sunt] *Exod.* 36, 10 Et decisae sunt *R. rechter unterer rand:* lāne auri] *Exod.* 36, 10 lamnae auri *R.* grossos aureos] *Exod.* 36, 22 κροσσούς *Sept.?* epomidis] *Exod.* 36, 25 ἐπωμίδος *Sept.* p duas pinnas] *Exod.* 36, 26 super duas pinnas *R.* inlomate] *Exod.* 36, 38 i lomothe *R. die zugehörigkeit des folgenden ist unsicher:* frieta, recia *kann zu Levit.* 2, 14 recentia frictae *R.* & aufert gecur con pinnis (*so*) *zu Levit.* 1, 16 Et auferet initia cum pinnis *R gehören. also nur unten auf dem linken rand begegnet ein stück* (*Exod.* 28), *das gleich der obersten zeile des rechten randes aus der arithmetischen folge herausfällt.* hoc est. de tabnaculo, de altare *und* de lantici (*nicht* lautici) supra sacrarium *scheinen überschriften der exzerpierten abschnitte sein zu sollen. das kreuz vor* Carissos *kann ich nicht erklären, da dort nichts fehlt.* — *die bll. werden im archiv des stifts, nicht in der bibliothek aufbewahrt: daher erklärt sich, dass ich sie* 1873 *nicht auffand, auch später meine nachfragen vergeblich blieben und mein abdruck wie meine beschreibung Holders ausgabe wiederholen musste. was meine kollation von* 1906 *ergab, verzeichnen unten die Berichtigungen zum* 1 *band.* **|522**

Extrav. s. n., 27 × 19,3, x *jhs.*, 10 *bll.* (*ternio und binio*), *sammlung disparater exzerpte:* 1ª *beginnt, vorn unvollständig, mit erklärungen von worten, die dem anschein nach ordnungslos aus Vergil ausgehoben sind* (*abkürzungen wurden aufgelöst*): doceo. Comminus aduerbium loci. idē. prope l iuta (*sie; G.* 1, 104). Immunis innoxius. l impunitus (*G.* 4, 244). Collido dis dit .III. collisi. Illido dis. dit III. illisi (*A.* 1, 112). Hactenus aduerbium loci .i. huc usque (*G.* 2, 1). Palearia, *dann frei gelassener raum* (*G.* 3, 53). Hic calathus .i. sumbri (*G.* 3, 402). Imprimo mis mit .III. preteritum impressi (*G.* 1, 263). Incuso .i. incusaui (*A.* 1, 410. 11, 471). Subrideo .i. paululum rideo siue subtristis (*A* 1, 254). Loquelares. quasi dicas uerbiales. Hęc loquela ab his loquelis (*A.* 5, 842 *steht* loquellas). Diffundo III. preteritum diffudi (*G.* 4, 414. *A.* 1, 319. 4, 195. 10, 906). Diruo .III. id scindo (*A.* 10, 362). Dirimo .III. id separo. preteritum diremi infinitiuus dirimere (*A.* 7, 227. 12, 79). Dissertus, *dann frei gelassener raum.* Coneo, *dann frei gelassener raum.* Inde nomen conibentia. *in neuer zeile folgt dann nach der überschrift* Incipit Glossomatarum. Beati Hieronimi. Glossomatarum grecę dicitur. Glosa enim lingua matarum linguarum multarum. minus instructus scientia *ein stück des glossars Abstrusa CGL* IV, 3, 2 — 12, 42 *in einer dem Parisinus* 2341 (*c*) *nächstverwandten fassung. die vorlage dürfte ein in zwei spalten zu je* 14—15 *zeilen beschriebener codex gewesen sein: mehrfach nämlich sind worte sinnlos in den text eingesprengt, die dann später an ihrer richtigen stelle fehlen, oder waren eingesprengt, wurden aber wieder ausradiert, weil der schreiber sein versehen rechtzeitig bemerkte, und fehlen dann später am richtigen orte nicht. so steht* 1ᵇ Ab origine. a genere (5, 8) asperis, *während dies letztere wort hinter* Acuto murice saxis (5, 37) 11 *glossen später gehört. ebenda* Accingunt adparant platonis. muniant armant (5, 45), platonis *gehört hinter* Achademia. uilla (6, 35), *gleichfalls* 11 *glossen später. ebenda* Aceruus cumulus carmina (6, 3), *während dies*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

carmina *hinter* Acromata scenicorum (6, 37), *abermals* 11 *glossen später, ausgefallen ist.* 2ª *heisst es* Actutum cito (6, 43) gignitur nascitur: *letztere beiden worte sind vorausgenommen aus* Adoritur gignitur nascitur (7, 26) 13 *glossen später; ausnahmsweise bietet unsere überlieferung sie auch an diesem ihren richtigen platze. auf demselben bl. steht* Adipiscitur. conse : : : : : : : : : . quitur. inp&rat. adsciuit (*mit punkten darüber*) sotiauit (*punkt über* t). Afficis. adfligis : : : : : : . Adstruere *usw.* (7, 21—23): *radiert sind* aut inquinat *und* coniunx̄, *welche gleich dem getilgten* adsciuit sotiauit *aus* 7, 34. 35 (Adtaminat. usurpa. Aut inquinat. Adsciuit. sotiauit. coniunxit) *stammen*, 11 *glossen nachher. endlich* 2ª Adol&. incendit aut : : : : : : : : : : : incensum ponit. : : : : : : : Adumbrat *usw.* (8, 43 *f*) *und* Adcommodatius. utilius. : : : : : : : : : : Administrat *usw.* (8, 47 *f*): *rasuren liegen vor von* adminiculū. uel, auxiliū *und* opitulante, *welche worte entnommen sind aus* Adiumentum. adminiculum. ul auxilium (8, 52) *und* Adnitente conante.[1] opitulante (9, 3) 10 *glossen später. alle fälle erklären sich bei der annahme, dass der schreiber aus der ersten spalte seiner vorlage in die entsprechenden zeilen der zweiten geriet, sobald diese als fortsetzungen vorher begonnener gll. eingerückt waren. dazu stimmt weiter, dass bl.* 2ᵇ *neben den zeilen* Adfingitur confingitur. Adamans ualde amans lapis durus qui ferro diuidi non potest. nisi sanguine. yrcino (9, 50—52) *am beschnittenen rande steht* | misit|dten|ius *und über* ualde amans *des textes* pmisit *ausradiert ist. die worte* permisit *und* adtentius *gehören zu* Admisit peccauit *und* Adnitendum conandum (9, 44 *f*) 8 *glossen früher, waren am rande zwischen beiden spalten nachgetragen und wurden vom kopisten fälschlich zur zweiten spalte statt zur ersten bezogen. ohne absatz folgt bl.* 3ᵃᵇ *auf das glossar* De MAMMONA. INIQUITATIS (*Lucas* 16, 9) Nonne .x. mundati sunt (*Lucas* 17, 17) *usw., ausgehobene worte aus den evangelien des Lucas und Johannes, meist mit spatien hinter jedem lemma zum eintrag von erklärungen.* 3ᵇ *sodann in fünf zeilen* Imitatio magistri ęterni. Inprimis pransis lauare pedes. confratribus osculando tangendoque cum sinistris temporibus pedes condiscipulis cantantibus antifonam cum psalmo post lauationem autem pedum aqua datur ad manus. deinde potus prebetur ad bibendum. postea. elemosina datur. *daran schliesst sich bl.* 3ᵇ. 4ª *eine aufzählung der kirchlichen offizien am karfreitag und karsamstag. es folgen bl.* 4ª—8ᵇ *von den Formulae Augienses B die nrn* 1—12 (*Zeumer* 347—353) *in einer der hs.* 3 *nahestehenden fassung, bl.* 9ᵃᵇ *nr* 18—20 (*Zeumer* 355 *f*), *bl.* 9ᵇ *nr* 34, *bl.* 10ª *nr* 42 (*Zeumer* 360. 363 *mit varianten* 724), *endlich bl.* 10ᵃᵇ *nr* 44—46 (*Zeumer* 725). *auf den untern rändern der bll.* 7ᵇ—10ᵇ *hat nun eine schwerfällige hand saec.* x *ziemlich fehlerhaft lateinische glossen, untermischt mit deutschen zu Gregors Cura pastoralis* (DCXXXVIIᵇ) *eingetragen, indem sie auf* 10ᵇ *mit* 6 *zeilen (die letzten* 3 *fast erloschen) begann, auf* 10ª, 9ᵇ (*je* 4 *zeilen*), 8ᵇ (3 *zeilen*), 9ª (5 *zeilen*), 7ᵇ (4 *zeilen*), 8ª (2 *zeilen*) *fortfuhr; auf* 10ᵇ *stehen von ihr auch am oberen beschnittenen rand zwei worte:* . . . cionis plasmacionis. — *nach einer kopie von AvJaksch hat KZeumer die drei letzten formeln abgedruckt, von zwei weiteren die varr. mitgeteilt, ohne der deutschen gll. zu gedenken. die bll., die früher einem unsignierten SPauler miscellancodex angehörten, setzt er noch ins* IX *jh.* **[729**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ROM,
VATICANA.

Pal. 281 *in folio,* IX/X *jhs.,* 308 *bll., enthält hauptsächlich Isidors Etymologien mit wenigen deutschen gll. saec.* X *im* 7 *kapitel des* 12 *buchs, welche prof. WMLindsay mir mitzuteilen die güte hatte* (DCCVI[a]). *die wertlosen federproben des blattes* 308[a], *die von WCreccelius Alcm.* 14, 53 *ausgehoben waren, hatte Gll.* 4, 373 *ich aufzunehmen abgelehnt.* **[730**

Pal. 289 *in quart,* IX *jhs.,* 64 *bll., enthält ausser kapitularien Karls des grossen und dem bruchstück einer messe die Quaestiunculae in Genesim Alcuins, am schluss unvollständig, mit einer deutschen randgl.* (DVIII[b]), *die mir gleichfalls von Lindsay mitgeteilt wurde.* **[731**

Pal. 845 [*beschrieben Gll.* 4, 608] *enthält bl.* 143[b] *bis zum schluss* 193 *die Vita SMartini des Fortunat, mit einer deutschen interlineargl., welche der variantenapparat der MG Auctores antiquissimi* 4, 299 *verzeichnet* (DCCCCXIV[c]). *eine wohl von Frehers hand herrührende kopie dieses in Mainz geschriebenen codex ist die Wolfenbüttler hs.* Aug. 85. 5. fol. **[534**

Pal. 1753 *in quart (aus Lorsch stammend),* IX/X *jhs.,* 117 *bll., am besten beschrieben von HKeil, Gramm. lat.* 6 (1874), VII *f: enthält hinter der Ars des Marius Victorinus und vor der Ars metrica des Aldhelm bl.* 62[a]—70[b] *den Cento der Proba mit einer deutschen randgl., welche CSchenkl im variantenapparat seiner ausgabe (Corpus scriptorum ecclesiasticorum* 16) *mitteilte* (DCCLXXIII[e]). **[732**

Reg. 251 *in kleinfolio, dessen erste* 70 *bll. im* X *jh. nach REhwald Aldhelmi opera* 1, 10 *zu SBenoit in Dijon geschrieben sind, enthält hinter gedichten Aldhelms und andern stücken bl.* 15[b]—27[a] *den Cento der Proba. die wenigen deutschen gll.* (DCCLXXIII[f]) *hat mir WMLindsay gütigst abgeschrieben.* **[733**

Reg. 1143 (*nach bl.* 1[a] *ehedem* Vossianus 154), 20,7 × 12,9, IX *jhs., teilweise fortgerissenes vorsatzbl.* I *und* 202 *vielfach durch feuchtigkeit beschädigte bll., besteht aus drei noch im* IX *jh. vereinigten mss.:* **1)** *bl.* 1—85. 201. 202 *zu je* 20 *zeilen: bis bl.* 80[b] *buch* II *und* III *von des Theodorus Priscianus Euporiston nebst vorangehendem inhaltsverzeichnis, aber mit grossen lücken: es fehlt p.* 138, 1—159, 2. 222, 12—244, 6 *der ausgabe VRoses, weil nach bl.* 30 *die beiden letzten bll. des* 4 *quaternio sowie der* 5 *und* 6 *quaternio, ferner nach bl.* 77 *das schlussbl. des* 12 *quaternio sowie der* 13 *und* 14 *quaternio verloren gingen (erhaltene signaturen* 8[b] I, 16[b] II, 38[b] VII, 46[b] VIII, 54[b] VIIII, 62[b] X, 70[b] XI). 80[b] Implastrum podagricis qui appellatur aeracleus, 81[a] Anthidotus Teodori (82[b] *leer*), 83[a] Emp... adinuenit Bartolomeus rex Persarum, 83[b]—86[b] (*das ursprünglich leere vorsatzbl. der zweiten hs. wurde mitbenutzt*). 201. 202[a] *von and. alter hand* Antidotarius filantropi *und zwei rezepte;* **2)** *bl.* 86—189 *medizinische sammelhs. gleichfalls zu je* 20 *zeilen (quaternionen ausser* 158—163 *und* 188. 189). 87[a] Antidotus theodosion faciens ad multas passiones, 87[b]—88[b] *fünf rezepte*, 89[b] Incipit liber I medicinalis de multis codicibus ad diuersas corporum passiones ordinatus *mit vorangehendem* (88[b]—89[b]) *kapitelverzeichnis,* 105[b] Anti-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dotarius ex variis auctoribus collectus, 125a Epistula de natura et conditione corporis humani, 129b *rezepte, daran anschliessend von and. hand* De psilotra, 135a Incipit epistula Hyppocratis ad Antiocho rege, 140a Incipit epistula Hyppogratis (*über aderlass*), 141a *wieder ein Antidotarius*, 188a De paralisin; **3)** *bl.* 190—200a *zu je* 18 *zeilen* (*quaternio, doppelbl., einzelbl.*) Antidotarius filantropi *vollständiger als bl.* 83b *ff*, 200b *saec.* x *das* Antidotum Bartholomaei *wie bl.* 83a, *aber unvollständig. über den inhalt des bl.* I *s. Sprachdenkmäler* 405 *f. Beitr.* 45, 234 *f. auf den untern rändern der bll.* 187b. 200ab *befinden sich je* 4, 16 *und* 21 *zeilen saec.* XI *mit lateinischen und deutschen pflanzennamen* (MVIIIa), *für deren ausgabe mir eine photographie vorlag.* — *ich verdanke beschreibung der hs. dem scrittore der Vaticana, msgr. MVattasso; auch findet sich eine solche bei VRose Theodori Prisciani Euporiston libri* III (1894) *p.* X—XII. **|734**

SEITENSTETTEN, STIFTSBIBLIOTHEK.

Zwei bll., die mittelsten eines quaternio, von einem buchdeckel abgelöst, 21 × 14,5, XII/XIII *jh., bruchstücke eines wesentlich aus Isidor geschöpften alphabetischen glossars, von* Limbus — Meatim *reichend, mit drei bzw. vier deutschen interlineargll. des schreibers* (MCXCb). — *vollständig abgedruckt von POrtmayr im* 47 *programm des k. k. obergymnasiums der benediktiner zu Seitenstetten* (*Linz* 1913) *mit faksimile des bl.* 1b. *KHelms ansicht* (*Beitr.* 42, 556 *f*), *die gll. seien erst mhd., kann ich nicht beitreten.* **|735**

SHEFFIELD, UNIVERSITY COLLEGE.

Zwei sich unmittelbar einander anschliessende, seitlich und unten beschnittene zweispaltige pergamentbll. des ausgehenden XIII *jhs.*, 16,5 *bzw.* 16,7 × 10,5 *bzw.* 11,5, *jetzt noch mit je* 30 *zeilen auf der spalte, abgelöst von einem der collegebibliothek durch Spear Parker geschenkten band* (Georgius Peurbachius Theoricæ novæ planetarum, Parisiis 1550), *enthalten bruchstücke des buchstaben* V (*der stets rot durchstrichen ist*) *aus einem lat. vokabular mit eingestreuten deutschen contextgll., dh. aus einer teils in Niederdeutschland erweiterten teils verkürzten fassung der rezension* b *von Heinrici Summarium buch* XI (DCCCCXXXVIII b). *die spalten beginnen* 1a Valid9 uiuidus robust . . ., 1b Venificus q̇ v . . ., 1c . . . ne ianua apta, 1d Vic . . . no immolo, 2a Vacalis aīmalis pnūctialis, 2b Vníacus qui genibꝫ iūct . . ., 2c . . . tamīacī, 2d radice vetˢis arboris pcedūt. *den vollen inhalt beider arg zerstörten und schwer lesbaren bll. hat GCMoore Smith im Journal of philology* 26 (1899), 239—42 (*vgl. Jahresbericht* 1898 6, 9) *mit ausserordentlicher sorgfalt abgedruckt; auf grund eines von ihm mir gütigst vermittelten photogramms und unter benutzung des Clm.* 3215 *kann ich die folgenden berichtigungen und ergänzungen geben:* 1a Valus munimen q de palis | fit .i. palus acut9; Vades fideussores; *hinter* Vates poeta. psci9 *scheint* discens *zu stehen;* vaticinacio, *eingerückt, ist gegengl. zu* Vaticiniū *und dahinter hat nichts gestanden; es scheint* insacia, *veranlasst durch* stulticia, *geschrieben zu sein;* Vehemens ferox acer; 1b Venificus q̇ v;

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Virus venenūṣ; *nach* Venusta. decēs. *ist noch der anfang eines* p *sichtbar;* Verbascum terra *und spur von* ꝑ, *also wohl* proscissa, *vgl. Clm.* terra precissa; *Clm. hat nur* nugator; *nach* herba *noch eine buchstabenspur; Clm. bietet* Veretrum genitale membrvm; *l.* Vergo inclinṣ̊ ifundo *nach Clm.;* Verra. verr, *nach Clm. zu* verriculum *zu supplieren; zwischen* Vertat *und* Verso *noch eine zeile, die vielleicht das stichwort* Versāt *enthielt;* 1ᵉ *nach Clm. ist nicht* Vertibilis, *sondern* Versatilis *einzusetzen; als stichwort zu* lana *usw. hat Clm.* Vemicula (*l.* Vermicula); *zu* foramē cardīs *ergänzt Clm.* Verticula; ulācia *nach Clm.* = Vibrantia iaculantia, *darauf eine zeile leer; nach* vicos *in der nächsten zeile rest eines wortes; von der letzten zeile der spalte lässt sich nichts mehr erkennen;* 1ᵈ *eher* Viduuū; *die vorletzte gl. der spalte hat nach Clm.* Viscit˜ ꝑpensat˜ *zu lauten;* 2ᵃ Vlna . . . muscula; 2ᵇ Vsitatū *ergänzt Clm. zu* consuetudinarium; *die beiden letzten gll. dieser spalte werden gelautet haben* Vsq̄q̄q, ꝑ oīa Vsq̄ q̄ qmdiu; 2ᶜ *z.* 1. 2 *bietet Clm.* Vsus. usurpatio. Consuetudo. presumptio. contaminatio; vt didicit; Vt enī. vt sicut enī; *sodann wird gestanden haben* Vtere. vescere. usurare (*Clm.* usare) *und nach* Vtinam vox optantis: Vti reus voci debitor (*l. beidemal* voti); *alles weitere hat so gelitten, dass nur hin und wieder einzelne worte mehr erraten als gelesen werden können: Smiths* vindicio *geht auf* Venū uenditio, *sein* est crassus *auf* Vultuosus qui in facie est crassus *und sein* orditum *wahrscheinlich auf* Vxorius uxori deditus *des Clm. zurück; der anfang von* 2ᵈ *ist der rest einer erklärung von* Vituligines.

|736

STUTTGART,
LANDESBIBLIOTHEK.

Bibl. 54. *aus der k. handbibl.* 1901 *an die landesbibl. abgetreten, vorher* A. 30 *des stifts Weingarten* (1ᵃ *oben* Monasterij Weingartensis | Aº 1630) *und ursprünglich besitz des Konstanzer domkapitels* (*PLehmann in den Sitzungsberichten der Münchner akademie, philos.-philol. und hist. klasse* 1908, 4, 52. 56), 30 × 20, IX *jhs.,* 259 (*danach eines ausgeschnitten*) *von mir gezählte bll. zu* 22—26 *zeilen in* 33 *quaternionen* (*nur lage* I *hat bloss* 7 *bll.:* 65—71), *deren erste* 20 *bis* 159ᵇ *mit* A—U, *die folgenden von* 183ᵇ—252ᵇ *mit* III—XII *am schluss gezeichnet sind; lage* 21 *trägt am anfang* 160ᵃ *die signatur* X. *ursprünglich hatte der codex nur die Paulinischen briefe bringen sollen; das beweisen die* 11 *zeilen einer in farbig angemalten unzialbuchstaben gehaltenen inhaltsangabe bl.* 1ᵇ: Hae insunt epistolae | Pauli apostoli nume|ro : XIIII : ad Rom̄ .I. ad Corin| .II. ad Galatas .I. (*hier fehlt die nennung des in der hs.* 100ᵃ *und* 108ᵇ *beginnenden Epheser- und Philipperbriefes*) ad Colo|senses .I. ad Thessalo|nic̄ .II. ad Timotheum .II. | ad Titum .I. ad Philemo|nem .I. ad Hebreos .I. | Crux benedicta nitet dn̄s | qua carne pependit atq; suo (o *erloschen*) | clausit funere mortis iter (*so vermutlich zu lesen statt* ie *mit folgendem roten* m); *in die mitte der drei letzten zeilen ist ein kreuz eingemalt. erst später wurden den Paulinischen briefen von demselben schreiber hinzugefügt* 163ᵃ *Acta apostolorum,* 213ᵃ *Epistolae canonicae,* 236ᵇ *Apokalypse, welche zwei deutsche gll. verschiedener hände aufweisen* (CCCXCVIIIᵃ. CCCCLXXXIXᵃ). *hinter dem argument des Römerbriefs stehen bl.* 25ᵃ *als federprobe halb ausradiert*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

die worte des ersten Psalms Beatus uir qui non abigit in consilio impiorum *und darüber von einer hand saec.* XI/XII salic man der niet (*dann zwei verschmierte buchstaben*) uor demo rate erloson. *auch sonst zahlreiche federproben und neumierte zeilen an den rändern, so* 46ª *oben die namen* Chonrat. Uuoluerat (*ein* Uuolferadus *hat das* 4 *buch des Amalarius De officiis diuinis in der hs.* Patres 43 *saec.* X *geschrieben*) *und* 135ᵇ *am schluss des arguments zum* 2 *Timotheusbrief* Cuonradus Rihhere. 25ᵇ *ein grosses bild des apostels Paulus, behandelt von AMerton Buchmalerei in SGallen* (1912) 18*f und tafel* VI. 259ᵇ *am ende der Apokalypse die bitte des schreibers:* Prudens quisquis lector uolum̄ cum le|geris istud. scriptori imperito ueniam | concede deposco & eradere quod supest | & non (*dann loch*) ris (*l.* pigriteris?) aptare quae desunt. *ebenfalls am schluss der Apokalypse heisst es in dem aus SGallen stammenden codex* C 57/271 *der Zürcher stadtbibliothek bl.* 197ª *saec.* X: Prudens quisquis lector uolumen cum legeris istud. scriptoribus imperitis marcello monacho & gisalberto subdiacono ueniam concedas deposcimus. Et erade quod supersit Et ne pigriteris aptare quod desit *und alsdann rot* Nam quicumq. rogo librum perspexeris istum. applica quae desint. Rade supervacua. *vgl. auch die fast gleichlautende subskription oben im Clm.* 18092 *bl.* 1ª². *den innendeckeln waren ehedem bll. der von ERanke herausgegebenen Italaversion aufgeklebt.* — *auf die deutsch glossierte psalmstelle, welche bei Merton tafel* V, 1 *faksimiliert ist, machte mich* 1906 *STafel aufmerksam.* **|737**

TRIER,
STADTBIBLIOTHEK.

40 (num. loc. 1018). 12,5 × 17, X *jhs.*, 132 *zweispaltige bll. in* 16 *unsignierten lagen* (*bis auf den senio* 14 *sämtlich quaternionen*) *und der rest eines früher dem vorderdeckel aufgeklebten sehr zerstörten doppelblattes saec.* X *aus einer Passio Sigismundi, nach eintrag auf* 1ª *im* XV *jh.* Liber monachorū scē marie ī hȳmērode ord, cist, treuerī dyoc, *mit der signatur* VIIIj, *laut bemerkung am obern rand von* 2ª *seit* 1803 *eigentum der stadtbibliothek. der codex ist zum teil mit sehr blasser tinte geschrieben, sodass man sich, wie mir scheint im* XII *jh., veranlasst sah, stellenweise* (*zb.* 1ᵇ—3ª, 3ᵇ, 4ª, 8ᵇ, 9ᵇ) *die schrift aufzufrischen. das geschah auch auf der ursprünglich leeren, einspaltig beschriebenen seite* 1ª, *wo die sieben ersten zeilen* (Intˢpretatio elemtorv̄ hebreorv̄. Aleph — Tau *und* De decē nominib, dī quib, appelat˜. | . . . (*erloschen*) Primū heli. dr̄. qđ alij) *nachgezogen wurden, indessen alles weiter folgende so verblasst ist, dass nur vereinzelte worte sich noch lesen lassen. doch zeigt sich, dass die namen gottes bis zum zehnten aufgezählt wurden; dann folgte sofort* Incipit ꝑgnosticon .i. p̄scientia vite l mortis. 1ᵇ¹ *unter der schwarzen überschrift* Glosae dyvinorv̄ librorv̄ *die gewöhnliche bibelglossatur von Genesis bis zur Apokalypse.* 33ᵇ¹ Incipivnt glossę hebreorv̄ nominv̄ (*rot;* Aaron — Zorobabel, *jeder buchstab in zwei durch überschriften getrennten abteilungen, personen- und städtenamen, zb.* Incipit de B *und* Item de B: *eine Cambridger hs. erwähnt das CGL* 2, XLIV). 41ᵇ² Incipivnt glossę grecoꝝ uerboꝝ (*rot; das CGL* 3, 487—506 *gedruckte glossar*). 53ᵇ¹—132ᵇ² Incipivnt glossę latinoꝝ nominv̄ (*rot*) *mit einigen wenigen deutschen aus einem*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ags. wb. geschöpften gll., die zuerst OBSchlutter erkannte (MCLXXX). *ausserdem sind die ränder der bll.* 1ᵇ—64ᵃ *unten und der bll.* 2ᵃ—76ᵇ *oben mit eintrügen wenig jüngerer hände versehen. was auf den obern rändern, allem anschein nach von éiner hand, steht, ist ein wunderliches sammelsurium von allerhand exzerpten. dem nicht mehr lesbaren eingang der ersten zeile folgen erklärungen von* Pastoforia. Poliandrum. Verna. Vernificis. Cecutiens. Subligar; *darauf steht:* felix .i. martinianus capella introducit TIXHN .i. fortunā diuersorū capitū conterentē (2ᵇ) cōplicatis in condilos digitis. Condilomata aut̄ sunt nodositates quas patiuntur articuli digitorū = *CGL* 5, 584, 16 Condilomota sunt nodositates quas patiuntur artetrici digitorum Felix capella indroducit *ΘΨXHN* id est fortunam diuersorum capita conterentem complicatis in condulos digitibus hoc est in nodositates. *nachdem dann* Circūciliones *und* Sertum *erläutert sind, schliesst sich unter der überschrift* Genera nvmerorv̄ in sensib; secvndv̄ Avgvstinv̄ *bis* 3ᵇ *ein abschnitt an aus Augustin De musica* 6, 6 § 16, *in den mitten hinein gepfropft ist ein auszug aus Vegetius Epitoma rei militaris (ed. CLang,* 1869) 151, 11—14. 19—152, 3 *über baumzucht und eine sonderbare deutung von* sciada. 4ᵃ *fischnamen mit deutschen erklärungen, begleitet von einem zitat aus Juvenal* 11, 37 (*mit* MCCXXXIIᵃ *vereinigt*). *darauf griechische worte, pferdenamen, auch lateinische vokabeln nebst einer bemerkung über akkusativformen auf* -im — 6ᵃ, 6ᵇ *einige differenzen, darunter der aus Isidors Diff.* 1, 398 (*Migne* 83) *bekannte, von Schlutter missverstandene vers* Basia c̄iugib; s; & oscula dantur amicis. Suauia lasciuis miscent̄ grata labellis. *dann aber beginnen aus einem dem Epinal-Erfurter nahe verwandten alphabetischen glossar ausgehobene worte mit zahlreichen deutschen erklärungen* (MCCXXXIIᵃ), *die nur deshalb von mir aufgenommen sind, weil der exzerptor den ags. bestandteilen vielfach hochdeutsche lautform gab; ich habe mich begnügt, die parallelen aus dem CGL und aus Wright-Wülcker unter den text zu setzen. mit* 9ᵇ *enden alle deutschen gll.; bis* 10ᵇ *reichen worterklärungen aus der Passio Thomae (vgl. Archiv f. die gesch. der naturwissenschaften* 4, 164—66), *woran sich ein kurzer abschnitt anschliesst* peccanti anime sic dicendū ē. 11ᵇ—41ᵇ *auszüge von briefen des hl. Hieronymus.* 42ᵃ De qvatvor virtvtib, (prudentia, iusticia, temperantia, fortitudo), 42ᵇ Hi sī septē grad̄ sapientię (*rot*). 43ᵃ Septē sī quę non inuenit homo ī hoc mundo etiā si rex sit tocius mundi. Vitā sine morte *usw.* (*vgl. Gll.* 4, 435, 28 *f*). *der obere rand von* 43ᵇ. 44ᵃ *ist völlig ausradiert.* 44ᵇ Sermo cui'dā (*rot*). Dilectionē. quā debem' erga uos habere cupimvˢ ostendere — 49ᵇ glam futurę beatitudinis ēcedere dignet̄ in ppetuum. 50ᵃ Dn̄s p̄cipiens nob dic̄. Cū stabitis ad orandū. Dimittite si qid habetis aduersus aliquē *und weitere biblische notate* — 54ᵃ. 54ᵇ Multi hominū stulti *usw.* = *Gregors brief* 34 (*Migne* 77, 486) — 67ᵃ (63ᵃᵇ *leer ohne lücke*): *dort wird fortgefahren mit den vv.* O mortalis homo (*Eugenius Toletanus Carmina* II, *MG SS antiquissimi* 14, 233, *in der versfolge von hs.* γ). 68ᵇ Ordo angelorū dicit. Scs̄. Scs̄. Scs̄ dn̄s ds̄ sabaoth. Pleni sunt cęli & terra gloria tua. Ordo hominū dic̄ hęc. Osanna in excelsis usq, in finem. Plenitudo terrę. Idē. habitatores mundi. (69ᵃ) Cassiodorus dic̄. Tollite portas. Uox angelo4 bono4 ad angelos malos *usw., erklärungen des*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

alleluia, biblische lesefrüchte, von der dreizahl. endlich 74b *besegnungen:* In nomine dnī nrī creati! crescite & multiplicamini. Xp̄s uos deducat & reducat. Ante fuit xp̄s quā lupus; xp̄s Inī(75a)pretat saluator. Lup' inīpretatur diabol. Xp̄s liber& canes (75b) istos l alias bestias de dentib9 lupoꝝ. de manu latronū. 7 ab omīb9 inimicis. Et p inīcessionē beati eustachii. ite cū pace. amē. (76a) ⁜ Fuge fictū malū. Xp̄s te psequit. anteq xp̄s ueniat fuge dolor. Paī. ⁜ Melior est dn̄s ad adiuuandū quā inimic9 ad nocendū. Adiuro te mala (76b) bestia p patrē. 7 filiū & spm̄ scm̄. ut dimittas pec9 qđ portas. *der untere rand, auf* 1b. 2a *stark abgescheuert, enthält zunächst (aus Isidors Etym.* IV) *erklärungen griechischer krankheitsnamen und medizinischer ausdrücke, dann von and. hand rezepte, bis* 11b *mit den roten überschriften* 9b Hec est certissima sal corporis, Ad capitis purgationē, Ad lacrimosos oculos, 10a Ad raucitudinē, Item, Ad dentium dolorē, 10b Ad tumorē pedū, Ad albumen oculorū, Ad tussim, 11a Ad calculū sol . ., Contra daemoniacos l caducos, 11b Ad tussim siccam, Contra rabiē canū siue morsū . . . (*das punktierte nicht mehr lesbar*) hęc scribe in pane & da eis manducare. Bisscrona. quę dissipis. Creade. dettonis. sicconte karama, Ad plagatos in osse. 12a Isti .III. dies pericvlosissimo i s̄ in anno. 12b Ad vermes tollendos carm̄ ⁜ Allubia. ⁜ Zababantes. ⁜ tronsonat ⁜ Troisiat ⁜ ad remediū & ad tollendū uermē de equo (13a) isto amen. Dn̄e ihū xp̄e qui liberasti iob de uermib; libera equū istū de vermib;. Ad tortionē ventris, Ad pvlices, Ad nares stagnandas. (13b) Pone manū sup caput & dic. Vnde uenis tu iordane sanguis 7 aq. Piuro te in nomine dī patris 7 filii 7 sp̄s scī. ut redeas 7 ultra n̄ exeas de narib; istius hominis. trib; uicib;. Al. Primū. Paī nosī. Post xp̄s & sc̄s iohannes ibant ad flum̄ iordanē restitit tē flv,m̄ iord. donec transiit (*der untere rand des bl.* 14 *ist fortgeschnitten, sodass auf* 14a *die fortsetzung fehlt, auf* 14b *nur z.* 1 *der randschrift erhalten blieb:* puluerē. & da bibere. Ad apes confirmandas. Vos estis ancille dī. uos facitis). 15a (*neue hand*) Gargarissimv ad flecma picienda, Electuariū domni (15b) damiani p dolore stomachi 7 iecoris. 7 ad omnē dolorē intestinorū 7 lateris (*die letzten* $1^1/_2$ *zeilen dieser seite radiert*). 16a Ad lv̄bricos tollend, Medicam̄ ad om̄s plagas, Potio ad paralysin. 16b Ad uentris dolorē, Ad calculū ī uesica, 17a Ad morsū serpentis, 17b Si quis pcussus fuerit de sagitta, Ut capilli n̄ canescant, Ad sanguinem de (18a) naribus sistendū, 18b Si quis uermes intra uiscera habuerit, Ad difficultatē pariendi res pbatissima. Elisab&ꝫ peperit p̄cursorē. Scā maria (19a) genuit saluatorē. Adiuro te p xp̄m. ut siue tu es puer siue puella. exeas foras qc saluator te uocat. Om̄s scī dī inīcedant p ista femina. Itē in alia mēbranula scribat 7 sup pectvs & sup pect9 (*sic*) eivs ponat. Lazare ueni foras*. 19b Ad candidā faciē agendā. Radicē

* *ganz ähnlich ist die von RHeim Jahrbücher für klassische phil. supplementbd.* 19 (1893), 550 *aus der Bonner hs.* 218 *mitgeteilte fassung (dazu weitere parallelen in der note); etwas weicht ab die formel saec.* XII *am untern rand von bl.* 4a *der Erfurter miscellanhs.* 62b *in oktav:* Elizabet pepit iohem. Maria Saluatorem. Sīc ipa sū dolore pepit ihm. m x. ita tu in ei9 noīe | statī sū mortis piclo. parias hc puerū. exi infans. exi. exi. x9 te uocat. exinanite exinanite | usq, ad fundamētū in ea (*Ps.* 136, 7). *vgl. ferner*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

lubestici bullies (*korr. aus* bulaes) in aqua & inde faciē laua. Ad catarrū dic, *der deutsche, Sprachdenkmäler* 378 *gedruckte blutsegen.* 20ª Quēcūq, spina ł stips punxerit ⁊ in manu ł pede manserit. Sumat radicē polipodii. ac cū axungia terat ueteri. ⁊ altera parte man' seu pedis econtra mittat. ⁊ mox p uulnus regredit˜ sine dubio. Vt homo : : : : in (20ᵇ) ppetuū fiat. Accipe illū uermiculū q in estate p noctem luc& sicut lucer in sūmitate caudę. ⁊ da ei bibere quē uis : : : : : (*die rasuren sollten anstössige wörter entfernen*). A corde curū habem'. A pulmone supbim'. Ex felle ⁊ stomacho irascimur. Ex splene (21ª) ridemus. A iecore ēcupiscim'. Ad fastidiū tollendū, Contª inguina tumcia, 21ᵇ De inquisitione fleotomię, 24ᵇ Nomina olerū, *deutsch glossierte pflanzennamen* (MXV), *vielleicht von neuer hand,* 28ª Ad caput purgandū ł uocē exclarandā siue glandulas repmdas, 28ᵇ Contª maximū ficū. Tolle herbā (29ª) bilisā cū radice ⁊ foliis & semine ⁊ coque cū lacte capellę p dimidiā ł totā diē usq, dū VIIII. excoquas. ł amplius ⁊ calidū comedat. & si loqui n̄ possit. hauri aquā tacens & da ei bibere. 29ᵇ Contra glandulas ubicūq, fuerint, Contra emigraneū, 30ª He inuentiones atq, prȩcepta Hypocratis medici, 34ª Noma herbarū *deutsch glossiert* (MXᶜ), 36ᵇ *der deutsche pferdesegen, Sprachdenkmäler* 367, *an den sich von ganz grober hand, die sonst nicht auftritt,* 37ᵇ *das rezept anschliesst* Accipe cerebrū catti. aruinā lupi plantā fibri linguā ranę. cor upubę ⁊ pone ī coriū ipsa pones sub ascella tua dicēs (*es folgt eine reihe nur unsicher lesbarer zauberworte, dann*) ut me custodiatis ne quis me u : : : : : : am̄ t̄ fiat. t̄. 38ª In nomine patris ⁊ filii ⁊ sps scī. Benedic : ti (*rasur von* a) sēs xps. ⁊ sēs cristoforus. sēs benedict⁹ sēs bonefacius. xps sup me. In nomine đ. Marcus. Matheus. Lucas. Iohannes. Dūs abrahā se sedit & lacrimauit. planxit nr̄ domin'. se uenit abrahā. qui sedit solus plen⁹ sū de febrib; ⁊ de fractionib,. abrahā laua. laxa. febris supra (38ᵇ) petrā. hic ueniat sēs Isinodus. ⁊ accipiat febres in catenas. ⁊ in fontē maris mittat. ⁜ dicat˜ hoc trib; uicib; cū collecta de scā trinit. Omps sēp tē legat˜ euanglm. In principio semel. 39ª *übersetzungen aus dem griechischen* (*andere hand*): Eliton doten agapoy theos. Hilarē datorē diligit dš *usw.* 41ª *unten leer.* 41ᵇ (*neue hand*) Ad uermem qvi dicit˜ talpa tollendvm. Si quis homo ł equus uel aliud pecus haƀ illū uermē qui dicit˜ talpa. accipe illū ac conuerte in orientalē plagā. in decrescente luna. (42ª) tuūq, dextrū pedē pone sup illius dextrū pedē. ⁊ dic in eivs aurem subscriptā sententiā. cū domīnca oratione. ⁊ p⁹ semel dictū. gira eū p dextrā partē. ac dic iterū sicut prius feceras. (42ᵇ) iterūq, gira. sicq, facias tcia uice. prius duab, vicib⁹! n̄ dicas in dominica oratione. sed libera nos a malo! nisi tertio. hęc ē sentent Piupi ⁊ uripi inopia ē arapere ē Beatvs iob (43ª) tenebat˜ uermib⁹ m̊ n̄ hab&! sic n̄ habeat iste homo. ł equvs. alb⁹ aut niger. ita uelit dš & scā maria ac bonvs iob. *alle diese den untern rand*

vom rechten, beschnittenen seitenrand derselben Erfurter hs. bl. 8ª, *ebenfalls saec.* XII: ad part̄ Mulieris. Scbe in carta | videns dūs. flentes sorores laz. (z *unsicher*) . . . | mo (*an*imo?). lac. est. c. ⁊. et cla. laza. ue*ni* | foras (*vgl. Evang. Joh.* 11, 33—43). istud liga ī pollice dextri *pe*|dis mvlieris. ⁊ ē pepererit statī *re*|pone ne matx sequat˜.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

einnehmenden einträge von 9^b *ab, unter ausschluss der* Nomina olerum *und* herbarum, *sind vollständig abgedruckt von ChFerckel im Archiv f. gesch. der medizin* 7 (1913), 130—40. 43^b *unten leer.* 44^a—64^a (47^a *unten leer*) *kap.* 1 *und* 2 *des Pseudoapulejus mit umstellungen und starken abweichungen im wortlaut.* — *FWERoth und ESchröder Zs.* 52 (1910), 169—82. *OBSchlutter Anglia* 35 *n. f.* 23 (1912), 145—54. 426 *f. derselbe Zs. f. deutsche wortforschung* 13 (1913), 323—26. [738

WIEN,
NATIONALBIBLIOTHEK.

134 (*Blotius signatur* Q 4792 *auf bl.* 29^b) *in oktav,* XII *jhs.,* 29 *bll.* (*dann* 3 *bll. fortgeschnitten*) *in vier quaternionen, die* 1^a *mit* VII, 9^a *mit* VIII *und* II, 17^a *mit* IX, 25^a *mit* X *und* IIII, 24^a *mit* III^9 *bezeichnet sind:* 1^a *Vergils Moretum,* 3^a—29^a *oben Macer mit einigen deutschen interlinear- und marginalgll.* (MXLI^a). 29^b *bis auf federproben leer.* [739

772 (Salisb. 106) *in folio,* XII *jhs.,* 88 *bll.* (10 *quaternionen, signiert von* 10^b—82^b, *und ein unsignierter ternio*): *bl.* 2^a—88^a *Gregors Cura pastoralis mit vorangehendem kapitelverzeichnis und einer deutschen interlineargl.* (DCLVII^g). *von and. hand folgen auf* 88^{ab} *neumierte hymnen auf Afra, Maria, Johannes. das ursprünglich leere, schon vor seiner benutzung durchlöcherte bl.* 1 *ist mit einer auf der rückseite beginnenden, auf der vorderseite fortgesetzten* Oratio s̄ Gregorii pp̄ *beschrieben.* [740

796 (Univ. 95) *in quart,* XI *jhs.,* 110 *bll. in* 14 *von einer hand saec.* XV *je am anfang signierten lagen; bl.* 39 *wurde im* XII *jh. ergänzt, mehrere bll., namentlich* 73—78, *sind palimpseste: Gregors Cura pastoralis, bis* 4 *p.* 101 *z.* 2 corrupto *reichend, mit zwei deutschen marginalgll.* (DCLVII^f). *dem vorder- und hinterdeckel sind deutsche urkunden saec.* XIV *aufgeklebt; die des hinterdeckels bildet abgelöst das nachstossbl. des codex, die des vorderdeckels enthält auf ihrer leeren rückseite den eintrag saec.* XV: h^i liber pignoris loco a q̊dā baccalauriādo pro flor, depositus est. q̊s sit qn̄ etiā actū. annales docebunt. [741

WOLFENBÜTTEL,
BIBLIOTHEK.

Gud. 69, 29×21, 115 *ganz verbundene bll., enthält bl.* 1—85 *saec.* XI *den Vitruv mit einer deutschen interlineargl.* (DCCCCXXVII^b), *welche VRoses zweiter ausgabe* (*Lipsiae* 1899) *p.* IV *entnommen wurde.* [742

ZÜRICH,
ZENTRALBIBLIOTHEK.

Rheinau 36, 28×21, *ausgehenden* X *jhs.,* 116 *ss. in unsignierten lagen: s.* 1—33 *des Sulpicius Severus Vita SMartini mit wenigen deutschen interlinearen gll. und einer marginalen* (DCCCCXIV^b); *s.* 33 *ff dessen drei briefe, s.* 47 *die Vita des Briccius* (*MG SS Merov.* I, 59, 5), *s.* 50 *ff die Dialoge des Sulpicius, s.* 110 Incipit de obitv eivs [*sc. Martini*] epistola Severi, *s.* 111—14 *stücke aus Gregor von Tours De virtutibus SMartini* (*MG SS Merov.* I, 590 *f*),

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

endlich s. 114—16 *verschiedene poetische inschriften für kirchen und kapellen des hl. Martin.* **[743**

Rheinau 40, 27 × 18, IX *jhs.*, 300 *ss. in unsignierten lagen (nach s.* 12 *fehlt ein bl.): Gregors Dialoge mit einer deutschen interlineargl.* (DCLXXII[b]). **[744**

Rheinau 56, 25,7 × 17, X *jhs.*, 355 *ss. (s.* 300 *doppelt vorhanden):* **1)** *s.* 1—162 *Reg.* I. II *beginnend mit c.* 11, 3: *es fehlen die beiden ersten lagen, wie die signaturen* 16 Q .I. *(auf rasur für älteres* .III.), 32 Q .IIII., 48 Q .V., 64 Q .U, *dann* I *ausradiert,* 96 VIII, 112 VIIII, 128 X *ergeben, s.* 144 *ist die signatur ausradiert, s.* 160 *steht* B; **2)** *s.* 163 *ff Reg.* III. IV, 1—23, 12 *(signaturen* 192 II, 224 IIII, 240 VI — *lage* V *mit* III, 14, 20—18, 26 *fehlt* —, 256 VII, 272 VIII, 288 VIIII, 303 X, 319 XI, 335 XII). *neumierte texte stehen oben auf s.* 101, *unten auf s.* 300, *seitlich auf s.* 304, *ferner auf s.* 162 *f. die drei ersten bücher sind mit einer reihe deutscher interlineargll. versehen* (CIV[a]. CXX[a]. CXXXVI[a]); *ausserdem findet sich s.* 1 *über der obersten zeile* Concede nob septē dies. ut mit(tamus) *von grober hand die federprobe* muozo muozo scipsit .i. hec .... — *JJOberlin kannte die hs., wie die drei von mir Gll.* 4, 684 *nr* 675 *aus Scherzs Glossarium s.* 181. 862. 1395 *angeführten gll. beweisen; die dort zitierte vierte* abst Ventris *stammt dagegen aus s.* 89 *des Rheinauer codex* 35, *wo zweimal über* plagę in secreciorib, uentris (*Cura* 3, 12 *p.* 51) absŧ *steht, das, wie der zusammenhang lehrt, zu* abstergit *ergänzt werden muss.* **[675**

Rheinau III *in oktav, beginnenden* X *jhs.*, 210 *ss. (nach* 160 *und* 180 *lücken), deren lagen nur im anfang rot signiert sind* (15 *und* 30 II, 47 *und* 63 IIII, 63 *und* 78 V; 46 *spur einer signatur,* 95 VII *eingekratzt): s.* 1—138 *Benediktinerregel, am schluss auf freigebliebenem raum von späterer hand ein lat. gebet,* 118[b] *unten die namen* Liudpertus Ruodpertus Engilscalc; *s.* 139 Incipiunt ymni per circulū anni, *bis* 198 *von alter hand, auf der letzten lage* 199—210 *von jüngerer fortgesetzt. auf der stark abgeriebenen s.* 174 *verschiedene deutsche interlineargll. zweier hände* (DCCIV[ab]). — *mehrere gll. druckte JWerner Mitteilungen der Zürcher antiquarischen gesellschaft* XXIII, 3, 79 *ab.* **[745**

C 105 (*aus Beerenberg: bl.* 2[b] *unten saec.* XIV Liber monasterij Celle bt̄e Marie. Montis fragoꝝ ꝑpe Winterthur Constañ dyoceꝑ. Ordinis Canoīcorꝝ Regulariū bt̄i Augustini; *vgl. über dies kloster ANüscheler Die gotteshäuser der schweiz* 2, 1 (1867), 270 *ff*), 27,2 × 20,2, XII *jhs.*, 132 *bll. in unsignierten lagen: bl.* 2[b] (2[a] *urspr. leer, jetzt unter dem titel* Qvid sit lamentatio. carmen. & vę *mit* 9 *distichen über Ezechiel* 2, 9 *beschrieben, welche beginnen:* Uersans in cęlis. mens ꝑuigil ezechielis. Scripta manu ꝑpria. tradidit ista tria) — 131[a] (131[b] *leer*) *Gregors Homiliae super Ezechielem mit drei deutschen interlinearen gll., einer marginalen* (DCLXXVI[a]). *bl.* 132, *aus einem andern codex stammend, enthält so, dass die rückseite voransteht, die vorderseite folgt, ein stück aus Augustins Enarrationes in Psalmos* (*Ps.* 59, 8 = *Migne* 36, 718). *bl.* 1, *urspr. selbständig und auf der vorderseite leer, bringt auf der rückseite eine grabschrift k. Balduins* I *von Jerusalem* (1100—1118): Reges discatis. quid sitis. quid ualeatis. Ad quod in exemplū. sit uob uita priorū. Uir Baldewinus. miles celebrim[9] olim. Vir sapiens.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

humilis. mitis. pius atq fidelis. Quē pbitas scę regem pfecerat urbi. Quē formidabant. cui dona tributa ferebant. Cędar & ęgyptus. & fratricida damascus. Isto nunc tumulo. cinis ē oblitus in arto (*dies wort auf rasur*). Uidistis dnī. qa nil sit gla mundi. Ergo spernentes. mundi uaga gaudia reges. Orem⁹ dnm̄. qui nos hīc morte redemit. Nos & eū saluet. quē lapis iste tegit, *welche den sechsten hexameter wörtlich, den siebenten fast wörtlich dem wirklichen epitaph des fürsten* (*TTobler Golgatha, beilage A* 2, *Canisius Lect. ant. ed. Basnage* 4, 428) *entnimmt.* [746

C 42/277 (*aus SGallen, wie der dreimal eingedruckte stempel der stiftsbibliothek erweist*) *in kleinfolio,* x *jhs.* (*nur bl.* 165 *von einer hand saec.* XI), 281 *bll. in* 35 *meist von alter hand signierten lagen* (*bloss die bezeichnungen der quaternionen* 1. 4. 5 *und* 30 *sind jung*): *zwei sammlungen von je* 25 *lat. homilien über die Evangelien, nach dem kirchenjahr geordnet, deren jeder ein register* (1ab, *davor fehlt ein bl. mit dem anfang, und* 129a—130a) *vorangeht. die meisten dieser predigten haben Beda zum verfasser; in einer finden sich* 4 *deutsche interlineargll.* (DLIa). *nach dem die* 35 *lage schliessenden bl.* 280 *fehlen* 2 *bll.; die rückseite von* 281 *ist noch grösstenteils dem deckel aufgeklebt und stark verblasst.* [747

C 68/364 (125b *der stempel des stifts SGallen und* 126a *die federprobe* adnexique globū zep, *die auch* 65b *angefangen ist*), 25 × 16, x *jhs.*, 127 *bll.* (*vorsatzbl. mit federproben und bl.* 1 *mit Sedulius Hymnus* I — *nicht* II —, 39—108 *selbständiges doppelbl., dann signaturen* A—F *und* H *auf* 9b. 17b. 25b. 33b. 41b. 49b. 65b, *während* g, i—q *auf* 57b. 73b. 79b. 85b. 90b. 98b. 106b. 112b. 120b *mit rötel eingetragen sind; nach* 90 *und* 127 *je ein bl. ausgeschnitten*). *die Juvencusgl.* DCCXXVII *steht bl.* 21b. *im übrigen reicht Huemers beschreibung in seiner Seduliusausgabe p.* XII *völlig aus.* — *diese früher von mir nicht selbst gesehene hs., welche derselben vorlage wie Karlsruhe* Aug. CCXVII *entstammt, wurde nicht der wasserkirche, sondern fälschlich der kantonalbibliothek zugeschrieben.* [649

C 129/453 *mit einer deutschen kontextgl.* (CII) *wurde in den Kleineren ahd. sprachdenkmälern* 122 *ausführlich beschrieben.* [748

C 184 (*früher* C 389) *in folio,* 30 *bll., eine sammlung von fragmenten. darin als bl.* 12 *ein doppelbl. saec.* IX, 23,3 *cm hoch, dessen vorderer hälfte die äusserste spalte bis auf wenige buchstaben z.* 2 *und* 4 *fortgeschnitten ist, sodass dieser blattrest nur noch eine breite von* 11,5 *cm aufweist, während das vollständige rückwärtige bl.* 19 *cm misst. die vorderseite des ersten blattes, ursprünglich leer, ist jetzt mit einem schwer lesbaren theologischen text beschrieben; auf seiner rückseite beginnt dasjenige botanische glossar, welches im CGL* III, 549 *ff nach dem Reginensis* 1260 *abgedruckt steht, mit der gleichen überschrift wie dort:* t hermenemata de decem specieb: | entoą. hec sunt de animalib; (an *teilweise zerstört*) | et marinis herbis ł seminib; | lapidib; florib; ł lacrimis sucib; | allis de greco in latinū translatis; |. *das glossar selbst ist in der weise dreispaltig geschrieben, dass je zwei sich gegenüberstehende seiten mit ihren sechs spalten zusammengehören, die spalten* 1. 3. 5 *die griechischen,* 2. 4. 6 *die korrespondierenden lateinischen worte*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

enthalten, und die dritte spalte jeder linken seite in der ersten (vierten) spalte der rechten erläuterung findet. erhalten sind auf dem blattrest die lat. erklärungen zu 549, 2—19 *und die griechischen stichworte zu* 549, 20—37, *auf der vorderseite des vollständigen blattes die lat. erklärungen zu* 554, 6—28 *und der griech.-lat. text von* 554, 29—52, *auf seiner rückseite der griech.-lat. text von* 554, 53—555, 1 *sowie die griechischen stichworte zu* 555, 2—24. *da jede spalte* 23 *zeilen zählt, auf zwei korrespondierenden seiten also je* 69 *gll. sich befinden, und der abdruck des Reginensis zwischen* 549, 37 (*schluss des blattrestes*) *und* 554, 6 (*beginn des vollständigen blattes*) 317 *gll. bringt, so müssen zwischen dem blattrest und dem vollständigen bl. fünf bll. mit raum für* 345 − 23 = 322 *gll. verloren gegangen sein. unser doppelbl. war demnach das äusserste eines quaternio, der an stelle eines der innern doppelbll. nur ein einzelbl. enthielt. auf dem blattrest, nicht aber auf dem vollständigen bl., sind mehreren lat. und griech. pflanzennamen deutsche interlineargll. beigefügt* (MVII). **[749**

VERSCHOLLENE HANDSCHRIFTEN.

Die Bibliotheca Phillippica 1898 *s.* 13 *nr* 105 (*vgl. Neues archiv* 24, 747) *verzeichnet eine pergamenths. des* XV *jhs. in oktav, die grösstenteils* 1415 in Reitlinga per fratrem Ioannem Gintram lectorem ibidem *geschrieben war, und nennt als ihren inhalt:* Biblia. Index nominum biblicorum. Tractatus de vitiis et virtutibus. Exposiciones vocabulorum. Tabula vocabulorum in jure. Formularium juris. Versus super libros decretalium. *weiter heisst es:* the vellum fry leaves contain a portion of a lectionarium of the eleventh century, finely written. at the end are a few old german glosses. *bei der auktion erwarb den codex ein privatmann, namens Lemplough, wie mir RPriebsch gütigst mitteilte.* **[750**

Ein brief RPriebschs vom 22. XII. 1907 *benachrichtigte mich: 'ungefähr* 200 *ahd. gll. hat dr Schaafs auf* 20 *pergamentbll. entdeckt, die aus Fulda stammen sollen'.* **[751**

Dagegen haben sich wiedergefunden die früher als verschollen bezeichneten nrn 675 (= *Zürich,* Rheinau 56) *und* 676 (= *London,* Egerton 267); *ebenso die gll. zur Vita Cuthberti nr* 668, *s. Beitr.* 30, 6 *ff.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

BERICHTIGUNGEN UND NACHTRÄGE ZU DEN AHD. GLOSSEN I–IV.

Photographien, vollständige kopien und neukollationen einer ansehnlichen zahl von hss. ergaben manche versteckte gll. oder solche, die früher in ihren entstellten formen nicht hatten als deutsch erkannt werden können. auch teilte mir OBSchlutter aus der Schlettstädter und aus der Berner hs. 258 verschiedene nachträge mit. ich vereinige diese berichtigungen mit den bd. 4, 705—707 knapp, aber deshalb auch sehr unübersichtlich zusammengestellten, damit jedermann sein exemplar der Gll. danach mühelos zu korrigieren imstande sei. vereinzelt sind anderweitige nachrichten eingemischt; dagegen sah ich von jeder ergänzung oder richtigstellung der verweiszahlen ab und liess graphische kleinigkeiten, wie langes I *statt kurzem, unberücksichtigt.*

ERSTER BAND.

6, 34 zue. ondi. 8, 13 alia, *dann rasur von* so *c.* 10, 12 ut alia *b.* 11, 15 undarlih, *unten am* h *radiert.* 13, 24 uuidar chu&un] un *auf rasur von* 2 *hand.* 18, 6 *tilge: ac.* 18, 20 Aportata *c.* 19, 10 st&i. 22, 23 abomnaz *c.* 23, 32 *und anm.* 2 sinuer pal. 23, 34 mosenti *gehört zwei zeilen tiefer.* 25 *anm.* 2 *sicher* eo. 25, 28 to&. 25, 14 katrust : lihho. 26, 29 plublica *c.* 33, 9 zo galidant] *keine rasur von* e *zwischen* d *und* n; *was als solche erscheint, ist der reflex der rasur auf der rückseite bei* upilemo 37, 28. 37, 34 kip&e. 37 *anm.* 1 uⁿıdhar-. 38, 3 Austaṭ. 39, 38 lah&. 40, 6 Adᵒlator *c.* 42 *anm.* 3 q : uod] *rasur von* o. 42 *anm.* 5 *ansatz von* t *a.* 43 *anm.* 1 &:ho] h *mit rasur aus* d *korr.* 43 *anm.* 2 Numentum. 45 *anm.* 1 *nur* -uu:nda] i *radiert.* 45, 2 pito&. 49, 13 kidunn&. 52 *anm.* 2 uuizzag, scalch t, abbac, ha,endi *auf rasur.* 58, 10 *tilge: ab* Busti *c.* 58, 29 c̄dit̄or] o *scheint aus* u *radiert c.* 59 *anm.* 1 *tilge die worte: ich möchte — scheint.* 60, 13 confusio *ac.* 61 *anm.* 1 *statt der worte: aber doch wohl l. und wohl kaum.* 61, 4 kizuirn&. 61, 34 kiuu&an. 61, 39 Conperii. 62, 10 plichit *links vor* Consultat. 63 *spalte* 1 *anm.* 1 *l. halb radiert.* 63, 23 pihrag&. 64, 34 multa *ab.* 65, 7 *spalte* 2 : pismez. 66, 22 zungun. 66, 33 Cerimonia *bc.* 67 *anm.* 2 *tilge:* lutunihoro *S.* 67, 36 inhap&. 69, 4 *spalte* 2 musse. 77, 29 fardorr&. 77, 30 artrunckn&. 77 *anm.* 3 -uuardi] ar. 79, 39 *spalte* 2 inuuarm&. 80 *anm.* 1 na. gia *a* nauᵘgia *c.* 80, 10 daḥz. 82, 7 ca : pilli *c.* 87, 12 vasa. 88, 17 tusunt] *kein punkt über dem zweiten* u. 88, 30 cohib&] & *auf rasur a.* 89, 28 v : etat. 90, 5 pisgrangenti. 93, 35 initiauit sanctificauit *αγ.* 94, 38 huntm̄] *kein punkt unter, sondern nach* m (*solche punkte blieben sonst im abdruck fort*): *gemeint ist* huntina. 99, 27 zoa prinkendi *gehört eine zeile tiefer.* 99, 40 p&upăr.

100, 3 plozhuid. 100, 21 partis *a.* 101, 39 *spalte* 2 eht:ic. 103, 6 *und anm.* fargnitit. 104, 4 Deuersorium *c.* 104, 6 Domicilium] *unter* li *rasur c.* 108, 13 Dedestabibilis *a.* 108, 40 minui *war einzurücken.* 110, 6 uparuuinit. 112, 20. 21 *l. ab.* 115 *anm.* 2 l uuinit. 117, 34 *spalte* 2 mihil& *Ra.* 128, 21 pclarus *auch c, aber nach z.* 26. 128 *anm.* 3 expurgati *ganz auf rasur c.* 130, 37 fardampsit. 131, 33 *spalte* 2 denn&. 135, 1 inpr&anti. 135, 7 kichu&an. 135, 27 kichunn&. 136, 34 Euuangelium *a.* 138, 7 firuuuici. 142, 11 Familiaris *ac.* 142, 26 asin.^{qi} 148, 28 Fulmen *ac.* 148 *anm.* 2 *zu streichen.* 153, 3 ouan] *am* a *oben radiert.* 153, 25 st&i. 154, 25 *tilge: ab* -is *c.* 154, 39 *tilge: ab.* 154 *anm.* 3 Fremit] *nach* t *rasur von* t *c.* 157, 1 plomum. 158, 2 *und anm.* 1 postæstibus *c.* 158 *anm.* 3 lam.$^{.pa.}$ darum *a.* 160, 17 uerbosus *ac.* 161, 33 farscrouuahn&. 161, 37 *spalte* 2 plid&. 164, 16 pulchritudo *ac.* 166, 1 mauritania] *unter dem letzten* a, *das aus korr. gemacht scheint, ein punkt c.* 166, 7 ager] g *aus* r *korr. c.* 166, 30 chnodun] dun *hoch über rasur a.* 166 *anm.* 2 *zu streichen.* 169, 2 hro:ara] *rasur von* r. 169, 19 urg&ilih. 170, 33 hostia *ac.* 171 *anm.* 1 *der spalte* 2 *zu tilgen.* 177, 11 gameit^{v}n *γ.* 177 *anm.* 6 (i)ndicare *γ.* 178, 18 *tilge:* atque *und b.* 180 *anm.* 1 *l. a.* 181, 2 *spalte* 2 ANahlin&. 182, 4 *tilge: ab.* 185, 31 Infimis. 188, 21 nox *fehlt c.* 190, 13 Inornis *a.* 190, 16 Inimicum *a.* 192, 3 friantscafida. 193, 4 unarp&onlih. 193, 28 inpi^{v}git. 193 *anm.* 8 Incu,$^{r.}$uat *γ.* 196, 14 inzuntit] *das zweite* n *aus korr.* 197, 4 aer] a *aus korr. von* ?e. 197, 12 monisitati.

200, 20 hlutr&. 200, 30 arp&ot. 200, 31 preces *b.* p&ot. 201, 23 m&ari. 203, 3 cumpalporon] poron *hinter* iudicia *z.* 5. 204, 5 *spalte* 3 st&i. 205, 6 Latebra] *das erste* a *aus* & *radiert c.* 206 *anm.* 3 Ma^{G}Namimus] GN *in ligatur,* ami *desgl.* 207 *spalte* 3 *anm.* 1 *l.* u *statt* n. 208, 30 omnia *fehlt c.* 208, 34 *spalte* 3 pismah&. 210, 18 :rot&. 210, 29 chunn&. 210 *anm.* 2 m&a *zu* miata *korr.* 213 *anm.* 1 *l.* s *in* uuolcnos|turm. 217, 24 dag&. 218, 6 p&om. 218, 10 kip&. 219, 29 misto&. 221 *anm.* 2 obscura] *über* u *rasur c.* 223 *anm.* 1 cafestinot] festinot. 224, 27 Barabula. 225, 20 f&irun. 226, 2 regum libris. 227, 5 refugivm. 227, 10. 14 fratati *und* einferi *gehören eine zeile tiefer.* 227, 27 Pen&ralia] e *aus* c *korr.* 227, 28 *nach* interiora *rasur von* se. 227, 35 forachu&ane. 228, 37 uu&ti. 229, 23 namo. 229, 35 plo&. 229, 38 valet. 229, 39 viget. 230, 4 mein,$^{lih.}$ 231, 7 furilazan] *oben am* r *radiert.* 231, 14 furiuu:rti] *rasur von* i. 231, 19 *vor* Polita *ein* z-*ähnliches zeichen.* 233, 39 *spalte* 4 Paulus mirabilis l electus. 235 *anm.* 1 Questiones. 239, 38 upar.undeot] *das zweite* u *auf rasur.* 239 *anm.* 3 *tilge: so Hatt. St.* 240, 14 uuidarhap&. 240, 31 reuoluit] *über* o *ein senkrechter strich, ansatz von* l *c.* 243, 22 vel *δ.* 243, 28 skaz *δ.* 244, 20 Sancire *fehlt c.* 246, 36 *tilge:* uel. 249, 10 sollititus *c.* 250, 22 untarto&. 251, 11 *spalte* 3 runa. 253, 7 farman&. 253, 9 *vor* Stropha *ein* z-*ähnliches zeichen bc.* 261, 17 *l.* defensione. 261, 30 *spalte* 3 khunn&. 261 *anm.* 1 uuin|tes] uin. 263, 22 aralt&. 263, 23 arfirn&. 264, 18 -stas *c.* 264, 33 *spalte* 3 uuern&. 265, 15 Uescere *bc.* 266, 7 *nach* Uirgulta

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

hrispahi *steht noch* silua minuta *c, vgl. z.* 11. 12. 269, 9 ullum locum *b.* 269, 24 restenti: *gehört eine zeile höher.* 269, 34 ratun *oder* ratan *c.* 272, 12 *streiche:* selbpaum *O.* 275, 6 lioht za *O.* 275, 60 Cis] *Vulg.* trans, *s. zu Rz. Num.* 32, 32; *dazu* Citra *gegengl.* 277, 3 ul. 279 *anm.* 2 *das notat von R steht auch in O, aber ohne deutsche gl.* 279 *anm.* 6 *l.* 93ª. 283, 21 kisalbot *O.* 283, 32 Li:quens *O.* 283, 55 *f* radicent *R.* 283, 65 lacumaria *OR.* 288, 24 *vor* Palmitem *gehört* (101ᵈ) *aus z.* 26. 290, 14 rau:|uiu *O.* 291, 68 Supficie:s *O.* 292, 32 cui *O.* 295, 53 *f* unicuscuiusq; *O.* 299, 1 Obtrectatorum.

300, 1 uuazzertrogun] *das erste* r *aus* e *korr.* 300, 25 hesilino *unterstrichen und auszuradieren versucht.* 300, 35 bibenti *a* 10ᵇ. 301, 18 giuuas|shanan. 301, 54 elu|uuaz. 301 *anm.* 3 Uernaculus] *das letzte* u *aus* o *korr.* 302, 21 Erbalc sich. 304, 8 topazunga] *das erste* a *aus* o *korr. c.* 304, 13 giposi] g *mit rasur aus* p *korr. b.* 304, 22 *f* puozvuirdigi̊rvn *o.* 304, 28 hintsten *o* 3ᵇ. 304, 32 erig&. artot *a* 2ᵇ erig&. ł artot *c* 12ª erig& *b* 10ª Eriget. vélget *g* 85ᵇ erigite (*im context*) *e* 219ª¹ *q* 236ᵉ. 304, 47 .i. mulbovm *g* 86ª. 304, 49 *hinzuzufügen: q* 236ᶠ. 304, 50 Aauram *c.* 304 *anm.* 4 *zu tilgen.* 305, 11 [.i. *b*] hosanestila *a* 4ª *b* 11ª. 305, 31 illo *auch e* 219ª¹ *q* 236ʰ (*im context*). 305, 40 piliccemes] *das erste* e *auf rasur b.* 305, 54 giualach *c* 14ª giualach *d* 46ª. 305 *anm.* 6 *streiche:* Stramen *g.* 306, 39 cremizunga] i *angehängt b.* 306, 55 Copulę. 306 *anm.* 2 Descendidit *c.* 307, 15 hanc *a* 5ª *g* 91ª. 307, 47 Som:niator] *das erste* o *auf rasur und rasur von* i *c.* 307 *anm.* 11 Turbasti *cq.* 308, 42 vuezti *b.* 308 *anm.* 14 Obesas] b *aus* p *mit rasur korr. c.* 309, 5 *tilge:* giuvinne. 309, 28 slemmir des chuninges] *beide* i *angehängt b.* 309, 56 metallo *auch e* 219ª² *q* 237ᵇ *im context.* 309 *anm.* 15 Auguriari *abcdeqr.* 310, 9 menniscun] i *angehängt b.* 310, 12 uestrum] nostrum *c; tilge:* uvaz *b.* 310 *anm.* 4 Quid *bcdeqr.* 310 *anm.* 8 *von zweiter hand übergeschr.* 311, 8 pis. bra charo. 311, 16 Ghigruazta, h *aus* n *korr.* 311, 18 frārechida. 311, 28 nigi mártin. 311, 30 frā bractin, *das zweite* r *aus* a *korr.* 311, 38 Ginuht. 311, 44 atūlicho. 311, 52 sumarlatun] latun *untergeschr.* 311, 61 fiantscaf. 311 *anm.* 10 *nach* Emule *rasur, wohl von* uu. 311 *anm.* 14 *zu streichen.* 312, 1 Insidiaueris] *das erste* s *aus ansatz eines andern buchstaben radiert.* 312, 2 uuerfantaz. 312, 7 neoʰaltist. 312, 15 Ingiduuinge] ge *untergeschr.* 312, 19 Gihur scan. 312, 25 marremu] remu *untergeschr.* 312, 31 Zanordri. 312, 43 fona fadome uueppes *untergeschr.* 312, 47 pedahalp. 312, 69 libis] b *mit rasur aus* p *korr.* 312, 74 Publice] b *mit rasur aus* p *korr.; von einer zweiten hand ist keine rede; auch* liut licheru *kann gelesen werden.* 313, 1 slunigan. 313, 3 entimsatulota] tulota *untergeschr.* 313, 5 din ge. 313, 6 for. sconti. 313, 18 uuehsallihho] hs *auf rasur von* sl. 313, 20 Heiulato. 313, 26 suraucē *von der hand nachgetragen, welche* (*s. note* 12) rasinā portat *hinzufügte, jedoch nicht über der zeile.* 313, 27 smeccarlih. 313, 28 deragimachida *untergeschr.* 313, 31 farseni, r *vielleicht aus* s *radiert.* 313, 41 hnuzboum. 313, 49 sopiho hotiu] p *aus* ? *ansatz von* h *korr.* 313, 61 seno adra] *über* e *kein akzent.* 316, 8 enti. 317, 55 *verderbt aus* libleittom. 317 *anm.* 21 magari] i *auf rasur für* r. 321, 1 Urbs tabernaculum id selibur

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Codex Fuldensis Aa 2 *f.* 40ª *am linken rand,* id felibur *Aug.* CCXLVIII *bl.* 104ᵇ¹. 321, 11 In carecto .i. in loco in carescis. pleno saraphi *a* 25ª. 323 *anm.* 3 s gisla *mit and. tinte auf rasur von* gisla *b.* 324 *anm.* 10 *l.* 57 *statt* 56. 326, 6 vueido purgi *c.* 326, 37 *f die gl. o* 44ª Rubvˢ est vt quidam volunt congregatio spinarvm .i. dornstuda *war bei nr* XXV *einzureihen.* 327, 6 Vesice] *das erste* e *aus* i *c.* 328, 25 regione] *das erste* e *aus* i *korr. f.* re:gione] *rasur von* i *c.* 328, 34 zidennidanentigin] *das zweite* i *angehängt b.* 328 *anm.* 7 Strenuis *b* Sstrenuis *c.* 329, 37 chopha *a* 10ᵇ *b* 17ª *c* 21ª. 329, 38 *tilge:* chopfa *b* 17ª. 330 *anm.* 4 later = lat̄ = latine. 330 *anm.* 15 Receptaculum *auf rasur c.* 331, 26 Polim&o *bc.* 331, 43 In:] *rasur von* o *b.* 331, 65 linpruoh] p *aus* r *korr. c,* u *aus rasur b.* 331 *anm.* 5 *zu streichen.* 331 *anm.* 21 Adfeminā *l.* 332, 32 lapel *g* 99ª. 333, 5 Sagū: *b.* 333, 14 Alueus dicitur troh 8. 333, 15 Fasciculum gibundelin 9. 333, 34 *und* 36 Ansule *und* Fibule. 333 *anm.* 1 sci:pares] *rasur von* n *c.* 334, 9 Anse narauuon *Aug.* CCXLVIII *bl.* 105ª². 334, 20 Fibule ringa *Aug.* CCXLVIII *bl.* 105ª² Fibulas hringas. ł fiblas. uł quasi figentes bullas *Bern.* 258 *f.* 2ᵇ. 334, 22 Cratera gellida *Aug.* CCXLVIII *bl.* 105ª². 334, 23 Iecoris figido (*aus* frigido *radiert*) *Aug.* CCXLVIII *bl.* 106ª² f:igido (*rasur von* r) *Bern.* 258 *f.* 3ª. 334 *anm.* 17 Fiscellum ponaer *Rz.* 37ᵇ. 334 *anm.* 22 Crabones (r *aus korr.*) fruslenes *Bern.* 258. 336, 67 kaciugili. 338, 33 Súila *b* 9 *im context.* 340 *anm.* 16 *l.* 913 *statt* 911. 341, 7 *f* uuᶠitohoffa] *das erste* o *aus* u *korr. b.* 342, 45 quia. 342, 50 uocatus. 342 *anm.* 10 *l. ae und* 913. 343, 39 id̄] ut *e.* 343 *anm.* 21 *l.* anacleipit. 345 *anm.* 8 Farina *c.* 345, 21 *nach* capiet *kein punkt.* 345, 38 Carrugula ruo|:::hc *Aug.* CCXLVIII *bl.* 106ᵇ². 346, 10 croph ł platera. 346, 45 *f c* 22ª *d* 49ᵇ gichn&aniu *b* 18ª gichnetinin. 347, 55 *a* 14ª *g* 101ª *l* 18. 347 *anm.* 15 Satifractionē *c.* 348, 12 Onocratulū *bc.* 348, 27 *f* Upupam] *das zweite* p *auf rasur c.* 348 *anm.* 16 Uepertilionē *c.* 348 *anm.* 17 Atacus] cus *auf rasur c.* 349, 12 chuhmara] *das erste* a *angehängt b.* 349, 29 uiva *auf rasur c.* 349, 35 Efloruerit *c.* 349, 45 :ûochalavuer *c.* 350, 16 phˡastre] s *mit rasur aus* l *b.* 350, 19 gitunihhot] *das zweite* i *angehängt b.* 350, 24 gitunihhotiv] *das zweite* i *angehängt b.* 350, 28 animali] *das erste* i *und zweite* a *angehängt b.* 351, 4 uoqumilun *b.* 351, 27 *l.* 20, 19. 351, 42 irvuorphaniv *a* 15ª. 351 *anm.* 18 *rasur von* hernios *l.* 352, 22 *f.* 48 (*nr* XLIV) *gehören zu Genesis* 14, 23. *nach* 352, 25 *fehlt* Subucula. poderis alba 10 — 8, 7 [II. XLIII]. 352, 35 p,ⁱuvrfun *c. nach* 353, 34 *fehlt* Impetigo citrůs 11 — 21, 20 [XLIII]. 356, 5 uuaRta] R *aus* h *korr. c.* 356, 48 *gehört vielmehr zu* 15, 20. 358, 12 *b* 43 *c* 16ª (*im context*). 358, 26 biciginwirdit. 359, 5 Mortariolum] *das zweite* r *aus* l *korr. p.* 359, 41 leidsemi] *das letzte* i *angehängt b.* 359 *anm.* 13 Pauˡmento *l.* 360, 38 :: phˡedes *b.* 360 *anm.* 3 *vielleicht steht* bebinna *l.* 361, 45 *f und anm.* gihôntost (*das erste* t *aus* ? s *radiert*) *b* 20ª gihôntos *c* 24ᵇ. 362, 1 *k* 74ᵈ. *nach* 362, 48 *fehlt* Precoque uuelc 12 — 13, 21. 364, 20 emmazigo. 368, 13 *statt* 3, 17 *l.* 4, 11. 368, 22 *streiche:* hornuzir. 368, 25 Secunde *b.* 368, 32 nisnîd&] *das erste* i *angehängt b.* 369, 1 leracha *mo.* 369, 2 *g* 104ᵇ *h* 131ᵇ *i* 4ᵇ *l* 22 *m* 15ª *o* 8ᵇ. 369 *anm.* 1 *ghmo.* 369 *anm.* 7 *streiche:*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

wohl. 369 *anm.* 13 *gl. zu* 22, 8 murum tecti per circuitum. 370, 21 *f* niupnaht& *auf rasur c.* 370, 52 tunichos] i *angehängt b.* 371, 33 unsuprido] prido *über* luuie *von* Inluuie *c.* 371 *anm.* 17 *eq Vulg.* 372, 5 Iudic,ia *c.* 372, 41 givueran *b.* 372, 53 givurumita] *das zweite* i *angehängt b.* 377, 48 meriminnono] *das zweite* i *angehängt b.* 377 *anm.* 5 Iosve. 378 *anm.* 14 Muttire *auch c.* 379, 33 vsquā *b* 22ᵇ *d* 51ᵃ — 21, 4. 384, 13 dahiner] i *angehängt b.* 385 *anm.* 9 Rammum *c.* 386, 3 Sollueritis *c.* 386, 62 geuazedes *wahrscheinlicher als* geuazodes *m.* 387, 25 ulichtest. 388, 16 *das erste* dih] h *aus* d *korr.* 391 *anm.* 7 Vetulę anę *Bern.* 258 *f.* 5ᵃ. 392, 36 beingu|uueri *a.* 393, 2 inherda *schwerlich deutsch, sondern der lat. waldname* Haret. 395, 32 lahter *missverstanden aus* lat̄ = latine. 395, 34 Zitpuoh *c* 28ᵇ. 395, 41 bis:tinctum] *rasur von* s *f.* 396, 18 vuîntrunchaniu *b* 24ᵃ uuîntrunchaniu *c* 29ᵇ. 396 *anm.* 1 Libri *b.* 397, 37 *danach fehlt* Antequam extingueretur .i. lampas. l entoti *a* 28ᵇ *c* 29ᵇ — 3, 3. 397, 65 *f* vueuer&a. 398, 53 Focarios *c.* 398 *anm.* 18 :Unguentarias *c,* U *aus* u *korr., davor rasur von* U. 399, 20 harmisota] i *angehängt b.*

400, 19 *f* gisihhirota] *am ersten* h *radiert b.* 400, 24 gariliho *c* 30ᵇ. 400, 27 triumphalem fornicem *c.* 400, 44 mvôta *b* 25ᵇ. 401, 18 *f* 38ᵇ *g* 109ᵃ *h* 133ᵇ. 401, 49 *f* nigiplode *a* 32ᵃ *c* 31ᵃ *d* 52ᵇ nigiplôde *b* 25ᵇ. 401 *anm.* 5 *zu tilgen.* 402, 60 Laicos panes *c.* 402, 61 luitpth. 402 *anm.* 13 Filii *c* 32ᵃ Filius *f.* 403, 1 arenti *im context e* 221ᵇ² *o* 239ᶠ, *in o unterstr.* 403, 27 led .i. stal. 403, 39 *eher* putilun *als* pittilun *c. auch* putilin *wahrscheinlicher l.* 404, 12 riccula *c* 31ᵃ. 404, 21 gichnet figono] chn *auf rasur,* f *mit rasur aus* u *korr. c.* 404, 30 Benedictio oble gi *f.* 404, 44 unsempfti *c* 31ᵇ. 404 *anm.* 5 Ligaturas] *das letzte* a *aus* u *korr. f.* 404 *anm.* 9 Carigarū: *b.* 405, 12 pitrugi *auf rasur c.* 405, 33 *f* uasalchalp *b* 26ᵃ *c* 31ᵇ. 406 *anm.* 8 C̄ticiscent *ce.* 415, 5 quitilonta ł murmū *e* 97. 415 *anm.* 8 *tilge: und* gibahinu; gibṛohinu *übersetzt lat.* fractum. 415 *anm.* 12 Svper. 416, 9 Mucro] c *aus korr. c.* 416, 55 Fabræ *c.* 417, 6 wichhaften *doppelt, übergeschr. und im context n.* 417, 32 Discoperiens *c.* 417, 38 *a* 37ᵃ. 417 *anm.* 21 In longinqum] g *aus* l *radiert b.* Aṣseclis *k.* 418, 3 hahsn&a] hahs *auf rasur c.* 418, 31 Fʳagm̄ *b.* 418, 40 *f* irteili mir] *am zweiten* i *radiert, das letzte angehängt b.* 418, 48 lntˢparo. 419, 8 ziuvisziegalo. 419, 42 Noh *auf rasur c.* 419, 47 vntât *c* 33ᵃ. 419, 55 spenita] i *angehängt b.* 420, 26 stuollachin] ll *auf rasur f.* 420, 46 Magno opere *c.* 420, 47 porauilo] *das zweite* o *aus korr. c.* 420, 56 vuaz *b.* 421, 21 Uuicissitudine *c.* 421, 30 ungihito] *das zweite* i *angehängt b.* vngihito *c* 33ᵇ. 421, 56 arahari] *das dritte* a *angehängt b.* 421, 58 phlumari] a *angehängt b.* 421 *anm.* 11 Proprior *ac, nach* 421, 55 *c.* 422, 27 vpstreit *c* 33ᵇ. 422 *anm.* 11 Grassatur *auch c.* 429, 2 tunnas = *zäune. nach* 429, 24 *ist hinzuzufügen* Aratiunculas. foras (= *ags.* furas) *b* 11ᵃ — 18, 32. 430, 25 *a* 93ᵇ idē truht *d* 313. 430, 32 *auch b* 31ᵇ (cruse); *nach Schlutter Zs. f. deutsche wortforschung* 14, 190 *steht dieselbe gl.,* cripse *geschrieben, auch in der Einsiedler hs.* 32 *s.* 202ᵇ. 433, 12 scinit] *das zweite* i *angehängt b.* 433, 36 Bubalorum] l *auf rasur von* ? r *c.* 433, 47 sal tel rosse. 433, 51 tenninvn] i *angehängt b.* 433 *anm.* 10 Pingues boum *bdeop* Pingues boues *c.* 433 *anm.* 12

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Pascual *b.* 434, 1 giprieuida *b* 31ª. 434, 14 snitun *auch c* 34ᵇ, *nicht* snitvn. 434, 47 himilezin] *das zweite* i *angehängt b.* 434, 57 Tornaturas] t *aus* st *radiert c.* 434, 66 Fabrefactas] abr *auf rasur c.* 435, 12 anasluoch] *das zweite* a *angehängt b.* 435, 41 gisnitanero] *das zweite* i *angehängt b.* 436, 5 Atificem *c.* 436, 35 gigozanen] o *aus korr. b.* 437, 3 coronulas] a *aus* o *korr. c.* 437, 28 *c* 35ª *zu tilgen und z.* 30 *nach* uelga *einzuschieben.* 437, 49 leimigiv] *das mittlere* i *angehängt b.* 437, 60 aer] e *aus* r *korr. c.* 438, 1 *in b* 28ª *ist die deutsche gl. fortgerissen.* 438, 22 Impcatio, c *auf rasur c.* 438, 54 halpscilti] *bis zum zweiten* l *auf rasur c.* 438, 65 vuernivuas] i *angehängt b.* 439, 28 Uoraginem] g *aus korr. c.* 439, 40 apholtrinenstap̄ *c.* 439, 54 Fimvˢ] vˢ *aus* o *korr. f.* 439 *anm.* 2 Sicomeros *c.* 439 *anm.* 10 : erdprust *c, rasur von* h. 440, 1 Armamtariū] *über dem ersten* m *rasur eines striches b.* 440, 15 inninoh] *das zweite* i *angehängt b.* 440, 32 Transilieba^{n}t *c.* 440, 38 Lanteolis *c.* 440, 39 spiriluū] r *auf rasur c.* 440 *anm.* 8 Cladicatis *b.* 441, 1 givu&un *b.* 441, 20 Pedissequos] *das zweite* s *und* q *aus korr. c.* 441, 37 l pi *über* giuuºro *c.* 441, 47 Furibundus] F *abgerissen b.* 441 *anm.* 20 Non *fehlt b, weil ein stück pergament abgerissen ist.* 442, 40 zugila] a *aus korr. c.* 442, 52 *l.* 438. 442, 56 *fehlt* 438. 444, 9 *die gl.* Lateres cielen 30 *gehört vielmehr zu Reg.* 2, 12, 31 [*vgl.* II. CXIX. CXXIV]; *die note* 12 *ist falsch und zu streichen. dagegen fehlt aus Id.* Mare lauel uas fuit in memoriam maris rubri 31 — 3, 7, 23 [II. CXXXV. CXXXVII]. 449, 5 auellis *Stuttgart* 218 *bl.* 32ª¹, id̃ euelles *Fulda* Aa 2 *bl.* 60ᵇ *in der randglossatur.* 449, 17 scitwrz *im context b.* 449 *anm.* 1 cameram *Vulg.* 450, 49 leimina] *das zweite* i *angehängt b.* 451, 18 Prospera *c.* 451, 21 ist dirgisunti *b.* 451, 50 soumari] a *angehängt b.* 451 *anm.* 9 Colocynthias *ac,* loc *auf rasur c.* 452, 21 statere] *das zweite* e *auf rasur c.* uuidar *c.* phenninge] *das letzte* n *aus* g *radiert c.* 452, 42 amplun: *c* 36ᵇ. 452, 45 aronti] o *aus korr. c.* 452, 48 Incessus] u *aus rasur korr. c.* 452, 57 Stibio] b *aus* p *mit rasur c.* ouchsalpun *auch c* 37ª, o *aus rasur c.* 452 *anm.* 13 Stragulam *bdefop,* Sstragulam *c,* r *aus korr.* 452 *anm.* 16 Infundit *bdeop.* 453, 1 Summas] s *aus rasur b.* 453, 2 *f* uingara] uinga *auf rasur,* a *unsicher c.* 453, 13 chund&] nd *auf rasur c.* 453, 41 ginichta] g *aus korr. c.* 453, 46 unzenungiporanen] nen *auf rasur c.* 453, 51 uordorun] n *von jüngerer hand, über dem zweiten* u *rasur eines striches c.* 454, 9 *f* houpitpurch] c *auf rasur c.* 454, 31 aftrostun] *das erste* t *aus* f *radiert b.* 454, 35 gihab&a *c* 38ª, *das letzte* a *mit blässerer tinte hinzugefügt.* 454 *anm.* 4 nemerosum *ac.* 454 *anm.* 18 Israel *fehlt cfVulg.* 455, 30 untpchaniu] a *angehängt b.* 456 *nach* 4 *fehlt* Terra molt 441 — *zu* 5, 19 [CXLVIII]. *nach* 457, 8 *fehlt* Benedictio oulei 33 — 5, 15 [CXLVIII]. 459, 4 cam *b* 44 (*übergeschr.*). 460, 2 Trahas. a trahendo. id̃ slito curuata sine rota *Fulda* Aa 2 *bl.* 62ª *am rand.* 460, 5 (107ª). 460, 15 legygę. 460, 17 duynę. 461, 17 *Ἐξαπλα*] *λ auf rasur d.* 461, 43 Obtrectaribus *d.* 461, 48 lanant *p* 239ᵍ. 461, 67 unt:laza *d.* 462, 1 *und anm.* 1 Carpentari[9] *m* 39. 462, 13 Filias *auf rasur d.* irovntarpurgi *a* 55ª. 462, 57 Obtigit] *das erste* i *aus* e *korr. g.* 462 *anm.* 10 Thraᵇas] Thra *auf rasur d.* 463, 11 Stibinos] b *mit rasur aus* p *d.* 465, 31 o:lufti *g.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

465, 39 Tur:ibulum *d, rasur von* r. 465 *anm.* 2 Pasilicam *d.* 465 *anm.* 4 Crea:|cras, c *von jüngerer hand d.* 467, 35 ostfrischinch] *das zweite* s *aus korr. d.* 467, 48 *f* menniscin starichi *d* 40ab. 467, 56 zi:::|samannegihephti da: *d, am schluss rasur von* n. 467, 63 gislizvnga] li *aus* ? u *korr. m.* 467 *anm.* 15 Brach:um *d.* 467 *anm.* 19 Contionationem *d.* 468, 8 (107a). 469, 6 halbom] l *aus* b *radiert.* 471, 30 *c* 65a giereta *d* 77a. 471, 41 Centariis (*verderbt aus* Cemtariis) muraren *b* 145a *im context.* 472 *anm.* 6 *l.* 5 *buchstaben.* 473 *nach* 2 *ist einzuschalten* Decaluaui eos .i. calata *b4c* (calata *übergeschr. c*) — 13, 25. *nach* 476, 20 Membranum l (= uel) 145a — 11, 14. 476, 28 Memorant] n *aus rasur c.* 476, 34 Zuogualhctin *g.* 477, 17 Arripui *d.* 477, 45 Nudis *c.* 477 *anm.* 3 regulo] o *in* ā *korr. d.* 477 *anm.* 5 hinīstuont *übergeschr.,* i *angehängt c. nach* 478, 2 *fehlt* Dirept|zizog | = Direptionem zizogini *g* 43a — 3, 4. 478, 29 *tilge* vrammort *c und l.* 478, 30 vrāmortvar& *b* 327 *c* 63b. 478, 57 Depone *d.* 478, 59 .i. oheimissvne. 479, 8 *f* vbsmorgen *h.* 479, 39 *vor* hovuisal *rasur d.* 481, 4 .i. cylli *f* 40a. 481, 14 scyldrę *c.* 482, 1 Exactione *d.* 482, 68 Magates *c.* 483, 34 gipirn& *b* 329 *d* 75b, g *aus* p *radiert d.* 483, 35 *streiche: d* 75b. 483 *anm.* 7 Contestam' *b.* 483 *anm.* 14 Sandalia *dp Vulg.* 484, 51 Magnificata] c *aus* f *radiert c. streiche: d* 76a. 484, 52 gier&ist *b* 329 *d* 76a. 484, 55 uptrunchana *auf rasur c.* 484, 59 suer:t *d.* 485, 8 Appositus] *unten an* A *radiert d.* 485, 55 Cognoscer&] *bis* c *auf rasur d.* 485 *anm.* 5 Excitaui *c.* 488, 2 fagrist *f,* a *aus* r *korr.* 488, 8 hayuę *f,* y *aus* i *korr.* 488, 12 Iacynctini *f,* y *aus* i *korr.* 488, 15 sirtor heuum *f.* 488, 32 .i. ban *e* 40a. 488, 35 bit˜ni *e* 40a. 489, 6 *d* 77b. 489 *anm.* 7 chundist *übergeschr. c.* 489 *anm.* 11 *EIIITOMI scheint aus EIIITON korr. d.* 490, 17 vuipgarauui. 490, 62 untīn *übergeschr. c.* 491, 42 zistorituverdam̄ *c.* 491, 51 Machinatio *h.* 491, 72 potasceftin] a *aus korr. c.* 491 *anm.* 10 Conterentur *ceq.* 492 *anm.* 8 Examinata est *abd.* 493, 13 (108a). 496, 7 Scyrpus. lib in flumine *f* 16a. 496, 9 hreod] r *aus korr. f.* 496, 21 inannoꝛ *e.* 496, 36 hyęfa] y *aus* i *korr. f.* 497, 2 yulpa exhæy l grist̄ *f.* 497, 12 *es steht* Areturū. 497, 14 .i. niunougua. 497, 18 ysi folto] s *aus* c *korr. f.* 497, 24 auarahi. *nach* 497, 31 *fehlen* Pedica .i. fictor cum qua pedes ligans (*sic*) 143b — 18, 10. Sternutatio .i. inora 144b — 41, 9. 498, 13 vntirbeden. 498, 27 *f* Intmisisse. uppurian] e *und* upp *auf rasur d.* 498, 36 pihurtit] *das erste* i *scheint in* c *korr. d.* 498, 49 giscapaner] r *aus* s *radiert d.* 499, 53 Cunabilis *c.* 499, 67 i˙rechit] chit *auf rasur c.* 499, 71 giauarran *d* 56b. 499, 72 Membranis] b *aus* p *radiert c.* 499 *anm.* 4 Tinnulus consonans *cd* Consonans *er.*

500, 5 chenziliscen] z *auf rasur d.* 500, 14 Scīficabat *d, das erste* i *aus* a *radiert.* 500, 20 *l.* Ós. 500, 23 Zigaganuvrti *d.* 500, 31 *f* mistinun] *das letzte* n *aus* m *radiert d.* 501, 18 C̄onditum *d.* 501, 24 Necesarii *c.* 501, 43 C̄onscuties *d.* 502, 3 *f* gispriuzit] z *auf rasur c.* 502, 23 Deffossus *d.* 503, 19 Onerosi] i *mit blässerer tinte hinzugefügt d.* 503, 34 Sacculum *g.* 506, 43 *tilge: d* 58a. 506 *anm.* 1 Obricę *c.* 506 *anm.* 14 Excusisti *cg.* 507, 6 Uibrabit] *das zweite* b *aus* u *korr. c.* 507, 49 morganes] es *mit blässerer tinte d.* 507 *anm.* 10

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gurgucium *d.* 508, 32 uvahsprahlero] l *aus* h *radiert d.* 508, 46 *f* uzlaze *c* 51ᵇ *f* 224ᵇ¹ vzlaze *d* 58ᵇ. 509, 10 *gehört zu* maculis 18, 8. 511, 17—21. 41. 42 *gehört zu Sophonias* 1, 9 *und streiche note* 8. *dagegen fehlt aus Job* 8, 11 Carectum est sa::: herba acutissima atque acutissima (*sic*) durissima. tam si et si quidem dicant quod carectum sit locus palustris ubi carix herba nascitur 23. 24. 511, 43 (Cartilago) crosel. 512 *anm.* 7 *die notenzahl* 7 *gehört zu* 512, 14 sumelicher. *nach* 512, 27 Chore Chalwem *q* 245ᵇ. 513, 5 capitulonnes] o *unsicher und aus korr. d.* 513, 31 Obelos] elos *mit blässerer tinte auf rasur d.* 513, 43 hamahapʰta *d, die korr. mit blässerer tinte.* 513, 70 nirder niriset. 513 *anm.* 3 gi:prahotaz *d, rasur von* s. 514, 60 uiloleothtiu] *das zweite* o *aus korr. von* ?t *d.* 515, 35 insitilosi] t *aus* l *radiert g.* 515, 46 *f* zisamanagidruchitvuirdit *d.* 515, 47 *vielleicht* zisamena. 515, 70 figidost] g *aus* d *korr. d.* 517, 18 vf *l* 53. 517, 58 *streiche: d* 60ᵃ. 518, 12 l galstrontes *nicht in d.* 519, 6 inneigi *d.* 519, 17 *in g steht* dethsala. 521 *anm.* 1 *bd* Finit, *in c* Fiñ. 522, 18 scudsuohho] *das erste* s *aus* c *korr. c.* 523, 44 Foetosi] i *auf rasur d.* 523, 57 zuiuᵛassiu] iu *auf rasur von jüngerer hand, von derselben das übergeschr.* v *d.* 525, 19 *steht in b* 13ᵇ *ganz verderbt* Flauescere colore legitimo. 525, 22 ał ersufrent *b* 168ᵇ. 525, 29 tā *c* 55ᵃ. 526, 21 fraualemo] *das zweite* a *aus* o *korr.* 527, 28 *d* 61ᵇ. 62ᵃ. 527, 53 allihhi l aiografa *d* 62ᵃ. 528, 7 Destruamus] *das letzte* s *aus* r *korr. d.* 528, 32 ratussa] *das zweite* a *aus korr. c.* 528, 42 snarahhun *c.* 529, 15 *f* honlihha *c* 54ᵇ *e* 71ᵃ honida *d* 62ᵇ. 529, 34 Deficies *o.* 529, 36 giuuihest *o* 8ᵇ. 529, 37 furistin *a* 61ᵇ *b* 302 *d* 62ᵇ furistun *c* 54ᵇ. 530, 67 Uecor:des] *rasur von* s *d.* 531, 25 Inretiuit] it *auf rasur d.* 532, 36 hinterscrenchiger *d* 63ᵇ. 532 *anm.* 13 hintscrenchiger] *beide* i *angehängt c.* 533, 19 vuelihtat istsum *d* 63ᵇ. 533, 61 redo] *am* o *radiert d.* 535, 21 Sustentat] st *aus korr. d.* 535, 55 Trorquens *d.* 536, 32 haramscara] h *auf rasur d.* 536, 37 Inping&˜] & *auf rasur d.* 536, 49 givuizanetemº] a *aus* ?o *korr. c.* 536, 65 int:ehanlih] *rasur von* l *c.* 536, 67 Caussæ *d.* 537, 56 ruomiliner] *das erste* i *angehängt c.* 537 *anm.* 2 Uadē *l.* 539, 65 sig *aus missverstandenem* significat *hervorgegangen.* 539 *anm.* 10 *hinzuzufügen:* Explicit *d.* 540 *in seinem sonst mit C übereinstimmenden, rein lat. text hat Sg.* 295 *s.* 214 *zwischen* 30, 14 Molares *und* 30, 15 Sanguisuga *noch die deutsche gl.* 30, 26 Lepusculus muremunto. *nach* 545, 1 *wäre die neue nr* CCXXXIXᵃ *einzuschalten: Clm.* 14434 *f.* 57ᵇ Amigdalum arbor nucum sicut aliqui dicunt mandalapaum — 12, 5. 546, 31 Amygdalum] g *auf rasur von* ?d *d.* 550 *anm.* 1 Acubitu *efp.* 551 *anm.* 9 Grater *bcd.* 554, 36. 38 *müssen die notenziffern* 16 *und* 17 *lauten.* 555, 8 *l.* 3, 6. 555 *nach* 10 *einzuschieben* Per medicamina et sacrificia iniusta .i. zoubar *a* 147. 148 — 12, 4. 555, 14 *l.* 19, 9. 555, 20 *wohl zu* exardescit 16, 14 *gehörig.* 556 *anm.* 11 Toracae *d.* 557, 60 holi *a* 69ᵇ *b* 310 *d* 67ᵇ. 557 *anm.* 16 *l. bcdefgqr.* 557 *anm.* 17 Rubricum *efgqr,* Rubricā *c,* ā *aus* u *radiert.* 558, 55 *f* uvazarlihhiu *c.* 561, 11 inagi, zilitate. 561, 18 *gehört wohl zu* 19, 15. 561, 29 gittriu | *c* 318. 561, 30 Dedentio *c.* bihabannis sada *c.* 561, 41 Sipes *b* 141ᵇ. 562, 4 burigo *c* 318.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

562 *anm.* 1 fideiussoris *cVulg.* 563, 38 vuolatuontes *b* 311 *d* 68ª vuolatontes *c* 59ª. 563, 44 *f* anacherran *a* 70ª *c* 59ª *d* 68ª ancherren *r* 229ª. 564, 1 irleittan] l *aus korr. d.* 564, 5 ercîti *c* 59ª. 564, 26 Reddit,o *d.* 565, 41 aftervuert] *das letzte* t *auf rasur d.* 566, 44 runezari *b* 312 *c* 59ᵇ. 566, 72 .i. sane *q* 246ª. 566 *anm.* 8 susurrio *bo.* 567, 39 *f* achar:|ganch *d.* 567, 56 :iomer] *rasur von* n *d.* 568, 59 *f* zintrinnanne *a* 71ª *b* 313 *c* 60ª *d* 69ᵇ. 569, 10 Marcidus] M *auf rasur d.* 570 *anm.* 6 Cacabus *cgVulg.* 571, 72 uvistuō *c.* 571 *anm.* 10 Lucidi *bd* Lucidus *ceq.* 571 *anm.* 17 goumanimit] *beide* i *angehängt a, das zweite c.* 572, 1 vuistuoma] a *nachträglich zugesetzt d.* 572, 16 Denotabit᷑ *c,* b *aus* u *korr.* 572, 17 piscoltan uvirdit *d.* 572, 54 in *ist lat. korr. von* ęgressus *o.* 572 *anm.* 1 commiſs̱io *o.* 574, 34 uperal *d* 71ª. 574, 41 inthlihhisot *d.* 576, 13 *l.* 26, 8. 576 *anm.* 14 *tilge:* Cibri *ab.* 577, 51 *c* 62ª. 578, 34 ursuoht:er] t *radiert oder ausgewischt d.* 578 *anm.* 9 Garri *aghi.* 579, 41 Ā:plifices] *rasur von* l *d.* 579 *anm.* 3 Macula *ceq.* 580, 28 Circuminspectores] *das letzte* e *aus* i *korr. d.* 580, 36 vizisliho] s *aus ansatz von* l *corr. d.* 580, 60 firleitido] r *aus ansatz von* l *korr. d.* 581, 15 Placorum *d.* 581, 44 gistatit] g *aus korr. d.* 581 *anm.* 8 Sationis *ag.* 582, 19 Scuptis *c.* 582, 50 gimammontis *q* 246ᵉ *im context.* 582 *anm.* 3 *fehlt die notenzahl.* 583, 46 erroṛstet *b* 114. 590, 16 fuglesbeane, *das zweite* e *aus korr. f.* 590, 19 *ff* Perpendiculum. modica petra de plumbo quam ligant super filio quando edificant pundus (*das erste* u *aus* o) *d* 14ᵇ. 590, 25 *ff* Paliurus. herba quę crescit in tectis domorum. grossa folia habens fullę *d* 14ᵇ. 590, 47 *f* gabolriind *d.* 590 *anm.* 24 Onocentaurus. asino mixtū monstrum *d* 14ᵇ. 591, 24 thorę *d.* 591, 30 Onus lat̄ (= latine) massa essa. 592, 24 ziophani] pha *auf rasur d.* 592, 46 zurlustlih] *das zweite* l *aus* b *radiert c.* 592 *anm.* 6 Prosecutus est *dfpqVulg.* 592 *anm.* 7 irzuo . . . *bed.* 594, 31 helisara *d.* 594, 32 *ff* Fossa humo in gigrabenore erda] ig *aus* ra *korr. g.* 594, 47 Voragines] o *aus* a *korr. g.* 595, 50 *f* malini *d* 41ᵇ. 595 *anm.* 10 Lununa *d.* 596, 43 mvozkiuuati] v *aus korr. g.* 596, 47 *notenzahl* 19. 598, 34 zantaro] z *aus korr. d.* 598, 35 zantro l chisili *g.* 599, 28 (uvolapizantemo *c*). 599, 29 :scarasahse *d.* 600, 6 carminodu^{n}] i *angehängt c.* 600, 37 Paculus *d.* 601, 61 .i. tamilir *d.* 601 *anm.* 13 slafent] e *aus* u *korr. g.* 602, 37 *l. g* 39ᵇ *m* 32ᵇ *n* 46ª. 602, 49 firp̄han] *das zweite* h *auf rasur c.* 602 *anm.* 14 stohc] h *aus* c *korr. g.* 603, 39 Marcescent] *das zweite* c *auf rasur d.* 604, 13 Arliolus *d.* 604, 34 *f* uuesnenta *aus* ? uuententa *korr. d.* 604, 64 *b* 344 *c* 36ª *d* 43ᵇ. 604 *anm.* 11 Plectentes *cegp.* 605, 1 *b* 344 *c* 36ª *d* 43ᵇ. 605, 9 huoniriner *c* 36ª. 606 *anm.* 29 Agger *aus* Aggeri *radiert c.* 608 *anm.* 15 Disertitudinem *a²ep.* 609, 13 legar] r *aus* l *radiert c.* 609, 38 Dispderē] *das erste* e *auf rasur c.* 609, 46 gizumpht] g *mit rasur aus* z *korr. d.* 611, 4 Prachium *d.* 611 *anm.* 15 serrentia *bed.* 612, 16 C̄flatili] ili *auf rasur c.* 612, 27 fliozenten] z *auf rasur c.* 612, 28 pivurifliozanten] e *mit rasur aus* a *korr. d.* 612, 62 Quercus] r *auf rasur c.* 613, 3 :ah *d* 44^{2a}, *rasur von* h. 613, 30 firtragę *c* 37ᵇ firtrage *d* 44ª^{2} *g* 40ª. 613, 61 stro *b* 346 *d* 44^{2b} strô *c* 37ᵇ. 613, 70 Iicamino *c.* 614, 5 vesti (festi *d*).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

614, 56 ríræchil. 616, 32 Garrucis *d.* 616, 39 chuton] n *aus* ?h *radiert d.* 616, 43 *f* gimagiritiu] *das zweite* g *aus* r *korr. g.* 617, 17 scenkio. 617, 20 *es steht richtig* nutta = nutrita. 618, 3 circil *übergeschr.* 618, 24 *l.* 16. *die gl. nach der folgenden und zu* circino 44, 13 *gehörig.* 625, 21 Polite! mundate; Lidii! gens *Bern* 258 *bl.* 15ᵃ. 625, 29 *l. d* 45ᵃ. 627, 47 *f* vualza *a* 192ᵃ *c* 38ᵇ uualza *d* 45ᵇ *e* 56ᵇ. 627, 56 Inpinguati] g *aus korr. d.* 628, 10 ursuochari] i *auf rasur c.* 628, 64 scin& *durch übergeschriebenes* i *von jüngerer hand in* scinit *korr. d.* 628 *anm.* 17 *fehlt ceq.* 629, 22 Lumbare] b *scheint mit rasur aus* p *korr. d.* 629, 27 Lumbus] s *auf rasur d.* 629, 31 urouua] o *aus* u *korr. g.* 629, 59 Foderabitur *g.* 629, 72 Prachium *d.* 630 *anm.* 9 opdahi: *aus* opdahun *radiert c.* 631, 48 galavui *b.* 632, 11 *f* f&irinsun *c* 40ᵃ *d* 46ᵇ. 632, 27 Stateras *d.* 632, 58 tinctun *a* 193ᵇ *b* 351 *d* 47ᵃ *e* 57ᵃ. 633, 19 uoragiuuizido] g *aus* u *korr. d.* 633 *anm.* 15 clippeum *der.* 634 *anm.* 12 Aculeatvm. 635, 2 vncin *c.* 635, 15 Expgescentur *c.* 638, 1 *f* dr̄ = dicitur *cd.* 639, 5 *es steht* quia, *nicht* quod. 640, 3 ul. 640, 7 id ÷ negyl *d.* 641 *anm.* 3 dissertus *abcd.* 642, 11 niderliezun] r *aus* l *radiert d.* 642, 57 *und anm.* phenninga *d.* 643, 33 Cincinno] *das erste* i *auf rasur d.* 643, 59 vuizactuon *d.* 643, 68 *l. d* 48ᵇ. 643, 72 muri *h* 138ᵃ. 644, 42 Vmbilicvˢ] vˢ *vielleicht mit rasur aus* o *korr. c.* 644, 61 occulos *d.* 644 *anm.* 7 Cuiˢcalia *k.* 645, 1 virsaztos *a* 195ᵇ *b* 354 *c* 41ᵇ. 645, 8 huor:hûs *d.* 645, 10 ₱stibulv̄ *d.* 645, 43 spizono] z *aus korr. d.* 645, 68 uîrra *c* 42ᵃ. 646, 27 Calumniabant˜] *das letzte* a *aus* u *radiert c.* 646, 58 *nach der folgenden gl. d.* 647, 8 siniuuellisti *g.* 647, 24 ph&arara *d.* 647, 64 ebore] r *scheint von and. hand in* n *korr. d.* 647 *anm.* 11 *streiche: cd.* 647 *anm.* 17 *auch* h *auf rasur d.* 647 *anm.* 19 Cotes *gehört der durch die vorangehende gl. veranlassten bemerkung* Ebanum est lignum nigerrimum quod crescit in india. et est inputribile. ex eo dicit fecisse cotes *g an.* 648, 23 *l.* 27, 11. 648, 29 Institutores] e *auf rasur d.* 648, 60 simen *wird aus* sim̄ = similiter, *das bed aufweisen, entstellt sein.* 648 *anm.* 2 *streiche:* Lydii *Vulg.* 649, 58 In ruuinosis *c.* 650, 27 gileistiu *d.* 650, 46 *in m bei* 40, 5 *eingereiht.* 651, 19 Quadrangulum] d *aus korr. g.* 651, 35 c,ᵇiphun *d.* 651 *anm.* 8 Homeris *c* Humeris *defpq.* 652, 3 dionen *b* 357. 652 *anm.* 6 uuirdirdenchida] *das erste* d *aus* r *korr. g.* 653, 28 untsceitont̄ *bc, dagegen* 653, 29 untersceitonter *d.* 655, 3 *die ganze gl. am rand,* .i. erlinc *übergeschr.* 656, 4 *auch c* 26ᵃ *hat* id est muras rubras. 656, 14 Cabitum *e.* 656 *anm.* 3 sine grana *ac.* 657, 44 D&runcasse: *c, rasur von* t. 657 *anm.* 4 Crebius *cd.* 658, 23 iososa *c* 44ᵇ *d* 51ᵇ *f* 222ᵇ² *q* 241ᵇ. 658, 38 Asportauit] spor *auf rasur d.* 658 *anm.* 2 Discoforus *eg.* 659, 4 froniscoa *c* 45ᵃ. 659, 26 Domos *c.* 659, 44 Statua] *das zweite* a *aus* o *korr. c.* 660, 48 Napta] *das zweite* a *aus korr. c.* 662, 42 in moragan] agan *auf rasur d.* 662 *anm.* 7 *zu tilgen.* 663, 47 nivuisotanemo *c.* 664, 33 Condemnaur̄ *c.* 666, 10 clayte *e,* a *aus korr.* 666 *anm.* 7 Obsurior *abd.* 667, 14 Capituli *q* 225ᵇ Capitulo *f* 223ᵃ¹. 667, 29 pilide] e *aus* i *korr. d.* 667, 57 pisvuihhun *c.* 670, 9 iruuers&] *das zweite* r *aus* s *radiert d.* 673, 20 In capite] *an* te *radiert d.* 673, 32 vuis|tvn *auf rasur d.* 674, 20 Arcturus, plaustrum

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

.i. vuagan. 674, 22 uerbo uello uellis uulsi. uel uelli. Dicitur. 674, 26 uzniuuirfo] fo *dunkel nachgezogen d.* 674, 42 *l.* 21. 675, 3 *l. b* 53ᵇ. 676, 4. 6 *l. d* 53ᵇ (*beide gll. auf rasur*). 676 *anm.* 1 *zu tilgen.* 677, 25 est genus herbe que . . . adheret. 677 *anm.* 7 Preocupaui *bd.* 678, 11 In capite *korr. und radiert aus* incapate *d.* 678, 15 sedes *ee.* 678, 19 piuiltun *d* 54ᵃ *e* 59ᵃ. 679, 1 giunurovuit vuirdis *c.* 679, 21 *die gl. gehört zu Johel* 3, 10. 680, 18 Cocineis *c.* 680, 20 gotauueppi|nen] pi *scheint aus* in *korr. d.* 680 *anm.* 7 *zu tilgen, weil die gl. zu* 2, 4 *gehört.* 681, 5 *ursprünglich stand* zegulv̄, *der strich wurde radiert und* n *zugesetzt b.* 682, 21 *f* vuimido *c, das zweite* i *aus* e *korr.* 683, 1 Incidit *d.* 683, 8 gustoro] *das erste* o *scheint aus ansatz von* r *korr. d.* 683, 18 unchundemo *aus* unchunduno *korr. e.* 683, 27 Attenuabit] b *aus* u *korr., nach dem wort rasur e.* 685, 1 *auch im SGallensis* 299 *s.* 15 Myrteta dicitur. vbi multę sunt myrtę .i. arbores fructus vt cirs. 686, 63 gi^{e}hivst wart *k.* 686, 70 Concisione] e *aus korr. d.* 687, 17 C̄onser&̃ *e.* 688, 6 E:xsufflastis] *rasur von* ?e *d.* 688, 7 firpliesot] *das zweite* i *aus* ?e *radiert d.* 690, 2 *l. e* 66ᵇ. 690, 15 uornentigi *a* 93ᵃ *b* 332 *c* 67ᵃ *d* 79ᵃ *e* 75ᵃ. 690, 60 C̄gregat^{i}onē *d.* 691, 19 *f* zisamanahaftan *d* 79ᵇ. 691, 74 vmpihanc *d.* 691 *anm.* 1 Dispsi̯s *c.* 692, 9 Fluctus] l *auf rasur von* ?r *d.* 692, 26 *b* 333 *c* 67ᵇ *d* 79ᵇ murperies *e.* 692, 30 *tilge: d* 79ᵇ. 692, 55 *a* 94ᵃ *b* 333 *c* 67ᵇ *d* 80ᵃ. 692, 66 inzihtin] zihtin *auf rasur d.* 692 *anm.* 5 *l. cd.* 692 *anm.* 6 *auf rasur c.* 693, 7 Ventilabant] *das letzte* a *aus* ?u *korr. g.* 693, 21 sihirpuriti] *das letzte* i *auf rasur d.* 693 *anm.* 5 Curam *cefop.* 695 *anm.* 10 Aliquoties *ad. nach* 697, 6 Virgines clause. propter sui custodiam. l clouzarun *a* 253—3, 19. 698, 20 *f c* 68ᵇ evuartinna *b* 334 *d* 81ᵃ. 698, 40 pisprengvūdan *b* 335. 698, 69 hinṭstuontomes] *das erste* o *aus korr. c.* 698 *anm.* 4 Prêstans *bd.* 698 *anm.* 9 Her&retis *d.* 699, 35 Lactauer̄ *d.* 699, 64 vuidauo̊r *d.* 700, 2 notfriunt] fri *aus* m *korr. c.* 700, 5 Insan:re topon] *das zweite* o *aus* u *korr. d.* 700, 10 Ephabian *d.* 700, 59 gichuolla^{nes} *a.* 700 *anm.* 6 Didragma *ceo.* 701, 25 firronten *c* 70ᵃ *d* 82ᵃ. 701, 29 *l. d* 82ᵃ. 701 *anm.* 9 Deuolutvs *c.* 702, 20 vuerdan] rd *aus korr. c.* 702, 71 Triumphantē *o* 247ᶜ *im context.* 703, 12 uinculo [*verderbt aus* innoulo] *b* 337. 703, 33 vuillin *d.* 703, 46 ignitis] t *aus* l *radiert c.* 703, 52 reparators̄ *d* 83ᵃ. 704, 42 uolch *a* 96ᵇ *b* 338 *c* 71ᵃ *e* 76ᵃ. 706, 51 vuolauerit *b* 339 *d* 84ᵃ. 706, 56 vpiz auarsonatvot *d.* 706 *anm.* 7 Executvs *c* Exsecutus *d.* 707 *anm.* 3 *l.* Tautones. 708 *anm.* 2 *vgl. ANapier Old english glosses* 219 *anm.* 712, 16 māmundon (*l.* -or) *c* 33ᵃ. 712, 17 glauue *c* 33ᵃ. 713, 23 *nicht am rand c.* 714, 2. 14. 41 *im context der randbemerkung c.* 714, 58 *im context der randbemerkung a.* 715, 35 *im context der randbemerkung a.* 715, 63 *l.* gilac *nach brieflicher mitteilung JFrancks.* 717, 26 *im context der randbemerkung c.* 718, 12 *im context der randbemerkung a.* 718, 67 ne uerduo thic an themo guoden man *c* 70ᵃ *vor* filo uunderes. 719, 31 *f im context der randbemerkung a.* 720, 17 tital l punctus *d* 107ᵇ. 720, 29 *l. d* 107ᵇ. 720, 53 phevchar. 721, 34 gepales *a* 145ᵇ *d* 108ᵇ *e* 153ᵇ (*im context*). 725, 1 *l.* pung. 726, 24 *f* 56ᵇ *g* 38ᵇ. 728 *überschrift vor* 18 *l.* 43ᵇ. 728 *anm.* 11 *vermutlich hervorgerufen durch missverstandenes*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

quaererent 24, 15. 737, 18 *punkt nach* ist. *hinter* 738, 1 *wäre nach PKataras dissertation s.* 213 *aus dem codex der Trierer seminarbibliothek* Institis, shnoren. alligaminibus bhuchseilen *Joh.* 11, 44 *einzuschalten.* 739 *anm.* 16 VeniH *d.* 741, 2 pis^{a}phha *d* 84^{b}. 741, 33 pis^{a}phho *c* 72^{a} pis^{a}phho *d* 85^{a}. 741 *anm.* 7 *tilge:* Epatium *h.* 742, 41 eidfestinunto *c* 72^{b}. 742, 48 eigan] e *aus* i *korr. d.* 742 *anm.* 6 *tilge: wohl.* 742 *anm.* 8 Pases *d.* 743, 25 *l.* Magnificabat. 744, 29 pihap&un. 744, 37 giiacent̄ *d* 87^{a}. 744, 58 Edifficabat˜ *d.* 745, 47 xp̄stana-man *c.* 745, 48 christa^{na}man *d.* 745, 52 *f* untarlaz *b* 375 *d* 87^{b}. 745 *anm.* 8 Galigas *bcd,* G *in* C *radiert d.* 745 *anm.* 11 urecaner *scheint in* urezaner *korr. d.* 746, 11 C̄stant̄] *am* s *radiert d.* 746, 49 inuart *a* 182^{b} *d* 88^{a}. 746, 70 chosunta *d* 88^{b} *e* 77^{b}. 747, 31 irprottaner] o *aus* u *korr. d.* 747, 62 opananasehant̄ *c.* 747, 70 *tilge: d* 88^{b}. 747, 72 dinchusę *d* 88^{b} *m* 2^{a}. 748, 34 *gehört zu* 19, 9. 748, 45 uirivuizgerniu] z *aus korr. d.* 749, 6 :ruogen *c.* 749, 23 Edifficare *d.* 749, 26 Parauissemus *d.* 749, 28 *f* heileztimes] z *aus korr. d.* 749, 37 sceitunta *b* 378. 749, 50 gipvri *Clm.* 14584 *bl.* 157^{b} *im context.* 750, 35 mi *nur c.* 750, 60 Deffendendi *d.* 751, 49 puritum *c* 76^{b}. 752, 31 untiuffi *d.* 752, 52 In adria] *von* n *an auf rasur d.* 752 *anm.* 1 *und* 5 *tilge: d.* 753, 17 *h* 152^{a} *l* 103 *m* 2^{b}. 753, 36 chrefti] ft *aus* st *radiert d.* 754, 3 Hemauerat *c.* 767, 9 *die gl. auch im SGallensis* 292 *p.* 143. 773 *anm.* 1 *l. das erste* a. 781, 23 aft̄ *b* 100^{a}. 781, 44 *f* vurtvn *b.* 784, 7 *f* Inpugnaret. nilougn&i *scheint radiert aus* Inpugnarent. nilougn&in *d.* 748, 48 Maiestate *d.* 748 *anm.* 7 Sententias *dep.* 786 *anm.* 7 Cecutiat *aus dem brief des Hieronymus an Paulinus.* 788, 5 Inmarcessibilem *g.* 788, 14 nisegitun *übergeschr. c.* 788, 35 Colafizati] *das erste* a *aus* o *korr., auch* z *aus korr. d.* 789, 36 livpi *d* 92^{a} *g* 119^{b}. 789, 58 thanc. 791, 5 *im context.* 792, 16 creifont̄] i *aus* f *radiert d.* 792, 31 Negotiabuntur] a *aus korr. d.* 792, 52 vuizonæta *d.* 793, 31 gitvualit *d.* 793 *anm.* 1 Uolutab^{r}o *c.* 794, 22 vonnupili givuilligi *d* 92^{b}. 795, 7 *und anm.* 5 *es steht* elte *und das ist keine deutsche gl., sondern ein dem anfang des briefes entlehntes lat.* electe. 795, 8 Vid&e:vos *c.* 798, 38 tivffi *d.* 799, 44 pinpoū *b* 386 *c* 80^{a} *d* 94^{a}. 799, 28 steinzvn *e.* 799, 31 *l.* 2, 18.

800, 7 bisigila *e.* 800, 20 wrbæs *übergeschr. c.* 800 *anm.* 2 *tilge:* Iocundabunt *a.* 803, 39 gastvuissode *übergeschr. c.* 805, 15 iniudantuome] *das zweite* i *nachgetragen d.* 805 *anm.* 8 Exspoliationem *e.* 806, 35 i. marahscaha *c.* 807, 49 gihivue *übergeschr. d.* 807 *anm.* 15 indehinont] nt *ligiert aus korr. e.* 808 *anm.* 12 *über* Brauium *von anderer hand* gr̄ *a.* 809, 67 halsslegilo] *das zweite* s *scheint nachgetragen d.* 809, 75 doh] o *aus* i *korr. d.* 809 *anm.* 3 Procuratore *auch d.* 810, 6 chlengontaz *c* 120^{b} *d* 137^{a}. 810, 10 Transferā] s *aus* ?f *radiert d.* 811, 14 *f* unpiderp *d* 137^{b} vmpiderp *c* 120^{b}. 812, 17 firpilidoter] lidote *auf ausgewischtem e.* 812, 19 *und anm.* 6 vpuangalo *d.* 812, 48 vuazarvaze *d.* 813 *anm.* 10 *l. bcd. nach* 814, 15 *ist in b* 178 *über der zweiten zeile noch ausradiertes* Tvlēr segitvn (*Dan.* 13, 43). Sub cino (13, 54) . . . Sub prino (13, 58) puniat . . . *wahrzunehmen.* 814, 48 seragi] e *auf rasur d.* 814 *anm.* 7 Con-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

flatile *abd.* 814 *anm.* 10 Coocinū *c.* 815, 11 gisuihhani] *das letzte* i *angehängt d.* 816, 38 allesvuie] s *nachträglich eingefügt d.* 816, 71 aaa. ahah. l nequaquam *im context e* 46ª. 817, 25 P:hantasma *d.* 817, 52 sȧlziuazes *d.* 817, 69 Disco] s *aus* ? c *korr. e.* pahuueigo *auch d.* 817, 70 pahcuueidi] h *aus korr. e.* 817, 72 vuizanare *d* 139ᵇ. 140ª. 818, 4 *füge hinzu: d* 140ª. 818, 10 *f* gichestigotun] o *aus korr. d.* 818 *anm.* 2 Suberogaueris *c.* 818 *anm.* 13 Staterī *bd.* 819, 42 Reuereaṇt˜ *c.*

ZWEITER BAND.

3, 20 *schalte ein:* (Fragor) Prastod — 151. 3, 41 sunda ruuinth. 3, 42 *und anm.* kíridinin. 3, 50 triûgunta — 3, 166 (*bl.* 26 *gehört zwischen bl.* 16 *und* 17). 5, 10 *nach* pasitastester *kein punkt.* 6, 3 *ebensowenig nach* ab. 6, 4 hel phant. bein. 6, 9 Uultur. 6, 12 *punkt nach* nagaber. 6, 25 *punkt nach* l. 6, 31 Axis. 6, 35 *kein punkt nach* Lepus. 6, 38 Uirus. 6, 41 Uarix. 6, 43 salaha. 6, 51 Uicem. *nach* 6, 55 Examina sua rema — 529. 6, 63 Trano. nas. 15, 34 :iuuari *c* 15ᵇ. 21, 12 Altithronus] l *aus* t *radiert.* 21, 24 Exiguos] o *aus* u *korr. nach* 21, 39 Axe uuerbo — 136, 1. 21, 58 Aequoreos] *das erste* e *aus korr.* 21, 60 Squamigeras] g *auf rasur.* 22, 24 :uuallihi. *nach* 22, 26 (8ᵇ) Nefandis habeen — 146, 25. 22, 27 forholana. 22, 31 :thruh, *rasur von* d. 24, 5 phel *rot. darauf* (26ᵇ) A,ˡluentium dizenten — 3, 23 *p.* 48 (*korr. und gl. rot*). 24, 23 Liquantes] e *vom glossator.* 25, 2 *oder* langeron. 25, 15 hóvuistavola. 25, 26 kizivch. 25, 27 vúintscublū. 26, 13 sinum Nutrimentum. Quietem. Ma . . . *a* 198ᵇ. 27, 33 hebitongenugaz. 27, 42 erquekedunı *über* Reuixerunt. *nach* 27, 66 Casus Misseburi *a* 205ª – 402. 28, 1 *besser* Glouuuemo. 28, 15 fârt. Oportunitas. 31 Trugenara *am rand a.* 28, 43 districitior. 28, 65 Duogiu. 29, 26 *f* Geziug. 30, 42 inuuart. In utero. 30, 62 hernehanctamo *am rand.* 30, 68 Trugidinc. falsum est, *darüber* untriuua. 31, 69 eruueichedun *übergeschr.* 32, 4 Viuere. 32, 30 Uicissim. 32, 41 dinc *übergeschr.* 33, 11 Uercunnan. 33 *nach* 23 Estus Cessa *a* 229ᵇ — 1128. 38, 5 fangante *nicht deutsch, sondern* = fatigante. 39 *überschrift vor* 5 *l.* 93ᵇ. 42, 12 fersuuiennen, *das letzte* n *aus* r *korr.* 42, 13 zorn *nebengeschr.* 42, 14 Testudo. 42, 19 Nahfengida. 42, 22 *am rande* Tranuerso. 42, 34 dxmklot, x *aus korr.* 42, 38 Geuuizze *nebengeschr.* 42, 40 prestonga. 42 *anm.* 20 Caluus] C *nicht ausgeführt, aber klein vorgezeichnet.* 43, 24 (Seta) Amo Uurf angul. 43, 28 Nahtegala *über* ales. 43, 34 Cegangunnis sin. 43, 58 Misseburi] b *aus korr. nach* 43, 59 (Daret) legidi 238ᵇ — 33, 2. 43, 63 collectoS prius (*nicht deutsch*). 44, 10 Comptior] p *nachgetragen.* 44, 27 rotagota] r *kann auch* i *sein, gemeint also* kiotagota. 45 *nr* DL *s. Gll.* 4, 683 *und Beitr.* 30, 6—13. 50, 6 Explicantur. 50, 17 Sequestrantur. 50, 20 zisteiltemo, s *ausgestrichen.* 50, 27 Tyrannide. 50, 41 Apostetare. 51, 13 erbotan. 51, 27 Procurentur. 51, 36 Tollerantiam. 51, 50 sof|. 51, 57 untarslio, *dann spur eines langen striches,* l. untarsliofe. 54 *nr* DLXVI: *in der ausgabe der Expositio des Hildemar von p. Rupert Mittermüller* (1880) *stehen die gll. s.* 12, 19. 96, 10. 19. 117, 18. 28. 131, 15 (cambire). 150, 24. 62 *anm.* 23 thibn] i *angehängt ab. zu* 68, 17. 28 *vgl. Neues*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

archiv 9, 180 *f. vor* 69, 51 (Filicem — *das erste* i *aus* e *radiert* —) filex filicis : : uarn (*von anderer hand*) *a* 133ᵇ — 3, 1 *p.* 51, 3. 70, 12 Loethargum. 70, 37 *l.* 11ᵃ. 70, 64 uantana. *nach* 74, 39 Spiritum atem 38ᵃ — 3, 11 *p.* 80, 84. *vor* 75, 9: *aus Codex Bonnensis* 175 *f.* 2ᵃ *führt HNaumann Notkers Boethius* (1913) 22 *anm. noch die gl.* Inerti dragira — 2, 5 *p.* 39, 3 *an.* 83, 62 gubernare l adiuuare. *nach* 84, 41 Tyrones. militis. dupa *a* 137ᵇ² — *Conc. Afric.* XC. *vor* 93, 15 Austerius arendor̄ *c* 136ᵃ — *Conc. Sard.* I. 93, 21 missimůti *b* 90ᵃ. 93, 58 *nach OBSchlutter Zs. f. deutsche wortforschung* 14, 159 *aus dem Concilium Aurelianense* I *cap.* 20. 94, 2 *auch b* 91ᵃ. *nach* 94, 29 Enigma. sententia obscura. ratiski *b* 91ᵇ (*in ac fehlt die deutsche gl.*): *ich finde das wort weder in den Canones conciliorum noch in der Decretis pontificum.* 94 *anm.* 4 tohleod *aus* tollleod *korr. b. nach* 95, 43 Nauiter nauigat *a* 200 strenue l nauigatio *b* 93ᵃ — *Conc. Afric.* LVI [*vgl.* DLXXXIII. DLXXXVI]. 97, 27 Puplicis *c.* 97, 43 erdigit] g *aus korr. d.* 98, 25 Emeliola *d* Hemeliola *c.* 98, 40—42 nohizérni-lirn&un. nisih darazoni garotun. noheskeronti. nilustenti niuuárun. 98, 48 *f* uuizzim *c.* 98, 54 innoot. 98, 61 ganottun] g *aus* n *korr. c.* 98 *anm.* 6 summa. 99, 23 *f* furchaufta. 99 *anm.* 3 Recisso *c.* 99 *anm.* 8 *zu tilgen.*

100, 28 unreht lihemu. 101, 57 ungahiro *c.* 101, 65 unschamalicho] s *aus korr. d.* 102, 73 Pignus uuadium. Lucrū mi&a *d* 2ᵇ. 103, 22 sculdheizzo] u *aus korr. c.* 104, 65 odo : far (99ᵃ) murdran *c.* 105, 4 *und anm.* 2 giger: itiu *d. nach* 105, 53 (Absciderit) pkstxmbplpt *e* 7ᵃ — XXIII. (Abscidens) pkstxmbplp,ⁿtf (b *aus* p *korr.*) *e* 7ᵃ — XXIV. 105 *anm.* 5 *tilge: wohl gegengl. zur vorhergehenden.* 105 *anm.* 11 *zu streichen. nach* 106, 16 Obsecrationem *und* 106, 17 Subreptionem *mit übergeschriebenen gll. in geheimschrift: s. oben* 18 *anm.* 8. 106, 21 uzenpeestente. 106, 24 *l.* XXXIX. 106, 26 *l.* XL. 106, 38 hfrkstkxrpn *e am rand.* 106 *anm.* 17 bider] r *aus* n *korr. h.* 107 *anm.* 1 Defectus *a.* 108, 18 ungivuerilihho] r *aus* l *radiert d.* 108, 53 gutrugida *d.* 108 *anm.* 2 nipinimit *nebengeschr. e.* 108 *anm.* 5 Contritioni *c.* 108 *anm.* 16 Superscripserunt *cg.* 109, 22 s : edal *d.* 109, 31 awiccoten *h.* 110, 39 Ptextu *d.* 110, 50 phelloles] *das letzte* l *auf rasur d. nach* 110, 62 Abutuntur, s. missa *h* 35ᵇ — *Migne l. c.* 115 (efferuntur). 110, 64 *f* ungiuarota (r *auf rasur*) *d* 106ᵇ vngiuarota *c* 92ᵇ. 110, 69 giphiso ta *h.* 111, 5 C̄tentios,ius *d.* 111, 35 furisichagi sp̄ohc *h.* 111, 60 sagan : *d.* 112, 47 Murierib, *d.* 112, 58 () obeleio *e* 28ᶜ. 112, 68 *g* 44ᵃ *h* 42ᵇ. 112, 75 Otiari] a *aus* o *korr. d.* 112 *anm.* 7 Eulogiarv̄ *e*, l *auf rasur.* 112 *anm.* 10 *zu tilgen.* 113, 3 dazmeistalasterist *h* 43ᵃ, meista *auf rasur.* 113, 6 *d* 107ᵃᵇ werrarin *h* 43ᵃ. 113, 9. 12 *l.* 43ᵃ. 114, 6 capella *h* 18ᵇ. 114, 24 *c* 93ᵇ *d* 107ᵇ. 114, 25 C̄uolar̄] o *auf rasur d.* 114, 26 lent *h* 19ᵃ. 114, 68 eoconomum *h.* 114, 70 pisprahha] spr *auf rasur d.* 114, 74 gemaᵉchet. 114 *anm.* 2 Preficiuntur *ab.* 114 *anm.* 5 portaro *übergeschr. bcd.* 114 *anm.* 13 Conhibentes *ac* C̄hibantes *d.* 115, 2 iacentes *h* 20ᵇ () .i. iacente *e* 37ᵇ *f* 72ᵃ. 115, 39 () strktf *e* 3ᵇ. 116, 58 eignū *c* 94ᵇ. 117, 13 l exagitata wntaniu *h* 50ᵇ l agitata, *darüber* uvnt . . . *e* 48ᵃ. 117, 23 alta *a* 248ᵃ *b* 253 *c* 95ᵃ altū *d* 109ᵃ. 117, 34 Depm : sim' *d, rasur von* i. 117, 43 *l. h* 52ᵇ. 118, 37 anagetarwerdan *h.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

118, 42 gisihcher&werde *h.* 118, 43 ꝑagende] ꝑ *auf rasur d.* 118, 60 *kein punkt nach* l. 118, 63 gauviccont. 118, 66 Matrici: *h.* 119, 21 *kein punkt nach* l. 119, 23 Histrioni: bus *d, rasur von* o. 119, 25 *kein punkt nach* l. 119, 27 Suggestionē] ē *aus rasur von* ib, *d.* 119, 38 anagesegitwerdan. 119, 48 gihuldinti] l *aus* ?r *korr. h. nach* l *kein punkt.* 119, 58 *f* chucilunte. 120, 25 g&ilosen] e *aus korr. d.* 120, 55 zigiphhanne *d.* 120, 57 pimitun *a* 250ª *b* 255 *d* 110ᵇ *h* 69ª pimitvn *c* 96ᵇ. 120, 71 unlivpiv *a* 250ª *d* 110ᵇ unlivpiu *b* 255. 120, 74 Insiderate *d,* c̄ *mit blässerer tinte.* 121, 2 vngiuvariu *c.* 121, 24 giburclicho n. 121, 40 *l. d* 111ª. 121, 59 Edifficante *d.* 122, 6 *punkt nach* dissiderit. 122, 10 gewizanwerde. 122, 58 unsupr̄ *c.* 122 *anm.* 11 Scrinis *c.* 122 *anm.* 12 pp^{r}opera *h.* 123, 20 Sacrilegi *d.* 123, 25 *f* virterchenetiu *h.* 123, 29 ł liutmari *übergeschr. c.* 123, 30 *kein punkt nach* l. 123, 44 Adtractare *d.* 123 *anm.* 5 ui^{o}latione, *das erste* i *aus* e *radiert h.* 124, 20 zefirmurme *h.* 124, 24 vrîthoua *d* 112ᵇ. 124, 26 *f* zigiseganonno *c* 98ᵇ zigiseganunne *d* 112ᵇ zesaganena *h* 95ᵇ. 124, 28 Energuminus. 124, 59 dingman *e* 97ᵇ. 124, 65 einussi *d* 113ª. 124, 72 Inclinator *d.* 125, 12 hileiche. 126, 14 Colligeret, *daher note* 4 *zu tilgen.* 126, 51 zefureste. 126, 62 M&ropolis *d.* 126, 65 Presumptum. 126, 66 Disciscerent *d.* 127, 1 ȗhaldes] l *aus korr. h.* 127, 4 untsleites *h.* 127 *anm.* 13 Revoluā. 128, 3 Rudimenta *d.* 128, 44 Precocem. ł precoquam, .i. prematuram ł. preproperam .i. *h.* 128, 47 Tribunali] n *auf rasur d.* 128, 59 Sstatueris *c.* 128, 73 Indiscipli|nantas *d.* 128 *anm.* 7 *zu streichen.* 128 *anm.* 8 *tilge: auf rasur.* 129, 19 anazunga] u *aus* a *radiert d.* 129, 24 anazungun : : :] *rasur von* gun *d.* 129, 33 Exercenda] *das erste* e *aus* o *korr. d.* 129, 51 Reo̊mtiorib, *d.* 129, 56 Supstitionib, supuacuis uppigen unpiderpin] uppigen un *aus* unpiderpin *mit rasur korr. d.* 129, 63 zipitriuganne *c.* 130, 9 *f* zivurizigisezanne *b.* 130, 32. 33 *l. h.* 129ª. 130, 36 Deuiasse. 130, 39 Euellantur. 130, 50 Uindicari. 130, 51 C̄futati] a *aus o korr. d.* 130, 60 Uoragine. 130, 67 Persequamur. 130, 68 Sacrilegę. 130, 76 *gehört zu* XII; *tilge note* 11. 131, 12 Quo,^{q}modo *c.* 131, 15 Singularit̄ *d* Singulariter *c.* 131, 42 *d* 116ª *e* 131^{d} zuthti *f* 215ᵇ *h* 139ᵇ. 131, 45. 49. 50. 51 *l. h* 139ᵇ. 131, 69 gileszitwerden. 131, 71 girritwerden. 131 *anm.* 9 Existimat̄ *c.* 132, 22 Trutina] r *auf rasur d.* 132, 39 Uirginalib,] g *aus korr. d.* 132 *anm.* 2 Proposterum *c.* 132 *anm.* 4 Rudes *aus* Rudis *korr. d.* 133, 12 Plectibiles] *bis zum zweiten* i *auf rasur d.* 133, 21 Pupplicare *d.* 133, 28 gauaganscolant̄ *h.* 133, 58 chan *auf rasur d.* 134, 34 *g* 44ᵇ *h* 158ᵇ. 134, 38 *daneben am rand von der hand, die sonst die deutschen gll. schrieb:* Spanseil diehcreiphe. 134, 41 vngiuueri *d.* 134 *anm.* 10 ginidiran] d *aus* r *corr. c.* 134 *anm.* 16 precipicia *h.* 135, 1 irscinun] c *aus* i *korr. d.* 135, 11 Uicacit̄ *c.* 135, 49 vuerdan *bc*) *b* 266 *c* 104ª. 135, 56 anagistozanverd̄ *d, das zweite* a *angehängt.* 135 *anm.* 8 *tilge:* Prorogatiua *d.* 136, 5 prieui *auf rasur c.* 136, 27 P̄iudicabit˜ *d.* 136, 39 uolleistara *c.* 136, 53 Satisfactionē] f *aus korr. c.* 136 *anm.* 12 Oppinionē *d.* 137, 2 .i. eomer *d.* 137, 37 puochamero] c *aus ansatz von* h *radiert e.* 137, 48 Inm̊biles *d.* 137 *anm.* 4

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Animadūsarione *d. nach* 139, 65 Preuenti sunt. conpulsi sunt furiuangota sint 88ᵇ — *Conc. Chalc.* XIV. 143 *anm.* 2 *l. letzte. nach* 153, 1 Cistellam chistuⁿ (*abkürzungsstrich über* u *ausradiert*) 67ᵃ — *Inst.* IV, 13 *p.* 167. 153, 53 matta *wohl lat., vgl. Clm.* 18512, 2 *f.* 88ᵇ. *nach* 153, 62 Vua blath (*übergeschr.*) folium super linguam positum 70ᵃ — *Inst.* V, 30 *p.* 246. *nach* 154, 6 Scatentibus credenti *a* — XII, 27 (*b* 269 *hat* Scatentibus ebullientibus). 155 *anm.* 20 *Lexer* 1, 1999. *Nachtr.* 304. 157, 39 ungithungidu. *nach* 161, 8 Obex .i. lún 77 — 455, 11. 164, 17 anagigestituuard. 177, 30 firlazo] o *in* e *korr. oder umgekehrt c.* 178, 4 irpurita *auch c.* 178, 16 *f und anm.* 6 fimanont *d.* 178, 63 Eneruit *auf rasur d.* 179, 3 *l. c* 107ᵃ. 179, 9 ginuhtsamo : : *d.* 179, 44 Fau&] a *aus* o *korr. c.* 179, 63 Sustentatione] *über dem zweiten* e *rasur eines striches d.* 180, 50 *nach* vuird *rasur d.* 180, 54 ouchsal|pun *d* 122ᵃ. 181, 52 anaquā *d* 122ᵃ. 181, 60 foraphhom̄ *d.* 181, 70 Testificator *d.* 182, 14 untiu *c* 108ᵃ *d* 122ᵃ. 182, 22 gilidam̄. gote] e *aus korr. c.* 182, 61 Inuectione similt̄ *cd, also* rafsungo. 182 *anm.* 4 C̄descensionis *d.* 183, 23 gitigo] o *aus* i *korr. d.* 183, 54 Mollitie] *über* e *rasur eines striches d.* 183, 60 Puluillos] o *aus* u *korr. d.* 183, 68 Cubutus *c.* 184, 21 vuîsi *übergeschr. c.* 184, 25 furipurt̄] *oben am* p *radiert c.* 184, 44 iruaranvuerdan] *das letzte* r *aus ansatz von* d *korr. c.* 184 *anm.* 6 Edifficatio *d.* 185, 61 gistiurit *übergeschr. c.* 186, 49 Fascinauit] *das zweite* a *aus* ū *korr. c.* 187, 33 R&rectantes *d.* 187, 73 uizisogen *auch d* 124ᵃ. 188, 40 Attrit˜ *d.* 188, 43 Tundim' *d.* 188 *anm.* 12 *tilge: d.* 188 *anm.* 13 *auch das zeichen ' mit blässerer tinte d.* 189, 11 gistungidun] *das zweite* g *aus* d *radiert d. nach* 189, 12 Percussione harāscaro *b* 239 — *ib.* 189, 19 vonnainsel| : pen] *rasur von* ? s *d.* 189, 42 : zigilocchonne *c.* 189, 68 pisp̄hhe] pi *auf rasur d.* 189, 77 slaffi *d* 124ᵇ. 190, 37 apaslehit] l *aus* ?h *korr. d.* 190, 43 virtercheneti] *das zweite* i *auf rasur c.* 190, 47 *f* anagivarton. 190, 67 Argumtu *d.* 190 *anm.* 3 Ptextu] xtu *auf rasur c.* 190 *anm.* 8 Effenatio *d.* 191, 5 Subigam̄ *cc.* 191, 12 Expandat *cd.* 191, 45 Attrit˜ *d.* 191, 66 manaheitigo] o *aus* i *korr. d.* 191 *anm.* 10 Liberabilit̄ *d.* 192, 49 *f* anasculd] sc *aus* ? st *korr. d.* 194, 7 Pulsantis] t *aus* s *korr. c.* 194 *anm.* 4 *nach* gigruozan *rasur von* t *d.* 195, 41 Abluerent] *das letzte* e *aus* i *korr. d.* 196, 12 lauuer *d.* 196, 49 Ductv. zvge] v *und* e *mit blässerer tinte auf rasur d.* 197, 1 virtigilit *c* 113ᵃ. 199, 15 inpkspxrnkdb *von and. hand.* 199, 21 tpdfs, *nicht auf rasur.* 199, 24 brbh *von and. hand. nach* 199, 37 *über* diuerberat (1, 4 *p.* 5) *etwas unleserliches. nach* 199, 43 Parere (*das erste* e *aus* a *mit rasur korr.*) . . prsbm . . n (*etwa* gihorsamon). 199, 51 . . xcsblbp. 199 *anm.* 9 *tilge: auf rasur.*

200, 14 *und anm.* cfgks : chkdpnf = ce gischidone. *nach* 200, 45 *über* Scoriam *rasur von* sk . . . r *dh.* sintar 54ᵇ — 3, 13 *p.* 52. 201, 70 luchiden. 202, 30 suntirikiz] k *aus ansatz von* g *korr.* 202 *anm.* 1 slaffo] sl *auf rasur.* 203, 71 *über* excelsus *steht* l maturitas. 204, 1 Circumspectionis] *das letzte* s *auf rasur.* 204, 17 irbarmuuurdit. *nach* 205, 18 Inlustrationē. inluminatione. Anim. aduessionis. Prestantius melius. Intentat. minitat. rafsungo, *darauf* Prestantius melius

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ausgestr. 205, 56 uvirdit] r *aus korr.* 205, 72 giotogoten. 206, 28 vuirdi^{e}n^{t}] *das erste* i *auch in* e *korr.* 206, 66 Committat] *das letzte* t *auf rasur von* nt. 207, 29 leidûuentigi. 207, 47 Inpedimento. 207, 56 untirtanuurtin. 208, 10 gibuoztoro. 208, 54 l fli zit *übergeschr.* 208 *anm.* 5 l *auf rasur von* r. 217, 17 irrida *a* 138^{b}. 218, 27 holę *a* 139^{a} hole *b.* 226, 55 *l.* 2, 11. 243, 9 Recoluit er ta (= erhugita) 45. 244, 1 furepracti 37^{b}. 244, 2 Agge^{r}em pŏa 51^{a}. 244, 13 id est *c. nach* 245, 51 Arbor mast 265 — 3, 36 *p.* 357 [DCLX. DCLXI^{b}]. 245 *anm.* 7 De dialocorvm. 245 *anm.* 13 Conclamatus *vielleicht missverständnis von* concrematus *p.* 421. 250 *anm.* 7 Calliculam *cf.* 252, 33 irslaganer] *das erste* r *auf rasur c.* 252, 68 amphsla] ph *auf rasur d.* 253, 1 hinīscrenchigi] r *aus ansatz von* e *korr. d.* 253 *anm.* 4 Et divexo *e zu tilgen.* 253 *anm.* 7 *und* 254 *anm.* 1 *zu tilgen.* 256, 6 Certatē *e.* 256, 58 C̄libte *auf rasur d.* 256, 64 niuuen vatarun *auf rasur d.* 262 *vor* 1 amfsala (*von and. hand*) 1^{a} — 2, 2 *p.* 213 [DCLXIV. DCLXX]. 262, 33 sel pi n. 262, 36 danagonamanar. *nach* 262, 37 Ille er (*von grober hand*) 109^{a} — 4, 35 *p.* 428 *und* Zizania : : turd 110^{a} — 4, 35 *p.* 429. 262, 42 ríto *b* 99^{b}. 263, 55 ubturi .f. *a* 231. 264, 35 *auch b* 100^{b}, *aber ohne* .f. 264, 52 rub&˜ *a* 244. 265, 8 Recitata] *das letzte* a *aus korr. f.* 266, 58 *rasur von* d . . . h *d* 7^{b}. 267, 40 *f* nirdarvirvuorfanna] *das letzte* r *aus* f *radiert f.* 267, 50 casonit l arsivdit *c* 193. 268, 5 Ferat] ra *auf rasur f.* 270, 18 taphiriu] a *aus korr. f.* 270 *anm.* 12 *unter* gimahho *das wort nochmals von and. hand e.* 272, 43 Dissenteria] ria *auf rasur f.* 276, 1 Fauoris] a *aus* o *korr. e.* 279, 16 *f wahrscheinlicher* gisuozitwerd *d.* 279, 60 hohi *hinter* celsitudo *fiel in c* 202 *aus.* 282, 52 *f* inscrutota *d* 38^{b} *hat als missverstanden aus lat.* inscrutatā *fortzufallen.* 287, 14 *e* 116^{a} iarmarochata, *das zweite* a *angehängt d* 56^{b}. 287, 44 anagatanero *d.* 290, 59 Edifficare *f.* 292, 3 nidorort *c* 211. 292, 24 *f und anm.* gisphhaniu *e.* 292 *anm.* 14 Inpugnat˜ *f.* 294, 5 gisagate^{o}m *übergeschr. e.* 294, 19 pilezi *d* 83^{b}. 294, 59 lahhinonto *übergeschr. e.* 294, 63 *oder* singrûini. 296, 61 Scissura *f.* 298, 17 Oppinata *f.*

303, 48 ¹illenten *e.* 304, 1 Amatores] a *scheint aus* o *korr. e.* 318, 33 Fete *auf rasur.* 319, 5 forauuizida. 319, 36 Scriptatarent. 321 *überschrift zu* DCLXXXII: *Bononiensis* 56. 321, 56 scatz girida *a* i. | scatzgiridi *bc.* 322, 16 *deutlich* lco *a. nach* 323, 2 Liquentis elementi .i. puri lutures *a* 284 (*dem Selestadiensis bl.* 75^{a} *fehlt das deutsche wort*) — XV *p.* 38 (elementi liquentis). 325 *anm.* 1 *die gl. des SGallensis* 299 *ebenfalls im Selestadiensis bl.* 74^{a}; *vgl. auch Schlutter Zs. f. deutsche wortforschung* 14, 179 *ff.* 334, 8 *und* 30 *auch Rz.* 49^{b}. 50^{a} Mauria de auro facta in tonica id est gespan *und* Lagonam uas lapideum olla id est crog. *nach* 338, 19 *aus der Dessauer hs. führt OKeller Horaz* 1^{2} (1899) *p.* XVI *noch* Piscator uissare *an.* 341, 4 Scina imitatio ul grima *Rz.* 48^{b}. 341, 6 Pronuba .i. hyesuape *Rz.* 48^{b}. 350, 49 emizigonta *zwei zeilen früher am rand radiert. nach* 350, 51 Levata gi 8^{a} — 1, 335. (Purgabitur). uantolod — 1, 343. (Increpitans) uuidaronte 8^{b} — 1, 384. Usus giuuonheit 11^{b} — 1, 514. *nach* 351, 16 Mirata liubon — 3, 58. 351, 19 nu hita mum. *nach* 351, 22 Pharisei

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

farra 110b — 3, 241. *nach* 351, 23 Ipsum percontant im uragant *oder* unuragant 118b — 3, 648. *nach* 358, 20 Parricidiis. parenticidiis. magmordv̄ 80b — 1, *Praef. p.* 4 [DCCXLa]. 358 *anm.* 8 = *ed. Zangemeister p.* 589, 18. 359, 11 = *Novem vitae sanctorum metricae ed. Harster* (1887) *v.* 193. 363, 19 loupho] *das erste* o *aus korr. b.* 364 *anm.* 1 Haec:colus] *das zweite* c *aus* l *radiert c.* 367, 33 *IIŸTŸSSO a.* 367, 37 Agguilla, al piscis *a* 7a. *nach* 368, 3 (Scena) est quod nos dicimus louba *a* 8b — 38, 4. 368, 4 Puls, prio *a* 9a. 368, 12 Soccus, soch. l ferrum ad arandum *a* 10a. 368, 18 (Congilius) Congivs sex sexarios capit et unde sexarivs quod sex (s *aus* e *korr.*) eorum congium faciunt .i. eimber *a* 10b. 368, 21 (Examussim) Examussis est regula fabrorum unde aduerbium tractum est examissim. idē regulariter l abundanter .i. ricstap (p *nicht sicher, vielleicht* f) *a* 11b. 368, 33 Horno, hoc anno huiro *a* 15a. 368, 34 Populnus, de populo albariner *a* 15a. 368, 36 *gehört zu* 77, 19. 369, 39 Molo, málo *a* 24b. 369, 43 (Fiber) Fiber .i. biber *a* 26a. 369, 48 (Talpę) animal scero *a* 26b. 369, 67 (Laquear) Laquear et lacunar vnvm sunt . . . leze (*oder* lezi; *l.* himileze) lacuna fossa *a* 27b. 370, 37 Cespes, vvaso *a* 29a. 370, 72 Culex .i. miza *a* 30a. 370, 73 Pollex, digitus dumo *a* 30a. 371, 10 Lodix, herba l zussa *a* 30a. 371, 14 Spinx, .i. crinalis acvs spenela *a* 30a. 371, 25 *wahrscheinlich* Pulps *a.* 371, 42 Uerres, bêr *a* 31b. 372, 11 Pedes, vendo qui pedibus incedit *a* 34b. 372, 15 Obses] es *auf rasur a.* 372, 16 (Glis) Glis gliris est animal .i. sisi mvs *a* 35b. 372, 18 Pollis, genus farinę candidissimę .i. polla *a* 35b. 372, 21 Galeola, gellíta *a* 37a. 373, 20 (Peripetasmatis) .i. desuper adiectionibus .i. limbus vvlsti *a* 50b. *nach* 373, 28 Iubas .i. mano *a* 55b — 395, 21. 374, 48 flozvn. 375, 28 Cvlex. 375, 45 Pons] o *aus korr.* 376, 3 Apiastl. 376, 12 Geta. 376, 43 *l.* 7a. 376, 51 sivsi. *nach* 376, 67 Gausape ampahtlachan 24b — 486, 19 [DCCLXIV]. 377, 34 *lat.* = foras pello. 379, 37 *l.* 557, 20. 392, 3 *eher* chilensliri *oder* chilenslin. 392, 47 spratala] *vom ersten* a *ab auf rasur.* 393, 44 stohpota. 394, 48 reiz *auf rasur.* 395 *anm.* 2 *ist das fragezeichen zu tilgen.* 396, 26 Mancipatā] *der strich mit dunklerer tinte.* 396, 44 Infundvnt. 396 *anm.* 10 sclecca] a *aus* o *korr.* 398, 2 *l.* 160a. 398, 9 Scabrosa] sc *auf rasur.* 398, 55 niulenti. 399, 40 Cesari:em] *rasur von* a.

400, 6 Biformi:] *rasur von* s. *nach* 400, 39 *fehlt* Senio moudi 181a — *Contra Symm.* I *Praef.* 68 [DCCLXXXVI. DCCXC. DCCXCII. DCCCVI]. 400, 43 Calibem. 494, 36 *liest Wadstein* hizihti. 497, 65 thruth. 497, 67 Specculum. 498 *anm.* 17 décoris *ab.*

537, 21 Assuesceret] *das letzte* e *aus* i *korr.* 538, 43. 55 *zweite form der geheimschrift.* 542, 24 xxbrnpntf. 542, 26 agbdstfkn. 542, 29 smkddon. 542, 55 *zweite form der geheimschrift.* 542, 57 fkrnfknnfn. 542, 60. 72. 74. 75. 77 *zweite form der geheimschrift.* 543, 1 *zweite form der geheimschrift.* 543, 4 chfrrxngpn. 543, 8. 14. 17. 20 *zweite form der geheimschrift.* 543, 21 hppffrhxs. 543, 25 *zweite form der geheimschrift.* 543, 27 xxbra. 543, 29 ffrgbngfnkx. 543, 45. 51 *zweite gestalt der geheimschrift.* 543, 65 uuereuo *in zweiter gestalt der geheimschrift.* 543, 67. 68. 74. 80. 544, 1. 8. 9. 31. 33.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

40. 63 *zweite form der geheimschrift.* 544, 64 chbllpt. 544, 68. 69. 70. 71. 72. 76. 78. 545, 3. 5. 9 *zweite form der geheimschrift.* 545, 13 kmbkntkt. 545, 15. 16 brestunga *und* tauernun *in zweiter gestalt der geheimschrift.* 545, 25 xxblzxn. 545, 31 *zweite form der geheimschrift.* 545, 32 antlazic *in zweiter gestalt der geheimschrift.* 545, 33 *zweite form der geheimschrift.* 545, 48 *l.* 130[b]. 545, 65 hflzb. 546, 8. 9. 10 *zweite form der geheimschrift.* 546, 11 liz *in zweiter gestalt der geheimschrift.* 546, 36. 37. 40. 43. 55. 547, 39 *zweite form der geheimschrift.* 547, 40 bksmkzzknku. 547, 54 hpxpktpbnt. 548, 1. 11 *zweite form der geheimschrift.* 548, 44 chknnf. 548, 58. 61. 62. 64 *zweite form der geheimschrift.* 549, 37 nkgkrtk. 549, 44 chksmpgknkn. 549, 46 *zweite form der geheimschrift.* 549, 60 vukslkchp. 549, 64 vvkzskn. 549, 66 rkngks. 549, 68 fkrmbnfst. 549, 69 gpvvkm̄. 549, 71 chkbpzkn. 550, 1 mblbntf. 550, 12 *zweite form der geheimschrift.* 550, 29 *vor* hielen *noch ein* c *erkennbar.* 552, 5 (Appetere). 552, 20 (Thymo). 552, 34 uberas zeli; *die note zu streichen.* 552, 40 bemeindon. 552, 46 ar nun̓t. 553, 55 suini. 554 *vor* 35 Spicula tarda 16[b] — *P. Calagurr.* 37 [DCCCVI]. 555, 13 (Diuaricatis). 556, 33 Ueruece. 565, 67 *vielleicht ist nach JFrancks vorschlag* undercomenes *gemeint. nach* 574, 62 Crocos croga 13[a] — *H. a. inc. luc.* 115. 575 *ff ist auf grund von Wadsteins ausgabe an folgenden stellen zu berichtigen. vor* 575, 1 Inuitatorium spanandelica 1[a] — *Gennadius De viris illustribus.* 575, 5 *darauf noch ein zweites* dara. *nach* 575, 38 Fundit hie 2[d] — 51. 575, 39 *unter* girvnnunon *noch* quagul. *nach* 576, 18 Liquesce id est euanesce uersuint 5[c] — 146. 577, 6 bígéngitha. *nach* 578, 23 *fehlt* Nuntia sía 14[c] — 399 *und* Audiit thé 14[c] — 424. *nach* 578, 47 Uluæ rutgras 17[b] — 764. *nach* 578, 63 Subtacitam uegniun (*eingekratzt*) 21[d] — 174. 578 *anm.* 6 scu zilon] o *aus* u *korr.* 579, 36 *darauf ein zweites* rath. 582, 34 thégnos. 582, 51 hóp. 583, 26 scérsáhssón. *nach* 584, 26 Infrequenti fílo 59[c] — 218. 585, 73 fésta *über* gi . . . úuua. 586, 62 rikidóma] riki *aus korr.* 587, 66 ácáldóda. 588, 1 landőuo. 588, 6 gísíahá. 588, 34 gráuon. 588, 76 mét hértíklíka. 588, 80 *das zweite mal* só. 589, 7 be scermían. *nach* 589, 26 Ut so 65[d] — *P. Petri et Pauli* 21. 589, 65 óf. *nach* 590, 35 *eingekratzt* Inpedire ualdon 67[d] — 78. *nach* 595, 12 *hat Wadstein mehr* (Calathos) senkiphatu 151[a] — 327 *und* Lora sel 151[a] — 335, *nach* 595, 16 Cesariem loci 151[b] — 358, *nach* 595, 35 Fuluis brunrad 155[a] — 470, *nach* 595, 44 Coreis mot sandium 161[b] — 688. *ob ein über* oppositum baculo *v.* 485 *stehendes* nul 155[b] *in* mid *zu verbessern sei, bleibt zweifelhaft.* 597, 11 osa *b* 271. *nach* 598, 15 *von and. hand* Emporium cv̄fstat 71[a]. *nach* 598, 20 Ignis acer oma 71[b] — IX, 9 *p.* 519 [DCCCXXIII[a]]. 598, 58 vvrfzabal *übergeschr.*

604, 7 forcota] *am* f *unten radiert d.* 604, 37 Coniectura] ra *auf rasur d.* 605, 63 vallun] *das erste* l *aus korr. d.* 607, 8 *nicht deutsch, sondern* = *συνειϛακτας.* *nach* 611, 62 Fidem haldi (*l.* huldi) — *Jug.* 10 *p.* 232, 6. *nach* 611, 64 Inpar unginz *oder* unginh (*l.* ungilih) — *Jug.* 11 *p.* 233, 13. *aber Graff zitiert aus der Einsiedler hs. noch* (4, 80) Sequebatur anagienc — *Cat.* 54 *p.* 211, 2; (4, 807) [rerum] Publicarum urano — *Jug.* 3 *p.* 223, 15; (4, 448)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Audacissimos chuoneston — *Jug.* 31 *p.* 265, 3 *f;* (6, 223) Aestiuorum sumerlichun — *Jug.* 44 *p.* 282, 3. 621, 25. 44. 45 *l.* 38ª. 623, 18 *eher* figbanun *a.* 624, 1 iestate *a* 94ª¹. 677, 12 irkeozzint. 680, 15 anagⁱez. 683, 9 plûentemo. 683, 54 vvisit. 684, 40 zirstoubit. 685, 33 ᵏⁱburl. 686, 3 einuuedir. 686, 55 *im context.* 687, 13 rîbe.

704, 23 hfllkhxnt. 710, 24 claffᵉⁿde. *die berichtigungen zu* 716—719. 725. 726 *sind Anz.* XXVI, 203 *f zusammengestellt.* 720, 28 Uir. 728, 18 fachala *wohl auch b* 2ª. *nach* 741, 1 *neben* urbē gyddaⁿyzc *am rand* danyzc 69ᵇ. 744, 5 sac kere. 744, 12 dutobist] *am* b *radiert.* 746, 28—34 *gehören zur Vita SAntonii auctore Athanasio.* 755 *anm.* 38 *ist mit JSchatz zu* gistuit *aufzulösen.* 764, 51 thaz hlid (*der obere teil des* d *erloschen*). 766, 1 *ff nur die beiden letzten* (*lateinischen*) *gll. von bl.* 170ᵈ *gehören zur Passio Thomae; der inhalt des bl.* 171 *bezieht sich auf ein unbekanntes werk.*

DRITTER UND VIERTER BAND.

Hier genügt ein hinweis auf die zusammenstellung bd. 4, 707 *f. ich füge hinzu:* 3, 390 *ff über die geheimsprache der hl. Hildegard handelten GGötz in den Berichten der sächsischen gesellschaft, hist.-phil. kl.* 48 (1896), 92 *und HReutercrona in Språkvetenskapliga sällskapets i Uppsala Förhandlingar* 1919—21. 405 *ff die berichtigungen und ergänzungen der Herradgll., welche HReumonts Strassburger diss.* (*Metz* 1900) *ergab, wurden von mir im Jahresbericht* 22 (1901), 75 *f verzeichnet. für* 437 *nr* DCCCCLX, 450 *nr* DCCCCLXXIX, 454 *nr* DCCCCLXXXVIII, 456 *nr* DCCCCXCV, 462 *nr* DCCCCXCVIIᵉ, 468 *nr* MVᵇ, 572 *anm.* 11, 634 *nr* MCII *vgl. das oben* 58 *f über Cheltenham* 18908 = *Berlin* Lat. 4° 676 *gesagte.* 439, 77 *aus der Londoner hs.* Add. 18377 *saec.* XIV *weist mir RPriebsch* Herniosus geylacht *nach; vgl. auch Zs.* 53, 108. 450 *nr* DCCCCLXXVII, 627 *nr* MXCIII, 653 *nr* MCXXXIV: *das von der Carlsruher hs.* Aug. CCLXI *abgelöste Reichenauer fragment* 60 (*jetzt* 147) *gab AHolder im katalog der Carlsruher hss.* 6, 2 (1914), 601—603 *verbessert heraus.* 457 *anm.* 8 = Vê(h)spe(h)t, *wie JFranck erkannte.* 496 *anm.* 13 beneduoh *im sinn von 'compresse' bei Hildegard Physica* 1, 137. 174 (*Migne* 197, 1185. 1196). 502 *anm.* 25 *gemeint ist* ulwrm, *vgl.* 4, 414, 27. 36. 583 *anm.* 4 Doma *steht zwischen* Maurella *und* Mentastro *in einem rezept* Pul ad ficum *des Wolfenbüttler* Aug. 56. 18. 4° *bl.* 82ª, *und die Collectio Salernitana* 4, 258 *kennt* herbam domam id est tanacetam agrestem. 601 *nr* MXLIX *hat fortzufallen, denn die deutsche gl.* gswer 232 (*sic*) *gehört erst dem* XV *jh. an.* 605, 18 groselarium = *frz.* groseille, groseillier, *johannisbeere.* 611 *anm.* 12 *s. Zs. f. deutsche wortforschung* 10, 208. 663 *anm.* 5 *vgl. Haymos Esaiaskommentar* (*Migne* 116, 741) Discriminalia sunt, quibus discriminantur crines: quæ alio nomine appellantur squinones. 681 *ff nr* MCXLVI: *die jetzige foliierung der hs. weicht um eine ziffer* (*also* 123 *statt* 122 *usw.*) *von der ältern ab, der ich folgte. die bemerkungen COKochs über diese gll. in der Minnesskrift utgifvon af filologiska samfund i Göteborg* 19—27 (*Göteborgs högskolas årsskrift* 16, 1910) *sind recht unerheblich.* 682, 23 Conmilito. *zu* 715 *ff nr* DCCCCXLV *und* 4, 177—79 *nr* MCLXXIX *s. oben* 57 *f.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4, 20, 65 Specialiter unzuuiflo = *Isidor* 7, 7. 20, 66 Spiraculum atum = *Isidor* 12, 16. 25, 3 spiritum vitalem *steht Sapientia* 15, 11. 25, 19 *der glossator nahm* uerno *für* iuerno = hiberno. 37, 4 Pro milvo . . . LXX et Theodotio ipsum verbum Hebraicum posuere Asida *und* Asidam Hebræi milvum putant *Hieronymus In Jeremiam p.* 570, *In Zachariam p.* 1732. 50, 12 *s. CGL* 6, 284. 68, 27 *gemeint* liuidi? 176, 9 *l.* medc *'käsewasser', keltisch, nachgewiesen von Kuno Meyer.* 179 *anm.* 8 *vgl. CGL* 6, 491. *vor* 194, 25 Apulia, *darüber* apula *und* Abusio. malus usus. id̄ sitilosi, *beides* 66ᵃ. 195 *nr* MCLXXXV: *dies glossar ist von PKatara verbessert in seiner Helsingsforser dissertation aus dem jahr* 1912 *herausgegeben; ich stelle zusammen, was sich an berichtigungen ergibt. nach* 196, 24 Anger gurgulio. 197, 22 Tʰregil. *nach* 197, 30 Bazanticus mancus. 198, 49 griez. 199, 31 Cincendula. 199, 41 biastr. *nach* 201, 23 Enucleo Ergerñ. 201, 54 up uuimo. *nach* 201, 56 Eminus . . . ungehando. 201, 60 ertberi. 203, 1 clettʰo. 203, 18 albvm *zu streichen.* 203, 24 hulitt. *nach* 203, 30 Illustro, geoffenon. 203, 31 Illec. eis, bisuuichari. 203, 41 fersuoran. 203, 50 gogʰizon. *nach* 204, 3 Kubellio, creuit. 204, 13 queckbrado. 204, 42 restistal. 205, 2 Liuidus. *nach* 207, 8 Pango . . . unde pactum treuuua. 208, 64 Siliqua, scoda. *nach* 209, 32 Taxo . . . taxator, id est emptor schri . . . *nach* 209, 58 Tinniosus, citruu oddi *und* Toxa, ezaruurz. *nach* 210, 1 Toreuuo grecum uerbum thrani. 210, 27 faz. *nach* 211, 7 Vlcus. ris, anosedo. *vgl. auch OBSchlutters bemerkungen in der Zs. f. deutsche wortforschung* 14, 173—88, *die freilich höchst waghalsige konjekturen vortragen.* 230 *anm.* 12 *eher fehler für* Tuber. *nach* 241, 37 Uarix Uicerna [*a*]. *nach* 241, 39 Uiscaria esca in amo. id̄ cordis (*l.* cordir). 245 *f nr* MCCXXXII *OBSchlutter Journal of english and germanic philology* 5 (1903—05), 150—52. *nach* 246, 38 Talmus, m . . ., *gemeint wohl* matho. 280, 19 *und* 300, 21 *hier zu streichen, s. Aufsätze für Braune* 199. 286 *nr* CCCLXVIII, 294 *nr* CCCLXXVI, 296 *nr* CCCLXXX, 301 *nr* CCCLXXXVIII *jetzt besser in EWadsteins Kleineren alts. sprachdenkmälern* 48—61 *gedruckt: s. meine zusammenstellung Anz.* 22, 204 *f. nach* 343, 12 (78ᵇ) Panus lignum est circa quod inuoluuntur fila tedę quod dicitur spv̊lo — 115, 15, (79ᵃ) Tyro. nouus miles qui incipit militari qui sturling dicitur — 108, 5. 343, 7 *auch in der Schlettstädter hs. bl.* 72ᵇ. 345, 17 ḿenfúllígó. 362 *anm.* 13 *zu* ossennauel *vgl.* 3, 472, 20. 369, 29—41: *der aderlasstext jetzt gedruckt in KSudhoffs Studien zur Gesch. der medizin* 10, 1 (1914), 169 *f.* 388, 35 *f auf der vorderseite des vorsatzblattes der Stuttgarter hs.* Patres 31 (*Gregors Cura saec.* XII, *aus Weingarten stammend, wo sie* D. 54 *signiert war,* 92 *bll.*) *steht ua.:* Febre perit dacus cubitum mouet acriter ustum. Increpat hubertum rumpit fauces ebur ostrum. Cecus balbutit lux kambitur tamen hiscit. 404, 13 suuā. 414, 25 sibi sepe faciat. 414, 31 106ᵇ² et isti mirram. 424, 23 *die Einsiedler hs.* 239 *ist seit* 1880 *wieder in Engelberg, s. Gottwalds katalog* 79 *f.* 481, 18 *über die lagenbezeichnungen des codex s. Anz.* 3, 137. 481, 30 *l.* (A)udite. 609 *auszüge der lat. Prudentiusgll. des vatikanischen* Pal. 1715 *gab JMBurnam im American journal of archaeology second series* 4 (1900), 293 *ff.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

UNTERSUCHUNGEN ÜBER DIE BIBELGLOSSARE.

I. Rz. UND SEIN EINFLUSSBEREICH.

Ich verzeichne, geordnet nach den angewandten siglen, das von mir verwertete material. seine genauere beschreibung findet man im vierten Glossenband, bzw. den Kleineren sprachdenkmälern s. 122.

A: Carlsruher hs. Aug. CCXLVIII, 21 × 16, *bl.* 102ᵇ—54ᵇ *zweispaltig beschrieben,* x *jhs., kollationiert mit F.*

a: Clm. 18140. *über ihn, den ich in einer vollständigen photographie besitze, handeln meine Beiträge zur entstehungsgeschichte des Clm.* 18140 *in der Festschrift der universität Erlangen zur feier des achtzigsten geburtstages sr. kgl. hoheit des prinzregenten Luitpold von Bayern* IV, 1 (1901), 17—61.

Arev.: s. unten s. 111.

Aug.: Carlsruher hs. Aug. CXXXV, 29,8 × 21,2, *bl.* 96ᵃ—105ᵇ, *gleichfalls in photographie benutzt. übrigens besteht der codex aus drei früher selbständigen teilen, deren zweiter bl.* 106—33 (*signaturen* 113ᵇ I, 121ᵇ II, 129ᵇ III), *deren dritter bl.* 134 *bis zum schluss* (*signaturen* 149ᵇ II, 157ᵇ III) *umfasst. mit ihm in den beiden hss. gemeinsamen biblischen büchern ausser Job* (*hier stellt er sich zu Rz. Lugd.*) *eng verwandt* ist Pb.* 1 = *Paris* 2685, *für den ich mich leider auf exzerpte dürftigster natur angewiesen sehe. hin und wieder weist er ags. gll. mehr auf, zb. Judic.* 16, 13 Licio .i. eblit, *Reg.* 4, 25, 14 Allas grogu : ni, Trullas pannun diufe; *Reg.* 1, 9, 7 Sitarcis . . . fecislun, *Reg.* 3, 6, 18 Tornaturas . . . legge, *Reg.* 4, 10, 27 Latinas (*l.* Latrinas) . . . groua, *Sap.* 4, 12 Fascinatio . . . mascrunc. *im Pentateuch zeigen sich mehrfach übereinstimmungen mit den randglossaren* (*s. unten*), *Exod.* 11, 7 Non mutiet . . . quia non nocet ei exterminator; 21, 10 Pretium pudicitiæ .i. XII solidos qui ipsam tradidit marito debet puellæ dare; 26, 11 Fibulas hringan; *Levit.* Garula rouca; *Num.* 11, 7 Bdellium herba albi coloris est; 19, 2 Aetatis integræ .i. trigennem; *Deut.* 14, 17 Porfilio philfor. *da sich bei Josue, Judic., Reg. die nahen beziehungen herausstellen werden, welche zwischen Aug. und den randglossaren bestehen, so darf man auch im Pentateuch aus den konkordanzen von Pb.* 1 *mit den randglossaren auf einen verlornen Aug. als grundlage schliessen.*

b, bᵃ, bᵇ: Clm. 19440, 15 × 11,2 *bzw. p.* 403 *ff* 14,5 × 12,5, *ebenfalls in einer mit s.* 102 *anhebenden photographie verwertet. b bezeichnet die der gruppe M an-*

* *vgl.* 2 *Reg.* 16, 1 paletarum *Aug. Pb.* 1, pales *Aug. und* palȩs[a] *Pb.* 1.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

gehörigen partien des codex, b[a] *die lateinische, vorn und hinten unvollständige bibelglossatur s.* 103—66 (*denn ihre wenigen deutschen gll. — s. Gll.* 4, 572, 25—30 *— sind jüngern ursprungs*), *b*[b] *die gll. zu Reg. s.* 403—42.

C: die, von einer einzigen deutschen gl. (*nr* CII) *abgesehen, rein lateinische bibelglossatur, welche, soweit mir bekannt, in der Berliner hs.* Lat. 4° 73, *der Kölner* CCXI, *der SGaller* 294 (*und teilweise* 295), *der Heiligenkreuzer* 23, *der Lobkowitzschen* 489, *der Wiener* 223, *der Wolfenbüttler* Wiss. 66 *und der Zürcher* C 129/453 *vorliegt. meine kopie beruht vorwiegend auf der Berliner hs., einzelne partien sind der SGaller* 294 *und der Zürcher entnommen.*

Cl. 4606. 6217. 14584. 14745: *s. S.*

Cl. 14754: *Clm.* 14754 *bl.* 44[b]—59[b], *von mir abgeschrieben.*

Cl. 22307: *Clm.* 22307, *alle seine marginal- und interlineargll. wurden von mir kopiert.*

E: Erlanger hs. 242, 29 × 19,5. *ich gebrauchte das original, das mit Clm.* 2571. 4112. 7997 *und dem Heiligenkreuzer codex* 57 *zusammen eine familie bildet und mir als deren vertreter galt.*

F: Codex Fuldensis Aa 2, 27 × 19, x *jhs.,* 1630 *mit der Konstanzer dombibliothek für Weingarten erworben und dort* B 55 fol. *signiert* (*Beihefte zum Zentralbl. für bibliothekswesen* 41, 63), *bl.* 38[a]—118[a], *von mir teils abgeschrieben, teils in photographie benutzt.*

Festschrift: s. a.

I: Innsbrucker hs. 711, 16,3 × 11,3. *ihre biblischen teile wurden vollständig abgeschrieben.*

L: hs. der Leipziger universitätsbibliothek Paul. 106, 26,3 × 19,6, *bl.* 7[b]—69[a], *teils kopiert, teils photographiert. zugleich vertreter der gruppe Leiden* 191 E, *Leipzig* Paul. 106. 107, *Oxford* Laud. lat. 14.

Lugd.: Leidner hs. Voss. lat. 4° 69, *benutzt in JHHessels abdruck, A late eighth-century latin-anglo-saxon glossary, Cambridge* 1906. *sie hatte mir zugleich den Berner codex* 258 *und den Leidner* Voss. lat. fol. 24 *zu vertreten. vgl. Rz.*

M: so möge der kürze halber, wenn auch sachlich unzutreffend, nach der zuerst von ihr bekannt gewordenen Monseer hs. (*Vindob.* 2723) *die grosse bibelglossatur genannt sein, von welcher der zweite teil dieser untersuchungen handeln wird.*

O: Oxforder hs. Jun. 83 *saec.* XIII *bl.* 20[a]—49[a] *oder nach Junius bezeichnung s.* 1—59, *benutzt in photographie. s.* 36 *schliesst mit* Circumcisi enī ferro murices idē coclee = *Cant. cant.* 7, 5, *s.* 37 *beginnt im Psalmenprolog mit* [pullu-] lat. crescit. Prefacō. plogus. desudat. laborat: *es fehlt also der rest des Cant., Sap., Eccli. sowie Paralipp.* I. II. *vermutlich ging ein doppelbl. verloren.*

K: das in der oben genannten Carlsruher hs. Aug. CCXLVIII *bl.* 1[a]—20[a] *saec.* VIII/IX *enthaltene, von JStalzer in den Sitzungsberichten der Wiener akademie, phil.-hist. cl.* 152, VI *herausgegebene, mit recht als lateinisch, nicht als romanisch angesehene bibelglossar, welches er um* 820 *entstanden glaubt. es zeigt mehrfach bis Reg.* II *und vereinzelt auch später übereinstimmung mit Rz., die jedesmal notiert wurde.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

P: hs. von SPaul XXV d/82, *jetzt mit 25. 1. 26 bezeichnet,* 15 × 13,5, x *jhs., 248 bll. in* 31 *am schluss signierten lagen, von verschiedenen kopisten. ich habe den codex im juli* 1906 *zum grössten teil abgeschrieben.*

Pb. 1: *s. Aug.*

R: Clm. 14434 (*Ratisb. SEmm.* E LVII), 26 × 16, x *jhs., 172 bll. in* 17 *ungezeichneten quaternionen und* 6 *ternionen. kollationiert mit F.*

Rf.: Carlsruher hs. Aug. IC *bl.* 105ᵃ—108ᵇ *zu je* 45 *unabgesetzten zeilen, benutzt in abschrift von ESievers.*

Rz.: Carlsruher hs. Aug. IC, 31,5 × 23, *bl.* 37ᵃ—52ᵇ, *teils in abschrift, teils in photographie benutzt. die zweite hälfte des glossars deckt sich mit Lugd. nr* VIII—XXXIII *ed. Hessels, ist aber minder vollständig.*

S: Stuttgarter hs. Herm. 26, *von mir vollständig kopiert. zur korrektur dieses recht nachlässig und fehlerhaft geschriebenen manuskripts diente seine kollation mit Clm.* 14584. *S nächstverwandt sind die hss. Engelberg* 66 *und Zürich* Rheinau 66, *welche mit ihm den grossen einschub der erklärungen der namen in den Evangelien und der vorausdeutungen des alten testaments auf das neue hinter Paralipp.* II *teilen. ausserdem gehören Admont* 508, *Carlsruhe* Oeningen, *Goslar, Clm.* 22258 *und die bruchstücke Coblenz und Einsiedeln* 127 *zu dieser gruppe, sowie nach den im Neuen archiv* 21, 232 *gegebenen proben die Carlsruher, aus Bamberg stammende hs.* 504 (Durlach 36ᵗ) *saec.* XI/XII, *welche deutsche bestandteile nicht zu besitzen scheint. auf den ss.* 1ᵇ—3ᵃ (*vorrede der Gen. und Gen.* 1, 1—3) *des Clm.* 14434 *saec.* X *hat eine hand saec.* XI *am rand und zwischen den zeilen den text AFR aus einem codex der familie S ergänzt* (*Gll.* 4, 250, 8—13). *eine, wie sich zeigen wird, ältere redaktion der familie S bilden Clm.* 4606. 6217. 14745. *ich bediente mich einer vollständigen kollation des Clm.* 4606 *mit S und eines verzeichnisses aller mehrgll. des gegenüber S stark verkürzten Clm.* 6217. *Clm.* 14745, *noch weiter verkürzt und voll von willkürlichen umstellungen, hat zwar manche fehler mit Clm.* 6217 *gemein* (*zb. im Estherprolog*), *kann jedoch aus diesem nicht kopiert sein: denn er enthält, namentlich am schluss der Numeri, bemerkungen, die dem Clm.* 6217 *abgehen, aber durch S und Clm.* 14584 *als ursprünglich erwiesen werden.*

Sg. 292: *SGaller hs.* 292, *kollationiert mit C. in den rein lateinischen text von C sind aus einer südfränkischen, dem anschein nach interlinear glossierten hs. allerhand erklärungen eingefügt und nachträge zugesetzt, vielfach in gestörter ordnung; zum teil finden sich ihre deutschen gll. auch in den hss. Rom* Pal. 288 *und Amiens* 110 (*dessen gl. nr* CCXIV *nachtrag wohl zu Parab.* 3, 8 *gehört, vgl. Gll.* 1, 540, 6). *die hs. Carlsruhe* SPeter *hat öfters nd. lautgebung eingeführt und nd. gll. eingemischt, vgl. gegenüber Wadsteins irreführender beurteilung meine bemerkungen Anz.* 26 (1900), 206 *f.*

Sg. 295. 296. 299. 1395: *SGaller hss.* 295. 299. 1395 *in vollständigen abschriften,* 296 *in vereinzelten auszügen benutzt.*

V: Wiener hs. 1761. *kopiert wurden die bll.* 1ᵃ—96ᵃ. 123ᵇ—97ᵃ. 200ᵇ, *dh. Gen.—Paralipp., Parab.—Sap., Acta, Epistolae Jacobi et Petri, anfang des Matth.:*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

das ist alles, was ich in vierzehntägiger angestrengter arbeit 1906 *abzuschreiben vermochte: später verbot der krieg die versendung des codex nach Erlangen. es fehlt mir also der rest des neuen testaments und der Psalter. ein dürftiges exzerpt aus Gen. und Exod. steht im Parisinus* 16702 *bl.* 61^{b}. 62^{a}.

Zf.: Stuttgarter hs. Theol. et phil. 218, 26 × 18, *bl.* 1^{a1}—51^{b2}; *die lagen sind auf ihren anfangsbll. von später hand mit* I—VIII *signiert. mir lag eine vollständige photographie vor.*

Alles von mir angesammelte material geht später in den besitz der Erlanger universitätsbibliothek über, sodass künftige glossenforscher sich seiner werden bedienen können.

Voran steht ein abdruck des glossars Rz., soweit es biblische bücher behandelt. ihm wurden beigefügt die varianten einer römischen, bis ins 2 *buch Reg. reichenden, zuweilen bessern und vollständigern hs. nach der ausgabe von FArevalus SIsidori opera* 7 (1803), 407—25 (= *Arev.*), — *während die spärlichen, hin und wieder mit deutschen gll.* (CCCCXCIV^{c} *nachtr.*) *versehenen auszüge s.* 44 *des Cl.* 19440 *aus Matth., Lucas, Johannes, Daniel, Judith, die zuweilen erweitert worden sind, fortblieben — und, eingeschlossen in eckige klammern, die konkordanzen von PSg.* 9, 295: *sie zeigen den grad der abhängigkeit dieser hss. von Rz., aber auch, dass dieselben auf ein mitunter vollständigeres und AFR näher stehendes exemplar des glossars Rz. zurückgehen. die verweise sollen zugleich meinen untersuchungen manches zitat ersparen.*

Rz. kann nicht einheitlich sein, sondern zerfällt in mindestens drei teile, deren erster mit Reg. II *abschliesst. denn mit diesem buch endet sowohl die benutzung des glossars durch AFRb^{a} (s. unten) als auch die verwertung und deutsche glossierung einer gekürzten gestalt desselben durch Ja.; hier hört ebenfalls in der hauptsache der zusammenhang mit PSg.* 9. 295 *auf. die gll. zum* 3 *und* 4 *buch der Könige tragen einen wesentlich andern charakter und sind weit ausführlicher gehalten. vollends verschieden ist der rest von Paralipp. an; er tritt zudem im Lugd. und in den ihm verwandten hss. selbständig und ohne verbindung mit den vorangehenden biblischen büchern auf. Lugd. weist eine reihe von gll. mehr auf als Rz.: sie befanden sich an den rändern der vorlage, wurden im Lugd. an unrechtem ort eingereiht, in Rz. aber fortgelassen. aus sparsamkeitsgründen sah ich daher von einem abdruck des zweiten und dritten teils von Rz. ab.*

Den platz neben Rz. nimmt die redaktion AFRb^{a} ein, welcher ich in eckigen klammern hinweise beigab auf die von a ihr entlehnten gll. der paralleldruck zeigt deutlich, dass AFRb^{a} eine bearbeitung darstellen, die zwar manche lemmata von Rz. beseitigt, dafür aber erklärungen Isidors und anderer autoren sowie reichlich lesarten abweichender bibelausgaben eingefügt, auch das latein gelegentlich modernisiert hat. allerdings setzt b^{a} s. 103 *erst mit Reg.* 1, 14, 18 *ein und bricht s.* 166 *mit dem zweiten Petrinischen brief ab. doch der vergleich der b^{a} und AFR gemeinsamen abschnitte verstattet den schluss, dass auch in den b^{a} mangelnden partien (Gen.—Reg.* 1, 14, 14 *und Briefe Johannis, Judae, Pauli, Apoc.) AFR wesentlich den verlornen text von b^{a} erhalten haben. beweisend für den engen zusammenhang ist auch die tatsache, dass alle vier hss. in den beiden ersten büchern der Könige,*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

jedoch nur in diesen, jedes auftretende tamen *sinnlos durch* tunc *ersetzen* (*Praef.* 1, 2, 22. 2, 5, 7. 8. 2, 23, 1. 2, 23, 8): *vielleicht rief ein* tñ *der vorlage* (*vgl. unten das randglossar zu Josue* 10, 12) *das missverständnis hervor. da die hss. nicht gleichmässig interpungieren, beschränken sich die punkte meines abdrucks auf trennung der selbständigen sätze. unterschieden sich die lesarten von F und A, so gab ich derjenigen den vorzug, welche R und dem ihm verwandten a näher stand. gleichgiltige differenzen, ob zb.* id̃ *gesetzt ist oder fehlt, ob* umerus *oder* humerus *steht, wurden nicht vermerkt.*

Recht unsauber und inkorrekt ist b^a *geschrieben. manche versehen und auslassungen sind zwar nachträglich gebessert, aber bei weitem nicht alle: so fehlen zb. Reg.* 1, 21, 13 *die worte* habet et affectabat et timpanizabat, *Reg.* 1, 29, 5 *sprang der schreiber von einem* suis *auf das andere, sodass die worte* in exercitibus suis In decem milibus suis *fortblieben. auch enthielt sich* b^a *nicht immer willkürlicher änderungen: Ezech.* 29, 10 *wahren AF mit* A turre syone. turris syone (turri sione turri sione *A*) usque hodie permanet castrum ubi sunt nili catarecte et usque ad quem locum de nostro mari nauigabilis est *den wortlaut des Hieronymus* (3, 906) et usque ad quem locum de nostro mari Nilus nauigabilis est, *während* b^a de nostro *durch unterstreichen tilgt, R es auslässt und beide* mari *zu* mare *ändern, worauf dann C weiterbauend* nauigabilis *zu* nauigabile *umgestaltet. der alte fortfall von* Nilus *verführte zu vermeintlicher besserung. ein analogon wird bei der besprechung des Esaias* (63, 1) *erwähnt werden.*

Weit fehlerhafter ist hs. F (*schreibt sie doch bl.* 67^b *statt* Cremium *Ps.* 101, 4 Gregorium!), *in ungewöhnlichem umfang entstellt durch lücken und missverstand von abkürzungen* (*zb. bl.* 88^a Gimnasiaster *Macc.* 1, 1, 15 *für* Gimnasia s̄t = sunt). *nicht wenige gemeinsame fehler, die* b^a *bisweilen berichtigt, tun dar, dass vom dritten buch Reg. an* $b^a F$ *auf eine bereits verderbte vorlage zurückgehen. vgl. Reg.* 3, 18, 23 frustra *statt* frusta; *Reg.* 3, 22, 22 transgulant *statt* strangulant; *Ps.* 16, 10 uorocitate (uerocitate b^a) *statt* uoracitate; *Ps.* 131, 5 oculis *statt* oculi; *Parab.* 3, 33 Egestas mendacitas *statt* mendicitas; *Eccles.* 10, 10 Habetatum *statt* Hebetatum; *Cant. vorwort* Epithamium (Epitha^{la}mium b^a); *Job* 40, 13 ossi speciem *statt* ossis; *Matth.* 27, 16 Manum (Ma^{g}num b^a) *statt* Magnum; *Luc.* 21, 34 ue^{nit} (ue b^a) *statt* uenit; *Act.* 21, 39 uicem (*darüber* ciuem *von moderner hand F*) *statt* ciuem. *manchen irrtum hat eine hand saec.* XVII *gebessert, die dabei leider auch buchstaben bezw. worte mittels rasur entfernte. F ähnlich muss seine direkte vorlage gewesen sein, denn in den Canonesgll. der hs. ist bl.* 137^a detrahit *an genau derselben stelle radiert, an welcher es in der nächstfolgenden zeile richtig steht.*

Viel sauberer und korrekter, obwohl keineswegs frei von eigenen fehlern, ist R. zwar teilt es mit $b^a F$ *zahlreiche versehen und weist dadurch auf einen gemeinsamen archetypus zurück: Esdrae* 2, 3, 8 *wird von* Filius pigmentarii. Alia editio *übergesprungen auf* turrem thanurim (t^hanurim b^a, thinarim *F*, phamyrim *A*), *sodass die von A überlieferten worte* filius unguentorum Turrem furnorum. alia editio *ausfallen; Job* 38, 32 a uespere spaniae regem (= *a*) *statt* rege *A; Job* 40, 13 ossi

fortitudinem *statt* ossis *A*; *Ps.* 16, 14 Ueterem (= *a*) *statt* Uenter *A*; *Sap.* 6, 22 legalibus *statt* regalibus *A*; *Eccli.* 24, 20 madentibus (= *a*) *statt* manentibus (*s. Isidor* 17, 8, 14) *A*; *Eccli.* 24, 41 Rames *statt* Trames *A*; *Ezech.* 3, 26 ad uicem (ad, in uicem b^a = *a*) litigantis *statt* ad inuicem *A*; *Ezech.* 27, 6 Pretoriola ... in quibus mercedes (= *a*) *statt* merces *A*; *Ezech.* 42, 7 Periobolus b^a *F*, Periọbolus *R statt* Peribolus *A*; *Danielprolog* Offa pars fructi (fructus *R*) *statt* frusti *A*. *aber zugleich repräsentiert es einen überarbeiteten text: denn zu Reg.* II *und zur Apok. hat es einen anhang erhalten, in Gen. und Reg.* I *erweiterungen erfahren, Job wurde stark aus Gregors Moralien angeschwellt, den Actis liegt ausschliesslich Bedas kommentar zugrunde. auch manchen einzelzusatz weist es AFb^a gegenüber auf, den für Gen.—Reg.* II *mein abdruck durch kursiven satz kenntlich macht. ich rechne hierher endlich die tatsache, dass R vielfach (vgl. beispielsweise die belege beim Eccli.) den vollen wortlaut einer bibelstelle bringt, wo AFb^a sich auf das kahle stichwort beschränken. von besonderer wichtigkeit aber ist R deshalb, weil sich nun aus den verweissiglen meines eben genannten abdrucks sowie meinen bemerkungen zu Judith, Esther, Eccli. und den Paulinischen briefen ergibt, dass der kompilator von a den text b nicht mit b^a kontaminiert hat, sondern mit einer hs. des typus R, man könnte sogar denken mit R selbst: denn zu Job* 39, 1 (*der volle tenor der stelle wird unten mitgeteilt werden*) *bemerkt R über die* ibices: propriis: ī ano manu aq fundentes, *indem es das korrumpierte* manu *durch* ī ano *ersetzen wollte, während a die zwischenzeilige korrektur in den text einbezieht und den vögeln ausser ihren schnäbeln auch noch eine hand zuschreibt* (propriis in ano manu aquam fundentes); *aber andere stellen sprechen gegen direkten ursprung von a aus R. in der Festschrift sah ich die vorgenommenen erweiterungen von Job und Acta für ein werk des kompilators a an und musste das tun, da damals sonstige hss. der redaktion b^a nicht bekannt waren. jetzt zeigt sich, dass a jene zusätze bereits vorfand. die redaktion R muss verbreitet gewesen sein*. den ersten bestandteil des Cl.* 22307 *bildet der verkürzte Genesiskommentar des Remigius. in ihn sind, meist interlinear, verschiedene gll. eingetragen, auch deutsche; mehrere kehren in R und zwar fast allein in diesem codex wieder: bl.* 2^a apocriforū, *darüber* dubiorv̄ sive occultorv̄; 2^b Economicon dispensatorē l archanv̄ sive secretv̄

* *ein mehrere schreibfehler und wortauslassungen abgerechnet so genau zu R stimmender text, dass er fast für direkte kopie gelten könnte, wären ihm einige zusätze nicht eigentümlich* (7, 66 *nach* Cataractę .i. fenestre: cęli. fenestras autem cęli nubes dicit quę aperte sunt ut inde insolitę et maiores pluuię funderentur. nam catarectæ sunt proprie hostia nili sed abusiue pro omnibus fenestris accipiuntur, *vgl. zum letzten satz Remigius und a;* 9, 18 Chanaan qui motus eorum interpretatur, *erklärung des Hieronymus; randbemerkung zu* 6, 14 Bitumen quod grece aspaltum dicitur unde lacus aspaltices uocatur est gluten tenacissimvm quo quicquid tactum fuerit numquam conuermescit nec ulla vi imbrivm l flatu ventorum dissolvi potest = *Sa aus Remigius*), *liegt bis Gen.* 37, 3 Polimita operis polimitarii *auf s.* 64—70 *des Cl.* 19440 *vor. die beiden deutschen Gll. dieses abschnitts waren also nicht unter nr* XLIV *beim Levit., sondern zusammen mit Gll.* 4, 250, 18. 19 *unter* VIII^b *etwa bei Gen. einzureihen.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mit der gleichen falschen beziehung der drei letzten worte, die AFR charakterisiert; 3^a p thesifontē, *darüber, weil wunderlich, besonders schlagend die dem Diomedes* (*Gramm. lat.* 1, 440, 33 *f*) *entnommene formel* Pthesi appositio quedā. nā (*R richtiger* ad) principiv dictionis litterę . . . (*die weitern buchstaben unleserlich*); Quid liuore, *darüber* .i. inuidia ł vulnere; Consulere cōsilia . . ., *darüber* ł inīrogare; 3^b vsurpata, *darüber* .i. vsu inlicitæ habere. *die letztgenannte gl. steht auch in a. und a stimmt noch mehrfach mit zwischenzeiligen bemerkungen des Cl.* 22307 *überein, die sowohl in M als im Cl.* 4606 *ihre parallelen besitzen:* 3^b Aliud ē, *darüber* r̄ .i. alīt quā fieri deber& = *a* 2^a*MCl.* 4606; 12^b septuagies septies, *darüber* signif̄ vnivsitatē = *a* 3^{a3}*M;* 25^b Ludentem, *darüber* idola facientē = *a* 4^{b1} *MCl.* 4606.

Minder vollständig als F ist der ebenfalls ungemein verderbte, zahllose gll. fortlassende codex A: er springt vom anfang des dritten buchs Reg. auf den schluss des vierten über, bricht mit den eingangsworten des Hebraeerbriefes (Multifariæ multisque modis) *ab und hat an den obern hälften aller äussern spalten durch feuchtigkeit so gelitten, dass längere strecken unlesbar geworden sind. bis Reg.* II *teilt er mit F manche sinnlose korruptelen, zb. prolog der Gen.* premium *und* premia *statt* proemium, proemia; *Gen.* 30, 14 pruinarum (i *radiert A*); *Levit.* 19, 23 domorum (domus *F*) *statt* pomorum; *Numeri* 35, 3—5 Ab occidente *statt* Ad occidentem; *Deut.* 5, 5 pugnarum *statt* pignorum; *Ruth* 1, 13 Ane uetule *statt* Uetule ane; *prolog zu Reg.* Secundę, Secundae *statt* Sed unde; *Reg.* 1, 6, 8. 9 dimitte *F,* dimittę *A. eine vorlage von A scheint nachträge marginaler natur enthalten zu haben: denn die Numerigll.* 5, 19 Torum; 10, 5 Concisius; 12, 8 Enigmata; 14, 11 Forent *stehen hinter* 19, 8 In contagione, *die Josuegll.* 2, 3 Quippe; 9, 27 Decreuit; 10, 19 Presidia; 10, 28 Saltim *hinter* Arcuato uulnere *des prologs, die Judicumgll.* 9, 40 Compulit; 9, 44 Palantes; 11, 37 Sodalibus; 12, 6 Iugulabant; 14, 12 Problema *hinter* 16, 19 Posuerunt, *während sie F an den richtigen orten bringt. auch sonst sind in A, seltener in F, einzelne worte verstellt, so Reg.* 1, 2, 25 Non (*hs.* Nā) pro nullo; *Reg.* 1, 10, 8 Semper—pericula; *Reg.* 1, 13, 18 uallis seboim (*F*). *von Reg.* III *an bewahrt aber A gll., die F abgehen, dagegen in* b^a*R vorhanden sind: so Paralipp.* 1, 11, 18 Libauit sanctificauit; *Danielprolog* Cripta spelunca; *Johel* 3, 14 Uallis conscissionum (concisionis *R*) id iudicii; *Soph.* 2, 14 Onocrotalon. Onocrotalorum genera duo sunt aliud aquatile aliud solitudinis = *Isidor* 12, 7, 32; *prolog der Evangelien* proprie autem nenias carmina sunt funebria quod (quę b^a, quae *R*) mortuis dicuntur (ducuntur *R*). *und in diesen abschnitten teilt A mit* b^a*FR eine reihe gemeinsamer fehler* (*vgl. oben s.* 112): *Reg.* 3, 4, 33 lignum uero iocundiorē *statt* iocundi odoris ē (*s. Isidor* 17, 7, 33) b^a*FR, wo A mit* Lignum iocundius est *einen teil der korruptel bereits voraussetzt; Paralipp.* 2, 4, 11 Creagus *AF,* Creagas *R,* Creagras b^a*; Eccles.* 2, 5 Consueui b^a*AF,* Cons:eui *R, rasur von* u; *Cant.* 1, 16 nec aliquando sentire senecta b^a*AFR; Eccli.* 4, 3 Inops sine opere b^a*AF,* sine ope:: *R, rasur von* re; *Oseas* 4, 13 folia—altera uirida b^a*AFR; Matth.* 22, 19 effigisque (*statt* effigiisque) b^a*FR,* effigie-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

que *A; Luc.* 22, 31 ad cribandum b^a, ad crib^{r}andum *AFR, die korr. zum teil von jüngerer hand. bei Reg.* 4, 3, 21 qui accincti erant baltheos *statt* baltheo b^a*FR fehlt A. die mitgeteillen tatsachen sind ein neues argument für den verschiedenen ursprung der abschnitte bis und nach Reg.* II.

Näherer zusammenhang zwischen F und A im ersteren abschnitt zeigt sich aber vor allem darin, dass F den büchern Exod.—Judic. teils an den äussern und innern blatträndern, teils im text ein zweites glossar hinzufügt, welches A durchweg in den text aufgenommen hat, entweder hinter den anfängen von Exod. und Levit. und am ende des letztern, oder als abschluss von Numeri, Deut. und Josue. die gll. zu Judic. und Josue stellen nun ein exzerpt aus dem Aug. dar, welcher in beiden biblischen schriften zwei glossare sich folgen lässt, von denen immer nur das eine Rz. benutzte. während AF im Josueauszug der ordnung beider glossare des Aug. genau sich anschliessen, bringen sie hinter dem Judicumexzerpt einen beide teile gleichmässig berücksichtigenden nachtrag. das scheint darauf hinzudeuten, dass in der vorlage von AF die worte des nachtrags am rand ergänzt waren. auch in Exod.—Deut. ist die glossenfolge mehrfach gestört: vielleicht liegen hier ebenfalls auszüge verschiedener glossare vor, deren entstehung, wie sich beim Deut. herausstellen wird, in nachhrabanische zeit fällt.

Zunächst möge der text dieser randglossare, wiederum unter verzicht auf wiedergabe der handschriftlichen interpunktion, mitgeteilt werden.

IN EXODUM

(*F* 40^a *links A* 104^{b1}) Columna nubis et columna ignis unum est ex altera parte ig::nea et ex[1] altera parte nubis pertingens ad terram. quamdiu ipsi debuerunt in una mansione manere stetit[2] columna. quando debuerunt[3] ire ipsa: eleuans præibat[4] — 13, 21 [*vgl. Rx.*]

Cum domibus id familia — 1, 1

Urbs tabernaculum[5] id selibur (felibur *A*) — 1, 11

Obsteticon domum[6] id benedictionem seminis — 1, 21

Bitumen[7] (*F* 40^a *rechts*) similis[8] pice et aquæ[9] — 2, 3

Quidam dicunt raguelem filium gethro. sed raguel et gethro[10] unus est homo — 2, 18

Solue calciamentum id nil habens[11] mortale — 3, 5 [nihil mortale habeas in te *PSg.* 9. 295]

Locus sanctus qui in presentia dei — 3, 5 [qui *fehlt P;* Locus enim *Sg.* 9. 295; in quo stas *Sg.* 9; sanctus (scanctus *Sg.* 9) est id est ex presentia dei *Sg.* 9. 295]

Uiam trium dierum ad trinitatem pertinet siue ad nos. anima carne spiritu[12] deo seruire debemus — 3, 18

Mitte quem missurus[13] es id alium quemcunque uelis[14] qui possit implere — 4, 13

[1] ex *fehlt F* [2] stabat *A* [3] deberent *A* [4] p̄bit *F* [5] urbes tabernaculorum *Vulg.* [6] *so A; in F scheint* Obst&ic̄ domum *gestanden zu haben,* t&ic̄ do *ist ausradiert.* quia timuerunt obstetrices deum, aedificavit eis domos *Vulg.* [7] bitumine *Vulg.* [8] similē *F* [9] aqua *F* [10] getho *F*, raguhel ietro *A* [11] hab& *F* [12] & sp̄u *A* [13] misurus *A* [14] uis *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(*F* 40b *links*) Indurauit dominus[1] quia non emolliuit — 9, 12 [*Rz.*]

Excecauit[2] qui.[a] non inluminauit

Diuersorium[3] quia illuc diuertuntur[4] homines — 4, 24

Occurrit[5] ei dominus id̄ dubietas[6] utrum puerum uoluisset occidere an moysen. immo puerum (*A* 104b2) uoluisset[7] occidere — 4, 24

Tetigit pedes id̄ pueri — 4, 25

Sponsus sanguinis[8] id̄ puer uel ad moysen quia per illum fecit circumcisionem et irata discessit ad patrem cum filio — 4, 25

Flagellati sunt[9] id̄ prepositi qui ex ipsis erant — 5, 14

Accepit aaron uxorem sororem suam id̄ de tribu iuda. ideo christus utrumque et de sacerdotali[10] et de regali[11] genere est[12] — 6, 23

Paleas miscebant[13] luto ne frangerentur (*F* 40b *rechts*) lateres — 5, 7 [miscuerunt *P;* ideo miscuerunt *Sg.* 9. 295; facile frangerentur *ohne* lateres *Sg.* 295]

Digitus dei id̄ potestas in moyse — 8, 19

Mortua sunt omnia id̄ totum pro parte — 9, 6

Non mutiet canis id̄ quia[14] non nocet eis exterminator — 11, 7

Malefici sunt qui sanguine utuntur et sepe contingunt corpora mortuorum. Incantatores[15] qui uerbis res peragunt[16] — 8, 7

Far genus frumenti spelza (id̄ spelta *A*) — 9, 32 [Far genus amne *P*]

Consparsam farinam id̄ sine fermento — 12, 34

Uasa argentea hoc fuit precium seruicii[17] eius — 11, 2

Mensis[18] iste nisan id̄ aprl — 12, 2 [Mensis iste uobis principium mensium et rl .i. nisan *PSg.* 9. 295]

De[19] ramasse id̄[20] urbs quam ipsi[21] aedificauerunt — 12, 37

Turma dicitur[22] de pedestribus[23] turba de ęquitibus — 12, 51

Nouarum frugum id̄ nisan — 13, 4 [Hodie egridimini mense nouarum frugum id̄ nisan *PSg.* 9. 295]

Uerno tempore id̄ aprl[24]

(*A* 105a1) Phiairoth[25] id̄ idolum[26] — 14, 2

Magdalum nomen ciuitatis — 14, 2

(*F* 41a *links*) Tympanum est his rebus qui:[27] in manu mulier portatur[28] est tuba cum fistula in capite que[29] angustoque inspirat[30] significat[31] angustam sapientiam in lege[32] — 15, 20 [Tympanum minima (-mum *P*) res est (eē *P*) eo quod in manu mulieris portari potest. est enim tuba cum una fistula fixa (*fehlt P*) in capite angusto

[1] dominus *fehlt F* [2] *vielleicht durch Joh.* 12, 40 *veranlasst, wo* excaecavit *neben* induravit *vorkommt* [3] diversorio *Vulg.* [4] diutunt˜ (*aus* diūtunt˜ *entstanden*) *A* [5] Ocurrit *F* [6] dubium *A* [7] moysen. id̄ nisi ::: puero uoluit *F* [8] sanguinum *Vulg.* [9] *fehlt A* [10] sacerdote *F* [11] gegali *F* [12] gente est *F*, eē genere *A* [13] mixte *F* [14] q̇ *F* [15] Incantores *F* [16] *mit Lugd.* XVI, 27. 31 *Hessels aus des Hieronymus Danielkommentar p.* 1077 [17] seruitium pretii *A* [18] Mens[18] *F* [19] *fehlt A* [20] *nach* id̄, *das A fehlt, am zeilenschluss* ur *radiert F* [21] ipsi] *das zweite* i *aus* e *korr. F* [22] *fehlt F* [23] pestrib; *F* [24] *noch zur vorangehenden gl. gehörig?* [25] Phiahirota *Vulg.* [26] idole *A* [27] que *A* [28] portat *A* [29] qui *F* [30] *dieser verderbte satz lautet in Sg.* 9 (*vgl. P*) Tympanum minima res est. eo quod in manu mulieris portari potest. Est enim tuba cum una fistula fixa in capite angusto foramine per quod inspirat [31] sig̃ *F* [32] intellegendū *fügt F hinzu*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

foramine (*fehlt P*) per quod inspirat *PSg.* 9. 295]

Mense tercio id̄ XIIII die dominica[1] siue in finem[2] mensis — 19, 1 [*bis* dominica *PSg.* 9]

Alas aquili[3] potestas dei ł munitiones — 19, 4

Chorus[4] quoque simplex pellis est cum duabus cecutis[5] ęreis. per primam inspirat et per secundam[6] uocem emittit. Typum iudeorum significat qui angustam legem accepit et postea infirmiter[7] predicauit — 15, 20 [*vgl. Hraban-Walahfrid*]

Uespere scietis id̄ in miraculis coturnicum[8] — 16, 6

(*F* 41ª *rechts*) Precium pudicicię id̄ XII sol[9] debet dare puellę qui tradet eam — 21, 10 [sol quia (qui *Sg.* 9) ipsam tradidit marito debuit buelle dari *PSg.* 9. 295]

Quinque boues pro uno[10] .v. utilitates habet bos id̄ arandi immolandi lactandi[11] comedendi — 22, 1 [Bos v causas habet in se. Vnum est quod lactem tribuat (-it *Sg.* 295). Sęcundum quod immolatur. tertium quod manducabitur. quartum quod aratur. quintum quod pellem dederit (hirsutum dimiserit *P*) *PSg.* 9. 295]

Non declines[12] pauperem[13] id̄ a paupere — 23, 6

Non[14] immolabis fermento[15] cum fermento id̄ amaritudinem peccati[16] bonis operibus — 23, 18

Nec[17] quoques aedum[18] in lacte matris id̄ dulcedinem ciborum non facias[19] — 23, 19

Conpingite id̄ coniungite — 25, 10 [*vgl. Rz.*]

Propiciatorium id̄ tabula quę erat super arcam — 25, 17

(*A* 105ª²) In toto candelabro fuerunt lilia[20] XII[21] et tot sperule et tot[22] scifi — 25, 31 *ff*

Anse narauuon (nar:uuon[23] *F*) — 26, 10

Fibule[24] ringa — 26, 11

Ap[25]

Bucina[26] lignea[27] est et he:[28] longiores quam tubę — 20, 18 [Buccine .i. ligneae et longiores quam tubę *PSg.* 9; .i. *fehlt Sg.* 295]

(*F* 41ᵇ *links*) Oues uero quatuor utilitates habent in[29] lana et lacte in[29] pelle et carne[30] — 22, 1 [Oues (Ouis *Sg.* 295) IIII causas (habet *schaltet Sg.* 295 *ein*) quod immolatur quod uescitur et quod lactem (lactum *Sg.* 9, tum *unterstrichen*) dat et hyrsutam pilosam ammittitur (et pellem similiter dimittit *Sg.* 9. 295) *PSg.* 9. 295]

Auersor detestor — 23, 7

Mense[31] primitiuorum id̄ in[32] pentecosten — 23, 16

Mense[33] nouorum in pascha — 23, 15

[1] dominico *A* [2] s. in fine *A* [3] Alias aliqui. ł. i *A*, alas aquilarum *Vulg.* [4] choris *Vulg.* [5] circulis *A* [6] seᶜundā *F* [7] *ausradiert, nur* m *und schwach* it *noch zu sehen F* [8] id̄ coturnicū miraculis *A* [9] id̄ ex usu *A* [10] v. boues quia *F* [11] iactandi *A* [12] declinabis *Vulg.* [13] paupē *F* [14] Nom *A* [15] super fermento *Vulg.* [16] mali *A* [17] Ne *F*, non *Vulg.* [18] *fehlt F* [19] fac̄ *F* [20] *fehlt F* [21] XXII. *F* [22] totque *A* [23] nar:uuon] *rasur von* a *F* [24] fibulas *Vulg.* [25] ap: *und dann freier raum F, in A scheint* aplo *oder ähnliches zu stehen* [26] bu:: *F*, Bucca *dem anschein nach A* = buccinae *Vulg.* [27] Linea *oder* Lineæ *ohne* est *A* [28] *nach* he *vor der rasur noch spur eines hochgehenden striches F, in A etwas, das wie* herbes *aussieht* [29] *fehlt A* [30] & pelle carneq; *A* [31] messis *Vulg.* [32] i *F* [33] mensis *Vulg.* *davor* Libans degustans *A* (*aus Gen.* 35, 14?)

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ter in anno appareat[1] id bonum opus in pascha in pen̄ in scenophag̃ — 23, 17 [*vgl. Hraban-Walahfrid*]

Angelus precedet te[2] id michahel[3] ł iosue ł sacerdos[4] ł allegorice[5] id[6] christus — 32, 34

Cratera[7] gellida — 24, 6

Testificationem[8] id legem — 25, 16

Talentum habet pondus[9] XXV et est triplex L. LXXII. CXX — 25, 39

IN LEVITICO[10]

(*F* 42[b] *links A* 106[b1]) Hostia[11] dicitur que ad hostium ducitur et quod ibi immolabatur deo. Uictima quæ[12] uinciebatur ł quod pro uictoria offerebatur — 1, 2

Ascilla[13] pars est in qua ale iunguntur corpori — 1, 17

Holocaustum (*A* 106[b2]) id totum combustum — 1, 3

Sacrificium[14] dicitur[15] de pane et de frugibus terre — 2, 1

Lagana azima oleo lita et cocta et est tenuis et lata quod dicit frumenti et mellis offerri[16] id non purum frumentum sed simila — 2, 4

Primitias id primogenita animalium[17] — 2, 12

Munera id fructuum — 2, 12

Ephi quatuor modia habet — 5, 11

Defricabitur mundabitur id aqua et arena ł cinere lauetur — 6, 28

Peccatum[18] maius[19] est Delictum[18] minus est — 7, 7

(*F* 43[a] *rechts*) Libamenta sacrificium de pane et uino — 7, 29

Pectusculum eleuationis[20] id ea pars quę sursum erigebat ad collum summa pars pectoris — 7, 34

Armus[21] separationis id speciale munus pontificis — 7, 34

Quo olebit[22] id unxit[23] — 8, 10

Et cinxit[24] balteo id cingulo cinxit — 8, 7

Die ac nocte[25] manere[26] in tabernaculo id nisi[27] causa necessitatis ire et alios in loco esse pro illis.[28] hoc[29] dictum est sinedoche[30] ut intellegamus eos non foras ire sed in loco illo manducare[31] et bibere — 8, 35

Graculus[32] ruohc[33]

Accipitrum[34] genera sedecim inueniri[35] plenius dicit — 11, 16 [*PSg.* 9]

Mergulus[36] tuchari. ł scarabo (carabo *A*) — 11, 17

(*F* 42[b] *rechts*) Dicit iosepus[37] hibis[38] est animal serpentibus inimicum[39] et est mitis sed tamen serpentem[40] deuorat et sunt in affrica[41] (*A* 107[a1]) longum rostrum[42] habentia — 11, 17

[1] appareat] apascha *F*, apparebit *Vulg.* [2] precedente *A* [3] malachini *A* [4] sacerdotes *A* [5] allegorię *F* [6] id *fehlt A* [7] crateras *Vulg.* [8] Testificatione *F* [9] *fehlt A* [10] *überschrift erst am beginn von bl.* 43[a] *F* [11] hostiam *Vulg.* [12] quia *F* [13] Ansula *A*, ascellas *Vulg.* [14] sacrificii *Vulg.* [15] *fehlt A* [16] offeri *F*. *die zweite hälfte der gl. bezieht sich vielleicht auf* 2, 11 [17] amalia s̄ *F* [18] peccato, delicto *Vulg.* [19] magis *A* [20] elauationis *A*, elationē *F* [21] armum *Vulg.* [22] Qđ holebit *A*, linivit *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 329 levit [23] iunxit *A* [24] iunxit *F*, accingens eum *Vulg.* [25] noctu *Vulg.*, Die noctuq, *F* [26] manebitis *Vulg.* [27] *mit einschaltezeichen übergeschr. A* [28] illos *F* [29] Et *F* [30] sinethetice *F*. *l.* sinecdochice? [31] mandere *A* [32] Carrugula *A* [33] ruo|:::hc̄ *A* [34] accipitrem *Vulg.* [35] inuenire *A* [36] mergulum *Vulg.* [37] Tunc iosephus *A*. *Antiq.* II, 10 [38] ibis *A*, ibin *Vulg.* [39] est *setzt A hinzu* [40] semper *A* [41] africa *A* [42] rastrū *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Olus[1] similis[2] est onocrotulo[3] quę auis[4] se ipsam purgat cum[5] rostro[6] — 11, 18

Hostia pacificorum quę pro pace erant donanda — 3, 1

In uestibulo id In altare holocausti — 3, 8

Preuaricans[7] ceremonias[8] id dimittens quod debuit — 5, 15

Ipsum restituet[9] id quod ante dimisit[10] — 5, 16

Et quintam partem restituet[11] id dimissę[12] rei id si turturem[13] unum dimisisset ipsum iterum debuit et de precio eius quintam[14] partem — 5, 16

Ignis iste est[15] perpetuus id qui in lebete seruabatur — 6, 13

Pustela[16] gisprinc (crispinc *A*) — 13, 2

Quando caro apparuerit id floret — 13, 14

Flauum id rubeum[17] pallidum — 13, 16

(*F* 43ª *rechts*) Abrumpet eum id abscidet a reliquo[18] uestimento — 13, 56

Tres decimas[19] id III hin[20] — 14, 10

(*A* 107ᵇ²) Et asperget contra dominum[21] id contra uelum et archam — 14, 16

Stigmata[22] id pictura in corpore sicut scotti faciunt — 19, 28 [*PSg.* 9]

De semine tuo[23] id de filiis — 20, 2

Mense VII[24] affligetis id III dies ieiunatis (*F* 43ᵇ *links*) usque ad uesperam — 16, 29

Sanguinis reus id quasi homicidio[25] — 17, 4

Non[26] reuelet turpitudinem. id dormiat[27] cum ea — 18, 6

Cuius scelera uisitabo id quando eiciam eos ante uos[28] — 18, 25

Ne[29] contaminetur sacerdos in mortibus id plangore[30] mortui — 21, 1

Super matrem quoque[31] non contaminet[32] id summus pontifex — 21, 11

VI[33] altrinsecus id II lineę de XII panibus — 24, 6

Petabis[34] id incides — 25, 3

Baculum panis id sustentationem l adiutorium — 26, 26 [*PSg.* 9]

Excelsa uestra id in montibus ubi coluerunt idola[35] — 26, 30

Non penitus abieci eos de futuro dicit tempore — 26, 44

Non stabis contra sanguinem id non occides eum[36] — 19, 16

Non[37] prostituas[38] filiam tuam id fornicari non[39] facias — 19, 29

Sanguis eius sit super eum id peccatum suum — 20, 9

Est enim cetus atque[40] collecte id quando omnis populus congregat se[41] — 23, 36

Adprehendit (*A* 108ª¹) messiam[42] tritura uindemiam et uindemia[43] occupabit

[1] = olor = cygnum *Vulg.* [2] similis] *das letzte* i *aus* e *korr. F* [3] honocrotulo *A* [4] aues *F* [5] *fehlt F* [6] *hierauf zwei gll. des hauptglossars* (2, 14 Farris *und* 10, 10 Profanum) *eingesprengt A* [7] *darauf* l *A* [8] ceremoniis *F* [9] restituet] *das zweite* e *aus* i *korr. F* [10] dimittit *A* [11] ponet supra *Vulg.* [12] dimisisse *A* [13] turrē *F* [14] qui^{n}tā *A* [15] iste est *fehlt F*, est iste *Vulg.* [16] Pustella *A*, pustula *Vulg.* [17] niueū. ł. *A* [18] re.^{li}quo *A* [19] deci:: *F* [20] tres hint *A*. *es folgt in A* 107ª¹—107ᵇ² *der Levit. des hauptglossars von* 2, 1 Simila *an* [21] dm̄ *A*, coram domino *Vulg. diese gll. in A am schluss des Levit.* [22] Stingmata *F* [23] suo *Vulg.* [24] VII. id VII. *F*, sexto & septimo *A* [25] homi^{ci}dio *A* [26] ut *Vulg.* [27] dormi& *A* [28] nos *F* [29] N̄ *F* [30] clangore *A* [31] *fehlt A* [32] super . . . quoque . . . matre non contaminabitur *Vulg.* [33] senos *Vulg.* [34] putabis *Vulg. diese sowie die nächste gl. fehlt A* [35] idolo *F* [36] e:um *A*, *rasur von* ǫ̃ [37] Ne *Vulg.* [38] prostraias *A* [39] ñ fornicari *F* [40] adque *A* [41] segregat *F* [42] Apprehendet messium *Vulg.* [43] uindemiam *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sementem (*F* 43ᵇ *rechts*) id̄ tanta erit ubertas ut propria hora[1] non possunt colligi per totum — 26, 5

Siclus[2] uero hebreorum[3] nomisma IIII dragmas atticas habet[4] — 27, 3

DE NUMERO

(*F* 45ᵃ *A* 108ᵇ¹) Surisaddai[5] id̄ unum nomen — 1, 6 [*P*]

Replete manus id̄ unctionis oleo — 3, 3

Coram domino ad ostium[6] tabernaculi — 5, 16

(*F* 45ᵇ) Amarissimas propter maledictiones — 5, 18

Uotum id̄ aliqua[7] abstinentia — 6, 2

Uua passa id̄ sicca oleo peruncta[8] — 6, 4 [*PSg.* 9. 295]

Acinum[9] unum granum de botro — 6, 4 [*PSg.* 9. 295]

Nouacula id̄ ferrum subtile quadrangulum latum in superiori parte — 6, 5 [*PSg.* 9. 295]

Nazareus[10] consecratus — 6, 18

Aqua lustrationis id̄ purgationis — 8, 7

Concisius id̄ longius ł intercepto silentio — 10, 5 [*vgl. Rz. und PSg.* 9. 295]

Ad locum directionis id̄ ubi nubes[11] stabat — 10, 21 [*PSg.* 9]

Ignis deuorauit[12] id̄ subito apparuit et deuorauit — 11, 1

Uulgus promiscuus[13] qui[14] de ęgipto ascendit — 11, 4

Sanctificamini id̄ per ieiunium — 11, 18

(*F* 44ᵃ *links*) Auferam[15] de spiritu tuo id̄ non diminuo sed eandem[16] eis[17] gratiam dabo — 11, 17

Bdellii ł boiellii[18] herba est albi coloris — 11, 7

Iosue filius nun. idem[19] post mortem moysi iesu naue dicitur — 11, 28

Quantum una[20] die[21] confici potest id̄ am:bulare potest[22] id̄ XXX milia — 11, 31

Plaga magna id̄ (*A* 108ᵇ²) pestilentia — 11, 33

Propter uxorem eius aetiopissam tharbis filiam regis ethiopum quam in saba[23] ciuitate aethiopiae sibi uxorem desponsauit — 12, 1

Si pater eius spuisset[24] id̄ iratus ei fuisset — 12, 14

Monstra significat[25] ipsos gigantes — 13, 34

Ephi[26] quatuor modia habet — 15, 4

In domo leui id̄ in tabernaculo testimonii — 17, 8 [*PSg.* 9. 295]

(*F* 44ᵃ *rechts*) Portabit[27] iniquitatem id̄ offerat pro iniquitatibus[28] — 15, 31

Etatis integre id̄ triennem — 19, 2

Cananeus a prouincia aran[29] dicitur proprium nomen[30] uiri — 21, 1

[1] ꝑpriore *F* [2] siclos *Vulg.* [3] herberum est *A* [4] habens *A.* *darauf* finit in leuiticū *F* [5] *diese gll. stehen in A am schluss des Numeriglossars hinter* 35, 3—5 septentrionem similiter, *in F* — 11, 18 Sanctificamini *ebenfalls hinter den Numerigll. unter der besondern überschrift* ET HOC DE NUMERO SEQUITUR. Sursaddai *F* [6] id̄ hostium *A* [7] aqua *A* [8] sicca—peruncta] aliqua abstinentia *A* [9] Racemū *A* [10] *diese gl. nebst den beiden folgenden nur in F* [11] nubs *F* [12] deuorabit *F* [13] *der ansatz nur in F* [14] qui *übergeschr. F* [15] *nunmehr stehen in F die gll. mit der überschrift* DE NUMERO *am rand neben dem Leviticus- bzw. Numeriglossar* [16] eundē *F* [17] *fehlt A* [18] Bdelli. ł bogelli *F* [19] id̄ *F* [20] uno *Vulg.* [21] *fehlt A* [22] potes *F* [23] sabba *A* [24] spuisset] *über* spu *steht* spre *A* [25] sig̃ *F* [26] *der ansatz fehlt A* [27] Portabitur *A* [28] isrł *fügt A hinzu* [29] aram *A.* *gemeint* Arad [30] *fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ultro se obligunt[1] id anathematizare omnia quę fuerunt gentis illius — 21, 2

Pro signo id altiorem locum — 16, 38

Ignitos[2] id pro nimia ferocitate[3] — 21, 6

Puteus super quo locutus est dominus id petra quam iussit percutere — 21, 16 [*PSg.* 9. 295]

Dixit homo cuius obscuratus est oculus[4] id de se ipso dixit forsitan luscus[5] fuit ł oculus mentis propter auaritiam — 24, 3

Rex eius id amorreorum ł saul propter agag regem quem samuhel occidit — 24, 7

Principium gentium id qui inter gentes significat qūę in christo crediderunt — 24, 20 [*PSg.* 9. 295]

Si[6] fueris electus de stirpe cain[7] (*F* 44[b] *links*) id si fuerit homicida[8] sicut cain. Conparat enim peccatores stirpi cain[9] ex quo scelus homicidię descendit. Iustos[10] autem ad set[11] (*A* 109[a1]) simulat[12] — 24, 22

Partem glorię id non totam quia eleazar debuit consulere pro eo non ipse — 27, 20

Portabit iniquitatem eius id tollet a muliere[13] — 30, 16

Thorach id legem[14] appellant

Claui in oculis id conpunctiones — 33, 55 [*PSg.* 9. 295]

Asce::[15] scorpionis id nomen loci — 34, 4 [*PSg.* 9. 295]

Montem altum:[16] id libanum ł olympum[17] — 34, 7

Pactum salis id quia non[18] sine sale[19] ulla[20] hostia in lege offerebatur[21] — 18, 19

Dabo consilium id non dedit in presenti sed prophetauit esse futurum malum propter madianitas[22] — 24, 14

Qui cadit id in mortem[23] et sic aperientur[24] oculi eius id futuras res cognoscit[25] post se[26] id[27] aduentum christi et misteria — 24, 4

Omnes filios seth[28] id moabitas et ceteras gentes — 24, 17

Erit qui dominetur id christus — 24, 19

Abrim[29] nomen collis — 27, 12

Post primitias[30] spicarum metere licebat

Nulla uero festiuitas est in qua olocaustum[31] non[32] faciant aut in qua ex operibus laborum requiem non habeant[33]

IN DEUTERONOMIUM[34]

(*F* 45[a] *links A* 109[b2]) Montem istum egregium id sion ł libanum — 3, 25

Qui[a] collecta est domini id collectio — 16, 8

[1] voto se domino obligans *Vulg.* [2] Ignotos *AF, das erste* o *in* i *korr. A* [3] foroecitate *A* [4] *davor rasur von* ?dn̄s *A* [5] lu^{s}cus *F* [6] Et *Vulg.* [7] Cin *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 450 [8] qui fuistis homicidę *F* [9] st:irpe::in *A* [10] Istos *A* [11] se *A* [12] *oder* similīt *A* [13] m^{u}liere *A*, mulier *F* [14] Torahic f legem *scheint zu stehen A* [15] Asce::] ns *ausradiert F*, ascensum *Vulg., der ansatz fehlt A* [16] altissimum *Vulg.* [17] u. olimpum *A* [18] *fehlt F* [19] salē *A* [20] nulla *F* [21] ferebatur *F* [22] madinitas *F*, madianitidis *A* [23] morte *F* [24] aperiuntur *Vulg.* [25] cognosci *A* [26] posse *A* [27] hoc est *A* [28] s& *A* [29] Abri *A*, Abarim *Vulg.* [30] pri.cias *A* [31] holocaustum *A* [32] *fehlt A* [33] *darauf* FINIT *F. in A folgen noch die gll.* 16, 19 Coaceruassent; 20, 2 Coierunt; 21, 23 Quin pocius *aus dem andern glossar* [34] *die gll. am rand von Numeri und Deut. F, am schluss des andern Deuteronomiumglossars A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Qui lustrent[1] filium suum ducentes[2] per ignem id more gentilium qui purgant et consecrant filios diis[3] ducentes eos per[4] quam lauent[5] per[6] flammam tenuissimam — 18, 10

Arioli[7] qui idolis litant et inde responsa accipiunt — 18, 10

Pithones[8] id[9] a pithio[10] apolline dicuntur eo quod is[11] auctor sit diuinandi — 18, 11

Diuinos id prophetas — 18, 11

Sternens uiam id stratam faciens ut cicius possit[12] currere — 19, 3

Signum[13] uirginitatis id prima nocte quando nupsit filia[14] eius debuit mundissimum linteum[15] ponere in thorum[16] subtus eos[17] et mane si[18] sanguis in eo apparuerit[19] uirginitatis testimonium hoc erat — 22, 15

Syrus persequebatur[20] patrem meum id la(*A* 110[a1])ban iacob ł abraham in ur caldeorum — 26, 5

Fenerabis[21] gentibus multis id si diues sis (*F* 45[a] *rechts*) aliis[22] da et non indiges[23] querere — 28, 12

Omnes uie eius iudicia id iusta[24] mandata — 32, 4

Mel de petra oleumque[25] de saxo id de[26] dura terra fructum optimum — 32, 13

Et arietum filiorum basan id quia illa terra ualde fertilis fuit[27] in pascuis — 32, 14

Ab.[a]rim id fasga et nebo et abarim[28] unum sunt — 32, 49

Cum eo sanctorum milia id uel[29] angeli ł populus israel — 33, 2

In dextera eius ignea lex id quam habuit in tabulis[30] cum dextera ignea pro examinatione — 33, 2

Hereditatem[31] multitudinis id propter obseruationem legis — 33, 4

Uiuat ruben et non moriatur et sit paruus in numero id licet in patrem peccaret tamen non moriatur Sed uiuat et sit paruus in potestate — 33, 6

Audi domine uocem iudę id regum qui de eo[32] sunt et[33] sal ł christi[34] — 33, 7

Qui dixit patri suo non id in[35] uindicta uituli quando occiderunt fratres — 33, 9

Amantissimus domini id beniamin (*F* 45[b] *links*) quem pater dilexit — 33, 12

In thalamo id hierusalem in[36] sorte sua — 33, 12

Et inter[37] humeros id in fortitudine sua quam[38] defendet populum — 33, 12

(*A* 110[a2]) Abisso subiacente id aere et rore — 33, 13

Iosuę benun[39] id[40] filius nun[41] — 32, 44

De uertice antiquorum montium id nobilitatem terre — 33, 15

Inundatione maris[42] id de mercimonio[43] diuersarum insularum — 33, 19

[1] lustrarent *F* [2] ducens *Vulg.* [3] diis] p ignē *A* [4] post *A* [5] lauant *A* [6] p *F* [7] ariolos *Vulg.* [8] Pithonis *A* [9] id *fehlt A* [10] phitio *A* [11] his *F* [12] possint *F* [13] signa *Vulg.* [14] filiam *A* [15] lineū mundissimū *F* [16] thoro *A* [17] eius *A* [18] si *mit einschaltezeichen übergeschr. A* [19] apparuerit in eo *F* [20] persequatur *A* [21] Fenerabis, ra *mit einschaltezeichen übergeschr. A* [22] id̄ s::::: (*F* 45[a] *rechts*) aliis *F;* aliis *fehlt A* [23] indies *F* [24] iustitia *F, in A scheint* uera *gestanden zu haben* [25] & oleū *F* [26] *fehlt F* [27] est *A* [28] & abarim *fehlt A* [29] *fehlt A* [30] tabernaculis *A* [31] Hered: *F* [32] de eo] deo *F* [33] *fehlt A* [34] xpī *aus* xpō *korr. F* [35] *fehlt F* [36] hierusalem in] isrł *F* [37] in *A* [38] *l.* qua? [39] filius Nun *Vulg.* [40] id *zweimal F* [41] *es folgt in A* Capra siluatica capra domestica, *wohl aus dem andern Deuteronomiumglossar* 12, 15 *hierher verschlagen* [42] Inundatio *A*, inundationem maris *Vulg.* [43] mercimonię *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

In fortitudine[1] gat et rlqua[2] id quia reges et iudices erant in illa tribu ut[3] iepte fuit — 33, 20

Epulaueris[4] tu:: id decimis[5] quas in ciuitate dereliquisti — 14, 26

In pascha ceperunt falcem mittere[6] in segetem id primo mense xvma die primi mensis — 16, 9

Sollicitans id suadens secum ambulare ut uendat[7] eum — 24, 7

Transfert terminos id inuadet alienam terram[8] — 27, 17

Descendet[9] cinis super te[10] id illa[11] plaga quam egiptii habuerunt — 28, 24

Deficientes oculi[12] id propter[13] famem — 28, 65

(*F* 45[b] *rechts*) Medulla tritici[14] id simila — 32, 14

Recalcitrauit id resultauit — 32, 15

Recens[15] in presenti dicitur. nouus[15] in futuro — 32, 17 [*Rz.*]

In exitu id inceptu tuo — 33, 18

Undatio[16] maris id nationis[17] ad christum — 33, 19

Thesauros arenarum id sapientiam terrenam — 33, 19 [*Rz.*]

Dan catulus leonis[18] ul samson — 33, 22

Et largus[19] de basan id illuc pertingebant fines eius cum magnis deliciis[20] — 33, 22

Mare[21] et meridie possidet[22] id tyrrenum[23] (*A* 110[b1]) l galilee sortis eius est[24] — 33, 23

Aser sit placens fratribus id[25] pro ubertate terre et quia regibus seruierit — 33, 24

Sicut dies iuuentutis ita et senectutis[26] id semper in prosperitate et deliciis est[27] — 33, 25

Discurrerunt[28] nubes id prophete l iudices — 33, 26

Et[29] solius oculi[30] iacob :in:: terra frumenti et uini et cetera id pro assiduitate roris languescit uisus[31] — 33, 28

Mare nouissimum id mare magnum — 34, 2

Scabrones significat terrores — 7, 20

Musera[32] proprium nomen[33] loci — 10, 6

Inuisit id uisitauit — 11, 12

Temporiuam[34] id initio uerni (*F* 46[a] *links*) aestatis[35] l diei — 11, 14

Serotinam[36] id autumni id in[37] finem[38] diei l estatis[39] — 11, 14

Pones benedictionem et maledictionem super duos montes id non titulos sed condicere et iurare — 11, 29

Non facies[40] ibi[41] que nos hic facimus id malum quod frequenter fecisti — 12, 8

Isidorus[42] (12, 2, 19) camelopardalus[43]

[1] latitudine *Vulg.* [2] gat & rlq[a]] :::: *F* [3] & *A* [4] epulaberis *Vulg.*, Epularis *A* [5] deci:: *F* [6] mittere] mit *auf rasur F* [7] uendant *F* [8] inuadat terminos alienos *A* [9] Descendit *F* [10] descendat super te cinis *Vulg.* [11] *fehlt A* [12] oculos *Vulg.* [13] ob *A* [14] Medulatrici *F* [15] novi recentesque *Vulg.* [16] inundationem *Vulg. vgl. oben s.* 122, 61 [17] nationes *A* [18] *die gl. nur in A* [19] fluet largiter *Vulg.* [20] diliciis *A* [21] Mane *A* [22] meridiem possidebit *Vulg.* [23] ::: renū *F* [24] *fehlt A* [25] *darauf rasur von* ꝑ uber| *F* [26] senectus *Vulg.* [27] eius *A* [28] discurrunt *Vulg.* [29] *ausradiert F* [30] solus. Oculus *Vulg.* [31] *fehlt F* [32] Mosara *Vulg.* [33] ꝑnom̄ *F*, *nur* proprium *A* [34] Tempo|r̄:: *F*, temporaneam *Vulg.*, *vgl. Vercellone* 1, 511 [35] *davor am seitenanfang* uerni *wiederholt F* [36] Serotinus *A* [37] in *mit einschaltezeichen übergeschrieben F* [38] fine *A* [39] id autumni *in F*, id in fine diei l estatis *in A nach* diei *der vorigen gl.* [40] facietis *Vulg.* [41] *fehlt A* [42] Hisidorus *A* [43] camelopardalum *Vulg.*, Camelopardus *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

dicitur albis maculis[1] superaspersus collo equo[2] similis pedibus bubalis capite tamen camelo similis[3] hunc gignit aetiopia[4] — 14, 15
Porphirio[5] id̄ pheluphur (feluphur *A*)[6] — 14, 17

Hier ist der Deuteronomiumkommentar Hraban-Walahfrids stark benutzt, wie teils auszüge daraus im Sg. 299 *p.* 52—73, *teils dessen text im* Wiss. 29, *soweit ich ihn (von* 27, 17 *an) in photographie besitze, dartun. vgl.* 7, 20 Et crabrones mittet .i. terrorem; 14, 5 Camelopardus sicut dicit isidorus albis maculis superaspersus collo equo similis pedibus pvbalis capite tamen camelo est similis. huno (*sic*) gignit ethiopia; 16, 8 Collecta .i. collectio hoc est conclusio paschę; 19, 3 Sternens diligenter uiam .i. stratam ł plateam facias vt facilius et citius fugientes in ea possint currere; 22, 15 Ecce hęc sunt signa uirginitatis. hunc sensum habet. prima nocte quando nupsit filia eius debuit linteum mundissimum ponere in thorum subtus eis et mane si sanguis in eo aparuit signum uirginitatis eius hoc erat; 26, 5 Syrus persequebatur patrem meum .i. laban iacob ł abraam in ur caldeorum; 28, 12 Fenerabis gentibus multis et ipse a nullo fenus accipies id est multum diues aliis gentibus tuam pecuniam commodes et non indigebis ab alio pecuniam quęrere; 28, 24 Et descendat super te cinis sicut in aegyptum; 28, 65 Deficientes oculos id est propter famem; 33, 6 Uiuat ruben et non moriatur et sit paruus in numero .i. licet thorum patris macularet non moriatur sed uiuat et sit paruus in potestate; 33, 7 Audi domine vocem Iudę .i. regum qui de eo sunt .i. dauid et salomon; 33, 9 Qvi dixit patri suo et matri .i. in uindicta vituli quando a porta vsque ad portam proximos occiderunt; 33, 12 Amantissimus domini .i. beniamin quem iacob tenere dilexit; 33, 12 Qvasi in thalamo morabitur .i. in hierusalem que erat in sorte eius; 33, 12 Et inter humeros illius requiescet .i. fortitudine qua populum regit (*so Wiss., in Sg.* 299 *ist das wort, das erste der s.* 65, *ausgebröckelt*); 33, 15 De uertice antiquorum montium. pro nobilitate terrę dicit; 33, 19 Inundationem maris quasi lac sugent. id est de mercimoniis diuersarum insularum; 33, 20 Benedictus in latitudine gad quasi leo . . . Leo propter fortitudinem ducum et iudicum qui in ea tribu erant sicut iepthe; 33, 22 Dan catulus leonis . . . propter samsonis fortitudinem dicit; 33, 23 Mare et meridie possidebit . . . usque ad mare thyrrenum eius sors tendebat; 33, 24 Aser sit placens fratribus suis. pro ubertate terrę et quod seruierit regibus; 33, 25 Sicut dies iuuentutis tuę. Ita sic et senectus tua .i. semper in prosperitate et deliciis; 33, 28 Oculus iacob in terra frumenti et uini. ut subaudiatur. pascetur iocunditate terrae cęlique propter assiduitatem roris qui excitandorum germinum causa datur.

[JOSUE]

(*F* 46[b] *A* 111[a1]) Sed sum[7] princeps exercitus domini id̄ michahel — 5, 14 = *Aug.* Sedrum principes exercitus .i. michabel

[1] maculus *F* [2] aeq: *A* [3] similit *A* [4] a&hiopia *A* [5] porphyrionem *Vulg.* [6] *darnach* FINIT IN DEUTERONOMIO *F*, *aus dem Rz.-glossar* 20, 9 Cuneos multas turmas populorum *A* [7] Sed sum]::: Summus *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(*F* 47ª) Sol[1] contra gabaon ne mouearis id quia supra illam ciuitatem sol tunc stetit — 10, 12 = *Aug.* Sol contra gabaon ne moueris .i. quia supra illam ciuitatem sol tn̄ stetit

Et luna contra uallem ahilon[2] quę et supra eam stetit — 10, 12 = *Aug.* Et luna contra uallem ahilon quae et supra[3] eam stetit

Inriguam[4] superius et inferius id super in montibus Inferius in uallibus. ł aliter supra id ultra illam terram arentem quam prius habuit et inferius citra — 15, 19 = *Aug.* Inriguam superius et inriguam inferius .i. superius in montibus Et inferius in uallibus. uel aliter superius[5] uel ultram illam[6] terram arentem quam prius habuit et inferius citra

Trans fluuium id eufraten — 24, 2 = *Aug.* Trans fluuium .i. eufraten

Tempore messis impletur[7] id quando ipsi montes incipiunt fumigari[8] — 3, 15 = *Aug.* Tempore mensis impletur quando ipsi montes incipiunt fumigari nebula

Regulam auream id uirgam.[9] Iosephus (*Antiq.* v, 1) dicit illam clamidem esse rigiam[10] totam auro textam habentem auri massam hoc est siclos[11] pondo cc[12] — 7, 21 = *Aug.* Regulam auream .i. hyingan[s] gyrdisles. iosephus dicit illam clamidem esse regiam totam auro contextam habentem auri massam hoc est solidorum pondo cc

In domum[13] dei id in tabernaculo — 9, 23 = *Aug.* In domum dei .i. ad tabernaculum

Conuallis dicitur in latere montis[14] in superiori parte. Uallis autem inferior est — 13, 19 = *Aug.* Conuallis dicitur in latere montis in superiori parte. Uallis inferior est

Adam maximus[15] id primus[16] — 14, 15 = *Aug.* Adam maximus .i. primus homo

Funiculi manasse[17] id sortes ł hereditas — 17, 5 = *Aug.* Funiculo manasse .i. sortes uel hereditas

Ferreis curribus armati id currus et[18] ęqui[19] — 17, 16 = *Aug.* Ferreis curribus armati. et equi:: et currus

IN LIBRO JUDICUM[20]

(*F* 47ª *A* 111ª[1]) Soptim[21] id iudicum — *überschrift*

Testaceo id quia ibi testas fecerunt — 1, 35 = *Aug.* Testaceo uel quia ibi testas fecerunt

In torculari[22] id in aream ł[23] in alueo — 6, 11 = *Aug.* In torculari in area uel in alueo

Hierobbal[24] id sacerdos bal[25] — 6, 32 = *Aug.* Hierobbal .i. sacerdos baal

[1] Sol] o *aus korr. und darüber* o *F.* *dieser ansatz und die beiden nächsten nur in F* [2] Aialon *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 21 [3] *im text* sps, *am rand von and. hand* supra *Aug.* [4] Inriguiā *F*, irriguum *Vulg.* [5] superibus *Aug., unter* i *ein punkt, über dem zweiten* u *ein* i [6] illā *mit einschaltezeichen übergeschr. Aug.* [7] *fehlt A*, impleverat *Vulg.* [8] fumigare *A* [9] uirga *F* [10] regalem *A* [11] siclos] lo *aus* ?ol *mit rasur korr. F* [12] pondŏs ducentes *A* [13] domo *A* [14] id in tabernaculo—montis *fehlt F* [15] primus *A* [16] maximus *A* [17] manna[s]se *A*, manasses *F* [18] et *fehlt A* [19] *es folgt aus dem ersten Josueglossar* 8, 10 Uallatus circumdatus *A* [20] *überschrift nur F* [21] *die gl. fehlt A, dafür aus dem ersten Judicumglossar* 1, 34 Artauit undiq; oppressit = *Aug.* Arctauit .i. coartauit [22] torcular *A* [23] ł *fehlt A* [24] Ierobaal *A Vulg.* [25] baal *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

In petra oreb quia sic uocabatur (*A* 111a2)[1] post occisionem eius — 7, 25 = *Aug.* In petra[2] horeb quae sic uocabatur post occisionem eius

In torculari zeb[3] in tor̄ ipsius zeb[3] occidit — 7, 25 = *Aug.* In torculari zeb. .i. in torculari ipsius zeb occidit

Inaures habet ismahelite masculi et femine — 8, 24 = *Aug.* Inaures ismahelite habent masculi et feminae

Dii utuntur in lucernis id[4] in templis — 9, 9 = *Aug.* Dii utuntur in lucernis et[5] in templis

Plagam uirginum[6] id quia non habeo semen in israel timeo maledictionem legis — 11, 37 = *Aug.* Plangam uirgt̄ .i. quia non habeo semen in israhel timeo maledictionem legis

Ascendentes[7] super LXX asinos. pro gloria seminis dicit — 12, 14 = *Aug.* Ascendentes super LXX asinos. pro gloria seminis dicit

Inpleuit manum id̄ dedit pecuniam munere ł[8] unctionis[9] oleo — 17, 5 = *Aug.* Impleuit manum .i. pecuniam pro munere uel unctionis oleo

Mansit[10] aput eum IIII[11] id̄ aput patrem — 19, 2 = *Aug.* Mansit apud eum or IIII mensibus .i. apud patrem

Sisa et athiman[12] et tholmai[13] id̄ nomen[14] gigantum ł ciuitatum[15] — 1, 10 = *Aug.* Sisai et ahiman et tholmai .i. nomen[16] gigantum

Cineus[17] id̄ iethro[18] — 1, 16 = *Aug.* Cineus .i. iethro

Falcatis curribus id̄ ornatis cum ferro — 1, 19 = *Aug.* Falcatis curribus .i. ornatis cum ferro

Baal et astaroth[19] nomen[20] idolorum — 2, 13 = *Aug.* Bahal et astaroth nomen idolorum

Per secreta nature id̄ per foramen posterius — 3, 22 = *Aug.* Per[21] secreta naturę .i. per foramen postterius

Aseroth[22] gentium id̄ nomen ciuitatis — 4, 2 = *Aug.* Aseroth gentium nomen ciuitatis

Sub palma quę nomen[23] illius uocabatur id̄ debora dicitur[24] — 4, 5 = *Aug.* Sub palma quae nomen[25] illius uocabatur .i. deborra dicitur

Terra mota est celique ac nubes stillauerunt[26] aquis id̄ postquam audierunt gentes transitum israel expauescebant — 5, 4 = *Aug.* Terra mota est cęlique ac nubes stillauerunt aquis .i. postquam audierunt gentes uicinae transitum israhel de deserto expauescebant[27]

(*F* 47b) Caeli sancti. Nubes prophete — 5, 4 = *Aug.* Caeli. nubes prophete

Quieuerunt semitę id̄ ne transirent in eis aduersarii — 5, 6 = *Aug.* Quieuerunt semitę .i. ne transirent in eis aduersarii

De caelo dimicatum est id̄ quando[28] sol stetit et cet̄r — 5, 20 = *Aug.* De caelo dimicatum est contra eos .i.

[1] *obere hälfte von A* 111a2 *fast unleserlich* [2] petra] a *aus* o *korr. Aug.* [3] zep *A* [4] id̄ *scheint A zu fehlen* [5] et *übergeschr. Aug.* [6] plangam virginitatem *Vulg.* [7] Ascendent *F* [8] id̄ *A* [9] unctiones *F* [10] mansitque *Vulg.* [11] IIII *fehlt A* [12] Sesai et Ahiman *Vulg.* [13] et tholmai] tholmagiq; *A* [14] nomina *A* [15] ciuitates *A* [16] *von and. hand in* nomina *korr. Aug.* [17] Cinaei *Vulg.* [18] getro *A* [19] astarot *A* [20] nomina *A* [21] Per] r *übergeschr. Aug.* [22] Aserot *A*, Haroseth *Vulg.* [23] nomine *Vulg.* [24] debbora *ohne* dicitur *A* [25] nomen *von and. hand in* nomine *korr. Aug.* [26] distillaverunt *Vulg.* [27] *von and. hand aus* expascebant *korr. Aug.* [28] quia ñ *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

quando sol stetit et luna uel stelle iusti de israhel

In fortitudine id animi — 6, 14 = *Aug.* In fortitudine tua .i. in fortitudine animi

Frumenta in torculari id torcular dicit molam[1] — 6, 11 = *Aug.* Frumenta in torculari .i. torcular

Zebeę et (*A* 111[b1]) salmana in manu tua sunt id per hyroniam dicit quasi iam captos[2] teneat — 8, 6 = *Aug.* Zebeae et salmana in manu tua sunt .i. per hironiam dicit quasi captos iam teneat

Cum spinis et cetera id infructuosis arboribus carnes uestras concidam — 8, 7 = *Aug.* Cum spinis tribulisque deserti .i. cum infructuosis arboribus carnes uestras concidam

De fano baalberith[3] id duorum deorum istorum — 9, 4 = *Aug.* De fano bahal byrith .i. proprium nomen duorum deorum istorum

Galaat nomen uiri. pater ieptę[4] — 10, 4 = *Aug.* Galaad .i. proprium nomen uiri. pater iepthe

Fugitiuus est[5] de effraim et cet. id hoc dixit iepthe quando obsedit uada iordanis cum galathitis id hic homo de aduersariis nostris est de effraim — 12, 4 = *Aug.* Fugitiuus est de effraim et cet. i. hoc dixit iepthe quando obsedit[6] uada iordanis cum galathitis .i. hic homo de aduersariis nostris de effraim est

Luderet samson id ut inluderetur — 16, 25 = *Aug.* Luderet samson .i. ut inluderetur

De umbilico terre id de planicię — 9, 37 = *Aug.* De umbilico terrae de planitiae terrae

Galaad[7] est ciuitas et proprium nomen uiri — 10, 2 = *Aug.* Galaad et ciuitas proprium nomen[8] et uiri

Examen id[9] — 14, 8 = *Aug.* Examen f. suuarm

Percrepuisset[10] id crebro labitur — 16, 2 = *Aug.* Percrepuisset .i. crebo labitur

Stuppa herdun — 16, 9 = *Aug.* Stuppa herdun

Adonibezec id unum nomen — 1, 5 = *Aug.* Adonibezec unum nomen

Urbem palmarum id hiericho — 3, 13 = *Aug.* Urbem palmarum .i. hiericho

Gladium ancipitem id in medio fuit[11] capulatum et ferrum ex utraque parte — 3, 16 = *Aug.* Gladium ancipitem .i. in medio fuit capulus et ferrum ex utraque parte[12]

Prosecutus[13] est sociis[14] id reuersus est cum sociis et iterum redit[15] ad regem — 3, 18 = *Aug.* Prosecutus est sotios .i. reuersus est cum sociis et iterum redit ad regem

Berid[16] nomen est idoli — 9, 46 = *Aug.* Berith nomen idoli

Am rand oder mitten im text, eingezäunt durch striche, weist F ferner in den büchern der Könige, den Paralipp., den Macc., propheten usw. fremde gll. auf, die zum teil, dem text einverleibt, in A wiederkehren und vielfach im Aug., für Reg. auch im Sg. 299 *p.* 92—120 *ihre reflexe finden.*

[1] mola *F* [2] ipsos *A* [3] baalbrihit *F* [4] nomen—ieptę *unleserlich A* [5] *fehlt F* [6] obsedit *mit einschaltezeichen übergeschr. Aug.* [7] Calat *F* [8] pronomen *zu* propriū nomen *von and. hand korr. Aug.* [9] *darauf lücke F* [10] percrebruisset *Vulg.*, Precipuisset *A* [11] in medio fuit] medium *A* [12] parte *über der zeile nachgetragen Aug.* [13] Profectus *F*, Persecutus *A* [14] socios *Vulg.* [15] rediit *A* [16] *der ansatz fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Reg. 1, 25, 18 *zu* Caricarum id̄ fructus ficorum: xxx in una massa *F* 54ª *A* 116^{b2} = *Aug.* 97ᵇ; 2, 1, 22 A sanguine interfectorum uictimarum quando unctus est saul *F* 54ᵇ *A* 117^{b1} = *Aug.* 97ᵇ. *Sg.* 299; 2, 1, 22 Ab adipe fortium (fortiu *F*) id̄ quę pro forcium peccato (peccat:: *F*) offeruntur *F* 54ᵇ *A* 117^{b1} = *Aug.* 97ᵇ (.i. qui pro fortibus offertur uel quia uictimae fortes fuerunt pro peccato). *Sg.* 299 (qui pro peccatis fortium offerẹ̄nt); 2, 3, 12 Cuius terra subauditur nisi tua *F* 54ᵇ *A* 117^{a2} *und nochmals* 118^{a1} = *Aug.* 97ᵇ. *Sg.* 299 (Cuius est terra); 2, 5, 8 Tetigisset (Tetigigisset *F*) id̄ fregisset *F* 55ª *A* 117^{b2} = *Sg.* 299 Tetigisset frægisset, *fehlt Aug.;* 2, 5, 24 In cacumine pirorum id̄ arborum (arborem *A*) ubi pirę (pira *A*) nascuntur *F* 55ª *A* 117^{b2} = *Aug.* 97ᵇ (in quibus pira); 2, 6, 5 Listris (*Vulg.* sistris) id̄ lira genus musicę *F* 55ª: *fehlt A und Aug.;* 2, 8, 4 Inciderunt (Inaderunt *A*) neruos *F* 55ᵇ *A* 118^{a1} = *Aug.* 97ᵇ Subneruant omnes iugales curruum incidit neruos equorum curribus subiugatorum; 2, 8, 1 Frenum id̄ dominationem *F* 55ᵇ *A* 118^{a1} = *Aug.* 97ᵇ Frenum .i. dominationem; 2, 13, 2 Et deporiret (depoliret *A*) id̄ ualde diligeret (dirigeret *A*) *F* 55ᵇ *A* 118^{a1} = *Aug.* 98ª Et deperiret eam ualde .i. diligeret; 2, 13, 2 Periclitabatur id̄ maceratus (maceratur.^{id} *A*) est propter amorem eius *F* 55ᵇ *A* 118^{a1} = *Aug.* 98ª (et pereclitabatur et maceratur); 2, 13, 16 Sorbiciunculas id̄ oua sorbilia ł de farina *F* 55ᵇ *A* 118^{a1} = *Aug.* 98ª (*ohne* id̄); 2, 13, 10 In conclaui (conclaue *F*) id̄ in cubiculo *F* 55ᵇ *A* 118^{a1} = *Aug.* 98ª (conclaue *ohne* id̄). *Sg.* 299 (conclaui *ohne* id̄); 2, 13, 25 Benedixit ei (ei' *F*) id̄ (id ÷ *A*) filio *F* 55ᵇ *A* 118^{a1}: *fehlt Aug.;* 2, 15, 30 Operto capite et nudis pedibus id̄ pro (*fehlt A*) penitentia (pænitencia *A*) *F* 55ᵇ *A* 118^{a1} = *Aug.* 98ª (Opertoque; id̄ *fehlt*); 2, 17, 19 Dipsanas faciunt::| de ordeo *F* 56ᵇ (*fehlt A*) = *Aug.* 98ª Ptisanas faciunt de ordeo; 2, 18, 13 Et tu stares ex aduerso id̄ nihil iuuans *F* 56ᵇ *A* 118$^{b1.2}$ = *Aug.* 98ª (adiuuans). *Sg.* 299 (sub nihil iuuans); 2, 20, 8 Tunica stricta id̄ angusta Non defluens (ł defluentē *F*) *F* 56ᵇ *A* 118^{b2} = *Aug.* 98ª (angusta non defluente). *Sg.* 299 (angusta non defluenti); 2, 21, 19 Polimitarius artifex uestimentorum. Olosiricum (Olosericum *A*) gotouueppi (goto, *rest der zeile leer A*) *F* 56ᵇ *A* 118^{b2} = *Aug.* 98ª Polimetarius .i. artifex uestium. olosyricum polum rotundum; 2, 23, 7 Ligno lanceato sicuti est bi| *F* 56ᵇ *A* 118^{b2} = *Aug.* 98ª (bidubium); 1, 21, 15 Epilenticus id̄ sane (*darüber* in *von and. hand A*) mentis *F* 56ᵇ *A* 118^{b2} = *Aug.* 98ª Epilempticus .i. insanae mentes; 2, 6, 14 Ormizatis id̄ alligatis ferro *F* 56ᵇ *A* 118^{b2} = *Aug.* 98ª (ferro ligatis); 2, 24, 4 Conpingam permiscam (:: miscam *F*) *F* 56ᵇ *A* 118^{b2} = *Aug.* 98ª (permiscebo). *weil A* 119^{b2} *von* 3, 6, 32 Anaglipha alibi anagla dicitur quod superius sunt sculta. Grece enim = *F* 57ᵇ *auf* 4, 23, 11 (Exedra) dicitur sedes ubi papa sedet = *F* 61ª *überspringt* (*drei bll. der vorlage von A scheinen gefehlt zu haben oder ausgelassen zu sein*), *so gehen A die parallelen zu den eingezäunten randgll. von F im* 3 *und* 4 *buch Reg. ab.* 3, 1, 21 Ego et filius meus absolon peccatores id̄ deformes *F* 57ᵇ = *Aug.* 98ª Ego et salomon peccatores .i. deformes. *Sg.* 299 Ego et salamon erimus peccatores .i. deformes; 3, 1, 33 Mules suauiores ad sedendum qua equi et maiores aliquoties fiunt *F* 57ᵇ = *Aug.* 98ª Mul:ę ad sedendum suauiores quam aequi et plerumque maiores; 3, 2, 24 In deserto. id̄

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

sine capite in campo *F* 57ᵇ = *Aug.* 98ᵃ; 3, 3, 1 In ciuitate dauid id in arcem sion id in uno muro separata ab urbe fuit iherusalem *F* 57ᵇ = *Aug.* 98ᵃ In ciuitate dauid .i. arce sion uno muro superata ab urbe hierusalem; 3, 5, 13 Operas operarios *F* 57ᵇ = *Sg.* 299, *fehlt Aug.*; 3, 6, 1 Zio aprilis *F* 57ᵇ = *Aug.* 98ᵃ; 3, 6, 29 Palma id palmarum similitudo *F* 58ᵃ = *Sg.* 299 Palmas .i. similitudines manuum, *fehlt Aug.*; 3, 7, 2 Saltus libani id nomen loci nemorose in Iudea non illa ubi ligna cedrina ad templum adduxerunt *F* 58ᵃ = *Aug.* 98ᵇ (libani nomen loci nemorosi; illa unde); 3, 7, 2 Deambulacra dicitur ubi ambulari potest *F* 58ᵃ = *Aug.* 98ᵇ (dicuntur ab ambulando ubi); 3, 7, 3 Cameram absidam ł arcum a curuando *F* 58ᵃ = *Aug.* 98ᵇ; 3, 7, 33 Camis lga camites pluralis *F* 58ᵃ = *Aug.* 98ᵇ Camos felei Camites faliae. *Sg.* 299 Canti velga; 3, 7, 33 Modioli nebe *F* 58ᵃ = *Aug.* 98ᵇ (neᵃbę). *Sg.* 299 (naba); 3, 8, 11 Gloria domini in nebula est id flagrantia (g *aus ansatz von* n) miri odoris et lucis aspersa aliquando in hunc modum facta (*es folgt das bunt ausgemalte bild eines nahezu geschlossenen halbmonds*) *F* 58ᵃ = *Aug.* 98ᵇ Gloria domini in nebula est flagrantia miri odoris et lucis aspersio aliquando. *Sg.* 299 Gloria domini in nebula flagrantia miri odoris et lucis aspersio aliquando in huno (*sic*) modum facta; 3, 8, 38 Deuocio et inprecatio idem est *F* 58ᵃ = *Sg.* 299. *Aug.* 98ᵇ (Deuotatio .i. iuramentum uel maledictio); 3, 8, 37 Rubigo dicitur quando in magno calore modica pluuia uenerit et spicas multas quas tetigerit rubeas et inanes facit *F* 58ᵃᵇ = *Aug.* 98ᵇ. *Sg.* 299; 3, 10, 1 Regina saba id ethiopum *F* 58ᵇ = *Aug.* 98ᵇ. *Sg.* 299; 3, 18, 32 Aratiunculas id sulces *F* 58ᵇ = *Sg.* 299 (sulcos). *Aug.* 98ᵇ (sulcos); 3, 18, 46 Facta est manus domini id sermo domini *F* 58ᵇ = *Aug.* 98ᵇ (domini super helyam .i.); 3, 19, 4 Lu: habens fructus rubeos ł nigros boni odoris non bonos ad manducandum folia spinosa *F* 59ᵇ = *Aug.* 98ᵇ (Iuniper habens); 3, 21, 23 In iezrabel id nomen ciuitatis *F* 59ᵇ = *Sg.* 299 Hiezrahel nomen famose :ciuitatis, *fehlt Aug.;* 3, 19, 17 Interficeret heliseus sicut helias quinquagenarios ipse pueros *F* 59ᵇ = *Aug.* 98ᵇ Interficiet eum helyseus sicut helyas quinquagerios uel ipse pueros; 4, 1, 2 Cancellos id ligna subtilia in transuersum facta ł de ferro in | in similitudine retis *F* 59ᵇ = *Aug.* 99ᵃ (id *fehlt;* similitudinem); 4, 1, 2 Acharon prouincia ł ciuitatem philistinorum *F* 59ᵇ: *fehlt Aug.;* 4, 3, 15 Psalten psalterium .x. cordarum *F* 59ᵇ = *Aug.* 99ᵃ Psaltem i. psalterium et cantauit psalmos quos fecit dauid. psalti tamen dicitur cythara .x. cordarum; 4, 3, 27 Indignatio magna id plaga in israel ::: ::: *F* 59ᵇ = *Aug.* 99ᵃ Facta est indignatio magna .i. plaga in israel quamuis tacetur; 4, 4, 39 Cucurbitas agrestes *F* 60ᵇ = *Aug.* 99ᵃ Colocinthidas .i. cucurbitas agrestes minores quam ille unde faciunt uasa tamen similiter amare quomodo far in africa uidetur; 4, 5, 5 Aureas de auro Argenteos de argento *F* 60ᵇ = *Aug.* 99ᵃ Aureos sol de auro Argenteos de argento dicimus; 4, 5, 19 Tempore terrę id in bono tempore quando bona uia fuit *F* 60ᵇ = *Aug.* 99ᵃ Electo terrae tempore .i. bono tempore quando bona uia fuit; 4, 6, 25 Cabi stercoris id cabus dicitur mensura ł uas *F* 60ᵇ = *Aug.* 90ᵃ (id *fehlt*); 4, 8, 11 Suffusionem id lacrimarum *F* 60ᵇ = *Aug.* 99ᵃ Suffusionem .i. effusionem lacrimarum; 4, 8, 12 Elides id euelles *F* 60ᵇ = *Aug.* 99ᵃ Elides afellis; 4, 9, 33

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Equorum ungulę qui calcauerunt eam quia in uiam cecidit *F* 61ª = *Aug.* (quia calcauerunt; in uia *ohne* cecidit); 4, 9, 35 Caluariam id̄ os capitis id̄ penne *F* 61ª = *Aug.* 99ª Caluariam .i. os capitis; 4, 11, 6 Excubitum id̄ custodia *F* 61ª = *Aug.* 99ª Excubitum .i. uuarda; 4, 11, 6 Syr proprium nomen do:: *F* 61ª = *Aug.* 99ª. *Sg.* 299 Sir. proprium nomen domus; 4, 11, 12 Testimonium id̄ ipsa untio chrismę *F* 61ª = *Aug.* 99ª Testimonium ipsa unctio chrismatis; 4, 21, 6 Per ignem incenderunt id̄ mortui sunt *F* 61ª = *Aug.* 99ª (.i. incenderunt et mortui); 4, 20, 11 In horalogio achaz id̄ regis *F* 61ª = *Aug.* 99ª In horologio achaz. achaz regis; 4, 21, 13 Funiculus samarię id̄ uindictam samarię quam pertulerunt *F* 61ª = *Sg.* 299. *Aug.* 99ª (Funiculum; .i. uindictam quam samaritae pertulerunt); 4, 22, 6 Tignarii qui trabes faciunt *F* 61ª = *Aug.* 99ª (qui tigna). *Sg.* 299 Tignarius dicitur qui dignos id̄ trabes operatur; 4, 22, 14 Sellum custos uestium sacerdotum fuit *F* 61ª = *Aug.* 99ª; 4, 23, 10 Tapheh nomen templi::: *F* 61ª = *Aug.* 99ª Taphec nomen templi uel loci uel idoli. *auch hier stimmen, wie man sieht, AF mehrfach in gemeinsamen fehlern überein.*

Die randgll. F 61ᵇ. 62ªᵇ *zu Paralipp., welche nicht in A aufnahme fanden, kehren in Aug. Zf. teilweise wieder. prolog* Germana id̄ alia translatio; 1, 9, 2 Nathanei interpretantur subdiaconi quia cum humilitate seruiunt = *Aug.* 99ᵇ Nathinnei subdiaconi qui interpretantur in humilitate domino seruientes; 1, 9, 26 Exedre id̄ exteriores sedes ubi presbiteri populo communionem dant id̄ in lateribus ecclesię = *Aug.* 99ᵇ Ex,ˢedre .i. exteriores sedes ubi presbiteri sedent cum commune dant ad populum in lateribus ęcclesię; 1, 20, 3 Trahas a trahendo id̄ slito curuata sine rota = *Aug.* 99ᵇ Trahas .i. fliton uel carrę sine rotis; 1, 20, 3 Carpenta id̄ carrada = *Aug.* 99ᵇ Carpenta .i. carrę; 1, 20, 5 Filius saltus propter nomen = *Aug.* 99ᵇ Filius saltus proprium nomen; 2, 4, 9 Bassius custos populi = *Aug.* 100ª Basius .i. custos populi; 2, 4, 11 Creacras id̄ fuscinulos = *Aug.* 100ª Creaggras .i. fuscinulas; 1, 10, 8 Cesorum occisorum; 1, 11, 8 A mello a loco; 1, 11, 22 Duos ariel id̄ leones significat fortes homines; 1, 12, 40 Palathas genus pomorum; 1, 16, 3 Bubulę id̄ boum; 1, 13, 27 Cerethi et phelethi id̄ duo exercitus ex fortissimis; 1, 22, 2 Latomos qui petras cidebant; 1, 23, 5 Psaltes in psalterio canentes; 2, 1, 15 Sicomorus et morus unum est; 2, 4, 12 Epistilia id̄ capita; 2, 6, 28 Aurugo grana nigra non nata in spica = *Zf.* 33ᵇ¹ Aurugo grana nigrata; 2, 4, 17 Argillosa arenosa; 2, 9, 18 Brachiola id̄ ubi brachia incumbebant; 2, 10, 11 Scorpionibus id̄ genus flagelli propter uenenum bestię; 2, 16, 14 Nimia ambitione id̄ odore dulcedinis = *Aug.* 100ª Ambitione nimia .i. dulcedine odoris; 2, 21, 19 Egereret id̄ fuderet; 2, 34, 8 Comentarii id̄ librarii; 2, 34, 11 Lapidicini qui lapides possunt facere; 2, 35, 24 Mausoleum id̄ sepulchrum ornatum. A mausolea femina quę prius pulcherrimum sepulchrum fecit uiro suo = *Zf.* 33ᵇ¹ *mit der umstellung* fecit uiro suo sepulchrum.

Dem Cant. ist in F 72ª—75ª, *nicht in A, zur seite gestellt ein dürftiger auszug aus der pseudoisidorischen (wahrscheinlich alcuinischen: JSeemüller QF* 24, 84 *ff) erklärung (ed. Arevalus* 7, 191—207), *dessen schluss auf dem ungeteilten bl.* 75ᵇ *und der obern hälfte von* 76ª *sich befindet. überschrift und unterschrift lauten:*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Incipit aliquid de expositione libri syrassirim *und* Explicit auriculatio de aliquis sententiis huius libri cantica caniticorum. Finit.

Den Maccabaeerbüchern sind in F 88b. 89a *folgende, A fehlende gll. nebengesetzt:* 1, 3, 55 Penticotarcos id quinquagenos; 1, 3, 55 Decoriones qui decem habet; 1, 4, 38 Postoforia id cameras; 1, 5, 23 In arbatis in locis; 1, 5, 64 Fausta beata; 1, 6, 34 Ostenderunt sanguinem uuę id uinum et moraz de moro arbore; 1, 6, 36 Constipati ordinati; 1, 7, 24 Desertores qui deseruerunt exercitum; 1, 11, 28 Tres toparchias id III ciuitates siue censum earum; 1, 13, 37 Et bachen id brateola sacerdotis in fronte pend; 1, 14, 28 In peribula id in gazophilatio; 2, 1, 10 Christorum id sacerdotum; 2, 3, 3 Dereditibus id rebus necessaribus; 2, 3, 27 Sella gestatoria in quo homines portantur; 2, 4, 20 Triremum id tres remas habet; 2, 4, 28 Exactio coemptio; 2, 4, 31 Suffecto ministro; 2, 7, 22 Conpegi coniungi; 2, 8, 11 Distractorum (o *aus* ?u *korr.*) uenditorum; 2, 8, 33 Epicinia sollemnitates. finit. *hier stimmt Aug.* 105a *nur in* Et pentecontarcavos quinquagenarios; Et decuriones qui decem hominibus presunt *und in* Fausta beata, *Sg.* 299 *p.* 245—256 *nur in* Pentecontarcos quinquagenarios; Constipati ordinati; In peribulo in gazofilatio I in uestibulo; Conpegi coniunxi; Distracturum venditurum *überein.*

Unmittelbar schliessen sich F 89a *neben dem anfang des Esaias marginalgll. zu diesem propheten an, welche A* 134b1 *zwischen* 3, 23 Teristrum *und* 5, 1 Patruelis *einschiebt:* 7, 4 A duobus caudis titionum (ticionum *A*) id (*fehlt A*) a duobus lignis ardentibus id pessimis hominibus; 13, 8 Torciones id (*fehlt A*) angustias; 15, 1 Ar id (*fehlt A*) excelsa eorum; 21, 9 Uir bige dicit quę (bigæ qui *A*) duos equitates (equites *A*) Triuige quę tres; 22, 7 Quadriga (Quadrige *A*) que .IIII. (quattuor *A*). *dem eingang des Jerem. ist in F* 92b *marginal beigeschrieben aus des Hieronymus praefatio* Liber baruc dicitur eius notarii liber qui dominum precabatur sibi ostendi (deprecatus est ut sibi ostenderet *A*) diem iudicii et misit deus (deus misit *F*) angelum suum et ostendit illi (ei *A*) sicut dixit; Adconpendium id ad breuitatem; 10, 4 Conpegit coniunxit (coniuxit *A*). *von diesen gll. stehen in A* 137a2 *die zweite zwischen* 1, 5 *und* 1, 6, *die beiden andern zwischen* 1, 11 *und* 2, 22. *die dem Ezechielglossar F* 94a *unten nebengeschriebenen randgll.* 16, 15 Exposuisti prebuisti; 16, 24 Lupinar et prostimulum unum est; 16, 25 Prostitutio fornicatio *bietet A* 138b1 *als* Exposuistis prebuistis; Lupanar et prostibulum unum est; Prostitutio domus fornicaria *am schluss eines zwischen bemerkungen zu* 4, 2 *aus Rz. eingeschobenen abschnitts: Prol.* Sinitinans uituperans; 27, 6 Pretoriola parua domuncula In naui ubi cibos suos reponunt; 4, 7 Erectum sollicitum; 13, 18 Puluillum id duos plumatios simul coniunctos; 40, 23 Culina fornacula. *die spärlichen weiteren marginalien von F entbehren in A der parallelen:* 96b *aus des Hieronymus praefatio* XII *prophetarum* Commaticus id breuis; Sinchronone id uno tempore siue temporalis *und, sogleich angereiht, aus dem zweiten vorwort zu Job* Error genuinus id naturalis; Proflauello calathis id uas filiorum id aliquod opus monachorum quod dicitur uumda, *endlich am ende des Oseas ebendaher* Quid ex odio (*l.* otio) meo id pro odio; 97b *aus Hieronymus an Paulinus über Amos* id morboū

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

roborum moras distringuens id ubi uuas excutit spiritus dei uenit super illum et prophetauit *und über Micheas* De morastico de uilla. *im neuen testament steht endlich neben dem eingang des Marc.* 101[a] T[h]ronus regis Tribunal iudicis cathedra doctoris (*vgl. unten zu Ps.* 1, 1; *bezüglich auf Marc.* 12, 39?) *und, vielleicht veranlasst durch Marc.* 5, 25, Uolusianus missus est tiberio cesare in iudeam trib:uta accipi et inuenit ueronicam quę sanguinis fluxum paciebatur XII annos post curationem fecit imaginem xristi fusilem et ille misit. accepit illam et pilatus et perrexit ad cesare (*sic*), *neben dem schluss des Joh.* (*auf* 19, 13 Lithostrotus *bezüglich*) 103[b] Tesella sunt quibus domicilia sternuntur atesseris nominata id lapillis quadratis per diminutionem = *Isidor* 15, 8, 12, *und mitten im context des* 1 *Corintherbriefs* 108[b] *eingezäunt* 1 *Cor.* 6, 3 Angelos diiudicamus id diabolos.

Während die zahl der eingezäunten gll. in Reg. 2—4 *nicht unbeträchtlich ist, nimmt es wunder, im ersten buch nur einer zu begegnen. doch enthalten auch dort AF manche gll. oder glossenteile, die sowohl Rx. als b[a] fehlen, hingegen im Aug. parallelen haben.* 2, 32 Emulum cui tu inuides l imitatorem = *Aug.* (Emulum tuum); 8, 13 Unguentarias quę unguenta facerent = *Aug.* (faciunt); 14, 14 Par boum id duo boues = *Aug.;* 14, 25 Uenit in saltum id in silua = *Aug.* (siluam); 14, 27 Inluminati sunt oculi eius quia deffecerunt per lassitudinem = *Aug.* (defecerunt); 17, 32 Non concidat (occidit *F*) non pauescat (pauescȩ[a] *F*) = *Aug.*; 17, 54 In tabernaculo suo id prius in suo postea in domini = *Aug.; zusatz zu* 18, 10 Et prophetauit: sicut demones de ihesu confitentur l phitonissa (*ausradiert F*) de paulo = *Aug.; zusatz zu* 19, 10 Casso uulnere: l cadebat a uulnere id non nocuit = *Aug.* (*von and. hand nachgetragen*); 21, 5 Uasa puerorum sancta id corpora munda = *Aug.;* 18, 19 Molathitę id de cogitatione[na] = *Aug.* Molothite .i. de cognatione; 22, 17 Emissarius id nuncius ab emittendo l minister (x nuncius admittendo l ministris *F*) = *Aug.* Emissariis nuntiis a mittendo uel ministris. *auch im 2 buch Reg. stösst man auf einen fall dieser art:* 8, 2 Funiculo id dispositione (disponsione *F*) = *Aug. hierher gehört weiter, dass F der gl.* 2, 3, 29 Tenens fusum *beifügt* et hoc fecit pro paupertate = *Aug.* Tenens fusum pro paupertate, *während A mit Rx.* l molli[s] sicut mulier *schreibt. im vierten buch endlich, wo A nicht vorliegt, hat F* 8, 11 Suffusionem id lacrimarum = *Aug.* Suffusionem .i. effusionem lacrimarum, *das schon das randglossar bot, nochmals in den text aufgenommen, sodann hinzugesetzt hinter* 8, 15 Sagulum l stragulum: a (*radiert*) sago dicitur diminutiuum pro inrisione regis fecit = *Aug.* dicitur diminutiuum a sago quia inrisione regis fecit; *hinter* 10, 12 Camera pastorum . . . apellata a curuo: id lapidea = *Aug.* Camara pastorum aliqua domus lapidea fuit; *hinter* 12, 5 Sarta tecta: id a sarciendo = *Aug.* Sarta tecta . . . a sartiendo dicuntur; *hinter* 18, 16 Ualuas . . . l ianuę: siue fistule p (*sic*) quas aqua decurrit = *Aug.* .i. ipsę fistulae per quas aqua decurrit; *zu* 16, 18 Musach: Corbanan dicitur ubi peccunia sacerdotum erat = *Aug.* Corbana dicitur ubi sacerdotum pecunia erat; *hinter* 23, 11 Exedra locus subselliorum id absida salutatorius: ubi presbiter sedet exterior sedis = *Aug.* ubi presbiter sedet exterior sedes. *dass*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

diese gll. ursprünglich marginal waren, dürfte daraus zu schliessen sein, dass einen teil von ihnen (*so* 1, 14, 25. 27. 17, 32. 54. 22, 17. 2, 8, 2) *F und A an verschiedenen orten einreihen. das gleiche folgt für die vorhin aufgezählten prophetengll. aus der tatsache, dass sie A, ohne rücksicht auf den ihnen arithmetisch zukommenden platz, dort ungefähr einzuordnen pflegt, wo F die randnotiz unterbringt.*

Dem mit F gemeinsamen text hat nun A eine reihe von gll. aus Rz. hinzugefügt, gleichfalls unbekümmert um den ort, der ihnen arithmetisch gebührte. so Gen. 2, 2 Patrarat; 11, 28 Ur; 12, 6 Inlustrem; 13, 12 In oppidis; 19, 4 Cubitum; 25, 34 Paruipendens; 26, 10 Quippiam; 26, 12 Seuit; 26, 13 Locupletatus; 26, 18 Olim; 27, 33 Dudum; 29, 27 Ebdomodam; 31, 1 Inclitus; *Exod.* 6, 3 Adonai; 17, 4 Pauxillum; 20, 7 Frustra; 20, 22 Preterea; 25, 2 Ultroneos *und hinter* 28, 4 Cidarim: 25, 10 Conpingite *und* 27, 10 Celaturis; *Deut.* 20, 9 Cuneos; 22, 21 Nefas *nach* 14, 5 Noctua; *Ruth* 2, 9 Item sarcinulas saumas. *dass auch diese zusatzgll. ehedem am rand standen, beweist der umstand, dass A mehrere derselben in die von ihm dem text einverleibten vormaligen randglossare versprengt hat, zb. Levit.* 2, 14 Farris *und* 10, 10 Profanum *in das zweite Leviticusglossar, Numeri* 16, 19 Coaceruassent; 20, 2 Coierunt *und* 21, 23 *das eine* Quin potius *an das ende des zweiten Numeriglossars, Deut.* 12, 15 Capra *in das zweite Deuteronomiumglossar;* 20, 9 Cuneos *steht nochmals am schluss dieses zweiten Deuteronomiumglossars; die fünf ersten unter den vorgenannten Exodusgll. schliessen sich dem zweiten Exodusglossar an; Josue* 8, 10 Uallatus *befindet sich am ende des zweiten Josueglossars, Judic.* 1, 34 Artauit *am anfang des zweiten Judicumglossars. auch die AF gemeinsame Genesisgl.* 35, 14 Libans *stand vermutlich in der vorlage von A am rand und geriet darum in das zweite glossar zur Exod. das gleiche gilt ferner für die von A aus Rz. entnommenen prophetengll.* 134^{a2} *zusatz zu Esaias* 3, 18 Lunulas: In collo feminarum de argento et auro factæ; 134^{b1} *Esaias* 3, 20 Murenulas catenulas *und* Olfactoriola turibula: *indem es nun heisst* Murenulas quę auri atque argenti texuntur uirgulis Murenulas catenulas *und* Olfactoriola sunt uascula turibula muliebria quibus ador^{na}: menta gestantur, *werden die texte b^{a}F und Rz. vereinigt.* 136^{a1} *zwischen bemerkungen über Esaias* 28, 13: *Esaias* 19, 6 Riui aggerum congregatio aquarum; 30, 20 Artum angustum; 34, 11 Perpendiculum modica petra aut plumbum quod ligant in filo quando aedificant parietes; 41, 15 Plaustrum in similitudine arce rotas habens intus et ipsi dentes habent quasi rostra dicitur loco dicte sunt; 41, 19 Myrtus modicus arbor boni odoris semper uiride; 44, 13 Circinnum ferrum duplex unde pictores faciun^{t} circulos; 55, 13 Saliunca herba est medi^{ci}nalis crescit in montibus; 34, 11 Perpendiculum estimationem; 58, 6 Fasciculos oppressiones;*

* *diese beiden gll. kommen freilich als* Perpendiculum a pendendo id estimationem *und* Fasciculos id oppressiones pauperum *auch in F* 93^{a} (*nicht in b^{a}*) *zwischen Thren.* 3, 13 Faretre *und Jerem.* 50, 39 Habitabunt *vor, können also den gemeinsamen, früher behandelten zusätzen von AF angehören.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

? 66, 20 Feretri in quibus portantur filiae nobilium super quattuor equites coopertos desuper cortina sicut currus; 60, 6 Dromedarii castrarii ca:meli. *sodann* 137^{a2} *zwischen Jerem.* 6, 9 *und* 7, 18: *Jerem.* 50, 39 Ficarius qui ficus colligit; 52, 25 Tirones Noui milites; *Thren.* 4, 14 Lacinias extremas partes uestium; 137^{b1} *zwischen Jerem.* 7, 31 *und* 8, 22: *Jerem.* 48, 34 Uitulam consternantem in estate uermibus habentem; Timiama incensum *und zwischen Jerem.* 32, 11 *und* 32, 35: *Jerem.* 32, 11 Rata placita, *endlich* 138^{b2} *zwischen gll. zu Ezech.* 21, 21: *Ezech.* 27, 6 Ebor arbor inputribilis nigro colore *und zwischen gll. zu Ezech.* 23, 5 *und* 23, 12: *Ezech.* 27, 11 Pigmei homines cubitales id unius cubiti, *während kurz nachher* 139^{a1} *sowohl A als F, entsprechend b*^{a}, Pigmei bellatores et ad bella promptissimi *aufweisen. vgl. auch den oben s.* 131 *vermerkten einschub auf bl.* 138^{b1}.

Erwähnung verdienen noch die zwei F eigentümlichen abschnitte: 1) *bl.* 85^{a} *am schluss der Judith, aber auf Esther* 2, 13 *bezüglich,* Triclinium id ubi tria lecta sternuntur et tres circuli sunt in domo conuiui (*sic*). In primo id in inferiori culo (*sic*) primus sedet ł rex ł aliquis qui primus est. Ita (*es folgt ein farbig ausgemaltes bild zweier kreise, deren innerer den äussern mittels einer sich allmählich erweiternden röhre durchbricht*). in secundo circa illum duces ł comites. In tercio his (*l.* hi sunt) qui monores (*sic*) his fiunt. Et tres ordines domuum id alia super aliam posita. 2) *bl.* 86^{b}. 87^{a} *hinter Esther unter der roten überschrift* Ista sors scottorum conuenit iuxta librum Ester quia sors in eum continetur (*Esther* 3, 7 *und öfter*): Scotti dixerunt quod in hibernia ista consuetūdo esset in sorciendo quod implerent urnam id eimbar hoc est magna situla aqua et mitterent in illam ligna quadrata que tot fuerunt quot homines de quibus sors fiebat et eorum nominibus scripta circumdabantur massa farine id teige quod uulgus romanus pastam uocat et mittebantur in urnam. et quodcumque lignum deis (*sic*) solutum farina primitus ebulliat aspiciebatur nomen in eo scriptum et hic cuius nomen illic erat primus sorte eligebatur et deinceps omnes secundum ordinem lignorum ebullientium ordinem tenuerunt. *beide sätze kehren im Aug. bl.* 96^{b} *f, der erste zugleich in Zf. bl.* 27^{a2} *wieder, eingereiht aber bei Reg.* 1, 9, 22 *und* 1, 10, 20: 1) Triclinium ubi tres circuli sunt in domo conuiuii. in primo .i. inferiori circulo sedet primus uel rex uel aliquis qui primus est. in secundo duces uel comites. in ter^{ci}::o qui minores sunt. Fit ita *und nun folgt am rand ein dem in F dargestellten ganz ähnliches bild; Zf. unterscheidet sich nur dadurch, dass die worte* Fit ita *und das bild hinter die nächste gl.* Lenticula uas modicum de ȩre *fälschlicherweise gerückt sind.* 2) Sors in urna mittitur. urna est uas aereum rotundum longum aliquid subtilis in duobus finibus clausum undique exceptis foraminibus modicis in lateribus habens intus XII. bollas modicas plumbeas habentes .XII. mensas (*sic*) scriptos in eis. inde sortiuntur quaecumque prima erexit per foramen. uertente uasę sicut ante ^{con}dixerunt (= *Rz.P zu Esther* 3, 7). In hibernia autem ista consuetudo sortiendi dicitur quod impleant urnam aqua et mittant in illam ligna quadrata quae tot fiunt quot homines de quibus sortitur quae eorum nominibus inscripta pasta farinae circumdantur et in urnam mittuntur. Et quodcumque lignum de eis soluta farina primitus ebullit inspicitur nomen (*darauf eine halbe zeile radiert*)

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

in eo scriptum et cuius nomen inuenitur primitus sorte elegitur et deinceps omnes secundum ordinem lignorum ebulli[e]ntium ordinem tenere dicuntur.

Kurz sei noch einiger auffälligen graphischen eigenheiten von A gedacht. in Cant., Sap., Eccli., Job (bis 39, 13), *dh. auf den bll.* 127[a1]—131[b1], *aber sonst nirgends, ersetzt es sinnlos alle* sed *mit* sicut, *während von Job* 40, 10 *ab das richtige* sed *wieder auftritt. siebenmal in den Psalmen und vereinzelt an anderen orten findet sich* quando *durch* qm̄ *bezeichnet. in einem der vorstadien von A muss offenes* a *häufig verwendet gewesen sein: daher erklären sich einerseits Acta* 17, 19 curici *für* curia, *andererseits Exod.* 26, 11 angulum *für* cingulum, *Exod.* 27, 20 amritum *für* contritum, *Reg.* 2, 8, 4 inaderunt *für* inciderunt.

Ich lasse nunmehr die texte links des glossars Rz., begleitet von den varianten Arevalos und den lesarten der codices PSg. 9. 295, *rechts der redaktion AFRb[a], welcher die konkordanzen von a beigegeben sind, bis zum* 2 *buch der Könige folgen.*

Rz.

(37[a]) INCIPIUNT GLOSE IN GENESIM

Bresith hebraice Genesis grece Latine generacio — *Praefatio Hieronymi* [*P*]

Prologus pfacio prelocucio [Prologus .i. prelocutio. prohemium est initium dicendi. Sunt enim prohemia principia librorum que ante cause rationem ad instruendas audientium aures coaptantur = *Isidor* 6, 8, 9. *P*]

Præsagio prouidencia [Presagium .i. prescientia *P*]

Pentateuchum quinque librorum [.i. v libros *P;* Pentatheuchum moysi id est v libros moysi *Sg.* 295]

Octrectatorum[1] detrahentium

AFR

(*F* 38[a] *A* 102[b1] *R* 1[b]) PROLOGUS ID EST PREFATIO. Et dicta prefacio quasi prelocutio. proemium[2] est initium[3] dicendi[4]. Sunt[5] enim proemia[2] principia[6] librorum[7] que ante cause rationem[8] ad instruendas audientium aures coaptantur[9] [Sunt autem proemia . . . qua ante cause narrationem *usw. a*]

IN PROLOGO[10] GENESEOS[11]

(*F* 38[b]) Presagium id prescientia ł signum futurorum[12] [ł signo futurorum ł prescientia *a*]

Pentatheucum v librorum

Obtrectatorum[13] detrahentium [*a*]

[1] obtrectatorum *Ed.* [2] premium, premia *AF* [3] initium est *R* [4] dicentib, *F* [5] Si *F* [6] initia *A* [7] *darauf* id̄ contra *F, in den text versprengt aus der folgenden randbemerkung* [8] narrationem *F,* narrationis *A. daneben am linken rand* ΠΗΡΥΦΡΑC| ΘEC| rietas *F* [9] *darauf* ΠΗΡΥΦΡΑCΘEC id̄ c̄trarietas *F* [10] ꝑLOG̅ *F* [11] QD̅ P̄sit apud ebreos *setzt F hinzu* [12] *darüber* p̄sagus id̄ p̄scius futurorū *F, das in AR* (*in A als* Presagius) *folgt* [13] Obtrectorū *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sugillacionem suffocacionem [Sugillationem .i. derisionem ł reprehensionem (deprehensionem *P*) seu suffocationem *PSg.* 295]

Sugillationem id̄ suffocationem[6] [ł reprehensione ł suffocatione *a*]

Cudere condere [*PSg.* 295]

Cudere id̄ condere uel scribere[7] [scribere ł condere *a*]

Foedare[1] sordidare

Fedari[8] sordidare [sordidari *a*]

Asterisco stella

Asterisco id̄ stella [*a*] *hoc est similitudo talis signi*[9] ※

Obelo ueru uł uirga ÷

|÷ Obelo id̄ ueru ł uirga [*a*]

Iugulat condemnat

Iugulat condemnat [a] *uł occidit*

Sintagma conposicionem [compositio ł dogma *P;* constructio aut compositio ł documentum dicitur *Sg.* 295]

Sintagma[10] compositione[11] [conpositionem *a*]

Aeque similiter [*Sg.* 295]

Aeque similiter [*a*]

Apocriforum dubiorum [dubiorum uel absconditorum quorum auctor nescitur *P;* dubiorum ł secretorum id est quorum auctor nescitur *Sg.* 295]

(*R* 2ª) Apocriforum[12] dubiorum [*a*] *siue occultorum*

Hiberas nomen gentis

Hiberas[13] nomen gentis[14] [*a*] *.i. ispanos*

Nenias uanitates mendacia [uanitates ł mendatia *P*]

Nenias uanitates[15] ł mendatia[16] [*a*]

Autenticos[2] auctoritate plenos antiquos [ł antiquos *P;* ł antiquos libros *Sg.* 295]

Autenticos[17] auctoritate plenos ł antiquos[18] [veteribus ł auctoritate plenis ł antiquis *a*]

Dogma doctrina

Docma[19] doctrina [*a*]

Archanum secretum

Non deuulgarent[3] non depuplicarent

Uatem prophetam uł sacerdotem

Uatem prophetam ł sacerdotem [*a*]

Conomicon[4] dispensatorem [Oechonomicum dispensatorium *PSg.* 295]

Oeconomicon dispensatorem [*a*] ł archanum[20] ł (*siue*) secretum

Pro tesifontę[21] Nomen est proprium[22]

Xenofrontis[5] proprium nomen auctoris

Xenofontis[23] proprium nomen[24] auc-

[1] foedari *Ed.* [2] authenticis *Ed.* [3] vulgarent *Ed.* [4] oeconomicon *Ed.* [5] Xenophontis *Ed.* [6] Sugillatione. id est suffocatorē ł rep̄hensorē *F* [7] uel scribere *fehlt A, dafür* siue fabricare *R* [8] Fedare *FR* [9] *kursiver druck kennzeichnet worte, die R allein überliefert* [10] S:inttagma *und darüber* idē ꝑpriū sensum ł ꝑpriū intellectū *F* [11] conpositio *R*, id̄ cōpositio ł docum̄tū *F* [12] Apocrifum *A* [13] Iuberas *A* [14] hispaniae *setzt F hinzu* [15] *darüber* idē res supuacuas *F* [16] ł carmina sepulcri *setzt F hinzu* [17] Autenticis *F* [18] ł ueteribus *setzt F hinzu* [19] *die gl. nur in A* [20] arca *A. die gl. gehört drei zeilen höher* [21] nur P:: *ist von dieser gl. in F erhalten,* Pro thesi *R*, Ctesiphonte *Ed.* [22] Nomen est proprium] appositio quaedam ad principium dictionis littere aut sillabę *R* [23] xenofonte *A* [24] *fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

[Xenofons .i. proprium nomen auctoris libri (*fehlt P*) *PSg.* 295]

Emule inuidus [.i. inuide *Sg.* 295; Emulor .i. inuideor *P*]

Charismata dona [Crismata *P;* grece latine dona *PSg.* 295]

Pene prope

Liuore uulnere [*PSg.* 295]

Consule consiliare [interroga *PSg.* 295]

toris [*a*]

Emulus inuidus [*a*]

Charismata dona [*a*]

Pene[4] prope [*a*]

Liuore uulnere

(*A* 102b2) Consule[5] consiliare [*a*] *t interrogare*

Usurpata usu inlicite habere[6] [*a*]

INCIPIT DE LIBRO GENESEOS[7]

*[8]

In principio ordinis creaturarum — 1, 1 [principio .i. in initio *P*]

Celum et terram informem materiam unde celestia et terrestria formata sunt — 1, 1

Inanis inutilis — 1, 2 [*PSg.* 295]

Uacua ornata — 1, 2 [.i. ornatu *PSg.* 295]

Spiritus dei[1] ferebatur prouidencia qualiter cuncta[2] creasset[3] — 1, 2 [prouidentia in sua *PSg.* 295]

(*F* 39a *A* 103a1 *R* 2b) In principio id̃ ordine[9] creaturarum — 1, 1

Caelum et terram[10] id̃ informem[11] materiam unde caelestia et terrestria formata sunt — 1, 1

Inanis[12] inutilis — 1, 2 [*a*]

Uacua id̃ ornatu[13] — 1, 2 [in ornatu *a*]

(*R* 3a) Spiritus dei ferebatur id̃ cooperabatur trinitas ł prouidentia dei[14] qualiter cuncta creasset — 1, 2 [*nur* prouidentia *usw. a*]

Fiat lux ipsa est quę postea in uasa cęli hoc est sidera diffundebatur — 1, 3

Dixit per uerbum suum fecit — 1, 3 [*PSg.* 295]

Aque continentur et ignis[15] in terrę creatione[16]

Primum diem laudauit propter unitatem

Fiat lux[17] ipsa est quae postea in uasa caeli hoc est sidera[18] diffundebatur[19] — 1, 3

Dixit id̃ per[20] uerbum suum fecit — 1, 3 [*a*]

[1] *hiermit beginnt Arev.* [2] cuncta *Rz.* [3] creasse *Arev.* [4] *der ansatz fehlt A* [5] Consulere *R* [6] habita *A* [7] IN LIBRO GENESEOS *R*, INCIPIT LIBER GENESI *A. der überschrift folgt in AFR zunächst der abschnitt* In principio fecit deus caelum et terram — ex principiis eorum nomina inponant *aus des Hieronymus Quaestiones in Genesim p.* 507 *f, unterbrochen in A durch die gl.* (2, 2) Patrarat *und die bemerkung* Lignū uitæ significat xpm̃ [8] *der stern deutet zusätze von R an, die bei der untersuchung der einzelnen biblischen bücher zum abdruck gelangen werden* [9] in ordine *A* [10] terra *F* [11] informa *ohne* id̃ *A,* informam *R* [12] *die gl. fehlt A* [13] ornata *A,* ab ornamentu *F* [14] cooperabatur trinitas ł *und* dei *fehlen R* [15] *diese gl. und die nächste fehlen R.* ignis continentur *A* [16] creationem *A* [17] Fiat lux *fehlt A* [18] in sidera *A* [19] diffundebantur *F* [20] *fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mane inicium creaturę — 1, 5
Uespere finis eiusdem — 1, 5 [.i. ipsius creaturę finis intelligitur *PSg.* 295]
Patrarat perficerat[1] — 2, 2 [perfecerat *PSg.* 295]

Imago in mente id in spiritu hominis. similitudo in bonis moribus[2] — 1, 26 [bonis operibus *PSg.* 295]

Paradisum. duo sunt unum terrenum ubi adam fuit alterum[3] Lignum uitę — 2, 8 [Paradisi *PSg.* 295; alter *Sg.* 295]

Lignum scientię boni et mali. in custodia precepti scientia erat boni In transgressione scientia erat mali — 2, 9 [scientiae hoc est custodia; transmigratione scientię tunc *PSg.* 295]

Mane id initium creaturę — 1, 5
Uespere finis eiusdem[4] — 1, 5

Patrarat[5] perfecerat — 2, 2 [*a*]

*

Ad imaginem et similitudinem id in mente. In ratione et intellegentia. Ipsa[6] itaque mens quando cogitat ea quę sunt aeterna tunc imago dei est (*A* 103[a2]) dicenda[7]. Cogitando aeterna uir est (*R* 3[b]) sicut dicit apostolus Uir non debet uelare caput suum[8] cum sit imago glorię dei (*Cor.* 1, 11, 7) — 1, 26

Paradisus est locus in orientis[9] partibus constitutus. Cuius uocabulum ex greco in latinum uertitur[10] hortus. Porro hebraice eden dicitur quod in nostra lingua[11] dilicię interpretantur. Quod utrumque iunctum[12] facit hortum dilitiarum = *Isidor* 14, 3, 2 — 2, 8 [interpretatur *a*]

*

Lignumque scientię boni et[13] mali. *Non* In arbore quippe illa quodcumque[14] erat preceptum dei[15] intellegendum est (*F* 39[b]) Sed in custodia precepti scientia erat boni In transgressione precepti scientia erat[16] mali [in custodia — mali *a*] Augustinus in libro[17] ciuitatis[18] dei[19] Clarum est inquit quod statim post peccatum nuditatem suam fici arboris (*R* 4[a]) foliis texit Cum sole in tempore suae carnis dominus ihesus paulo antequam mortem pro ade delicto susciperet Male dixit et

[1] perfecerat *Arev.* [2] imago eminet in spiritu hominis similitudo in bonis operibus *und vor der vorigen gl. Arev.* [3] alterum caelestium *Arev.* [4] eisdem *A* [5] *die gl. nur in A, eingesprengt in das Hieronymuszitat, s.* 137 *anm.* 7 [6] Ipse *A* [7] dicenda est *FR* [8] uelare caput suum *fehlt F* [9] orientalibus *A* [10] uertitur in latinum *A* [11] lingua *fehlt A,* in terra lingue *F* [12] uictū *F* [13] ac *A* [14] quaecumq; *R* [15] dnī *A* [16] boni—erat *übersprungen F* [17] liber *A* [18] de ciuitate *R* [19] dnī *A. ich finde das zitat in der Civitas dei nicht*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

cito aruit cum diceret Nunquam ex te fructus[11] nascatur in sempiternum[12] (*Matth.* 21, 19) hoc est qui hominibus[13] ultra possit nocere[14] — 2, 9

*

Bidellium[1] in arbore collegitur et pigmentum est[2] — 2, 12 [est lacrima olucida (ualde lucida *Sg.* 295) subalbida leuis pinguis . . . gustu amara odoris boni *PSg.* 295]

Bdellium de arbore colligitur (*A* 103b1) et pigmentum est[15]. Est autem lacrima lucida subalbida leuis sed pinguis et amara est in gustu dulcis in odore[16] (*vgl. Isidor* 17, 8, 6) — 2, 12

Euilat hoc est proprium nomen terrę — 2, 11 [*PSg.* 295]

Euilath *hoc est* proprium nomen terrę — 2, 11 [*a*]

Perizomata femoralia — 3, 7 [*PSg.* 295]

Perizomata[17] femoralia *siue copertorium de ficis foliis* — 3, 7 [*a*]

*

Uersatile[3] uibrantem. uersatilis[4] dicitur[5] pro eo quod quandoque ueniret[6] tempus ut etiam remoueri potuisset — 3, 24 [ut quandoque *PSg.* 295]

(*R* 4b) Uersatile[18] uibrantem[19] Uersatilis dicitur eo quod quando ueniret[20] tempus ut etiam remoueri potuisset[21] — 3, 24 [dicitur qui posset aliquando remoueri *a*]

Concidit mutauit colorem uultus sui — 4, 5 [*PSg.* 295]

Concidit mutauit colorem uultus sui — 4, 5 [*a*]

Maledicta[7] terra in operibus tuis.[8] hic non opera colendi sed peccata exprimit = *Hieronymus p.* 510 — 3, 17 [opere tuo *P;* opere *PSg.* 295]

Maledicta terra in operibus tuis.[22] hic non opera colendi[23] sed peccata exprimit — 3, 17

Sin si non sic — 4, 7

Num dicis — 4, 9

Ęden sacratissimum ipsum paradisi locum interpretatur oriens[9] — 4, 16

Habitauit in terra haid. in ebreo habet nod id est instabilis[10] = *Hieronymus p.* 512 — 4, 16 [*PSg.* 295]

Habitauit in terra naid.[24] in hebreo habet nod id̄ instabilis[25] — 4, 16

Porro uidelicet — 4, 18 [*P*]

[1] bdellium *Vulg.* [2] est pigmentum *Arev.* [3] Versatilem *Arev. Vulg.* [4] uersatiles *Rz.* [5] dr̄ *auf rasur Rz.* [6] venisset *Arev.* [7] *die gl. nach der folgenden Arev.* [8] opere tuo *Vulg.* [9] *fehlt Arev.* [10] *die gl. nach* 140, 33 *Arev.* nodus instabilis *Arev.* [11] fructum *A* [12] aeternum *FA. darauf* Ur (11, 28); Inlustrem (12, 6); In oppidis (13, 12) *hier eingeschaltet A* [13] omnibus *A* [14] nocere possit *AR* [15] et pigmentum est *fehlt FR* [16] et amara—odore *fehlt AR* [17] Penizomata *F* [18] Uersatilem *R* [19] uibrante *F* [20] uenerit *FR* [21] *danach ist die gl.* (19, 4) Cubitum *eingeschaltet A* [22] suis *A* [23] colledi *F* [24] ĩrā id̄ *A* [25] habetur Nodus. id̄ stabilis *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Famosi fama nominati[1] — 6, 4 [*PSg.* 295]

Famosi[12] fama nominati — 6, 4 [*a*]

Leuigatis limpidatis[2] — 6, 14 [*PSg.* 295]

Leuigatis limpidatis — 6, 14 [*a*]

Bitumen[3] genus gluti alii piculam alii resinam — 6, 14 [est genus gluti (luti *Sg.* 295) alii uolunt illud (*fehlt P*) esse piculam alii resinam *PSg.* 295]

Bitumen glutten[13] alii piculam[14] alii resinam — 6, 14 [*a*]

Tristeca[4] tricamerata — 6, 16 [Alia translatio habet bicamerata et tricamerata *PSg.* 295]

Tristega id Tricamerata[15] [*a*] *uel tabulatam aream facies ut ita posset capere in diuersis locis et partibus diuersa animalia* — 4, 16

Caracte[5] fenestrę — 7, 11 [Caractere *P;* Cataractę himilrinnun ł fenestrę *Sg.* 295. *vgl. K* 26]

Cataracte fenestrae[16] — 7, 11 [*a*]

In articulo diei inicio diei[6] — 7, 13 [in initio diei ł in momento *Sg.* 295; *nur* .i. initio *P. vgl. K* 27]

In articulo diei[17] in initio diei — 7, 13 [*a*]

Dilatet deus iafeth et habitauit[7] in tabernaculis sem. id iafeth latitudo dicitur ex quo gencium nascitur multitudo — 9, 27 [habitet *Sg.* 295; id *usw. fehlt P;* multitudo nascitur *Sg.* 295]

(*R* 5[a]) Dilatet deus[18] iafet et habitet in tabernaculis (*R* 5[b]) sem. Iafeth latitudo dicitur ex quo gentium nascitur multitudo[19] — 9, 27 [*a*]

Sem ex quo hebrei[8] minores numero electi[9] — 9, 27 [Sem quoque *Sg.* 295; minoris *Sg.* 295; numeri *PSg.* 295; et electi *Sg.* 295]

Sem ex quo hebrei minoris numeri[20] electi[21] — 8, 1

Uegetat[10] confortat — 9, 15 [Uagetat *P*]

U:r ignis ul lumen — 11, 28 [*PSg.* 295]

Ur[22] ignis ł incendium (*lumen*) — 11, 28

Inlustrem magnificum — 12, 6 [*PSg.* 295]

Inlustrem magnificum — 12, 6 [a]

In oppidis[11] in castris — 13, 12 [*PSg.* 295]

In oppidis in castris — 13, 12

Trimam triennem — 15, 9 [Trinam *P*]

Trimam[23] id triennem[24] — 15, 9 [*a*]

[1] nominata *Arev.* [2] limpiditatis *Arev.* [3] bitumine *Vulg.* [4] Tristega *Arev. Vulg.* [5] Cataractae *Arev. Vulg.* [6] d[i]ei *Rz.* [7] habitet *Arev. Vulg.* [8] hebrei] re *aus* ri *mit rasur korr. Rz.* [9] &iecti *Rz.* [10] vegetati *Arev.* [11] opis *Arev.* [12] Fomosi *F. die gl. vor der vorangehenden AFR* [13] glutem *A* [14] pegulā *A* [15] Tricamarata *F* [16] festrę *F* [17] *die gl. fehlt A* [18] os *F* [19] nascitur multitudo gentium *A* [20] muneri *F* [21] *hierauf folgen in A die gll.* (25, 34) Paruipendens; (26, 12) Seuit; (26, 13) Locupletatus; (26, 18) Olim; (27, 33) Dudum; (29, 27) Ebdomodam; (31, 1) Inclitus; (37, 3) Polimita [22] *die gl. nebst den beiden folgenden fehlt F, in A nach s.* 139, 2 (*anm.* 12) [23] Trinam *A*, Trimam *zu* Trinam *radiert R* [24] triennam *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Altrinsecus separatim — 15, 10 [*PSg.* 295]
Abigebat expellebat — 15, 11 [*P.* expulit *Sg.* 295]
Libet secundum arbitrium tuum — 16, 6 [*P*]
Ferus iracundus indomitus — 16, 12 [l indomitus *P*]
Sata nomen mensurae habens[1] modium et semem[2] — 18, 6 [habet; semissem *P. vgl. K* 91]
Cubitum[3] passus duos[4] — 19, 4 [Cubitum *fehlt P*]
Mandragoras. fructus similis[5] pomis in illa herba nascuntur. et habet duorum sexuum[6] masculini et feminini et in radicibus[7] ostendit similitudinem femine[8] et est fertilis et dicitur qui eam eradicat non posse uiuere — 30, 14 [est fructus *Sg.* 295; pomi, nascuntur in illa herba, sexuum genus, ostenditur *PSg.* 295; similitudo *Sg.* 295; et ipsa femina fertilis (sterilis *Sg.* 295) est *PSg.* 295; et quicumque eradicauerit illam (*nur P*) non potest uiuere *PSg.* 295]
Uallauerunt circumdederunt — 19, 4 [*P. vgl. K* 106]
Culminis altitudinis — 19, 8 [*P*]
Uim fortiam[9] — 19, 9 [Vim .i. fortitudinis *P*]
Intuitus adtendens — 19, 28 [*P*]
Stirpi generis[10] — 21, 23 [*P*]
Nemus arborum ordo conpositus ul defensa[11] silua — 21, 33 [de silua *P*]
Pariter simul — 22, 8 [*P*]
Uepres rumices — 22, 13

Altrinsecus separatim — 15, 10 [*a*]
(*A* 103[b2]) Abigebat[12] expellebat — 15, 11 [*a*]
Libet secundum arbitrium tuum — 16, 6 [*a*]
Ferus iracundus l indomitus — 16, 12 [*a*]

Sata nomen[13] mensurę habet modium et semis[14] — 18, 6

Cubitum[15] passus II — 19, 4

Mandragora dicta quod habeat mala[16]) suauiolentia[17]) quam latini malum terrę uocant. Hanc erbam poetę antropimoleos[18] appellant[19] quod habeat radicem formam hominis similantem. huius species sunt[20] duę. Femina[21] foliis lactucę similibus Mala generans in similitudinem[22] (*F* 40[a]) prunarum[23] Masculus uero foliis[24] betę similibus = *Isidor* 17, 9, 30 — 30, 14

(*R* 6[a]) Uallauerunt[25] circumdederunt — 19, 4 [*a*]

Nemus arborum ordo conpositus[26] l silua 21, 33 [*a*]

[1] habet *Arev.* [2] semis *Arev.* [3] irent cubitum *Vulg.* [4] passi duo *Arev.* [5] similes *Arev.* [6] sexum *Arev.* [7] radice *Arev.* [8] *fehlt Arev.* [9] fortitudinis *Arev.* [10] generi *Arev.* [11] de *Arev. l.* densa? [12] Ambiebat *A*, Abiebat *F* [13] *fehlt F* [14] semissē *R* [15] *die gl. nur in A nach* (3, 24) 139, 41 Uersatile [16] malem *R* [17] siue olentia *F* [18] antrophimoleas *F*, antropinioleos *A*, ἀνθρωπόμορφον *Isidor* [19] eo *fügt F hinzu* [20] *fehlt FR* [21] fena *A* [22] similitudine *A* [23] pruinarum *AF*, i *ausradiert A*, prunorum *Isidor* [24] foliis] o *aus korr. F* [25] Ua^{l}la^{a}uer^{u}t *A* [26] compitus *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ad puteum iuramenti[1] id̃ ad aquam fidei — 21, 32 [Ad aquam fidei ad puteum iuramenti *PSg.* 295]

Ad aquam fidei ad puteum iuramenti[9] — 21, 32

Funeris corporis — 23, 3 [*P*]

Quin magis uł potius — 23, 6 [Quim id̃ magis ł funditus *P*]

Quin id̃[10] magis ł potius — 23, 6 [*a*]

Siclus[2] x[3] denarii — 23, 15

Siclus x[11] denarii id̃ untia una. Nam cum in litteris diuinis legitur[12] siclus uncia[13] est. Cum uero in gentilium quarta pars uncię = *Isidor* 16, 25, 18 — 23, 15 [*a*]

Antrum speluncam — 23, 20 [*vgl. K* 145]

Antrum[14] speluncam[15] — 23, 20 [*a*]

Destrauit diuidit uł uendidit — 24, 32

Aio dico — 24, 45 [*vgl. K* 160]

De terra illa exiit asur et edificauit niniue et roboth ciuitatem[4] id̃ (37[b]) edificauit niniue et plateas ciuitatis *vgl. Hieronymus* 516 — 10, 11

Sciscitati[5] interrogati — 24, 58 [*P. vgl. K* 167]

Sciscitati interrogati — 24, 58 [*a*]

Hispidus pilosus — 25, 25 [*PSg.* 295. *vgl. K* 181]

Hispidus[16] pilosus — 25, 25 [*a*]

Protinus statim — 25, 27 [*P*]

Protinus statim — 25, 25

Adultis maturis — 25, 27 [matures *P*, nutritis *Sg.* 295]

Adultis maturis[17] — 25, 27 [*a*]

Gnarus expertus — 25, 25 [*P*]

Gnarus expertus — 25, 27

Edulio uictui[6] esca uł esu — 25, 34 [*P*]

Edulio uictu ł esca ł esu[18] 25, 34 [*ohne* ł esu *a*]

Paruipendens pro nihilo habens — 25, 34

Paruipendens[19] pro nihilo habens — 25, 34

Accersito[7] uocato[8] — 26, 9 [*P. vgl. K* 196]

Accersito[20] uocato — 26, 9 [*a*]

Perspicuum manifestum — 26, 9 [Prospicuum *P. vgl. K* 197]

Perspicuum[21] manifestum — 26, 9 [*a*]

[1] pro puteo iuramenti *Vulg.* (ad puteum iuramenti *steht* 46, 1). *die gl. hinter der folgenden Arev.* [2] siclos *Vulg.* [3] sex *Arev.* [4] et plateas civitatis *Vulg., vgl. aber Vercellone* 1, 36. *die ganze gl. fehlt Arev.* [5] Suscitati *Arev.* [6] victu *Arev.* [7] Accersito] *das erste* c *aus ansatz von* r *korr. Rz.*, Arcersito *Arev.* [8] euocato *Arev.* [9] iuramentum putei *A* [10] Quid *A* [11] XX *A* [12] legitur in litteris diuinis *A* [13] unce *A* [14] *die gl. fehlt A* [15] spelunca *R* [16] I:spidus *A*, *rasur von* u [17] naturis *A* [18] Eduliæ uictus escæ ł esus *A* [19] *die gl. nur in A hinter* (8, 1) 140, 48 Sem [20] Arcersito *F, die gl. fehlt A* [21] Perspicium *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Coire concumbero ul conuenire — 26, 10 [*PSg.* 295]
Quispiam modicum aliquid — 26, 10 [*P*]
Seuit irascit[1] — 26, 12 [*P*]
Locupletatus ditatus — 26, 13
Inuidentes inuidiam[2] habentes — 26, 14 [*P*]
Humo terra — 26, 15 [*P. vgl. K* 201]
Olim in antiquo — 26, 18 [*PSg.* 295]
Reppererunt inuenerunt 26, 19 [*P*]
Iurgium rixa — 26, 20 [*P*]
Auctum inuentum — 26, 29 [*PSg.* 295]
Pharetram teca[3] ad sagittas portandas — 27, 3 [Faretra id tectum; portandum factum *P*]
Dudum antea — 27, 33 [*P*]
Consternatus indomitus — 27, 34 [*P*]

Orbabor sine filiis — 27, 45 [*P*]
Innixum incumbentem — 28, 13
Ualet sanus est — 29, 6 [*P*]
Ebdomadem[4] VII annis — 29, 27 [Ebdomadam; annos *PSg.* 295]
Copulę coniunctioni — 29, 27 [*PSg.* 295. *vgl. K* 241]
Edente generante — 30, 10 [pariente *und ein zweites mal* generante *P*, parturiente *Sg.* 295]
Experimento[5] ex certitudine[6] sciens — 30, 27
Dem tradem[7] 30, 28 [*P*]
Furuum[8] brunus — 30, 33 [Furua prunat *P*, Furuaz prunaz *Sg.* 295]
Populeas bidulaneas — 30, 37 [salahino l albarino *P*, id est albarino *Sg.* 295]

Coire concumbere l conuenire — 26, 35 10 [*a*]
Quippiam[9] modicum *aliquid* — 26, 10
Seuit[10] irascitur — 26, 12
Locupletatus ditatus — 26, 13
Inuidentes inuidiam habentes — 26, 14

Humo terra — 26, 15 [*a*]
Olim ante In antiquo[11] — 26, 18

Iurgium[12] rixa — 26, 20 [*a*]

Pharetra teca ad sagittas portandas — 27, 3

Dudum[13] antea — 27, 33
(*A* 104[a1]) Consternatus metu perterritus — 27, 34 [*a*]
Orbatus[14] sine filiis — 27, 45 [*a*]
(*R* 6[b]) Innixum incumbentem — 28, 13 [*a*]
Ualet sanus est — 29, 6 [*a*]
Ebdomodam[15] VII annos — 29, 27 [*a*]

Copule coniunctioni[16] — 29, 27 [*a*]

Edente generante — 30, 10

Experimento ex certitudine[17] sciens — 30, 27 [a]
Dem[18] tradem[19] *uel donem* — 30, 28

[1] irascitur *Arev.* [2] inuidia *Arev.* [3] tega *Arev.* [4] Hebdomadam *Arev. Vulg.* [5] Experimento] o *aus* e *mit rasur korr. Rz.* [6] exercitudine *Arev.* [7] tradam *Arev.* [8] furva *Vulg.*, Furuus *Arev.* [9] *die gl. fehlt F, in A hinter* 143, 35 Coire [10] *diese gl., die folgende sowie* Olim 143, 42 *in A hinter* 142, 46 Paruipendens. Seuit *fehlt F,* Locupletatus *fehlt FR* [11] antique *A. die gl. fehlt FR* [12] *diese gl. und die folgende nur in FR* [13] *nur in A nach* 143, 42 Olim [14] *nur in FR* [15] *nur in A nach* 143, 46 Dudum [16] coniunctiones *A* [17] exercitudine *A* [18] *nach der folgenden gl. F* [19] tradem *zu*tradam *korr. A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Serotenus[1] tarduus[2] — 30, 42 [deespaiatton *P*]

Facultate[3] possibilitate — 31, 1 [ł eihti *setzt P hinzu*]

Inclitus nobilis — 31, 1 [*PSg.* 295]

Foetos[4] portantes — 32, 15 [*P*]

Opes diuicias — 31, 16 [*P*]

Clam occulte — 31, 26

Abegeres[5] expelleres — 31, 26 [Abigeres *Sg.* 295]

Esto etsi putaueris ul ecce si — 31, 30 etsi tu aut al etsi tu putaueris ł ecce *P*, etsi tu *Sg.* 295]

Necetur occidetur[6] — 31, 32 [*PSg.* 295. *vgl. K* 269]

Nequeo non possum — 31, 35 [Si nequo possum *P*]

Depopulati uastati[7] — 34, 27 [*PSg.* 295]

Stupri corruptelę .i. uirginitatis — 34, 27 [Strubri *P;* corruptela *Sg.* 295]

Scortu[8] meretrice — 34, 31 [Scorte meretrix *P,* Scortum meretricem *und* Scorta meretrix *Sg.* 295]

Cadentes[9] oboedientes — 35, 5 [Celentes *P;* Zelantes odientes *Sg.* 295]

Libans degustans — 35, 14 [*Sg.* 295; gustans *P*]

Dicioni potestati — 37, 8 [*Sg.* 295; Dicione potestate *P*]

Fomitem incendium inicium — 37, 8 [incendiorum *P*]

Nitabatur[10] laborabat — 37, 21 [*P*; Nitabat *Sg.* 295]

Serotinus tardus — 30, 42

Facultate possibilitate — 31, 1

Inclitus[11] locupletatus[12] — 31, 1

Foetas portantes — 32, 15 [*a*]

Opes diuitias — 31, 16

Clam occulte — 31, 26

Abigeres expelleres[13] — 31, 26 [*a*]

Esto ad tuos ire cupiebas hoc est recte cupiebas ł forsitan ire cupiebas ad tuos parentes[14] — 31, 30 [*a*]

Necetur occidatur — 31, 32 [*a*]

Nequeo non possum — 31, 35 [*a*]

Emarcuit[15] elanguit ł contractum est — 32, 25 [*a. vgl. K* 283]

Depopulari deuastari — 34, 27 [Depopulati deuastati *a*]

Stupri[16] corruptele uirginitatis — 34, 27

Scortum[17] meretricem[18] — 34, 31 [*a*]

Libans degustans — 35, 14 [*a*]

Ditioni potestati — 37, 8 [*a*]

Fomitem[19] incendium ł initium siue subministrationem — 37, 8 [*a*]

Nitebatur[20] laborabat[21] — 37, 21 [Nitebat laborabat conabat *a*]

[1] serotina *Vulg.* [2] tardus *Arev.* [3] Facultate: *Rz.* [4] foetas *Vulg.* [5] abigeres *Vulg. Arev.* [6] occidatur *Arev.* [7] uastat *Rz.* [8] Scorta *Arev. Vulg.* [9] recedentes *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 123 [10] Nitebatur *Arev. Vulg.* [11] *fehlt F, in A hinter* 143, 52 Ebdomadam [12] Nobilis *R* [13] Abieris expelleris *F,* Abigeris expelleris *R* [14] ł — parentes *nur AR* [15] *die gl. nur in FR* [16] Strupi *F* [17] *die gl., die nächste sowie* 144, 54 Fomiten *nur in FR, doch hat A* Libans degustans *dem zweiten Exodusglossar eingemischt* [18] meretricum *F* [19] Fo:mitē *F, rasur von* r [20] Nitebat *F,* Nitebar *R* [21] laborabam ul conebar *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Polimita[1] operis plumarii — 37, 3 [*P;* Polimeta *Sg.* 295; Polimeta propter (pro *P*) ipsas imagines rotundas quę fuerunt (fuerint *P*) in ea. siquidem a rotunditate polum dicitur *PSg.* 295]

(*R* 7ᵃ) Polimita[13] operis plumarii[14]. Polimita[13] propter[15] ipsas imagines rotundas. quia polum a rotunditate[16] dicitur — 37, 3 [polimitarii propter; rotundum quasi *a*]

*

Stacten[2] genus rasini preciosi[3] — 37, 25 [Stacten *P*]

Stacten[17] genus resine[18] preciose — 37, 25 [*a*]

Adquieuerunt consenserunt — 37, 27

Adquieuerunt[19] consenserunt — 37, 27 [*a*]

Diuertit non conuenit[4] — 38, 1 [*P*]

Deuertit declinauit uel conuenit — 38, 1 [Diuertit *a*]

Opilio pastores[5] ouium — 38, 12 [pastor *PSg.* 295]

Opilio (*F* 40ᵇ) pastor ouium — 38, 12 [*a*]

Teristrum ligatura capitis[6] uł sindones — 38, 14 [*P*]

Teristrum ligatura capitis ł sindones [*a*] *siue ornamentum arabiae prouinciae mulierum* — 38, 14

[Heliopoleos[7] ciuitas solis *PSg.* 295. *vgl. K* 378 — 41, 45]

Heliopolis[20] ciuitas solis — 41, 45 [*a*]

Arbitribus[8] iudicibus — 39, 11 [*P. vgl. K* 334]

Arbitris iudicis[21] — 39, 11 [*a*]

Lacinia ora uestimenti — 39, 12 [*Sg.* 295; Lucinia *P*]

Lacinia ora uestimenti — 39, 12 [*a*]

Pincerna buttilarius[9] — 40, 1 [puṭtegilare *P*, puṭtigilare *Sg.* 295]

Canistra palmarum uirgis[10] texitur ad panes portandos — 40, 16

Canistra de palmarum uirgis[22] texta ad panes portandos[23] [foliis *a*] *Siue canistrum de subtilibus uirgis ornabiliter flectatum* — 40, 16

Coniectoris ęstimatoris[11] — 40, 22 [ęstimaris *Sg.* 295]

Coniectoris estimatoris — 40, 22 [*a*]

In culmine[12] in calamo in stipula — 41, 5 [in calamo *fehlt P;* Culmine calamo stipula *Sg.* 295]

In culmine[24] in calamo *ṭ* in stipula — 41, 5 [*a*]

[1] polymitam *Vulg.* [2] Stacten *Arev.*, stactem *Vulg.* [3] resinae pretiosae *Arev.* [4] convertit *Arev.* [5] Pastor *Arev.* [6] cupitis *Rz.* [7] *lemmata von PSg.* 9. 295, *die Rz. fehlen, aber bei AFR parallelen finden, sind in eckige klammern eingeschlossen* [8] Arbitris *Arev. Vulg.* [9] butiliarius *Arev.* [10] quae palmarum virgulis *Arev.* [11] Coniectores aestimatores *Arev.* [12] culmo *Vulg.* [13] Polimeta *F* [14] polimitarii *R*, polimetarii *F* [15] ob *A* [16] ronditate *A* [17] Stag:ten *A* [18] rasine *F*, *über* a *von junger hand ein* e [19] *die gl. fehlt A* [20] Heliopoleos *Vulg.* [21] Arbitribus iudicibus *FR* [22] uirginis *F*, foliis A [23] portandas *F* [24] culmo *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Uridine[1] uento incendente — 41, 6 [incedente *P*, urente ł incendente *Sg.* 295]

Demum postmodum — 41, 9 [*P*]

Presagum prescientem — 41, 11 [*Sg.* 295; Presagium *P*]

Coniceri[2] estimari[3] — 41, 15 [*P;* Conicere *Sg.* 295]

Macię exilitate corporis — 41, 21 [*PSg.* 295]

Squalore sorde — 41, 21 [*PSg.* 295]

Industrium instancium — 41, 33 [*P*]

Segites[4] semina — 41, 47

Nutum prouidentiam uł potestatem — 42, 6 [*P*]

Machinantur argumentantur — 42, 11

Molimur cogitamus uł tentamus — 42, 31 [uł tentamus *fehlt P*]

Dilacio dimissio[5] — 43, 10 [*Sg.* 295; dimisso *P*]

Augoriari[6] sortiri — 44, 5 [Auguriari *PSg.* 295]

Flagii[7] peccati uł mali uł turpitudinis — 44, 7 [Flagicii *P;* uł mali *fehlt P. vgl. K* 399 Flagicii peccati]

Quantotius uelocius[8] — 45, 19 [*PSg.* 295. *vgl. K* 410]

In genibus ioseph id sub potestate eius[9] — 50, 22 [eius *fehlt PSg.* 9. 295]

Solo[10] terra — 47, 11 [*P. vgl. K* 419]

Percussę Uridine uento urente[11] — 41, 6 [ardente ł urente *a*]

Demum[12] *urente* postmodum — 41, 9

(*A* 104[a2]) Presagum prescientem — 41, 11 [*a*]

Coniceri aestimari[13] — 41, 15 [Conicere estimare *a*]

(*R* 7[b]) Macię exilitate[14] corporis — 41, 21

Squalore sorde — 41, 21 [*a*]

*

Industrium efficacem ł utilem[15] — 41, 33 [*a*]

Segetes semina [*a*] *uel messes* — 41, 47

Nutu prouidentia ł[16] potestate — 42, 6 [*a*]

Machinantur argumentantur[17] — 42, 11 [*a*]

Molimur cogitamus ł temptamus[18] — 42, 31 [*a*]

Dilatio id dimissio [*a*] *t prolongatio uel inpedimentum id dissimulatio* — 43, 10

Auguriari[19] sortiri — 44, 5 [*a*]

Flagicii peccati ł mali[20] ł (*sunt*) turpitudinis[21] — 44, 7 [peccati mali *a*]

Quantotius uelocius[22] — 45, 19 [*a*]

In genibus ioseph[23] in potestate eius — 50, 22 [sub potestate *a*]

Solo terra — 47, 11 [*a*]

[1] Vredine *Arev. Vulg.* [2] Coniicere *Arev. Vulg.* [3] aestimare *Arev.* [4] Segetes *Arev. Vulg.* [5] admissio *Arev.* [6] Augurari *Arev. Vulg.* [7] Flagitii *Arev. Vulg.* [8] ocius *Arev.* [9] *die gl. fehlt Arev.* [10] loco *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 169 [11] uentŏ *A*, inardente *AR* [12] *die gl. nur in FR* [13] Conicere estimare *A* [14] Maciem exilitatem *A. statt dieser gl. hat R* 41, 3 Confecteque macie id consummatae propter exilitatem corporis *und zu demselben v. nach* 146, 34 Demum: Faede sordidae [15] efficaciū uł utilium *R*, inutilitatem *A* [16] et *A* [17] Maginantur arg[u]mentantur *A* [18] Moliuntur (un *zweifelhaft*) cogitantur ł temptantur *A*, cogitemus, temptemus *F* [19] Auriari *A* [20] ł mali *fehlt A* [21] turpitudines *A* [22] uelocius] e *aus* o *korr. A* [23] *die gl. nach der folgenden AFR*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

In ęrarium in thesaurarium[1] — 47, 14 [*P* .i. thesaurum *Sg.* 295]

Emina dimidium sextarium [sextarii *PSg.* 295]

Seritę seminate — 47, 23 [*P. vgl. K* 426]

Cerastes cornuta serpens flatu nocens — 49, 17 [id serpens cornuta (cornutus *Sg.* 295) multum nocens per flatum *PSg.* 295. *vgl. K* 439]

Emissus emissus dicitur ceruus quando ceruam sequitur — 49, 21 [Ceruus emissus emissus (*fehlt Sg.* 295) dicitur quando *PSg.* 9. 295; insequitur *Sg.* 295]

Obiit mortuus est — 49, 32 [*Sg.* 295]

Aream terram arabilem — 50, 10 [*P*]

Rennuere[2] effugire ul contradicere — 50, 19 [.i. effligere *P*]

DE EXODO

Ellesmoth ebraice exodus grece exitus latine — *überschrift*

Lateris tegulis non coctis de terra et paleis efficitur[3] — 1, 14 [*P*]

Mares masculos — 1, 17 [*P*]

Ingrueret[4] inrueret — 1, 10 [Ingruerit inruerit *PSg.* 9. 295. *vgl. K* 446]

Eligantem pulchrum[5] — 2, 2 [*PSg.* 9. 295]

Fiscellam ponaer in modum[6] nauis — 2, 3

Scirpeam iuncinam — 2, 3 [*Sg.* 295]

In carecto in[7] palustro[8] ul in marisco[9] alii canalem — 2, 3

In aerario in thesaurario[10] — 47, 14 [*a*]

Emina dimidium sextarium[11]

Serite seminate — 47, 23 [*a*]

Cerastes[12] serpens habens cornua multum nocens per flatum — 49, 17

Emissus emissus dicitur[13] ceruus quando[14] ceruam sequitur[15] — 49, 21 [*a*]

(*R* 8ª) Obiit[16] mortuus est — 49, 32 [*a*]

Aream terram arabilem — 50, 10 [*a*]

Rennuere effugere l contradicere — 50, 19 [*a*]

IN EXODUM[17]

Ellesmoth hebraice exodus grece exitus latine — *überschrift* [*a*]

Lateres tegule — 1, 14 [*a*]

Mares[18] masculos — 1, 17 [*a*]

Ingruere inruere — 1, 10

Eligantem pulchrum — 2, 2 [*a*]

(*A* 104^{b1}) Fiscellam scirpeam id iuncinam contextam in modum nauis — 2, 3 [*a*]

In carecto[19] in loco palustri[20] — 2, 3 [*a*]

[1] thesaurāriū *Rz.* [2] Resistere *Arev. Vulg., vgl. Vercellone* 1, 181 [3] efficiuntur *Arev.* [4] ingruerit *Vulg.* [5] pulc^{h}rū *Rz.* [6] domum *Arev.* [7] *fehlt Arev.* [8] loco plaustri *Arev.* [9] maris *Arev.* [10] thesauro *A* [11] sestarium *A*, a *aus* e *korr.*

[12] C^{e}arastes *F* [13] emissus *fehlt AR*, dicitur *fehlt A* [14] qm̄ *A* [15] sequit˜ ceruā *F* [16] *der ansatz fehlt A* [17] EXODO *AR* [18] Mas *A* [19] catarecto *F* [20] plaustri *F*. *es folgt in A* (2, 9) Adultum, *dann das am rand von F* 40^{ab}. 41ª *befindliche zweite glossar zur Exodus, darauf* (6, 3) Adonai; (17, 4) Pauxillum; (20, 7) Frustra; (20, 22) Præterea; (25, 2) Ultroneos, *endlich* (2, 5) Per crepidinem

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Per crepidinem per summitatem ripę — 2, 5 [*PSg.* 9. In crepidine aluei id est in summitate ripę *Sg.* 295]

Aluei canalis in amne uł sinus aquę — 2, 5

Papirionem[1] papirum[2] — 2, 5

Ab heri et nudus[3] tercius totum tempus[4] preteritum significat — 4, 10 [nudius *PSg.* 9. 295]

Adultum maturum uł iuuenem — 2, 9

Rubi spina in qua rosa nascit[5] — 3, 2

Instar similitudo — 4, 6 [*P*]

Exactoribus ministris cum ui[6] exigentibus — 5, 6 [*PSg.* 9. 295]

Adonai dominus — 6, 3 [*PSg.* 9. 295]

Inpedicioris inparacioris — 4, 10 [inparitioris *P;* tardioris *Sg.* 9. 295]

Diuersorio receptaculo — 4, 24 [*P*]

Ilico statim uł mox — 4, 25 [*P*]

Sponsus sanguinis[7] tu mihi es id quia de sanguine meo natus es aut[8] quia circumcisus — 4, 25 [sanguinum *PSg.* 9. 295; es .i. puer *PSg.* 9. 295; est *Sg.* 295; quia *fehlt Sg.* 295; circumcisus es *P,* est *Sg.* 9. 295]

Ergastulo[9] priuata custodia[10] uł carceres — 6, 6 [prauata *PSg.* 9; *statt* uł carceres *steht* ubi operari licet *Sg.* 9. 295]

Presertim maxime — 6, 12 [*P. vgl. K* 462]

In monte[11] dei id in monte[12] sinai.

(*A* 105[a2]) Per crepidinem[13] per sumitatem ripę — 2, 5 [*a*]

Aluei[14] (*F* 41[a]) canales in amne ł sinus aquę — 2, 5 [canalis *a*]

In papirione in scirpeo uasculo — 2, 5

Ab heri et nudius tercius[15] Totum tempus preteritum significat — 4, 10 [*a*]

Adultum maturum ł iuuenem[16] — 2, 9

Rubus genus spinę et ipsa et[17] fructus eius rubet[18] — 3, 2 [*a*]

Instar similitudo — 4, 6 [*a*]

Exactoribus ministris exigentibus[19] — 5, 6 [*a*]

Adonai[20] hebraice latine dominus — 6, 3

Diuersorio[21] receptaculo — 4, 24 [*a*]

(*R* 8[b]) *Ilico statim uel mox* — 4, 25

Sponsus sanguinis tu[22] mihi es (*A* 105[b1]) id quia[23] de sanguine meo natus es aut quia circumcisus — 4, 25 [*a*]

Ergastulum priuata custodia ł carcer — 6, 6

Praesertim maxime — 6, 12 [*a*]

In montem (*monte*) dei in montem

[1] Papyrione *Arev. Vulg.* [2] papyrus *Arev.* [3] nudius *Arev. Vulg. die gl. nach* 148, 12 *Arev.* [4] tēpus *auf rasur Rz.* [5] crescit *Arev.* [6] uī *Rz.*, vim *Arev.* [7] sanguinum *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 197 [8] vel *Arev.* [9] Ergastula] a *aus* o *korr. Rz.* [10] custodia *Rz., dann* s *ausgewischt* [11] montem *Arev. Vulg. die gl. nach* 148, 19 *Arev.* [12] montem *Arev.* [13] *über die stellung dieser gl. s. die vorige note* [14] *der ansatz fehlt A* [15] *die gl. nach der folgenden FR* [16] *über die stellung dieses ansatzes in A s.* 147 *anm.* 21 [17] & *mit einschaltezeichen übergeschr. F* [18] rubus *A* [19] exgentibus *F, fehlt A* [20] *über die stellung dieser nur in A befindlichen gl. s.* 147 *anm.* 21 [21] *die gl. hinter* 148, 49 Sponsus sanguinis *FAR, in R* 8[b] *als* Diuersorium receptaculum [22] tu *mit einschaltezeichen übergeschr. F. die gl. auf* 8[a] *nach s.* 148, 44 Extractoribus *R* [23] qd *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Choreb et sinai unum sunt — 4, 27 [*PSg.* 9; Ad montem . . . ad montem *Sg.* 295; herob *P*, Oreb *Sg.* 9. 295]

(*monte*) sinai. Coreb et synai unum sunt[5] — 4, 27

Patruelem filius patrui uł filia — 6, 20 [*P;* filium *Sg.* 295, filia *Sg.* 9; filiam *Sg.* 295]

Patruelem[6] filius patrui ł filia[7] — 6, 20

Archana secreta uł occulta — 7, 11 [*P*]

Archana secreta uel occulta — 7, 11 [*a*]

Malefici magici[1] artis inuentores — 7, 11 [*P*]

Malefici magicę artis inuentores — 7, 11 [*a*]

Indurauit id quia non molluit[2] — 9, 12 [*P;* qui *Sg.* 9; molliū *Sg.* 9, moll^{i},uit *Sg.* 295]

Indurauit[8] id quia[9] non emolliuit — 9, 12 [Ingrauabit *a*]

Abigantur expellantur — 8, 9 [*P. vgl. K* 466]

Abigantur expellantur — 8, 9 [*a*]

Condixerat conuenit uł consensit statuit decreuit — 8, 12 [sprach ł consentit aut *P*]

Condixerat conuenit sensit statuit decreuit[10] — 8, 12 [*a*]

Aggeres terrę tumulum — 8, 14 [*P*]

Aggeres terrę congeries — 8, 14 [*a*]

Scinifes musce minutissimę — 8, 16 *PSg.* 9. 295]

Scinifes muscę minutissimę — 8, 16 [*a*]

Fiscella[11] proprie dicitur uas in quo caseus premitur Inde illud in quo: moyses repositus fuit fiscella dicitur quia huius similitudinem propter rotunditatem factum est — 2, 3

Scyrphus[12] iuncus gracilis semita[13]

Papirus grossa semita[13]

Carectum[14] sahar — 2, 3

Abhominaciones[3] egypticiorum[4] id oues quas coluerunt et noluerunt manducare — 8, 26 [*PSg.* 9. 295 *ohne* egypticiorum; coluerunt et *fehlt Sg.* 295; manducare ęgyptii *Sg.* 295]

Abominationes egiptiorum oues quas coluerunt et noluerunt manducare[15] — 8, 26

Rennuis recusas — 9, 2 [*P*]

Rennuis[16] recusas — 9, 2

Turgencium tumencium — 9, 10 [*PSg.* 9. 295]

Turgentium tumentium[17] — 9, 10

[1] magicae *Arev.* [2] emolliuit *Arev. die gl. nach* 150, 1 *Arev.* [3] Ab^{h}ominaciones *Rz.* [4] Aegyptiorum *Arev. Vulg.* [5] Coreb—sunt] qui et coreb dr̄ *A* [6] Patruelis *R* [7] uł filium patrui ł filiam *A* [8] *der ansatz fehlt A* [9] quod *F* [10] sensit *ausradiert F,* senserat Statuerat decreuerat (conuenit *fehlt*) *A* [11] *diese gl. nebst den drei folgenden nur in F* [12] *zu* 2, 3 scirpeam [13] semita *wohl das deutsche* semida [14] carecto *Vulg.* [15] nolueruntque mandere *A* [16] *die gl. fehlt A* [17] tumentium *fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Uirens uiridens[1] — 9, 31 [*PSg.* 9. 295]
Conrodit[2] demanducauit delacerauit[3] — 10, 5 [demandauit ł *P*, manducauit *Sg.* 9. 295]
Densę spissę — 10, 21 [*PSg.* 9. 295. *vgl. K* 481]
In solio in[4] throno — 11, 5
Muttiet modice murmuret — 11, 7 [Muttiget *P;* modicum *Sg.* 9. 295]
Colubrum[5] et draconem pro uno posuit — 7, 12 [Dracones et colubres *PSg.* 9. 295]
Uirga[6] aaron et uirga moysi[7] una erat — 7, 20 [*PSg.* 9. 295]
Ostenta predicta signa — 11, 10 [*P*]
Coetum conuentum — 12, 3 [*P*]
In ędibus in domibus uł templis — 12, 13 [*P. vgl. K* 488]
In monimentum in memoriam — 12, 14 [*P. vgl. K* 490]
Ritu more[8] obseruancium — 12, 17 [Ritum *P*]
Indigenis ciuibus uł ibi natis[9] — 12, 19 [inde natis .i. gilanto *P*]
Sinit[10] dimittit uł permittit — 12, 23 [*P ohne* uł permittit]
Ceremonias ritus sacrificandi — 12, 25 [*PSg.* 9. 295]
Dudum antiquitus uł antea — 12, 39 [*PSg.* 295. *vgl. K* 501]
Relegio sanctitas bonitas pietas — 12, 43 [*PSg.* 295]
Columna ignis et columna nubis[11] una esse creditur. ex altera parte ignea ex[12] altera similis nubę[13] — 13, 21 [una erat *PSg.* 9. 295; altera parte *Sg.* 9. 295]

Uirens[14] uirides — 9, 31
Conrodit demanducauit ł lacerauit[15] — 10, 5 [*a*]

Dense[14] spisse — 10, 21

In solio in throno — 11, 5 [*a*]
Mutiet modice murmuret — 11, 7 [*a*]
(*F* 41[b]) Colubrum et draconem pro uno posuit — 7, 12 [*a*]

Uirga aaron et moysi una[16] erat — 7, 20
(*R* 9[a]) Ostenta predicta signa — 11, 10

In edibus[17] in domibus ł templis — 12, 13 [*a*]
In monimentum[18] in memoriam — 12, 14 [*a*]
Ritu more obseruantium — 12, 17 [*a*]

Sinit permittit uel dimittit — 12, 23

Ceremonias[19] ritus[20] sacrificandi — 12, 25 [*a*]
Dudum pridem antiquitus uł antea — 12, 39 [*a*]
Religio[21] *ab elegendo dicta id* sanctitas bonitas pietas — 12, 43 [*a*]
Columna ignis et columna nubis una ex una parte ignea *et* ex altera similis nube — 13, 21 [*a*]

[1] viride *Arev.* [2] Corrodet *Arev. Vulg.* [3] demanducabit delacerabit *Arev.* [4] *fehlt Arev.* [5] *diese gl. nebst der folgenden nach* 149, 31 *Arev.* [6] virgam *Vulg.* [7] Moysis *Arev.* [8] More ritu *Arev.* [9] vel ibi qui nati sunt *Arev.* [10] sinet *Vulg., fehlt Arev.* [11] *die gl. nach der folgenden Arev.* [12] et *Arev.* [13] nubi *Arev.* [14] Uiridens *F, die gl. fehlt A* [15] dilacerauit ł demanducauit *R,* conmanducat & dilacerat *A* [16] unū *F* [17] *die gl. nur in A* [18] mo,^{ni}mtū *F* [19] Cerimonias *AR* [20] ritu *A,* mos *R* [21] *diese gl. sowie die folgende fehlen A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Efferetis aportetis ul proficiscetis[1] — 12, 46 [proficiscistis *P*]

Obriguerunt — 15, 15 [irstabeton *Sg.* 295]

Coturnis perdix[2] — 16, 13 [*PSg.* 9. 295]

Pilo[3] pistello[4] alio loco lancea — 16, 14 [.i. pisterno *P*]

Gomor mensura habens XII sextarios[5] — 16, 16 [v *PSg.* 9. 295]

Scatere ebullire ul eferbere[6] — 16, 20 [ul eferbere *fehlt PSg.* 9. 295, *dafür* l chredemin *P. vgl. K* 533]

Alui nutriui ul paui — 16, 32 [*P. vgl. K* 536]

Oefi et batus unum sunt mensura habens modios III — 16, 36 [habens mensuras *PSg.* 9, mensura *fehlt Sg.* 295]

Iurgata[7] rixata ul iniurgiam[8] habentia — 17, 2 [iniuriam *P*]

Pauxillum[9] modicum — 17, 4 [*P*]

Prestulatur[10] obseruat ul exspectat — 18, 14 [Prestolator id expectat *P. vgl. K* 542]

Disceptacio altercacio ul contentia ul disputacio — 18, 16 [Disceptatio contentio *PSg.* 295]

Tribunus[11] qui super mille uiros est — 18, 21 [Tribunos super; est *fehlt PSg.* 9. 295]

Strenuis utilibus ul fortibus — 18, 25

Efferetis[12] portetis[13] l proficiscetis[14] — 12, 46 [*a*]

Obriguerunt obstipuerunt — 15, 15 [*a. vgl. K* 526]

Coturnices similis auibus quas quidam quasquilas[15] uocant[16] — 16, 13 [*vgl. K* 530 qacoles]

Pilo pistillo[17] — 16, 14

Gomor mensura est (*A* 105[b2]) attica habens XII sextarios — 16, 16 [*a*]

Scatere id ebullire l eferuere[18] — 16, 20 [vuimidon ebullire *a*]

Alui[19] nutriui l paui — 16, 32 [*a*]

Oefi et batus unum sunt[20] mensuram[21] habens modiorum trium — 16, 36 [*a*]

Iurgata[22] rixata l iniuriam habentia[23] — 17, 2 [Qui iurgatus rixatus l iniuriam habentia *a*]

Pauxillum[24] modicum — 17, 4

Praestolat[25] obseruat l expectat — 18, 14 [Prestolatur *a*]

(*R* 9[b]) Disceptatio altercatio Contentio disputatio[26] — 18, 16 [*a*]

Tribunus[27] qui super mille uiros est [Tribunos; sunt *a*] *uel super unam tribum* — 18, 21

Strenuis[28] utilibus l fortibus — 18,

[1] asportetis Israel proficiscentis *Arev.* [2] coturnix et perdix *Arev.* [3] Pilo] P *aus* p *radiert Rz.* [4] pistillo *Arev.* [5] *nur* tarios *Rz., das vorangehende suppliert aus Arev., der* sextariorum *aufweist* [6] efferbere *Arev.* [7] iurgatus *Vulg.* [8] iniuriam *Arev.* [9] Pauxillum] x *aus* s *korr. Rz.* paululum *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 236 [10] Praestolatur *Arev. Vulg.* [11] tribunos *Vulg.* [12] *die gl. vor der vorigen FR* [13] portabitis *A* [14] proficiscemini *R* [15] quaylas *A* [16] quaclas uocant quasquilas *R* [17] pistilo *A* [18] effundere *A* [19] *die gl. fehlt A* [20] ē *A* [21] mensura *F* [22] *die gl. fehlt A* [23] habent *F* [24] *über die stelle dieser nur in A überlieferten gl. s. oben* 147 *anm.* 21 [25] *die gl. fehlt A.* Pestulat *F* [26] Contentio disputatio *als besondere gl. nach* 152, 34 Iaculis *F* [27] *die gl. nur in AR.* supra mille *A* [28] *die gl. hinter* 151, 53 Contentio disputatio *F.* fortibus uel utilibus *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

[id̄ gambra *P*, gambren *Sg.* 9, cambren ł ernesthaften *Sg.* 295]

Iaculis telis uł sagittis ictis[1] uł iactis — 19, 13 [*P*]

Clangere sonare — 19, 13 [*P*]

Micare coruscare fulgere — 19, 16 [perfulgere *P*]

Perstrepebat personabat — 19, 16 [*P*]

Paulatim per partes — 19, 19 [*P*]

Prolixius longius — 19, 19 [*Sg.* 9. 295. *vgl. K* 551]

Contestare coniurare — 19, 21 [firbiut *PSg.* 9. 295]

Zelotes — 20, 5

Insontem innocentem — 20, 7 [*P. vgl. K* 553]

Frustra sine causa[2] — 20, 7 [*P*]

Preterea[3] extra hęc — 20, 22 [Propterea *P*]

Liberi infantes — 21, 4 [*P*]

Diis sacerdotibus[4] — 21, 6 [*Sg.* 295]

Portabit iniquitates[5] qui intercedit pro iniquitate — 28, 38 [Gestabit id̄ portabit (28, 30). Iniquitates id̄ pro intercedat iniquitatibus (28, 38) *PSg.* 9; Gestabat portabat iniquitas id est intercedat pro iniquitatibus *Sg.* 295]

De industria[6] de instancia[7] — 21, 14 [infantia *P*]

Cornupeta petulcum[8] cornu petens — 21, 29 [peculcum *P, fehlt Sg.* 9. 295]

25 [*a*]

Iaculis[9] telis ł sagittis [*a*] ł ictis ł iactis — 19, 13

Clangere[10] sonare — 19, 13 [*a*]

Micare coruscare ł fulgere — 19, 16 [*a*]

Perstrepebat personabat — 19, 16 [*a*]

Paulatim id̄ per partes [*a*] *siue per horas* — 19, 19

Prolixius[11] longius — 19, 19 [*a*]

Contestare coniurare[12] — 19, 21 [ł iurare *a*]

Zelotes — 20, 5

Insontes ł innocens[13] — 20, 7 [innocentes *a*]

Frustra[14] sine causa *sine ratione uel in uanum* — 20, 7 [*a*]

Prætera extra hec — 20, 22

Diis id̄ sacerdotibus — 21, 6 [*a*]

Portabit[15] iniquitates id̄ qui[16] intercedit pro iniquitatibus[17] — 28, 38

De industria id̄ de instantia ł de cura[18] [*a*] siue ex meditatione[19] — 21, 14 [*a*]

Cornupeta id̄ petulcum[20] ł cornu petens — 21, 29 [*vgl. a*]

[1] actis *Arev.* [2] sine ratione in vanum *fügt Arev. hinzu* [3] *die gl. fehlt Arev.* [4] sacerdotibus] id est sicut do tibi *Arev.* [5] *die gl. nur Arev. nach* 155, 20 [6] per industriam *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 251 [7] de cura *setzt Arev. hinzu* [8] petulcus *Arev.* [9] *diese gl. nebst den beiden folgenden nur in FR.* iactus *F* [10] Clanguere *F* [11] *nur in FR* [12] Constestare *F.* iurare *FR* [13] ł innocens *fehlt A.* Insontes innocentes *ausradiert R* [14] *über die stelle dieser und der folgenden nur in A überlieferten gl. s.* 147 *anm.* 21 [15] Portabis *A* [16] quia *AR* [17] peccatoribus *A* [18] curia *F* [19] meditationē *A,* siue—meditatione *fehlt R* [20] peduculū *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Arietes immaculatos[1] vnius coloris non morbidos non scabiosos non laesos — 29, 1 [vnius coloris *fehlt PSg.* 9. 295; scrabosos *PSg.* 9, scabrosos *Sg.* 295]

Aceruos tumulos — 22, 6 [Aceruo; ł uimbon *zugesetzt P*]

Solemnitatem[2] septem hebdomadas a pascha vsque pentecosten — 23, 15

Segites[3] messes — 22, 6 [*Segetes P*]

Defert[4] portet — 22, 13 [*P*]

Conductum congregatum — 22, 15 [gimeitit *P*, gimetaz *Sg.* 9, kimietłaz *Sg.* 295]

Seueris[5] seminabis — 23, 10 [Serueris *P*]

Craprones[6] fursleones[7] — 23, 28 [Scrabones horniz *P*, hornoz *Sg.* 9, hornuzza *Sg.* 295]

Ultroneus spontaneos[8] — 25, 2 [Vltroneos *PSg.* 9. 295]

Concinnænda[9] conponenda — 25, 6 [*PSg.* 9. 295; ł machinanda *setzt P hinzu*]

Ephod stola linea uł superhumerale uł dalmatica — 25, 7 [stolinea; talmatica *P, nur* stola linea *Sg.* 9. 295]

Conpingite iungite — 25, 10 [*P;* ungite *Sg.* 295, langite *Sg.* 9]

Oraculum et propiciatorium unum sunt ubi audiebantur diuina eloquia — 25, 18. 17 [*Sg.* 9; adiebantur *Sg.* 295; diuna *P. vgl. K* 589]

Interrasile[10] inter anaglyfa[11] — 25, 25

Arietes inmaculatos id̄ unius coloris[12] non morbidos[13] (*F* 42ª) non[14] scabiosos non lesos — 29, 1

Aceruos tumulos *Segetes messes* — 22, 6 [*a*]

Solemnitatem[15] septem ebdomadarum id̄ a pascha usque ad[16] pentecosten — 23, 15 [usque in *a*]

(*R* 10ª) Defert[17] portet[18] — 22, 13

Conductum congregatum — 22, 15

Seres seminabis — 23, 10

Scrabrones[19] Uespę longe — 23, 28 [*a. vgl. K* 580 uuapces]

Ultroneos[20] spontaneos — 25, 2 [Ultroneus spontaneus *a*]

Concinnenda[21] conponenda — 25, 6 [Concinnanda *a*]

Ephot stola linea ł superhumerale — 25, 7 [*a*]

Conpingite[22] coniungite — 25, 10 [*a*]

Oraculum[23] et propiciatorium unum sunt ubi audiebantur[24] diuina eloquia — 25, 18. 17 [*a*]

Interrasile[25] id̄ anaglifa — 25, 25 [In-

[1] *die gl. nur Arev. nach* 155, 23 [2] *die gl. nur Arev. nach* 153, 11 [3] Segetes *Arev. Vulg.* [4] Deferat *Arev. Vulg.* [5] seminabis *Vulg.* [6] Crabrones *Arev. Vulg.* [7] furrlones *Arev.* [8] spontaneus *Arev.* [9] Concinnanda *Arev. Vulg.* [10] Interrasilem *Arev. Vulg.* [11] anter anaglypham *Arev.* [12] unicoloris *A*, unius collis *F* [13] morbos *A* [14] *fehlt F* [15] Sol:emnitatem *A*, Sollemnitate *F* [16] ad diē *F*, in *R* [17] De::fert *A*, *rasur von* de [18] oportet *F*, portat *A* [19] Scabrones *F*, Crabrones *A* [20] *über die stelle dieser nur in A vorhandenen gl. s. oben* 147 *anm.* 21 [21] Concinnenna *F* [22] *die gl. nur in A hinter* 155, 15 Cidarim, *das erste* i *aus* u *radiert; in R steht* Conponite iungite [23] Oratorium *R* [24] audiebant *F* [25] Interrasilem *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

[Interrasileae id̃ inter anaglifa missilihan gestin *P; nur* Interasilem missilihen greftin *Sg.* 9, misselichen kirusten ł untarfalztaz *Sg.* 295]

Acitabula acinarios — 25, 29 [*P mit zusatz von* ezzichfaz]

(*A* 106a[1]) Acitabulum quarta pars eminę est XII dracmas[9] appendens = *Isidor* 16, 26, 5 — 25, 29

Fialas calices minores — 25, 29 [Fiolas; maiores *P*]

Fialas[10] calices minores — 25, 29 [*a*]

Calamos in[1] modum calami — 25, 31 [.i. imodum *P*]

Calamos id̃ in modum calami — 25, 31 [*a*]

Scyfos calices maiores[2] — 25, 31 [*Sg.* 9. 295; ł cofphilin̄ *fügt P hinzu*]

Scifos calices maiores — 25, 31 [*a*]

Sperulos[3] in modum spere rotunditas[4] — 25, 31 [Sperulas; rotundum *PSg.* 9. 295]

Sperulas[11] in modum sperę rotunditas Alia editio sperateres[12] — 25, 31 [speroteres *a*]

Saga una tela in cortinis[5] — 26, 7

Saga una tela in cortinis[13] — 26, 7 [*a*]

Fibulas brincas uł fiblas — 26, 11

Fibule sunt quibus pectus[14] feminarum[15] ornatur ł pallium[16] tenetur a uiris in humeris seu cingulum[17] in lumbis = *Isidor* 19, 31, 17 — 26, 11 [sunt proprię *a*]

A summo usque ad summum a fine usque ad[6] finem — 26, 28 [*PSg.* 9; fine in finem *Sg.* 295; a parte una usque ad alteram *a*]

Inseretur inponetur inmiscetur includetur — 26, 33

Inseretur id̃ inponetur Inmiscitur[18] includitur — 26, 33 [*a*]

Fuscinulas tridentes — 27, 3 [Fuscinulos craffon *PSg.* 9, chraffun ł tridentes *Sg.* 295]

Fuscinulas tridentes — 27, 3 [tuscinulę *a*]

Arula[7] uas ęneum quadrangulum in qua portant prunas[8] — 27, 5 [eneum est quadratum IIII pedes habens in quo (quod *Sg.* 9. 295) carbones ponent et subter graticulam panebantur (ponunt

Arula uas aeneum quadrangulum (*R* 10b) in qua prunas[19] portant[20] — 27, 5 [*a*]

terrasilem *a*]

[1] *fehlt Arev.* [2] maiores] ai *aus* in *von späterer hand Rz.* [3] Sphaerulas *Arev. Vulg.* [4] *l.* rotundas [5] c̄ortinis *Rz.* [6] in *Arev.* [7] arulam *Vulg.* [8] quo prunas portant *Arev.* [9] dr̄agmas *A* [10] Fiala *F* [11] Calamos *A* [12] speroteres *R* [13] curtinis *FR* [14] tenetur pectus *A* [15] feminarum. ł *A*, mulierū *F* [16] pallium] i *aus* a *korr. A* [17] angulum *A* [18] inmiscetur *A* [19] *darauf* celaturas *F, aus der in Rz. folgenden gl. hieher verschlagen* [20] portabant *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

et super graticulum ponebant *Sg.* 9. 295) *PSg.* 9. 295]

Celaturis picturis — 27, 10 [Celatura pictura in auro ł argento sine diuisione id incisione *PSg.* 9. 295]

Paxillos nomen[1] mensurę palos diminutiuę[2] — 27, 19

Contusum contritum — 27, 20 [*Sg.* 295]

Opansum[3] uelum extensum quod[4] undique pandatur[5] — 27, 21 [*vgl. K* 607]

Adplica iunge congrega — 28, 1

Fungantur utantur obsequantur — 28, 1

Racionale pannus in pectore sacerdotis[6] quadratus — 28, 4

Citharim[7] mitras et tiaras[8] unum sunt — 28, 4 [Citharim *fehlt PSg.* 9. 295; Mitra et tyara *Sg.* 295; idem sunt *P*]

In marginibus in[9] summitatibus uestimentorum — 28, 24 [*vgl. K* 615]

Malum punicum[10] et mala granata unum sunt. pomę[11] mire pulchritudinis[12] — 28, 33 [*vgl. K* 618]

(38[b]) Feminalia femoralia. Femina[13] femora[14] — 28, 42 [*vgl. K* 622]

Lagana de farina est. primum in aqua postea in oleo frigitur — 29, 2 [Lagana . . . Coquitur in aqua . . . postea in sartagine et oleo frigatur gigroubit

Celaturis[15] picturis — 27, 10

Paxillis[16] nomen mensurę — 27, 19 [Paxillus *a*]

Contusum contritum[17] — 27, 20 [*a*]

Opansum uelum extensum[18] quod ubique[19] pandatur[20] — 27, 21 [*a*]

Applica iunge ł congrega — 28, 1 [*a*]

Fungantur utantur obsequantur[21] — 28, 1 [*a*]

Rationale id pannus[22] in pectore sacerdotis[23] quadratus — 28, 4

Cidarim mitras et tyaras[24] unum sunt [*a*]. Pilleus et galerus unum sunt[25] — 28, 4

In marginibus in sumitatibus[26] uestimentorum — 28, 24 [*a*]

Malum punicum et mala granata unum sunt. poma mirę pulchritudinis[27] — 28, 33 [Mala punica *a*]

Feminalia id[28] femoralia[29]. Femina id femora — 28, 42

Crustula[30] panis est oleo con(*A* 106[a2])spersus in medio concauus et tortus — 29, 2 [Crustulum *a*]

Lagana de farina est primum in aqua postea in oleo frigitur[31] — 29, 2

[1] genus *Arev.* [2] palus nominatae *Arev.* [3] Oppansum *Arev. Vulg.* [4] quo *Arev.* [5] *darauf* Ra *Rz., ansatz zu* 155, 13 Racionale [6] *fehlt Arev.* [7] Cidarim *Arev. Vulg.* [8] mitra et tiara *Arev.* [9] in his *Arev.* [10] mala punica *Vulg.* [11] poma *Arev.* [12] *darauf folgt, nur bei Arev.*, 28, 38 Portabit *usw. s. oben* 152, 22 [13] Femina *aus* Femora *korr. Rz.* [14] Femora a femine *Arev.* [15] *nur in A, nach* 153, 52 Conpingite [16] Pauxillis *F*, Paxillum *A*, Pa,[u]xillus *R; davor* Paxillus pa:lus (*rasur von* u) *R* [17] amritum *A* [18] expansum *A* [19] ubi.[cū]q; *F* [20] panditur *A* [21] Fungatur utatur (uitantur *F*) obsequatur *A* [22] pa.[n]nus *A*, pannis *F* [23] sacerdotuli *A* [24] mitres et tiares *A* [25] Pilleus–sunt *nur F, darauf* (25, 10) Conpingite, (27, 10) Celaturis *A* [26] summitatibus *AR* [27] poma—pulchritudinis *fehlt A* [28] id *mit einschaltezeichen übergeschr. F* [29] femuralia *F* [30] crustulam *Vulg.* [31] frictus *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(fricatur kigroubit *Sg.* 295) *PSg.* 9. 295]

Iniciaueris sanctificaueris[1] [*PSg.* 295] quando redeunte tempore anni cuncta concludunt mense septimo quia aegyptii initium anni et finem sic fecerunt — 29, 9

Mactabis occidis[2] — 29, 11

Iecoris figido[3] — 29, 13

Aruinam exugiam[4] — 29, 22 [ueiziti *PSg.* 9, feizti ł unslit *Sg.* 295]

Uitalia intralia[5] — 29, 22 [*vgl. K* 629]

Expiandum expurgandum — 29, 36 [ad expurgandum *P*]

Iugiter perseueranter — 29, 38

Hin maior XVIII sextariorum[6] minor VIIII — 29, 40

Libandum sacrificandum Liba sacrifica[7] — 29, 40

Summam numerum — 30, 12 [*PSg.* 9. 295]

Recensiti numerati — 30, 12 [*vgl. K* 637]

Numen[8] potestatem — 30, 13

Obelus[9] semiscriptulus[10] — 30, 13

Labium et labrum unum sunt Uas eneum quadrangulum in quo labantur[11] sacerdotes — 30, 18 [Labrum uas aeneum est quadrangulum et in quo sacerdotes templum (in — templum *fehlt Sg.* 9) intraturi manus ac pedes lauabant *PSg.* 9. 295]

Initiaueris id̄ sanctificaueris [*a*] quando[12] redeunte tempore[13] anni cuncta concludunt[14] id̄ mense septembrio quia egiptii initium anni et finem sic fecerunt — 29, 9

Mactabis[15] id̄ :occides — 29, 11 [*a*]

(*R* 11[a]) Iecoris id̄ figid (fi:gido[16] *A*, figidis ficta id̄ lepara *R*] — 29, 13

Aruina — 29, 22

Uitalia intra ilia — 29, 22 [*a*]

Expiandum expurgandum — 29, 22 [*a*]

Iugiter[17] perseueranter — 29, 38 [*a*]

Hin[18] maior XVIII[19] sextariorum Minor VIIII[20] — 29, 40 [VIII *a*]

Libandum sacrificandum [*a*] Liba[21] sacrifica[22] — 29, 40

Summam[23] id̄ numerum — 30, 12 [*a*]

Recensiti[24] numerati — 30, 12 [*a*]

Numen potestatem[25] — 30, 13 [potestas *a*]

Labium et labrum unum sunt[26] id̄ uas aeneum quadrangulum in quo[27] lauantur (*F* 42[b]) sacerdotes — 30, 18 [*a*]

[1] Initiaberis sanctificaberis *Arev.*, *das folgende* quando—fecerunt *nur Arev.* [2] occides *Arev.* [3] hepatis *Arev.* [4] exungiam *Arev.* [5] intra ilia *Arev.* [6] sextariorum XVIIII *Arev.* [7] sacrificia *Arev.* [8] Nomen *Arev. Vulg.* [9] Obolus *Arev.*, obolos *Vulg.* [10] scriptulus semi *Arev.* [11] labantur] *das zweite* a *aus* ? o *korr. Rz.*, lauantur *Arev.* [12] qm̄ *A* [13] tepore *F* [14] concludant *A*, concludentur *R* [15] *die gl. nur in F* [16] *es scheint* frigido *gestanden zu haben A* [17] *die gl. nur in A* [18] *fehlt A* [19] XVIIII *F* [20] VIII *R* [21] Liba] i *aus* a *korr. F, von junger hand zu* Libamenta *ergänzt* [22] sacrificia *F* [23] Summa *AF* [24] *diese gl. sowie die folgende fehlt A* [25] potestas *R* [26] sestarium *A*, a *aus* ?o *korr.* [27] qua F

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zmirne[1] calami id cassię fistulę — 30, 23. 24

Suppellectilem diuersę res — 30, 28 [Suppellectiles res diuerse *P*]

Callidę astute caute dure[2] — 32, 12

Quiuero possum[3] — 32, 30

Reatu[4] culpę — 32, 35

Papilliones[5] tentorii — 33, 8 [In ostio papilionis *Sg.* 295; Papilio id tentorium *P*]

Deinceps rursus[6] uł iterum — 34, 1

Aras altaria — 34, 13 [*vgl. K* 659]

Lucus[7] et nemus unum sunt et dictus eo[8] quod minime transluceat — 34, 13

Aemulator imitator uł inuidens uł sectator — 34, 14

Pepigi pactum feci uł spondi — 34, 27

Foedus pax perpetua uł amicicię[9] — 34, 27

Cateruam turbam multitudinem conuentum — 35, 4

Prupto[10] uelocitate uoluntatis[11] uł preceps — 35, 5

Posuit testimonium in arca id duas tabulas[12] — 40, 18

Armillas rotundas sunt[13] — 35, 22 [Armilla rotunda erit .i. armbouga *PSg.* 9. 295]

Dextralia ampla sunt et ante manica[14] portantur — 35, 22 [erunt ante m$_a$ni-

Smyrnę Calami Cassia fistulę — 30, 23. 24

Suppellectile diuersę res mobiles — 30, 28 [*a*]

Callide[15] astute — 32, 12 [*a*]

Quiuero possum — 32, 30 [potuero *a*]

Reatus culpa — 32, 35 [Reatu *a*]

Papilionibus tentoriis — 33, 9 [Papilionis . . . tentorii *a*]

Deinceps[16] rursus[17] iterum — 34, 1 [rursum ł *a*]

Aras[18] altaria — 34, 13 [*a*]

Lucus et nemus unum sunt et dictus[19] eo quod minime luceat[20] — 34, 13 [dicti; luceant *a*]

Emulator imitator ł inuidens[21] — 34, 14 [*a*]

(*R* 11[b]) Pepigi[22] pactum feci ł spopondi — 34, 27 [*a*]

Foedus pax perpetue ł amicitia — 34, 27 [*a*]

Cateruam turbam[23] multitudinem conuentum[24] — 35, 4 [multitudo turba conuentus *a*]

Promptu uelocitate[25] uoluntatis ł preceps[26] — 35, 5

Posuit testimonium in archa[27] id duas tabulas — 40, 18

Armillæ[28] rotunde sunt — 35, 22 [*a*]

Dextralia ampla[29] et ante (*A* 106[b1]) manicam portantur — 35, 22 [ampla

[1] myrrhae *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 278 [2] ducere *Arev.* [3] post *Arev.* [4] reatum *Arev.* [5] Papilionis *Arev. Vulg.* [6] rursum *Arev.* [7] lucos *Vulg.* [8] est *Arev.* [9] amicitia *Arev.* [10] prono *Vulg.*, Prompto *Arev., Vercellone* 1, 292 [11] uoluntatis *aus* uelocitate *korr. Rz.* [12] tabulas] *das erste* a *aus korr. Rz.* [13] rotundarunt *Arev.* [14] manicas *Arev.* [15] *diese gl. nebst den beiden folgenden nur in FR* [16] *die gl. nur in A* [17] rursum ł *R* [18] *die gl. nur in FR* [19] dicti *R* [20] luceant *R* [21] inuidus *R* [22] *die gl. fehlt A.* Pepii *F* [23] turbam *fehlt A* [24] Caterua multitudo turba conuentus *R.* conuentorum *A* [25] uelocitatis *A* [26] p̄ces *F* [27] in archa *fehlt FR* [28] Armilla *F* [29] ampla sunt *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

cam id ristallun (ristillo *Sg.* 295) et possunt (possit *Sg.* 295) ibi coniungere uno clauo (claue *P*) *PSg.* 9. 295]

Abietarii lignarii ab[1] abiete arbore — 35, 35 [Abigetarii *P;* l de abiete arbore *P*, tamen de abiete dicitur *Sg.* 9. 295]

Polimetarii pro rotunditate imaginum.[2] polum rotundum — 35, 35

Necteretur ligaretur — 36, 18 [*Sg.* 295]

Conpagem[3] iuncturam — 36, 29 [*Sg.* 295. *vgl. K* 609]

Ciatos XII[4] unum sextarium[5] faciunt — 37, 16

Ad plagam ad latus Septentrionalem contra mediam noctem — 38, 11

Australem[6] contra meridiem — 38, 9 [*Sg.* 295]

Bratteas laminas aureas suptilissimas — 39, 3 [subtilissimas aureas *PSg.* 9. 295]

Excubabant uigilabant — 38, 8 [*P;* vuahteton uigilabant *Sg.* 295, uuha.^{te}ton *Sg.* 9]

Sub tecto testimonii id tabernaculi — 40, 24 [*PSg.* 9; Subtectio testimoni *Sg.* 295]

sunt *a*]

Abietarii lignarii ab[8] abiete arbore — 35, 35 [*a*]

Polimetarii[9] pro rotunditate quia polum rotundum dicitur. Polimetarius artifex uestimentorum olosericorum — 35, 35 [*a*]

Plumario in similitudinem plumę factum — 38, 18 [*a*]

Necteretur ligaretur — 36, 18 [*a*]

Conpagem[10] iuncturam — 36, 29 [*a*]

Incastratura[11] conpaginatio[12] lignorum — 36, 32 [*a*]

Ciati XII unum sextarium faciunt. Sunt autem minores et angustiores quam fialę — 37, 16 [*a*]

Ad plagam septentrionalem[13] id contra mediam noctem — 38, 11 [*a*]

Australem id contra meridiem[14] — 38, 9 [*a*]

Bratteas[15] id laminas aureas subtilissimas — 39, 3 [*a*]

Excubabant uigilabant — 38, 8 [*a*]

Sub tecto testimonii id tabernaculi — 40, 24 [*a*]

DE LEUITICO

Uagreca[7] ebraice Leuiticus grece ministerialis latine quia ministeria sacer-

(*R* 12ª) IN LEUITICO

(*F* 43ª) Vaiecra hebraice Leuiticus grece Ministerialis latine[16] quia ministeria

[1] *fehlt Arev.* [2] imagini *Arev.* [3] compaginem *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 296 [4] viginti *Arev.* [5] *durch sigle bezeichnet Rz. Arev.; letzterer löste sie fälschlich mit* cochlearia *auf* [6] australi *Vulg.* [7] Vagecra *Arev.* [8] *fehlt A* [9] Polimetarii—dicitur *fehlt A* [10] *die gl. fehlt A* [11] Incastraturam *F*, incastraturae *Vulg.* [12] conpaginationem *A* [13] septentrionē *F* [14] meridiē] r *aus* d *radiert F* [15] Bratea *F* [16] Latine ministerialis *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

dotum in eo descripta[1] sunt — *überschrift*

In clibano in camino in forno[2] — 2, 4
Torres[3] asses — 2, 14
Farris genus frumenti — 2, 14
Ilia latus prope inguinem — 3, 4

Inficians insidians — 6, 3 [Inficiens *Sg.* 295; ł denegans *setzen PSg.* 9. 295 *hinzu*]
Quodlibet qualecumque — 6, 3
Colliridas cibus quem nos nebulam dicens[4] — 7, 12
Sanctificabor in eis id quia[5] presumentes punio — 10, 3 [eis qui adpropinquant mihi id est quos elegi quia (*fehlt P*) presumentes punio *PSg.* 9. 295]
Crepidinem[6] fundamentum — 1, 15 [Super crepinem .i. super (*fehlt Sg.* 9. 295) summitatem *PSg.* 9. 295]
Subucula ephot id tonica linea[7] — 8, 7 [*vgl. K* 697]

Profanum inlicitum uiolatum pollutum — 10, 10 [Profanum pollutum *P*]
Lugubri flebili — 10, 19 [charagemo flebili *Sg.* 295, caragar *P*, charager *Sg.* 9]
Cyrogillius[8] bestia spinosa maior erinacio — 11, 5 [genus bestię et est similis iricio sed maior *PSg.* 9. 295; aliter similis muris et ursis *setzen Sg.* 9. 295 *hinzu*]

sacerdotum in eo scripta sunt[9] — *überschrift* [descripta *a*]
(*A* 107[a1]) Simila medulla frumenti — 2, 1 [*a*]
In clibano[10] in camino — 2, 4 [*a*]
Torres asses — 2, 14 [*a*]
Farris[11] genus frumenti — 2, 14 [*a*]

Reticulum[12] adeps intestine — 3, 4 [*a*]
Inficians[13] insidians — 6, 3 [*a*]

Quodlibet qualecumque — 6, 3 [*a*]
Colliridas cibus quem nos nebulam dicimus — 7, 12 [*a*]
Sanctificabor[14] in eis id quia presumentes[15] punio — 10, 3 [*a*]

Crepidinem sumitatem[16] — 1, 15 [summitatem *a*]

Subucula ephot id tunica linea quia eis non erat pre(*A* 107[a2])ceptum incensum ponere[17] sicut aaron — 8, 7 [*a*]
Profanum[18] inlicitum Uiolatum pullutum — 10, 10
Lugubri[19] flebili — 10, 19 [*a*]

Cirogrillus[20] bestia spinosa maior erinatio — 11, 5

[1] eodem scripta *Arev.* [2] furno *Arev.* [3] torrebis *Vulg.*, *vgl. Vercellone* 1, 315, turres *Arev.* [4] dicens *am rand mit Verweisung nachgetragen Rz.*, dicimus *Arev.* [5] id quia *fehlt Arev.* [6] *die gl. als erste des Levit. Arev.* [7] *der ansatz fehlt Arev.* [8] Choerogryllus *Vulg.* [9] descripta sunt *R.* *es folgt A* 106[b1.2]. 107[a1] *das randglossar zum Levit.* (= *F* 42[b]. 43[a]) *bis* 14, 10 Tres deci:: [10] *diese sowie die nächste gl. fehlt F* [11] *fehlt F, von A in das zweite glossar nach* 11, 17 Tunc iosephus *eingesprengt* [12] Leticulum *A* [13] Inficiens *F* [14] *die gl. nach* 159, 39 Reticulum *AFR* [15] quia *nur R.* p̄sumites *F* [16] summitatem *AR* [17] inponere *R* [18] *nur in A* 107[a1], *eingesprengt in das zweite glossar nach* 2, 14 Farris [19] *die gl. fehlt A* [20] Cirogillus *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Alietum[1] auis similis aquilę sed maior tamen minor uultori — 11, 13 [Alietus *Sg.* 295; auis *fehlt PSg.* 9. 295; et maior *P;* minor tamen *Sg.* 295; quam uultvr *PSg.* 9. 295]

Alietum auis similis aquile sed maior tamen minor[9] uulturę — 11, 13 [alies; sed *fehlt;* maior auis *a*]

Noctua[2] coruus nocturnus uł cauannus — 11, 6

Noctua[10] coruus nocturnus ł[11] cauannus — 11, 16 [*a*]

Larum auis maritima habens ungulas[3] quasi accipiter — 11, 16

Larum[12] auis maritima habens ungulas quasi accipiter — 11, 16 [Larȳs; ungula *a*]

Bubonem nocticorax[4] — 11, 17

Bubo auis nocturna id huuo.[13] haec cum in urbe[14] (*R* 12[b]) uisa fuerit solitudinem significare dicunt[15] de qua ouidius foedaque fit uolucris uenturi nuncia luctus ignauus[16] bubo durum mortalibus omen[17] = *Isidor* 12, 7, 39 — 11, 17 [id huuo *fehlt;* significare solitudinem; nomen *a*]

Ibin[5] — 11, 17

Onocratulum[6] auis qui[7] sonitum facit in aqua uł pellicanus — 11, 18 [que; ł felefor (felefer *Sg.* 295) id animal olori simile *usw. PSg.* 9. 295]

Onocrotulum[18] auis quae delectatur[19] in stagnis. Onocratolon[20] greci uocant longum rostrum *vgl. Isidor* 12, 7, 32 — 11, 18 [Onocratulum; Onocrotolon *a*]

Porphirionem alii auem album similem cicino[8] — 11, 18 [id auis orientalis et solo morsu bibit omnem cibum aqua tingens (*diese zwei worte fehlen Sg.* 9) deinde rostrum (referum *Sg.* 9) ad posteriora referens (Deinde pede ad ostrum *P*) ueluti cum (*fehlt P*) manu omnia foris fert (*statt der drei letzten worte* appetens ł isarn *P*) *PSg.* 9. 295]

Porphyrionem[21] quidem auem albam[22] similem cigno dicunt[23] [quidam autem *a*] et omnem cibum in aquam tingui[24] Postea cum pede ad rostrum ferens[25] *vgl. Hraban-Walahfrid p.* 815 *und Plinius Hist. nat.* 10, 129 — 11, 18

[1] haliaectum *Vulg.* [2] noctuam *Vulg.* [3] ungulas] *über* a *rasur eines striches Rz.* [4] nycticorax *Arev.* [5] *fehlt Arev.* [6] onocrotalum *Vulg.*, Onocrotalus *Arev.* [7] quæ *Arev.* [8] cygno *Arev.* [9] minor autē *A* [10] Noctua auis *A* [11] ł *fehlt A* [12] Larus *F* [13] id huuo *fehlt AR* [14] in urbe *fehlt A* [15] significare solitudinem *R.* dr̄ *A* [16] ignauus] *das zweite* u *aus* s *radiert F,* ignarus *A* [17] nom̄ *F,* :omen *R, rasur von* n [18] Onacratallū *F,* Onocrotalum *R* [19] delectet˜ *F* [20] Onocrotolon *R,* Horocratulon *A* [21] *diese gl. nach der folgenden AFR;* porphyrione *A zwischen* maior *und* Omnibus *des nächsten ansatzes* [22] autem album *A* [23] dicunt cignon *A* [24] tingi *F* [25] et omnem—ferens *fehlt R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Herodionem maior est omnibus auibus qui[1] aquilam prehendit — 11, 19 [Herod herodias uualhapuh *P,* Herodius (Erodius *Sg.* 9) uualdfalcho *Sg.* 9. 295]

Caradrion[2] — 11, 19

Brucus[3] similis locustę sed maior — 11, 22

Attacus[4] — 11, 22 (Attagus et opiomacus ignota sunt nobis (igno|nobis sunt *Sg.* 295) animalia *PSg.* 9. 295]

Ophimacus[4] — 11, 22

Corcodrillus[5] bestia in flumine similis lacertę sed grandis — 11, 29 [Corcodrillus bestia in flumine similis lacerte sed maior ita ut homines manducet. et habet nilus (nilis *Sg.* 295) quadrupes animal (quadrupedia animalia *Sg.* 9. 295) et terra (terrę *Sg.* 9. 295) pariter ac flumine (flumini *Sg.* 9, fluminibus *Sg.* 295) infestum (infesta *Sg.* 9. 295). unum hoc (hoc unum *Sg.* 9. 295) animal terrestre lingue usu caret (su caret *P,* succaret *Sg.* 295) unum superiore mobili maxilla imprimit morsum (morsu *Sg.* 295) alia terribile (teribile *Sg.* 295) pectinatim stipante se dentium serie. magnitudine excedit plerumque duodeuiginti cubitis (cubitos *Sg.* 295) parit oua quanta anseres ungula autem armatus est contra (cc *P*) omnes ictus cute (cutae *P*) inuicta. dies in terra agit noctes (nocte *P*) in aqua *PSg.* 9. 295]

Herodion forma[6] fulice[7] similis[8] sed maior [similis fulice *a*]. Omnibus auibus[9] caput[10] quasi falco[11] qui etiam aquilam conprehendit[12] quod dicitur[13] uualu:hchabuhc[14] — 11, 19

Caradrion[15] ignota — 11, 19

Brucus[16] similis[17] locuste sed maior — 11, 22

Attacus[18] ignota — 11, 22 [*a*]

Opimacus[19] ignota — 11, 22 [*a*]

Corcodrillus[20] bestia in flumine[21] similis[22] lacerte sed maior. in nilo gignitur (*F* 43ᵇ) et est quadrupes pariter terrę et flumine. unum hoc animal Terrestrę linguę usu caret unum superi mobili maxil:la inpri:mit morsum alias terribile pectina in[23] stipante se dentium syrię. magnitudine excedit plerumque duodeuiginti cubita parit oua quanta anseres unguibus autem armatus est contra omnes ictus cute inuicta. dies in terra noctes in aqua temporis agit[24] — 11, 29 [*von* quadrupes *an mit kleinen abweichungen a = Hraban-Walahfrid p.* 816 *aus Plinius Hist. nat.* 8, 89]

[1] quia *Arev.* [2] *fehlt Arev.* [3] Bruchus *Arev. Vulg.* [4] *fehlen Arev.* Ophiomachus *Vulg.* [5] Crocodilus *Arev. Vulg.* [6] forme *A* [7] facilis *A* [8] similis fulice *R,* similit̄ *A* [9] Omnibus auibus *fehlt F* [10] capit̄ *oder* capie *A,* id̄ capiet *F* [11] Omnibus—falco *fehlt R,* falcho *F* [12] qui—conprehendit *nur A* [13] dicit˜] c *aus* i *korr. F* [14] uualu:hchabuhc] *das dritte* u *aus* a *korr.; rasur von* ?c *F. die worte* quod—uualu:hchabuhc *nur in F* [15] Cadrion *A* [16] Bruchus *F, die gl. nach* 161, 44 Opimacus *AFR* [17] similit̄ *A* [18] Atadius *A* [19] Opimachus *F* [20] *die gl. nach der folgenden F* [21] flumina *F* [22] similit̄ *A,* similis—maior] Nepthu:inus *R, rasur von* n [23] pectina in] a *aus* e *korr. F. l.* pectinatim [24] in nilo—agit *nur in F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Migale similis cameleoni[1] — 11, 30

Chameleon similis est[2] lacerte et sub aspectu mutat colores — 11, 30 [Camilleon (Cameleon *Sg.* 295) similis est (*fehlt Sg.* 295) rei cui adproximauerit et est similis lacerte tamen sub aspectu mutat colores (*fehlt P*). et huius cameleontis (camelaontis *P*) corpusculum ad colores quos uidet facillima conuersione (conuersatione *P*) uariatur quod aliorum animalium non est ita tam (ad conuersionem *P*) facilis corpolentia *PSg.* 9. 295]

Migale similis cameleon[8] — 11, 30

Cameleon similis[9] lacerte. sub aspectu enim mutat colores uarius ut pardus. dictus autem ita ad colores cameleontis quod uidet facillima conuersatione uariatur quia aliorum animalium non est ita facilis corpulentia ad conuersitionem[10] — 11, 30 [diuersa est uarietate conspersus ut pardus; ita huius camaleontis corpusculum ad colores quos uidet; quod aliorum; ita ad conuersionem faciles corpulentia *a* = *Hraban-Walahfrid p.* 816]

Quod ambulat super manus[11] sicut ursus — 11, 27

Si super eum fusa aqua fuerit id in qua lauantur hec uasa — 11, 34

Quod[12] super pectus quadrupes graditur subaudientium[13] non comedetis — 11, 42

Et quod multos pedes habet similiter — 11, 42

Stelio uespertilio id calua suricis — 11, 30

Stelio[14] genus[15] serpentis similis[16] lacertę — 11, 30

Scithropodes[3] uas fictile pedes habens — 11, 35 [Sciropides *Sg.* 9, Citropedes *Sg.* 295; habens pedes tres *PSg.* 9. 295]

(*A* 107[b1]) Scitropedes uas fictile pedes habens[17] — 11, 35 [uasa sunt fictilia pedes habentia *a*]

Inolitam[4] non natam[5] — 13, 11 [Inolitaco Innata *P*, Inolita increta *Sg.* 295]

Inolitam non natam — 13, 11 [Inolita non nata *a*]

Effloruerit apparuerit[6] — 13, 12

Effloruerit apparuerit — 13, 12 [*a*]

Uallicula[7] concaua loca — 14, 37

Uallículas concaua loca — 14, 37 [*a*]

Nebula eorum fumus aromatum — 16, 13 [*PSg.* 9. 295]

Nebula eorum fumus aromatum — 16, 13 [*a*]

Inprecans soluens — 16, 21 [*Sg.* 295; l soluans .i. fluohhenti *P*]

Inprecans soluens — 16, 21 [*a*]

[1] chamaeleonti *Arev.* [2] *fehlt Arev.* [3] chytropodes *Vulg.* [4] inolita *Vulg.* [5] nominatam *Arev.* [6] appellauerit *Arev.* [7] valliculas *Vulg.* *diese gl. vor* 163, 7, *die beiden folgenden darnach Arev.* [8] similt *ohne* cameleon *A* [9] similt *A* [10] uarius—conuersitionem *nur in F* [11] *diese gl. nebst den drei folgenden nur in F* [12] Quidquid *Vulg.* [13] *l.* subaudiendum [14] Stilio *R*, Stilo *A* [15] genus est *R* [16] est serpenti similt *A* [17] habens pedes *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Perspicuę manifeste aperte — 13, 11
Ulcus uulnus sed minor — 13, 18 [*ohne* sed minor *PSg.* 9. 295]
Haud dubię sine dubie[1] — 13, 43
Papulas[2] uerrucas quę in leprosis apparent — 14, 56
Sagma sella — 15, 9 [stuol sella *Sg.* 295, *nur* stuol *Sg.* 9. *vgl. K* 716]
Quicumque sit qualibet[3] — 17, 3
Prepucia[4] pomorum inmundicia quia[5] idolis immolabantur[6] — 19, 23 [pomomorum *P;* immolantur, l superfluitates eorum *zugesetzt PSg.* 9. 295]
Accupio[7] accusacio ul qui auium[8] cantus austat — 17, 13

(39a) In pellicatum in domum concubinarum — 18, 18 [in loco concubine *P,* chebisod huor *P,* In chebisod *Sg.* 9, in chebisod in domum concubinarum *Sg.* 295]
Incisuras[9] pro luctu — 21, 5 [*P*]
Accula[10] uicinus — 18, 27 [Accola *Sg.* 295]
Susurrio[11] occulte murmorans ul iniuria[12] seminans — 19, 16

Stigmata figuras ul signa — 19, 28
Nouerca matrastra[13] — 20, 11

Phitonicus[14] incantacio diuinacionis[15] — 20, 27
Prostibulum domus fornicaria — 21, 7 [fornicatio Domus fornicaria *Sg.* 295]

Perspicuę[16] manifeste l aperte — 13, 11
(*F* 44a *R* 13a) Ulcus uulnus sed minor — 13, 18
Haud[17] dubie sine dubio — 13, 43 [*a*]
Papulas uerrucas[18] quę in leproso apparent — 14, 56 [*a*]
Sagma[19] sella. est autem hebreum grecum et latinum — 15, 9
Quilibet[20] *quicumque sit* — 17, 3 [*a*]
Preputia[21] pomorum[22] inmundicia quę idolis[23] immolabantur — 19, 23 [*a*]

Aucupio[24] accusatio l qui auium cantus auscultat. *Auceps qui aues capit* — 17, 13

In[25] pellicatum in domum concubinarum l in locum concubine — 18, 18 [*a*]

Incisuras pro luctu — 21, 5 [*a*]

Susurrio occulte murmurans[26] l iniuriam seminans — 19, 16 [Susurro; murmurat *a*]
Stigmata figuras l signa — 19, 28 [*a*]
Nouerca matrea id[27] uxor patris secunda — 20, 11 [*vgl. K* 731]
Phitonicus[28] incantator diuinus — 20, 27 [*a*]
Prostibulum domus[29] fornicaria — 21, 7 [*a*]

[1] dubio *Arev.* [2] Papulas] p *aus* b *mit rasur korr. Rz.*, papularum *Vulg.* (papulas *steht* 22, 22) [3] Quilibet quicumque sit *Arev.*, quilibet *Vulg.* [4] *die gl. nach* 163, 16 *Arev.* [5] quae *Arev.* [6] immolantur *Arev.* [7] Aucupio *Arev. Vulg.* [8] ouium *Arev.* [9] *diese gl. sowie die nächste hinter* 163, 28 *Arev.* [10] Aula *Arev.* [11] Susurro *Arev. Vulg.* [12] iniurias *Arev.* [13] matrasta *Arev.* [14] Pythonicus *Arev. Vulg.* [15] diuinatio *Arev.* [16] *die gl. hinter den beiden folgenden A* [17] Haut *F* [18] uerucas *A* [19] Segma *AF* [20] *die gl. nach der folgenden R* [21] Prebutia *F* [22] domorū *A*, domus *F* [23] oculis *A* [24] Aucupium *A*, Accupo *R* [25] Im *A* [26] murmurat *F*, murmorat *R* [27] *fehlt FR* [28] P:hitonicus *A* [29] domŏs *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Polenta[9] farina subtilis[10] de fabis ł tritico — 23, 14 [*a*]

Inquilinus colonus uernaculus — 22, 10 [Inquilinus colonus et uernaculus unum sunt *Sg.* 295, Inquilinus et uernaculus unum est *PSg.* 9]

Inquilinus colonus ł uernaculus — 22, 10 [*a*]

Iubeleus[1] — 25, 10

Spatulas[2] fructus palmę antequam aperiantur — 23, 40 [ramos ł fructus palmarum quę ad similitudinem spade producte sunt atque inde dicte ł nominate *PSg.* 9. 295]

Spatulas fructus palmę antequam aperiantur [*a*] id[11] in similitudinem spade. inde[11] spatula dicitur — 23, 40

[Siclus xx obelos habet *PSg.* 9. 295]

Siclus xx obolos[12] habet — 27, 25

Obulus[13] est scripulus[14] (*R* 13[b]) dimidium (*A* 107[b2]) qui facit siliquas[15] III

Scripulus[14] sex siliquarum[16] pondere constat = *Isidor* 16, 25, 22

Siliqua[17] xxma[18] pars solidi est ab arbore cuius nomen est uocabulum tenens[19] = *Isidor* 16, 25, 9

DE NUMERO

Ed[3] est numerus quia in eo numerantur filii Israel — *überschrift*

DE NUMERO[20]

(*A* 108[a1]) Vaiedebar[21] id numerus quia in eo numerantur filii israhel — *überschrift* [*a*]

Cuneos multitudines — 1, 52

Cuneos multitudines — 1, 52 [*a*]

Uixilla[4] uictorias — 2, 2

Vexilla a uehendo dicta Sunt enim signa belli — 2, 2 [*a*]

Iacinctina[5] plauuas[6] — 4, 6

Iacinctina[22] colore lapidis iacincti[23] — 4, 6 [iacinthina; iacinthi *a*]

Coccinea[7] rubeas — 4, 8

(*F* 44[b]) Coccinea rubea — 4, 8 [*a*]

Sanctificaui[8] caput radet — 6, 11

Sanctificauit[24] capud radit — 6, 11 [Sanctificat *a*]

[1] *fehlt Arev.* [2] Spatulas] *das zweite* a *aus* o *korr. Rz.* [3] *dieser rest der überschrift nur in Arev.* [4] Vexilla *Arev. Vulg.* [5] Hyacinthinas *Arev.*, hyacinthinum *Vulg.* [6] glaucas *Arev.* [7] Coccineas *Arev.*, coccineum *Vulg.* [8] *diese gl. nur in Arev. nach* 164, 16. sanctificabit *Vulg. darauf* De omnibus cibis pulmentum *Arev., vgl. P* 15, 21 De pulmentis .i. de cibis omnibus [9] polentam *Vulg.* [10] subtilas *F* [11] id *fehlt A,* id—dicitur *fehlt R* [12] obelos *A,* obolus *F* [13] Obulus autē *A* [14] scripulū *R,* scrupulus, Scrupulus *A* [15] si...das *A* [16] Si...darum *A,* sialiquarū *F* [17] Si...da *A,* Si:liqua *F* [18] xx^{ta}. *A* [19] *in A folgt hier der rest des zweiten Leviticusglossars von* 14, 16 & asperget *an* [20] IN LIBRO NUMERI *AR* [21] Vaiedaber *R,* Vagedaber *A* [22] Iacinthina *F* [23] iacinthini *F* [24] Sanctificat *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Uatila[1] spaludra ferrea — 4, 14 [Vatilla .i. pala ad focum similis uasis (uasae *Sg.* 9) quibus aquę de nauibus proiciuntur (proicitur *Sg.* 9) .i. schermscuula (scermscuuala *Sg.* 295) *PSg.* 9. 295]

Zelotipię inuidię — 5, 14

Toro lectu[2] — 5, 19 [Deserto thoro .i. derelicto lecto *PSg.* 9. 295. *vgl. K* 747]

Congessu[3] coadunaui uł collexi[4] — 5, 18

Dumtaxat uidelicet certe — 5, 25

Consuleret requireret interrogaret[5] — 7, 89

Stipis[6] mendicus. in alio loco lignum — 8, 4

Concisius[7] longius — 10, 5 [*PSg.* 9. 295]

Dimicant pugnant. in alio loco lucent — 10, 9

Nausia[8] uomitus — 11, 20

Enigmata preposiciones[9] .i. questiones — 12, 8

Precocę nimis maturę — 13, 21

Petra[10] quam iussit Dominus Moysen percutere Puteus[10] super quo Dominus

Plaustra tecta corio cooperta[11] — 7, 3 [operta *a*]

Acetabulum quasi acetaferum quod acetum[12] ferat — 7, 13 [*a*]

Corus xxx[13] modios capit[14] — 11, 32 [capiet *a*]

Uatilla pala ferrea[15] ad focum similis uasis cum[16] quibus aqua proicitur de naui[17] — 4, 14 [palla; de quo de naui aqua proicitur *a*]

Zelotipię inuidię ł suspicans — 5, 14 [*a*]

Toro[18] lectum — 5, 19 [lecto *a*]

Congessi[19] coadunaui ł collegi — 5, 18 [Congessit coadunauit ł collegit *a*]

Dumtaxat uidelicet uł certe — 5, 25

Consuleret requireret ł interrogaret — 7, 89 [*a*]

Stips[20] fustis — 8, 4 [*a*]

Concisius[21] longius — 10, 5

Nausia[22] uomitus — 11, 20 [Nausiam uomitum *a*]

(*R* 14ª) Enigmata[23] propositiones ł questiones — 12, 8 [*a*]

Precoque[24] nimis maturę — 13, 21 [Precoces *a*]

Puteus super quo locutus est dominus petra[25] quam iussit dominus moysen

[1] Ua:tila, *rasur von* l *Rz.*, Batilla *Arev. Vulg.* [2] lecto *Arev.* [3] Congessi *Arev.*, congessit *Vulg.* [4] collegi *Arev.* [5] et interrogaret *Arev.* [6] Stipes *Arev. Vulg.* [7] Conscius *Arev.*, concisus *Vulg.* [8] nauseam *Vulg.* [9] propositio *Arev.* [10] *beide gll. nur in Arev. nach* 166, 27 In contagione *und* 167, 3 Alioquin [11] operta *R, fehlt A* [12] quasi—acetum] quæcetum *A* [13] xx^{ti} *A* [14] modia capiens *F*, modia xxx^{ta} capiens *R* [15] ferea *F* [16] simłt uasa *A* [17] aqua de nauibus proicitur *A*, de quo de naui aqua proicitur *R* [18] Torum *AR, nach* (19, 18) In contagione *A* [19] Coniessi *A* [20] Stipis *A* [21] *nur in A nach* Torum 165, 36 [22] Nasia *F* [23] *in A nach* 165, 43 Concisius [24] p̄ciosę *F* [25] *fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

locutus est — 21, 16 [Puteus super quo locutus est dominus id est ad (*fehlt bis hierhin P*) petram quam iussit dominus moysi (moysen *Sg.* 9, mosen *P*) percutere *PSg.* 9. 295]
Lustrauimus circuiuimus — 13, 33

Uasta profunda — 14, 3
Querolas[1] accusaciones ul clamores — 14, 27
Forent essent — 14, 31
Proceres primati ul excelsi — 16, 2

Claui[2] in oculis compunctiones — 33, 55 [*PSg.* 9. 295]
Ex passus[3] duo passus
Concilium[4] conuentum — 16, 2
Parum paruum ul modicum — 16, 9
Globus agmen ul rotundus — 16, 11

Coaceruassent congregassent — 16, 19 [*P. vgl. K* 773]
Deseuit ab iracundia leniuit ul desiniuit — 16, 46
Coibebo prohibebo[5] — 17, 5
Queremonias[6] planctus — 17, 5

Sceptro[7] regio[8] potestate — 18, 2
Cedit euenit — 18, 9
Pareat obediat
In[9] contagione inquinamento — 19, 18

percutere — 21, 16 [*a*]

Lustrauimus id circuiuimus[10] — 13, 33 [*a*]
Uasta[11] profunda — 14, 3 [*a*]
Querelas accusaciones[12] l clamores — 14, 27 [*a*]
Forent essent[13] — 14, 31 [*a*]
(*A* 108[a2]) Proceres primates l excelsi — 16, 2 [l *fehlt a*]
Claui[14] in oculis conpunctiones — 33, 55 [*a*]
Ex passus[15] duo passus[16]
Concilium[17] conuentum — 16, 2 [*a*]
Parum paruum uel modicum — 16, 9
Globus[17] agmen l rotundus — 16, 11 [*a*]
Coaceruassent[18] id congregassent — 16, 19 [*a*]
Deseuit ab iracundia lenitur[19] l desiniuit[20] — 16, 46 [*a*]
Cohibeo[21] prohibeo — 17, 5 [*a*]
Querimonia planctus l frequens querela[22] — 17, 5 [Querimonias *a*]
Sceptro regia potestate — 18, 2 [*a*]
Accidit[23] euenit — 18, 9
Pareat oboediat
In contagione inquinamento[24] — 19, 18

[1] Querelas *Arev. Vulg.* [2] *die gl. nur in Arev. nach* 168, 12 [3] *nur Arev. nach* 166, 16 [4] concilii *Vulg.* [5] priuabo *Arev.* [6] Querimonias *Arev. Vulg.* [7] sceptrum *Vulg., vgl. Vercellone* 1, 429 [8] regia *Arev.* [9] *fehlt Arev.* [10] circuimus *F* [11] *die gl. fehlt A* [12] acusationes *F* [13] *in A nach* 165, 46 Enigmata; *in F ist* nt eēnt *ausradiert* [14] *die gl. fehlt F* [15] *die gl. nach* (16, 9) Parum *R.* pansus *A*, passi *F. vgl. P zu* 35, 4 Passus id sicut potest brachia extendere. Et passus id quando ambo pedes leuant unus post alterum: *also* Et passus duo pedes? [16] passi *FA* [17] *die gl. nur in FR* [18] Coacerbassent *R. diese gl.,* (20, 2) Coierunt *und das eine* (21, 23) Quin pocius *in A am schluss des zweiten Numeriglossars* [19] liniuit *A* [20] definiuit *R,* definiunt *F* [21] *die gl. nur in A* [22] *die gl. fehlt A.* querela] r *aus* l *radiert F* [23] *diese gl. sowie die folgenden fehlen A* [24] *darauf in A die gll.* (5, 19) Torum; (10, 5) Concisius; (12, 8) Enigmata; (14, 41) Forent

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Coierunt[1] conuenerunt — 20, 2 [*vgl. K* 782]
Alioquin quid[2] si non ul aliter — 20, 18
In libro bellorum domini id bellorum israel — 21, 14
Quin potius multo magis — 21, 23
Ariolum[3] sortitor ul diuinus — 22, 5

Cuncteris inquireris — 22, 16
Rinocerotis bestia in nare cornu habens — 23, 22 [*vgl. K* 794]

Augurium sorcientes — 23, 23

Conplosis mutuo percussis — 24, 10 [Conplosis percussis *Sg.* 9, Complosis manibus percussis *Sg.* 295. *vgl. K* 795]
In trieribus in nauibus exercitus — 24, 24 [*vgl. K* 796]
Pugionem[4] gladium — 25, 7 [Pugione id gladio *PSg.* 9. 295]
Lupanar locus meretricum — 25, 8 [domus meretricis *Sg.* 295]
Replicauit retexuit ul reuoluitur[5] — 27, 23

Iuge perpetue semper perseueranter[6] — 28, 6
Pollicita promissa — 30, 4
Distulerit dissimulauerit — 30, 15
Norunt[7] sciunt — 31, 17
Iugulate necate punite — 31, 17

Coierunt[8] conuenęrunt — 20, 2 [*a*]

Alioquin quod si non l aliter — 20, 18
In libro[9] bellorum domini id bellorum israel — 21, 14 [*a*]
Quin pocius[10] multo magis — 21, 23 [*a*]
(*R* 14[b]) Ariolus[11] sortitor l diuinus — 22, 5 [*a*]
Percuncteris inquireris — 22, 16
Rinocerota bestia in mare cornu habens[12] 23, 22 [Rinocerotis; nare; habens cornu *a*]
Cyneum nomen gentis — 24, 21
Non est augurium id sortilegus — 23, 23 [*a*]
Conplosis[13] mutuo percussis[14] — 24, 10 [*a*]

In trieribus in nauibus exercitus — 24, 24 [*a*]
Pugione gladio[15] — 25, 7 [Pugionem gladium *a*]
Lupanar[16] locus meretricum — 25, 8 [*a*]

Replicauit retexuit l reuoluit — 27, 23 [*a*]
Iuge perpetue[17] semper perseueranter — 28, 6 [*a*]
Pollicita[18] promissa — 30, 4 [*a*]
Distulerit[19] dissimulauerit — 30, 15 [*a*]
Norunt sciunt — 31, 17 [*a*]
(*F* 45[a]) Iugulate[20] necate punitę — 31, 17 [*a*]

[1] convenerunt *Vulg.*, coierunt *Vercellone* 1, 433. *die gl. steht in Arev. nach* (31, 17) Iugulate *als* Cognorunt conuenerunt: *denn seiner erklärung halber kann sich dieser ansatz nicht auf* (31, 35) cognoverant *beziehen* [2] quod *Arev.* [3] Ariolus *Arev.* [4] pugione *Vulg.* [5] reuoluit *Arev.* [6] perseuerans *Arev.* [7] noverunt *Vulg.*, *vgl. Vercellone* 1, 464 [8] Cogerunt *R, fehlt F, über die stellung der gl. in A s.* 166, *anm.* 18 [9] liber *A* [10] *die gl. in A sowohl hier als nach* Coierunt, *s. note* 8 [11] *diese gl. nebst den beiden folgenden nur in FR* [12] nare (n *aus* m *radiert*) habens cornu *R* [13] *die gl. hinter der folgenden A* [14] pcussis] i *aus* u *radiert F* [15] Pugionem gladium *R* [16] Lupinar *F*. *die gl. fehlt A* [17] Iuge perpetue *fehlt A* [18] *die gl. fehlt A* [19] Destulerit *AF* [20] *die gl. fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Perscelides[1] armillę alii ornamenta tibiarum[2] — 31, 50 [Perscelidas (-des *Sg.* 295) id est armille ornamenta tibiarum *Sg.* 9. 295]

Periscelidę armillę ł ornamenta Tibiarum — 31, 50 [*a*]

Armillę[10] uirorum sunt et lacius extenduntur.[11] *vgl. Isidor* 19, 31, 16 — 31, 50 [*a*]

Dextras[12] communes uirorum et[13] feminarum = *Isidor* 19, 31, 16 — 31, 50 [Dextralia; ac mulierum *a*]

[Murenulas id catenas latas et spissas dicho *PSg.* 9, latas catenas et spissas *Sg.* 295]

Murenulas catenas latas et spissas quae ad ornandum collum aptantur[14] = *Isidor* 19, 31, 14 quae *usw.* — 31, 50 [*a*]

[Salsissimo mare (mari *Sg.* 295) id mare mortuum *PSg.* 9. 295]

Mare salsissimum[15] mare mortuum — 34, 3

[Ascensum scorpionis proprium nomen loci *PSg.* 9. 295]

Ascensum scorpionis proprium nomen loci — 34, 4 [*a*]

Cis[3] in ista ripe[4] — 32, 32 [ripa *Sg.* 295]

Cis[16] in ista ripa[17] — 32, 32

Inpulerit[5] coegerit inpingerit — 35, 20

Inpulerit coegerit inpegerit[18] — 35,20 [*a*]

Fortuitu[6] subito casu — 35, 22 [*vgl. K* 815]

Fortuitu (*A* 108[b1]) subito casu 35, 22 [*a*]

Exules peregrini — 35, 32

(*R* 15[a]) Exsules peregrini — 35, 32 [*a*]

Soncium[7] nocentium — 35, 33

Sontium nocentium — 35, 33 [*a*]

Promulgatur[8] profertur[9] ostenditur — 36, 6

Promulgatur profertur ł ostenditur[19] — 36, 6

Passus unus recipit cubitos duos[20] [*a*]. Probatur[21] hoc cum de urbibus leuitarum et suburbanis[22] eorum precipitur ut[23] a muris ciuitatum forinsecus per circuitum mille passuum spacio tendantur[24]. Ubi statim subiungit contra orientem duo milia erunt cubiti et contra meridiem similiter duo[25] milia. Ab occidente[26] et septentrionem[27] similiter[28] — 35, 3—5

[1] periscelides *Vulg.* [2] tibiarum *auf rasur Rz.* [3] trans *Vulg., vgl. aber Vercellone* 1, 468 [4] ripa *Arev.* [5] Impulerit *Arev. Vulg.* [6] *diese gl. nebst den beiden folgenden fehlt Arev.* [7] insontium *Vulg.* [8] promulgata est *Vulg.* [9] ꝑfertur] er *auf rasur Rz.*, perfertur *Arev.* [10] armillas *Vulg.* [11] extendunt *A* [12] dextralia *Vulg.* [13] ac *R* [14] apta sunt *A* [15] sallissimū *F* [16] *die gl. fehlt A* [17] parte *F* [18] inpierit *F* [19] Promulgat profert ł ostendit *FR* [20] II ł V *A* [21] Probatum est *A* [22] suburbani *F*, urbanis *A* [23] et *A* [24] tendunt˜ *F* [25] milia—duo *fehlt A* [26] *l.* Ad occidentem [27] septentrionale *R* [28] *es folgt in F der anfang des zweiten glossars unter der überschrift* Et hoc de numero sequitur, *in A das vollständige zweite glossar*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

DE DEUTERONOMIO

Helledeabarim[1] ebraice deuteronomium grece secunda lex latine — *überschrift*
Gnaros scientes — 1, 13
Ennacherim et enim[2] de genere gigantum[3] — 2, 10 [enim (emîm *Sg.* 295) id̄ gigantes *PSg.* 9. 295]

Fanum templum — 3, 29
Egregiam nobilem preclaram summam — 4, 22

Portenta signa[4] miracula — 4, 34
Sequester susceptor pignoris — 5, 5 [*Sg.* 295]

Protelentur prolongentur differentur — 5, 33 [*nur* prolongentur *Sg.* 9. 295]
Spurciam[5] inmundiciam[6] — 7, 26 [Spurcitiam *Sg.* 295]
Anathema abominacionem — 7, 26

Dipsas genus serpentis pede et semis longus et duarum[7] palmarum grossus caudam curuam et uenenatam cum qua pungit et interpretatur sitis quia homo ab ea percussus siti moritur — 8, 15 [Dipsas genus serpentis est (*fehlt Sg.* 9. 295). quando percussit (percutit *Sg.* 295) hominem siti moritur (moriatur ipse homo *PSg.* 9). Unde serpens dipsas id̄ sitis dicitur. habet longos

(*F* 45[b] *A* 109[a1]) IN DEUTERONOMIO[8]

Elleadabarim[9] hebraice[10] Deuteronomium grece Secunda lex latine[11] — *überschrift* [Helleaddabarim *a*]
Gnaros scientes[12] doctos perfectos — 1, 13 [*a*]
Enachim[13] (*A* 109[a2]) uiros de genere gigantum[14] — 2, 10 [*a*]
Fanum templum — 3, 29 [*a*]
Egregia nobilem preclarum[15] summum[16] — 4, 22 [Egregiam; preclaram *ohne* summum *a*]
Portenta[17] miracula — 4, 34 [*a*]
Sequester[18] susceptor[19] pugnarum ł minister[20] — 5, 5 [pignorum *ohne* ł minister *a*]
Protelentur prolongentur ł differentur[21] — 5, 33 [differantur *a*]
Spurciciam[22] inmundiciam[23] — 7, 26 [*a*]

Anathema abominatio ł perdicio[24] — 7, 26 [*a*]
Dipsas genus serpentis[25] (*F* 46[a]) pede et[26] semis (*R* 15[b]) longus Et duarum palmarum grossus caudam curuam habens et uenenatam cum qua pungit et interpretatur situla ł[27] sitis quia homo ab ea[28] percussus siti moritur — 8, 15 [situla ł *fehlt a*]

[1] Helleaddabarim *Arev.* [2] Enacim, Emim *Vulg.* [3] erant *setzt Arev. hinzu* [4] *fehlt Arev.* [5] spurcitiam *Vulg.*, Spurcitia *Arev.* [6] immunditia *Arev.* [7] durum *Arev.* [8] DEUTERONOMII *A* [9] Heldeaddabarim *F*, Helledeabarim *R* [10] hebreum *R* [11] Latine secunda lex *R* [12] Gnaros scientes *fehlt A* [13] Enachi *F*, Enachim & enī *A* [14] gigantiū *F* [15] Egregiam nobilem preclaram *R*, Egregia nobilem *fehlt A* [16] summū *nur A* [17] *die gl. fehlt A* [18] Sequen|tes *A* [19] suntceptor *A* [20] pignorum *ohne* ł minister *R* [21] differantur *R* [22] Spurcitia *F* [23] inmundi^{ci}am *A*, inmundicia *F* [24] |tio (*dittographie*) ł perdicio *A*, ł *fehlt R*, *in F rasur von* 5—6 *buchstaben* [25] *diese drei worte sind auf bl.* 46[a] *wiederholt F, wo das erste* Dispas *lautet* [26] & pede *F* [27] situla ł *fehlt R* [28] ab ea *übergeschr. F;* ea] a *aus* o *korr. A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

pedes (in longo pedem *Sg.* 295) et semis grossum sicut due palme ambiunt et de cauda percutit quia uenenata et curua est *PSg.* 9. 295]

Ingentes magnos — 9, 1

Concio conuentus populi — 9, 10

Procul longe — 11, 30

Caprea[1] siluatica capra[2] domestica — 12, 15 [Caprea dicitur siluatica capra domestica dicitur *PSg.* 9. 295]

[Pigargon et origen ignote bestie sunt (hani:malia *Sg.* 9, ignota sunt nobis animalia *Sg.* 295) *PSg.* 9. 295]

Ingentes[3] id magnos — 9, 1 [*a*]

Concio[4] conuentus populi — 9, 10 [*a*]

Procul longe — 11, 30

Capra[5] siluatica capra domestica — 12, 15

Filii belial filii pestilentię — 13, 13 [*a*]

Tragelafum similis ceruis[6] uellosos[7] tamen habet[8] armos ut hyrcus.[9] *vgl. Isidor* 12, 1, 20 — 14, 5 [Al. similis ceruis uellosa tamen habet cornua vt hircus. Al. Uellosos habet armos *a*]

Pigargon et origen[10] et camelum et pardalum[11] sunt[12] ignote bestię — 14, 5 [Pigargon et orien incognite sunt bestię nobis *a*]

Noctua[13] auis non est[14] bubo Nam bubo maior est[15] = *Isidor* 12, 7, 40 — 14, 5

Erodion.[16] alii eas diomedias appellant ab insula dio:media.[17] Sunt enim forma fulice[18] similes magnitudine cignorum[19] colore[20] candido duris et grandibus rostris — 14, 16 [similes fulice *a*]

Ibin[21] auis egiptia obscenitate oris inmunda quod aluum[22] pur(*A* 109[b1])-gare consueuit — 14, 16 [*a*]

[1] capream *Vulg.* [2] capra] *das erste* a *aus korr. Rz.* [3] *die gl. fehlt A* [4] Conuentio *A* [5] *nur in A und zwar im zweiten Deuteronomiumglossar zwischen* 32, 44 Iosuę benun *und* 32, 15 De uertice [6] cerui *A* [7] uillosos *A*, uellosus *F* [8] habens *A* [9] ircus *F*. *in R lautet die gl.* Tragelafus similis ceruis uellosa tamen habet cornua ut hyrcus al uellosos habet armos [10] pygargum, orygem *Vulg.*, orgen *F* [11] camelopardalum *Vulg.*, camelo et pardalus *FR* [12] sunt *fehlt FR* [13] noctuam *Vulg. die gl. fehlt R* [14] non est auis *A* [15] *in A folgt* (20, 9) Cuneos *und* (22, 21) Nefas c.ĩm, *darauf der rest der seite leer* [16] Herodium *Vulg.* [17] diomediã *A* [18] similes fulicae *R*, facili *A* [19] cinnorum *A* [20] calore *A* [21] Ibix *A* [22] alium *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

[Ixion (Ixon *P*, Yxon *Sg.* 295) genus auis de genere uulturis (uulturi *PSg.* 9) et est album et minor quam uultur *PSg.* 9. 295]

Ixion auis de genere uulturis alba et minor quam uultur — 14, 13 [*a*]

Caradrium ignota auis — 14, 18 [*a*]

Sicera[1] omne[2] potus absque uino quę[3] inhebriare potest — 14, 26

Sicera omne potum[10] absque uino[11] quod inebriare[12] potest — 14, 26

Lucum. lucus in isto loco nomen est arboris cuius folia non cadent[4] — 16, 21 [Lucus dicitur arbor (arbor dicitur *Sg.* 295) quę folia non abicit sicut therebintus et ilicus (ilex *Sg.* 295) et multę alię *PSg.* 9. 295]

Lucus[13] nomen[14] arboris cuius folia non cadunt[15] sicut therebinthi et ilicis — 16, 21 [cadent *a*]

Lustrent[5] inluminet per ignem trahendo — 18, 10

(*R* 16[a]) Lustret inluminet per ignem trahendo — 18, 10 [*a*]

Cuneos multas turbas populorum — 20, 9

Cuneos[16] plures turbas populorum — 20, 9

Reatus culpa — 21, 8

Reatus[17] culpa — 21, 8

Cruore sanguine — 21, 9

Cruore sanguine — 21, 9

Cęsaream[6] comas[7] capitis — 21, 12

Cesaries[17] coma capitis — 21, 12 [*a*]

Ungues ungulas — 21, 12

Ungues ungulas — 21, 12 [*a*]

Contumacem contemptorem — 21, 18

Contumacem contemptorem — 21, 18 [*a*]

Proteruum peruersum — 21, 18

Proteruum peruersum *siue inflatum* — 21, 18 [*a*]

Coercitus prohibitus contradictis[8] — 21, 18

Coercitus prohibitus contradictus — 21, 18 [*a*]

(39[b]) Plectendum decollandum — 21, 22

Plectendum decollendum [*a*] ł puniendum[18] — 21, 22 [*vgl. K* 849]

Nefas crimen — 22, 21

Nefas[19] c.imen *siue flagitium* Scelus inlicitum — 22, 21 [*a*]

Mazer[9] filius scorti 23, 2 [Manzer *PSg.* 9. 295]

Mancer filius scorti — 23, 2 [*a*]

Gerens agens portans — 23, 13

Gerens agens[20] portans — 23, 13 [*a*]

Nuper nunc — 24, 5

In cartallo in paner de uirgis — 26, 2 [*vgl. K* 857]

In cartallo in canistro — 26, 2 [*a*]

[1] siceram *Vulg.* [2] omnis *Vulg.* [3] qui *Arev.* [4] cadunt *Arev.* [5] Lustret *Arev. Vulg.* [6] Caesariem *Arev. Vulg.* [7] comam *Arev.* [8] contradictus *Arev.* [9] manzer *Vulg.* [10] om̄'s potus *A* [11] absque uino *fehlt A* [12] in quo inebriari *FR* [13] Lucum lucus *R* [14] hoc in loco nomen *A* [15] cadit *F*, cadent *R* [16] *die gl. nur in A nach* (14, 5) Noctua, *ferner am schluss des andern Deuteronomiumglossars mit der variante* multas turmas [17] *die gl. fehlt A* [18] ł puniendum *fehlt R* [19] Nefas c.im̄ *in A nach* (20, 9) Cuneos, *fehlt F* [20] agens ł *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Funebri mortali — 26, 14
Leuigabis planabis — 27, 2
Inpolitis non rotundis — 27, 6
Rubigine uento corrumpente — 28, 22
Pruriginem[1] scalpitudinem — 28, 27 [Prurigine scalpitudine *Sg.* 295]
In suris in puplitibus[2] — 28, 35 [in uuadon in poplitibus *Sg.* 295]
Procacissimam ingratissimam — 28, 50

Inluuię secundarum inmundę[3] humores que[3] secuntur post partum — 28, 57 [Inluuię id inmundi humores (humore *P*, humoris *Sg.* 9) qui (quę *Sg.* 295) sequuntur *PSg.* 9. 295]
Classibus nauigis[4] militum — 28, 68 [nauibus *Sg.* 295. *vgl. K* 868]
Adsumat[5] ebria sicientem .i. quę iam ebria fuit in idolis sicientem in dei[6] cultura[7] ducit in errorem — 29, 19 [Adsumet (Assumat *Sg.* 295); qui *PSg.* 9; ducet *PSg.* 9. 295]
Cardines cęli oriens meridiens[8] occidens et aquilo — 30, 4
In sobole in genere — 30, 9 [Isobole *Sg.* 295]
Meracissimum purissimum — 32, 14 [*Sg.* 295; purum *PSg.* 9]
Opitulentur adiuuent — 32, 38 [*Sg.* 295]
Recens[9] in presente. Nouum[9] in futuro — 32, 17 [presenti *Sg.* 295, presenti dicitur *P*]
Thesauros[10] arenarum terrena sapientia — 33, 19 [sapientia terrena *PSg.* 295]

Funebri[11] mortali — 26, 14 [*a*]
Leuigabis planabis — 27, 2 [*a*]
Inpolitis non rotundis[12] — 27, 6 [*a*]
Rubigine uento corrumpente — 28, 22
Pruriginem[13] scalpitudinem — 28, 27 [Prurigine scalpitudine *a*]
In suris in poplitibus[14] *aŧ in cruribus* — 28, 35 [ł *a*]
Procacissimam[15] ingratissimam — 28, 50 [*a*]
Inluuię secundarum Inmundę humores quę secuntur post partum ł mundatio ł[16] squalor ł sordes — 28, 57 [siue squalor *a*]

Classibus[17] nauibus — 28, 68 [*a*]

(*F* 46[b] *R* 16[b]) Adsumet ebria[18] sicientem id quę iam ebria fuit in idolis sicientem[19] dei[20] culturam[21] ducunt[22] in errorem[23] — 29, 19 [Assumat; ducunt *a*]
Cardines cęli oriens meridiens occidens et aquilo[24] — 30, 4 [meridies *a*]
In sobole in ge(*A* 109[b2])nere — 30, 9 [*a*]
Meracissimum purissimum — 32, 14 [*a*]

Opitulentur adiuuent[25] — 32, 38 [a]
Recens in presenti dicitur. nouum in futurum[26] — 32, 17 [*a*]

Thesaurus arenarum terrena sapientia[27] — 33, 19 [terrenam sapientiam *a*]

[1] prurigine *Vulg.* [2] poblitibus *Arev.* [3] inmundi—qui *Arev.* [4] nauigiis *Arev.* [5] absumat *Vulg.* [6] dī *mit rasur aus* ? cū *korr. Rz.* [7] culturam *Arev.* [8] meridies *Arev.* [9] novi recentesque *Vulg.* [10] Thesaurus *Arev.* [11] Funeri *FR* [12] retundis *A* [13] Prurigine *F* [14] postibus *A* [15] Procacissimam] si *mit einschaltezeichen übergeschr. A* [16] inundatio siue *R* [17] *die gl. fehlt A* [18] Adsumit ebriat *R* [19] sicientem *A, rasur von* si [20] in dei *FR* [21] cultura *F* [22] dicunt *A* [23] in errorem] merorē *F* [24] oriens—aquilo *fehlt A.* meridies *R* [25] adiuuentur *A* [26] futuro *F* [27] *darauf* FINIT *F. es folgt in A das zweite Deuteronomiumglossar*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

DE IESU NAUE PREFATIO

Tandem postremo ul modo

Efferunt dicunt

Ezatiλoic[1] exemplaribus [exemplis *PSg.* 9. 295]

Arcuatu[2] uulnere quia cauda scorpionis curua est unde ferit [Arcuato; curua (curuata *PSg.* 9) est et (*fehlt P*) cum illo (illa *Sg.* 295) nocet (nocetur *P*) hominibus *PSg.* 9. 295]

Ediciones translationes

Postliminem[3] post mortem patris et matris [Postliminio; l matris *PSg.* 9. 295]

Flagitat[4] petit postulat[5]

Serenarum meretricum per magicas artes ul undarum crispantium [Syrenarum cantus id metricum maicas *P*]

IN LIBRUM IESU NAUE

Quippe certe nimirum sine dubio — 2, 3

Fateor confiteor — 2, 4 [*vgl. K* 884]

Funiculus iste quo se cinxit a renibus usque pectus — 2, 18

Coccinus[6] rubius[7] — 2, 18 [Funiculus cocci rubeus *P*]

Mole magnitudine — 3, 13 [*vgl. K* 878]

Polenta[8] farina subtilissima — 5, 11

Per prona per preceps .i. per inclinata — 7, 5

Conglobati in unum collecti ul collecti — 7, 9

IN PROLOGO HIESU NAUE

(*A* 110[b2]) Tandem postremum[9] l postmodum [postremo *a*]

Efferunt[10] dicunt [*a*]

Ezapλoyc id exemplaribus [*a*]

Arcuato uulnere quia cauda scorpionis curua[11] est unde[12] ferit[13] [*a*]

Ediciones[14] translationes

Postliminem[15] post mortem patris et matris [postliminio *a*]

Flagitat[16] postulat [*a*] *petit*

Sirenarum meretricum per magi:cas[17] artes l undarum crispantium [*a*]

EXPLICIT PROLOGO HIESU NAUE IDEST IN LIBRO IOSUE[18]

Quippe[19] certe Nimirum sine dubio — 2, 3

Fateor[20] confiteor — 2, 4 [*a*]

(*R* 17[a]) Funiculus iste quo se cinxit a renibus usque ad pectus — 2, 18 [*a*]

Coccineus[21] rubeus — 2, 18 [*a*]

Mole magnitudine — 3, 13 [*a*]

Polenta farina subtilissima — 5, 11 [*a*]

Per prona[22] per preceps per[23] inclinata — 7, 5 [l per *a*]

Conglobata[24] in unum collecta — 7, 9 [Conglobati; collecti *a*]

[1] Exaplois *Arev., ἐξαπλοῖς Ed.* [2] Arcuato *Arev. Ed.* [3] Postlimen *Arev.* [4] flagitet *Ed.* [5] postulat petit *Arev.* [6] Coccineus *Arev. Vulg.* [7] rubeus *Arev.* [8] polentam *Vulg.* [9] postremo *R* [10] Asserunt *A* [11] curuata *F* [12] inde *A* [13] fert *F. darauf in A* (2, 3) Quippe; (9, 27) Decreuit; (10, 19) Presidia; (10, 28) Saltim [14] *die gl. fehlt A* [15] Postliminem *fehlt A* [16] *die gl. nur in A* [17] maicas *A* [18] *überschrift nach* 2, 3 Quippe *usw. FR, nur* IN LIBRO IOSUE *AR* [19] *die gl. nach* 173, 37 Arcuato uulnere *A* [20] *die gl. fehlt A* [21] Coccin' *F,* Coccin^us *A* [22] pitina *A* [23] l p *R* [24] Conglobanta *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Legulam[1] lablegi — 7, 21 [Regula labeleia (lebeleia *Sg.* 295) id̄ (ł *Sg.* 295) zein *PSg.* 9. 295]

Uallatus circumdatus — 8, 10

Digesserat discripserat ordinauit — 8, 32

Pittacis[2] palastris — 9, 5

Decreuit constituit — 9, 27

In libro iustorum in annalibus hebreorum — 10, 13 [in annalibus (annibus *P*) israhelitarum (israheliticorum *Sg.* 295) *PSg.* 9. 295]

Presidia firmitates — 10, 19

Saltim uidelicet — 10, 28

Subneruabis subiugabis ul̄ difficere facis[3] — 11, 6

Unam tamen[4] asur flamma conbusit[5] .i. quia ipsam solam totam conbussit[6] — 11, 13 [Asyr (Asor *Sg.* 295) tantum flamma conpussit (consumpsit *Sg.* 295) ul̄ (.i. *Sg.* 295) ipsam conbussit solam (solam conbussit *Sg.* 295) *PSg.* 9. 295]

Raphaim gigantum — 12, 4 [Rafaim *Sg.* 295, Raphium *PSg.* 9]

A lingua maris a sonitu maris — 15, 5 [*PSg.* 9. 295, *doch fehlt* a *PSg.* 9]

Ciuitas litterarum quia in ea littera[7] fuerunt ul̄ littere custodiebantur — 15, 15 [id̄ quia ibi litterales; ł ibi (quia ibi *Sg.* 295) lex frequentatur (-tabatur *Sg.* 9. 295) *PSg.* 9. 295]

Marcetis languetis — 18, 3 [*Sg.* 295. *vgl. K* 895]

Ignauia inbecillitate — 18, 3 [*Sg.* 295; slaffin *P*]

Uallatus[8] circumdatus — 8, 10 [*a*]

Digesserat[9] descripserat[10] ordinauerat — 8, 32 [*a*]

Pittaciis[11] modicis coriolis[12] ł palastris — 9, 5 [palestris *a*]

Decreuit[13] constituit — 9, 27 [*a*]

In libro[14] iustorum in annalibus israhelitarum — 10, 13

Presidia[15] firmitates — 10, 19 [*a*]

Saltim uidelicet — 10, 28 [*a*]

Subneruabis subiugabis[16] ł deficere facies[17] — 11, 6 [*a*]

Unam tantum assur[18] flamma conbussit quia ipsam solam totam conbussit[19] — 11, 33 [assor; conbussit totam *a*]

(*A* 111[a1]) Raphaim id̄[20] gigantum — 12, 4 [*a*]

A lingua maris id̄[20] a sonitu maris — 15, 5 [*a*]

Ciuitas litterarum quia in ea litterati fuerunt ł litterę̣ custodiebantur — 15, 15 [*a*]

Marcetis languetis — 18, 3 [*a*]

Ignauia[21] inbecillitate — 18, 3 [*a*]

[1] regulam *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 14 [2] Pittaciis *Arev. Vulg.* [3] facies *Arev.* [4] tantum *Arev. Vulg.* [5] consumpsit *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 26 [6] combusit *Arev.* [7] literati *Arev.* [8] *die gl. nur in A, am schluss des zweiten Josueglossars* [9] Degesserat *FR* [10] discripserat *R* [11] Pictaciis *A* [12] corioris *A* [13] *die gl. nach der folgenden FR, nach* (2, 3) Quippe *A* [14] lib *A* [15] *die gl. nebst der folgenden nach* (9, 27) Decreuit *A* [16] Subneruabit subiugat *A* [17] facias *A* [18] asur *FR* [19] conbussit totā *R* [20] id̄ *fehlt AR* [21] Ignauia] g *aus* n *korr. F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Carmelum maris proprium nomen loci — 19, 26 [*PSg.* 9. 295]
Conubia coniugia — 23, 12
Sudes spites[1] — 23, 13
Nouellis ouibus .i. unius anni quę necdum genuerunt [Nouellis (Nouellibus *PSg.* 9) ouibus id̄ iuuenibus id̄ (id̄—id̄ *nur P*) quę (qui *PSg.* 9) necdum (nedum *P*) genuerunt (generant *P*) *PSg.* 9. 295]

Carmelum maris proprium[9] nomen loci — 19, 26 [*a*]
Conubia coniugia — 23, 12 [*a*]
Sudes stipites — 23, 13 [*a*]
(*R* 17[b]) Nouellis ouibus unius anni qui[10] necdum generarunt[11] — 24, 32 [*a*]

EXPLICIT IN IESU NAUE LIBRUM INCIPIT IN[2] IUDICUM

Iudas ascendet .i. othoniel de ipsa tribu — 1, 2 [*Sg.* 295. ascendit *PSg.* 9]
Artauit[3] obpressit undique — 1, 34
Ascensum[4] scorpionis proprium nomen loci — 1, 36
Experiar certe sciam — 2, 22
Satrapas principes philistinorum — 3, 3
Filii gemini[5] filii filiorum ioseph quia duo erant — 3, 15 [*nur* filii ioseph quia duo fuerunt *P*]
Accipitem[7] utraque parte acutam — 3, 16 [*vgl. K* 911]
Capulum manubrium gladii — 3, 16 [hanthaba ł helza manubrium *Sg.* 295, hanthabun *PSg.* 9]
Sicam gladium — 3, 21
Alui uentris — 3, 22 [*vgl. K* 915]
Posticam[7] postic[8] — 3, 29

Circiter quasi — 3, 29 [*Sg.* 295]
Clauum tabernaculi ferreum quod portauit de tabernaculo — 4, 21 [Clauum taber-

(*F* 47[b] *A* 111[b1]) IN LIBRO IUDICUM ID̄ SOPTIM[12]

Iudas ascendens Othoniel de ipsa tribu — 1, 2 [*a*]
Artauit[13] undique oppressit — 1, 34
Ascensum scorpionis proprium nomen loci — 1, 36 [*a*]
Experiar certe (*A* 111[b2]) sciam — 2, 22 [*a*]
Satrapas principes philistinorum — 3, 3 [*a*]
Filii gemini filii filiorum ioseph quia duo fuerunt[14] — 3, 15 [*a*]

Ancipitem[15] utraque parte acutam — 3, 16 [*a*]
Capulum[16] manubrium gladii — 3, 16 [*a*]

Sicam[17] gladium — 3, 21 [*a*]
Alui[18] uentris — 3, 22 [*a*]
Posticam porticus ł latens ostium[19] — 3, 24 [*a*]
Circiter[20] quasi — 3, 29 [*a*]
Clauum[21] tabernaculi ferrum quod portauit de tabernaculo quando autem

[1] stipites *Arev.* [2] IN *übergeschr. Rz.* [3] Arctauit *Arev. Vulg.* [4] Ascensu *Arev.* [5] Jemini *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 88 [6] Ancipitem *Arev. Vulg.* [7] posticum *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 89 [8] porticum *Arev.* [9] ppt̄ *F* [10] que *A* [11] *es folgt eine zweite Josueglossatur und eine zu Judicum AF* [12] SOPTIM ID EST IUDICUM *A* [13] *nur in A, als anfang des zweiten Judicumglossars* = Arctauit .i. coartauit *Aug.* [14] fuerȧnt *F* [15] Accipitem ex *A* [16] *die gl. fehlt A* [17] Siccā *F* [18] *die gl. fehlt A* [19] officiū *F* [20] Circiter] *das erste* i *aus* e *korr. F* [21] Claū *F*, Clauis *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

naculi id quando tenditur tabernaculum claues ferratas terre infiguntur *PSg.* 9]

Barathrum profundum l iatus[1] terrę — 5, 15 [profunditas l hiatus terrę *Sg.* 295, id ad profundum *PSg.* 9]

Discrimine[2] iudicio — 5, 15

Magnanimorum rubinitarum — 5, 15 [rubenitarum (rubenitanorum *P*) id mihilmottaro (mihilmuotero *Sg.* 295) *PSg.* 9. 295]

Sibilos regum[3] blandimenta — 5, 16

Languenas[4] idrias[5] fictiles — 7, 16 [*vgl. K* 933]

Conplodere[6] conlidere — 7, 19 [delidere *PSg.* 9. 295, *zusatz* slagon l claffon *P*]

Byllas[7] sigillas[8] ul ornamenta cinguli — 8, 21

Pondus et libra unum sunt sed pondus ferri libra auri — 8, 26 [Pondus—sunt *PSg.* 9. 295]

Monelibus[9] fibellis[10] ul ornamentis — 8, 26

Torques circuli aurei in collo — 8, 26

Ramnum arbor spinosa sed[11] modica — 9, 14

Conpulit coegit ul inpigit[12] — 9, 40

Palantes fugientes — 9, 44 [*P;* fugientes (fugentes *Sg.* 9) l errantes *Sg.* 9. 295]

Sodalibus coeuis sociis — 11, 37 [cum sociis coęuis *Sg.* 295. *vgl. K* 945]

tenditur[13] tabernaculum Claues ferratas[14] terre infiguntur[15] — 4, 21 [tendebatur, infigebantur *a*]

Baratrum profundum l hiatus[16] terrę — 5, 15 [*a*]

Discrimine iudicio — 5, 15 [Discrimini *a*]

Magnanimorum rubenitarum[17] — 5, 15 [*a*]

Sibilos gregum[18] blandimenta — 5, 16 [*a*]

Lagoenas[19] hidrias fictiles — 7, 16 [*a*]

Conplodere (*F* 48ᵃ) conlidere — 7, 19 [*a*]

(*R* 18ᵃ) Bullas[20] sigillas[21] l ornamenta cinguli [sigilla *a*] In gutture cham pendens[22] — 8, 21

Pondus et libra unum sunt sed pondus ferri libra auri — 8, 26 [*a*]

Monilibus[23] ornamenta ex gemmis quę solent ex feminarum pendere collo = *Isidor* 19, 31, 12 — 8, 26 [*a*]

Torques[24] circuli aurei in collo — 8, 26 [*a*]

Ramnum[25] arbor spinosa sed modica — 9, 14 [*a*]

Compulit[26] coegit l impegit — 9, 40 [*a*]

Palantes fugientes — 9, 44 [*a*]

Sodalibus coeuis sociis — 11, 37 [*a*]

[1] hiatus *Arev.* [2] Discrimini *Arev. Vulg.* [3] gregum *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 99 [4] *fehlt Arev.* lagenas *Vulg.* [5] Hydrias *Arev.* [6] Conplodere] de *aus korr. Rz.*, Confodere *Arev.* [7] Bullas *Arev. Vulg.* [8] sigilla *Arev.* [9] Monilibus *Arev. Vulg.* [10] fidelis *Arev.* [11] *fehlt Arev.* [12] impingit *Arev.* [13] tendebatur *R* [14] Claui ferrate *A* [15] infigantur *A*, infigebantur *R* [16] hi.ᵃtus *A* [17] rubinarum *A* [18] grecum *A* [19] Laguenas *A* [20] Bullus *F* [21] sigillos *A*, sigilla *R* [22] In—pendens *fehlt AR* [23] Munilibus *A* [24] *die gl. fehlt A* [25] Ranū *F*, Ramnus *A* [26] *diese gl. nebst den vier folgenden nach* (16, 19) Posuerunt *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Iugulabant necabant uł perimebant — 12, 6

(40ª) Problesma[1] preposicio[2] questio parabula — 14, 12 [*vgl. K* 951]

Pronubis paranumphis[3] uł qui nuptiis presunt — 14, 20 [*vgl. K* 955]

Faces faculas uł flammas — 15, 4

Suram suriculam — 15, 8

Terafim imaginem — 17, 5 [idolum *PSg.* 9, idolum imagines *Sg.* 295]

Opulentam diuiciis plenam uł abundantiam[4] — 18, 9 [Opulentam id abundantem (habundantem *Sg.* 9) *PSg.* 9. 295]

Haud procul non longe — 18, 17 [*vgl. K* 965]

Belial nomen idoli — 19, 22

Diuerti posui in locum — 20, 4

Bacchati furentes — 20, 25

Ducentes[5] choros in choros[6] tenentes manus[7] inuicem — 21, 21 [Ducentos choros (Achoros id in choros *P*) tenentes manus in inuicem *PSg.* 9, Ad ducendos choros .i. tenentes manus in inuicem *Sg.* 295]

EXPLICIT IN IUDICUM INCIPIT IN LIBRUM RUTH

Confecta debili — 1, 12

Iugulabant (*A* 112ª[1]) necabant perimebant — 12, 6 [*a*]

Problema propositio[8] Questio parabola[9] — 14, 12 [prepositio *a*]

Pronubis paranimphis ł qui nuptiis presunt — 14, 20 [*a*]

Faces[10] faculas ł flammas — 15, 4 [*a*]

Suras muscula tibiarum — 15, 8 [*a*]

Posuerunt[11] super genua propter tristitiam — 16, 19

Teraphim figurę ł imagines siue idolum — 17, 5 [.i. imaginem ał figure siue idolum *a*]

Opulentam[12] diuitiis plenam ł habundantiam[13] — 18, 9 [abundantiam *a*]

Haud[14] procul non longe — 18, 17 [*a*]

Belial nomen idoli — 19, 22 [*a*]

Diuerti posui in locum — 20, 4 [*a*]

Bachantes[15] furentes[16] — 20, 25 [*a*]

Ducentes choros in choro tenentes manum inuicem[17] — 21, 21 [manus ad inuicem *a*]

IN LIBRUM RUTH[18]

Confecta debili — 1, 12

[1] Problema *Arev. Vulg.* [2] propositio *Arev.* [3] paranymphis *Arev.* [4] abundantem *Arev.* [5] ducendos *Vulg.* [6] choro *Arev.* [7] manum *Arev.* [8] ppositio *FR* [9] parabole *A* [10] *die gl. nach* (14, 12) Problema *A* [11] fecit *Vulg. die gl. fehlt R* [12] *diese gl. sowie die ferneren und die zu Ruth treten in A folgendermassen geordnet auf:* (20, 4) Diuerti; (21, 21) Ducentes; (*Ruth* 1, 12) Confecta; (*Ruth* 2, 14) Congessit; (*Ruth* 1, 13) Pubertatis; (*Ruth* 1, 13) Ane; (*Ruth* 1, 18) Obstinato; (18, 9) Opulentam; (18, 17) Haut procul; (19, 22) Belial; (20, 25) Iacantes; (*Ruth* 4, 16) Ierule; (*Ruth* 2, 9) Sarcinulas; (*Ruth* 2, 14) De industria; (*Ruth* 2, 16) Lubore; (*Ruth* 2, 23) In horreis; (*Ruth* 3, 2) Area; (*Ruth* 4, 6) Cedo iure; (*Ruth* 4, 6) Priuilegio; (*Ruth* 4, 11) Celebrem: *die vorlage von A scheint also marginale nachträge zu Judic. und Ruth enthalten zu haben, die bei der abschrift an falschem ort eingereiht wurden* [13] plena ł abundancia *A* [14] Haut *A* [15] Iacantes *A* [16] ferientes *A* [17] inuicē manum *F*, manus ad inuicem *R* [18] LIBRO *R, überschrift fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bubertatis[1] barbam emittentis — 1, 13

Uetule anae — 1, 13
Obstinato[2] perseueranti intento inreuocabili — 1, 18 [*Sg.* 295]
Sarcinulas saomas — 2, 9 [id in quibus portatur cibus *usw. PSg.* 9. 295]

Congessit polentam congregauit farinam — 2, 14 [*PSg.* 9. 295. *vgl. K* 990]
De industria de incuria — 2, 16

Rubore uerecundia — 2, 16
In horreis in spicariis — 2, 23
Aream locus[3] ubi annona excutitur — 3, 2 [Area *Sg.* 295]
Cedo iure[4] locum do perdono legi — 4, 6 [Iure lege *Sg.* 295, Iure id cum lege *PSg.* 9]
Priuilegium[5] propria lege — 4, 6 [Priuilegio suasscaro id propria lege *P*]
Celebrem[6] preclarum — 4, 11
Gerulę nutricis ul conportatricis — 4, 16 [*vgl. K* 997]

EXPLICIUNT IN LIBRO RUTH[7]
INCIPIUNT IN LIBROS REGUM

Karactoribus[8] figuris [Caracteribus *PSg.* 9. 295]
Samatani[9] etiam pentateochum[10] mosi[11] totidem litteris scriptitant .i. antiquis hebreorum litteris scriptitant. Sed unde

(*R* 18b) Pubertatis barbę Eminentes[12] ł aetatis — 1, 13
Anę uetulę[13] — 1, 13
Obstinato[14] perseueranti [*a*] Intento inreuocabili[15] — 1, 18
Sarcinulas in quibus portantur cibi ł sagma[16] [*a*] Item sarcinulas saumas[17] — 2, 9
Congessit polentam congregauit farinam — 2, 14 [*a*]
De industria de instancia[18] ł de cura — 2, 16 [de infantia instantia *a*]
Rubore[19] uerecundia — 2, 16 [*a*]
In horreis[20] in spicariis — 2, 23 [*a*]
Area locus ubi annona excutitur[21] — 3, 2 [*a*]
Cedo iure perdono[22] id locum do perdono legi[23] — 4, 6 [prodono; perdona *a*]
Priuilegio[24] propria lege — 4, 6

Celebrem preclarum — 4, 11
Ierule Nutricis ł conportatricis — 4, 16 [Gerula nutrix conportatrix *a*]

IN PROLOGO LIBRI REGUM[25]

(*A* 112a2) Elementa litterę cum uoce pronuncia^{n}tur [*a*]
Caracteribus figuris [*a*]

Samaritani a ciuitate et loco samarię Pentatheucum totidem[26] litteris scriptitant antiquis hebreorum litteris scripti-

[1] Pubertatis *Arev. Vulg.* [2] Obstinato:] *rasur von* s *Rz.* [3] locum *Arev.* [4] iure *Arev. Vulg.* [5] Priuilegio *Arev. Vulg.* [6] Celebre *Arev. Vulg.* [7] LIBRORUM *Rz.* [8] Characteribus *Arev. Ed.* [9] Samaritani *Arev. Ed.* [10] Pentateuchum *Arev. Ed.* [11] Moysi *Arev. Ed.* [12] Eminentes *nur A* [13] Anae uetulae *R*, Ane uetule *A* [14] O^{b}stinato *A* [15] inreuocabi | *A* [16] sagina *A*, i *in* e *korr.* [17] Item—saumas *nur A* [18] de infancia instantia *R* [19] Lubore *A* [20] orreis *F* [21] excuciat *A* [22] prodono *FR*, pdona *A* [23] :: pdono legis *A*, pdono LEGI *F. darauf* FINIS *F* [24] *diese gl. nebst den beiden folgenden nur in A* [25] IN LIBRO REGUM *A* [26] cottidie *F*, cotidie totidem *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

apud eos antique litterę inuenti[1] sunt? quia postquam de asyriis[2] colones illuc derecti[3] fuere et a leonibus bestiisque commesti postea mandauerunt regibus persarum Se illic habitare non posse et misit[4] illis sacerdotem qui doceret eos legitima terrę. quique ueniens ad bethel[5] accepit exemplar legis a tribu iuda et descripsit illis pentateochum[6] et legem exposuit. Et postquam iuda et beniamin a chaldeis captiui fuerunt et lex incensa remansit in samaria id .i. apud[7] colones illos exemplar legis antiquis litteris expressum .i. scriptum. dum nihil illis nocuerunt. subiecti enim illis erant [Samaritani; .i. antiquis—scriptitant *fehlt;* inuente; coloni; directi; scripsit illis; captiuati; id .i. *fehlt;* colonos; ac scriptum; quia subiecti illis *Sg.* 295]

Ezras[8] alias repperit litteras[9] .i. quia non nouerat priores [Esdras autem *Sg.* 295]

Nomen domini tetragrammaton antiquis litteris expressum .i. scriptum inuenimus litteris in quibusdam grecis uoluminibus non tamen in canone quę a LXX interpretibus interpretata[10] fuerunt dum lex a chaldeis incensa est et post[11] tantum interuallum in regno grecorum LXX interpretati sunt sed in istoriis propriis quia nomen domini per omnes gentes atque omnia regna tant.[12] Sed unde[13] aput eos antique[14] littere inuente sunt? quia postquam de assiriis coloni illuc directi fuere[15] et a leonibus bestiisque commesti[16] postea mandauerunt[17] regibus persarum (*F* 48[b]) se[18] illic habitare non posse (*R* 19[a]) et misit illis[19] sacerdotem qui doceret eos[20] legitima terrę. quique ueniens ad betleem accepit exemplar legis a tribu iuda et descripsit illis pentatheuchum et legem exposuit. et postquam iudas[21] et beniamin a caldeis capti fuerunt et lex incensa : : remansit in samaria id̄ apud colonos illos exemplar legis[22] antiquis litteris expressum id̄ scriptum.[23] dum nil illis[24] nocuerunt. subiecti enim illis erant[25] [*von* sed unde *an;* mandauere; b&hehem; iuda; inuenta est dum nil eis; enim *fehlt a*]

Ezras alias repperit litteras id̄ quia non nouerat[26] priores [*a*]

Nomen domini tetragramaton[27] antiquis literis expresum id̄ scriptum inuenimus literis tetragramaton id̄ IIII litterę (*A* 112[b1]) In quibusdam grecis uoluminibus non tunc[28] in canone quę a LXX interpretibus interpretata fuerant[29] dum lex a caldeis incensa est et post tantum interuallum in regno grecorum LXX interpretati sunt sed in historiis propriis quia nomen domini per[30] om-

[1] inventae *Arev.* [2] Assyriis *Arev.* [3] directi *Arev.* [4] mi : sit *Rz.*, *rasur von* h [5] Abthet *Arev.* [6] Pentateuchum *Arev.* [7] post *Arev.* [8] Esdras *Arev.*, Esdram *Ed.* [9] litteras] a *über rasur von* i *Rz.* [10] intpretatata *Rz.*, interpretati *Arev.* [11] postea *Arev.* [12] antiquis—scriptitant *fehlt A* [13] Secundę *F*, Secundae *A* [14] itiq; *F* [15] fuerunt *A* [16] commestis *A* [17] mandauere *R*, manducare *F* [18] sed *F* [19] illuc *A* [20] *fehlt A* [21] iuda *R* [22] a tribu—legis *übersprungen F* [23] *darauf* inuenta est *FR* [24] illis nil *A* [25] sed subiecti erant illis *R* [26] nouerant *A*, a *aus korr.* [27] *die folgenden worte* in antiquis (in *fehlt A*) — tetragramaton, *weil übersprungen, oben am rand mit verweisung nachgetragen F.* id̄ scriptum, literis tetragramaton *und* id̄ IIII litterę *fehlen A*, inuenimus quattuor litteris hoc est tetragramaton *R* [28] enim *A* [29] fuerant *scheint zu* fuerint *radiert F*, fuerunt *R* [30] s̄ùp *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

terrarum diffamatum est. audierunt enim[1] multa mirabilia quę operatus est [Et nomen; inuenimus litteris *fehlt;* non tamen—interpretibus *fehlt;* dum in ystoriis propriis non habebant quia; audierant; multi; *nach* operatus est *noch* Tethragrammaton id est quatuor literarum He. Vav. Ioth. Eth. hoc est ineffabile *Sg.* 295, *dies letztere auch PSg.* 9 (litterę)]

nes[12] gentes atque omnia regna terrarum[13] diffamatum erat.[14] Audierunt enim multa mirabilia quę operatus est

Incisionibus in discerptionibus ac diuisionibus uersuum [discerptationibus *Sg.* 295]

Incisionibus id inceptionibus[15] ac diuisionibus uersuum [*a*]

Duplices[2] apud hebreos v litterę .i. quia duplicem figuram habent et duplicem[3] uocabulum ut aleb ain sade samech sin [sunt quinque; duplex uocabulum *Sg.* 295]

(*R* 19[b]) Duplices aput hebreos quinque littere id quia duplicem figuram habent et duplicem[16] uocabulum Caph Mem[17] Nun Phe Sade [duplex; Men *a*]

Aliter enim per has principia .i. ut apud nos sepius initia uerborum per k litteram scribuntur ut[4] kalende fines per c ut fac [intia *Sg.* 295]

Aliter enim per has principia ut[18] apud nos sepius initia uerborum per k litteram scribuntur[19] ut kalende fines per c ut fac [principia scribunt medietatesque uerborum aliter fines sicut; scribunt *a*]

Dabreamim[5] uerba dierum. dabre[6] .i. uerba iamim[6] .i. dierum non iamin .i. dextrę [Dabreiamin *Sg.* 295]

Dabreiamin[20] hebraice latine uerba dierum [*a*]. Dabre uerba iamin dierum non ut iamin dextrę

Bresith[7] in principio quia hebrei uoluminibus suis nomina ex principiis inposuerunt[8] [*Sg.* 295]

Bresit principio quia hebrei uoluminibus suis[21] nomina ex principiis[22] posuerunt

Exodus .i. exitus. Hebrei genesi alep[9] litteram inscribunt quę interpretatur doctrina ut in principio fecit deus cęlum et terram Exodo beth que interpretatur domus per[10] instructione tabernaculi[11] [genesim; pro instructione *Sg.* 295]

Hebrei genesi aleph[23] litteram scribunt quę interpretatur doctrina Ut[24] in principio fecit deus celum et terram.[25] Exodo beth quę interpretatur domus pro instructione tabernaculorum[26]

[1] *fehlt Arev.* [2] Duplicēs *Rz., der strich über* e *ausgewischt* [3] duplex *Arev.* [4] vt in *Arev.* [5] Dibre Haiamin *Arev.* [6] dibre—Haiamin *Arev.* [7] Beresith *Arev.* [8] posuerunt *Arev.* [9] Aleph *Arev.* [10] pro *Arev.* [11] tabernā *Rz.* [12] oīs *mit einschaltezeichen übergeschrieben F* [13] terrarum regna *A,* terra terrarum *R* [14] fuerat *A* [15] inceptiorib; *F* [16] duplex *R* [17] Men *FR* [18] principia scribunt medietatesque uerborum alit fines sicut *R* [19] scribunt *FR* [20] Debreiamin *A* [21] *fehlt A* [22] principio *A* [23] halep *A* [24] *fehlt F* [25] *darauf* loquitur *A* [26] tabernaculo *F,* tabernaculi *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Leuitico gemel[1] .i. quia plenissime de uictimis disputat [*Sg.* 295]

Numero deleth[2] .i. tabularum quia de conposicione tabernaculi tabularum loquitur [*Sg.* 295]

Deuteronomio he quę interpretatur ista lex pro iteracione legis. (40[b]) Iob dauid daniel inter agiographa non pro dedignacione sed pro dignitate et sanctitate. agio .i. sancta. grapha[3] .i. scriptura [iterata lex; id est non; *vor* agio *noch* Αγιογραφα sancta scriptura *und allein diese worte mit der variante* sacra *PSg.* 9; graphia *Sg.* 295]

Prophetarum[4] ordinem incipiunt ab iesu nauę .i. quia tota sancta scriptura digna est prophetię uocabulo dum futura significat Iosue uero in omnibus pene gestis suis futura christi opera prophetabat[5] [*Sg.* 295]

Cronicon[6] temporale [*Sg.* 295]

Quem[7] v incisionibus quinque incisiones pro satisfactione eorum dixit qui hoc adfirmare solebant [*Sg.* 295]

Prostratis uultibus inclinatis capitibus [*Sg.* 295]

Coronas suas opera[8] sua offerentes quia opera reuerencię et subiectionis unius dei docent cultum per quę ad coronas peruenitur [*Sg.* 295]

Stantibus coram quattuor animalibus dum tota prophetię scriptura in euuangelio inpleta est [*Sg.* 295]

Galeatum munitum ul armatum[9] [*Sg.* 295]

Apochrifa[10] occulta ul[11] dubia [*Sg.* 295]

Leuitico gemel[12] id̄ plenitudo quia (*A* 112[b2]) plenissime de uictimis[13] disputat

Numero deleth id̄ tabularum[14] quia de compositione tabernaculi tabularum[15] loquitur

Deuteronomio he quę[16] interpretatur ista lex pro iteratione legis. Iob dauid Daniel inter agiografa (*R* 20[a]) non pro dedignatione sed pro dignitate et sanctitate.[17] Agio sancta (*F* 49[a]) grafa scriptura[18]

Prophetarum ordo incipit ab ihesu naue quia tota sancta scriptura digna est prophetiae uocabulo dum futura[19] significat[20] Iosue uero in omnibus pene gestis suis futura christi opera prophetabat [*a*]

Chronicon id̄ temporale [*a*]

Quem *quinque* incisionibus quinque incisiones pro satisfactione eorum dixit [*a ohne* eorum] qui hoc[21] adfirmare solebant

Prostratis uultibus id̄[22] inclinatis capitibus

Coronas suas opera sua[23] offerentes[24] quia opera reuerentię et subiectionis unius[25] dei docent cultum per quod ad coronas peruenitur[26] [*a*]

Stantibus coram IIII^{or} animalibus dum tota prophetię scriptura in euangelio impleta[27] est [*a*]

Galeatum munitum ł armatum [*a*]

Apocrifa occulta ł dubia [*a*]

[1] Gimel *Arev.* [2] Daleth *Arev.* [3] Graphia *Arev.* [4] Quod prophetarum *Arev.* [5] prophetauit *Arev.* [6] Chronicon *Arev. die gl. gehört hinter die nächste* [7] *fehlt Arev.* [8] opem opera *Arev.* [9] ornatum *Arev.* [10] Apocrypha *Arev. Ed.* [11] occultatur *Arev.* [12] gimel *R*, limen *A* [13] de uictimis *fehlt F* [14] id̄ *fehlt F.* tabernacularū *A* [15] tabularum *fehlt R* [16] qd̄ *A* [17] scītati *F* [18] *darüber mit verweiszeichen* scā *A* [19] figura *F* [20] significant *A* [21] quia ad hoc *R* [22] id̄ *nur A* [23] *fehlt A* [24] ferentes *F* [25] unus *F* [26] uenitur *F* [27] c̄pleta *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Seponendum[1] separandum dictum quasi seorsum pono [Seponendum dictum quasi seorsum ponendum .i. separandum *Sg.* 295]

Phrasin[2] locucione ł interpretacione[3] [*Φρασι Sg.* 295; id̄ interpretatione ł locutione *P*, interpretacio uel locucio *Sg.* 9]

Paraphrasten[4] coniectorem[5] ł interpretatorem[6] [*Sg.* 295; nonne desertorem non bonum interpretem *PSg.* 9. 295]

Pelles cilicia[7] fortitudinem et labores in eclesia quę temptacionibus[8] et persecucionibus bene resistunt [Pelles et cilicia significant *Sg.* 295]

Canticum[9] canticorum pro excellentia carminis [dicitur *setzt Sg.* 295 *hinzu*]

Sapientia salomonis aput hebreos non inuenitur [*Sg.* 295]

Quod antea nesciebas[10] .i. in LXX et in latinis[11] codicibus [*Sg.* 295]

INCIPIT IN SAMUELEM

Ramatha[12] ciuitas ipsa que in uetere[13] translacione aromathia[14] dicitur et fuit helcane et samuelis in regione tamnitica iuxta diaspolin unde fuit ioseph que[15] in euangelio de aromathia[16] fuisse[17] scribitur — 1, 1 [ciuitas est; ueteri; et fuit—diaspolin *fehlt PSg.* 9. 295. arimathia *beidemal Sg.* 295; fuit qui in eangelio *Sg.* 295]

Seponendum separandum dictum quasi seorsum pono

Frasin[18] locutione (*A* 113[a1]) ł interpretatione

Paraphrasten ::[19] non dissertorem[20] id̄ non bonum interpretem

(*R* 20[b]) Pelles et cilicia fortitudinem et labores in ecclesia[21] quę in[22] temptacionibus et persecutionibus bene resistunt [in *fehlt a*]

Canticum canticorum[23] pro excellentia carminis

Sapientia salamonis apud hebreos non inuenitur[24]

Quod antea nesciebam[25] In LXX et in latinis codicibus

IN LIBRO PRIMO REGUM[26]

*

Ramatha ciuitas ipsa quę in ueteri[27] translatione aromatica dicitur et fuit helchana[28] et samuelis in regione thamnitica[29] iuxta diospolim[30] unde fuit ioseph qui in euangelio de arimathi[31] fuisse scribitur[32] — 1, 1 [thamnitica; diaspolim; arimathia *a*]

[1] esse ponendum *Ed.* [2] phrasi *Ed.* [3] locutionem vel interpretationem *Arev.* [4] *der ansatz gehört hinter den folgenden* [5] coniectionem *Arev.* [6] interpretationem *zu* interpretatorem *korr. Arev.* [7] pellibus, ciliciis *Ed.* [8] tentationibus *Arev.* [9] *diese gl. sowie die folgende stehen bei Hieronymus früher* [10] *gehört vor* Paraphrasten [11] aliis *Arev.* [12] Ramathaim *Vulg.* [13] veteri *Arev.* [14] Arimathia *Arev.* [15] qui *Arev.* [16] Arimathia *Arev.* [17] *fehlt Arev.* [18] *daneben am linken rand ein* Ã *R* [19] id̄ *scheint radiert F* [20] disertorem *R*, desertorem *A* [21] *darauf* sunt *A* [22] in *fehlt R* [23] *diese gl. sowie die beiden nächsten fehlen R* [24] salomonis non inuenitur apud hebreos *A* [25] nesciebant *A* [26] *kein titel A*, in primo libro regum *R* [27] ueteri] i *aus* e *korr. A* [28] elcana *A* [29] thāmnica *F* [30] diaspolim *R* [31] arimathia *R*, arimathi] *das erste* i *aus* a *radiert F* [32] describitur *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sophim mons in tribu effraim — 1, 1 [mons est iuxta effraim *PSg.* 9. 295]

Statutis diebus phaseę pentechosten scenofegię[1] — 1, 3 [*PSg.* 9. 295]

In silo. silo est in tribu effraim in quo loco archa testamenti fuit usque ad tempus samuhelis [*PSg.* 9. 295]. est autem x[2] miliario neapoleas[3] in regione arabitina[4] — 1, 3

Partem unam quando efferebant[5] — 1, 5 [offerebant *PSg.* 9, ostendebat *Sg.* 295]

Emula aduersa — 1, 6 [*PSg.* 9; aduersatrix *Sg.* 295]

Angebant[6] cruciabat — 1, 6 [Angebat *PSg.* 9. 295]

Redeunte tempus[7] anni circulo — 1, 7 [Redeunti temp̄ *P*]

Temulentam uinolentam ebriam — 1, 13 [*PSg.* 9. 295 *ohne* ebriam]

Digere ebrietatem depone — 1, 14 [uinum deponere *P*]

Madis[8] humida es[9] — 1, 14 [Mades humidis es ł infusa es *P*]

Filia babelię[10] filiabus sine iugo legis dei.[11] belial hebraice bel dicitur et fuit idolum niniuetarum quia bel pater

Sophim mons in tribu effraim — 1, 1 [mons est *a*]

*

(*R* 21[a]) *Selom nomen est loci in quo sacrificia domino offerebantur priusquam templum aedificaretur in hierusalem. Selom interpretatur auulsio t excaleiatio* — 1, 3 [*a*]

Et ascendebat[12] uir ille de ciuitate sua. hic ostenditur tabernaculum dei in sublimitate constitutum fuisse — 1, 3

Ascendebat ergo[13] statutis diebus id pascha pentecosten Scenopheia[14] sicut in deuteronomio constitutum est — 1, 3

In silo. Silo est in tribu[15] effraim in quo loco archa testamenti[16] fuit usque ad tempus samuelis. est autem sexto decimo[17] miliario neapoleos in regione arabitica[18] — 1, 3

Partem unam quando (*F* 49[b]) offere- (*A* 113[a2])bant[19] — 1, 5

Emula aduersatrix — 1, 6 [*a*]

Angebat cruciabat — 1, 6 [*a*]

(*R* 21[b]) Redeunte tempore in anni circulo — 1, 7 [*a*]

Temulentam uinolentam[20] [*a*] ebriam — 1, 13

Digere[21] ebrietatem depone[22] — 1, 14

Mades humida es ł infusa — 1,14 [*a*]

Filiabus belial sine iugo legis dei. Belial hebraice bel dicitur et fuit idolum nineuitarum quia bel:::[23] nini pater

[1] phase pentecosten scenopegia *Arev.* [2] vndecimo *Arev.* [3] Neapoleos *Arev.* [4] Arabitinia *Arev.* [5] offerebant *Arev.* [6] Angebat *Arev. Vulg.* [7] tempore *Arev. Vulg.* [8] Mades *Arev. Vulg.* [9] humides *Arev.* [10] Filiabus Belial *Arev. Vulg.* [11] Domini *Arev.* [12] ascendit *F* [13] ergo *nur A* [14] scenofegia *AR* [15] Silo—tribu *fehlt FR* [16] testamento *A* [17] xv̊ *R*, in .xv. *A. das richtige bietet Rz., s. Hieronymus De situ* 482 [18] arabica *A* [19] offerebat *R* [20] uinolentam] i *aus* o *korr. A* [21] Degere *R*, Delere *F* [22] deponere *FR* [23] bel:::] *rasur von* ial *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

nini — 1, 16 [Filiabus (Fili *P*] belial —nineuitarum *PSg.* 9. 295; et pater fuit nini ut pagani narrant *nur P*]

Uultus eius[1] non est[2] amplius[3] in diuersa[4] mutatus.[5] in alia translacione et facies eius non cecidit amplius hoc est ut nullam haberet tristiciam ul diffidentiam[6] — 1, 18 [*Sg.* 295; sunt; mutati; translatione habetur; *zusatz* sed in illa intentione persisteret semper et exemplum nobis dedit *P*]

Non uadam donec ablactetur infans .i. contra morem dixit. ideo commemorat scriptura. hebrei adserunt tempus ablactationis .v.[7] annos alii XII — 1, 22 [dixit ebreorum qui narrant annos ablactationis v ł XI esse *P*]

Ut impleat dominus uerbum suum .i. quod promisit per os helii[8] sacerdotis dicendo det tibi dominus[9] peticionem — 1, 23

Obsecro mihi[10] domine. subauditur ut benigne suscipias — 1, 26 [*PSg.* 9 (*beide ohne* mihi); mi *Sg.* 295]

Commodaui eum domino .i. quamdiu fuerit accomodatus[11] domino .i. quamdiu uiuit[12] — 1, 28

Cornu meum .i. altitudo mea et fortitudo[13] — 2, 1 [id fortitudo mea ł altitudo mea ł regnum meum *P*]

Uetera[14] obpropria et conuicia — 2, 3 [ł conuitia *P*]

Saturati[15] prius pro panibus se locauerunt .i. collocabunt se nunc[16] et

fuit[17] — 1, 16 [absque; legis dei *fehlt;* fuit pater *a*]

Vultus[18] eius non est amplius in diuersa mutatus. In alia translatione et facies eius non concidit amplius hoc est ut nullam haberet[19] tristitiam ł diffidentiam — 1, 18

Non uadam donec ablactetur infans. contra morem dixit. ideo[20] commemorat scriptura. Hebrei adserunt tempus ablactationis sex annis alii XII — 1, 22 [*a*]

Ut impleat dominus uerbum suum id quod promisit per os hely[21] sacerdotis dicendo (1, 17) det tibi dominus[22] petitionem — 1, 23 [petitionem tuam *a*]

Obsecro domine mi[23] subaudiatur[24] benigne suscipias — 1, 26 [mi domine *a*]

Commodaui[25] eum domino id[26] tamdiu fiat[27] accommodatus domino quamdiu uiuit — 1, 28

Cornu[28] meum altitudo mea[29] et fortitudo mea[30] — 2, 1 [*das zweite* mea *fehlt a*]

Uetera[31] id obpropria ł conuicia — 2, 3

Saturati prius pro panibus se locauerunt.[32] se nunc et colligunt alios

[1] illius *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 177 [2] sunt *Vulg.* [3] *fehlt Arev.* [4] diuerso *Arev.* [5] mutatus] *das erste* u *aus offenem* a *radiert Rz.*, mutati *Arev.* [6] differentiam *Arev.* [7] sex *Arev.* [8] Heli *Arev.* [9] Deus *Arev.* [10] mi *Arev. Vulg.* [11] commodatus *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 179, accommodatur *Arev.* [12] viuet *Arev.* [13] formido *Arev.* [14] *darauf scheint* enim *zu stehen Arev.* [15] Repleti *Vulg., vgl. aber Vercellone* 2, 181 [16] collocabilis senē *Arev.* [17] fuit pater *AR* [18] Vuultus *F* [19] hab& *A* [20] id non *AF* [21] helisei *F* [22] dicendo—dominus *fehlt A, das dafür an den anfang der gl.* Det tibi dš *setzt* [23] mi domine *R* [24] subauditur *R, fehlt A* [25] Commodauit *A* [26] *fehlt F* [27] fiad *A* [28] Cornū *F* [29] *fehlt F* [30] *fehlt R* [31] *die gl. nur in A* [32] locauit *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

colligunt ad alios postulando panem et quęlibet[1] necessaria quę[2] si antea quasi nullius rei indigere uidebantur. hoc de fenenna dicitur — 2, 5 [hoc est iudei collocabunt et colligunt ad alios panem postulando et quęlibet necessaria quę antea — uidebantur *P*]

ad pos(*A* 113b1)tulandum panem et quelibet neces(*R* 22a)saria[7] quę[8] antea erant[9] quasi nullius rei indigere uidebantur. Hoc de fenenna[10] dicitur. Alia editio sic[11] habet pleni panibus minorati sunt et esurientes transierunt terram[12]. Pleni panibus israhelite sunt quibus sunt credita eloquia dei Gentes autem quibus lex illa non erat data Posteaquam per nouum testamentum ad eloquia illa uenerunt multum esuriendo terram transierunt quia in eis non terrena sed caelestia sapuerunt — 2, 5

Familici[3] de fame dicuntur — 2, 5

Famelici[13] de fame[14] dicuntur — 2, 5

Sterilis[15] peperit[16] septem. sterilis[15] enim erat in omnibus gentibus[17] dei ciuitas antequam iste fetus quem cernimus oriretur et multa in filiis infirmata est quia in sinagoga nunc sola littera est[18] et spiritus non est. ideo amissa (*F* 50a) uirtute infirmata est — 2, 5

*

Deducet[4] ad inferos in pericula quasi in[5] mortem — 2, 6

(*R* 22b) Deducit[19] ad inferos id in pericula quasi in mortem — 2, 6

Solium glorię id tribunal honoris — 2, 8 [*a*]

Cardines fundamenta — 2, 8

Cardines fundamenta — 2, 8 [*a*]

Filii belial filii diabuli — 2, 12

Filii belial filii diaboli — 2, 12 [*a*]

Fuscinulam[6] tridentem — 2, 13

Fuscinula[20] tridentem alia[21] translatio arpagonem[22] tridentem — 2, 13

Lebetem caccabum — 2, 14

Lebetem caccabum uasa[23] ad coquendas[24] carnes aliquando fictiles sunt[25] — 2, 13

Non enim accipiam a te carnem (41a) coctam sed crudam .i. carnes crude

Non enim (*A* 113b2) accipiam a te carnem coctam sed crudam. Carnes crudę in

[1] quodlibet *Arev.* [2] quaeque *Arev.* [3] *der ansatz fehlt Arev.* [4] Deducit *Arev. Vulg.* [5] ad *Arev.* [6] *es scheint* Fascinaulā *zu stehen Rz.* [7] necessariā *F* [8] qui *R* [9] erant antea *AR* [10] fennana *R*, femina *F* [11] *fehlt A* [12] pleni—terram *übersprungen, aber am untern rand nachgetragen A* [13] *die gl. nur in A, hinter der folgenden* [14] fama *A* [15] Sterelis, sterelis *A* [16] enim peperit *F* [17] *fehlt F* [18] *fehlt A* [19] Deducet *R* [20] Fuscinulam *R* [21] *dem anschein nach auf rasur von* Lebetem *F* [22] hab& arpaginem *R*, arpagenem *A* [23] uas *R* [24] quoquendas *A. vgl. Aug.* Olla et cacabus aliquando fictiles sunt [25] aliquando—sunt *fehlt R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

in altari[1] semper offerre mos erat — 2, 15 [crudes in; mos erat semper offerre *P*]

altari semper offerre[8] mos erat — 2, 15

Obseruabant ad hostium id̄ adornabant[9] — 2, 22

Et primum incendebatur adeps[2] et tunc hi qui portabant coquebant carnes tam sacerdotibus quam sibi — 2, 16 [qui immolabant *P*]

Et primum incendebatur[10] adeps et tunc hi qui portabant coquebant carnes tam sacerdotibus quam sibi — 2, 16

Alioquin tollam ui[11] per uiolentiam uiolentia id̄ uis ualida[12] — 2, 16

Quia detrahebant[3] homines sacrificium[4] domini .i. quia noluerunt uenire homines ad sacrificandum domino quia illi per mala exempla sua plebem a sacrificio dei[5] separarunt uł quia homines in sacrificia[6] blasphemare conpellerent — 2, 17 [Quia (Qui *PSg.* 9) detrahebant homines (*dann* i. s. domini hoc est *nur P*) quia—domino (homines *fehlt Sg.* 295) *PSg.* 9. 295; quia illi—sacrificio blasphemari compellerentur *nur P*]

Quia detrahebant homines sacrificio domini quia noluerunt uenire homines ad sacrificandum domino quia illi[13] per mala exempla sua[14] plebem a sacrificio (*R* 23[a]) domini separauerunt[15] ł quia homines in sacrificia[16] blasphemare conpellerent[17] — 2, 17

Accinctus ephot lineo id̄[18] pallium sacerdotale[19] — 2, 18

Quomodo dormiebant cum mulieribus quę obseruabant .i. uiduę erant quę ibi uacabant oracionibus et tamen non habuerunt licentiam introeundi in templum sicut alia plebs[7] — 2, 22 [licentiam non habebant in templum intrare *ohne* sicut alia plebs *P*]

Quomodo dormiebant cum mulieribus quę obseruabant[20] *ad ostium tabernaculi.* uiduę erant quę[21] ibi uacabant orationibus et tunc non habuerunt licentiam introeundi in templum sicut alia plebs — 2, 22 [*a*]

Ut transgredi faciatis populum domini *quoniam* sacerdos malus[22] causa peccati in populo — 2, 24

[1] altare *Arev.* [2] Incendatur primum iuxta morem hodie adeps *Vulg.* [3] Quia *fehlt Arev.* retrahebant *Vulg.* [4] **a** sacrificio *Vulg.* [5] *fehlt Arev.* [6] sacrificio *Arev.* [7] plebs] b *aus rasur korr. Rz.* [8] offerri *A* [9] *die gl. fehlt R.* adornauerunt *F* [10] incendebat *F* [11] uim *und darüber mit einschaltezeichen* id̄ *A. auf* ui *lässt F* nā si tollā, *R* Nam si non tollam *folgen* [12] uiolentia—ualida *vor* Alioquin *A* [13] *mit einschaltezeichen übergeschrieben F* [14] illi filii heli per mala sua exempla *R* [15] dī separarunt *R* [16] sacrificiis *R* [17] conpulerunt *F*, conpellerunt *R* [18] *fehlt A* [19] pallio sacerdotali *A* [20] obseruabantur *AF* [21] que erant *A* [22] sacerdotes mali *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Si autem in dominum peccauerit uir quis orabit pro eo .i. difficultatem in hoc ostendit ut oretur pro eo non ut ipse sacerdotale[1] more oret pro ceteris — 2, 25 [domino peccauerit quis orauit. Difficultatem orandi in hoc ostendit ut oret *P*]

Si autem in domino peccauerit uir[5] quis orabit pro eo? Difficultatem in hoc ostendit[6] non inpossibilitatem[7] ut ore(*A* 114[a1])tur pro eo Non ut[8] ipse sacerdotali more oret pro ceteris. Aliter quis orabit. quis accipitur hic pro raro non pro nullo[9] — 2, 25 [*a nur* Aliter quis orabit hic quis pro raro accipitur non pro nullo]

Calce abicitis[10] id̄ superbe — 2, 29

Emulum cui tu inuides ł imitatorem[11] 2, 32

Uirilem ętatem ad bellum aptam — 2, 33 [*PSg.* 9. 295]

Ad Uirilem aetatem[12] *peruenerit*[13] id̄ ad[14] bellum — 2, 33 [*a*]

Coram christo coram rege — 2, 35 [*PSg.* 9. 295]

Coram christo coram rege[15] — 2, 35 [*a*]

Tortam panis pro qualicumque precio[2] intellegendum est per[3] hoc emeret sacerdotium[4] — 2, 36 [ut per hoc *PSg.* 9. 295]

Tortam panis pro qualecumque[16] precio intellegendum[17] est Ut per hoc (*F* 50[b]) emeret[18] sacerdotium[19] — 2, 36 [sacrificium *a*]

Ut[4] commedam buccellam in loco tabernaculi sicut et ceteri sacerdotes — 2, 36 [comedat *PSg.* 9. 295; buccellam panis *Sg.* 295; hoc est in loco [*PSg.* 9. 295; sicut cęteri *Sg.* 295]

Ut comedam[20] buccellam *panis id̄* in loco tabernaculi sicut ceteri sacerdotes. Alia translatio sic habet et erit qui superauerit[21] in domo tua ueniet adorare[22] eum cum obolo argenti et pane[23] uno dicens (*R* 36[b]) Proice me[24] in uno sacrificio tuo manducare panem domini — 2, 36

Sermo domini de prophetia dicit — 3, 1 [.i. prophetia *Sg.* 295; dicit *fehlt PSg.* 9. 295]

Et Sermo domini de prophetia[25] dicit — 3, 1 [*a*]

Pretiosus rarus — 3, 1 [*PSg.* 9. 295 *unter zusatz von* ł *oder* et carus]

Erat Preciosus *id̄* rarus — 3, 1 [*a*]

Non erat uisio prophetalis — 3, 1 [*P*]

Non erat uisio *manifesta* id̄ prophetalis 3, 1 [*a*]

[1] sacerdotali *Arev.* [2] petitione *Arev.* [3] vt per *Arev.* [4] sacerdot^{i}ū *Rz.* [5] *fehlt A* [6] in hoc] hic *A*, ostendit in hoc *R* [7] non inpossibilitatem *fehlt R*, possibilitatem *A* [8] No:: *F* [9] hic accipitur pro nullo *F*, hic quis pro raro accipitur *A und dazu gehört* (*s. oben*) *das vor* (2, 33) Uirile *befindliche* Nam pro nullo, hic quis pro raro accipitur non pro nullo *R* [10] *diese gl. sowie die folgende fehlen R.* abiecistis *Vulg.* [11] *obiger text* = *Aug.* em^{v}latorem *A* [12] Uirile aetate *A* [13] venerit *Vulg., s. Vercellone* 2, 186 [14] *fehlt A* [15] uncto *A* [16] qualicumque *A* [17] intel^{le}gendum *A* [18] emerat *A* [19] sacrificium *R* [20] comedat *A* [21] superauerit] au *ausradiert, darüber* fu *A* [22] odare *F* [23] pene *F* [24] ::e *A* [25] proph&iā *ohne* dicit *A*, ꝑpheta *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Et oculi eius caligauerant nec poterat uidere lucernam[4] dei[5] antequam extingueretur *id antequam peccaret* [*a*]. Ipse heli[6] lucerna erat dei antequam extingueretur. Ali,:: lucernam in tabernaculo non uidit donec mortuus est[7] — 3, 2. 3

*

Porro samuhel necdum[1] sciebat dominum .i. non habuit consuetudinem audire uerbum domini — 3, 7 [nondum *P*]

(*R* 24ª) Porro samuel nondum[8] sciebat dominum non habuit consuetudinem[9] audire uerbum domini — 3, 7 [Necdum; in consuetudine *a*]

Tinnien[2] ambę aures eius pre terrore sonent quasi aliquid audiatur — 3, 11 [Tinnient (Tinniebant *PSg.* 9) ambae (*nur P*) aures eius pre terrore (*darüber* ali timore *Sg.* 295); audiantur *P,* audiant *Sg.* 9. 295]

Tinnient[10] ambe aures eius id̄ pre terrore sonab̄ant quasi aliquid audiatur — 3, 11

Non ex(*A* 114ª²)pietur id̄ non purificetur ł purgetur — 3, 14 [*a*]

Et non cecidit in uanum quod inreuocabile impletur — 3, 19 [non in uanum *PSg.* 9. 295; inreuocabile sit *Sg.* 9. 295]

Et non cecidit id̄ in uanum quod inreuocabile[11] impletur — 3, 19 [*a*]

Uerbis eius samuhelis — 3, 19 [*P*]

Uerbis[12] eius id̄ samuelis — 3, 19 [*a*]

Et euenit sermo innotuit — 3, 21 [uenit *P;* sermo eius *Sg.* 9. 295]

Et euenit sermo id̄[13] innotuit — 3, 21 [*a*]

Aphec ciuitas israhelis — 4, 1 [*PSg.* 9 (*hier* Affeccium *mit falscher auflösung von* Affec ciū). 295]

Aphec ciuitas israel[14] — 4, 1 [israhelis *a*]

Passim per agros id̄ ubique leuiter ł sine ordine — 4, 2 [*a*]

Heri et nudus[3] tercius — 4, 4, 8

Cumque ille nominasset arcam dei[15] cecidit retrorsum. hic[16] sancti uiri monstrat affectum quod[17] non pro filiorum

[1] nondum *Arev.* [2] Tinnient *Arev. Vulg. davor* (3, 10) Secundo bis *Arev.* [3] nudius *Arev. Vulg.* [4] lucerna *F* [5] dnī *AR* [6] elyas—extingueretur *ausgelassen und oben am rand nachgetragen A* [7] Ipse—est *fehlt R,* Ali,::—est *steht nur in F* [8] necdum *R* [9] c̄su&udine *R* [10] *die gl. nur in A* [11] inreuocabiliter *A* [12] Uerbum *A* [13] id̄ sermo *A* [14] israhelis *R* [15] *fehlt A* [16] hoc *F* [17] qui *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Incurbauit[1] se et peperit. natura feminarum est cum subito terrore[2] cito parere — 4, 19 [Incuruauit *P*]

Et percutiebat uiros. percussi sunt passioni[3] quam greci seringion[4] dicunt — 5, 9 [uocant *P*]

Extales et anos[5] unum sunt quos fecerunt in similitudinem[6] intestinorum — 5, 9 [*nur* Extales et anos (ales *P*) unum sunt *PSg.* 9. 295]

Satrapę[7] philistea lingua[8] principes dicuntur — 5, 8 [Satrapes (Satrapas *Sg.* 295) *PSg.* 9. 295. uocantur *Sg.* 295]

nece sed pro arca domini[9] corruit et mortuus est — 4, 18 [*a*]

Incuruauit[10] se et peperit. natura feminarum est cum subito terrore *cito* parere — 4, 19 [*a*]

Et uocauit puerum hichaboth[11]. hichabod[11] interpretatur gloria significat[12] arcam domini — 4, 21 [dei *a*]

Et percutiebat uiros.[13] id percussi sunt passionem[14] quam greci siringion[15] uocant — 5, 9 [passion *a*]

Demolitus est[16] id exterminauit — 5, 6

Extales et anos unum sunt quos[17] fecerunt in similitudinem intestinorum — 5, 9 [*a*]

Satrapę[18] philistea lingua principes — 5, 8 [Satrapas [*a*]

In secretiori parte natium id in ano — 5, 6

Si forte eleuet[19] manum suam a uobis[20] (*R* 24[b]) eleganter[21] intulit[22] quia (*A* 114[b1]) supra (5, 12) dixerat et grauissima ualde manus — 6, 5 [*a*]

Et dimittite[23] eam ut uadat[24] et aspicietis::. Non enim arca sed plaustrum quod continebatur I boues qui trahebant[25] plaustrum[26] ire poterant. Sed hoc loco tropus est et est (*F* 51[a]) species metonomię per efficientem id quod sit significans[27] — 6, 8. 9 [plau-

[1] Incuruauit *Arev. Vulg.* [2] terro:re, *über dem letzten* e *rasur eines striches Rz.* [3] passione *Arev.* [4] syringion *Arev.* [5] anus *Arev.* [6] similitudine *Arev.* [7] satrapas *Vulg.* [8] philiste:a:lingua *Rz., auch* lin *auf rasur* [9] dnī *mit einschaltezeichen übergeschr. F* [10] Inciruauit *F* [11] Ichabod *R Vulg.* [12] significa[ba]t autem *A* [13] percutiebat˜ os *F* [14] passione *R.* percussi--passionem] percussionē *A* [15] firingion *F* [16] *die gl. fehlt R* [17] qđ *A* [18] Satrapes *R, die gl. vor* (5, 9) Et percutiebat [19] relevet *R Vulg.*, leuet *F* [20] nobis *F* [21] eleganter] *das letzte* e *aus korr. A* [22] dixit *A* [23] dimittę *A*, dimitte *F* [24] ut uadat *nur A* [25] d&raebant *A* [26] plaustrū trahebant *R* [27] significans *nur A. der glossator benutzte Beda De tropis* (*Opp.* 1, 48). *in R lautet der satz* Sed hoc loco tropi species est quae uocatur m&onimia significat per efficientē id qđ fit

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

strum trahebant; tropi species est que uocatur metonimia significat per efficientem id quod fit *a*]

Leuite autem deposuerunt arcam dei.[1] fuerunt enim tunc ibi aliqui leuitę — 6, 15 [autem *fehlt Sg.* 295; arcam fuerunt autem (*fehlt Sg.* 295) tunc *PSg.* 9. 295]

Leuitę autem deposuerunt archam dei. fuerunt enim[5] tunc ibi aliqui leuitę — 6, 15 [*a*]

Ab urbe murata usque ad uillam. undique ab hominibus congregabant[2] pecuniam de quibus uasa faciebant ut proficeret omnibus dum una plaga omnibus erat — 6, 18 [usque id undique congregabant *PSg.* 9, murata undique congregabant; de qua *Sg.* 295]

Ab urbe murata[6] usque ad uillam. undique ab[7] omnibus congregabant pecuniam de quibus uasa faciebant Ut proficeret[8] omnibus dum una plaga omnibus erat[9] — 6, 18 [erat omnibus *a*]

Ad abel magnum[3] proprium nomen lapidis — 6, 18 [Ad iabel *P*, Usque ad abel *Sg.* 9. 295; proprium *fehlt PSg.* 9. 295; et est terminus philistinorum et israel. usque ad illum enim accipiebant pecuniam ab omnibus *fügen Sg.* 9. 295 *hinzu*]

At[10] abel magnum proprium nomen lapidis — 6, 18 [*a*]

Percussit autem dominus quia inlicitum erat uidere arcam nisi solis sacerdotibus — 6, 19 [*Sg.* 295; dominus *fehlt PSg.* 9]

Percussit autem dominus quia inlicitum erat archam dei[11] uidere[12] intectam[13] nisi solis sacerdotibus — 6, 19

De populo LXX uiros ciuitatinos betsamitis — 6, 19 [viros principes ciuitatis *Sg.* 295, uiros id principes ciuitatis bethsamitis *PSg.* 9]

De populo LXX uiros ciuitatis[14] bethsamitis LXX uiros optimates[15] significat — 6, 19 [*a*]

Et L milia plebis uulgaris extra ciuitatem — 6, 19 [Et *fehlt;* plebis uulgus significat *ohne* extra ciuitatem *Sg.* 9. 295]

Et L milia plebis[16] uulgares[17] extra ciuitatem — 6, 19 [*a*]

Carathaim[4] et gabaa ciuitates prope inter se et ibi fuerunt leuitę — 7, 1 [Cariathiam *P*]

Cariathiarim[18] et gabaa ciuitates prope inter se[19] et ibi fuerunt leuitę — 7, 1 [*a*]

[1] Domini *Arev.* [2] vnde ab omnibus congregant *Arev.* [3] nagnum *Arev.* [4] Cariathiarim Cariatham *Arev.*, Cariathiarim *Vulg.* [5] *fehlt A* [6] munita *A* [7] ab *fehlt F* [8] proficerent *A* [9] erat omnibus *R* [10] Ab *F* [11] uidere arcam dī *R.* dnī *A* [12] *fehlt FR* [13] *fehlt A* [14] ciuitatib; *A* [15] optimatibus *A* [16] *fehlt F* [17] uulgare *A* [18] Cariatharim *F* [19] se s̄ *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aminadab[1] sacerdos fuit in diebus illis — 7, 1 [Amaniadab *P*]

Gabaa ciuitas samuhelis — 7, 1 [*P*]

Annus xxmus ab eo tempore enumerat quo[2] ducta | est arca in domum aminadab usque dum eam dauid ad se transtulit — 7, 2 [xxx id *PSg.* 9; abinadab *P*; transtulit dauid ad se *PSg.* 9]

Et requieuit omnis israel in relegione diuina non colentes idola et omnia mala cessauerunt ab eis — 7, 2 [domus israel *Sg.* 295; et—eis *fehlt Sg.* 9. 295; abscesserunt *P*]

Auserunt aquam et effuderunt coram domino.[3] hoc ad testimonium fecerunt ut ultra non reuocaretur mens eorum a deo[4] sicut diffusa aqua non potest[5] collegi[6] aut reuocari — 7, 6 [Hauserunt aquam id hoc testimonium *PSg.* 9, Hauserunt quo aquam hoc est ad testimonium *Sg.* 295; sicut—reuocari *fehlt Sg.* 9. 295; potuit *P*]

Subter bethcar[7] iuxta — 7, 11 [*PSg.* 9; bethachar pro iuxta ponitur *Sg.* 295]

Masphat et sen dua[8] loca ul[9] ciuitates — 7, 12 [duo *PSg.* 9, *fehlt Sg.* 295; ciuitates sunt *PSg.* 295]

Nec adposuerunt ultra pro longo tempore dicitur — 7, 13 [*P*]

[Vnguentarias qui unguentum parant *Sg.* 9. 295]

Focarias qui[10] cibum ei pareant[11] ul tinctorias — 8, 13 [Focarias coqui-

Aminadab[12] sacerdos fuit in diebus illis — 7, 1 [*a*]

Gabaa[13] ciuitas samuelis — 7, 1 [*a*]

Erat iam Annus uicesimus ab eo tempore (*R* 25[a]) enumerat[14] (*A* 114[b2]) quo ducta est archa[15] in domum[16] aminadab usque dum eam[17] dauid ad se transtulit — 7, 2

Et requieuit omnis israel id in religione diuina non colentes idola. Cessauerunt enim ab eis — 7, 2

Hauserunt[18] aquam et effuderunt coram domino. hoc ad testimonium fecerunt
are
ut ultra non reuoc. tur mens eorum a deo sicut diffusa[19] aqua non potest colligi aut reuocari — 7, 6 [*nur* sicut *usw. a*; collegi *a*]

Fragore sonitu strepitu fremitu tonitruo flammine — 7, 10 [*a*]

Super[20] bethachar. id iuxta — 7, 11 [bethcar *a*]

Masphat et senei duo loca *sunt* ł ciuitates — 7, 12 [*a*]

Nec apposuerunt[21] ultra pro longo tempore[22] dicitur[23] — 7, 13 [dic̄ *a*]

Unguentarias[24] quę unguenta facerent[25] — 8, 13 [*a*]

Focarias id quę cibum eis[26] parant[27] ł tinctorias[28] — 8, 13 [*ohne* eis *a*]

[1] Abinadad *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 208 *Vulg.* [2] quod *Arev.* [3] in conspectu domini [4] Domino *Arev.* [5] pot .i. *Rz.* [6] colligi *Arev.* [7] Bethchar *Arev. Vulg.* [8] duo *Arev.* [9] et *Arev.* [10] quae *Arev.* [11] *l.* parant [12] Aminadap *A* [13] Sabaa *A* [14] numerat˜ *A* [15] *fehlt F* [16] domo *F* [17] *fehlt A* [18] Adduxer̄ *F* [19] difusa *F* [20] *diese sowie die folgende gl. fehlt A* [21] Non adposuerunt *A* [22] longa temporæ *A* [23] dicit *R* [24] Ungentarias *A* [25] facerent *aus* fecerant *korr. A.* = *Aug.* (faciunt) [26] *fehlt* R [27] parent *A* [28] tincturas *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

narias qui cibos (cibus *Sg.* 9) parant *Sg.* 9. 295, Focarias fiurscuriun. Panificas id qui cibum ei parant ł tinctorias *P*]

Reditus uinearum quod de uinea et melle potest[1] collegi[2] — 8, 15 [intellegi *P*; quod et melle colligitur *Sg.* 9. 295]

Reditus[7] uinearum quod de uinea et melle[8] potest colligi — 8, 15 [*a*]

In auribus domini .i. orans ante arcam dei[3] — 8, 21 [arcam domini *P*; domini coram arca domini *Sg.* 9. 295]

In auribus domini id orans ante arcam domini — 8, 21 [orans coram arca *a*]

Filii uiri iemini. iemini uero familia erat que ad tribum beniamin pertinebat de qua et saul ortus est — 9, 1 [Filii uiri gemini id de tribu beniamin *PSg.* 9. 295; *nur P fügt hinzu* unde et saul ortus est]

Filii gemini. gemini[9] uero familia erat[10] quę ad tribum[11] beniamin pertinebat[12] de qua et[13] saul ortus est. Gemini dicuntur ioseph et beniamin unius matris[14] — 9, 1

Melior illo dignior — 9, 2 [*PSg.* 9. 295]

Melior illo id dignior[15] — 9, 2 [*a*]

Terra[4] salisa proprium nomen (41ᵇ) loci non que salsa sit — 9, 4 [nomen non quia salsa sit *Sg.* 9. 295; salis non quia salsa sit ille locus *P*]

(*R* 25ᵇ) Terra salisa (*F* 51ᵇ) id[16] proprium nomen loci non quia salsa sit — 9, 4 [*a*]

In sitarchis[5] in saccis ul in pera — 9, 7 [sistarciis id *P*; In sistartiis (sitharciis *Sg.* 295) in quibus portantur cibi .i. pera. *Sg.* 9. 295]

In sistarciis[17] in saccis ł pera — 9, 7 [*a*]

Unum stater[18] medietas uncię est ideo[19] quarta pars stateris VIIII[20] est uncię — 9, 8 [Stater unum; octaua *a*]

Consulere dominum[21] interrogare — 9, 9 [*a*]

Dicens[22] propheta — 9, 9 [Uidens *a*]

Cliuium[6] uallem — 9, 11 [Cliuum *PSg.* 295; id uallem ł uohaldi *P*, *nur* uohaldi *Sg.* 9. 295]

Cliuium[23] ascensum flexuosum — 9, 11 [Cliuum *a*]

In excelso quia solebant semper altaria ponere in loco excelso non tamen

In excelso quia solebant semper altaria ponere in excelso *loco* — 9, 12 [*a*]

[1] pot .i. *Rz.* [2] colligi *Arev.* [3] coram Domini *Arev.* [4] terram *Vulg.* [5] sitarciis *Arev. Vulg.* [6] Cliuum *Arev. Vulg.* [7] Redditus *FR* [8] de melle *F* [9] gemina *A* [10] erant *F* [11] tribus *A* [12] pertinebant *F* [13] *fehlt A* [14] Gemini—matris *fehlt R* [15] indignior *A* [16] *fehlt A. Aug. hat* Terra salisa proprium nomen quia salsa sit [17] sistarci[i]s *A*, sitharciis *R* [18] Unus stateris *A* [19] ideo—uncis *und die beiden nächsten gll. fehlen A* [20] octaua *R* [21] deum *R Vulg.* [22] Videns *R Vulg.* [23] Cliu:um *A*, Cliuum *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sub ędificio — 9, 12 [*PSg.* 9; altaria habere in excelso *Sg.* 295]

Nudius tercius[4] pro tempore preterito — 9, 20 [*a*]

(*A* 115[a1]) Triclinium hospicium ł a tribus electis[5] dictum — 9, 22 [lectis *a*]

Quia De industria seruatum est tibi. alia translatio sic habet quoniam in testimonium posita est tibi apud[6] populum Manduca — 9, 24 [*a*]

Et descenderunt De excelso[7] in oppidum[8] id̄ de rama in[9] ciuitate[10] — 9, 25 [ciuitatem *a*]

Lenticulam olei modicum uas aeneum quadrangulum in latere apertu[1] — 10, 1 [Lenticolum *P;* apertum *PSg.* 9. 295]

Lenticulam olei modicum uas aeneum quadrangulum in latere aperto — 10, 1

Iuxta sepulchrum rachelis in finibus beniamin quia in tribu Iuda fuit prope[2] fines beniamin — 10, 2 [rahel in tribu beiniamin quia fines beniamin tribui iuda prope erat *P*]

Iuxta sepulchrum rachelis[11] in finibus beniamin quia[12] in tribu iuda fuit prope fines beniamin — 10, 2 [*a*]

Ad quercum thabor. de nomine hominis alicuius ut quercus mambre — 10, 3 [Ad quercum thabor id̄ ad [a *P*] quercum mambrę *PSg.* 9. 295]

Ad quercum thabor. de nomine hominis alicuius ut quercus mambre. Alias[13] scriptum est uenies[14] usque ad arborem (*R* 26[a]) grandis[15] electe — 10, 3 [*a*]

Laguenam[16] uini laguena et situla greca nomina sunt inflexa ex parte ut fierent latina Illi enim lagi nos laguenam[17] illi[18] sicile[19] nos situlam[20] dicimus = *Isidor* 20, 6, 3 — 10, 3 [lagoena; σιλικε; situla *a*]

Collem domini[3] proprium nomen loci propter aliquod adiutorium domini ł quia ibi excelsum fuit et altare et

Collem[21] domini proprium nomen loci propter aliquod adiutorium domini ł quia ibi excelsum fuit et altaria[22] et

[1] apertum *Arev.* [2] fuit prope] prope sunt *Arev.* [3] dei *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 221 [4] *die gl. fehlt A. vgl. oben* 188, 20 [5] lectis *R* [6] ad *F* [7] excelsa *F* [8] opidū *F* [9] ra ::ma:: *A*, bama in *FR* [10] ciuitatem *R* [11] rachel *AF* [12] qui *AF* [13] *davor die worte* Et cis pater—inter eos *F, s. nachher* 195, 30 *ff.* Alia *A* [14] uenies *mit einschaltezeichen übergeschr. F* [15] glandis *FR* [16] lagenam *Vulg.* [17] lagoena *R* [18] lagi—illi *fehlt A* [19] silice *F*, silike *R* [20] situla *FR* [21] Collum *A* [22] altare *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

habitabant[1] prophete — 10, 5 [ł ibi habitabant *P; schliesst bereits mit* propter aliquod testimonium domini [*Sg.* 9. 295]

habitabant prophete — 10, 5

Et cis[12] pater eorum.[13] De saule dicit[14] qui inter illos prophetauit quod esset primus[15] inter eos — 10, 12

Gregem prophetarum non quia semper de futuris prophetarent sed quia parati semper[2] erant ad predicandum et laudandum deum[3] — 10, 5 [id̄ nomen non quia; erant semper *P*]

Gregem prophetarum non quia semper[16] de futuris prophetarent sed quia parati semper[17] erant ad predicandum et laudandum deum — 10, 5 [*a*]

Et ant[4] eos psalterium[5] quia eum tenebant in manibus — 10, 5 [ante *PSg.* 9. 295; psallebat *P*]

Et ante eos psalterium quia[18] (*A* 115[a2]) eum[19] detinebant in manibus — 10, 5 [illud *a*]

Descendens[6] ante me in galgal[7] subauditur ac si diceret semper cum necessarium tibi sit aut pericula aliqua inminet[8] descende illuc ut habeas certum locum ad exspectandum me — 10, 8 [galgala; ac si diceret *fehlt;* illuc habeas *P*]

Descendens[20] ante me in galgalis ac si diceret semper[21] cum[22] necessarium tibi[23] sit aut pericula[24] alia[25] inminet[26] descende illuc ut habeas certum locum ad expectandum me — 10, 8

Inmutauit ei deus[9] cor aliud[10] .i. confirmauit eum in regnum — 10, 9 [cor alius; regno suo *P*]

Inmutauit ei deus[27] cor aliud id̄[28] confirmauit eum in regnum[29] — 10, 9 [*a*]

Expectabis VII diebus. noli tediosus esse in exspectando. ideo in galgala quia ibi popŏlus cum iesu pascha celebrauit et ibi circumcisus est. ideo locus honorabis[11] — 10, 8 [noli] id̄; in exspectando *fehlt;* et ideo locus honorabilis est *P*]

Expectabis septem diebus (*F* 52[a]) id̄ noli tediosus esse in expectando. Ideo[30] in galgala[31] quia ibi populus cum ihesu pascha cele(*R* 26[b])brauit et ibi circumcisus est. ideo locus honorabitur[32] — 10, 8

[1] habitant *Arev.* [2] semper parati *Arev.* [3] *fehlt Arev.* [4] ante *Arev. Vulg.* [5] psał: *Rz.* [6] Descendes *Arev. Vulg.* [7] Galgala *Arev. Vulg.* [8] imminent *Arev.* [9] Dominus *Arev.* [10] Dauid *Arev.* [11] honorabitur *Arev.* [12] *dieser ansatz fehlt R und steht in F vor* Alias *in der gl.* (10, 3) Ad quercum. quis *Vulg. vgl. unten* 195, 30 *und V* 131[a] Et quis pater eorum .i. princeps eorum Alii codices habent chis pater eius ut sit sensus chis pater eius non fuit propheta ł quomodo saul inter prophetas? [13] eius *A* [14] De saule dicit] id̄ saul:|::: *F* [15] prior *F* [16] *fehlt F* [17] semper parati *A* [18] qui *F* [19] illud *R* [20] Descendes *AR* [21] *die worte* Semp—pericula *vor* Descendes *A* [22] *darauf rasur von* ibi *F* [23] ibi *F*, sit tibi *R* [24] aut aliquod periculum *R* [25] *fehlt FR* [26] inminent *F* [27] ei deus] dūs *A* [28] *fehlt A* [29] regno *A* [30] *fehlt F* [31] galgalis *A* [32] honorabatur *A*, ignorabitur *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

In prouerbium num et saul inter prophetas. ideo quia ante non est uisus[1] inter eos nec de genere prophetali fuit — 10, 12 [In prouerbium *fehlt PSg.* 9. 295; ideo dicitur *PSg.* 9. 295; quia in te *P;* sacerdotali fuit neque de prophetali *Sg.* 295]

Et conuocauit samuhel populum ad deum[2] quia in presencia dei[3] disputauit cum populo — 10, 17 [autem populum samuel; quia] id̄ est *P*]

Iabes galad ciuitas in[4] galad populi israhel[5] — 11, 1 [galaad *P*]

Sequens boues. casu euenit ut boues precederent eum — 11, 5 [hoc est casu euenit (accidit *Sg.* 9. 295) *PSg.* 9. 295]

Saul[6] non prophetauit de futuro sed laudauit deum[7] — 11, 6 [deum *fehlt P*]

Iestha[8] et samuhel de se[9] ipso dixit — 12, 11 [Iestha *fehlt P*]

Filius unius anni saul quia[10] XXI. annum habuit quia in lege preceptum fuit ut a[11] XX annis et supra eligerentur ad bellum et ideo unius anni dicitur quia unum[12] super XX habuit. Aliter filius unius anni subauditur filius cis unum annum regnans nihil magnum egit sed humilis permansit. In alia translacione filios[13] unius anni qui in eo

Propterea uersum est[14] et quis pater eorum. alia translatio[15] habet et quis pater illius — 10, 12 [*a*]

In prouerbium num et saul inter prophetas[16]. ideo quia ante non est uisus[17] inter eos nec de genere prophetali fuit — 10, 12 [antea *a*]

Patruus[18] frater patris — 10, 14

Et adplicuit et adduxit — 10, 20 [*a*]

Et conuocauit[19] samuel[20] populum ad deum quia in presentia dei disputauit cum populo — 10, 17 [*a*]

Iabes galaad id̄[21] ciuitas in[22] galaad — 11, 1 [*a*]

Sequens[23] boues. casu euenit[24] ut boues precederent eum — 11, 5 [venit *a*]

Saul non prophetauit de futuro sed laudauit deum[25] — 11, 6

Filius unius anni saul id̄ XX unum annum hab:uit quia in lege[26] preceptum fuit ut[27] a XX annis et supra elige (*A* 115[b1]) rentur[28] ad bellum et ideo unius anni dicitur quia unum super XX habuit [*bis hierher a,* ut *fehlt a*]. Aliter filius unius anni subauditur filius cis Unum annum[29] regnans[30] nihil[31] magnum egit sed

[1] vsus *Arev.* [2] Dominum *Arev. Vulg.* [3] Domini *Arev.* [4] in *übergeschr. Rz.* [5] ciuitate in Galiad populi *Arev.* [6] *gehört zu* In siluit spiritus domini in Saul, *das auch Arev. bringt* [7] Dominum *Arev.* [8] Et Iephte *Arev. Vulg.* [9] *fehlt Arev.* [10] *fehlt Arev.* [11] *fehlt Arev.* [12] vnum annum *Arev.* [13] filius *Arev.* [14] *die worte* Propterea—est *gehören vor* In prouerbium [15] editio *R. vgl. oben s.* 194 *anm.* 12 [16] in ꝑphetis *F* [17] ĭisus *F,* i̇sus *R,* usus *A* [18] *die gl. nur in F* [19] uocauit *F* [20] *davor am zeilenschluss* sa: *F* [21] *fehlt A* [22] in *mit einschaltezeichen übergeschr. F* [23] Sequen̄s *A* [24] uenit *R* [25] dn̄m *R* [26] legem *AR* [27] ut *fehlt R* [28] degerentur *F* [29] Uno anno *A* [30] regans *F* [31] nil *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

anno nati sunt ut ad ministerium[1] suum nutrirentur — 13, 1 [saul hoc est XXI.; quia] et; filius scis; translatione habetur filius; eo anni *P;* Filius unius anni saul subauditur filius cis nihil (nil *Sg.* 9) magnum egit (*fehlt Sg.* 9) per unum annum sed humilis permansit. Aliter filius unius anni saul quia uiginti unum habuit quia in lege preceptum fuit ut a uiginti annis et supra eligerentur ad bellum et ideo unius anni dicitur quia I. super XX habuit (Aliter — habuit *fehlt Sg.* 9) *Sg.* 9. 295]

Duobus annis regnauit .i. tunc cum eiusdem ętatis[2] filios eligeret[3] — 13, 1 [*PSg.* 9. 295]

Stacionem exercitum — 13, 3 [Statione *P;* exercitum ł uuarta (vuarta *Sg.* 295) *PSg.* 9. 295]

Clamauit populus[4] post saul .i. secutus est eum uł exortabant[5] se ad pugnam — 13, 4 [*PSg.* 9. Clamauit ergo *Sg.* 295]

In arto sitos[6] in angusto positos loco — 13, 6 [*Sg.* 295; loco positos *PSg.* 9. *vgl. K* 1023]

Hebrei autem transierunt iordanen ad orientalem plagam fugerunt — 13, 7 [*P;* fugierunt *Sg.* 295, fuerunt *Sg.* 9]

Pergebat[7] contra uiam ephrata[8] ad uiam quę ducit ad terram saul in tribu beniamin ubi ephrata est — 13, 17 [Pergebant contra uiam id ad terram *P*]

humilis permansit[9]. hoc in loco uicium[10] eclypsis est id defectus dictionis[11] in quo necessaria uerba desunt (*R* 27[a]). Desunt enim cis et[12] erat sicut est illud in genesi secundum grecos (11, 10) sem filius centum annorum cum[13] genuit arfaxath. Ubi eclypsis[14] est quia deest erat — 13, 1 [*von* hoc in loco *an a;* eclypsis est quia *fehlt a*]

Stationem exercitum — 13, 3 [*a*]

E[15] precepit ei dominus id vt[16] regnaret — 13, 14

Clamauit *populus* post saul secutus est eum ł exercitabant[17] se ad pugnam — 13, 4 [Exortatus est se ad pugnam *a*]

Hebrei autem transierunt iordanen ad orientalem plagam fugerunt[18] — 13, 7

Pergebat contra uiam effrata ad uiam[19] quę ducit ad[20] terram saul in tribu beniamin ubi effrata est — 13, 17 [*a*]

[1] mi. steriū .ni *Rz.* [2] &atis] is *mit rasur aus korr. Rz.* [3] quum eius filius eligeretur *Arev.* [4] *fehlt Arev.* [5] exhortauit *Arev.* [6] arcto positos *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 233. *der ansatz fehlt Arev.* [7] Pergebant *Arev.* [8] Ephra *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 235 [9] pmansit humilis *R* [10] ucium *scheint zu stehen A*, initiū *F* [11] defectio defectionis *F* [12] cis et] &enim cis *A* [13] *fehlt A* [14] eclypsis est quia *fehlt R* [15] et *Vulg. die gl. fehlt AR* [16] vt *mit einschaltezeichen übergeschr. F* [17] exercitauit *F*, exercitat *R* [18] fuerunt *F*, fugierunt *R* [19] ad uiam *fehlt F* [20] in *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ad iter termini inminentis ualli seboim. Terminus enim quod[1] diuisit philisteos et iudeos imminebat in uallis[2] seboim — 13, 18 [imminenti *PSg.* 9; qui *Sg.* 295; imminebat ualli *PSg.* 9. 295]

In[3] extrema parte gabaa .i. extra[4] gaba — 14, 2 [extra gaboca *P*]

In magro[5] proprium nomen loci — 14, 2 [*P;* In agro gabaa *Sg.* 295]

Fabor[6] ferrarius non inuenibatur quia philistea[7] non permittebant — 13, 19 [Faber; philistim *P*]

Descendebant[8] israel ad philistim quandocumque[9] necessarium fuit ut exacuerent ferramenta sua ad aliqua opera — 13, 20 [filii israhel ad philisteos id̄; ei necessarium; ad aliqua opera *fehlt P*]

Ligonem quo foditur terra — 13, 20 *PSg.* 9. 295; terra *fehlt P*]

Ensis arma — 13, 22 [Ensis id̄ gladius siue arma et cetera *P. vgl. K* 1025]

Usque ad stimulum a maioribus usque ad minora — 13, 21 [id̄ a minimo usque ad maximum *P*]

Corrigentem[10] .i. boues et quilibet[11] iumenta — 13, 21 [ł quelibet *P*]

In medio[12] parte iugeri tale spacium fuit terr̨e quale sufficiebat cadaueribus xx uirorum — 14, 14 [medio] o *rot in* a *korr.;* quantum sufficere possit; xx *fehlt P*]

Ad iter[13] termini imminentis uallis seboim. terminum est[14] quod diuisit philisteos et iudeos inminebat uallis seboim[15] — 13, 18 [terminum enim *a*]

In magro[16] proprium nomen loci — 14, 2

Faber ferrarius non inueniebatur quia philistei non permittebant — 13, 19

Ligonem bidentem quo foditur terra[17] — 13, 20 [*a*]

Sarculum (*F* 52b) fossorium[18] — 13, 20 [*a*]

Ensis arma gladius — 13, 22 [*a*]

Usque ad stimulum (*A* 115b2) a maioribus usque ad minora — 13, 21 [*a*]

Corrigentem boues et quodlibet iumenta[19] 13, 21 [li iumentum *a*]

In media parte iugeri[20] tale spatium[21] fuit terre quod sufficiebat cadaueribus $\overset{ti}{xx}$ uirorum[22] — 14, 14 [$\overset{ti}{xx}$ *fehlt a*]

[1] qui *Arev.* [2] imminebat valli *Arev.* [3] *diese gl. sowie die nächste hinter* 197, 26 *Arev.* [4] in extrema *Arev.* [5] Magron *Arev. Vulg.* [6] Faber *Arev. Vulg.* [7] inueniebatur quia philisthaei *Arev.* [8] Descendebat *Arev. Vulg.* [9] quandocūq:] a *aus* o *korr. Rz.* [10] corrigendum *Vulg.* [11] quaelibet *Arev.* [12] media *Arev.* [13] Ad iter] Aliter *F* [14] enim *R* [15] terminum—seboim *fehlt A; die worte* uallis seboim *stehen in F hinter* mortuorū *des ansatzes* (14, 14) In media parte [16] mago *A* [17] qd̄ fodit terrā *F*, sciditur terra *R* [18] fosorium *F* [19] uł quodlib& iumentū *R* [20] iugeris *A* [21] spatrū *F* [22] $\overset{ti}{xx}$ uirorum] mortuorū *F und darauf das zu* (13, 18) *gehörige* uallis seboim. $\overset{ti}{xx}$ *fehlt R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Adplica archam dei porta huc — 14, 18 [*P;* domini *Sg.* 295; huc porta huc *Sg.* 9]

Contrahe manum .i. expecta adhuc donec sciamus[1] unde[2] tumultus oriatur dum ante dixit adplica arcam — 14, 19 [manum tuam *Sg.* 295; huc *PSg.* 9; dum—arcam *fehlt PSg.* 9. 295]

Clamauit[3] (42[a]) saul et populus cohortantes se ad pugnam — 14, 20 [hortantes *P*]

Fluens mel in erbis et in foliis arborum ut sepe contigit[4] dum terra fit aut fauum mellis in multis locis apparuit collectum ab apis. in alia translacione habet ecce examen apium erat — 14, 26 [l in foliis; contingit aliquando in terra; sicut in multis; apibus *PSg.* 9. 295; habet ecce *fehlt Sg.* 9. 295]

Et inluminati sunt oculi eius — 14, 27 [*P*]

Uoluite ad me nunc[5] saxum grandem[6] ut edificaret altare[7] siue ut iuxta ritum fuissent testes quia populum carni[8] uesci cum sanguine prohiberent — 14, 33 [nunc *fehlt Sg.* 9. 295; grandem *fehlt PSg.* 9. 295; altare in oblationem pro peccato *PSg.* 9. 295;

Par boum id duo boues[9] — 14, 14 [*a. vgl. K* 1028]

(*b*[a] 103) Adplica[10] arcam dei[11] .i. porta[12] huc — 14, 18

(*R* 27[b]) Contrahe manum id[13] expecta adhuc[14] donec sciam unde tumultus[15] oritur[16] Dum[17] ante dixit adplica arcam — 14, 19 [cum ante *a*]

Clamauit saul[18] et populus .i. cohortantes[19] ad pugnam — 14, 20 [*a*]

Uenit[20] in saltum id in silua[21] — 14, 25

Fluens mel in herbis[22] et in[23] foliis arborum ut sepe[24] contigit in multis locis [*a*] aut fauus mellis apparuit collectus ab[25] apibus. In alia translatione[26] habet Ecce examen apium erat — 14, 26

Et inluminati sunt oculi eius. Inluminati[27] sunt oculi eius quia deffecerunt[28] pre lassitudine[29] — 14, 27

Uoluite ad me iam nunc saxum grande[30] ut edifficaret[31] altare in oblatione[32] pro peccato Siue[33] iuxta ritum fuissent testes qui populum carne uesci[34] cum sanguine prohiberent — 14, 33 [oblationem; carnem; non prohiberent *a*]

[1] *davor* unde *durch punkte getilgt Rz.* [2] videre *Arev.* [3] Conclamavit *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 239 [4] contingit *Arev.* [5] iam nunc *Arev. Vulg.* [6] grande *Arev. Vulg.* [7] in oblationem pro peccato *fügt Arev. hinzu* [8] carne *Arev.* [9] = *Aug. die gl. fehlt R* [10] *hier beginnt b*[a]: *sein text liegt nunmehr zu grunde, die noten verzeichnen, worin AFR abweichen* [11] domini *AF* [12] adporta *A* [13] id *nur A* [14] huc *A* [15] tumulus *F* [16] ortus *A* [17] Cum *R* [18] saulus *F* [19] coortans se *A*, cohortantur *F* [20] *die gl. nur in AF = Aug., und zwar in A nach* (14, 27) Et inluminati sunt oculi eius [21] siluam *A* [22] erbis *F* [23] *fehlt F* [24] ut sepe *fehlt b*[a] [25] *fehlt A* [26] al editio sic *R* [27] Inluminati *usw. nur AF nach* (14, 25) Uenit in saltum. = *Aug.* [28] defe[ee]rant *A* [29] p lassitudinē *F* [30] grandem *A* [31] aedificem *A* [32] oblationem *AR* [33] si *F* [34] carnem uesci *R*, uesci carne *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

siue—prohiberent *fehlt Sg.* 9; fuisset testem esse quia populum carnem *P;* carne *Sg.* 295; prohiberet *P*]

Adducat ad me unusquisque bouem et cetera facite in presencia mea ne[1] peccetis — 14, 34 [Adduxit *P;* unusquisque *fehlt PSg.* 9; bouem *fehlt Sg.* 295; et rl *PSg.* 9. 295; hoc facite ne *PSg.* 9. 295; mea peccetis (peccet *P*) *PSg.* 9. 295]

Adducat ad me unusquisque bouem et cetera[12] facite in presentia mea ne[13] (*A* 116[a1]) peccetis — 14, 34 [Adducite *a*]

Absque retractacione morietur .i. sine mora morietur — 14, 39 [Absque retractione id̄ absque mora *P. vgl. K* 1030]

Absque retractione[14] morietur id̄[15] sine mora morietur[16] — 14, 39 [morietur *fehlt beidemal a*]

Da sanctitatem da nos scire ut in uindicta[2] tua sanctificemur[3] — 14, 41 [indicium aliter sanctitatem *Sg.* 295; nobis *PSg.* 9. 295; tua uindicta *PSg.* 9. 295]

Da indicium da nos scire ut in uindicta tua[17] moriamur[18] — 14,41 [moriemur *a*]

Si ceciderit capillus non ceciderit[4] capillus — 14, 45 [id̄ no ceciderit *P;* Si ceciderit pro non *Sg.* 9; capillus si pro non ponitur *Sg.* 295]

Et rege[5] suba[6] de[7] siria suba[6] enim est[8] ciuitas in syria — 14, 47 [regi; syria id̄ ciuitas in *P*]

Quasi agnos propter oboedientiam — 15, 4 [anguis *Sg.* 9; per *Sg.* 9. 295; oboedientiam dicitur (dicuntur *P*) *PSg.* 9. 295]

Recensui[9] .i. quomodo resistit amalech filiis israel[10] exeuntibus de egypto — 15, 4

Dixitque saul cineo quia de genere uxoris moysi fuerant[11] cinei — 15, 6 [de uxoris cinei fuerant *P*]

[1] nec *Arev.* [2] uindicta] a *aus* ę *korr. Rz.* [3] moriemur *Arev.* [4] cecidit *Arev.* [5] Reges *Arev.*, et reges *Vulg.* [6] Soba *Arev. Vulg.* [7] in *Arev.* [8] *fehlt Arev.* [9] Recensuit *Arev. Vulg.* [10] filiis israel] Israeli *Arev.* [11] degeneris vxoris mos fuerunt *Arev.* [12] et cetera] id̄ *A* [13] nec *F* [14] Ab[sq]i retra.[c]tione *F*, retractatione *R*, Absque ulla retractatione *A* [15] id̄ *nur A* [16] sine mora morietur *F*, sine mora *A*, *fehlen b*[a]: *dort ein verweiszeichen, dem aber die randgl. fehlt* [17] mea *b*[a] [18] mori&ur *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Penitet me que[1] constituerim saul[2] regem. poenitencia domini dicitur rerum ab eo constitutarum mutacio que[3] pro rerum[4] uicissitudine uł pro recti disposicione succedit — 15, 11 [me fecisse saul id̄ penitentia *P*, me fecisse saul in regem humano more loquitur *Sg.* 9, me quod constuerem saul regem humano more loquitur *Sg.* 295]

In carmello.[5] carmellus[6] grece et latine dicitur hebraice cęrmel.[7] duo montes sunt qui hoc nomine appellantur· unus in quo fuit nabal carmelus[8] maritus abigailis ad plagam australem alter iuxta ptholomaidem mari inminens in quo helias propheta flexis genibus pluuias inpetrauit = *Hieronymus In Amos p.* 1372 — 15, 12 [carmelo *P*, carmelum *Sg.* 295; carmalus *P*, carmelus dicitur *Sg.* 295; ebraice autem carmel *P;* In carmello— cęrmel *fehlt Sg.* 9; inminens mari *P;* fluuias *P;* Duo sunt carmeli montes (montes carmeli *Sg.* 295) unus qui fuit nabal mariti (maritus *Sg.* 9) abigail alius iuxta ptolomaidem in quo manebat helyas *Sg.* 9. 295]

Fornicem triumphalem cameram uł arcam[9] uolutum — 15, 12 [uolutam ł arcum *P;* triumphalem arcum ad spectaculum *Sg.* 9. 295]

Sicine[10] sic etiam[11] — 15, 32 [id̄ sic etiam ł nonne sic *PSg.* 9. 295]

Et non uidit samuhel ultra saul quia samuel non uenit ad saul nec uisitauit eum ut[12] antea — 15, 35 [quia non uenit iuxta morem ad saul *PSg.* 9;

Penitet me quod constituerim[13] saul regem. Penitentia domini dicitur[14] rerum ab eo constitutarum[15] mutatio quę pro rerum uicissitudine succedit — 15, 11 [*a*]

In carmelo.[16] carmelus grece et latine (*R* 28ª) dicitur Hebraice carmel. duo montes sunt qui hoc nomine appellantur. Unus in quo fuit nabal maritus abigalis[17] ad plagam australem Alter iuxta ptolomaidem mari imminens in quo helias propheta flexis genibus pluuias[18] impetrauit — 15, 12

Fornicem[19] triumphalem cameram (*F* 53ª) ł arcum uolutum[20] — 15, 12 [*a*]

Sicine *utrum ne sic uel* sic etiam — 15, 32 [*a*]

Et[21] non uidit samuhel ultra saul quia non uisitauit eum ut prius[22] — 15, 35

[1] quod *Arev. Vulg.* [2] saul] *der erste strich des* u *aus* l *radiert Rz.* [3] quod *Arev.* [4] rereū *Rz.* [5] Carmelo *Arev.*, Carmelum *Vulg.* [6] Carmelus *Arev.* [7] Carme *Arev.* [8] *fehlt Arev.* [9] arcum *Arev.* [10] Siccine *Arev. Vulg.* [11] eti:am *Rz.* [12] *fehlt Arev.* [13] constituerat *F* [14] dr̄ dnī *F* [15] constitutorū *F* [16] carmelum *R* [17] abigailis *FR*, abigahil *A* [18] pluuiam *A* [19] Fornacem *A* [20] uolatū *F* [21] *die gl. nur in A* [22] *in A folgen* (17, 1) Sahot *und* Elomin

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

samuel *fehlt Sg.* 295; nec in ueste regali uidit eum (*fehlt Sg.* 9) *setzen Sg.* 9. 295 *hinzu*]

Sanctificauit isai et filios eius quia samuel precepit ut lauarent se aqua et abstinere[1] ab uxoribus — 16, 5 [se (ergo, *darüber* aliter se *Sg.* 295) isai *PSg.* 9. 295; lauarent uestimenta sua et *Sg.* 9. 295; abstinerent *P*, abstinerent se *Sg.* 295, abstinere se *Sg.* 9]

Exagitabat saul[2] spiritus nequam a domino. interrogatio[3] quomodo domini[4] si malus. Responsio[5] quia cuncta a[6] domino auctore prolata diuine sunt subdita dicioni. Ergo ipse diabulus non qualis nunc est sed bonus a domino quondam[7] creatus est[8] et a deo[9] semper pro omnipotentis potestate[10] subiectus domini erat — 16, 14 [interrogandum est quomodo sit malus sed respondendum est quia cuncta auctore; ditione; domino erat *P*]

Scientem psallere cythara quia naturale[11] est mentes insanientium[12] per hanc artem mitigare[13] posse in ammiracione — 16, 16 [*P;* cum cithara *Sg.* 9; insanorum *Sg.* 295]

Sanctificauit isai et[14] filios eius[15] quia samuhel precepit ut lauarent se aqua et abstinerent a mulieribus — 16, 5

Exagitabat saul spiritus domini[16] nequam.[17] Interrogatio[18] quomodo spiritus domini si malus.[19] responsio[20] quia cuncta[21] a domino[22] auctore prolata[23] diuine sunt subdita[24] ditioni. Ergo ipse diabolus non qualis nunc est (*A* 116[a2]) sed bonus a domino[25] creatus est et deo[26] semper pro[27] omnipotentis potestate subiectus domini erat[28] — 16, 14

(*R* 28[b]) Scientem psallere cythara quia hoc naturale[29] est mentes insanientium per hanc artem mitigare posse in admiratione[30] — 16, 16

Igitur quandocunque spiritus dei[31] malus arripiebat[32] saul et cetera (*tollebat dauid citharam et eius mitigabat insaniam*). Non quod[33] cithare illius tanta[34] uirtus erat sed quia figura crucis christi quę in ligno (*R* 29[a])

[1] abstinerent *Arev.* [2] eum *Vulg.* [3] inter *Rz.*, in terram. Spiritus Dei malus *Arev.* [4] dn̄o[i] *Rz.*, Dei *Arev.* [5] erat *Arev.* [6] *fehlt Arev.* [7] *fehlt Arev.* [8] *fehlt Arev.* [9] Domino *Arev.* [10] pietatis *Arev.* [11] naturale] *über* e *rasur eines striches Rz.* [12] mentis ipsa mentium *Arev.* [13] mitigari *Arev.* [14] *fehlt F* [15] suos *F* [16] *fehlt FR* [17] nequā *aus* nequaquā *radiert b*[a] [18] Interrogandum *A* [19] simalus *fehlt F*, sit malus *A* [20] Sed uoluitur (= soluitur) ita *A* [21] *fehlt A* [22] dō *A* [23] prolata auctore *A* [24] subdite *F* [25] dō *A* [26] dī *A* [27] *fehlt A* [28] erat dn̄i *R* [29] natu:rale] *rasur von* l *F* [30] admirationē *FR. darauf in A die gl.* (18, 6) In sistris [31] domini *A Vulg., fehlt R* [32] arripuit *b*[a] [33] Numqd *F* [34] tanta illius *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

et[12] extensione neruorum mystice gerebatur iam[13] spiritum comprimebat[14] — 16, 23

Sochot et azeca[1] duo loca — 17, 1 [*P*]

Sahot et aseca[15] duo loca — 17, 1

In finibus domim[2] nomen ciuitatis — 17, 1 [nomina ciuitat̄ *P*]

Elomin[16] nomen ciuitatis — 17, 1

Spurius inmundus[3] — 17, 4 [*PSg.* 9; ł de incerto patrę natus id est ignobili *setzt Sg.* 295 *hinzu*]

Spurius immundus ł de incertą patre natus .i. adultero[17] — 17, 4 [de adulterio *a*]

Classis[4] galea[5] — 17, 5 [Cassis *PSg.* 9. 295]

Cassis galea — 17, 5 [*a*]

Lurica humata[6] catena[7] — 17, 5 [hmata *P*, amata *Sg.* 9. 295; catenata *PSg.* 9. 295]

Lurica[18] amata .i. catenata[19] — 17, 5 [*a*]

Ocreas[8] — 17, 6 [*PSg.* 9; Ocrea *Sg.* 295]

Ocreas tibiales a cruribus dicte — 17, 6 [*a*]

In cruribus in tibiis — 17, 6 [*P;* ł in tibiis *Sg.* 9. 295; peinperga *setzt Sg.* 295, beingu|ueri *P hinzu*]

In cruribus[20] in tibiis — 17, 6 [*a*]

Falangas agmina exercitus — 17, 8 [agmina ł *P;* Falangas legiones *Sg.* 295]

Falangas[21] agmina ł exercitus — 17, 8 [*a*]

Aiebat dicebat[9] — 17, 10 [*P*]

Oephi polentę .i. hanc mensuram trium modiorum farine[10] dilicatissime — 17, 7 [*nur* mensura trium modiorum *Sg.* 9. 295]

Oephi polente[22] mensura trium modiorum[23] farine deligatissime[24] — 17, 17 [delicatissime *a*]

Quispiam aliquis — 17, 25 [*P*]

Quispiam[25] aliquis — 17, 25 [*a*]

Numquid non uerbum est Numquid non iussit me pater meus uenire — 17, 29 [pater meus iussit mihi huc uenire *Sg.* 9. 295; Numquid—est *fehlt P*]

Limpidissimas[11] sincerissimas — 17, 40 [Limpidissimos *PSg.* 295, Limpidas *Sg.* 9; sincerissimos *P*, sinceras *Sg.* 9, slehtistin *Sg.* 295]

Limpidissimos sincerissimos — 17, 40 [*a*]

[1] Socoth et Azecha *Arev.*, Socho et Azeca *Vulg.* [2] Dommim *Arev. Vulg.* [3] Superius immundis *Arev.* [4] Cassis *Arev. Vulg.* [5] quae est galea *Arev.* [6] amata *Arev.*, squamata *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 255 [7] catenata *Arev.* [8] *nach der folgenden gl. Arev.* [9] Agebant dicebant *Arev.* [10] farina *Arev.* [11] limpidissimos *Vulg.* [12] *fehlt F* [13] clam *R* [14] comprimeba:t b^a, *rasur von* n [15] *diese sowie die nächste gl. nur in A, nach* (15, 35) Et non uidit [16] *l.* domin [17] id in ad tero *A* [18] Lorica *AF* [19] catena *F.* Hamata concatinata *Aug.* [20] *fehlt A. darauf* (18, 6) Sistris b^a *FR* [21] Phalanges *A. darauf* (17, 32) Non occidit; (17, 54) In tabernaculo *F* [22] polenta *A* [23] modiorū triū *F* [24] delicatissime *AFR* [25] *die gl. fehlt AF*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Non concidat[9] non pauescat[10] — 17, 32 [paueat *a*]

In tabernaculo suo id̄ prius in suo postea in domini[11] — 17, 54

De torrentes.[1] torrentes dicimus riuos quę[2] aquis hiemalibus colliguntur et certis temporibus arescunt[3] — 17, 40 [De torrente; certis] ueris *von jüngerer hand über* tereis; are^{s}cunt *P*]

De torrente.[12] torrentes dici(*A* 116^{b1})mus riuos quę[13] aquis hie(*b*^{a} 104)malibus colliguntur et certis temporibus crescunt — 17, 40 [*a*]

Funda[4] fundibulam — 17, 40 [fundibula *P*]

Funda fundibula — 17, 40 [*a*]

Eclesia aduocacio populi — 17, 47 [*PSg.* 9. 295]

Eclesia aduocatio populi[14] — 17, 47 [*a*]

Quibus exprobrasti hodiae[15] quos in obprobrium habuisti — 17, 45 [*a*]

De pera[16] alia translatio[17] de sacciperio habet[18] [edicio habet de saccipero *a*]

De qua stirpe descendit hic.[5] pro inuidia quasi nesciens interrogauit siue ut inuestigaret[6] cogitationem[7] ceterorum de eo — 17, 55 [Descendit hic de qua stirpe (De qua stirpe descendit hic *Sg.* 295) abnêr (est *P*) propter inuidiam (id̄ pro inuidia *P*); aliorum cogitationes (de eo cogitationem ceterorum *P*) *PSg.* 9. 295]

De qua stirpe descendit hic.[19] pro inuidia quasi nesciens interrogauit seu ut inuestigaret cogitatum ceterorum — 17, 55

Si noui non noui — 17, 55 (*PSg.* 9. 295. *vgl. K* 1043]

Uiuit anima tua rex si noui .i. uiuit anima tua quia nescio — 17, 55

Usque ad gladium et arcum et baltheum illa similiter dedit — 18, 4 [hoc est simil̄ illa dedit *P*]

In sistris genus[8] musicę artis — 18, 6 [*Sg.* 9. 295; genus *fehlt P*]

In sistris[20] genus[21] musicę artis — 18, 6 [*a*]

[1] torrente *Arev. Vulg.* [2] qui *Arev.* [3] certis temporescunt *Arev.* [4] Fundam *Arev. Vulg.* [5] *fehlt Arev.* [6] vestigaret *Arev.* [7] cogitatum *Arev.* [8] higenus *Arev.* [9] *diese gl. sowie die nächste, welche b*^{a}*R fehlen, nach* (17, 8) Falangas *F, nach* (17, 47) Eclesia *A.* = *Aug.* occidit *F* [10] pauesc̣i^{a}t *F* [11] dō *A* [12] torrentes *Fb*^{a}, s *ausradiert b*^{a}. *die gl. sowie die folgende nach* (17, 45) Quibus exprobrasti *A* [13] qui *A* [14] *darauf* (17, 32) Non concidat; (17, 54) In tabernaculo; (17, 45) Quibus exprobrasti; (17, 40) De torrente; (17, 40) Funda *A* [15] hodie. id̄ *A. die gl. vor* 203, 30 De torrente *A* [16] *Vulg. hat nur* 7, 40. 49 in peram [17] editio *R*, translatio *unterpunktiert, darüber* editio *b*^{a} [18] hab de sacciperio *R* [19] *die gl. nur in A* [20] *die gl. nach* (17, 6) In cruribus *ohne* In *b*^{a}*FR, nach* (16, 16) Scientem *A* = *Aug.* [21] genus est *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Percussit saul[1] mille et dauid x milia. in his numeris sola perfectio requirenda est quia maiorem dauid[2] exerceret uictoriam — 18, 7 [*P*]

Et prophetauit[3] in medio domus suę (42[b]) insaniens loquebatur — 18, 10 [*P;* Et prophetauit (prophetabat *Sg.* 295) insane loquebatur *Sg.* 9. 295]

Secundo prospere — 18, 11 [*P*]

In duabus rebus gener meus quia maiorem promisit et minorem dedit siue quia goliam occidisset et philistinorum tulisset prepucia — 18, 21 [duobus *P*]

Satellites[4] apparitores lictores pene idem sunt et legatores[5] pertinent — 19, 11. 14. 20 [Satellites id̃ apparitores (aparitores *Sg.* 9) lictores nuntii (*fehlt Sg.* 295) pene idem sunt *PSg.* 9. 295; et pertinent ad legatores *fügt P hinzu*]

Nisus — 19, 10 [Nisus a nitendo dicitur *P*]

Casso uulnere declinato uulnere — 19, 10 [*Sg.* 9. 295; declinatum *P*]

Pellem pilosam capraram nigrum quia

Et prophetauit in medio domus suae .i. insaniens loquebatur [*a*] sicut demones de ihesu confitentur[6] ł phitonissa[7] de paulo[8] — 18, 10

(*R* 29[b]) *Et declinauit dauid a facie eius* Secundo prospero[9] — 18, 11

In duabus rebus[10] gener meus[11] eris Quia maiorem promisit et minorem dedit [*a*] Siue quia goliam occidisset et philistinorum tulisset preputia — 18, 21

(*F* 53[b]) Lictores[12] ministri crudelitatis[13] 19, 20 [ministras *a*]

Celebre solemne[14] ł preclarum — 18, 30

Nisus[15] conatus molitus — 19, 10 [*a. vgl. K* 1046]

Adriel[16] id̃ proprium nomen[17] uiri qui accepit eam — 18, 19

Casso uulnere .i. declinato uulnere ł cadebat a uulnere id̃ non nocuit[18] — 19, 10

Uasa puerorum sancta[19] id̃ corpora munda 21, 5 [*a*]

Satellites apparitores[20] — 19, 11

Pellem pilosam caprarum nigram .i. quia

[1] saul] sa *auf rasur Rz.* [2] fuit requirenda quod Dauid maiorem *Arev.* [3] prophetabat *Arev.* [4] *dieser ansatz hinter* 204, 22 *Rz.* [5] ligatores *Arev.* ad *mit P zu supplieren?* [6] loquebantur *A* [7] *rasur von* phi *F* [8] sicut—paulo *nur AF = Aug.* [9] prospero] *das letzte* o *scheint in* e *korr.* b^a, prospere *R* [10] *fehlt* $b^a F$ [11] genrb mũs *F* [12] *darüber* Carnifices b^a [13] crudelis *A* [14] sollemne *F* [15] *diese gl.*, (19, 10) Casso uulnere *und ihnen vorangehend* (21, 5) Uasa *nach* (20, 25) Et surrexit *A* [16] Adrihel *A*, Hadrieli *Vulg. die gl. nur in AF, in A nach* (20, 12) Perendie [17] nomen proprium *ohne* id̃ *A* [18] ł cadebat—nocuit *nur AF = Aug. von and. hand nachgetragen* [19] *die gl. nur in AF = Aug. vgl. s.* 206 *anm.* 15 [20] apparitorib; *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

iudęi capillis[1] nigri fuerunt[2] et pulcherrimi in habitu corporis — 19, 13 [in capillis *P*]

In nabaioht in rama[3] in excelso loco illius ciuitatis — 19, 18 [*P;* nabaioht rama *Sg.* 9; excelso *fehlt Sg.* 9. 295]

Expoliauit se ipse[4] uestimentis suis hoc ideo fecit quia in extasi mentis fuit — 19, 24 [et rł hoc est *P*]

Nudus non quia omnino nudus esset — 19, 24 [*P;* quia per omnia *Sg.* 9. 295]

Quę erat in rama[5] in excelso loco sita — 20, 1 [*P*]

Et iurauit rursum dauid[6] ionatha iurauit ut non celaret sibi ea quę audiret a saule — 20, 3 [rursum iurauit; id ionathas; au saule *P*]

Perendie .i. tercia die[7] in qua[8] licuit operari — 20, 12 [in tertia *PSg.* 9. 295; operare *P*]

capillo nigro fuerunt iudei et pulcherrimo habitu corporis[9] — 19, 13

Molathitę[10] id de cogitatione — 18, 19

I nabioth[11] in rama[12] .i. in excelso loco illius ciuitatis[13] — 19, 18 [*a*]

Deierare[14] id iurare — 20, 17 [*a. vgl. K* 1054]

(*A* 116[b2]) Expoliauit se ipse uestimentis suis hoc[15] ideo fecit quia in extasi mentis fuit — 19, 24 [*a*]

Uiuit dominus et uiuit anima tua[16] quia[17] uno tantum ut ita dicam gradu ego morsque diuidimur[18] Alia translatio sic habet Uiuit dominus et uiuit anima tua quoniam repleta est inter me et inter patrem tuum usque ad mortem — 20, 3 [*a bis* tuum]

Uniuersis contribulibus eius[19] .i. totius tribus eius — 20, 6

(*R* 30[a]) Perendie .i. tertia die in qua licuit operari ł post[20] cras[21] — 20, 12

Emissarius[22] id nun(*A* 116[b2])cius ab emittendo[23] ł minister[24] — 22, 17

[1] iudęi capillis] capilli *Arev.* [2] fuerunt iudei *Arev.* [3] in Naioth in Ramatha *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 268*f* [4] *fehlt Arev.* [5] quae est in Ramatha *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 270. Quod *Arev.* [6] Davidi *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 270 [7] *fehlt Arev.* [8] quo *Arev.* [9] *fehlt A* [10] *die gl. nur in AF = Aug.* (cognatione) [11] Inayioth *A* [12] ramā *F* [13] ciuitatis illius *AF. darauf in A* (22, 17) Emissarios [14] Degerare *A. die gl. nur in AF, in A vor der vorangehenden* [15] *fehlt A* [16] *dieser ansatz und der nächste fehlen A* [17] quia:: *F* [18] diuidimur *korr. aus* diuiditur *b*[a] [19] eius *fehlt F*, suis *Vulg.* [20] ppt *F* [21] *darauf* (18, 19) Adrihel *A* [22] *der ansatz nur in AF = Aug., in A nach* (19, 18) I nayioth. *vgl. s.* 208, 37. Emissarios *A*, emissariis *Vulg.* [23] x (*aus* ; = est?) nuncius admittendo *F* [24] ministris *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Et requireret dominus.[1] hoc scriptor inseruit .i. uindictam — 20, 15 [quireret; inseruit ut uindictam exerceat *P*]

Sessio tua .i. tu qui sedere[2] debuisti requireris — 20, 19 [tua hoc est tu *P*]

Zeel[3] proprium nomen lapidis — 20, 19 [*Sg.* 9; Teel *P*, Ezêl *Sg.* 295; nomen proprium *P*]

Intra te in ista parte — 20, 22 [*P*]

Et[4] surrexit ionatha. idcirco surrexit ne abner iuxta litus[5] aliud regis id est in sede dauid sederet sed ut appareret uacuus[6] sessio dauid — 20, 25 [Et *fehlt Sg.* 295; ionathas *PSg.* 9. 295; ideo *Sg.* 295; latus *PSg.* 9. 295; aliud *fehlt Sg.* 295; pareret *P;* sed ut uacua sessio eius appareret *Sg.* 9. 295]

Abnixe[7] intecte[8] subiecte — 20, 28 [Obnixe id intente ł subueste *P*]

Fili[9] mulieris. subauditur non es filius meus sed adultere matris dum diligis inimicum tuum — 20, 30 [Filius; non meus filius *P*]

Ezel .i. proprium nomen lapidis — 20, 19 [*a*]

Intra te .i. in ista parte — 20, 22 [*a*]

Et surrexit ionatha.[10] idcirco[11] surrexit[12] ne[13] abner iuxta latus aliud regis .i. in sede dauid sederet sed ut appareret uacua sessio[14] dauid[15] — 20, 25 [*a*]

Obnixe .i. intente ł perseueranter — 20, 28 [*a ohne* ł]

Fili[16] mulieris.[17] Subauditur Non es filius meus sed adultere[18] matris dum[19] diligis inimicum — 20, 30 [*a*]

Surrexit ergo ionatha[20] a mensa in ira furoris et non commedit in[21] die kalendarum secunda panem. Contristatus[22] est enim super dauid[23] eo quod confudisset[24] eum pater suus. Alia autem[25] editio sic[26] habet Et recessit ionatha[27] a mensa in iracundia et non manduca(*F* 54ª)uit[28] in secundo[29] die mensis panem quoniam

[1] requirere Dominum *Arev.*, requirat *Vulg.* [2] reddere *Arev.* [3] Zehel *Arev.*, Ezel *Vulg.* [4] *fehlt Vulg.* [5] latus *Arev.* [6] vacua *Arev.* [7] Obnixe *Arev. Vulg.* [8] intente *Arev.* [9] Filius *Arev.* [10] ionathas *AR* [11] id cito *F* [12] idcirco surrexit *fehlt A* [13] Nec *A* [14] locus uacuus *A*, se^{s}sio *b*ª [15] *in A folgen* (21, 5) Uasa puerorum; (19, 10) Nisus; (19, 10) Casso uulnere [16] Filius *AR* [17] Fili mueris *korr. zu* Filivs mulieris *b*ª [18] ultere *F* [19] dū *über der zeile nachgetragen b*ª [20] ionathan *F*, ionathas *ARVulg.* [21] *fehlt F* [22] Constristatus *F* [23] in ira—dauid *fehlt A* [24] confudisset *aus* confodisset *radiert ? F*, odiss& *A* [25] *fehlt FR* [26] *fehlt A* [27] ionathan *F*, ionathas *R* [28] manducabit *b*ª [29] secunda *AF*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sauciatus[9] est pro[10] dauid quia uulnerauit[11] eum pater suus[12] — 20, 34

Et fuerunt uasa puerorum sancta porro uia hęc[13] polluta[14] est sed et ipsa sanctificabitur in uasis (*A* 117[a1]) Alia translatio[15] et facti sunt omnes pueri purificati et hec uia[16] confir(*R* 30[b])mata est et quia[17] hodie sanctificabitur propter uasa mea — 21, 5

Post epoth[1] iuxta epoth[1] — 21, 9 [Post ephod iuxta ephod (*fehlt P*) *PSg.* 9. 295]

Post[18] ephot .i. iuxta ephod — 21, 9 [*a*]

Et inmutauit[19] os suum .i. uultum suum — 21, 13 [*ohne* suum *a*]

Et inpingebat in hostia[20] porte. Alia editio[21] habet et affectabat et timpanizabat[22] ad hostia ciuitatis[23] et ferebatur in manibus suis[24] — 21, 13

Epilempticos[2] cadiuos[3] — 21, 15 [*P mit dem zusatz* dolorem capitis habentes; Epilemticus dolorem capitis habens *Sg.* 9. 295]

Epilemticos[25] .i. cadiuos[26] ł furiosos ł[27] insanae[28] mentis — 21, 15

In angustiis[4] constituti[5] qui exules fuerunt de aliis[6] gentibus — 22, 2 [*PSg.* 9. 295 (erant exules)]

In angustiis (*b*[a] 105) constituti .i. qui[29] exules fuerunt de aliis gentibus — 22, 2 [*a*]

Oppressi[7] aere alieno tributo quod alienis debebant — 22, 2 [Opressi *PSg.* 9; alieno aere *Sg.* 295]

In presidio in loco munito quem habuit ibi — 22, 4 [*P*]

In presidio[30] .i. in loco munito quem habuit ibi — 22, 4 [*a*]

Uenit in saltum hareth In nemore quod est in rama. fuit[8] in excelso loco urbis — 22, 6 [In saltum id̄ in herda

Uenit in saltum areth .i. in nemore[31] quod est in rama. Nemus fuit in excelso loco urbis — 22, 6 [*a*]

[1] ephod *Arev. Vulg.* [2] furiosi *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 280 [3] caducos *Arev.* [4] angustia *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 281 [5] constitui *Arev.* [6] ali^{i}s *Rz.* [7] O.^{p}·presso^{i} *Rz.*, Pressi *Arev.* [8] nemus fuit *Arev.* [9] sa^{n}ciatus *F*, satiatus *b*[a], contristatus *R* [10] propt̄ *A* [11] uulnerauit] era *ausradiert F*, sauciauerat *A* [12] *in A folgt* (25, 18) Caricarum [13] hec uia *F*; hęc *fehlt A* [14] pulluta *A* [15] editio sic hab& *R* [16] ui[a] *A* [17] qu:a *F*, *rasur von* a [18] Ꝑpt̄ *F* [19] imutauit *b*[a] [20] ostia *F*, ostio *A* [21] translacio *A* [22] habet—timpanizabat *fehlt b*[a] [23] ciuitates *F* [24] *fehlt A* [25] Ephi lenticos *A*, Ephilemticos *F*, Epilenticos *R* [26] cadiuos *zu* cadvcos *korr. und darunter* ducos *b*[a] [27] siue *R* [28] insanane *b*[a], insanię *F* [29] *fehlt F* [30] *der ansatz hinter dem folgenden A* [31] :nemore *F*, nemorē *A*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

nur P; quę est *PSg.* 9; Nemus fuit *PSg.* 9. 295]

Num hodie coepi consulere pro eo dominum[1] quia inimicum tuum eum scio odie[2] — 22, 15 [coepi. In. u. n. dominum p. id̄; eum *fehlt;* hodie *P*]

Num hodie coepi consulere pro eo[10] dominum quia amicum tuum eum scio hodie — 22, 15 [*a*]

Emissariis[3] qui mittuntur ad imperium regis — 22, 17 [*PSg.* 9; Emisarius *Sg.* 295]

Emissarii qui mittuntur ad imperium regis — 22, 17 [emittuntur *a*]

Num uadam et percutiam philisteos quia illi cura erat semper de propria gente quamuis in exilio fuisset — 23, 2 [philisteos *fehlt P*]

Num[11] uadam et percutiam philisteos[12] Quia illi cura erat semper de propria gente quamuis in exilio[13] fuisset — 23, 2 [*a*]

Et abegit iumenta eorum .i. abstraxit ł expellit[14] ł minauit. Alia translatio[15] habet[16] et indagauit[17] iumenta eorum — 23, 5 [editio *a*]

Ephoth[4] secum habens ideo hoc dicit dum sequitur postea applica epoht applica ait ephoth .i. tolle et indue te — 23, 6 [applica ephot id̄ ut sciret unde ueniret ephot applica ait *P*]

Sacerdos indutus fuit et dauid interrogat. Et ait dauid domine deus israel ut sibi preterea[5] responderet per sacerdotem — 23, 10 (preterea *fehlt P*]

In monte opago[6] — 23, 14 [opaco *P;* opaco spisso *Sg.* 295]

In monte[18] opaco — 23, 14

In colle achileę.[7] fuit ibi collis et locus excelsus[8] in ciuitate Que est .i. ciuitas Ad dexteram deserti ad meridiem tribus iudę[9] — 23, 19 [achile id̄; in collis; est subauditur; id ad meridiem *P;* *nur* Achilê (Achillę *Sg.* 9) ciuitas ad dextram (dexteram partem *Sg.* 295) deserti id̄ (*fehlt Sg.* 295) ad meridiem tribus iudę *Sg.* 9. 295]

In conualle[18] agileae — 23, 19

[1] pro eo consulere Deum *Arev. Vulg., vgl. Vercellone* 2, 282 [2] *fehlt Arev.* [3] Emissariis— 208, 19 interrogat *fehlt Arev., weil das ms. unleserlich war* [4] ephod *Vulg.* [5] postea *Arev.* [6] opaco *Arev. Vulg.* [7] Hachilla *Arev.*, Hachila *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 286 [8] excelsi *Arev.* [9] Iuda *Arev.* [10] pro eo *fehlt A* [11] Nā *A* [12] Num—philisteos *fehlt F* [13] excelso *F* [14] expulit *A* [15] editio *R* [16] *fehlt A* [17] indigauit *R* [18] *die gll. nur in A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zyph[1] et maon loca deserti fuerint[2] — 23, 24 (Ziph *PSg.* 9, Zeph *Sg.* 295; deserta *Sg.* 295; fuerunt *PSg.* 9. 295]

Engaddi locus deserti est prope ripam maris mortui — 24, 1 [propter *PSg.* 9; est iuxta mare mortuum *Sg.* 295]

Mortuus est samuhel. hoc addidit dauid — 25, 1 [*PSg.* 9. est autem *Sg.* 295]

Sata polentę. sata genus mensure est.[3] polenta .i. farina — 25, 18 [est mensurę *PSg.* 9. 295; farinę *PSg.* 9]

Ubę[4] passe — 25, 18

Caricarum fructus ficorum[5] — 25, 18 [*nur* Massas caricarum *Sg.* 295; Caricarum fructus ficorum XV. aut triginta in una massa *P*]

[Perdix genus auis similis pico *Sg.* 295; Perdix genus auis similis pico in colore sed maior *P nach Reg.* 2, 3, 26]

In uasciculo[6] uiuentium in congregatione uiuentium — 25, 29 [fasciculo *PSg.* 295, uasculo *Sg.* 9; In fasciculo id̄ in gregatione *P in Reg.* 2 *nach* 1, 27, 28 Pagi]

Zepe[7] maon loca deserta fuerant — 23, 24

(*R* 31[a]) Engaddi[8] locus desertus[9] est prope ripam maris mortui — 24, 1 [*a*]

Oram[10] clamidis .i. pinnam[11] diploidis — 24, 5 [*a*]

Confregit dauid[12] (*A* 117[a2]) uiros suos sermonibus[13] .i. suasit — 24, 8 [*a*]

Sata polenta. sata genus est mensure.[14] Polenta farina subtilis de fabis[15] l tritico — 25, 18

Massas Caricarum fructus[16] ficorum Caricarum id̄ fructus ficorum XXX in una massa[17] — 25, 18

Perdix[18] auis similis colore pico[19] sed maior — 26, 20 [coloris pice *a*]

In fasciculo uiuentium in congregatione uiuentium[20] — 25, 29

Sopor domini occupauerat milites saul cum dauid astam et scifum abstulisset a capite dormientis id̄ non quia sopor tunc in domino erat ut ipse dormiret sed ille sopor qui tunc homines adprehenderat dei nutu erat infusus Ne dauid

[1] Zyph] y *aus* i *korr. Rz.* [2] deserta fuerunt *Arev.* [3] mensure est *fehlt Arev.* [4] Vuae *Arev. Vulg.* [5] fructum ficuum *Arev.* [6] fasciculo *Arev. Vulg.* [7] *die gl. nur in A* [8] Engathi *F* [9] desertus locus *A* [10] Ora *A* [11] .i. pinnam *fehlt A* [12] *fehlt A* [13] suis *fügt F hinzu* [14] mensu:rę *F*, *rasur von* ę. Sata—mensure *hinter* tritico *A* [15] fab *b*[a], farre *A*, far *F*: *vgl. Levit.* 23, 14 [16] id̄ fructus *F* [17] Caricarum id̄ fructus—massa *fehlt b*[a]*R, nach* (20, 34) Surrexit *A*, XXX in una massa *eingezäunt F* [18] *die gl. fehlt A* [19] coloris picę *R* [20] in congregatione uiuentium *fehlt b*[a], *nur* uiuentium *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

et seruorum eius sentiretur praesentia in eo loco — 26, 12 [*a*]

Odoretur sacrificium sit gratum quasi sacrificium — 26, 19 [*P*]

Odoretur sacrificium sit gratum quasi sacrificium — 26, 19 [*a*]

Hii pagi habitabantur hii uici habitabantur[1] in terra antiquiter.[2] Nemus pagi .i. prouincię.[3] hesdra hoc dixit ac si diceret non nunc sed aliquando in diebus dauid[4] — 27, 8 [Pagi prouintia. esdra hoc dixit quasi diceret non nunc sed aliquando in diebus dauid *P;* Pagi prouintię absque urbibus *in Reg.* 2 *nach* 1, 26, 20 Perdix *P*]

Hi enim pagi[14] habitabant in terra (*F* 54[b]) antiquitus ac si diceret[15] Non nunc[16] sed aliquando[17] in diebus dauid. Pagi prouintiae absque urbibus, inde pagani dicuntur[18] — 27 8 [Ac si diceret—vrbibus *a*]

Euntibus sur usque[5] terram ęgypti pergentes per pagos illos iter agebant — 27, 8

Hieramel et ceni in tribu iuda. ideo sine mendatio dixit contra meritiem eorum ita tamen ut[6] putaret rex quod genti[7] sue proprię noceret — 27, 10 [Hieramahel; meridiem Ita; siue proprie *P*]

Samuhel autem mortuus. hic recapitulacio est[8] — 28, 3 [Samuel *P*, Samihel *Sg.* 9; mortuus est *Sg.* 9. 295; Hic autem recaptulatio *P*]

Magas et ariolos — 28, 3 [quia ad aras inspiciunt diuinitationem *setzt P hinzu*]

Habentem pithonem .i. diuinationem. phiton dicebatur ille serpens quem iuno inmisit ad persequendum ul atonam[9] quando pregnans fuit et in delos insola[10] apolinem et deanam[11] genuit. et postea latona precipit[12] appolinii[13] ut uindicaret in pithone qui

Mulier habens phitonem.[19] Hoc magice (*R* 31[b]) fantasiae genus est ab apolline[20] phitio repertum[21] atque ab[22] eius cognomine sic dicunt esse[23] uocatum — 28, 7 [*a*]

[1] hii uici habitabantur *fehlt Arev.* [2] antiquitus *Arev. Vulg.* [3] Nemus—prouincię *fehlt Arev.* [4] *fehlt Arev.* [5] vsque ad *Arev.* [6] ita vt non *Arev.* [7] que gentis *Arev.* [8] recapitulacio: ē *Rz.* [9] persequendam Latonam *Arev.* [10] Delo insula *Arev.* [11] Apollinem et Dianam *Arev.* [12] praecepit *Arev.* [13] Apollini *Arev.* [14] uagi *R* [15] ac si diceret] sub *A* [16] nonṇtunc *F* [17] *fehlt A* [18] inde—dicuntur *nur F* = *Aug.* (unde) [19] Mulieres in fitonē *A*, mulierem habentem pythonem *Vulg.* [20] epolline *A* [21] repertus *b*[a] [22] adque ad *A* [23] sic ducentes se *b*[a], siē dicunt eē *F*, sic dr̄ esse *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

se[1] persequebatur et ita euenit (43a) ut ipse interficiebat[2] pithonem in iugis pirinei[3] et excoriauit eum et ędificauit templum in delos[4] insula ubi ipse nutritus est. Unde et apollo deleus dictus est[5] et corium serpentis posuit in templum[6] quod[7] dicebatur curtina. Unde et curtine tabernaculorum dictę sunt et ibi semper responsa tam ipse quam sacerdotes sui audire consuerunt et diuinabant in corio phitonis unde et phitones dictę[8] sunt qui diuinant — 28, 7 [Habentem *fehlt;* Phitonem; persequendum latonam; delfos insula apollinem; deanam ge|genuit; postea *fehlt;* latona apollini; se in phitone id in serpente et tunc interficiebat eam et decorta|tauit et cortinum posuit in templum quod ipse aedifficauerat in delos insula et ibi semper responsa tam ipse quam sacerdos audire consuerunt ut pagani *P; nur* Phiton diuina *Sg.* 9. 295]

Samuhelem suscita mihi[11] Suscitauit enim[12] l animam[13] samuhelis l pro ea[14] potius spiritum inmundum euocauit[15] ab inferis — 28, 11

Non uere spiritum samuelis excitatum a requie sua augustinus et eucherius aiunt sed credimus aliquod fantasma et imaginariam inlusionem diabolica machinatione factam ad iniqui regis inlusionem — 28, 11 [augustinus— aiunt *fehlt;* credimus *fehlt;* aliquid; et—inlusionem *fehlt;* diaboli machinamento factum credimus; ad—inlusionem *fehlt a*]

Et est apud me multis diebus l annis pro longo[9] tempore hoc dicitur[10] — 29, 3

[1] *fehlt Arev.* [2] interfecirit *Arev.* [3] Perine *Arev.* [4] Delo *Arev.* [5] *fehlt Arev.* [6] templo *Arev.* [7] quae *Arev.* [8] dicti *Arev.* [9] multo *Arev.* [10] dixit *Arev.* [11] mihi suscita *Vulg.* [12] eum *A* [13] anima *F* [14] ppheta *F* p ea *nach* potius *A* [15] euocat *F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

In milibus suis in exercitibus suis — 29, 5 [*P*]

In x milibus[1] quasi maiorem exercitum haberet — 29, 5 [*P*]

Cerethei et[2] caleb urbes in finibus iudeorum — 30, 14 [*P*]

EXPLICIT IN LIBRUM PRIMUM INCIPIT IN SECUNDUM

Stansque super illum[3] occidi eum.[4] hoc mentitus .i.[5] sed pro adolacione[6] regi indicauit — 1, 10 [Stans *PSg.* 9; eum occidi illum *Sg.* 295; mentitus est *PSg.* 9. 295; regis hoc dixit *PSg.* 9. 295]

In libro iustorum quia multos habuerunt libros quos hesdras non restaurauit — 1, 18 [*PSg.* 9. 295]

In competis[7] .i. in uicis — 1, 20 [*PSg.* 9; In competis in biuiis in triuiis in quadriuiis *Sg.* 295]

A sanguine interfectorum propter sanguinem — 1, 22 [*Sg.* 9. 295. interˉ id *P*]

Et uenerunt usque ad collem quia aqueˢ ductus in ipso colle aqueductus montis[8] fuit — 2, 24 [collem aqueˢ ductus *Sg.* 295; colle ipso *Sg.* 295; et in ipso monte fuit *PSg.* 9. 295]

Ex aduerso uallis e regione uallis — 2, 24 [*beidemal fehlt* uallis *PSg* 9. 295]

*

In milibus suis in exercitibus suis — 29, 5

In decem[9] milibus suis[10] quasi maiorem exercitum[11] haberet[12] — 29, 5

IN SECUNDO LIBRO[13]

(*R* 32ᵇ) Stansque super illum[14] occidi[15] eum. hoc mentitus est sed adolationem[16] regi indicauit — 1, 10 [*a*]

In libro iustorum quia multos habuerunt[17] libros[18] quos[19] eszras non restaurauit — 1, 18

In conpetis[20] .i.[21] uicis[22] in capitibus prouinciarum[23] l uiarum[24] — 1, 20 [l in capitibus *a*]

Amabilis super amorem mulieris[25] .i. sicut mulier unicum filium ita te diligebam[26] — 1, 26

(*A* 117ᵇ¹) Ex aduerso uallis e[27] regione uallis[28] — 2, 24 [*a*]

[1] milibus suis *Arev. Vulg.* [2] Careth *Arev.*, Cerethi *Vulg.* et *fehlt Arev.* [3] eum *Vulg.* [4] illum *Vulg.* [5] est *Arev.* [6] ob adulationem *Arev.* [7] compitis *Arev.* [8] monitu *Arev.* [9] decim *F* [10] in exercitibus—milibus suis *übersprang* b^a [11] in excercitū b^a [12] habueret *F* [13] *überschrift am rand schwarz R, fehlt* b^a*AF, in* b^a *am rand* LIB̄. II [14] illis *F*, illis *in* illv̄ *korr.* b^a [15] occidei *F*, e *zum teil radiert* [16] adolatione *A* [17] habuerit *A* [18] libros] i *aus* o *korr. A* [19] *fehlt* b^a [20] conpetibuˢ *A* [21] .i. *fehlt F* [22] uicis l *FR*, uicis u. *A* [23] puiciarū b^a [24] l uiarum *fehlt AF* [25] mulierum *AVulg.* [26] *darauf die gll.* (3, 12) Cuius terra; (117ᵇ¹) (1, 22) A sanguine interfectorū *und* Ab adipe fortium *des randglossars von F in den text eingeschaltet A* [27] iđ e *F* [28] *fehlt F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Iteneris[1] deserti in gabaon quia iter per desertum ducit ad ciuitatem — 2, 24 [Itineris *PSg.* 9. 295; ad ciuitatem *fehlt P*]

Et Lustrata[2] uenerunt usque ad castra. castra dicit locum ubi iacob uidit angelum — 2, 29 [Et—dicit *fehlt P;* Lustrata *fehlt Sg.* 9. 295; usque *fehlt Sg.* 295; castra dicit locum *fehlt Sg.* 9. 295]

Et uenerunt usque ad castra. castra dicitur locus ubi iacob[7] uidit angelum — 2, 29 [*a*]

Canis caput. dum me omnes odio habebunt[3] causa tui — 3, 8 [Caput canis *Sg.* 295; habuerunt *PSg.* 9. 295]

Syra nomen cisterne est — 3, 26 [est cisterne *PSg.* 9; est *fehlt Sg.* 295]

Sira nomen cisterne est — 3, 26

Tenens fusum. sic mollis ut mulier[4] erant filii saul. et hoc pro ignominia uirorum dixit quia confusio uiris est operi femineo laborare — 3, 29 [fusum spinnila *P;* sic molles fuerunt filii saul ut mulier (mulieres *Sg.* 9. 295); opere *PSg.* 9. 295]

Tenens fusum. hoc pro[8] ignominia[9] uirorum dixit quia confusio uiri[10] est opere femineo laborare[11] — 3, 29 [per ignominiam *a*]

Media[5] die ne dolore[6] uiderentur intrare — 4, 5 [Meridie media die *Sg.* 295; dolose *PSg.* 9. 295]

Feruente die .i. in estu diei ł media die Ne dolose uiderentur[12] intrare — 4, 5 [*a*]

Spicas tritici ut simularent se pacifice quasi de agro egredientes et colligentes spicas non arma portare — 4, 6 [*Sg.* 9; uenientes *Sg.* 295; porta *P,* *weil dann ein bl. vor* 76ª *fehlt*]

Spicas tritici[13] quasi non arma portaret Sed quasi de agro uenirent — 4, 6

Filius xxx annorum erat dauid si diceret puer — 5, 4

Nisi abstuleris cecos et claudos est nisi delebis omnes a maioribus usque ad minores. omnes enim tibi unianimiter

Nisi abstuleris cecos et claudos id Nisi deleueris[14] omnia a maioribus[15] usque ad minores[16] omnes tibi unianimiter[17]

[1] Itineris *Arev. Vulg.* [2] Lustrata *unmittelbar nach* (2, 24) fuit *Rz. Arev.* [3] habebant *Arev.* [4] molles et mulier *Arev., der damit schliesst* [5] Media] a *aus* e *korr. Rz.,* fervente *Vulg.* [6] *l.* dolose [7] *fehlt A* [8] ab *A, über* ꝑ *ist* ad *übergeschr.* b^a, per *FR* [9] ignominiam $b^a R$, ignomiā *F* [10] uiro, b^a [11] operare b^a, ope *unterstr. und darüber* labo. *darauf* & hoc fecit ꝑ pauptate *F*, ł mollis sicut mulier *A* [12] uiduerentur *F* [13] *die gl. nur in A, nach* (5, 6) Nisi abstuleris [14] cecos—deleueris *fehlt* b^a. delueris *F* [15] maioris *F* [16] ad *fehlt R.* minoris *F*, minorib̄, b^a [17] unanimiter *AFR*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

introitum denegant — 5, 6 [claudos et cecos *Sg.* 295; hoc est nisi deleas omnes; unanimiter tibi *Sg.* 9. 295; denege:nt *Sg.* 9]

Arcem sion et reliqua in arce sion aedificabant Usque qui percusserit iebuseum[1] sibi ciuitatem extra iebuseum. postea tamen de utrisque una ciuitas facta est uno muro circumdata — 5, 7. 8

Domatum fistulas domatum .i. excelsorum domorum aqueductus — 5, 8 [Domatum .i. excelsorum domorum. Fistule aque ductus de plumbo *P*, Domatum tectum. Fistulę aquę ductus de plumbo *Sg.* 9. 295]

Cecus et claudus non intrabant[2] in templum quia non licebit uitium habentes intrare in templum — 5, 8 [Intrabunt *Sg.* 9, introibunt *Sg.* 295; id est quia *Sg.* 9. 295; licebat *Sg.* 9. 295; templum dei *Sg.* 9. 295]

A mello. mello[3] dicitur ciuitas quam construxit dauid — 5, 9 [A mello aedificium mello dicitur *Sg.* 295, Amellô dicitur *Sg.* 9]

[*PSg.* 9; A commentarius qui annales scribit *Sg.* 295]

Et intrinsecus .i. medietate ciuitatis usque murum nouissimum et edes — 5, 9

In baal farasim .i. inimicorum diuisio — 5, 20

Non ascendas .i. contra eos — 5, 23

Ex aduerso pirorum quia pprimite postergum eis fuerunt — 5, 23

introitum denegabunt[4] — 5, 6 [usque minores; unanimiter *a*]

In ciuitate dauid in arce sion uno muro separata ab hierusalem arcem sion et reliqua[5] usque qui percusserit iebuseum. postea tum de utrisque[6] una ciuitas facta est uno (*F* 55[a] *R* 32[b]) muro circumdata — 5, 7. 8

Domatum domus excelsorum[7] domorum.[8] Fistule aque ductus de plumbo — 5, 8 [Fistulas *a*]

Cecus et claudus non intrabunt[9] (*A* 117[b2]) in templum quia non (*b*[a] 106) licebat uitium habentes intrare in templum[10] — 5, 8 [*a*]

A mello. mello dicitur[11] ciuitas quam construxit dauid — 5, 9 [civitas dicitur *a*]

Commentarius[12] qui scribit annales — 8, 16

In baal farasim .i. inimicorum diuisio — 5, 20 [*a*]

Ex aduerso pirorum quia pirimite[13] postergum eis[14] fuerunt — 5, 23 [piramite; eius *a*]

[1] *die worte* Usque—iebuseum *gehören hinter* reliqua. percussisset *Vulg., vgl. aber Vercellone* 2, 336. 339 [2] intrabunt *Vulg.* [3] A mello. mello *auf rasur Rz.* [4] denegabat *F.* dra id *in A folgt* (4, 6) Spicas tritici [5] cet̄ *A* [6] utriusq, *FR* [7] exerum *A* [8] *fehlt F* [9] intro(117[b2])bunt *A* [10] quia—templum *fehlt A* [11] *fehlt A*, ciuitas dr̄ *R* [12] commentariis *Vulg. vgl. unten* 217, 37 [13] p'rimite *b*[a], primite *A: entstanden aus* piri multe?, piramite *R, zu* piramides *von jüngerer hand korr.* [14] eius *R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Gradientis[1] id est dei in cacumine pirorum .i. mouens uerticem pirorum quasi auram tenuem — 5, 24

Et percussit eum quia diffidebat de potentia dei — 6, 7

Super temeritatem[2] quasi ipse non potuisset defendere arcam suam — 6, 7

In domo[3] obededom quia de leuitis fuit — 6, 10

Gethei de ciuitate geth quę est in israhel — 6, 10

Dauid accinctus erat[4] quia[5] ephot lineo licitum fuit dum[6] habitus leuitum[7] non sacerdotum erat — 6, 14

Colyrida[8] modico panis triangula — 6, 19 [Colliria *P;* genus panis modicus triangulus *PSg.* 9. 295]

De scurris — 6, 20

Et uilior fiam .i. sicut ante gloriosior — 6, 22

Apparebo .i. postea gloriosior apud eos non dispectus — 6, 22

Cui precepi ut pasceret .i. duci uł iudici alicuius tribus — 7, 7 [pasceret populum *Sg.* 295; alicuius tribus *fehlt Sg.* 9. 295]

Usque in longeuum[9] .i. de filiis et nepotibus meis — 7, 19 [*Sg.* 9. longinquum *Sg.* 295]

Lex adam .i. lex hominis ut nullus in ęternum permaneat (43[b]) uiuus sed

Gradiente[10] in cacumine pirorum mouens[11] uerticem pirorum aura tenuis[12] — 5, 24 [Aure mouentis tenuis uerticem pirorum *a*]

Et percussit eum quia[13] diffidebat de potentia dei — 6, 7 [*a*]

Super temeritatem[14] quasi[15] ipse non potuisset[16] defendere arcam suam. temeritas presumptio[17] — 6, 7 [*a*]

In domo obededom[18] quia de leuitis[19] fuit — 6, 10 [*a*]

Gethei de ciuitate gedi quę est in israel — 6, 10 [*a*]

Collirida modicus[20] panis triangulus[21] — 6, 19 [*a*]

De scurris .i. de saltatoribus[22] — 6, 20 [*a*]

Lex adam lex hominis ut nullus in aeternum permaneat uiuus sed filiis[23]

[1] Gradientes *Rz.* [2] temeritate *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 342 [3] domum *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 342 [4] erat accinctus *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 345 [5] qui[a] *vor der zeile nachgetragen Rz.* [6] dum] d *aus* q *mit rasur korr. Rz.* [7] leuitum] *der erste strich des* m *aus rasur Rz.* [8] colliridam *Vulg.* [9] in longinquum *ohne* usque *Vulg. der erklärung zufolge kann nur* 7, 19, *nicht* usque in sempiternum, usque in aeternum 7, 13. 16 *gemeint gewesen sein* [10] Ingradientis *A* [11] mouens *b*[a] [12] aura tenuis *fehlt A,* aura] *das erste* a *aus* c *korr. b*[a] [13] qui *F* [14] temeritatem *b*[a] [15] quia *A* [16] poterat *A* [17] temeritas presumptio *fehlt A* [18] ebebedom *b*[a], ob&edom *F* [19] de leuitis] leuites *A* [20] Colliridam dicit *A* [21] pan.istri angulis *b*[a] [22] *die gl. fehlt F.* saltaribus *b*[a] [23] filiis *aus* filius *radiert b*[a], *über der rasur* li *mit einschaltezeichen,* filii *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

filii succedant filiis — 7, 19 [*Sg.* 9. 295 *mit dem zusatz* uel si non peccasset ut in ęternum uiueret; succedant *Sg.* 295]

succedant filii[4] [*a*] ł aliter si non peccasset[5] — 7, 19

(*R* 33[a]] Et percussit moab et mensus est eos funiculo ęquans[6] terrę.[7] Mensus est autem duos funiculos unum ad occidendum[8] et unum[9] ad uiuificandum. Factusque[10] est moab dauid seruiens sub tributo.[11] Funiculo id̄ disponsione.[12] Alia translatio habet percussit[13] moab et mensus est eos in funiculo (*A* 118[a1]) perimens eos in terram et facti sunt duo funiculi ut interficeret[14] et multitudinem funiculi uiuificaret.[15] et facta[16] est moab in seruitute dauid ut ferret[17] ei munera — 8, 2

5 Et percussit dauid adadezer[1]. hoc pro exercitu eius dicitur dum non ipsum sed exercitum eius percussit — 8, 3 [adazer *Sg.* 9; id est pro *Sg.* 9. 295]

Et percussit dauid adezer.[18] hoc[19] pro[20] exercitu[21] suo[22] dicitur[23] dum non ipsum sed[24] exercitum eius percussit — 8, 3 [eius dicitur *a*]

10 Et subneruabit[2] omnes iugales .i. precidit neruos ęquorum — 8, 4

Et subneruauit[25] omnes iugales[26] precidit[27] neruos[28] equorum — 8, 4

In ualle salinarum quia puteos salis habebat — 8, 13 [*PSg.* 295; puteus *Sg.* 9]

In ualle salinarum[29] quia (*F* 55[b]) puteos[30] salis habet — 8, 23 [*a*]

15 Sobaa[3] ciuitas syrię — 8, 12 [*PSg.* 9; Soba *Sg.* 295]

Saba ciuitas syrie — 8, 12 [*a*]

De manubiis .i. de spoliis — 8, 12 [de

De manubiis de spoliis[31] — 8, 12 [*a*]

[1] Adarezer *Vulg.* [2] subnervavit *Vulg.* [3] Soba *Vulg.* [4] filiis *A* [5] ł aliter— peccasset *nur F* [6] coaequans *R* [7] *hier schiebt A aus dem zweiten* (*rand*)*glossar* (*vgl. F* 55[a]) *ein* (5, 8) Tetigisset; (5, 24) In cacumine pirorum [8] occidend[u]m *A* [9] alterū *F* [10] factus *AF* [11] sub tributo] subito *b*[a] [12] Funiculo id̄ disponsione *nur F; in A steht* (*s. unten anm.* 23) Funiculo id̄ dispositione = *Aug.* [13] & percussit *A* [14] inficeret *F* [15] ut int̄ficer& *A* [16] factus *A* [17] ferrent *AF* [18] ad adezer *R*, adazaer *F* [19] *oder* haec *A* [20] *über* ꝑ *steht* ē ei' *b*[a] [21] exercitū *b*[a] [22] eius *AFR* [23] *hierauf ist in A eingeschoben* (3, 12) Cuius terra; (8, 2) Funiculo; (13, 25) Benedixit: *die erste sowie die dritte gl. stehen im randglossar von F, die zweite s. oben anm.* 12 [24] se:[t] *A* [25] subneruabit *F* [26] iurgales *b*[a] [27] p̄cedit (e *in* i *korr.*) id̄ *F* [28] *darüber* hahsna *F* [29] sarinarū *F* [30] apud eos *A* [31] *darauf sind in A eingeschoben aus dem randglossar F* 55[b] (8, 4) Inaderunt (*sic*); (8, 1) Frenum; (13, 2) &depolir&; (13, 2) Periclitabat˜; (13, 6) Sorbiciunculas; (13, 10) In conclaui; (15, 30) Operto capite

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

muneribus ł de spoliis (ł stolis *P*) *PSg.* 295; .i. de spoliis ł de predis *P*]

A commentariis[1] quia causas commendabat et disputabat — 8, 16 [A commentariis ł doctores .i. quia; *statt* et disputabat *steht* ł canzilari *P*]

Scriba doctor — 8, 17 [*PSg.* 9. 295]

Cerethi et felethi pugnatoris[2] doctissimi disperdentes et interficientes — 8, 18 [pugnatores *PSg.* 9. 295; doctissimi interpretantur *Sg.* 295; et deficientes *PSg.* 9]

Rochob soba ciuitates — 10, 6 [Rochob et *Sg.* 295; ciuitates sunt *PSg.*9. 295]

A rege michaa[3] illorum locorum rex fuit — 10, 6 [A re *PSg.* 9; maacha *Sg.* 295; illorum *fehlt Sg.* 9. 295; locorum *fehlt PSg.* 9. 295; rex illarum fuit *Sg.* 9. 295]

Trans fluuium .i. eufraten — 10, 16 [*P*]

Eo tempore .i. maio mensę — 11, 1 [*PSg.* 9. 295]

Sanctificata est ab inmundicia .i. a menstruo sanguine — 11, 4 [*P mit dem zusatz* ł quia concepit]

Et uocauit nomen eius salamonem .i. mater eius .i. pacificus — 12, 24

Et uocauit nomen eius amabilis domino .i. sic uocauit eum dominus quod est hebraicę idida — 12, 25 [.i. sic— dominus *fehlt Sg.* 9. 295; quod ebraice dicitur *Sg.* 9. 295; idida (idda *P*) .i. dilectus domino *PSg.* 9. 295]

Urbs[4] aquarum populorum multorum uł propter habundantiam aquarum — 12, 27 [aquarum dicitur *P;* populorum

A commentariis quia causas commendabat et disputabat[5] ł scriptores[6] annalium — 8, 16 [commendabant; disputabant *a*]

Scriba[7] doctor[8] — 8, 17 [*a*]

Cerethi et felethi[9] pugnatores doctissimi[10] disperdentes et interficientes[11] — 8, 18 [*a*]

(*R* 33[b]) Roob[12] et saba[13] ciuitates — 10, 6 [*a*]

A rege (*A* 118[a2]) maach[14] illorum enim[15] locorum[16] rex fuit — 10, 6 [*a*]

Trans fluuium eufraten — 10, 16 [*a*]

Eo tempore .i. maio mense — 11, 1 [*a*]

Sanctificata est ab inmunditia .i. a menstruo[17] sanguine — 11, 4 [*a*]

Et uocauit nomen eius salomonem[18] .i. pacificus — 12, 24

Et uocauit nomen eius amabilis domino[19] .i. sicut uocauit eum dominus quod est[20] hebraice idida — 12, 25

Urbs aquarum .i. populorum multorum ł propter habundantiam aquarum — 12, 27 [*a*]

[1] *die gl. vor* 216, 15 Sobaa *Rz.* [2] *l.* pugnatores [3] Machaa *Vulg.* [4] Urbs] r *radiert aus ansatz von* b *Rz.* [5] commendabant & disputabant *R*, disputaba.ⁿt *b*[a] [6] Scriptor *A* [7] *die gl. fehlt A* [8] doctus *A* [9] fel&i *F*, ferethi *A* [10] *darüber* i q dicunt˜ *b*[a] [11] *darüber* viuificantes *b*[a]. inficientes *F* [12] Roobi *b*[a] [13] soba *R* [14] maacha *A* [15] *fehlt A* [16] *fehlt A* [17] menstro *b*[a] [18] *die gl. hinter der folgenden A.* salamon *A*, salomon *R*, solomon *b*[a] [19] dō *b*[a] [20] *fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

uel quia aquis abundat (abundabat *Sg.* 295) *Sg.* 9. 295]

Serrauit serra secauit — 12, 31 [*PSg.* 9; sera *Sg.* 295]

Ferrata carpenta .i. fecit plaustra ferrata et his eos contriuit et comminuit — 12, 31 [carpentia *Sg.* 295; cum his *Sg.* 295, cum eis *PSg.* 9]

Diuisitque cultris .i. quosdam per medium corpus — 12, 31 [*P*]

In tipo laterum .i. ut diuiduntur lateres — 12, 31 [*PSg.* 9. 295]

Inpositis manibus quia tunc non licuit non uelato capite egredi sicut antea dum uirgo fuit — 13, 19 [Inpositisque manibus super caput *Sg.* 295; licuit uelato *PSg.* 9. 295]

Misit tecuam. tecua uicus erat ad meridiem iuda prope desertum — 14, 2 [*Sg.* 9. 295; propter *P*]

In me sit domine si aliquid iniuste gestum sit — 14, 9 [*PSg.* 9; me domine sit *Sg.* 295]

Et locutus est .i. quare locutus est — 14, 13 [est rex pro quare *Sg.* 295; quare sic *PSg.* 9]

Ut peccet .i. populus dum consentit regi — 14, 13 [*P*]

Omnes morimur .i. pro merore[1] et tristicia 14, 14 [*PSg.* 9. 295]

Ut fiat uerbum domini mei regis quasi[2] sacrificium .i. ut firmum et immobile sit et non mutet ut gratum sit deo — 14, 17 [sicut sacrificium *Sg.* 295; et non mutet *fehlt Sg.* 9. 295; mutetur *P*, et gratum domino *Sg.* 9. 295]

Sicut enim angelus dei .i. inmobilis in statutis suis — 14, 17 [enim *fehlt P*]

Serrauit[3] serra secauit — 12, 31

Ferrata carpenta .i. fecit plaustra ferrata et in his[4] eos contriuit et[5] comminuit — 12, 31 [*a*]

Diuisitque cultris[6] quosdam per medium corpus — 12, 31

In typo laterum ut diuiduntur lateres — 12, 31 [sicut diuidi solent lateres *a*]

Scissa talari tunica inpositisque manibus super capud suum quia tunc non licuit non[7] uelato capite egredi sicut antea[8] dum uirgo fuit — 13, 19 [*a*]

Misit thecuam.[9] thecua uicus erat[10] ad meridiem iuda prope de(b^a 107)sertum — 14, 2 [*a*]

In me[11] domine mi rex .i. si aliquid iniustum sit[12] — 14, 9 [*a*]

Et locutus est rex uerbum istud ut peccet populus .i. dum consentit regi[13] — 14, 13 [*a*]

Omnes morimur pro merore[14] — 14, 14

(*R* 34ª) Ut fiat uerbum domini ut firmum et inmobile sit et non mutetur (*A* 118^{b1}) et gratum sit deo[15] — 14, 17

Sicut angelus dei[16] .i. inmobilis in statutis — 14, 17

[1] me: RORE] R *aus korr. Rz.* [2] sicut *Vulg.* [3] *die gl. nur in A* [4] his *mit einschaltezeichen übergeschr. F* [5] atq; *A* [6] Diuisit ad q; c̄:triuit *A* [7] *ausradiert A* [8] ante *F* [9] thecua *A* [10] est *A* [11] *darüber* s, sit b^a [12] fuit *über rasur A* [13] rex *A* [14] id̄ pme:::re *F* [15] *die gl. fehlt F* [16] angls dī] ls dī *ausradiert F*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ut nec maledictione nec benedictione[1] moueatur quia nec per adolationem nec per maledictionem potest reuocare a decreto suo — 14, 17 [benedictione nec maledictione; nec maledictionem *P*]

Ut nec benedictione nec[5] maledictione quia nec per adolationem nec per maledictionem potest reuocare a decreto suo — 14, 17

Siclus[2] semiuntia — 14, 26 [*PSg.* 9. 295]

Siclus semiuntia — 14, 26 [*a*]

Semel in anno quia iudei non habuerunt in consuetudine sine uotu ul penitentia — 14, 26 [anno .i. iudei *P*]

Semel in anno tundebatur[6] (*F* 56[a]] quia hoc iudei habuerunt in consuetudinem[7] sine uoto l penitentia — 14, 26 [*a*]

Et omnes gethei qui secuti sunt eum[3] pro antiqua amicicia quia exiliatus est apud eos longo tempore — 15, 18 [geclei; multo tempore *P*]

Et omnes gethei qui secuti[8] sunt eum pro antiqua amicitia quia exiliatus est apud eos[9] — 15, 18 [*a*]

Et ascendit abiathar .i. reuersus est in ciuitatem — 15, 24 [.i. ad orandum uel consulendum *P*, id est ad consulandum *Sg.* 9, ad consulendum *Sg.* 295]

Deposuerunt arcam dei .i. de humeris[4] suis — 15, 24 [Posuerunt *PSg.* 9; domini *PSg.* 9. 295]

[Centum massas (massis *Sg.* 295, massa *P*) palatarum (-torum *Sg.* 9) .i. ficorum. de ficis fecerunt massas inter duas palas (.i. scufla *fügt P hinzu*) et siccauerunt in sole (siccarunt in solo *P*) ut seruaretur (-rentur *P*) in annum (anno *P*) *PSg.* 9. 295]

Massas[10] palatarum .i. ficorum. Fecerunt massam de ficis et posuerunt inter duas palas et siccauerunt in sole ut seruaretur in annum — 16, 1 [massas de *a*]

Uenit itaque rex .i. in locum aliquem — 16, 14 [aliquem locum *PSg.* 9. 295]

Parui oboediui — 16, 19 [*PSg.* 9. 295]

Quomodo omnis[11] reuerti solet.[12] alia editio habet[13] sicut reuertitur[14] marita ad uirum suum — 17, 3 [sic habet sic; maritata *a*]

Calculus minutissima petra — 17, 13 [harena *P*]

Calculus[15] lapis .i. minutissima petra — 17, 13 [*a*]

Dilatione mora — 17, 16 [Absque dilatione .i. sine mora *P. vgl. K* 1143]

Dilatione[16] Mora — 17, 16 [*a*]

[1] nec benedictione nec maledictione *Vulg.* [2] siclis *Vulg.* [3] secuti eum fuerant *Vulg.* [4] [h]umeris *Rz.* [5] nec ex *R* [6] tondebatur *AF Vulg.* [7] consuetudine *A* [8] consecuti *F* [9] longo tempore *fügt A hinzu* [10] massis *Vulg.* [11] omnes *R*, *fehlt A* [12] solent *AR* [13] sic habet *R* [14] reuertimur *b*[a] [15] Calcul *F* [16] *die gl. fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Typsinas[1] de ordeo fiant — 17, 19

Phitisincos[4] de ordeo fiunt. decorticant[5] ipsa grana In pilo .i. in ligno cauato.[6] deinde (*R* 34[b]) coquent[7] in quo uolunt — 17, 19 [phtisanas; decorticata; coquent *a*]

Stratoria lectaria — 17, 28 [*P;* lectisternia *Sg.* 9. 295]

Stratoria lectaria[8] I tapetia[9] Quę in stratu et amictu[10] apta sint[11] — 17, 28 [tapeta; sunt *a*]

Tapetia tuscę — 17, 28

Lentem languidum — 17, 28

Frixum cicer .i. coctum — 17, 28 [.i. coctum *P,* fractum *Sg.* 9. 295]

Frixum[12] cicer coctum — 17, 28 [*a*]

Adgrediar incipiam — 18, 14

Titulum .i. ut memoria esset fortitudinis eius in titulo — 18, 18 [Absalon erexit (erexerat sibi *Sg.* 295) titulum *PSg.* 9. 295; memoria fortitudinis eius esset *PSg.* 9, memoria eius esset *Sg.* 295]

Titulum ut memoria[13] esset fortitudinis eius iu titulo — 18, 18 [*a*]

Per uiam conpendii per uiam dispositam[14] — 18, 23 [*a*]

Inter duas portas .i. ciuitatis in qua erat trans iorden[2] — 18, 24 [duos; erant trans iordanem in terra galaad *P*]

In fastigio in altitudine in superiore parte — 18, 24 [fastidio porte; superiori *P*]

(*A* 118[b2]) In fastigio in altitudine in superiore[15] parte — 18, 24 [superiori *a*]

Sermo autem omnis israel quomodo inuitarent eum ad regnum. uoluit eos hoc modo suadere ut ipsi eum reinuitarent — 19, 11 [*P;* autem *fehlt Sg.* 9; israel ut eum inuitarent ad regnum (rengn| *Sg.* 9) *Sg.* 9. 295; uoluit *usw. fehlt Sg.* 9. 295]

Quid iustę habea[3] querelle iuste inquisitionis — 19, 28 [habeo iuste querele .i. *P*]

Quid iuste habeo quęrele .i.[16] iuste inquisitionis — 19, 28 [*a*]

[1] ptisanas *Vulg.* [2] *l.* iordanen [3] ergo habeo iustae *Vulg.* [4] Phitisincos] co *aus offenem* a *missverstanden.* Pthisanas *R,* Tipsanas *A* [5] decorticata $b^a FR$ [6] cauo *A* [7] coquent $b^a R$, coquentur *F* = Ptisanas faciunt de ordeo decorticant ipsa grana in pila .i. cauato ligno. deinde coquu,^{n}t in quo uolunt *Aug.* [8] electuria b^a, electuaria *F* [9] tapizia *F,* tapecia *A,* tap&a *R* [10] amictu^o *A* [11] sit *A,* sunt *R* [12] Fixum *A* [13] memoriā $b^a A$ [14] *darauf in A aus dem zweiten glossar (vgl. F* 56[b]) *eingeschoben* (18, 13) & tu stares ex aduerso; (118[b2]) (20,8) Tunica stricta; (21, 19) Polimitarius; (23, 7) Ligno lanceato; (1, 21, 15) Epilenticus; (2, 6, 14) Ormizatis; (24, 4) Conpingam [15] superiori *AFR* [16] .i.] quid *A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Hac uicissitudine hac commutacione — 19, 36 [*P*]

Quare furati[1] sunt quia ipsi preuenerunt eos ad reducendum regem — 19, 41 [.i. quod ipsi *P*]

Usque ad ilia usque ad imam partem laterum quia illi solent gladios suos ambulantes suspendere ad collum — 20, 8 [*das zweite* usque *fehlt P*]

In duela et in bethmaca[2] quia in utraque ciuitate pars exercitus eius fuit — 20, 15

[Interrogent in abila (abilia *P*, abella *Sg.* 295) quia ibi diuinationes l prouidentiam (prudentia *P*) habuerunt *PSg.* 9. 295]

Nonne ego sum. hoc ex persona ciuitatis dicitur — 20, 19 [hoc *fehlt PSg.* 9. 295; ex persione *P;* dicit *Sg.* 9. 295]

Sacerdos dauid quia semper in comitatui[3] eius fuit — 20, 26 [comitatu *P*]

Uoluit saul percutere eos zelo quasi pro filiis israel. zelatus est enim. chanaan uoluit disperdere ut per hoc dilataret terram israel — 21, 2 [Et uoluit *Sg.* 295; enim eos et uoluit percutere ut ob hoc *PSg.* 9. 295; terminos israel *Sg.* 9. 295]

In diebus mensis primę[4] quando pri-
(44a)mitus messuerunt — 21, 9

Donec stillaret aqua. hoc enim apud eos creditum est signum esse misericordię eo quod eorum animę essent in requie

Hanc uicissitudinem hanc commŏtationem[5] — 19, 36

Quare te furati[6] sunt quia ipsi prevenerunt eos[7] ad reducendum regem — 19, 41 [*a*]

Usque ad ilia usque ad ima — 20, 8 [*a*]

Sermo inquit dicebatur[8] in ueteri[9] prouerbio qui interrogant interrogent in abela et sic proficiebant.[10] Alia translatio Rogantes rogant qui sunt in abela[11] .i. quia ibi diuinationes[12] l prudentiam habuerunt[13] — 20, 18

Et quod erit uestri piaculum .i. in quem[14] placabo uos — 21, 3 [*a*]

Donec stillaret aqua. hoc enim[15] credi-
(*R* 35a)tum est aput eos signum esse misericordiae[16] eo quod eorum animę

[1] te furati *Vulg.* [2] Abela et in Bethmaacha *Vulg.* [3] *l.* comitatu [4] messis primis *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 416 [5] commutationem *AR*, mutationē *F* [6] figurati b^a, ig *unterstrichen* [7] nos b^a, *fehlt F* [8] ducebatur *F* [9] uetere b^a [10] perficiebant *R* [11] et sic—in abela *übersprungen F* [12] diriuationes *F* [13] = .i. quia ibi diuinationes uel prudentia habebatur *Aug.* [14] quo *A* [15] etiā *F* [16] *fehlt A*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

dum insolitum est his diebus pluuiam descendere — 21, 10 [est *fehlt PSg.* 9; eorum animę *fehlt PSg.* 9. 295; insolita his diebus *Sg.* 295; pluuia super eos descenderet *Sg.* 9. 295]

Ascendit fumus de naribus eius.[1] hoc pro magnitudinem[2] furoris dicitur — 22, 9

Hęc autem sunt uerba nouissima .i. tempore uł ordine. hiis tamen scriptor historię alia postposuit quę priora fuerunt — 23, 1

Dixit dauid filii[3] isai. alii uolunt ipsum dauid hoc dixisse dixit dauid. alii autem titulum esse putant nouissimorum uerborum eius — 23, 1

Cui constitutum[4] est de christo dei iacob subauditur constitutum est ei a deo iacob de hoc quia christus esset ipse .i. unctus — 23, 1

Egregius psalta preclarus cantor — 23, 1

Dixit deus israel .i. ad me dixit — 23, 3

Fortis israel .i. dominus ipse locutus est ad me — 23, 3

Dominator hominum .i. ipse deus qui est iustus dominator omnium — 23, 3

Dominator in timore dei dum timoratus est omnibus. ipse ad me dixit et locutus est dicta et promissa sua qui mihi tum de statu regni quam de inimicorum subiectione promittendo locutus est — 23, 3

Sicut lux aurora.[5] sic manifesta et clara uerba quę omnibus apparere quęque mihi ab eo promissa sunt sicut euidens aurorę lux hominibus apparebit — 23, 4

essent in requię[6] Dum insolitum est his diebus pluuiam[7] descendere — 21, 10 [*a*]

Ascendit fumus de naribus eius. hoc[8] pro magnitudine (*F* 56[b]) furoris[9] dicitur — 22, 9 [*a*]

(*A* 119[a1]) Haec autem sunt nouissima uerba ne his[10] tunc scriptor historię alia[11] postposuit [*a*] quę priora fuerunt — 23, 1

Dixit filius isai. alii uolunt ipsum dauid hoc[12] dixisse Dixit dauid. alii[13] autem[14] titulum esse pŭtant[15] Nouissimorum uerborum eius — 23, 1

Egregius (*b*[a] 108) psalta[16] preclarus[17] cantor — 23, 1

Dixit[18] deus israel ad me dixit — 23, 3

Fortis israel Dominus ipse locutus est ad me — 23, 3

[1] eius *auf Rasur Rz.* [2] *l.* magnitudine [3] filius *Vulg.* [4] constitū *Rz.* [5] aurorae *Vulg.* [6] requiem b^aF [7] pluuia *F*, pluuiæ b^a *und über* descendere: sio [8] & hoc *A* [9] futuris *F* [10] Nam is *A*. ne *ist rest von* ordine [11] aliqua *A* [12] *fehlt A* [13] *fehlt* b^a [14] autem *fehlt R* [15] alii—pŭtant *fehlt A*. putant *R* [16] psaltes *R*, saltor *A* [17] id preclarus *AF* [18] *diese gl. sowie die folgende fehlt R*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Et sicut pluuiis germinat herba sicut ueracissimus[1] promissionibus suis ac firmissimis cuncta mihi prospera ut pollicitus est occurrerunt — 23, 4

Quod non germinet. salus enim mea et uoluntas mea non est exinanita sed crescendo in maius ac maius germinauit — 23, 5

Prȩuaricatores de saulo et de inimicis eius dicit qui non tolluntur manibus sed ferro exstirpantur — 23, 6

Quę non tolluntur manibus nocere non possunt. sic omni facilitate inimici dauid illo uincente armis suis prostrati adiecti sunt sine illius aliqua lesione — 23, 6

Hec nomina fortium. sic uult dispensare enumerando ut omnium:: xxxvi. intellegatur numerus. primitus preponit. iii. qui ceteris omnibus id est xxxiii. iure[2] fortitudinis precellunt. postea[3] alios tres qui tribus prioribus inferiores fuerunt et tamen xxx. merito fortitudinis prelati sunt. deinde secuntur xxx. ordine suo simul enumerati — 23, 8

Haec nomina fortium. sic uult dispensare enumerando ut omnium xxxvi intellegatur numerus. Primitus preponit[5] tres qui ceteris omnibus .i. xxx tribus iure fortitudinis precellunt.[6] Postea alios .i. iii[7] qui tribus prioribus inferiores fuerunt Et tunc xxx merito fortitudinis prelati sunt. Deinde sequuntur xxx ordine suo simul enumerati — 23, 8 [*a*]

i. Dauid sedens[4] primus omnium scribitur. dauid non ipse rex sed ipse qui primus fortium fuit — 23, 8

i Dauid sedens primus omnium scribitur. dauid Non ipse rex sed ipse qui primus fortium fuit — 23, 8 [*a*]

Princeps inter tres .i. inter .iii. primos qui fuerunt dauid eleazar semma. horum trium princeps fuit dauid — 23, 8

(*R* 35ᵇ) Princeps[8] inter tres[9] inter tres[10] primos[11] qui fuerunt[12] dauid eleazar semma.[13] Horum trium princeps fuit dauid — 23, 8 [inter tres *nur einmal a*]

Ligni uermiculus. quia sicut uermiculus conrodit lignum consumendo sic ipse consumsit inimicos suos — 23, 8

Ligni uermiculus.[14] quia sicut uermiculus conrodit lignum (*A* 119ᵃ²) consumendo sic[15] ipse consumpsit inimicos suos — 23, 8

[1] *l.* sic ueracissimis [2] *die worte* iure—alios tres *stehen, mit einem kreuz davor, zwischen* 223, 4 *und* 5 [3] ptea *Rz.* [4] sedens] *über* n *rasur Rz.* [5] ponit *A* [6] p̄lati sunt. Precellunt *A* [7] *fehlt A* [8] *davor* int̄ *unterstrichen* b^a [9] inter:: (*rasur von* se) | tres *F* [10] *dies zweite* inter tres *fehlt* b^a [11] primus *A* [12] fuere *A* [13] remma *F*, samma *A*, semaa *R* [14] *darauf* conrodit *A* [15] sic̄ b^a

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

.II. Eleazar filius patrui eius .i. filius patrui ipsius dauid qui inter fortes primus ponitur uel ut alii uolunt dauid regis — 23, 9

III. Semmaa[1] hic fuit agḡ filius — 23, 11

Nec non et ante descenderant III. qui erant principes inter XXX .i. anterioribus temporibus non ad conparationem priorum trium dicitur. Non quod sequentes III. inter XXX conputantur sed quod preeminent XXX. ideo dicit — 23, 13

In speluncam odolam[2] .i. quando in exilio fuit dauid — 23, 13

In presidio .i. in loco munito — 23, 14

In ualle gigantum sequitur statio philistim in bethleem. quia tunc per utraque loca[3] defundebant — 23, 13. 14

Inruperunt III fortes. nunc nominatim III sequentes enumerat de quibus promisit paulo ante ubi ait nec non (23, 13) — 23, 16

I. Abisai quoque princeps erat de tribus .i. secundus[4] tribus qui ideo sic ponitur ac si diceret sicut dauit inter priores princeps erat sic et abisai inter III sequentes erat princeps — 23, 18

II. Banaias filius ioada. ipse percussit II. leones moab .i. II reges — 23, 20

(44b) III. Asahel[5] frater ioab inter XXX

II[6] Eleazar filius patrui eius. Filius patrui[7] ipsius[8] dauid qui inter fortes preponitur ł ut[9] alii uolunt dauid regis — 23, 9 [III. fortes *a*]

III[10] Semmaa[11] hic fuit aggeth[12] filius — 23, 11 [*a*]

Nec non et ante descenderant [*F* 57a] III anterioribus temporibus Non ad conparationem[13] priorum trium dicitur qui erant principes inter XXX non quod[14] essent III inter XXX[15] — 23, 13

In presidio[16] in loco munito[17] — 23, 14 [*a*]

Inruperunt. tres sequentes enumerat[18] de quibus promisit[19] paulo ante[20] ubi ait nec non[21] — 23, 16 [*a*]

Abisai[22] quoque princeps erat de tribus secundis tribus[23] qui ideo sic ponitur ac si diceret sicut[24] dauid inter priores[25] princeps erat sic et abisai inter tres sequentes erat princeps — 23, 18 [*a*]

Banaias[26] filivs ioiada.[27] ipse percussit duos[28] leones[29] .i.[30] duos reges. (*R* 36a) alia editio habet hic percussit duos[31] filios[32] arihel[33] ipsius moab — 23, 20 [*a*]

Asahel[34] frater ioab inter XXX.[35] Ideo

[1] Semma *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 430 [2] Odollam *Vulg.* [3] loca] a *aus* ?o *korr. Rz.* [4] *l.* secundis [5] Asael *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 432 [6] I. *b*a [7] eius—patrui *fehlt R* [8] Filius patrui ipsius] hoc ē *F;* ipsius patrui *A* [9] Uelud *F* [10] II. ba [11] Semaa *b*a*R* [12] ag:g& *F*, ag& *A* [13] cōpa,rationē *b*a [14] Numquid non *A* [15] III inter XXX *fehlt A* [16] p̄sio *F*, p̄ *ausradiert* [17] in::munito *F* [18] enumerans *A* [19] premisit *F*, præmisit *A* [20] *fehlt A* [21] nec non *fehlt A* [22] Primus (I. *R*) abisai *A* [23] *fehlt A* [24] sic *R* [25] tres priores *A* [26] Secundus (II. *R*) Banaias *A*, Banaia *FR* [27] ioiadḡ *F* [28] *fehlt A* [29] *fehlt b*a [30] id: (*rasur von* a, *vgl. nachher* alia) *F* [31] hic percussit duos *fehlt A* [32] filius *A* [33] isrł *F* [34] Tercius (III. *R*) Asael *A*, Assahel *F* [35] *fehlt b*a

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

id. dicitur inter xxx quia supereminet xxx — 23, 24

i. heleanan.[1] ii. semmaa.[2] iii. helica.[3] iiii. helas.[4] v. hira. vi. abiezer. vii. mobonnai. viii. selmon. viiii. macharat.[5] x. heleth.[6] xi. hitai.[7] xii. banai.[8] xiii. heddai. xiiii. albiabon.[9] xv. azmabeth.[10] xvi. heliab.[11] xvii. ionathan. xviii. semma. xviiii. haiam.[12] xx. heliseleth.[13] xxi. heliam.[14] xxii. herrai. xxiii. pharai. xxiiii. igaal. xxv. bonni. xxvi. selech.[15] xxvii. nacharai.[16] xxviii. hira.[17] xxviiii. gareb. xxx. urias — 23, 24—39

Et addidit furor domini. ideo dicit addidit dum antea cause[18] urię iratus fuit contra dauid et multe perturbationes per abisalon facte sunt in populo — 24, 1

Commouitque dauid .i. furor domini quia permisit eum delinquere — 24, 1

Et in terram inferiorem hodsi. inferior dicitur dum propius sit superior uero quod longius absit — 24, 6

Propter[19] moenia tyri .i. iuxta — 24, 7

Et ait angelo .i. adientibus aliquibus — 24, 16

dicitur inter[20] xxx. enumeratis vi precedentibus[21] secuntur xxx — 23, 24 [*a mit den fehlern von b*[a] *ausser dem ersten*]

i. Eleman[22] ii Sema[23] iii Helica[24] iiii Heras[25] v Hira[26] vi Abiezer[27] vii Mobonnai[28] viii Selmon[29] viiii Bachari[30] x Heleth[31] xi Hithai[32] xii Nai xiii Heddai[33] xiiii Abialbon[34] xv Azmabeth[35] xvi Heliaba[36] xvii Jonathan[37] xviii Semma xviiii Aiam xx Helifaleth[38] xxi Heliam[39] xxii Effai[40] xxiii Farai[41] xxiiii Hazaal[42] xxv Bonni xxvi Seleth[43] xxvii Nacharai[44] xxviii Hera xxviii Gareb[45] xxx Hurias[46] — 23, 24—39

[1] Elehanan *Vulg.* [2] Semma *Vulg.* [3] Elica *Vulg.* [4] Heles *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 432 [5] Maharai *Vulg.* [6] Heled *Vulg.* [7] Ithai *Vulg.* [8] Banaia *Vulg.* [9] Abialbon *Vulg.* [10] Azmaveth *Vulg.* [11] Eliaba *Vulg.* [12] Aiam *Vulg.* [13] Eliphelet *Vulg.* [14] Eliam *Vulg.* [15] Selec *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 435 [16] Naharai *Vulg.* [17] Ira *Vulg.* [18] *l.* causa? [19] prope *Vulg., vgl. Vercellone* 2, 437 [20] dicitur inter *fehlt b*[a] [21] p̄sentib, *b*[a] [22] *in A* 119[a2. b1] *folgen den einsern der drei dekaden die zweier, dreier usw.* Primus eleanan *AR*, id eleanan *F* [23] Secundus semma *A*, semaa *R* [24] tercius elica *A*, elica *F* [25] quartus eras *A* [26] quintus hira *A* [27] sextus abiezer *A* [28] septimus mobonnai *A* [29] Octauus sennon *A* [30] Nonus bacchari *A*, bachari: *F* [31] decimus heleth *A* [32] &hai *A* [33] &dai *A*, heldai *F* [34] abielbon *A* [35] Azmabeth] z *auf rasur F*, azmab& *A* [36] eliaba *A* [37] ionatan *A* [38] elifelęch *F*, helifel& *A* [39] eliam *A* [40] effat *F*, essai *R*, isai *A* [41] farath *F*, pharai *A* [42] hizaal *FR*, igaal *A* [43] sem&h *A* [44] naharai *R*, nahart *F*, naara *A* [45] *fehlt A* [46] urias *FA*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ich untersuche nunmehr das textverhältnis innerhalb der einzelnen biblischen bücher, und zwar in der reihenfolge, welche der erste Glossenband einhält; die hss. freilich, soweit sie vollständig sind, zeigen je nach dem platz, den sie den propheten anweisen, ein zwiefaches ordnungsprinzip. auf der einen seite stehen b^a*AFR mit Gen.—Paralipp., Psalter, Parab., Eccles., Cant., Sap., Eccli., Job, Tobias, Judith, Esther, Esdrae, Macc., propheten, Evangelien, Acta, Epistolae canonicae, Apoc., Epistolae Pauli (denn* b^a *allein stellt Acta den Evangelien voran, während R die Briefe Pauli vor den Actis einordnet), ferner S und Cl.* 4606, *nur dass dort Esdrae vor Esther eingereiht ist, E, wo der Psalter dem Eccli. folgt und Apoc. den schluss bildet, endlich Zf., dem Psalter und Evangelien fehlen, während Apoc. den Acta vorangeht. hingegen gruppieren CSg.* 292 *folgendermassen: Gen.—Reg., propheten, Job, Psalter, Parab., Eccles., Cant., Sap., Eccli., Paralipp., Esdrae, Esther, Tobias, Judith, Macc., Evangelien, Acta, Epistolae canonicae, Epistolae Pauli, Apoc. davon weicht L nur unerheblich ab: es bringt Judic. in einem anhang hinter dem Hebraeerbrief und vor den prologen zu Josue, Reg., Esaias—Daniel und den Epistolae canonicae, ordnet Esther, Esdrae nach Tobias, Judith ein und setzt Apoc. vor die Paulinischen briefe. stärker differiert in O die folge: Gen.—Ruth, propheten, Job, Tobias, Judith, Esther, Esdrae, Reg., Parab., Eccles., Cant. (darauf in unserer hs. ausgefallen Sap., Eccli., Paralipp., s. s.* 109, 35 *f), Psalter, Macc., Evang., Acta, Epistolae canonicae, Apoc., Epistolae Pauli. für die nicht vollständigen hss. Aug., P, Sg.* 295. 299. 1395, *V genügt ein hinweis auf die beschreibung im vierten Glossenband.*

Den glossarbelegen der folgenden untersuchungen liegt, auch wo mehrere hss. vorhanden sind, immer nur die rechtschreibung einer hs. zugrunde; varianten der andern hss. wurden nur angeführt, wenn ihnen sachliche bedeutung inne zu wohnen schien. zur vermeidung von missverständnissen sei noch bemerkt, dass, wenn zuweilen gesagt ist, eine hs. habe bestimmte partien aus einer andern geschöpft, ich damit ein direktes abhängigkeitsverhältnis keineswegs behaupten, sondern nur im rahmen des erhaltenen materials den nächsten verwandten kennzeichnen will: tatsächlich ist die masse des verlornen viel zu gross, als dass sich unmittelbare beziehungen irgendwo glaubhaft machen liessen.

Genesis. *Bis zum zweiten buch der Könige bedarf der text der gruppe* (b^a)*AFR, weil zur seite von Rz. abgedruckt, besonderer erörterung nicht. R indessen enthält sowohl zusätze zu den worterklärungen seiner schwesterhss. als gll., die jenen gänzlich abgehen, aber in Rz. vorhanden sind: dies plus von R unterschied ich in der ausgabe durch kursiven satz. in ihr kennzeichnet ferner ein stern solche stellen, an denen R einen längeren abschnitt einschaltet, der, weil Rz. fremd, dort fortgelassen werden musste, hier aber, soweit er die Gen. betrifft, mitgeteilt werden soll. ähnlich steht es um Reg.* I. *bl.* 3^a 1, 19 Et factum est uespere et mane id finis diei unius et initium alterius siue consummatio uel perfectio illius creaturae eadem die creatae et initium alterius diei ad creandas alias deo creaturas. De septimo autem die non dicit nec mane nec uespere quia in eo die nihil creauit sed creata a creatione requiescende (*l.* requiescendo) benedixit. Nam idem septi-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mus dies futuram uitam significat quę non habet finem qui ideo dies requietionis dicitur quia in futura uita omnes sancti et iusti requiescentes cum domino in aeternum et cum eo pariter gaudebunt sine fine. 3^b 2, 15 Quod autem dicitur ut operaretur et custodiret illum id̄ ut operaretur terram sine ullo labore et absque omni fatigatione uł mala concupiscentia et custodiret prȩceptum domini et semet ipsum non paradisum a bestiis uł semet ipsum cui nihil umquam debuerat nocere si seruaret praeceptum ligni uetiti. 4^a 2, 17 Quod dicitur morte morieris. non ut statim moreretur sed ut mox mortalis esset et mori potuisset. 6, 4 Filios dei filios de abel natos dicit. Filias hominum dicit de cain generatas. 2, 23 Uirago de uiri corpore facta mulier dicitur. 3, 22 Uidete ne forte sumat de ligno uitae et uiuat in aeternum quia si de eo sumeret uiueret semper cum omni labore atque merore et nullam omnino requiem corpus humanum haberet. 4, 7 (*zwischen* 3, 7 *und* 4, 5) Appetitus hic potestas intellegitur. 6, 3 Erantque dies illius CXX annorum hoc est CXX annos dedit deus hominibus malis (4^b) de quibus tunc paenę plena erat omnis terra ad paenitentiam agendam malitiae eorum ne diluuio omnis creatura periret pro peccatis malorum hominum. 6, 7 Paenitet enim me fecisse eos id̄ paenituit deum malitia hominum quos ad bonum non ad malum creauit. 8, 6 (*zwischen* 7, 13 *und* 9, 27) Coruus dimissus de arca non redit id̄ cum per confessionem fugatur diabolus (5^a) de cordibus fidelium necesse est ut caueatur ne ulterius ibidem redeat. 14, 7 Ubi dicit qui habitabat in ason thamar hoc oppidum est quod nunc uocatur engad̄i balsami et palmarum est fertile. Ason latine dicitur urbs palmarum. Thamar quippe palma dicitur = *Hieronymus p.* 520. 4, 18 Melchisedech rex salem ipse est filius noe sem qui uixit usque ad annos iacob LXXX. Ipse condidit urbem salem. quae alibi iebus nominatur et ex his duobus nominibus appellatur nunc hierusalem. iste primo optulit deo in sacrificium panem et uinum Christum figurans qui in hierusalem semet ipsum obtulit pro nobis hostiam deo. de quo dicit apostolus paulus quod sine patre et sine matre esset et sine genealogia. iste melchisedech quia postquam in scriptura melchisedech nominatur (postquam — no[minatur] *am rand nachgetragen von and. hand*) nullam mentionem facit scriptura patris uel matris uel etiam genealogiae eius. 14, 14 Et persecutus est eos usque dan quod est unus ex fontibus iordanis. alius autem ior dicitur. qui in unum confluentes iordanem faciunt *wesentlich* = *Hieronymus p.* 520. 5^b (*zwischen* 11, 28 *und* 12, 6) 15, 7 (*vgl. Hieronymus p.* 521) De ur chaldeorum id̄ de igne quod coluerunt chaldei. Stamen uuarf. 14, 23 Subtimen uuéual. 18, 2 Stantes propter eum id̄ iuxta eum. 7^a (*zwischen* 37, 3 *und* 37, 25) 37, 3 Tunicam polimitam usque ad talos pertingentem quattuor coloribus contextam. 7^b (*zwischen* 41, 21 *und* 41, 33) 41, 4 Habitudo corporum id̄ crassitudo. 41, 18 Paludis uirecta carpebant id̄ in locis humidis uirides colligebant cibos. Obesis carnibus id̄ crassis.

Rz., das bis auf einzelne verstösse, deren gröbste die stellung von 30, 14 Mandragoras *zwischen gll. zu* 19, 4 *und von* 10, 11 De terra illa *hinter* 24, 25 *bilden, arithmetisch geordnet ist, steht zu P und Sg.* 295 *in einem deutlich erkennbaren verwandtschaftsverhältnis. denn von seinen sehr zahlreichen gll. kommen, wie man*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

den dem abdruck beigefügten verweissiglen bequem entnehmen kann, nur ungefähr drei dutzend in P und Sg. 295 *entweder nicht vor oder sind dort anders erklärt.*

Sg. 295 *enthält eine reihe gll., die sich in der Gen. und grossenteils überhaupt in der Vulgata nicht vorfinden und auch P fehlen, also vermutlich am rand einer vorlage gestanden hatten: nach* 4, 16 Spiculator carnifex; *nach* 6, 16 Crepusculum initium diei ł noctis; *nach* 10, 8 Redibitio retributio; *nach* 12, 6 Non quibant non poterant; *nach* 14, 13 Omen augurium; *nach* 14, 1 Redibit impensam sibi gratiam reddet; *nach* 14, 14 Indutie dilationes; *nach* 17, 5 Pomona dea pomorum; *nach* 18, 6 Lanx pondus moderatio; *nach* 19, 24 Oriundus procreatus genitus; *nach* 23, 12 Alluuium consumptio riparum ex aquis (= *Isidor Diff.* 40); *nach* 24, 14 Logos grece sermo latine ł dictio; *nach* 25, 27 Colluuium congregatio aquarum sordiumque (= *Isidor Diff.* 40); *nach* 25, 34 Lichnus lucerna; *nach* 29, 34 Furibundus similis furenti; *nach* 35, 5 Edidit peperit; *nach* 37, 25 Brutior stultior; *nach* 37, 25 Acerbum immaturum amarum; *nach* 38, 14 Orbita uestigium curri; *nach* 38, 17 Lacunę fossę; *nach* 38, 22 Illuuione inundatione; *nach* 38, 29 Alluuies locus cęnosus; *nach* 40, 1 Abruptum profundum; *nach* 45, 22 Uitricus dicitur quasi nouitricus (= *Isidor* 9, 6, 20); *nach* 43, 22 Incestum quasi incastum dicitur (*vgl. Isidor* 10, 148). *endlich am schluss:* Secessus locus remotus. Secessus inde uocatus quod sit locus secretus id est sine accessu (= *Isidor* 15, 3, 9); Scaber asper; Cymiterium dormitorium; Glabra kibilla; Xenodochium domus pauperum; Peduclus lûs; Spalangius genus (*dann zeilenschluss);* Stromata uaria opera; Pugil gladiator; Parsimonia temperantia; Primâs princeps; Boia halstrua; Lens lendis niz; Sacrilegus predo ecclesiae; Sacrilegium nefas flagitium scelus.

Aber weder Sg. 295 *noch P sind in sich einheitlich, denn dieselben worte treten an mehreren orten verschieden glossiert auf. beide bringen* 12, 6 Ad conuallem illustrem *oder bloss* Inlustrem .i. magnificum *und später* Conuallem inlustrem proprium nomen uallis; *beide* 14, 14 Expeditos .i. paratos *und an anderm ort* Expeditos uernaculos id est qui sine uxoribus sunt; *beide* 37, 3 Polimeta (-mita *P*) propter (pro *P*) ipsas imagines rotundas quę fuerunt (fuerint *P*) in ea. siquidem a rotunditate polum dicitur *und nachher* Polimita .i. operis plumarii. *besonders aber häufen sich in P die dubletten:* 14, 14 Uuernaculus qui in domo non ut seruus, *später* Uernaculus (*aus* -los *korr.*) Innipurro; 15, 10 Altrinsecus .i. separatim, *später* Altrinsecus Ingagen andremo; 18, 6 Sata .i. nomen mensurę habet modium et semissem, *nachher* Satum est genus mensurę iuxta morem prouintię palestinę unum et dimidium modium capiens; 19, 4 Vallauerunt circumdederunt, *kurz darauf dasselbe nochmals und später* Uallare pifahen; 21, 23 Nemus .i. haruc, *nachher* Nemus .i. arborum ordo compositus ł de silua; 25, 27 Adultę matures, *später* Adultis giuuasshanan; 25, 27 Gnarus .i. expertus, *später* Gnarus uuizzo[s]; 26, 10 Coire concumbere ł conuenire, *später* Coire gimisgen; 29, 27 Copule gimachida, *später* Copule id coniunctioni; 29, 33 Contemptui firmananti, *später nochmals;* 37, 25 Stacten genus rasini pretiosi, *später* Stacten ad medicamentum ualet et plinius scribit sudorem esse arboris myrre priusquam incendatur; 41, 33 Industrius glouuar, *nachher* Industrium .i. instantium; 43, 11 Stirax storacis arborem arabie

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

cuius preciosissima est therebintus resina inde facta, *bald darauf* Storaces incensi. *fast durchweg findet sich eins dieser dublettenglieder in Rz. vor.*

Sg. 295 *bringt ausser den der Gen. bzw. Vulg. fremden manche gll., die P abgehen, oder begleitet solche, die P deutsch interpretiert, mit lateinischen erklärungen und umgekehrt. ungleich grösser ist aber die zahl derjenigen, welche P mehr aufweist als Sg.* 295: *hin und wieder fehlt längeren abschnitten von P in Sg.* 295 *oder Rz. jede parallele. dazu kommt, dass P scheinbar aller ordnung ermangelt. sieht man indessen genauer zu, so zeigt sich, dass P bruchstückweise mehr als die hälfte des glossenbestandes von Rz. fast unverändert und in gleicher arithmetischer folge herübergenommen hat. zb.* 4, 16 Habitauit, 4, 18 Porro, 6, 4 Famosi; 7, 11 Carectere, 7, 13 In articulo; 9, 27 Dilatet, 9, 27 Sem, 9, 15 Uagetat, 11, 28 Ur; 12, 6 Inlustrem, 13, 12 In oppidis, 15, 9 Trinam, 15, 10 Altrinsecus, 15, 11 Abigebat, 16, 6 Libet, 16, 12 Ferus, 18, 6 Sata *und daran gehängt* passus duos *als rest von* 19, 4 Cubitum; 19, 8 Culminis, 19, 9 Vim, 19, 28 Intuitus, 21, 23 Stirpi, 21, 33 Nemus, 22, 8 Pariter; 23, 3 Funeris, 21, 32 Ad aquam fidei ad puteum iuramenti (*Rz.* Ad puteum iuramenti id ad aquam fidei *vor der vorangehenden gl.*), 23, 6 Quin; 24, 58 Sciscitati, 25, 25 Hispidus, 25, 25 Protinus, 25, 27 Adulī, 25, 27 Gnarus, 25, 34 Edulio; 26, 9 Accersito, 26, 9 Prospicuum, 26, 10 Coire, 26, 10 Quispiam, 26, 10 Seuit; 26, 14 Inuidentes, 26, 15 Humo, 26, 18 Olim, 26, 19 Reppererunt, 26, 20 Iurgium, 26, 29 Auctum; 27, 3 Faretra, 27, 33 Dudum, 27, 34 Consternatus, 27, 45 Orbabor; 29, 6 Ualet, 29, 27 Ebdomadam, 29, 27 Copule, 30, 10 Edente; 30, 28 Dem; 30, 33 Furua, 30, 37 Populeas; 30, 42 Serotinus, 31, 1 Facultate, 31, 1 Inclitus, 32, 15 Foetos, 31, 16 Opes; 31, 32 Necetur, 31, 35 Si nequo (*sic*); 34, 27 Depopulati, 34, 27 Strubri, 34, 31 Scorte, 35, 5 Celentes, 35, 14 Libans, 37, 8 Dicione; 37, 8 Fomitem, 37, 21 Nitabatur, 37, 3 Polimita, 37, 25 Stacten; 38, 1 Diuertit, 38, 12 Opilio, 38, 14 Theristrum, 39, 11 Arbitribus, 39, 12 Lucinia (*sic*), 40, 1 Pincerna, 40, 16 Canistra; 41, 5 In culmine, 41, 6 Vridine, 41, 9 Demum, 41, 11 Presagium, 41, 15 Coniceri, 41, 21 Macie, 41, 21 Squalore, 41, 33 Industrium; 42, 6 Nutum; 42, 31 Molimur, 43, 10 Dilatio, 44, 5 Auguriari, 44, 7 Flagicii, 45, 19 Quantotius; 47, 11 Solo, 47, 14 In aerarium, ? Emina, 47, 23 Serite; 49, 17 Cerastes, 49, 21 Ceruus emissus; 50, 10 Aream, 50, 19 Rennuere. *dass hier eine hs. von Rz. direkt benutzt wurde, beweisen gemeinsame fehler und umstellungen:* 30, 28 tradem *statt* tradam, 32, 15 Foetos *statt* Foetas, 37, 21 Nitabatur *statt* Nitebatur, 39, 11 Arbitribus *statt* Arbitris, 31, 16 Opes *hinter* 32, 15 Foetos, 37, 3 Polimita *hinter* 37, 21 Nitabatur, *namentlich aber das sonderbare missverständnis von* 19, 4 (priusquam irent) Cubitum passus duos. *daneben zu gll. von Rz. zusätze, die P mit Sg.* 295 *teilt:* 6, 14 Bitumen: huius autem natura contra aquam ubicumque inlitum fuerit fortissimum est; 38, 14 Theristrum .i. ligatura capitis ł sindones: subtilis arabice dicitur et pallium est quo usque hodie arabie mulieres et mesopotamiae utuntur (*vgl. Isidor* 19, 25, 6), *ferner sporadische gll. von Rz., die P und Sg.* 295 *gemeinschaftlich aufweisen, zb.* 1, 2 Spiritus dei, 1, 3 Dixit, 1, 26 Imaginem, 2, 8 Paradisum, 2, 11 Euilat, 3, 17 Maledicta terra, 30, 14 Mandragoras, 50, 22

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

In genibus ioseph. *dazu traten in P und Sg.* 295 *erweiterungen durch variantenangaben* (6, 16 Tristega), *durch einführung Isidorischer etymologien* (1, 21 Coetę, 2, 12 Bdellium, 2, 12 Onix, 6, 16 Cenaculum, 19, 24 Sulphur, 22, 13 Vepres, 24, 14 Ydriam, 38, 14 Theristrum, 43, 22 Marsuppium, 45, 22 Binas stolas), *durch anleihen bei den Quaestiones in Genesim des Hieronymus* (1, 10 Appellauit maria, 5, 2 Et uocauit, 11, 28 In ur chaldeorum, 17, 5 Non uocabitur, 18, 6 Satum, 46, 26 Omnes ergo animę), *seiner schrift De situ* (14, 13 Arbe), *den Antiquitates des Iosephus* (8, 4 Super montes armenię, 50, 24 Asportate uobiscum ossa mea); *für* 2, 23 Virago *wurde Fortunat Spur.* 1, 21. 26 *zitiert. der grundstock von Sg.* 295 *P ist somit eine bearbeitung von Rz., der am rand oder interlinear nachträge beigeschrieben waren, die direkt aus Rz. stammten. an einer stelle nimmt man noch deutlich die naht wahr. auf* 19, 4 Vallauerunt circumdederunt (= *Rz.*) *folgt in P zunächst das mir unverständliche* Adudū .i. ante inierunt, *dann* 21, 33 Nemus .i. haruc; 12, 6 Conuallem inlustrem proprium nomen uallis; 17, 5 Non uocabitur nomen tuum abram sed abraham. Abram pater excelsus interpretatur abraham pater multarum subauditus (*sic*) gentium quia in semine eius benedicentur omnes gentes terrę; 14, 5 Raphaim et rł .i. nomina prouintiarum; 14, 14 Expetitos uernaculos .i. qui sine uxoribus sunt; 14, 14 Uernaculus qui in domo non ut seruus; 18, 6 Satum est genus mensurę iuxta morem prouintię palestinę unum et dimidium modium capiens. Hieronimus [*p.* 523] dicit in hebreo tria sata habere .i. tres amphoras; 20, 12 Filia patris mei .i. pro fratre patrem posuit: *alle diese gll. fehlen Rz., begegnen aber grösstenteils in Sg.* 295. *darauf steht zum zweiten mal* Vallauerunt .i. circumdederunt *und nun schliessen sich gll. an, die sämtlich Rz. in gleicher ordnung enthält, die jedoch Sg.* 295 *fehlen:* 19, 8 Culminis .i. altitudinis; 19, 9 Vim .i. fortitudinis; 19, 28 Intuitus .i. adtendens; 21, 23 Stirpi .i. generis; 21, 33 Nemus .i. arborum ordo compositus ł de silua; 22, 8 Pariter .i. simul; 23, 3 Funeris .i. corporis. *daher erklärt sich, dass* Sata *und* Nemus, *welche P aus Rz. vor bzw. hinter dem durch das doppelte* Vallauerunt *eingeschlossenen abschnitt entnahm, in diesem anders glossiert nochmals vorkommen. das in P recht ordnungslos vorliegende material war dann Sg.* 295, *allerdings mangelhaft, in arithmetische folge zu bringen bemüht; dabei fielen begreiflicherweise verschiedene doppelgll. fort. dass die verwirrung das primäre, der ordnungsversuch das sekundäre war, geht daraus hervor, dass Sg.* 295 *mehrere gll., denen den richtigen platz anzuweisen ihm nicht gleich gelang, am schluss der Gen. nach* 50, 22 *vereinigte:* Emîna dimidium sextarii (*fehlt Vulg., in Rz.P zwischen* 47, 14 *und* 23); 45, 19 Quantotius uelocius; 34, 19 Inclitus nobilis; 41, 5 Culmine calamo stipula.

Die Rz. und seiner bearbeitung entlehnten gll. unterbricht P hauptsächlich an drei stellen durch einschub eines andern glossars, das ebenfalls am rand einer vorlage gestanden haben mag, aber bei der einordnung in den context nicht fortlaufend aufnahme fand, sondern vielfach zwischen Rz.-bestandteile geriet. so befinden sich 1) *zwischen* 23, 6 Quin *und* 24, 32 Destrauit (*das aber Sg.* 295 *P richtiger mit* sella abstulit *bzw.* insatelota *als Rz. mit* diuidit ł uendidit *wiedergeben):* 25, 30 Oppido; 19, 24 Sulphur (= *Sg.* 295); 22, 9 In struem; 23, 4

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aduena; 23, 4 Ius; 22, 13 Inter uepres herentem (= *Sg.* 295); 23, 7 Adorauit (= *Sg.* 295); 23, 16 Monete publice (= *Sg.* 295); 14, 14 Uernaculus; 14, 15 Ad leua; 14, 14 Expeditos (= *Sg.* 295); 22, 17 Inimici; 19, 37 Moab; 2) *zwischen* 26, 29 Auctum *und* 27, 3 Faretra: 24, 22 Inaures (= *Sg.* 295); 35, 14 Libamina; 25, 34 Lentis; 24, 11 Oppidum; 24, 32 Hospicium; 25, 27 Adultis; 24, 46 Aquauit; 26, 10 Coire; 29, 25 Posuisti mihi; 27, 3 Venatu; 30, 1 Infecunda; 30, 34 Gratum; ? Expediant; 27, 25 Austu; 27, 23 Expresserant; 41, 33 Industrius; 25, 27 Gnarus; ? Affinitate; 27, 38 Eiuilato (*Sg.* 295 Heiulatu ploratu); 29, 15 Gratis; 28, 22 In titulum; 29, 17 Venusto; 29, 27 Copule; 29, 30 Potitis; 29, 33 Contemptui; 20, 10 Expostulans; 30, 10 Edente; 30, 33 Placiti tempus; 15, 10 Altrinsecus; 15, 11 Cadauer; ? E regione; 25, 12 De agar agareni. de sara sarraceni; ? Supinus; 17, 12 Empticius; 18, 5 Buccella; 15, 13 Scito prenoscens; 18, 11 Prouecte; 18, 10 Comite; 18, 11 Muliebria; 19, 3 Optime (= *Sg.* 295 Oppido); 19, 4 Cubitum; 19, 4 Uallare; 21, 14 *oder* 26, 23 Bersabeae (= *Sg.* 295); 21, 12 Sarra (= *Sg.* 295); 29, 33 Contemptui; 3) *zwischen* 31, 16 Opes *und* 31, 32 Necetur: 31, 28 Non es passus; 31, 30 Esto (= *Sg.* 295); 31, 34 Stamine cameli; 30, 42 Admissura (= *Sg.* 295); 31, 35 Sic delusa (= *Sg.* 295); 32, 20 Placabo; 32, 30 Fanuhel (= *Sg.* 295); 32, 25 Emarcuit (= *Sg.* 295); 34, 3 Plandiciis; 34, 3 Deliniuit; 34, 12 Libens; 34, 18 Oblatio; 34, 19 Inclitus; 34, 22 Differtur; 34, 18 Mutuo; 37, 10 Increpuit; 30, 31 Cad.* *einige dieser*

* *Holtzmanns behauptung* (*Germ.* 11, 32 *f*), *auf der Jacob weiterbaute, dass die vorlage des glossars Ib.-Rd. nicht sehr verschieden von P gewesen sei, lässt sich nur für die meisten unter den speziell von ihm ausgehobenen stellen aufrecht erhalten, nämlich für Gen.* 30, 42 Serotinus, 32, 20 Placabo, 34, 3 Plandiciis, 34, 18 Oblatio, 34, 19 Inclitus, 37, 10 Increpuit *und für Exod.* 17, 3 Penuria, 18, 14 Prestulatur, 19, 5 Peculium, 19, 16 Perstrepebat, 20, 4 Sculptile. *da P diese räumlich benachbarten, aber mit verschiedenen buchstaben anhebenden gll. aus dem alphabetisch geordneten glossar Ib.-Rd. nicht geschöpft und dann arithmetisch richtig eingeordnet haben kann, so bleibt nur übrig anzunehmen, dass sowohl Ib.-Rd. als P dasselbe deutsch glossierte wörterbuch zu Gen. c.* 14 *ff und Exod. auszogen. aber die partien beider biblischen bücher, in denen dies glossar benutzt ist, gehören, von* Serotinus *vielleicht abgesehen, nicht dem mit Sg.* 9. 295 *gemeinsamen grundstock von P, sondern dem P eigentümlichen einschub an, von welchem soeben die rede war und bei der Exod. noch zu sprechen sein wird. demselben glossar entstammten vielleicht, wie das auftreten von* oblatio *und* peculium *möglich erscheinen lässt, auch einige der von Nutzhorn Zs. f. d. phil.* 44, 275 *f zusammengestellten gll., die a allein aufweist. aber Ib.-Rd. enthalten recht zahlreiche rein lateinische gll., die der ausgabe natürlich fehlen, und von diesen stimmen mehr denn fünfzig mit Rz. überein. ich setze beispielshalber die konkordanzen aus den buchstaben LMN her:* Labium labrum unum sunt *Exod.* 30, 18. Lustrauimus circuiuimus *Num.* 13, 33. Marginibus summitatibus *Exod.* 28, 24. Mala punica mala granata unum sunt *Exod.* 28, 33. Migale similis cameleoni *Levit.* 11, 30. Meracissimum purissimum *Deut.* 32, 14. Manubiis spoliis *Reg.* 2, 8, 12. Necetur id occidetur *Gen.* 31, 32. Norunt sciunt *Num.* 31, 17. *verschiedene dieser Rz. mit Ib.-Rd. gemeinsamen lat. gll. begegnen aber auch im Aug.* CCXLVIII, *dessen übereinstimmungen mit Rz. mein abdruck mit K bezeichnete, zb.* Antrum (*hs.* Atrium) spelunca *Gen.* 23, 20. Accersito uocato *Gen.* 26, 9. Arbitris iudicibus *Gen.* 39, 11. Aras altaria *Exod.* 34, 13 *und von den vorhin aus M und N genannten* Marginibus summi-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mehrgll. müssen, weil sie der Sg. 295 *enthält, auch in der hs. gestanden haben, welche der arithmetisierung des Sg.* 295 *zugrunde lag. während in den aus Rz. übernommenen partien P und Sg.* 295 *an deutschen gll. nur* Furua prunat, prunaz, Populeas albarino, salahino ł albarino, Pincerna puttegilare, *P allein* Serotinus dee spaiatton, *Sg.* 295 *allein* Cataracte himilrinnun, Destrauit insatelota *enthalten, sind die gll. der soeben behandelten abteilungen P* 2) *und* 3) *überwiegend deutsch; auch fällt auf, dass sie die Genesis erst vom* 14 *kapitel an berücksichtigen.*

In Zf. 1^{a2}—1^{b2} *liegt ein dürftiger auszug aus einer hs. vor, welche mit P in der unordnung der gll. übereinstimmte, dessen zahlreiche mehrgll. aber nicht kannte. mehr hat Zf. gegen P nur* 40, 22 Coniectoris estimatoris = *Sg.* 295 = *Rz. sowie* 41, 18 Peresis ubirlatinen, *dem in Sg.* 295 Obesas carnalibus kilatene ł pingues crassas *entspricht; gemeinsam ist ihm mit P der fehler* 41, 11 Presagium *statt* Presagum *Rz.Sg.* 295. *sonst begegnen nur minimale versetzungen benachbarter gll., zb.* 10, 9 Robustvs uenator *nach* 12, 6 Illustrem. *wichtiger ist, dass Zf. und Sg.* 295 *die gl.* 35, 5 Zelantes odientes *teilen: sie war aus* Celentes obedientes *P gemacht und dies entstellung des richtigen* Cedentes oboedientes *Rz.*

Sg. 9 *p.* 264^{a}—265^{a} *enthält nur den schluss der Genesis. sein text stimmt zu P, doch lässt er wie Sg.* 295 *die sätze* Osa uero ioseph—coniurauit ioseph *nach* 50, 24, Sequentia—historiam *nach* 49, 9, Equus—dicitur *nach* 49, 21, Aream—dicere *nach* 50, 22 *fort und liest gleich diesem ms.* 49, 9 Recubuisti quiescens *statt* Requiescens occubuisti *P.*

Auf einer hs. des typus Sg. 295 *beruht die fassung, welche Sg.* 296 *und Cl.* 14754 *enthalten (nr* VI). *sie hat den text teils verkürzt, teils stark erweitert, indem sie neben Isidor, Josephus und den werken des Hieronymus, der mehrfach zitiert wird, noch eine weitere quelle heranzog. der aus Isidor* 17, 7, 23 *geschöpften notiz über* 30, 37 Amigdalinas *ist der satz angehängt:* Uidi siquidem ipse eam in aequitania. *einen auszug repräsentiert Zf.* 1^{b2}—3^{b1}, *hat aber auch andere gll. eingemischt: denn die dem Cl.* 14754 *entnommene, mit* ał *eingeführte bemerkung über* 18, 11 Muliebria: .i. menstrualis sanguinis calor profluuium *folgt einer dort nicht vorhandenen:* Muliebria dicuntur pro ornatu ł cultu mulierum; *der abschnitt* 2^{a2} *über Noahs arche rührt der sache, nicht der form nach aus der* 2 *homilie des Origenes (Migne series graeca* 12, 161 *ff) her. der schlussabschnitt* septem nomina celorum *ist ein fremdartiger zusatz. ein anderer auszug scheint in nr* XXII, 43—XXIII, 30 *des codex der Trierer seminarbibliothek (ed. Katara) vorzuliegen.*

Mit dieser erweiternden bearbeitung berührt sich mehrfach C, wenn es am schluss der ausführung über 2, 12 Bdellium *bemerkt:* Cuius et liber numerorum (*Remigius,*

tatibus. Mala punica mala granata. Necetur occidetur. *all das weist auf alte noch ungeklärte zusammenhänge hin. ausserdem hat Ib.-Rd. an vielen orten Isidor exzerpiert* (Bubali, Erodionem quam quidam ardeam dicunt, Exulibus, Inpetigo, Inquilinus, Licium, Lenticula, Ligonem, Ligones, Legiones, Laquearia, Prurigo, Stater, Talentum, Tragelafi).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Migne 131, 61 *sagt richtiger* in Exodo) meminit dicens Erat man quasi semen coriandri odoris bdellii id est lucidi et subalbidi, *oder über* 6, 14 Bitumen *ausführlich handelt, oder* 38, 17 *erklärt* Arrabo dicta quasi arra bona. Quod enim datur pro coniugio bonum est quia coniugium bonum est *oder ebenso zusammenhangslos wie Clm.* 14754 *das zitat aus Hieronymus Quaestiones p.* 542 *zu* 43, 11 *verwertet. daneben stehen gll., die sich genauer an Rz. oder AFR anlehnen, zb.* 6, 16 Tristega Tricamerata; 7, 11 Cataractae fenestrae; 7, 13 In articulo diei In initio diei; 15, 9 Trimam triennem; 25, 34 Edulio uictu Aesca Esu; 39, 12 Lacinia ora uestimenti; 41, 21 Squalore Sorde Deformitate; 49, 21 Emissus dicitur ceruus quando ceruam sequitur. *mit beiden gemeinsam ist auch die stellung von* 30, 14 Mandragora *zwischen* 18, 6 *und* 23, 15, *und mit AF der isidorische wortlaut von* 2, 8 Paradisus, 30, 14 Mandragora, 23, 15 Siclus. *im übrigen besteht C fast ganz aus Isidorischen exzerpten. auf C wiederum beruht Sg.* 292; *doch sind zahlreiche gll. eingefügt, für die bestimmte quellen sich nicht nachweisen lassen. einzelnes klingt an bekanntes an, so* 2, 4 In die in tempore *an Remigius* 59; 6, 14 Arca .i. ecclesia que natat in undis huius seculi *an Isidor Alleg. p.* 286; 14, 18 Melchisedec hebrei dicunt sem filium noe interpretatur rex pacis. Alii uero sine patre et matre esse commemorant *an Hieronymus Quaest.* 520.

Einen grossen teil von C hat das unvollständige V (ihm fehlt die zweite lage; 8^b *schliesst mitten in der erklärung von* 6, 14 Bitumen, 9^a *beginnt mit* 30, 11 Gad accinctus) *aufgenommen, unter vermehrung der Isidorischen exzerpte, zu denen auch die deutungen biblischer namen gehören. damit verband es eine reihe von auszügen aus einer hs., die Sg.* 295 *und P, ehe dies die hauptmasse seiner zusatzgll. erhielt, nahe stand. mit P teilt es die Sg.* 295 *fehlende gl.* 30, 33 Placiti tempus dinczit, *mit Sg.* 295 *bei* 3, 8 Ad auram post meridiem *die deutsche version* in thera chuoli .i. after unterne. *nur noch im Parisinus* 16702 *begegnet* 30, 37 Amigdalinas hesilino (*unterstrichen und darüber*) mandalpoumine. *ob die sehr zahlreichen exzerpte (namentlich im segen Jacobs) aus des Hieronymus Quaestiones direkt dieser schrift oder der redaktion Cl.* 14754. *Sg.* 296 *entnommen wurden, kann ich nicht entscheiden. die gll. des prologs stimmen völlig zu P, nur* Yperaspistes .i. protector *blieb fort.*

E schöpft den prolog 2^a—3^a *wesentlich aus Remigius; sein text* 3^a—32^a *ist eine grosse kompilation, die, wenigstens in ihrer zweiten hälfte, zurückgeht auf einen grundstock, der lückenhaft in V vorliegt, daneben aber auch gll. enthält, die nur in S und Cl.* 14754 *begegnen. reichlichst ausgebeutet sind des Hieronymus Quaestiones, seine bücher De nominibus hebraicis und De situ sowie Bedas kommentar, teils mit teils ohne namennennung, Augustins Civitas dei, Gregors Moralia in Job und seine Homiliae in Ezechielem, des Ambrosius und des Beda Hexaemeron, gelegentlich auch Remigius, Josephus und Isidor; einmal wird des Macrobius Somnium Scipionis* 1, 3 *zitiert. daneben unermittelte quellen. der kuriosität halber sei mitgeteilt, was* 27^a *zu Gen.* 31, 19 *bemerkt steht:* Idolum uero hinc dicitur exortum esse. Quidam prepotens egyptius serophanes nomine diuitiis affluens cum filium quem unicum habuit ultra modum diligeret inmatura morte illi prereptus

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

est. Unde cum a dolore pater nullo modo posset temperare iussit fieri imaginem filii eamque sericis et auro textis uestibus adornauit secumque loco filii collocauit ut cum eam ante oculos haberet aliquatenus defuncti obliuisceretur. Sed in contrarium res uersa est. Nam quo sepius illam respexisset eo amplius dolor creuit. Serui ergo ut delinirent dolorem domini sui ceperunt de floribus coronas plectere et capiti imaginis inponere nec non thura et alia odoramenta ei offerre. Quociens etiam aliquis eorum dominum offenderat coram imagine procidens ut pro se intercederet statim ueniam impetrabat. Hoc ordine in usum uenit ut idola fabricarentur eisque thura et sacrificia offerrentur. *auf dieselbe fabelei nehmen bei Sap.* 14, 12 *bezug E* 82^{b} Serophanes quidam egyptius inuentor idoli extitit. Idos enim grece .i. idos latine formam sonat et ab eo per diminutiuum idolum nos eque formulam dicimus. Igitur omnis forma ł formula idolum dici potest, *weniger gut V* 182^{2ab} Inicium fornicationis est idolum. Sirofenus eius inuentor extitit. Idos enim grece formam sonat et ab eo per diminutionem eque aput nos formulam fatit. Igitur omnis forma ł formula idolum se dici exposcit. Inde idolatria omnis circa omne idolum famulatus (*von* Idos *an aus Isidor* 8, 11, 13. 14), *ausführlicher P* 137^{b}; Sirofenus quidam uir in ægypto qui primus idolatriam inuenit artem. habebat etenim sobolem peramatum unicum illoque mortuo ob caritatem illiusque memoriam imaginem suæ staturæ fecit et seruos suos illud uenerari orarique precepit. Et postea malitia iniquitatique subcrescente coluerunt iniquæ nationes terræ creaturam pro creatore incommutabile nomen idolum domini cognominantes. *vgl. endlich Gll.* 4, 26 *anm.* 15 Sirophrasus primus idolum inuenit. *ich erwähne ferner die nachricht E* 30^{b} Tradunt hebrei hęc fuisse in uexillis tribuum israhel singularum. in Ruben mandragoram. in symeone hastam. in leui archam testamenti. in iuda leonem. in ysachar asinum. in zabulo nauim. in neptalim ceruum. in gad leenam. in ioseph taurum. in beniamin lupum. in dan serpentem. *die Gen. teilt E in drei zeitalter und gibt am schluss der beiden ersten jedesmal eine zusammenstellung und erklärung der in ihnen vorkommenden hebräischen namen. an deutschen gll. enthält E nur eine sonst nicht nachweisbare marginale.*

S hat aufs stärkste den kommentar des Remigius verwertet und daneben eine hs. benutzt, die zwischen Rz. und Sg. 295 *P die mitte hielt: denn* 1, 3 *heisst es* Ipsa est lux quę postea in uasa cęli .i. sydera diffundebatur, *während diese gl. von Rz. in Sg.* 295 *P fehlt; umgekehrt mangelt aber zb.* 1, 6 Firmamentum propter firmvm terminum superiorum aquarum et inferiorum dicitur = *Sg.* 295 *P in Rz. aus Isidor* 13, 20, 1 *ist die bemerkung über* 1, 2 Abyssi *genommen. zweimal wird Augustin zitiert:* 2, 17 secundum augustinum qui dicit quod dicitur morte morieris non ut statim moreretur sed ut mox mortalis esset et mori potuisset; 3, 22 Augustinus dicit si de eo sumeret uiueret semper cum omni merore et labore et nullam omnino requiem corpus humanum haberet, *zweimal Hieronymus:* 4, 24 De hoc ieronimus ait referebat mihi quidam hebreus in apocriforum libris LXX.VII animas ex lamech progenie repperiri que diluuio delete sunt. et in hoc numero de lamech factam esse uindictam quod genus ipsius usque ad cataclismum perdurauerit

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

= *Epistola ad Damasum Opp.* II, 565; 13, 8 Iheronimus. Quattuor modis in diuinis scripturis fratres dicuntur natura gente cognatione affectu. Natura ut esau et iacob. Gente quia omnes iudei fratres inter se uocantur ut in deutronomia si emeris fratrem tuum qui est hebreus seruiet tibi .VI. annis et septimo anno dimittas eum liberum. cognatione ut in hoc loco abraham loth fratris sui aran filium fratrem appellat et abraham saram uxorem suam sororem de patre id sororis filiam uocat et hoc modo fratres domini in euangeliis nominantur. affectu qui in spiritalem et communem scinditur. spiritalem quia omnes xristiani fratres nominantur ut ecce quam bonum et quam iucundum habitare fratres in unum. communem quia omnes homines ex uno patre nati pari germanitate coniunguntur = *Adversus Helvidium, Opp.* IV, 2, 138 *f; dieser passus findet sich gleichfalls in E* 18[a], *gekürzt und, unter wegfall von* affectus, *auf* natura, cognatio, gens *beschränkt, auch bei Remigius* 83. *die sich unmittelbar folgenden bemerkungen* 43, 26 Adorauerunt proni in terram .i. accliui adorauerunt (*Cl.* 14584 salutauerunt). Moris enim est sacrę scripture adorare pro gratiam agere ł pro salutare ponere; 44, 5 Auguriari diuinationem colligere. non quod ioseph credendus sit hoc fecisse sed ut eorum culpa maior uideretur qui necessarium poculum furto tulisse arguerentur in eos benefici principis *decken sich mit Cl.* 14754 *bl.* 54[ab]; *da sie jedoch zwischen* 37, 35 *und* 38, 12 *stehen, können sie nachträglich eingeschoben sein. auch C oder AFR dürfte benutzt sein, so bei der auf Isido*r 17, 9, 30 *zurückgehenden etymologie von* 30, 14 Mandragora *und bei* 40, 16 Canistrum uas est de foliis palmarum textum ad portandos panes (*das weitere* ł quod fissis cannis contexitur. unde et nuncupatur *aus Isidor* 20, 9, 8). *möglich, aber nicht sicher beweisbar ist entlehnung lateinischer und mehrerer deutschen gll. aus M.*

Dem Cl. 4606 *liegt eine hs. des typus S zugrunde. beide teilen daher* 43, 11 *die verweisung* Quidam dicunt styracem esse lacrimam styracis (storacis *Cl.* 4606) arboris de qua in ęcclesiastico (24, 21. *Cl.* 4606 *schreibt fälschlich* in sapientia syrah) dicitur (dicetur *Cl.* 4606). *aber sein text ist kontaminiert zunächst mit einer unbekannten quelle, der auch verschiedene deutsche gll. entstammen* (*zb.* 304, 32 vélget; *Gen.* 2, 23 Virago commagaliha; 305, 7. 9. 10 weuiles, uiarfis, spŏlo; 306, 67 Vmpisih; 306, 72 sprecchilohtiz; 308, 28 antfristes; 308, 63 azin; 310, 40 pigraban), *sodann dem anschein nach mit a, aus dem ua. der segen Jacobs kap.* 49* *vollständig übernommen wurde. Cl.* 4606 *hat gelegentlich die wortstellung verändert, zusätze sich erlaubt, fehler berichtigt oder zu berichtigen versucht* (*so Gen.* 49, 21 in aduersis et prosperis *M,* in aduersa et prospera *a,* inter aduersa et prospera *Cl.* 4606; *ebenda* festinabant *Ma,* festinarent *nach vorangegangenem* quin *Cl.* 4606), *aber für direkten ursprung aus a scheint zunächst Gen.* 49, 10 sustollebatur *mit übergeschriebenem* eleuatus est *a,* sustollebatur *Cl.* 4606 *gegen* eleuatus est iudeorum *M zu sprechen. wenn Cl.* 4606 *mit M* 306, 28

* *der erklärung liegt weder des Hieronymus oder seines ausschreibers Alcuin kommentar, noch Ambrosius De benedictionibus patriarcharum und ebensowenig Isidor, Rufin oder Remigius zu grunde; nur einzelne bemerkungen aus Remigius hat interlinear oder marginal a beigefügt.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Fuluum eliwaz *gemein hat, wo a* Fuluvm rufum *bietet, so kann diese gl. der unbekannten quelle zugehören (vgl.* 300, 17), *wenn* 306, 31 *sein* ziw petruge du uns *dem* zi pitrugi du *von M näher steht als dem einfachen* pitrugi *von a, so kann der vollständig aufgenommene lat. wortlaut* Quare inposuisti nobis *zur ergänzung anlass gegeben haben, und wenn Gen.* 49, 6 *Cl.* 4606 *mit M in* consensit *zusammentrifft, während a* consentit *aufweist, so kann Cl.* 4606 *selbständig gebessert haben. schwerer wiegen hingegen folgende fälle der übereinstimmung zwischen M und Cl.* 4606: 2, 5 Operaretur laboraret ł coleret — *fehlt a;* 6, 3 Spiritus ira — *fehlt a;* 15, 2 Damascus eliezer .i. preoccupatio nominis — *fehlt a, während das in a, nicht in M vorhandene* Eliezer interpretatur deus meus adiutor *unmittelbar sich anschliesst;* 49, 10 quia — quoniam *a;* 49, 22 dualem significationem habet — dualem tenet significationem *a;* 49, 24 Sedet — Sedit *a Vulg. da jedoch b, die direkte quelle von a, uns abgeht, so kann sehr wohl ihr wortlaut an den zuerst angeführten stellen mit dem des Cl.* 4606 *sich gedeckt haben, sodass vielleicht eine benutzung von a nicht angenommen zu werden braucht. durch die kontamination ist die folge der gll. des Cl.* 4606 *vielfach gestört. nur zu AFR stimmt der exkurs* 2, 9: Aliter. Lignum scientie boni et mali. non quod in arbor:: (*rasur von* is) scientia esset boni et mali sed in precepti custodia scientia erat boni. In arbore quippe illa quodcumque erat preceptum dei intelligendum est sed in custodia precepti scientia erat boni in transgressione precepti scientia erat mali. Avgvstinus in libro ciuitatis dei Clarum est inquit quod statim post peccatum nuditatem suam fici arboris foliis texit cum solę fico in tempore suę carnis dominus ihesus pavlo antequam mortem pro adę delicto susciperet maledixerit et cito aruit cum diceret numquam ex te fructus nascatur in eternum. hoc est qui hominibus u:ltra nocere possit. *auch das Fortunatzitat von Sg.* 295. *P kehrt wieder.*

Die knappen, bis Gen. 24, 9 *reichenden gll. P* $4^{a}-5^{b}$ (*nr* XIV) *enthalten fast nur etymologien und christliche deutungen, ohne verwandtschaft mit andern formen; ihnen reiht sich überschriftslos bl.* $5^{b}-11^{a}$ *die quaestio* I *von Hieronymus Damasusbrief (Opp.* II, 563 *f) an. unter dem rubrum* Item de Genesi *exzerpiert Zf.* $3^{b1}-6^{a1}$ *den Isidorischen Genesiskommentar (Arev.* 5, 261—358), *hat aber mitunter auch andere quellen benutzt. die namenerklärungen Zf.* $6^{a1}-8^{a1}$ *sind zusammengearbeitet aus Isidors Allegorien* 1—56 *und seinen Etymologien* 7, 6, 4—42 *und* 7, 7.

Es verbleiben die prologe, soweit sie noch nicht behandelt wurden (EV und Cl. 4606). *sachlich stimmen P und Sg.* 295 *überein, doch weist jede hs. gll. auf, die der andern fehlen. ausserdem ist in P die folge der gll. gestört. die gleiche störung zeigt der auszug Zf.* $1^{a1.2}$, *teilt aber mit Cl.* 14754. *Sg.* 296 Desiderii mei proprium nomen. Suggillationem .i. huoch ł hosc, *hat bei* Hibera bestia *den eigentümlichen zusatz* que alio nomine linx dicitur *und erklärt wie SE bei* Consule: quando accusatiuum regit interroga quando datiuum significat succurre. *am rand die bemerkungen* Solet queri an inter creationem et lapsum angelorum aliquod esset interuallum *usw. und* Homo ab hora sexta usque ad nonam in obedientia permanebat in quo spatio a diabolo deceptus peccauit. *C ist ein exzerpt von P,*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

S in der hauptsache mischung von M und Remigius. M scheint auch Zf. 1^{a1} *(nr* IX*) vorauszusetzen, das aber sehr zahlreiche neue deutsche gll. eingeführt hat. verwandt sind endlich die spärlichen dem Hieronymustext übergeschriebenen gll. P* 1^{a}—3^{b} *(unter ihnen nur eine deutsche), ohne dass eine bestimmte quelle sich angeben liesse.*

Exodus. *Hier liegt auch Sg. 9 vollständig vor. der ihm und P gemeinsame bestand ist folgendermassen geordnet:* 1, 10 Ingruerit; 2, 2 Eligantem; 1, 11 Urbes tabernaculorum; 2, 12 Sabulo; 2, 3 Fescillam; 2, 3 In carecto; 2, 5 Per crepidinem; 3, 2 Apparuit ei dominus; 3, 5 Solue calciamenta .i. nihil mortale habeas in te *und* locus .i. sanctus in presentia dei = *AF;* 5, 6 Exactoribus; 4, 25 Sponsus sanguinum; 6, 6 Ergastulo; 4, 27 In monte dei; 5, 7 Paleas miscuerunt luto ne frangerentur lateres = *AF;* 6, 20 Patruelem; 9, 12 Indurauit .i. quia non molluit = *AF;* 7, 20 Uirga aaron; 7, 12 Dracones; 8, 26 Abominationes; 8, 26 Quod si mactauerimus; 10, 13 Et induxit dominus; 8, 16 Scyniphes; 9, 10 Turgentium; 9, 31 Uirens; 10, 5 Conrodit; 10, 21 Dense; 11, 7 Mutiet; 12, 25 Cerimonias; 13, 21 Columna ignis; 16, 13 Coturnix; 16, 16 Gomor; 16, 20 Scatere; 16, 30 Sabatizauit; 16, 36 Oeffi; 12, 2 Mensis iste uobis principium mensium et rl .i. nisan = *AF;* 12, 8 Lactuca; 16, 31 Coliandri; 18, 25 Strenuis; 19, 16 Micare splendescere; 19, 21 Contestare; 13, 4 Hodie egridimini mense nouarum frugum id nisan = *AF;* 14, 20 Et erat nubes tenebrosa; 15, 20 Tympanum minimum res esse eo quod in manu mulieris portari potest. Est enim tuba cum una fistula in capite angusto per quod inspirat = *AF;* 18, 21 Tribunos; 21, 6 Diis; 23, 17 Ter in anno; 23, 19 Ne coquas; 19, 1 In die hac id XIIII dum in die dominico = *AF;* 20, 18 Buccine .i. ligneae et longiores quam tubę = *AF;* 21, 10 Precium pudicitię id XII sol quia ipsam tradidit marito debuit buelle dari = *AF;* 20, 5 *ff* Non adorabis; 20, 25 Cultrum mezzras; 21, 16 In seculum; 21, 29 Cornupeta; 22, 1 Bos V causas habet in se. Vnum est quod lactem tribuat. II. quod immolatur. III. quod manducabitur. IIII. quod aratur. V. quod hirsutam dimiserit = *AF;* 22, 1 Oues IIII causas quod immolatur quod uescitur et quod lactem dat et hyrsutam pilosam ammittitur = *AF;* 22, 8 Ad deos; 22, 15 Conductum; 23, 28 Scrabones; 25, 2 Vltroneos; 25, 6 Concinnenda; 25, 7 Ephod; 25, 10 Conpingite; 25, 17 Oraculum; 25, 25 Interrasilem; 25, 5 Rubricatas; 25, 5 Iantinas; 25, 5 Sehthim; 25, 6 Timiama; 25, 17 Propitiatorium; 25, 18 Ductile; 25, 29 Acetabula; 25, 29 Ciatos; 25, 31 Sciphos; 25, 31 Sperulas; 25, 38 Emunctoria; 24, 6 Crateras; 26, 4 Ansas; 25, 5 Pelles arietum; 25, 5 Pelles iantinas; 26, 1 De bisso; 26, 1 Plumario; 26, 11 Fibula; 26, 17 Incastratura; 26, 28 A summo; 26, 1 Cortîna; 27, 3 Lebetes; 27, 3 Forcipes; 27, 3 Fuscinulos; 27, 3 Receptacula; 27, 4 Craticula; 27, 5 Arula; 27, 10 Celatura; 28, 7 Oras; 28, 4 Baltheum; 28, 6 Polimita; 28, 17 In primo uerso; 28, 24 In marginibus; 28, 4 Cytharim; 28, 14 Uncinas; 28, 33 Mala punica; 28, 30 Gestabit; 29, 1 Arietes inmaculatos; 29, 13 Intestina; 29, 13 Reticula; 29, 22 Aruinam; 29, 22 Uitalia; 30, 12 Summam; 30, 13 Obolos; 28, 36 Sanctum domini; 29, 2 Crustula; 29, 2 Lagana; 29, 6 Tyara; 29, 9 Mitras et tyaras; 29, 22 Arietes consecraonum (*sic*); 29, 40

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Decimam partem; 30, 18 Labrum; 30, 23 Smirna; ? Elation (*als* Elatum *hinter der folgenden gl. P*); 30, 23 Cinamomum; 30, 34 Onica; 24, 13 Iesu cum moyse; 34, 22 VII. ebdomadum; 34, 29 Cornuta; 38, 8 Speculum; 35, 22 Armilla; 35, 22 Dextralia; 35, 25 Neuerant; 35, 33 Carpentarius; 39, 27 Feminalia; 35, 35 Abietarii (*in Sg. 9 vor der vorangehenden gl.*); 35, 25 Uermiculus; 37, 8 In singulis summitatibus; 39, 3 Bratteas; 38, 8 Excubabant (*in P nach* 40, 24 Sub tecto testimonii); 39, 23 Mala granata; 40, 10 Posuit testimonium; 40, 24 Sub tecto testimonii; 38, 8 In ostio tabernaculi; 39, 3 Extenuauit; 35, 29 Dedicauerunt. *die sonderbare folge dieser liste (nur die dem randglossar AF entlehnten lemmata versah ich mit ihrem vollen wortlaut) lässt sich einigermassen begreifen, wenn man annimmt, dass interlinear oder marginal nachgetragene gll. einer vorlage bei der abschrift falsch eingeordnet wurden: es ergeben sich, zahlenmässig verteilt, zwei bis auf ein paar ausnahmen arithmetisch richtige reihen. allerdings fällt auf, dass die gl.* 25, 5 *zweimal vorkommt: zuerst als* Iantinas loisgifehl *bzw.* Hiantinum lo,ˢgi ut alii dicunt, *später als* Pelles iantinas id̄ sine lana aeris et cęli speciem imitant'o (imitatur *P*). *dieser gemeinsame bestand PSg. 9 ist grossenteils aus Rz. geschöpft, hat aber änderungen und erweiterungen erfahren; vgl. zb.* 2, 3 *Rz.* Fiscellam ponaer in modum nauis — Fiscellam sportam. erat autem uasculum rotundum ut iosephus narrat uelut alueoli magnitudine; 2, 3 *Rz.* In carecto in palustro uł̄ in marisco alii canalem — In carecto .i. in loco in carescis pleno saraphi; 3, 2 *Rz.* Rubi spina in q̄ua rosa nascit — Rubus est genus uirgulti spinosi thornistuda uel brama in quo mora beri crescunt Unde hieronimus amos prophetam mora constringere dicit; 7, 20 *Rz.* Uirga aaron et uirga moysi una erat — *zusatz* quam habuit moysis quando primum apparuit ei dominus in madian; 27, 5 *Rz.* Arula uas ęneum quadrangulum in qua portant prunas — Arula uas eneum est quadratum IIII pedes habens in quod carbones ponunt et super graticulam ponebant; 27, 10 *Rz.* Celaturis picturis — Celatura pictura in auro ł argento sine diuisione id̄ incisione; 29, 2 *Rz.* Lagana de farina est primum in aqua postea in oleo frigitur — Lagana similiter panis est in prima plasma longus postea curuatus finem ad finem. Coquitur in aqua primitus in qua postea in sartagine et oleo frigatur gigroubit; 30, 18, *Rz.* Labium et labrum unum sunt. Uas eneum quadrangulum in quo labantur sacerdotes — Labrum uas aeneum est quadrangulum et in quo sacerdotes templum intraturi manus ac pedes lauabant; 30, 23 *Rz.* Zmirne calami id̄ cassię fistulę — Smirna calami cassia in arboribus et in arabia nascuntur et miscentur ad pigmentis aliis.

In diesen mit Sg. 9 gemeinsamen text hat nun P grössere glossengruppen direkt aus Rz. aufgenommen. ich lasse die belege folgen, obwohl einzelne gll. jenem gemeinsamen text angehört haben und nur in Sg. 9 ausgelassen sein können. 1, 14 Lateris; 1, 17 Mares; 4, 10 Ab heri (*stellung gleich Rz. zwischen* 2, 5 *und* 3, 2); 4, 6 Instar; 6, 3 Adonai; 4, 10 Inpeditioris (*in Rz. ebenso gestellt und ebenso mit* inparacioris *glossiert*); 4, 24 Diuersorio; 4, 25 Ilico; 6, 12 Presertim .i. maxime; 7, 11 Archana; 7, 11 Malefici; 8, 9 Abigantur; 8, 12 Condixerat; 8, 14 Aggeres; 9, 2 Rennuis; 11, 10 Ostenta; 12, 3 Coetum; 12, 13 In edibus;

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

12, 14 In monimentum; 12, 17 Ritum; 12, 19 Indigenis; 12, 23 Sinit; 12, 39 Dudum; 12, 43 Religio; 12, 46 Eferetis; 16, 14 Pilo; 16, 32 Alui; 17, 2 Iurgata; 18, 14 Prestolator; 18, 16 Disceptatio (*diese beiden gll. und das in Rz. ihnen vorangehende* 17, 4 Pauxillum *kehren in P später wieder*); 19, 13 Iaculis; 19, 13 Clangere; 19, 16 Micare; 19, 16 Perstrepebat; 19, 19 Paulatim; 20, 7 Insontem; 20, 7 Frustra; 20, 22 Preterea (Propterea *P*); 21, 4 Liberi; [18, 16 Disceptatio; 17, 4 Pauxillum; 18, 14 Prestolator: *s. vorhin*]; 21, 14 De industria; 22, 6 Aceruo; 22, 6 Segetes; 22, 13 Defert; 22, 15 Conductum (*in P vorher*); 23, 10 Serueris; 25, 29 Acitabula; 25, 31 Calamos; 29, 9 Initiaueris; 29, 36 Expiandum; 30, 28 Suppellectiles; 35, 35 Abigetarii; 38, 8 Excubabant.

Ausserdem weist aber P mehrere grössere gruppen fremder gll. (17, 2—20, 4; 19, 13—21, 22; 22, 6—23, 10; 25, 9—27, 3; 28, 7 *ff*) *auf. sie sind arithmetisch geordnet, überwiegend von deutschen erklärungen begleitet, gehören nur der zweiten hälfte der Exod. an und bekunden ihre selbständigkeit dadurch, dass sie* 19, 6 Perstepebat (*sic*) prastata *und* 25, 29 Acitabula id uasa modica et quę cetum (*l.* acetum) ferunt id izanari *bringen, während dieselben stichworte bereits aus Rz. mit den gll.* id personabat *und* .i. acinarios ezichfaz *aufgenommen waren.*

Fast ganz mit Sg. 9 *stimmt Zf.* 9^{b2}—11^{a1} *überein, doch teilt es mit P* 4, 10 Ab heri; 6, 3 Adonai; 12, 43 Religio; 29, 13 Renunculos (Duos renes *P*), *lässt* 28, 4 Baltheum; 30, 13 Oboli *fort, hat einige deutsche gll. mehr und zeigt zusätze bei* Odoporicum *im titel sowie bei* 16, 3 Coturnix.

Den text von Sg. 9. *Zf. und dem unerweiterten P hat Sg.* 295 *unvollkommen arithmetisiert: es reihte* 4, 27 In monte dei *bei* 3, 1 *als* Ad montem dei, 30, 18 Labrum *bei* 35, 16 *ein und setzte* Elatum eleuatum, *das in Sg.* 9. *Zf. zwischen gll. zu* 30, 23 *steht, an den schluss, weil es diese gl. nicht unterzubringen vermochte: wahrscheinlich hat sie* Eleuatum elatum *zu lauten und bezieht sich auf* 29, 6. *von dem Sg.* 9. *P gemeinsamen bestand fehlt nur* 19, 1 In die hac; 25, 17 Propitiatorium; 35, 25 Neuerant, *denn* 29, 22 Uitalia *scheint versehentlich in den Levit.* 3, 3 *geraten zu sein. dagegen weist Sg.* 295 *nicht wenige gll. auf, die Sg.* 9. *P. Zf. fehlen, zb.* 1, 14 Luti limi ceni; 2, 5 Exposuit eum firsazta; 2, 6 Vagientem uueinonten; 3, 22 Ab hospita hospes dicitur qui suscipit et qui suscipitur; 5, 4 Sollicitatis populum *usw., ausserdem, wie das bei der Gen. der fall war, eine reihe solcher, die sich in der Vulg. nicht vorfinden:* Aequinoctium est quando dies et nox horarum spatio ęquales consistunt *zwischen* 7, 10 *und* 7, 12; Agonista certator. Agonitheta preliator *zwischen* 21, 10 *und* 21, 19; Obiit moritur *zwischen* 25, 18 *und* 25, 20; Pumex pumiz *zwischen gll. zu* 25, 29; Adminiculum adiutorium *zwischen* 28, 33 *und* 28, 36; Hospes amicus *zwischen* 29, 1 *und* 29, 2; Expilauit furatus est *zwischen gll. zu* 29, 2; Plasmator formator; Plasma forma *zwischen gll. zu* 29, 22 (*vielleicht veranlasst durch* plasma *in der erklärung von* 29, 2 Lagana); Occipitium pars posterior capitis *zwischen* 29, 40 *und* 30, 12 (*dies wort aber auch in einer zu* 28, 4 Cidarim *gehörigen note des Sg.* 292).

Eine hs., die Sg. 9. *P nahe stand, aber mit Sg.* 295 *die gl.* 4, 27 In monte dei *auf* 3, 1 *bezog und* 10, 13 Et induxit dominus uentum urentem *für* 14, 31

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vento uehementi *verwertete, hat V mit C zusammengearbeitet, zugleich aber durch entlehnungen aus Isidor erweitert.*

E 32ᵃ—37ᵃ *ist aus V gekürzt, unter fortlassung der deutschen gll., von denen nur* 35, 22 Dextrariola restilla *erhalten blieb. dagegen hat es mehrfach erweiterungen aus Josephus erfahren, so* 32ᵃ *nach* 2, 5 *über Moses auffindung durch die königstochter = Antiq.* 29, 32ᵇ—33ᵇ *nach* 2, 12 *über Moses krieg gegen Aethiopien = Antiq.* 2, 10 *und* 11 *anfang,* 34ᵃ *über* 13, 4 Mense nouarum frugum = *Antiq.* 2, 14, 34ᵃ *aus Gregors Moralia in Job, praef. p.* 8, *aus Augustin, zb.* 36ᵇ = *Quaestiones in Heptateuchum* 2, CLIV (*Migne* 34, 648). 36ᵇ, *wo die feste der juden behandelt werden, heisst es* Habebant autem hebrei v sollempnitates ebdomadarum legitimas .i. ebdomadam dierum a sabbato usque ad sabbatum. ebdomadam ebdomadarum a pascha usque ad pentecosten. Ebdomadam mensium quando festa tabernaculorum celebrabant. Ebdomadam annorum quando eis metere non licebat. Annos ebdomadarum .i. usque ad iubeleum qui erat annus remissionis. *den Isidor* 16, 9, 2 *entnommenen abschnitt über* saphirus *bl.* 35ᵇ *hatte wohl nur aus flüchtigkeit unser codex V fortgelassen. am schluss bl.* 37ᵃ *eine knappe mystische deutung der* 12 *edelsteine* (*weder aus Haymo noch aus Beda*) *mit der marginalbemerkung* Hec magis apocalypsi congruunt.

C, das nur geringe bestandteile der in Rz. Sg. 9 *usw. vorliegenden alten glossatur aufgenommen hat, besteht wesentlich aus Isidorischen exzerpten. es bildet zugleich den grundstock für Sg.* 292, *der dann aber ausserordentlich zahlreiche vermehrungen erfahren hat, von denen einzelne sich in Sg.* 295 *und Rz. vorfinden:* 1, 11 Pharao interpretatur dissipans; 1, 11 Fitón et ramasse ciuitates egipti; 2, 5 In papirione in scirpeo uase; 2, 10 Moises interpretatur assumtus ex aqua; 2, 12 Sabulum genus arene; 2, 15 Madian terra; 3, 1 Mons dei horeb et sina unum sunt (*vgl. Sg.* 295); 4, 14 Leuites quasi leuita; 4, 25 Sponsus sanguinum tu mihi es .i. de sanguine meo natus; 4, 21 Ostensa quasi ostensa signa; 5, 6 Exactor coactor; 5, 7 Ad conficiendos lateres ad miscendos l conponendos; 5, 7 Lateres tegule; 5, 21 Fetere putrescere (Foetêre *ohne gl. Sg.* 295); 6, 12 Incircumcisus labiis .i. ineloquens; 9, 31 Folliculi in quo granum est; 9, 32 Serotina sera; 12, 2 Mensis primus martius quia .xv. kalendas apriles; 12, 25 *zu* Cerimonie *zusatz* l sacra omnia que aput grecos orgia uocantur; 12, 34 Conspersam farinam; 12, 39 Nec pulmentum occurrerant preparare; 13, 4 Mensis nouorum hebraice nisan Latine aprilis (*vgl. AF*); 13, 21 Columna ignis et columna nubis una ex parte una ignis et ex altera parte nvbes (*vgl. PSg.* 9. 295); 12, 48 Colonia uestra consorcium; 13, 16 Adpensum quid; 15, 15 Edom moab cognaminantur (cognt̄ *hs.*) populi; 15, 14. 15 Philistim canaan populi; 16, 13 *zusatz zu* Ortigometre: alii autem ortigómetras duces coturnicum esse affirmant Ab ortigia in qua habundant insulas (*sic*) nominâtas; 15, 20 Tympanum instrumentum musicum...; 15, 23 De mara de amaritudine; 16, 13 Cotúrnix quáttala; 16, 14 Pilo tunsum stampf; 16, 14 Minútum; 16, 15 Mân. Hû. quid est hoc; 16, 34 Gomor mensura attica XII sextarios habet. est decima pars ephî; 16, 36 Efi ergo et batus vna est mensura .i. modiorum trium; 16, 14 Pilum facit diminutiuvm pistillum; 16, 31 Simila farina lauata;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

16, 33 Man' manna; 17, 2 Iurgatus litigans; 17, 8 Amalech populus; 18, 16 Disceptatio dissensio; 18, 21 Tribunus chyliarchos grece qui preest mille uiris ł tribunus dicitur qui preest tribubus et ordinibus id est patricio (*darüber* familie senatorum) equestri (*darüber* mił ordini) et plebeio; 18, 25 Strenuis; 21, 6 Subula Súila; 21, 19 Operas studia; 21, 19 Inpensa stips; 21, 22 Abortiuum abiectum; 19, 21 Contestare; 21, 26 Luscus unum oculum habet; 21, 29 Cornípeta cornu petens (*darüber* querens), *vgl. Sg.* 9. 295; 20, 5 Zelotis emulator (*darüber* ulciscens); 21, 6 Diis sacerdotibus, *vgl. Rz.;* 23, 12 Refrigeretur requiescat; 22, 13 Comestum consumptum; 23, 14 Tres sollemnitas (*sic*) in anno in pasca in pentecosten scenophegia (= *Sg.* 295) in octobre; 23, 28 Scabro; 23, 31 Mare palestinorum .i. mediterraneum; 23, 31 A deserto arabię usque ad fluuium eufratem; *vor* 25, 5 Bissum *steht* 28, 18 Saphirus est ceruleus cum purpura, *darnach* 25, 5 Pelles iacinthinas purpureas; *zwischen* 25, 7 Ephoth *und* 25, 18 Cherub *steht* 25, 7 Racionale pectoralis pannus; 25, 10 Cethim; 25, 20 Oraculum et propiciatorium unum sunt (= *Sg.* 295); 25, 24 Labium in modum labiorum; *hinter* 25, 29 Fiale *mehr* calices minores (= *Rz.*). 25, 31 Hastile baculus in medio; 26, 7 Saga .i. una tela in cortinis (= *Rz.*); 26, 11 Fibula nusga; 27, 16 Opere plumario in modum plume; 27, 19 Paxillus paruus palus; 28, 28 Uitta dicta quod ui teneat; 28, 13 Vncus currus (*l.* curuus) inde uncinus; *bei* 28, 32 Capicium *die gl.* hóubitloh; *bei* 28, 49 Femora bînbruh; 29, 1 Arietes inmaculatos .i. uni coloris et absque ullo uicio; 29, 13 Reticulum iecoris nezzi leberū; 20, 7 Frustra in uanum; 30, 13 Siclus habet xx obolos .i. siliquę III. scrupulus dimidium VI. pars dracme; 30, 18 Labrum et labium idem est uas eneum quadrangulum in quo lauantur sacerdotes (= *Rz.*); *über dem worte* piperis, *dem letzten der erklärung von* 30, 24 Casia, *die gl.* peffares; 35, 22 Armillę rotunde sunt (= *Rz.*); 35, 33 Carpentario opere a carpento .i. plaustro; 35, 35 Abietarius lignarius ab abiete (= *Rz.*); 35, 36 Polimitarius artifex uestimentorum multicolorum; 37, 16 Acitabulum acetoferum; 37, 17 Sperule rotunditates. *den schluss bildet ein nachtrag:* 6, 15 Filias cananitidis mulierum de canaan; 20, 25 Culter wafânsahs; 23, 17 Auersor detestor (= *Sg.* 295); 19, 13 Manus non tangit eum .i. hominem; 19, 13 Sicut foditur iaculis .i. perfodietur (pfodēē *hs.*) spiculis; 28, 24 In marginibus in finibus (= *Sg.* 295); 25, 6 Timiamata genus pigmenti; 27, 4 Graticula rost (*die gl. war vorher ihres ortes aus C gebracht*).

Hauptbestandteile von S bilden entlehnungen aus C (*zb.* 25, 10 Duos semis cubitos. Cuius quantitatis sit cubitus ille quo archa testamenti mensurabatur ioseph in libris antiquitatum manifestat dicens facta est archa longitudinis V palmorum. Inde patet quod illum designat cubitum quem duo palmi complent; 27, 5 Arulam uas eneum quadrangulum in quo ignis ardebat et prune portabantur; *die beschreibungen der edelsteine* 28, 17 *ff*), *aus Isidor* (*zb.* 30, 34 Sume tibi aromata. Aromata dicuntur queque fraglantis odoris quę india ł arabia mittit siue alię regiones. Nomen autem aromata traxisse uidentur quod aris imposita diuinis inuocationibus apta sunt = *Etym.* 17, 8, 1), *aus Rz. oder AFR* (*zb.* 4, 10 Ab heri et nudius tercius totum tempus preteritum significat; 5, 6 Exactoribus ministris exigentibus; 7, 20 Uirga

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

aaron et moysi una erat; 8, 26 Abominationes egyptiorum .i. oues quas colebant sed non manducabant; 18, 20 Cerimonias ritus sacrificandi; 21, 6 Diis sacerdotibus; 28, 4 Cydarim mitra thyara unum sunt), *aus Hraban-Walahfrids kommentar* (*zb.* 4, 24 Et uolebat eum occidere. Per prolempsin incircumcisum puerum dicit; 4, 25 Tetigitque pedes eius . . . Quidam dicunt quod sanguis tetigesset (*sic*) pedes pueri; 4, 26 Et dimisit .i. moysen. reuersa est ad propria; 10, 21 Ut palpari queant. Iperbolicos dicitur ad distinctionem aliarum tenebrarum; 26, 17 Incastratura est ligamentum aliquod decentissimum. in lateribus tabularum foraminibus factis inmittitur ut tabula alterius tabule coadunatione nullatenus ualeat reflecti; 30, 23 Calamus quoque odoratus in arabia nascens communis indię et syrię est et est pigmentum ex arbore; 33, 17 Noui te ex nomine .i. specialiter te probo), *aus M* (2, 12 Sabulo sande; 8, 19 Digitus dei est potestas; 19, 10 Sanctifica munda; 19, 17 Ad radices zuo den nitigen; 24, 4 Titulos lapides; 25, 25 Interrasilem underfiloten; 25, 31 Hastile selpoum; 25, 31 Sperulas scibun; 26, 1 Retorta gizwirnotemo; 26, 22 A summo usque ad summum .i. a parte una usque ad alteram; 28, 24 Marginibus orton; 28, 32 Ora suom; 28, 42 Ad femina zu den huffen; 33, 8 Papilionis tabernaculi; 34, 26 Non coques hedum in lacte matris suę .i. non ante VII dies a partu non occides; 34, 28 (*s. Vercellone* 1, 291) Fecit produxit; 37, 13 Per singulos pedes mensę .i. per basim; 39, 3 Incidit zegenta; 39, 3 Extenuauit zoch; 40, 3 Dimittes ante archam .i. suspendes).

Cl. 4606 *ist hier kontaminiert aus S und M, nicht aus a. obwohl alle gll. von M, die verwertet sind, in a gleichfalls stehen, so müsste doch Cl.* 4606, *wenn er auf a beruhte, regelmässig die bibel eingesehen haben, denn er führt des öfteren die lat. lemmata nicht in der gekürzten gestalt von a an, sondern in der vollständigeren, dem biblischen text entsprechenden von M, und es nähme wunder, dass er aus der masse der a-gll. immer nur solche sich ausgesucht hätte, die M entlehnt waren. auch sprechen einzelheiten für die benutzung von M: so* 1, 5 De femoribus de seminibus *M* + *Cl.* 4606 — De femore de semine *a;* 2, 5 In papirione saharahe l pinozahe *M,* Saharahe pinizaha *Cl.* 4606 — in saharahe l pinoze *a;* 33, 22 In foramine petrę .i. xpī aduentus adpropinquabit *M* + *Cl.* 4606 — In foramine petre .i. xpī aduentus adpropinquat *a. ich finde nur einen einzigen fall, in dem aus a geschöpft sein könnte. während M* 32, 19 *erklärt:* Confregit uitulum et dedit ex eo potum filiis israhel ut scirent qualis esset deus eorum tam nugax quam urina, *und a, ein weiteres glossem anhängend, schreibt:* Confregit uitulum et dedit ex eo potum filiis israel ut scirent qualis esset deus eorum tam nugax quam urina. Al. hoc ideo fecit ut ostenderet quod ille qui ante paululum quasi deus adorabatur comminutus et quasi ad nihilum redactus stercori futuro consumi potuisset, *weist Cl.* 4606 *und die Karlsruher hs. aus Oeningen nur diese zweite deutung auf:* Confregit uitulum et dedit ex eo potum filiis israel ut ostenderet quod ille qui ante paululum adorabatur quasi deus comminutus et quasi ad nihilum redactus stercore futuro consumi potuisset. *sie stammt aber aus dem kommentar des Hraban-Walahfrid. man wird also hier und bei* 8, 19 Digitus dei spiritus sanctus, *sowie bei den sonst mit ausnahme der ersten nicht nachweisbaren deutschen*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

gll. 26, 19 staphile, 26, 31 plahmale, 35, 7 cheimata *heranziehung einer andern quelle zu konstatieren haben. die tatsache der kontamination geht aber daraus hervor, dass dieselben gll. zweimal auftreten, erst in der form von M, dann in der von S:* 2, 3 Carectum semidahi; 2, 5 In crepidine in vntiephi; 2, 5 In papirione Saharahe pinizaha = *M, später* In carecto in loco palustri ubi carix habundat; Per crepidinem per summitatem ripe. Alibi extremitas ł abrupta saxi ł cuiuslibet rei; Papirio deriuatur a papiro = *S. die deutschen sowohl als die lat. erklärungen hat daher Cl.* 4606 *mehrfach aus seinen beiden vorlagen gemischt: so* 9, 5 Uerbum rem *M,* 2, 14 Verbum .i. factum *S* — Verbum dei .i. factum ł rem *Cl.* 4606; 29, 2 Lagana fládo *M,* platmus *S* — flada ł blatemvos *Cl.* 4606. *die lange beschreibung der* 12 *edelsteine* 28, 17 *ff in a und S fehlt Cl.* 4606 *und M. infolge der kontamination leidet die folge der gll. an manchen gebrechen.*

Die glossatur Zf. $8^{a1.2}$ (*nr* XXIX), *in der Gregor und Isidor genannt werden, hat kein analogon. der mystische kommentar Zf.* 8^{a2}—9^{b1} *ist exzerpt aus Isidors erklärung* 5, 359—407. *es folgt Zf.* $9^{b1.2}$ *eine deutung der namen der Exod., aus Isidors Alleg.* 5, 126, 57—60 *und Etym.* 3, 321, 43—47. *gleichfalls entbehrt der analogie Zf.* $11^{a1.2}$ (*nr* XXVI); *hier wird* philippvs in tractatu iob (*vgl. Paralipp.*) *zitiert. endlich stehen Zf.* 11^{a2}—13^{a2} *unter der überschrift* De cubito archę vł tabernaculi Beda *auszüge, geschöpft aus Beda De tabernaculo* 1, 4 *p.* 843. 1, 5 *p.* 846. 1, 6 *p.* 850. 2, 1 *p.* 860 *f.* 2, 3 *p.* 867 *f.* 3, 5 *p.* 897. 3, 8 *p.* 903 *f.* 2, 11 *p.* 880.

Die beiden deutschen gll. des Cl. 22307 (326, 37. 55) *gehören zum gekürzten Exoduskommentar des Hraban-Walahfrid.*

Leviticus. *Sg.* 9 *und P haben, von mannigfachen störungen im einzelnen abgesehen, einen glossenbestand gemeinsam, der* 1) *bis* 18, 18 *reicht; es folgt* 2) 11, 35 (*bzw.* 11, 11 *P*) — 25, 10 *und* 3) *in ganz verwirrter folge* 23, 42. 24, 6. 24, 18. 16, 29. 18, 9. 19, 23. 21, 20. 19, 16. 25, 34. 25, 24. 27, 3. 19, 26. 19, 35. 21, 7. 23, 40. 26, 35. 25, 49. 26, 26. 26, 30. 20, 27. *hier müssen verschiedene glossare zusammengearbeitet sein, denn zweimal begegnen die gll.* 13, 2 (Quasi lucens .i. ut uessicula fecit *in* 1, Lucens crescens *in* 2) *und* 21, 20 (Herniosus holohter *in* 2, Hirniosus ponderosus *in* 3). *aber sie lassen sich nicht reinlich voneinander sondern, denn alle drei gruppen enthalten entlehnungen aus dem glossar Rz. in diesen gemeinsamen text, der mit dem randglossar AF* 11, 16 Accipitrum genera XII plinius scribit inueniri; 19, 28 Sticmata pictura in corpore quales scotti pingunt *und* 26, 26 Baculum panis .i. sustentationem ł adiutorium *teilt, hat P zahlreiche weitere gll. eingemischt. unter ihnen stehen ganz zusammenhangslos hinter* 11, 11 Morticina id per se mortua. Nominat eorum inmundiciam *die worte* et tergo repictis lucentibus guttis stellarum: *sie stammen aus Isidor* 12, 4, 38 *und gehören einer erklärung von* 11, 30 Stellio *an. auch diese zusätze glossieren mehrfach stichworte, die der gemeinsame bestand Sg.* 9. *P bereits aufwies:* 13, 2 Pustula gisprinc *in* 2, Pustula puilla *in* 1; 13, 3 Humiliorem id firsuuinen *in* 2 *und* Humiliorem .i. tuillah *bzw.* tuolla *in* 1; 13, 3 Pilos id locca *in* 2 *und* Pilos in album mutatos colorem ut grint facit *in* 1; 14, 37 Uallicula

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

id concaua loca ad similitudinem uallorum apparentia *in* 2, Ualliculas tuolin *bzw.* talilin *in* 1; 18, 18 In pelicatum id in loco concubine *in* 3, In pelicatum In chebisod *in* 1; 22, 10 Inquilinus choeht (*sic*) *in* 3, Inquilinus et uernaculus unum sunt *in* 2. *sogar innerhalb der zusatzgll. kehrt* 14, 56 Papula *wieder:* puilla *in* 1 *und* Papillarum scabearum id quedillono (*vgl. a* 344, 14 chxfdkllpnp) *in* 2. *anders steht es um* 13, 11 Inolita innata *in* 2, Inolita anaclipeit (*sic*) *in* 2 *und um* 21, 5 Incisuras pro luctu *in* 3, Incisura ubiscurt (*sic*) *in* 2: *hier gehörten nach ausweis von Rz. bzw. Sg.* 295 *die zuerst genannten gll. dem gemeinsamen bestand an und sind nur in Sg.* 9 *ausgefallen. da die zusatzgll. sich ziffermässig ihrer umgebung einfügen, so wird anzunehmen sein, dass sie marginal oder interlinear in der vorlage von P standen. aus einer Sg.* 9 *verwandten hs. ist Zf.* 13^{b1}—14^{a1} *geflossen, das öfters gekürzt hat und viel zahlreichere deutsche gll.* (*darunter* 342, 9 *auch das ags.* halstun) *aufweist. ausser* 10, 6 Capita uestra (= *PSg.* 295) *hat es nur geringfügige mehrgll., welche, wie der vergleich mit Hraban-Walahfrids kommentar zeigt, ursprünglich waren. die nahen beziehungen zu Zf. beweist auch die gemeinsame korruptel* 11, 16: *Sg.* 9 Strutionem. struz nus | nocturnas[u] .i. nahtraban[f]; | Noctuam .i. quae nocte | uolat ł coruus mari | nahtagalah siue uuuilah | ut alii uolunt Alii lus|ciniam uoluerunt esse, *Zf.* Strutionē[strûz]. | Nus noct[nahtrama]nvs. Noctuam .i. coruus marin[9] q[e] | in nocte[.i. Uwilla.] uolat. Alii lusciniā[.i. nahtegulun] uolunt ēē. *zwei zeilen sind miteinander vertauscht: die mit* nus *beginnende gehört hinter die mit* mari *endende. denselben fehler setzt aber auch Sg.* 295 *voraus, wenn er unter tilgung des nunmehr unverständlichen* nus *schreibt:* Noctuam. id est quę nocte uolat. ł coruus marinus. siue vuuila. ut alii uolunt. Alii lusciniā uoluer̄ eē id est nahtagala. Nocturnus. nahtram. *das richtige hat nur P erhalten* (Strutionem struz. Noctuam. id quae nocte uolat. id coruus marinus nocturnus. id nahtram. ł uuila. ut alii uolunt. alii lusciniam uoluerunt esse), *welches auch mit* 1, 15 Rupto uulneris loco id inciso collo *statt* inciso loco *der andern hss. das echte wahrte.*

Den bestand von Sg. 9. *Zf. P ohne die zusatzgll. in P hat dann Sg.* 295 *arithmetisiert: es fehlen nur* Oblatorius .i. minister (*übersetzung von* Leuiticus); 3, 10 Renibus lentipraton (Lentibus praton *Sg.* 9, Lubo super lumbos iacens caro id lentipraton *P*); 8, 16 Aruinulis ue[i]zti; 9, 22 Descendit transiebat; Garrula a garrilitate uocis dicitur (*s. Gll.* 1, 342 *anm.* 10) *und* 20, 11 Nouerca stiufmoater. *folgende, Sg.* 9 *mangelnde lemmata glossiert Sg.* 295 *anders als P:* 6, 2 Extorserit, *dann freier raum* — Extorserit aruuintit *P;* 8, 7 Subucula genus uestis — Subula id tunica interiora *P;* 13, 11 Inolita increta — Inolitaco innata *P;* 13, 56 A solido. solidum ueteres integrum dicebant — A solido festimo ł a toto *P;* 14, 43 Puluis elatus *ohne gl.* — Elatus ernomen *P* (*vgl. Vercellone* 1, 348); 16, 21 Inprecans soluens — Inprecans ł soluans .i. fluohhenti *P;* 25, 3 Non pŏtabis uineam non secabis — Potabis uineam .i. abscides superfluos ramos *P. die nahe verwandtschaft von PSg.* 295 *bezeugt der gemeinsame fehler* sucaret, succaret (*bei* 11, 29 Corcodrillus) *für* usu caret. *gegenüber Sg.* 9. *Zf. P enthält Sg.* 295 *die plusgll.* 3, 3 Vitalia ubi uita tenetur (*ursprünglich vielleicht zur Exod. gehörig, s. dort*); 6, 20

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Medium eius mane dimidium; 6, 28 Defricabitur kiscorren uuirdit; 11, 14 Vultur kîr: 11, 18 Cignum albiz; 11, 30 Lacerta eithesa; 11, 30 Talpa sc^{h}ero; 15, 13 Sustinet passionem; Muliebria superuacuus mulierum sanguis nuncupantur (*wohl zu* 15, 25 *gehörig, wo* passioni *vorkommt*); 18, 27 Accola uicinus; 19, 36 Statera trutina; 20, 27 Diuinatio falsa prophetia; 21, 7 Repudiata firtribiniu; 22, 22 Papula anguueizo; 23, 40 Arboris pulcherrimę id est laurus; 23, 40 Ramos ligni densarum frondium id est myrtus; 25, 17 Contribulos conciues qui de una tribu sunt; 25, 25 Attenuatus *ohne gl.;* 25, 49 Affinis mâch. *ausserdem bringt aber Sg.* 295 *nicht wenige gll., die dem bibeltext fremd sind; und zwar* Munificus largus liberalis *zwischen* 6, 5 quintam *und* 6, 9 Ignis; Lenocinatior (*sic*) fornicator *vor* 11, 11 Exsecrandum; Agape dilectio ł caritas *vor* 11, 30 Cameleon; Elios grece sol latine *vor* 11, 30 Stelio; Astronomii sunt qui stellarum nomina uocant *vor* 13, 41 Recaluaster; Agonia alacritas fiducia confidentia *vor* 13, 48 Subtemen; Uotiuum immolatum *vor* 13, 56 A solido; Sollertes ingeniosi astuti *vor* 14, 43 Puluis elatus; Sollertia sollicitudo *vor* 15, 13 Sustinet passionem; Solemnitas ab eo quod solet nomen accepit *vor* 17, 13 Aucupio; Leuitas vueihmuoti *vor* 18, 14 Affinitate; Officit nocet *vor* 20, 27 Diuinatio; Impiger velox *vor* 22, 10 Inquilinus. *am schluss endlich sind hinzugefügt* Elogium eloquium enarratio Eulogium benedictio ł munusculum; Generositas insignis nobilis; Accurate libenter; Accuratioribus pretiosioribus; Vaticinia poetarum carmina; Vasterna genus uehiculi; Superstitio uitiosa religio. *dafür, dass die bis auf geringfügige verstösse gelungene durchführung arithmetischer folge nicht ursprünglich ist, dürfte sprechen, dass* Moloch deus ammonitarum *in Sg.* 9. *P zu* 20, 2 *gehört, aber in Sg.* 295 *zu* 18, 21 *gezogen wird.*

V ist wiederum, unter wesentlicher vermehrung der Isidorischen erklärungen, gemischt aus C und einer hs., die Sg. 9 *am nächsten stand, namentlich mit ihm bei* 11, 5 Cirogilium *den zusatz* aliter similis muris et ursis *teilte, der dann aus L auch in O aufnahme fand: er stammt aus dem brief des Hieronymus an Sunnia und Fritila, Opp.* II, 1, 658. *am ende hinter* 27, 25 *finden sich die gll.* 18, 9 Foris genita .i. in itinere ł in concubina ł in peregrinatione *und* 26, 30 excelsa uestra .i. idola uestra *mit der bemerkung* ista duo nouissima in ordine historię non inueni. *beide hätten, wie viele sonst, bei der verschmelzung der zwei glossare fortfallen können, zumal sie der kompilator nicht zu verifizieren vermochte: sie müssen ihm also wichtig erschienen sein.*

E 37^{a}—39^{a} *schöpft aus V, unter fortlassung der deutschen gll. bis auf* 11, 16 Larus *und* 23, 42 Umbraculum, *mit geringen kürzungen (zb. fehlt die soeben mitgeteilte schlussnotiz über* 18, 9. 26, 30) *und wenigen zusätzen, deren hauptsächlichste* Auspicium. Aruspicium. Fulguratio *betreffen.*

C besteht zum grössten teil aus Isidorischen exzerpten, weist aber daneben manche gll. aus Rz. oder AFR auf, zb. 11, 5 Cirogrillius erinacius bestia spinosa maior ericio; 11, 13 Alietus auis similis aquilæ sed maior; 21, 7 Prostibulum domus fornicaria; 21, 5 Incissuras pro luctu; 20, 11 Nouerca matrea; 22, 10 Inquilinus colonus vernaculus; 22, 10 Spatulas fructus palmarum antequam aperiantur.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Die deutungen der tiernamen und ihre deutschen gll. stimmen vielfach mit Hraban-Walahfrids kommentar zum Leviticus (nr XL) *überein. aber aus Rz. und namentlich aus Sg.* 913 (*Gll.* 4, 460) *ergibt sich, dass hier Hraban ältere glossare verwertet hat: vgl.* 460, 2. 12. 14. 18. 25 *mit Migne* 114, 814 *f. und* 460, 30. 33. 35 *mit Rz. s. namentlich DvKralik GGA* 1914 *s.* 134—64.

Die basis für Sg. 292 *bildet wiederum C; aber auch hier sind neue gll. eingemischt, von denen ich nur die bei* 11, 29 Corcodrillus *angehängte nenne:* magna auis et iacet in litore aperiens os suum dormiendo et tigris uenit et insilit ori eius et moritur corcodrillus nichus (*vielleicht verwechslung mit dem* idris *des Physiologus*). *am schluss nachträge:* 10, 19 Lugubri uultu lacrimabili uultu; 11, 9 Pinnulæ penna; 13, 18 Vlcus ulceris uvlnus; 26, 5 Tritura messium apprehendet vindemiam post messem uenit uindemiam (*sic*); 21, 20 Herniosus ponderosus; 22, 10 Inquilinus colonus uernaculus. *einige dieser gll. sind uns aus Sg.* 9. *P bekannt.*

Als quellen von S lassen sich mit bestimmtheit nur C, M und Hraban-Walahfrids kommentar namhaft machen; ob Rz. direkt oder nur durch vermittlung von C oder Hraban verwertet wurde, bleibt zweifelhaft. aus C sind genommen 7, 12 Colliridas. panes quadrati de simula facti cum oleo in sartagine frixi; 11, 18 Porfirionem. alba auis cigno similis. quidam pellicanum dicunt; 11, 19 Erodionem. auis est (*diese worte fehlen C*) fulice similis magnitudine et colore cignorum duro et grandi rostro. quam greci herodivm latine diomedeam dicunt; 11, 29 Corcodrillus animal in nilo a croceo colore dictum quadrupes sine lingua. superiorem maxillam preter omnia animalia mouet magnitudine. excedit duos de xx cubitos. oua parit quanta anser. dies in terra agit noctes in aqua; 11, 30 Migale quasi mus gulosus dicitur (*diese worte Hrabanisch*) ignota bestia quam tamen similem cameleonti ferunt; 11, 30 Cameleon animal diversicolor ut pardus. ad colores quos uidet facillima conuersione uariatur; 11, 30 Stellio genus lacerte de colore inditum nomen habens. Est enim tergo pictus lucentibus guttis in modum stellarum et quasi manibus nititur. cuius generis est botraca. saura. stellio. salamandria; 11, 30 Lacerta reptile genus est. dictum est quod brachia habeat; 11, 35 Scitropedes uasa fictilia ad usum coquendi pedes tres habentia; 13, 2 Pustulę sunt bulle turgentes in cute quę sepe cum serpedine crescunt. Pupula (*Cl.* 14584 Papula) autem est paruissima cutis erectio circumscripta cum rubore et dicitur quasi papula .i. a crescendo. Pubare enim crescere est. Sed hieronimus unum esse (*hs.* ē) pustulam et papulam dicit; 15, 9 Sagma sella et est hebreum grecum et latinum (= *AFR*); 19, 10 (*gl. zu* Racemos) Preputia pomorum est summitas eorum unde flos cadit quę idolis immolabantur; 20, 27 Phitonicus . . . Phiton autem consulere interpretatur; 21, 20 Impetigo sicca scabies eminens a corpore cum asperitate et rotunditate formę quam uvlgus saram uocat; 23, 14 Polenta farina subtilis fabę uel tritici (= *AFR*); 23, 40 Spatulas fructus palmarum antequam operiantur; *das folgende* et dicuntur per diminutionem a spata propter similitudinem *aus Hraban* (*vgl. AFR*). *M sind entlehnt* 6, 15 Conspersa gechenetenu; 7, 9 Craticula rosta; 7, 18 Edulio cibo; 8, 7 Subucula alba; 8, 36 Per manum per uerbum (*so Cl.* 14584; *S fälschlich* puerorum); 10, 20 Satisfactionem buza; 11, 9 Pennulas floszun; 11, 17 Bubonem

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

huwen; 11, 17 Mergulum tuchil; 11, 19 Upupam witehopha; 11, 19 Uespertilionem fledermus; 11, 30 Lacerta egidesha; 11, 30 Talpa scero; 13, 2 Pustula anchwaiza; 13, 11 Contaminabit contaminatum iudicabit; 13, 12 Effloruerit irbluhit; 13, 41 Recaluaster uochcalwer; 14, 16 Contra dominum contra arcam; 14, 54 Percussure anmal; 14, 56 Papularum anchweiza; 15, 15 Faciat offeret; 17, 4 Quasi sanguinem fuderit quasi hominem occiderit; 19, 28 Stigmata animal; 20, 19 Materterę muomun; 20, 19 Amita pasa; 20, 27 Phitonicus spiritus wisahtulih atam; 21, 20 Herniosus holo^{h}ter; 23, 14 Pultes bolz; 25, 11 Iubeleus annus remissionis; 25, 25 Attenuatus gearmter; 25, 34 Suburbana uilla; 26, 19 Cęlum sicut ferrum et terram eneam quia uobis tam gignunt fructum quam ea. *aus Hraban endlich rühren her* 1, 17 Ascella est pars in qua alę iunguntur corpori (*auch im randglossar*); 11, 13 Griphes est animal pennatum quadrupes omni corporis parte leo alis et facie aquilis simile. in iperboreis montibus nascitur. equis multum est infestvm. nam homines uiuos discerpit; 19, 29 Ne prostituas filiam tuam .i. ad prostibulum non tradas. *der ansatz* 11, 18 Onocratulum. huius sunt duo genera. unum aquatile alterum solitudinis. auis longo rostro *ist Isidor* 12, 7, 32 *entnommen. daneben müssen andere quellen verwertet sein, aus denen zb.* 3, 1 Hostia pacificorum per quam deus homini pacificatur. 23, 36 Et dies collecte quia VII dies in eo colliguntur *geflossen sind.*

Cl. 4606 *stimmt, abgerechnet einige kürzungen, völlig zu S; mehr hat er nur über* 1, 17 Ascellas *und über* 7, 9 Craticula *die gll.* l platera *und* l scarta; *für* 19, 10 Racemos preputia *setzt er* Racemos truppin *und in der erklärung von* 11, 30 Lacerta (*welche S fälschlich zu* Stellio *daselbst gezogen hat*) *schreibt er mit Cl.* 6217 sed salamandrę tanta uis est ut igne non ledatur *statt* salamandria que in ignibus uiuit.

Sg. 299 *p.* 34—72 = *Zf.* 14^{a1}—15^{a2} (*nur in minimalen zusätzen und auslassungen abweichend*) = *nr* XLIX *besteht aus exzerpten aus Hraban-Walahfrids kommentar.*

Numeri. *Zf.* 15^{a2}—15^{b2} *stimmt fast ganz zu Sg.* 9, *nur hat es einige deutsche gll. mehr und bei* 21, 29 Chamos *den zusatz:* In libro autem iudicum (11, 24) legitur idolum esse dicente iepthe que possidet chamos deus tuvs, *lässt dagegen* 31, 50 Murenulas *und* 32, 14 Alumni *fort. die Sg.* 9. *Zf. mit P gemeinsamen abschnitte lassen auf ein glossar, das von* 1, 2—35, 4 *reicht, ein zweites folgen, das über* 14, 3 (*bzw.* 13, 21 *P*) — 35, 24 *sich erstreckt. diese glossare sind verschiedenen ursprungs, denn* 31, 50 Periscelides *und* Murenulas *kommen in beiden, aber abweichend erklärt, vor: einerseits* Perscelides id armille in pedibus aurei hoc est sporon ad cauallum *und* Murenulas id catenas latas et spissas diccho, *andrerseits* Perscelidas armillę ornamenta tibiarum (Periscelidas peingueri. Alii nedon *P*) *und* Murenulas menni kifpan (Murenulas id menni cum gemmis factum *P, indem es* l gispan *fälschlich zum vorhergehenden* Dextralia *zog*); *auch in Rz. steht* Periscelides armille alii ornamenta tibiarum. *aber auch das erste glossar kann nicht einheitlich sein. während sonst im ganzen streng arithmetische folge herrscht, bringt es* 1, 50 Metabunt *zwischen gll. zu* 4, 14, *die gll.* 2, 2 Uexillum; 3, 25 Excubias; 4, 14 Vatilla *zwischen solchen zu* 5, 15 *und* 5, 18, *endlich* 8, 7 Aqua

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

lustrationis *zwischen* 6, 4 *und* 6, 5. *obendrein war* 4, 14 Vatilla .i. pala ad focum similis uasae quibus aquę de nauibus proicitur .i. schermschuula, *schon vorher als* Uatilla chella ł baculus cum quo ignis uertitur *vorgekommen. vermutlich haben die bezeichneten gll. im archetypus von Sg.* 9. *Zf. P am rand gestanden und wurden falsch eingereiht. beide gruppen vermehrte dann P durch zahlreiche, zumeist die richtige folge wahrende zusätze. unter ihnen begnet* 33, 55 Claui nagala, *das bereits der gemeinsame text als* Claui in oculis id̄ conpunctiones *enthalten hatte. sichere parallelen zu Rz. sind gering. unzweifelhaft aber benutzte das erste glossar das randglossar von AF̄: vgl.* 1, 6 Surisadai unum nomen est (*nur P*); 6, 4 Uua passa id̄ sicca oleo peruncta; 6, 4 Acinum unum granum de potro; 6, 5 Nouacula ferrum subtile; 10, 5 Concisius id̄ longius; 10, 21 Directionis locus ubi stabantur; 17, 8 In domo leui .i. tabernaculo testimonii; 21, 16 Puteus id̄ super quo locutus est dominus id̄ ad petram quam iussit dominus moysen percutere; 24, 20 Principium gentium id̄ quia in te gentes significantur quæ in christo crediturī sunt; 33, 55 Claui in oculis id̄ conpunctiones; 34, 4 Ascensum scorpionis proprium nomen loci. *die beiden glossengruppen hat dann Sg.* 295 *arithmetisch vereinigt, nur* 21, 14 Bella domini bella israel *am schluss nachgetragen,* 4, 14 Fuscinula *und* 7, 13 Acitabulum *ausgelassen, aus P* 30, 13 Extimplo *und das dort anders verdeutschte* 4, 20 Curiositate *aufgenommen. ihm eigentümlich und Sg.* 9. *P. Zf. fehlend sind* 7, 89 Vt consuleret oraculum; 11, 5 Porti forro. Cepe. Àlea chlobilouh; 12, 8 Enigmata id est similitudines; 13, 21 Precoces frumerifiu; 13, 23 Procêrę staturę hoero kiuuahste; 14, 44 Contenebrati obcęcati; 18, 30 Pręclara; 19, 13 Spurcicia inmunditia; 25, 2 Iniciatusque est israel beelphegor consecratus est; 32, 11 Si uidebunt si pro non ponitur, *sowie die jeder beziehung zu Numeri baren, wohl einem alphabetischen glossar entnommenen ansätze* Erronei errantes *nach* 14, 3 Vasta; Eros vir fortis dominus *nach* 15, 4 Oephi; Exul qui extra solum est *nach* 16, 11 Globus; Extorris dicitur quia extra terram suam est peregrinus *nach* 21, 9 Percussi; Exturbat expellit *nach* 21, 18 In datore legis. *am ende hinter* 21, 14 Bella domini (*s. oben*) *stehen noch* Monilia dicta sunt a monendo; Cis in ista ripa; Pituita est humectatio que ab oculis fluit; Superuacaneus labor inutilis labor; Pastoforium sacrarium; Fritico fruticem facio cruoh. *von ihnen kann* Cis, *das ebenso glossiert in Rz. vorkommt, ursprünglich dem glossar angehört haben; der redaktor verstand es nicht unterzubringen, weil die Vulg. dafür* trans *aufwies.*

V kontaminiert eine Sg. 9 *und Sg.* 295 *ähnliche hs. mit C, unter vermehrung der Isidorischen exzerpte. aus V ist E* 39ª—40ª *gekürzt; hinzu kam ein grösserer zusatz zwischen* 24, 4 *und* 24, 7, *der aus des Origines Homiliae in Numeros* XVIII, 3 *p.* 716 *und* XIII, 6 *p.* 673 *f Migne stammt. C selbst ist wesentlich Isidorisch und weist bloss geringe bestandteile von Rz. bezw. AFR Sg.* 9 *auf. auf C wiederum beruht Sg.* 292: *hinzugekommen sind nur nach* 24, 24 Trieris: Liquē|tur prostibulum uocant (*letzteres wort unterstrichen*): *damit kann nur* 25, 8 Lupanar *gemeint sein; sowie* 33, 55 Claui in oculis .i. conpuncciones = *Rz. Sg.* 9. 295. *PAR, ferner nach* 34, 4: 21, 14 In libro bellorum israhel in libro bellorum domini, *also gleich Sg.* 295 Bella domini bella israel *an den schluss ge-*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

stellt, und 32, 9 Botrus drûbo. Sti^{r}ps trunc *Gll.* 364, 13 *ist nicht deutsch, sondern* = truncus *C und gehört, wie seine stellung hinter* 7, 3 Plaustra *erweist, zu* 8, 4 Stipes.

Hauptbestandteile von S machen C und M aus. letzterem entstammen 1, 52 Metabuntur herbergent; 4, 7 Mortariolum morsare; 4, 14 Tridentes crowila; 5, 15 Sati genus mensurę; 8, 7 Aqua lustrationis purificationis; 9, 13 Exterminabitur . . . ł peribit; 10, 7 Ululabunt plasent; 10, 29 Raguel madian et ietro . . . unum sunt; 11, 5 Cucumeres churbeza; 11, 5 Pepones erdephili; 11, 17 De spiritu tuo de sapientia tua; 11, 18 Sanctificamini lauamini; 11, 20 Nausia unwilloth; 12, 14 Si pater eius spuisset in faciem eius .i. si contra patrem dilinqueret; 14, 44 Contenebrati pituompta; 15, 38 Angulos ort; 16, 22 Spirituum angelorum; 18, 30 Area agro; 18, 30 Torculari uinea; 21, 6 Ignitos serpentes diępades (*sic*); 21, 8 Percussus kiahter; 23, 10 Puluerem iacob. .i. extremos; 23, 10 Stirpis israel principes; 25, 3 Iniciatus offeræns; 31, 22 Stagnum zin; 31, 50 Periscelidas . . . ł calige feminarum; 31, 50 Murenulas s^{a}uorli catenulę quę a pectore mulierum pendent; 33, 52 Titulos alt,^{ar}ia; 34, 15 Duę semis tribus tercia media tribus; 35, 12 Causa sculda; 35, 24 Uentilata irsuohtiu; 36, 6 Promulgata dicta. *aus Hraban-Walahfrids kommentar ist genommen* 5, 14 Zelotipia est furor cum rancore mentis accensus; 21, 29 Chamos idolum fuit ł ciuitas sicut ar et arnon et dibon; 34, 7 Montem altissimum amanum ł taurum, *aus Rz. vielleicht* 21, 14 Libro bellorum domini .i. bellorum israel; 23, 22 Rinocerotis. Rinoceron animal est cornu habens in nare.

Cl. 4606 *weicht nur unerheblich von S ab: über* 5, 14 Zelotipię *hat er die gl.* inzihte (= *M*), 6, 4 *weist er statt* Ab uua passa—fit passum *nur* Passa kidartiv (*vgl. M*) *auf und hinter* 13, 24 In uecte stanga *setzt er noch* falanga.

Sg. 299 *p.* 42—51 = *Zf.* 15^{b2}—17^{b1} (= *nr* LV) *hat aufs stärkste den kommentar Hraban-Walahfrids verwertet; auf andere benutzte quellen deuten verweise wie* vt quidam ferunt, secundum quosdam, ł aliter. *mit Zf.* 17^{b1} Anima rationabilis concupiscibilis irascibilis dicitur *beginnen wenige gll. zum Levit.* — 25, 21, *denen solche zu Numeri folgen; an sie schliessen sich die namen der* 42 mansiones *des* 33 *kap. an, und zwar nicht nach Isidor In Exodum, sondern nach des Hieronymus brief an Fabiola* (*Opp.* II, 586 *ff*), *wie* Rubvs ł odium *der* mansio 8 *zeigt; am ende steht noch* Dipsas (*Deut.* 8, 15 *oder auf Num.* 21, 6 Ignitos serpentes *bezüglich*) *mit Isidors erklärung* 12, 4, 13. *Zf.* 18^{a1} Maria soror moysi synagoge speciem pretulit — 18^{a2} *mitte* = *Isidor Alleg.* 61—66. 70. 71. 69. 67. 68.

Deuteronomium. *Sg.* 9. *Zf.* 18^{a2}—18^{b2}. *P zeigen gestörte folge: sie bringen* 8, 15 Dipsas; 12, 15 Caprea *zwischen* 14, 1 *und* 14, 5, 14, 21 Non coques; 15, 3 Exiges; 15, 6 Fenerabis; 15, 6 Mutuum; 18, 3 Uentricolum; 18, 20 Arrogantia *hinter* 23, 2—32, 17 *und lassen auf* Arrogantia *folgen* 24, 1 Libellum repudii; 25, 18 Confertus (*l.* Confectus); 26, 2 Cartallo; 27, 2 Calce; 27, 2 Leuigabis; 28, 50 Gentem procacissimam *und* (*nur Zf.P*) 33, 19 Thesauros harenarum; *es sind also partien eines zweiten glossars an unrechtem ort eingereiht*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

worden. Sg. 295 *hat die gll. arithmetisch geordnet, einige gekürzt oder fortgelassen, andere hingegen mehr als Sg.* 9. *Zf.P, so* 11, 14 Temporinam et serotinam; 12, 12 Leuites minister; 14, 17 Nicticoracem nahtram; 17, 17 Illiciant animum kispanen; 21, 14 Non sederit non placuerit; 21, 22 Plectendum damnandum; 23, 1 Eunuchus castratus; 7, 26 (*zwischen* 27, 2 *und* 28, 4) Spurcitiam immunditiam; 28, 27 Prurigine scalpitudine; 28, 35 In suris in uuadon. in poplitibus; 28, 68 Classibus nauibus; 29, 19 Sitientem in dei cultura ducet in errorem (= *V*); 32, 38 Opitulentur adiuuent; 33, 17 Uentilabit .i. exterminabit. *darauf als schluss* Isobole in genere (*missverstanden für* 30, 9 In sobole); Sillogismus grece latine argumentatio dicitur. Sillogismus conclusio; Nouilunium. Semilunium. Plenilunium. Interlunium. *ausserdem zwischen gll. zu* 1, 1 *und nach* 14, 5 *die nichtbiblischen* Eulogium munusculum l laus *und* Viduata desolata. *statt* 18, 10 Lustret durhcleitta *P und* 18, 11 Incantator glastrari *P steht* Lustret filium suum purget *und* Incantatores l marsi dicuntur qui artem uerbis peragunt (*vgl. Hieronymus In Danielem p.* 1077). *die von Sg.* 9. *Zf.P auf* 15, 3 *bezogene gl.* Exiges requires *ordnete Sg.* 295 *bei* 19, 21 *ein. P endlich enthält die sonst fehlenden ansätze* 4, 34 Portenta id mirabilia; 14, 1 Caluitium caluui; 21, 12 Ungues et ungulę unum sunt; 21, 12 Cesariem capillos: *sie können ebensowohl von der sonstigen überlieferung fortgelassen als von P nachgetragen sein. einfluss von Rz. zeigt sich namentlich in Sg.* 295.

V vereinigt fast alle gll. von C mit zahlreichen einer hs., die Sg. 295, *abgesehen von dessen zusätzen, am nächsten stand, teilt aber mit Sg.* 9. *P.Zf. die von Sg.* 295 *übergangene gl.* 6, 5 Ex mente tua .i. ex opere tuo (*vgl. Vercellone* 1, 497) *und bei* 10, 14 Cęli celorum *den passus* ut unus sit — VII angelorum. *doch V reicht auf bl.* 63ª *nur bis* 29, 19, *bl.* 63ᵇ *füllen neumierte texte,* 64ª—90ᵇ *aber folgt ein sehr ausführlicher kommentar über kap.* 32, *der aus Hraban-Walahfrids Deuteronomiumauslegung herrührt und zu der Wolfenbüttler hs.* Wiss. 29 *bl.* 149ª—155ᵇ *stimmt.* aus V schöpft wieder E* 41ª *mitte* Pharan—47ª: *auslassungen sind mehrfach durch abgleiten des auges von einem wort auf ein später folgendes gleichlautendes hervorgerufen. vorangeht* 40ª—41ª *eine fremde partie, die mit einem stück aus dem anfang von Beda In Leviticum* (*Opp.* 4, 121) *einsetzt und mit abschnitten aus Origenes De numeris hom.* I, 2. 3 (*Migne series graeca* 12, 587 *f*) *fortfährt.*

C erfuhr nur geringen einfluss von Rz. oder AFR, in der hauptsache besteht es

* *den anfang hat des Remigius von Auxerre Deuteronomiumkommentar benutzt: vgl.* Wiss. 29 *bl.* 149ª Audite caeli quę loquar et rlq. maxima elementa in testimonium uocat. ut intentum faciat auditorem. et ut significet se de magnis locuturum. Concrescat in pluuia doctrina mea et cēt. sicut' in numerabiles sunt pluuiarum guttae et roris. sic in hoc carmine de inscrutabilibus iudiciis dei disputabo *mit Cl.* 3704 *bl.* 117ᵇ Audite cęli. Inuocat cęlum et terram duo maxima elementa quibus mundi corpus perficitur. et facit attentum auditorem tamquam de magnis locuturus . . . Concrescat in pluuia doctrina mea .i. in similitudinem pluuię. sicut pluuialis res innumerabiles habet guttas. sic de inscrutabilibus iudiciis dei hic locuturus est.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

aus Isidorischem gut. mit ihm stimmt Sg. 292 *überein, das als nachtrag die gl.* 5, 33 Protelentur gilengit uuerden, *in der form also von M, aufweist.*

S hat nur in geringem masse C ausgebeutet (*so* 5, 5 Sequester mediator qui certantibus medius interuenit apud quem pignora deponi solent a sequendo dictus cuius fidem utraque pars sequitur = *Isidor* 10, 260), *aus Isidor* 19, 33, 2 *übernommen* 23, 13 Balteum cingulum militare apud romanos dictum quod ex eo signa dependent ad demonstrandam legionis militaris summam VI milium et sexcentorum ex quo numero et ipsi consistunt. Unde et balteus dicitur non tantum quod cingitur sed etiam a quo arma dependent, *vereinzelt Rz. bzw. Sg.* 9 *benutzt* (*zb.* 10, 14 Cęlum et cęli cęlorum. quidam dicunt III cęlos esse aerium ętherium et sydereum. nonnulli VII cęlos esse dicunt Primum aerium secundum ętherium tertivm olimpium quartum igneum quintvm firmamentum sextvm aqueum septimvm angelorum), *sehr stark aber des Remigius kommentar* (4, 24 Emulator uindex ł zelans; 6, 3 Lacte et melle manantem .i. omnium rerum copia abundantem; 14, 5 Bubalum uri sunt quos uesontes appellamus; 14, 5 Quidam dicunt camelopardulus bestia albis maculis respera (*sic*) capite camelo similis collo equino pedibus pubalinis per cętera pardus; 14, 12 Alietum genus uulturis sed maior; 18, 3 Uentriculum pinguedo subtus uentrem; 24, 1 Libellus repudii erat cartula dimissoria quam uir uxori dabat si eam odio habuit. Hoc enim tunc temporis permittebatur ne maius peccatum hoc est homicidium fieret; 26, 2 Cartallo canistro uas uimineum; 26, 5 Sirus laban; 26, 5 Patrem meum iacob; 28, 57 Secunde sunt sordes quę partum secuntur; 32, 6 Heccine pro hęcne; 32, 15 Incrassatus repletus saciatus; 32, 15 Dilatatus auctus multiplicatus; 32, 16 In abominationibus .i. idolis; 32, 42 Nudati inimicorum capitis; Captiuorum capita qui distrahendi erant radebantur. Unde in historiis legimus uendidit sub corona; 32, 51 Non sanctificastis non sanctum ostendistis; 32, 51 Aquas contradictionis locus est ubi dominus contradixit moysi et aaron terram repromissionis; 34, 6 Et non cognouit homo sepulchrum eius ne iudei ad idolatriam proni illum pro deo colerent; 34, 10 Et non surrexit propheta ultra in israel sicut moyses .i. in ueteri testamento. Hoc non moyses dixit sed ezdras de suo adiecit qui bibliothecam a chaldeis exustam de suo sensu reparauit et litteras quibus nunc iudei utuntur inuenit) *und M* (1, 13 Conuersatio uita; 2, 9 Ar ciuitas; 4, 3 Contriuerit .i. perdiderit; 4, 20 De fornace ferrea .i. de duro labore; 4, 32 A summo cęli usque ad summum eius ab una parte usque ad alteram; 7, 16 Deuorabis perdes; 7, 20 Scrabrones hornuza nimium pauorem; 10, 15 Conglutinatus coniunctus; 10, 17 Qui personam non accipit diuitem; 14, 1 Non uos incidetis Cum mortuos plangetis; 15, 14 Uiaticum Wegewist; 18, 3 Uentriculum Wamba; 20, 10 Offeres irbutes; 21, 14 Humiliasti nihontost; 22, 8 Murum tecti per circuitum cancellos dicit; 22, 19 Condemnantes iudicantes; 23, 1 Attriti firmusti; 23, 1 Ueretro minco; 23, 2 Manzer huorlinch; 23, 2 Ecclesiam concilium; 23, 7 Idumeum de stirpe esau; 23, 12 Requisita secreta; 24, 1 Scribes libellum repudii zerwurfes; 25, 1 Interpellauerunt irrŏfent; 26, 2 Cartallo cainun; 27, 2 Calce leuigabis chalche tunichost; 28, 31 Immoletur occidatur; 28, 48 Iugum ferreum harten gitinhc; 28, 50 Procacissimam inmanissi-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mam; 28, 56 Teneritudinem zart; 28, 57 Illuuie unsubire; 28, 57 Secundarum lehtaro; 31, 17 Deuoratione heriunga; 31, 20 Detrahent pisprachont; 32, 3 Magnificentiam lop; 32, 46 Testificor dico; 33, 17 Uentilabit ziwaibit) *verwertet.*

Cl. 4606 *hat nur* 14, 26 Siceram sicera hebraice omne dicitur quod inebriat excepto uino = *Cl.* 6217 = *Remigius und* 26, 5 *hinter* Patrem meum iacob: uł ur chaldeorum abraham *mehr als S.*

Sg. 299 *p.* 52—79 *ist ein auszug aus Hraban-Walahfrids kommentar, der in nr* LXV *und nachtrag mit deutschen gll. ausgestattet auftritt: auch diese gll. wird Hraban aus älteren verzeichnissen übernommen haben, da der dativ pl.* sceffertim *Hraban kaum mehr zuzutrauen ist. der auszug kehrt mit geringen abweichungen in Zf.* 18ᵈ—20ᵈ *wieder, bricht dort aber schon bei p.* 61 *des Sg.* 299 *ab. statt* 3, 17 Mare deserti quod est salsissimum *steht in Zf. ein abschnitt über* 7, 1 *unter vergleich mit den* 8 *todsünden.*

Josue. *Sg.* 9 *und P haben miteinander gemein, dass sie hinter einer glossenreihe, die vom prolog bis* 24, 15 *reicht, eine zweite folgen lassen, welche* 2, 18 *bzw.* 10, 13—24, 32 *umfasst, und dass sie zwei bzw. drei gll. des prologs* (Arcuato uulnere; Postliminio *und P* Syrenarum cantus) *zwischen gll. der ersten gruppe, die sich auf* 7, 21 *beziehen, einschieben, in P mit der bemerkung* Ista uerba in prologo inueniuntur. *hält man dazu, dass nunmehr* Postliminio, Syrenarum, 15, 5 Lingua maris *und* 23, 13 Sudes *zweimal auftreten* (Liminio id̄ repetitio. Limen drisguffli dicitur. quidam codices habent Exilio id̄ ihsilih — Postliminio id̄ post mortem patris et matris; Sirenarum meriminnino ł gelastraro — Syrenarum cantus id̄ metricum (*l.* meretricum) maicas sicut fecit ulixes in insulę *P;* Lingua maris id̄ scahho ł gero — A lingua maris id̄ sonitu maris; Sudes stechen — Sudes id̄ precas *P*), *so kann keinem zweifel unterliegen, dass wir es mit zwei verschiedenen glossaren zu tun haben, deren zweites einschliesslich der* 3 *prologgll. im archetypus am rand des ersten eingetragen stand. dazu kommt, dass sämtliche gll. dieses zweiten glossars in Rz. wiederkehren, während aus dem ersten nur vereinzelte sich dort vorfinden, nämlich im prolog* Ηξαπλωιc id̄ exemplis; 7, 21 Regula labeleia. *das gesagte wird weiter durch Aug. bl.* 103ᵇ. 104ᵃ *bestätigt. auch hier folgen einander zwei glossare, das erste reicht vom prolog—*24, 26, *das andere von* 2, 18—24, 32. *letzteres entspricht dem zweiten in Sg.* 9. *P: nur sind seine drei prologgll. den prologgll. des ersten glossars eingereiht und die zahl der gll. ist grösser; mehrere von ihnen zeigen noch ags. bestandteile* (5, 11 Polenta .i. subtilissima farina (= *Rz.*) .i. sinęduma uel gisistit melo; 7, 21 Regulam auream .i. hringan gyrdisles) *oder stellen sich näher zu Rz.* (9, 5 Palistris Pitatiis .i. modica corcola, *l.* coriola). *beide glossare des Aug. reproduziert auszüglich das randglossar AF. gegenüber P kennt an mehrgll. Sg.* 9 *nur* 11, 21 Enahim id̄ gigantes *und* 15, 18 Suspirauit arsuftota: *beide stehen im Sg.* 295. *mehr als Sg.* 9 *hat P* 3, 15 Ripas stad; 6, 19 Reposita giporgenen; 8, 29 Congesto gifrumitemo; 15, 18 Suasa gispanini; 18, 3 Ignauia slaffin (*s. nachher*); 20, 4 Conprobent arsohant ł hirforscont; 23, 1 Persenilis id̄ ualde senilis; 23, 2 Progressionis (*sic*) aetatis id̄

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

framgigangenes Altres; 23, 12 Conubia hiunga (= *Rx.* Conubia coniugia); 2, 18 Funiculus cocci rubeus (= *Rx. Aug.*); 23, 13 Sudes id precas (= *Aug.*).

Sg. 295 *hat die glossare, wie Sg.* 9. *P sie bieten, arithmetisch zusammengearbeitet, und zwar auf grund einer hs., die Sg.* 9 *nahe stand (denn die plusgll. von P fehlen bis auf eine); er weist aber mehr auf* 6, 22 Sacramento iuramento; 6, 25 Imprecatus est maledixit; 8, 25 Conciderant *und darnach freier raum. hier begegnet nun eine weitere doppelgll.:* 18, 3 Marcetis ignauia *zwischen* 17, 15 *und* 18, 28, Marcetis languetis. Ignauia imbecillitate *nach* 24, 32, *diese beiden worte* = *Rx., das zweite* = Ignauia slaffin *P. ausserdem bringt Sg.* 295 *das der bibel fehlende* Austeritas ſqueritas *zwischen* 15, 34 *und* 17, 15 *und hängt seiner gewohnheit gemäss am schluss fremde gll. der art in grosser zahl an:* Zaberna ubi uestes ponuntur aut quodlibet aliud; Uniones margaritę; Eliminauit extra limen extulit ł eiecit expulit; Elinguis sine lingua mutus ł ei similis; Duellum bellum pugna; Graphia grece scriptura latine; Fenix auis nobilis atque regia unde fenicia dicitur regio; Gliscit ardescit crescit; Promontorium saxum in mari eminens; Glossam grece latine aduerbium hanc dicunt greci quia quicquid illud est in uno uerbo declarat.

Hierher gehört endlich der teil von V, der aus einer Sg. 295 *nahe stehenden hs. geschöpft und dann mit dem text C vereinigt wurde. er hat nur eine mehrgl.* 23, 14 Ingrediar uiam uniuerſę terrę per quam omnes homines ambulare coguntur, *setzt zu* 7, 21 Pallium coccineum feiflot *noch* cocco uariatum *und glossiert* 6, 5 Concisior *nicht deutsch, sondern mit* concussior. *V liegt dann E* 47^{ab} *zu grunde: doch sind sämtliche deutsche gll. fortgelassen und einige kürzungen vorgenommen. mehr hat E nur* 6, 26 In primogenito suo fundit .i. in morte primogeniti et in novissimo ponat in (?) .i. in morte nouissimi. *auch C benutzte verschiedene gll. von Rz. oder AFR und vermehrte sie mit Isidorischen erklärungen. Sg.* 292 *wiederholt C und fügt am schluss aus Rx. hinzu* 15, 5 A lingua maris a sonitv maris; 15, 15 Ciuitas literarum dicitur quia in ea literati fuerunt; 23, 13 Sudes stipites stecko.

In S lassen sich wieder unterscheiden gll. aus der sippe von Rx., zb. 10, 13 In libro iustorum in annalibus israelitarum; 19, 26 Carmelum maris proprium nomen loci, *entlehnungen aus C, zb. prolog* Syrenę tres finguntur ex parte uirgines et ex parte uolucres habentes alas et ungulas quarum una uoce altera tybiis tercia lyris canæbat. que illectos cantu nauigantes in naufragium trahebant; 9, 5 Pitaciis modicis corriolis, *und anleihen bei M, zb. prolog* Siluam dichi; Membra Cola underlaz; Cudere scribere; 2, 6 Linistipula harabozan; 3, 5 Sanctificamini mundamini; 6, 25 Imprecatus est maledixit; 7, 25 Exturbat perdat; 9, 5 Pitaciis ruimun; 15, 19 Benedictionem follaist; 19, 9 Funiculo parte.

Den text von S bringt auch Zf. 21^{a}, *hat aber alle dort übergeschriebenen gll., somit auch alle deutschen fortgelassen. es folgen namenserklärungen aus Isidors Alleg.* 72—74 *und am linken rand Etym.* 7, 6, 49. 50, *bl.* 21^{b1} *oben Alleg.* 75, *erweitert nach* anathemate *durch* confusvs ligulam (*darüber* nuscun *nr* LXXXIII) auream ł aliud uestimentum, *darauf Etym.* 7, 6, 51. 52. *Cl.* 4606 *entlehnt aus M*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mehr als S; statt der worte des prologs Postliminium dicitur reuersio de captiuitate. quando aliquis limen domus suę reuersus de captiuitate ingreditur illud postliminium dicitur *heisst es gleich Cl.* 6217. *EV* postliminio redit qui post captiuitatem reuersus iura que amiserat recipit.

Judicum. *In dem Sg.* 9 *und P gemeinsamen bestand ist die normale folge dadurch gestört, dass beide* 1, 35 Testatio quia ibi testes fecerunt *zwischen* 4, 14 *und* 4, 21; 5, 15 Magnanimorum id rubenitarum id mihilmottaro *zwischen gll. zu* 4, 21; 17, 5 Terafin id idolum *und* 14, 10 Pronubis id de sodalibus qui cum eo fuerunt. In nuptiis ut quidam uolunt *zwischen* 21, 12 *und* 21, 21 *bringen. ausserdem reiht P* 1, 2 Iudas ascendit id othoniel de ipsa tribu *zwischen* 4, 14 *und dem eben erwähnten* Testatio, *sowie* Lacunaria pendentia lumina dictę quasi lucanaria id est in aere pendentia, *das zu* 7, 16 Languena *gehört, zwischen* 9, 14 *und* 9, 44 *ein, während in Sg.* 9 *beide gll. den richtigen platz einnehmen. es scheint, dass sie sämtlich im archetypus am rand standen und grösstenteils falsch eingeordnet wurden. diesen grundstock hat P mit zahlreichen gll. vermehrt, die sonst nicht nachweisbar sind und auch dadurch ihre frühere selbständigkeit verraten, dass in ihnen* 4, 21 Clauum nagal *vorkommt, während die gemeinsame partie Sg.* 9. *P bereits* Clauum tabernaculi id quando tenditur tabernaculum claues ferratas terre infiguntur *enthalten hatte. ob diese zutaten in sich einheitlich sind, erscheint zweifelhaft, denn* 3, 24 *ist doppelt vorhanden, einmal an dem ihm gebührenden ort als* Per posticum id turlin, *sodann zwischen* 3, 15 filii ioseph quia duo fuerunt (*der anfang* filii gemini *fehlt*) *und* 4, 21 Clauum tabernaculi *als* portica Cuniculum id humile hostium. *den Sg.* 9. *P gemeinsamen text hat Sg.* 295 *arithmetisiert. ihm fehlt nur* 16, 9 Putamine Craffilin et cum eo funes torquebitur, *dagegen weist er mehr auf* 6, 19 Ivs carnium proth (*doch vgl. die zusatzgl. P* Ius souf); 3, 29 Circiter quasi; 11, 37 Cum sodalibus cum sociis coęuis; 16, 12 Quasi fila telarum vuoppo; 16, 28 Luminum oculorum; 17, 10 Parens pater; 19, 7 Obnixe studiose *und am schluss* 13, 5 Nazareus sanctus. Nazareus olim dicebatur qui sanctam comam nutriebat nihil contaminatum conspiciebat abstinens se a uino omnique sicera quę mentem ab integra sanitate peruertit = *Isidor* 10, 191. *von der geplanten arithmetischen folge weicht Sg.* 295 *nur dreimal ab, wenn er* 3, 29 Circiter quasi *zwischen* 6, 38 *und* 7, 6, 20, 1 Dan in principio terminus iuda *zwischen* 11, 37 *und* 14, 6 (*also bezüglich auf* 13, 2) *und* 13, 5 Nazareus *ans ende stellt. die letztgenannte lesefrucht, welche S teilt, mag ein nachtrag sein,* Dan *aber gehört unzweifelhaft zu* 20, 1 *und, wie dies in Sg.* 9. *P der fall ist, mit* Bersabeę in fine eiusdem termini *desselben verses zusammen.*

Aug. bl. 104ª–105ª *zerfällt wiederum in zwei teile, reichend von* 1, 2—21, 21 *und von* 1, 5—16, 25. *beide liegen auszüglich, wie s.* 115, 9 *ff. ausgeführt ist, im randglossar AF vor. der zweite zeigt, abgesehen von* 9, 44 Polantes .i. fugientes, *das mit der korrekten form* Palantes *auch im ersten teil vorkommt, und etwa von* 4, 11 Cineus iethro cognatus moysi, *keine verwandtschaft mit andern formen, der erste dagegen, der ags. und deutsch glossiert ist, stimmt vielfach zu Rz. und der familie Sg.* 9. *Sg.* 295. *P:* 1, 2 Iudas ascendet .i. othonihel de ipsa tribu; 1, 35

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Testaceo uel quia ibi testas fecerunt; 3, 15 Filii iemini .i. filiorum ioseph quia duo fuerunt; 5, 15 Magnanimorum .i. rubenitarum; 5, 16 Sibilos regum blandimenta; 7, 16 Lagoena cryce lapidea; 7, 19 Conplodere .i. conlidere; 8, 26 Pondus et libra idem est; 9, 44 Palantes fugientes; 14, 12 Problema propositio; 14, 20 Pronubis .i. de sodalibus qui cum eo erant in nuptiis et disponsauerunt ei; 17, 5 Theraphin idolum; 21, 21 Ducentes choros cantantes in choris tenentes manus inuicem.

V setzt sich aus auszügen von C und einer Sg. 295 *nahestehenden hs. zusammen, doch ist zum ersatz von gll. des Sg.* 295 *stark Isidor herangezogen: ihm entstammen die bemerkungen über* 3, 16 Capulus *und* Sagum; 4, 21 Timpora; 5, 15 Magnanimus; 14, 12 Tonica; 14, 20 Pronuba; 18, 9 Opulentia *und wohl auch über* 9, 4 Baalberith ipse est behel quem latini priapvm uocant, *falls verwechslung mit* Beelphegor *Isidor* 8, 11, 24 *vorliegt. ebendaher* (18, 6, 8) *rührt seine kenntnis der sonderbaren Suetonischen etymologie von* Sicarii (*zu* 3, 21 Sica) fertur autem dum cuiusdam gladius in ludo curuatus esset unusque ad hoc corrigendum procurreret a pugnante responsum est sic hac pugnabo. inde sicę nomen datum. *mit V stimmt E* 47^{b}. 48^{a}, *kleine kürzungen abgerechnet, völlig überein: nur statt* 8, 27 Fornicatus est israel in eo .i. quod adorasset illud ephoth *steht* . . . in eo immolantes idolis in eo.

C, wesentlich Isidorisch, zeigt sich von Rz. nur gering beeinflusst. bei 17, 5 *ist die bemerkung des Hieronymus zu Gen.* 31, 19 (*Opp.* II, 535) *eingefügt. Sg.* 292 *hat zu dem aus C übernommenen bestand nur* 3 *zusätze* (4, 21 Clauum tabernaculi ferrum quod terre infigitur quando tenditur tabernaculum; 3, 15 Filii gemini filii filiorum ioseph, *vgl. Sg.* 9. *P, und* 8, 21 Bullę dicte quod sint similes rotunditate bullis que in aqua uento inflantur. genus est ornamenti, *vgl. S*) *erfahren.*

S ist ein gemisch verschiedener bestandteile. aus Rz. = AFR bzw. Sg. 9. 295 *stammt zb.* 3, 29 Circiter quasi; 5, 15 Baratrum profundum ł hiatus terrę; 7, 16 Lagenas hydrias fictiles; 8, 26 Pondus et libra unum sunt; 14, 10 Problema propositionem; 14, 20 Pronubis paranimphis qui nuptiis presunt; 17, 10 Uestem duplicem laneam et lineam, *aus C* 3, 3 Satrapas principes apud persas et palestinos dicuntur; 3, 21 Sica a secando dicta; 3, 24 Postica latens ostium; 8, 26 Monilibus ornamta (*sic*) ex gemmis in collo fęminarum. Per monile significantur plerunque omnia ornamenta matronarum; 9, 44 Palantes fugientes ł uagantes; 15, 18 Suras musculos tibiarum; 16, 9 Putamine sectione; 20, 25 Bachantes furentes, *aus Isidor* (19, 31, 11) 8, 21 Bulle a uiris geruntur. a feminis monilia et catenelle. Dicte sunt bulle quod similes sunt bullis que in aqua uento inflantur, *aus M* 1, 35 Testaceus dahiner; 5, 27 Defecit ungemagota; 6, 19 Ius proth; 12, 2 Disceptacio strit; 14, 11 Sodales trutinga; 14, 18 Arassetis iruoret; 15, 19 Molarem dentem kinnezan; 16, 2 Percrebruisset mari wurda; 19, 10 Concubinam uxorem; 19, 22 Abutamur missenezen.

Mit S stimmt Zf. 21^{be} *völlig überein, hat aber alle deutschen gll. bis auf* 9, 37 Umbilico nabilo ł tiffi *fortgelassen; in S steht bloss* nabilo, *Cl.* 4606 *setzt*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ł tiffi *hinzu. aber da Zf. keinen der sonstigen zusätze des Cl.* 4606 *teilt, muss S ehedem mehr deutsche gll. enthalten haben als unsere hs. S aufweist. also hätte* LXXXIX *nicht als besondere nr gegeben werden sollen, sondern war bei* LXXXVIII *einzureihen. es folgen in Zf.* 21ᵉ. 22ᵃ¹ *Isidors Alleg.* 76—81 *und Etym.* 7, 6, 53. 54. 55 (*teilweise*). 56, *und unten auf* 22ᵃ¹ *Etym.* 7, 6, 57. *Alleg.* 82. *Etym.* 7, 6, 58. *Alleg.* 83. *Cl.* 4606 *hat wiederum weitere gll. von M in den S-text eingemischt.*

Ruth. *Sg.* 9 *und Sg.* 295 *stehen einander näher als P, das allein die gll.* 2, 10 Adorans gratias agens; 3, 12 Abnuo non contradico; 4, 6 Cedo id gilazzo *und* id propria lege (= *Rz.*) *nach* Priuilegio suasscaro *enthält; dagegen hat als schluss des ganzen Sg.* 295 *mehr* 4, 7 Cessionis; 3, 2 Area locus ubi annona excutitur (= *Rz.*). *da C gll. zu Ruth nicht aufweist, bringt auch V keinen kontaminierten, sondern einen aus Sg.* 9. 295 *gekürzten text, der nur mit* 1, 12 Confecta sum afflicta sum *gegen* conflicta *Sg.* 9. 295 *sich zu P stellt. ihn hat E* 48ᵃᵇ *sowohl exzerpiert als dahin erweitert, dass es zu dem in V unerklärt gelassenen* 1, 18 Obstinato animo *die gegengl.* indurato *ersann und an stelle des deutschen* suahscarah *eine neue deutung von* Priuilegium *einführte:* dicitur quod est alicuius proprium. Priuum enim proprium dicitur. Item priuilegium est carta alicuius testimonii quasi priuatim legenda. *aus dem gleichen grund entnimmt Sg.* 292 *seine gll. ausser* 3, 2 Area denne *aus Rz. bzw. AFR. der sippe P usw. gehören auch an die* 3 *gll., mit denen der Aug. mitten auf bl.* 105ᵇ *schliesst; doch fügt er der zweiten* 2, 14 Congessit *usw. die sonst nicht nachweisbaren worte hinzu* quia azimos panes manducant iudaei aliquando. *in S treten unverändert oder modifiziert gll. der familie Sg.* 9 *usw. auf neben solchen, die M eignen* (1, 9 Sortiturę accepturę; 2, 12 Alas scermunga; 2, 17 Uirga cedens baculo terens). *Cl.* 4606 *fügt aus M noch* 1, 13 Manus potestas *hinzu.*

Regum I. *Da mit* 14, 18 b^a = *AFR einsetzt, so blieben fernerhin die zahllosen schreibfehler von AF unberücksichtigt, nur seine sachlichen abweichungen von dem text* b^a *fanden erwähnung. R enthält aber eine reihe gll., welche* b^a*AF fehlen und auch in Rz. der parallelen entraten. ich habe sie nur soweit in den textabdruck aufgenommen, als sie von a verwertet wurden, den rest stelle ich hier zusammen.* 20ᵇ *vor* 1, 1 Fuit uir unus. hoc tantum ad laudem iusti pertinet qui non ad multa diuiditur genera malitiae sed in simplicitate cordis unus est. *nach* 1, 1 Alia editio habet. Erat uir unus ex armathen de monte ephraim. Effrem interpretatur fructificatio. Helchana interpretatur possessio dei. Fennana interpretatur confessio siue conuersio. Anna interpretatur gratia quia post gratiam credulitatis emendatio fit morum et uitae conuersio. Samuel interpretatur ibi ipse deus. ubi enim spiritus gratię est ibi ipse esse dicitur deus. 21ᵃ *nach* 1, 3 Selom *usw.* hoc est calciamenti resolutio. locus enim in quo peccata purgantur recte auulsio nominatur ubi auellitur cor lapideum et inseritur cor carneum. Excalciatio quia omnes donec ad locum sanctum ueniamus calciati sumus. Cum autem peruenerimus ad deum discalciare iubemur sicut dicitur ad moysen solue corrigiam calciamenti tui. locus enim in quo stas terra sancta est. 22ᵃ *nach* 2, 5 Quomodo sterilis

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

septem pariat uideamus. Sterilis erat in me anima mea non adferebat fructus iustitiae. Nunc autem ubi per fidem christi meruit gratiam spiritus sancti et repleuit eam spiritus sapientię et intellectus spiritus consilii et fortitudinis spiritus iustitiae et misericordiae et repleuit eam spiritus timoris dei. (22ᵇ) Certum est quia sterilis peperit septem et fecunda in filiis infirmata est id̄ caro habens plurimos carnis fructus. Dominus mortificat id̄ quem facit mori peccatis. Et uiuificat quem facit uiuere deo. 23ᵇ *nach* 3, 2. 3 Heli interpretatur arabs siue extratorius. extratorius quippe a deo est qui non tenet disciplinam. Ofni interpretatur excelsus conuersionis quasi excedens conuersione. qui excedit et longe efficitur ab emendatione nec conuerti uult ad deum merito impius permanet. Finees duos legimus in scripturis fineem iustum filium aaron et hunc iniustum filium heli. ideo duas (*sic*) sunt nominum interpretationes. Significat enim finees in linguam nostram oris obduratio uel ori parcens. Peccator ergo qui fiduciam non habet loquendi obturatum habet ós. Iustus uero parcit ori suo. Uti ne conprehendat nos opisthothon id̄ insanabilis languor.* 28ᵃ *nach* 16, 14 Inruebatque spiritus domini malus in saul et exagitabat eum (18, 10). hic iuste quęritur si spiritus domini cur malus. si malus cur domini. Sed duobus uerbis conprehensa est et in deo potestas iusta et in diabolo potestas iniusta. (28ᵇ) Nam idem spiritus malus per nequissimam uoluptatem (*l.* uoluntatem) et idem spiritus domini per certam iustissimam potestatem. Inde ergo spiritus domini appellatus est diabolus propter ministerium. quia etiam omnibus spiritibus malis bene utitur deus uel ad damnationem quorundam uel ad emendationem uel ad probationem. et quamuis malignitas a deo non sit potestas tamen non est nisi a deo (*verwandt mit der unten zu* 16, 15 *aus bᵇ, zu* 18, 10 *aus S angeführten stelle*). Dictus est ergo spiritus dei malus hoc est minister dei ad faciendum in saul quod eum pati iudex omnipotentissimus iudicabat quoniam spiritus ille uoluptate (*l.* uoluntate?) qua malus erat non erat dei. Creatura uero qua conditus erat et potestatem quam non sua sed domini omnium aequitate acceperat dei erat. 31ᵇ *nach* 28, 11 Al. umbram samuelis quemadmodum phitonissa potuit euocare aut falsam tunc umbram uidentibus diabolus ostendit. aut si fuit uera tantum ei licuisse credendum est quantum domino permittente concessum est. Nec mirum pro quibusdam reconditis arcanisque causis uel pro manifestatione probationum diabolo ista permitti cum et saluatorem constituerit in pinna templi et iob petierit acceperitque temptandum.

In der mehrfach gestörten ordnung stimmen Sg. 9 *und P überein. von geringfügigeren verstössen abgesehen stehen nach* 6, 19 *bzw.* 7, 1 *gll. zu* 4, 21—5, 6 *in P und eine derselben auch in Sg.* 9; *in beiden hss. folgen vier gll. zu* 2, 32. 31. 33. 34. *alsdann wird mit* 7, 2 *ff fortgefahren, diese reihe nach* 7, 11 *aber wieder durch gll. zu* 6, 17 *unterbrochen. zwischen* 11, 5 *und* 13, 1 *ist eine bemerkung des Hieronymus eingeschoben, bezüglich auf* 10, 6. *gll. zu* 11, 8. 10, 20—22, 8 *haben ihren platz zwischen zweien zu* 25, 18. *hinter* 30, 14 *folgen*

* *wohl veranlasst durch Hieronymus Opp.* IV, 396 sed retrorsum ruit, et opisthotono insanabili lapsus in tergum, ad Sodomam cum Lot uxore respexit, *vgl. auch Hieronymus In Esaiam Opp.* III, 237 cadant retrorsum ὀπισθοτόνῳ insanabili.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

wieder gll. zu 21, 5—30, 1, *worauf mit* 31, 5 (*der zusatz in P* Ebrei narrant dolec fuisse armigerum saul *stammt aus Hieronymus p.* 23) *das ganze schliesst. ein grosser teil der Sg.* 9 *und P gemeinsamen gll. ist aus Rz. entlehnt, doch teilen Sg.* 9. *P nicht wenige, die Rz. fehlen. aber auch unter den sehr zahlreichen plusgll. von P finden sich manche, die Rz. ebenfalls aufweist. erwägt man, dass P mehrfach solche gll., die Rz. entnommen sind, in vollständigerer gestalt bringt als Sg.* 9 (*zb.* 7, 2 Et requieuit, *wo* et omnia mala abscesserunt ab eis, *oder* 7, 6 Hauserunt aquam, *wo* sicut diffusa aqua non potuit collegi aut reuocari *Sg.* 9 *fehlt*), *so wird Sg.* 9 *für einen auszug zu halten sein. der überwiegende teil der mehrgll. von P muss indessen aus anderer quelle herrühren: das beweist die tatsache, dass öfters gll. auftreten, die vorher oder nachher mit einer aus Rz. geschöpften erklärung wiederkehren. störung der ordnung und plusgl. gehen häufig hand in hand. so findet sich* 2, 1—2, 10 *in P ein längerer, Sg.* 9 *fremder abschnitt, den seine geistlichen deutungen charakterisieren* (2, 1 Exultauit cor meum. Dicit sancta ęcclesia quę ante sterilis fuit in cultu idolorum et infructuosis operibus. Nunc gaudet in christo adoptiuos filios per baptismum generandos — 2, 9 Conticescent id sileant ł permanent in ignorantia sua; 2, 10 Cornu christi sui id regnum uncti sui): *in ihm kommt die gl.* 2, 3 Recedant uetera .i. lex carnalis *vor, die unmittelbar vor* 2, 1, *übereinstimmend mit Rz., als* Vetera id obpropria ł conuicia *gebucht war. die gruppe* 11, 8 *ff bringt* 14, 39 Absque retractione id sine contradictione *P;* 14, 41 Da sanctitatem id da ut sanctus appareas *P;* 14, 45 Si ceciderit non ceciderit *Sg.* 9. *P, während vorher an arithmetisch richtiger stelle P* Absque retractione id absque mora; *Sg.* 9. *P* Da sanctitatem id da nobis scire ut in tua uindicta sanctificemur *und* Si ceciderit pro non ceciderit capillus *im einklang mit Rz. enthalten hatten. ich nenne weiter die dubletten* 7, 12 Masphat et sen duo loca ł ciuitates sunt *Sg.* 9. *P = Rz., später zwischen* 13, 21 *und* 14, 14 Inter masfat et sen. Alia translatio habet inter masfat ueterem et inter sen nouem (*sic*) significat christum *P;* 8, 15 Reditus uinearum quod de uinea et melle potest intellegi *Sg.* 9. *P = Rz., später* Reditus giuuin *P;* 17, 1 Sochot et azeca id duo loca in finibus domim nomina ciuitatum *P = Rz., später* Sochot ciuitas iam uocata nunc duo uiculi nuncupantur. Azeca est ciuitas. Domim uicus est in ualle terebinti. ipse est ubi iacob idola rachel et cetera suffodit *P;* 17, 4 Spurius inmundus *Sg.* 9. *P = Rz., später* Uir spurius id de ignobili matre et de nobili patre generatus uel ut melius puto ut in statura sua magnus fuisse perhibetur. Inde dicuntur uttin | alia (*verderbt*) spurii *P;* 17, 5 Lorica amata catenata *Sg.* 9. *P = Rz., später* Amata giringot *P;* 17, 55 Si noui non noui *Sg.* 9. *P = Rz., später* Viuit anima tua si noui. si in hoc loco pro non ponitur (et est aduerbium negandi *setzt P hinzu*) *Sg.* 9. *P;* 18, 11 Secundo id prospere *P = Rz., später* Secundo .i. prospere ł denuo ł italii *P;* 19, 18 In nabaioth in rama id in excelso loco illius ciuitatis *Sg.* 9. *P = Rz., später* Nachioth uicus est in rama. rama ciuitas est *P;* 20, 12 Perendie id in tertia die in qua licuit operari *Sg.* 9. *P = Rz., später* Perendie id tertio die *P;* 20, 22 Intra te id in ista parte *P = Rz., später* Intra te .i. cis *P;* 23, 14 In monte opaco in colle *P = Rz., später* Opaco obscuro ł denso *P. gleichlautend begegnen*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ferner 10, 5 Collem domini id̃ proprium nomen loci propter aliquod adiutorium *und* 19, 10 Casso uulnere id̃ declinato uulnere *zweimal, zunächst an der arithmetischen stelle = Rz. in Sg.* 9. *P, nachher nur in P.* 10, 1 Lenticolum *kommt sogar viermal vor: erstlich am richtigen ort* Lenticolum olei id̃ modicum uas aeneum quadrangulum in latere apertum *in Sg.* 9. *P = Rz., sodann nur in P* Lenticolum uasculum olearium a liniendo dictum. his enim reges ł sacerdotes liniebantur *zwischen* 13, 20 *und* 13, 22, Lenticolum ampula *zwischen* 23, 6 *und* 23, 14, Lenticolum .i. modicum uas quadrangulum in latere apertum et eneum ampula *nach* 19, 20.

Zu der vorhin erwähnten gruppe mit christlichen deutungen im Canticum Annae gehören wahrscheinlich auch die beiden in Rz. nicht vorfindlichen und aus der arithmetischen ordnung herausfallenden gll. 1, 1 Elchana interpretatur possessio. significat christum qui dicit data est omnis potestas in celo et in terra *sowie* 1, 3 Silo interpretatur conculcatio ł euulsio. quia si uolumus ad montem excelsum ascendere id̃ ad paradysum prius debemus calcare nostra uitia atque euulsire peccata *Sg.* 9. *P. und nehmen wir eine scheidung vor zwischen den in Rz. nachweisbaren gll. und den übrigen, so lässt sich aus letzteren — allerdings ohne jede sicherheit — ein zweites glossar zusammenstellen, das arithmetisch fast ohne jeden anstoss ist:* 1, 1 Elchana; 1, 3 Silo; 1, 13 Tantum labia mouebantur; 1, 17 Heli; 1, 20 Samuel; 1, 23 Mane; 1, 24 Amphora; 2, 1 Exultauit; 2, 1 Dilatatum; 2, 2 Non est sanctus; 2, 2 Non est fortis; 2, 3 Nolite multiplicare; 2, 3 Sublimia; 2, 3 Recedant uetera; 2, 4 Arcus fortium; 2, 4 Infirmi; 2, 5 Famelici; 2, 5 Nunc peperit; 2, 5 Quę multos habebat filios; 2, 8 Ut sedeat; 2, 8 Cardines; 2, 9 Orbem; 2, 9 Pedes sanctorum; 2, 9 Conticescent; 2, 10 Cornu christi; 2, 14 Caccabum; 2, 18 Ephod; 2, 19 Tonica; 2, 31 Non erit senex; 2, 31 Precidam; 2, 33 Sed ut deficiant; 2, 34 Ofni et phinees; 6, 17 Azotus; 6, 17 Ascalon; 6, 17 Similiter geth; 7, 11 Beohacar; 7, 12 Inter masfat et sen; 7, 16 Galgala; 8, 15 Reditus; 8, 15 Eunuchis; 9, 22 In triclinium; 10, 1 Lenticolum; 11, 8 Bezec; 10, 12 Quis pater eorum; 10, 20 Applicuit; 12, 11 Ieroboal; 12, 11 Bedan; 12, 21 Post uana; 13, 20 Sarculum; 14, 4 Presumpti; 14, 14 Quam par boum; 14, 39 Absque retractione; 14, 41 Da sanctitatem; 14, 45 Si ceciderit; 15, 12 De inita (*l.* initiis); 15, 32 Sicine; 16, 7 Quę parent; 16, 10 Adduxit isai; 16, 12 Rufus; 16, 23 Tollebat; 17, 1 Sochot; 17, 1 Azeca; 17, 1 Domim; 17, 4 Uir spurius; 17, 18 Formellas; 17, 32 Non concidat; 17, 5 Amata; 17, 55 Viuit anima tua si noui; 18, 11 Secundo; 18, 15 Cauere; 19, 13 Statuam; 19, 18 Nachioth; 20, 12 Perendie; 20, 17 Deiurare; 20, 30 Uirum ultro rapientis; 21, 5 Uasa; 20, 22 Intra te; 21, 5 Hęc uia polluta est; 21, 10 Achis; 22, 8 Coniurastis; 23, 14 Ziph; 23, 14 Opaco; 24, 4 Offerebant; 25, 31 In singultum; 25, 31 Scrupulum; 25, 42 Pedisseque; 28, 9 Eraserit; 28, 13 Deos; 28, 19 Cras mecum eritis; 30, 1 Amalechite; 31, 5 Inruit armiger. *dann entfällt die mehrzahl der doppelgll. und es verbleibt nur ein verhältnismässig kleiner rest nicht einzureihender gll., nämlich* 1, 10 Largitur (*l.* Largiter); 5, 6 Demolire; 4, 21 Hichaboth; 5, 2 Dagon; 5, 6 Natium; 9, 11 Hauserunt aquam; 13, 20 Uomerem;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

10, 1 Lenticolum; 25, 18 Uuę passae; 22, 8 Uicem meam; 19, 10 Casso uulnere; 19, 20 Lictores; 10, 1 Lenticolum; 10, 5 Collem domini; 24, 3 Abruptissimas; 24, 3 Ibicibus.

Sg. 295 *arithmetisiert einen Sg.* 9 *nahe stehenden text: er enthält alle gll. von Sg.* 9, *ausserdem von den nur in P überlieferten die zweiten erklärungen zu* 13, 1 Filius unius anni = *Rz. und* 15, 12 In carmelo = *Rz., den zusatz bei* 14, 33 Uoluite ad me saxum = *Rz. und die gl.* 1, 18 Ultus eius = *Rz. als schluss des ganzen.* 25, 18 Massas caricarum = *PRz. bleibt erklärungslos. anders glossiert als P bringt er* 2, 9 Conticescent; 17, 8 Falangas; 24, 3 Abruptissimas, *die Rz. fehlen.* Demolire vntuurche *reiht er bei* 15, 3 *ein, während Sg.* 9. *P* Demolire firuurchen *zu* 5, 6 *setzen. an mehrgll. weist Sg.* 295 *auf* 9, 8 Quarta pars stateris; *bei* 13, 3 Stationem *den zusatz* Nam steron grece statio dicitur; 13, 20 Sarculum ferrum fossorium; 14, 2 In agro gabaa proprium nomen loci; 21, 5 Continuimus abstinuimus; 22, 15 Suspicetur ęstimet. *mit* b^a*FR teilt er* 26, 20 Perdix genus auis similis pico: *diese gl. reiht Sg.* 9 *fälschlich dem* 2 *buch Reg. ein. ausserdem enthält er die der Vulg. fremden worte* Liniamenta similitudines formę *nach* 2, 33; Vates dicti quod futura conspiciunt *nach* 14, 26; Vilicat officium vilici agit *nach* 14, 41; Vilicus gubernator uillę *nach* 15, 3; Truncus sine capite (*oder zu* 5, 5 *gehörig?*) *nach* 16, 5; Veternosus uetustus annosus *nach* 16, 10. *die gll. der vorrede stellen eine systematische kontamination der texte Sg.* 9 *und Rz. dar.*

V setzt sich zusammen aus dem fast vollständig aufgenommenen C und aus exzerpten einer Sg. 295 *verwandten hs. dazu treten entlehnungen aus Isidor* (*namentlich* 4, 7, 5—7 *über* Epilempsia) *und aus Josephus* (*Antiq.* VI, 4. VI, 10), *erklärungen biblischer namen und mehrfache zusätze, so* 2, 17 ał detrahebant plasphemabant dominum propter auariciam sacerdotum; 10, 2 Alii codices habent chis pater eius ut sit sensus chis pater eius non fuit propheta ł quomodo saul inter prophetas?; 11, 5 .i. de agricultura rediens proprios sequebatur boues quos domi in frusta concidit ad incuciendum timorem ceteris; 12, 3 Coram christo eius coram uncto eius; 13, 1 *lautet* Filius unius anni saul hunc habet sensum id est isposeth fuit saul cum regnare cepisset. Duobus autem annis regnauit subaudis isdem (*l.* idem) hisposeth qui tam (*l.* tamen) forcioris aetatis non fuit nisi unius anni cum pater regna recepit; 13, 2 Et elegit sibi .i. saul faecit hic apostropham sententie historica narracio; 15, 35 *zusatz* ał non uidit eum quia non eum respexit corde benigno sicut antea; 17, 40 *dgl.* Melo uero bestia est et dicitur melo ł quod sit rotundissimus membro ł quod fauos petat et assidue mella captat; 19, 24 *dgl.* ał nuditatem in hoc loco insaniam mentis possumus accipere; 21, 5 Et fuerunt uasa puerorum id est corpora munda (= *Aug.*). *die deutsche gl.* iē fort (*Gll.* 393, 10) *steht bei dem aus C entnommenen* 24, 5 Oram pinnam.

E 48^b=51^a *schöpft unter vielfachen kürzungen, veränderungen des wortlauts, gelegentlichen umstellungen und fortfall der einzigen deutschen erklärung aus V. mehr hat es am schluss der vorrede* Iste titulus galeatum principium ab ieronimo appellatur. quia sicut galea caput militis protegit ut fiducialius pergat ad bellum ita hic lectori periciam prestat quo ualeat discernere qui libri ab hebreis in canone

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

recipiantur quiue inter apocrifa deputentur; *ferner* 3, 8 Lucerna dei subauditur existens antequam extingueretur hoc est antequam cecaretur; *zusatz bei* 6, 9 Bethsamis: et interpretatur domus solis; 13, 1 *lautet* Filius unius anni erat saul cum regnaret. et hoc est sic innocens et sic humilis quasi filius unius anni. et duobus annis regnauit scil in hac innocentia et in hac humilitate. Factus enim rex nichil de superbia regni presumebat sed adhuc sequebatur boues de agro. Post primam vero uictoriam cum regnum innouasset et detractores eius occidere uellent quorum detractiones regaliter ipse dissimulauerat nequaquam consensit. Postea vero succedentibus sibi prosperis elatvs erexit sibi fornicem triumphalem abiecitque dominum uerba eius opere non implendo. Vnde et abiecit eum dominus regnumque ab eo transtulit ad dauid licet nomen regni apud saulem uita sibi superstite perdurasset; *zusatz zu* 17, 20 Funda: Unde et balistę dictę sunt; *zusatz zu* 18, 21 In duabus rebus: ut fiat ultio de inimicis meis; *nach* 19, 24 Et cecinit nudus *steht statt* non quia per omnia nudus esset *vielmehr:* sicut nudari solent insani; *obwohl aus V folgt* Aliter. Nuditatem hic insaniam mentis possumus accipere; 26, 19 Odoretur sacrificium hoc est accipiat sacrificium passionis meę qua patior a te; Si autem filii hominum maledicti sunt qui me eiecerunt de hereditate dauid. *den schluss bildet zu* 28, 8 *der abschnitt* Non est absurdum—machinationibus factam *aus Augustinus De diversis quaestionibus ad Simplicianum* II, 3 (*Migne* 40, 142 *f*).

C vereinigt gll. aus Rz. und zwar in der gestalt b^a *AFR* (*vgl.* 19, 20 Victores — *l.* Lictores — ministri crudelitatis; 20, 12 Perendie Post cras; 28, 7 Pithonem hoc magicę fantasię genus ab apolline pithio repertum et ab eius nomine uocatum) *mit reichlichen auszügen aus Isidor. seinen text erweitert Sg.* 292 *durch zahlreiche gll., auch deutsche, während es von der einzigen deutschen, welche C kennt, nämlich* 2, 5 Se locauerunt farmieton, *absieht. von diesen zusatzgll. mag eine* 14, 14 In bolidis et petropolis et in saxis campi .i. locis illis I pętrosis *genannt werden, weil sie sich auf einen ältern bibeltext bezieht, dessen am gleichen ort auch P* (Quam par boum in die arare consueuit tunc additur in poleis et petropolis et in saxeis campis hoc in nostris codicibus non inuenitur) *und Rb.* (in politis et in petrobolis, *unglossiert und daher im abdruck Gll.* 410 *nach z.* 54 *nicht aufgeführt*) *erwähnung tun. den schluss hinter* 28, 7 *bilden wieder nachträge:* 1, 1 Ramatha sophim quę ante dicebatur arimathia unde ioseph erat. Sophim mons in tribu effraim; 6, 8 Capsella capselin. in angulo^{lo} (?). *ich bemerke noch, dass die gl.* Alligaturis hangilla *im abdruck fälschlich zu* 2 *Reg.* 16, 1 (*Gll.* 425, 3) *gezogen wurde: sie geht auf* 1 *Reg.* 25, 18 ligaturas, *steht also ganz am rechten platz.*

Aug. bl. 96^a—97^b *zeigt vereinzelt übereinstimmung mit Rz. bzw.* b^a (*zb.* 6, 5 Anos aureos . . . in similitude (*sic*) intestine; 8, 13 Focarias . . . qui cibum parant; 8, 15 Reditus dicitur quod de messe et de uinea colligitur; 9, 4 Terra salisa proprium nomen quod salsa sit; 10, 1 Lenticula dicitur uas modicum in latere apertum quadrangulum de aere; 10, 5 Collem domini propter aliquod adiutorium *usw.*) *und scheint Hrabans kommentar gekannt zu haben: man vergleiche* 20, 16 Et requisiuit dominus de manu inimicorum dauid. per anticipatione (*sic*) utique facit prius inserendo quod post futurum erat quando uindicauit dominus in hostes dauid

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sicut de absalon et semei. Aliter requisiuit dominus cur non ipsi inimici dauid cum illo fędus pepigissent sicut ionathan fecit et alii boni uiri fecerunt cum dauid uir mansuetissimus et cer̄ *mit Hraban* (*Migne* 109, 57) Et requisivit Dominus de manu inimicorum David etc. Per anticipationem utique fecit, prius historiæ interserendo quod multo post tempore factum est. . . . Aliter: Si scire vis quid de manu inimicorum David requirierit Dominus . . . quod hoc de manu inimicorum David requisierit, id est quare non et ipsi foedus cum eo pacis in ire voluerint . . . *die vorangehende stelle* 17, 1 Sochot in tribu iuda. sunt autem usque hodie uiculi duo pergentibus helyam de eleutheropoli in nono miliario uiae publicae unus in monte et alter in campo situs qui socchot nucubatur (*sic*), *die Hraban p.* 51 *ebenfalls anführt, ist Hieronymus De situ entnommen. einen auszug des Aug. bietet Zf.* 27^{a1}—27^{b2}: *die nahe verwandtschaft beider texte beweist auch der oben s.* 193 *abgedruckte passus über* 9, 22 Triclinium. *Zf. enthält aber auch einiges mehr: am schluss der vorrede:* Et pastor .i. nomen auctoris. Non sunt in canone non sunt in illa regula ut inter superiores connumerentur. Quinque libri duplices quia in duo secundum quosdam diuisi sunt. Vox humana conprehenditur quia nil uox humana nisi per eas litteras sonat. Oculatis oculis plenis. Ex frasin quia greci sapienter locuntur, *dh. ungeordnete gll. zu früheren stellen des vorworts; ferner* 1, 1 Fuit uir unus .i. dominus ihesus christus. Qui habuit duas uxores .i. synagogam et ecclesiam; 1, 1 Sophim nomen montis qui fuit in tribu effraim (*vgl. Rx.*); 1, 1 Effratevs ab effrata uxore calep dicitur de cuius cognatione ueniebat (*vgl. Hieronymus p.* 11); 2, 14 Lebetes et caldaria chezzila (*vgl. P*); 8, 13 Panificas brotbeiccerin que panem faciunt. *sodann hinter* 14, 19 Contrahe: 6, 5 Anus circulus inde deriuatur anulvs; 7, 2 Post dominum requieuerunt quod non colebant idola; 7, 6 Hauserunt aquam et effuderunt coram domino. Hoc ad testimonium fecerunt ut ultra non reuocaretur mens eorum a deo sicut diffusa aqua non potest colligi aut reuocari (= *Rx.*). *für* 15, 32 Sicine de se ipso interrogat *und für* 17, 4 Spurius filius fornicationis *steht* Sicine pro sic ne. Spurius de ignobili patre et de nobili matre, *endlich statt* 19, 14 Apparitores obsequentes qui parebant ei, 19, 20 Lictores ministri *heisst es* Apparitores qui semper apparent Lictores carnifices ł ladare.

Zf. 27^{b2}—28^{a2} *ist im abdruck nr* CI *fälschlich mit Zf.* 28^{a2} *ff vereinigt worden: es sind vielmehr die gll.* 394, 8—12 *von den folgenden zu trennen.* 27^{b2}, *reichend bis* 10, 3, *gehört einer von Rx. abhängigen glossatur an, in welcher nur ein fremdes stück bei* 2, 5 *vorkommt:* Tradunt hebrei nato samuele statim primogenitum fenennę fuisse defunctum et sic infirmatam fisse (*l.* fuisse) fenennam ut post uniuscuiusque natiuitatem filiorum anne e contrario secundum primogenita filiorum qui fuerunt fenenne singulos esse defunctos: *das kann durch Hieronymus p.* 13 *angeregt sein. aber bl.* 28^{a1} *beginnt mit sechs erklärungen von* 13, 1 Filius unius anni, *unter denen in Rx. usw. nur zwei begegnen; dann folgen gll. zu* 17, 5. 17, 55. 18, 7. 21, 5. 26, 19, *zu* 2 *Reg.* 5, 6, *endlich wieder zu* 1 *Reg.* 14, 27. 28, 4. 31, 6: *keine besitzt anderweitige parallelen, abgesehen davon, dass bei* 17, 55 *ebenfalls* inuidia *als grund der vorgeschützten unkenntnis angegeben wird. recht*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

abenteuerlich klingt der etymologische versuch, der für 17, 5 *gewagt ist:* Golias lorica amita induebatur. Amita quidem soror est patris et dicta amita quasi alia mater. Sicut enim ille in utero matris fuit sic in lorica In aliis libris amata .i. kiringotero inuenitur. *Zf.* 28^{a2} *dagegen* — 29^{b1} *ist exzerpt einer dem Sg.* 299 *p.* 74—94 *sehr ähnlichen hs., welche grösstenteils aus Hrabans kommentar schöpft, aber auch einfluss von* b^{a} *erfahren hat: Gll.* 394, 14. 24—31 *gehören dieser glossatur an. in Zf.* 29$^{b1.2}$ *folgen Isidors Alleg.* 84—89. 94 *mit zusätzen aus Etym.* 7, 6, 59—64; *eingemischt sind deutungen von Fenenna uud Elchana.*

b^{b} 403—415 (*nr* CIV) *ist eine sonst nicht nachweisbare glossatur, die mehrfach aus dem kommentar Hrabans schöpft:* 16, 15 *nämlich* (*vgl. oben s.* 257, 18*ff*) Ecce spiritus domini .i. spiritus malus per nequissimam uoluntatem et spiritus domini per acceptam ab eo potestatem propter mysterium spiritus dei appellatur et quamuis malignitas a domino non sit potestas tamen non nisi a deo est *steht nur bei Hraban p.* 50, *nicht bei Hieronymus, mit dem in den übrigen entlehnungen Hraban übereinstimmt. ein zitat aus einer schrift des Hieronymus findet sich* 15, 9, *eins aus Augustin* (*aber nicht aus dem brief an Simplicianus*) *über die* phytonissa *zwischen* 28, 19 *und* 28, 20. *daneben macht sich hin und wieder einfluss von Sg.* 9 *usw. geltend.*

S stellt eine bunte mischung verschiedener bestandteile dar. es lässen sich unterscheiden 1) *entlehnungen aus Rz. oder vielmehr wegen des* 2, 22 *statt* tamen *gebrauchten* tunc *aus AFR* (*zb.* 1, 1 Sophim mons in tribu effraim; 1, 16 Belial sine iugo. Bel dicitur idolum nineuitarum pater nini; 1, 26 Obsecro mi domine subauditur ut benigne audias (suscipias *Cl.* 14584) me; 2, 1 Exaltatum est cornu meum altitudo et fortitudo mea; 2, 22 Quę obseruabant ad ostium tabernaculi cum uiduis quę ibi uacabant orationibus et tunc non habebant licentiam intrandi templum sicut alia plebs; 4, 19 Incuruauit se et peperit quia natura est feminarum cum subito terrore cito parere; 5, 8 Satrapas principes philistea lingua; 8, 13 Focarias que cibum parant aut tinctorias; 8, 21 In auribus domini coram archa domini; 9, 12 In excelso quia solebant altaria in excelso loco poni; 10, 1 Lenticulam modicum uas eneum ł argenteum quadrangulum in latere apertum; 10, 3 Ad quercum thabor de nomine alicuius hominis dictum ut quercus mambrę; 11, 5 Sequens boues. casu euenit ut boues precederent eum; 14, 18 Applica archam domini porta huc; 14, 26 Mel super faciem agri fluens in herbis et foliis arborum aut fauus mellis apparuit collectus ab apibus ut in alia translatione habetur; 28, 7 Habentem phitonem. Hoc genus fantasię ab apolline phitio repertum et ab eius nomine uocatum est; 28, 11 Samuhelem suscita mihi. Suscitauit enim ł animam samuhelis ł pocius pro ea spiritum immundum uocauit ab inferis). 2) *anlehen bei M. diese betreffen besonders auch deutsche gll.* (*zb. prolog* Cronicon zithbuoch quia tempora disiungit; Paralippomenon pretermissorum quia quod in aliis libris pretermissum est iste pleniter docet; Aurum sapientiam; Argentum eloquentiam; Lapides preciosos uarias uirtutes. Bissum castitatem; Coccum bistinctum zwir gizaoto phellol dilectionem dei et proximi; Yacinctum celeste desiderium; Ardorem solis incentiua carnis; Iniuriam ymbrium temptaciones diabolicas; 2, 20 Benedixit gŏtes petota; 3, 11

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Uerbum causam; 3, 11 Tinnient gellent; 5, 6 Demolitus est eos zestorta; 5, 9 Extales afterlinga; 13, 21 Stimulum gart; 17, 7 Liciatorium mittil; 17, 8 Phalangas scara *usw.*). 3) *entlehnungen meist Isidorischer erklärungen aus C* (*zb.* 1, 6 Emula inimica aduersatrix, *darüber aus M* geilla; 9, 8 Stater est medietas uncie tres aureos appendens et dicitur quod tribus solidis stet. qui et semiuncia = *Isidor* 16, 25, 16; 9, 22 Triclinium cęnaculum a tribus lectis discumbentium dictum = *Isidor* 15, 3, 8; 24, 3 Ibices uocantur quasi auices eo quod instar auium ardua et excelsa teneant et insublimi habitent ita ut de sublimitate uix humanis obtutibus pateant. Hec animalia in altissimis petris commorantur et si quando ferarum ł hominum aduersitatem persenserint de altissimis saxorum cacuminibus se precipitantes in suis se cornibus illesa suscipiunt = *Isidor* 12, 1, 16. 17; 26, 11 Sciphum in quo manus lauantur = *Isidor* 20, 6, 5; 26, 20 Perdix de uoce nomen accepit. Est autem auis dolosa atque immunda. Nam masculus in masculum surgit et obliuiscitur sexum libido preceps adeo fraudulenta ut alteri oua diripiens foueat. sed fraus fructum non habet quia dum pulli uocem proprię genitricis audierint naturali quodam instinctu fouentem relinquunt et ad generantem reuertuntur = *Isidor* 12, 7, 63). 4) *eine grosse zahl von auszügen aus des Hieronymus Quaestiones in Reg., der auch mehrmals namentlich zitiert wird.* 5) *sonstige quellen. dahin gehört zb.* 14, 27 Et illuminati sunt oculi eius. cognouit se peccasse ł secundum phisicos dicit qui post prandium affirmant uisum esse clariorem; 18, 10 Spiritus dei malus per nequissimam uoluntatem malus. Spiritus dei per ministerium. Omnibus spiritibus bene utitur deus ł ad damnationem quorundam ł ad emendationem et probationem (*s. oben* 257, 18*ff*); 21, 10 Abimalech vero nomen est dignitatis et generale nomen omnium regum philistinorum. Nam sicut reges romanorvm augusti et reges persarum arsacides egyptiorum pharaones ł phtolomei grecorum quoque antiochi ita philistimorum reges abimalech uocabantur (*vgl. Hieronymus In Exechielem p.* 902).

Hier fällt nun volles licht auf Cl. 4606. *die Hieronymuszitate fehlen ihm nämlich entweder überhaupt oder an ihrer stelle finden sich entlehnungen aus Rz., richtiger gesagt* (*wegen* 13, 1) *aus AFR bzw. b*[a] *vor: es entfallen also* 1, 4 = *Hieronymus p.* 11; 2, 27 = *Hieronymus p.* 11; 3, 1 = *Hieronymus p.* 14; 7, 6 = *Hieronymus p.* 16; 9, 19 = *Hieronymus p.* 16; 10, 6 = *Hieronymus p.* 16; 10, 12 = *Hieronymus p.* 16; 12, 11 = *Hieronymus p.* 17; 15, 21 = *Hieronymus p.* 18; 15, 29 = *Hieronymus p.* 18; 17, 4 = *Hieronymus p.* 19; 17, 12 = *Hieronymus p.* 19; 17, 54 = *Hieronymus p.* 19; 17, 55 = *Hieronymus p.* 19*f.*; 19, 24 = *Hieronymus p.* 20. *und es heisst* (*überall im einklang mit Cl.* 6217) *statt* 3, 19 Et non cecidit ex omnibus uerbis samuhel in terram quia quicquid prophetabat rebus gestis demonstrabat. Contra cadunt in terram uerba superuacua *S* = *Hieronymus p.* 15: Et non cecidit .i. nil uanum locutus est; *statt* 6, 18 Usque ad abel magnum ciuitas est in termino israel que antea bethsamis uocabatur *S* = *Hieronymus p.* 15: Ad abel magnum proprium nomen lapidis = *Rz.AFR; statt* 7, 6 Hauseruntque aquam et effuderunt in conspectu domini. Hieronimus. Hebrei tradunt quod coram domino in eadem congesta sint

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

maledicta et sicut mulier in lege zelotipa per aquam haustam probatur ita et hac aqua probati sunt idolatre qui se idola coluisse negabant. et quicunque idolatra hanc aquam gustasset labia eius ita sibi adhererent ut nequaquam ab inuicem idolatra separare posset. Hoc iudicio idolatre deprehensi interficiebantur. Quod et sequentia demonstrant *S* = *Hieronymus p.* 15 *f:* Hauserunt aquam et effuderunt in conspectu domini. hoc ad testimonium fecerunt ut ultra non reuocaretur mens eorum sicut aqua effusa non potest colligi et reuocari = *Rz.AFR; statt* 10, 5 Collem domini locus ubi prophete habitabant *S* = *Hieronymus p.* 16: Colle domini proprivm nomen loci propter aliquod adiutorium domini ł quia ibi excelsum fuit et altare = *Rz.AFR; statt* 13, 1 Filius unius anni erat saul cum regnare cepisset. duobus autem annis regnauit in israel. Hieronimus. Non de isboseth filio saul sed de eodem saul hoc dictum est. Sic enim erat innocens quando regnare cepit sicut filius unius anni est et eadem in innocentia duobus annis regnasse dicitur *S* = *Hieronymus p.* 17: Filius unius anni .xxi. annum habuit quia in lege preceptum erat ut xxx annis et supra eligerentur ad bellum. Ideo unius anni dicitur quia unum super xx habuit. Aliter. Filius unius anni sub filius cîs unum annum regnans nihil magnum egit sed humilis permansit. Est autem eclypsis .i. defectus dictionis. desunt enim cis et erat = *AFR; statt* 18, 10 Prophetauit in medio domus suę More arrepticiorum prophetabat *S* = *Hieronymus p.* 20: Prophetauit in medio domus sue .i. insaniens in domo sua loquebatur aliena *vgl. Rz.AFRb*[a]*; statt* 18, 21 In duabus rebus gener meus eris hodie. quia maiorem promisit et minorem dedit (= *Rz.*) ł secundum ieronimum quia iam ei attulit preputia philistinorum. Pro merob quamuis non aperte dicatur ł quia pro centum ducenta prepucia attulit *S* = *Hieronymus p.* 20: In duabus rebus gener meus eris hodie quia promisit maiorem et dedit minorem ł quia golyam occidit et philistinorum preputia adtulit = *Rz.AFRb*[a]. *es hat also S einen teil der aus Rz.AFRb*[a] *übernommenen erklärungen durch solche des Hieronymus ersetzt; und da der aus M entlehnten gl. des Cl.* 4606 = *Cl.* 6217 14, 38 Vniuersos angulos omnem multitudinem *in S gleichfalls ein zitat aus Hieronymus p.* 18 principes dicit quibus idem populus adherebat *entspricht, so folgt, dass auch einige der M entnommenen mehrgll., welche Cl.* 4606 *enthält, schon in der vorlage von S standen, S somit eine verkürzung und umarbeitung darstellt.*

Regum II. *Sg.* 9 *und P gehen auf dieselbe vorlage zurück, in der bis* 21, 10 *Rz. aufs stärkste benützt ist: nur weist P eine sehr ausführliche glossierung des kap.* 22 (*Canticum David*) *auf, von welcher Sg.* 9 *einzig* 22, 10 Cribans redinti *enthält. im ganzen herrscht arithmetische folge, doch ist ein, vielleicht ursprünglich an den rand geschriebenes glossar eingesprengt:* 1, 18 Carmen arcus (*nur Sg.* 9) *zwischen* 1, 20 *und* 1, 22; 1, 20 In competis (*nur P*) *vor* 3, 29 (*beide hss. hatten* In competis, *anders erklärt, an richtiger stelle gebracht*); 1, 25 Ionathan in excelsis tuis *zwischen* 5, 9 *und* 7, 7 (*Sg.* 9; *in P fehlt nach* 75 *ein bl.*); 2, 6 Uerbum istud *zwischen* 8, 3 *und* 8, 13 (*Sg.* 9. *P*); 2, 8 Abner *zwischen* 10, 6 *und* 10, 16 (*P*); 2, 8 Hisposed *zwischen* 11, 1 *und* 11, 4 (*P*); 2, 23 In inguine *zwischen gll. zu* 12, 31 (*Sg.* 9. *P*); 3, 5 De agla—14, 11

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Recondetur *zwischen gll. zu* 14, 13 (*Sg.* 9. *P*)*: auch von den gll. dieses letzteren komplexes waren* 12, 31 Ferrata carpenta *und* In typo laterum (*P*) *mit and. erklärung in beiden hss. schon vorher aufgetreten; ihre folge wird obendrein dadurch gestört, dass zwischen gll. zu* 13, 6 *aufgeführt sind* 6, 14 Armizatis .i. cum ferro ligatis *und* Epolempticos .i. insane mentis, *die beide gegen den schluss des Aug. sich vorfinden und deren erstere Sg.* 295 *zwischen* 19, 37 *und* 20, 5 *enthält. alle genannten gll. sind Rz. fremd, doch hat Aug.* In competis in capitibus prouinciarum *und vereinigt* $b^{a}AFR$ *die beiden interpretamente von* In competis *unter einem ansatz. nach* 3, 26 *steht ferner im Sg.* 9 *die gl.* Perdix *aus* 1 *Reg.* 26, 20 *und in P* Pagi *sowie* In fasciculo *gleichfalls aus* 1 *Reg.* 27, 28. 25, 29: Perdix *und* In fasciculo *hat Sg.* 295 *richtig bei Reg.* 1 *eingereiht. die normale folge wird endlich unterbrochen zwischen* 3, 29 *und* 4, 5 *durch* 5, 8 Domatum tectum *Sg.* 9, Domatum .i. excelsorum domorum *P, durch* 5, 8 Fistulę aqueductus de plumbo (*Sg.* 9. *P*), *durch* 6, 19 Colirida (Colliria *P*) genus panis modicus triangulus (*Sg.* 9. *P*), *durch* 5, 9 Amello aedificium *Sg.* 9, Amello proprium nomen loci *P, durch* 1, 6 Casu id euentu (*P*), *durch* 8, 12 De manubiis (manibus *Sg.* 9) de muneribus (*Sg.* 9. *P;* l stolis *setzt P hinzu*), *durch* 8, 16 Commentarius id qui scribit annales (*Sg.* 9. *P*)*: hier ist also gleich* $b^{a}AFR$ Commentarius *zweimal an verschiedenen stellen glossiert und* Amellô *kehrt mit der erklärung* dicitur ciuitas quam construxit dauid *in Sg.* 9 (*P hat hier blattverlust*) *am richtigen ort wieder.*

Sg. 295, *aus einer Sg.* 9 *verwandten hs. arithmetisiert, hat nur weniger die gl.* Perdix, *die Sg.* 9 *irrig aus* 1 *Reg.* 26, 20 *entnahm, wo sie denn auch Sg.* 295 *bringt, und die Sg.* 9 *und P gemeinsame* 3, 5 De agla. *er glossiert ferner* 1, 20 In competis *nicht durch* in uicis, *sondern durch* in biuiis in triuiis in quadriuiis *und* 22, 12 Cribrans *nicht durch* redinti, *sondern durch* kiezinte. *seinerseits hat Sg.* 295 *mehr* 2, 32 In ipso crepusulo; 3, 35 Si ante occasum solis pro non si ponitur; 5, 24 In cacumine pirorum genus arborum; 6, 19 Assaturam bubulę; 12, 31 (?) Typum similitudinem; 13, 6 Sorbitiuncula muosili. *die gl.* 24, 13 Delibera .i. elige, *die Sg.* 9 *fehlt, steht in P.*

V mischt den vollständigen text von C, unter zusatz Isidorischer ergänzungen, mit einer hs., die Sg. 295 *nahestand, bei* 20, 5 Extra placitum extra concilium *aber noch die deutsche gl.* tagis. f. thinc *hinzufügte. erweiterung erfuhren die gll. von kap.* 23 *und* 24, *zum teil aus Hraban und Josephus.*

E 51^{a}—54^{a} *schöpft aus V mit kürzungen und unter fortlassung der einzigen deutschen gl. mehr hat es nur* 5, 6 Aliter. Confisi munitione locorum ceci et claudi iactabant se solos ceteris uacantibus resistere dauid quasi non opus esset uel fuga l aliqua arte eis repugnandi cum ipsa natura loci atque situs edificiorum pro eis pugnaret; 8, 2 Mensvs est duos funiculos. Allegorice intelligendum quod in sua potestate haberet quos eorum neci daret contumaces quibus parceret subiectis (*dies aus Hraban p.* 94; *ebendaher auch* b^{b})*;* 11, 3 Bethsabę puteus satietatis l puteus septimus; 15, 32 Cusai autem doctores ęcclesię qui uincunt hereticos; 18, 18 Absalon interpretatur patris pax per antifrasin eo quod minime pacem patri prestaret; 18, 23 Compendium est breuitas cum utilitate; 20, 21 Non sic se habet

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

res .i. ueritas. *anders glossiert erscheint* 11, 4 Statimque sanctificata est ab immunditia sua: utpote quia prophete coniuncta est *und* 19, 29 Tu et siba diuidite possessionem: Hic surreptum est dauid per uerba mendatii.

C mischt erklärungen von b^a = *AFR, wie daraus hervorgeht, dass es die Rz. fehlende gl.* 1, 26 Super amorem mulierum .i. sicut mulier unicum filium ita te diligebam *aufweist, mit zahlreichen Isidorischen entlehnungen. anderer quelle sind die bemerkungen über* 5, 9 Mello plenus ł plenitudo interpretatur. arx mirę altitudinis quam aedificauit salomon in hierusalem in tantum ut qui in mello stabat deorsum subtus uideret atrium templi quod erat in cacumine montis. Cuius altitudo cccc cubiti erant. In hoc opere inter cetera deum offendit salomon *und über* 8, 18 Cerethi et felethi. Isti autem ut hebrei tradunt ordinati sunt in israel disputare causas populi ad instar eorum quos moyses in heremo per consilium iethro tribunos et centuriones quinquagen(ari)os quę et decanos composuit *entnommen. in Sg.* 292 *verschwindet der aus C gekürzte grundstock fast unter den neuen zusätzen, in denen stellenweise sich einfluss von* b^a *geltend macht, so* 3, 29 Tenens fusum hoc ad ignominiam uirorum dixit quia confusio uirorum est opere feminea (*sic*) laborare; 7, 19 Lex adam filii succedunt filiis.

S mischt stücke von C unter zugabe weiterer Isidoriana mit stellen von b^a, *die C nicht übernommen hatte* (*zb.* 6, 7 Super temeritate presumptione quasi ipse non potuisset defendere archam suam; 6, 10 In domo obedom quia de leuitis fuit; 6, 10 Gethei de ciuitate gedi quę est in israel), *mit reichlichen exzerpten aus Hieronymus* (*zb.* 1, 18 precepit ut docerent filios iuda arcum. Hieronymus Et dixit s, dauid ut doceret s, deus filios iuda arcum reges uidelicet iuda fortitudinem doceret scilicet ut fortes et intenti essent in timore domini et preceptis eius ne per inobedientiam reges iuda a fortitudine et timore domini sicut saul recederent et eo modo quo ille periit perirent = *p.* 23; 2, 26 An ignoras quod periculosa sit desperatio? In hebreo habetur An ignoras quod amarus sit finis = *p.* 24) *und aus Hraban* (*zb.* 4, 6 Spicas tritici quasi causa primiciarum ut honorem regi deferre uiderentur et eorum dolus non deprehenderetur = *p.* 70; 7, 27 Inuenit seruus tuus cor suum .i. audaciam in corde suo = *p.* 93). *damit sind anleihen bei M verbunden:* 1, 20 In competis in gewikin; 2, 6 Uerbum causam; 2, 16 Comparis socii; 2, 32 Crepusculo tageroti; 3, 29 Fusum spinnilin; 5, 8 Fistulas nuosca; 5, 21 Sculptilia idola; 6, 6 Calcitrabant spurnoton; 6, 14 Armizatis preciosis giziuchaften; 6, 20 Discooperiens indechenter; 8, 4 Subneruauit haseneta; 8, 4 Iugales ros; 8, 16 A commentariis chancelare; 12, 11 In oculis solis huius liutparo. 12, 19 Mussitantes runzanta. 12, 31 Ferrata carpenta mit sarne belegita wagana; 12, 31 Laterum zigelun; 13, 6 Sorbiciunculas sufmuosili; 18, 22 Baiulus trageri; 18, 23 Compendii churci; 19, 7 Satisfac danche; 19, 22 In satan in aduersarium; 21, 19 Polimitarius arhare; 24, 21 Crassatur wotit. *es verbleibt nur ein kleiner rest anderweit nicht nachweisbarer gll.*

Das verhältnis des Cl. 4606 *zu S charakterisiert der fortfall sämtlicher entlehnungen aus Hieronymus und Hraban; an ihrer statt finden sich überwiegend ausführungen, die mit* b^a*AFR übereinstimmen. beispielsweise* 1, 18 Sicut scriptum

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

est in libro iustorum. Iheronimus. Ecce scriptum est in libro iustorum. Liber iustorum liber samuhelis est ubi continentur prophete iusti samuhel uidelicet gat et nathan in quorum libro scriptum est qualiter saul recedens a timore domini propter inobedientiam periit *S* = *Hieronymus p.* 23 *f* — In libro iustorum. Multos enim libros iudei antiquitus habuerunt quos esdras non restaurauit *Cl.* 4606. 6217 = b^a; 5, 6 Nisi abstuleris cęcos et claudos .i. non ingredietur huc dauid donec nos hinc auferat quos inermes et imbecilles sicut cęcos et claudos esse arbitratur et quos bello aggressurus sicut cęcos et claudos triumphaturum putat *S* = *Hieronymus p.* 25 — Nisi abstuleris cęcos et claudos nisi deleueris omnes a maioribus usque ad minores omnes unanimiter tibi denegant introitum *Cl.* 4606. 6217 = b^a; 5, 24 In cacumine pirorum. In hebreo habetur in cacumine flentium .i. idolorum qui cultores suos ad fletum miseriarum perducunt *S* = *Hieronymus p.* 26 — Gradientis (Gradientem *Cl.* 6217) in cacumine pyrorum aura tenuis mouens uerticem *Cl.* 4606. 6217 = b^a; 23, 1 Uerba nouissima quia post psalterium et cetera metra hoc composuisse metrum dicitur *S* = *Hieronymus p.* 35 — Hec autem sunt uerba nouissima sed his scriptor hystorię alia postposuit que priora fuerunt *Cl.* 4606. 6217 = b^a (nouissima uerba ne his tunc). *hält man dazu, dass für* 21, 19 Filius saltus .i. dauid quia de saltu ubi oues pascebat eductus est *S* = *Hieronymus p.* 35 *und für* 21, 19 Polimitarius quia de gente beselehel mater eius fuit qui optimus polimitarius fuit *S* = *Hieronymus p.* 35 *im Cl.* 4606. 6217 *steht* Filius saltus .i. dauid quia in siluis diu commoratus est *und* Polimitarius quia ut quidam dicunt mater dauid polimitaria erat in tribu iuda et magistra operis templi. ideo nominatus est polimitarius, *beides M entsprechend, so folgt, dass Cl.* 4606. 6217 *einer älteren schicht angehört als S und dass die mehranleihen bei M, die Cl.* 4606 *bzw.* 6217 *aufweist* (*zb.* 4, 7 Conclaui cubiculo; 8, 1 Frenum gidwinch *und der zusatz* in conspectu dici *hinter* 12, 11 In oculis solis huius), *nicht erst nachträglich von dem redaktor eingefügt zu sein brauchen, sondern von S fortgelassen sein werden.*

Sg. 299 *p.* 92—102 *hat aufs stärkste den Hrabanischen kommentar exzerpiert, daneben Rz. oder vielmehr* b^a*AFR, von dessen speziellen variantenangaben mehrere* (8, 2. 16, 1. 17, 3. 20, 18) *wiederkehren, und zwar nach einer hs., welche F nahe stand, verwertet: denn* 8, 4 *teilt Sg.* 299 *mit F die deutsche gl.* hahsna *und* 20, 18 *den fehler* diriuationes *statt* diuinationes. *dazu stimmt, dass Sg.* 299 *auch verschiedene gll. des randglossars von F* (*s. oben* 127, 36) *aufgenommen hat. ausserdem ist eine dritte quelle benutzt. einen auszug* stellt Zf.* 30^{a1}—30^{b2} *dar, der aber* 30^{b2} *hinter* 23, 11 semma an *die Hraban fehlenden worte* Dauid eleazar filius patrui dauid semma. hi tres priores. Abisai banaias asahel frater ioab tres posteriores ad quos xxx^a non peruenerunt *und am schluss die fremden gll.* Paracaraximum luginare; Candacis commutata; Chvs ethiops *bringt. in Zf.* 30^{b2}—31^{a1} *folgen dann Isidors Alleg.* 90—93. 95. 96 + *Etym.* 7, 6, 65. 67. 68.

Aug. teilt verschiedene gll. mit Rz. bzw. b^a. *Sg.* 295. *P, scheint aber bereits*

* *deshalb hätten im abdruck die nrn* CXXXIII *und* CXXXIV *vereinigt werden sollen.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Hraban benutzt zu haben: denn aus seinem kommentar p. 94 *rührt die bemerkung zu* 8, 2 Et percussit moab et mensus est eos funiculo coaequans terrae *her:* hiperbolice dictum est. ostendit enim inmensam humiliationem captę urbis et oppressę gentis. funiculum dicit pro sorte. Taliter enim dicuntur multa ut in euangelio multa quidem et alia fecit ihesus et cetera. quomodo enim non caperet mundus libros qui scribi potuissent in mundo. et in planctu dauid aquilis uelociores leonibus fortiores sicut et gentiles qui candore niues anteirent cursibus auras. *allerdings kann dies Hrabanische gut später eingefügt sein, weil es zwischen* 12, 31 *und* 13, 2 *steht. ein auszug mit vermehrten deutschen gll. liegt in Zf.* 29^{b2}. 30^{a1} *vor; aber seine vorlage war vollständiger: den eben angeführten Hrabanischen worten* Funiculum pro sorte dicit *fügt es mit beziehung auf das vorangegangene* coaequans *aus* 3 *Reg.* 11, 27 *bei* Coequauit uoraginem .i. planauit profunditatem siue inequalitatem *und in unmittelbarem anschluss aus Isidor* 9, 3, 44 Dicta autem castra quasi casta quia illic castratur libido. Nam numquam his intererat mulier. *hinter dem in unordnung befindlichen schluss (denn beide hss. lassen auf* 23, 23 Auricularium *folgen:* 6, 14 Ormizatis ferro ligatis; 24, 4 Compingam permiscebo; 11, 11 In papilionibus .i. in tentoriis; 24, 4 Obtinuit .i. uuiderhabeta uel uicit) *hat ausserdem Zf. mehr:* 23, 1 Egregius spalten .i. preclarvs cantor (= *Rx.); zu kap.* 24 Cur populus deletur pro peccato dauid numerante populum nisi quia secundum merita plebium disponuntur corda rectorum (*aus Gregors Moralia in Job* XXV *nr* 35 *p.* 807); 23, 8 Dauid sedens. Primus omnium scribitur dauid non ipse rex sed ipse rex fortium fuit princeps inter tres. Inter tres primos qui fuerunt cum dauid eleazar semma. Horum trium princeps fuit dauid (= *Rx.);* 23, 8 Ligni uermiculvs quia sicut uermiculvs corrodit lignum consumendo sic ipse consumpsit inimicos suos (= *Rx.);* 23, 20 Duos leones .i. duos reges (= *Rx.*).

Auch b^{b} 415 – 431, *das selbständige wege geht und mit den bisher besprochenen glossaturen nicht zusammenhängt, hat den Hrabanischen kommentar benutzt: denn neben nicht wenigen erklärungen, die Hraban und Hieronymus gemeinsam sind, enthält es mehrere, die nur bei Hraban vorkommen, so* 1, 18 *über den* liber iustorum = *Hraban p.* 72; 5, 8 *den umfänglichen auszug aus Josephus über* caeci et claudi = *Hraban p.* 81; *die bemerkungen zu* 8, 1 *über* Mensus est funiculo *und zu* 23, 8 *über* Iesbaan = *Hraban p.* 94. 116.

Hinter Reg. II *begegnet nur in R* 36^{ab} *folgender anhang:* De tribus primis et tribus nouissimis quod in paralipomenon legitur. Abisai frater ioab erat inter tres nobilior sed usque ad tres primos non peruenerat qui sunt tres primi et tres nouissimi et quae sunt opera eorum. hi sunt III primi. Dauid rex ul milis qui percussit DCCCC^{tos} sicut in paralipomenon legitur. Secundus eleazar filius ahoi (1, 11, 12) qui percussit philisteos donec defecerunt manus eius cum gladio. Tertius semma qui stetit in medio agri (1, 11, 14) in proelio solus contra philisteos. hi sunt tres nouissimi. Abisai frater ioab qui eleuauit hastam contra philisteos CCC^{tos} quos interfecit (1, 11, 20). Secundus banaias filius iodae qui percussit duos leones id duos reges moab et leonem in medio cisternae in die niuis et extorsit hastam de manu

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

aegyptii uirga sua et interfecit illum (1, 11, 22 *f*). Tertius asol frater ioab (1, 11, 26).

Regum III. *Sg.* 9 *ist nur unvollständig erhalten, da nach p.* 313 *ein bl. mit* 5, 18—7, 45 *fehlt und nach p.* 315 *ein weiteres verloren ging, sodass die glossatur bei* 17, 1 *abbricht. im allgemeinen stimmt seine reihenfolge mit der von P überein, nur bringt er zwischen* 8, 8 *und* 8, 10 *die P fehlenden gll.* 6, 34 Utrumque; 7, 8 Simili opere; 7, 9 Et intrinsecus; 7, 18 Et duos ordines; 7, 9 Usque ad atrium; 7, 36 Quasi in similitudinem stantis hominis; 7, 36 In tabulatis illis *und nach* 10, 18 *die gll.* 7, 29 Quasi lora ex aere dependentia (*P hat sie viel später nach* 18, 46); 11, 27 Coequauit; 10, 17 Peltas (*diese beiden in P an gleicher stelle*). *aber P bietet, auch abgesehen von den gll., welche Sg.* 9 *vor dem blattverlust nach ausweis von Sg.* 295 *übereinstimmend mit P enthalten haben muss, sehr zahlreiche mehrgll., welche nicht selten störung der arithmetischen ordnung zeigen. ihren abweichenden ursprung beweist die tatsache, dass* 7, 31 In angulis columnarum .i. basium *vor* 19, 19 *auftritt, während das gleiche lemma mit der Sg.* 295 *entsprechenden erklärung* In marginibus columnarum *vorher am richtigen ort gestanden hatte, ferner dass* 6, 8 Per cocleam *zweimal erscheint. einen teil dieser mehrgll. charakterisieren zudem christliche deutungen, zb.* 1, 24 Adonias typum tenet iudaici populi qui nitebatur principatum tenere. Tunc uenit noster pacificus id christus et tulit ab illis summum principatum et dedit hoc sanctæ ecclesiæ .i. gentili populo; 4, 23 x boues typum predicatorvm tenent docentium decalogum legis; 10, 1 Regina saba typum tenet ecclesiæ ad christum uenisse cum uariis pigmentis .i. cum bonis operibus; 17, 3 Carith caluus interpretatur quia christus in caluario loco passurus est; 18, 44 Pluuia ueniente significat septem crismata quæ data sunt sanctæ ecclesiæ. *auf grund einer Sg.* 9 *verwandten, aber vollständigen hs. hat Sg.* 295, *bis auf zwei geringfügige verstösse bei* 3, 20 Intempesta *und* 10, 1 In enigmabus (*sic*), *arithmetisierung durchgeführt, von sämtlichen im Sg.* 9 *erhaltenen gll. fehlt ihm nur* 5, 13 Operas operarius. *aber er besitzt nicht wenige gll., die sowohl Sg.* 9 *als P abgehen:* 3, 20 Intempesta media nocte quando nil agitur = *Rz. und kurz darauf* Intempesta nox .i. inactuosa nox; 4, 22 Chori similę. chorus unus xxx modios habet; 5, 8 Abiegnis tanninen; 6, 9 Consummauit perfecit; 6, 18 Tornatura thrat; 6, 34 Altrinsecus e regione = *Rz.;* 7, 8 Domuncula hûsili; 7, 9 Ad normam quandam ad certam mensuram = *Rz.;* 10, 7 Rumor liumunt; 9, 28 Ophyr regio in india = *Rz.;* 10, 17 Mina quam greci minam uocant c dragmis appenditur; 10, 22 Simias affun; 10, 22 Pauos fahun; 10, 27 Sicomorus namque quę est arbor foliis moro similis sed altitudine prestans unde et a latinis celsa nuncupatur, *vgl. Isidor* 17, 7, 20; 10, 28 De coa regio confinis ęgypti = *Rz.;* 11, 28 Indolis bone uirtutis l cuetes anauuanes man; 16, 14 In libro uerborum dierum regum israhel habuerunt enim singuli reges annales et gesta sua descripta antequam incenderetur lex. aliqua uero in paralipomenon inueniuntur quę hîc desunt. quędam uero neque hic neque ibi = *Rz.;* 14, 28 Ad armamentarium ubi arma reponebantur vuafanchamera; 16, 3 Démetam pisnîdo. *endlich am schluss nach* 22, 38 *die fremde gl.* Chiliarchus tribunus.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sg. 295 *enthält unter seinen mehrgll. also sechs, die gleichfalls in Rz. sich vorfinden. er fügt ferner dem ansatz* 10, 18 Auro fuluo obrizo = *Sg.* 9. *P aus Rz. hinzu:* l rubicundo nimis et splendido, *sowie dem ansatz* 19, 4 Juniperum est arbor habens fructum rubeum l nigrum boni odoris tamen non bonum ad edendum = *P aus Rz.:* Aliter arbor est quę potest in se continere ignem per longum tempus. *ebenso suppliert er* 10, 12 Lignis thynis pimpoum = *Sg.* 9. *P mit:* Aliter thynum lignum nigrum in quo scribi potest quasi in cęra et iterum deleri = *S, und seine zweite glossierung von* 3, 20 Intempesta nox *durch* .i. inactuosa nox *gemahnt an die gestalt in S:* Intempeste noctis silentio .i. inactuosę et medię. *darnach scheinen diese gll. erst nachträglich eingesetzt zu sein. dazu stimmt, dass im 4 buch Reg. fast nur die mehrgll. von Sg.* 295 *sich mit Rz. berühren.*

Nähere beziehungen zu Sg. 9. 295 *und namentlich zu P hat der Aug. und dessen auszug Zf.* $31^{a1\cdot 2}$, *der vermehrte deutsche gll. enthält:* 1, 21 Ego et salomon peccatores .i. deformes *Aug. Zf., dazu* l pauperes *Zf.* = Ego et filius meus peccatores .i. pauperes *Sg.* 9. *P;* 1, 33 Mul:ę ad sedendum suauiores quam aequi et plerumque maiores *Aug.* = Mule aliquando suauiores sunt ad sedendum quam equi et aliquotiens maiores fiunt *P;* 2, 10 In ciuitate dauid .i. arce sion uno muro superata (*sic*) ab urbe hierusalem *Aug.* = *Sg.* 295. *P* (separata); 4, 22 Chorus xxx modios capit *Aug.* = Chorus unus xxx modios habet *Sg.* 295; 5, 15 Latomorum qui lapides cederent *Aug.,* Latomorum steinbozzilo *Zf.* = Latomorum qui lapides cedunt *Sg.* 295, Latomorum qui lapides cederunt steinbozila *P;* 6, 8 Per cocleam .i. per circuitum *Aug.* = *Sg.* 295. *P;* 6, 9 Laquearia caelum quod in templo erat *Aug.* = Laquearia cęlum quod erat in templo *Sg.* 295. *P;* 6, 15 Abies arbor mire magnitudinis .i. tama *Aug.,* Abies tanna *Zf.* = Abigenis arbor mire altitudinis *P;* 6, 18 Tornaturas .i. in transuersum ligna tornata *Aug.* = *P;* 7, 2 Deambulacra dicuntur ab ambulando ubi ambulari potest *Aug.* = Deambulacra deambulatio ubi ambulare potest *Sg.* 295. *P;* 7, 6 Epistelia (Epistolia *Zf.*) .i. capita *Aug. Zf.* = Epistilia capita *Sg.* 295, Epistola .i. capita columnarum *P;* 7, 17 Septena uersuum septies uertitur altera super alteram *Aug.* = *Sg.* 295. *P;* 7, 24 Histriatarum .i. historias imitantium *Aug. Zf.* = *Sg.* 295. *P* (ystoriam *bzw.* istoriam); 7, 26 Repandi .i. repansi *Aug.* = *Sg.* 295. *P;* 7, 33 Radii spa.cun *Aug.,* Radii speichun *Zf.* = Radii speichun *Sg.* 295, Radii speiho *P;* 7, 33 Modioli nębę *Aug.,* Modioli naba *Zf.* = Modioli naba *Sg.* 295, Medioli naba *P;* 7, 40 Scrutras uasa aenea equalia in fundo et in ore habent altitudinem et coopercula desuper calciant in eis quę uolunt *Aug.* = *Sg.* 295 (Scutras . . . cooperta desuper calent in eis qd (*sic*) uoluerint), *P* (Scrutas . . . cooperta . . . calent in eis quod uoluerint); 7, 40 Amulas in similitudine crufe (cruse *Zf.*). tamen altior est *Aug. Zf.* = Amulas ad similitudinem urceoli (urceotus *P*). tamen altior *Sg.* 295. *P;* 8, 11 Gloria domini in nebula et flagrantia miri odoris et lucis aspersio aliquando *Aug.* = Nebula impleuit domum domini flagrantia miri odoris *Sg.* 295. *P;* 9, 16 Dotis dicitur que (quia *Zf.*) datur a patre uel a sponso sponsę (*dies wort im Aug. nachgetragen*) *Aug. Zf.* = Dos dicitur quod datura patre et a sponso sponsæ *P;* 10, 17 Pelue

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

longiores sunt quam scuta non rotunde *Aug.,* Peltę scuta i. tarakvn *Zf.* = Peltas longiores sunt (*fehlt Sg.* 295) quam scuta in similitudine semilunę *Sg.* 9. 295. *P;* 10, 22 Simias .i. hepuhen (hebuhen, *darüber* ł affen *Zf.*) *Aug. Zf.* = Simias affun *Sg.* 295; 10, 22 Pauos .i. peun (*darüber* phauun *Zf.*) *Aug. Zf.* = Pauos fahun *Sg.* 295; 12, 11 Scorpionibus genus flagelli *Aug.,* waltowahson (*darüber* ł sumirlaton) astalohten (*darüber* ł affaltirinen) stabon *Zf.* = Cedam uos scorpionibus mit afiltrinan stabon *P;* 17, 12 Lecitum uas uitreum in similiter (similitudine *Zf.*) flasconis uel panis *Aug. Zf.* = Lecytum vas uitreum in similitudine flasconis *Sg.* 295, Lecito uas uitreum in similitudine flasconis ł panis factum est *P;* 18, 46 Facta est manus domini super helyam .i. sermo domini *Aug. Zf.* = *P* (Factus); 19, 4 Iuniper habens fructus rubeos uel nigros boni odoris non bonos ad manducandum. folia spinosa *Aug.,* Iuniper wechilterboū *Zf.* = Iuniperum rechelter. Est autem arbor habens fructum rubeum ł nigrum boni odoris et non bonum ad manducandum et folia habet spinosa *P,* Iuniperum est arbor habens fructum rubeum ł nigrum boni odoris tamen non bonum ad edendum *Sg.* 295. *am schluss hat Zf. die gll.* 20, 11 Discinctus fledironī *und* 20, 39 Comminus propius (*vgl.* prope ł longe *P*), *hinter* 7, 30 Humeruli chiffun ł lun (*verschmelzung von* Humeruli .i. luni *Aug. mit* Humeruli chiffun *Sg.* 295, Humeli Chriffo *P*) *die dadurch veranlasste gl.* Obex lun *mehr als Aug. mit* 6, 1 Zio aprilis *bzw.* aprili *stehen Aug. Zf. dem* Mense zio maio *bzw.* maius *von Sg.* 295. *P gegenüber. mehrere dieser gll. des Aug. begegnen, wie wir s.* 128, 39 *ff sahen, auch im randglossar F* (1, 21 Ego et filius; 1, 33 Mulę; 2, 10 In ciuitate dauid; 6, 1 Zio; 7, 2 Deambulacra; 7, 33 Modioli; 8, 11 Gloria domini; 19, 4 Iuniperus).

V setzt sich zusammen aus C und dem auszug einer hs., die Sg. 295 *nahe stand, aber* 8, 38 *als gegengl. von* Inprecatio *nicht* fluohunga *Sg.* 9. *Sg.* 295. *P, sondern* maledictio *aufwies und mit P den zusatz* al longe *bei* 20, 39 Comminus *teilte. dazu treten entlehnungen aus Isidor und aus dem achten buch des Josephus sowie die mehrgll.* 2, 37 Cedron genitiuus grecus quasi cedrorum; 21, 20 Uenundatus est .i. liber a deo factus est ut peccati seruus esset quia qui facit peccatum seruus est peccati; 22, 22 Spiritus mendax .i. diabolus qui ab initio fuit mendax sicut in euuangelio (*Joh.* 8, 44) ait.

E 54ª—56ª *ist unvollständig, weil nach* 54 *ein bl., das* 6, 24—16, 32 *behandelte, fortgeschnitten wurde. der erhaltene text stimmt wesentlich zu V, erfuhr aber hin und wieder sowohl verkürzungen als auch vermehrungen. unter den letzteren sei hervorgehoben* 6, 2 Quod in libro regum XXX cubitos in altitudine et in paralippomenon CXX templum dicitur habere nequaquam discrepat. Nam ut iosephus refert XXX erant cubiti a pauimento usque ad medium cenaculum. XXX rursus a medio usque ad tercium .i. simul LX. deinde alii LX usque ad suppremum domus tectum et ita tota altitudo CXX cubitis impletur: *vgl. Hraban In Paralipomenon* 3, 3 *p.* 425. 19, 11. 12 Gregorius. Spiritui commotioni et igni non inesse dominus dicitur. esse vero in sibilo aurę tenuis non negatur. quia nimirum mens cum in contemplationis sublimitate suspenditur. quicquid perfecte conspicere preualet

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

deus non est. cum vero subtile aliquid conspicit. hoc est quod de incomprehensibili substantia ęternitatis addit = *Expositio in Job* 5 *nr* 66, *auch von Hraban p.* 211 *zitiert.*

Um b^a 109—111* *steht es anders als bei Reg.* I *und* II. *aus Sg.* 9. 295. *P bzw. Rz. hat es nur weniges übernommen, xb.* 6, 9 Item laquearia caelum quod in templo erat; 7, 17 Septena uersuum septies uertitur altera super alteram; 7, 23 Ricula funis (Resticula finis *FR*); 7, 26 Repandi repansi; 7, 30 Canti ferrum circa rotas; 7, 40 Scrutras uasa aenea ęqualia in fundo et ore habent altitudinem et cooperta desuper calens (Calent *FR*) in eis quod (*darüber* queque i quę *F*) uoluerint; 10, 18 Fuluo rubeo ł splendido; 21, 10 Benedixit dominum et regem .i. maledixit. *dagegen entlehnt es Isidor zahlreiche gll. und bringt eine reihe von variantenangaben. aus* b^a *schöpft wiederum C, entnimmt ihm auch mehrere variantenzitate, bringt sogar eins, das* b^a *fehlt, nämlich* 11, 27 Salomon ędificauit mello. alia translatio ædificauit locum excelsum (*vgl. Vercellone* 2, 503) *und fügt aus Isidor manche weitere worterklärungen hinzu. den bestand von C hat Sg.* 292 *ausserordentlich vermehrt, ohne dass seine quelle festzustellen gelänge. nur* 9, 28 Ophîr regio *erinnert an Sg.* 295 *und* 10, 11 Thina ligna de tilia lindea *an Aug.* Thina .i. lin^{ta}; *denn* 6, 1 Zio aprili *und* 7, 24 Septena uersuum sepcies uertitur altera super alteram, *das* b^a *enthält, werden nur in der von mir gerade benutzten hs. der glossatur C ausgelassen sein. am schluss ein nachtrag aus* 2 *Reg.:* 6, 4 Armigatis organis adunatis; 21, 19 Filius saltus dauid quia edŏctus est de saltu ubi pascebat oues; 21, 19 Adeodatus dauid polimitarius quia de genere beselehel fuit (*vgl. Hieronymus Quaestiones p.* 35), *endlich, vielleicht aus dem ersten buch* 22, 17 Emissarius ab emitendo .i. missus.

S hat vielfach C ausgeschrieben und dessen gll. durch Isidorisches gut vermehrt: so stammt die bemerkung 3, 20 *über* septem tempora noctis *aus Etym.* 5, 31, 4. *es teilt aber auch zahlreiche gll. mit* b^a, *die C nicht aufnahm, xb.* 6, 4 Fenestras obliquas ianuas absconsas reticulatas; 7, 29 Plectras chrateras. Est enim calix ansas duas habens; 7, 40 Amulas fialę altiores sunt in similitudinem urceoli ad offerendum uinum factæ; 9, 14 Talentorum tria sunt genera. minus medium maxi-

* *mit* b^a *stimmen FR überein; beide haben jedoch hinter* 11, 26 Leuauit manum suam contra regem et hęc causa rebellionis aduersus eum quia salamon aedificauit mello et coequauit uoraginem ciuitatis dauid patris sui *den infolge des gleichen ausgangs von* b^a *übersprungenen passus* Alia translatio habet leuauit manum suam (*fehlt F*) aduersus regem salomonem cum aedificauit (ędificiū *F*) locum excelsum et circumduxit septem ciuitates dauid patris sui *mehr, und F hat darauf eingefügt:* 11, 18 Demandauit delegauit dare illi terram; 17, 1 De habitatoribus galaad id̄ omni israel per sinedochę; 17, 12 Lecito uas uitreum in similitudine flasconis ł panis *und bringt statt der worte* 20, 11 non glorietur gibberosus sicut rectus: ne glorietur ::: (*es scheint* accinctus *ausradiert*) sicut rectus. Accinctus aeque ut distinctus id̄ non equaliter glorietur inermis et qui habet arma. *diese zusätze sind zum teil dem Aug. entlehnt, in welchem es heisst* 98b Delegauit demandauit dare illi terram; Lecitum uas uitreum in similiter flasconis uel panis *und* 99a Non glorietur accinctus aeque ut discinctus .i. inermis et qui habet arma; *sie hätten also gleich den oben s.* 127 *ff zusammengestellten eingezäunt sollen am rand stehen.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mum. Minimum habet libras L. medium LXXII libras. maximum CXX libras; 10, 21 Suppellex res mobilis; 10, 27 Sicomoros . . . Morŏs autem grecum est quam latini rubum (*dies wort, das S fehlt, aus Cl.* 14584 *ergänzt*) dicunt eo quod fructus eius rubet; 13, 14 Therebintum. huius arboris fructus similis uuę uitis; 17, 12 Lechitus ampula oleoria; 18, 38 Lambens depascens; 22, 19 Vidi dominum sedentem super solium suum et exercitum cęli a dextris et sinistris eius. Solium domini angelicas potestates intelligimus. Per dextram dei electam angelorum partem per sinistram autem partem reproborum. Non enim ministrant solummodo deo boni quia adiuuant sed etiam mali qui redire uolentes grauent (*der passus aus Gregors Moralia in Job* 2, 38). *namentlich genannt wird Gregor* 3, 14 Longos faciam dies tuos .i. felices. secundum gregorium. quoniam docet neminem in alio tempore mori posse nisi in ipso quo moritur. ł secundum ieronimum ut longo uiuas tempore. Ait enim quod nequaquam dies mortis singulis prestituta sit sed uoluntate dei et ignotis mortalibus causis ł uiuat aliquis ł moriatur. *das ist übernommen aus dem kommentar des pseudo-Remigius im Cl.* 3704 *bl.* 156ᵇ longos faciam dies tuos. .i. felices. secundum gregorium quoniam dicit neminem in alio tempore posse mori. nisi in ipso quo moritur. Aliter quod dicit ut faciam longos dies tuos .i. ut longo uiuas tempore. secundum ieronimum. qui ita loquitur. quod nequaquam dies mortis singulis prestituta sit. sed uoluntate dei. et ignotis mortalibus causis ł uiuat aliquis. ł moriatur. *nur in Sg.* 295 *begegnet, wie schon bemerkt,* 10, 11 Secundum quosdam thinum est lignum in quo scribi potest sicut in cęra et iterum deleri *und* 3, 20 Intempesta noctis .i. inactuosę et medię. *bei* 10, 1 Saba *eine bemerkung aus Josephus* II, 10. *aus unermittelter quelle stammt* 11, 27 Secundum quosdam amello est altitudo murorum. *ausgiebig wurde M exzerpiert:* 1, 14 Non cognouit non concubuit; 2, 42 Testificatus sum iuraui; 5, 18 Dolauerunt operati sunt sniten; 5, 18 Cementarii murari; 6, 18 Eminentes furscorrenta; 6, 35 Regulam sprattun; 7, 2 Domum saltus quia a lybano facta est; 7, 6 Epistilia polstari; 7, 17 Uersuum cilona; 7, 23 Mare label; 7, 26 Luteris labeles; 7, 30 Humeruli ciphun; 7, 33 Radii spaichun; 7, 33 Canti uelgun; 7, 33 Modioli naba; 8, 2 Ethanim october; 8, 37 Rubigo militon (*sic*); 8, 38 Deuotatio scelta; 8, 38 Imprecatio flŏch; 9, 13 Chabul abiectio interpretatur; 10, 5 Non habebat ultra spiritum non poterat ultra respondere ei; 10, 27 Sicomoros Wilde Wichpouma; 14, 28 Armamentarium wafenhus; 18, 32 Aratiunculas suohili; 19, 4 Iuniperum Wechelterboum ł spurcha; 20, 11 Discinctus .i. liber laborum; 20, 14 Pedissequos dienestman.

Cl. 4606 *hat mehr als S* 5, 4 Satan aduersarius; 6, 13 Iuncturas valzunge; 22, 27 Pane tribulationis uilissimo; 22, 49 Classes schefmenigi, *fortgelassen dagegen die bemerkungen zu* 3, 4 *und* 11, 27. *aus M ist weiter übernommen* 7, 17 Retiacula nemli; 7, 23 Labio prarte; 7, 24 Hystriatarum ł historiarum tatrachono; 7, 26 Calicis stoufes; 8, 2 *zu* Ethanim *die gl.* .i. octauus mensis; 8, 37 Corruptibilis aer suhtlovme; 8, 38 Plagam sculde; 8, 58 Viis mandatis; 8, 65 Celebrem maran; 9, 15 Summa zala; 14, 3 Crustula rinc; 20, 11 Accinctus .i. qui accinctus est gladio nondum est uictor. Discinctus . . . quia nescit finem belli .i. qui discinctus est uictor manet; 22, 27 Aqua angustię .i. mala.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sg. 299 *p.* 102—112 *hat längere partien aus Hraban entlehnt; anderwärts stimmt er in einzelheiten teils mit Aug., dh. dem randglossar F* (1, 21 Ego et salamon erimus peccatores .i. deformes; 8, 11 Gloria domini in nebula flagrantia miri odoris et lucis aspersio aliquando; 8, 37 Rubigo dicitur quando in magno calore modica pluuia uenerit et spicas multas quas tetigerit rubeas et inanes facit; 10, 1 Regina saba .i. ethiopum; 12, 11 Cedam vos scorpionibus astalothten stabon affaltirinen. f. (*nur in Zf.*); 18, 32 Aratiunculas sulcos), *teils mit* b^a (4, 22 Chorus XXX modiorum mensuram complet; 5, 15 Latomi lapidum cęsores; 5, 18 Cementarii qui disponunt in fundamentis; 6, 8 Coclea est ascensus collectus per circuitum; 6, 9 Laquearia. hic uult tabulas esse que cameram subtegunt et ornant; 6, 32 Anaglffa alibi anaglaua dicit que superius sint sculpta. greci enim ana sursum cleuei sculpturam dicunt id sursum scuptum (*sic*); 7, 23 Resticula funis; 10, 17 Peltę scuta breuissima in latitudine in modum lunę medię; 10, 17 Mna in ponderibus c dragmis appenditur; 10, 11 Ligna tina incognita quidem sicut etiam perioribus iudeorum. Nam alia editio habet ligna pinea; 14, 3 Crustula est panis oleo conspersus; 17, 12 Pugillus pugnus; 17, 12 Lecitus ampulla olearia; 21, 10 Benedixit deum et regem .i. maledixit per yroniam). 5, 13 Operas operarius *begegnet in Sg.* 9. *P und im randglossar F,* 7, 31 In angulis columnarum .i. basium *in Rz., die hauptmasse der gll. lässt sich aber anderweitig nicht nachweisen. den auszug einer nächstverwandten hs. stellt Zf.* 31^{a2}—32^{a1} *dar*: darin mehr* (*zu* 9, 13 Chabul) speciale nomen herbę est quę multum terrę occupat *und* (*nach* 17, 18) Helie spiritus duplex heliseo datus unde et duplex gratia fecit maiora signa. Ille uiuvs mortuum iste mortuvs mortuum suscitauit. Ille duodecim uirtutes fecit iste uiginti quatuor.

Der text b^b 431—439, *der sonst ganz isoliert dasteht, hat den kommentar des Hrabanus benutzt, wie namentlich aus der erklärung* 6, 6 *erhellt* hęc tabulata in euangelio ubi dominus temptatur a diabolo pinnaculum templi uocantur. utrum mos fuerit doctoribus ut in his sedentibus (*sic*) tabulatis ad circum stantem inferius turbam fecerint sermonem numquam legimus = *Hraban p.* 143.

Regum IV. *Sg.* 295 *und P stimmen in der arithmetischen folge wesentlich überein. aber Sg.* 295 *hat eine reihe gll. mehr oder anders erklärt als P. die mehrzahl derselben begegnet in Rz., das sonst mit keiner glossatur verwandt ist:* 9, 18 Quid tibi et paci? ac si diceret quid interrogas de pace?; 9, 23 Conuertit autem ioram manum suam .i. retorquendo currum; 9, 27 In ascensu gaber. locus excelsus fuit; 9, 35 Nisi caluariam summam partem capitis; 10, 27 Latrinas domus digestionis (Latrinas feldganc *P*); 12, 5 Sartatecta consuta tecta. sarcio consuo (Sartatecta .i. diruta *P*); 18, 4 Noesthan nomen detestationis; 20, 10 Sed ut reuertatur retrorsum .i. ut recurrat ad ortum per x lineas. duę tantum horę restabant de XII horis et ideo duorum tamen (*sic*) dierum longitudo fuit in illa die. Quare in sole factum est signum? quia sicut sol prope fuit occasui sic uita eius prope fuit morti et sicut sol reuersus est ad ortum sic ipse reuersus est ad uitam; 21, 16

* *im abdruck hätten daher die nrn* CXXXIII *und* CXXXIV *vereinigt werden sollen.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vsque ad ôs usque ad summitatem. *am schluss nach* 25, 14 *bringt noch Sg.* 295 Phylaxe grece dicitur seruare. gaza lingua persica diuitię uocantur. ergo gazophylatium locus appellatur in quo diuitię seruantur (*vgl. CGL.* 4, 587, 6. 7), *während an seinem ort* 12, 9 Gazophylatium *mit* repositio pecunię trisihus, *in P mit* id̄ camera ubi gaza iacebat *erklärt war. andererseits enthält P nicht wenige mehrgll. gegenüber Sg.* 295, *die zum teil durch geistliche deutungen charakterisiert sind* (*zb.* 2, 1 Heli in omni actione sua significat christum; 2, 8 Transiuit ad iordanem et heliseus cum eo .i. sancta ecclesia; 11, 1 Athalia temporalis interpretatur. significat synagogam interficere nitere christi generationem; 11, 2 Iosaba saturitas interpretatur quæ typum tenet ecclesiæ quæ et habundantiam bonorum operum habet); *eine findet sich in V vor* (11, 6 Me^{v}sa proprium nomen domus), *drei stehen im Aug.* (1, 2 Cancellos ligna subtilia in transuersum facta ł de ferro in modum retis; *durch* 16, 18 Musach *veranlasst* Corbonan dicitur ubi pecunia sacerdotum erat; 18, 16 Ualuas .i. muri in circuitu templi item ualuas aquædvctos id̄ ipse fistulę per quas aqua decurrit, *woran sich anschliesst* ł duplex ostia = *Sg.* 295 Ualuas ostium duplex: *diese gl. weist im Aug. auf hohes alter zurück, weil es dort heisst:* Ualuas muros templi in circuitu adrianus dicit. Ualuas .i. aquęductus .i. ipsę fistulae per quas aqua decurrit). *Sg.* 295. *P mit Aug. gemeinsam sind dagegen* 3, 15 Psaltem .i. psalterium (cantorem *Sg.* 295). psalterium tamen cithara dicitur x cordarum; 4, 39 Colocinthithas cucurbitas agrestes minores quam ille de quibus uasa faciunt (fiunt *Sg.* 295) tamen ipsius (*fehlt Sg.* 295) similitudinis amarique ut fel et crescunt in affrica (similitudinem earum habent et in affrica crescunt *Sg.* 295); 5, 19 Abiit ergo ab eo electo terræ tempore .i. quando bonum uiatorium fuisset *P,* vel quia eo tempore ire coepit quando optimum iter habebat *Sg.* 295, Electo terrae tempore .i. bono tempore quando bona uia fuit *Aug.;* 10, 12 Camera .i. lapidea domus aliquando pastorum *Sg.* 295 *P,* Camara pastorum aliqua domus lapidea fuit *Aug.;* 16, 18 Musach sabbati edificium ubi miserunt reges munera sua in sabbato quando ingressi sunt in (*fehlt Aug.*) templum domini (*auch Rz.b*^{a}); *Sg.* 295 *setzt hinzu* Aliter organum quo in templo sabbato cantabatur; 23, 11 Exedra exterior sedes (sedis *P*) ubi papa sedit (stat episcopus *Sg.* 295) quando communionem dat ad populum *Sg.* 295. *P,* Exedra ubi presbiter sedet exterior sedes. Edra interior sedes ubi papa sedet *Aug. von ihnen gehörten* (*s. oben s.* 127 *und* 129, 29 *ff*) 1, 2 Cancellos; 3, 15 Psaltem; 4, 39 Colocinthithas; 5, 19 Electo terrae tempore; *das gleich zu nennende* 9, 35 Caluariam; 10, 12 Camera pastorum; 16, 18 Corbonan; 23, 11 Exedra *ursprünglich dem randglossar F an; auch die bemerkung bei* 18, 16 Ualuas: fistulae per quas aqua decurrit *stammt daher. der arithmetisch geordnete Aug.* (*nur steht* 23, 11. 20, 11 *zwischen* 21, 6 *und* 21, 13) *hat am schluss zwei nachträge:* 5, 5 Mutatoria; 5, 17 Burdonum. *ein auszug davon liegt in Zf.* 32$^{a1.2}$ *vor;* er hat einige deutsche gll. und* 9, 35 Caluariam kebil .i. os capitis *sowie bei* 16, 18 Musach *die bemerkung* Aliter. Musach fuit quoddam edificium muri operis fabricatum iuxta templum ubi reges et principes diebus solem-

* *im abdruck hätten also die nrn* CXLVI *und* CLII *vereinigt werden sollen.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

nibus sacrificabant et offerebant incensum *mehr; endlich am schluss hinter* 5, 17 Burdonum (*zu* 5, 23?) *ein stark verderbter auszug aus Beda De orthographia* (*Opp.* 1, 62) Imponere est rem aliquam siue corporalem siue incorporalem alteri rei superponere. Sed et imponere per fraudem facere aliquando dicitur. unde inportuna uocatur. Unde etiam uulgo qui aliquid fraudis facit assimilationis inpostor solet appellari. Gregorius (*Dial.* 3, 14). Cepit illum simulatorem et uerbo rustico inpostorem clamare. Vnde habes in libro regum (1, 28, 12) Quare inposuisti mihi? Tu enim es saul. hoc est quare me simulatione decipere et fraudem facere uoluisti.

V setzt sich zusammen aus C und exzerpten einer Sg. 295 *nahe verwandten hs.* (*die sich aber mit* 4, 1 Creditor a credendo qui alienam causam habet sibi creditam *zu P stellt*) *unter beigabe weiterer Isidorischer erklärungen und minimaler aus Josephus* IX, 2. 4. X, 3 *entlehnter notizen.*

E 56ª—57ª *mit geringfügigen kürzungen und änderungen = V; grössere zusätze nur bei* 20, 11 Ieronimus (*In Esaiam* 38, 8 = *Opp.* III, 294). Ita erant extructi arte mechanica ut per singulos umbra descendens horarum spacia terminaret *und bei* 22, 14 Vetus editio quasi proprium nomen loci transtulit in masena. Masena quippe interpretatur secunda. Quod igitur prophetissa dicitur habitasse in secunda. in secunda muri parte intellige. *beide können übrigens aus Hraban p.* 261. 267 *genommen sein.*

*Der text b*ª 111—113. *FR* setzt sich zusammen aus zahlreichen varianten-angaben, Isidorischen erklärungen und resten des alten bestandes* (*zb.* 16, 18 Musach quoque sabbati aedificium ubi miserunt reges munera sua in sabbato quando ingressi sunt templum domini = *Rz.PSg.* 295; 18, 16 Ualuas muri in circuitu templi ł ianue = *P;* 23, 11 Siue excedra dicitur sedes ubi papa sedet quando communicat populum = *PSg.* 295). *von ihm ist C wesentlich abhängig, hat aber bei* 16, 18 Musach *aus Sg.* 295 *eingeführt* dicunt hebrei organum fuisse in templo quo in sabbato cantabatur *und aus Hraban p.* 247 *angehängt* legi in cuiusdam libro ita expositum musach sabbati locum quendam edificatum fuisse in uestibulo templi domini ubi reges quando in sabbato oracionis causa ad templum ibant pecuniam pro elemosina inmittebant et ita musach sabbati gazofilacium esse regum sicut corbanan est sacerdotis. *dazu trat weiteres Isidorisches gut. in Sg.* 292 *erfuhr C reichliche zusätze, die keiner sonst bekannten glossatur angehören.*

* *F hat aus einer dem Aug. nächstverwandten hs. zugefügt: zwischen* 8, 11 *und* 8, 15 Suffusionem id lacrimarum = *Aug.* 99ª Suffusionem .i. effusionem lacrimarum; *nach* 8, 15 Sagulum ł stragulum: a (*radiert*) sago dicitur diminutiuum. pro inrisione regis fecit = *Aug.* 99ª a sago q inrisione regis fecit; *nach* 10, 12 Camera pastorum—apellata a curuo: id lapidea = *Aug.* 99ª Camara pastorum. aliqua domus lapidea fuit; *nach* 12, 5 Sartatecta reparatio fabrice: id a sarciendo = *Aug.* 99ª Sartatecta . . . a sarciendo dicuntur; *nach* 18, 16 Ualuas . . . ł ianue: siue fistule p (*sic*) quas aqua decurrit = *Aug.* 99ª .i. ipse fistulae per quas aqua decurrit; *zu* Musach 16, 18 Corbanan dicitur ubi peccunia sacerdotum erat = *Aug.* 99ª Corbana dicitur. ubi sacerdotum pecunia erat; *nach* 23, 11 Exedra. locus subselliorum. id absida salutatorius: ubi presbiter sedet. exterior sedis = *Aug.* 99ª ubi presbiter sedet exterior sedes.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

S mischt stücke von C und b^aFR mit Isidorischen exzerpten, entlehnungen aus M (3, 25 Fundibulariis slingaren; 4, 27 Amaritudine tristitia; 4, 35 Colicinthias wilde churbeze; 22, 6 Tignariis holzmeistrin) *und unbekannten quellen; aus Aug.P rührt die vordere hälfte der bemerkung über* 1, 2 Cancellos *her. aus M entnahm Cl.* 4606 Personuit plies ł innotescit; 3, 12 Est apud eum sermo domini .i. responsio; 5, 15 Benedictione oblei; 6, 12 Conclaui pettichamara; 6, 25 Cadi stercoris plenvm uas teiskis; 6, 26 Salua me rex i. adiuua me; 11, 6 (*s. Vercellone*) Excubitam uigiliam; 9, 11 Insanus propheta; 11, 2 Triclinium hohstvol; 17, 5 Peruagatus est irvŏr; 17, 9 Turres custodiuit .i. turres gregum; 20, 7 Vlcus .i. uulnus.

Sg. 299 *p.* 112—122 *hat wiederum den kommentar Hrabans aufs stärkste verwertet. dass Hraban benutzt wurde, nicht dessen quellen, ergibt die mit Hraban übereinstimmende mischung der angezogenen gewährsmänner, bald Gregor, bald Beda, Hieronymus, Josephus, Hebraeus quidam. daneben ist b^aFR ausgeschrieben, so* 2, 1 Turbo (= *Isidor* 13, 11, 19); 3, 21 Qui accincti erant baltheo; 4, 39 Coloquintida (= *Isidor* 17, 9, 32); 5, 17 Burdo (= *Isidor* 12, 1, 61); 6, 25 Quarta pars caui stercoris columbarum; 7, 2 Cataractas; 8, 11 Vsque ad effusionem uultus; 9, 30 Depinxit oculos stibio; 10, 32 Camere (= *Isidor* 15, 8, 5); 12, 5 Sartatecta. *ein dürftiger auszug davon liegt in Zf.* 32^{a2}—32^{b2} *vor: mehr hat es nur* 5, 1 Neaman fidelis ł motus eorum; 19, 13 Sepharphaim nomen ciuitatis *und nach* 24, 16 Clusorem *noch* Exclusor heffo. *Zf.* 32^{b2}—33^{a1} = *Isidors Alleg.* 97—106 + *Etym.* 7, 6, 73. 74. 78. 80.

Die bei 11, 3 *abbrechende glossatur* b^b 439—442 *steht isoliert; selbst zu Hrabans kommentar fand ich keinerlei beziehung. denn der gleichlaut von* 3, 16 Qui fundebat aquam qui ministrabat ei *mit Sg.* 295. *P kann nichts beweisen.*

Paralipomenon I. II. *Nur spärliche gll. enthalten Rz.Lugd. und P* 105^{ab}; *letztere hs. setzt zu* 1, 29, 2 Lapides onychinos *hinzu* id in modum unguis. Quia grece onichen unguis dicitur *und schliesst mit dem der gegengl. baren* 2, 2, 8 Arceuthina. *sie sind meist aufgenommen von Aug. und Zf.* 33^{a2}. 33^{b1}, *welche den* Philippus in tractatu Iob (*vgl. Migne* 21, 1518) *zitieren und auf eine fehlerhafte vorlage zurückgehen:* 1, 7, 21 Uiri geth (*fehlt Zf.*) Indigne .i. dispecte *für* Indigene; 1, 15, 21 Sinicion *für* Epinicion; 2, 13, 5 Pactum solis .i. solis filiis dauid *für* salis; *stellung von* 1, 29, 3 De peculio meo .i. priuatâ *vor* 1, 22, 2. *Aug. hat mehrfach für erklärungen freien raum gelassen, so hinter* 1, 2, 55 De calore domus rechab .i.; *hinter* 1, 4, 21. 22 Et cognationes domus operantium byssum. in domum iuramenti et qui stare fecit solem et rlq. usque qui reuersi sunt in leem domus operantium byssum .i.; *hinter* 1, 15, 21 sinicion .i.; *hinter* 2, 6, 28 Eruco; Et aurogo; Locusta; Brucus. *soweit Zf., das stellenweise kürzte, diese gll. bringt, bietet es* 1, 2, 55 De calore domus rechab .i. de coitu quia per coitum multiplicatur; 1, 15, 21 Sinicion proprium nomen; 2, 6, 28 Eruca uermis in holere grasiwrm; Aurugo grana nigrata gelewi. *mehr hat Zf. hinter* 2, 4, 17 In argillosa terra in griente *nur* Argilla uiuida terra ł genus limi; *aber es nahm auch einige der glossatur fremde gll. aus einem b^a nächststehenden text auf, denn* 1, 27, 24 In fastus regis dauid. Fastorum libri sunt in quibus reges et consules

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

scribuntur dicti a fascibus .i. potestatibus *und* 1, 27, 28 Apotheca cella uinaria (*beide* = b^a) *stehen zwischen* 1, 2, 55 *und* 1, 7, 21; 2, 4, 11 Creagras fuscinulas (= b^a) *zwischen* 1, 15, 21 *und* 1, 17, 25; 2, 6, 28 Brucvs locusta que nondum uolauit quam uulgo albam uocant (= b^a) *und* 2, 16, 14 Ambitione uana gloria rihtûme *zwischen* 2, 13, 5 *und* 2, 15, 14; *zudem kehren* In fastus in dignitates *und* Ambitione nimia .i. dulcedine odoris *sowohl im Aug. als in Zf.,* Creaggras .i. fuscinulas *wenigstens im Aug. am richtigen ort wieder. derselben quelle hat Zf. hinter* 2, 29, 26 *entlehnt* 2, 2, 7 Purpura; 2, 4, 5 Cratera; 2, 13, 19 Bethel; 2, 24, 13 Parietum cicatrix; *hinzugefügt ist noch* Conpensabo .i. estimo, *eine gl. zum Tobiasprolog des Hieronymus (im Aug. folgt Tobias sofort auf Paralipp.), die sich dort bl.* 39^{a1} *wiederfindet. den büchern Paralipp. voran stehen Zf.* 33^{a2} *gll. zu deren prolog, die sonst nicht nachweisbar sind. mit Aug.Zf. teilt Sg.* 1395 *p.* 450 *seine beiden ersten gll.* (1, 20, 3 Trahas slîton; 1, 27, 24 In fastos in dignitates), *während die dritte* (1, 28, 11 In aditis in secretis ł in cubiculis) *anderweit nicht vorkommt.*

Der text b^a (*wesentlich* = *FAR; nur hat F nach* 2, 13, 5 Pactum solis *aufgenommen* id filii eius, *vgl. Aug.Zf.* i. solis filiis dauid), *der mit Rz.Lugd.* 1, 15, 21 Pro octaua in nouissimo die azimorum; 2, 4, 11 Creagras fuscinulas *teilt, setzt sich wesentlich aus Isidorischem gut und aus variantenangaben zusammen. er wurde stark von C benutzt. mit diesem ist Sg.* 295 *und Sg.* 292 *identisch, ferner V, nur dass hier noch am schluss die durch* 2, 4, 9 basilicam *veranlasste gl.* Basilios custos populi dicitur *erscheint* = Basius .i. custos populi *Aug.,* Bassivs custos populi *Zf.,* Basilios custos populi *Rz.,* Basilios. id custos populi domini *P. Von V wiederum stammt E* 57^a—58^b, *das einiges fortliess, die gl.* 2, 4, 11 Creagras *später, zwischen* 2, 21, 15 *und* 19, *bringt, statt der ausführung über* 2, 32, 24 Datur ezechię signum *schreibt* Require in libro regum, *sohin auf Reg.* 4, 20, 11 *bl.* 57^a *verweist und mit der bemerkung schliesst* Interpretationes nominum hebraicorum siue de eptatico siue de libro regum nec non de paralippomenon in principio libelli huius inuenies (*sie fehlen aber E*) quamuis aliqua eorum interseruerim iam huic libello cum reliquis glosis. *nächstverwandt ist endlich dieser gruppe S. vgl.* b^a 1, 10, 1 Palestina prouintia philistim urbem metropolim habuit quę nunc dicitur ascalon. ex qua ciuitate omnis circa ea regio palestina est nuncupata. sed et iudea et galilea regio palestina est appellata = *Isidor* 14, 3, 19. *CS;* 1, 11, 5 arces sunt partes urbis excelse (exclusæ *A*) atque munite (minute *F*). Nam quecumque (Namq; *A*) tutissima urbium sunt ab arcendo hostem (hoste *A*) arces uocantur unde et archa = *Isidor* 15, 2, 32. *S;* 1, 15, 16 Nablum hebraice grece psalterium latine organum. in modum delte (delpte *A*) littere factum = *CS;* 1, 15, 21 Pro octaua in nouissimo (nouissima *AC*) die azimorum = *CS;* 1, 21, 20 Optio electio potestas arbitrium = *CS;* 1, 22, 2 Proseliti aligenigene circumcisi = *CS;* 1, 22, 3 Commissuras iuncturas = *S;* 1, 23, 29 Lagana de farina est. primum in aqua postea in oleo frigitur = *S;* 1, 27, 24 Fastorum libri sunt in quibus reges ł (*fehlt F*) consules (reges dicuntur ł *A*) scribuntur dicti a fascibus (fatibus *A*) .i. a potestatibus = *C;* 2, 4, 5 Metretis (Metreta *FR*) genus mensure in liquidis

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

= *CS;* 2, 6, 26 Locuste dicte quod pedibus sint longis uelut (ut *A*) hasta unde et eam (*beide worte fehlen A*) greci tam maritimam (maritanam b^a, maritinam, *das zweite* i *aus* a *radiert R*) quam terrestrem hastabo (hastapo *R*, astapo *F*, astropo *A*) appellant = *Isidor* 12, 8, 9. *S* (Locusta a longis pedibus dicitur); 2, 21, 15 Uitalia intestina = *C;* 2, 21, 19 Tabe morbo ł macie confectus = *CS;* 2, 22, 3 Inpulit (Ampulit *F*) concitauit = *CS* (compulit); 2, 24, 13 Industrie sapienter = *C* (solerter sapienter) *S* (Industrię sapientię); 2, 24, 13 Parietum cicatrix parietum ruptura = *CS;* 2, 26, 2 Ditioni potestati (Dicione potestate *FA*) = *CS;* 2, 32, 31 De portento de signo = *CS* (*unter zusatz von* solis quod uiderat *bzw.* uidit ezechias); 2, 35, 24 Mausolea sunt (Mausoleas *A*) sepulchra seu monumenta regum a mausoleo rege ęgyptiorum dicta = *Isidor* 15, 11, 3. *CS;* 2, 36, 16 Paruipendent (Paruipendens *A*) modicum iudicant ł non curant = *C* (Paruipendebant non curabant despiciebant). *CS erfuhren aber reichlich erweiterungen aus Hrabans kommentar:* 1, 2, 52 Dimidium requietionum id est sortem mediam iuxta sepulchra patriarcharum quę fuerunt in cariatarue accepit *C, ausführlicher* Dimidium requietionum. Huius loci gemina est expositio. Alii enim dicunt quod sobal pater cariathiarim uideret dimidium requietionum .i. mediam sortem iuxta sepulchra patriarcharum in cariatharbe acciperet ut requietio sepulchrum intellegatur. Al dimidium requietionum dimidium tempus intelligitur quo filii israel cęperunt terram promissionis possidere. In huius temporis medietate sobal mortuus est et ita dimidium requietionum uidit dum in huius temporis medietate uiuendo perseuerauit *S* = *Hraban p.* 294; 1, 2, 54 Corona domus ioab propter societatem qua (quia *S*) mutuo in preliis utebantur *CS* = *Hraban p.* 295. *Hieronymus p.* 42; 1, 2, 54 Dimidium requietionis sarai. in loco (locum *S*) qui dicitur sepulchrum sarai possessiones habuerunt *CS* = *Hraban p.* 295; 1, 4, 17 Ezra interpretatur auxilium. Ipsum dicunt amram patrem moysi et aaron *S* = *Hraban p.* 305. *Hieronymus p.* 43*f;* 1, 4, 17 Iether interpretatur residuum. Ipse est aaron. Mereth interpretatur rebellans. Ipse est moyses *S* = *Hraban p.* 305. *Hieronymus p.* 44; 1, 4, 18 Bethię filie pharaonis quam accepit mereth. filiam pharaonis idcirco et matrem moysi uocat et interpretatur filia domini propter bonam uoluntatem quam habuit in nutriendo puerum et a mereth .i. moyse accepta dicitur eo quod relictis idolorum cultibus ad dei cultum conuersa sit *S* = *Hraban p.* 306. *Hieronymus p.* 44 (*schliesst sich im wortlaut genauer an*); 1, 4, 22 Qui solem stare fecit. Tradunt hebrei (*fehlt C*) hunc fuisse elimelech uirum noemi patrem machalon et chelion (echelion *S*) in cuius tempore sol steterit (stetit *S*) propter preuaricationes (preuaricationem *S*) legis ut tanto miraculo uiso conuerterentur ad dominum. Quod quia facere contempserunt ideo fames inualuit (īmaluit *C*). Et ille qui prior in tribu iuda uidebatur famis inopia cum uxore et filiis non solum patria pelleretur uerum etiam in eadem peregrinacione cum filiis moreretur sicut in libro ruth legitur *CS* = *Hraban p.* 306. *Hieronymus p.* 44; 1, 11, 22 Ipse percussit (Occidit *C*) duos arihel moab. In libro regum legitur occidit duos reges (leones *C*) moab .i. duos fortissimos moab. Ariel enim leo dicitur *CS* = *Hraban p.* 330; 1, 12, 32 Qui nouerant singula tempora qui erant computatores temporum et magistri ad

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

intimandas festiuitates *S* = *Hraban p.* 336. *Hieronymus p.* 51; 1, 13, 5 Sior egypti fluuius ut fertur de nilo deriuatur *S* = *Hraban p.* 338. *Hieronymus p.* 51; *die zusätze zum text b*[a] *bei* 1, 15, 16 Nablum: laudatorium *und bei* 1, 15, 21 Pro octaua: l pro die iudicii. Finita ebdomada huius seculi *CS* = *Hraban p.* 346. 347; 1, 18, 15 A commentariis cancellariis hi fuerunt qui annotatis rebus et causis regi eas ad memoriam deferebant *S* = *Hraban p.* 370. *Hieronymus p.* 53; 1, 21, 2 Ite et numerate israhel tumore elationis inflatus populum numerando peccauit l quia preceptum domini uiolauit quod in exodo legitur quando summa tuleris israhel iuxta numerum dabunt singuli precium .i. dimidium sicli *S* = *Hraban p.* 375 tumore repentino elationis inflatur, populum numerando, quod peccavit; 1, 21, 3 Quod in peccatum reputetur israheli. Peccatum hic mortem dicit quę propter peccata exorta est. primum et notandum est quod dauid peccante uindicta translata est in plebem. quia iuxta numerum plebium disponuntur corda rectorum *S* = *Hraban p.* 375 peccatum mortem dicit . . . vindictam populus, David peccante, suscepit. Cur hoc? Quia videlicet secundum meritum plebium disponuntur corda rectorum (*aus Gregor, s. oben s.* 269, 19 *ff*); 1, 27, 32 Ionathan autem patruus dauid consiliarius ipse est nathan propheta patruus vero dauid honoris et propinquitatis causa uocatur *S* = *Hieronymus p.* 56, *nicht bei Hraban;* 2, 8, 17 Asiongaber fertur esse insula haud procul ab iala in rubro mari ubi clausis (*sic*) iosaphat vi tempestatis atrita est *C* = *Hraban p.* 472; 2, 8, 18 Ophyr nomen est prouincię ex ophyr uno de posteris eber nominata. ex cuius styrpe uenientes a fluuio cofne usque ad regionem indię quę uocatur heria habitasse referuntur ut iosephus narrat *C* = *Hraban p.* 472; 2, 9, 1 Saba est ciuitas regalis ęthiopię quam iosepus a cambyse rege meroen cognominatam. esse ex ororis (*sic*) uocabulo refert *C* = *Hraban p.* 472; 2, 12, 15 In libro semeię prophetę et addo uidentis. Semeias idem est qui roboam et filios iudæ arguebat pro transgressione. et addo siue iaddo ipse est qui ad arguendum hieroboam pro altari quod fecerat a deo missus est in samariam et a leone propter inobedientiam occisus est *S* = *Hraban p.* 485; 2, 16, 14 Vnguentis meretricis id est odoribus quibus luxuriosi ob libidinem uti solent. notandum autem quod regibus ut hebrei tradunt causa reuerencię combustiones preciosarum uestium simul cum aromatibus fiebant absque tamen cadaueribus *C* (*in S nur* quia ut hebrei tradunt regibus causa *usw. bei* 2, 21, 19 Secundum morem combustionis) = *Hraban p.* 487 *f, vgl. Hieronymus p.* 59; 2, 27, 3 Ophel turris erat non longe a templo enormis altitudinis unde et ophel .i. (hoc est *C*) tenebrarum l nubili nomen accepit quod usque ad nubila (nubes *C*) erigeret caput (caput erigeret *S*). Denique ubi in Zacharia scriptum est et tu turris gregis nebulosa et (*fehlt S*) filię syon in hebreo pro turri nebulosa turris ophel scriptum (scripta *C*) est. meminit huius turris in sequentibus iste liber et in qua parte ciuitatis posita sit. dicens de manasse rege quod hedificauit murum ab introitu porte piscium usque ad ophel (*von* meminit *an nur C*) *CS* = *Hraban p.* 513; 2, 32, 24 Et dedit ei signum uidelicet (Datur exechię signum *C*) ut sol decem gradibus reuertatur (reuerteretur *S*) quos nos ait hieronimus (*beide worte nur S*) iuxta symmachum in lineas et horologium uertimus. qui gradus intelligitur (intellexit *C*) in lineis ut

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

manifestiorem sensum legentibus faceret siue ita erant extructi gradus arte mechanica ut per singulos (singula *C*) umbra descendens horarum spacia terminaret *CS* = *Hraban p.* 523; 2, 32, 33 Super sepulchra filiorum dauid. ostendit sepulchrum ezechię excelsius esse fabricatum quam ceterorum filiorum dauid *C* = *Hraban p.* 525. *Mit C usw. stimmt S auch in weiteren Isidor entnommenen erklärungen* (1, 20, 2 Manuuias; 1, 20, 5 Liciatorium; 1, 29, 2 Parius lapis) *und in ansätzen wie* 1, 22, 5 Impensas sumptus; 1, 26, 14 Optigit contigit (*diese gl. vielleicht aus Aug.Zf.Rx.Lugd.*); 1, 29, 2 Stibinos ceruseos; 2, 25, 12 Crepuerunt fracti sonuerunt; 2, 29, 36 De repente uelociter *überein. S vermehrte dann den bestand durch anleihen bei M: prolog* Siluam diche; Barbariem samararta; 1, 18, 1 Geth ciuitatem metropolitanam; 1, 20, 3 Tribulas triskelin ł flegil; 1, 20, 3 Traheas sliten; 1, 27, 28 Apotecas chellari; 1, 29, 2 Stibinos . . . pigmentum cum quo mulieres facies suas colorabant; 1, 29, 3 Peculio suntscace; 2, 2, 13 propter reuerentiam artis suę uocat eum patrem suum; 2, 3, 10 Opere staurario (*sic*) manliche; 2, 4, 9 Basilicam phalnze; 2, 4, 22 Thiamatheria uasa in quibus thimiamata incendebantur; 2, 16, 8 Libies affricani; 2, 19, 10 Cerimoniis hostiis; 2, 21, 3 Pensationes cinsa; 2, 21, 19 Egereret uirdowita; 2, 31, 3 Condemnauit gicinsta.

Noch zahlreicher sind die vom Cl. 4606 *aus M entlehnten gll.: prolog* Pura girehtiv; In grecvm s. verbum; Editio antfristunga; Condidi scripsi; Sine auctore .i. quod nemo vere dicit; Optimo genere .i. euangelium; Oculus non uidit .i. uirginem parere. Nec auris audiuit .i. heredes quidem dei coheredes autem christi. ł aliter Eritis sicut dii. Et in cor hominis non as .i. fulgebunt i. sicut s. in r. christi; Inueniri s. poterunt; Dicere s. congruit; Non habentur s. dicere; Conditor setzara; Veterum s. LXX interpretvm; Hysmenium .i. auctorem; 1, 15, 21 ETINIKION .i. pro octaua. quia die octauo doctissimi psallere debuerunt ł quia hos psalmos canebant in quibus titulatur pro octaua .i. pro resurrectione domini quod dicunt pro resurrectione christi; 1, 29, 2 Marmor .i. uiridis lapis; Parium candidum a paro insula; Nos vero omnia marmora candida dicimus; *zu* 2, 3, 1 Moria: Alii dicunt montem esse in quo abraham filium offerre uoluit; *über* 2, 3, 5 Obrizi: irsotanas. *hinter Paralipp. folgen aus M die zweiten glossierungen zu Reg.* 1—4. *ausserdem setzt Cl.* 4606 *im prolog* Ceterorvm s. mee non svnt (= *Cl.* 6217) *und* 2, 14, 15 Caulas skaffistalla *hinzu.*

Esdrae I. II. *Nächstverwandt sind Aug.Sg.* 299 *p.* 4ᵇ—6. *Zf.* 40ᵃ²·ᵇ¹. *die beiden erstgenannten hss. weisen mehrfach für erklärungen freigelassenen raum auf, während Zf. diese nicht vollständigen gll. sämtlich fortlässt. Zf. kann nur aus einer Sg.* 299 *ganz ähnlichen hs. hervorgegangen sein, denn es teilt mit Sg.* 299 *mehrere dem Aug. mangelnde gll.* (*prolog* Niti .i. conari; Arrogent accommodent; Derogent detrahant; 2, 11, 21 Nathinnei subdiaconi) *und schliesst gleich diesem mit* 1, 9, 14 Matrimonia hiunga, *das aus der arithmetischen ordnung herausfällt. die gll. der drei hss. reichen* 1) *vom prolog bis* 2, 8, 18, 2) *von* 1, 5, 16 *bis* 2, 11, 23, 3) *von* 1, 1, 9 *bis* 2, 8, 18: *in der ersten dieser abteilungen befinden sich drei der gll. von Rx.Lugd., in der dritten der ganze rest derselben. um das hier abzutun, sei bemerkt, dass Zf.* 40ᵇ² *eine dem Hieronymus beigelegte notiz über*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

zwei männer namens Esdra, darauf unter der überschrift Item de eodem *hinter einem exxerpt aus Isidor* 6, 2, 28 *gll. zu beiden Maccabaeerbüchern, darunter zwei deutsche (nr* CCCLVIII. CCCLXV), *enthält.*

Auf der andern seite steht b^a 141 *f. von ihm unterscheidet sich R und das sehr lückenhafte A nur durch die mit F ihm gemeinsame mehrgl.* 1, 7, 7 Ianitores hostiarii = *a* (ostiarii), *F aber dadurch, dass es am schluss des ersten buchs die prologgll.* Ad conpendium id breuitatem; Adrogent id eligent; Derogent id detrahent; *Ἡξωπλοις* id exemplar; Excetra genus serpentis; Uictor sinon (non *ausradiert*) id dux tr::: (= troianus?) *bringt, die sich teilweise mit Sg.* 299. *Zf. berühren.* b^a *setzt sich aus Isidorischen etymologien, worterklärungen und variantenangaben zusammen: einen auszug davon mit anderweitigen zusätzen (zb.* 2, 1, 1 Susis oppidum persidę quod aiunt memnonis fratrem constituisse. Dictum autem susis quod imminet susae fluuio vbi est regio cyri *aus Hrabans Estherkommentar p.* 637; 2, 8, 10 Mvlsum ex melle mixtum. est enim potio ex aqua et melle quod greci melligratum uocant *aus Isidor* 20, 3, 10) *bilden C, der daraus gekürzte Sg.* 292 (*welcher daher ebensowenig wie C deutsche gll. enthält*) *und S (das die gll.* 1, 3, 7 Latomis staimaizelen; Cementariis murarin a cędendis lapidibus; 2, 3, 11 Furnorum ouane; Contionem samanunga *hinzufügt*). *zu S stellt sich mit einigen kürzungen und unter neueinführung der gl.* 2, 3, 8 Aurifex goltsmit *sowie* 2, 10, 37 *der Isidorischen etymologie* (20, 9, 1) *von* Gazophilatium (= *Cl.* 6217) *Cl.* 4606. *dieser hat aber am schluss aus M hinzugefügt* Filii terrę federis .i. iudaicus populus; Pelusius .i. principal ęgyptus; Elyopoleos .i. sedes solis et est ciuitas in qua sol colebatur; Solfir a sole et igne. Fir enim ignis dicitur; Polinctores .i. sepelitores; Hęcteta .i. caput trabis. quod eminet domo; Ad aquas contradictionis vbi moyses aquam de rupe produxit; Silicem percussit .i. christum non nominauit. ideo promisit ei dicens in terram promissionis non intrare. *in diesem passus sah er nämlich einen teil des schlusses von Esdrae* II, *während die worte tatsächlich, da M nur das erste buch glossiert, Ezechiel entnommen sind. auch E* 98^b. 99^a, *wo das zweite buch fälschlich mit* De prologo Machabeorum *überschrieben ist, gesellt sich dieser familie bei: mit* b^a *teilt es im ersten buch den eingang* Anno vii̊ artarxerxis; Suppellectiles; Fialę; Sciffi; Currus; Paxillus *und wohl auch* Craterę l cassure idem sunt .i. bechere (b^a Alia editio pro crateras Cassuras habet), *im zweiten die hier am schluss des ersten untergebrachte bemerkung* Anno xx̊ artarxerxis *und* Valuę, *mit* $b^a C$ *im ersten* Ioppe; Uectigal; Seditiones; Querimonia; Chorus; Batus; *im zweiten* Magistratus; Optimates; Myrtus, *mit* $b^a CS$ *im ersten* Nathinnei; Commentariis, *im zweiten* Fleui et luxi; Piscina siloe; Oppilate; Elul, *mit CS im ersten* Tributum; Memores salis, *im zweiten* Susis oppidum; Bibite mustum, *mit* $b^a S$ *im zweiten* Inueni librum census eorum *und* Episcopus, *endlich mit C allein im zweiten* Libanum. *dagegen entnimmt es aus Rz.Lugd.* Filii phares; Porta stercoris; In domate suo; Collectam; Pagus; Senatores. *so verbleibt nur im ersten buch* Fundamentum (= *Isidor* 19, 10, 2), *das* b^a *anders erklärt hatte;* Lapide inpolito non tunso l quadrato ($b^a C$ alia editio lapide electo) *und im zweiten* Turrim furnorum. Vt quidam uolunt for est proprium nomen *sowie der zusatz zu* Mulsum: Beda. Mulsum est uinum melle

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dulcoratum = *Beda* 4, 423. *verwirrung trat ferner dadurch ein, dass ausser der schon genannten gl.* Anno $\overset{\circ}{xx}$ artarxerxis *auch die zum* 2. *buch gehörigen* Elul hebraice september; Oppilate obserate; Doma tectum *am ende des ersten stehen, während an richtigem ort im zweiten* Oppilatę *mit seiner durch* $b^a S$ *bestätigten weiteren erklärung* clausę *und* In domate in solario (*aus Rz.Lugd.*) *sich vorfinden.*

In gleicher weise mischt Sg. 295 *die texte C und Rz.Lugd., indem es aus letzterem aufnimmt* Filii pharos; Latomi; Staburzannai; Cratêra; Neemias; Porta stercoris; In domate suo; Collectam. *und der zusammenhang zwischen CE und Sg.* 295 *erfährt dadurch weitere bestätigung, dass die* b^a *fehlenden gll. zum prolog in E und Sg.* 295 *gemischt sind aus C und dem anfang von P, vermehrt in E durch entlehnung aus Isidor* 12, 4, 22. 23. *sonst steht der text von P* (*nr* CLXVII. CLXXV) *ziemlich allein: doch hat er aus Rz.Lugd. im ersten buch* Exedra *und am schluss des zweiten* Cementarii; Latomi; Cratera; Porta stercoris; Pagi; Collectam; Senatores *aufgenommen, bei* In domate suo .i. in tecto ł in solario suo b^a *und Rz.Lugd. vereinigt und das Isidorische* Mulsum *gleich CS eingereiht.*

Tobias. *Aug., Rz., Lugd., P, Sg.* 1395 *und Zf.* 39^{b1} (*bzw. F, s. nachher*) *stimmen darin überein, dass sie vier bisher nicht ermittelte gll.* (Thermę; Infula; Angor; Didascalium) *anhängen. unter ihnen ist Zf. auszug einer dem Aug. verwandten hs.: doch sind seine gll. mehrfach in unordnung geraten. voran geht ein fremdes stück mit bemerkungen über drei verschiedene Tobias, die sich auf Hieronymus berufen, über* 5, 18 *und* 12, 19, *es folgen Isidors Alleg.* 123. 124. *Aug. hinwiederum stellt sich näher als zu Rz. zu Lugd., mit dem er* Manciperunt *und* Acito *des prologs, ferner* uel foras mittit *als zweite gl. zu* 6, 8 Extricat *teilt. hinter* 11, 1 Charram .i. *blieb für die gegengl. raum frei. P und Sg.* 1395 *haben miteinander gemein die gl.* 12, 5 Tulerunt eum in partem in secretum locum ut loqui singillatim potuissent cum eo. *in der gekürzten gestalt* In partem in particionem ł in secretum *bzw.* Tulerunt eum in partem in secretum locum *weisen sie SE gleichfalls auf, während sonst zwischen den klassen Aug. usw. und* $b^a CSE$ *kaum verwandtschaft besteht.*

b^a*, R, C = Sg.* 295 *und grossenteils auch S stimmen überein in* 1, 7 Proselitis aduenis circumcisis; 2, 3 Accubitum dictum quia (ubi $RCS = a$) ad cibos sumendos cubamus; 2, 15 Insultabant inludebant (+ ł ridebant $b^a R$, ł inridebant *F*, + Improperabant *C*); 5, 22 Uale uerbum (aduerbium $b^a R$) salutantis; 7, 11 Nutaret dubitaret; 8, 2 Cassidile sacellum ł sacciperium (De cassidili de sacello uel sacciperio *CS*); 13, 21 Saphyrus lapis aeris colorem habet. Smaragdus uiridem (Saphirus aerii coloris. Smaragdus uiridis *C*); 14, 6 Non excidit (excedit $b^a AF$) non est elapsum. *hierher gehören noch die gll.* 8, 9 Posteritas est propagatio filiorum

* *von* b^a *unterscheidet sich F nur dadurch, dass es die mehrgl.* 3, 3 Reminiscaris recorderis *in übereinstimmung mit* $R = a$ *enthält,* 1, 18 Exosos odio habitos *fortlässt und als schluss mit Aug. und Zf. die gll.* 5, 17 Genus queris mercennarii an ipsum mercennarium id per hyroniam dicit quia maius queritur ipse mercennarus (*sic*) quam genus eius; 6, 5 Exentera id aperi; Therme aquę calidę; Didascalicon magistrale; Infula ornamenta *bringt.* $A = b^a$ *mit vielen lücken.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

et nepotum ł posterior ętas *und* 12, 7 Sacramentum secretum, *welche R jedoch in der vollständigeren form* Spes posteritatis nostrae *usw.* (*dann auf* 10, 4 *bezüglich*) *und* Sacramentum regis abscondere bonum est iḋ secretum. Opera autem dei reuelari et confiteri honorificum est iḋ clara et lucentia his manifestari qui merentur audire *enthält. R, C und S ist gemeinsam* 1, 3 Inpertiret tribueret (daret tribueret $R = a$, *während F* Inpertire tribuere dare, b^a *nur* Inpertire dare *aufweist);* 5, 18 Azarias auxilium domini $= a$. Ananias saluantis gratia $= a$ (gratia dei); 6, 8 Extricat exterminat $= a$, *C und S* 4, 5 Circa me iuxta me; 6, 4 Brancia est quam habent pisces in confinio capitis et corporis; 6, 5 Exentera euiscera; 11, 14 Albugo color albus quo oculi cecantur, $b^a RS$ 2, 19 Ad textrinum ad texendum, *endlich* b^a *und S* 1, 17 Cyrografum propria scriptura; 11, 5 Supercilium montis .i. altitudinem. *R allein aber hat die gll.* 2, 4 Caute sollicite; 3, 4 In direptionem in praedationem $= a$; 4, 4 Branciia corrosiones $= a$ *und fügt bei* 1, 17 Cyrographum *mit CS* cautio, *bei* 6, 5 Iecor iḋ figatum *das wort* epar $= a$ *ein. auch Rf. bringt* 6, 4 Brancia cheuun (= *PSg.* 1395, *vgl. Rz.* cyan); 6, 8 Extricat exterminat; 7, 11 Nutaret dubitaret *und anklingend an* b^a 1, 17 Cyrographum parua scriptura; 1, 18 Exosos hodio habetos = odio habitos; 2, 3 Iugulatum occisum $= b^a$ decollatum ł occisum; 6, 2 Inmanis idē grandis $= b^a$ magnus. *E* 96^b. 97^a *kürzt den text von C, hat ihn aber durch anleihen aus Isidor vermehrt bei* 1, 16 Talentum (16, 25, 22); 8, 11 Sepulchrum (15, 11, 1); 7, 9 Prandium (20, 2, 11); 11, 20 Consobrini (9, 6, 14) *und entnimmt der klasse Aug. usw. die gl.* 1, 1 Naason mons est. *Sg.* 292 *hat die* $b^a C$ *fehlende vorrede mit den gll.* Catalogus .i. secunda lex; Agiografa sancta scriptura; Proselitis agastalt exulibus .i. peregrinis *zugesetzt und erklärt* 2, 19 Textrinum opus dung *mit* .i. feminarum opus. *ebenso stehen in S die benutzung von M verratenden prologgll.:* Catalogo numero ordine; Agiografa sanctam scripturam; Manciparunt zougaualgent; Canorem (*sic*) regulam; Notario scriptori. *dasselbe S entnahm aus M* stuola *über* 2, 3 Accubitu; 3, 15 Desuper terram De terra; chiwan *über* 6, 4 Branciam; scarpha *über* 6, 5 Exentera; uestē *über* 7, 16 Conscriptionem; 8, 4 Secundo cras ubermorgene; 8, 24 Dominio potestati; howisil *über* 11, 14 Albugo; 11, 14 Membranum uel (*ebenso P*); 13, 2 Ad inferos chestiᵍ (*die gl. fehlt der hs. S, begegnet aber in andern mss. der gruppe S*), *Cl.* 4606 *ausserdem* 5, 18 Ego sum azarias ananię magni filius .i. gratia dei. illi enim summi pontifices fuerunt .i. ego sum filius summę gratię dei tibi ad auxilium missus *und* 10, 9 Spiritus mvoth.

Judith. *Aug., Zf.* 39^{b2}. 40^{a1}, *P, Sg.* 1395, *Rx., Lugd. kommen darin überein, dass sie* 3, 1 Subal *vor* 2, 12 Angę *setzen,* 6, 9 Reste *zwischen zwei gll. zu* 10, 3 *einreihen und* 10, 3 Mirro *am schluss hinter* 16, 23 *bringen. Aug. enthält* 1, 1 Arfaxad .i.; 2, 13 Meluth .i.; 4, 5 Contra hesdrelor .i.; 5, 26 Magnates .i.; 10, 3 Et lilia .i. *mit dahinter freigelassenem raum, zum teil an arithmetisch unrichtiger stelle: diese gll. fehlen bis auf* Et lilia .i. ornamentum in modum lilii contextum ł in manibus lilia portans sicut mos est flores pulchras in manu gestari *P der sonstigen überlieferung. verwandt ist Zf., welches* 3, 10 Cum choronis; 7, 17 Contestamur; 10, 3 Inaures; 10, 3 Anulos (*von denen die drei letztgenannten gll. auch*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Rz.Lugd. fehlen) *fortliess,* 8, 32 Abra *hinter* 9, 2 Femur uirginis *platzierte,* 6, 9 De restibus; 9, 9 In contis; 10, 3 Discriminauit; 10, 5 Ascopam; 10, 5 Polenta; 13, 8 Pugionem; 16, 10 Cincinnos *in einen anhang verwies, endlich* 10, 19 Conopeum *an den schluss einer* $39^{b1.2}$ *vorangehenden glossatur stellte, welche sich zusammensetzt aus Isidor* 5, 39 *p.* 236. 6, 2, 33, *einer bemerkung des Hieronymus über zwei Nabuchodonosor und der Isidorischen* (19, 5, 4) *erklärung von* Conopeum. *P hat neue gll. eingeführt, im prolog* Minus idonea; Exactioni; Expressi; Inuictum, *zwischen* 3, 10 *und* 8, 32 *sodann* 1, 12 Ut defenderet se; 2, 7 Expeditiones militum; 6, 10 Percunctati sunt; 6, 6 Experieris; 9, 9 In contis; 9, 14 Constantiam. *sie stehen auch in dem auszug Sg.* 1395, *sind dort aber arithmetisch eingeordnet. beide hss. teilen ferner die bemerkung zu* 10, 5 Ascopam: .i. flasconem similis utri de coriis factam sicut solent scottones habere *und ersetzen* 10, 5 Labates .i. in similitudine palae .i. sculdrę. de ligno duas tales (tabulas *Zf.*) faciunt et ponit (ponunt *Zf.*) ficos inter. sic possunt durare longius *Aug.Zf. durch* Lampades .i. carici uigeffli *P,* Lapastes caricę .i. ficheffele *Sg.* 1395, *während P unmittelbar vor* 10, 3 Myrro *am ende nochmals* Palate in similitudinem pale *bietet. an letzterem ort steht auch in Rz.* Palathe in similitudine pale id sculdor, *im Lugd.* Labastes in similitudine sculdre de ligno duas tales faciunt interponentes ficos ne citius putrescant. *die stellung am schluss als nachtrag* (*Rz.Lugd.P*) *scheint das ursprüngliche gewesen zu sein; Aug.Zf. wiesen der gl. den ihr arithmetisch gebührenden platz an, PSg.* 1395 *taten sich dort nach einer neuen erklärung um.*

Vom bestand dieser hss. hat b^a *aufgenommen im prolog* Lucubratiuncula; 8, 32 Abram; 10, 3 Myrro; 10, 5 Ascopam, *ferner* 10, 3 Dextraliola *und* 10, 19 Conopeum *mit Isidorischen deutungen versehen. viele seiner neuen gll. kehren in C wieder:* 4, 8 Instantia; 6, 6 Experieris; 6, 9 Restibus; 6, 10 Percontantur; 7, 3 Usque ad apicem; 7, 7 Ad refocilandum; 7, 8 In precipitio; 8, 7 Elegantia pulchritudo (Eleganti aspectu pulchro uisu *C*); 11, 6 Industria; 13, 8 Pugionem; 13, 10 Truncus; 14, 13 Plaussum; 14, 14 Tabefactum; 15, 4 Precipites; 15, 7 Honestati. *von ihnen übernahm S* Ad refocilandum; In precipicio; Eleganti; Industria; Pugionem; Onusti; *es teilt ferner mit C* 2, 16 Locupletationem; 6, 8 Fundibularii; 7, 3 Per crepidinem; 12, 7 Baptizabat, *mit* b^a 16, 8 Filii titan (*C fehlt die gegengl.*); 16, 10 Cincinnos. b^a, *C und S ist gemeinsam* 10, 5 Lapates olle minores (*also mit* Lebetes *verwechselt*); *wenn S dazu die zwischenzeilige gl.* fladon ł breitinge *unpassend setzt, so hat es sie M entnommen, dem es auch* 5, 15 Obdulcati gisuozte *und die verdeutschungen* hohi *und* mugunneze *über* In precipicio *und* Conopeo *verdankt. das wort* 16, 16 Adonay *gab S zur einfügung eines abschnitts über die zehn namen gottes aus Hieronymus* II, 704 *anlass. Sg.* 295 *hat dem mit C identischen text eine reihe gll. angehängt, die zum teil überhaupt in der Vulgata nicht vorkommen, mehrere stammen aus Isidor. Sg.* 292 *weist mehr als C am eingang auf das unbestimmbare, vielleicht aus Job* 9, 9 *hieher verschlagene* Yadas sidus ł locus; *ferner* 10, 5 Polenta legumina; 12, 11 Immunis sine damno; 16, 10 Capillus cincinus; 16, 16 Adonay domine *und abweichend von C* 2, 7 Expedicio transitus in hostes; Uernaculus sine uxore.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Mit b^a *stimmen AF überein, doch kennt F die mehrgll.* 10, 5 Polenta subtilis farina (= *Aug.Zf.*); 13, 4 Sopitus somno possessus; 15, 1 Presidium auxilium (= *C*), *die beide sogleich in R wiederkehren werden, und am schluss die s.* 134, 13 *ff abgedruckte bemerkung über* Triclinium. *auch R gehört dem typus* b^a *an, hat aber neue gll. und anleihen bei C, Rx. und einem alphabetischen glossar eingemischt, welche, nach ihrer unarithmetischen einordnung zu schliessen, in der vorlage vermutlich am rand eingetragen waren. einen grossen teil dieser zusätze hat dann a* 88^a—89^b *in seine kompilation übernommen. ich lege das material vor. im prolog* Sepositis seorsum repositis (*a*) *und* Artabar angustabar = *C* (positis); Expeditus alacer fortis paratus hilaris = paratus hilaris *C*, Expeditus uernaculus qui sine uxore est (*a*) = uernaculis sine uxore *C*, Expedit melius est utile est bonum est, *alle veranlasst durch* 2, 7 Expeditionem; 2, 12 Angę nomen montium cum coronis (*a*) = *Rx., wo* cum coronis *den anfang einer neuen auf* 3, 10 *bezüglichen gl. darstellt;* 2, 16 Locupletationem multitudinem diuitiarum (*a*), *in C mit* diuitias opulentiam *anders erklärt;* 4, 10 Exterminant ab eo quod sit extra terminum iectus (*a richtiger* Exterminium *und* iectum); 6, 5 Non concidat id ex utraque parte non cadat (*a*); 6, 5 Pallor species ul exsanguis (*a*); 7, 2 Pedites et pedester unum est (*a*); Tramite uiae angust:ae ul transuersae (*a*), Trama ul tramis extrema pars uestimenti (Tramis l trama *a*), Tramis uia, *sämtlich veranlasst durch das sogleich folgende* 7, 5 Tramitem ordinem (*a*), Tranat transuolat; 8, 7 Eliganti aspectu pulchro uisu (*nur* Eliganti pulchro *a*) = *C, während* b^a Eligantia pulchritudo *bietet; zusatz zu* 10, 19 Conopeum: Item conopeum stragolum uel su^bpellectile (conobeum stagolvm l suppellectile *a*); 11, 6 Industria Ingenium studium efficatia astutia instantia utilitas solertia uigilantia scientia labor doctrina praescientia (*a stellt um zu* doctrina labor) *gegen* b^a Industria sollertia doctrina studium prescientia; 13, 4 Sopitus somno possessus (*a*) = *F;* 15, 1 Praesidium auxilium (*a*) = *CF; zusatz zu* 16, 8 filii titan: siue astra micantia ab astrio (*gemeint* Astraeo) titane ordinata l luna (*a*). *hinter dem roten* Explicit *folgt, offenbar wiederum einem alphabetischen glossar entnommen:* Flagrat ardet urit. Flagrantia ardentia. Fraglat olet. Fraglanter beneolenter ul refulgentes siue ardentes. Fragor crepor sonus strepitus fremitus. Fragores tonitrua fulgora flammina. Fibra interiora uentris interanea. Excussit prostrauit iactauit conturbauit.

E 97^{ab} *ist ausziiglich zusammengearbeitet aus C und P. letzterem entlehnt es im prolog* Minus idonea; Exactioni (*beide worte, jedoch unglossiert, auch in S*); Expressi; 1, 12 Defenderet; 2, 12 Ange; 3, 1 Sobel; 9, 9 Contis; 10, 2 Discriminauit; 10, 3 Sandalia; 10, 3 Lilia; 10, 5 Ascopam *mit dem sonderbar missverstandenen schluss* sicut scorta habent; 10, 5 Polenta; 11, 12 Sancta domini; *ferner* 2, 7 Expeditionem, *das nun in mischung mit CSg.* 292 *die gestalt* Expeditionem profectionem ad bellum l stipendiorum apparatus. Hilaris uernaculus sine uxore *erhielt. dazu treten Isidoriana:* 6, 8 Funda (18, 10, 1); 9, 9 Contus *und* Trudes (18, 7, 2. 3); 10, 2 Dextrariola (19, 31, 16, *mit dem zusatz* sicut in genesi legitur de iudę armilla); 10, 3 Discriminalia (19, 31, 8); 12, 7 Baptista (*l.* Baptisma, 6, 19, 43); 13, 10 Truncus (11, 1, 72); 16, 8 Titanas (9, 2, 134. 135;

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

andern ursprung hat aber der eingang Titan sol. Qui sic superbi sunt ut altitudini solis se equales putent *und das ende* Primum autem genuit terra gygantes secundum fabulas. Quibus a superis propter superbiam quod cęlum irrumpere niterentur interfectis in ultionem eorum genuit titanas). *eigentümlich wird zu* Lapates sunt olle minores *bemerkt:* Audiui in cuiusdam libro interpretatum quod lapates esset cibus oleribus confectus. *zweifellos wird V dem E in dieser mischung von C und P vorangegangen sein.*

Cl. 4606 *entlehnt M über S hinaus noch im prolog* In contentionem veniunt s. quia nescitur auctor *und hinter* 16, 10 Cincinnos crines: proprie mulieris. Cesaries a cedendo capilli a pelle.

Obwohl Rf. in einzelnen gll. mit andern hss. übereinstimmt (1, 12 Defenderet uindicaret; 6, 10 Percunctati sunt interrogauerunt; 8, 32 Abra ancilla; 9, 9 In contis in lanceis quadratis; 16, 8 Filii ditan fiilii solis), *bleibt sein verwandtschaftsverhältnis unklar.*

Esther. *Die gll. von Rz.Lugd. kehren bis auf* 3, 7 Urna *in Sg.* 299, *Aug., Zf.* $40^{a1.2}$ *sämtlich wieder, doch wird bei* 1, 6 Lectuli aurei *das ags.* berianbed gildi bilegid *von der deutschen übertragung* tragabetti mit goldo bilegit *begleitet, neue deutsche gll. treten auf und zur erläuterung von* 2, 16 Tebeth *dient nicht* december, *sondern* ianuarius. *nächstverwandt sind Sg.* 299 *und Zf., welche den fehler* geteid *für* geteld *teilen und aus einer nicht nur korrekteren (prolog* Laciniosis—Lacinio; 5, 1 Basilicam regis .i. regalis domus vbi rex suscipiebat principes suos—Basilicam regis .i. regalis ubi suscipiebat principes), *sondern auch vollständigeren hs. (denn sie hängen noch gll. zu* 7, 7. 14, 5. 16, 5 *an, denen in Zf. Isidorische bemerkungen* 6, 2, 39; 5, 9 *p.* 236, *die worte* Hester; Phur; Phurim; Bugevs *und Alleg.* 122 *folgen) als Aug. hervorgegangen sind. in P ist leider das erste bl. der Esther vor* 147 *ausgeschnitten,* 147^{a} *beginnt mit* 5, 1 Basilicam, *und da Sg.* 1395 *nur einen dürftigen und ungeordneten auszug darstellt, lässt sich kein klares bild von dieser glossatur gewinnen: aus dem bestand von Rz.Lugd. hat sie* 9, 26 Urna *und* 8, 10 Ueredarii *übernommen, nach dem zeugnis von Sg.* 1395 *auch* 1, 6 Carpasini color gemmę uiridis. *diese drei gll. finden sich ebenfalls in* b^{a}, *ferner dort aus Sg.* 299 *usw.* 2, 3 Mundum muliebrem linteamen muliebre dicitur. multo enim tempore deberunt (*sic*) ungui uariis pigmentis et indui uestibus regalibus; 3, 8 Insolescat crescat; 2, 16 Mensis tebeth ianuarius; 3, 7 Nisan mensis aprilis.

F weist mehr auf als b^{a} *hinter* 1, 3 Prefecti: *aus dem prolog* Archiuis id scriniis ł armariis ł bibliothecis; Themate conpositione ł odore id figura; Lacinio id laceratione (*wesentlich* = *Aug.*), *nach* 5, 1 Consistorium rupis alta: 5, 1 In consistorio solio regni (= *Aug.*); 16, 5 Cuniculis id foraminibus ł occultis sententiis (= *P* Cuniculis foraminibus .i. obscuratatibus) *und am schluss unter der roten überschrift* Ista sors scottorum conuenit iuxta librum Ester quia sors in eum continetur *die s.* 134, 19 *ff abgedruckte notiz. R dagegen bringt einerseits mehrere neue gll.:* 1, 6 Par: is lapis marmoreus candidus; 1, 13 Iura iudicia leges potestates; 1, 16 Lesit offendit; Suggerit hortatur indicat (*zu* 2, 4 suggesserunt?); 3, 5 Experimento diligentia; 8, 9 Siban mensis madius (*S hat* Siban iunius), *andererseits reiht es aus*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

irgend einem glossar weitere worterklärungen ein: bei 1, 3 Inclytus: Inclitus inlustris nobilis potens sanctus praeclarus; *bei* 1, 3 Prefecti: Praetorium domus iudiciaria. Praetores secundi sunt consulibus; *bei* 1, 6 Tentoria: Tentorium casa militaris. Tentoria tabernacula papilionis; *bei* 1, 6 Iacintina: Iacinthini flores purporei; *bei* 1, 18 Paruipendent non curant *ist eingeschoben:* despicient pro nihilo habent, *bei* 1, 19 Edictum: dictatum praeceptum *und nachgesetzt* ul plublicatum (*sic*); *bei* 2, 11 Uestibulum: Uestibulum prima pars domus aut cardinis; *bei* 2, 12 Oleo myrtino: Mirtus modica arbor bini odoris semperque uiridis; *bei* 3, 7 Urna *eingeschoben:* sepulchra siue mensura; *bei* 3, 8 Insolescat: Insolentia instabilitas stultitia Inpatientia lasciuia. Insolescit sine consuetudine facit; *bei* 3, 9 Gaza: Gazas opes diuitias; *bei* 3, 12 Satrapes *eingeschoben:* iudices; *bei* 5, 1 Consistorium *zugesetzt* l altus locus in palatio = *S; endlich bei* 10, 9 Portenta: Portenta signa ul mirabilia. Portentum prodigium signum indicium uel ex diuersis formis proponitur ut homo equo mixtus ul similacrum. Portendit fitura significat quasi porro tendit ul praedicit. siue promittit Imminet ul significat. *auf das* Explicit *der Esther folgt nach einer zeile spatium:* Caeremonias obsecrationes sacrorum ul religionis siue sacrificia. Caeremonium sacrum deorum religiosum. Caereos uarios oculos. Chaos prima confusio omnium rerum profundum ul confusio caligo l inpenetrabile. confusionem tenebrae. Auerni inferni. Auerno loco nigro inferno. Auitus antiquus. Mutuo inuicem. Arcariis auctoribus siue dispensatoribus. Trabes materiae ualide Diadema uitta capitis regis l corona aurea. Laniorum gladiatorum. Bugeus consiliarius. Cuniculis antiquis questionibus problematibus. *mit minimalen abweichungen kehrt dies stück in a wieder, vgl. Aufsätze für Braune* 201: *nachgetragen kann dazu werden, dass auch* Laniorum *aus Esther stammt, nämlich aus der erklärung von* Ueru *in des Hieronymus bemerkung nach* 10, 3: In plurali numero uerua facit et est neutri generis. sunt autem uirgae ferreę laniorum.

b^a *teilt mit C = Sg.* 295 1, 3 Prefecti; 1, 6 Carpasini; 2, 3 Mundum muliebrem; 2, 8 Percrepuit; 2, 12 Oleo myrtino; 3, 7 Adar; 3, 8 Insolescat; 3, 9 Gazæ; 8, 9 Procurator; 8, 10 Ueredarii; 8, 16 Tripudium, *mit S* 1, 3 Prefecti; 1, 4 Iactantia; 1, 6 Carbasini; 2, 3 Mundum muliebrem; 2, 12 Oleo myrtino; 2, 13 Triclinium (*aus Isidor*); 2, 16 Mensis tebeth; 2, 23 Annales; 3, 7 Nisan; 3, 7 Adar; 3, 8 Scita; 3, 9 Gaza; 5, 1 Basilica; 5, 1 Consistorium; 5, 9 Alacer; 6, 9 Tyrannus; 6, 11 Stola; 8, 3 Machinationes; 8, 10 Ueredarii; 8, 16 Tripudium; *nach* 10, 3 Ueru; 12, 5 Delatione; 13, 9 Ditio. *C und S ist ausserdem gemeinsam im prolog* Archiuis; Thema; Affectamus *und* 16, 5 Cuniculis. *aus M entlehnt S* 2, 12 Pigmentis unguentis; 4, 3 Dogma mandatum; 5, 2 Uirga sceptrum; 13, 17 Funiculo parti; 14, 13 Leonis regis *und die deutschen gll.* bûchamaren *über* Archiuis *des prologs;* irmarto *über* 2, 8 Percrepuisset; treschamaran *über* 3, 9 Arcariis; irscine *über* 4, 14 Pareres; poten *über* 8, 10 Veredarios; rûmisales *über* 14, 16 Ostentationis. *Cl.* 4606 *hat ausserdem aus M aufgenommen: im prolog* Funibus .i. rationibus; 1, 5 Consitum gimptot; 1, 6 Tentoria vmbihanc; 8, 16 Tripudivm a triumpho .i. triplici gaudio *und fügt der ebenerwähnten gl.* 4, 14 Parêris irschines *hinzu:* alibi parareris, *dh. die lesart von M. Sg.* 292 *weist mehr auf als C:*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2, 1 Diferbuerat precesserat; 2, 23 Patibulum ęculeus; 2, 23 Historiis rebus gestis; 2, 23 Annalibus libris in anno ipso factis; 8, 9 Librariis libros proferentibus; *nach* 10, 3 Obêlo .i. ueru spiz *und über* 16, 5 Cuniculis scrob fossis; *er hat ferner* 3, 7 Nisan .i. mensis aprilis; 3, 8 Scita decreta; 8, 9 Siban mensis .III.: *da diese drei gll. in S, die beiden ersten auch in* b^a *auftreten, wird sie die von mir benutzte hs. des typus C nur ausgelassen haben.*

E 97^b—98^b *mischt wiederum auszüge von C und P. das lässt sich, obwohl in P das erste bl. fehlt, aus den exzerpten im Sg.* 1395 *und aus dem zweiten bl. von P dartun: prolog* De archiuis de bibliothecis: *Sg.* 1395; Eleuans extollens: *Sg.* 1395; Expressius transtuli manifestius exposui: *Sg.* 1395 (interpretatus sum); Affectamus desideramus: *Sg.* 1395; 11, 3 Svsis ciuitas metropolis medorum fuit: *Sg.* 1395; 7, 7 Consitum plantatum: *Sg.* 1395; 1, 6 Carpasin. color gemmę uiridis: *Sg.* 1395; 9, 1 Inhiabant insidiabantur: *PSg.* 1395; 9, 26 Vrna uas aureum rotundum longum in duobus funibus subtile. clausum undique exceptis foraminibus modicis in lateribus habens intus caracteres ac duodecim menses cum diebus mensis unius in eis descriptos unde sorciuntur. Quicumque mensis uł dies per foramen uertente uase exierit in illo quicquid constituerunt facere peragunt: *P. Aus Isidor sind ferner hinzugefügt* 1, 5 Nemus (17, 6, 6); 1, 6 Tentorium (15, 10, 2); 1, 6 Parius (16, 5, 8); *das fälschlich zu* 2, 12 Myrrhinum *gesetzte* Mirtus (17, 7, 50. 49); 3, 8 Scita (5, 11, 1); 5, 1 Basilicę (15, 4, 11); 6, 9 Tyranni (9, 3, 19); 6, 9 Princeps (9, 3, 21). *sonst wäre von grössern zusätzen nur zu nennen* Oleum mirtinum (*statt* 2, 12 myrrhinum) nascitur in india optimum ita ut uolucres quę illud comedunt in oleastris captę ab hominibus et una cum intestinis coctę et per annum occultatę ad manducandum odoriferam habeant suauitatem. *einige der letztgenannten stichworte finden sich auch in S vor, sind aber dort nicht Isidorisch erklärt.*

Verwandtschaft zwischen Rf. und einer der behandelten formen besteht nicht.

Job. *In der familie Rx.Lugd., Aug., Sg.* 299, *Zf.* 39^{a1}, *P, Sg.* 1395 *ist zunächst zwischen Rx.Lugd. und den übrigen hss. zu scheiden. erstere bringen ags. gll., obwohl schon Lugd. hd. formen* (fezra, haubitloh) *einmischt, Aug., Sg.* 299, *Zf. behalten nur* leber, hreod, nur, *P bloss das von ihm wahrscheinlich nicht verstandene* fictor *bei, ganz hd. ist Sg.* 1395. *Rx. ordnet seine gll. streng arithmetisch, abgesehen davon, dass es* 19, 15 Inquilini *vor* 18, 10 Pedica *setzt. die gleiche reihenfolge herrscht im Lugd. bis* XIX, 48 *Hessels* (Necromantia), *wird aber mehrfach unterbrochen durch gll., die wahrscheinlich am rand der vorlage standen:* 4, 12 Susurrat; 6, 5 Onager; 6, 19 Saba; 8, 21 Iubilo; 9, 9 Arcturum; 14, 19 Adluuio; ? Leopardus; 41, 11 Olla; 41, 15 Incus; 41, 17 Torax; 40, 21 Armilla; 15, 12 Adtonitos; 15, 27 Aruina. *von* XIX, 49 *Hessels an ist aber kein anderes ordnungsprinzip wahrzunehmen* (22, 9 Lacertos; 35, 10 Carmina in nocte; 26, 5 Fabula poetarum; 26, 13 Obsetricante; 36, 27 Gurgitum; 28, 15 Obrizum; 38, 37 Concentum; 29, 17 Molas; 39, 26 Plumescit; 30, 4 Iuniper; 40, 13 Cartillago; 32, 19 Lagunculas; 40, 17 Salices; 34, 10 Uiri cordati; 40, 24 Ancillis; 34, 18 Apostata; 41, 9 Sternutatio) *als mischung zweier arithmetischen*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

reihen. auf Rz. beruht P, hat aber nach 21, 33 Glarii *eingefügt:* 9, 9 Arcturum uuagan, *nach* 21, 33 Coctici: 26, 13 Coluber genus serpentis quæ nocere non potest, *nach* 30, 18 Captio (*sic*) in summitate tunici: 9, 9 Hiadas tres stellę, *nach* 39, 1 Hibicum .i. capreę montuose: 38, 31 Pliades .i. VII stelle, *nach* 40, 10 Beemoth bestia est ignota nobis: 15, 27 Aruina .i. pingue, *zwischen* 41, 10 Thede .i. faculæ de ligno *und* pino de quo picem faciunt: 26, 13 Obstreticante .i. ministrante. *hinter* Nigromantia .i. diuinatio de mortuis infantibus (*schluss von Rz.*) per ipsa intestina *folgt dann* Anulis .i. animabus (= *dem späteren* Ancillis?); 41, 17 Thorax .i. pectus; 38, 37 Concentum .i. canticum; 39, 26 Plumescit .i. mutat; 34, 10 Uiri cordati .i. bono corde; 40, 24 Ancillis .i. animantibus sig̃. l.; 34, 18 Apostata .i. discessus a fide; 41, 9 Sternutatio .i. inora; luxitidem id̃ terram australem; Murenula .i. niunougua; Detriti sumus nutriti sumus. *diese gll. hat, unter fortlassung mancher, aber mit hinzufügung von* 9, 9 Oriona stellę ab urina dicte in modum baculi stantes; 30, 6 Clarea arena; 40, 13 Cartillago prustlefil *und* 41, 15 Incus anaboz *sowie mit vermehrung der deutschen erklärungen Sg.* 1395 *arithmetisiert. charakteristisch für beide hss. ist der soeben aus P angeführte schluss* (luxitidem—nutriti sumus), *der in Sg.* 1395 *lautet* Auxitidem terram australem; Detracti sumus nutriti sumus: Murenula *und* Detriti sumus *gehören dem prolog des Hieronymus an, aus dem ua. das wort* Murenula *bereits der anfang dieser Job-glossatur ausgehoben hatte,* Auxitidem *dagegen der älteren übersetzung des Hieronymus* 1, 1 (*Martianay* 1, 1189 = *Lagarde Mitteilungen* 2, 194) Homo quidam erat in regione Ausitide. *doch erwähnt SBerger Mémoires de l'académie des inscriptions et belles-lettres* I, XI, 2 (1904), 39 *einen oft am schluss des buchs auftretenden prolog* In terra quidem habitasse Iob Auxitidem *und Histoire de la Vulgate* (1893) 87 *einen abschnitt* Hic interpretatur de syriaco libro in terra quidem habitasse Auxitidem, *der vollständig in Lagardes Mitteilungen* 2, 237 *gedruckt steht. weiter ist charakteristisch, dass beide hss. den im Lugd. richtig erhaltenen satz* 41, 10 Tęde facule de ligno pini de quo picem faciunt *durch einschübe nach* ligno *in zwei teile trennen, sodass P nun lautet* pthede .i. faculæ de ligno. Obstreticante .i. ministrante pino de quo picem faciunt, *Sg.* 1395 Tedę faculę de ligno. Incus anaboz. Nicromantia diuinatio de mortuis infantibus per ipsa intestina. Pino de qui (*sic*) picem faciunt. *ich erwähne noch den gemeinsamen fehler* 39, 9 Riniceros bestia est quæ inmanes habet cornua *P,* Rinoceros bestia est quę inmania habet cornua *Sg.* 1395 *statt* in nari *Rz.Lugd. selbstverständlich kann keine der beiden hss. direkt aus der andern hervorgegangen sein. eine dritte gruppe bilden Sg.* 299, *Zf., Aug.: sie teilen hinter* 21, 33 *die rätselhafte gl.** Obereliman innannorum, *ferner* 6, 16 Pruina mollis gelu; 8, 11 Scirpus herba rotunda leber; 18, 10 Pedica fuozthrud *bzw.* fuozthruc, fv̊zdruho. *Sg.* 299 *und Aug. ist auch der fehler* 26, 5 *gemeinsam* Gigantes gemunt sub aquis fabula potest sic *statt* poetarum, *s. Lugd.; in Zf. fiel die gl. fort. unter sich sind aufs nächste verwandt Sg.* 299 *und der*

* *denn Schlutters erklärungsversuch Zs. f. d. wortforschung* 14, 190 *ist völlig unglaublich.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

auszug Zf., die zugleich allein den ansatz 5, 5 Famelicus qui famem patitur *aufweisen; doch kann Zf. nicht aus Sg.* 299 *kopiert sein, da letzterer am ende der s.* 6 *mit* 38, 37 Concentum cęli .i. *abbricht, während Zf. hinter* Concentum poli kisanch *noch* Cordati sinniga; Gurgustium auarach ł rusi *bringt; daran schliesst es namendeutungen* Iob dolens; Eliphaz dei contemptus *usw. sowie Gregors erklärung von* 39, 35. *Aug. stimmt in inhalt und ordnung fast durchweg zu Sg.* 299 *bis* 26, 13 Ostetricante ministrante .i. adiuuante, *reiht aber dann, der arithmetischen folge widersprechend, an* 11, 12 Anager agrecis asinus (*dh.* Onager agrestis asinus); 16, 9 Ruge meae zucun; 18, 10 Discipula .i. pedica; 20, 18 Luet sustinebit; 21, 9 Pacate pacificate; 21, 33 Glareis greon; 22, 9 Lacer brachia: *dass hier ein einschub vorliegt, geht daraus hervor, dass die beiden letzten gll. schon vorher am richtigen ort als* Gilarii lapides modici quasi arena *und* Lacertos pars brachii *aufgetreten waren. beginnend mit* 28, 8 Filii institutorum filii negotiatorum *setzen sich dann in arithmetischer ordnung die gll. bis* 42, 14 Cornu stibii pictura oculorum stibii *fort, treffen aber auf worte, die Sg.* 299. *Zf. enthalten, nur mit* 38, 37 Concentum consonantiam *und* 40, 26 Et gurgustium piscium habitaculum.

Nur vereinzelte berührungen mit dieser ersten familie weist die zweite, welche b^a, *C* = *Sg.* 295, *Sg.* 292, *S, Cl.* 4606 *und E* 90^a—96^b *umfasst, auf. der text* b^a *deckt sich mit dem von FA, nur dass A sehr zahlreiche gll. fortliess, und im allgemeinen auch mit dem von R. in allen vier hss. ist die reihenfolge der prologgll. in unordnung geraten, auch sind ihnen gll. des zweiten Hieronymianischen prologs* (Fiscellam; Sentibus; Fauello; Scatebat) *angehängt; ausserdem enthält F zwischen* Subdola *und* Uexillum: Exarata id depicta; Sopho (= Sapho) id mulier *und bringt als schluss hinter* Scatebat *die gl.* Tetriti (= Detriti) sumus id beneculti, *während sie R in der form* Detriti comminuti quassati = *a zwischen* Uixillum signum *und* Fastidiosis superbis *aufführt. im Job selbst weist F folgende, meist aus Rz.Lugd. herrührende mehrgll. auf:* 6, 19 Thema prouincia; Saba similiter; torrente id lapillos *zwischen* 6, 15 Torrens *und* 6, 20 Pudore; 21, 12 Tympana pellis in IIII lignis *zwischen* 21, 33 Glarea *und* 22, 2 Comparari; *endlich schiebt es nach* Hrodion (39, 13 herodii) *ein:* alii uolunt falchonem maximum esse *und nach* 40, 26 Gurgustium—mittuntur: significat celos (*gemeint* celor). *R kennt verschiedene mehrgll., von denen einige, weil durch C bestätigt, ursprünglich sein werden* (*zb. im prolog* Lubricus labilis = *a;* 5, 5 Famelicus indignus ł qui famem patitur (*vgl. oben Zf.*) = *a;* 8, 16 Umectus humidus madidus ł uirens = *a* (Humectus); 41, 22 Bulliunt exundant siue feruescunt = *a*), *während andere wie* Aceruus inmaturus asper atrox (*veranlasst durch* 5, 26 Aceruus = cumulus); 8, 11 Carectum arundo rausus. Carectus locus palustris. Carecta densa loca spinarum = *a* (Carectvm locvs) *lexikalischen quellen entstammen mögen. so rührt* 3, 17 Fessus quasi fissus nec tamen integer salute uł lapsus. est autem generale. dicimus enim fessus animo. fessus autem ualde resedit. et fessus corpore = *a aus Isidor* X, 102 *her und bildet die grundlage für C* Fessus quasi fissus uel lassus et dicitur fessus animo et corpore. *während aber der text von* b^a = *AF, C, S, E sich wesentlich aus Isidorischen etymologien und, wie die nachfolgenden tabellen dartun werden,*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

aus anleihen bei Gregor In Job zusammensetzt, hat R die Gregor entnommenen partien vervielfacht, sodass hier der umfang des Jobglossars 22 *bll. beträgt, während er in F nur* 4 *füllte. dass nicht etwa, wie man annehmen könnte, R den ursprünglichen, b^aAF einen verkürzten text darstellt, sondern dass R nachträglich aus Gregor angeschwellt wurde, geht daraus hervor, dass hinter der notiz* 18, 12 inaedia extenuabitur fortitudo uiri *zunächst Gregorische deutungen aus den seiten* 441—57 *der ausgabe folgen, alsdann* Inedia *in der fassung von b^aAF wiederkehrt und nun weitere gll. zu s.* 442 *ff. sich anschliessen, ferner daraus, dass übereinstimmend mit b^aAF das unten mitzuteilende Gregorexzerpt* 40, 12 Caedrus—crescendo deserit *bl.* 86^b *erscheint, während es bl.* 87^a *in Gregor näher stehendem wortlaut als* sicut enim caedrus arbusta cetera in altum crescendo deserit ita tunc antichristus mundi gloriam temporaliter optinens mensuras hominum et honoris culmine et signorum potestate transcendit *auftritt.*

In welchem umfang von allen hssgruppen der zweiten familie Gregors Moralia in Job ausgebeutet wurden, ergibt sich aus der folgenden übersicht: 2, 4 Pellem pro pelle et reł .i. quando manum palbebris opponimus contra ictum ferientis b^a, Pellem pro pelle sicut manum opponimus palpebris (*fehlt S*) contra ictum ferientis *CSE = Gregor* 75; 3, 3 Pereat *usw.* Non ait pereat dies in qua conditus sum sed in qua natus sum. In die quippe iusticię homo est conditus sed in tempore culpę natus. Quid est ergo diei natiuitatis maledicere nisi aperte dicere dies mortalitatis pereat et lumen ęternitatis erumpat? Aliter. Pereat *usw.* .i. pereat spes ab apostata angelo illata quę diem se simulans ex promissione diuinitatis emicuit sed noctem se exhibens lucem nobis nostrę immortalitatis obscurauit. Pereat antiquus hostis qui lucem promissionis ostendit sed peccati tenebras contulit qui quasi diem subblandiendo innotuit sed usque ad tenebrosam noctem ex impressa cordis cecitate perduxit *S,* Pereat *usw.* Notum itaque omnibus diem in qua natus iob est nequaquam tunc stare potuisse cum hęc dixit. Cur ergo uir tantus malediceret rei quam nequaquam subsistere non ignoraret? Sed sciendum quod scriptura sacra duobus modis maledictum memorat. Aliud uidelicet quod approbat indicio iusticię aliud quod dampnat liuore uindictę. Per diem namque natiuitatis omne hoc tempus nostrę mortalitatis intelligi potest. Non ergo dixit pereat dies in quo conditus sum sed in quo natus sum. In die quippe iusticię homo conditus est sed iam in tempore culpę natus est. Ac si dicat Dies mutabilitatis pereat et lumen ęternitatis erumpat. Pereat antiquus hostis qui lucem promissionis ostendit et peccati tenebras contulit. Pereat .i. licentiam temptandi amittat = 101—07; 3, 8 Maledicant ei qui maledicunt diei qui parati sunt suscitare leuiathan. Alia editio habet maledicat eum qui maledixit diem qui capturvs est grande coetum. hic per coetum antichristi perditio designatur. Qui maledicunt diei. diem se diabolvs extollendo et superbiendo ostentauit. Hunc diem electi angeli calcauerunt b^a, Maledicant ei qui maledicunt diei usque leuiathan. In ueteri translatione dicitur. Maledicat eam qui maledixit diem qui capturus est grande cętum. Antichristus qui per meritum nox est diem se in fine mundi simulat cum se quasi deum hominibus ostentat *E* = 110; 3, 16 Abortiuum .i. quod ante plenum tempus oritur et extinctum protinus occul-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

tatur b^a, Vel sicut abortiuum. A mundi primordio edita multitudo bonorum ex magna parte noticię nostrę subtracta abortiuum absconditum nominatur. Abortiuum est quod ante plenum tempus nascitur et extinctum protinus occultatur $E = 132$; 3, 18 Exactor. executor ab exequendo dictus qui debitum exigit (*vgl. Isidor* 10, 93) b^a, Exactor est executor ab exequendo dictus quod debitum exigat *S,* Exactor importunus est ille persuasor $E = 136$; 4, 11 Tigris genus leonis bestia uariis distincta maculis uirtute et uelocitate mirabilis (*Isidor* 12, 2, 7). In LXX autem interpretibus pro tigride mirmicoleon habet ł formicoleon. Formicoleon uocatus quia est ł formicarum leo ł certe formica pariter et leo. Est enim animal paruum formicis satis infestum quia se in puluerem (puluere *AR*) abscondit et formicas frumenta gestantes interficit. Proinde autem leo et formica uocatur quia aliis animantibus ut formica est formicis autem ut leo est. b^a, Tigris est genus leonis bestia uariis maculis distincta uirtute et uelocitate mirabilis. Septuaginta pro tigride mirmicoleon ł formicoleon dixerunt. Formicoleon dicitur quia est ł formicarum leo ł certe formica pariter et leo. Est enim animal paruum formicis infestum quia se in puluere abscondit et formicas frumenta gestantes interficit. Proinde autem leo et formica uocatur quia aliis animantibus est ut formica formicis autem ut leo *S,* Tygris *usw.* In ^{a}LXX interpretibus pro tigride mirmicaleon habet ł formicaleon. Formicaleon uocatur ł quia est formicarum leo ł formica pariter et leo. Leo autem et formica uocatur quia aliis animantibus est formica formicis autem leo. Est enim animal paruulum formicis satis infestum quia se in puluere abscondit et formicas frumenta gestantes interficit *E,* = *Isidor* 12, 2, 7 *C* = 156; 4, 19 Tinea de ueste nascitur et eandem uestem de qua oritur oriendo corrumpit b^a, Tinea de ueste nascitur et eandem uestem de qua oritur oriendo consumit *S,* = *Isidor* 12, 5, 11 *CE* = 171; 5, 24 Uisitans speciem tuam non peccabis. species alter homo quia in illo cernimus quod sumus b^a, Speciem uisitans id est considerans *C,* Visitans speciem tuam non peccabis. Species nostra proximus noster est. Quando eius infirmitati condescendimus nostram speciem uisitamus $E = 205$; 7, 19 Saliua ex capite in os labitur ab ore ad (in *E*) uentrem dum (*fehlt E*) glutitur. Ieiuni hominis saliuam si serpens (serpens si *E*) gustauerit moritur *CE* = 266; 9, 9 Arcturus qui in axe cęli fixus septem stellis in se reuolutis rotatur. Nomen est grecum quod latine dicitur ursa quique in modum plaustri uertitur. Nostri eam septentrionem uocant (dixerunt *AFR*) b^a, Arcturus sydus est post caudam maioris ursae positum in signo bootis. Vnde arcturus dictus est quasi αρκτουθυρα quia bootis precordiis collocata est. Oritur autem autumnali tempore = *Isidor* 3, 71, 9 *C,* Arcturus signum in septentrione quod septem radiis stellarum fulget id bootes et artophilax et icarus et septentrio latine ursa *S,* Arcturus sydus post caudam maioris ursę positum in signo bootis. Unde arcturus dictus est arkiovvra quod sit post ursę caudam. Hic autem in axe cęli fixus septem stellis in se reuolutis rotatur. Oritur autem autumnali tempore. Quod signum etiam plaustrum uocatur quia in modum uehiculi uoluitur et modo tres ad summum eleuat modo quatuor inclinat modo quatuor eleuat tres inclinat $E = 294$; 13, 14 Animam in manibus portare est intentionem cordis in operatione (operibus *E*) ostendere *CE* = 383; 18, 10 Decipula uero (*fehlt CE*)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

a decipiendo uocata est (uocatur *CE*). Sic enim decipula ponitur ut dum esca ostenditur nequaquam ipsa (*fehlt C*, ipsa nequaquam *E*) a transeunte (a transeunte *fehlt E*) uideatur b^a*CE*, Decipula muscipula *S* = 441; 20, 17 Butyrum ex animalium lacte colligitur. quamquam autem sit lactis natura tamen iam pinguior et crassior et solidior materia est. quod tamen aut frequenti agitatione aut concussione assidua coit (cohibet *C*) in se et solidatur. Denique cum sit serum de lacte separatur et oleum de butyro efficitur *CE* = 477; 21, 33 Dulcis fuit glareis cociti et est (*beide worte fehlen AFR*) greca lingua cocitus luctus dicitur. et sapientes huius seculi cociton fluuium currere apud inferos putauerunt. Glareas lapillos fluminum appellamus b^a, Cociti. Cocitus est secundum fabulam fluuius infernalis et grece dicitur luctus *S*, Glarea lapilli fluminum quos aqua defluens trahit. Cocitvs locus inferni dictus greca interpretatione *απο τον* koxin id est a luctu et gemitu *C* = *Isidor* 14, 9, 7, Cocitus locus inferni dictus greca interpretatione apo tu kokin .i. a luctu et gemitu. Philosophi ergo quasi umbras de ueritatis luce tenentes cociton fluuium apud inferos currere putauerunt uidelicet designantes quod hi qui digna doloribus opera faciunt in infernum ad luctum decurrunt. Qui enim in deo confortari renuit ad luctum fortiter tendit quia luctus est non uirorum sed proprie feminarum. Glaream uero lapillos fluminum appellare consueuimus quos aqua defluens trahit. Quorum nomine reprobos uocat qui semper in suis uoluptatibus deorsum labuntur *E* = 498; 26, 13 Et obstetricante manus (*sic*) eius eductus est coluber tortuosus. Obstetricante manu (manus b^a*F*) domini tortuosus coluber de propriis cauernis expulsus est. Quia dum nobis diuina gratia medetur is qui nos tenuerat antiquus a nobis hostis eicitur b^a, Obstetricante. metaphora ab obstetricibus *S*, Obstetricante segregante. metaphora ab obstetricibus *C*, Obstetricantem segregantem. Metaphora est ab obstetricibus *E* = 555; 30, 4 Iuniperus. arbor iuniperi pro foliis punctiones habet et (*fehlt AF*) genera eius duo. alia parua alia magna est b^a, Iuniperus arbor est quę pro foliis punctiones habet. Genera eius sunt duo. alia parua alia magna. Cuius prune cineri subposite in annum perdurare dicuntur *S*, Iuniperus grece dictę siue quod ab amplo in angustum finit ut ignis siue quod conceptum diu teneat ignem adeo vt si prunae ex eius cinere fuerint cooperte usque ad annum perueniant. Pyr enim apud grecos ignis dicitur. Iuniperus autem alia parua alia magna est = *Isidor* 17, 7, 35 *C*, Iuniperus grece dicta. Require supra *E* = 646; 30, 29 Strutio auis pennas habet uolatum non habet b^a, Strucio auis est sed pennas habens uolatum non habet *S*, = *Isidor* 12, 7, 20 *E* = 673; 39, 1 Partus ibicum. Meridiana pars ibices aues uocat (uocant b^a) quę nili fluentis (fluenta *S*) inhabitant et aluum (semet ipsas b^a) purgant rostro (rostris propriis b^a) in anum (ano b^a) aquam fundentes. Hę (et *S*) serpentium ouis (oua b^a) uescuntur gratissimam ex eis escam nidis suis deportant (gratissimam —deportant *nur* b^a). Orientalis uero (*fehlt S*) plaga occidentalisque (occidentalisque plaga *AFR*, et occidentalis *S*) parua quadrupedia ibices nominant (uocant *S*) quibus moris est in petris parere (que in petris commorantur *S*) b^a*S* (*mischung mit Isidor* 12, 7, 33), Ibices dicte quasi auices eo quod instar auium ardua et excelsa teneant et in sublimi habitent ita ut de sublimitate uix humanis obtutibus pateant. Vnde

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

et meridiana pars ibices aues uocat. Require supra. Idem et capree quas greci eo quod acutissime uideant pandorcas appellant = *Isidor* 12, 1, 15—17 *E* = 972; 39, 9 Rinocerus (-ros *AR*) unicornis et est indomite omnino nature ita ut si quando captus fuerit tenere (teneri *FR*) nullatenus possit. Inpatiens quippe ut fertur ilico moritur b^a, Rinoceros latine sonat in nare cornu. Est enim animal indomitę omnino naturę ita ut si aliquando sit captum teneri nullatenus possit. impatiens quippe ut fertur ilico moritur *S*, Rinoceron interpretatur in nare cornu. Idem et monoceron .i. unicornis *E* = 995; 39, 35 Unum locutus sum et cetera (*beide worte fehlen S*). Beatus iob ad libram se (*nach* examinis *S*) subtilissimi examinis pensans locutione sua secundo se deliquisse confitetur. Unum enim (ergo b^a, *fehlt A*) loqui inlicite est res flagello dignas agere aliud loqui est etiam de flagello murmurare. Item unum et alterum penitens fatetur ac si aperte (*fehlt S*) diceret Et (*fehlt S*) erga bona per neglegentiam torpui et ad mala per audaciam prorupi $b^a S$, Vnum loquutus sum et alterum. In uniuersis uerbis iob si diligenter inquirimus nichil reprehensionis inueniemus. Sed unum loqui illicite est res flagello dignas agere aliud loqui est etiam de flagello murmurare. Ac si dicat Rectum quidem me inter homines credidi sed te loquente ante flagella prauum et post flagella me rigidum inueni. Quibus unum ultra non addo quia iam nunc quanto te loquente subtilius intelligo tanto memet ipsum humilius inuestigo *E* = 1047 *f;* 40, 10 Beemoth ex hebrea uoce in latina lingua animal sonat et quadrupedem (quadrupes *AFR*) ostenditur et significat hostem antiquum .i. diabulum b^a, Behemoth ex hebreo in latinum sonat animal et significat diabolum eo quod de excelsis cadens pro merito suo ut animal brutum sit effectus. Ipse est leuiathan *S und wenig abweichend C,* Uehemoth ex hebrea uoce in latina lingua animal sonat. Ideo autem diabolus uehemoth .i. animal dicitur quia de excelsis ad terrena cecidit et pro merito suo ut animal brutum effectus est. Ipse est et leuiathan = *Isidor* 8, 11, 27 *E* = 1055; 40, 10 Quem feci tecum. De hoc quod scriptum est qui fecit omnia simul. Omnia quidem simul per substantiam extitit (existit *F,* extiterunt *A*) sed non simul pro (per *AF*) speciem processit (processerunt *A*) b^a, Quem feci tecum. quia scriptum est qui uiuit in ęternum creauit omnia simul. omnia quidem simul per substantiam sed non simul per speciem *S,* Quem feci tecum. Rerum quidem substantia simul creata est sed simul per species formata non est. Subtili autem discussione simul factum angelum hominemque cognoscimus simul uidelicet non in unitate temporis sed cognitione rationis simul per acceptam ymaginem sapientie et non simul per coniunctam substantiam forme *E* = 1055 *f;* 41, 9 Sternutatio est cum inflatio a pectore exsurgit quę cum aditum per os non inuenit cerebrum tangit et congestum per nares exiens totum caput protinus (*fehlt E*) concutit *CE* = 1109; 42, 10 Addidit dominus quecumque fuerant iob duplicia. Si autem de filiis queritur Decem ei postmodum in carne restituit decem uero (*fehlt S*) qui amissi fuerant in occulta animarum uita seruauit. Et uocauit nomen unius (*darüber* vni b^a; uni *auch F*) diem et nomen secundę cassiam et nomen tertie cornustibii. Hec nomina pro eo quod a uirtutibus sumpta sunt apte curauit interpres non ea sicut in (*fehlt S*) arabico sermone inuenta sunt ponere sed in latinum eloquium uersa apertius demonstrare $b^a S$,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

das folgende Quis enim nesciat diem ł cassiam latina esse uocabula? Sed iuxta regulam cornu et tibia non cornus et tibius dicimus. Maluit autem interpres arabice lingue proprietatem custodire uel quia ex cornu (ex tibia *setzt Cl.* 14584 *hinzu*) composuit unum uerbum utrunque per unam orationis partem in latinitate transfusum quo uoluit genere licite uocauit *nur S,* Filii quoque dati sunt iob septem et filie tres et uocauit primam diem secundam Casiam Terciam cornustibij. Per filios et filias iob uniuersum genus hominum accipimus. homo namque quasi dies ex conditione claruit quia hunc auctor suus ingenite innocentie splendore respersit sed sponte sua ad peccati tenebras prolapsus est. Nomen secunde casia. ut quia prima extitit dies per dignitatem secunda sit casia per fraglantiam fortitudinis ex gratia redemptionis. Tercia filia cornustibij uocatur et in hoc laudantium cantus exprimitur ut ueraciter impleatur quod scriptum est Cantate domino canticum nouum et rl. $E = 1159$.

An folgenden stellen haben $b^a S$, nicht aber E, Gregor benutzt: 7, 1 Militia est uita hominis (super terram *setzt F hinzu*). hoc loco in translatione ueteri pro militia temptatio habet. sed temptatio pugna Militia uero exercitum (-cicium *AF,* -tuum *R*) contra hostes signatur b^a, Militia exercitum contra hostes significat $S =$ *Gregor* 244; 8, 15 Fulcite subleuate ł adiuuate. Quod enim per se stare non potest (ualet *FR*) fulcitur ut stet b^a, Fulciet subleuabit ł adiuuabit. Quod enim per se stare non ualet fulcitur ut stet $S = 278$; 17, 16 In profundissimum infernum descendunt omnia mea. hic per omnia solam animam signauit (significat *S*) $b^a S = 436$; 19, 6 Aequo et iusto. Quod enim dicit deus quia frustra beatum iob adflixerit hoc rursum beatus iob asserit quia non æquo iuditio a domino sit afflictus b^a, Nequo (*sic*) iudicio afflixerit me. Quod deus in superioribus dixit quia frustra beatum iob afflixerit hoc rursum beatus iob asserit quia non equo iudicio afflictus sit a deo quia non uicia illi extinguere curauit sed merita ex flagello augere $S = 450$; 21, 10 Bouem communis generis appellatur (appellat *FR*) b^a, Bos communis generis est $S = 487$; 38, 7 Cum me laudarent astra matutina. Matutina astra electos angelos intellegi uult b^a, Astra matutina electi angeli $S = 909$; 38, 7 Iubilarent omnes filii dei. Iubilatio dicitur cum cordis letitia oris efficatia non expletur sed quibusdam modis gaudium prodit quod ipse qui gaudet nec tegere preualet nec explere b^a, Iubilarent. Iubilatio dicitur cum cordis lętitia oris officio non expletur sed quibusdam modis gaudium prodit quod ipse qui gaudet nec tegere preualet nec explere $S = 910$; 38, 21 Pliades stelle apo tu plistu .i. a pluritate (pluralitate *A,* pluritate *zu* pluralitate *korr. R*) uocate sunt. Ita autem uicina sibi et diuisę sunt condite ut et simul sint et tamen coniungi nequaquam possint b^a, Pliades stellę quedam sunt dictę apo tu plistu .i. a pluralitate. Ita autem uicine sibi et diuise sunt conditę ut et simul sint et tamen coniungi non possunt $S = 948$.

Nur b^a entnimmt aus Gregor: 9, 2 Homo compositus a (*fehlt FR*) deo qui se avctori bonorum comparat = *Gregor* 288 (*doch hat hier C* Homo compositus deo id est comparatus); 9, 25 Cursore. cursoris officium est secutura nunctiare = 308; 9, 31 Abominabuntur me uestimenta mea .i. abominabilem faciunt = 315; 14, 18 Saxum transfertur de loco suo. crebro cadentibus rupibus saxum ad loca alia

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

transfertur = 401; 18, 13 Primogenita mors peccatum est quod ab interiore uita animam occidit = 442; 18, 14 Et calcet super eum quasi rex interitus. Hoc loco interitus nomine ipse hostis generis humani qui interitum intulit designatur = 443; 19, 3 En decies confunditis me. usque huc amicos iob quinquies locutos esse cernitur atque quinquies iob respondisse. ideo decies esse (se esse *A*, esse se *R*) perhibet confusum = 447; 19, 10 Euulse arboris. arbor quę a uento impellitur ut cadat = 453; 23, 6 Ne magnitudinis suę mole me premat .i. si mens iusti a domino districte iudicatur mole magnitudinis premitur = 515; 26, 5 Gigantes gemunt sub aquis. hic gigantes apostatas (*darüber* refugas b^a) angelos ł superbos homines dicitur (dicit *FR*) = 546; 28, 16 Sardonus lapis (Sardonius *F*, Sardonius lapis *AR*) terre rubre similitudinem habet = 592; 28, 21 Et sibilauit. in sibilo intentio ammirationis exprimitur = 572; 31, 24 Obrizum dicitur ob rude aurum. iob uero nec aurum rubur nec sibi esse obrizam (obrizum *AFR*) .i. rudem auri molem fidutiam credit quia neque de quantitate auri neque de specie peccauit = 698; 38, 37 Concentus frequentia concinentium. De hoc concentu gregorius (sanctus gregorius *A*) quid per cęli concentum nisi concors predicantium sermo signatur et infra. Quis (*fehlt AF*) concentum uero cęli dormire facit dum concordes. Ymnus (ymnum *F*, hymnum *R*, hymnos *A*) angelorum atque illa cęlestium uirtutum gaudia reproborum cordibus iusto iuditio abscondit = 964. 965; 38, 38 Glebe conpingebantur (conpingebantur *AR*). glebe ex humore coagulantur et puluere = 966; 40, 11 Fortitudo eius in lumbis eius et cetera. Seminaria coitus uiris (*korr. zu* uirilis b^a) in lumbis inesse autem feminis in umbilico perhibetur = 1058; 40, 12 Cedrus arbor quę cetera arbusta in altum crescendo deserit = 1059; 40, 13 Cartilago ossis (ossi *F*) speciem habet sed ossi (ossis *R*) fortudinem non habet sicut sunt aures et costarum extremitates. et dicte cartilagines quod leni adtritu carent dolere (dolore *AFR*) dum flectuntur (et dicte—flectuntur *aus Isidor* 11, 1, 88) = 1063; 40, 21 Armilla ab intellectu autem circuli armilla non discrepat. Quia ipsa quoque ubi ponitur ambiendo constringit. sed armilla latius extenditur = 1089; 41, 10 Teda. cum accenditur odorem suauem habet sed lumen obscurum = 1110; 42, 11 Dederunt ei unusquisque ouem unam et inaurem auream unam. Hęc iuxta hystoriam ueraciter dicta sunt = 1153.

E allein entlehnt aus Gregor: 1, 6 Affuit sathan. Eo enim intuitu quo deus cuncta spiritualia conspicit eum etiam uidit ut illud Oculi domini contemplantur bonos et malos = *Gregor* 40; Visus est sed non uidit ut cecus a radiis solis perfunditur cum lumen eius ipse non uideat: *vgl.* 40; 1, 7 Vnde uenis? Nescire dei reprobare est ut illud. Nescio uos unde sitis = 40; 3, 6 Noctem illam tenebrosus turbo possideat. Tenebrosus turbo hanc noctem possidet quia apostatam spiritum a conspectu districti indices ad ęterna pauenda supplicia illa tempestas rapit = 109; 3, 6 Non conputetur in diebus anni nec numeretur in mensibus (*es steht* conputetur anni n. n. i. d. m.). Antiquus hostis superbię tenebris pressus aduentum quidem redemptoris conspicit sed nequaquam ad ueniam cum electis redit = 109; 3, 7 Sit nox illa solitaria. quia tunc a frequentia supernę patrię separatur = 109; 3, 8 Qui parati sunt suscitare leviathan. Omnes qui ea quę

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mundi sunt mente calcant diabolum qui et leuiathan .i. additamentum eorum dicitur hominum scilicet contra se suscitant quia eius maliciam instigatione suę conuersationis inflammant = 120; 3, 14 Cum regibus et consulibus terrę. Reges sunt predicatores sanctę ęcclesię qui et commissos sibi recte disponere et sua bene corpora sciunt regere. Idem consules quia extinctis peccatoribus consilium uitę prebent = 128; 3, 14 Qui edificant sibi solitudines. Qui secretum cordis ac desideriorum terrenorum tumultibus defendunt = 129; 3, 15 Qui replent domos auro et argento. Principes .i. rectores. Aurum sapientiam domos consciencíam argentum eloquij uenustatem dicit. Eloquia domini argentum ignę probatum = 131; 3, 17 Ibi requieuerunt fessi robore .i. qui in dei fortitudine conualescunt et propria uirtute deficiunt = 134; 3, 18 Vinctos dicit iustos qui in hac uita positi suę molestię corruptione sunt ligati quia corpus quod corrumpitur aggrauat animam = 134 *f;* 3, 19 Paruus et magnus. Quo hic alius alium superat eo illic alius alium retributione transcendit. In domo patris mei mansiones multe sunt = 136; 3, 20 Quare data est misero lux? Lux miseris datur quando hij qui sublimia contemplantes esse se miseros in hac peregrinatione agnoscunt claritatem transitorię prosperitatis quę lucis nomine appellatur accipiunt et cum ualde defleant quia ad patriam tarde redeunt tolerare insuper honoris onera conpelluntur = 139; 3, 21 Effodiunt thesaurum illi qui mortificationem suam plene perficere appetunt = 141 *f;* 3, 22 Thesaurum vero in sepulchro gaudentes querimus cum sanctę scripturę paginas per memoriam et exempla precedentium patrum diligenter perquirimus = 143; 3, 23 Viro cuius abscondita est uia qui etsi considerat in qua sit uitę qualitate tamen ad quem finem tendat ignorat = 143; 3, 23 Circumdedit eum deus tenebris. Tenebris homo circumdatur quia quamuis cęlesti desiderio ferueat quid de semetipso sit dispositum intrinsecus ignorat = 144; 5, 6 Nichil in terra sine causa fit quia desidiosvs sepe idcirco ingenium accipit ut de negligentia iustius puniatur quia quod sine labore assequi non potuit scire contempnit = 187; 5, 6 Et de humo non egreditur dolor. Dum per occulta mentium merita aperta prodeunt flagella pęnarum de humo dolor non egreditur quia sensus nostri malicia exigit ut a rebus insensibilibus feriatur. Nequaquam enim pęna de ea nascitur creatura quę percutit sed de ea procul dubio quę peccando uim percussionis extorsit = 187; 6, 19 Considerate semitas theman itinera saba. Theman auster saba rete interpretatur. Qui dissoluta mente ea quę terrena sunt appetunt nec liberos gressus ad deum produnt ipsi se suis inordinatis actibus ligant = 230; 6, 19 Expectate paulisper .i. habete patientiam quia dum presentis uitę breuitas quasi diu perseueraturę diligitur ab ęterna spe animus frangitur sed repente uitam finiens ęterna inuenit quę uitare nequeat = 233; 6, 20 Confusi sunt quia speraui. Cum bonorum mens interius figitur et nequaquam malis exterioribus ad ima reclinatur prauorum mentes confusio occupat = 234; 9, 17 Multiplicauit uulnera mea etiam sine causa. Wulneratum se sine causa asserens hoc de se foris loquitur quod de illo ueritas in occulto testatur dicens. Commouisti me aduersus eum ut affligerem .i. frustra = 303; 12, 12 Donec atteratur cęlum non euigilat quia nisi mundi huius finis uenerit humanum genus minime resurget = 397; 21, 23 Post se omnem hominem trahit

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

et ante se innumerabiles quidem carnalium trahit non tamen omnes quia cottidie ad uitam reuertuntur a carnali opere. Post autem cum coram carnalium oculis miranda prodigia fecerit non iam innumerabiles sed omnes post se trahit quia qui presentibus delectantur bonis potestatem illius absque recta racione supra se suscipiunt = 500; 24, 8 Non habentes uelamen amplexantur lapides. Uelamen tegmen boni operis accipimus lapidum autem nomine fortes intra ecclesiam uiros intelligimus = 525; 24, 8 Ymbres montium sunt uerba doctorum = 524; 24, 9 Uim fecerunt et rł. ad hereticos pertinet: *vgl.* 525; 28, 5 Terra de qua oriebatur usque subuersa est. Panem iudea dare consueuerat que legis dare uerba proferebat sed hec in loco suo igne subuersa est quia fidelium signa conspiciens inuidie se face concremauit = 578; 28, 6 Saphirus . . . Per hos lapides sanctorum fortium mentes accipimus = 579; 33, 26 Iubilum dicitur quando ineffabile gaudium mente concipitur quod nec abscondi possit nec sermonibus aperiri et tamen quibusdam motibus proditur quamuis nullis proprietatibus exprimatur vnde dauid propheta intuens electorum animas tantum gaudium mente concipere quantum sermone non ualent aperire ait beatus populus qui scit iubilationem. Non enim ait qui loquitur sed qui scit quia sciri quia sciri (*sic*) quidem iubilatio intellectu potest sed dictu exprimi non potest. Sentitur quippe per illam quod ultra sensum est = 764; 40, 14 Principium uiarum dei uehemoth dicitur quia nimirum cum cuncta creans faceret hunc primum condidit quem et reliquis angelis eminentiorem fecit = 1071.

Aus vorstehenden tabellen ergibt sich, dass b^a *und S einander näher verwandt sind, doch hat S von den entlehnungen aus Gregor sehr viele fortgelassen und bietet nur eine mehr als* b^a (3, 3, Pereat). *in C reduziert sich das Gregorische gut auf ein minimum, dafür treten Isidorische zitate massenhaft ein. dass E sich einer C ähnlichen hs. bediente, geht aus* 4, 19; *dem zusatz bei* 7, 19; 9, 9; *dem zusatz bei* 20, 17; 21, 33; 26, 13; 40, 10 *hervor. wenn dem gegenüber E nicht nur verschiedene gll. in einer genauer an Gregors wortlaut sich anschliessenden form, sondern auch eine recht erhebliche zahl neuer anleihen bei Gregors kommentar aufweist, so hat es diesen eben abermals zur ergänzung herangezogen. dafür spricht auch, dass es* 3, 18 *den Isidorischen text durch den Gregorischen ersetzt, vor allem aber, dass es einer ununterbrochenen, bis* 3, 23 *reichenden reihe Gregorischer erklärungen die C entnommenen gll.* 3, 8 Leviathan, 3, 14 Consules, 3, 17 Tumultus, 3, 17 Fessus *folgen lässt. auch die worte* Beatvs iob qui certamina spiritualis pugnę—super omnes homines qui morabantur in terra, *mit denen E* 92ª *anhebt und welche* b^a*AFR unter der R fehlenden überschrift* In alio prologo *hinter der vorrede bringen, stammen aus Gregors vorwort p.* 7 *f. der kurz darauf erwähnte widerspruch des hl. Hieronymus gegen Jobs abstammung von Esau steht in den Quaestiones hebraicae in Genesim p.* 526 *f und dort auch der schluss von E* 96ᵇ De melcha uxore nachor *usw. grösstenteils. der zusatz im prolog* Vnciali-bus quia unciam habebant in se. Vnciales litterę sunt quę in untijs librorum ad ornatum fiunt ut in antiphonarijs dictę quod uncia auri in eas dependatur. Sunt et alię litterę quę uirgilianę dicuntur quibus initia uersuum in metro scribuntur. Sunt et affricanę quę tunsę appellantur quas in usu frequenti habemus. Sunt

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

preterea longarie quę grece syrmata dicuntur. Syrma enim grece latine dicitur longa scriptura ł manus quibus cartulę et edicta atque precepta scribuntur *E* 90ᵇ *ist erweiterung eines textes, der im Commentum Einsidlense in Donatum* (*Gramm. lat. Suppl.* 222, 1—5) *sich vorfindet.*

Aus M hat S nur wenige gll. übernommen: im prolog Lipdeum pro nomine; Tinnulus consonans; Membranis buochfellen; Scedulas libros; 2, 8 Sterquilinio misteshufen (*M* mistinun); 26, 13 Obstetricante follestentero; 30, 18 Capitio hobetloche; 40, 13 Cartilago crostila; 40, 26 Gurgustium riusa; 41, 9 Sternutatio niesunga. *mehr schöpfte Cl.* 4606 *aus M: prolog* Medie vntar beden; Expresserunt scripserunt; Instrumenti .i. testamenti; Arabico serziskin; Sapho proprium nomen mulieris; Canes pisprachara; Detriti firperta; Exaplois pilidpvochun; Uexillum . . . crucis cum chrismate; 4, 2 Conceptum .i. cogitatum; 6, 4 Militant .i. pugnant; 30, 22 Elisisti nidirwrfi; 31, 21 Porta iudicium; 31, 40 Tribulos hiufun. *die tatsache der entlehnung geht daraus hervor, dass nunmehr* In exaplois *doppelt steht, einmal in einem aus* bᵃ *und S gemischten text* In ezanaoic in exemplaribus .i. sex editiones congregate *vor* Sapho, *dann aus M als* Exaplois pilidpvochun *nach* Detriti, *ferner daraus, dass* 6, 4 Militant pugnant *eingeschoben ist zwischen* 6, 26 Concinnatis componitis *und* 7, 1 Militia. *übrigens enthält Cl.* 4606 *drei bemerkungen, die S fehlen, aber in C vorhanden sind, nämlich im prolog* Anguillam hac in uino necata qui ex eo biberint tedium uini habent (*ebenso Cl.* 6217); 11, 12 Pulli omnium auium nati et animalium et quadrupedium (*soweit auch Cl.* 6217) pulli dicuntur et homo paruus puer (*sic*) dicitur; *bei* 40, 26 Gurgustium *die worte* casa breuissima. *Sg.* 292 *reproduziert C mit vielen auslassungen und minimalen zusätzen.*

Psalmen. *Von ihnen liegen glossierungen vor in den einander verwandten hss.* bᵃ, *C* (*und damit fast durchweg übereinstimmend Sg.* 295 *p.* 66—94), *Sg.* 292, *S, Cl.* 4606, *E, sodann in dem isoliert stehenden Sg.* 299 *p.* 256 *f, welchem zwei gll. zu den Canticis angehängt sind. denn P* 163ᵃ—165ᵇ *enthält überschriftslos nur eine kleine zahl alphabetisch geordneter Cassiodorischer etymologien. mit* bᵃ *decken sich in allen wesentlichen punkten AFR. jedoch haben FR mehr* 44, 9 Myrra et smyrna unum est; *AF schalten hinter* 17, 13 Pre fulgure. Una pars orationis est id̄ nom̄ plur. (antiqs *setzt A hinzu*) *ein:* hoc fulgor huius fulguris coruscatio. hic fulgor fulgoris splendorem in caelo significat, *und F allein kennt zwischen* 64, 9 Exitus matutini *und* 67, 12 Dominus dabit *einen* 2 *ss. umfassenden abschnitt, der sich folgendermassen zusammensetzt:* 67, 9 Sinai (*mit grosser initiale*) id̄ mensura dei ł precepta dei ł mandata dei. Sinchisus est hiperbaton ex omni parte confusum, 67, 14 Ut si dormiatis—dorsi eius, *daran anschliessend ein langes, bis* omnis intencio pacifica quiete finiatur *reichendes exzerpt aus Augustins Enarrationes in psalmos* (*Migne* 36, 822 *f*), *das gleich der vorangehenden und folgenden bemerkung über* synchysis *und* hyperbole *sicherlich aus Beda De tropis* (*Opp.* 1, 50 *f*) *geschöpft ist, alsdann* Hiperbole est iudicio fidem excedens augendi minuendiue causa, 67, 13 In selmon id̄ dealbatio, 67, 16 Mons coagulatus girunnaner, 67, 16 Ut quid suspicamini id̄ aspiciamini ł arbitramini enti ahtonti ::: sant. Quia scriptum est (*Jacob.* 2, 5) pauperes elegit deus in hoc mundo diuites in fide et heredes regni

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

quod repromisit deus diligentibus se. et propheta dicit (*Ps.* 36, 25) Iunior fui et senui et non uidi iustum derelictum nec sanctum eius egens pane (*statt dieses ganzen passus steht in R kurz nachher zwischen* relucebit *und* Selmon: et est species tropi quae uocatur sintexis hiperbaton); *weiter findet sich nur in F auf bl.* 67ᵇ. 68ᵃ *eine längere randbemerkung über* 90, 7 Cadent a latere *von and. hand; endlich steht vor* 103, 17 Erodii domus: Tria genera sunt erodiorum. I. album aliud stellatum III. nigrum quod et seuissimum et sanguinarum (*sic*) et pugnans et ad coitum inpaciens ita ut ex oculis eorum erumpat cruor = *Hieronymus In Zachariam Opp.* III, 1732. *R weist* 38, 6 *und* 40, 8 *den vollen bibeltext* (Uerumtamen uniuersa uanitas (*bis hierher* = *a*) omnis homo uiuens; Aduersum me susurrabant = *a*) *auf, wo* b^a*AF sich auf die stichworte* Uanitas *und* Susurrabant *beschränken.*

Den inhalt von b^a *machen fast ausschliesslich anleihen bei Cassiodors kommentar* (*Migne* 70) *aus. nicht dorther stammen bloss* 1) 1, 1 In cathedra autem pestilentie sedere est ex iuditio praua committere (= *Gregor Cura* 3, 34); 5, 7 Dolosus insidiosus qui occultam malitiam blandis sermonibus ornat (= *Isidor* 10, 76); 5, 11 Exacerbauerunt et asperauerunt (exasperauerunt *AF*) ł inritauerunt (= *C*); 9, 19 Patientia pauperum non peribit in finem. Pro labore patientiae bona speranda sunt sequentis uitę (= *Gregor Homiliae in evangelia* 35 *nr* 9); 33, 17 Uultus dicitur ab eo quod cordis uelle per sua signa demonstret (= *CE*); 67, 26 Tympanistriarum iuuencule que cum tympanis canunt (= *CSE*); Tympanum est (enim *AF*) extenta pelle ł corio efficitur; 80, 4 Neomenia mensis initium ł kalende siue noua luna (= *C* Neomeniae nouilunia kalendę initia mensium, *S* Neomenia noua luna, *vgl. Isidor* 6, 18, 10); 91, 11 In loco uberi in loco pingui (= *C*). 101, 11 Elisit deiecit prostrauit (allisisti *Vulg.*, elisisti *Cassiodor*); 104, 40 Coturnices aues paruae similes illis quas uulgus quasquilas uocant (= *CSE*); 105, 28 Beelfegor interpretatur simulacrum ignominię. Idolum enim fuit moab cognomento baal super montem fogor quem latini priapum uocant deum hortorum. Fuit autem de lapsago ciuitate elesponti. De qua pulsus est propter uirilis membri magnitudinem et in numero deorum suorum eum greci transtulerunt et in numen sacrauerunt hortorum. Unde et dicitur preesse hortis propter eorum fecunditatem (= *C und verkürzt SE* = *Isidor* 8, 11, 24. 25); 106, 25 Procella uis uenti (= *E*) siue tempestas; 106, 42 Oppilat obturat obcludit (= *S und teilweise CE*); 108, 11 Fenerator qui dat pecuniam mutuo (= *CE; in S nur das stichwort*); 117, 13 Inpulsus coactus (= *C*); 133, 1 Atrium dictum amplissime domus primus ingressus ubi sibi habitatores (habitantes *AFR*) propter expellendum frigus focos facere noscebatur et ab atrii (atri *FR*) fumi nebulosissimis (atris fumi nebulosissimi *A*) globis appellata atria quasi atra tradit antiquitas (= *C*); 136, 7 Exinanite euacuate (= *CS*); 145, 8 Elisos prostratos (= *CS*); 146, 10 Non (nec *AFR*) in tibiis uiri in cruribus (*E* Tybię sunt crura (= *Isidor* 11, 1, 110); 150, 5 Cymbalum est aeris sonus ł crepitus ferri; 2) *mehrere variantenangaben, weil der auf dem Psalterium Romanum beruhende Psalmtext Cassiodors von dem des Gallicanum und der Vulg. nicht selten abweicht:* 30, 19 Abusione malo usu. alia editio contemptui habet (*CSE nur* Abusione malo usu); 61, 10 Mendaces filii hominum in stateris. In hebreo habet in stateris

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dolosos (dolosis *AFR*); 72, 21 Renes mei commutati sunt. alia editio Resoluti sunt. Tertia uelut ignis fumigans; 76, 7 Scopebam spiritum meum .lxx. uentilabam (= *CSE*); 82, 2 Nec (Ne *AF*) compescaris ne mitiges alia editio quiescas; 98, 4 Tu parasti directiones alia editio equitates (= *SE*); 101, 4 Gremium frixorium (*aber CS* Alia editio frixorium); 103, 17 *und* 117, 27 *s. unten;* 136, 2 Suspendimus organa nostra. Alia editio sarcina habet. *andere,* b^a *fremde variantenzitate bringt C:* 30, 23 In excessu in extasi. Alia editio in pauore (= *E*); 37, 15 Redargutiones. ał. editio Increpationes (*S* Redargutiones increpationes); 73, 6 In securi. ał editio In bipenni; 106, 34 Salsugo. ał editio salsilago (= *S*); 141, 8 De custodia ał editio de carcere; 147, 17 Buccella a bucca qua percipitur. ał editio habet frusta quę dicta est a frumine quo capiuntur. frumen uero summa pars gulę (*Isidor* 17, 3, 2). *hieraus und aus den zahlreichen Cassiodorischen mehrgll., die C enthält, geht hervor, dass* b^a *nur einen auszug darstellt; auch dass* 17, 13 *S allein Cassiodor als quelle bezeichnet, weist auf eine von* b^a *abweichende vollständigere fassung hin.*

CES schöpfen aus einem archetypus, der Cassiodors bemerkung über 39, 16 Euge euge *auf die frühere stelle* 34, 21 *bezogen und mehrfach beeinflussung durch Isidor erfahren hatte. systematisch aber vermehrt C dies Isidorische gut, indem es entweder Cassiodors erläuterungen durch Isidorische teils ersetzt teils erweitert, oder aus Isidor neue worterklärungen in menge hinzufügt. E* 85^a—90^a *beruht auf einer kompilation: bis* 73, 5 *schliesst es sich unter minimalen kürzungen C eng an, nur hat es* 6, 8 *eine zweite deutung von* Oculi (Aliter. Oculi ab occulendo dicti eo quod palpebris occulantur .i. tegantur) *angehängt und aus S sowohl* Diapsalma *der vorrede* (= *Isidor* 6, 19, 14—16) *als hinter* 67, 26 Tympanistriarum *die drei gll.* 67, 31 Vacce; 70, 15 Non cognoui; 73, 6 Ascia *eingesetzt, um alsdann mit* 67, 27 *in dem C-text fortzufahren und ihm entsprechend* Ascia *ein zweites mal aufzuführen. von* 73, 12—100, 3 *folgt es dem text von S, dem gegenüber es allein den sonst nicht belegbaren ansatz* 91, 15 Senecta ętas unius hominis. Senectus multitudo senum *und im einklang mit* b^a *bzw. C die Cassiodorischen etymologien von* 90, 6 Ruina; 90, 7 Latus *aufweist. von* 101, 7—146, 10 *liegt ein aus* b^a *gekürzter text vor, der* 102, 5 Aquila *mit einer zweiten erläuterung* (Aliter. Aquila tribus uicibus mergit se in aquam ut iuuenescat. Ita homo si tribvs uicibus mersus fuerit in aquam baptismatis etiam si senex fuerit iuuenescit mente non corpore) *versieht. der rest von* 150, 3 Tubę *an stimmt wieder mit S überein, enthält aber den in* $b^a C$ *aus Cassiodor entlehnten, in S fehlenden satz* Est enim organum quasi turris quedam *usw.*

S hat M stark ausgebeutet: ihm entnahm es die prologe 1. 2 *nebst ihren deutschen gll., denen es Isidors* (*s. oben*) *etymologie von* Diapsalma *beigab, sodann aber zahlreiche wortkomplexe:* 1, 3 Non defluet nider neriset; 2, 1 Gentes .i. gentiles; Populi iudei; 6, 2 Furor est breuis ira; 7, 14 Uasa giziuga; 10, 4 *sec. Hebr.* Exacerbauit irgremit; 10, 7 Spiritus uentos; 11, 4 Magniloquam uilisprachili; 15, 10 Corruptionem fuilnissida; 16, 8 Pupillam aphel; 17, 27 Peruerteris giwirserid uuirdist; 17, 35 Ereum fortem; 18, 6 Solem offani; 21, 17 Foderunt durich-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

stachen; 27, 7 Refloruit biquam; 30, 14 Uituperationem laster ł sceltat; 31, 2 Imputabit uuizit; 34, 21 Euge wach; 35, 8 Filii hominis .i. filii adam; 36, 1 Emulari hazan; 36, 14 Intenderunt spienent; 37, 9 Rugiebam flebam; 38, 3 Obmutui tacui; 38, 14 Refrigerer irchuolit uuerda; 38, 14 Abeam moriar; 43, 13 Commutationibus chuofan; 43, 25 Conglutinatus est coniunctus zuogilimist; 45, 11 Uacate uiront; 47, 8 Spiritu uentu (*sic*); 47, 8 Uehementi ualido; 48, 5 Propositionem ratisca; 48, 15 Depascet frizit; 48, 19 Benedicetur .i. laudetur; 49, 8 Holocausta . . . .i. tota combusta; 49, 19 Concinnabat machota ł stiphta; 51, 4 Nouacula scarasah; 51, 6 Precipitationis gahi; 51, 7 Radicem semen; 54, 23 Fluctuationem laborem; 54, 24 Dimidiabunt gimittiuerhunt; 57, 5 Obdurantis bituontis; 57, 6 Incantantis kalstruntes; 57, 10 Ramnum agalheian; 59, 6 Significationem *ohne gl., aber Cl.* 4606 povchen; 61, 4 Macerie steinzunes; 61, 10 Stateris uuagun; 73, 6 Ascia dehsala; 76, 7 Scrobebam (*sic*) mundabam; 77, 58 Sculptilibus idolis; 77, 70 Depostfętantes affterzuhtigun; 79, 12 Propagines progenies; 80, 9 Contestabor zurchunde ziuha; 80, 13 Adinuentionibus dolis (*M und Cl.* 4606 *richtig* idolis); 90, 6 Meridiano mititagolichemo; 91, 4 Decachordo zehanseitigemo; 93, 4 Effabuntur *ohne gl.;* 101, 4 Cremium spacha; 104, 15 Christos unctos; 107, 10 Lebes chezil; 108, 11 Fenerator *ohne gl.;* 118, 83 Uter *ohne gl.;* 118, 171 Eructabunt *ohne gl.;* 120, 1 Montes sanctos; 127, 3 Nouellę phlanzun; 131, 5 Tymporibus *ohne gl.;* 131, 6 Effrata .i. bethlehem; 139, 12 Vir linguosus uilichosiger; 140, 5 Oleum peccatoris adulatio; 143, 13 Fętosę tragente; 149, 6 Ancipites zuiuuassi; 149, 8 Manicis handruhin. *ausserdem sind dem stark zusammengeschrumpften Cassiodorischen grundstock aus and. quelle manche, zuweilen ausführliche zusätze hinzugetreten, zb.* 30, 22 In ciuitate munita *über Jerusalem;* 41, 2 Quemadmodum desiderat; 49, 19 *etymologie von* Concinnabat; 73, 12 Operatus est salutem in medio terrę; 73, 15 Fluuios etham; 85, 13 Ex inferno inferiori; 90, 6 Sagitta.

Wichtig für die beurteilung von S ist nun Cl. 4606. *er kennt die soeben genannten zusätze nicht, weist dagegen noch eine weitere reihe von entlehnungen aus M auf: prolog* 2 Obelus spizo .i. ueru; Asteriscus stella; 6, 2 Furor . . . Longior est ira. Odium nunquam desinet; 28, 8 Cades tinea interpretatur; 31, 4 Conf:i:gitur zisamanegedruchit; 31, 4 Spina rukkebein; 33, 21 Ossa .i. patientiam; 42, 4 Ad altare .i. fidem; 44, 9 Casia wicbovm; 50, 16 Sanguinibus manslahtin; 59, 8 Conuallem tabernaculorum .i. uallem sochot; 67, 14 Cleros . . . .i. veteris et noui testamenti; 77, 2 Propositiones ratiska; 77, 46 Erugini miltowa; 77, 65 Crapulatus inebriatus (*S* ebrius); 90, 13 Aspidem mortem; Basiliscum pecatum (*sic*); Leonem antichristum; Draconem diabolum; 100, 8 In matutino in ultimo iuditio; 101, 4 Cremium . . . radices a ride que iacte a fluminibus in ripas; 126, 4 Excussorum .i. occisorum. *er enthält endlich in übereinstimmung mit Cl.* 6217 *vier Cassiodorische gll., die S fehlen:* 20, 10 Clibanus est enei uasculi deducta rotunditas coquendis panibus apta que suburentibus flammis ardet intrinsecus = *C;* 57, 9 Ramnus Spinarum genus est quod primum in herbam mollissimam crescit et acutissimos ramos producit = $b^{a}C$; 67, 13 Dominus dabit uerbum. Ordo talis

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

est. Dominus dabit uirtutes multas euangelizantibus uerbum = b^a; 70, 15 Litteraturam puochkewizida. LXX. negociationem. illam scilicet que malis actibus inquinatur = b^a; *ausserdem zwei gll., die C aus Isidor entnahm:* 10, 3 Faretra a ferendo iacula dicitur = *Isidor* 18, 9, 1 *und* 44, 9 Casia nascitur in arabia virga robusti corticis et purpureis foliis ut piperis. est autem uirtutis cynamomi similis sed potentia inferior = *Isidor* 17, 8, 12. *hieraus geht hervor, dass Cl.* 4606 *und* 6217 *einer ursprünglicheren gestalt angehören als S, dass aber beide typen unabhängig voneinander erweiterungen vorgenommen haben: denn auch Cl.* 4606 *bringt eine reihe von gll., die sonst nicht belegt sind. E, dem alle deutschen gll. von S und Cl.* 4606 *fehlen, wird neben C eine hs. benutzt haben, die zwischen* b^a *und S in der mitte stand.*

Sg. 292 *ist bis* 33, 17 *aus C gekürzt; später bringt er zahlreiche, nicht selten aus Cassiodor geschöpfte zusätze: sie scheinen einer interlinear glossierten hs. entnommen. angehängt sind gll. zu den Canticis, zum Hymnus Ambrosianus, zum Paternoster, zum Symbolum apostolorum und zum Symbolum Athanasianum (diese stücke begegnen auch im Cambridger psalter ed. CWildhagen). deutsche gll. finden sich nur in den zusätzen zu C.*

Ich stelle zunächst zusammen, was b^a *aus Cassiodor entnimmt.* 1, 1 * Beatus dicitur quasi bene aptus l auctus cui omnia desiderata succedunt = *CS* (*nur* Beatvs dicitur bene auctus *E aus Isidor* 10, 22): 27; *es folgt* Ille autem uere beatus est qui et habet omnia quę uult bona et nihil uult male (mali *R*) = *CSE: Isidor* 10, 22; 1, 1 Uir uocatur a uiribus qui nescit tolerando deficere = *CE:* 28; 1, 1 Cathedra est ex aliqua materia composita forma sedibilis que nos curuatos molliter a dorso suscipit suoque gremio dimisso uelut habilis theca complectitur = *CE:* 28, *dagegen* Cathedra sedes est doctorum sicut tribunal iudicum et solium regum *S,* Cathedra autem est doctorum. tribunal iudicum solium regum thronus dei sedilia uulgi *E: doch vgl.* 28 Hæc proprie doctoribus datur . . . Sic etiam judicum tribunal, et solium regum proprium esse memoramus; 1, 7 Impii sunt qui sanctam trinitatem non credunt (non credunt *scheint getilgt und fehlt AFR*) crudelitate mentis nullatenus confitentur: 33; 1, 7 Resurget enim iustus ut iudicet Peccator ut iudicetur impius ut sine iudicio pereat: 33; 2, 1 Qvare fremuerunt? haec figura grece dicitur εροτεμα latine interrogatio *nur C;* Fremuerunt. fremitus proprie ferarum est qui iuste furentibus datus est quando ratione postposita beluino furore succensi sunt = *C:* 36: $b^a C$ *setzen noch hinzu* contra dominum saluatorem, *nur* Fremitus proprie ferarum est *E;* 2, 1 Meditati sunt inania ivdei scilicet quia scripturas diuinas sine fructu intellegentię frequenter iterabant: 36; 2, 7 Hodie genui te. hodie enim apud deum nullo initio incipit nullo fine concluditur: 38 (*verdruckt* 53); 2, 8 Hereditas ab hero dicta est .i. a domino quod in ea potestate libera dominetur = *CE:* 40; 2, 9 Uirga quod ui sua regat et uergere non sinat innitentes = *CSE:* 40; 2, 10 Terra a terendo quod comeantium gressibus ateratur = *CE:* 41; 3, 4 Soporatus secura pausatione (pausatio *AFR*): 45 securam significat pausationem; 3, 4 Exurgere

* *die psalmziffern hier nach Migne.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

est cum alacritate resurgere = *CE:* 45; 4, 2 Uanitas Nomen est generale uitiorum. sed illud proprię uanum dicitur quod a deo probatur alienum: 48; 4, 4 Cubile proprię dicitur ferarum domicilium = *CE:* 49; 4, 7 Frumentum dictum est a frumine .i. a summa parte gule. antiqui autem (enim *FA*) capud gule frumen uocabant = *CE:* 51; 5, 6 Uirum sanguinum. uir sanguinum est qui humano cruore polluitur sed et ille qui decipit uiuum: 55; 5, 11 Sepulchrum mortui guttur est mentientis quando exitiabilem (sibi uanitatem *fügen AFR ein*) in faucibus reuoluit: 57; 5, 11 Bene addidit patens. Quod si clausum esset minus feteret: 57; 6, 4 Et tu domine usque quo. Subaudiendum (Subauditur *F*, subaudis *A*) differs = *C:* 62; 6, 6 In inferno quis confitebitur tibi. s. ad ueniam: 63; 6, 8 Inueteraui .i. in ueterani (ueteris *AF*) hominis adę antiquitati (-te *AFR*) permansi: 64; 7, 12 Numquid irascitur. Sub admiratione pronuntiandum est quia inputatio ista negatiua (abnegatiua *A*) est: 71; 7, 16 Lacus dicitur cuius fundvs latet dum in unam foueam circumdatus includitur *vgl. CE* Lacus dicitur cuius fundus latet uel lacus dicitur quasi locus aque (*gemischt mit Isidor* 13, 19, 2): 72; 7, 17 Dolor dictus quasi domabilis horror: 73; 8, 7 Minuisti eum paulominus. non necessitate ministratoria sed pietatis suę spontanea uoluntate. Paulominus quia etsi mortale corpus adsumpsit tamen peccata non habuit: 77; 8, 9 Oues et boues et pecora allegorice dicta sunt. Oues electum populum significat christianum. Boues predicatores. Pecora enim sunt dum in camporum libertate .i. in mundi istivs uoluptate pascuntur: 77 *f;* 8, 10 Uolucres a uolatu crebro dicte sunt (*in CE aus Isidor* 12, 7, 4): 78; 9, 17 Infernus dictus (Infernum dictum *AFR*) ab eo quod illic animę iugiter inferantur *vgl. CE* Infernus dictus eo quod illuc animae malorum Inferantur ł quia Inferius iacet, *daxu R* et dictum infernum quod inferius iacet: 85; 10, 6 Palpebre dicte sunt a palpitando (*in CE aus Isidor* 11, 1, 39): 94; 10, 8 Calix dictus eo quod assiduę calidam soleat suscipere potionem = *CE:* 95; 11, 2 Uana falsa = *C:* 97; 11, 2 In corde et corde. quoties uolumus dolosos exprimere duplicia eorum corda declaramus: 97; 12, 1 Usque quo quousque. quamdiu = *C:* 101; 14, 1 In tabernaculo tuo. maiores nostri domus pauperum tabernas appellauerunt. Propterea quod tantum trabibus non adhuc tegulis tegebantur quasi trabernas et quia ibi habitabant et cenabant sicut antiquitus mos erat semel cibum sumere. Ex duobus nominibus unum traditur factum esse uocabulum .i. ex taberna et cenaculo quasi tabernaculum = *C* (*in E nur* Tabernaculum ex duobus nominibus traditur habere uocabulum .i. ex taberna et cenaculo): 108 *f;* 15, 11 Non dabis sanctum tuum uidere corruptionem. Hic enim corruptionem .i. putrefactionem iuste negant (negat *AFR*) fieri quę generaliter carnem uastat: 115; 16, 11 Adipem suam (suum *AFR*) concluserunt. concludunt adipem qui multa uoracitate (uerocitate b^a, uorocitate *F*) pinguescunt. Sic iudei scęlerum nimietate saginati uere intellegentiae acumina perdiderunt: 120; 16, 16 De absconditis tuis .i. de lege ueteris testamenti. Ueterem (Uenter *A*) ipsorum sensum significat omnino carnalem. Porcina ad polluta respicit et inmunda. Transmiserunt autem reliquias peccatorum filiis suis quando clamabant sanguis eivs super nos et filios nostros: 122; 17, 1 Diligo dicitur quasi de omnibus eligo = *CE:* 123; 17, 14 Pre fulgore una pars orationis est .i. nominatiuus

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

pluralis (*S hat* Pre fulgore pluralis nominatiuus .i. ualde lucide nubes secundum cassiodorum): 127; 17, 28 Cum sancto sanctus eris cum sancto uiro .i. domino saluatore. ipso prestante sancti esse possumus sicut ipse dicit Sancti estote et ceť.: 131; 17, 28 Cum peruerso peruerteris .i. cum diabulo subuerteris qui propria iniquitate peruersus est: 131; 17, 32 Deus meus inpolluta uia eius. aliud uersus iste inchoasse aliud subiunxisse sentitur Deus meus. aggrestus (aggressus *FR,* ad gressus *A*) est dicere nescio quid exoratiuum et subiunxit ei Exitum inopinatum Inpolluta uia eius. Nam si prepositio sequentibus concordaret dei mei dicturvs erat non deus meus: 132; 17, 40 Adfligam illos nec potuerunt (poterunt *AF*) stare et cetera. Istos duos uersus de illis intellegi non dubium est qui primo contra dominum eriguntur postea conuersi eius pedibus inclinantur et uitam merentur subditi. Si (Sed *AFR*) felix est omnino qui capitur felix qui illas manus euadere non merentur (meretur *A,* mere:tur *R, rasur von* n) tunc magis liber redditur cum fuerit tali sorte captiuus: 134; 18, 5 Sponsus ab spondendo dicitur christus qui totiens (*statt beider worte* quotiens *AF,* quoties *R*) promissus est per prophetas = *C* (*E nur* Sponsus a spondendo): 139; 24, 6 Delicta iuuentutis delictum quidam uolunt leuius esse peccatum dictum ab eo quod uiam relinquat equitatis Non tamen in summa criminum prauitate uersetur = *CE:* 178; 24, 8 Directus dicitur qui de curuo rectus efficitur: 179; 24, 8 Mansueti quasi manu sueti (consueti *AFR*) = *CE:* 179; 25, 2 Proba me domine et tempta me. quando ille perscrutatur et temptat facit nos intellegere peccatum nostrum et ad fructum penitentiae peruenire: 183; 27, 11 Protector salutarium ac si diceret iustorum quorum salus est dominus. addidit Christi sui ut filium dei debuisses aduertere: 197; 28, 1 Adferte domino filii dei .i. qui per generationis (regenerationis *AFR*) gratiam facti sunt filii eius: 198; 28, 1 Arietes apostoli qui tamquam duces gregum in caulas domini perduxerunt populum christianum. hi enim diuersas superstitiones et idola firmissima cęlestis uerbi quadam fronte ruperunt. Aries enim dictus est quasi a fronte ruens (*CE = Isidor* 12, 1, 11 + siue aries quasi a fronte ruens dicitur): 198; 28, 7 Intercidentis diuidentis = *CE:* 200; 28, 9 Dominus diluuium inhabitat .i. aquis baptismatis (*CE = Isidor* 13, 22, 1): 201; 29, 12 Concidisti saccum meum concisus est enim (ergo *FR*) saccus .i. corpus domini cum pro nobis ipse mori dignatus est: 206; 29, 12 Precinxisti (*darüber* Circumdedisti b^a) letitia .i. supra omnes potestates et uirtutes eleuasti: 206; 29, 13 Confitebor quasi confabor = *C* (*das hinzufügt* gratiarum referam accionem; *nicht minder erläutert R durch* id̄ gratiarum actionem refero): 206; 30, 2 Acelera festina = *C:* 208; 30, 27 Mirificauit miram fecit: 216; 39, 4 Spes dicta est quasi stabilis pes = *CE:* 288; 39, 5 Uanitas est a sancta religione subita uarietate mutari et mente fallaci inlusione conuertere: 289; 39, 5 Insanie false sunt saxis formasse deum quem gentilitas adoraret. Insanie quippe mentem fallvnt quoniam a ueritate dissentiunt: 289; 39, 20 Qui dicunt mihi euge euge. Hic falsos arguit laudatores qui plus nituntur adulando decipere quam possint uituperationibus sauciare. Euge uerbum quidem preconiale est et sermo laudantis. Sed cum recto animo non profertur ad derisionem trahitur inferendam. Que figura dicitur yronia .i. inrisio = *CSE von* Euge *an, aber bei* 34, 21: 293;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

40, 8 Susurrabant. susuratio est oris paruissimus sonus sine aliqua uocis distinctione confusus sermo tractus ab apibus Quarum uox prolata susurrus est = *CE:* 298; 40, 9 Uerbum iniquum dicit quando clamabant pilato. Si hunc dimittis non es amicus cęsaris: 298; 41, 7 Iordanis et hermonim hebre (hebrea *AFR*) sunt nomina: 304; 41, 10 In uoce cataractarum tuarum. Prophetas et apostolos dicit quoniam sicut aquarvm multitudo per cateractas euomitur ita et de ore ipsorum domini fluenta manauerunt. Cateracte grecum est (*S* Cataractarum .i. prophetarum et apostolorum. Cataracte proprie dicuntur ostia nili. abusiue tamen pro quibuscunque fenestris ponuntur, *CE* Cataractę grecum est fenestræ interpretantur): 304; 43, 14 Obprobrium contra probum positum est. Nam sicut omnia proba decoras (decora sunt *R*, sunt decora *F*) sicut indecentia cuncta monstrantur obprobria = *C*: 314; 44, 9 Gutta quę dicitur amoniaca = *CE, welche hinzufügen* duritias curat aliqua necessitate contractas: 323; 44, 9 Cassia fistula (*in C aus Isidor* 17, 8, 12, *vgl. E* Casia nascitur in arabia. Quere supra): 323; 44, 10 A domibus eburneis. elephans cuius hec ossa sunt nimię castitatis asseritur qui inter quadrupedia et sensu plurimum ualet. Et temperanter miscitur feminę suę et coniuge secunda non utitur: 323; 48, 17 Dies dictus est a diuo qui quasi deus nihil creditur indigere = *CE:* 346; 57, 4 Sicut aspidis surde. aspis ne uerba incantantantis (incantantis *AFR*) exaudiat suasque latebras derelinquat unam aurem caude suę inflexione dicitur obturare alteram uero in terram deprimere = *CE, verbunden mit dem anfang von Isidor* 12, 4, 12: 406; 57, 5 Uenefici incantantes sapienter (id *fügt F ein*) quia dicuntur sapientes et in malo: 407; 57, 9 Ramnus spinarum genus est permolestum quod prius in herbam molissimam pubescit. Sed ubi adulta aetate calluerit ramusculos producit acuminatos. Posteaquę eius sudes durescunt in arboream firmitatem = *CE* (*dagegen in S aus Isidor* 17, 7, 59): 408; 59, 6 Conuallis dicta est quasi cauata uallis: 421; 61, 11 Et tibi domine misericordia. subauditur placet: 433; 62, 11 Partes uulpium erunt. uulpis animal est omnino subdolum ac fraudulentum. Iudei enim cęlestia non credentes partes uulpium facti sunt. Nam et in illa hierosolimitana uastatione cadauera iudeorum esce fuerunt uulpium ferarumque reliquarum: 437; 64, 10 Exitus matutini et uespere delectabis. Exitus matuti (matutini *AFR*) est quando aliquis ex mundi istius felicitate ad dominum conuertitur saluatorem: 447; 67, 6 Patris et iudicis genitiuos posuit casus: 464; 67, 13 Dominus dabit uerbum et cetera. Uersvs istivs ordo talis est. Dominus dabit uirtutes multas euangelizantibus uerbum: 465; 67, 15 Si dormiatis inter cleros penne columbe deargentate et posteriora dorsi eius in specie auri. Subaudendum (Subaudiendum *AFR*) suscipient uos. Cleros duo testamenta debemus accipere. Columbe deargentate ecclesiam significat. huivs posteriora .i. ultima postquam de hoc mundo discesserit supra aurum eius gratia relucebit (*S aus Isidor* 7, 12, 1): 466 *f;* 67, 16 Selmon nomen montis: 467; 67, 24 Exitus mortis est resurrectio uotiua fidelium: 470; 67, 30 Fons a fouendo dictus quod corpora nostra labore fessa foueat = *CE:* 472; 67, 31 Increpa feras siluarum (*darüber* arvndinis b^a) .i. argue superbos homines et feroces qui in praua persuasione consistunt: 473; 67, 31 Concilium taurorum .i. hereticorvm (hereticos *AFR*). Uaccę populorum sunt mulieres ductili uoluntate leuissime quę perfide

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

doctores tamquam tauros secuntur = *S* (*von* Uaccę *an*): 473; 68, 25 Dorsum dictum est quasi descendens deorsum = *CE:* 486; 70, 15 Non cognoui litteraturas. LXX negotiationes posuerunt .i. non cognoui negotiationes illas scilicet que malis actibus inquinantur = *SE bis* posuerunt: 501; 70, 23 In uasis psalmorum. uasa esse ueritatis dicit quasi spiritalia dolia uina domini incorrupto sapore seruantia: 503 *f;* 71, 6 Stillicidia stillantia. stille que in modum roris summa lenitate descendunt: 509; 71, 15 Aurum arabię pre ceteris fertur est (esse *AFR*) purissimum et summo splendore pretiosum. Aurum ab aura dictum quod nimis gratissimo colore resplendeat: 512; 73, 13 Tu confregisti capud draconis quando superbia sua satan de cęlo eiectus est: 531; 73, 13 Dedisti eum in escam populis ethiopum. ethiopes peccatores intellege (intelleguntur *F*) qui ante fuerant tenebrosa mente terreni sed ad dominum conuersi escam coeperunt habere diabolum cum de eius detractione satiantur: 531; 74, 6 Quia neque ab oriente neque ab occidente et cetera. Subauditur locus patet fugiendi. Siue alio modo deest (*ausradiert F*) dominus: 538 (*nur die zweite supplierung*); 77, 29 Austrum et affricum uentos scimus esse meridianos: 562; 77, 46 Taneos ciuitas aegypti ubi sunt facta (facta sunt *AF*) prodigia quę leguntur = *SE* (*C nur* Taneos ciuitas aegipti): 565; 77, 69 Tamquam potens crapulatus a uino. Tunc enim sunt homines ad iram faciles ad uirtutem potentes quando post crapulam uini de somno surgere consuerunt: 571; 77, 70 Percussit inimicos suos in posteriora. pro sacrate arce iniuria alophili in posteriora percussi sunt ut etiam uiui a soricibus execrabili sorde proderentur: 571; 79, 13 Aper dictus est ab eo quod in locis asperis commoretur. Aprum uespasianum. singularem autem ferum titum eius filium memorat = *C bis* commoretur + *Isidor* 12, 1, 27: 583; 88, 12 Thabor et hermon montes sunt syrię = *CES:* 632; 90, 6 Ruina (*Vulg.* incursu) dicta est quasi repetens ima = *E:* 652; 90, 7 Latus dictum est quod sub brachio lateat = *CE:* 653; 91, 14 In senecta uberi. senecta hominum arida et sterilis est. Ecclesia uero tunc magis incipit esse uberrima quando ad finem seculi fuerit domino miserante perducta: 660; 101, 7 Pellicanus auis egyptia est ciconiis corporis granditate consimilis quę naturali macie semper affecta est. Tenso enim intestino per uiscera quicquid escarum accipit sine aliqua decoctione transmittit. Fertur autem si uerum sit eam occidere natos suos eosque per triduum lugere. Deinde se ipsam uulnerare et aspersione sui sanguinis uiuificare suos filios = *CSE* (*in CS erweitert*): 709; 101, 7 Nicticorax greco uocabulo dicitur Noctycoruus quem quidam bubonem quidam noctuam esse dicunt = *CSE* (*in C erweitert*): 709; 101, 21 Uinculatorum uinculis inligatos: 714; 102, 5 Renouabitur sicut aliqua (aquila *A,* aquile *F*) iuuentus tua. huic aui iam etate prouecte supernum labium cornua (cornea *AR,* cornę *F*) inflexione nasutum tantum fertur excrescere ut ei non sit liberum escas solida (-ta *A*) libertate decerpere quę intellegens unde ei periculum uitę possit accedere Os suum in saxo dicitur expolire usque quo omnia sibi eius inpedimenta submoueat. Quo facto in antiquam ualitudinem corporis sui escarum solida (-ta *A*) perceptione reuocatur = *C mit fortsetzung aus Isidor* 12, 7, 10. 11. *SE:* 720; 102, 21 Ministri eius qui facitis uoluntatem eius. Non enim eis deus (*fehlt R*) dicitur (*fehlt AF*) uerberato aere loquitur sed inspiramine

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

suo uoluntates eorum ad suum uelle conuertit: 725; 103, 4 Qui facit angelos suos spiritus. Ordo enim uerborum talis est qui spiritus suos facit angelos = *SE:* 729; 103, 17 Herodii domus. alia editio fulice domus. Est autem fulica auis mansueta et nigra aneti quidem paruior sed corporis positione consimilis que in stagnis delectabitur (delectabiliter *AFR*) commoratur = *CE vgl. S:* 735; 103, 18 Erinacius ericius = *SE vgl. C:* 735; 103, 25 Mare a meando dictum est quod semper meat (eat *AFR*) ac redeat = *C:* 737; 103, 26 Draco iste quem formasti .i. diabolvs et uere draco dicitur propter uenenum quo (quod *A*) euę pestiferis suasionibus inspirauit = *E:* 738; 104, 8 Uerbi quod mandauit in mille generationes. finitum pro infinito positum est = *E:* 744; 104, 27 Signa sunt quasi uestigia aliqua futurarum ł preteritarum rerum = *CE:* 748 *f;* 104, 27 Prodigium dictum est ab eo quod porro dicat = *CE:* 749; 104, 28 Exacerbauerunt .i. acerue acceperunt: 749; 104, 34 Brucus pullus locuste: 750 locusta mater bruchi; 105, 18 Flamma dicta est a flagello comarum suarum = *C:* 760; 105, 21 Terribilia quę solent humanis animis uiuatius insidere = *C:* 761; 106, 34 In salsuginem. humor salsus fructibus probatur aduersus = *CSE, in CS folgt noch aus Cassiodor* quia ubicumque dominatus fuerit gratiam fecunditatis intercipit: 774; 106, 35 Stagna ab stando dicta sunt = *CE:* 775; 108, 28 Diplois duplex genus est pallii = *E; in CS aus Isidor* 19, 24, 11. 12: 791; 109, 1 Scabellum dictum ab eo quod scandatur .i. ascendatur = *CSE:* 794; 115, 2 Excessus mentis extasi (Extasi excessus mentis *F*) = *C* In eccessu in extasi, *S* Excessu .i. mentis exitus ł extasis: 822; 117, 27 In condensis. alia editio in confrequentationibus (id̃ processionibus *schiebt AF ein*) crebris quas populi turba condensat = *CSE:* 834; 118, 70 Lac dictum est a liquore quod de interna substantia naturali potius liquore decurrit = *CES* (*C fügt hinzu* .i. in a conuersa, *was auf Cassiodor* a enim in i convertitur *zurückgeht*): 858; 118, 139 Tabescere me fecit. tabi (tabes *A*) est enim morbi alicuius contracta necessitas que nos facit paulatim defluere = *C* (*das aus Cassiodor hinzufügt* dum corporis soliditatem poenali afflictione consumit) *E* (*nur* Tabum est alicuius morbi contracta necessitas): 885; 118, 171 Ructare a rumpendo dictum est quod digestio quedam stomachi nostri claustra disrumpens in auras etherias oris strepitu proferatur = *CE:* 898; 119, 5 Heu me. sermo dolentis est quod huius mundi prolixitate fatigatur = *CSE* Heu me sermo dolentis est: 903; 119, 5 Incolatus peregrinatio. Incole quia (qui *AFR*) ad tempus terras alienas colunt = *CE, S nur* Incolatus peregrinatio: 904; 119, 5 Cedar tenebre et est hebreum = *C* (*S nur* Cędar tenebrę): 904; 125, 5 Sicut torrens in austro. auster uentus est calidus qui frigore calidas (gelidas *A*) aquas uaporis sui uirtute dissoluit et torrentem facit currere de suę adflictionis ardore = *C* (*E nur* Auster est uentus calidus): 925; 126, 6 Filii excussorum. excutere enim est tecum aliquid inquirere palamque facere. Ergo excussores prophete. Filii excvssorum apostoli = *S* (*E* Filij excussorum apostoli. excussores prophetę): 930; 127, 3 Uxor dicta est quasi ut soror = *C:* 933; 129, 1 Profundum quasi porro fundum cuius ima omnino dimersa sunt = *CE:* 939; 131, 4 Requiem temporibus meis tempora capitis nostri requiem habere non possunt quando oculi crebris motibus agitati uigilare noscuntur = *C, vereinigt mit Isidor*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

11, 1, 32: 948; 131, 6 Effrata interpretatur speculum (*vgl. S* Effrata .i. bethlehem hebreum est latine specula dicitur): 949; 132, 3 Hermon nomen montis ultra iordanen: 956; 136, 9 Usque ad fundamentum in ea. in his sermonibus addendum est peruenìamus: 977; 136, 11 Allidet paruulos suos ad petram. in dominum utique saluatorem de quo scriptum est petra autem erat christus. Allidet ad petram ł comminuet ut non moretur tenens ne uoluptas blanda subripiat. Ut statim confracta dispereant quę nos terrenis motibus instigabant. Paruuli sunt errores carnis qui misera matre nascuntur (*C* Allidet comminuet, *E* Allidet paruulos .i. cogitatus suos ad petram christum): 978; 138, 14 Non est occultatum os meum. os hic non ora significat sed illud quod uenit ab ossibus. Quod reuera in occulto est factum dum interioribus corporis nostri constat esse reconditum = *C* (*in S nur* Hic os non de ore sed de osse intellegendum est, *in E* ab osse): 989; 138, 15 Inperfectum meum uiderunt oculi tui. uox filii ad patrem. Natura illa humana que se in euangelio ignorare dixit finem huius mundi et quę ait tristis est anima mea usque ad mortem Et his similia ipsa inperfectum suvm patrem uidisse testatur: 989; 138, 15 Dies firmabuntur .i. de uero illo sole perfecta luminis claritate complendi sunt = *C:* 990; 138, 15 Et nemo in eis. subaudiendum infirmabitur = *C:* 990; 141, 9 Carcer dictus quasi acer (*sic*) quod a se arceat exire conclusos = *C* (*das Isidor* 5, 27, 13 *anhängt*) *E:* 1007; 143, 14 Prumptuaria cellaria = *S* (*C aus Isidor* 15, 5, 6): 1020; 150, 4 Tympanum est quasi duobus modis solis capitibus conuenientibus supra eas tensi corii sonora resvltatio quod musici disciplinabili mensura percutientes geminata resonatione modulantur (*in CSE aus Isidor* 3, 23, 10): 1052; 150, 4 Chorus est plurimarum uocum ad suauitatis modum temperata collectio = *CSE, fortgesetzt in SE durch Isidor* 6, 19, 5. 6: 1052; 150, 4 Organum est quasi turris quędam diuersis fistulis fabricata quibus flatum follium uox copiosissima destinatur et ea (eam *AF*) modolatio decora componat lignis (*sic*) quibusdam ligneis ab interiori parte construitur quas disciplinaliter magistrorum digiti reprimentes grandisonam efficiunt et suauissimam cantilenam = *C und teilweise E; vorangeht in E Isidor* 3, 21, 2, *den S allein enthält:* 1052 *f.*

An folgenden stellen finden sich in C entlehnungen aus Cassiodor, die b^a *fremd sind:* 2, 10 Erudire est docere. Rudis enim dicitur nouus eruditus quasi a rude sublatus Id est ab ignorantia diuisus = *E:* 41; 15, 7 Fvnes a fvneribvs dicti sunt quod in modum cereorum ante cadauera incendebantur = *E:* 114; 19, 8 Hi in curribus. Duo enim apud antiquos erant genera triumphorum. Vnum maius In curribus quod laus rectum (*sic*) dicitur. aliud minus In aequis quod optatio (*sic*) nuncupabatur = *E:* 146; 20, 9 Clibanus est coquendis panibus aenei uasculi deducta rotunditas quę suburentibus flammis ardet intrinsecus = *E:* 150; 21, 1 Θeos. Sermo crecvs est qui latine interpretatur timor = *E:* 153; 21, 12 Obsidio dicta est quasi ostium Insessio. Id est hostilis circumdatio = *E:* 158; 21, 22 Framea synonimum nomen est significans siue hastam siue gladium siue quęlibet arma = *SE; in C und zum teil in E folgt Isidor* 18, 6, 3: 162; 22, 6 Mensę a mense dicte sunt quia eodem die conuiuia ritu gentilium exercebantur; *alsdann Isidor* 20, 1, 1, *aus dem auch E einiges aushebt:* 170; 24, 1 Erubescere est repentina

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

animi perturbatione confundi subitoque aliud respicere quam credebatur euenire = *E:* 176; 24, 1 Ridere plerumque benigni est irridere autem semper aduersi = *E:* 177; 24, 2 Uanum dicimus infructuosum atque vacuum: 177; 24, 3 Uiam dicimus a uehendo quam commeantium generaliter licentia peruagatur (*E nur* Via a uehendo): 178; 24, 3 Semita dicta quasi semiuia quae angusto calle dirigitur = *E:* 178; 25, 6 Altare ab altitudine dictum est quasi alta ara = *E* = *Isidor* 15, 4, 14: 185; 29, 12 Saccus est textrina grossissima et aspera vsibus humanis laboribusque deputatus (*das weitere geschöpft aus Isidor* 20, 9, 5) = *E:* 206; 30, 9 Necessitas dicitur quod in nece sit posita id est in mortis angustiis constituta = *E:* 209; 31, 5 Erumna quasi valde ruina et ruina quasi repetens ima = *E teilweise:* 220; 31, 13 Frenum a fero retinendo dictum. ferum enim antiqui caballum dixerunt = *E* (*fortgesetzt in beiden hss. aus Isidor* 20, 16, 1): 223; 32, 2 Cythara dicitur quod cita iteratione percutitur = *E:* 225; 36, 2 Olera ab olla dicta sunt vbi collecta decoquuntur (*das folgende stammt aus Isidor* 17, 10, 2) = *E:* 257; 36, 7 Obsecrare est obsequenter rogare = *E:* 259; 36, 9 Nequam dicitur quod nequicquam id est quod nihil sit = *E* (.i. nihil possit): 260 Nequam enim dictum est nequaquam id est nullo tempore aptus; 36, 11 Pvsillum exiguum aliquid paruumque significat quod constrictis digitis manu possit includi (et a pugno dicitur *wird hinzugefügt*) = *E:* 260; 36, 32 Iudicium dicitur quasi iuris dicium eo quod in eo ius dicatur = *E* Iudicium quasi iuris dicium: 267 (in eo judicatur); 36, 33 Supplantare est plantis foueas pretendere ne possit incidens firmum reperire uestigium = *E* (*bis* tendere): 268; 37, 5 Cicatrix est praecedentium uulnerum sanata uestigia (*weiteres aus Isidor* 4, 8, 23) = *E:* 274; 37, 9 Gemitus dicitur pro exprimendo magno dolore quasi geminatus luctus = *E:* 275; 37, 11 Amicus quasi animi aequus qui aequali nobis voluntate coniungitur = *E* Amicus quasi animi custos (*vgl. Isidor* 10, 4): 275; 38, 15 Peregrinus quasi pergens longius = *E:* 286; 49, 3 Manifeste tractus sermo a sacrificiis quod toto die festiuitati uacaretur. manifeste enim quasi a mane dies festus = *E:* 349; 51, 2 Nouacula est in quadam subtilitate tensum latius ferrum radendis pilis acutissimum preparatu (*sic;* a nouando dictum *zusatz; in E nur* Nouacula a nouando dicta): 374; 54, 6 Columba dicitur quasi cellę alumna quę uitam sine alterius grauamine peragit quę in nullum animal fellita uoluntate consurgit = *E* (*bis* peragit): 387; 65, 13 Stillicidie sunt stillę quę de tectis cadunt = *E:* 449; 65, 16 Hircus dicitur quasi hirsutus: 456; 68, 12 Parabola natura discrepantium rerum sub aliqua similitudine comparatio = *E:* 482; 68, 17 Puteus est altius excauata profunditas a potando dictus = *E* (a patendo): 484; 73, 5 Ascia autem est ferrum obuntinatum per quod manus artificis diligentius persequitur quod constat minutius abscidendum (*die vorangehenden worte* Ascia ab astulis dicta quas eximit de ligno — *in E nur diese, in S noch davor* Ascia est fabrile instrumentum quod utroque capite incidit — cuius diminutiuum asciola *sind Isidor* 19, 19, 12 *entnommen*): 528; 73, 5 Bipennis est in plagas lignorum ferrum ab utraque parte formatum quod in excidendis trabibus competenter aptatur dicta quod bisacuta sit. Pinnum enim antiqui acutum dicebant (*das folgende* securis uero simplex est dicta a succidendis arboribus quasi

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

succuris *aus Isidor* 19, 19, 11) = *E* (*bis* formatum): 528; 77, 28 Manna interpretatur quid est hoc?: 562; 77, 67 Lamenta dicta sunt intra lares monumenta sicut antiquis sepelire mos erat: 570; 78, 2 Pomorum custodia Tugurium: 574 Custodiaria siquidem pomorum dicuntur tuguria; 79, 10 Arbusta. uites quando in arbores ascendunt arbusta dicuntur: 582; 80, 1 Iubilare . . . qui sermo dictus est a iuuando id est delectando: 586; 80, 6 Cophinos dicimus per quos sordium purgamenta proiicimvs vt loci puritas elucescat (*das folgende* dicitur autem cofinus quasi couus quasi cauus ł de uirgultis contexitur *aus Isidor* 20, 9, 9; *ebendaher ausschliesslich SE*): 588; 80, 14 Adeps est animalium pinguedo corpulenta: 591; 88, 39 Profanasti. profanum dicitur inreligiosum quod porro a fano id est a templi reuerentia pellebatur: 639; 91, 12 Palma dicitur quasi pacis alma quę premium in agone vincentibus est: 659; 103, 21 Catuli (*dann* leonum. abusiue dixit nam proprie canum sunt per dimminutionem *aus Isidor* 12, 2, 27 *und ihm genauer entsprechend S*) dicti autem eo quod calleant sensu narium: 736; 104, 31 Sciniphes muscę minutissimę sunt aculeis permolestę quas vulgus vocat zinzilas = *S* Sciniphes muscas minutissimas et aculeatas quas uulgus zinzalas uocat: 749 Ciniphes genus est culicum fixis aculeis permolestum quas vulgus consuevit vocare zinzalas; 105, 33 Scandalum grecum nomen est significans sinistrum quod mentem eorum in lęuam partem peruersa imitatione deduxit: 763; 106, 3 Occasus quasi orarum casus: 768; 113, 4 Colles dicuntur a colendo: 812; 117, 12 Apes dicuntur quod sine pedibus nascuntur nam postea pedes et pennas accipiunt: 830 + *Isidor* 12, 8, 1; 118, 134 Calumnia per antifrasin dicitur capitis alumna dum magis caput petat alienum sicut bellum et lucus dicitur calumnia est commentum aliquod periculosae falsitatis obiectum quod bonis semper hominibus studio peruersitatis obiicitur: 884; 123, 8 Passer est auis cautissima im (*sic*) parietibus habitans quę insidias positas sollerter euitat: 920; 131, 4 Palpebrę a palpitando dictę quia semper mouentur et inuicem concurrunt ut assiduo motu reficiant obtutum. quę nisi quadam tremula remissione quieuerint somnus oculos non potest introire: 948 + *Isidor* 11, 1, 39; 140, 9 Crassitudo terrae quando eructuat morbos facit aerem corrumpit et lues hominibus periculosa longe lateque diffunditur: 1003; 146, 9 Palli coruorum ut phisiologi dicunt caelesti rore uescuntur et adhuc paternas aescas id est cadauerum foetores beneficio aetatis ignorant: 1037; 147, 6 Cristallum est in modum uitri per numerosas hiemes glaties condurata et in duritiem saxi liquens ad modum perducta substantia et quia de glacie efficitur Inde ei greci nomen dederunt: 1040 + *Isidor* 16, 13, 1; 148, 7 Draco maximus serpentium et omnium animalium super terram quem greci draconta uocant. est autem sulcata squamis in modum serpentis producta nimis corporea magnitudo. qui naturali feruore succensus In remedium temperamenti sui aquosis speluncis Inhabitat. qui non humo repit sed cum moueri uoluerit uolitare narratur. huic ruptus cibus est elephans. qui uirtute mirabili nexibus suis ita Ingentium beluarum membra constringit ut eis spiritum uitalem uelut muscis eripiat: 1044 *f* + *Isidor* 12, 4, 4; 150, 3 Tuba est corneis partibus adunatis aut aliquo metallo productus tubulus a patulo circulo Inchoans et desinens in angusto foramine. hęc spiritu retracto completa terribili personatione

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dilatatur quę aut bellorum temporibus sumitur aut regiis aduentibus apparatur (*anders und zum teil aus Isidor* 18, 4, 4 *SE*): 1052; 150, 3 Psalterium est in modum cytharę conuersa positio buccas quasdam sonoras ligni gestat in capite ubi ab imo uenientes cordarum sonos in altum recipit et gratissima modulatione respondet = *SE* (*erweitert*): 1052; 150, 3 Cythara ligni quodam uentre inferius constituto a summo cordarum filis uenientibus sonos recipit atque in unam gratiam iocunditatis emittit = *SE:* 1052; 150, 5 Cymbala sunt ex permixtis metallis paruissimę fialę compositę uentricula sua in lateribus habentes quę artificiosa modulatione collisę acutissimum sonum delectabili consonatione restituunt (*es folgt aus Isidor* 3, 21, 11 Dicta autem cymbala quia cum ballematia simul percutiuntur. Cym enim greci dicunt cum bala ballematia) = *SE:* 1053.

S allein weist von anklängen an Cassiodor nur die folgenden auf: 9, 6 Inimici genitiuus singularis est = 81 Inimici genitivus casus est; 9, 6 Framee nominatiuus pluralis et est hebreum latine gladius bis acutus dicitur quam uulgo spatam uocant. ipsa est romphea = 81 Framea enim Hebraicus sermo est significans gladium + *C* Framea ex utraque parte gladius acutus quam uulgo spatam vocant. Ipsa est romphea = *Isidor* 18, 6, 3; 41, 11 Abyssus abyssum .i. uetus testamentum et nouum: 304 Duabus enim abyssis duo testamenta significat, id est novum et vetus; 104, 31 Cinomia musca canina = 749 Cynomyia significat muscam caninam.

Entlehnungen aus Cassiodor in Sg. 292. 40, 12 In hoc cognoui quoniam uoluisti me .i. glorificari: 299; 44, 9 Casia herba quę a multis fistula dicitur: 323; 54, 3 A uoce inimici et a tribulatione peccatoris .i. libera me: 386; 59, 10 Nonne tu deus qui repulisti nos .i. a malo prohibuisti: 423; 71, 5 Ante lunam .i. permanebit: 508; 71, 7 Donec auferatur luna extollatur augeatur ęclesia: 509; 72, 13 Sine causa laui .i. quid mihi profuit: 519; 72, 19 Quomodo facti sunt in desolacione .i. qualiter admīr: 521; 74, 6 Non a desertis montibus deest dominus: 538; 76, 10 Nunc cepi .i. intelligere: 550; 77, 64 Silo ciuitas ubi archa domini erat: 569; 78, 2 Posuerunt hierusalem in pomorum custodiam. desolatas liquerunt sicut casulas pomorum: 574; 78, 15 Septuplum .i. perfeccionem spiritus sancti; 83, 1 Filii core christiani: 601; 87, 1 Melech proprium nomen. interpretatur corus. Eman interpretatur frater eius: 622; 88, 48 Quis est homo . . . nullus: 641; 89, 11 Superuenit mansuetudo .i. christus superueniens corripit: 648; 91, 8 Tu autem domine altissimus in eternum permanebis: 658; 101, 19 Populus qui creabitur .i. regenerabitur: 714; 103, 11 Onager asinus siluester: 732; 103, 12 Super ea que superius dixit fontes in conuallibus: 732; 105, 2 Quis loquetur . . . nullus: 755; 105, 22 In confraccione. in perdicione filiorum israel: 761; 106, 5 Esurientes et sicientes huius seculi uiros: 768; In ipsis .i. in laboribus defecerunt: 768; 106, 43 Quis sapiens et custodiet .i. quisquis est sapiens custodiet hec?: 776; 108, 7 Diuidam sicimam locus .i. gratiam apostolis: 779; 108, 7 Conuallem tabernaculorum dimeciar carismatum dona mensus est unicuique: 779; 115, 1 Credidi propter quod locutus sum ego. ad martires pertinet: 822; 118, 58 Hec facta est mihi .i. nox consolacio: 854; 118, 57 Dixi decreui: 855; 118, 81 Defecit anima mea in sal fatigata est: 862; 118, 83 Vter in pruina corpus natiuo

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

colore desertus: 863; 118, 106 Iuraui iure oraui: 872; 118, 127 Topazius lapis omnium gemmarum uici (*sic*) honores: *vgl.* 881; 118, 138 Mandasti precepisti: 885; 123, 5 Forsitan pertranssisset anima nostra aquam nisi quia dominus erat in nobis: 919; 124, 1 Qui confidunt in deo sicut mons syon non commoue- bitur. pluralis et singularis numerus significat multitudinem christiani populi in unitatem fidei collectam: *vgl.* 922; 124, 3 Virgam peccatorum potestatem: 922; 126, 7 Beatus uir qui implet ex ipsis .i. filiis excussorum apostolorum: 930; 138, 1 Sessio ad sedem .i. ad mortem domini pertinet: 984; 138, 5 Et non potero ad eam .i. scienciam adequare: *vgl.* 985; 138, 15 Et in libro omnes scribuntur. eterna felicitate gaudebunt: 990; 139, 10 Capud eorum est circuiitus diaboli: *vgl.* 997; 140, 7 Quoniam adhuc et oratio in beneplacitis eorum .i. iniquorum; 1003; 146, 1 Laudate deum quoniam bonus. psalmus bonum est laudare deum: *vgl.* 1034.

Parabolae. *Nächstverwandt mit Sg.* 299 *p.* 17—21 *ist der auszug Zf.* 33^{b2}. 34^{b1}—35^{a1}: *beide teilen auch die fehler* 3, 21 affluant (*in Zf. durch übergesetztes* dif *gebessert*) *und* 6, 14 Iurgia litium rixa *statt* litigium. *wesentlich stimmt damit* b^{a}* *überein* (*gemeinsamer fehler bei* Aloe 7, 17 odoletur *statt* adoletur), *ihm mangeln jedoch alle deutschen gll. und neben manchen lücken kennt es auch nicht wenige zusätze. benutzung von Rz.Lugd. zeigt sich nur in* 3, 5 Ne innitaris ne incumbas; 14, 25 Uersipellis peruersus. *ein exzerpt dieser glossatur, durch Isidoriana vermehrt, liegt in C vor, dem in der hauptsache Sg.* 295 *gleicht. einen unorganischen anhang beider hss. bildet ein abschnitt aus Rufins Hist. ecclesiastica* x, 30 (992, 17—993, 2 *Mommsen*) *und ein* Iosepvs *überschriebenes stück* Rex salomon donauit *usw.* = *Antiq.* VIII, 5, *dem die kritische bemerkung aus Hrabans kommentar zu Reg.* 3, 9 (*Migne* 109, 190) *beigegeben ist:* Sed chabul interpretatur quasi germen ut in libro hebreorum nominum inuenimus. Quomodo autem hoc nomen displicire significet nisi forte per hyroniam dictum sit quasi germen quia plenitudinem fructuum non adferret. *auf C beruht Sg.* 292, *der nicht wenige fremde gll. einverarbeitet hat. den C-text hat V im prolog mit P* 105^{b}—106^{b} *vereinigt, im buch selbst* — 30, 15 *durch Isidorisches gut stark erweitert* (*doch tritt bei* 26, 8 Aceruus mercurii *einfluss des Lugd. zutage*), *von* 30, 15 *an mit auszügen aus einem kommentar verquickt, der an Beda hin und wieder anklingt. eine kopie von V, mit geringfügigen zusätzen und starken kürzungen, namentlich in der schlusspartie, stellt E* 58^{b}. 65^{b}—67^{a} *dar, das alle deutschen gll. bis auf* 27, 22 Typsane fesun *fortlässt. auch P enthält bl.* 106^{b}—112^{a} *einen kommentar zu* 1, 1—2, 7, *der öfters sich mit Beda berührt, und bl.* 112^{a}—124^{a} *einen solchen zu* 29, 21—31, 13, *der aus Beda* 4, 700—07 *exzerpiert ist, aber von den entsprechenden in V aufgenommenen abschnitten total abweicht. eine dritte glossatur bringt P* 186^{a}—190^{a}; *hier zeigen sich mehrfach übereinstimmungen mit familie* b^{a}: 1, 11 Tendiculas .i. insidias; 1, 29 Exosam .i. odiosam; 3, 5 Ne inniteris .i. ne

* *denselben text gewähren im allgemeinen AFR, nur fehlen AF die durch Sg.* 299 *bestätigten gll.* Dogmatum *im prolog;* 1, 11 Frustra; 3, 13 Affluit; 3, 15 Opibus, *und A lässt ausserdem sehr zahlreiche fort.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

confides; 3, 31 Ne emuleris .i. ne imiteris; 7, 22 Lasciuiens .i. ludens; 23, 21 Simbola .i. conlationem; 31, 14 Institutoris .i. negotiatoris *und speziell mit Sg.* 299: *prolog* Potissimum .i. maxime; Obnoxius sum debitor sum; Panerethos omne vtile; Coacuerint irsure,n; 6, 5 Aucupis .i. fogalares; 16, 24 Conposita ornata; 19, 24 Ascella uchasa. *von den zwei gll. des Sg.* 1395 *kehrt eine,* 10, 5 Stertit ruzit, *P* 188b *wieder: also liegt wohl, nach analogien zu schliessen, in Sg.* 1395 *ein dürftiger auszug aus einer P ähnlichen hs. vor.*

Auch S geht auf die familie ba *zurück (nicht direkt auf C, denn mehrere seiner gll. stehen nur in* ba, *nicht in C), teilt aber mit V die bemerkung über* 26, 8 Aceruus mercurii, *entnimmt Beda* 4, 688 *den ausführlichen passus über* 25, 20 Nitrum *und schöpft verschiedene seiner deutschen gll. sowie* 3, 16 In dextera eius in eterna uita. In sinistra in hoc mundo *aus M. weit umfänglicher sind aber die von Cl.* 4606 *bei M gemachten anleihen: sein ganzer schluss* 30, 33—31, 31 *stammt wörtlich aus M. der umstand, dass die reihenfolge der gll. vielfach falsch ist, zb.* 7, 7 Uecordes wanawiza; 7, 13 Procaci schamolosor; 12, 8 Excors vnrvoter; 8, 3 Iuxta portam ciuitatis .i. in hoc mundo. Foribus apostolis; 7, 17 Cynamono .i. desiderio bonę fame *zwischen* 14, 25 Versipellis *und* 19, 24 Ascella *eingereiht sind, macht wahrscheinlich, dass die M entnommenen ergänzungen ursprünglich am rand eingetragen waren und später gelegentlich ihrer einordnung in den text in verwirrung gerieten.*

Zf. 33b2 *mitte—*34b1 *mitte, zwischen prolog und textglossar, handelt unter der überschrift* In proverbia Salemonis *zunächst von den drei namen und den drei werken Salomos und geht dann in frageform auf die philosophie nebst ihren teilen über; es folgen ein abschnitt* De septem liberalibvs artibvs = *Isidor* 1, 2, *angabe der differenzen zwischen* phisica, ethica, logica, *endlich erklärungen von* Prouerbium, Ceruvs amicitię, Pullvs gratiarum, Lamuel: *die direkte quelle nachzuweisen gelang mir nicht, manches erinnert an Isidor Opp.* 5, 109 *ff. das in E* 58b—65b *zwischen prolog und glossar eingeschobene stück exzerpiert Bedas kommentar (Opp.* 4, 634—713).

Ecclesiastes. *Von* ba (*dessen text auch in R und AF wiederkehrt, nur dass letzteren beiden hss.* 10, 10 Exacuitur *fehlt und A sehr zahlreiche gll. fortgelassen hat) liegt eine zweite, vermehrte fassung im Sg.* 299 *p.* 135 *f vor, der ein abschnitt über die* IIII uirtutes animi *folgt. mit ihr stimmt wesentlich überein Zf.* 35a1, *während ein zweiter text Zf.* 35a1.2 *mit der überschrift* Item de eodem *nur bemerkungen über* Vanitas vanitatum; Florebit amigdalum *usw.* 12, 5—8 *enthält, die vermutlich irgend einem kommentar entlehnt sind. C entspricht in der hauptsache* ba, *hat aber aus Isidor etymologien hinzugefügt und dem kommentar des Hieronymus* (II, 1, 784) *ausführungen über die zweideutigen hebräischen worte für* capparis, locusta, amygdalum *entnommen. letztere kehren in S wieder, das sich in einzelheiten* (2, 8 Sciphos maiores calices. Urceos species amphorę) *mehr an* ba *als an C anschliesst, den kommentar des Hieronymus stärker benutzt und aus M* 1, 10 Sub sole in hoc mundo; 6, 3 Abortiuus qui mortuus natus fuerit; 7, 17 Obstupescas irnarrast *einmischt. von ihm weicht Cl.* 4606 *wesentlich nur da-*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

durch ab, dass er an die stelle von 12, 3—5 Custodes domus .i. costę — refrigeratur libido *unter der überschrift* Descriptio senectutis Ieronimus *einen aus Hieronymus* 782—85 *geschöpften, etwas ausführlicheren zusammenhang setzt. fast unverändert hat den text C übernommen, nur am schluss, übereinstimmend mit Rz.Lugd.,* anaceflaeus recapitulatio *hinzugefügt, das aus dem kommentar des Hieronymus p.* 788 *stammt. zu Rz.Lugd. gesellen sich auch die beiden allein erhaltenen gll. des Sg.* 1395 Câpparis herba bona ad commessationem. Anacefal^{s}us recapitulatio *und fünf unter den sechs gll. der gruppe Rz.Lugd. bringt R als anhang am schluss des Eccles., eine sogar von einer formell recht alten deutschen übersetzung begleitet:* Cassa uacua. Contignatio tectio domus. Amigdalum arbor nucum. sicut aliqui dicunt mandalapaum. Capparis herba bona ad comessationem nascitur. (58^{a}) Anacefaleos recapitulatio. *endlich die sechste, nämlich* Lustrans circumiens et inluminans, *teilen als eingangsgl.* b^{a}*Zf.CV, und zwar* b^{a} = *a und Zf. in der form* circumspiciens. *auch a bringt als drittletzte gl. des buches* Cassa uacua *und als letzte* Anacefaleos recapitulatio. *ein exzerpt von C stellt Sg.* 292 *dar, hat aber die neuen gll.* 7, 6 Adolatione in obsecracione *und* 8, 16 Distencio zit^{h}enida *eingeführt,* 4, 9 Emolumentum *anders erklärt* (cuiuscumque rei adquisicio) *und* 6, 3 Auortiuus *ebenso glossiert wie MS. E* 67^{a}—71^{a} *ist exzerpiert aus dem von Hieronymus abhängigen kommentar Alcuins* (*Migne* 100, 668—720), *doch sind aus V eingereiht die deutungen von* 12, 5 Amigdalum *und* Capparis *und am schluss die von* 2, 8 Ciphvs; 2, 8 Orca; 10, 18 Contignatio *mit der verweisung* Reliqua quere supra *angehängt. ausschliesslich aus Hieronymus schöpft P* 190^{a}—245^{b} *und das mit* 10, 15 = *Hieronymus* 774 *beginnende bruchstück P* 124^{a}—133^{b}: *die gl. nr* CCXLIV Aculeo stacchil | *gehört daher dem Hieronymuskommentar an* (*p.* 786 *mitte*), *während auf bl.* 244^{b} *das lat. wort unglossiert bleibt. in dem kommentarfragment steht bl.* 130^{b} Capparis herba bona ad commessationem nascitur in montibus = *Rz.Lugd.: diese deutung fehlt dem Hieronymus und wird aus Rz.Lugd. genommen sein, zumal P in der ganzen umgebung sich ziemlich unabhängig hält und nur vereinzelte satzteile des Hieronymus verwertet.*

Canticum canticorum. *Nächstverwandt sind* b^{a} (= *AF, denen nur* 2, 15 Demoliuntur *fehlt, und R) und Sg.* 299 *p.* 137—42. *letzterer hat einige gll. fortgelassen, namentlich auch den abschnitt* 7, 4 Narrat historia regum domum in libano a salomone ędificatam in qua non incongrue opinamur potentissimum regem in magnam letitiam (magna laetitia *AFR*) constitutum propter dilectionis aspectam turrem altissimam construxisse quę respiceret damascum ciuitatem, *und ersetzt die von* b^{a} *aus Rz.Lugd. bewahrte gl. zu* 3, 9 Ferculum: lectum est quod portari potest *durch* inde dicitur quod corpora ferat discumbentium ł residentium: *das stammt aus Bedas kommentar* (*Opp.* 4, 756) Ferculum inde dictam, quod vel residentium sive discumbentium in convivio corpora ferat. *dagegen verdeutscht Sg.* 299 3, 10 Reclinatorium *mit* lino *und* 5, 6 Pessulum *mit* sloz. *der längere passus beider hss.* 1, 1 Ponamus ante oculos—allocutionem faciat *geht auf pseudo-Gregor Migne* 79, 478 *zurück; auch Angelomus Migne* 115, 562 *bringt ihn. ein auszug dieses textes liegt in Zf.* 35^{a2}—35^{b2} *vor: das plus von* b^{a} *fehlt, vorhanden aber*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ist der abschnitt Narrat *usw.; fälschlich steht* 5, 11 quę (quia $b^a AFR$, quia *aus* quę *korr. Sg.* 299), Ferculum *wird ebenso glossiert wie von Sg.* 299; *zu den beiden deutschen gll. dieser hs. gesellen sich weitere. den schluss bilden die namendeutungen* 4, 8 Sanir lucerna; Amana iniquitas; Hermon consecratio; 7, 4 Esebon cingulum meroris ł cogitatio. *dem Lugd. und Rz. hat diese gruppe noch entnommen* 1, 13 Aliter. Cyprus arbor est similis salice habet (habens *AF*) flores miri odoris et botros; 5, 11 Elate palmarum folia palmarum quod eleuentur sursum quia non pendent deorsum sicut aliarum arborum. *ebenfalls aus Rz.Lugd. rühren her von den vier gll. des Sg.* 1395 *die beiden lateinischen:* 4, 14 Myrra et aloe herbę sunt; Cassia herba est similis costo. *dagegen bringt R* 60^b—61^b *hinter dem* $b^a AF$ *entsprechenden text unter der roten überschrift* Item de cantica canticorum *einen die meisten gll. von Rz. zusammenfassenden auszug:* 1, 1 Osculetur; 1, 1 Ubera; 1, 1 Uinea; 1, 3 Odor; 1, 2 Nomen tuum; 1, 2 Adulescentulae; 1, 9 Redimicula; 2, 13 Ficus; 4, 8 Anima Libanum Sanir et hermon; 4, 13 Emissiones tuae; 4, 14 Fistulae; 4, 14 Mirra et aloe; Gutta; Cassia; 5, 13 Ariola; 6, 12 Sunamitis; 8, 2 Uinum candidum; 8, 2 Mustum: *davon hat a an arithmetischer stelle* Osculetur; Ubera; Odor; Nomen tuum; Adulescentulae; Ariola; Uinum candidum; Mustum *aufgenommen.*

C und mit ihm übereinstimmend Sg. 295 *ist exzerpt einer hs. der familie* b^a, *aber stark durch Isidorische zusätze vermehrt; aus Rz.Lugd. kam hinzu* Sunamitis concubina dauid. *der abschnitt* Narrat *usw. fehlt nicht,* Ferculum *erscheint mit der erklärung von Rz.Lugd.*b^a. *auf C beruht wieder, mit geringen auslassungen, Sg.* 292, *das aber aus anderer quelle* 1, 10 Murenula a mure; Vermiculata gewormot; 1, 11 Nardus genus pigmenti; 4, 4 Propungnagula brustuuri; 4, 8 Amana mons *und, ganz töricht,* 4, 14 Fistula arfa genus infirmitatis *einmischt.*

Auch V reproduziert C, hat aber aus Isidor weitere mehrung erfahren, und von Rz.Lugd. entlehnt 1, 1 Osculetur me; 1, 1 (Ubera) significat apostolos; 1, 1 (Uinum) hic significat propętas (*sic*); 1, 2 Nomen tuum .i. christiani a christo et orbis; 1, 2 Adolescentule; 1, 3 Odor ungentorum; 4, 8 Amana Sanir et hermon montes sunt; 4, 13 Emisiones tue munera tua; 1, 13 (*in C fehlend*) Cyprus arbor est similis salice; 5, 13 Areola.

Aus V floss E 81^a—82^a *mit einzelnen kürzungen und einer von* 1, 13—2, 12 *reichenden lücke. sie rührt daher, dass ihr inhalt grossenteils in den auf den bll.* 71^a—81^a *vorangehenden pseudoisidorischen kommentar zum Hohen lied aufnahme gefunden hatte, welcher indessen dem text Arevalos* (7, 191—207) *gegenüber verschiedene zusätze sowie veränderungen im wortlaut erfahren hat. vor ihm befinden sich bl.* 71^a *zwei vorreden, deren erste, beginnend* Salomon Inspiratus diuino spiritu composuit hunc librum de nuptiis christi et ęcclesię, *wesentlich aus Hraban zu Reg.* 2, 1, 18 (*Migne* 109, 72) *schöpft, während die zweite,* Qvomodo didicimus per moysen esse quedam non solum sancta sed et sancta sanctorum *anhebend, einen auszug aus dem eingang der Homiliae in Cantica des Origenes* (*Migne, ser. gr.* 13, 37 = *Hieronymus* II, 807) *darstellt.*

S bewahrt aus b^a 1, 4 Pelles salomonis que nigre erant. nam tanto regi in omni gloria sua non uisa est indecora pellium nigredo. Tegebant enim arcam et altare et

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

omnia utensilia tabernaculi ab estu et pluuia; 1, 9 Monile est ornamentum ex gemmis quod solet ex feminarum collo pendere = *Isidor* 19, 31, 12; 1, 12 Mirra est in arabia altitudinis v. cubitorum; 1, 13 Aliter. Cyprus est arbor similis salici habens flores miri odoris et botros; 1, 16 Cedrina. Natura cędrorum semper crescere fertur nec aliquam sentire senectam secundum illud psalmigraphi Iustus ut palma florebit sicut cędrus lybani multiplicabitur. Quarum sucus talis est ut diuersa corporum membra sanet uermes ulcerum necet et a muscarum aculeis puncta (puncta *Clm.* 14584) corpora defendit; 1, 16 Cypressina. Cypressus ergo dicitur quod caput eius a rotunditate in acumen erigitur = *Isidor* 17, 7, 34; 3, 9 Ferculum Pectus est qui portari solet; 5, 2 Cincinni crines; 5, 11 Elate folia palmarum . . . quod eleuantur sursum quia non pendent deorsum sicut aliarum arborum; 7, 2 Crater uas ad bibendum cum duabus ansis. *aus C* = *Isidor* 17, 7, 34 *wird* 1, 16 *weiter zugesetzt* Unde et conon dicitur .i. alta rotunditas et fructus eius conus dicitur: Vnde coniferi ciprassi dicuntur; 2, 13 Ficus a fecunditate dicitur. feracior est cęteris arboribus nam ter et quater in anno generat fructum atque alio maturescente alter oboritur. Hinc caricę a copia dicuntur = *Isidor* 17, 7, 17; 4, 3 Mali punici. punicum dicitur eo quod ex punica regione genus eius sit translatum idem et malagranatum eo quod intra corticis rotunditatem granorum in se multitudinem contineat = *Isidor* 17, 7, 6. *aus M scheinen folgende deutsche gll. entlehnt:* 1, 10 Murenulas snuorliu (*allerdings hat M* snobili, *aber das aus ihm geflossene a* snvorili: *also handelt es sich ebenso wie gll.* 362, 16 *um ersatz eines veralteten wortes*); 1, 13 Botrus trubo; 5, 13 Areola piita; 7, 2 Umbilicus nabulo. *sodann hat S, und in grösserem umfang a, aus einer glossatur geschöpft, welche zum teil Bedas kommentar* (*Opp.* 4, 728 *ff*) *verwertete:* 1, 11 Nardus est herba crassa et fragili radice folioque paruo et denso cuius cacumina in aristas se spargunt = *a* 66^{b1} Nardus est arbor aromatica crassa et fragili radice folioque paruo et denso cuivs cacumina in aristas se spargunt = *Beda* 735 Quia videlicet cacumina ejus in aristas se spargunt . . . Frutex est autem, ut ajunt, gravi et crassa radice, sed brevi ac nigra fragilique, . . . folio parvo defensoque (*sic*); 1, 13 Cyprus insula nobiles uites et mire magnitudinis botros gignere fertur = *a* 66^{b2} Cyprus est insula vbi vites nobiles esse feruntur maximos botros procreantes, *vgl. Beda* 736 Sicut insula cyprus majores cæteris terris botros gignere solet; 1, 13 Engaddi locus est habens arbusculas balsamum desudantes = *a* 66$^{b2.3}$ Engaddi locus similiter fertur esse habens arbvsculas liquorem balsami desudantes; 2, 13 Grossi dicuntur primitiuę et immaturę ficus non habiles ad edendum quę ad pulsum uenti facile cadunt = *a* 67^{a2} Grossi dicuntur primitivę et inmaturę ficus inhabiles ad edendum quę ad pulsum uenti facile cadunt = *Beda* 746 Grossos vocant primitivas et immaturas ficus atque inhabiles esui: quæ etiam si concussæ fuerint, levi tactu decidunt; 2, 14 Macerię sepes longe ex siccis lapidibus ad munimentum uinearum ł aliarum rerum = *a* 67^{a2} Macherię ex siccis lapidibus ad munimenta uinearum solent fieri = *Beda* 747 Maceria autem, quæ ad vinearum munitionem solet de lapidibus componi; 4, 3 *a* 67^{b1} Uitta capillos ligat et constringit = *Beda* 761 Vitta quippe solet capillos astringere; 4, 12 *a* 67^{b2} Fauus

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

est mel in cera. Distillat vero fauus cum mellis copia exuberans iam non potest cereis capsulis contineri = *Beda* 768 Favus mel in cæra est . . . Distillat quippe favus, cum plus habet mellis, quam illæ cærarum thecæ capiant; 4, 12 *a* 67^{b2} Tus arbor est arabię cortice et lauro similis sucum amigdalę modo emittens qui bis anno colligitur = *Beda* 770 Arbor est Arabiæ, cortice, ut ajunt, et folio lauri similis, succum amygdalæ modo emittens, qui bis anno colligitur; 4, 12 Hortus conclusus ł fons signatus .i. ęcclesia primum in paruo iudeę locello plantatus ł exortus per uniuersum mundum disseminata predicatione areolas suas ł riuulos suos emisit = *Beda* 771 eadem sancta ecclesia, quæ horti sacro fonte irrigui nomine designatur, primum quidem parvo Judææ in cespite locata, sed mox latissime totum est amplificata per orbem; 4, 13 Cyprus est arbor aromatica semen habens simile coriandro .i. album et sublucidum quod oleo coquitur et inde exprimitur quod cyprus uocatur unde regium unguentum paratur = *a* 67^{b2} Cyprus arbor est aromatica semen simile coriandri habens .i. album et sublucidum quod oleo coquitur et inde exprimitur quod cyprus uocatur unde regium unguentum paratur = *Beda* 771 Cyprus in Aegypto est arbor aromatica, ziziphi foliis, semine coriandri candidior. Coquitur hæc in oleo premiturque postea. Quod cyprus vocatur, unguentum ex eo regale paratur; 4, 14 Crocus herba aromatica aurosi coloris florem habens = *a* 67^{b3} Crocus aurosi coloris habet florem = *Beda* 772 crocus quasi aurosi coloris florem habens; 4, 14 Fistula breuis arbuscula cortice purpureo quę et cassia dicitur = *a* 67^{b3} Fistula est breuis arbuscula quę et casia uocatur cortice purpureo = *Beda* 772 Fistula, quæ et cassia dicitur . . . Est autem robusti corticis, et purpurei; 4, 14 Cynamomum breuis arbuscula sed mire uirtutis et odoris = *a* 67^{b3} Cynnamomum et ipsa est breuis arbuscula sed uirtutis mire et odoris = *Beda* 772 Cynamomum . . . et hæc arbor est frutice brevis, sed vi et odore præcipua; 4, 14 Mirra arbor est cuius sucus stacte dicitur tante uirtutis ut quicquid ex eo tactum fuerit ab omni putredine et uermibus illesum seruetur = *a* 67^{b3} Myrra arbor est cuius sucus stactes uocatur tantę virtutis ut quidquid eo tactum fuerit ab omni putredine et uermibus seruetur inlęsum; 4, 14 Aloe arbor suauissimi odoris adeo ut lignum ipsius in uice timiamatum altaribus adoleatur. Habet sucum amarissimum putredini et uermibus resistentem = *a* 67^{b3} Aloę arbor est suauissimi odoris adeo ut vice thimiamatis altaribus adoletur. Habet autem sucum amarissimum resistentem putredini et uermibus = *Beda* 773 Est enim arbor odoris suavissimi ac summi. Unde lignum ipsius antiqui vice thymiamatum adolebant altaribus. At succum manat amarissimum; 5, 11 Elate folia palmarum ł rami productiores et excellentiores interdum aurosi coloris crispantes et semper ad excelsa tendentes . . . Quidam dicunt elatas palmarum speciem esse arboris conficiendis unguentis aptam quam latini abietem uocant sicut spatas. Nam abies grece elates dicitur = *a* 68^{a1} Elatę palmarum sunt rami productiores et excellentiores interdum aurosi coloris crispantes et semper ad excelsa tendentes . . . Nonnulli dicunt elatas palmarum speciem esse arboris aromaticę quam latini abietem siue spatas uocant. Nam abies grece elates dicitur. Est autem species apta conficiendis ungentis = *Beda* 788 (*verdruckt statt* 784) Porro alia translatio, pro elatis palmarum, unum nomen posuit, crines ejus

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

abietis. Et quidem scimus, quod abies, græce elatis vocatur ... Quod etiam Plinius Secundus astruere videtur, cum de unguentis scribens dicit: Est præterea arbor ad eadem unguenta pertinens, quam alij elatem vocant, quod nos abietem, alii palmam, alii spatham. Quibus verbis conjici datur, quod elatæ sunt arbores, similitudinem habentes aliquam palmæ vel abietis, unguentis apte conficiendis; 5, 14 *a* 68[a2] Hiacintus est aerii coloris lapis. Siue flos aromaticus coloris purpurei bonique odoris ... In alia translatione lapis habetur. Dicuntur enim manus eius tornatiles plene tharsis. Tharsis lapis est quem nos calcedonivm dicimus = *Beda* 787 Hyacinthus quippe gemma est aerii coloris ... Est enim hyacinthus pigmentum coloris purpurei, atque odoris jocundi ... Sed gemmas potius hoc in loco nomine hyacinthorum, quam flores esse intelligendos docet alia translatio, quæ dicit: Manus illius tornatilia aurea plena tharsis. Tharsis namque apud Hebræos nomen lapidis est, qui apud nos Chalcedonius vocatur; 5, 14 *a* 68[a2] Ebur est os elephantis quod animal dicunt esse castissimum et naturę frigidissimę = *Beda* 787 Ebur autem os est elephantis, quod nimiæ castitatis animal et frigidi sanguinis esse fertur; 6, 12 Sunamitis ... interpretatur despecta ł captiua = *Beda* 802 Sunamitis, ut quidam perhibent, despecta sive captiva interpretatur; 7, 1 *a* 68[a3] Filia principis. Alia translatio filia aminadab dicit = *Beda* 803 beatus Hieronymus ... contra Jovinianum scribens de filia principis, hoc in loco filiam posuit Aminadab; 7, 4 *a* 68[b1] Damascus quam condidit eliezer seruvs abraham metropolis civitas est syrię quę quondam contra filios israel utpote fortissimos et crudelissimos reges habens dimicabat = *Beda* 807 Erat enim hæc metropolis Syriæ totius, et reges habens impiissimos ac fortissimos; 7, 5 Sicut purpura regis iuncta canalibus ad literam lanam dicit iam purpureo colore confectam et necdum in fila deductam sed adhuc in canalibus constitutam quam greci basias uocant in quibus sanguis conchiliorum solet defluere et lanam in purpureum colorem uertere = *a* 68[b2] Iuxta litteram quod dicit purpura regis iuncta canalibvs significat lanam iam purpureo colore confectam et necdum in fila deductam sed adhuc in canalibus constitutam quam greci basias vocant in quibus sanguis conchiliorum solet defluere et lanam in purpureum vertere colorem; 7, 13 Mandragora herba est aromatica cuius radix similitudinem habet humani corporis. poma eius optimi odoris sunt in similitudinem pomi maciani quod latini malum terrę uocant = *a* 68[b2.3] Mandragora herba est aromatica cuius radix similitudinem habet humani corporis. Poma eius optimi sunt odoris in similitudinem pomi matiani quod nostri malum terrę uocant = *Beda* 813 Est enim herba aromatica, habens radicem, formæ humani corporis similantem: mala vero suaviolentia in magnitudine mali matiani. Unde et cum Latini malum terræ vocant; 8, 2 *a* 68[b3] Malum granatum idem est quod et malum punicum. Dicitur autem malum granatum quod multitudine granorum sit plenum. Malum punicum quod in affrica plurimum habundat. Punica enim ipsa est affrica = *Beda* 817 Eadem quippe sunt mala granata, quæ et mala punica, sed granata propter granorum multitudinem; punica dicta, qui in Africa et circa Carthaginem maxime abundant.

Aber schon b[a] *(nicht AFR) weist, von and. hand an den rand gesetzt oder übergeschrieben, s.* 126 *f mehrere der angeführten glossierungen und noch einige weitere,*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

die mit a bzw. mit Beda stimmen, auf: 3, 9 Lybanus mons est fenîcis. interpretatur autem ex hebreo dealbatio ł candidatio. Ex greco avtem tvs interpretatur (*marginal*) = *a* 67^{a3} Libanus mons est fenicis . . . et latine candidatio ł dealbatio grece tus interpretatur; 1, 13 *über* cyprus: insula est vbi vites nobiles esse feruntur maximos botros procreantes = *a* 66^{b2} (*s. oben*); 7, 4 Esebon ciuitas est et interpretatur cingulum meroris (*marginal*) *vgl. a* 68^{b1} Esebon civitas nobilis fuit moabitarum et interpretatur cingulum meroris *und Beda* 806 quia cingulum moeroris interpretatur, seu quia quondam fuit Seon regis Amorreorum; 7, 4 Damascus metropolis ciuitas est syriae (*marginal*): *a* 68^{b1} (*s. oben*); 7, 5 Carmelus enim qui et chermel dicitur interpretatur cognitio ł scientia circvmcisionis (*marginal*) = *a* 68$^{b1.2}$ *vgl. Beda* 807 interpretatur scientia circumcisionis; 2, 13 *steht über dem mit C gleichlautenden* Grossus fructus fici arboris inmaturi inutiles: inhabiles ad hedendvm *vgl. oben a* 67^{a2}; 4, 14 *über* Crocus .i. genus herbe (*es scheint* hebree *zu stehen*) aromatice: aurosi colores habet florem = *a* 67^{b2} (*s. oben*); 4, 14 *über* Fistula calamus aromatibus (*sic*) = *C:* brevis arbuscula que et casia vocatur cortice purpureo = *a* 67^{b3} (*s. oben*); 5, 14 Ebur autem est os elephantis quod animal dicunt esse castissimvm et nature frigidissime (*marginal*) = *a* 68^{a2} (*s. oben*); 5, 14 *über* Sapphirus gemma colore ceruleus est cum purpura habens puluueres aureos numquam tamen perlucidus = *Isidor* 16, 9, 2: lapis est celi sereni habens colorem = *a* 68^{a2} *vgl. Beda* 787 Saphyrus autem lapis, cujus coloris sit, testatur historia sacra . . . quasi opus lapidis saphyri, et qusi cælum cum serenum sit.

Cl. 4606 *übernimmt aus M noch die gl.* 7, 1 Iuncturę lidagilaza, *hat* 6, 12 *hinter* Sunamitis . . . captiua *für* secundum hieronimum coccinea *aus b*^{a} *die bemerkung* quidam codices habent solamitis ut sit nomen gentile, *reiht gleich Cl.* 6217 *die* 1, 13 *ausgelassene gl.* Engaddi *hinter* 4, 14 Cinnamomum *ein und lässt ihr* 4, 14 Crocus *und* Fistula *folgen, erstere mit der C = Isidor* 17, 9, 5 *entsprechenden, aber im Cl.* 6217 *fehlenden erklärung* a coritio cylicię oppido uocatum quia quamquam alibi nascatur ibi tamen obtimum *statt derjenigen Bedas. da wir soeben sahen, wie die bei b*^{a} *schüchtern einsetzende benutzung einer Beda verwertenden glossatur zur verdrängung alter, b*^{a} *mit C gemeinschaftlicher erklärungen führte, so werden wir in der beibehaltung der Isidorischen etymologie von* Crocus *ein anzeichen dafür erblicken dürfen, dass Cl.* 4606 *einer vorstufe von S angehört.*

Sowohl b^{a} *als Sg.* 299 *erwähnen an drei stellen den kommentar eines Pomponius:* 1, 8 Equitatui meo alia editio æque meę. De hoc autem pomponivs in expositione huius operis dicit habet ergo equos habet et equites habet et currvs dominus noster christus (ihesus christus *AF*) quibus uehitur magnus ille helias propheta; 2, 9 Prospiciens per cancellos. De hoc pomponius ad christum ipsi soli genua cordis flectendo cancellos faciamus; 7, 5 Capud tuum sicut carmelus. hunc autem carmelum pomponius fluuium esse dicit. *Zf. CSVE bringen nur das dritte dieser zitate. Pomponius ist derselbe, den Beda* 4, 746 *für* 2, 13 *und* 4, 787 *für* 5, 11 *als Apponius anführt und von dessen aus* 12 *büchern bestehendem kommentar die Bibliotheca patrum Lugdunensis* 14, 98 *ff die sechs ersten* (*bis* 4, 7) *vollständig, den rest in einem auszug, der Summariola eines abts Lucas, unter*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

dem namen Aponius veröffentlicht hat; buch 7. 8 *und ein stück des neunten* (*bis* 6, 3) *gab AMai Spicilegium Romanum* 5 (1841), 1—85 *aus einer Mailänder hs. heraus. die beiden ersten zitate bietet in der tat die Bibliotheca* 14, 110 *BC und* 118 *G; das zweite steht auch bei Angelomus* (*Migne* 115, 596), *der in seiner erklärung von kap.* 2 *des Canticum dem Aponius sich anschliesst* (*JSeemüller QF* 24, 93). *auch die dritte stelle hat nach ausweis des auszugs Aponius enthalten:* 135 *E* eo quod Carmelus fluuius mollis cognitio circuncisionis interpretatur. *indessen verwerteten* b^a *und seine sippe den kommentar auch dort, wo sie seiner nicht ausdrücklich gedenken. der abschnitt* 1, 13 Significat autem in uineis engaddi ubi est fons hedi hoc est ubi multarum gentium nationes quę uineę intelleguntur agnito creatore constructis conuenticulis credentium christo habent in medio sui fontem hedi quod est (*fehlt F*) sacrosancti baptismatis fons ubi edi descendunt qui erant deputandi (-da *F*, ? deputati *A*) a sinistris ante tribunal iudicis aeterno igni tradendi et ascendunt agni inmaculati qui a dextris iudicis congregantur (congregentur *A*, congregent *F*) ęterno regno donandi *entspricht der Bibliotheca* 112 *H.* 113 *A, und der oben aus* $b^a S$ *angeführte, nichtisidorische passus* 1, 16 Natura cedrorum—corpora defendat *steht Bibliotheca* 113 *H* (*daraus entlehnt ihn Angelomus* 585 *f*). *man wird daher annehmen dürfen, dass auch die worte* 1, 4 abraham enim genvit ismahelem de agar et ismahel inter ceteros genuit cedar *und* 1, 13 pre omnibus terris insula cyprus mire magnitudinis botros uuarum gignere fertur *aus Aponius* 104 *H und* 112 *G stammen; ebenso berührt sich* 1, 4 (pelles salomonis) contegebant enim ab estu et pluuia arcam altare et omnia utensilia tabernaculi *mit* 105 *A. endlich ist der oben mitgeteilte satz* 7, 4 Narrat historia regum *dem Aponius entnommen, wie der auszug* 135 *D lehrt:* Narrat historia à Salomone domum in Libano ædificatam propter delectationis aspectum, quæ respiceret Damascum.

Sapientia. *Es liegen drei von einander unabhängige glossierungen vor.* 1) *Sg.* 299 *p.* 142—54 *und der auszug einer nahe verwandten hs., Zf.* 36^{a2}—36^{b2}. *beide teilen den fehler* 3, 15 rex sapientiae, *den Zf. durch übergeschriebenes* radix *verbesserte; aber während Sg.* 299 6, 22 Semmatibus sedibus *und darüber* al. ed. sceptris *bietet, steht in Zf.* sedibus ł genealogiis, *und während Sg.* 299 10, 21 *sich mit* Sapientia aperuit os mutorum quia nisi per sapientiam dei humana mens aliquid digne excogitare *begnügt, fügt Zf. die worte* ł proferre potest *hinzu, deren ursprünglichkeit durch Hraban* 719 Manifestum est quod sine sapientia dei humana mens aliquid digne excogitare vel os proferre non potest *erwiesen wird. denn die glossatur hat aufs stärkste Hrabans kommentar* (*Migne* 109, 671 *ff*) *verwertet. ich beschränke mich auf eine reihe schlagender belege.* 3, 2 Estimata est afflictio exitus illorum .i. palmam martyrii affliccionem et exterminum (*sic*) esse estimaverunt = 681; 3, 7 Tamquam scintille .i. sicut scintille (*sic*) ignis subitam flammam in arundineto excitat ita sententiam sanctorum validam in reprobos penarum inmittit vindictam = 682; 3, 13 In respectione animarum sanctarum. Vtique in die iuditii quando sancti rapiuntur ad contemplandam gloriam dei tunc et ipsa laboris sui premium accipiet = 683 *f*; 3, 18 Nec in die agnitionis allocutionem. Ora uidelicet uniuersalis iuditii quando electi a iudice suo agniti ad regnum cęleste inuitantur ipsi

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

aeternis cruciatibus damnantur = 685; 10, 2 Eduxit illum a delicto suo id adam .i. post transgressionem mandati de paradyso eiectus iterum per diuinam sapientiam reparatus est = 716; 11, 12 Absentes et presentes .i. non solum illi ęgyptii qui presentes erant pharaoni quando per manum moysi et aaron .x. plagis percutiebantur sed et omnes qui in aegypto habitabant torquebantur = 721; 14, 23 Obscura sacrificia et insanię plenas vigilias. Vt in sacris isidis egyptii. et in cereris eleusini facere solebant = 740; 15, 4 Non enim in errorem induxit nos. Ex persona fidelium loquitur qui dei gratia muniti non se immiscent gentilibus = 742; 15, 14 Omnes insipientes .i. superbi hostes populi dei et inimici omnis iustitię licet ad tempus in terra dominentur. Insipientes sunt = 744; 15, 18 Insensata enim comparata his aliis sunt deteriora .i. uiuentia animalia preponuntur mortuis et sensibilia insensibilibus = 745; 16, 14 Homo per malitiam occidit animam svam .i. per nequitiam proprie voluntatis et affectum prave operationis = 747; 17, 11 Nichil enim est timor. Semper enim turbida et qua serenitatem tranquillitatis in se non habet conscientia presumptiose se eleuat sed timore ipsa presumptio conprimitur. Vnde dicitur timor eius esse adiutorium .i. medicamentum. Ac proinde dum eius interius minor erat valitudo earum rerum que extrinsecus patiebatur maiorem putabat esse potentiam quod et in persecutoribus fidelium frequenter evenit = 753; 18, 24 In ueste enim puderis .i. talaris quam habebat totus erat orbis terrarum .i. quatuor colores qui ad .IIII. elementa referuntur. Ex quibus vniversa subsistunt .i. terra aqua aer ignis. Bissum deputant terrę. Pvrpuram mari. Iacinctum humori. Coccum igni = 758; 19, 18 Agrestia enim in aquatiqua (*sic*) conuertantur .i. homines et iumenta profundum maris rubri sicco vestigio transsurant (*sic*) et ranę de fluuiis procedentes domos aegyptiorum impleuerunt = 762. *nach* Explicit *folgen in Sg.* 299 (*nicht in Zf.*) *unter der überschrift* Qve svperivs omissa svnt hic repetvntvr *noch zwei bemerkungen zu* 7, 12 *und* 8, 8, *welche Hraban* 698 *und* 707 *entsprechen. in Zf. schliesst sich dagegen als besonderer absatz ein abschnitt über* 18, 14 Dum medium silentium tenerent omnia *an, dessen quelle mir unbekannt blieb. keinerlei beeinflussung durch Rx.Lugd. lässt sich wahrnehmen.*

2) b^a, *Zf.* $36^{a\,1.\,2}$, *C* = *Sg.* 295, *Sg.* 292, *S bzw. VE teilen bei* 4, 3 Spuria uitulamina *ein ausführliches zitat aus Augustin De doctrina christiana* 2, 12 = 34, 94 *Migne* (Augustinus in libro secundo de doctrina christiana hinc est enim illud quoniam moscos grece uitulus dicitur. Mosceumata quidam non intellexerunt esse plantationes sed uitulamina interpretati sunt. Qui error tam multos codices preoccupauit ut uix inueniatur aliter scriptum et tamen sententia manifestissima est que clarescit consequentibus uerbis. Namque adulterine plantationes non dabunt radices aptas. Conuenientius dicitur quam uitulamina que pedibus terram ingredivntur non herent radicibus). *daran hängt S allein* (*nicht auch Cl.* 4606) *eine weitere bemerkung aus des Remigius kommentar zu Marcianus Capella* 3 § 226 (55, 22 *Eyssenhardt*). *mit* b^a *sind AFR identisch, doch enthält F an mehrgll.* 4, 12 Fascinatio congregatio *zwischen* 4, 2 Spuria uitulamina *und* 4, 19 Supremum; 11, 23 Antelucanum ante lucem; 13, 13 Uerticibus (vorticibus *Vulg.*) ramis; 14, 11 Muscipula laqueus pedum *zwischen* 5, 10 Carinam *und* 5, 15 Lanugo;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

16, 12 Malagma confectio medicorum *zwischen* 5, 24 Et ad heremiam *und* 6, 22 Stematibus, *sowie zum schluss* 17, 18 Echo sonatus contra hictum; 18, 24 Podaris talaris. *die von* b^a *erklärungslos belassene gl.* 11, 8 In traductione, *die dort das ende bildet, ergänzt F zu* Introductione in contrarietate ł seductione. *R* 62^{ab} *hängt hinter* In traductione *aus Rz. an:* 4, 12 Festinatio (*am rand* siue fascinatio) laudatio stulta; 5, 2 Subitatio quod subito fit; 16, 17 In aqua ualebat ignis id̄ fulgora in pluina (*sic*) ad impios missa; 17, 15 In carcere sine ferro id̄ in mare rubro: *in a ist die gl. zu* 16, 17 *zwischen* 16, 12 *und* 16, 18 *eingereiht, die zu* 17, 15 *bildet den schluss des Sapientiatextes. von* b^a *ist Zf. ein exzerpt, das nur darin abweicht, dass es statt* 5, 15 Lanugo prima barba in similitudinem lane *aufweist:* Lanugo (*darüber* floccho) fructus maturus carduum. *den gll. geht in Zf. eine notix über den autor des buchs voran, deren schluss* (Hanc iudei philonis esse dicunt *usw.*) *aus Isidor* 6, 2, 30 *stammt. was* b^a *hinter* 8, 3 *bringt, fehlt in Zf. und weicht gänzlich von C ab, das nach* 18, 23 *mit zwei gll. endet, die Rz.Lugd. entlehnt sind:* 16, 17 In aqua ualebat ignis id est fulgura in pluuia *und* 17, 15 In carcere sine ferro id est in mari rubro. *die kurze glossatur S hat fremdartiges eingemischt, ihre schlusspartie stellt sich aber entschieden zu C. Cl.* 4606 *hängt dem bestand von S zwei gll. aus M an:* 18, 21 Allegans redinonter; 18, 24 Ordinibus ortun *und fügt, ebenfalls aus M, dem ansatz* 16, 2 Ortigometram coturnicem *hinzu:* .i. dux earvm cum mare transierint. *Sg.* 292 *vermehrt den text C durch nicht wenige neue gll., darunter auch deutsche. V kontaminiert das vollständig aufgenommene C mit teilen einer hs. des typus* 3) *und beutet daneben Isidor aus. davon liegt eine kopie vor in E* 82^a—83^a, *das einzelnes sowohl fortliess als zusetzte; sogar die verweise von V* 16, 2 De ortigometra in genesi dictum est *und* 19, 18 Hoc mare mortuum testatur de quo in genesi de ratione bituminis pleniter dixi *teilt es. einer der zusätze,* 1, 14 Extermini alienationis, *findet sich auch in S vor.*

3) *besteht aus P* 134^a—39^b, *dem damit fast völlig übereinstimmenden* Sg.* 9 *p.* 316^{ab}, *welcher nur den schluss von* 18, 24 *an enthält, aber* 16, 17 in igne (*sic*) ualebat ignis .i. fulgura in pluuia ad impios missa = *Rx.Lugd. hinter* 19, 19 Ignis in aqua ualebat *usw. mehr bietet, endlich dem auszug Sg.* 1395, *der indessen die plusgll.* 5, 10 Carina $sc^{b}ef$, 5, 15 Gracilis chlei^{n}ner; 8, 3 Contubernium kiselliscaft; 12, 8 Uespas uuafsi, *zwischen* 16, 2 *und* 16, 12 Ficta falsa simulata *bringt,* 4, 13 Consummatus in breui expleuit tempora multa .i. enoch uiuens corpore animaque usque in diem iudicii *nach* 10, 7 *einreiht und darauf aus Eccli.* 24, 31 Elucidant manifestant dilucidant *folgen lässt. weiteren einfluss von Rx.Lugd. bekundet* 5, 22 Habene chanafa ł corrigia frenorum (*Sg.* 1395 Habena senua ł corrigia equorum); 16, 6 Signum habentes salutis id̄ filii israel æreum serpentem habentes *und* 18, 24 In ueste enim poderis .i. in ueste sacerdotalis (*sic*) quod a pedibus usque ad umbilicum pertingens et ibi stringebatur unculo In cuius subteriore parte habebant Tintinnabula et mala punica. *zweifelhaft ist, ob die drei mit C gemeinsamen gll.* 2, 9 Exsors id̄ sine sorte; 3, 13 Thorum id̄ lectum;

* *deshalb hätte* CCLIX *im abdruck mit* CCLVI *vereinigt werden sollen.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3, 14 Spado eunuchus *auf verwandtschaft beruhen, aber möglich, dass die deutschen worte* 4, 12 Fascinatio zoubar; 16, 12 Malagma vaske; 19, 9 Depauerunt scutisoton *aus der glossatur* 3) *in die glossatur* 1) *entlehnt wurden. auch die varia lectio* ał ed. sceptris *über* 6, 22 Semmatibus sedibus *kann* 1) *aus* 3) *übernommen haben* (quidam codices habent sceptris *P*). *noch ein zweites mal glossiert P* 178ᵇ—182ᵃ *die Sap.* (*nr* CCLVII): *trotz mehrfachen berührungen im einzelnen bleibt indessen das verhältnis dieser zweiten glossatur von P zur ersten unklar.*

Ecclesiasticus. *Mit bᵃ stimmen wesentlich F, das verkürzte A und R überein. doch weist F mehr auf:* 9, 3 Multiuola quę multum uolet *zwischen* 1, 17 Ypocrita *und* 1, 39 Elidet te; 14, 25 Palum constientiam (*sic*) *zwischen* 2, 2 Obductionis *und* 2, 4 Omne quod tibi applicitum fuerit; 16, 12 Exoratio execratio *zwischen* 18, 8 Calculus *und* 18, 27 Enercia (inertia *Vulg.*); 20, 31 Xenia munera *zwischen* 21, 4 Romphea *und* 21, 5 Obiurgatio; 21, 24 Brachialiae dextra armilla *zwischen* 22, 19 Loramentum *und* 22, 21 Cimenta; 27, 7 Rusticatio plantatio *und* 32, 15 Non te trices id retardes* *zwischen* 37, 23 Sophystice *und* 38, 3 Magnatorum; 38, 20 In abdictione (abductione *Vulg.*) in contrarietate *und* 40, 22 Uiride satio (virides sationes *Vulg.*) plantantio (*sic*) *zwischen* 40, 21 Psalterium *und* Melodia. *dasselbe* Rustigatio id plantatio *steht aber auch vorher in AF an stelle von* Rustigatio sicut rustgatio de ligno ostendit fructum illivs *bᵃ*. *statt dieses verstümmelten textes hat R den vollen biblischen wortlaut* sicut rusticatio de ligno ostendit fructum illius sic uerbum ex cogitatu hominis cordis = *a* (cogitatv cordis illius) *und schickt diesem aus Rz. voran* Rusticatio sepultura terrę = *a. überhaupt bringt R mehrfach den unverkürzten tenor des bibelverses, während die sonstigen hss. sich mit dem stichwort begnügen, zb.* 22, 21 Cimenta in inpensa posita contra faciem uenti id arena = *a* (Cementa; harena) *gegen bᵃAF* Cimenta sine arena; 23, 11 Seruus interrogatus assidue a liuore non minuetur = *a gegen bᵃAF* A Liuore non minuetur; 36, 11 Et qui pessimant plebem tuam id adfligent *gegen bᵃAF* Pessimant adfligent. *da nicht daran gedacht werden kann, dass R allein einen interlinear glossierten bibeltext benutzt habe, so lässt sich nur annehmen, dass es gelegentlich seiner überarbeitung zuweilen die Vulgata nachschlug. folgende mehrgll. enthält R:* 5, 17 Bilinguis unum sonans aliud cogitans = *a;* Bibliotheca librorum repositio *zwischen* 8, 14 *und* 8, 32; *zusatz zu* 11, 35 Pestifer malus: siue pestem ferens = *a;* Cataplectatio *vor* 21, 5 obiurgatio increpatio uel redargutio = *a;* 19, 2 Apostatare recedere; 24, 21 Uaporaui exussi = *a; zusatz zu* 27, 5 Aporia uertigo id capitis passio: siue alibi abhominatio (*vgl. Rz.; hier hat a, am spaltenschluss* 73ᵃ² *abbrechend:* Aporia uertigo id passio capitis siue *und sofort darauf folgend* 26, 28 Caupo propinator negotiatorum siue tabernarius pessimus qui aquam cum uino miscens = *a sowie die schon angeführte glossierung von* 27, 7 Rusticatio, *alsdann* 27, 9 Poderis linea sacerdotalis corpore adstricta siue uestis sacerdotum a pedibus usque ad umbilicum pertingens et ibi stringebatur cingulo in cuius sub-

* *indessen standen vielleicht diese beiden gll. auch in A, dessen text hier völlig unleserlich ist.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

teriore parte habebantur tintinabula et mala punica = *a, genommen aus Sap.* 18, 24 *der redaktion Rx.* (*s. s.* 325, 38 *ff*).

Einen recht dürftigen auszug aus b^a *stellt Zf.* 36^{b2}—37^{a2} *dar. es ordnet* 21, 5 Annullabunt *fälschlich zwischen* 7, 6 *und* 9, 13 *ein und setzt* 24, 20 Cinamomum *hinter* Balsami arbor. *mehr enthält es im anfang ein kurzes stück über den Eccli. aus des Hieronymus vorrede zu den Salomonischen büchern, lässt ihm eine notiz* Liber hiesu filii sirach quomodo uocatur in tribus linguis *folgen und schliesst unter der überschrift* Isidorvs dicit *Isidor* 6, 2, 31. 32 *an: das hiermit einsetzende* b^a *bringt nur den schluss des* § 32. *ferner begleitet Zf.* 23, 6 Infrunitus *mit den erklärungen* Ał. Fronito a fronte ubi uerecundia apparet. Ał. Frunesis .i. sapientia. Inde infrunitus non sapiens .i. stultus *und glossiert* 24, 41 Dorix *mit* proprium nomen fluuii, *während* $b^a A$ *sich mit dem kahlen* Dutrix *begnügt, FR dagegen* Dorix flumen *bzw.* fluuius *aufweist. die drei deutschen gll.* 27, 5 suindilunga, 37, 12 auirwanta, 31, 19 furiburtigor *fehlen* b^a.* *beide hss. haben das umfängliche zitat aus Augustin De doctrina christiana* 2, 30 (*Migne* 34, 58) *über* 37, 23 Sophistice (*es steht übrigens, ohne quellenangabe, wörtlich auch bei Hraban, Migne* 109, 1028) *gemeinsam und teilen hinter* 51, 19 Precox *einen aus Rx.Lugd. geschöpften anhang:* 24, 41 Donix proprium nomen fluminis (*fehlt R*); 26, 31 In ormentum in ornamentum; 27, 5 Aporia abominatio (*nur* $b^a AF$); 31, 19 Frugis parcus; 35, 4 Similaginem genus frumenti .i. tritici (*nur* b^a *und mit fortlassung von* tritici *AF*); 33, 27 Lor (Lorum *A*) funis; 39, 20 Cineris nablis; Citharas (Cithare *R*) longiores fiunt quam psalterium. Nam psalterium triangulum fit (*nur* Cinaris nablis *Zf.*); 43, 9 Uasa castrorum arma exercitus; Militię cęli (*fehlt F,* Cæli milicię *A*) dicimus (*dafür mit verweisung am rand* dicuntur b^a, dicuntur *auch FR,* dicitur *A; darauf nur in Zf.* quoque aliquando ostendit) quod bella futura possint prouidere (preuideri *Zf.*) in sole et luna. *sonst entnimmt* b^a *und meist auch Zf. noch folgende gll. aus Rx.Lugd.:* 4, 13 Placorem letitiam ł placationem; 4, 33 Agoniare certare ł pugnare; 22, 19 Loramentum ligamentum; 24, 21 Galbanus genus pigmenti album (*fehlt F*); 24, 41 Dutrix (*s. oben*); 28, 16 Lingua tertia discordans lingua ł rixosa; 37, 23 Sofisticae argumentose (ł *fügt F ein*) per conclusionem et reprehensionem.

Aus b^a *hat C* (= *Sg.* 295) *geschöpft, manche gll. fortgelassen, einige hinzugetan; namentlich fehlt der anhang aus Rx.Lugd. statt des richtigen* 8, 4 Strues fulcies *ist* Strues congeries cumulus *eingesetzt. und wiederum auf C beruht, unter einmischung nicht weniger fremden gll., Sg.* 292.

S floss aus einer quelle, die zwischen b^a *und C eine mittelstellung einnahm. mit* b^a *teilt es zb.* 24, 31 Storax (*aus Isidor* 17, 8, 5); 24, 44 Antelucanum ante lucem; *den ganzen Augustinischen abschnitt* 37, 23 *über* Sophismata; *den zusatz von* ł pessima *bei* 26, 8 Zelotipa zelosa; *die fassung von* 24, 20 Cynamomum frutex breuis tantum duorum (duorum tantum *AF*) cubitorum, *fortgesetzt aus Isidor* 17, 8, 10; *von* 24, 20 Balsami arbor stirpe (stirps $b^a R$, stips: *F,* stips *A*) similis uiti

* *die vierte* (*nr* CCLXX) Platanus ahorn *hätte bei nr* CCLXVIII *eingereiht werden sollen.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

in foliis rutę sed albidioribus semperque madentibus, *fortgesetzt aus Isidor* 17, 8, 14; *von* 45, 10 Circumpedites (Circumpedes $b^a AFR$) uestis sacerdotalis linea stricta et usque ad pedes descendens; *von* 45, 10 Humerale pallium quod (quem $b^a AFR$) ephot dicitur (uocant $b^a AFR$) habens in utroque humero duos smaragdos (smaragdos duos $b^a FR$, duos *fehlt A*) auro conclusos in quibus sculpta erant nomina patriarcharum = *Isidor* 19, 21, 5; *mit C dagegen* 4, 7 Magnato primori; 6, 26 Acidieris tediose ł anxie feras; 11, 3 Dulcoris dulcedinis; 20, 31 Xenia premia dona (*vgl. F*); 21, 9 Impendiis lucris; 26, 28 Caupo tabernarius a capiendo dictus qui aquam cum uino miscet; 27, 5 Pertusura foramine; 39, 22 Exceptoria cisternę collectiones aquarum (*in C nur das stichwort*) *und die von* b^a *abweichenden ansätze* 24, 21 Galbanus genus pigmenti albi aliâs sucus ferulę; 24, 21 Ungula herba aromatica. Ał eđ dicit onix; 27, 5 Aporia uulnus cura angor anxietas tedium plaga ictus uertigo ł passio capitis aliâs abominatio (*die C fehlenden worte* uertigo passio capitis *aus* b^a); 39, 20 Cynaris (*Vulg.* citharis, *s. Sabatier*) ut quidam putant acitabula quę percussa in modulos concitantur. *aus Rx.Lugd. stammt* 24, 20 Aromatizans redolens, *aus Isidors Differentiae* 489 7, 16 Et est differentia inter rusticationem et inter rusticitatem quod rusticatio est operis rusticitas morum. *in besonderem umfang hat aber S lateinische sowohl als deutsche gll. aus M entlehnt. dahin gehören die drei des prologs* Extraneos gentiles; Amplius s, quam ad humanas res; Euergetis benefactoris, *ferner* 1, 13 Defunctionis finis; 1, 29 Redditio lon; 2, 2 ł seductionis, *zweite gl. zu* Obductionis; 2, 3 Sustentationes gidulti; 2, 5 Receptibiles acceptabiles; 3, 28 Prauicordius maliuolus; 4, 7 Presbitero seni; 4, 9 sarpho *über* Acide; 4, 30 Ineruditionis unzuhti; 5, 11 Uentiles chuales; 6, 5 gŏtesprachin *über* Eucharis; 6, 26 zurlustes *über* Acidieris; 7, 31 Sanctifica honora; 7, 33 Purga te cum brachiis dando elemosinam; 9, 13 strites *über* Alterceris; 16, 11 widerpruhtiger *über* Ceruicatus; 20, 21 grīmir *über* Acharis; 21, 24 Brachiale armbouc; 24, 16 Detentio pihebida; 27, 5 Cribri riterun; 29, 27 Asserum lattono; 31, 23 Tortura magebiscede; 32, 15 tuelles *über* Trices; 33, 5 Carri carrun; 33, 6 Admissarius reino qui ad tempus inter equas mittitur. Emissarius qui semper equabus interest; 38, 34 *vielleicht* hasinunga *über* Linitionem (*M* gihasneti); 39, 23 Placor mammiti; 42, 5 Sanguinare pluotigon; 49, 1 Pigmentarii arzates; 51, 13 Defluenti uarentemo. *übrigens besteht die möglichkeit, dass S nicht das uns vorliegende M, sondern eine fassung benutzt hat, in der manche gll. nicht deutsch, sondern lateinisch erklärt waren (vgl. meine späteren darlegungen über M, abschnitt* 1)*: dann liessen sich auch beispielsweise* 2, 16 Sustinentiam patientiam (*M* gidult); 7, 16 Rusticationem agriculturam (*M* acharganch); 11, 36 Turbore ira (*M* zornmuote) *als entlehnt ansehen.*

Weitere beeinflussung durch M zeigt der typus von S, der im Cl. 4606 *vorliegt: prolog* wolatvontes *über* Euergetis; Fecissem irlabete (*M* irleitti); Libros relictos s; a lxx. interpretibus; 7, 27 Trade filiam. s; ad coniugium; 11, 26 ł constringor *nach* Pessimabor affligor; 27, 5 loch *über* Pertusura foramine *und darauf sofort* 15, 14 In manu consilii .i. liberum arbitrivm dedit; 27, 5 swintelunga *über* Aporia (*Cl.* 6217 Aporia. sumptilunga); 45, 29 Alacritate reske quia percussit

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

uirum fornicantem cum madianite, *beide gll. zwischen* 39, 22 *und* 23; 48, 14 Mortuum prophetavit corpus eius .i. mortuus mortuum suscitauit; 50, 3 Remanauerunt vzsprungun s. predicatores. *also sind auch hier übernommene gll. an falschem ort eingereiht. erwähnenswert scheint, dass, während S im einklang mit* b^a 45, 10 Circumpediles *durch* uestis sacerdotalis linea stricta *erklärt, Cl.* 4606 *wie C* tunica talaris *bietet und* vestis *hinzufügt.*

Zf. $37^{a2 \cdot b1}$ *ist auszug aus einer Sg.* 299, *p.* 154—58 *nahe verwandten hs., hat aber einige deutsche gll. mehr. Sg.* 299 *besteht vielfach nur aus stichworten ohne deutung. aus Rz.Lugd. entnimmt er* 24, 20 Aromatizans redolens; 28, 16 Lingua tertia .i. discordans ł rixosa; 43, 9 Vasa castrorum .i. arma exercitus. *mit* b^a *teilt er* 15, 12 Inplanauit alia editio induxit; 25, 20 Obductum oppressionem ł obpositum; 27, 15 Obripilationem capiti statuet horrorem scilicet dum inhorrent ł eriguntur capilli; 28, 7 Tabitudo putredo ł morbus; 38, 25 In tempore vacuitatis .i. otii *und Isidorische worterklärungen von* 24, 19 Platanus; 24, 21 Libanus; 28, 27 Pardus.

Eng zusammen gehören P 139^b—143^a, *Sg. 9 p.* 316^b—318^b *und Sg.* 1395. *von ihnen reicht Sg. 9 nur bis* 35, 24, *da die s.* 319^{ab} *völlig erloschen ist; Sg.* 1395 *beschränkt sich auf einen auszug des ganzen buchs. P hat folgende gll. mehr als Sg. 9 und Sg.* 1395: 1, 28 Aimositatis (*sic*) id̄ animæ magnitudinis; 7, 3 Insulos In furihen; 13, 23 Onager .i. asinus uenaticus; 14, 3 Tenaci argimo; 14, 25 Casulam .i. domum; 15, 12 Inplanauit giunslihta, Indecorauit; 19, 15 Commissio misstat. *gemeinsam ist aber P und Sg. 9 die falsche stellung von* 15, 12 Inplanauit seduxit *zwischen zwei gll. zu* 6, 21; *von* 16, 11 Ceruicatus superbus *zwischen* 6, 21 *und* 6, 26; *von* 18, 18 Achariter (*Vulg.* acriter) .i. sine gratia amariter *zwischen* 7, 6 *und* 7, 34; *von* 27, 16 Offusio .i. effusio *zwischen* 23, 31 *und* 24, 20. *dazu kommt in P* 22, 19 Lor funis *zwischen* 21, 10 *und* 21, 24, *das Sg. 9 hinter* Loramentum ligneum, *zu dem es gehört, eingereiht hat, und in Sg. 9* 38, 39 Accommorantes (*Vulg.* accommodantes) cohabitantes (*hier und im Lugd. unmittelbar nach* 26, 28 Caupo qui uinum miscit aqua et sic uendit) *zwischen* 31, 5 *und* 31, 19: *überall handelt es sich um gll. von Rz.Lugd., welche die vorlage von PSg. 9 am unrechten ort eingeschoben hatte,* Sg.* 1395 *aber bis auf* Caupo *nicht kennt. Sg.* 1395 *geht somit auf einen ursprünglicheren text zurück, der mit Sg. 9 das deutsche wort* ni uuehseloes *bei* 9, 13 Non alterceris *und* 24, 12 Detentio mea bihabannissida *gemeinsam aufweist. ein plus gegenüber Sg. 9 hat Sg.* 1395 *nur nach* Euergetis proprium nomen uiri *des prologs:* bonum operantis ł factoris; *nach* Affabilem kisprachan 4, 7: ł eloquentem; *dazu kommt der ansatz* 31, 23 Cholera choloro = *M. in der Sg. 9 mangelnden partie weist Sg.* 1395 *mehr auf als P* 33, 6 Hinnit vueiiot; 43, 21 Gelauerit kifriusit = *M und setzt hinter* 37, 23 Sophistice hintarskrenclicho *hinzu* ł unchustlicho, *hinter* 37, 34 Plestia crapula *noch* seu indigeries. *an nicht ganz wenigen stellen stimmt P zu M:*

* *anders steht es um* 25, 20 Obductum seductor ē: *dies wurde nur dem folgenden* 24, 41 Tramis uestigia *irrigerweise vorangestellt.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2, 2 Obductionis seductionis; 4, 9 Acide feras zurlustos; 6, 21 Excors stultus; 7, 6 Agilitate agaleizi; 10, 29 Cunctari dubitari; 21, 24 Braciale armbouch; 26, 6 Delaturam meldunga; 29, 18 Fideiussorem burigen; 29, 27 Asserum lattono; 40, 22 Sationes sati; 45, 14 Expressam signatam; 51, 19 Precox frumirifi. *ausserdem treffen beide hss. in sehr zahlreichen stichwörtern überein, deren erklärungen freilich von einander abweichen. berührungen mit* b^a *sind selten:* 18, 27 Inertia bigritia; 20, 30 Inaltauit exaltauit; 39, 28 Cataclismus diluuium.

Noch eine zweite glossatur des Eccli. enthält P 182^a—185^b. *sie teilt mit der ersten* 10, 29 Cunctare .i. dubitare; 10, 34 Uereatur .i. timeat; 11, 3 Dulcoris dulcedinis; 12, 10 Aerementum uas aeneum; 13, 3 Caucubus steinᵘa; 13, 23 Onager (*aber deutsch glossiert* .i. uuildær esil, *nicht* asinus uenaticus); 18, 26 Citata .i. uelocia; 19, 5 Denotabitur culpabitur (*so Sg.* 9, increpabitur *P*); 20, 31 Xenia munera; 21, 5 Adnullabunt deuastabunt (uastabunt); 23, 13 Frustrauerit .i. pitriugit (triugit); 24, 20 Aspaltum .i. balsamum (ubi crescit balsamum); 27, 5 Aporia suuintiloth; 29, 27 Asserum .i. lattono; 31, 19 Homo frugis abstinens; 31, 24 Parco .i. abstinenque (abstinente); 35, 24 Adę .i. hominis; 37, 34 Aplestia (Plestia) .i. crapula; 39, 28 Cataclismus .i. diluuium; 40, 22 Sationes sate; 43, 17 Nothus .i. uentus; 51, 19 Procax (Precox) frumerifaz (frumirifi). *also könnte dieser P-text von dem andern benutzt sein; einfluss von Rx.Lugd. lässt sich ausser* 4, 33 Agonizare certare *nicht wahrnehmen, nur an drei stellen besteht übereinstimmung mit* b^a*:* 16, 11 Ceruicatus dura ceruice (dure ceruicis); 24, 44 Ante lucanum ante lucem; 39, 28 Cataclismus .i. diluuium, *öfter mit M:* 20, 27 Potius melior; 29, 27 Asserum lattono; 32, 23 Insectationibus persecutionibus; 40, 22 Sationes sate; 51, 19 Precox frumerifaz, *und vielleicht lassen sich hierher auch fälle ziehen, in denen M die gegengl. deutsch, P lateinisch bietet, zb.* 2, 16 Svstinentiam gidult—.i. patientiam; 4, 7 Affabilem minnahaften—amabilem; 5, 7 Denotatio scelta—increpatio; 9, 13 Alterceris strites—contendas.

E 83^b—85^a *ist zusammengeschweisst aus teilen der familie* b^aC *und der gruppe P* 139^b *ff. Sg.* 9. *Sg.* 1395: *diese kompilation wird herübergenommen sein aus einer hs. von V. dazu trat reichliches Isidorische gut. vorangeht* 83^a *f als* Prologus in librum ecclesiasticum *eine kurze, durch* Euergetes *veranlasste notiz über Ptolemaeus Lagi, Philadelphus und Euergetes, geschöpft aus des Eusebius Chronicon* (2, 115. 119. 121. 123 *Schöne*). *mit* b^a *teilt E den gekürzten Isidorischen eingang, die gll.* 1, 37 Ypochrita simulator qui aliud cogitat et aliud loquitur *und* 8, 10 Querela culpa siue accusatio ł clamor, *mit* b^aC 2, 2 Obductionis obpressionis et mortis; 6, 25 Compedes uincula pedum; 6, 36 Exterat frequenter terat; *das anlehen aus Augustin, aber ohne nennung seines namens; die deutung von* 39, 20 Cinaris (*hier* Cirini *geschrieben*), *mit C zb.* 3, 28 Prauicordius; 10, 14 Apostatare recedere preuaricari; 24, 21 Galbanum, Vngula, Gutta; 26, 10 Scorpio; 26, 28 Caupo; 27, 9 Poderis; 27, 15 Horripilatio; 29, 27 Asseres; 33, 16 Acini; 34, 9 Expertus; 35, 4 Similago; 40, 21 Melodia *und das missverständnis* 8, 4 Srues congeries cumuli. *aus Isidor stammt* 1, 28 Animosus (10, 7); ? 4, 34 Segnis (10, 247); 14, 25 Casula (19, 24, 17); 21, 10 Suppa = Stuppa (19, 27, 2); 21, 24 Redi-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

miculum (19, 33, 5); 24, 20 Balsamus (17, 8, 14); 27, 5 Cribrum (20, 8, 6); 38, 26 Iaculum (19, 5, 2); 38, 28 Pictura (19, 16, 1); 40, 4 Linum (19, 27, 1); 43, 17 Nothus, Auster (13, 11, 6); 40, 20 Musica (3, 15, 1); 45, 2 Monstra, Prodigia (11, 3, 3. 6); 48, 1 Facula (20, 10, 6). *der sippe PSg.* 9. *Sg.* 1395 *sind entnommen* 18, 6 Cum consummauerit homo tunc incipiet hoc est cum uitam suam hic laborando finierit tunc in ęternum incipiet uiuere = *PSg.* 9; 18, 22 Commissio illorum peccatum eorum = *PSg.* 9. *Sg.* 1395; 19, 5 Denotabitur culpabitur = *Sg.* 9; 20, 2 Deuirginauit polluit = *PSg.* 9; 21, 30 Dum maledicit impius diabolum maledicit s. et hoc est quia impius est et opera diabolica operatur = *PSg.* 9; 22, 19 Loramentum ligamentum. Lor enim grece latine funis dicitur = *Sg.* 9; 27, 5 Per tonsuram per foramina erū = *P* Per tusuram cribri id̄ foramina Sipes, *Sg.* 9. *Sg.* 1395 Per tusuram cribri per foramina sibes; 27, 7 Rusticatio uilis multitudo lignorum = *Sg.* 9 Rusticatio uilis multitudo arborum ł grani, *P* Rustigatio id̄ multitudo arborum ł granis; 31, 23 Infronito inuerecundo = *PSg.* 9; 33, 15 Duo duo unum contra duo. hoc est bonum contra malum et malum contra bonum = *PSg.* 9; 32, 3 Conrogabitur precabitur = *PSg.* 9 Conrogationis deprecationis; 37, 34 Plestia crapula indigeries = *PSg.* 1395; 38, 26 In iaculo in semine = *P*; 39, 22 Exceptoria aquarum .i. canalia = *P* kanali, *welches deutsche wort E missverstanden hat;* 40, 1 In matrem omnium terram = *P* In matre omnium .i. in terram; 43, 8 Mensis secundum nomen eius subauditur lunę quia grece iare mensis latine uocatur = *P;* 44, 5 Modos carmina = *PSg.* 1395; 44, 17 In tempore iracundie quando homines perierunt aquis diluuij = *PSg.* 1395; 44, 19 Testimonia cęli arcum dicit = *PSg.* 1395; 44, 21 In carne eius stare fecit testamentum id est in circumcisione = *P;* 44, 21 In temptatione inuentus est fidelis quando ysaac filium suum deo immolandum optulit = *P* (unicum isaac; immolando protulit); 45, 2 Monstra signa qualia non sunt antea uisa = *P* (talia qualia ante non uidimus); 46, 1 Ihesus saluator interpretatur = *P;* 46, 11 In excelsum locum terręt in terram repromissionis = *P;* 47, 23 Bipertitum inter roboam et iheroboam = *P* Bibertitum .i. in duobus partibus diuisum unum regnum roboam alter fuit regnum id̄ hieroboam. *wenn es* 21, 5 *heisst* Cataplectatio obiurgatio alibi dampnatio, *so rührt die erste gl. her aus* $b^a C$, *die zweite stammt von P: nur für* 39, 23 Placor placacio ł gratia *fehlt in* $b^a CP$ *ein korrespondierender ansatz; S hat* Placor mammiti ł hulda, *M* mammonti. *auch* 26, 9 Zelotipa suspiciosa *und* 26, 19 Pudorata pudica *sind in* $b^a C$ *anders erklärt* (zelosa ł pessima *bzw.* zelosa, *doch vgl. PSg.* 1395 biziginiu, *und* uerecunda). *hinter* 51, 19 Precox *folgt in E unter der überschrift* Hęc supra dicta sunt que secuntur *ein nachtrag:* 7, 34 Purgate cum paucis .i. cum primicijs = *PSg.* 9; 11, 12 Marcidus pauper = *PSg.* 9; 11, 12 Recuperatio auxilium = *PSg.* 9; 27, 16 Offusio effusio = *PSg.* 9; 38, 39 Accommorantes cohabitantes = *Sg.* 9; 31, 19 Frugi abstinens = *PSg.* 9; 45, 10 Circumpedalis tunica talaris = *C;* 45, 10 Humerale est pallium preciosum quo humeri sacerdotum amiciuntur quod hebrei ephot uocant habens in utroque humero smaragdos duos auro conclusos in quibus sculpta erant nomina .xii. patriarcharum = b^a; 45, 13 Coccus color rubeus = *C.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Esaias. *ich unterscheide zwei familien, deren erste die gruppe Rz.Lugd.P einerseits, die gruppe Sg.* 299. *Aug. andererseits umfasst. Rz. und Lugd. teilen zb. den fehler* 3, 24 uest *statt* uestis, *können aber nicht direkt auseinander geflossen sein, denn Rz. lässt zahlreiche gll. fort, welche Lugd. mit den übrigen hss. gemein hat, weist dagegen* componens *hinter* 26, 7 Telam orditus *auf und füllt die lücke nach* 44, 13 *mit* Samis argillum unde faciunt testas .i. thorę, *beides durch Sg.* 299. *Aug., letzteres auch durch P bestätigt. das stark verderbte P setzt richtiger als Lugd.* 10, 29 Gabaa *vor* 13, 21 Pilosi *und* 50, 6 Uellentibus *vor* 54, 15 Adcola, *entfernt aber bis auf* 44, 13 cabolrind *alle deutschen bestandteile: denn der mangel jeder erklärung bei* 25, 7 Telam orditus *und* 44, 13 Runcina *scheint dafür zu sprechen, dass hier die vorlage sich auf ein ags. interpretament beschränkte. P und Rz. treffen* 14, 29 *in der fälschlichen auslassung von* radice *zusammen. Aug. befleissigt sich streng arithmetischer ordnung, geht sohin auf einen ursprünglicheren stand, als er in der ersten gruppe vorliegt, zurück, zeigt wesentliche vermehrung der ags. bestandteile, hat aber schon mit dem ersatz ags. gll. durch deutsche* (34, 11 Perpendiculum . . . pundar *Lugd., missverständlich* pondus *Rz.,* ᵛuâga *Aug.,* huâga *Sg.* 299) *oder dem zusatz deutscher* (44, 13 Runcina bidugio .i. uuidubil et scabo uel lohheri uel huobil *Aug.,* Runcîna bidugio .i. vuidubil ł noil *Sg.* 299) *begonnen. diese bewegung setzt sich in Sg.* 299 *fort, vgl.* 13, 21 *über* Pilosi Incubi monstri .i. maerae *interlinear* scrazza, *statt der gl.* fullę *zu* 34, 13 Paliurus *nun* .i. akileia, *zusatz von* ł briutit *nach* 34, 15 Fovit cubat .i. brędit, *von* ł circil *nach* 44, 13 Circino .i. gabulhrand. *dazu treten die richtig eingeordneten neuen deutschen gll.* 13, 22 Ululę .i. holzmovum; *nach* 14, 29 De radice colubri—avcellas: .i. paruas aues ab aue diriuatur .i. fukili; 28, 25 Ciminum chumi; 28, 24 Prescindet .i. brachot, *während* 15, 5 Uitulam conternantem .i. vrronta *zwischen* 30, 24 *und* 34, 11; 3, 19 Munilia .i. menni *und* 3, 23 Spicula .i. spinula *zwischen* 41, 7 *und* 41, 15; 22, 18 Pila .i. stanph *nebst* Pilum illud tortuosum lignum qvod in pilam cadit *zwischen gll. zu* 44, 13; 7, 4 Titionum .i. tårrivm .f. brenteo *vor* 66, 17 *ihren platz angewiesen erhalten haben, also wahrscheinlich aus marginalien der vorlage stammen.* 3, 23 *hat Aug. hinter* Theristra, *das Rz.Lugd.P durch* subtilissima curtina *glossieren, freien raum: diese lücke setzt wohl auch Sg.* 299 *mit seiner erklärung* .i. genus vestimenti viduitatis *voraus.*

Von der zweiten familie sei zunächst $b^{a}SC$ = *Sg.* 295 *besprochen. Mit* b^{a} *stimmt R bis auf den zusatz* a tribus sessionibus = *a hinter* 33, 21 Trieris—durconem uocant *völlig und stimmen im allgemeinen AF überein; doch weisen diese beiden die mehrgll.* 24, 18 Explicuerit extraxerit *zwischen* 6, 13 Quercus *und* 7, 4 Duobus caudis ticionum *bzw., da diese gl. A hier fehlt,* 7, 6 Auellere *sowie* 25, 7 Orditus ordinatus *zwischen* 10, 20 Innitetur *und* 11, 5 Desolabit *auf. ausserdem entnahm A aus Rz. den zusatz zu* 3, 18 Lunulas: In collo feminarum de argento et auro factæ; 3, 20 Murenulas catenulas; *zwischen* 3, 20 Olfactoriola sunt uascula *und* muliebria quibus ador:menta gestantur: turibula; *hinter* 13, 22 Sirene—uolantes: in mari (*vgl. Rz.* marine) *und setzt hinter* 3, 23

Theristrum genus pallii muliebris *ein* uirgulis. *die genannten gruppen haben aus der ersten familie manche gll. übernommen.* b^a *allein:* 5, 10 Decim iuga uinearum decem iugeres ł diurnales; 10, 9 Carcamus et calanno locorum nomina ł ciuitatum; 10, 14 Gannit . . . ł quasi cum ira ridet; 30, 24 Migma et commixtum idem sunt; 34, 14 Onocentaurus asino (*korr. aus* asinu b^a) mixtum monstrum. $b^a SC$*:* 7, 25 Sarculum ferrum fossorium; 19, 10 Flaccentia contracta; 34, 14 Lamias . . . aliâs autem Lamia dea silue dicitur habens pedes similes equi manus et totum corpus pulchrum simile mulieris. Et uiderunt multi ut quidam dicunt manseruntque aliqui cum eis (*in C nur* habentes pedes similes equi manus et totum corpus pulchrum); 38, 21 Cataplasmarent contritis inponerent; 39, 2 Apothecas cellaria; 41, 25 Plastes figulus. *SC:* 7, 25 Sarientur fodientur.

Überaus stark wurde der kommentar des Hieronymus verwertet. $b^a SC$*:* 1, 8 pro cumeraria (*sic*) LXX pomorum custodia posuerunt = (*Opp.* III) 12; 5, 1 in cornu filio olei. Simachus in cornu in medio oliuarum. LXX in loco pingui siue uberi = 45 (b^a *enthält auch das bei Hieronymus folgende* Nihil enim terra repromissionis pinguius si non montana queque atque deserta sed omnem illius latitudinem consideres); 5, 2 Sorech .i. electa ł optima genus uitis obtime qve uberes fructus facit = 46; 5, 10 Lagunculam alii interpretes batum (olli *S*) interpretati sunt = 49; 13, 1 Onus latine hebraice essa ł onus ł pondus intellegi potest et ubicumque prepositum fuerit minarum plena sunt quę dicuntur = 107; 13, 21 Pilosi saltabunt ibi incubi ł satyri ł siluestres homines quos nonnulli fatuos ficarios uocant ł demonum genera = 111; 13, 22 Sirene demones ł monstra quedam ł dracones magni cristati atque uolantes = 111; 19, 11 Taneos. tanis ciuitas metropolis ęgypti ubi moyses multa signa fecit = 129; 27, 2 Uinea meri. LXX uinea bona = 227; 28, 25 Git et ciminvm infirmiora sunt semina = 242; 55, 13 Saliunca herba uilissima et amara odorisque pessimi = 407; 59, 10. 16 Inpegimus in meridię (merie *C*). LXX cadent in meridie. Et aporiatus est. LXX et considerauit (*nur* Aporiatus est LXX considerauit *S*) = 442; 60, 6 Madian et epha regiones sunt trans arabiam fertiles camelorum omnisque prouincia appellabatur (appellatur *AFR*) saba unde fuit et regina quę uenit sapientiam audire salomonis. Cędar regio sarracenorum est. Nabaioth unus est filiorum ismahel = 449; 63, 1 Bosra nomen est civitatis in moab (*ursprünglich hatte, Hieronymus genauer entsprechend, gestanden* Bosra non est in eodem sed in moab) b^a, Bosra non est in edom sed in moab *AF,* Bosra ciuitas in moab *SC* = 464; 65, 11 Qui ponitis fortune (*ausgestrichen* b^a, *darüber* fortitudine) mensam .i. mixtam potionem. Est autem in cunctis urbibus et maxime in ęgypto et alexandria idolatria (idolatriae *AR*) uetus consuetudo ut ultimo die anni et mensis eorum qui extremus est ponant mensam repletam uarii generis epulis et poculum mulso mixtum ł preteriti anni ł futuri fertilitatem auspicantes. hoc autem faciebant et israhelite = 486; $b^a C$*:* 1, 8 Tugurium paruule fiunt (paruę *C*) casule propter ardorem solis et radios declinandos = 12; 7, 4 Duobus caudis titionum .i. duos reges significare vult = 67; 8, 6 Siloa fons est ad radicem montis sion qui non iugibus aquis sed incertis horis diebusque ebullit et per terrarum (terram b^a) concaua et antra saxi durissimi cum magno sonitu uenit = 77; 11, 15 Desolabit

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dominus linguam maris egypti. Non mare sed linguam (lingua $b^{a}FR$) maris egyptii (egypti $b^{a}AFR$) desolabit ł interficiet que prius contra dominum blasphemauerat = 104; 11, 15 Et leuauit manum suam super flumen in fortitudine spiritus sui. Regnante cęsare augusto potentissimum regnum ęgyptiorum cleopatre morte deletum est et percussus est amnis ęgyptius in septem riuis siue in septem uallibus. Nilus enim aquarum multarum qui primus (prius *ACF*) uno fluebat alueo et (*fehlt C*) intransibilis erat in septem ualles humillimas et riuos diuisus est atque concisus ut calciatis pedibus transsiretur = 104; 65, 4 Ius profanum comedunt .i. quorum uasa et corpora et doctrina inmunda sunt ut quicumque non fueris (fueris^{t} *R*, fuerit *AF*) similis eum quasi perditum detestentur (ut—detestentur *fehlt C*) = 482; $b^{a}S$: 25, 10 Et triturabitur moab sub (super *R*) eo sicut teruntur palee in plaustro. hoc (Hic *S*) iuxta ritum loquitur palestine et multarum orientis prouinciarum que ob pratorum et foeni penuriam paleas preparant esui animantium. Sunt autem (enim *S*) carpenta ferrata rotis per medium (stipularum *setzt S hinzu*) in serratum (serarum *F*, ser^{r}arum *A*, serrarum *RS*) modum se uoluentibus que stipula (stipulas *RS*) conterunt et comminuunt in paleas = 215; 28, 13 Et (*fehlt AF*) erit eis uerbum domini manda remanda manda remanda .i. precipe Impera. Impera que facere debeamus. Cumque abuterentur dei patientia qui differt iram ut prebeat misericordiam solebant etiam hoc ex persona prophetarum ludentes dicere expecta paulisper expecta modicum uenient quia (quę *FR*, que *A*) futura prediximus. haec autem uniuersa loquebantur in populo quia dei sermonibus non credebant. Statimque infert propheta nequaquam uobis deus his uerbis loquetur ut precipiat que facere debeatis et prestolemini que uentura sunt sed loquetur uobis in furore presenti qui privs dixerat ad populum hęc est requies mea reficite lassum multo tempore laboraui in nullo inueni requiem et hoc est meum refrigerium ut in uobis aliquando requiescam. qui noluerunt audire et mea monita contempserunt (haec autem uniuersa—contempserunt *fehlt S*). Quam ob rem hoc quod solebant ludentes dicere prophetis Manda remanda manda remanda expecta redexpecta expecta redexpecta Modicum ibi modicum ibi et inridere patientia mea dum me arbitrantur minitari que numquam facturus sim sentient rebus expleri ut uadant in interitum et cadant retrorsum = 237; 30, 33 Tophet lata et spatiosa gehenna = 264; 66, 24 Uermis eorum (autem *FR*) qui non morietur et ignis qui non extinguetur a plerisque conscientia accipitur peccatorum quę torqueat in suppliciis constitutos = 514; *SC*: 13, 12 Preciosior erit uir auro propter raritatem hominum = 110. *nur* b^{a}: 20, 6 Hęc erat spes nostra ad quam confugimus in auxilium ut liberaret (liberet *F*) nos a facie regis assyriorum. Est igitur hic ordo prouidentie dei et omne hominum genus ineffabili iuditio dispensantis. Contra dei iram sperauit israel (israel sperauit *AFR*) in damascum diriuatur ciuitas que aduersum illius uoluntatem impiis prestat auxilium. Iuda sperauit in ęgyptiis et egyptus destruatur. Egyptii confisi sunt in ęthiopibus ęthiopes quoque uincantur ab assyriis. Assyrii superbierunt non dei sed suarum uirium arbitrantes esse uictoriam et ipsi uincantur a babiloniis. Babylon eleuauit contra dominum capud et ipsa a medis persisque superatur. Persi et medi ex parte persecuti sunt populum dei et ut aries seuissimus ad orientem et occidentem

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

omnes populos uentilauit. Ueniat hyrcus alexander et conterat eum pedibus suis et iste ultra modum erectus est ueneno pereat regnumque eius diuidatur in partes. Et cum multo tempore inter se conlisi fuerint romano uincente populetur. Romanus ipse ferratis dentibus unguibusque sanctorum carnes et cruento ore lacerabit. Excidatur lapis de monte sine manibus potentissimum regnum ac ferreum deinde fragile et infirmum in testarum modum conterat = 133; 21, 9 Bige equitum currus duorum equitum. Significat autem cyrum regem persarum atque medorum = 135; 21, 11 Onus duma siue iuxta LXX idummea = 136; 21, 12 ad me clamat ex seir. Custos quid de nocte. Custos quid de nocte. clamat igitur ex seir .i. de (*fehlt F,* ex *A*) semine esau. O custos israel qui populum tuum tueris custodia sempiterna et quasi in noçte illis dormientibus uigilas Ne hostis inrumpat. Quare et nos qui de eius genere sumus Non simili clementia protegis. quibus dominus respondit Venit mane populo meo et nox genti idumeorum. Illis prebebo lucem uos in tenebris derelinquam. Uel certe ita uenit lux nocte transacta si meum inuocatis auxilium et estis de stirpe serui mei abraham. Nolite me tantum in necessitatibus querere sed toto ad me animo conuertimini = 136; 27, 1 Leuiathan serpentem tortuosum. LXX draconem colubrem tortuosum interpretati sunt. Hunc tradunt hebrei diabolum .i. criminatorem qui draco proprie in hebraico sermone leuiathan ipse est et magnus coetus = 226; 28, 16 Tantummodo sola uexatio intellectum dabit auditui. Sola formido et tormentorum metus uos corriget ad salutem et mala uestra intellegere faciet cumque uexati fueritis tunc animaduertitis prophetas meos uera dixisse = 240; 47, 13 Augures cęli LXX astrologos transtulerunt quos uulgo mathematicos vocant (*über unterstrichenem* cocamus b^a, appellant. Cucamus *F,* uocat *R*) = 345; 59, 17 Pallio zeli. LXX pallio quasi retribuens ultionem = 442; 64, 6 Pannus menstruate aquila interpretatus est parientium. Simmachus testimoniorum quando sanguis in primo coitu maritali uirginis adprobatur = 474; 65, 16 Benedicetur l iurauit (iurabit *AR*) in deo amen. LXX iurabant (iurabănt *F,* iurabunt *R*) in deum uiuum. Aquila fideliter = 489. *nur C:* 10, 26 Petra Horeb. Horeb et zebee principes madianitarum occisi sunt supra petra durissima. Id est sicile (*sic*) qui hebraice dicitur sur et ita ex petra et rege qui in eo occisus est locus petrę horeb nomen accepit = 96; 19, 13 Mempheos. Memphis quoque magicis artibus ciuitas aegypti dedita = 129; 20, 6 Insulae huius. Insulam pro hierusalem ponit = 133. *dazu treten Isidorische gll., die namentlich in C äusserst zahlreich sind, ferner in C eine bemerkung über* 2, 20 Vespertilio, *welche S verkürzt enthält: sie stammt aus des Ambrosius Hexaemeron* v, 24, 87 (*Migne* 14, 255). *S zitiert bei* 3, 19 Monile *Servius zur Aen.* 1, 654: Monile est secundum seruium quoddam gutturis ornamentum quod et segmentum. *sehr auffallen muss das missverständnis von C* 10, 32 Vt in obstretur Vt non contendatur, *während sowohl S* (Nob proprium nomen loci) *als Sg.* 292. 295 (Vt in nob stetur nob oppidum est paruulum) *an dem ortsnamen richtig festhalten, dagegen M* (Obstetetur resistetur) *eines ähnlichen fehlers sich schuldig macht. der genannte Sg.* 292 *stellt eine verkürzung von C unter zugabe geringfügiger einschübe sowie vereinzelter deutscher gll. dar.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zf. 43^{a2} *bietet unter der überschrift* Incipit glosa in prologum Esaie prophete *zunächst einige sonst nicht nachweisbare gll.; es folgen* Fasida *mit der interlinearerklärung* fesahuon; Logium pontificis; Morini; Prima fronte; Craxatio; Biblico sermone; Daps; Hoc diploma; Ineratione (= Sine ratione); Columen: *davon könnte* Fasida *aus Hieronymus kommentar zu Zacharias* (*p.* 1796), Morini *aus dem zu Esaias* (*p.* 511) *stammen. mit* Item de eodem *schliesst sich eine zweite glossierung des prologs, begleitet von deutschen interpretamenten, an. die vier ersten stichworte* Conicio; Ex collatione; Oraculum; Obtrectatione *sind* b^{a} *entnommen, die weiteren in der ordnung* Disertus; Ad liquidum; Perspicue; Ethnicis; Quę; Insultarent; Cola; Commata; Vrbane; Tranlatio (*sic*); Texere; Ignoro; Presumptione; Aemuli; Peregrine; Sudasse (*während die richtige folge* Cola; Commata; Disertus; Urbanae; Translatio; Ad liquidum; Texere; Perspicue; Ethnicis; Quae; Ignoro; Presumptione; Aemuli; Peregrinæ; Sudasse; Insultarent *sein müsste; die lemmata* Disertus—Insultarent *wurden vielleicht vorausgenommen, weil in der vorlage sie marginal nachgetragen waren*) *einer dem Sg.* 299 *p.* 8 *verwandten fassung. nicht* b^{a} *selbst, aber einer* b^{a} *nahestehenden hs. entstammen die sporadisch mit deutschen gll. versehenen unter der überschrift* Item de eodem *folgenden auszüge zum Esaiastext: denn sie bieten entlehnungen aus Hieronymus kommentar, die* b^{a} *abgehen, so den anfang* Amos pater isaię non ille qui legitur inter duodecim prophetas minores = 6, *und* 5, 2 Turrim .i. templum *sowie* Torcular altare = 46; *auch schliesst sich ihr wortlaut bei* 5, 2 Sorech *und* 28, 10 Manda *noch genauer als der von* b^{a} *dem des Hieronymus an; ungehörig eingemischt ist* Pituita caligo oculorum (*ob aus dem Jeremiaskommentar p.* 648?). *hinter* 59, 17 Pallio zeli *ist wieder der schluss des Sg.* 299 *p.* 10 *f, beginnend* Dromeda uelocissimum genus camelorum est, *ausżüglich angehängt. nochmals kehrt bl.* 44^{a1} *der titel* Item de eodem *wieder: er eröffnet lesefrüchte, die dem kommentar des Hieronymus entlehnt sind und bis* 44^{b2} *reichen, denn fälschlich steht* 44^{b1} *neben* 60, 7 De Ieremia *am rand. sie betreffen meist hebräische namen und ihre deutung oder zufällig aus dem zusammenhang gerissene historische notizen, selten stichworte; sie können nur aus einem heft herrühren, das für niemanden als den exzerptor wert und zweck hatte. das gleiche gilt von allen übrigen prophetengll. in Zf.* (*s. darüber Gll.* 4, 618, *wo nachzutragen ist, dass bl.* 46^{a1} *zwischen den Oseagll. und denen zu Micha sich auch eine zu Johel = Hieronymus p.* 1364 *vorfindet*). *deshalb kann Zf. fernerhin unberücksichtigt bleiben.*

E 102^{b} *glossiert den prolog: der anfang* Sciamus Ezechiam—quam gentium ceterarum *stammt aus Hieronymus* 7, *der schluss erzählt, anknüpfend an die worte* Sciens et prudens in flammam mitto manus, *die geschichte des Mucius Scaevola nach Livius* 2, 12 (*sie steht, anders gefasst, auch in der dem Vindob.* 2732 *angebundenen erklärung der prophetenprologe, s. Anz.* 16, 139), *zu der mittelpartie finden sich anderweit parallelen nicht. die gll. zum Esaias selbst,* 103^{a}—107^{a}, *arbeiten C mit dem kommentar des Hieronymus, den sie zweimal zitieren, zusammen. der kompilator hat sich gründlich im Hieronymus umgesehen: der nachricht über* Stoici = *Hier.* 54 *fügt er eine bemerkung über die gründe von Esaias*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

tod aus Hier. 14 *an; mehrfach entnimmt er der mystischen behandlung der kapitel* 13—23 (= *buch* 6. 7) *stellen und reiht sie den aus der historischen partie geschöpften an: so setzt er* In die illa *p.* 186 *zwischen auszüge von p.* 127 *und* 133 *und verbindet bei* 34, 14 Onocentaurus *C nicht mit der von Hieronymus p.* 279 *gegebenen, sondern mit der in der mystischen rectractatio p.* 154 *befindlichen erörterung. irrtümlich eingesprengt zwischen auszügen aus Hier.* 8 *und* 11 *ist* Oraculum *aus dem prolog von C. der zusatz zu den exzerpten aus p.* 303. 304, *die der besprechung von* 40, 9 Super montes *gelten, nämlich* spiritus sanctus apud hebreos ruha genere feminino sicut apud grecos neutro pneuma apud nos masculino, *scheint dem Damasusbrief* IV, 523 *entlehnt.*

Hatte schon S die mehrzahl seiner deutschen gll. aus M übernommen, so zeigt Cl. 4606 *eine wesentliche zunahme der anleihen:* 3, 20 (murenulę) Al. funiculi sunt qui de argenteis plexi sunt filis ut in turibulis fieri solet; 3, 20 pisamuaz *über* Olfactoriola; 3, 22 Mutatoria mvozgiwate vestimenta quorum unumquodque alteri melius est; 3, 22 theristrvm est magis tenue quam sindon; 8, 19 Phytones. Phiton erat serpens quem occidit apollo. Huius corium pendebat in templo suo. quicumque uenit infra uelum hoc spiritum diuinationis habebat; 9, 10 Sicomoros wilde vicpovma *und* Vellicantem sleizantin, *diese beiden gll. zwischen ansätzen zu* 13, 12 *und* 13, 21; 44, 12 Lima fila; 44, 13 Norma sprata; 44, 14 Ilex weriheic *und* Quercvs hartira eich, *dadurch veranlasst der selbständige zusatz* Esculus sleizeich; 45, 7 Creans duobus modis intelligi potest. Contra mala que fecimus creata sunt aduersa quę non puniant sicut infernus. Aliter. Cum quis capitale crimen perpetrauerit .i. homicidium et cetera econtra ad penitendum ieiunia instituta sunt et alia dura remedia quę iccirco mala (aliæque plagę quae mala idcirco *M*) dici possunt quia corpori contraria sunt. Hinc est quod dicit quod dominus creans sit malum; 45, 9 daha vone laimo *über* Testa de samiis; 66, 20 In lecticis in pârin. *ausserdem teilen Cl.* 4606. 6217 *mit* b[a] *die S fehlende, der ersten familie entstammende gl.* 5, 10 Decem iuga uinearum .x. iugera (iuga *Cl.* 6217).

Jeremias. *Die verhältnisse liegen wesentlich ebenso wie beim Esaias. zwei familien, Rz. usw. und* b[a] *usw., müssen unterschieden werden, von denen erstere wieder in zwei gruppen (Rz.Lugd.P und Sg.* 299 *Aug.) zerfällt. der streng arithmetischen folge widerstreben im Lugd.* 25, 30 Caeleuma; 23, 10 Arua; 32, 11 Rata; 32, 11 Stipulationis *und der schluss* 48, 34 Uitulam consternantem; 52, 19 Thimiamateria; 52, 19 Urceos: *diese Rz. fehlenden, aber zum grössten teil in Sg.* 299. *Aug. erhaltenen gll. waren vermutlich in der vorlage des Lugd. am rand nachgetragen. die nahe verwandtschaft zwischen Sg.* 299 *und Aug. beweisen die gemeinsamen fehler* 2, 16 Constupragēr (Constapragēr *Aug.*) .i. corrumperunt uel contaminauerunt; 2, 22 panes quos herbauos appellant; 17, 6 Myrice (Mirgice *Aug.*) arbor latine tramarauum dicitur; 24, 1 Chalathi caniferi; *das fehlen der erklärung nach* 7, 18 Placentas *und* 25, 30 Celeuma; *die deutschen worte* 5, 26 Pedica .i. seiton; 6, 9 Cartellum panarius .i. tenel; 22, 14 Sinopide .i. hrotilesteine; 30, 6 Aurugo color sicut pedes accipitris I milui .i. gelo; 36, 23 Scalpellvm (Scapellum *Aug.*) ferrum est .i. scripsahr.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

In der zweiten familie weichen AF dadurch von b^a *ab, dass sie zwischen* 8, 22 Cicatrix *und* 13, 1 Lumbare *enthalten:* Laquearia cedrina id̃ (*fehlt A*) celi (celos domorum *F*) ł troni (tuni *F*) ad incumbendum; *zwischen* 17, 1 Peccatum iude *und* 17, 6 Mirice: 29, 26 Uir arrepticius id̃ quia demone (:::monio *F*) siue aliter uexatur (*fehlt F*); *zwischen* 48, 26 Allidet *und* 50, 39 Habitabunt dracones: Cinohd (= *Threni*) hoc carmen (arm^{a}: *A*) uocatur, *Threni* 3, 13 Faretre conclusio; *endlich nach bzw. vor Threni* 4, 5 Croceis: *praefatio Ezechiae* Sinechias (Synecia *F*) genus herbe amarissimę, *während F allein zwischen* 32, 35 Moloch *und* 36, 23 Scalpellum *einschiebt:* Addicit auxit (= 45, 3 Addidit?) *und hinter dem ebengenannten* Faretre *zufügt* Perpendiculum a pendendo id̃ estimationem *Esaias* 34, 11 *und* Fasciculos id̃ oppresiones pauperum *Esaias* 58, 6. *aus der ersten familie haben* $b^a SC$ (*mit letzterem stimmt, von minimalen umstellungen abgesehen, Sg.* 292. 295 *überein*) *entnommen:* 7, 18 Placentas dulces panes (*fehlt AF*) faciunt (*fehlt CS*) de simila et oleo ł (*fehlt AF*) adipe et melle (litos *setzt R,* litas *CS hinzu*); 24, 1 Calathi coffini (*nur diese worte AF*) Canistri de virgis fiunt (*fehlt CS*) angusti in profundis (profundo *CS*) lati in ore; 24, 1 Clusores (Inclusores *C,* Inclusorem *S*) qui auro gemmas (gemmas auro *C*) includunt (includit *S*); 30, 6 Aurvginem (Aurvgo est *C,* Aruginem. Arugo est *S*) color (auri *fügt C,* in auro *S hinzu*) sicut in pede accipitris; 48, 12 Stratores conpositores (*nur diese worte AF*) qui regias sedes *bzw.* sellas conponunt; 51, 13 Pedalis mensura in tela quando uolunt incidere. $b^a C$: 36, 23 Scalpellum ferrum est (est ferrum *C*) quod habent scriptores (*fehlt C*) unde (quo *C*) incidunt cartas (cartas incidunt *C*) et pennas acuunt (*hier fügt C* scriptores *bei*). *CS:* 52, 19 Thimiamateria (limiamateria *S*) turibula *nur* b^a: 17, 11 Perdix auis in deserto . . . alter perdit alter fouit oua; *Thren.* 4, 5 Croceis herba bona medicaminibus apta. *nur S:* 22, 14 Sinopide. Sinopis est petra rubea unde pingitur (*fortgesetzt aus Isidor* 19, 17, 3 a sinopi urbe ubi primum inuenta esse dicitur).

Auch hier ist der kommentar des Hieronymus reichlich benutzt. $b^a SC$: 2, 22 Herbam borith herbam fullonis (dicit *setzt R hinzu,* Borith herba fullonum est *S*) quę iuxta ritum prouintie palestine in uirentibus (uirectibus $b^a F$, uiretibus *R*) et humectis nascitur locis et ad lauandas sordes eandem uim habet quam et nitrum (uim quam et nitrum habet *S*) = 537; 7, 31 Thofeth quę est vallis filiorum ennon. Illum locum significat qui siloę fontibus inrigatur et est amoenus atque nemorosus hodieque ortorum prebet delicias b^a, Tofeth (interpretatur *setzt S zu*) latitudo locus qui siloe fontibus irrigatur et est amoenus atque (et *S*) nemorosus (numerosus *S*) hodieque (hodie *S*) hortorum prębet delicias *SC* = 568; 7, 31 Ennon ł hominis nomen ł (Ennon proprium nomen hominis et *S*) gratiam (gramen *C*) sonat. Traduntque hebrei ex hoc loco appellatam gehennam (*statt* Traduntque *usw. steht* et inde gehenna vocabulum traxit et gehenna interpręatur vallis filiorum ennon *C,* unde gehenna dicitur *S*) quod scilicet omnis populus iudeorum ibi perierit offendens deum in quo loco filios suos in igne idolis consecrarint (*fehlt C,* In quo loco perierunt iudei deum offendentes quia ibi filios suos in igne idolis consecrabant *S*) = 568; 32, 35 Moloch idolum ammanitarum est (est *fehlt CS*) = 695.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b^a*S:* 1, 6 Ah ah ah domine deus. detestatur officium qua pro ętate (per etatem *S*) non potest sustinere = 529; 1, 11 Uirgam uigilantem. LXX baculum (quadraginta baculeum *S*) nuceum. alii (*fehlt R*) amigdalinam transtulerunt (amigdalum interpretati sunt *S*) = 530. b^a*C:* 17, 6 Terra salsuginis quę nullos fructus facit = 609. b^a *allein:* 1, 5 Priusquam te formarem et cet̄. uocauit ea quę non erant quasi ea quę essent = 528; 13, 12 Lagunculam LXX utrem. Simmachus craterem. theodotio uas interpretati sunt = 591; 17, 1 Peccatum iude. scriptum est stilo ferreo in ungue adamantino de israel qui abiectus est loquitur non quod ullus unguis sit sed ex eo quod indomitus sit et infrangibilis hoc nomen accepit. Tantum nitorem habeat et leuitatem ut absque ullo inpedimento scribi possit in eo stilo ferreo ut (in *R*) dura ferri materies scribat in duriori tabula adamantina et duret quod scriptum est in perpetuum (signum *fügt R hinzu*). ipsi enim dixerunt sanguis eius super nos et super filios nostros = 607 *f;* 17, 6 Mirice . . . Est enim arbor infructuosa nascitur in solitudine (*die drei letzten worte stehen auch in C, vgl. S* Hec arbor in solitudine et salso humo nascitur et est infructuosa) = 609.

C vermehrt die zahl Isidorischer gll. S entnahm aus M mindestens 17, 16 Diem hominis laudem hominis; 31, 15 Quia non sunt s, in hoc mundo *und die deutschen gll.* 13, 1 bruoch *über* Lumbare; 52, 18 chrowila *über* Creagras, *Cl.* 4606 *ausserdem den zusatz zu* 2, 22 Borith: Hanc autem herbam quidam eam dicunt esse quam Swertilam *und* 7, 18 Iunoni Regine. *sehr merkwürdig ist, dass in der jungen, zum typus S gehörigen Goslarer hs. bei* 7, 18 Placenta *das ags. sonst nirgend vorfindliche wort* halsta (*Gll.* 4, 280, 16) *auftritt.*

E 107^{ab} *bringt gll. zum prolog, welche S an zwei stellen benutzen. der Jeremiastext* 107^a—108^a *mitte schöpft wesentlich aus C, enthält aber auch stücke, die nur* b^a *oder S aufweisen; er reicht, C entsprechend, bis Threni* 4, 5, *während der kommentar des Hieronymus schon bei kap.* 32 *geschlossen hatte. darauf steht* Ier̄ *und nun folgen* 108^a—109^a *aus dessen kommentar exzerpte* (*p.* 554. 610. 629. 630. 632 *f.* 649 *f.* 546 (*zu* 4, 2). 668): *hier also wurde das von Hieronymus entlehnte nicht, dem beim Esaias eingeschlagenen verfahren gemäss, in den C-text hineingearbeitet, vielmehr verwertete der kompilator von E den Hieronymus selbständig. das ganze endet mit einer auf* 29, 22 *bezüglichen bemerkung über* Frigo *und* Frigesco.

Ezechiel. *Auch hier stehen sich zwei familien gegenüber, einerseits Rz., Lugd., P, Sg.* 299, *Aug., andererseits die sämtlichen übrigen hss. erstere teilen sich wieder in zwei gruppen: Rz., Lugd., P und Sg.* 299, *Aug. gruppe Rz., Lugd., P lässt den Ezechielgll. unmittelbar und ohne jedes unterscheidende merkmal die gll. zum Oseas folgen, beginnt demgemäss hinter Daniel die reihe der kleinen propheten mit Johel; erst am ende des Malachias werden unter der überschrift* De ose specialiter *die gll. zum Oseas in Lugd., P wiederholt. das könnte darauf hindeuten, dass ursprünglich auch diese gruppe gleich Sg.* 299, *Aug. den Daniel an die spitze vor Esaias gestellt, also dem Ezechiel sofort die kleinen propheten angeschlossen hatte; später, als man den scheinbaren ausfall des ersten der kleinen propheten wahrnahm, trugen Lugd., P seine gll. nochmals nach. hinter den fälschlich zum*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Exechiel gezogenen Oseasgll. bringen Lugd., P ungeordnete nachträge zum Exechiel, bexeichnet als Item alia *bzw.* Item alia incipit glosa: *sie fehlen Rz., während Sg.* 299, *Aug. sie mit ausnahme von* 13, 18 Puluillos *an ihren orten dem Exechieltext einverleiben; die vorlage hatte sie wahrscheinlich marginal enthalten. dies manko sowie die fortlassung einiger gll. abgerechnet stimmt Rz. in der ordnung völlig mit Lugd. überein: freilich ist sie mehrfach gestört. Sg.* 299 *und Aug. beobachten, abgesehen von kleinen verstössen, deren erheblichster die stellung von* 23, 6 Hiacindo (*gemeinsamer fehler statt* Hiacincto) *zwischen gll. zu* 15, 3 *und* 16, 47 *ist, arithmetisch richtige folge. Aug. weist gegenüber Sg.* 299 *mehr auf* 27, 17 *oder* 19 Nundinis merchatis, *dagegen hat Sg.* 299 *an plusgll.* 27, 16 Scutula pallia sperulata dicuntur quę in similitudinem scuti sunt facti; 42, 12 Nothus ventus dicitur qui inter septemtrionalem plagam et orientalem erupit; 43, 14 Ad crepidinem .i. labium ł soum, *setzt* 27, 9 *bei* Bibli *hinzu* ł propri nomen gentis, *bei* 43, 15 Areel leo *noch* dei, *versieht* 27, 24 Inuolûclis *und* 28, 13 Foramina *mit den deutschen gll.* .i. vulluch *und* castun *und ersetzt* 13, 2 Linitum .i. liim claam *durch* Litura .i. pflaster. *im prolog ist der ansatz von Rz., Lugd., Aug.* Synicias *bzw.* Sineceas uituperans *wenig verständlich; richtigeres steckt sicherlich in dem eingang von Sg.* 299 *Φαγολνδωροι* .i. vua amara. *Φαγωλνδορος* .i. manducans senecias. Senecias vituperans. *ich vermute, dass ursprünglich stand: Φαγολνδωροι.*

.i. vua amara

Φαγωλνδορος .i. manducans senecias. vituperans. *das sonst unglossierte* 41, 15 Ecthecas *erläutert Sg.* 299 *am untern rand durch* Ecthetas romę appellant solaria de cęnaculorum parietibus eminentia siue meniana ab eo qui primus ea invenit quæ nonnulli grecorum *εξετρας* uocant = *Hieronymus* 1002 *und bemerkt, gleichfalls am untern rand, zu* 27, 16 Chodchod id est species alicuius mercimonii, *vgl. Hieronymus* 885. *derselbe Sg.* 299 *schliesst mit der überschrift* Item alia Glosa *eine weitere glossatur* (*nr* CCXCIX) *an, welche mit den zusätzen des Sg.* 295 (*s. unten*) 24, 9 Pyram .i. rogus; 27, 6 Remus ruadar; 29, 18 Depilatus *teilt.*

In der zweiten familie b^a*SCE usw. stimmt* b^a *wesentlich mit AFR überein. nur weisen AF die mehrgll.* Exactus (Excatus *A*) est purgatus est (= ? 21, 10 exacutus) *und* 22, 24 Non conpluta id non lota *zwischen* 23, 3 Subacta *und* 23, 4 Oola, *F* 33, 24 In rumosis (*l.* ruinosis) in asperis *zwischen* 27, 15 Dentes hebeninos *und* 27, 16 Purpuram et ¡scutulam, *sodann am schluss nach* 48, 15 Profana: 41, 26 In humerulis in sumitates; 46, 14 Cata mane post mane; 47, 8 Sabulis id littoris, *endlich A aus Rz.* 27, 2 Ebor arbor inputribilis nigro colore *zwischen teilen der erklärung von* 21, 21 Exta *sowie* 27, 11 Pigmei homines cubitales id unius cubiti *nach* 23, 5 Insaniuit *auf, während alle hss.* Pigmei *mit der deutung* bellatores et ad bella promptissimi *am richtigen ort enthalten, wo freilich* b^aR = *a* homines cubitales *vor* bellatores *einschiebt. auch ersetzt A* 27, 12 Nundinas mercationes *durch* Lignarii cesores lignorum, *mit dem FR = a richtiger* 27, 9 Bibli *glossiert hatten. beeinflussung seitens der ersten klasse zeigt* 16, 47 Pauxillum paulo minus; 27, 6 Transtra tabulæ quę iacent in transuersum nauis in quibus sedent remigantes; *zusatz von* ł proprium nomen gentis *bei* 27, 9 Bibli.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

auch hier finden sich anleihen beim kommentar des Hieronymus in menge. $b^a SC$*:* 1, 1 Chobar autem aut nomen est (*fehlt F*) eius fluminis aut certe iuxta interpretationem suam quia in grauem uertitur tigrim significat et eufraten = *Hieronymus* 699; 4, 2 Munitiones dicuntur quibus urbs clauditur ne quis obsessorum (possessorum *S*) possit effugere = 718; 4, 2 Conportati aggeres (Conportabis aggerem *S*) quibus (per quem *S*) ualles fosseque complentur = 718; 23, 4 Oola tabernaculum. Ooliba tabernaculum meum (*so* b^a *und Cl.* 14584, Ooliba—meum *fehlen F; SC* Oolla tabernaculum meum. Ooliba *bzw.* Oolibama Ciuitas principum edom) = 854; 27, 6 Pretoriola cellaria (domunculę *S*) in naui in quibus merces (mercedes $b^a FR$) preciosissime ponuntur (*so C im anhang, im text dagegen* Pretoriola in nauibus diminitiuum a pretorio domunculę sunt in nauibus) = 881; 29, 10 A turre syone. turris syone usque hodie permanet castrum ubi sunt nili cataracte (catarecte *F*) et usque ad quem locum de nostro (*unterstr.* b^a*, fehlt R*) mare (mari $b^a AR$) nauigabilis (nauigabile *C*) est (et—est *fehlt S; das ganze C im anhang, dagegen im text* Syene oppidum in dextrali parte aegypti) = 906; 42, 7 Peribolus (Periobolus $b^a F$) murum significat qui erat exterior et cingebat gazophilatia in uia atrii exterioris b^a, Peribolus deambulatorium. hic (In ezechiele *C*) uero murum significat qui erat exterioris atrii iuxta (significat exteriorem cingentem *S*) gazophilatia *SC* = 1008. $b^a S$*:* 2, 5 Domus exasperans. pro exasperatione siue inritatione LXX (exasperans irrîtans. LXX pro hoc *S*) amaritudinem posuerunt = 712; 21, 26 Cidaris insigno pontificis est corona hoc est diadema regis b^a, Cydarim. Cydaris insigne est pontificum sicut diadema regum *S* = 847 (*am rand von* b^a *und in R steht des Eucherius erklärung);* 27, 24 Inuoluclis iacinthi (*fehlt S*). preciose (enim *setzt S hinzu*) uestes negotiatorum inuoluclis ferebantur ut (et *S*) funibus iachintinis stringerentur = 889 (*C = Isidor* 20, 9, 6, *dem auch S im vorhergehenden folgt);* 40, 5 Sex cubitorum et palmo qui rectius grece dicitur palastes et est sexta pars cubiti. nonnulli pro distinctione palme palasten palmum appellare consueuerunt (consuerunt *AFR*) b^a, Palmus IIII digitos habet (*diese worte hat auch C*) et rectius grece dicitur palestês et est sexta pars cubiti *S* = 980; 40, 7 Thalamum cubiculum = 981; 40, 16 Fenestras obliquas. LXX absconditas. simachus toxicas (interpretati sunt *setzt S hinzu*). Oblique siue toxicae idcirco a sagittis uocabulum perceperunt quod instar sagittarum angustum in ędes lumen inmittant (-tunt *AF*) et intrinsecus dilatentur = 984*f;* 41, 16 Facte igitur erant in modum retis instar cancellorum ut non speculari lapide nec uitro sed lignis interrasilibus et uermiculatis clauderentur (clauderent *AFR*) = 1000; 43, 13 Definitio usque ad labium eius pro quo simachus aquila et theodocion terminum posuerunt LXX gismum (gisimum b^a) interpretati sunt cuius uerbi non possumus scire rationem (rationem scire non possumus *S*) Nec cuius lingue sit dicere confidenter = 1017; 43, 17 Pro crepidine LXX propitiatorium simachus circuitum interpretati sunt = 1018. *ausserdem varianten angabe zu* 40, 12 Marginem = 979 *und zu* 42, 7 Tristega = 1005. $b^a C$*:* 4, 2 Castra militum custodie per circuitum = 718; 8, 14 Et ecce ibi mulieres sedebant plangentes adonidem quem nos adonidem interpretati sumus et hebreus et syrus sermo thamuz uocat. Unde quia iuxta gentilem fabulam in mense iulio

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

amasius ueneris pulcherrimus iuuenis occisus et deinceps reuixisse narratur eundem iulium mensem eodem appellant nomine et anniuersariam (-ria *AF*) ei (eius *CAF*) celebrant solemnitatem in qua plangitur a mulieribus quasi mortuvs et postea reuiuiscens canitur atque laudatur (*so C im anhang, dagegen CS im text:* Plangentes adonidem. Solebant gentiles adonidem filium (puerum *S*) veneris anniuersario luctu (luctum *C*) plangere et inde increpat propheta (propheta increpat *S*) mulieres israhelitas illud similare (simulare *S*) sicut et esaias de mensa fortunę) = 750; 38, 2 Gog et magog non gentem significat sed capud et quomodo ab iacob qui postea (propterea *AF*) appellatus est israel omnis populvs hebreorum israhelis omnis populus (*beide worte fehlen CAF*) sortitus est nomen sic a principe gog omnes qui ei subditi sunt magog appellantur (*im anhang C, dagegen im text* Gog tectum magog de tecto interpretur (*sic*) filius iafeth a quo gothi et scithae originem duxisse putantur) = 966; 38, 3 Mosoch interpretatur amentia et tubal tota ł omnia. Princeps igitur et capud superbientis amentię et omnium malorum iuxta illud quod scriptum est Mundvs in maligno positus est gog et magog appellantur (*im anhang C, im text* Tubal filius iafeth. A quo hiberi qui et hispani. Mosoc filius iafeth a quo ^{p}apadoces vnde et vrbs apud eos mazaca uocatur) = 966. *SC:* 16, 7 Ad mundum muliebrem. Tempus pubertatis ostendit quando puellę nubiles appellantur et possunt maritorum amplexibus copulari = 780. *nur* b^{a}*:* 1, 1 Et factum est in trigesimo anno in quarto in quinta mensis. Trigesimus annus non ut plerique estimant ętatis prophete dicitur Nec iobelei qui est annus remissionis sed a (ad *AFR*) duodeuigesimo anno iosię regis iuda quando inuentus est liber deuteronomii in templo dei usque ad quintum captiuitatis annum ioachim cognomento iechonie qui cum matre ductus est in babilonem et cum danihele tribusque pueris et ezechiel quę est tribus iudę prima captiuitas quando stillauit ira dei super hierusalem = 699; 1, 1 Iuxta hebreos uero et ceteros interpretes transmigratio dicitur ioachim et non captiuitas quod LXX transtulerunt. Non enim captus est ioachim (est *fehlt R, beide worte fehlen AF*) urbe superata sed uoluntate se tradens ductus est (in *schiebt AF ein*) babilonem Igitur ioachim .i. iechonie dicatur prima transmigratio sedechię autem secunda ł extrema captiuitas = 699; 4, 2 Arietes quibus murorum fundamenta quatiuntur = 718; 4, 3 Sartago ergo ferrea quę instar muri inter prophetam et urbem ponitur grandem iram demonstrat dei qve nullis precibus fatigatur nec flectitur ad misericordiam (*voran geht* Sartago coquinaria patella a strepitu soni uocata quod ardet in ea oleum *aus Isidor* 20, 8, 5) = 719; 16, 13 Simila de frumento conficitur. est enim medulla frumenti = 792 simila quæ de frumento conficitur + *CGL* 5, 579, 17 Simila medulla frumenti; 27, 11 Pigmei bellatores et ad bella promtissimi. simachus medos. LXX custodes interpretati sunt = 884 (*CS* = *Isidor* 11, 3, 7); 27, 15 Dentes hebeninos. ligna sunt nigri coloris preciosissima (*in* b^{a}*AFR folgt* quę gion fluuius emittit. inueniuntur in india; *CS setzten Isidor* 17, 7, 36 *ein*) = 885; 27, 16 Purpuram et scutulam. pro purpura quam omnes interpretati sunt. LXX stacten .i. guttam transtulerunt = 885; 30, 9 Egredientur nuntii a facie mea in trieribus simachus transtulit festinanter = 912; 40, 14 Elam porticus = 984; 41, 20 Celata quoque erant cerubim. haud dubium

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

quin in lignis de pauimento usque ad fenestras pertingentibus et tam fabraefacte erant cælature ut non sculpte sed adposite uiderentur. cerubim interpretatur scientie multitudo (*korr. zu* plenitudo b^a) = 1001. *ausserdem variantenangaben zu* 4, 7 Obsidionem = 727; 8, 3 In cincinno = 746; 27, 13 Institutores = 884; 32, 18 Cane lugubri = 933; 42, 6 Gazophilatia = 1005; 43, 20 Pones sanguinem = 1019. *nur C:* 47, 10 Engadi locus vbi finitur mare mortuum. Interpretatur fons siue oculus hedi. Engallim In principio maris mortui Vbi iordanis intrat fons siue oculus vitulorum = 1056. *nur S:* 41, 15 Etchetas romani appellant soloria (*sic*) de cenaculorum parietibus prominentia = 1002. *In S sind übrigens gegen alle sonstigen hss.* (*ausser I*) 2 *gll. zu Iohel* 1, 5. 1, 8 *zwischen* 40, 12 *und* 40, 16 *eingesprengt.*

E 109^{ab} *behandelt den prolog selbständig.* 109^b—111^a *enthält den text des propheten, wesentlich zu C stimmend, aber einzelne bemerkungen nur mit S teilend. die von C unglossiert belassenen namen* 27, 16 Chodchod; 27, 23 Aran, Chenne, Eden, Chelmath; 30, 5 Chub *sind mit den erklärungen des Hieronymus* (*p.* 885 *f.* 889. 911) *ausgestattet.* 111^a *beginnen, eingeleitet durch die randnotiz* Ieron de xxx^mo anno, *von neuem auszüge, die sich über den kommentar des Hieronymus bis* 21, 20 *erstrecken* (*p.* 698. 702. 712. 715. 719. 721. 726. 730. 751. 753. 763 *f.* 779. 811. 813. 817. 823. 834 *f.* 846); *ihnen folgen, anhebend mit* 32, 24 Elam, 112^{ab} *anleihen aus den ss.* 984—1018: *diese sind indessen nicht direkt dem Hieronymus, sondern einer* b^a *verwandten hs. entnommen, weil ihnen mit dieser der ansatz* Pictura (*aus Isidor* 17, 7, 1) *und* Coclea *gemein ist. hier findet sich ausserdem zwischen* 44, 18 Feminalia *und* 43, 13 Diffinitio *eingeschoben:* Gregorius. Edificium ciuitatis quod ezechieli per uisionem in monte ostensum est secundum litteram nullatenus accipi potest. Quomodo enim totum edificium simul calamo .i. sex cubitis et palmo mensuratur et porta edificij in xiii cubitis frontes vero in lx cubitis extenduntur? Porta enim in ciuitate est frontes vero in portis. Nulla hoc ad litteram recipi permittit ratio quia minus est hoc quod continet ab eo quod continetur. Spiritualiter igitur cuncta accipienda sunt = *Gregorii Moralia in Ezechielem* ii, 1, *Migne* 76, 936. *da nun fortgefahren wird* Vnde auidum cognitorem ad expositionem sancti gregorii pape sancti quoque ieronimi mitto. Ego enim id operis mihi iniunxi ut eorum que obscura erant ethimologias i regulas compendiosius undecumque colligerem quatinus ueteris ac noui testamenti pagina iuxta litteram utcumque facilius intelligi possit, *so dürfte der im Hieronymianischen anhang zwischen auszügen aus p.* 763 *f und* 779 *befindliche passus* Rota sacram scripturam designat quadrifarie diuisam. Et ideo quatuor facies uni erant. Vetus testamentum in legem et prophetias novvm diuiditur in evangelium et actus siue dicta apostolorum. Rota in rota noua lex in ueteri, *der sich bei Hieronymus nicht vorfindet, aus Gregors Homilien* i, 6, 12. 15 = *Migne* 76, 834 *f geschöpft sein.*

Mehrfach war im vorstehenden von einem anhang des textes C die rede. C nämlich und der völlig mit ihm übereinstimmende Sg. 292 (*der nur durch die dem stichwort* 39, 9 Contus *übergeschriebene gl.* coluo *sich abhebt*) *bringen am schluss*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

der Ezechielgll. unter dem titel Item supplementum In ezechiele *einen nachtrag mit erklärungen von* 8, 14 Mulieres plangentes adonidem; 12, 3 Vasa transmigrationis; 13, 12 Litura; 27, 6 Prętoriola; 27, 16 Scutula; 29, 10 A turre siene; 38, 23 Gog et magog; Mosoch; 43, 15 Arihel, *während* b^a *alle diese gll. im text an den arithmetisch entsprechenden stellen aufführt. aber auch der text von C enthält diese stichworte, mit ausnahme von* 12, 3. 13, 12 *sämtlich, begleitet jedoch mit andern erklärungen. Sg.* 295, *der sonst, von minimalen umstellungen abgesehen, mit C übereinstimmt, aber (vielleicht unter einfluss von Sg.* 299, *s. oben) die plusgll.* 21, 9 Limâtus kifieloter; 22, 18 sintar *hinter* Scoria; 24, 9 Pyram Rogum pyr uero grece latine rogus; 27, 4 Finitimi propinqui; 27, 6 Remi ruodar *und* 29, 18 Depilatus *sowie* 42, 12 Ad nothum *ohne gll. aufweist, ferner die lücken nach* 39, 16 Amonâ *und* 41, 15 ekϑetac *mit* nomen ciuitatis (*Vulg.*) *und* .i. hęcthetas .i. eminentia (*Hieronymus*) ł extra positum *füllt, reiht jene nachtraggll. von C sämtlich im text ein und zwar hinter den im C-text vorliegenden andersartigen erklärungen; nur* 27, 16. 29, 10. 43, 15 *hat er nochmals am schluss, sodass also diese drei gll. an verschiedenen orten verschiedene deutung erfahren. die beiden ersten mögen, weil C anfänglich* Scutulatam *und* Syene, *später* Scutula *und* A turre siene *aufwies, nicht für identisch genommen sein. S führt alle gll. an den ihnen gebührenden arithmetischen stellen auf, die mehrzahl in der fassung des anhangs, jedoch* 8, 14. 38, 3 *in der des C-textes,* 27, 16 *in beiden rezensionen. ähnlich verfährt E: ihm geht gleich dem C-text* 12, 3. 13, 12 *ab,* 8, 14. 27, 16. 29, 10. 43, 15 *bringt es in der fassung des anhangs, bei* 27, 6. 38, 3 *vereinigt es beide rezensionen. da die Ezechielgll. wesentlich den kommentar des Hieronymus exzerpieren und auf diesen ebenfalls in der hauptsache der inhalt des anhangs zurückgeht, so werden dessen gll. für echter als die gleichen des C-textes, letztere daher für jünger anzusehen sein. wie CS die deutung von Matth.* 9, 10 Publicanus, *welche* b^a *aus Rz. übernommen hatte, mit der Isidorischen vertauschten, wie C im Job Gregorischen, im Psalter Cassiodorischen wortlaut gelegentlich durch Isidorischen ersetzte, so wurde hier von ihm der Hieronymianische befehdet. in dem für SCE und Sg.* 295 *vorauszusetzenden archetypus müssen aber die gll. der gruppe* 8, 14—43, 15 *in der fassung des Hieronymus irgendwie kenntlich geblieben, oder aus einem exemplar der redaktion* b^a *an den rand geschrieben gewesen sein. C vereinigte diese marginalien am schluss, während die sonstigen hss. sie dem text an ihren stellen einverleibten und dann teils beide glosseme hinter einander verzeichneten, teils bald das eine bald das andere fortliessen.*

Cl. 4606 *entnimmt M nach* 1, 1 Chobar nomen fluminis *den zusatz:* vbi tygris et eufrates in unum fluunt; 1, 4 Species electri; 16, 25 Prostitutionis vursetzido; 16, 30 Procacis ł quia ultro uirum capit ł quasi uiri capax dicitur; 27, 16 Sericum Serich; 41, 7 Labia prarta; 41, 15 chellara *über* Ethetas; 41, 19 Expressam irgrabana; 42, 7 phorzich *über* Peribolus; 46, 23 chuchine *über* Culinę. *nicht in S vorhanden, aber aus C belegbar ist* 17, 7 Areolis diminutiuum ab area (= *Cl.* 6217), *denn das fehlen von* 29, 19 Manubias; 30, 17 Elyopoleos; 30, 17 Bubasti *fällt nur unserer hs. S zu lasten, im Cl.* 6217. 14584 *stehen diese gll. der zu-*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

satz siue quędam meniana ab inuentore dicta (*statt* I caminate subtus terram *S*) *bei* 41, 15 Ethetas *geht auf Hieronymus p.* 1002 *zurück.*

Daniel. *Wiederum dieselben zwei familien. in der ersten enthält der Lugd. einen längeren nachtrag, der ebenso wie die der arithmetischen folge widersprechenden gll.* 6, 4. 8, 2. 11, 15 *Rz. fehlt. diese nachtraggll. beziehen sich meist auf das zweite kapitel und bedienen sich mehrfach der worte des Hieronymus p.* 1077: *vgl.* 2, 2 Malefici qui sanguine et uictimis et sepe contingunt corpora mortuorum. consuetudo autem et sermo communis magos pro meficiis accipiunt. Magi uero apud chaldeos philosophi habentur *mit Hieronymus* Malefici, qui sanguine utuntur et victimis, et sæpe contingunt corpora mortuorum . . . Consuetudo autem et sermo communis Magos pro maleficis accipit: qui aliter habentur apud gentem suam, eo quod sint philosophi Chaldæorum, 2, 27 Chaldei sunt quos uulgus mathematicos uocat *mit Hieronymus* Chaldæis . . . quos vulgus mathematicos vocat *und* 2, 27 Incantatores sunt qui rem uerbis peragunt *mit Hieronymus* Ergo videntur mihi incantatores esse, qui verbis rem peragunt.* *aber obwohl anderwärts die familie Lugd. usw. den Hieronymus benutzt hat (vgl. mit den nachher beizubringenden nachweisen* 3, 46 Napta genus fomitis; 3, 94 Lingua autem chaldeorum saraballa crura hominum; 11, 45 Apethno proprium nomen loci), *könnten doch hier die dem Hieronymus entlehnten erklärungen erst jüngeren datums sein, denn sie fehlen dem Sg.* 299 *und Aug., welche die sonstigen gll. des nachtrags übernommen und ihres ortes eingereiht haben. Aug. enthält mehr als Sg.* 299 *Praef.* Agigrafa sacra scriptura = *Lugd. und* 11, 45 Apedno nomen pro loco = *Rz.Lugd., umgekehrt Sg.* 299 *mehr Praef. (an falscher stelle)* Cauillabatur .i. deridebat (*ebenso CS*) *und* Aruspices quasi inspicientes (*wohl = Lugd.* 2, 27). *Im Sg.* 299 *folgt noch eine kurze* Alia glosa *mit den griechischen worten der Praefatio und bemerkungen zu* 5, 25. 7, 1. 8, 2. 11, 32. 11, 38 *ohne deutsche bestandteile, die griechischen worte nebst den beiden letzten ansätzen sogar unerklärt.*

Die zweite familie verwertete den kommentar des Hieronymus. b^a (= *AFR*) *SC:* 1, 2 Terra sennaar locus est babilonis in quo fuit campus duran et turris quam vsque ad cęlum hi qui ab oriente venerunt (*über* mouerunt b^a, mouerunt *F*) edificare (adificare *C*) conati sunt (*statt* quam—sunt *nur* famosa *S*) = 1075; 3, 21 Pro bracis (quas symmachus ἀναξυρίας interpretatus est *fügt nur C hinzu*) aquila et theodotio saraballas dixerunt (non sarabala ut corrupte legitur *schaltet nur S ein*). Lingua (Langua *C*) autem chaldeorum saraballa crura hominum uocantur et tibię (*darauf* et omonymoc etiam bracę eorum quibus crura teguntur et tibiæ *nur C,* etiam bracę *nur S*) quasi (quas *C*) crurales et tibiales appellate sunt (appellant *C; von* quasi *ab fehlt S*) = 1084; 3, 21 Thyara (est uerbum (*fehlt S*) grecum et usu iam (*fehlt S*) latinum *nur CS*) est autem (*beide worte fehlen* b^a) genus pillioli (palleoli *AF,* pillei *S*) quo persarum chaldeorumque gens (gens persarum et chaldeorum *S*) utitur = 1084; 3, 46 Napta genus fomitis apud persas quo I maxime

* *deshalb können* Malefici *und* Incantatores *nicht mit Hessels auf* 2, 2 *und* 5, 11 *bezogen werden.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

nutriantur (nutriuntur *CS*, nutriunt *A*) incendia. Alii ossa oliuarum quę proiciuntur cum amurca arefacta naptam appellari putant = 1085; 11, 38 Pro deo mazoim (Deum maozim. Pro hoc *S*) aquila deum fortitudinum LXX deum fortissimum dixerunt (interpretati sunt *S*) = 1131; 11, 45 Apedno proprium nomen loci inter tygrim et eufraten (inter *usw. fehlt S*) = 1133; 13, 54 Nomina cini et prini (Cinus et prinus *CS*) latine ilicem et lentiscum (ilex et lenticus arbores *C*, dicuntur ilex et lentiscus *S*) = 1136bis. $b^a C$: 4, 6 Balthasar (Baldasar *C*) qui et danihel princeps ariolorum non mirum (nimirum *AF*, mireris *C*) si princeps ariolorum (*fehlt CR*) Constitutus sit qui ad preceptum regis sapientiam didicerat chaldeorum = 1088. $b^a S$: 4, 10 Ecce (*fehlt S*) uigil et sanctus utrumque angelum ostendit: *vgl.* 1089. *CS:* 8, 2 In elam regione siue ut symmachus interpretatus est ciuitate a qua regio nomen accepit vt a babylone babylonii et ab elam elamitę pro qua LXX elymaidem regionem Interpraetati sunt (*fehlt zwar S, aber Cl.* 4606 *hat* In elam regione symmachus dicit in ciuitate) = 1104; 8, 2 Super portam vlai. Sciendum est autem vlai (*diese* 4 *worte fehlen S*) nomen esse (est *S*) loci siue (ł *S*) portę in susis vt in troia scea porta et apud romanos (et romę *S*) carmentalis dicitur (porta *S*) = 1104. b^a: 1, 20 Super omnes ariolos et magos et pro ariolis et magis uulgata editio sophistas et philosophos transtulit. Non iuxta hanc philosophiam et sophisticam disciplinam quam grecorum eruditio pollicetur sed doctrinam gentis barbare que usque hodie chaldei philosophantur = 1077. *C:* 3, 1 In campo duram. Pro duram theodotio de ira symmachus doraum LXX peribulum transtulerunt quod nos uiuarum (*sic*) uel conclusum locum dicere possumus = 1082; 8, 2 In susis castro . . . Et est metropolis regionis elamitarum In qua danihel secundum historiam Ioseppi turrim construxit excelsam ex quadro aedificata (*sic*) marmore tantęque magnitudinis ac pulchritudinis vt usque in presens noua esse uideatur et in ea regum persarum atque medorum conduntur reliquię et aedituus ac sacerdos eiusdem loci Iudęus est = 1104. *S:* 5, 25 Mane numerus Techel appensio Fares diuisio = 1093 *f. dagegen findet sich bei Hieronymus die variantenangabe* 13, 17 Smigmata (Smegmata $b^a CF$) unguenta alia editio lumentum habet $b^a CS$ *nicht vor. aus Isidor stammt zb. Praef.* Offa proprie frustum dentium est cuius diminutiuum offella facit. Vnde et offarii coqui qui particulatim id est offatim excoquunt. Nunc offa latrantium quia si in os canis iacitur saciatus ilico compescitur et silescit *C*, Offa est proprie frustum dentium. Offarios coquos dicimus *S*, Offa pars fructi (frusti *A*) rotunda b^a = 20, 2, 26; 1, 15 Corpulentus lętis carnibus siue conpactus ł corpore ualidvs ł plenus b^a, Corpulentos laetis (lotis *S*) carnibus uel corpore plenos *CS* = 10, 58; 3, 46 Malleolus est nouellus palmes innatus prioris anni flagello (flagello prioris anni *S*) dictus (Cognominatur autem ita *C*) ob similitudinem rei quod in ea parte qua deciditur ex ueteri sarmento prominens utrimque speciem mallei (mallei speciem *C*) prebet *CS* = 17, 5, 5; 8, 7 Efferatus mente ferina effectus (affectus *S*) extra humanum modum (morem *S*) excedens $b^a S$, Efferatus mente ferina effectus *C* = 10, 93. *ausser den schon genannten entlehnungen aus Hieronymus zeigen sich in* $b^a CS$ *noch folgende berührungen mit Rx.Lugd. usw.: prolog* Discoforum discum portantes (ferentem *CS*); Agiographa

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

sancta scriptura $b^a C$: 13, 17 Smigmata (Smegmata $b^a CF$) unguenta; 14, 2 Artabe. tres hartabe x modios faciunt b^a, et tres artabę x. modios faciunt *verbunden mit Isidor* 16, 26, 16 *CS.*

Sg. 292 *weist folgende zusätze zu dem verkürzten C auf:* 13, 54 Cinus est arbor cuius fructus mastix. inde grano mastici; 13, 55 Angelus dei accepta sentencia ab eo .i. deo; 14, 32 Intriuerat instunketa; 14, 32 In alueolo in campestrio; 14, 35 In impetu spiritus .i. uelocitate. *Sg.* 295 *vermehrt den bestand von C in der vorrede durch die griechischen worte, ferner durch* 1, 20 Decuplum a numero dictum; 4, 10 Uigil qui uigilat *und am schluss durch* 3, 5 Symphonia est consonantia plurimorum sonorum ł conuenientia uocum (*vgl. die randnotiz in* b^a Sinphonia concinentia uocvm sive convenientia interpretatur). *darauf folgt* Primus moyses scripsit pentaticum. Iesu naue edit librum suum. Iudicum autem et ruht et primam partem samuhelis scripsit dauid vsque ad calcem. malachim totum edidit hieremias. Nam antea sparsus erat pro singulorum regum historiis. Iob librum ebrei moysen scripsisse testantur Alii unum ex prophetis.

S hat aus M entlehnt im prolog Sciolus doctus *und* truhsazen *über* Discoforum; 1, 10 magerere *über* Macilentiores; 2, 31 Statua manlich; 2, 33 Tibię scinchun; 14, 7 Impensas giziuga; 14, 10 Misce sencha. *dazu kommen im Cl.* 4606 *prolog* ł copen *nach* incisionem, *dh. veränderung von* Peritomen *CS in* Pericopen *M;* 1, 6 Daniel hebraice baltasar chaldaice Misahel hebraice Sydrach chaldaice Abdenago chaldaice; 1, 15 vaizteri *über* Corpulentiores; 6, 4 Ex latere regni .i. a regina; 8, 7 irgremiter *über* Efferatus.

Das vorwort E 112^b *f ist selbständig konzipiert, aus CS stammt nur* Discoforum discum ferentem. *ich notiere die bemerkung* Hebraici et chaldei in gutture locuntur greci in palato latini in labiis teutonici in linguis sclaui in dentibus. *der prophetentext* 113^a—114^b *schöpft aus Hieronymus p.* 1071 *f.* 1075 (*zwei stellen*). 1081. 1090. 1100 (*vier stellen*). 1102. 1106. 1098. 1100 *f.* 1105. 1106. 1117. 1133^{bis} (*zwei stellen*). 1073; *dazwischen eingestreut sind, vielfach an falschem ort, gll. aus CS, darunter auch solche, welche CS schon ihrerseits dem Hieronymus entlehnt hatten.*

Zusammenhang von Rf. mit einer der andern formen zeigt sich nirgends; wo scheinbar übereinstimmung stattfindet, ist sie das ergebnis gemeinsamer benutzung des Hieronymus.

Kleine propheten. *Beim Ezechiel wurde bereits bemerkt, dass Lugd., Rz., P und Sg.* 299, *Aug. sich dadurch unterscheiden, dass erstere gruppe den Oseas an Ezechiel anhängt, alsdann Daniel folgen lässt und endlich Johel—Malachias bringt, worauf Lugd., P Oseas wiederholen, während Sg.* 299, *Aug. Daniel vor Esaias einordnen und hinter Ezechiel sämtliche kleinen propheten unter der überschrift* De duodecim prophetis *vereinigen. Sg.* 299, *Aug., die mit einander völlig übereinstimmen, haben ags. gll. mit deutschen vertauscht, auch an stelle lateinischer erklärungen deutsche gesetzt, und halten arithmetische folge streng ein; letzteres ist auch bei dem stark kürzenden Rz. der fall, während Lugd. vielfache verwirrung zeigt. die zahl der gll. übersteigt zwei dutzend nicht und gibt zu bemerkungen*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

keinen anlass, sodass ihrer weiterhin nur in den seltenen fällen gedacht zu werden braucht, dass die zweite familie von ihnen einfluss erfahren hat. Sg. 299 *schliesst noch eine* alia glosa. in XII. prophetas *mit einer reihe hd. wörter an, zu denen anderweitige parallelen fehlen. sie reicht, streng geordnet, bis Habacuc* 2, 18; *es folgt das mir unverständliche* ITOAITTA *mit übergeschriebenem* campus planum mundi *und, darauf durch verweiszeichen bezogen, am untern rand* Sicamina baccas siccomorum .i. fatuarum ficuum que non ideo fatuę dicuntur quod non pariant sed quia degeneres proferunt fructus (*wahrscheinlich veranlasst von Amos* 7, 14, *wo* sicamina *lesart der Septuaginta*). Nione. vt ferunt harafleiche. f. Item Iohel. *der text fährt dann hinter* ITOAITTA *fort:* Porro factum esse sermonem ad meritum eius refert cui fit .i. ad meritum iohel quia ad eum factus est non ad cognitionem eius qui fieri dicitur .i. illius sermonis quia illus (*sic*) conditio l cognitio non per hoc patescit quod iam factus perhibetur: *das glossiert die worte des Hieronymus im Johelkommentar p.* 1338 Porro factum esse sermonem ad meritum ejus refertur cui fit, non ad conditionem illius qui fieri dicitur.

Oseas. *Einfluss des Hieronymus zeigt* b^a (= *AFR*) *nicht; die variantenangaben bei* 4, 16 Uitula lasciuiens; 7, 8 Subcineritius panis; 10, 14 Mater super filios allisa *fehlen dem Hieronymus, nur* 14, 3 *wird neben* Uitulos labiorum *auch* fructum labiorum *erwähnt. aus Isidor rühren her die deutungen von* Neomenia; Populus; Terebintus; Abies. *übrigens geht aus der bemerkung* 8, 14 Delubra templa ut supra in esaia (*bezüglich auf Esaias* 13, 22 Delubra templa ideo quia ingressu ipso lacus aque fiebat ubi se sacerdoti sacrificaturi purificabant) *hervor, dass die prophetengll. einheitlichen ursprungs sind. C erfuhr aus Hieronymus De situ* (*Opp.* 2, 395. 474), *aus Isidors Differentien* v, 43, *aus seinen Etymologien* 7, 9, 44. 66 *zusätze. S, stark verkürzt, enthält* 6, 5 Dolaui in prophetis. LXX succidi prophetas uestras (*sic*) *eine bei Hieronymus p.* 1275 *nachweisbare variante: der ansatz* 3, 1 Uinacia (*C hat nur dies stichwort*) quod remanet in uuis quando premuntur *stammt aus Rx.Lugd. die gll.* 10, 12 Nouale rus nouiter cultum; 11, 8 Pęnitudo pęnitentia *sind versehentlich in den anfang der Amosgll. geraten* (*Cl.* 4606 *bietet das richtige*). *Sg.* 295, *das* 4, 16 Lasciuia *vor* 5, 8 Rama *und* 10, 12 Nouale *nach* 9, 5 Exosos *aufführt, geht auf ein richtiger als C angeordnetes exemplar zurück. Sg.* 292 = *C, hat aber auf dem nach* Vinatia *mit der interlineargl.* trestir *frei gelassenen raum* .i. uuę exhaustę *und fügt zwischen* 3, 1 *und* 3, 4 *ein* Effraim Iuda gens l populi. *auf C beruht auch E* 115^a: *doch bilden anfang und schluss bemerkungen, die dem Nahumkommentar des Hieronymus p.* 1583 *f. entnommen sind.*

Johel. *Auch hier ist für* b^a(= *AFR*)*C*(= *Sg.* 292 *und* 295)*S kaum benutzung des Hieronymus anzunehmen: denn die varianten bei* 1, 10 Confusum est vinum *und* Elanguit oleum; 1, 15 ah ah ah; 2, 3 Sicut ortus uoluptatis *stimmen nur zum teil, und gering sind anklänge bei* 2, 18 Zelatus est *und* 3, 2 Uallis iosafat. *Isidor entlehnt wurden zb.* Eruca; Locusta; Libatio; Ligones. *aus Rx.Lugd. rührt* 3, 10 Ligonem ferrum fossorium *her. die gll.* 1, 5 Expergiscimini *und* 1, 8 Pubertatis *hat S fälschlich den Exechielgll. zwischen* 40, 12 *und* 40, 16 *eingereiht. E* 115^{ab} *bringt einen sonst nicht nachweisbaren prolog; der prophetentext ist*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

aus C verkürzt, deutungen von Eruca; Erugo; Locusta; Brucus *aus Hieronymus p.* 1339 *f. sind ihm eingelegt. den schluss bildet, anknüpfend an* 2, 28 effundam, *ein längerer exkurs über die zahl* 120 *auf grund von Acta* 1, 15: *hin und wieder klingt er an Beda* 5, 629 *an.*

Amos. *Wiederum zeigen* b^a(= *AFR*)*C*(= *Sg.* 292 *und* 295)*S keinen einfluss seitens des Hieronymus; denn von den sechs angeführten varianten fehlen diesem drei* (5, 19 Innitatur; 5, 23 Lira; 7, 1 Fictor). *dagegen entlehnungen aus Isidor* (*zb.* Lira; Trulla; Sicomorus). *der zusatz nach* 4, 9 Aurigine morbo *in* b^a*:* ł color sicut in pede accipitris *wird aus Rz.Lugd. Jeremias* 30, 6 *stammen. C ist ein auszug von* b^a*: mehr hat es nur* 4, 11 Torris *und* 9, 11 Aperturas, *die S ebenfalls enthält,* Aperturas *aber wie M bei* 4, 3, *beide mit den aus M geschöpften gll.* luchun *und* prant. *M entnimmt S ferner* 6, 1 Bubalis wisanthan; 7, 7 Cęmentarii murares; 9, 9 Cribro sibe; cheilla *über* 7, 7 Trulla *und* giuuissahi *über* 8, 6 Quisquilias. *E* 116^a *verwertet in prolog und text die vorrede des Hieronymus und seinen kommentar; nicht daher rühren aber mehrere geistliche deutungen und der abschnitt über* 1, 3 De tribus et quatuor sceleribus. *beziehungen zu* b^a*CS fehlen.*

Abdias. *In* b^a(= *AFR*)*C* (= *Sg.* 295) *nur drei gll., deren erste S fehlt; hier dafür* 20 In boforo (*sic*) mari septentrionali. Quod ita factum est quia secundum fabulas iuppiter in bouem mutatus europen per illud transuexit. *Sg.* 292 *fällt aus. E* 116^{ab} *verwertete hauptsächlich p.* 1455 *des Hieronymianischen kommentars und wurde durch das dort vorkommende wort* Mausoleo *zu dem exkurs über* Mausoleus, *der hier* rex egypti *heisst, angeregt.*

Jonas. *Hier weist* b^a (= *AFR*) *entlehnungen aus Hieronymus auf:* 3, 3 Nineue autem ciuitas tanti ambitus erat ut uix trium dierum possit itinere circumiri. Ionas uero precepti et superioris naufragii memor uiam trium dierum unius diei festinatione conpleuit = 1486; 4, 4 Putasne bene irasceris tu. in hebreo habet Contristatus es tu siue iratus = 1491; 4, 8 Hederam cvcurbitam. in hebreo ciceion. in greco kiceos = 1492 *f. dagegen fehlt bei Hieronymus die varia lectio* 4, 6 Ut protegeret eum laborabat enim. alia editio ut obumbraret ei amabilis eius. *ein auszug davon ist C* = *Sg.* 295 = *Sg.* 292; *doch hat letzterer als schluss* Relinquat benediccionem post se *aus Johel* 2, 14. *Noch dürftiger ist S, das aus M* 1, 4 Periclitabatur; 1, 6 Recogitet; 1, 13 Remigabant (*Cl.* 4606 *auch die deutschen gll.* fraissamota; pidenchi; feriton) *und* uerescaz *über* 1, 3 Naulum *übernahm; E* 116^b *f bringt einen, wesentlich aus des Hieronymus vorwort geschöpften prolog; der text selbst ist unabhängig von* b^a *usw. und, bis auf die bemerkung über Tharsis und die worte* Pro edera cucurbitam in hebreo habet, *auch von Hieronymus.*

Micheas. b^a = *AFR, doch weist F zwischen* 1, 4 Preceps *und* 4, 10 Satage *die mehrgll. auf:* ? 2, 4 Depopulare uastare spoliare ł predare; 2, 5 In coetu domini in congregatione ł ecclesie; 3, 3 Lebetes ollę ęnee sunt. $b^a C$ = *Sg.* 295 = *Sg.* 292 *und S entnehmen dem Hieronymus* 1, 1 Morastim qui usque hodie iuxta eleutheropolim urbem palestinę haud grandis est uiculus. Morasthim autem in lingua nostra heredem sonat (*der ansatz fehlt* b^a) = 1495 *und* 4, 10 Satage filia sion. alia editio uiriliter age = 1528; 1, 4 Decurrunt in preceps profluens in

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

descensum b^a (In prȩceps in prȩcipitium *CS*) *geht auf eine varia lectio p.* 1498 *zurück. der ansatz* 7, 4 Paliurus herba asperrima et spinosa pungens et retinens uulnerans adpropinquantem sibi et adunco (unco *C*) dente comprehendens *setzt sich aus Isidor* 17, 9, 56 *und Hieronymus p.* 1546 *zusammen. aus M entlehnt S* 3, 3 Exoriauerunt biuilton; Belligerare pugnare. *E* 117^a *schöpft seinen prolog zum teil aus dem vorwort des Hieronymus und dem anfang seines kommentars. der text selbst* 117^{ab} *hat mit* b^a *usw. nur die bemerkungen über* 6, 11 Saccellus *und* 7, 4 Paliurus *gemein, dem Hieronymus entnimmt er ausführungen über* 1, 2 clementia dei = *p.* 1498; *über* 1, 10 Geth = *p.* 1501; *über* 5, 5 Suscitabimus = *p.* 1534; *über* 6, 5 Sethim = *p.* 1539.

Nahum. b^a (= *AFR*) *ist in C* = *Sg.* 295 (*wo die griechischen worte* kosmos; in extasi; anagogen = *Hieronymus p.* 1559 *als prolog fungieren*) = *Sg.* 292 *und S exzerpiert. dem Hieronymus entstammt* 1, 1 Deus emulator uox prophete laudantis deum quod de asiriis populi sui sit ultus iniuriam (iniuria b^aR) = 1559; 1, 9 Non consurget duplex tribulatio. alia editio non iudicauit bis in id ipsum = 1563 (vindicabit); 2, 4 Quadrige conlisȩ sunt .i. conplexi pre multitudine enim inter se conliduntur: *vgl.* 1570 quadrigæ . . . præ multitudine inter se colliduntur. *Isidor entlehnt wurden* 1, 3 Turbo; 2, 3 Agitator; 3, 5 Pudenda. *S nahm aus M mindestens auf* 2, 9 Desiderabilibus preciosis; 2, 13 Leunculos leunchului. *E* 117^b—118^b *hat im prolog und text sowohl Hieronymus als die familie* b^aCS *benutzt, daneben aber anderweitige quellen verwertet.*

Abacuc. *C* = *Sg.* 292 = *Sg.* 295 (*mit geringfügigen umstellungen*) *weist einige gll. mehr als* b^a (= *AFR*) *und S auf. einwirkung des Hieronymus lässt sich nur* 4, 1 Onus quod uidit abbacuc. Pro onus simmachus et theodotion adsumptio posuerunt. LXX uisio = 1591 (*wo jedoch* uisio *als lesart der Septuaginta fehlt*) *wahrnehmen; auch bei* 2, 10 Concidisti *fehlt p.* 1608 *die variante* consummasti. *E* 118^b *steht ausser allem zusammenhang mit* b^a *usw., hat aber hin und wieder den Hieronymus benutzt, besonders p.* 1602. 1610. *ganz abrupt heisst es am schluss:* Ieronimus uult uictori in psalmis canentem. *das ist* 3, 19 *die lesart der Vulgata statt* LXX ut uincam in cantico eius (*p.* 1640).

Sophonias. b^a(= *AFR*)*C*(= *Sg.* 295 = *Sg.* 292 *mit einer deutschen gl.*) *und S entlehnen aus Hieronymus:* 1, 4 Et nomina (*dafür allein F* Et omnia. in alia glosa inueni et nomina) edituorum. idolorum sacerdotes edituos uocat qui in templo dei idola et dominum pariter uenerati sunt = 1646 *f;* 1, 5 Melchom est idolum amanitarum interpretatum dicitur regem = 1647; 1, 11 Pila uas concauum in quo frumenta tunduntur et medicorum aptum usui = 1651 = *Isidor* 4, 11, 5; 2, 14 Onocrotallum. onocrotallorum duo sunt genera aliud aquatile aliud solitudinis (*fehlt in F grösstenteils, da von einem* Onocrotallum *zum andern übergesprungen ist*) = 1666 = *Isidor* 12, 7, 32; 3, 9 Et seruiant ei uno humero. alia editio et seruiant ei sub iugo uno = 1674; 3, 18 Nugas uanus fatuus est autem nomen hebreum = 1679. *E* 118^b—119^b *teilt mit* b^a *nur die drei Hieronymianischen gll.* Melchom; Onocrotalus; Nugas, *entnimmt aber direkt dem Hieronymus verschiedene stellen, so p.* 1643. 1646. 1648. 1650. 1651. 1666.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aggaeus. *In* b^a(= *AFR*)*C*(= *Sg.* 295)*S nur drei, in Sg.* 292 *bloss zwei gll., von denen* 1, 13 Nuntivs domini de nuntiis domini tale est quasi dixisset propheta de prophetis *und* 2, 17 Lagoenas alia editio amforas *aus Hieronymus p.* 1691. 1699 *genommen sind. S fügt aus M hinzu* 1, 4 Laqueatis gihimilzeten. *ganz unverwandt und von Hieronymus unbeeinflusst ist E* 119^b.

Zacharias. b^a(= *AFR*) *gegenüber hat C* (= *Sg.* 295) *einige gll. mehr, namentlich erklärungen biblischer ortsnamen, geschöpft aus Hieronymus De situ. eine derselben,* 12, 11 Maggeddon, *auch in S, das sonst nur einen auszug des textes* b^a *darstellt. Hieronymus sind entlehnt* 1, 2 Exercituum (-tum *R*). in hebreo positum est sabaoth. LXX interpretes interdum omnipotentem interdum dominum (*fehlt AF*) uirtutum transtulerunt = 1708; 2, 7 Oexortatio ad fugam = 1718; 4, 2 Infusoria . . . uasa sunt in quibus oleum sit quod mittatur (mitatur b^a) in lucernis = 1725; 11, 13 Statuarium. alia editio conflatorium. In hebreo ioser .i. plasten quem fictorem et figulum possumus dicere = 1777; 12, 11 Sicut planctus adedremon. LXX sicut planctus maligranati. adedremon urbs est que nunc maximianopolis uocatur = 1785. *ausserdem zahlreiche variantenangaben, von denen aber mehrere bei Hieronymus nicht vorkommen. Sg.* 292 *bringt folgende plusgll. über C hinaus:* 8, 19 Ieiunium primi martius. Ieiunium quarti Iunius. Ieiunium septimi september. Ieiunium decimi december; 9, 12 Conuertimini óuinte (*l.* uincti). conuertimini ad municionem spei hodie quoque reddam tibi annuncians duplicia .i. dupla; 9, 13 Extendi mihi iudam illam gentem; 9, 13 Inpleui effraim illam gentem; 9, 15 Funda slengirra *und* 11, 13 *zwischen* Statuarium *und* alia edicio: delubrum .i. templum deorum. *E* 119^b—121^b *hat mit* b^a *usw. nur die variante bei* 13, 7 Super uirum coherentem = 1789 *gemein. sonst zeigt es mehrfach an Hieronymus anklänge* (*p.* 1728. 1729. 1733. 1734. 1752 *f.* 1755. 1771. 1776. 1777. 1780. 1793), *aber nur ein einziges längeres exzerpt:* Apprehendent x homines VII ęcclesię per fidem trinitatis ad christum pertinentes. In esaia legimus Apprehendent VII mulieres uirum unum. Qvę igitur ibi VII mulieres appellantur .i. ęcclesię quarum numerus et in paulo apostolo continetur. ad VII enim scribit ęcclesias ad Romanos ad chorinthios ad Galathas ad ephesios ad philippenses ad colossenses et thesalonicenses et in iohannis apocalipsi in medio VII candelabrorum .i. ęcclesiarum ephesiorum smirnensium pergamenorum thiatiranorum sardensium philadelfiensium laodicenorum. ueritate et auro purissimo dominus accinctus ingreditur. Hic x. nominantur quas requisiuit et dominus ut si inuenisset in sodomis et gomorris adama et seboim eas de interitu liberaret. Iota enim littera ex qua sumit nomen iesu .i. saluatoris exordium non solum apud grecos sed et apud hebreos denarium numerum significat = 1754.

Malachias. b^a(= *AFR*)*C*(= *Sg.* 295 = *Sg.* 292) *und S entlehnen dem Hieronymus* 3, 8 Si affligit homo deum LXX si supplantat. Simmachus et theodontion (theodotion *R,* theodocio *AF*) si fraudat = 1828. *andere varianten sind nur teilweise belegbar. E* 121^b *schöpft den prolog aus des Hieronymus praefatio p.* 1805 *f und* 121^b. 122^a *den text, abgesehen von der ersten bemerkung über* 1, 2. 3, *gleichfalls aus dessen kommentar: denn auch* 3, 8 *ist nicht in der verkürzten gestalt*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

von b^a, *sondern dem vollen wortlaut des Hieronymus nach gegeben.* 1, 7 Offertis super altare meum panem pollutum panes scilicet propositionis quos iuxta traditiones hebraicas ipsi serere ipsi metere ipsi molere ipsi coquere debebatis et nunc sumitis quoscumque de medio et uoce temeraria dicitis. In quo polluimus eos siue te? = 1810 *f;* 1, 13 Sed et hoc dixistis ecce de labore et exsufflastis illud. Cuius orationis sensus est. Dixistis De captiuitate reuersi sumus hostibus prede fuimus multum longo itinere laborauimus pauperes sumus quicquid habere potuimus uie labore consumptum est. qualiacumque habemus offerimus. Hec dicendo exsufflatis sacrificia uestra .i. exsufflatione mea digna fecistis = 1813; 2, 13 Operiebatis lacrimis altare .m. Derelicte uxores israhelitice et in thoris maritorum gentiles feminas contemplantes ad dei solius auxilium confugiebant diebus ac noctibus ad altare domini prouolute lacrimis gemitu atque eiulatibus inuidiam faciebant eius prouidentię quod non respiceret humana et miseras non iuuaret. Vnde dicit deus se sacrificium de manibus sacerdotum qui ista commiserunt accipere non posse uxorum fletu et planctu impeditum et insuper eos querere quam ob causam de manibus non accipiat sacrificia = 1821; *ib.* Sed poterat fieri ut ipsi responderent Precepit deus ut cum odio habuerimus uxores dimittamus eas. Et legendum est Dicis mihi scriptum esse Cum hodio habueris dimitte uxorem. Statimque respondet. Hoc quidem lege preceptum est sed propter duriciam cordis uestri = 1822; 3, 2 Ignis dicitur dominus et ignis consumens ut nostra ligna fenum stipulamque conburat. Nec solum ignis sed et herba fullonum que hebraice dicitur borith. Ipse his qui peccant grauiter ignis est conflans et consumens. qui autem leuia peccata committit huic est herba fullonum ut luto mundiciam restituat = 1825; 3, 8 Verbum hebraicum hazecha LXX interpretati sunt si supplantat. ceteri si fraudat. quod lingua syra et chaldea dicitur si affiget (*von jüngerer hand in* affliget *geändert*). Vnde et nos ante plures annos ita uertimus magis ad mysterium dominice passionis in qua homines crucifixerunt deum quam ad decimas ac primitias que sunt scripta referens. Querat prudens lector quomodo nostra interpretatio cum his congruat que secuntur in decimis et primiciis. Uide an possimus hoc dicere. Vt affigeretis cruci ut sceleratas manus iniceretis deo uestro multarum ante rerum meditatione fecistis. subtrahendo decimas et primitias non dico sacerdotibus meis ac leuitis sed mihi qui ea per moysen iussi dari = 1828.

Maccabaeorum I. II. *Eine sehr ausführliche glossatur liegt in Sg.* 299 *p.* 245—56 *vor; ihr verwandt ist die kürzere P* 150^b—55^a, *obwohl die wörtlich übereinstimmenden ansätze gering an zahl und von den deutschen gll.* (*nr* CCCLVI. CCCLXIII) *nur zwei gemeinsam sind. Sg.* 299 *scheint eine verbesserte sowohl als vermehrte redaktion darzustellen: denn* 1, 6, 38 Constipati .i. circumdati *P wird mit* ordinati *Sg.* 299 *präziser wiedergegeben und die missglückten erklärungen* 2, 4, 47 Scytos .i. doctos *und* 2, 5, 25 Feriatis iudeis .i. occisis hebreis *P berichtigt Sg.* 299 *durch* Si apud scitas. Ferunt illos feroces homines fuisse *und* Feriatis l feriantibus i. uacantibus. *auch steht den gll.* 1, 1, 15 Gimnasium .i. lupanar. Effeminatorum l ubi nudi homines inter se ludebant *und* 1, 6, 20 Balistas est itaque ferrum peracutum et ubicumque mittitur perforatur *P in Sg.* 299 *gegenüber*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Gymnasium lupanar effeminatorium ł ubi nudi homines luctantur inter se. Gymnasium generalis exercitiorum locus. tamen apud athenas locus erat ubi discebatur philosophia et sapientię exercebatur studium. Nam gymnasium grece uocatur quia latine exercitium dicitur hoc est meditatio *und* Balista genus tormenti ab emitendo (*sic*) iacula dicta. bali enim grece mittere dicitur. torquetur enim uerbere neruorum et magna iacent aut astra aut saxa. inde et fundibalum quasi fundens .i. emittens, *dh. der wortlaut Isidors* 15, 2, 30 *und* 18, 10, 2: *Sg.* 299 *hat eine seltenere deutung mit einer landläufigen ergänzt bzw. vertauscht. ein drittes Isidorisches* (18, 8, 3) *anlehen des Sg.* 299 *bei* 1, 6, 51: Scorpius est sagitta uenenata et uirus quo fugit infundit. vnde et scorpius nomen accepit *fehlt P. erweiternde tendenz zeigt auch* 1, 13, 37 Ben quidam fibulam quidam clipeum alii genus pallioli ferunt *Sg.* 299 *gegenüber* Ben .i. genus pallioli *P. beziehungen beider hss. zum Aug. bestehen schwerlich; es ist wohl nur zufall, wenn seine gll.* 1, 11, 24 Xenia munera; 2, 7, 1 Tauris cruciatos genus tormenti *mit P,* 1, 13, 28 Piramidas auara *mit Sg.* 299; 2, 1, 10 Christorum .i. unctorum; 2, 4, 20 Triremis de tribus ordinibus *mit PSg.* 299 *sich decken. ebensowenig zeigt sich, abgesehen von den eben genannten entlehnungen aus Isidor, verwandtschaft aller drei hss. mit der übrigen überlieferung. denn ich möchte kaum darauf gewicht legen, dass S mit P* 2, 7, 1 Laurea (*l.* Taurea) est genus flagelli de feretro tauri factum = Tauris genus tormenti cum feretris taurorum factum *und* 2, 12, 42 Obliteraretur (oblivioni tradereter *Vulg.*) deleretur = Oblitaretur .i. deleretur, *mit Sg.* 299 *aber* 1, 5, 64 Fausta prospera felicia; 2, 7, 22 Compegi Coniunxi; 2, 8, 11 Distracturum uenditurum; 2, 12, 2 Cypriarches princeps cypri (*diese letzten drei gll. auch in M*) *teilt. eher könnte man an beziehungen zu dem randglossar F* (*oben s.* 131, 3 *ff*) *denken, das ausser mit* Compegi *und* Distractorum *auch mit* 1, 6, 34 Ostenderunt sanguinem uuę id uinum et moraz de moro arbore *und mit* 1, 7, 24 Desertores qui deseruerunt exercitum *an S* (Sanguinem uuę uinum ex moro .i. moratum *und* Desertores qui se deserebant) *erinnert.*

Eine besondere stellung nimmt b^a = *AFR ein. es enthält nämlich, wie sein nachfolgender abdruck erweist, eine reihe von worten, die teils in den Maccabäerbüchern, teils überhaupt in der Vulg. nicht vorkommen.* 1, 1, 15 Gimnasium generalis exercitionis locus. tamen apud athenas locus erat ubi discebatur philosophia et sapientię exercebatur studium. Nam gimnasium grece uocatur quod latine exercitium dicitur hoc est meditatio. Sed et balnea et loca cursorum et athletarum Gimnasia sunt eo quod illic homines in suę artis studio exercitentur = *Isidor* 15, 2, 30 = *C.* — Pateras fialę sunt dicte ł quod ipsis potare solemus ł quod patentes (patente b^a) sunt dispansisque labris = *Isidor* 20, 5, 2. — 1, 1, 30 Principem exactionis. tributorum exactor .i. executor ab exequendo dictus: *vgl. Isidor* 10, 93. — 1, 10, 36. 2, 3, 6 Copia multitudo facultas opes ł diuitię. — 1, 1, 57 Casleu mensis december = *C.* — 1, 2, 4 Iudas qui cognominatur machabeus a matre machabea ał a machera nomen accepit .i. a gladio (ał—gladio *am rand nachgetragen* b^a, *fehlt AF*). — Actenus progressi (*fehlt* b^a) usque huc ł usque nunc (ł vsque nvnc *übergeschr.* b^a; *der ansatz fehlt A überhaupt*). — 1, 3, 29 Dissensiones discordię

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

rixe (*der ansatz fehlt A*). — 1, 3, 31 Consternatus metu perterritus = *C.* — Destitutum relictum desolatum distractum (*die beiden letzten worte fehlen A*). — In aeris templi natas frutices (*der ansatz fehlt A*). — ?2, 7, 24 Exprobrare obinproperare (*der ansatz fehlt ebenfalls A*). — 1, 5, 8 Ciuitatem et filias eius .i. castella ł (et *A*) uicos eius. — Machinamenta argumenta (*der ansatz fehlt A*). — 1, 6, 51 Scorpio est (*aus* Scorpionē *radiert* b^a) sagitta uenenata et uirus quo figit et infundit unde et scorpio nomen accepit = *Isidor* 18, 8, 3 = *C. vgl. Sg.* 299. — 1, 6, 20 Balista genus tormenti (*darüber* genus machinę vnde exeunt sagittę *nur* b^a*; dieser satz am schluss hinter* emittens *a*) ab emittendo iacula dicta. Bali enim grece mittere dicitur. torquetur enim uerbere neruorum et magna (magnas *A*) iacente (iacent *AFR,* iactent *a*) aut astas (hastra b^a, astra *F,* ast:a, *rasur von* r *R,* hasta *a*) aut saxa. Inde et fundibalus quasi fundens et emittens = *Isidor* 18, 10, 2 = *C.* — 1, 7, 43 Adar mensis martius (*der ansatz fehlt A*). — ?2, 3, 9 Indictiones id decreti ł statuti census (*der ansatz fehlt A, doch steht hinter der folgenden gl.* R̄ indiciones. R̄) = *S* Indictiones decreti ł instituti census. — Framea gladius utraque parte acutus = *Isidor* 18, 6, 3. — Clanculum occulte (*der ansatz fehlt A*) = *C.* — Auro coronario pretiosissimo utpote apto regalibus coronis (*fehlt von* pretiosissimo *an A*). — 1, 10, 71 Conparemus adsimilemur ł preparemur (-mus *F; der ansatz fehlt A*). — 1, 13, 28 Et posuit septem piramidas (-des *A*). pira est genus sepulchrorum quadratum et fastigiatum ultra omnem excelsitatem (celsitvdinem *a*) que fieri manu possunt. Unde et mensura una umbrarum egresse nullam habere umbram dicuntur. Tali autem ędificio surgunt vt (*übergeschr.* b^a*, fehlt AFR*) a lato incipiunt et in angusto finiantur (finiuntur *AFRa*) sicut ignis. Pir enim dicitur ignis (ignis dicitur *a*). hos ęgyptus habet apud maiores enim potentes aut sub montibus aut in montibus (mtibus *R,* aut in montibus *am rand nachgetragen* b^a) sepeliebantur (sepeliabantur b^a). Inde tractum est ut supra cadauera aut pyram faceret (-ent *Fa*) aut ingentes columne conlocarentur (-retur b^a) = *Isidor* 15, 11, 4 = *C teilweise.* — 1, 12, 5 Spartiatis lacedemoniis (*fehlt A*) = *C.* — 1, 12, 3 Curia dicitur eo quod ibi cura per senatum de cunctis rebus (*übergeschr.* b^a*, fehlt AF*) administretur .i. procuretur (*übergeschr.* b^a*, fehlt AF*) = *Isidor* 15, 2, 28 = *C.* — Professionis (-nes *AFR*) census. — Pretor dictus quasi preceptor ciuitatis et princeps = *Isidor* 9, 4, 16. — 2, 1, 8 Similaginem genus frumenti (*der ansatz fehlt A*) = *C.* — Fulminauerunt (-narunt *AF*) ictibus facularum (*übergeschr.* b^a*, fehlt AF*) percusserunt. — Compendium lucrum ł solatium. — Delaturam (-rant *a*) accusationem (*für dies wort lücke FRa, der ansatz überhaupt fehlt A*). — Agonizabat certabat ł pugnabat (ł pugnabat *fehlt Ra*). — Liburnarum nauium. — Propere uelociter festinanter (*der ansatz fehlt A*). — 2, 4, 34 Asilum locus confugientium (confugentium *R*) siue locus sacer unde nullvs educitur (*anders C*). — 2, 7, 3 Sartaginem coquinariam patellam (*der ansatz fehlt A*). — Nidor odor adustus. — Uiraginis (Uiragines *FRa,* Uiragines b^a). uirago fortissima femina quod quasi uirum se gerat ł agat. — Poliandrum relicte res (*beide worte fehlen* b^a*FRa*) industriae (*fehlt Ra, unterstr.* b^a *und am rand das AF fehlende*) Cimiterivm sive domus mortuorum. — 2, 11, 30 Sanctici mensis duoscuridis (duoscuridis *R, anders C*). — 2, 14, 6 Iudeorum assidei (*die gl. fehlt Ra*). — 2, 14, 33

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Liber pater apud grecos inuentor uini (tor uini *unterstr., darüber* torum .i. b^a, uini *fehlt F*) quem gentiles post mortem deum esse uoluerunt (*die ganze gl. fehlt A*). *Man sieht also, dass* b^a *und CS nur verhältnismässig wenige, meist Isidorische gll. gemeinsam sind. ausserdem entnimmt C und zum teil auch S dem Isidor* 2, 4, 14 Palestrae luctaminis. dicta autem palestra apo tus palesin. Id est a motu ruinę fortis uel apo tes pales. Id est a luctatione quam greci palin uocant = 18, 24, 1 *und* 2, 4, 31 Suffectus in loco alterius suppositus quasi subfactus. vnde et consulem suffectum dicimus eum qui pro alio substituitur = 10, 256. *sehr stark haben aber beide hss. den kommentar Hrabans verwertet* (*Migne* 109): 1, 1, 1 De terra cethim. Cethim fuit unus (quidam *S*) de posteris noe hoc est (.i. *S*) filius Iauan (zauan *S*) filii Iafeth filii noe et cithimam (qui cęthim *S*) insulam habuit quę nunc dicitur cyprus (ciprus dicitur *S*) ut Iosephus testis est. et ab eo omnes insulę et maritima loca cethim hebraice nominantur = 1129; 1, 1, 57 Idolvm desolationis Id est simulacrum Iouis olimpici = 1138; 1, 4, 38 Pastoforia grece dicuntur thalami uel cubilia quibus leuite excubabant in atriis domus domini *C*, Pastoforium grece latine dicitur thalamus ł cubile in quo diaconi cubabant (leuite excubabant *Cl.* 14584) in atriis domus domini *S* = 1158; 1, 7, 13 (*in S auf* 1, 2, 42 *bezogen*) Assidei dicuntur iudei qui semper cultui diuino insudabant ab assiduitate uocati dictique assidei quasi assidui qualis (fuit *schiebt S ein*) Iudas et sui auxiliatores in cultura dei et obseruatione legis ipsius fuere. Alii uero assideos a munditia uocatos esse asserunt quasi mundos Iudeos eo quod se ab idolatria et a (*fehlt S*) ritu gentilium separabant = 1253; 1, 14, 38 Peribolus grece dicitur murus atrii domus domini qui totum templum per quadrum ambiebat in circuitu sicut hieronymus in expositione ezechihelis prophetę libro XIII. ostendit *C*, Peribulo muro. Peribulus ut ieronimus in ezechiele testatur grece dicitur murus atrii domus domini qui totum templum per quadrum ambiebat in circuitu *S* = 1207; 2, 11, 21 Mensis qui apud grecos dioscori apud latinos vocatur Iunius. huic ergo mensi geminorum signa asscribuntur. Vnde poeta. Iunius aequatos coelo uidet ire laconas. Nam gemini illi Id est castor et pollux grece dioscori uocantur. Cuius rei testis est urbs colcorum quae ab amphitico et circio geminorum aurigis facta ex eorum dioscori cognominata est nam dioscoroi pulchri ad tegendum interpretatur *C*, Dioscoro mense iunio. Nam castor et pollux grece dioscori dicuntur *S* = 1244 *f* (*doch fehlt dort das zitat aus Ausonius* 382, 6 *und die schlussetymologie* pulchri—interpretatur); 2, 12, 17 Tubianeos Iudei illos nuncupant (Tubianei iudei uocant illos tubianeos *S*) qui ex alienigenis (aligenis *S*) conuocati in adiutorium Iudae uenerunt et dictos tubianeos (dicti tubianei *S*) quasi alienigenis (alienis *S*) tubis conductos (conducti *S*) = 1248 (Audivi quondam Hebræum disserentem Tubianæos Iudæos illos nuncupari, qui, alienigenis convocatis, *usw.*); 2, 14, 4 Tallos dicunt uasa esse offertoria. Iuxta modum (Tallos uasa fuerunt offertorio (offertoria *Cl.* 14584) in-modum *S*) turrium facta cum quibus in precipuis festis offerebant quorum similitudo hactenus in quibusdam locis habetur = 1253. *nur C enthält* 2, 1, 10 Aristobolus natione Iudęus sed et peripateticus philosophus qui ad philometorem ptolomeum explanationum In moysen commentarios scripsit = 1225 *und* 2, 12, 3 Ioppitę habitatores

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ioppes. Ioppe uero oppidum palestinae maritimum in tribu dan ibi usque hodie saxa monstrantur precelsa. In litore maris sita. In quibus andromeda religata persei quondam uiri sui fertur liberata fuisse presidio = 1245 (*aus Hieronymus In Jonam p.* 1473).

Sg. 292 *ist ein auszug aus C, dem am schluss angehängt sind* 2, 12, 42 Vir fortissimus iuda .i. ex illo genere; 2, 12, 43 Collacione facta conuentu. congregacione; 2, 12, 45 Optimam gratiam haberent repositam .i. absconditam. *auch Sg.* 295 *p.* 170—75 *weist einige zusätze, darunter deutsche gll., und umstellungen auf.*

S hat neben andern quellen M reichlich ausgebeutet: 1, 1, 23 Sanctificationem wihhus; 1, 1, 38 In diabolum in aduersitatem; 1, 1, 50 Communia inmunda; 1, 4, 57 Scutulis a scuto; 1, 11, 28 Toparchias principales locos; 1, 11, 34 Sequestra aduerbium; 1, 13, 28 Piramidas irminsula; 2, 1, 13 Nanee proprium nomen deę; 2, 4, 9 Ephebian . . . ab ephebis dictum; 2, 4, 34 Asylo domus refugii; 2, 9, 8 Gestatoria para ł tragastuola; 2, 14, 3 Temporibus commixtionis quando idolis sacrificabatur; 2, 14, 11 Amicos yronice .i. inimicos; 2, 15, 33 Particulatim stuchlihe (stuchin *M*); 2, 15, 35 Euidens ouchsuinger; 2, 15, 37 Pridie .i. priori die. *daxu kommt aus Cl.* 4606: 1, 1, 24 Concupiscibilia preciosa; 1, 1, 46 Libros prieui; 1, 2, 40 Iustificationibus legibus; 1, 2, 48 Cornu potestate; 1, 3, 28 Stipendia heristiura; 1, 3, 30 Donatiua suntirgebi; 1, 4, 56 Salutaria laudis . . . quia cum pace fiebant; 1, 7, 24 *zusatz von* ł flazara *über* Desertores *und* 1, 11, 28 *von* hovpitstete *über* Toparchias *sowie beigabe von* Topon enim locus archos princeps. *im zweiten buch ist aus and. quelle zugesetzt* 3, 6 Erarium triskhamarari = *Cl.* 6217 triscamere, *hinter* 12, 30 Scytopolitas habitatores scytopoleos: Scyte populi sunt inmisericordes qui in senectute patrem et matrem grauatos precipitant e ponte *und nach* 15, 35 Euidens: clarum. *übrigens bringt die hs. wie Cl.* 6217 *die bemerkung über* Assidei *richtig bei* 1, 7, 13, *sodass ihre beziehung auf* 1, 2, 42 *ein spezieller fehler von S sein dürfte.*

E 99ᵃ—100ᵇ *beruht durchaus auf C. zwar fehlen in C* 1, 1, 23 Sanctificationem templum; 1, 1, 38 In diabolum in aduersitatem; 11, 50 Communia immunda *und* 1, 4, 38 In ueteri translatione pastoforium in noua gazophilatium dicitur. Grece pastoforium dicitur sacrarium ł atrium templi ul uestibulum in circuitu domus, *aber sie finden sich in S vor und werden der von E benutzten mischhs. bereits angehört haben. den text von C vermehrt E mit drei zusätzen über* 1, 1, 15 Gymnasium; 1, 2, 4 Machera (*aus anlass von* Machabaeus) *und* 2, 6, 2 Olimpus, *die den Isidorischen Etymologien* 18, 17, 2. 18, 6, 2. 14, 8, 9 *entlehnt sind, und einem an* 1, 1, 11 Antiochus *anknüpfenden über die diadochen, der aus des Hieronymus Danielkommentar p.* 1105. 1123 *ff genommen wurde. sonst wäre nur zu bemerken, dass der erklärung von* 1, 13, 37 Bahen *angefügt ist* Alii baltheum. *ganz isoliert steht die hinter Esdrae befindliche kurze glossatur Zf.* 40ᵇ².

Matthäus. *Ich kann mich auf die glossatur beschränken, welche bᵃCSE* 123ᵇ—127ᵇ *enthalten:* denn im ganzen neuen testament ist Sg.* 295, *von minimalen*

* *mit bᵃ decken sich AFR; doch weist F mitten in der erklärung von* 17, 23 Didragma *noch die worte* II denaria et dimidium *auf und FR enthalten zwischen* 27, 6 Corbona *und* 27, 16 Insignem *die gl.* 27, 7 Figulus (Fugulus *F*) fictor.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

umstellungen und zusätzen abgesehen, mit C identisch; Sg. 292 *fügt dem bestand von C nur folgende kleinigkeiten hinzu:* 3, 15 Sine modo sic stare; 5, 29 Scandalizat uel negat; 6, 16 Exterminant non lauant sordescunt; 7, 3 *nach* Festuca *die deutsche gl.* ágana; 10, 29 As ł assis est libra 1; 10, 42 Quicumque potum dederit uni ex minimis istis calicem aquę frigide ut excusacionem non haberet calefaciendi; 10, 42 Tantum in nomine discipuli sicut discipulus debet; 14, 31 Modice fidei ó tu quare dubitasti; 15, 3 Propter tradicionem uestram .i. erudicionem; 15, 17 In secessum emittitur .i. in exitum; 20, 25 Principes gencium dominantur (*dies wort zweimal*) eorum qui sunt in gentibus; 21, 5 Filium subiugalis .i. asinę subiunctę domino; 21, 21 Non hesitaueritis non dubitaueritis; 23, 25 *bei* Parapsis *das deutsche* gebita *statt des lat.* gabata; 26, 8 *f* Ut quid perdicio hęc? quare perditur hoc unguentum dicit iudas. Potuit enim uenundari multa .i. pro multo precio et dari; *die wenigen plusgll. endlich die Cl.* 4606 *gegenüber S aufweist, finden sich im Cl.* 14584 *vor, sind in unserem codex S also nur ausgelassen.*

Aus Rz.Lugd. entnahm b^a 9, 10 Publicani qui publicam rem faciunt non a peccando: *diese gl. vertauschten CSE mit Isidor* 9, 4, 32 Publicanus est (*fehlt E*) qui uectigalia publica exigit uel qui per publica negotia sęculi lucra (luem *S*, seculi negocia aut lucra *E*) sectatur. unde et cognominatus (*diese drei worte nur C*): *sodann* b^a*CSE* 27, 27 Pretorium domus iudicatoria = *Rz.Lugd., vermehrt in allen durch* eo (*fehlt AEFS*) quod ibi praetor sedeat (ubi pretor sedet *E*) ad discutiendum et pretor dictus (est *fügt S hinzu*) quasi preceptor ciuitatis et princeps (preceptor urbis *S*) = *Isidor* 15, 2, 29. 9, 4, 16. *benutzt wurde ferner der kommentar des Hieronymus* (*Opp.* II): 5, 22 Racha hebreum est grece (Racha enim dicitur b^a) kainoc (cenos *E*) .i. inanis aut (et *SE*) uacuus quem nos possumus uulgata iniuria absque cerebro (possumus sine sensu ł absque cerebro *S*) nuncupare = *Hieronymus* 16; 5, 22 Gehenna. nomen gehenne in ueteribus libris non inuenitur sed primum a saluatore ponitur (componitur *S*). Duplicem autem esse gehennam (gehennam esse *E*) nimii ignis et frigoris in iob plenissime (*fehlt E*) legimus (legitur plenissime *S, wo beide sätze sich in umgekehrter ordnung folgen*) = 38; 12, 36 Otiosvm (Odiosum *C*) uerbum est (*fehlt S*) quod sine vtilitate eloquentis (loquentis *CS*) dicitur et audientis (et audientis dicitur *CS*) si (quando *CS*) omissis seriis de rebus friuulis loquamur (loquimur *C*)*; der ansatz fehlt E* = 58; 23, 5 Dilatant philacteria pharisei decalogum moysi (decalogum legis *S*) in membranulis (membranis et pittaciolis *C*, membranulis et pittaciolis *S*, in menbranulis et pittatiolis decalogum moysi *E*) scribentes et conplicantes ea et ligantes (ea *setzt S hinzu*) in fronte gestabant (frontibvs portabant *S*) ut religiosi a populo iudicarentur (et ipsa pitatiola philacteria uocabant *setzt S hinzu*). Alias autem (*fehlt S*) philacteria carmina ł cantica turpia (turpia cantica *S*) dicuntur (*der letzte satz fehlt E*) = 108 Hoc pharisei male interpretantes scribebant in membranis decalogum Moysi id est decem verba legis, complicantes ea et ligantes in fronte . . . et qui hoc habuerit, quasi religiosus in populis iudicatur. *dazu treten entlehnungen aus Isidor:* 6, 2 Ypocrita greco sermone in latino (latinum *C*) simulator interpretatur qui dum intus malus sit (dum—sit *fehlt C*) bonum se palam ostendit. Hypo enim falsum crisin

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

iudicium interpretatur $b^a C$, Hypocritę similatores qui bonos se palam ostendunt. Hyppo enim falsum crisin iudicium dicitur *S*, Ypocrita grece latine simulator *E* = 10, 119; 13, 33 Satum genus est (est genus *SE*) mensure iuxta morem prouincię (*fehlt S*) palestinę vnvm et dimidivm capiens modivm (modium capiens *CSEAFR*) = 16, 26, 11; 22, 19 Nomisma est (*fehlt E*) solidvs aureus aut (ł *S*) argenteus siue (ł *SE*) ęreus qui (*fehlt E*) nominibus principum (principvm nominibus *S*) effigiïsque (effigisque $b^a FR$, nominibus ł effigiebus principum *E*) signatur (signatus *E*) = 16, 18, 9. *weiteres Isidorische gut bieten CSE:* 4, 24 Lunaticos (Caducos *setzt S hinzu*) uulgus uocat (uocant *C*, uocat lunaticos *S*) quod per lunae cursum comitentur eos insidiae doemonum. haec passio caduca dicitur. eadem et (eademque *S*) larbatio id est morbus (*fehlt E*) comitialis cuius tanta uis est ut homo ualens (in terram *setzt S hinzu*) concidat spumetque. haec et ephilempsia dicitur (*fehlt E*). fit autem ex melancolico humore quotiens exuberauerit et ad cerebrum conuersus fuerit = 4, 7, 6. 5; 9, 9 Theloneum (grece *setzt S hinzu*) dicitur ubi merces nauigiorum et nautarum emolumenta redduntur. ibi enim (*fehlt S*) fiscalis exactor sedet precium rebus impositurus et uoce a mercatoribus flagitans et est grecum (*diese drei worte fehlen S*) *CS*, Thelon grece uectigal inde theloneum *E* = 15, 2, 45. *gelegentlich haben CSE bemerkungen des Hieronymus, die* b^a *bietet, entfernt: statt* 5, 18 Iota unum aut unus apex littere apud grecos quia que minima putantur in lege sacramentis spiritalibus plena sunt b^a = *Hieronymus* 15 quod etiam quæ minima putantur in lege, sacramentis spiritualibus plena sunt *setzen C* (*und ähnlich SE*) Iota littera greca id est ı Apex puncti quos greci et hebrei in summitate litterarum ponunt. *aber auch in CSE finden sich entlehnungen aus Hieronymus, die* b^a *abgehen: so* 6, 34 Sufficit diei malitia sua. Hic malitiam non contrariam uirtuti posuit (malicia non uirtuti contraria ponitur *E*) sed laborem et afflictionem et angustias (labor et angustia et afflictio huius *E*) saeculi = *Hieronymus* 23; 24, 15 Abhominatio (Abominationem *S*) desolationis. potest (simpliciter *fügt S hinzu*) de antichristo accipi (intelligi *S*) aut de imagine caesaris quam pilatus posuit in templo aut de adriani equestri (*fehlt E*) statua quae in ipso sancta (sancto *S*) sanctorum loco (inter sancta sanctorum in loco sancto *E*) stetit (multo tempore stetit *S*). et sępe in scripturis idolum abominatio (abominatio idolum *S*) vocatur (dicitur *SE*) = 115. *CE allein enthalten aus Hieronymus* 73 *die nachricht über* 16, 13 Caesarea philippi. *wiederum bestätigt sich, dass in* b^a *nur ein auszug vorliegt.*

Ausser Hieronymus kommentar, seinem Liber de situ, seinem brief an Damasus, dem auszüglich die deutung von 21, 9 Osanna *entnommen ist, und Isidor ist aber auch der Matthäuskommentar des Hrabanus* (*Migne* 107) *herangezogen worden. das geht hervor aus der erklärung von* 26, 30. *sie lautet* Ymno dicto hoc est quod in psalmo legimus Manducauerunt et adorauerunt omnes pingues terre. Et illud Edent pauperes et saturabuntur et reliqua. Potest autem ymnus etiam ille intellegi quem dominus secundum iohannem patri gratias agens decantabat b^a, *wozu R allein hinzufügt* id̄ pater sancte serua eos in nomine tuo quos dedisti mihi usque ut dilectio qua dilexisti me in ipsis sit et ego in ipsis (= *Joh.* 17, 11—26),

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ymno dicto potest etiam ille ymnus intelligi quem dominus secundum iohannem patri gratias agens decantabat. Id est pater sancte—ego in ipsis *C*, Ymno dicto. Potest ille ymnus intellegi (accipi *E*) quem dominus secundum iohannem patri gratias agens decantabat .i. pater sancte serua eos in nomine tuo quos dedisti mihi et reliqua *SE* = *Hieronymus* 128 Hoc est quod in quodam psalmo legimus: Manducaverunt et adoraverunt omnes pingues terrae + *Hraban* 1108 Hoc est quod in psalmo legimus: Edent pauperes et saturabuntur et laudabunt dominum, qui requirunt eum. Potest autem hymnus ille intelligi quem dominus secundum Ioannem patri gratias agens decantabat, in quo et pro se ipso et pro discipulis et pro eis, qui per verbum eorum crediturі erant elevatis sursum oculis precabatur. *ferner aus* 26, 7 Alabastrum genus marmoris intertincti (intertinctus *AF*, intertinctum *R*) uariis coloribus. cauant enim hoc (*über unterpunktiertem* hunc b^a, hunc *AF*) ad uasa unguentaria b^a, Alabastrum vas unguentarium de (a *E*) lapide sui generis cognominatum (*statt der letzten drei worte* factum *S*) quem alabastriten uocant. Est enim marmor uariis coloribus intertinctum (*dieser satz nur in S*) qui incorrupta unguenta seruat (in quo unguenta seruantur incorrupta *S*) *CSE* = *Hraban* 1100 Est autem alabastrum genus marmoris candidi, variis coloribus interstincti, quod ad vasa unguentaria cavare solent, eo quod optime servare ea incorrupta dicatur + *Isidor* 20, 7, 2 Alabastrum vas vnguentarium a lapide sui generis cognominatum, quem alabastritem vocant, qui incorrupta vnguenta conseruat. *an beiden orten nennt sich Hraban ausdrücklich als urheber der erklärung.** *auch* 3, 4 Locustae in oleo cocte apud palestinos pauperem uictum prebent (uictum prebent pauperibus *SE*). De hoc loco beda dicit locuste modum digiti habent et sunt bone ad manducandum. habent alacrem uolatum sed cito deciduum. Solent quoque (itaque *E*) in maritimis locis manere sed a uento raptę et in (per *S*) campum sparse fructus deuorant (De hoc—deuorant = *Beda* 5, 6 *fehlt C*). sic et mel (*nur* Mel *SE*) siluestre id est folia grossa alicuius arbusti cubitalis (cubitatis *S*, cubitans *E*) in eadem patria coquuntur in oleo (in oleo coquuntur apud palestinos *ES*) et pauperes inde comedunt *CSE sowie der in SE unmittelbar folgende passus* Beda quoque consentit mel siluestre dicens folia esse arboris mire dulcedinis. Arculfus etiam sacrorum locorum peragrator de hoc ait Quasdam arbores uidi quarum folia lata et rotunda erant lactei coloris et mellei saporis quorum natura fragilis est ualde (ualde est *E*). sed qui ea in escam sumere uolunt primum manibus (*fehlt S*) confricant deinde comedunt et hoc siluestrę mel dicitur in siluis sic repertum *geht auf Hraban* 768 *zurück* Nec silendum est, quod in dictis Arculfi Galliarum episcopi, qui de locis sanctis plurima narravit, reperimus, minimum genus locustarum fuisse in deserto Judææ . . . quæ . . . facile capiuntur, coctæque in oleo

* *dieser umstand beweist freilich nicht unbedingt. denn auch in Hrabans kommentar zum Hebräerbrief sind stellen mit* Hrabanus *oder* Maurus *als sein eigentum bezeichnet, die wörtlich aus Chrysostomus-Mutianus stammen (ERiggenbach Historische studien zum Hebräerbrief* (1907) 35. 37). *es ist indessen viel wahrscheinlicher, dass unsere glossatoren der autorität des gefeierten kirchenlehrers als einer obskuren quelle desselben folgten.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

pauperem præbent victum. Similiter narrat idem vir in eodem deserto arbores esse habentes folia lata et rotunda lactei coloris et melliti saporis, quæ natura fragilia manibus confricantur et eduntur. Et hoc esse quod mel silvestre in evangelio dicitur. *da sich aber Cl.* 4606. 6217 *auf die worte* Mel siluestre. Secundum bedam folia sunt mire dulcedinis *beschränken und den Arculfus nicht erwähnen, so war die benutzung Hrabans hier vielleicht erst sekundär. die fassung von SE stimmt übrigens genauer zu des Arculfus eigner darstellung* (*Corpus Vindob.* 39, 272) *als zu Hrabans worten: der redaktor des glossars wird also den Arculfus nachgeschlagen haben. endlich scheint der abschnitt* 5, 26 Quadrans (Qadrans *C*) est genus nummi (genus nummi est *FR*) habens duo minuta (*in* b^a *nur diese worte*). alias (genus—alias *fehlt E*) quarta pars unciae (est *setzt S hinzu*) In euangelio (Hîc *S*) uero (*fehlt E*) quarta pars totius mundani corporis. quadrans mystice censetur cum peccatori dicitur donec reddas nouissimum quadrantem Id est donec luas terrena peccata (peccata terrena *E*). Terra enim (*fehlt S*) nouissima est (Nouissima est enim terra *E*) inter IIII corporalia elementa (elementa corporea *S*) id est coelum aer aqua terra (aerem aquam terram *E*). Lege Augustinum in Matheum (Lege—Matheum *nur C*) *CSE aus Hraban* 809 *geschöpft zu sein, der Augustin als quelle nennt und wörtlich dessen ausführungen De sermone domini in monte* (*Opp.* II, 2 (1700), 127) *ausschreibt:* quarta enim pars distinctorum membrorum hujus mundi, et ea novissima, terra invenitur, ut incipias a coelo, secundam aerem numeres, aquam tertiam, quartam terram. Potest ergo convenienter videri dictum: Donec solvas novissimum quadrantem, id est donec luas terrena peccata. *aus den angeführten belegen folgt, dass die glossatur, deren ausläufer* b^a*CSE sind, erst nach* 821 *entstanden sein kann. SE haben ausserdem für* 3, 4 Locustae *und* Mel siluestre, *für* 5, 18 Iota *Bedas Matthäuskommentar, S für* 1, 25 Cognoscebat *Hieronymus adversus Helvidium* (*Opp.* IV, 2, 133) *und für* 5, 22 Racha *Augustinus* (*vgl. Opp.* II, 2, 125) *herangezogen.*

E handelt am schluss ausführlich über die wächter des grabes und den engel (28, 4. 5), *entsprechend dem brief des Hieronymus an Hedibia* (IV, 175), *erörtert die frage* utrum post resurrectionem XL diebus dominus cum discipulis conversatus sit et nusquam alibi fuerit an latenter ad celum ascenderit et descenderit *auf grund des briefes an Marcella* (IV, 166 *f*), *und enthält in seinem verlauf verschiedene gll., die weder in* b^a*CS noch in einem der drei benutzten kommentare vorkommen, zb.* 1, 6 Queritur cur nomen urię in genealogia domini saluatoris poneret tacito nomine bethsabee. Sed respondendum quod urię nomen quasi uiri iusti posuit bethsabeę uero tacuit ob scelus immanissimum adulterii et homicidii quod perpetratum est propter eam; 1, 11 Iosias genuit iechoniam et fratres eius in transmigratione babilonis. sic intelligendum quod ad hoc sint generati ut irent in transmigrationem babylonis sicut postea fecerunt. Tercia tesseriscedecades incipit a secundo iechonia filio prioris terminumque habet in ipso christo quod hic legitur; 8, 20 Vulpes foueas habent. Ideo sic respondit dominus quoniam non propter amorem simplicem sed propter lucrum aliquod eum sequi uolebat; 8, 27 Qualis est hic. Non interrogando dictum est sed ammirando .i. quam fortis quam

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

potens; 11, 5 Mortui resurgunt. Hic aperte intelligitur quod non solum tres mortui qui nominatim in evangelio exprimuntur a domino resuscitati sunt sed et multo plures. *man wird daher anzunehmen haben, dass manche dem Hieronymus entlehnte stellen, die b^a CS fremd sind, erst von E aus eigener lektüre dieses kommentars hinzugefügt wurden: so* 1, 3 Qveritur cur thamar et Raab alienigenas et peccatrices in genealogia christi evangelica assumpserit. Sed respondendum hoc ideo eum fecisse ut ostenderet quod is qui propter peccatores uenerat de peccatricibus nascens omnium peccata deleret. Vnde et in sequentibus Ruth moabitis et bethsabee uxor urię ponuntur eo quod christus non solum iudeorum sed et gentilium saluator existeret *wesentlich* = *Hieronymus* 5; 1, 16 Queritur quomodo Matheus dicat ioseph filium esse iacob et lucas filium heli. Sed respondendum quod iacob defuncti fratris heli accipiens uxorem genuerit ioseph secundum naturam suam secundum preceptum uero legis fratris filium. Lex quippe precepit ut si frater ł propinquus absque liberis mortuus fuerit alius accipiat eius uxorem ad suscitandum semen fratris ł propinqui sui *wesentlich* = 7; 1, 16 Virum Marie. Cum uirum audieris suspicio tibi non subeat nuptiarum quoniam consuetudo est scripturarum ut sponsi uiri et sponse uxores = 7; 1, 18 Generatio christi usque ad ioseph perducitur licet non sit pater eius secundum consuetudinem scripturarum quia ordo mulierum in generationibus non texitur *wesentlich* = 7; 1, 18 De desponsata uirgine dominus nasci uoluit pro quatuor causis. ut genealogia ipsius per ioseph impleretur ut non lapidaretur uelut adultera ut in fuga haberet solatium ut partus celaretur diabolo = 7; 1, 25 Primogenitum quod dicit hinc suspicantur aliqui alios filios habuisse Mariam cum mos scripturarum sit ut primogenitum non eum uocent quem fratres sequantur sed qui primus nascitur = 8. Ex hoc loco quidam perversissime suspicantur, et alios filios habuisse Mariam, dicentes, primogenitum non dici, nisi qui habeat et fratres: quum hic mos sit divinarum scripturarum ut primogenitum non eum vocent quem fratres sequuntur, sed eum qui primus natus sit; 15, 5 Munus quodcumque est ex me tibi proderit. Pharisei et scribe docuerunt pessimos filios dicere parentibus O pater et mater quod deo oblaturus eram in tuos consumo cibos et tibi proderit ut illi timentes accipere quod deo uideant mancipatum magis eligant inopem uitam ducere quam de consecratis comedere. et quicumque hoc dixerit patri ł matri illum non peccare cum magis debuerit iuxta diuinam sententiam honorare in ministrandis cibis et non maledicere in trahendis = 67 Præceperat dominus, . . . ut filii honorarent, etiam in vitæ necessariis ministrandis, parentes suos . . . Scribæ et Pharisæi . . . docuerunt pessimos filios . . . Munus quod ex me est, tibi proderit. Compellitis, inquit, filios, ut dicant parentibus suis: quodcumque donum oblaturus eram deo, in tuos consumo cibos; tibique prodest, o pater et mater: ut illi timentes accipere quod deo mancipatum videant, inopem magis velint vitam ducere, quam comedere de consecratis; 19, 12 Triplex genus est eunuchorum duorum carnalium et tercii spiritalis. Alii sunt qui de utero matris sic nascuntur alii ł quos captiuitas facit ł delicie matronales tercii sunt qui se ipsos non abscidendo sed castigando castrant propter regnum celorum et qui cum possint esse uiri propter xristum eunuchi sunt. istis promittitur premium

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

superioribus autem quibus castimonie necessitas non uoluntas est nichil omnino debetur = 87.

Der glossierung des evangeliums geht in E voran 122ª Prologus in evangelia *mit weitgehender benutzung von Hieronymus vorrede zum Matthäus,* 122ᵇ Prologus in Matheum = *V bl.* 200ᵇ = *C,* 123ª Ieronimus de XLII mansionibus populi israhel et de totidem generationibus christi = *Hieronymus* II, 587 *f* Scriptum est—sabaoth. 123ᵇ *stehen diese* XLII mansiones *nebst den erklärungen des Hieronymus verzeichnet. darauf* De evangelio Mathei. Liber generationis ihesu christi. Hec duo nomina diuerse in scripturis ponuntur scilicet quando apostoli hebraicis literis ad hebreos scribunt ihesum quod est hebraicum preponunt sicut hîc. quando ad grecos christum sicut beatus paulus epistolas suas scribens grece dicit Paulus seruus christi ihesu. *endlich folgen die namen von Christi genealogie mit den interpretationen des Hieronymus; am schluss heisst es* 124ª, *unter benutzung von Hieronymus* 6: Nota quod tres reges filii Ioram Ochozias Ioas et amasias in genealogia domini non habentur eo quod Ioram se miscuerit generi impiissime iezabel ut iuxta prefinitionem evangeliste tres tesserisc̣edecades fierent.

Marcus. *b*ª(= *AFR*)*CS* = *Cl.* 4606 *und E haben aus Rx.Lugd. übernommen* 15, 23 Murratum *bzw.* Mirratum amarum. *in allen zeigt sich benutzung von Bedas kommentar* (*bd.* V *der Kölner ausgabe*): 2, 19 Ad teloneum ad curam dispensationemque uectigalium dicit (*fehlt CS*). telos enim grece latine uectigal nominatur (dicitur *S*) *b*ª*CS,* Ad theloneum ad exactionem uectigalium *E* = *Beda* 105; 14, 3 Nardus (est *schiebt S ein*) frutex aromatica grandi (graui *AFS,* graui, *darüber* ndi *b*ª) ut aiunt (*beide worte fehlen CS*) odore et crassa radice sed breuifolio et (*fehlt CSAF*) paruo densoque cuius cacumina in aristas se (et spicas *C*) spargunt *b*ª*CS, nur* Nardus frutex aromaticus. Quere supra *E* = 189; 14, 51 Amictus sindone subnudo (supernudo *SF*) subauditur corpore .i. corpore supernudo (syndone supernudo corpore *E*) quia non aliud indumentum quam solam habebat (habuit *E*) sindonem (sindonem solam habebat *S*) *b*ª*CSE* = 197. *nur b*ª *und S sind gemeinsam* 2, 15 Publicani appellantur hi (hi appellantur publicani *S*) qui uectigalia publica exigunt siue qui conductores sunt uectigalium fisci ł rerum publicarum (*soweit S; in b*ª *folgt*) Nec non et hi qui seculi huius lucra per negotia sectantur eodem uocabulo censentur = 105; 7, 15 Populus (populos *AF*) iudeorum partem dei esse se iactans (Iudei iactantes se partem dei esse *S*) communes cibos uocat (uocant *S*) quibus omnes utuntur homines (cęteri homines utuntur *S*). Uerbi gratia (utputa *S*) suillam carnem ostreas lepores et istiusmodi animantia (animalia *S*) quae ungulam non findunt nec ruminant nec squamosa in piscibus sunt (suamosa sunt in piscibus *S*) = 141; 15, 43 Arimathia autem (*fehlt S*) ipsa (ipse *b*ª) est ramathaim (ramatha *S*) ciuitas helcane et samuhelis in regione thamnatica (thamnitica *AFR*) iuxta diospolim (*nur* ciuitas samuhelis *S*) = 207. *nur b*ª *entlehnt aus Beda zb.* 13, 14 Abominationem stantem. Potest autem simpliciter aut de antichristo accipi aut de imagine cesaris qvam pilatus posuit in templo aut de adriani equestris (equestri *A*) statua qve in ipso sancto sanctorum loco multo tempore stetit (*vgl. oben* 358, 27 *ff*) = 184; 14, 1 Pascha (Pischa *R*) quod hebraice dicitur phase non a passione sed

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

a transitu nominatur = 188; 14, 3 Alabastrum genus marmoris candidi uariis coloribus intertincti (*vgl. oben* 359, 11 *ff*) = 189 (variisque maculis). *aus Isidor stammt zb.* 4, 38 Ceruical dictum eo quod ponatur (ponitur *F*) sub ceruice ł cubito (cubitu *FR*) b^a, Ceruical quod ceruici supponatur dictum est *S* = 19, 26, 4; 14, 32 Praedium fundus vel ager. et praedium dictum quod ex omnibus bonis patris familias praeuidetur id est apparet quasi preuidium. Vel ab eo quod antiqui agros quos bello coeperunt a praeda predia uocabant *C*, Predium Antiqui agros quos bello cęperunt predia dicebant a preda *S* = 15, 13, 5; 15, 43 Decurio uocatur (*fehlt S*) quod sit de ordine curię (*hier schiebt S* dicitur *ein*) et officium curie administret (administrat *C*, ministrat *S*). qui etiam curialis (dicitur *schiebt S ein*) a procurando munera ciuilia (ciuilia munera *S*) solet appellari (*die beiden letzten worte fehlen S*) $b^a CS$ = 9, 4, 23. 24. *fast überall hält sich* b^a *genauer an den wortlaut seiner quellen als CS.*

E 127^b. 128^a *hängt seinem wesentlich mit C stimmenden text noch drei bemerkungen zu* 16, 8. 9 *an, deren erste* Quomodo Marcus scribit et nemini quicquam dixerunt—iacentes uiderunt *aus Beda* 210 *genommen ist. die zweite lautet* Surgens ihesus. hic distinguendum et postea inferendum. mane prima sabbati apparuit primo marie magdalene ut qui uespere sabbati iuxta matheum resurrexerat mane prima sabbati iuxta marcum apparuit marie magdalene. Quod quidem et iohannes evangelista significat mane eum alterius diei uisum esse demonstrans, *die dritte* Plures quidem fuerunt appariciones domini quod innuit paulus dicens (*Cor.* 1, 15, 6. 7) Visus est iacobo deinde uisus est plus quam quingentis fratribus simul. Sed decem legimus in evangelio quinque in ipso die resurrectionis. Primo marie magdalenę aperuit (*sic. dies wort mit and. tinte nachgetragen*) flenti ad monumentum *usw.* — Decimo cum iam uiderunt non in terra positum sed eleuatum in aera celos petentem dicentibus angelis. Sic ueniet quemadmodum uidistis eum euntem in celum.

Sg. 292 *vermehrt den text von C mit* 3, 6 Cum herodianis cum satellitibus herodis; 6, 1 Venit ihesus in patriam suam .i. nazareth; 7, 34 Effeta .i. adaperire (*auch in S vorhanden*); 6, 20 Herodes (*mit verweiszeichen darüber, wohl um die falsche stellung zu markieren*) metuebat iohannem sciens eum et reliqua et audito eo .i. iohanne multa faciebat .i. bona; 7, 24 Sydon sydonis regio.

Lucas. *Die verhältnisse liegen hier im wesentlichen denen beim Marcus gleich.* b^a(= *AFR*)*CS*(*gekürzt Cl.* 4606)*E entnehmen aus Rz.Lugd.* 15, 16 Siliqua . . . fructus arboris qui colligitur (colliguntur $b^a C$) a porcis = De siliquis fructus arboris colligitur porcis, $b^a SE$ 16, 19 Byssus in arbore nascitur ad uestimentum est (*fehlt E*). *zahlreich sind entlehnungen aus Beda.* 1, 5 De uice abia. Salomon (Dauid *SE*) enim (rex constituit sacerdotes *S*) de filiis eleazar et ithamar sacerdotes constituit (*diese beiden worte fehlen S*) quorum uices secundum ministeria (misteria *S*) sua ut ingrederentur domum domini uiginti quatuor sortibus distinxit in quibus abia familia (familię *SE*) de qua zacharias ortus est (ortus est zacharias *S*) sors contigit octaua = *Beda* 218 Erant enim principes sanctuarii et principes dei id est summi sacerdotes tam de filiis Eleazar quam de filiis Ithamar. Quorum vices secundum

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ministeria sua, ut ingrederentur domum dei, viginti quatuor sortibus distinxit, in quibus Abia familiam, de qua Zacharias ortus est, sors contigit octaua; 7, 5 Synagogam edificauit nobis sicut nos ecclesiam ad quam conuenimus. sic etiam illi (*fehlt C,* iudei *SE*) sinagogam ad quam conueniebant ędificatam a centurione habebant (habebant a centurione *SE*) = 295 Qui ædificatam sibi a centurione narrant synagogam, evidenter ostendunt, quia sicut nos ecclesiam, sic etiam illi synagogam, non conventum solummodo fidelium, sed et locum, quo conveniebant, sint appellare soliti; 9, 51 Dies assumptionis .i. tempus passionis = 326; 12, 6 Dipondius (Dipondium *S,* Dipondio *E*) quo quinque passeres ueneunt .i. uenduntur (quo—uenduntur *nur* b^a*AFR*). genus est (*fehlt CSE*) ponderis leuissimi ex duobus (duabus b^a*AFR*) assibus compositi = 347 (*verdruckt* 437); 16, 6 Cados greca amphora est continens urnas tres b^a, Cadus amphora trium vrnarvm *C,* Cadus est mensura trivm urnarum *SE* = 376; 16, 7 Chorus uero modios (modiis *AFR*) xxx completur b^a, Chorus xxx modii *C,* Chorus est mensura xxx modiorum *S* = 376. b^a*CE sind gemeinsam:* 1, 36 Elisabeth cognata tua scriptum est in exodo Accepit autem aaron uxorem elisabeth filiam amminadab sororem naason quę peperit ei nadab et abiud et eleazar et ithamar. Superna enim prouisione actum est ut sacerdotalis progenies iungeretur regali (regalia b^a*F*) et ideo cognata quia propinquitate cognationis coniuncta b^a, Elisabeth cognata tua. Quomodo cognata (*beide worte fehlen E*)? quia maria de domo dauid et elisabeth de filiabus aaron. lege exodium (*sic*) ubi scriptum est Accepit aaron uxorem elisabeth filiam aminadab sororem naason quę peperit ei nadab et abiud et eleazar et ithamar (lege—ithamar *fehlt E*). superna enim prouisione actum est ut sacerdotalis progenies iungeretur regali vt ihesus xristus qui secundum carnem uerus rex et sacerdos erat futurus ipsam quoque carnem de utraque dauid scilicet et aaron stirpe (*fehlt E*) susciperet *CE* = 226 Si quem vero movet quomodo b. Mariæ cognatam dicat Elisabeth, cum hæc de domo David, illa filiabus Aaron originem duxerit, animadvertat proavos earum liberis invicem nuptum traditis utramque tribum potuisse conjungere. Cui si hæc expositio forte non suffecerit contentiosius insistenti, quasi hoc contra interdictum legis fieri nequiverit, legat exodum, ubi scriptum est, Accepit autem Aaron uxorem Elisabeth filiam Aminadab sororem Naason, quæ peperit ei Nadab, et Abiud, et Eleazar, et Ithamar. Videatque ante edictum legis, superna provisione, sacerdotalem regali junctam jam fuisse progeniem Ut videlicet dominus Iesus Christus, qui secundum carnem verus rex et sacerdos erat futurus, ipsam quoque carnem de utraque, David scilicet et Aaron stirpe susciperet; 2, 34 Signum cui contradicetur. fidem (fides *CE*) dominice crucis (cricis b^a) accipe (*fehlt CE*) = 244; 5, 1 Stagnum (*fehlt CE*) genasareth (Genesareth *CEF,* genesaret *A*) idem dicitur esse (dicitur idem esse *C,* dicitur idem *S*) quod mare galileae ł mare tyberiadis. Greco (Greci *C*) autem uocabulo quasi generans sibi auram dicitur = 269 (*fälschlich* 270) Stagnum Genesareth idem dicunt esse quod mare Galilææ vel mare Tiberiadis + *Isidor* 13, 19, 6 Vnde et Genesar dicitur graeco vocabulo quasi generans sibi auram; 23, 56 Sabbato siluerunt. mandatum erat ut (in *setzt E hinzu*) sabbato silentium (*fehlt hier E;* a uespera usque *setzen CSAF hinzu*) ad uesperam (*hier fügt E*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

silentium *ein*) seruaretur = 442 Mandatum erat ut sabbati silentium à vespera usque ad vesperam servaretur. *b^aSE teilen miteinander:* 2, 3 Superna dispensatione professio census ita descripta est ut in (*fehlt AFR*) suam quisque patriam ire iuberetur (iuberentur *S*) = 233; 16, 19 Purpure color fit marinis conculis tincta. nam concilia ferro circumcisa lacrimas purpurei coloris quibus lana tinguatur (tinguitur *SE*) emittunt = 379 Purpuram regii habitus esse colorem, marinis e conchyliis tinctam, nemo ferè qui dubitet. Nam conchylia ferro circumcisa lachrymas purpurei coloris; quibus lana tingatur, emittunt. *b^aC:* 21, 26 Arescentibus hominibus (*fehlt C*) multi qui in hoc mundo florere uidebantur. Cum in aduentum (aduentu *CAFR*) iudicis sine fine fructu conspexerunt (apparuerint *A*, se sine fructu conspexerint *CFR*) arescent = 419 multi, qui in hoc mundo florere videbantur, cum se sine fructu conspexerint, arescent. *b^aS:* 1, 7 Et ambo processissent in diebus suis .i. priuati fructu coniugii = 219. *CE:* 3, 1 Regnum iudeae quominus ualidum fieret tiberius . . . exilio *C*, Regnum iudee quominus ualeret per tetrarchas scindere curauit tyberius augustus. Herodes philippus et lysanias qui cum pilato preside iudeam regebant filii erant illius herodis sub quo dominus natus est. Inter quos et ipsum herodem archelaus frater eorum x annis regnauit. Qui a iudeis ob intolerabilem animi ferocitatem apud augustum criminatus eterno apud uiennam exilio deperiit *E* = 247 *f;* 8, 37 Gerasa est vrbs (urbs est *E*) insignis arabię trans iordanem iuncta monti galaad quam (quem *E*) tenuit tribus manasse non longe a stagno tiberiadis in quod porci precipitati sunt = 310. *nur b^a:* 2, 22 Ut sisterent eum domino decretum legis erat paruulum post tricesimum tercium circumcisionis diem ad templum domini ferri darique hostiam pro eo = 220. *nur C:* 9, 31 Excessum quem completurus erat dispensationis dominicę mysterium = 323. *aus Isidor* 17, 7, 20 *entlehnen b^aCSE* 19, 4 Sicomorus dicta (dicitur *S*) quod habeat (sit b^a*AFRC*) folia (foliis *AF*, folio *R*) moro similia (similis moro b^a*AFRC*) hanc latini celsam appellant (vocant *C*, uocant propter altitudinem eius *E*, propter altitudinem eius appellant *S*). *solche dem Isidor entnommene bemerkungen sind in SE häufiger:* 15, 22 Stola matronale operimentum est quod cooperto capite et scapula a dextro latere in leuum humerum mittitur dicta quod superemittatur. Idem et ricinium latine appellatur quod dimidia eius pars retro reicitur quod uulgo mauorte dicunt = 19, 25, 3. 4; 16, 6 Urna uero mensura est quam quidam quartarium uocant (dicunt *S*) quod IIII sextarios capiat (capit *S*). Proprie autem urna est uas quod condendis defunctorum cineribus adhiberi solet. Sextarius (Sextarium *S*) uero duas libras appendit dicta quod sexta pars congii sit = 16, 26, 14. 6. *ausserdem zitieren SE für* 15, 16 Siliqua *eine stelle des Ambrosius, die gleichlautend CGL* 5, 623, 41 *begegnet, und S allein für* 1, 15 Sicera *den brief des Hieronymus an Nepotianus* (*Opp.* IV, 2, 364).

E 128^a—130^a *stimmt von* 7, 14 Loculum *bis* 23, 19 Seditionem *völlig mit S überein, und die von* 4, 26 Sarepta *an vorangehenden gll. finden sich teils in S teils in C. dagegen stehen am anfang und am schluss neben gll., die b^aCS bringen, einige, die Bedas kommentar entnommen sind:* 3, 9 Securis christus. arbor genus hunum. Ad radicem arboris posita est quia etsi per pacienciam exspectat uidetur

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

tamen quid facturus sit = 250; 23, 22 Corripiam illum .i. flagellabo = 435. *sehr frei behandelt ist aber das zitat* 2, 2 Descriptio prima facta est. Beda exponit hoc non a preside cirino factum sed tantum illo preside .i. presidente syrie .i. super syriam tempus uidelicet designans quando facta est non a quo facta sit. Intelligitur enim non ab uno solum sed a plurimis facta *Bedas wortlaut* 232 *gegenüber:* significat hanc descriptionem, vel primam esse earum, quæ totum orbem concluserint, quia pleræque iam partes terrarum sæpè leguntur fuisse descriptæ; vel certè primo tunc cœpisse, quando Cyrinus in Syriam missus est. *anderwärts dagegen fehlt es an jeder parallele bei Beda, so* 1, 23 Abiit in domum suam. Sciendum quod ipsa nocte conceptus est iohannes; 1, 39 Abiit in montana quoniam galilea terra plana iudea montuosa; 24, 34 Apparuit symoni. In nullo loco scripturarum legitur quo loco ł quando apparuerit dominus petro. *es scheint also neben Beda noch eine weitere quelle herangezogen.*

Sg. 292 *weist folgende mehrgll. gegen C auf:* 2, 1 Exiit edictum a cesare augusto .i. tiberio; 2, 3 Pofiterentur (*sic*) confiterentur (= *SE*); 4, 19 Captiuus (*sic*) remissionem absoluꝫ. Confractos in remissionem in priorem soliditatem; 5, 21 Scribę scriptores uł legislatores; 6, 38 Mensuram confersam farcior farcior inde confercior confersus gistunkôt. Coagitatam concussam; 10, 30 *ff* Homo quidam descendebat ab hierusalem in hiericho .i. adam. Sacerdos moyses. Leuita aaron Samaritanus christus (*vgl. Beda* 332 *f*); 10, 34 Stabulum stal; 10, 40 Satagebat studebat; 10, 42 Porro unum est necessarium .i. optima pars quam elegit; 11, 19 Si ego in beelzebub .i. in ipso principe demoniorum eicio demonia filii uestri .i. apostoli in quo eiciunt? ideo ipsi .i. filii iudices uestri erunt; 12, 24 Quanto magis uos pluris .i. precii; 16, 1 Vilicvs dicitur a uilla quia super uillam est; 16, 1 Diffamatus bisprohhan; 16, 6 Cadus amphora urnę .III. urna una quartarius quarta pars uini; 18, 12 Ieiuno bis in sabbato .i. cibo et malis operibus; 19, 23 Quare non dedisti pecuniam ad mensam. ubi ponuntur quę uendi possunt; 22, 31 Cribrarentur ridirodin; 24, 13 Stadium VIII. pars miliarii; *zu* 24, 15 quaererent? Queror quereris inde querela klagunga; *nachtrag zu* 12, 8? Ypocrisis simulacio ueri. Ypocrita simulator.

Johannes. *Es walten dieselben verhältnisse wie beim Lucas ob.* b^a(= *AF: nur fehlt diesen von den in* b^a *am rand nachgetragenen worten* 9, 7 Natatoria siloe quod interpretatur missus id̄ desuper aqua inmissa in piscinam de monte oliveti per aqueductvm *die zweite mit* id̄ *beginnende hälfte*)*RCS*(*gekürzt Cl.* 4606)*E entnehmen aus Rx.Lugd.* 13, 5 Peluis (Peluim *S*) uas ligneum rotundum = In peluim uas rotundum ligneum, *wozu C, wohl aus Isidor* 20, 6, 8, a lauandis pedibus, *S* et dictum quasi pedum uas, *E* dictum quasi pedum uas ł a lauandis pedibus *hinzufügen;* 19, 13 Litostrotus (Litrostotos *S*) compositio lapidum, *vermehrt aus Isidor* 19, 14, 1 *durch* fit autem paruulis crustis (crustellis *S,* crustulis *E*) ac tesellis (testulis *E*) tinctis (tinctus *AF*) in uarios colores. *dem kommentar Bedas bzw. dem damit identischen Alcuins entlehnen sie* 2, 6 Ydrie autem (*fehlt CSEAFR*) uocantur (*fehlt SE*) uasa aquarum receptui parata. Grece enim (*fehlt SE*) aqua Ydor (ydor aqua *S,* Ydor grece aqua *E*) dicitur = 467. b^a*SE:* 2, 4 Nondum

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

uenit hora mea .i. ut fragilitatem sumpte ex te humanitatis moriendo demonstrem (monstrem *SE*) = 467. *CSE:* 12, 3 Nardi pistici id est fidelis sine adulteratione (alterius unguenti *fügen SE hinzu*). Nam pistis (Pistis enim *SE*) grece fides dicitur = 556. *CE:* 3, 23 Aenon iuxta salim locus est vbi baptizabat iohannes et ostenditur vsque hodie locus in octavo lapide (et—lapide *fehlt E*) Scitopoleos ad meridiem iuxta salim et iordanem, *worauf E fortfährt* Salim autem octauo lapide a scitopoli uicus est in campo qui salomias appellatur = 478. b^a *allein:* 4, 9 Contentio fuerat inter samaritanos et iudeos. Quia iudei in templo a Salomone edifficato adorabant deum. Samaritani longe inde positi non in eo adorabant = 486; 4, 20 Numquid patres nostri qui deo placuerunt in illo tempore (templo *AF*) adorauerunt. Non enim isto in (nonne in isto *AF*) monte adorauerunt ubi nos sumus. Melius ergo nos in hoc monte deum rogamus ubi patres nostri adorauerunt = 486; 9, 4 Nox ista eorum (*fehlt R*) erit quibus (qui *R*) in finem (fine *AFR*) dicitur. Ite in ignem ęternvm qui paratus est diabulo et angelis eius = 537; 18, 3 Cohors non iudeorum sed militum fuit ut nullus tenentibus auderet obsistere = 596. *aus Isidor* 17, 8, 9 *schöpft* b^a *seine notiz* 19, 39 Aloa arbor odoris suauissimi ac summi. Denique lignum ipsius uice thimiamatum altaribus adoletur. Unde et nomen traxisse creditur, *während C bemerkt* De ysopo et mirra et aloe require retro *und S sich mit* Aloe quere in canticis *begnügt. gleichfalls auf Isidor beruht die nachricht über* 2, 3 Triclinium *in CSE und über* 7, 2 Scenophegia *in* b^a*CSE. auffällig ist das allen hss. gemeinsame lemma* 10, 22 Encenia noua templi dedicatio. Grece enim cenon (encenon *E*) nouum dicitur quæ sollemnitas apud hebreos octobri mense celebratur (celebrabatur *C;* quæ—celebratur *fehlt* b^a). Iam et usus (usum *CR*) habet hoc uerbum si (ut si *SE*) quis noua tunica induatur enceniare dicitur (dicatur *SE*): *die vordere hälfte rührt aus Isidor* 6, 18, 12 *her, die hintere dagegen aus Augustins Tractatus in Johannem* 48 (*Migne* 35, 1741). *Der text E* 130^a—131^b *nimmt eine mittelstellung ein zwischen C und S, hat aber im anfang erklärungen von* 1, 1—2, 1, *die der sonstigen überlieferung fremd sind und weder bei Beda noch Alcuin oder Augustin auftreten, ferner die bemerkung zu* 4, 2 Quamquam ihesus non baptizaret sed discipuli eius. Intelligendum est quod solos apostolos baptizauit christus. Queritur iohannes baptista a quo sit baptizatus. Patet quod in martyrio sanguinis sit baptizatus sicut et alii multi *und ausführungen über* 20, 17 Noli me tangere. *den schluss bildet ein auszug aus des Hieronymus brief an Hedibia* § 9 (*Opp.* IV, 177—79).

Die mehrgll. oder abweichungen des Sg. 292 *gegenüber C sind folgende:* 1, 50 Quia dixi tibi uidi te sub ficu et hoc credis magis his uidebis; 1, 3 Et nihil .i. peccatum sine ipso factvm est; 3, 23 Enon et salim loca in heremo; 5, 2 Probatica piscina .i. roiama (?) ubi oues lauabantur; 6, 1 Mare galilee quod est tyberiatis .i. iuxta taberṇdē (*l.* tyberiadem) ciuitatem; 7, 2 Scenopheia . . . tabernaculorum dedicacio interpretatur quando filii israhel fugientes de ęgipto tabernacula bene construxerunt; 7, 14 Iam die festo mediante .i. mediis festis diebus pasce; 7, 21 Vnum opus feci et omnes miramini quia totum hominem saluum feci; 8, 6 Digito scribebat in terra terra terram accusat; 8, 9 Et mulier in medio stans .i. inter

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mortem et uitam ł inter iudicium et misericordiam; 13, 18 Leuabit contra me calcaneum suum .i. finem fersna; 19, 5 Purpura deindihet follo uariatum. *am schluss nachgetragen* 11, 9 Nonne XII hore diei sunt .i. quę secuntur diem sic et uox (*l.* uos) XII apostoli me audire debetis. quid decoris (?) me.

Das glossenexzerpt aus den vier Evangelien im codex der Trierer seminarbibliothek (XXI, 70—XXII, 20 *Katara*) *dürfte geschöpft sein aus einer C nächstverwandten hs., während die vorangehenden erklärungen zum Matth.* XXI, 58—69 *anderweitiger parallelen entraten.*

Acta. *Alle hss. exzerpieren in der hauptsache Bedas kommentar. während aber S und in noch grösserem umfange C = V die städtenamen nebst erklärungen* (*Opp.* V, 666—72) *an ihren orten dem text einverleiben, fehlen diese bis auf* 27, 17 Syrtes b^a (= *AF*). *da nun* b^a *anleihen bei Beda, die CS mangeln, enthält, zb.* 9, 1 Saulus adhuc spirans minarum et cedis minis deterrens absentes cędibus afficiens presentes = *Beda* 643; 11, 8 Commune animantia quę ungulam non findunt nec ruminant. inmundum bestiarum ł reptilium carnes = 646; 17, 18 quia semen est uerbum dei = 655, *andererseits CS Bedasches gut bringen, das* b^a *abgeht, zb.* 20, 24 Animam preciosiorem id est temporalem uitam = 659, *so scheint in* b^a *die starke verkürzung eines textes vorzuliegen, der in CS durch aufnahme der städtenamen erweiterung erfuhr. freilich kann dieser vorauszusetzende vollständigere text nicht R sein: denn R hat ohne jede rücksicht auf die vorhandene glossatur selbständig Beda sowohl wie den städtekatalog ausgezogen, sogar unter verwertung von Aratorversen, die Beda zitiert hatte.*

S seinerseits entnahm aus M zum mindesten eine reihe deutscher gll.: 3, 23 Exterminabitur uzfirtriben wirdit; 4, 15 Conferebant chofeter; 9, 34 Sterne tibi bete dir; 9, 41 Assignauit giantwurtit; 9, 43 Coriarium lederare (ledargaravun *M*); 12, 8 Caligas hosun; 13, 1 Collactaneus galtiro *Cl.* 4606, *fehlt S;* 18, 7 Synagoge dinchusę; 18, 27 Contulit chosota; 23, 3 Paries dealbate gichalctiu mura; 25, 21 Cognitione urteili; 25, 23 Auditorium dinchus; 27, 13 Legebant ueletun (?); 27, 18 Iactum uzwirf; 27, 18 Armamenta gizuiga; 27, 40 Artemône segelli; 27, 41 Bithalassum zuimelichan; 28, 3 Sarmentorum sneitaha (snitilingo *M*); 28, 8 Disinteria uzganch (uzsuhti *M*). *dazu kommen mehrere worte, denen in S die deutsche gl. fehlt, ferner solche, die S lateinisch, M deutsch glossiert. und sehr möglich ist auch, dass eine reihe lateinischer erklärungen in S aus M herrührt; jedesfalls zeigt Cl.* 4606 *nicht wenige solcher aus M geschöpfter lemmata:* 3, 20 Tempora refrigerii .i. dies iudicii; *zusatz zu* 5, 37 Hunc cyrinus nolentem dare censum deo et hominibus occidit; 7, 53 In dispositione angelorum .i. in constitutione quia in figura angeli dominus legem statuit; 8, 21 Neque sors .i. communia; 8, 23 In felle amaritudinis .i. mala uoluntate; 8, 23 Et obligatione iniquitatis .i. quia in te iniquitas ligata est; 8, 27 *bei* Candacis *hinzugefügt:* ut apud nos rex; *dgl. bei* 9, 43 Coriarium: ł acorâs ciuit.; 12, 20 Alerentur regiones eorum s, non a fame s, essent in pace ab illo; 12, 22 Adclamabant dei uoces et non hominis .i. nominabant illum deum; 13, 42 Sequenti sabbato .i. secunda die; 16, 13 Die autem sabbatorum .i. in una die festorum dierum (*zwischen* 13, 14 *und* 14, 11). *ausserdem*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

folgende mehrgll.: 12, 5 Et oratio fiebat. Oratio est pro acquirendis bonis. Obsecratio pro cauendis malis. Gratiarum actio pro adeptis beneficiis et hec tria in officiis missę celebrantur. *ferner zwischen* 25, 21 *und* 25, 23, *wohl falsch gestellt, da das wort in den Actis nur* 23, 12. 21 *begegnet,* Deuouerunt pihiezen. *der zusatz bei* 17, 15 Athenas: quę cum una sit plurali solet numero appellari, *stammt aus Beda* 667 *und kehrt in CV wieder.*

Sg. 292 *weist gegen C folgende mehrgll. auf:* 7, 57 Testes .i. qui eum lapidabant deposuerunt. Cado cecidi flagello slizzu; 9, 8 Ad manus illum trahentes interducentes; 9, 15 Vas eleccionis non miles, *sämtlich zwischen* 9, 32 Litda *und* 9, 35 Saronas; 12, 3 Dies azimorum .i. pasca; 12, 10 Porta ferrea ita uocatur; 12, 10 Vltro sponte ł statim. *endlich begegnet* 20, 14 Mitilenæ *noch ein zweites mal zwischen* 20, 15 Samo *und* Miletus.

Zf. 48^{b1}—49^{b} *ist ein auszug aus C oder V: mehr enthält er nur* 5, 34 Gamaliel reddit mihi deus; *über* 16, 6 Galatia *die bemerkung* A lacte galathe nominantur quia lac gal dicitur et ob hoc sic appellantur sunt enim ualde albi, *ferner die deutschen gll. bei* 20, 15 Contra chium insula ad affricum westsundroni *und* Chio insula et ad chorum westnordroni, *die jedoch zu* 27, 12 *gehören. zwischen* 19, 14 *und* 19, 19 *ist aus Jacob.* 4, 3 Insumatis persistatis *eingeschoben und mitten zwischen erklärungen zu* 14, 11 *steht die notiz* Commune quod utrisque .i. iudeis et gentibus abhominabile erat ut est catthvs et canis immundum quod solis iudeis ut svs, *gehörig zu* 10, 14. *bl.* 49^{b} *am rand erklärung von* 27, 17 Syrtes *aus Isidor* 13, 18, 6.

E 131^{b}—137^{a} *beruht unter geringfügigen umstellungen wesentlich auf CV, bringt aber ansätze, die sonst nur in S bzw.* b^{a} *vorkommen, so* 1, 1 Theophilus erat episcopus Alexandrinus; 1, 18 Crepuit fractus sonuit; 5, 36*f* Ante hos dies extitit theodas *usw.;* 5, 37 In diebus professionis *usw.;* 7, 57 Testes deposuerunt *usw.;* 8, 11 Dementasset *usw.; bei* 17, 18 Stoici *den zusatz* et animam dicunt perire cum corpore. Omne etiam peccatum uniforme asserunt dicentes tam nocens est qui furatur paleas quam aurum et qui mergum occiderit quam qui equum; 22, 25 Lorum *usw.;* 22, 28 Consecutus sum *usw.;* 23, 6 Saducei *und* Pharisei *usw.;* 25, 23 Auditorium *usw.; vereinigt gleich S* 3, 10 Extasin pauorem nimium *mit* ł ut alii mentis excessum *und* 8, 27 Candacis *mit* nomen dignitatis. *sodann vervollständigt er aus Beda die städtenamen und vermehrt aus ihm* 28, 11 Insigne castorum *mit einem zusatz, entnimmt dessen Retractatio* (*Opp.* VI, 3) *die nachricht über* 1, 13 Iudas Iacobi *und* Simon Zelotes *und reiht dessen* 5 *Quaestiones* (*Opp.* VI, 29. 30) *zu* 1, 12. 2, 1. 9, 7. 10, 14. 19, 4. 5 *ein, während er die längere notiz über* 28, 17 Jerusalem *aus des Hieronymus brief an Hedibia* (*Opp.* IV, 176 *f*) *schöpft. so verbleibt als eigentümlich für E nur* 17, 18 Dicunt autem epicuri (*sic*) ab epicuro quodam illius sectę auctore stoici a stoa porticu in qua plato residens docebat.

Römer. *In den meisten Paulinischen briefen zeigt sich beeinflussung von CS* (*letzterem gegenüber ist Cl.* 4606 *gekürzt*) *durch Haymos* kommentare, gelegentlich*

* *nach ERiggenbach Historische studien zum Hebräerbrief* (1907) 80. 84. 185 *ff sind die kommentare Haymos zu den Paulinischen briefen und wahrscheinlich auch der zur*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

auch durch die pseudo-Hieronymianischen Migne 30, 669 *ff sowie nahe verwandtschaft mit a. a wiederum ist im Römerbrief völlig identisch mit AFR (soweit A sich nicht auslassungen hat zu schulden kommen lassen), abgesehen davon, dass F mehrere sinnlose schreibfehler begangen, a dagegen zwischen* 8, 22 Usque modo tamdiu sīg quamdiu legitur *und* 8, 29 Conformes similes forme *fortgelassen hat:* Ipsa enim elementa cum sollicitudine opera sua exibent quia sol et luna non sine labore statuta sibi implent spacia; 8, 26 Sed ipse spiritus postulat pro nobis (*beide worte fehlen FR*) gemitibus inenarrabilibus id non humanis eloquiis sed more nature sue. Postulat autem quia postulare nos (non *AF*) facit gemitibus qui narrari non possunt; 8, 29 Predistinare idem est quod prescire *und bei* 11, 17 Oleaster *die worte:* atque siluestris amara *wie R falsch zwischen* similibus *und* sed latioribus *statt hinter* inculta *einreiht. ich verzeichne die belege.* 1, 1 Predestinatus preordinatus in lege et prophetis *S,* Praedistinatvs Prescitus preordinatus *C:* Qui prædestinatus est, id est præordinatus et præfinitus *Haymo, Migne* 117, 366; 1, 11 Impertiar prebeam tribuam *S,* Impertiar tribuam per partes dem *C,* Inpertiar .i. ministrem ł per (*fehlt AF*) partes dem *a;* 1, 24 Tradidit tradi permisit *S: Haymo* 375; 1, 29 Dolo. occulta malitia blandis sermonibus adornata *Ca;* 1, 29 Susurrones qui non in facie alicuius sed in aure locuntur de altero detrahentes a sono locutionis appellati *S,* Svsurro de sono locutionis appellatus est quia non in facie alicuius sed in aure loquitur de altero detrahens *C,* Susurratores murmuratores siue non in facie sed in aure loquentes ł bilingues *a vgl. pseudo-Hieronymus* 676: *Haymo* 377 Susurro de sono locutionis nomen accepit, quia non in facie alicui, sed in aure loquitur, detrahendo; 1, 30 Contumeliosos qui veloces sunt in uerbis iniurie *a, vgl. pseudo-Hieronymus* 676, Contumeliosos plenos uerbis iniurie *CS: Haymo* 377 Contumeliosi dicuntur qui veloces sunt in verborum injuriis; 1, 30 Elatus qui effertur super suam naturam *a, vgl. pseudo-Hieronymus* 677 = *Haymo* 378 Elatus qui effertur supra mensuram suam: 1, 31 Sine affectione sine caritate *CS,* Sine affectione. affectio est adimpletio caritatis *a, vgl. pseudo-Hieronymus* 677; 2, 22 Mecharis Adulteras. Moyxos grece adulter *C,* Qui dicis non mechandum. mecharis. adulterat enim (autem *AFR*) legem quando ueritatem christi tollit et mendacium ponit *a: Haymo* 382 Moecharis? Moechus est adulter . . . quare adulteraris?; 2, 22 Sacrilegium. Sacrilegus proprie dicitur sacrorum uiolator et dicitur sacrilegus qui sacra legit .i. furatur. Hîc uero sacrilegum dicit illum qui per legis preuaricationem deum inhonorat *S,* Sacrilegium facis. sacrilegus dicitur sacrorum uiolator et dictus sacrilegus ab eo quod sacrilegi (sacri *F, dann lücke,* sacram rem *A*) .i. furatur. Nam et sacrilegium facit cum per legis preuaricationem deum inhonorat *a,*

Apokalypse von Haimo von Auxerre, dem lehrer Heirics, zwischen 840 *und* 860 *in Frankreich abgefasst. damit steht im einklang, dass ein durch LTraube Neues archiv* 27, 278 *aus dem florileg der zu Heiric in beziehungen stehenden Pariser hs.* 12949 *saec.* IX *mitgeteiltes exposé von* 2 *Cor.* 11, 24 (Praeceptum namque erat legis, ut qui delinquentem verberarent, ita modum vindictae temperarent, ut plagarum modus quadragenarium numerum minime transcenderet) *fast wort für wort mit Haymos kommentar übereinstimmt.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sacrilegus dicitur qui sacra legit id est furatur *C;* 3, 5 Commendat amabilem facit *S,* Commendat autem deus suam caritatem in nobis .i. amabilem facit ... *a: Haymo* 385 Commendat id est laudabilem facit; 4, 14 Exinanita uacuata *S: Haymo* 398 exinanita evacuata sive annihilata; 4, 14 Abólita deleta *S: Haymo* 398 abolita id est deleta; 4, 20 Hęsitauit dubitauit *C: Haymo* 400 hæsitavit diffidentia, sive non dubitavit incredulitate; 6, 23 Stipendia merces remuneratio *Sa,* Stipendia enim (*fehlt AR*) peccati mors id merces ł remuneratio *AFR,* Stipendia merces retributio *C: Haymo* 418 Stipendia enim peccati, id est remuneratio peccatorum; 8, 15 Abba .i. pater et est syrum *S: Haymo* 430 Abba pater. Abba Syrum est et Hebræum; 8, 22 Vsque adhuc tamdiu significat quandiu legitur *C,* Usque modo tamdiu significat quamdiu legitur *a;* 8, 22 Parturit dolet *CS: Haymo* 433 Parturit usque adhuc sive dolet; 8, 26 Spiritus postulat postulare nos fecit *C,* sed ipse spiritus postulat (pro nobis *fügt A ein*) gemitibus in enarrabilibus (id *setzen AFR ein*) non humanis eloquiis sed more suę naturę postulat .i. (Postulat autem quia *AFR*) postulare nos facit *SAFR: Haymo* 435 postulat ... quoniam ea facit nos postulare; 8, 29 Conformes similis formę *CSa: Haymo* 436 Conformes id est similes; 9, 3 Anathema occisio in hoc loco *S: Haymo* 440 anathema ... ponitur pro occisione corporali, ut hic; 11, 17 Oleaster a similitudine oliuę *C,* Oleaster dictus quod si (sit *AFR*) foliis oliuę similibus atque siluestris amara (atque—amara *fehlt hier AF*) sed latioribus arbor inculta (atque siluestris amara *schaltet hier AF ein*) atque infructuosa cui insertus oliuę ramus uim mutat radicis et uertit eam in propriam qualitatem *a* = *Isidor* 17, 7, 61; 11, 22 Seueritas Iustitia ultionis sine pietate *C,* Seueritas iudicii districtio *a;* 13, 13 Commessationes (sunt *schieben AFR ein*) luxuriosa conuiuia *Ca,* Commessationibus. Commessationes sunt luxuriosa conuicia (*sic*) *S;* 14, 14 Commune dicitur quicquid (*fehlt a*) quasi inmundum uidetur in ęsca iudaeorum *CSa* = *pseudo-Hieronymus* 737; 16, 10 Probum probatum *S: Haymo* 505 probum id est probatum; 16, 23 Arcarius princeps arcę in qua publica pecunia tenebatur *S: Haymo* 507 arcarius ... id est princeps vel dispensator qui præerat arcæ ubi ponebantur census regis tributorum et vectigalium.

E 138ª—139ª *schliesst sich genauer an S als an C an, hat aber die ganze vordere hälfte seiner ausführungen* Quatuor modis apostolus scribit romanis — Nam eis credita sunt eloquia dei *und nachher den abschnitt* 8, 33 Quis accusabit aduersus electos dei? — 11, 17 Rami filii eorum *aus and. quelle geschöpft; in jener partie sind die worte* Paulus humilitatis nomen est. Nam saulus cum superbus cum seuiens cum cedes anhelans, *in dieser* Inter percontationem et interrogationem— Ut ubique tacite respondeatur. non *mit ihrem Augustinzitat* (*De doctrina christiana* III, 3 = *Migne* 34, 67) *aus Beda* (*Opp.* VI) 32 *bzw.* 171 *entnommen.*

Sg. 292 *hat, zum teil an ungehörigem ort, den C-text vermehrt vor* 8, 26 *durch ein nicht nachweisbares* Aguntur ducuntur, *danach durch* 6, 3 Quicumque babtizati sumus in christo in morte ipsius baptizati sumus .i. quando mortuus est pro nobis tunc et nos baptizati sumus in morte eius; 6, 10 Quod enim mortuus est peccato .i. pro peccato nostro, *endlich zwischen gll. zu* 13, 13 *durch* 13, 13 Inpudiciciis incastis; 15, 12 Radix iesse de illo popŏlo; 3, 26 Sustentacio refeccio.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zf. 50[a2] *stimmt vollständig mit C überein, nur setzt es zu* 6, 23 Stipendia merces retributio *noch* ł questvs *und zu* 13, 13 Emulatio inimicitia *noch* ł imitatio *hinzu, lässt die letzte gl.* 14, 14 Commune *fort und vermehrt den bestand aus and. quelle durch fünf interlineargll.:* 3, 9 Causati sumus .i. ostendimvs; 3, 16 In sustentatione dei .i. in kidulte; 4, 6 Accepto fert .i. promittit ł tribuit; 4, 19 Corpus mortuum .i. infirmum. Emortuam uuluam inualidam; 5, 4 Probationem .i. pietatem. **Corinther I.** *Auch hier bietet AFR wesentlich denselben text wie a; doch hat a verschiedenes ausgelassen, teils, wie die folgenden beispiele dartun, weil es von einem wort zu einem späteren gleichlautenden abirrte, teils aus kürzungstendenz: so fehlt* 10, 22 Aut emulamur domino. numquid fortiores illo sumus. Uix fit ut humilis celet (zeletur *A*) potentem. scit enim non sibi conpetere in quo illi potest inuideri (inuidere *R*) sed aut inequali inuidetur aut aequali (*die drei letzten worte nur A,* ut uidetur aut prope aequali *R*); 11, 22 Confunditis eos qui non habent id confusionem et pudorem inponitis; *während a nur die biblischen worte* 13, 4 Caritas non emulatur non agit perperam non inflatur *bringt, setzen AFR hinzu:* Nemini (Nemo illi *FA*) quem uere amat inuidet cuiusuis glorie esse conspiciat ł honoris sed omnem eius felicitatem quasi suam libenter amplectitur. Perpera mala praua ł passim temere culpabiliter siue sine causa (ł *schiebt A ein*) prauitas. 13, 5 Non est ambiciosa maior esse non (aliis esse *AR*) non ambit et super fratres non cupit dominari. 13, 8 Caritas nunquam excidet (-dit *A,* excedit *R*) hoc est ipsa sola permanet in futuro aut certe quę uera est non finitur; *hinter* 14, 19 in obscuro (*s. unten*) *folgt noch:* Quidam sane querunt quę sint v uerba a quibus e contrario quę sint x milia (*fehlt F*) est querendum; 14, 22 Lingue in signo sunt hoc est uelamine incognite lingue signum sit quia propter inuidiam (perfidiam *AR*) factum est ne audiens intellegat; *nach* 14, 23 Insanit furit *steht noch:* quasi frenesin (frenesi *R*) patitur. *dagegen fehlen die beiden gll. von a zu* 14, 38 Qui ignorat s. deum *und* Ignorabitur s. ab eo, *die zwischen erklärungen zu* 12, 30 *stehen.*

Den einfluss von Haymo bezeugen folgende parallelen: 1, 10 Scismata ab (a *S*) scissvra animorum et contentione dicta sunt (*nur S*) *CS,* (S)cisma ab (a *A*) scissura animorum uocata. scismata enim semper ex contentione nascuntur *a, vgl. pseudo-Hieronymus* 748; 1, 11 Cloes nomen loci *C,* Chloes proprium nomen loci *S,* His qui sunt cloes. aliquibus uidentur homines esse fructificantes in fide dei. Aliquibus locus (*radiert zu* locis *A*) utputa si dicatur ab his qui sunt antiochię. Aliquibus feminam fuisse deo deuotam cum qua multi essent colentes deum *a: Haymo* 513 Chloes locus est; 1, 17 Non enim misit me christus baptizare (sed euangelizare *fügt A ein*) quoniam maius est euangelizare quam baptizare *Sa: Haymo* 514 quia plus est evangelizare quam baptizare; 1, 20 Conquisitor huius saeculi qui constellationibus agi mundum putat et contendit *CS,* Conquisitor seculi hic est qui constillationibus agi mundum et XII signis ortus et occasus fieri posse (fieri decernit calculis. Nihil omnino sine horum motu (*fehlt F*) putans fieri posse *AFR*) *a;* 4, 3 Ab humano die laudes et fauores hominum diei comparat quia clari et iocundi uidentur qui ab hominibus extolluntur *S: Haymo* 530 Humanas leges vel laudes diei comparat, quia illi habentur et videntur clari et jucundi qui in illis edocti

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

sunt, et qui ab hominibus extolluntur; 4, 13 Peripsima humillimi (humiles *S*) atque dispecti. peripsima est rasura ęris aut alicuius metalli ł purgamentum pomi ł quisquilię domus (peripsima rasura ł purgamenta cuiuscumque rei contemptibilis *C*). Alias peripsima media pars plantę pedis *CS*, Facti sumus omnium peripsima hu-
vm
millimi atque subiecti (*darauf* quasi proiectę aliquid *AF*) non resistendo ulli neque uicem in malis reddendo *a: Haymo* 534 peripsema, id est despectissimi et vilissimi omnium. Peripsema est proprie limatura et rasura æris, aut alicujus metalli, vel purgamentum pomi, sive quisquiliæ domus *vgl. pseudo-Hieronymus* 758 omnium humillimi atque subjecti; 4, 15 Pedagogus eruditor paruulorum *C*, Pedagogus est (*fehlt aAFR*) eruditor puerorum *Sa*, Pida enim grece dicitur puer *setzt S hinzu;* 6, 18 Omne enim peccatum quodcunque fecerit homo extra corpus est. qui autem fornicatur in corpus suum peccat. Cum dominus dicat in euangelio de corde exeunt cogitationes malę adulterium fornicatio homicidium furtum cur apostolus dicit omnia peccata extra corpus esse solamque fornicationem in corpore consistere? Dicit hoc ad exaggerandum malum fornicationis ad cuius comparationem omnia peccata quasi extra corpus est (*sic*) *S: Haymo* 542 Quæstio oritur in hoc loco: Cum dominus dicat: De corde exeunt cogitationes malæ, adulterium, fornicatio, homicidium, furtum, cæteraque talia et cum nullum peccatum fiat nisi corpore delectante et anima consentiente, quare apostolus dicat omnia peccata extra corpus esse, solumque peccatum fornicationis in corpore consistere? Quæ hoc modo solvitur, quia ad exaggerandum tantum malum hoc dixit apostolus, quoniam comparatione istius peccati omnia peccata quasi extra corpus sunt; 6, 10 Molles uani flagitiosi *Ca*, Molles flagiciosi *S;* 7, 21 Vtere fruere In usu habe *C*, Utere fruere usum (usu *AFR*) habere *a;* 9, 24 Stadium (est *setzt S hinzu*) octaua pars miliarii *CS: Haymo* 555 et est octava pars miliarii; 9, 24 Brauium corona ł (siue *a*) munus uictorię *CSa: Haymo* 555 (bravium . . .) Latine vero palma victoriæ appellari potest vel corona; 11, 4 Prophetare est aduentum fore (scire *Cl.* 4606) domini uoce symboli post orationem effari *S*, prophetare autem aduentum domini facere (fari domini *A*, fore domini *R*) uoce simboli post orationem effari *AFR*, prophetare autem aduentum fore *a: Haymo* 567 prophetans, id est symbolum apostolorum recitans, ubi prophetatur adventus Christi ad judicium; 11, 10 Mulier debet potestatem habere supra (super *AR*) caput propter angelos. Potestatem uelamen dicit (significat *aR*) angelos episcopos. Quasi ergo ante iudicem sic ante episcopum quia (qui *SF*) uicarius domini est (propter reatus originem subiecta debet (habet *R*) uideri *setzt AFR hinzu*) *Sa*, Propter angelos id est episcopos qui uicarii domini sunt *C;* 12, 3 Nemo in spiritu dei loquens dicit anathema ihesu. In decretis iustiani (*sic*) imperatoris separatus a deo anathema uocatur. legitur et in canonibus pro maledictione. legitur pro occisione ut apostolus ait ad romanos obtabam ego anathema esse pro fratribus .i. interfeci (*l.* interfici *mit Cl.* 4606. 14584). Ponitur et pro abominatione. hic uero pro separatione positum est ut sit sensus nemo spiritu dei afflatus dicit ipsi ihesu tu es anathema .i. separatus a deo patre et spiritu sancto *S: Haymo* 576 dicit anathema Jesu. In decretis Justiniani imperatoris, anathema separatus a deo vocatur. Legitur et in canonibus pro maledictione. Legitur et pro occisione, sicut ipse

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

apostolus ait in epistola ad Romanos: Optabam ego anathema esse pro fratribus, id est, optabam interfici pro eis secundum carnem. Ponitur et pro abominatione, hic vero pro separatione ponitur. Itaque nullus spiritu dei afflatus dicit ipsi Jesu: Tu es anathema, id est separatus a deo patre et spiritu sancto; 12, 30 Carismata spiritalia dona *S,* karismata dona spiritalia *a,* Carismata dona spiritalia. hic autem prophetiam *C;* 12, 30 Excellentiorem uiam caritatem *C,* Excellentiorem uiam .i. caritatem per quam itur ad deum *a: Haymo* 581 Per quam intelligitur charitas; 13, 4 Perperam praue uitiose peruersae *C,* Perperam praue peruerse *S: Haymo* 582 Non agit perperam, id est, non agit aliquid perverse; 14, 4 Qui autem prophetat ędificat ęcclesiam. Prophetare scripturas interpretari dicit sicut enim qui prophetat futura dicit quę nesciuntur ita et hic dum scripturarum sensum qui multis occultus est manifestat dicitur prophetare *S,* Qui vero prophetat ęcclesiam ędifficat. prophetas interpretes dicit scripturarum (Sicut enim qui prophetat futura dicit quę nesciuntur ita et hic dum scripturarum *schiebt hier AFR ein*) sensum qui multis occultus est manifestat dicitur prophetare *a;* 14, 19 Sed in ecclesia uolo quinque uerba loqui per legem ut alios (alium *A*) ędificem quam decem milia uerborum in lingua. Vtiliter (utilius *AFR*) dicit paucis uerbis in apertione sermonis loqui quod omnes intellegant (intellegunt *A*) quam prolixam orationem habere (in obscuro *fügen AFR hinzu*) *a: Haymo* 589 *f* In ecclesia volo quinque verba meo sensu loqui, ut et alios instruam, quam decem millia verborum in lingua . . . Utilius dicit paucis verbis in apertione sermonis loqui, quod omnes intelligunt, quam prolixam orationem habere in obscuro; 15, 5 Cephę. Cephas sirum est et hebreum. petrus grecum et latinum. symon grecum *S: Haymo* 594 Cephas Syrum est et Hebræum. Petrus Græcum et Latinum; 15, 8 Tamquam abortiuo. abortiuum se dixit (dicit *A*) quia extra tempus natus est (*fehlt AR*). In christo apostolatum accepit iam christo in celo (celos *AR*) recepto cum carne *AFR,* Se ipsum abortiuum dicit quia extra tempus in christo renatus apostolatum accepit christo iam in cęlos cum carne recepto *S,* Abortiuum se dicit quia ad prȩsentiam christi in carne non peruenit *C: Haymo* 594 Abortivus est, qui sine legitimo tempore nascendi nascitur: extra tempus videlicet congruum, aut antequam debeat nasci, aut post . . . sic et apostolus quodammodo exstitit, quia post tempus natus est in Christo, quia non ab illo uocatus est cum adhuc esset in carne, sed cum jam in dextera patris esset collocatus; 16, 22 Maranatha dominus noster uenit interpretatur et est syrum *S,* Maranatha id̄ dominus uenit *A: Haymo* 606 maranatha, quod magis est Syrum quam Hebræum . . . Interpretatur autem: Dominus noster venit.

Mit C ist bis auf minutien identisch Zf. $50^{a2.\ b1}$, *nur dass es interlinear über* 1, 20 Conquisitor astrologvs, *über* 4, 13 Peripsima gasopho, *über* 4, 15 Pedagogvs magizogo *aufweist und zwischen* 13, 8 *und* 15, 8 *den ansatz* Si quis accipit .i. aufert. unde auide aues accipitres uocantur quasi auide (*darüber* ł ad se) capientes *enthält, der zu Cor.* 2, 11, 20 (*vgl. auch dort Haymo* 652) *gehört und in C und Zf. anders erklärt daselbst wiederkehrt. anders und mehr als C hat Sg.* 292: 4, 15 Pedagôgus pedagogus pedestris; *zwischen* 11, 10 Propter angelos *und* 12, 30 Carismata: 9, 25 Agon grece certamen; 12, 3 Anathema perdicio furuuazo; ? 2, 10, 18

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Qui se ipsum commmendat .i. facit dilectum *und als schluss* 15, 18 *f* Ergo et qui dormierunt in christo perierunt non si in hac uita tantum sperantes sumus in christo et non in futura miserabiliores.

E 139^{ab} *gibt wiederum einen aus C und S gemischten, aber näher zu S neigenden text. der anfang* Corinthii nominati—per timotheum *ist aus Bedas argumentum* (*Opp.* VI, 253) *genommen.* 6, 18 *lautet verändert* Cetera peccata per corpus extrinsecus admittuntur. fornicatio sola in corporis passionibus administratur *und darauf folgt* (*vor* 9, 24) Prophecię genus duplex est. doctrine unum diuinacionis aliud. Diuinatio preteritis temporibus magis uiguit doctrina presentibus. Occulta autem cordis manifesta fiunt dum in ecclesia prophetante hoc est moraliter disserente doctore conscientia compungitur audientis. *ein weiterer einschub fand bei* 11, 20 *statt:* Apud corinthios quondam ut aliqui asserunt praua inualuerat consuetudo ecclesias passim dehonestare conuiuiis in quibus uescebantur ante dominicam oblacionem quam post cenam noctibus offerebant. Cumque diliciis ebrii ad eucharistiam uenirent uexabantur inopes fame. Mos uero iste ut ferunt de gentili adhuc superstitione ueniebat. Vnde etiam quibusdam locis ł per egypti rura ł syrie. die sabbati nocte post cenam dicuntur nocte ad ecclesiam conuenire. *den schluss bildet* (*nach* 16, 22 Maranatha): Anathema perdicio maranatha hunc habent sensum. perdicio in aduentu domini eis qui eum non amant et uenisse aut uenturum eum non credunt.

Corinther II. *Hier fehlt a und wird durch AFR vertreten. AFRCS stimmen an folgenden stellen mit einander oder mit Haymo:* 1, 18 Non est in illo est et non id nulla in illo ambiguitas (ambiguitas in illo *S*) *AFRS = pseudo-Hieronymus* 808, Est et non ambiguitas *C;* 2, 6 Obiurgatio increpatio *AFRSC; zu* 2, 11 Cogitationes? Versutia contorta sententia. Versutus enim est cuius mens in quolibet actu ad quamlibet fraudem facile conuertitur *C,* Uersutia torta sententia et dictus uersutus quia (quod *AR*) eius mens in quolibet (qualibet *R*) actu ad quamlibet (*diese drei worte fehlen FR*) fraudem (fraude *R*) facile (*fehlt F*) uertitur *AFR;* 2, 13 Non habui requiem spiritui meo eo quod non inuenerim titum fratrem meum *S: Haymo* 613 non habui requiem in spiritu meo, id est in animo meo, eo quod non invenerim Titium fratrem meum; 2, 13 Quamuis apostolus aliâs glorietur et dicat gratias ago deo quod omnium eorum linguis magis loquor . . . *S: Haymo* 613 Sed quæstio est in hoc loco: Si apostolus omnium gentium linguis poterat loqui, sicut ipse dicit in priori epistola: Gratias ago deo quod omnium vestrum linguis loquor . . .; 3, 1 Commendaticiis epistolis .i. laudaticiis et laudatiuis que testimonium laudis alicui perhibent *S: Haymo* 615 commendatitiis epistolis? Id est laudatitiis . . . quæ vobis testimonium laudis et sanctitatis perhibeant; 4, 2 Abdicamus respuimus proicimus *S,* Abdicamus abscidimus proicimus respuimus. Dedecus turpe inhonestum *C,* Sed abdicamus occulta dedecoris. Abdicat alienat renunciat. Dedecus turpe inhonestum deforme (Dedecus—deforme *vor* 2, 11 Versutia *A*) *AFR: Haymo* 622 abdicamus id est respuimus et abiicimus; 4, 8 Aporiamur affligimur uulneramur abominamur. Aporia enim grece dicitur uulnus plaga ictus tedium angor anxietas. Alii codices pro aporiamur habent inopiam patimur. Al. Aporiamur .i. conuiciamur et imperia sustinemus ł quod melius est quasi pauperes

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

abicimur ł et pauperes efficimur. Aporos grece latine pauper dicitur. Hinc aporiare dicitur quasi pauperem abicere *S,* Aporiamur uulneramur Abhominamur. Aporia enim grece uulnus plaga ictus tedium Angor anxietas. Alii codices habent pro aporiamur Inopiam passi *C,* Aporiamur abhominamur (*fehlt AR*) sed non destituimur. Aliqui (Alii *A*) codices habent inopia (-piam *R*) passi sed non destituti. et est sensus in inopia positis adfuit pastor deus. Aporia abominatio. *AFR: Haymo* 624 Aporiamur, id est conjiciamur, et improperia sustinemus, vel quod melius est, quasi pauperes abjicimur . . . Apros Græco vocabulo Latine dicitur pauper, inde aporiare, proprie quasi pauperem abjicere; 4, 8 Destituimur deserimur *SC,* Destitutus desertus derelictus *AFR;* 5, 13 Excidimus mente labimur *C,* Siue mente excedimus deo. hoc dicit si (quasi *A,* quia si *R*) elate ł superbe putatur. locutus quia laudari se uisus est uerum dicens deo hoc remittendum. Si autem non superbe hoc intellegitur sed ad gloriam audientium esse locutus (locutum *A*) corinthiis (corinthis *F*) proficere dicit (dicitur *A*). Quidam dicunt siue in extasi sumus deo siue sensu nostro (in nostro sensu *A,* nostro sensu *R*) loquimur uobis *AFR;* 5, 21 Eum qui non nouerat peccatum pro nobis peccatum fecit .i. hostiam pro peccato. Hostia enim que pro peccato immolatur peccatum uocatur ut est ponet manum suam super caput peccati .i. hostię pro peccato *S: Haymo* 631 Eum, id est Christum, qui non noverat peccatum, deus pater, pro nobis peccatum fecit, id est hostiam pro peccato. Sic enim appellatur hostia pro peccato, maxime in septuaginta interpretibus, qui soliti sunt dicere: Ponet enim manum suam super caput peccati, id est super caput hostiæ pro peccato, *vgl. auch pseudo-Hieronymus* 820; 6, 6 Longanimitas. In passionibus patiens sustinentia *C,* In longanimitate .i. in sustinentia longa in passionibus *S,* In longanimitate id̄ in sustinentia longa *AFR* = *pseudo-Hieronymus* 821; 6, 8 Infamia mala fama *C,* Infamiam malam famam *SAFR: Haymo* 636 Infamia est mala fama; 7, 2 Capite nos. accipite que dicimus. Al editio capaces nostri estote *S,* Capite nos id est accipite. Alia editio capaces estote nostri *C,* Capite nos id̄ accipite quod (que *A*) dicimus (= *pseudo-Hieronymus* 823). Alia editio habet Capaces estote nostri *AFR: Haymo* 640 Capite nos, id est intelligite quæ dicimus, vel capaces estote sermonis nostri; 7, 11 Incontaminatos negotio Immunes a culpa *C,* In omnibus (omni *R*) exibuistis uos in contaminatos esse negotio. Alia editio habet (*fehlt AR*) sinceres esse negotio. Tercia editio (*fehlt AR*) castos esse negocio et est sensus probastis uos inmunes a culpa. Negocium opus ł res gesta *AFR: Haymo* 642 In hoc probatis vos immunes esse a culpa aliorum; 8, 19 Destinatam propositam. paratam (siue paratam *AFR*) *CAFR,* Destinatam predestinatam siue paratam *S* = *pseudo-Hieronymus* 828; 11, 2 Emulor in hoc loco diligo significat aliâs imitor ł inuideo *S: Haymo* 651 Aemulari est invidere, imitari, amare, et studium habere, sed in hoc loco pro amare ponitur; 11, 20 Si quis accipit per dolum uos capiat (accipit *S*) *CS,* Siquis accipit (accepit *R*) accipere est aliquem dolo (dolo aliquem *A*) capere *AFR;* 11, 24 Quinquies quadragenas una minus accepi. s. plagas. Hoc dicit quod quinquies a iudeis flagellatus est secundum legem moysi accipiens plagas XXXVIIII. Precipitur nanque iudeis in deuteronomio ut qui delinquentem uerberent ita modum uindictę temperent ut plagarum modus

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

quadragenarium numerum minime transcendat. Quia apud iudeos consuetudo erat ut nullus inter eos flagellandus XL plagas susciperet fecerunt sibi flagellum tres neruos habens quo cum percuteretur quis tredecies XXXVIIII plagas sustinuit *S,* Quinquies quadragenas et cet̄. (*dafür* Quinquies quadragenas una (unam *A*) minus accepi hoc dicit *AR*) quia quinquies flagellatus est a iudeis secundum legem moysi XXXVIIII (accipiens plagas XXXVIIII *AR*) sicut scriptum est in deuteronomio. Quia (Quod *AR*) per quinque ergo uices factum est hic summatim refert *AFR,* Quinquies quadragenas una minus XXXVIIII plagis flagellatus secundum legem quinque uicibus *C: Haymo* 654 *f* A Judæis quinquies, quadragenas, subaudis plagas, una minus accepi. Præceptum erat in Deuteronomio, ut quem delinquentem judices verberabant, ita modum vindictæ temperarent, ut plagarum numerus quadragenarium numerum minime transcenderet, ne foede coram eis frater eorum laceratus jaceret. Quod ego (*l.* ergo) per quinque vices factum est, hic summatim tangit Apostolus: Nam quinquies flagellatus a Judæis, accepit plagas triginta novem secundum legem Moysi; 11, 25 Nocte et die in profundo maris fui. quando missus est romam appellans cęsarem *S,* In profundo maris fui quando missus est romam appellans caesarem *C,* Nocte ac (Nocte et *R,* Nocet *F*) die in profundo (-dum *A*) maris fui hoc factum (quoniam missus *ergänzt A,* quando missus *R*) est romam cum appellasset cesarem. Tunc desperatione uitę in alto id̄ (hoc est *AR*) in profundo (-dum *A*) maris fuit mortem ante oculos habens *AFR:* 12, 7 Datus est mihi stimulus carnis (carnis meæ *AR*) angelus satane (*fehlt R*) qui me colafizet . . . Quidam dicunt eum frequenti dolore capitis laborasse (Quidam—laborasse *fehlt A*) *AFR: Haymo* 665 Quidam dicunt Apostolum dolore capitis laborasse, *vgl. pseudo-Hieronymus* 838; 12, 16 Esto recte. aduerbium grecum sensum concedendi habens *C,* esto fors ł recte. aduerbium concedendi sensum habens *S,* Esto id̄ forsan ł recte *AFR: Haymo* 667 Esto proprie aduerbium est concedentis; 12, 20 Animositas spiritus audatiae temeritates *C,* Animositas audatia spiritus (ł *schiebt AR ein*) temeritas *AFR,* Animositates temeritas ł audacie *S;* 12, 20 Dissensio discordia *C,* Dissensio separatio discordia *AFR,* Dissensiones discordię *S;* 12, 20 Inflatio elatio tvmor *C,* Inflationes tumores. elationes *S,* Inflationes inflationes (infationes *R*) siue tumores fiunt cum furiis inflatur (dicitur *A*) *AFR;* 12, 20 Seditio rixa discidivm tumultus *C,* Sedicio tumultus discordia disceptatio *AFR,* Seditiones disceptationes tumultus *S.*

Zf. 50^{b1} *fügt in den text von C nur* 11, 32 Aretha descensio *vor* 11, 25 In profundo *ein. Sg.* 292 *weist mehr als C auf:* 5, 2 *f* Superindui cupientes corpore si tamen uestiti .i. bonis operibus non nudi inueniamur sine bonis operibus; 11, 24 *nach* Quinquis—uicibus: Mos erat iudeorum quadrata flagella decies hominem percutere .i. XI sed eum flagellabant nouies cum quadrata flagel. et decima uice unam abstulerunt et sic quinquies fecerunt; 13, 2 Parcam borgen.

E 139^{b}. 140^{a} *schliesst sich fast völlig an S an, schiebt aber aus C die gl.* Versucia contorta sentencia. Versutus est enim cuius mens in quolibet actu ad quamlibet fraudem facile conuertitur = *Isidor* 10, 277 *ein, die hier zwischen gll. zu* 4, 2 *steht, sich also wahrscheinlich auf* astutia *bezieht. vermehrt ist der aus S übernommene bestand durch* 6, 11 Os nostrum patet *usw.; durch* 11, 25

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ter uirgis cesus sum *und* (= *AF und Haymo*) *durch* 12, 7 Datus est mihi stimulus.

Galater. *Von der glossatur CS weicht a völlig ab. doch weisen die diesem nächstverwandten hss. AFR folgende mehrgll. auf, von denen ihnen einige mit CS gemeinsam sind: zu* Seorsum 2, 2 Secrete ergo (*fehlt A*) cum apostolis euangelium contulit ł exposuit ut scirent non illum discordare a regula euangelii; 2, 9 Dextras dederunt id̃ consenserunt ita nos (nos ita *A*) docere = Dextras dederunt consenserunt ita docere *C,* Dexteras dederunt mihi consenserunt nos docere *S;* 2, 9 Mihi et barnabe quando (quia ambo *F*) missi erant simul ut gentibus predicarent, *vgl. pseudo-Hieronymus* 845; 2, 11 In faciem (facie *R*) illi restiti id̃ in presenti ei contradixi = In facie ei restiti in presentia ei contradixi *S;* 2, 12 Prius enim (*fehlt A*) quam uenirent quidam ab (a *AR*) iacobo cum gentibus edebat (manducabat *A*). Cum his enim qui erant ex gentibus manducabat sciens sibi ostensum ut nullius generis hominem uocaret inmundum et ideo non reprehensibilis erat quia cum illis edebat sed quia postea propter homines se subtrahebat = Cum gentibus edebat sciens sibi ostensum ut nullius generis hominem uocaret inmundum *S* = *pseudo-Hieronymus* 846; 3, 1 Quis uos fascinauit per uulgi uerbum inuidiam significat sicut (ut sicut *R*) ait salamon Fascinatio nugacitatis obscurat bona = *pseudo-Hieronymus* 846. Omnis enim qui fascinatur de bono transit ad malum = qui fascinatur de bono transit ad malum *C;* 3, 13 Christus nos redemit de maledicto legis factus pro nobis maledictum. Propterea (*fehlt SA*) pro maledictis oblatus factus est maledictum dum quasi peccator occiditur. Ideo non dixit factus pro nobis maledictus sed maledictum = *S;* 5, 21 Commessationes sunt quę ad conlationem omnium celebrantur ut (Aut *AR*) uicibus solent a (*fehlt A*) contubernalibus exhiberi Ut neminem pudeat inhoneste aliquid dicere aut facere quia (quod *A*) ad hoc conuenitur ut foeda illic generantur (gerantur *A*) Copia uini et incitetur libidinis diuersa uoluptas; 6, 6 Catezizat instruit = Catecizat Instruit docet *C,* Cathezizatus predicatur instituitur (instruitur *Cl.* 14584) docetur *S;* 6, 6 Catezizatur qui uerbum audiens est (*fehlt F*) = catecizatur qui uerbum audit *C, Haymo* 696 catechizatur . . . qui instruitur et docetur; 6, 16 Pax super illos et misericordia super israel dei. Esto (est *R*) ergo israel non (no^{men}: *A*) dei. non enim omnes qui sunt ex israel hi sunt israhelite; 6, 17 Stigmata cicatrices plagarum = *S,* Stigmata signa Cicatrices plagarum uestigia *C. die gll. von a* 5, 19 Inmunditia inquinatio inpuritas Inpuditia obscenitas *und* 5, 20 Dissensiones discordię *sind nur in AR, nicht in F vorhanden. a und AFR berühren sich mit CS nur* 3, 1 Ante quorum oculos proscriptus est christus (christus proscriptus est *AFR*) .i. expoliatus ł condempnatus (quia stultorum oculis christus proscriptus uidetur id̃ expoliatur ł condempnatur *A*). Proscriptio bonorum amissio = Proscriptus damnatus proscriptio est bonorum amissio *CS;* 5, 19 Fornicatio est amor legitimo conubio (*fehlt F*) solutus et uagus explende (expellende *F*) libidinis consectando (*fehlt S*) licentiam (licentia *FS*). Nam scriptura solet etiam (Solet etiam scriptura *S*) fornicationem uocare omnem inlicitam corruptionem sicut est idolatria et auaritia ex quibus fit transgressio (transgressio fit *S*) legis *aAFRS. zu Haymo stimmt S nur noch*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4, 24 Per allegoriam. Allegoria est tropus quo aliud significatur = *Haymo* 687 Allegoria . . . Est enim tropus quo aliud significatur quod dicitur.

Zf. $50^{b1.2}$ = *C, nur ist über* 2, 7 Euangelium preputii *übergeschrieben* Galate sunt dicti a gallo qui de gallia uenit et ex eo progeniti sunt; *über* 6, 16 Catechizatur: imbuitur *und über* 6, 17 Stigmata: uulnerum .i. cacatrices (*l.* cicatrices). *Sg.* 292 *hat mehr als C nach* 2, 9 Dextras: 2, 6 Mihi enim nihil contulerunt .i. nihil boni inueni in eis; 1, 13 Iudaîsmum fides iudaica ł perfidia; 5, 19 Impudicicia ungûsgida; 4, 2 Actor ductor.

E 140^{b} *stimmt mit S überein, hat aber bei* 3, 1 *aus CAF den zusatz:* Qui fascinatur de bono transit ad malum, *ferner als eingang einen längeren abschnitt* Galathe—persuaderent, *dessen anfang aus Bedas argumentum* 511 *entlehnt ist, und der dann über* 2, 2. 3 *handelt.*

Epheser. *a* = *AF(hier unter der überschrift* Ad galatas)*R.* 3, 18 Quę sit latitvdo et (*fehlt S*) longitudo et (*fehlt S*) sublimitas et profundum (*dafür* Ut possitis conprehenderæ cum omnibus sanctis quę sit latitudo et longitudo et sublimitas et profundum *aAR,* Ut possitis conprehendere et cet̄ id̄ *F*) hoc (utique *fügt aAFR ein*) significat ut sicut sperę (spera *a,* in spera *SA*) tanta longitudo est quanta (quanta et *A*) latitudo et tanta altitudo quantum (in *fügt F ein*) profundum ita in deo omnia (in—omnia *fehlt a,* et in dei omnia *CFR,* in domino omnia *A*) ęqualia sunt (sint *Ra*) inmensitate infinitatis (infirmitatis *a*) *aAFRCS, fortgesetzt* Augustinus (ł augustinus *a*) ut (Ut in caritate radicati et fundati *aAFR*) possitis (possimus *aR*) conprehendere cum omnibus sanctis quę sit latitudo (*fehlt A*) longitudo (*fehlt R*) sublimitas (et altitudo *aAR*) et (et latitudo *A*) profundum .i. (*statt* possitis—.i. *steht* et rł id̄ signif̄ *F*) crucem domini cuius latitudo dicitur in transuerso ligno quo extenduntur (extenditur *a*) manus. longitudo a terra usque ad ipsam latitudinem quo manus (a manibus *SAF*) et (*fehlt F*) infra totum corpus affigitur (agitur *F*). Altitudo (*fehlt F*) a latitudine sursum (rursum *S*) usque ad summum quo (quod *A*) adheret capud. Profundum uero (*fehlt F*) quod terrę infixum absconditur quo signo crucis omnis actio christiana describitur *SaAFR;* 4, 11 Quosdam equidem (quidem *FR, fehlt aA*) apostolos .i. (*fehlt S*) episcopos Prophetas explanatores scripturarum Euvangelistas (id̄ *schiebt AF ein*) diaconos Pastores lectores qui (quibus qui *F*) lectionibus populum audientem saginant (saginant (signant *F*) populum audientem *aAFR*) *SaAFR;* 4, 30 Et (*fehlt S*) nolite contristare (-ri *R*) spiritum sanctum dei. Cum bene agimus gaudet (in nobis spiritus sanctus *setzt hier aAFR ein*) cum male quasi contristatur in nobis spiritus sanctus cum tamen inpassibilis sit (*statt* cum male—sit: e contrario si oboedientes ei non fuerimus contristatur quia non habet prospectum (profectum *AFR*) in nobis non tamen sic contristatur ut patiatur quippe cum inpassibilis est (sit *AFR*) *aAFR*) *SaAFR;* 5, 4 Scurrilitas iocularitas quę risus mouet ideoque grauitati christianę non conuenit quia ad rem celestem diuinamque non pertinet *S,* Aut (*fehlt A*) scurilitas risum mouemus (mouens *AFR*) grauitati (gratuitati *AF*) non conuenit christianę quia (qui *AR*) ad rem cęlestem divinamque non pertinet *aAFR: Haymo* 725 Scurrilitas est jocularitas, quæ risum solet movere, *vgl. pseudo-Hieronymus* 873; 5, 16 Redimentes tempus uestrum

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

illud facientes bona faciendo *S: Haymo* 727 Quid est quod dicit redimentes tempus? Id est vestrum illud facite; 5, 16 Quoniam dies mali sunt. Sicut mala dicitur domus quę malos habitatores habet ita dicuntur mali dies in quibus mala fiunt ab hominibus malis *S: Haymo* 727 Sicut enim dicitur mala esse domus, quæ malos habitatores habet: ita dicuntur mali dies, in quibus mala fiunt a malis hominibus; 5, 27 Rugam cutis ł uestis contractio *S,* Ruga cutis ł vestis ł cuiuscumque rei contractio *C;* 6, 20 Fungor vtor fruor *C,* Fungar utar *a.*

Zf. 50^{b2} = *C, hat aber über* 3, 3 latitudo, longitudo, sublimitas, profundum *interlinear* caritas, pacientia, spes, fides. *Sg.* 292 *weist mehr als C auf hinter* 5, 27 Ruga: 5, 4 Scurrilitas iocus improbus; 6, 12 Contra spiritalia nequicia in cęlestibus diabolus; 4, 8 Captiuitatem duxit captiuam.

E 140^{b}. 141^{a} = *S, doch steht statt der langen erklärung von* 3, 18: Que sit latitudo .i. caritas longitudo perseuerantia sublimitas celestia contemplandi profanum pena gehenne ł dei sacramenta non profananda. *vorangeht Bedas argumentum p.* 561 *mit dem anhang* Sciendum sane quia hec epistola quam nos ad ephesios scriptam habemus heretici et maxime marcioniste ad laodicenses attitulant. *mit C ist E gemeinsam nur die form der erklärung von* 5, 27 Rugis.

Philipper. *Mit der verhältnismässig ausführlichen glossatur a = AFR teilt der dürftige text CS nur* 1, 13 In omni pretorio in omni iudaismo et per uniuersas ęcclesias gentium *S,* Praetorivm est (*fehlt C*) domus iudiciaria (iudicatoria *S*) vbi pretor presidet (sedet *S*) *CS,* (I)n omni pretorio .i. in omni iudaismo et per (*fehlt A*) uniuersas ecclesias gentium (gentium ecclesias *F*). Pretorium (est *ergänzt A*) domus iudicatoria *aAFR*); 2, 17 Libar immoler occidar *C,* Libar immoler (immolar *a*) ł occidar *aAFR,* Immolor occidor *S. zu Haymo stimmen CS* 2, 7 Exinaniuit humiliauit = *Haymo* 740 Exinanivit, id est, humiliavit *und* 2, 14 Haesitationibus dubietatibus (dubitationibus *S*) = *Haymo* 742 haesitationibus, id est dubitationibus. *Zf.* 50^{b2} *und Sg.* 292 = *C. E* 141^{a} *entnimmt aus S nur* 1, 13 Pretorium *und* 2, 7 Exinaniuit, *aus Beda* 609 *das argumentum, der ganze rest ist verschieden.*

Colosser. *a = F(hier mit der überschrift* Ad eosdem .II., *scil.* Thessalonicenses) *AR.* 1, 12 Sortis hereditatis *S,* sortem hereditatem dixit *a;* 2, 14 Cyrografum decreti quod contrarium nobis est .i. ut non solum propria delicta nobis dimitteret sed illud peccatum tolleret quod erat ex preuaricatione adę quod appellat cyrografum quia in memoria dei scriptum erat usque dum filius eius ueniens deleuit *S,* Cyrographum decreti quod erat contrarium nobis ut non solum propria remitteret (nobis *fügt AR ein*) delicta sed et illud tolleret peccatum quod ex adę erat preuaricatione quod appellauit cyrografum *a: Haymo* 756 Peccatum ergo quod primus parens noster commisit, in quo omnes peccavimus mortalesque effecti sumus, appellat modo chirographum decreti, quia in memoria omnipotentis dei mansit scriptum, usque dum filius dei veniret qui illud daret; 2, 15 Principatvs et potestates doemones *CS: Haymo* 757 principatus, id est dæmoniacas potestates; 3, 19 Amarus a sapore translatum nomen habet est enim insuauis nec nouit quemquam ad consortium suum aliqua inuitare dulcedine *C = Isidor* 10, 10; 4, 6 Sale conditus sapientia dulcoratus *CS. Zf.* 50^{b2} = *C mit der interlinearen aus Bedas argu-*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mentum entnommenen notiz Colosenses et hi sicut ephesii et laodicenses asiani. *Sg.* 292 = *C.*

E 141ᵇ. 142ᵃ *mischt seinen text aus S und C; im anfang hat es Bedas argumentum erweitert, ausserdem zwischen* 2, 15 *und* 3, 11 *einen exkurs über* 2, 20 *ff eingelegt.*

Thessalonicher I. *a* = *F(überschriftslos als fortsetzung des Philipperbriefs)AR.* 1, 8 Diffamatvs divvlgatus predicatus *CS;* 2, 14 A contribulibus a conciuibus *CSa;* 4, 6 Vindex vltor *C,* Uindex ultor defensor *aAR;* 4, 15 Et (*fehlt AFRa*) mortui qui in christo sunt resurgent (resurgunt *S*) primi. In (id in *F*) aduentu (aduentum *a*) domini (eius *A*) priores resurgent (resurgunt *S*) qui in christo moriuntur *Sa;* 4, 16 Simul rapiemur cum illis (*dafür* Et sic semper cum domino erimus (erunt *A*) *a*). In ipso enim raptu mors proueniet ut (et *a*) quasi per soporem egressa (ut egressa *a*) anima in momento (*diese drei worte fehlen S, stehen aber im Cl.* 14584) reddatur *Sa;* 5, 14 Pusillanimes (id *schiebt AFR ein*) timidos *Sa;* 5, 17 Sine intermissione orate .i. si iugiter non possitis (potest *a*) lingua ł (tamen *AF*) corde (et corde *A*) *Sa* = *pseudo-Hieronymus* 911; 5, 19 Spiritum nolite extinguere hoc dicit (*beide worte fehlen S*) ut non facile alicui per (*fehlt F*) spiritum loquenti interdicatur (interdicat *F*) ne forte gratiam datam (*so FR,* data in *a,* datam gratiam *A*) fratri dum respuunt (:: spiciunt *F*) auctori repugnent (repugnant *a*) *Sa;* 5, 21 Omnia autem probate (*diese worte fehlen a*). Omnia (ergo *setzt a hinzu*) quę dicuntur probari (probandum *a*) monet et quicquid sobrie et bene dictum sit (fuerit *aCl.* 14584) retineri (retinendum *a*) *Sa. den text von S erweitert Cl.* 4606 *bei* 4, 6 Ne quis *durch grammatische parallelen. Zf.* 50ᵇ² *und Sg.* 292 = *C.*

E 141ᵇ = *S, doch lautet* 5, 19 Spiritum nolite extinguere hoc fugare per opera iniquitatis. *den anfang bilden die worte* Thesalonicenses sunt macedones. Ad hos scribit apostolus hanc primam epistolam laudans eos quod fideliter sustinuerunt in aduersis pro fide decertantes. Adstruit uero eos et de illis que apud eos inconuenienter geri non conueniat.

Thessalonicher II. *a* = *AFR weicht gänzlich ab.* 1, 9 Poenas dabunt sustinebunt *CS;* 2, 3 Discessio defectio regni romani *S,* Discessio regni romani defectio *C;* 2, 7 Donec de medio fiat donec tollatur regnum a romənis *CS;* 3, 1 Inquiete inordinate Intemperate *C,* Inquiete intemperate *S. Zf.* 50ᵇ² = *C, doch ist über die letzte zeile geschrieben* Thesalonicenses sunt macedones sicut et philippenses. *Sg.* 292 = *C, unter zusatz von* Reliqui residui (= 1 *Thess.* 4, 14 residui?) *am schluss. E* 141ᵇ = *C, aber unter fortfall der letzten gl.* Inquiete.

Timotheus I. *a* = *AFR.* 1, 4 Genealogiis interminatis generationibus antiquorum in quibus sibi summam scientiam (sapientiam *F,* summa scientiæ *A*) indicant (uindicant *AFR*) *a,* Genealogiis generationibus antiquorum in quibus sibi summam scientiam uendicant *CS* = *pseudo-Hieronymus* 917; 1, 10 Plagiariis seductoribus. Item (*nur a*) plagiarius est qui mancipium aut (ł *S*) pecus alienum seducendo distrahit (est mancipiorum ł pecŏdum alienorvm distractor *C*) *CSa: Haymo* 785 Plagiarii sunt seductores; 3, 6 Neophitum rudem nouellum nuper ad fidem conuersum *S,* Neophitus rudis nouellus. Nuper ad fidem conuersus *C: Haymo* 791

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

neophytum, id est novellum conversum; 4, 2 Cauteriatam corruptam laceratam (laceratam corruptam *C*) *CS;* Cauterium ł cautere est ferramentum medici a quo corrumpitur et uritur cutis et caro hominis et unde nota pro signo ł morbo animalibus imprimitur *S,* cauterium ferrum candens unde nota pro signo ł morbo animalibus imprimitur *C,* Cauterium candens ferrum *a: Haymo* 793 Cautere vel cauterium est ferramentum medici, a quo corrumpitur et uritur cutis et caro hominis. *Zf.* 50^{b2}. 51^{a1} = *C, nur fehlt* 4, 2 candens *und es heisst* notę—imprimuntur. *Sg.* 292 = *C.*

E 142^{a} *mischtext aus C und S. voran geht, leise verändert, das argumentum Bedas* 697, *den schluss bildet* 5, 5 Obsecrationes fiunt pro peccatis oraciones pro adipiscendis que speramus postulationes cum pro aliis interuenimus Graciarum actiones cum ea que poscimus impetramus ł certe cum pro inmensis dei beneficiis grates laudesque rependimus (*vgl. Cl.* 4606 *zu den Actis* 12, 5).

Timotheus II. *Auch hier gehören a und AFR der gleichen glossatur an, aber der text von AFR ist vollständiger als der von a, welches obendrein die vordere hälfte bl.* 213^{b3}. 214^{a1}, *die hintere nach dem Galaterbrief bl.* 215^{a3}. 215^{b1} *bringt. AFR enthält mehr* 3, 5 (*nach dem ersten stück von a*) habentes speciem pietatis uirtutem autem (eius *A,* autem eius *R*) abnegantes (negantes *R*). De hoc (eo *R*) augustinus uelut inter illis sua lucra querere (conquirere *AR*) sicut amatores pecunie Uel eis dominari sicut elati ł gloriari de honoribus quos ab eis sumunt sicut superbi ł in tantum progrediunt (-tur *A*) ut etiam hereses (-sem *R*) faciant sicut plasphemi. Nec cedant (*statt beider worte* incedat *A*) sanctis patribus sicut parentibus non oboedientes et eis qui illos corrigere uolunt quia perire uolunt. Mala pro bonis reddant (reddunt *A*) sicut ingrati. Interficiant (-unt *F,* -ent *A*) animas et (*fehlt F*) suas et alienas sicut scelesti. Materne ęcclesię uiscera dissipent sicut inreligiosi. Non conpaciuntur (*l.* -paciantur) infirmis sicut sine affectione. famam sanctorum maculare conentur (commaculent *A,* conentur *fehlt F*) sicut detractores. Cupiditates pessimas non (*fehlt R*) ferentes sicut incontinentes. Exerceant lites sicut inmites. Nesciant subuenire sicut sine benignitate. Indicent inimicis impiorum quę occultanda cognouerint (erant *F*) sicut proditores humanam uerecundiam inuerecunda exagitatione (excusatione *A*) perturbent sicut procaces (proditores *F*). Non intellegant (-gunt *A*) neque (*l.* neque que?) locuntur neque de quibus adfirmant sicut cecati. Leticias carnales spiritalibus gaudiis anteponant (-nunt *AF*) sicut uoluptatum amatores magis quam dei. hęc enim (etiam *F*) atque (et *A*) huiusmodi uicia siue uni homini accidant (accedunt *F*) omnia siue his alia (*statt beider worte* aliis *A*) illis alia (*beide worte fehlen F*) dominentur ex illa radice quodammodo pululant cum sunt homines se ipsos amantes. Quod uicium maxime cauendum est eis qui pascunt oues christi ne sua querant (-runt *A*) non quę ihesu christi et in usu cupiditatum (cupiditatis *A,* captiuitatum *F*) suarum conferant pro quibus fusus est sanguis ihesu (fehlt *R*) christi (christi fusus est sanguis *A*). Cuius amor in eo qui pascit oues eius in tam magnum habet (debet *A*) spiritalem crescere (credere *F*) ardorem ut (*fehlt F*) uincat etiam mortis (*fehlt F*) naturalem timorem quo (cum *A*) mori nolumus et quando cum christo uiuere uolumus; *zusatz zu* 4, 2

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

obsecra beniuolentes; *zusätze zu* 4, 5 Deo enim immolatur id qui pro iustitia eius patitur *und* quia (*fehlt AR*) mortem autem (*fehlt F,* aut eius *R*) suum (suam *F*) sacrificium deo futurum (deo futurum sacri:uum *F, rasur von* f) dixit; *zu* 4, 13 Apostolus enim natura iudęus et necquicquam habuit alienum. Unde ergo penula? sed quia (qui *R,* quid *A*) erat (poterat *A*) a (in *F*) tarso quos constat in societatem romanorum receptos ut de cetero ciues appellarentur (appellentur *A*) romani. Idcirco necesse est eos et curiam habere in quam (qua *A*) romanorum penulati conueniant. Quicunque enim illo tempore cum muneribus (mulieribus *A*) obuiam exissent romanis inmunitate perpetua donati ciues romani (*fehlt R*) et fratres eorum nuncupabantur. Potest ergo fieri (*fehlt R*) ut si non suam quia totum se legi dederat patris sui haberet (habere *R*) penulam; 4, 17 Liberatus sum (*fehlt FR*) de ore leonis. diabolus in apostolo (-lum *A*) occasionem non inueniebat qu:a (*rasur von* i *F*) illum deciperet per filios suos pressuram illi excitabat et pęnas (poenam *A*) ut si non quasi (*fehlt A*) peccator l quasi iustus de hac (*beide worte fehlen F*) tamen tolleretur uita ne multos hortaretur ad fidem. Ergo liberatus apostolus insultat (insultabat *F*) illi (ille *A*) infirmum illvm (*korr. aus* illi *F*) testificans quia de ore eius ereptus est quia quod cupiuit implere non potuit. *statt* 3, 2 Elati et cētr. *F hat dagegen aAR* Elati superbi blasphemi parentibus non oboedientes ingrati scelesti inreligiosi sine affectione detractores incontinentes inmites sine benignitate, *s.* 4, 2 *f und obiges Augustinzitat. fast sämtliche gll. von CS kehren in a wieder:* 2, 15 Enitere (cura *Vulg.*) conare labora *C,* Enitere conare *a;* 2, 17 Sicut cancer serpit. Cancer dicitur uulnus quod in omnibus propemodum corporis locis nasci solet sed maxime in mamillis mulierum quę non purgantur menstruo naturali. quibus nisi cito subuentum fuerit cum uirus ad cor serpendo peruenerit nullum ultra remedium est. ita et hereticorum uitanda sunt colloquia ne per aures inremediabiliter uulnerent mentes *S,* Sermo eorum ut cancer serpit. Cancer esse dicitur uvlnus quod maxime in mamillis nascitur (*fehlt F*) feminarum. quibus nisi cito subuentum fuerit cum uirus ad cor serpendo peruenerit nullum ultra remedium est. ita et hereticorum sunt uitanda conloquia ne per aures inremediabiter (inremediabiliter *AFR*) uvlnerent mentes *a* = *pseudo-Hieronymus* 935, Cancer a similitudine animalis maritimi uocatum est uulnus sicut medici dicunt nullis medicaminibus sanabile. aut uero precidi solet a corpore membrum ubi nascitur ut aliquantulum uiuat tamen inde mortem quamlibet tardius aduenturam *C* = *Isidor* 4, 8, 14; 2, 24 Docibilem pro docilem. Docilis est qui alios docere potest docibilis est qui facile doceri potest. Unde est erunt homines docibiles deo facile docebuntur a deo *S: Haymo* 805 hoc distat inter docilem et docibilem, quia docilis est qui alios potest docere, docibilis qui facile potest doceri. Unde dicitur: Erunt omnes docibiles deo id est facile docebuntur a deo; 3, 4 Proterui superbi Inportuni Insolentes Improbi *C,* Proteruvs superbus inprobus *a* (*fehlt AF*)*;* 3, 4 Tumidi Inflati *Ca;* 3, 8 Iamnes et hambres (mambres *Cl.* 14584) magi ęgiptiorum qui magicis artibus diuinę uirtuti se posse resistere putabant *S,* Quemadmodum iamnes et mambres restiterunt moysi. Iamnes et mambres fratres erant magi (et *schiebt F,* uel *AR ein*) uenefici ęgyptiorum qui arte magica (magice *AFR*) suę uirtuti (-tis *A*) dei (*fehlt A*) quę per moysen agebatur

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

(agebat *FR*) aemulatione commentitia (commentia *R*, commentiam *F*) resistere se putabant *a: Haymo* 806 *f* Iamnes et Mambres duo fratres fuerunt magi . . . Isti ergo duo magi restiterunt Moysi; 4, 2 Insta oportune predica libenter audientes Importune inuitos etiam predica *S*, Predica uerbum insta oportune (oportunum *F*) inportune Oportunum est (*fehlt A*) libenter audienti (audientes *a*) Inportunum inuito predicare *a;* 4, 3 Coaceruabunt congregabunt *C*, Coaceruabunt (Coacerbabunt *R*) congregabunt ł aptabunt siue inquirunt *aAR, fehlt F;* 4, 6 Delibor immolor *Sa*, Delibor Immolor patiendo *C;* 4, 13 Penulam pallium cum longis fimbriis *S*, Penula est pallium cum fimbriis longis *Ca;* 4, 14 Alexander aerarius et demas collegae fuerunt *C*, Alexander erarius multa mala mihi (mihi mala *A*) ostendit. Iste et (ergo et *AF*) demas college fuerunt *a*.

Zf. 51^{a1} = *C, doch ist über* 2, 17 Cancer *geschrieben* Ał Cancer uulnvs dicitur quod in mamilla nascitur feminarum (= *a*). *Sg.* 292 *ebenfalls* = *C. E* 142^{ab} *mischung aus C und S. aber der schluss über* 4, 14 *ist verändert und wesentlich erweitert.*

Titus. *a* = *AFR. S beginnt mit* Prurientes scalpentes, *das zu Timotheus* 2, 4, 3 *gehört* = *Haymo* 807 Prurire est scalpere; 1, 7 Episcopum quem presbiterum privs dixit *C*, Oportet enim episcopum sine crimine esse. ipsum esse (*fehlt AFR*) dicit episcopum quem presbiterum (*fehlt F*) superius nominauit *a;* 1, 12 Proprius ipsorum propheta (id est *setzt C hinzu*) parmenides ł callimachus quem ideo prophetam dicit (dixit *C*) quia sicut propheta falli non potest. Ita et ille uerum de cretensibus dixit (dixit de cretensibus *S*) quod mali et otiosi vellent comedere et malitia pasci *CS*, Dixit quidam ex illis proprivs ipsorum (eorum *F*) propheta .i. parmenides siue callimacvs . . . expressit quod et mali esse et ociosi uellent comedere. malitia enim pasci uolebant . . . Tam enim uera hunc (uerba huc *F*, uerecundem *A*) de his (*beide worte fehlen A*) asserit locutum ut prophetam. falli enim prophetam inpossibile est *a;* 2, 8 Uereatur timeat honoret *S*, Vereatur honoret timeat *C. Zf.* 51^{a1} = *C. Sg.* 292 *hat statt der dritten gl.* 2, 8 *von C:* 1, 6 Filios habens fideles non in accusacione luxurię aut habens filios non subditos. *E* 142^{b} = *C unter fortlassung von* 2, 8. *dafür als eingang Bedas argumentum* 759.

Philemon. *a* = *AFR.* 1 Paulvs uinctus in (.i. in *a*, id in *FR*) carcere ł (l in *F*, aut in *A*) catena *Sa*, Uinctvs in carcere vel catena *C* = *pseudo-Hieronymus* 945; 1 Philemoni dilecto (fratri et adiutori nostro *setzt aus dem bibeltext a hinzu*) qui (*fehlt a*) quamuis clericus non (non clericus *A*) fuerit (filimon *setzt a hinzu*) tamen intererat (intererat tamen *S*) ecclesiasticis necessitatibus causa deuotionis *Sa*, Philemon laicus erat necessitatibus autem eclesiasticis deuotus *C;* 2 Apia uero ł soror eius uel coniunx *C*, appia uero (enim *A*) ł soror (eius *setzt A hinzu*) creditur fuisse ł coniux *a: Haymo* 814 Appia . . . Fuit autem aut revera conjux Philemonis, aut etiam soror natura; Archippus autem diaconus fuit de quo ad colosenses ait dicite archippo *C*, Et archippo commilitoni nostro hic diaconus erat de quo ad colosenses ait Dicite (Dicente *a*) archippo *a, vgl. pseudo-Hieronymus* 945; 9 Cum es talis ut paulus senex moribus talis qualis ille qui in senectute iam pro christo uincula non recusat *S*, Talis et paulus senex moribus talis qualis ille qui in senectute iam pro

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

christo uincvla non recusat *C,* Cum sis talis ut paulus senex moribus talis qualis ille qui in senectute iam (etiam *AFR*) pro christo uincula non recusat *a. Zf.* 51^{a1} = *C, aber gekürzt. Sg.* 292 = *C. E* 142^{b} *mischung von C und S. davor Bedas argumentum* 765.

Hebräer. *A schliesst bereits mit den worten des eingangs* Multifariam multisque modis. *FR hat einiges mehr als a: zusatz zu* 1, 9 non sicut illi de aromata (-tibus *R*) ł diuersis pigmentis ungebantur (-batur *F*) sed proprie a (ab *R*) spiritu sancto; *zusatz zu* 7, 1 Neque initium id̄ electionem sacerdocii administrandum aetate legitima id̄ annorum xxv Neque finem id̄ tempus remouendi a sacerdocio qui (quod *R*) est annus quinquagesimus aetatis ut aliquibus placet. Item neque initium neque finem habet id̄ (initium habens neque finem *R*) ad figuram illius pertinet (*fehlt F*) qui est *α* et *ω* id̄ initium et finis qui non habuit patrem in terra carnalem neque matrem in caelo (qui non—caelo *nur R*). Item iudei adfirmant hunc esse sem primogenitum (primum *F*) noe dicentes (dicens *F*) Omnem primogenitum sacerdotem uocari debere; 7, 21 *f* Non eum penitebit id̄ non mutabit; 9, 8 Nondum prolatam (-tum *F*) esse sanctorum ui:am et dum (dum et *R*) semel in anno et solus pontifex ingrediebatur in (*fehlt R*) sancta sanctorum. Manifestum erat aditum (aditu *R, fehlt F*) accedendi illis (*fehlt F*) reliqua multitudine (*l.* reliquae multitudini?) non fuisse permissum. Parabola est temporis instantis nondum prolatam (-tum *F*) esse sanctorum uiam id̄ clausum est adhuc illis regnum celorum qui tempore gratię in iudaismi obseruationibus perseuerant; 11, 21 Et adorauit fastigium uirge eius id̄ regnum christi presentem ł futurum; *zusatz zu* 11, 33 Alias autem operati sunt iustitiam id̄ in omnes remissiones inuenerunt bona quę promisit illis deus. *s. endlich unten den abweichenden schluss über die todsünden. Unter einander oder mit Haymo stimmen an folgenden orten die hss. überein:* 1, 1 Multifariam. in persona hospitum ut ad abraham et loth. aut militis ut ad iosue. per semet ipsum ut ad moysen sta in foramine petrę *S,* (M)ultifariam multisque modis per multos (multas *a*) inquid prophetas et diuerso modo maioribus nostris locutus est deus. aut in persona hospitum ut ad (*fehlt F*) abraham et loth aut in persona militis ut iosue factum (-tus *F*) est aut per semetipsum (se ipsum *F*) ut sta in foramine petre alia multis modis .i. in lucidis et in obscuris sermonibus aut in uindictis et solaciis *a;* 1, 9 Pre participibus tuis pre cęteris prophetis *S,* Pre participibus (particibus *a*) tuis (id̄ *F*) pre ceteris prophetis tu melius unctus *a,* Pre particibus prae ceteris prophetis *C;* 1, 11 Peribunt mutabuntur in melius *CS,* Opera manuvm tuarum sunt cęli ipsi peribunt (preteribunt *F*) .i. figura eorum pertransibit hoc est mutabuntur (mutatur *F*) in statum meliorem *a: Haymo* 830 peribunt . . . mutabitur ab hac specie in melius; 3, 8 Exacerbatione amaricatione exasperatione ł afflictione *S,* Exacerbatione exasperatione *C,* Exacerbationem amaricationem exasperationem ł adflictionem *aAR, fehlt F: Haymo* 843 in exercebatione (*sic*), in amaricatione; 3, 11 Si intrabunt (introibunt *Vulg.*). si pro non *CS: Haymo* 844 Si . . . aliquando pro negatione, ut in præsenti loco pro non; 6, 6 Ostentui monstro *S,* Ostentui monstro prodigio *C;* 6, 16 Controuersię contradictiones *S,* Controuersia contradictio *C;* 7, 1 *ff* Melchisedech (*davor* Hinc est *Cl.* 14584) sine matre sine

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

patre sine genealogia. Hieronymus in libro ad euangelum sicut ait non quod absque patre ł matre fuerit cum christus quoque secundum utramque naturam habuerit et patrem et matrem sed quod subito introducatur in genesi occurrisse abraham a cede hostium reuertenti et nec ante nec postea nomen eius feratur asscriptum (*Opp.* II, 571 *f, benutzt bei Haymo* 866). sicut origenis et didimus sectatorum (*sic*) eius angelum fuisse commemorant. Ypolitus autem Hirenus eusebius cęsariensis et misenus (emisenus *Cl.* 14584) et apollonaris et eustasius hominem illum fuisse (dicunt *setzt Cl.* 14584 *ein*) chananeum regem urbis ierosolimę que prius salem postea iebvs ad extremum ierusalem nominata (appellata *Cl.* 14584) est (*Opp.* II, 570 *f*). Hebrei autem tradunt hunc esse sem primogenitum noe et eo tempore quo ortus est abraham habuisse ętatis annos CCCLXX. simulque et hoc tradunt quod usque ad sacerdotivm aaron omnes primogeniti ex stirpe noe cuius series et ordo describitur fuerint sacerdotes et deo uictimas obtulerint (immolauerint *Cl.* 14584). et hęc esse primogenita que esau fratri suo uendiderit iacob (*Opp.* II, 573, *benutzt bei Haymo* 865) *S. vgl.* Hinc (Hii *F*) est melchisedech sine patre sine matre et (*fehlt FR*) sine genealogia (*beide worte fehlen R*). Ideo dicit sine patre sine matre sine genealogia (Ideo—genealogia *fehlt F*) quia non adnumerat eius originem neque initium nascendi neque finis mortis (*fehlt F*) ostendit scriptum *a;* 7, 22 Sponsor promissor *CS: Haymo* 871 sponsor sive promissor; 9, 2 Tabernaculum factum (est *setzten Cl.* 14584 *und FR ein*) primum (*fehlt F*) .i. extra sancta sanctorum *Sa: Haymo* 879 Secundum autem tabernaculum vult intelligi Sancta sanctorum; 9, 5 Propitiatorium oraculum inter duo cherubim *Sa;* 11, 1 Argumentum declaratio demonstratio *S,* Argumentum .i. ostensio declaratio (ł *schiebt F ein*) demonstratio *a;* 11, 9 In casulis in tabernaculis *S,* In casulis tabernaculis *C: Haymo* 903 Casula . . . hic autem pro tentoriis tabernaculisque positum est; 11, 21 Fastigium summitas *C,* Fastigium (ł *schiebt F ein*) summitatem *Sa: Haymo* 908 fastigium vero, id est summitatem; 11, 21 Virgae regni christi *C: Haymo* 908 per virgam . . . regnum Christi; 11, 27 Veritus timens *C,* Non ueritus (iḋ *fügt F ein*) non timuit *a;* 11, 27 Animositatem (iḋ *schiebt F ein*) audaciam spiritus ł temeritatem *a,* Animositatem superbiam temeritatem *C;* 11, 33 Per fidem uicerunt regna ut gedeon *Sa;* 11, 33 Obturauerunt (Obdurauerunt *SF*) ora leonum ut (idē *fügt a,* iḋ *R ein*) dauid et danihel *Sa,* Ora leonvm vt dauid et danihel *C: Haymo* 914 ut Samson, David et Daniel missus in lacum; 11, 34 Extinxerunt (Et tinxerunt *S*) impetum ignis ut tres pueri *Sa,* Impetum ignis ut tres pueri *C: Haymo* 914 sicut tres pueri; 11, 34 Effugerunt (*fehlt C*) aciem gladii ut dauid gladium (*fehlt F*) saulis *Ca,* Effugauerunt aciem gladii .i. repulerunt sicut iosue gedeon et dauid *S: Haymo* 914 Effugerunt faciem gladii, id est repulerunt fortitudinem hostium a se, valide pugnando sicut Josue, Gedeon, David; 11, 34 Conualuerunt de infirmitate ut iob (*fehlt a*) ezechias *Sa,* De infirmitate ut ezechias *C: Haymo* 914 Convaluerunt de infirmitate, ut Job et Ezechias; 11, 34 Fortes facti sunt in bello ut machabei (ut multis conuenit siue machabeis *a*) *Sa,* Fortes in bello vt machabei *C: Haymo* 914 Fortes facti sunt in bello, ut Jesus Nave successor Moysi, Samson qui mandibula asini multos Philistinorum interfecit, David quoque rex, Juda Machabæus et fratres ejus;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

11, 34 Castra uerterunt exterorum ut de gedeon scriptum est *Sa,* Castra exterorum ut gedeon *C;* 11, 35 Acceperunt mulieres de resurrectione mortuos suos ab helia et heliseo *S,* acceperunt mulieres de resurrectione mortuos suos ut sunamitis cuivs helias ł (helias ł *fehlen F*) heliseus filium suscitauit *a,* Mulieres mortuos vt sunamitis *C: Haymo* 915 Eas mulieres dicit quarum filii ab Elia et Eliseo suscitati sunt; 11, 35 Distenti neruo ł eculeo *CS,* Alii autem distenti sunt ut in neruo factum fuit *a;* 11, 35 Redemptionem istam uitam *CS,* Non accipientes redemptionem .i. istam uitam *a;* 11, 36 Ludibria et uerbera experti (*fehlt C*) ut hieremias *CS,* Alii ludibria et uerbera (experti *fügt F ein*) ut hieremias *a;* 11, 36 Uincula et carceres ut ioseph *CSa;* 11, 37 Lapidati sunt ut naboth *Sa: Haymo* 915 Lapidati sunt, ut Naboth; 11, 37 Secti sunt (*fehlt F*) ut esaias *a,* Secti sunt per silemsin .i. pluralem pro singulari esaiam dicit *S: Haymo* 915 Hic pluralis numerus pro singulari positus est. Neminem enim sanctorum legimus in veteri testamento sectum, nisi Isaiam prophetam; 11, 37 In occisione gladii ut zacharias (azarias *C*) *CSa:* 11, 37 In melotis in (*fehlt C*) ueste pellicia ut helias *CS,* Circuierunt (circumierunt *F*) in melotis .i. uestis (ut uestes *F*) pellitia ut helias *a.* Melotam dicunt quidam genus uestimenti in (ex *Cl.* 14584) pellibus caprinis ex uno latere dependens quo usi sunt monachi in egypto propter asperitatem. Quidam dicunt melotam esse pellem meli. Taxus enim qui et melus. est animal cuius pellis melota dicitur *S: Haymo* 915 Melotam dicunt quidam genus esse uestimenti ex pellibus caprinis, ex uno latere dependens, quo genere vestimenti, propter asperitatem in Aegypto monachi dicuntur uti. Elias quoque legitur usus isto fuisse; 11, 39 Repromissionem .s. (*fehlt C*) premiorum *CS,* repromissionem .i. premiorum *a;* 11, 40 Ne (non *F,* Ut *S*) sine nobis (*fehlt F*) consummarentur (consumarentur *FR,* consumerentur *S*). hoc est (id̃ *R,* .i. *a*) non data est (non est data *aR,* non data *F*) sanctis remuneratio donec omnes (nos omnes *a*) simul cum illis accipiamus *Sa, dem a hinzufügt* antequam ueniat dies iudicii, Consummarentur glorificarentur *C;* 13, 4 Fornicatores et adulteros iudicabit deus? Nunquid non homicidas et cęteros peccatores? Sed de his nulla est dubitatio quin iudicandi sint. de fornicatoribus autem et adulteris quidam tunc temporis dubitabant dicentes masculum et feminam ad hoc creatos ut simul coeant ideoque nullum peccatum esse cum qualibet muliere peccare. Ad quos falsificandos apostolus specialiter fornicatores et adulteros a deo iudicandos asserit. Si enim conubium legitimum concessum est iure fornicatorum (fornicator *Cl.* 14584) afficitur suppliciis *S,* Fornicarios autem et adulteros iudicabit deus. Si (id̃ si *F*) enim conubium concessum est iuste fornicator suppliciis afficitur *a: Haymo* 930 Quare ergo apostolus specialiter fornicatores et adulteros judicandos fore dixit? Nimirum quia de homicidis, sacrilegis, latronibus, parricidis, atque aliis peccatorum pondere gravatis, nulla hæsitatio est quin sint damnandi, de fornicatoribus vero et adulteris erant tunc temporis qui dubitabant, dicentes ad hæc factos masculos et feminas a deo, ut simul coeant, ideoque non esse peccatum cum qualibet muliere concumbere, quod omnino longe a veritate est. Unde apostolus . . . mox subintulit, Quia fornicatores et adulteros judicabit deus, ostendens juste judicari fornicatores et adulteros. Si enim connubium concessum est, juste fornicatores

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

suppliciis afficiuntur, juste puniuntur adulteri. *hiermit schliesst R. es folgt in S ein verzeichnis der todsünden:* Castrimaria gula Philargiria amor pecunię Fornicatio ira tristicia tedium cordis ł ociositas Accidia uana gloria Cenedoxia superbia; *in F dagegen steht* Octo sunt principalia uitia quę humanum infestant genus id castramargia quod sonat uentris ingluies (*sic*) Fornicatio (*dann rasur von* Fila *und am rand* II) III Filargiria id auaricia IIII Ira V tristitia VI accidia id̄ anxietas seu tedium cordis VII Cenodoxia id̄ iactantia ł uana gloria VIII Superbia. he sunt proles supradictis uiciis. De castrimaria namque nascuntur commessationes ebrietates II De fornicatione turpiloquia scurrilitas ludicraque stultiloque III De filargiria mendacium fraudacio furta periuria turpis lucri appetitus falsa testimonia uiolentię Inhumanitas ac rapacitas. IIII De ira homicidia clamor et indignatio. De tristicia rancor pusillanimitas amaritudo disperatio. De accidia ociositas somnolentia in portunitas inquietudo preuaricatio instabilitas mentis et corporis uerbositas et curiositas. De cenodoxia contentiones hereses iactancia ac presumptio nouitatum. De superbia contemptus inuidia inobedientia plasphemię murmuratio detractio. *das ist fast wort für wort der text von Cassians Collationes* V *c.* 2 *und* 16. *davon hat a nur* Castimaria quod sonat uentris ingluvies. Filargiria .i. auaritia siue amor pecunie. Cenodoxia. i. Iactantia seu uana gloria. *es folgen in F die vier haupttugenden:* Et prudentia est in rebus que discernuntur a bonis mala. II Iustitia qua recte iudicando sua queque distribuit. III Temperantia qua libido concupiscentię atque rerum frenatur. IIII fortitudo quia aduersa aequanimiter tolerantur. *S bringt noch einen auszug aus Isidor* 1, 21 *und schliesst mit* Elogium textus malorum gestorum ł ignominia ł responsum diuinum ł prosapies. Eulogium bona dictio *ευλογω* grece benedico. lictores carnifices ministri crudelitatis uel apparitores.

Zf. $51^{a1.2}$ = *C, hat aber über* 11, 9 In casulis *noch* in domunculis *und über* 11, 27 Animositatem *statt* superbiam *vielmehr* ł iracundiam. *daran schliesst sich* 51^{a2} *überschriftslos ein zweites glossar zum Hebräerbrief, beginnend* 1, 1 Multifarię nunc obscure nunc lucide *und endend* 51^{b1} *nach* 13, 22 *mit dem nachtrag:* 7, 1 Melchisedech de semine cham. sicut enim ille panem et uinum offerebat sic christus se ipsvm panem uiuum deo in cruce offerebat contempta legali uictimarum hostia. *alsdann unter der überschrift* Item de epistolis *Römer* 8, 38 *f; Corinther* 1, 16, 22 Anathema. Maranatha (*fast übereinstimmend mit E* 139^{b}); *Epheser* 3, 18 Latitudo—Profundum; 4, 26 Irascimini; 4, 28 Fur; 4, 31 Amaritudo; 4, 31 Clamor; 5, 27 Rugam *mit deutschen gll.* (CCCCXXXII), *darauf Römer, Corinther* I. II., *Galater, Philipper, Thessalonicher* I, *Timotheus* I. II *ebenfalls mit deutschen gll.* (CCCCIV. CCCCVIII. CCCCXXII. CCCCXXVII. CCCCXXXIX. CCCCXLV. CCCCLI. CCCCLVI), *weiter, doch nun ohne deutsche gll., nochmals Galater, Corinther* II, *Römer, Corinther* I, *Thessalonicher* II, *Colosser, Corinther* I, *Thessalonicher* I, *Corinther* II.

Sg. 292 *weist mehr als C auf nach* 11, 27 Animositas: 9, 2 Primum tabernaculum quod dicitur sancta. hoc semper introibant sacerdotes; 9, 3 post uelamentum autem .i. post uelamen secundum tabernaculum quod sancta sanctorum. hoc solus pontifex semel in anno introibant (*sic*); 9, 4 Urna uas in quibus (*sic*) cineres

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mortuorum funduntur asgfaz; 9, 9 Solummodo uno modo; 9, 10 Vsque ad tempus correptionis quando christus eos corripuit. *nach* 11, 35 Mulieres mortuos *folgen die vorher ausgelassenen gll.* 11, 34 Inpetum ignis; 11, 34 Aciem gladii, *sodann* 11, 37 Circumierunt circumpergunt; 11, 37 in melotis in pellibus ł uestibus pelliciis: *an der C entsprechenden stelle wiederholt sich daher* In melotis ueste pellicia ut helias.

Cl. 4606. 6217 *haben statt des langen aus Hieronymus geschöpften abschnitts von S über* 7, 1 Melchisedech (Hieronimus in libro ad euangelum—uendiderit iacob) *folgendes:* hoc ideo dicit quia origo eius non numeratur neque inicium nascendi nec finis uitę eius scriptus ostenditur ł neque inicium nec finem habens ad figuram eius qui est a et ω. Iudei quoque affirmant hunc esse sem primogenitum noe dicentes omnem primogenitum sacerdotem uocari debere. *ferner fehlt beiden hss. der ganze schluss von S* Castrimaria—apparitores; *seine stelle nimmt im Cl.* 4606 *bl.* 159ª—161ª *eine sammlung von etymologien ein, deren vordere hälfte sowohl als ein stück gegen ende hin in willkürlicher ordnung aus Isidor stammt, während die mittelpartie griechische worte mehrfach einsprengt. angehängt wurde ferner bl.* 161ªᵇ *der aus M bekannte passus* Dic mihi quot annos uixit adam — Non penituit. ut vagus.

E 142ᵇ—143ᵇ, *beginnend mit Bedas argumentum p.* 766, *bringt in der hauptsache den text von S, lässt aber gleich Cl.* 4606 *den abschnitt über Melchisedech sowie den schluss von* Castrimaria *an fort und fügt eine reihe neuer erklärungen* (5, 11. 6, 4. 6. 7, 20. 8, 1. 9, 23. 11, 21. 33. 38. 40) *ein.*

Epistola Jacobi. *Die glossaturen C(= Sg.* 292)*V, Zf.* 50ª¹ *und die von b an den untern rand der Acta gesetzte, von M in deren text aufgenommene stimmen bis auf kleinigkeiten überein: C (nicht Sg.* 292) *hat die speziellen fehler* 1, 6 Hesitantes dubitantes *statt* Hesitans dubitans *und* Simulat (*unbestimmbar*) fringit *statt* fingit, *Zf.* 4, 3 Insumatis .i. ad uos sumatis *statt* assumatis, *M lässt* 1, 1 Hesitans dubitans *fort, ebenso nach* 1, 14 Abstractus *die worte:* a recto itinere. *Zf. schliesst ausserdem absatzlos eine zweite glossatur an:* Cecutiat (*aus dem brief des Hieronymus an Paulinus, Opp.* IV, 2, 574); 3, 4 Naues magne; 3, 4 Ventis calidis; 3, 4 Gubernaculo; 3, 4 Impetus; 4, 3 Insumatis; 5, 5 In die occisionis. *von dem gemeinsamen bestand CVZf.b fehlt bªAFR = a hinter* 1, 14 Inlectus seductus *die deutung:* a uerbo illicio unde illex illecebrę *und hinter* 1, 21 Insitum uerbum .i. insertum *die fortsetzung:* a nobis predicatum, *die durch* et est sensus uerbum quod uestris cordibus ponimus uos discendo suscipite *ersetzt wird, fehlen ferner* 2, 6 Exhonorastis dispexistis; 4, 3 Insumatis assumatis; 5, 3 Eruginauit a nominę erugo; 5, 11 Sufferentiam patientiam. *wenn a die letztgenannte gl. trotzdem aufweist, so hat sie sie M entlehnt. auch S mangelt* Exhonorastis, *aber die gleichfalls ihm abgehenden worte:* a uerbo illicio—illecebrę *und* a nominę erugo *finden sich im Cl.* 4606 *vor, der auch in dem satz* 1, 11 In itineribus *richtig* iniquus *statt des durch die vorangehenden dative veranlassten* iniquis *von bªAFRS bietet. S hat jedoch verschiedene gll. hinzugetan, die zum teil aus Beda stammen:* 2, 10 Offendat autem in uno factus est omnium reus. Merito fit omnium revs qui contra caritatem fecerit que plenitudo est legis: *Beda* 619 An forte quia plenitudo legis

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

est charitas . . . merito fit omnium reus, qui contra illam facit?; 3, 2 Si quis in uerbo non offendit hic perfectus est uir illo uidelicet uerbo cuius offensionem humana fragilitas uitare potest ut uerbum doli detractionis periurii et cętera: *Beda* 684 illo videlicet verbo, cuius offensionem humana vitare potest fragilitas, ut est verbum doli, detractionis . . . perjurii; 5, 17 Passibilis et mentis fragilitate et carnis: *Beda* 693 possibilis ut nos et mentis fragilitate et carnis. *aus M sind wahrscheinlich die deutschen gll.* missituoa *über* 2, 10 Offendat; stiurruodera *über* 3, 4 Gubernaculo *und* irrostogata *über* 5, 3 Eruginauit *genommen.*

E 137ª *f schöpft aus S, hat aber* 3, 4 Gubernaculo *und* 5, 3 Eruginauit *mit ihren deutschen gll. fortgelassen, ersetzt* 5, 7 Temporaneum zitigen *durch* Temporaneum tempore congruenti uenientem *und fügt als einleitung hinzu* Ideo prima epistola iacobi ponitur quia ipse ierosolimorum regendam ecclesiam suscepit unde fons et (*nachgetragen von junger hand*) origo evangelice predicationis incipiens per orbem diffusa est uniuersum ł quia ipse duodecim tribubus israel que prime credi-derunt suam epistolam misit. *ausserdem hat es aus Beda weiterhin entlehnt:* 1, 1 Que sunt in dispersione. legimus occiso a iudeis beato stephano quia facta est in illa die persecutio magna in ecclesia que erat iherosolimis et omnes dispersi sunt per regiones iudee et samarię preter apostolos. His ergo quia persecutionem passi sunt propter iusticiam precipue mittit epistolam consolationis = *Beda* 673 (ergo dispersis qui persecutionem passi sunt propter justitiam, mittit epistolam); 4, 5 An putatis quia inaniter scriptura dicat? illa uidelicet scriptura que a malorum societate fideles coercens ita per moysen loquitur Non inibis fedus cum eis neque cum diis eorum et reł. et rursus Non facies opera eorum sed destrues eos et confringes statuas eorum = *Beda* 689; 4, 5 Ad inuidiam concupiscit spiritus qui habitat in uobis? Interrogatiue per increpationem legendum. Quasi diceret Numquit spiritus gratie quo signati estis in diem redemptionis hoc est concupiscit ut inuideatis alterutrum? Non utique bonus spiritus sed malus inuidie uicium in uobis operatur = *Beda* 689.

Petrus I. *C = V; Sg.* 292 *fügt dem C-text nur am schluss* 4, 9 Hospitales ut hospites uoluntatem habeant *bei. von dem bestand CV lässt S fort* 2, 20 Colofizati; 2, 23 Non comminabatur; 4, 8 Caritatem continuam, *setzt aber aus M hinzu* 1, 4 Inmarcescibilem unziganchlichan *und* 4, 10 Administrantes. *eigen ist ihm auch* 5, 13 In babylone romam dicit propter multiplicis idolatrię confusionem = *Beda* 713 Babylonem typice Romam dicit, videlicet propter confusionem multiplicis idolatriæ.

Zf. 50ª¹ *ist identisch mit C, reiht indes wiederum absatzlos eine zweite glossatur des briefes an:* 1, 7 In die reuelationis; 1, 9 Finem reportantes; 1, 22 *f* Attentius renati; 3, 3 Circumdatio; 3, 3 Cultvs; 3, 7 Secundum scientiam; 3, 22 Deglutiens mortem; 4, 12 In feruore; 4, 17 De domo dei; 5, 13 In babilone .i. in roma propter confusionem (*vgl. S*).

Wie S fehlen auch b*AFR* Colafizati *und* Non comminabatur, *ferner fehlt* 1, 17 Incolatus peregrinationis, *an dessen stelle* Discrimine discretione ł periculum. Alia editio sine acceptione personarum habet *auftritt, mit einer lesart, die weder Vulg.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

noch Beda kennen. statt 4, 8 Caritatem continuam perseuerantem *C steht* Caritatem continuam habentes. Bene addit continuam quam semper diligere ualeamus. Continue iugiter perseueranter = *Beda* 709 Benè addidit continuam, quia semper diligere valemus.

Alle hss. schöpfen gemeinsam aus Beda 2, 18 Discolis indoctis agrestibus indisciplinatis. Alia editio pro (*so Cl.* 14584, per *versehentlich S*) discolis difficilioribus habet *S*, Discolis indisciplinatis indoctis agrestibus. al. ed. pro discolis difficiles habet *CVZf*,. Discolis indisciplinatis ł (*fehlt A*) indoctis siue agrestibus. alia ed. pro discolis difficiles habet ł difficilioribus $b^a AFR$ = *Beda* 703 Dyscolis, indisciplinatis . . . Dyscoli indocti et agrestes . . . Alia translatio, pro discolis, difficiles habet. Et sanctus Fulgentius . . . sed etiam difficilioribus; 2, 12 In die uisitationis in tempore retributionis *S*, In die uisitationis hoc est in tempore retributionis $b^a AFR$, In die uisitationis hoc est (.i. *Zf.*) retributionis *CZf.V* = *Beda* 702 Hoc est in tempore retributionis.

E 137^b *bringt den text von S, nur lässt es* 4, 10 Administrantes *fort, schliesst der letzten aus Beda geschöpften gl.* 5, 13 In babylone *noch die folgenden worte Bedas an:* in cuius medio sancta ecclesia iam rudis et perparua fulgebat *und beginnt mit der einleitung* Petri apostoli secunda epistola est quia ipse electis aduenit qui grece dicuntur proseliti scripsit hoc est eis qui de gentilitate ad iudaismum de iudaismo ad fidem christi per electionis euangelicę gratiam conuersi sunt.

Petrus II. *CVZf.* 50^{a1}. *Sg.* 292 *sind wesentlich identisch, doch haben VZf. ursprüngliches gewahrt, indem sie hinter* 2, 14 Pellicientes fallentes a uerbo pellicio unde et pellex meretrix dicitur *noch hinzusetzen* a multitudine ł a formositate pellis (a muntudine pellis *V*), *vgl. Beda* 721 vel a pellis suę formositate, *und Zf., indem es* 2, 15 Bosor carnevs siue in tribulatione = *Beda* 721 *allein enthält.*

$b^a AFR$ *hat mehr:* 2, 11 Execrabile abominabile .i. (et *A*) detestabile; 2, 12 Pernitiem malitiam (malicia *F, die gl. fehlt A);* 2, 22 Sus suella (suilla *F, fehlt R*) porcus (porcus suilla *a; die ganze gl. fehlt A*) *und genauer an Beda sich anschliessend* 1, 14 Certus sum quod uelox est (sit *A*) depositio tabernaculi mei. hic petrus obitum suum ostendens quem non mortem sed depositionem (positionem *R*) tabernaculi sui dicit (quem—dicit *fehlt F*) = *Beda* 718 Pulcherrime beatus Petrus obitum suum non mortem, sed depositionem tabernaculi sui dicit; 2, 14 Pellicientes pellicices (-tes *R*, pelices *radiert aus* pellicites *a*, pellices *AF*) .i. meretrices sumpto uocabulo a pollutione ł formositate suę pellis qua (quia *ARa*) incautos inliciant = *Beda* 721 Pellices appellari solent meretrices sumpto uocabulo à pollutione, vel à pellis suę formositate, qua incautos illiciunt. *neben starken kürzungen enthält S zwei neue gll.:* 2, 22 Uolutabro ubi apri et porci luto se inuoluunt *und* 3, 13 Nouos uero cęlos et nouam terram .i. in melius commutandos, *dies = Beda* 724. *sonst rührt aus Beda her:* 2, 4 Rudentibus inferno detractos. rudentes dicuntur (uocantur *A*) funes quibus naute uela suspendunt $b^a AR$, Rudentes dicuntur funes (fines *C*) quibus nautę uela suspendunt *CZf.V* = *Beda* 719; 3, 12 Elementa ignis aer aqua et (*nur* $b^a AFRa$) terra $b^a AFRaCZf.V$ = *Beda* 724. b^a *allein weist am untern rand* 3, 17 Excidatis evertatis *auf.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

E 137^{b} = *S; doch trägt es die S fehlende gl.* 2, 4 Rudentes sunt quibus nautę uela suspendunt *am untern rand nach und schliesst an* Rudentes autem inferni appellat ipsam superbie iactanciam qua angelicus spiritus contra conditorem intumuit = *Beda* 719, *sowie* 2, 5 Sed octauum Noę iusticie preconem. Octauum dicit quia octo homines diluuium euaserunt e quibus ille unus erat = *Beda* 719. *ausserdem glossiert E* 1, 10 Satagite *nicht mit* festinate, *sondern mit* studete.

Johannes I—III. *Nunmehr fehlt* b^{a} *und V geht mir ab; doch wird auch hier und im brief Judae AFR wesentlich denselben text bieten, der in* b^{a} *verloren ist. er lautet:* 1, 2, 18 Antichristus. anti grece latine contra significat (*fehlt a*). et ideo anticristus (*statt* anti—anticristus *steht* appellatur *A*) qui (quia *ARa*) contra christum uenturus est. 1, 2, 20 Sed uos (*fehlt A*) unctionem habetis (*hier schiebt A* uos *ein*) a sancto. unctio spiritalis ipse spiritus sanctus est cuius sacramentum est in unctione uisibili (*wesentlich* = *C*). 1, 4, 1 Pseudoprophetę hi sunt de quibus dominus dixit (dicit *A*). adtendite a falsis prophetis et cetr̄. 2, 1 Senior seniorem se ipsum dicit iohannes = *CS.* 2, 10 Aue aduerbium salutantis (*die gl. nur in Ra*). 3, 1 Senior idem iohannes (*diese gl. nur in R*). 3, 1 Gaius. hic est gaius (*fehlt R*) de quo (paulus *schiebt R ein*) apostolus dicit Salutat uos gaius hospes meus. hunc dicitur (dicit *A*) fuisse (manens *R*) corinthi (corintho *R*) = *C.* 3, 9 Diotrepes erat heresiarcha illius temporis superbus et insolens (= *C*). interpretatur autem (*fehlt F*) speciosus insulsus (insulus *R*) siue decor insaniens, *letzteres aus Beda* 755.

Unter den nahe verwandten texten C = Sg. 292, *Zf., S ist Zf. eigentümlich* 1, 3, 20 Si reprehenderit lastirot; 1, 5, 16 Peccatum est ad mortem sine penitentia mori, *S dagegen* 1, 4, 1 Pseudoprophetę falsi prophete; 3, 9 Primatum principatum; 3, 10 Garriens chronenter. *Cl.* 4606 *hat ausserdem M entlehnt* 2 *prolog* Feminam .i. amicam suam; 2, 12 Carta a cortice; 2, 12 Atramentum tinctan ab atro. *aus Beda stammt* 1, 2, 18 Antichristi contrarii christo *S,* Anticristvs contrarius christo *CZf.* = *Beda* 733 Antichristi, id est, Christo contrarii; 1, 2, 20 Sed uos unctionem habetis a sancto. Unctio spiritalis ipse spiritus sanctus est cuius sacramentum est in unctione inuisibili *S,* Vnctionem habetis a sancto. vnctio spiritalis Ipse spiritus sanctus est cuius sacramentum est In unctione uisibili *CZf.* = *Beda* 734; 2, 1 Senior. Seniorem se ipsum dicit iohannes *CS,* Senior ipse iohannes *Zf.* = *Beda* 752 Seniorem autem se dicit Ioannes; 3, 1 Gaius hic est de quo paulus apostolus (*fehlt S*) dicit salutat uos gaius hospes meus *CS,* hunc dicunt fuisse corinthi *C* = *Beda* 754 Hunc autem esse Gajum arbitramur, cujus in epistola ad Romanos Paulus meminit, dicens: Salutat vos Gaius hospes meus . . . Fuisse autem Gajus Corinthi videtur; 3, 9 Diotrepes erat heresiarches (-cha *Zf.*) illius temporis superbus et insolens *CZf.,* Diotrepes heresiarcha quidam superbus et insolens *S* = *Beda* 755 Diotrepes ut videtur erat hæresiarcha temporis illius aliquis superbus et insolens.

E 138^{a} = *S bzw. Cl.* 14584, *der eine lücke von S bei* 1, 5, 16 *ergänzt; doch ist* 2, 10 Aue *ausgelassen. dem ganzen geht als einleitung voran* Iohannis epistola tercia quia his scripsit qui de gentibus crediderunt cum nec natura nec professione iudei extitissent.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Judas. *AFR wesentlich = C, nur haben alle drei statt* 6 Domicilium Habitatio: Domicilium domus ł habitatio. *Zf.* 50^{a2} *hat mehr als C* 9 De corpore moysi de iudaico populo: *vgl. Beda* 757 Attamen non desunt, qui dicant eundem dei populum Moysi corpus appellatum. *ebenso heisst es in S* De corpore moysi de iudeis: *doch kann diese seine gl. wie* 16 Mirantes laudantes; 23 Tunicam corpus nostrum (*das auch an Beda* 760 Carnalem tunicam corpus nostrum dicit *seine parallele hat*); 25 Magnificentia era *aus M stammen. ausserdem weist S allein auf* 12 Nubes sine aqua heretici qua (qui *Cl.* 14584) aqua sapientię corda audientium non irrigant = *Beda* 758 Sed nubes sunt sine aqua hæretici . . . sed aqua sapientiæ audientium corda non irrigant. *auch die gl.* 12 Arbores bis mortuę. Mortua est quę non facit fructum bonum. bis mortua est quę facit fructum malum (malos fructus *CZf.R, nur* malos *AF*) *CAFRZf.S rührt aus Beda* 758 *her* Quæ vero etiam mali operis fructum protulit, bis mortua arbor appellatur; *Cl.* 4606 *fügt hinzu* Sic et homo bonvm non faciens mortuus est semel secundo mortuus est faciens malum. *Sg.* 292 = *C.*

E 138^{a} = *S, lässt aber* 9 De corpore moysi *und* 25 Magnificentia *fort und bringt eine lange vorrede:* Ivde vltima epistola est quia quamuis et ipse magnus tribus tamen precedentibus apostolis (*geschrieben* aplis) minor est. ł quod iacobi prima est secunda petri postea iohannis. ideo nunc usque ordinem quo scripte sunt retinent. Sciendum quod liber enoch de quo testimonium iudas sumpsit inter apocrifa deputetur non quia dicta tanti patriarche abici ullatenus possint sed quod liber ille qui sub nomine eius offertur non uere ab illo scriptus sed sub titulo nominis eius ab alio quodam editus uideatur. Si enim uere eius esset non esset fidei contrarius. Nunc autem quia multa incredibilia continent (*sic*) e quibus illud est de gygantibus quod non habuerint homines patres sed angelos merito doctis claret non esse uiri ueracis scripta que mendacio sordent. Vnde et hec eadem iude epistola quia apocrifo libro testimonium habet. primis temporibus a plerisque reiciebatur. Tamen auctoritate iam et uetustate meruit ut inter sanctas scripturas computetur.

Apocalypsis. *b*^{a} *fehlt und wird durch AFR vertreten, deren text ausserdem, mit b kontaminiert, in a vorliegt. C = Zf.* 48^{a1}, *doch fehlen hier die bemerkungen über* 16, 16 Magedon *und* 20, 7 Gog et magog; *es folgt* 48$^{a1.\,2}$ *die deutung der edelsteine nach Hraban De universo* XVII (*Migne* 111, 470), 48^{a2} *wird über* smaragdus (*inhaltlich, aber nicht formell mit Haymo* 1206 *übereinstimmend*) *gehandelt, dann nach Isidor* 16, 20, 3 *über* auricalcum, *endlich über* calcedonius. *auch Sg.* 292 = *C, doch am schluss ist zugesetzt* 14, 1 c milia XL milia IIII milia habentes nomen eius .i. agni et nomen patris patris et filii *und* 14, 3 quatuor animalia euangelistę. Seniores XX IIII. amen fiat fiat uere siue feliciter.

Ich stelle zusammen, worin AFRaCS übereinkommen und was sie Beda verdanken: 2, 1 Ephesus (Ephesum *A*) enim et (*fehlt R*) lapsus magnus et uoluntas mea in ea interpretatur *AFRa = Beda* 766; 2, 8 Smyrna myrra dicitur quę mortificationem carnis designat *AFRa = Beda* 766; 2, 12 Pergamus interpretatur diues (diuidens *ARa*) cornua eorum *AFRa = Beda* 767 (dividens corda); 2, 18 Thiathyre

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

transfertur in hostiam. sancti autem exibent deo (*fehlt AFa*) corpora sua hostiam uiuentem *AFRa* = *Beda* 767; 3, 1 Et angelo (-lus *F*) sardis (scribe *setzt A ein*) ecclesie. hunc angelum id̄ sacerdotem minus (*fehlt a*) sollertem (*fehlt a*) in malis corrigendis. Arguit. quosdam tamen in albis ambulantes habere conlaudat quibus nomen sardis sacerdotis (*FRa*) lapidis utique preciosi congruit *AFRa* = *Beda* 768 (sardis lapidis); 3, 7 Philadelfia dilectio fraterna interpretatur *AFRa* = *Beda* 769; 3, 14 Laoditia tribus amabilis domini (domino *a*) siue fuerunt in uomitum *AFRa* = *Beda* 769 (in vomitu); 1, 13 Poderis quę et thalaris. Est tunica sacerdotalis linea corpori astricta usque ad pedes descendens unde et nuncupatur. Podas enim grece pedes dicunt (= *Haymo* 954). Hęc uulgo camisia uocatur *S,* poderis (federis *F,* Phoderis *R*) est tunica linea sacerdotalis corpori (*fehlt a*) adstricta (adtricta *a*). Unde et (*fehlt F*) nuncupata quam uulgo camissiam uocant (uocat *A*) *AFRa,* Podere tunica talari *C* = *Beda* 765 Poderis, quæ Latine tunica talaris dicitur, et est vestis sacerdotalis; 1, 20 Angeli sacerdotes *S,* Angelos dicit sacerdotes eclesiarvm *C* = *Beda* 766 Angeli . . . id est rectores Ecclesiarum; 2, 6 Nicolaitarum a nicą̊lao diacono (*fehlt F*) dicti (dicta *F*) qui cum stephano et ceteris (*beide worte fehlen A*) constitutus est a petro. hic inter cetera inmolata idolis uesci docebat et publice omnia communiter agere *AFRa,* Nicolaitarum hereticorum. Nicolaus fuit unus VII diaconorum qui constituti sunt a petro. Hic inter cetera de idolothidis uesci licere docuit et publice et communiter uxores habendas *S,* Nicolaitae a nicolao diacono ecclesię hierosolimorum qui cum stephano et ceteris constitutus est a petro. Qui propter pulchritudinem relinquens uxorem vt qui uellet ea uteretur. uersa est in stuprum talis consuetudo vt inuicem coniugia commutarent *C;* 2, 7 De ligno uitę. lignum uite christus est (*fehlt FRa*) *AFRa,* De ligno uitę de christo *S,* Lignum uitę christus *C* = *Beda* 766; 2, 11 Mors secunda mors (*fehlt F*) animę *AFRa,* Morte secunda morte anime *S,* Mors secunda mors animę *C* = *Beda* 767; 2, 12 Romphea gladius *FRaC,* Rompheam gladium utrimque acutum (= *Haymo* 972) *S;* 2, 13 Antifas testis meus. quidam martyrem pergami (pergamo *A,* pergamum *FRa*) passum alii dominum christum intellegunt *AFRaS* = *Beda* 767; 2, 16 Si quominus sin aliter certe ł sine dubio *AFR,* Si quominus si aliter alioquin *C,* Si quominus sin aliter *aCl.* 14584 (*fehlt S*); 2, 17 Calculum candidum lapidem refulgentem *AFRa,* Calculum lapidem fulgentem *C;* 3, 12 Scribam (Et scribam *R*) super eum nomen dei mei id̄ per (*fehlt a*) adoptionem filii dei dicimur (-mus *a*) *AFRa,* Nomen dei mei filii dei per adoptionem *C* = *Beda* 769 Quia videlicet per adoptionem filii dei dicimur; 3, 12 Nomen (Et nomen *R*) ciuitatis dei mei hierusalem (nouae hierusalem id̄ *R*) unitatem ecclesię *AFRa* = *Beda* 769 Unitati æcclesiæ sociabitur; 3, 12 Nomen meum nouum hoc est (hoc est *fehlt C,* .i. *a*) nomen christianum *AFRaC* = *Beda* 769; 3, 14 Amen uerum (uere *A*) siue fideliter interpretatur (*fehlt a*) *AFRa* = *Beda* 770 (vere); 3, 15 Neque frigidus es neque calidus id̄ nec in fide feruidus (nec feruidus *a*) es nec infidelis (in totum fidelis *FRa*) *AFRa* = *Beda* 770; 4, 3 Iaspidis (Lapidis iaspidis *R*) et sardini (sardinis *a*). Iaspidis color (coloris *R*) aque sardis (aquam Sardinis *Ra*) ignem significat *AFRa* = *Beda* 770 (aquam); 4, 3 Iris qui in nubibus arcus apparet *F,* Iris arcus qui in nubibus

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

apparet *Ra,* Iris arcus caelestis *C;* 4, 5 Septem spiritus dei. unum spiritum dicit septiformem *AFRa* = *Beda* 771; 5, 1 Sigillis septem. quidam primum sigillum (sigillum primum *A*) natiuitatem dicunt (domini *A*). Secundum baptismum. Tercium crucem. Quartum sepulchrum. quintum resurrectionem. Sextum ascensionem. Septimum iudicium *AFRa,* Sigilla septem Natiuitas baptisma crux sepulchrum resurrectio Ascensio iudicium *C* (*vgl. MSD* 2³, 262). Aliter (Alii aliter dicunt *R*) corporatio Natiuitas passio mors resurrectio gloria regnvm *CR;* 6, 6 Bilibri duarum librarum. Tres bilibri sex librę *AFRa,* Bilibris duę librae. tres bilibres sex libræ *C,* Bilibris. Duę emine sextarium faciunt qui bis assumptus bilibris dicitur *S;* 6, 13 Grossus suos id̄ fructus fici arboris Inmaturi inutiles et caduci qui inpulsu uentorum cadunt *AFR,* Grossos suos fici arboris fructus inmaturi caduci inutiles qui impulsu uentorum cadunt *S,* Grossus fructus fici arboris inmaturus et inutilis pulsu uentorum cadens *C* = *Beda* 775 grossis, immaturis videlicet, et inutilibus, et caducis fici fructibus; 9, 16 Uicies milies dena milia alia translatio sic (*fehlt A*) habet bis muriades muriadum *AFR* = *Beda* 783 aliâ translatione, quæ dicit bis myriades myriadum; 10, 6 Quia tempus non erit amplius. Uarietas temporum in nouissima tuba cessabit *AFR,* Tempus non erit. Varietas tempor (*dann loch*) *C* = *Beda* 784 sed mutabilis secularium temporum varietas in novissima tuba cessabit; 13, 16 Caracter nota *F,* Caracter nota uel (siue *R*) figura *CR,* Caractarem notam *S* = *Beda* 792 Character enim, id est, nota; 14, 19 Lacum in hoc loco torcular significat *AFR,* Lacus torcular *C: Beda* 796 torcular poenam significat; 15, 1 Plagas septem nouissimas id̄ quia semper ira dei percutit populum contumacem *AFRa* = *Beda* 796; 16, 16 Hermagedon (Magedon *C*) consurrectio in priora siue (ł *C*) mons globosus interpretatur (*fehlt C*) *FARaC* = *Beda* 799; 17, 2 Prostitutionis constuprationis *AFRC,* Prostitutionis fornicationis *S;* quia (que *AR*) prostituta meretrix dicitur *fügt AFR hinzu;* 18, 12 Lignum tinum proprium nomen ligni *F,* Thinum proprium nomen ligni imputribilis *S,* Tinum genus arboris *C;* 20, 6 Beatus et sanctus qui habet partem in resurrectione prima qui seruauerit quod:: renatus est *F* = *Beda* 807; 20, 7 Gog et magog iuxta interpretationem nominum quę tectum et de tecto dicuntur (dicimus *A*). ocultos et apertos indicat hostes *AFRa,* Gog et magog iuxta interpretationem qua tectvm et de tecto dicuntur ocultos et apertos indicant hostes *C* = *Beda* 807; 21, 8 Execratis maledictis ł detestabilibus (detestalibus *C*) *FRaC;* 21, 17 Mensuram quod est angeli (Missio angeli *R*) quantum uero ad litteram sensus est significat sibi angelum in hominis apparuisse figura (figuram *a*) *AFRa* = *Beda* 810 Mensura hominis quæ est Angeli . . . Quantum autem ad literam, significabat sibi Angelum in hominis apparuisse figura. *AF mit der überschrift* Lapidum nomina *und S hängen dann noch Bedas beschreibung* (810—13) *der* 12 *edelsteine* (21, 19 *ff*) *auszüglich an; AF reicht bis auf s.* 814 *hinüber, S fügt bei* saphirus *eine bemerkung Isidors* (16, 9, 2) *ein. dies exzerpt fehlt dagegen dem Cl.* 4606. 6217, *welche beide mit der nicht nachweisbaren gl.* Pristinę .s. uisionis *schliessen. aber S hat auch Haymo* (*vgl. schon oben* 1, 13) *benutzt:* 1, 1 Significauit sigillauit. Signum enim dicitur sigillum = *Haymo* (*Migne* 117) 940; 6, 6 Denario s, ualet: = *Haymo* 1026; 13, 18 Numerus eius est sexcenti

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

sexaginta VI .i. Antemoc quod interpretatur honori contrarius ł arnoime quod interpretatur nego ł tytan (teytan *Cl.* 14584) quod est sol: *Haymo* 1102 Dicamus itaque Antemos, quod interpretatur honori contrarius . . . Dicamus adhuc et aliter: Arnume quod interpretatur: Nego . . . Dicamus et aliter: Teitan, quod Latine sol dicitur. *und* 16, 16 *lautet hier* Armageddon consurrectio testium iniquorum siue mons globosus ł mons a latrunculis interpretatur: *Haymo* 1135 Armagedon interpretatur consurrectio testium iniquorum, vel mons a latrunculis, sive mons globosus. *wunderlich heisst es* 19, 1 Alleluia cantate ei qui est. Alle canta. luia qui est (*diese* 5 *worte fehlen Cl.* 4606. 6217) siue benedic nos dicitur (deus *Cl.* 4606. 6217) simul in unum siue secundum bedam (*p.* 804) laudate dominum interpretatur.

E hat 143ᵇ—145ᵃ *für seinen prolog fast die ganze vorrede Bedas* (*p.* 761—63 uigilanter intenderit eueniet) *an Eusebius exzerpiert. auch der text bl.* 145ᵃ—153ᵇ *ist der hauptsache nach ein auszug aus Bedas kommentar; daneben aber wurde, namentlich im anfang, in der mitte bl.* 149ᵇ. 151ᵃ *und am schluss bl.* 153ᵃᵇ *Haymo verwertet. bei der nennung der edelsteine wird bl.* 152ᵇ *auch auf das ende der Exodus bl.* 37ᵃ *verwiesen. einen auszug aus Beda* (*Migne* 93, 145—61. 165. 178—81. 195 *f*) *hat auch R* 159ᵃ—72ᵃ *unter der roten überschrift* Testimonia excerpta de libro Apocalipsin ex opere Bedae presbiteri primo de VII sigillis et de IIII^{or} equis et sedentibus supra eos *angehängt.*

Zusammenfassend kann endlich L behandelt werden. Albert von Siegburg hat einen text der rezension S zugrunde gelegt, ergänzend aber C stark herangezogen: das ergibt sich unzweifelhaft aus dem mit C übereinstimmenden ende des Esdraprologs: uictorque sinon ille mendax qui fefellit troianos. lege uirgilium, *das in S lautet* uictorque sinon mendax ille in uirgilio qui fefellit troianos. *er hat ferner Isidors Etymologien massenhaft ausgebeutet, des Hieronymus Quaestiones in Genesim, in Reg., in Paralipp. sowie seine kommentare zu den propheten und zum Matth. ungemein häufig verwertet, aber auch Hrabans Matthäuskommentar, mindestens für* 10, 27, *benutzt. mehrfach zitiert er Beda, dessen ausführungen* (IV, 336) *zu Reg.* 2, 1, 18 *er ausschreibt. mit vorliebe verbreitet er sich über eigenschaften der tiere nach art des Physiologus und über heilkräfte von pflanzen. die wahrheit der angabe seines vorworts* (*Geel* 84): ex infinitis glosariis unum in vetus et novum testamentum iussus excerpsi et nota quedam ac superflua vel iterata resecans ex opusculis sancti ieronimi et isidori et bedae et de omnibus libris idoneis quae deerant defloravi. studioso quoque satisfacere cupiens lectori voces et naturas animalium et volucrum et arborum et gemmarum pondus quoque et mensuras addidi *bestätigt sich also durchweg. genau zu L stimmt der anfang der Genesisglossatur, den bl.* 86ᵇ *saec.* XII *der aus Himmerod stammenden Berliner hs.* Lat. 4° 699 (= Görres 116, *beschrieben im Berliner handschriftenverzeichnis* 14 (1919), 160ᵇ) *enthält, und dessen fortsetzung mit dem letzten bl. der auf bl.* 80 *beginnenden lage verloren gegangen ist. aber ihm gehen voran die gll. zur vorrede des Hieronymus nicht an Paulinus = L, sondern an Desiderius in der fassung von S.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Es würde schwer halten und die mühe nicht verlohnen, alle quellen von L bis ins einzelne festzustellen: auf den entstehungsprozess der bibelglossare fiele kein neues licht. man ersieht, dass Albert an der hand von SC die biblischen bücher durchnahm, indem er hinzufügte, was ihm irgend in den sinn kam, zugleich aber manches fortliess oder durch den genaueren wortlaut der von seinen leitfäden benutzten vorlagen ersetzte. so zog er die worte quibus in feminis ornandorum crinium compago retinetur ne laxius fluant, *welche SC zu Esaias* 3, 21 anulos *setzten, richtiger mit Isidor* 19, 31, 9 *zu* acus *des folgenden verses. seine deutschen gll. hat er teils S entlehnt, unter abänderung solcher, die seinem sprachgefühl widerstrebten, teils scheint er sie selbständig ersonnen zu haben. um sein verfahren zu verdeutlichen, möge der quellennachweis zweier kürzerer biblischen bücher folgen; in andern freilich sind seine zusätze reichlicher, und namentlich in dem umfänglichen Psalmenabschnitt bl.* 31^b—38^b *verschwinden die SC entlehnten erklärungen fast völlig hinter den naturwissenschaftlichen exzerpten: hier wird auch öfters auf lesarten der hebraica veritas bezug genommen. Cassiodor aber hat er nicht eingesehen.*

Eccli. 1, 10 Datum = *S.* 1, 13 Definitio = Defunctionis *S.* 1, 21 Receptaculum est habitaculum cubiculum ul locus recipiens. 1, 26 Execratio = *C.* 1, 28 Animositas = *C.* 1, 29 Redditio = *S.* 2, 2 Obductio = *S.* 2, 5 Receptibiles = *S.* 2, 16 Sustinentia = *S.* 3, 28 Prauicordis = S + *C.* 4, 7 Magnatus magnus ul primores = Magnato primori *S,* Magnato primori sublimato *C.* 4, 9 Acide = *S.* 4, 13 Placor = *S.* 4, 30 Ineruditio = *S.* 4, 32 Ictum fluuii = *C.* 4, 33 Agonizare = *C.* 6, 5 Eucharis bene gratus ul bone gratie ul bene loquens = *SC* bene loquens. 6, 26 Accidieris = *SC.* 6, 36 Exterat = *C.* 7, 6 Agilitas = *SC.* 7, 16 Rusticatio = *S.* 8, 4 Linguatas = *C.* 9, 13 Alterceris = *C.* 10, 14 Apostatare = *S* + *C.* 11, 3 Dulcor = *SC.* 11, 17 Datio gäbe = *S* (*ohne deutsche gl.*). 11, 26 Pessimabor = *SC.* 11, 32 Precordium pectus. Precordia sunt loca cordi uicina quibus sensus percipitur = *Isidor* 11, 1, 119. 11, 36 Turbore = *S.* 15, 4 Inaltabis exaltabis = *S* Inaltabit exaltabit. 15, 12 Implanauit = *S.* 16, 11 Ceruicatus = *SC.* 19, 25 Ueteris = *C.* 19, 5 Deuorabitur culpabitur ul manifestabitur = *C* (Denotabitur). 20, 21 Acharis sine gratia ul ingratiosus = *SC* (*nur* sine gratia). 20, 31 Xenia = *SC.* 21, 5 Cathaplectatio = *SC.* 21, 5 Annullabunt = *S.* 21, 9 Impendium lucrum = *SC.* 21, 24 Brachiale = *C.* 22, 3 Diminoratio = *C.* 22, 19 Loramentum = *SC.* 23, 6 Irreuerens = *CS.* 23, 6 Infrunitus = *SC.* 24, 16 Radicaui = *SC.* 24, 19 Platanus = *SC.* 24, 20 Balsamum = *SC.* 24, 20 Aromatizans = *S.* 24, 21 Storax = *S* + *Isidor* 17, 8, 5. 24, 21 Ungula = *SC; doch hat L zum schluss mehr* species est aromatica amarissimi gustus. 24, 22 Terebintus = *C.* 24, 31 Elucidant = *SC.* 24, 41 Dorix = *SC.* 24, 44 Antelucanum = *S.* 25, 7 Veteranus antiquus uetustus. 25, 20 Obductum = *C.* 26, 6 Dolatura = *SC* Delaturam. 26, 28 Caupo = *SC, doch fügt L am schluss hinzu* ad deludendum. 27, 5 Pertusura foramen = *S.* 27, 5 Aporia = *S; aber L hat den zusatz* hinc aporio. 27, 15 Horripilatio = *SC.* 28, 7 Tabitudo = *SC.* 28, 16 Lingua tercia = *SC.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

29, 27 Asseres *ohne gl.* = *S* (*abweichend C*). 31, 23 Colera = *S*. 31, 23 Tortura wize = *S* Tortura magebiscede. 32, 15 Trices = *S*. 33, 5 Carrum carro = *S* Carri carrun. 33, 5. 6 Equus emissarius . . . Admissarius = *S*. 36, 11 Pessimant = *S*. 37, 12 Traiectio = *SC*. 37, 23 Sophistice = *SC*. 38, 5 Indulcata = *C*. 38, 25 Vacuitas = *SC*. 39, 20 Cinnari = *SC*. Ysidorus Acitabula sunt musica instrumenta enea uł argentea que percussa inuicem se tangunt et faciunt sonum = *Isidor* 3, 22, 11. 39, 22 Exceptoria = *S* (*C fehlt erklärung*). 39, 28 Cathaclismus = *SC*. 40, 1 In matrem omnium in terram. 40, 21 Melodia = *C*. 42, 5 Sanguinare cruentare = *S* (*ohne lat. gl.*). 45, 10 Circumpedes = *C* + *S*. 45, 10 Humerale = *S*. 51, 19 Precox = *S* + *C*.

Daniel 1, 2 Terra sennaar = *C*. 2, 8 Tempus redimitis = *SC*. 2, 31 Statua *ohne gl.* = *S*. 2, 33 Tybie *ohne gl.* = *S*. 2, 34 Comminuit = *S*. 3, 5 Sambuca = *SC*. 3, 5 Symphonia = *S; doch der zusatz* quam uirgulis hinc et inde musici feriunt fitque in ea ex concordia grauis et acuti suauissimus cantus *fehlt S*. 3, 21 Cum bracis suis = *SC, denen aber der zusatz* De quibus post aliqua subditur (3, 94) et saraballa eorum non fuissent immutata *abgeht*. 3, 21 Thyara = *S, in C später*. 3, 46 Nappa = *SC*. 3, 46 Malleolus = *SC*. 4, 8 Proceritas = *SC*. 4, 10 Vigil = *S*. 5, 25 Mane = *S*. 6, 4 Ex latere regis = *kommentar des Hieronymus p.* 1095. 6, 8 Incenatus = *SC*. 7, 25 Vsque ad tempus = *Hieronymus p.* 1103. 8, 7 Efferatus = *S, in C nur teilweise*. 9, 24 Septuaginta ebdomades abbreuiate sunt. Per ebdomadem VII annos significat quas abbreuiatas dicit ut omnes anni sine embolismis computentur. 11, 35 Deum moasim = *SC*. 11, 45 Apedno = *SC*. 13, 7 Pomerium = *S mit kleinen abweichungen*. 13, 17 Smigma est unctio quam nobiles femine componunt ad uultum pulchriorem faciendum. alia edicio habet lomentum = *SC* Smigmata unguenta. Alia editio habet lomentum. 13, 18 Posticium = *C, abweichend S*. 13, 28 Presbiteri grece latine senes = *S ohne gl., vgl. Isidor* 7, 12, 20. 13, 54 Cinus et pinus = *SC* + *Isidor* 17, 7, 76 *und* 17, 7, 51. 14, 10 Misce *ohne gl.* = *S*. 14, 13 Cribrauit ráth.

Für das neue testament und den grössten teil des alten stellt O nur einen auszug aus L dar; auch manche deutschen gll. sind übernommen. finden sich erklärungen vor, welche L nicht kennt, so rührt das mehrfach daher, dass die von mir benutzte hs. des typus L lücken aufweist, welche den andern hss. der gruppe fremd sind. in den büchern der Könige, namentlich aber im Pentateuch häufen sich jedoch die selbständigen zusätze, zb. Reg. I Satellites ministri qui gallice uassi seu uassales dicuntur; Perendie Inuenitur et pro nudius tercius positum sed falso teste prisciano; *Reg.* IV Mutatoria . . . hic pro diuersitate uestium ponuntur; Catharacte Inueniuntur et pro obstructionibus fluuiorum posite; *Esaias* Nob que modo alexandria dicitur, *sodass benutzung einer besonderen quelle daneben anzunehmen ist. sehr stark erweitert erscheint die glossatur zum brief des Hieronymus an Paulinus vor der Gen. und die der Gen. selbst. den anfang des ganzen bildet die nennung der bücher alten und neuen testaments, erklärung von* Glosa, Titulus, Epistola, Philo-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sophia, Ars, Gymnasia, *welche gleich den gll. zum Genesisprolog L gänzlich abgehen.*

Von I versprach ich mir früher (*Gll.* 4, 471, 42) *grösseren gewinn, als erneute prüfung bestätigt hat. seine bibelgll. zerfallen in drei gruppen.* **1)** *bl.* 1ᵇ—24ᵇ *und* 74ᵃ—84ᵇ *enthalten auszüge des typus S. allerdings war der hier benutzte text vollständiger als der uns sonst überlieferte, denn er wies manche, zumeist Isidorische gll. auf, die S fehlen, in C aber vorhanden sind: ich führe beispielshalber aus Reg. an praef.* Parafrastes est falsus locutor uel interpres (*dies letzte wort nur in CI*); 1, 9, 22 Triclinium dicitur cenaculum a tribus ordinibus discumbentium. In loco conuiuii trino ordine lectuli ponebantur. Cline enim grece lectus ł accubitus dicitur latine (*von* In loco *an nur CI*); 1, 17, 40 Funda dicitur a fundendo .i. emittendo lapides (*fehlt S*); 1, 19, 11 Satelles miles dicitur a lateris custodia (*fehlt S*); 1, 22, 4 In presidio in loco munito (*fehlt S*); 1, 24, 5 Clamis est que ex una parte induitur non consuitur sed fibula infrenatur (*fehlt S*); 1, 25, 31 Singultus est uiscerum inpulsus .i. suspirium (*fehlt S*); 1, 25, 31 Scrupulus est lapis inminutus nocens pedibus. Inde dicitur scrupulum .i. molestia mentis ac dubium (*fehlt S*); 2, 6, 20 Scurra dicitur irrisor et uaniloquus (*fehlt S*); 2, 6, 19 Collirida est panis modicus triangulus (*fehlt S*). *die deutschen interlineargll. von S gehen I ab, standen indessen, wenn man aus Lev.* 11, 17 Bubo et huo aues nocturne *folgern darf, in der vorlage; freilich die nr* CCCCXCIVᵇ *zusammengestellten rühren erst von jüngeren händen her. in seiner kürzungstendenz hat I gelegentlich unsinn zutage gefördert: so schreibt es Acta* 1, 13 *statt* Iudas iacobi frater qui et lebbeus et thatheus missus edissam ad agabarum regem *nur* Iudas iacobi scilicet frater qui et libêus et thateus missus, *andererseits hat es eigene zusätze, namentlich etymologischer natur, eingefügt und teile von gll. zu selbständigen gll. umgewandelt, so Reg.* 3, 21, 10 Benedixit .i. maledixit per yroniam *zu* Benedixit .i. maledixit. Per yroniam .i. per irrisionem *oder Paralipp.* 2, 24, 13 Parietum cicatrix ruptura *zu* Ruptura scissura. 1ᵃ *eröffnet, ohne sichtbares ordnungsprinzip, eine liste griechisch-lateinischer worte, die* 1ᵇ *mit* Sancta maria ora pro nobis *endet. unmittelbar schliessen sich an gll. zu Gen. bis Ruth* 4, 6, *darauf hinter der in diesem zusammenhang sonderbaren notiz* Fertur a medicis quod si quis florem salicis cum aqua mixtum biberit omnis in eo genuinus refrigescat calor et uena libidinis siccetur et ultra non generet = *Hieronymus In Zachariam Opp.* III, 1802. *bl.* 9ᵇ *weitere zu Matth., Marcus, Lucas, Johannes, Acta, den briefen des Jacobus, Petrus, Johannes, Judas und der Apoc.; doch rühren in letzterer die deutungen der edelsteine nicht gleich S aus Beda, sondern aus Haymo* (*Migne* 117, 1205—08) *her. endlich reihen sich gll. zu den Paulinischen briefen an, S gegenüber stark erweitert, in einzelheiten hin und wieder mit C übereinstimmend.* 74ᵃ *beginnt unter der überschrift* Translationes siue interpretationes *die fortsetzung zu* 9ᵇ *mit der Ruthgl.* 4, 16 Gerula portatrix dicitur; *ihr folgen Reg.* 1—4, *Paralipp.* 1. 2, *Psalmi, Parab., Sap., Eccli., Job, Tob., Judith, Esdrae* 1, *Esther, Macc.* 1. 2, *Esaias* (*in den zwischen* 10, 14 *und* 13, 21 *eingeschoben ist Jeremias* 25, 30—*Ezechiel* 27, 12), *Jeremias bis* 17, 12, *Ezechiel* 27, 11 *ff, Daniel, Oseas, Johel,*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Amos, Abdias, Jonas, Naum, Abacuc, Sophonias, Aggaeus, Zacharias, Malachias. hervorgehoben zu werden verdient, dass I die stellung von Johel 1, 5. 8 *zwischen Ezechiel* 40, 12 *und* 41, 7 *allein mit S teilt.* **2)** *bl.* 119^{b}—123^{a} *vereinigen aus einem C-text spärliche gll. zu den propheten Esaias, Jeremias, Ezechiel, Daniel, Oseas, Johel (dann fremdartiges eingemischt), Amos, Naum, Abacuc, Zacharias, Malachias, zu Job, Psalmi, Parab., Eccles., Matth., Lucas, Johannes, den briefen Petri* 2, *an die Corinther* 2, *Hebräer, Colosser und zur Apoc.* **3)** *bl.* 50^{a}—57^{b} *schöpfen aus einer hs. des typus Zf., an den durch ein semikolon gekennzeichneten orten von fremdem gut unterbrochen, gll. zu des Hieronymus Genesisprolog; den Actis; den briefen des Petrus, Johannes, an die Römer, Galater, Corinther, Thessalonicher, Timotheus; Gen., Exod., Levit. bis* 13, 2; *den prophetenkommentaren des Hieronymus (vgl. Gll.* 4, 240); *Parab., Eccles., Cant., Eccli., Acta; zwei gll. zu* 1 *Cor.* 4, 3. 16, 22, *die nicht mit Zf. und C, sondern mit S und Haymo stimmen, sind angehängt. den schluss bilden Psalmenerklärungen aus Cassiodor, von* 16, 5 *p.* 119 *bis* 40, 8 *p.* 298 *reichend. unsere hs. Zf. entbehrt der Psalmengll.: es lässt sich deshalb nicht entscheiden, ob auch die letzte partie von I dem typus Zf. entstammt. da I* 58^{b} *erklärungen,* 60^{a} *etymologien Cassiodors zum ganzen Psalter,* 62^{b} *deutungen der von ihm bis Ps.* 43, 10 *genannten grammatischen termini bringt, so hat es tatsächlich den Cassiodorischen kommentar viermal verwertet. bl.* 24^{b} *bricht hinter dem Hebräerbrief mit der titelangabe* Hieronimus super epistolam ad corinthios *ab; doch nur der erste sich auf bl.* 58^{a} *anschliessende satz* Animalis est qui animalium ritu uersatur qui putat nichil esse post mortem et ideo ut animal uentri se libidinique committit *findet sich bei pseudo-Hieronymus* v, 979 *vor. es fragt sich darum, ob die gll.* 58^{ab}, *die den Corintherbriefen allein unmöglich angehören können, ein zusammenhangendes ganze darstellen.*

Das älteste stück unseres besitzes an bibelglossaren bildet derjenige abschnitt von Rz.Lugd., der Paralipp.—Evangelia befasst: er reflektiert die hermeneutische kunst ags. lehrer des ausgehenden siebenten jhs. Eccli. 39, 20 *heisst es* Cyneris nablis id est citharis longiores quam psalterium. nam psalterium triangulum fit. theodorus dixit; *ohne den namen des Theodorus ging die notiz auf b*^{a} *bzw. Zf. über. einer andern exegetischen bemerkung dieses erzbischofs gedachte kürzlich PLehmann in den Sitzungsberichten der Münchner akademie* 1919, *vierte abhandlung s.* 4 *f. aus gleich alter, aber verlorner quelle stammt einerseits das zitat im Aug. und in Zf. zu Reg.* 4, 18, 16 Ualuas muros templi in circuitu adrianus dicit, *welches, wiederum ohne den eigennamen, P übernahm* (Ualuas .i. muri in circuitu templi), *andererseits unter den tiernamen des Levit. die nachricht des Sg.* 913 (*Gll.* 4, 460, 52) Larum hragra adrianus dicit meum esse. *über den erzbischof Theodor von Canterbury* (668—90) *und seinen begleiter, den abt Hadrian* († 709) *handelt an mehreren orten Bedas Kirchengeschichte, vgl. die zeugnisse bei REhwald Aldhelmi opera p.* 492. *das alte, mit Paralipp. beginnende glossar ergänzte Rz. für Gen.—Reg.* 2 *im achten jh.; erst etwas später scheint eine glossatur von Reg.* 3. 4 *hinzugetreten zu sein. eine bearbeitung des bis Reg.* 2 *reichenden textes liegt in der familie PSg.* 9 *vor, welche*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

sporadisch auch deutsche gll. enthält, aber fast durchgängig ein zweites glossar einmischt; dazu gesellten sich in P zahlreiche, meist deutsche gll. anderer provenienz. die durch einschub eines zweiten glossars in verwirrung geratene folge der P und Sg. 9 *gemeinsamen partien hat Sg.* 295 *notdürftig arithmetisiert, zugleich aber auch nicht wenige der Vulg. fremde gll. eingeführt; nur er scheint für Reg.* 3. 4 *auch Rz. benutzt zu haben, während der grundstock von PSg.* 9. 295 *in diesen beiden büchern am nächsten dem Aug. verwandt ist; die mehrgll. von P zeigen hier dieselbe neigung zu geistlicher ausdeutung, welche sich in Reg.* 1 *wahrnehmen lässt. von den übrigen in P erhaltenen glossaren (denn Sg.* 9 *bringt nur den schluss der Sap. sowie den anfang des Eccli., Sg.* 295 *aber entfällt aus einem alsbald anzugebenden grunde) sind die zu Paralipp., Tob., Judith, Esther, Job und den propheten Rz. nächstverwandt, in Sap. und in der einen glossatur der Parab. ist Rz. wenigstens stark benutzt, der Eccles. beschränkt sich auf auszüge des Hieronymianischen kommentars; unklar aber bleibt die komposition von Esdrae, Eccli. und Macc. die schon erwähnten zusätze des Sg.* 295 *datieren aus verhältnismässig später zeit. denn dieser codex ist eine mischhs. er reiht nicht nur manche kapitel des Eucherius und p.* 175 *eine sonst meines wissens nicht nachweisbare glossierung des Hermasschen Pastor nach dem vulgattext (ed. Hilgenfeld) ein, sondern folgt auch von Paralipp. an der rezension CS: in der Judith dieser grössern zweiten hälfte begegnen aber analoge zusätze. in ihrer bearbeitung von Rz. verwerteten PSg.* 9. 295 *den Exoduskommentar Hraban-Walahfrids ausgiebig. ihm sind entnommen (s. unten den vergleich von a mit Cl.* 6227) 2, 3 Fiscellam . . . erat autem uasculum rotundum ut iosephus narrat uelut alueoli magnitudine; 3, 2 Rubus est genus uirgulti spinosi . . . in quo mora . . . crescunt; 8, 26 Abominationes oues . . . Egyptii enim dedignantur oues edere nec non et pastores ouium spernunt; 8, 26 Quodsi mactauerimus . . . Taurus enim sorapi (*sic*) fuit consecratus quem egyptus instar numinis colebat eo quod de futuris quedam manifesta signa daret; 10, 13 Et induxit dominus uentum urentem .i. uehementem et ualidum; 12, 8 Lactuca uulgo nomine sarsalia uocatur quia dorsum eius in modum serrę (sarrę *P*) est; 12, 22 Hisopus herba est purgandis pulmonibus apta. nascitur in petris herens in saxo radicibus (*der ansatz fehlt P*); 15, 20 Tympanum . . . Est enim tuba cum una fistula in capite angusto per quod inspirat; 23, 17 Ter in anno . . . id̄ in pascha in pentecosten et in scenofegie; 26, 1 De bisso . . . de terra quidem oritur sed eruta de terra longo exercitio siccandi tundendi purgandi coquendi et nendi gramineum solet perdere et candidum in sese recipere (recuperare *P*) colorem, *verwerteten ferner die randglossare zur Exodus, zum Levit., zu Numeri sowie das zu Reg.* 3. *allerdings sind nach ausweis von Judic. und Josue diese randglossare verkürzt aus texten des Aug.; aber das randglossar zum Deut. zeigt sich unverkennbar durch Hraban-Walahfrids erläuterungen beeinflusst, und nicht minder hat Aug. in Reg.* 1. 2 *die Hrabanischen kommentare zur erklärung herangezogen. man darf eben nicht von vorne herein jeder glossensammlung einheitlichen ursprung zuschreiben. im Sg.* 299 *zb. gehören Esdrae, Job, Esther und die propheten zur familie Rz., Parab., Eccles., Canticum zur gruppe b^{a}, Levit., Numeri, Deut., Reg.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1—4 *und Sap. benutzen Hraban, Macc. scheinen eine verbesserte redaktion von P zu sein, Eccli. beschränkt sich meist auf stichworte, ganz isoliert stehen die Psalmen. noch bunter gestaltet sich die komposition von Zf.: Acta nebst den weitern büchern des neuen testaments stellen sich zum typus C, Sap., Eccli., stücke des Esaias und der prolog der Paralipp. zu* b^a, *Judic. und Josue zu S, Reg.* 1. 3. 4, *Paralipp., Tob., Judith zum Aug., grosse partien zu Sg.* 299, *während Gen. und Exod. der familie PSg.* 9. 295 *und der rexension Cl.* 14754 *angehören. daneben exzerpte der Isidorischen kommentare, seiner Etymologien und Allegorien, der schriften des Hieronymus und Beda. andere stücke hingegen (eine glossatur der Gen. und von Reg.* 1, *Macc., gewisse gll. zu den Paulinischen briefen und zum Petrusbrief) entbehren aller parallelen. so wird auch der Aug. in seiner jetzigen zusammensetzung, wenngleich er ältern bestand aufgenommen haben mag, nachhrabanischer zeit entstammen.*

Eine zweite bearbeitung erfuhr Rz. für Gen.—Reg. 2 *in* b^a*AFR, die dann für Reg.* 3 *— Apoc. unter benutzung des glossars Rz.Lugd. zu Paralipp.—Evangelien, unter einreihung zahlreicher textvarianten und Isidorischer etymologien fortgeführt wurde. sie reproduzierte die deutungen verschiedener tiernamen in der form von Hraban-Walahfrids Leviticuskommentar, verwertete Hrabans Matthäuskommentar und zog für die Paulinischen briefe Haymos kommentare heran: sie kann darum erst der zweiten hälfte des 9 jhs. angehören. dadurch bestimmt sich auch der terminus post quem für die deutschen gll. der nrn* CCXXVII. CCXLVIII. CCLXX, *denn Sg.* 299. *Zf. und I schöpfen hier ihren lat. text aus* b^a. *der zusatz von .f. =* francice *ist also kein anzeichen besonders hohen alters. dass aber* b^a *usw. keineswegs unbedingt vollständig sind, sondern vielfach den charakter eines auszugs an sich tragen, ergibt sich aus dem, was ich zu Matth. und den Psalmen bemerkt habe. von* b^a *usw. zweigte sich die Gruppe CS ab, der für die bücher von Paralipp. an auch Sg.* 295 *zuzurechnen ist. sie charakterisiert in Paralipp., Eccles. und Macc. die benutzung der kommentare Hrabans und des Hieronymus, in den Macc. die von* b^a *verschiedene textgestalt,* in den Actis das auftreten der städtenamen, im Ezechiel der anhang. weiter sind C eigentümlich die mit* lege *eingeführten zitate von autoritäten: Num.* 13, 21 Prȩcoquȩ uuȩ. lege grammaticam. dictȩ quod cito maturescant; *Esdrae* I *praef.* Victorque sinon. Ille mendax qui fefellit troianos. Lege uirgilium; *Evang. praef.* Hiberas nenias hispanicas falsitates l mendas. proprię autem nenię sunt carmina funebria que mortuis canuntur. lege diomedem; *Matth.* 5, 6 Qadrans (*sic*) est genus nummi . . . lege Augustinum in Matheum; *Matth.* 27, 4 Tu uideris. Imperatiuo modo legendum Id est fac uidere. Lege Diomedem; *Luc.* 6, 36 Elisabeth cognata tua . . . lege exodum ubi scriptum est (6, 23) Accepit aaron uxorem elisabeth *usw.; Luc.* 6, 38 Confersam plenam. sed in aliis euangeliis confectam rectius legitur. a uerbo farcio. Lege Priscianum. *die beiden ersten dieser zitate hat auch V bzw. E, und zwar das aus Num. richtiger bezogen: Num.* 12, 8 Enigma est questio obscura quę difficile soluitur. lege grammaticam

* *sie hängt vielleicht damit zusammen, dass Rz.Lugd. die Maccabäerbücher nicht berücksichtigten, für* b^a*AFR also gewissermassen der leitfaden fehlte.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

V 56ª, Enigma quere in speciebus donati *E* 39ᵇ; *Esdrae* I *praef.* Victorque sinon incendit in (*sic*) ille in uirgilio qui fefellit troianos *E* 98ᵇ. *dazu kommen zwei des Hieronymus Quaestiones in Genesim* (*Opp.* II, 535. 547) *entlehnte stellen: Gen.* 31, 7 Mutant (*sic*) mercedem meam X uicibus. ne cui in VI annis X pariendi uices incredibiles uideantur lege uirgilium bis grauide pecus *V* 10ª, Mutauit mercedem . . . Ne cui autem in VI annis decem pariendi uices incredibiles uideantur legat uirgilium in quo dicuntur bis grauide pecudes *E* 27ª; *Gen.* 49, 19 Gad latiunculus . . . lege librum iesu naue et parilipomenon *V* 23ªᵇ, Gad accinctus . . . Lege librum ihesu naue et paralippomenon *E* 31ª. *nicht minder auffallend sind folgende stellen in C:* *Exech.* 9, 4 Tav littera graca (*sic*) figuram demonstrans dominicę crucis. Vnde et ebraice signum interpretatur (*soweit SE*). de qua dictum est in ezechiele angelo Transi per medium hierusalem et signa tav In frontes virorum gementium et dolentium; *Exech.* 30, 17 Eliopolis in aegypto Id est ciuitas solis aedificata a filiis israhel in qua putiphares sacerdos erat (*soweit Cl.* 14584 *und E, in S übersprungen*). Cuius meminit ezechiel; *Exech.* 42, 7 Peribulus deambulatorium In ezechiele (*dafür* hic *S*) uero mvrum significat qui erat exterioris atrii iuxta gazophilatia (significat exteriorem cingentem gazophilacia *S*) *CSE,* Peribolus murum significat qui erat exterior et cingebat gazophilatia in uia atrii exterioris *bª; Oseas* 2, 15 Achor uallis tumultus ł turbarum eo quod ibi tumultuatus et turbatus sit israel. In qua (quo *E*) lapidauerunt quondam achan (achar *E*). et est in tribu Ida (iuda *E*) ad septentrionem hiericho (*soweit E*) et sic usque hodie uocatur. huius meminit osee propheta (*der ganze passus fehlt S*) = *Hieronymus De situ* II, 395; *Matth.* 15, 29 Magedan. ad cuius fines matheus euangelista (*fehlt E*) scribit dominum (dominum scribit *E*) peruenisse. sed et marcus eiusdem nominis recordatur. nunc autem regio dicitur magedana circa geresam (gerasan *E*), *S fehlt der ansatz* = *Hieronymus De situ* II, 467; *Joh.* 11, 44 Institis alligaminibus (*nur diese worte bª*) id est parvis linteolis vnde (cum quibus *SE*) mortuorum pollices ligantur (*SE* ligabantur, *die damit enden*). vt de lazaro legitur; *Joh.* 18, 1 Cedron torrens siue vallis iuxta hierusalem (*soweit SE*). cuius meminit iohannes euangelista = *Hieronymus De situ* II, 426. *in allen diesen fällen führt also C nochmals mit namen die biblische schrift an, mit deren erklärung es sich gerade beschäftigt. das ist in einem spezialwörterbuch sinnlos, passt aber sehr wohl für ein allgemeines, viele biblische bücher oder auch nicht biblische behandelndes glossar; und in einem solchen, dem Liber glossarum, kehrt denn auch* (*s. CGL* 6, 588ᵇ) *die bemerkung über Joh.* 11, 44 *ganz ähnlich wieder. dass C von sich aus den zwecklosen hinweis auf die bibelstelle hinzugefügt haben sollte, lässt sich kaum glauben, leicht aber begreift sich, dass SE, in richtiger erkenntnis seiner überflüssigkeit, ihn fortliessen oder* (*s. Exech.* 42, 7) *abänderten. somit hätte C zur ergänzung oder zum partiellen ersatz seiner vorlagen sich eines, vielleicht alphabetisch geordneten wörterbuchs bedient, dem dann wohl auch die zahlreichen Isidoriana, die mit* lege *eingeführten abschnitte sowie grammatische bemerkungen* (*vgl. Dan.* 3, 79 Cete nominatiuus pluralis generis neutri ut cominianus inter alia scribit) *angehörten. seinerseits wäre dies vorauszusetzende wörterbuch natürlich unter benutzung biblischer einzelglossare zustande gekommen.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

hier einschlägig ist auch das oben (s. 343 f) über den Ezechielanhang von CES bemerkte. bis auf ein vereinzeltes deutsches interpretament in Reg. 1 ist C ebenso rein lateinisch gehalten wie b^a, *während S, das sowohl verkürzungen als auch auf grund mannigfacher quellen erweiterungen erfahren hat, nicht wenige zwischenzeilige deutsche gll. enthält. ein teil derselben ist eigengewächs, ein anderer aus M übernommen. jenen erweist die tatsache, dass den M fehlenden Evangelien und Paulinischen briefen verdeutschungen beigegeben sind und dass in S öfters die gleichen worte ganz abweichend von M glossiert wurden. es genügt, wenn ich aus Reg. die belege dafür hersetze:* 402, 18 inchnehta—dienistman; 402, 30 gipurun—chunnilingun; 404, 12 ricculla—kipuntili; 417, 26 girouptan—gibachanan; 418, 57 hahsneta—zisagota; 422, 13 orrunun—ratgeben; 422, 40 liupiu—firkebin; 434, 6 steinpozilo—steinmeizila; 434, 34 givuntenan stiegun—wentilstein; 434, 57 gidrati—gidraunga; 435, 1 crephti—irgrabunga; 437, 48 leimigiu—lettigiu erda; 451, 58 muzgivuati—padagwant. *auch die zeit der übernahme der M-gll. war eine verhältnismässig frühe. denn Cl.* 4606, *der aus einer ältern stufe von S hervorgegangen ist, zeigt, dass S teils M-gll. teils erklärungen, die* b^a*AFR oder Isidor entstammten, durch anlehen bei Hieronymus, Beda, Hraban ersetzte (vgl. Reg. 1. 2. Cant.). derselbe Cl. hat aber nicht nur fremder quellen, auch deutsch glossierter sich bedient (namentlich in der Gen.), sondern auch M ein zweites mal ausgebeutet. das ersieht man daraus, dass hinter Paralipp. die ganze glosa zu Reg.* 1—4 *aus M aufnahme fand, dass hinter Esdrae* I *ein abschnitt aus Ezech. folgt, als ob er erläuterungen des zweiten buches enthielte, dass endlich der schluss der Parab. wörtlich aus M schöpft. zusätze dieses umfangs hätten schwerlich in S ausfallen können, wären sie bereits in seiner vorlage vorhanden gewesen. diese jüngeren anlehen dürften am rand eingetragen gewesen sein, denn bei der abschrift wurden sie bisweilen an unrechtem ort eingereiht (s. Job, Parab., Eccli.). sie rühren aus einer hs. des uns erhaltenen typus M her, während die früheren entlehnungen einer älteren stufe desselben entnommen zu sein scheinen, welche noch manche worte lateinisch, nicht deutsch, erklärte (s. Eccli., Acta). dazu stimmt, dass Cl.* 4606. 6217. 14745 *eine spezifisch bayerische familie bilden.*

Sg. 292 *verquickt den C-text, dem bei den meisten biblischen büchern nachträge folgen, mit auszügen verschiedenen umfangs, die dem anschein nach einer interlinear glossierten hs. entnommen sind; nur sie bringen deutsche gll., die verhältnismässig alt sein können, da bei Reg.* 1 *auf eine lesart der Itala bezug genommen wird (oben s.* 261, 25 *ff). für den C fehlenden Ruth-text trat AFR ein.*

V vereinigte die glossatur C mit einer hs. der gruppe PSg. 9. 295, *von welcher es mindestens Gen.—Reg.* 4, *Esther, Parab., Sap., Eccli. kannte; seine deutschen gll. sind ihr fast ausnahmslos entlehnt. das Isidorische gut erfuhr vermehrung, auch Josephus wurde benutzt. da C der gll. zur Ruth ermangelt, so beschränkt sich in V der Ruth-text auf ein exzerpt aus PSg.* 9. 295. *aus V verkürzt, aber angeschwellt mit reichlichen lesefrüchten heterogenster natur ist E; die deutschen gll. blieben zumeist fort. IL gehen ebenfalls auf die typen C, S und Zf. zurück, O wiederum auf L.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Dass S und VE von allem anfang an ein einheitliches bibelglossar zu liefern beabsichtigten, bezeugen die zahlreichen, in ihnen vorfindlichen verweise nach rückwärts und vorwärts. sie konnten wünschenswert erscheinen, weil in folge der kontamination verschiedener quellen dieselben worte mehrmals erklärt worden waren. S steht mit seinen verweisen, die hier zusammengestellt seien, allein.

Gen. 43, 11 Styracis genus resinę preciosę. Quidam dicunt styracem esse lacrimam styracis arboris de qua in ęcclesiastico dicitur 10^b, *vgl. Eccli.* 24, 21 *bl.* 28^b — *Cl.* 4606 *bl.* 92^b, *Oeningen bl.* 2^{a1} Styracis genus resinę preciosę . . . Quidam dicunt styracem esse lacrimam storacis arboris de qua in sapientia syrah (ecclesiastico *Oeningen*) dicetur. *Exod.* 32, 20 Dedit ex eo potum filiis israhel. quere in primo libro regum 13^a, *vgl. Reg.* 1, 7, 6 *bl.* 16^b — *fehlt Cl.* 4606, *Oeningen. Josue praef.* Εξαπλωις exemplaribus. quere in prologo libri iob 15^b, *vgl. Job bl.* 29^a — *fehlt Cl.* 4606. 14584, *Oeningen. Cant.* 2, 9 Cancellos. Quere in IIII° libro regum 27^a, *vgl. Reg.* 4, 1, 2 *bl.* 20^a — *fehlt Cl.* 4606, *Oeningen. Macc.* 1, 4, 54 Cynaris. Quere in ęcclesiastico 31^b, *vgl. Eccli.* 39, 20 *bl.* 28^b — *Cl.* 4606 *bl.* 132^a, *Oeningen bl.* 15^{a1}. *Esaias* 3, 20 Murenulas. Quere in canticis 32^a, *vgl. Cant.* 1, 10 *bl.* 27^a — *Cl.* 4606 *bl.* 133^b, *aber fälschlich bei dem folgenden* Olfactoriola, *Oeningen bl.* 15^{b1} *hinter dem folgenden* Acus spenula. *Jerem.* 2, 22 Borith . . . nitrum habet. De quo in prouerbiis dictum est 33^a, *vgl. Parab.* 25, 20 *bl.* 26^b — *Cl.* 4606 *bl.* 136^a, *Oeningen bl.* 16^{b1}. *Jerem.* 7, 31 Ennon . . . Quere in matheo 33^b, *vgl. Matth.* 5, 22 *bl.* 36^b — *Cl.* 4606 *bl.* 136^b, *Oeningen bl.* 16^{b1}. *Jerem.* 35, 2 Exedram quere in quarto libro regum 33^b, *vgl. Reg.* 4, 23, 11 *bl.* 20^b — *Cl.* 4606 *bl.* 137^a, *Oeningen bl.* 16^{b2}. *Jerem.* 36, 22 Arula. quere in exodo 33^b, *vgl. Exod.* 27, 5 *bl.* 11^b — *Cl.* 4606 *bl.* 137^a, *Oeningen bl.* 16^{b2}, *aber, da* Arula *fehlt, hinter* Atramento atramīza. *Threni* 4, 3 Lamię. quere in esaia 33^b, *vgl. Esaias* 34, 14 *bl.* 32^b. 33^a — *Cl.* 4606 *bl.* 137^a, *Oeningen bl.* 16^{b2}. *Malach.* 3, 2 Herba fullonum .i. borith. Quere in hieremia 36^a, *vgl. Jerem.* 2, 22 — *fehlt Cl.* 4606, *Oeningen. Joh.* 19, 39 Aloe. quere in canticis 1^a, *vgl. Cant.* 4, 14 *bl.* 27^b — *fehlt Cl.* 4606, *Oeningen. ausserdem bringen Cl.* 4606 *bl.* 99^b, *Oeningen* 2^{b1} *nach Exod.* 30, 34 Sume tibi aromata *die S fehlenden worte* de quo in genesi dictum est = *Gen* 37, 25 *bl.* 91^b, *lassen aber trotzdem wie S die deutung folgen* Aromata dicuntur queque fraglantis odoris *usw.*

V enthält folgende verweise, die zumeist in E wiederkehren: Exod. 12, 25 Cerimonias ritus sacrificandi. Require in priori libro 31^a (*Gen.* 26, 5 *fällt in eine lücke von V*) = *E* 24^a, *vgl. Gen.* 26, 5 Cerimonię dicuntur apud latinos sacra omnia quę apud grecos orgia dicuntur *bl.* 25^a. *Exod.* 25, 7 De onichino prediximus in genesi 41^b, *vgl. Gen.* 2, 12 Onix appellata quod habeat in se permixtum candorem in similitudinem unguis humani *usw.* 6^a = *E* 35^b De onichino supra diximus in genesi, *vgl.* 10^a. *Exod.* 29, 9 Thiara et mitra unum sunt ut supradictum est 42^b, *vgl. Exod.* 28, 4 Cidarim mitra pilleum galea. ex bysso rotunda. quasi spera media caput tegens sacerdotale et in occipitio uitta constricta que grece et latine tiara dicitur = *E* 36^a, *vgl.* 35^a. *Exod.* 30, 12 Obolus tribus siliquis appendens . . . De siliqua arbore require in glosa euuangeliorum (*meiner kopie von V fehlen die vier*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

evangelien) = *E* 36ª De siliqua require in glosa euangeliorum, *vgl. Luc.* 15, 16 Siliqua est folliculus *usw. bl.* 129ᵇ. *Exod.* 39, 23 Mala granata mala punica. supra inuenies 44ᵇ, *vgl. Exod.* 28, 33 Malum punicum *usw. bl.* 41ᵇ. 42ª: *in E fehlt der verweis. Levit.* 23, 14 Pultes f pölz. *require in genesi* (*Gen.* 25, 29 *fällt in eine lücke von V*) = *E* 39ª Pultes require in genesi, *vgl. Gen.* 25, 29 Pulmentum uero dicitur a pulte. Siue enim sola pultis siue quid aliud eius permixtione sumatur pulmentum est 24ᵇ. *Num.* 17, 8 Amigdalas require in genesi 56ᵇ, *vgl. Gen.* 43, 11 Amygdala grecum nomen que latine longa nux uocatur *usw.* 16ᵇ. 17ª: *in E nur die Genesisstelle bl.* 29ᵇ. *Judic.* 8, 2 Racemus est botrionis pars et botrio grecum est. hocque et supra inuenies 94ª, *vgl. Levit.* 19, 10 Racemus minores uuę. Item racemus botrionis pars. et botrio grecum est 50ᵇ = *E* 48ª Racemus est botrionis pars. Quere supra, *vgl. Levit.* 19, 10 *bl.* 38ᵇ. *Reg.* 3, 10, 17 Pelta . . . De clippeo ante dictum inuenies 155ᵇ, *vgl. Reg. prol.* Clippevs est scutvm maius *usw. bl.* 126ªᵇ: *in E nur die prologstelle bl.* 48ᵇ. *Reg.* 3, 11, 27 Mello . . . De hoc plenius supra inuenies 157ª, *vgl. Reg.* 2, 5, 9 *bl.* 140ᵇ = *E* 55ª Salomon edificauit mello. de quo supra dixi, *vgl. bl.* 51ᵇ. *Reg.* 3, 15, 13 Priapus deus ortorum de quo superius diximus 157ᵇ, *vgl. Judic.* 8, 33 *bl.* 94ᵇ = *E* 55ª . . . de quo supra dixi, *vgl. bl.* 48ª *Reg.* 4, 9, 1 Lenticula uasculum olearium. require in primo libro regum 161ᵇ, *vgl. Reg.* 1, 10, 1 *bl.* 130ᵇ = *E* 56ᵇ, *vgl. bl.* 49ᵇ. *Parab.* 1, 14 Marsupium saccus. require in genesi 168ᵇ, *vgl. Gen.* 43, 22 *bl.* 17ª: *beide stellen fehlen E. Sap.* 16, 2 De ortigometra in genesi dictum 182²ᵇ, *vgl. Exod.* 16, 13 *bl.* 32ᵇ*f* = *E* 82ᵇ, *vgl.* 34ª. *Sap.* 19, 18 Agrestia enim in aquatica conuertebatur . . . Hoc mare mortuum testatur. de quo in genesi de ratione bituminis pleniter diximus 183ᵇ, *vgl. Gen.* 6, 14 *bl.* 8ª = *E* 83ª, *vgl.* 16ª.

In den von V erhaltenen partien des alten testaments bietet E noch folgende verweise: Gen. 1, 4 De die supra diximus 6ᵇ, *vgl.* 4ᵇ. *Gen.* 43, 11 Resina est odoris iocundi. humecta et ueluti mellorum liquorem emittens. Cuius genera in precedente pagina require 29ᵇ, *vgl. Gen.* 37, 25 *bl.* 29ª. *Reg.* 2, 6, 5 Tympanum supra require 52ª, *vgl. Exod.* 15, 20 *bl.* 34ª. *Reg.* 2, 16, 1 Uua passa. quere supra 52ᵇ, *vgl. Num.* 6, 4 *bl.* 39ᵇ. *Reg.* 3, 18, 28 Lanceola similis hastę. diminutiuum a lancea. de qua lancea supra diximus 55ᵇ, *vgl. Reg.* 1, 18, 10 Lancea est hasta amentum habens in medio dicta quod equali amento ponderata uibratur *bl.* 50ᵇ. *überall enthält V beide stellen, aber ohne verweis. Paralipp.* 2, 32, 24 Datur ezechię signum ut sol .x. gradibus reuertatur. Require in libro regum 58ᵇ, *vgl. Reg.* 4, 20, 11 *bl.* 57ª: *letztere stelle fehlt V.*

In abschnitten des alten testaments, die V abgehen, verweist E noch an folgenden stellen: Eccli. 11, 32 Perdix auis dolosa et immunda. Require in libro regum 83ᵇ, *vgl. Reg.* 1, 26, 20 *bl.* 51ª. *Eccli.* 24, 22 Terebintus arbor. Quere in genesi 84ª, *vgl. Gen.* 35, 4 *bl.* 28ª. *Eccli.* 51, 19 Precox que cito maturescit. Require in libro numeri 85ª, *vgl. Num.* 13, 21 *bl.* 39ᵇ. *Job* 30, 4 Juniperus grece dicta. Require supra 95ᵇ, *vgl. Reg.* 3, 9, 5 *bl.* 55ᵇ. *Job* 35, 5 Ether est ipsum elementum. ethera splendor etheris et est grecum. Require supra 95ᵇ: *ich finde die stelle nicht, auf welche hier bezug genommen ist. Job* 39, 1 Ibices dicte quasi auices *usw.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Require supra 95b, *vgl. Reg.* 1, 24, 3 *bl.* 50b. *Job* 39, 18 Equi dicti eo quod quadrigis (*sic*). Require supra 95b, *vgl. Ps.* 31, 9 *bl.* 87a. *Tob.* 13, 21 Smaragdus uiridis. Require supra 97a, *vgl. Exod.* 28, 17 *bl.* 35b. *Esdrae* 1, 7, 22 Batus amphora capiens L sextarios. Require supra 98b, *vgl. Exod.* 16, 36 *bl.* 34b. *Esaias* 5, 10 Lagunculam. alii interpretes batum scripserunt. Supra plenius scriptum 104a, *wohl ebenfalls auf Exod.* 16, 36 *bezüglich. Jerem.* 2, 22 Nitrum a regione egypti nitria. De cuius natura supra diximus 107b, *vgl. Parab.* 25, 20 *bl.* 62a. 66ab. *Jerem.* 9, 15 De absinthio supra diximus 107b, *vgl. Parab.* 5, 4 *bl.* 65b. *Exech.* 1, 3 Ezechiel . . . Qui ductus est captiuus in babiloniam . . . De qua captiuitate supra satis dictum est 109ab, *vgl.* 101a.

Endlich in den Psalmen und im neuen testament, deren abschrift aus V ich nicht besitze: Ps. 44, 9 Casia nascitur in arabia. Quere supra 88a, *vgl. Exod.* 30, 24 *bl.* 36b. *Ps.* 105, 28 Beelphegor dicitur symulachrum ignominię. Require supra 89b, *vgl. Num.* 25, 3 *bl.* 40a. *Matth.* 4, 25 Galileę due sunt superior et inferior. Quere supra 125a, *vgl. Esaias* 9, 1 *bl.* 104b. *Matth.* 25, 1 Lampas in uertice lucens. Quere supra 126b, *vgl. Job* 12, 5 *bl.* 93b. *Marc.* 14, 3 Nardus frutex aromaticus. Quere supra 127b, *vgl. Cant.* 1, 11 *bl.* 72a. *Acta* 9, 36 Ioppe oppidum palestine. Require supra 132b, *vgl. Macc.* 2, 12, 3 *bl.* 100b. *Apoc.* 6, 13 Grossus. require supra 147b, *vgl. Cant.* 2, 13 *bl.* 81b *oder Micheas* 7, 1 *bl.* 117b. *Apoc.* 8, 1 Post interitum antichristi requies aliquantula futura creditur in ęcclesia. De qua in daniele satis dictum est 148a, *vgl. bl.* 114b.

Zwei der verweise von VE teilt C, nämlich Exod. 25, 7 De onichino prediximus in exodo (*sic*), *daraus auf Sg.* 292 De onichino prediximus supra *übergegangen, und Reg.* 4, 9, 1 Lenticula. supra dixit in I. libro regum. *einen dritten enthält es allein: Joh.* 19, 39 De ysopa et mirra et aloe require retro, *bezüglich auf Exod.* 12, 22. *Parab.* 7, 17.

Die zeit von b *bestimmt sich aus der benutzung von Hrabans kommentar zu Reg.* 1—3.

Unter den sammlungen biblischer gll., die direkt oder indirekt von Rz. abgeleitet sind, geht in vorhrabanische zeit ausser Ja. keine zurück; älteres sprachgut kann allesfalls in den fremden der familie PSg. 9. 295 *einverarbeiteten glossaren (vgl. oben* 228 *ff), in einzelnen abschnitten des Aug. und vielleicht im Sg.* 292 *stecken.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. DIE FAMILIE M.

In der hauptsache handelt es sich um die hss. abcdefgpq. von ihnen darf p, weil aus der gleichen vorlage wie f kopiert** und jedes selbständigen wertes bar, ausser betracht bleiben. beide grossfoliohss. enthalten vierspaltig die Salomonischen glossare, zweispaltig die bibelgll., und der schreiber Konrad hat für seine verse p* 1^{a} (*Gll.* 4, 559, 35 *ff*) *unzweifelhaft die hexameter verwertet, welche sich f* 110^{f} *im Salomonischen glossar am schluss des* O (*Gll.* 4, 535, 23 *ff*) *vorfinden. zwar der umstand, dass p einige gll. teils mehr* (529, 18 A muliere extranea hurren; 609, 3 Perpendiculum uurhanch; 626, 32 Constuprauerunt bihurt; 4, 45, 1 Catta chazze; 4, 91, 27 Rane frosche; 4, 102, 30 Tignum spange) *teils in richtigerer gestalt bietet als f* (508, 43 Confirmatione — Cirfirmatione; 522, 1 Salsuginem — Salsusigem; 593, 46 churbizgart — churbiz; 596, 27 Olfactoria — Difactoria; 599, 18 uf — ûs; 4, 55, 35 Echinus — Echiuus; 4, 99, 46 Suggestu — Seggestu; 4, 114, 24 magerpach — Margarpacho), *würde der annahme nicht widerstreben, p sei direkt aus f hervorgegangen* (*Gll.* XI); *ebenso wenig liesse sich dagegen einwenden, dass im buchstaben* A *der Salomonischen gll. p vollständig, f aber lückenhaft ist: von dessen erstem quaternio blieb nämlich nur das äusserste doppelbl.* 8. 17 *erhalten und wurde dann um den zweiten quaternio* 9—16 *geschlagen. aber zur statuierung einer gemeinsamen vorlage zwingen fälle wie* 435, 12 unsluch *p,* ansluch, a *aus* u *korr. f;* 483, 55 Scandalia *p,* S:andalia, *rasur von* c *f;* 629, 33 gimacti *p,* gimaohta *f;* 651, 8 Etthecas *p,* Ettiecas (*verlesen aus* Ett^{r}ecas) *f;* 672, 4 uirenidint *p,* uirmidint, *der erste strich des* m *aus* e *korr. f;* 4, 44, 14 Carbo zunder *p,* zander, a *aus* ?u *korr. f;* 4, 95, 40 Scabellum *p,* Sca,^{l}bellum *f;* 4, 116, 25 Ius prot *p,* Prod, d *aus* t *korr. f. auch fehlt f die von der sonstigen überlieferung bestätigte gl. p* 661, 28 Uinciatur werde gipunten. *allerdings fällt auf, dass, während die bibelgll. in p neben andern entstellungen namentlich von falschen* p *statt* t *wimmeln* (373, 23 prispent,^{er}; 418, 1 hahsinope; 451, 26 gevvope; 451, 40 carbopte; 490, 38 gispuele; 502, 12 giranpose; 502, 38 ahpost; 502, 64 unstapige; 532, 54 gurtape (*doch unmittelbar vorher* 532, 51 gurtate); 533, 31

* *a bezeichnet den Clm.* 18140, *b den Clm.* 19440; *über beide s. oben s.* 108 *f. c ist die Wiener hs.* 2723, *benutzt in vollständiger kollation mit d, d die Wiener hs.* 2732, *von der ich abschrift besitze. e, die Göttweiger hs.* 103, *von neuem einzusehen war mir leider nicht möglich. unter f ist der Clm.* 13002, *von dem ich grössere partien mit q verglich, unter g der Clm.* 14689 *bl.* 38^{a}—46^{a}, *den ich in vollständiger abschrift benutzte, zu verstehen. p bezeichnet den Clm.* 17403, *den ich stellenweise mit f verglich, q den Clm.* 22201, *der grösstenteils mit d kollationiert wurde. von allen sonst angezogenen hss. sind die signaturen genannt. Cl. bedeutet stets Clm. bei zitaten aus dem ersten band der Ahd. gll. blieb die bandzahl fort.* ** *vgl. auch KSudhoff Studien zur geschichte der medizin* 4 (1908), 3.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

hinpirscrenche; 533, 41 memminper; 551, 35 gipemperotem; 556, 4 zuholpen; 557, 22 uolleisparin; 564, 41 gidulpi; 566, 64 gupspreche; 570, 34 sptozist; 582, 63 gispiurta; 630, 25 giperp; 667, 38 pisimper; 668, 3 mietopen; 679, 30 gistoubip wertint; 680, 44 uornenpige; 690, 4 wihiphus; 690, 22 prupestule; 694, 54 Pendebat), *diese verderbnis in den Salomonischen gll. nirgends vorkommt. man muss wohl annehmen, dass in der vorlage die Salomonischen partien von and. hand herrührten als die biblischen und dass hier die gestalt beider buchstaben (denn auch* t *findet sich zuweilen für* p *geschrieben, zb.* 569, 23 furturtige) *p gelegentlich zu seinen missgriffen verleitete.*

Von vorne herein sondern sich die hss. in zwei gruppen: abcdg auf der einen, ef(p)q auf der and. seite. während letztere sich auf biblische schriften beschränken, fügen erstere verschiedene nichtbiblische hinzu.

In der reihenfolge der glossierten bücher stimmen cd überein, abgesehen davon, dass d hinter der subskription Adallioz glosam tibi heripato dat istam 142b *noch erklärungen zur Hist. eccli. bringt und dass es jedem buch Regum eine kurze zweite glossatur anreiht, während c am schluss des vierten buchs der Könige diese vier abschnitte zusammenfasst. der text beginnt mit auszügen aus des Eucherius Instructionen* II (*s.* 149 *Wotke fehlt gänzlich, auch die kapitel* De gentibus *s.* 150 *und* De locis *s.* 151 *f mangeln grösstenteils;* De diuersis rebus *s.* 147 *f. und* De uestibus *s.* 156 *sind stark gekürzt*) *und mit andern stücken, die Gll.* 4, 650, 19—651, 5, 654, 22—30 *aufgezählt sind. es schliessen sich an Gen.—Paralipp.* II, *die propheten, Job, die Psalmen nebst Canticis, Parab., Eccles., Cant., Sap., Eccli., Tob., Judith, Esdrae* I *mit einem anhang aus Ezech., Esther, Macc., Acta, Epistolae canonicae, Apoc. und ein zweiter ausführlicher, rein lateinisch gehaltener kommentar zu diesem buch, als Isidorisch bezeichnet, endlich Canones, Dialogi, Cura pastoralis, Homiliae Gregorii, Comes, Vitae patrum und Phocas.*

Wesentlich ebenso geordnet ist g: nur lässt es die zweite glossatur zur Apoc. und die Hist. eccli. fort, stellt den Psalter hinter Apoc. und endet mit einem winzigen stückchen aus den Homilien. es weist manche willkürlichkeiten (zb. 539, 56 Fusum spinnila *statt* spem) *und fehler auf (aus* 441, 12 Initio faciam *hat es* Inicio *mit der übergeschriebenen erklärung* facio *gemacht), führt hin und wieder auch neue gll. ein (so* 361, 19 Amigdalas nuzpoum; 527, 1 Commentarios puoh *statt* libros; 538, 5 Nitro seipha; *Job* 21, 33 Clareis lapillis; 647, 69 Cotes uuezzisteini *in einer bemerkung zu* Ex ebore indico) *und bringt die gll. interlinear, nur vereinzelt im context (beispielsweise* 304, 30 truchini; 535, 44. 47 challot *und* parranto). *sehr oft indessen vergisst es sie, sodass eine reihe von ungedeuteten stichworten sich folgt: denn erst nachträglich geschah der eintrag der zwischenzeiligen erklärungen. daher geriet die zu* 346, 29 Cornibus *gehörige gl.* spizun *über* 346, 44 Conspersa, *die für* 573, 69 Conglutinat *bestimmte* limit *über* 574, 21 Inreuerenti *der nächsten zeile, weil allen hinter* Cornibus *bzw.* Conglutinat *stehenden lat. worten die gll. fehlen. g stellt nur ein dürftiges exzerpt aus einer umfangreicheren hs. dar: denn die vorlage muss* 648, 20 Pigmei *enthalten haben, da sein interpretament* giduuerk *vorhanden ist, jetzt aber über Ezech.* 27, 11 Eridii *sich*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

befindet. diese vorlage war ähnlich eingerichtet wie g, dh. sie brachte marginale nachträge. nur so lässt sich zb. die glossenfolge: Sap. 8, 11—16, 2. 1, 16—8, 8. *Eccli.* 6, 31—10, 29. *Sap.* 16, 12—19, 18 *oder die tatsache begreifen, dass stücke der Dialogi mitten in die Canones eingesprengt sind und ein teil der Phocasgll. zwischen gll. zu den Vitis patrum steht: randgll. des originals wurden an unrechtem ort der abschrift einverleibt. ich bemerke noch, dass die von and. hand herrührenden nachträge zum Tob., sowohl die marginalen als die textlichen, aus S stammen.*

Die reihenfolge der bis zum zweiten Apocalypsekommentar reichenden biblischen bücher in ef(p)q stimmt mit der von cd überein. jedoch ist am anfang zugefügt eine sehr ausführliche, zum teil aus Remigius geschöpfte glossierung von des Hieronymus vorrede zum Pentateuch, ferner in eq nach den propheten eine solche der vorreden zu Josue, Reg. und den propheten ausser Daniel, welche f jeweilen hinter die deutsch glossierten präfationen der einzelnen genannten bücher einschiebt. dem zweiten Apocalypsekommentar schliessen sich endlich an (in q durch eine S entlehnte glossierung der Paulinischen briefe davon getrennt) erklärungen der vorreden des Hieronymus zu Job, den Salomonischen schriften, Daniel, Esdrae, Esther, Eccli., Tob., Judith, Macc., den briefen Pauli, dem bei Wordsworth II, 1, 10 *ff gedruckten vorwort derselben, den Epistolae canonicae, Actis und Apoc. abgesehen von der durch q aus S entnommenen partie sind diese glossierungen rein lateinisch und wesentlich identisch mit den in a* 265^a—271^a *vorliegenden. q allein bringt dann noch bl.* 254^b—255^c *von derselben hand eine sammlung kurzer sinnsprüche, beginnend* (M)aiora per christum facere quam preter eum non est defectio sed dignatio. Medicus contraria poscentis egroti non facit uoluntatem ut faciat sanitatem *und endend* Omnis humanus sermo inferior est laude celesti. Consularis pastis luminibus cruore ut fera quę gustatum semel sanguinem sitit. Explicit Feliciter.

Hs. b setzt s. 299 *mitten im text von Paralipp.* I *ein und enthält bis s.* 400 *mit* 28 *und* 29 *zeilen auf der seite (nur s.* 331—346 *schwankt die zeilenzahl zwischen* 32. 34. 27. 26) *Paralipp., Parab., Eccles., Cant., Sap., Eccli., Esdrae* I *mit Ezechielanhang, Job, Tob., Judith, Esther, Macc., propheten, Acta, Epistolae canonicae, Apoc. und ihren zweiten kommentar: also nahezu dasselbe wie cd, nur dass die Psalmen fehlen, die propheten das alte testament beschliessen, Job und Esdrae nebst anhang ihre stellen geändert haben. weiter gehört hierher b* 219—67 *zu* 26. 27. 30. 31 *und* 34 *zeilen auf der seite: zunächst die c* 2^a—9^a. *d* 1^b—7^a *entsprechenden auszüge, jedoch nur bis zum abschnitt* De hospiciis *reichend, der hier hinter der* Expositio grecorum (*vielmehr* hebraicorum) nominum *sich befindet,**

* *das kapitel* De mensibus *ist in b aus Eucherius verkürzt, weicht dagegen in cd durchaus ab; im kapitel* De idolis *fehlt die deutsche gl.* holzmeuua *bei* Lamia. *aber* Nardum pisticum .i. fidelis pistis .i. fides. spicatum ab eo quia species ipsa nardi in modum spicae fit que infusa conficitur *cd steht Eucherius* 148, 18 *Wotke* Nardum pisticum nardum fidele id est sine inpostura. Graecum est. Nardum spicatum ab eo quod species ipsa nardi in modum spicae sit quae infusa conficitur *näher als der verderbte text von b:* Nardum pisticum ab eo quia species nardi in modum spice sit que infusa conficitur.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

darauf Phocas, Vitae patrum, Dialogi, Cura, Canones. endlich die vier lagen b 283—98. 167—218, *von and. hand und mit viel geringerer zeilenzahl* (17. 20. 22) *als sonst: Psalmen nebst Canticis, Comes, Hist. eccli., Homiliae, deren schluss verloren ist. diese partie zeigt aber einen bemerkenswerten unterschied der orthographie. während b anderwärts starke vorliebe für* v *bekundet, namentlich* w *überwiegend durch* vu *oder auch durch* uv, *nur vereinzelt durch* uu *ausdrückt, begegnet s.* 283—09 v *zwar zuweilen in interlineargll., im context aber bloss s.* 292 militovue (519, 43), 167 uvolgare (803, 45), 202 vnvuocharhafti (2, 279, 35), 204 gitruopit vuard (2, 282, 1). *hingegen finden sich von s.* 210 *an, ohne dass ein wechsel der schrift einträte, wieder massenhaft die zeichen* v, vu, uv. *auch die ligatur & erscheint nur in lat. worten, deutsche gll. kennen sie s.* 199 *in* &tilih (2, 275, 65) *und s.* 216 *in* &tanvilo (2, 299, 18) *allein. dazu kommen die sonst in b unerhörten formen s.* 292 zuo za trohtine (517, 54), *s.* 177 zuo gateta sih (813, 25), *s.* 210 gavuaravuit (2, 291, 13) *und s.* 216 enti vuie manage (2, 298, 55) *neben s.* 183 *dem üblichen* unta (819, 20).

Wie die glossierten schriften in a sich folgen, gab ich Gll. 4, 562 *an. soweit biblische bücher in frage kommen, weicht a nur darin von b ab, dass Esdrae* I *mit anhang hinter Esther gestellt ist, dass Psalmen nebst Canticis und Acta zwischen Macc. und propheten eingeschoben sind, dass der zweite kommentar zur Apocalypsis fehlt und dass eine glossatur der Paulinischen briefe hinzutritt. da jedoch a nur einen teil des Cl.* 19440 *mit and. quellen zusammengearbeitet, auch die Benediktinerregel hinzugefügt, Phocas fortgelassen hat, so verhilft die von ihm beobachtete schriftenfolge nicht zur ermittelung der ursprünglichen anordnung des glossencorpus. nach dieser hinsicht lässt auch b im stich. seine lagen* 299—402. 219—282 *hat eine jüngere hand mit* 4—10. 11—14 *signiert; auf* 182 *und* 200 *stehen die ziffern* 16 *und* 17, *sodass vermutlich* 283—298. 167—218 *die quaternionen* 15—18 *ausmachten; lage* 19 *mit dem schluss der Homiliengll. mangelt; das andersartige, vorn und hinten unvollständige bibelglossar* 103—166 *schliesst sich als lage* 20—23 *an. zwar die verlorenen lagen* 1—3 *können sehr wohl, wenn man den umfang von cd in anschlag bringt, Gen. bis Paralipp. vorwort enthalten haben. im übrigen aber verbleiben manche zweifel. der zweite kommentar zur Apoc. reicht nur bis s.* 400; *die beiden letzten seiten der* 10 *lage,* 401. 402, *sind von and. händen mit auszügen, die grösstenteils Isidor entstammen, und den gll. nr* MCXCVII *beschrieben, sodass hier die hs. geendet zu haben scheint. die Canonesgll. schliessen auf der ersten seite* (267) *von lage* 14; *mit der zweiten* (268) *beginnen von and. hand dreispaltig ältere bairische Canonesgll.; der hinter ihnen s.* 282 *unbeschrieben verbliebene raum wurde zum eintrag eines sehr viel jüngeren blutsegens* (*Sprachdenkmäler* 379) *verwendet. lage* 19 *kann für den schluss der Homilien und den anfang der einer and. redaktion angehörenden und and. schriftcharakter tragenden bibelgll. bis* 1 *Reg. kap.* 14 *unmöglich ausgereicht haben. erwägt man weiter, dass die lage s.* 71—86 (*Festschrift* 51 *ff*) *eine partielle reinschrift der Homiliengll. darstellt, so scheint Cl.* 19440 *aus resten mehrerer ziemlich gleichzeitigen glossenhss. zu bestehen, die stücke verschiedener herkunft*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

vereinigten. im XV *jh. wurden die ss.* 103—402 *in ihrer jetzigen folge vereinigt: das beweisen die signaturen* 5—21 *unten auf den ss.* 135. 151. 167 *usw.*—395. *s.* 1—102 *bilden teile mehrerer and. hss. sie sind gleichfalls im* XV *jh. mit den signaturen* 1—4 *und* 6. 7 *versehen.*

Ich wende mich nun einer prüfung des hssverhältnisses in der art zu, dass ich 1) *die biblischen abschnitte Paralipp.* 1 *bis Apoc.* (= *b* 299—400), 2) *die b fehlenden partien Gen. bis Paralipp. vorwort,* 3) *Psalmen, Comes, Hist. eccli., Homilien* (= *b* 283—98. 167—218), *endlich* 4) *die nichtbiblischen, der gruppe ef(p)q abgehenden schriften untersuche* (= *b* 229—67). *hs. a kommt nur für nr* 2 *subsidiär in betracht.*

1.

Allen and. hss. gegenüber weist b nicht wenige schreib- und flüchtigkeitsfehler auf. 483, 25 precipio — precipitio *cdefq.** 489, 38 vnginomani — uzginomani *cdeq.* 491, 3 muozil — muoza *cdefq.* 501, 39 gizuhtotiu — gizuhhotiu *cde.* 506, 30 manacfastost — manachfaltost *d,* manachfaltigost *c.* 507, 6 chizinot — clizinot *ce,* dizinot *f,* glizinot *d.* 530, 56 Deprehensis — Deprehensus *cdef. Eccles.* 11, 1 manum tuam — panem tuum *cd Vulg.* 557, 15 Ingeosus — Ingeniosus *cdefq. Sap.* 19, 10 habitione — habitatione *cd.* 563, 41 itleitti — irleitti *cd,* irreilti *e.* 564, 1 itleittan — irleittan *d,* irleitan *c.* 566, 47 Denodatio — Denotatio *cdefgq Vulg.* 575, 1 ungiutī — ungiriutter *cdefg.* 578, 1 unsuhtiger — unzuhtiger *cd.* 581, 44 Constuet — Constituet *cdeq.* 592, 24 liquendum — liquidum *cdefq.* 598, 45 vuazaleiti — vuazarleiti *cdegq.* 603, 43 ahil — ahir *c,* ehir *defq.* 603, 50 phuoch — phluoch *cdefq.* 611, 1 Apsera — Aspera *cdeq.* 611, 8 Foetus—Foetas *cdegq.* 611, 11 Palme — Palmo *cdegq.* 613, 3 *fehlt* ah — *cdefgq.* 613, 16 *fehlt* gipuntana — *cdefgq.* 625, 23 linnone — linnole *cdfq,* Lignole *e.* 630, 4 nivuiholz — nivuihtholz *cd,* inuuitholz *g.* 631, 48 galavui — gilivui *cdeg.* 632, 51 Gazophisohus — Gazophilatium trisohus *cd.* 638, 46 irsevuetun — irsleuuetun *dgq,* slevuetun *cef.* 647, 24 phetara — phettarara *cdeq.* 649, 49 vuintos — vuintotos *cdegq.* 650, 54 aftar givuntane stiego — aftar givuntanero stiego *cdeg.* 650, 67 vora de vornentigi — vora dero vornentigi *cdeq.* 657, 58 gruonteru — gluontero *cde,* gluent *f,* glunthis *q.* 659, 3 Moliores — Meliores *ceq.* 661, 63 intsaztun — intsazun *cefg.* 662, 6 Suspicione — Suspicionem *cefq.* 662, 17 imperalium — imperatorium *ceg,* imperatorum *q.* 677, 21 sahha *fehlt* — *cde.* 685, 7 mitelahun — mirtelahun *d,* mirtalahi *c,* mirtlaha *e.* 687, 7 vuaffan *ausgelassen* — *cdefgq.* 688, 16 girent — girennenter *cef,* girennetiz *q,* gireinenter *d.* 1 *Macc.* 1, 18 Copia — Copiosa *cd.* 691, 38 scutlalar̄ — scudalarun *d,* scudular̄ *e.* 698, 3 gikeltvuahto — giceltvuahto *d,* gizeltuvahto *ce.* 2 *Macc.* 6, 2 habitares — habitatores *cd.* 702, 19 Torrei — Torreri *cefq.* 702, 38 Excussus — Excursus *cdeq.* 703, 3. 11 Per mediterranea uinculo (*verderbt aus* innoulo) — Per mediterranea durah mittaz lant. Uiscerum carnium. Internorum moulo *cd.* 704, 54 ziuorit vurti — ziuorit vurtin *cde.* 706, 13 gionuot — gimuot *cd. Acta* 4, 11

* *graphische differenzen der einzelnen hss. blieben unberücksichtigt.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Edicantibus — Edifficantibus *cd.* *Acta* 9, 2 uitę — uiae *cd.* 746, 8 apaste — aponste *cd.* 749, 37 sceitunta — sceitunga *c,* scentunga *d,* sceidunga *e.* 749, 53 Permite — Permitte *cdefq.* 750, 45 Timefactus — Tremefactus *cd Vulg.* 752, 27 curtentes (*durch lat.* Accingentes *hervorgerufen*) — curtenta, gurtenta *cde.* 785, 46 liccem̄ — leccim̄ *cd,* leccuuir *e.* 788, 1 dihhan — dihan *cdefq.* 797, 1 dîoreh (*statt* dîoreph?) — dioreif *cde.* 797, 25 pihsprahhara — pisprahhara *cdef.* 798, 32 vuaffan *fehlt — cdefgq. ein stärkerer fehler scheint* 646, 38 *vorzuliegen, wo* Iacincto gotavueppe chunne *b gegenübersteht* des chunnes gotavueppi *cdg, vgl.* 330, 3 des chunnes gotavueppe *acdefg und* 603, 57 des chunnes spilo *bcde.*

Hingegen bietet b allein folgende richtige lesarten: 462, 48 ufquā — usquā *cd,* uzchom *efq.* 466, 14 mit eide — mit leide *cdefq.* 490, 46 [iuxta] Magnificentiam principalem hertuomlihero stiuri — hertuomliha stiuri *cdeq,* hertuomliha *g.* 530, 1 Nitidius — Nitidus *cdefg.* 573, 29 Cateplectatio — Cateplectati, Cataplectati *cdefgq.* 579, 74 Non conrogabitur — Non rogabitur *cdeq.* 581, 27 Crudo lino uspunnun — ungispunnanemo *cdefg.* 593, 57 Neomeniam — Neomenia *cdegq.* 603, 57 Cymbaloalarum — Cymbalorum *d,* Cymbala *ceq.* 606, 17 Adequauerit — Equauerit *cdefgq.* 627, 60 Adplaudebant — Plaudebant *cdegq.* 631, 37 Bases — Basibus *g,* Pasibus *cd,* Passibus *eq.* 658, 45 Macula — Maculam *cdefq.* 662 *anm.* 1 Ex latere regni — Ex latere gegni *ceq.* 677, 21 Numquid non — Nonne *cde.* 684, 18 vervuiez — verplies *cdefgq.* 686, 35 imbris — imbri *cdefgq.* 688, 6 fervuiezot — firplîesot *cdefq.* 703, 25 deduceret — duceret *cdeq.* 703, 52 Thyrsos — Thyrso *cdeq.* 704, 21 Remissius — Remissus *cdeq.* 704, 32 Ferociter — Feroci *cd,* Feroce *eq.* 706, 59 Exacutus — Executus *ceq,* Exsecutus *d.* 743, 54 Conspectum — Conspectu *cdq. Apoc.* 12, 3 Diademata — Diadema *cd. ausserdem steht b* 305 *f* = 536, 53—63 Obdurat pihartit. In cetu gigantium .i. demoniorum. Desiderabilis tîurrer. Dissipabit perdet. Fortium hereticorum. Sapiens christus. Indoctus unzuhtiger. Uictoriam reth. Procaciter frazaro. I huorilino. Obfirmat pihartit, *in cd nur* Obdurat pihartit; *ferner b* 316 = 577, 29—34 Concîdit nidersluoch. Uiratas .i. fortes. Eiecit nidersluoch, *in cd nur* Concîdit nidersluoc: *alle hss. ausser b sind also von einem* pihartit *und einem* nidersluoch *zum and. übergesprungen.*

Hieraus ergibt sich, dass, immer abgesehen von a, zwei familien, einerseits b, andererseits cdefgq vorliegen, dass b für keine hs. die direkte vorlage sein kann und dass es, weil vielfach besser und vollständiger, grösseren anspruch auf ursprünglichkeit besitzt als die vertreter der zweiten klasse.

Auch d, das öfters bei den vorsatzpartikeln bairische vokalisation eingeführt hat (489, 16 farzanoten; 490, 24 sih armarti; 530, 19 farsaztos; 631, 62 ungazoganer; 633, 40 gauahet; 645, 1 farsaztos; 692, 16 zi gavuinnanne; 701, 56 garūman; 742, 60 vzvartripan; 784, 13 zi ganaganne), *eignen spezielle fehler: sein* Parum smahc 467, 66 (*vgl.* 402, 10) *ist missverstanden aus* s, parietum, *das in b als erklärung auf* Ad commissuras zi den zisamanegihephtidun *folgt, und alsdann deutsch glossiert.* 471, 29 Adiurauit giereta *statt* gieitta; *Judith* 15, 8 Iumentis aquis *statt* equis; 485, 57 uuidernoman uuirdit *statt* uirnoman; 529, 15 Infames honida

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

statt honliha; *Eccli.* 38, 22 Pessimabunt perdes *entstellt aus* Pessimab̄ = Pessimabis; *Esaias* 38, 18 Inlatum infernum *statt* In lacum; 634, 34 Exossabit inpranta *statt* Exossauit inpeinta; 677, 36 Umbraculum liupen *statt* loupun; 678, 26 giunerot uuirdis *statt* giunurouuit. *namentlich liess es gll. fort: Judith* 16, 2 Psalmum canticum; 578, 28. 30 Specie sconi; Disperiet perit; 581, 67. 70 Cacumina vuassi; Deuorabit firp̄nnit; 595, 59. 63 Monilia gisteini; Armilla armpouch, *indem es von einem* pouch (halspouch 595, 54) *zum and.* (armpouch) *übersprang.* 608, 19. 26 Balbulorum stammero; Concinnauit machota; 608, 36. 39 Brachium sterchida; Elanguit iruvard; 628, 66 Contestans zi urchundin ziohenter; 642, 72 Radentem pilos scerrenten harir; 643, 39 Applicant zuoleccent; 643, 52 Vasa giziuch; 643, 62 Liniebant tunichotun; *Dan.* 1, 6 Azarias hebraice abdenago chaldaice; 663, 67 Conualui gimageta; 700, 56 *ist* Prouecto *ausgefallen.*

Einige fehler teilen bd: 466, 63 Egeret (*korr. am rand zu* Egereret *b*) *statt* Egereret; 492, 51 Examinata *statt* Exanimata; 534, 67 Moderatus gimezhaftot̄ *statt* Moderatur gimezhaftot; 536, 45 opasu *statt* opasun; 568, 59 Apostatore (*das letzte* o *von and. hand in* a *korr. b*) *statt* Apostatare; 666, 17 Obsurior *statt* Obscurior; 672, 65 Suscipiet ufpurige *statt* Suscitet (*vgl.* 538, 71. 634, 43) *efq,* Susciiet *c; Jonas* 3, 18 In niue *statt* In niniue; 698, 60 Heretretis *statt* Hereretis; 700, 68 [poenam] Dederunt irstuontun *haben wohl de, jedes selbständig, aus dem ihnen unverständlichen* irstuotun *bc geschlimmbessert.*

Sehr zahlreich aber sind die stellen, an denen bd der sonstigen überlieferung gegenüber das richtige bieten: 467, 40 Obdurarent — Obdurent *cefq.* 476, 23 Secantes — Decantes *cefq.* 482, 16 Uiciosissimam — Uiciosissima *cef,* Viciosa *q.* 484, 37 Baptizabat — Baptizauit *cefq.* 490, 6 Sumeret nuzi — ruzi *ce.* 491, 41 Conteremur — Conterentur *ceq.* 498, 27 Intermisisse — Intermisse *ceq.* 502, 60 anagifluzido *b,* anagiuluzido *d* — anagiluzido *ce,* anaguuzido *g.* 504, 19 Lacertos — Lacerti *cefgq.* 506, 14 fulet — fulget *c.* 529, 26 In tabulis — In stabulis *cefg.* 530, 19 Defixisti — Defixeris *cefg.* 531, 11 Intexui — Intexuit *cefg.* 538, 51 Liberali — Liberari *c,* Liberare *e.* 558, 42 Allegans — Allegatis *cefgq.* 566, 15 runse, runs — ruris *ce.* 571, 14 irhohit — irhahit *cefg; q änderte zu* gihorit, *dh.* gihohirit. 575, 43 Superposuit mer zuogiteta — mir zuogiteta *ce.* 579, 22 Maculam — Macula *ceq.* 579, 31 Curuant — Curuat *ceq.* 580, 32 Assidua — Assidia *cegq.* 580, 36 vizisliho — vuisliho *ceq.* 597, 57 fodietur — Fodiatur *cegq.* 601, 12 Minabit tripit — drovuit *cefgq.* 614, 68 Impie uiantliho — vuantliho *eq,* uuanhliho *e.* 627, 39 Exasperans [cor] irgremmentaz — irgremmenter *cg,* irgremmitter *efq.* 627, 70 Contestabor — Contestor *cefq.* 635, 52 morsala — morsara *cefq.* 635, 66 Probabat zoh — goz *cefq.* 638, 25 Obscuratum est irsalavuet — irslauvet *c,* irslaffet *eq,* irsleuuit *g.* 643, 23 In agro — Ignaro *c,* Ignarus *eq* (*nachgetragenes* g *wurde falsch eingereiht*). 645, 55 Precipuam — Precipuum *ceq.* 669, 16 [post] Euersionem zistorido — Euersione *cefgq.* 672, 29 giladaner — giladanen *ceg,* giladin *f,* giladene *q.* 673, 6 Pompatice — Pommatice *ceg,* Pomatice *fq.* 686, 22 Stagneum [lapidem] zininen — zininaz *cegq,* zinin *f.* 688, 38 Effundero — Effundere *cefq.* 693, 24 Curiam — Curam *cefq.* 698, 43 [ne]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Amouerent niruirtin — niruvrtin *ce.* 2 *Macc.* 2, 31 Curiosius cautius — Curiosus cautius *c.* 700, 35 Didragmas — Didragma *ceq.* 701, 12 Destrictis irzoganen — irgozanen *ce;* uzirzugon *hat q selbständig gebessert.* 701, 41 Delatę gimeldeto — gimeldetemo *c,* gimeldetero *e,* gimelditen *q.* 701, 51 Deuolutis — Deuolutus *ceq.* 702, 3 Taureis — Tauris *ceq.* 743, 27 Eicerent uztruogin — uztripin *ceq.* 743, 76 Confessus est gihiez — giliez *ce.* 799, 36 gotavueppe — vueppe *cefq.*

Der sonstigen überlieferung gegenüber weisen bd ein mehr auf 506, 9 Disceptaremini stritênt; 506, 11 Respirabo giresto; 667, 49 Dola parta; 752, 15 Thyphonicus phonno; 754, 1 Inposuerunt insaztun.

Anderwärts ist es zwar nicht unbedingt sicher, aber wahrscheinlich, dass bd vor den übrigen hss. den vorzug verdienen: 575, 53 pisnirfit — firsnirfit *ce.* 595, 22 liutmartun — martun *ceq,* uirmarten *f* (giliutmaran *begegnet auch* 2, 133, 21, *das adj.* liutmari 2, 123, 29, *sonst ausser Otfrid nur Hymnen* 19, 10, 4). 631, 43 tivuolvuinnantaz — tiuvolvuinnigen *cegq.* 634, 4 Mucro vuafan — suert *cefq.* 642, 15 freidigen *b,* freidiga *d* — freidara *c,* freidari *efgq.* 699, 64 vuidirvuor — iruvor *ceq.* 700, 10 Ephebian *b,* Ephabian *d* — Ephedian *e,* Ephediant *efq,* Ephebian siue ephedian *g.* 744, 28 Continuerunt uirhepitun *b,* firhapetun *d* — pihapetun *ceq.* 748, 35 uzsciet *b,* uzsceid *d* — scied *ce,* scheidit *q.*

Während also d in manchen fällen das echte gewahrt hat, teilt es b gegenüber mit der weiteren überlieferung nicht nur die bereits aufgezählten fehler, sondern auch abweichungen geringfügiger natur. dahin gehört 503, 7 Erecto parentemo *b* — paremo, parremo *cde.* 504, 62 Iustificationem reht *b* — rehtkerni *cdef.* 527, 52 [inter] Canonicas allihen .i. agiografa *b* — allihhi ł aiografa *d,* .i. aiografa alilihhi *e,* alilihhi *e,* elliche *q.* 605, 32 Institutores scephman *b* — Institutoris *bzw.* Institoris scephmannes *cdefgq.* 608, 4 Uentilatum givuintot *b* — Uentilaū *cd, daraus verderbt* Ventilabit *g,* Ventilabis *efq,* givuinton (*verschrieben für* givuintot?) *cd,* giuuintote *g,* uuintota *e,* wintotest *q,* wintist *f.* 625, 28 Confusus est girrit ist *b* — girrit vuart *cdefq.* 632, 27 Stateres givuagi *b* — vuidervuagi *cdefgq.* 634, 76 ente *b* — teile *cdg.* 645, 12 zi uornentigi *b* — zi dero fornentigi *cde.* 652, 26 Sortito teilliho *b* — zi teile *cdef.* 663, 3 Comminuens chivuenter *b* — chiuventaz *cdeq.* 663, 20 Langui giummahteta *b* — gunmageta *cdeg.* 663, 56 Emarcui erunmahteta *b* — irvnganzeta *cdg.* 746, 62 Facto [tempore] irleittemo *b* — irleittero *cde.* 748, 38 Uirtutesque non quaslibet nalas vovui zeichan *b* — nalas uolihiu (suolihiu *d*) zeihhan *cde.* 751, 39 Passibilis *b* — Passabilis *cd.* 753, 31 Prora grans *b* — prart *cdeq.*

Hin und wieder scheint sogar d später nach einer hs. der b-klasse revidiert zu sein, indem gll., die cefgq fehlten, nachgetragen oder lesarten von cefgq durch solche von b ersetzt wurden. 2 *Paralipp.* 7, 9 prius *b* — pius *cf,* pium *q:* prius *aus* pius *korr. d.* 500, 14 vuola quatta *b* — vuola *ceq:* uuola *und darüber von and. hand* qvatta *d.* 507, 28 Gurgustium auarah *b* — auarhacco *cegq:* auarhacco *und darüber* ł auarah *d.* 536, 23 Fornicem suipogun .i. disciplinam giduinch *b* — suvipogun *cefg:* suvipogun, *darüber* .i. disciplinam. giduuinch *d.* 582, 52 Compositione *b* — Compositionis *cefq:* Compositione, e *auf rasur d.* 608, 15 Prominentes

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

vrāscorrentes *b* — framscorrenta *c*, uramscorrente *g*, framscorrentra *e:* framscorrenta, *am letzten* a *radiert d.* 610, 15 givuepan vurti *bg* — givuepan *ceq:* givuepan *und darüber von jüngerer hand* vurti *d.* 650, 54 Per cocleam *b* — Per ocleam *c*, Per,ᶜocleam *e:* Per cocleam, *das erste* c *nachgetragen d.* 667, 29 Theraphim (*dativ*) pilide *bq* — pilidi *cefg:* pilide, e *aus* i *korr. d.* 705, 62 Agerent chosotin *b* — chosotun *ce:* chosotin, i *aus* u *radiert d.* 747, 56 Diuinum demo gothchvndlihhin *b* — demo gotchunlihin *c*, demo gotechunlihun *e:* demo gotchundlihin, d *vor* l *nachgetragen d.*

Nach dem bisher gesagten bildet d eine mittelstufe zwischen b und der klasse cefgq. zweimal hat c seinen text nach bd berichtigt: 571, 17 Profecta est *bd* — Profectus est *eq:* Profectus est *c.* 653, 12 Libratio vuidervuagi *bd* — uuaga *eq:* vuaga, *darüber* l uvidaruvagi *c. aus einer c verwandten hs. schöpfte derjenige, welcher bis zum* 9 *kapitel von Bedas Parabolaekommentar in den Cl.* 12625 *lateinische wie deutsche gll. eintrug. welche stellung g einnimmt, lässt sich nicht genau präzisieren, weil es exzerpt ist und von willkürlichkeiten strotzt; doch scheint es eine mitunter bessere vorlage vorauszusetzen als c. mit bd teilt es* 531, 38 *den acc. masc.* bisprachelin (*scil.* mund) *gegen den neutralen* pisprahhala *ce,* 626, 4 gigroizin *gegen das simplex* gruozan *cef.* 626, 62 *erhielt es mit d* uuidiruuartara, *das b zu* vuidarvuarta *verschrieb, während c die stammsilbe* vuar *ausliess und damit den korruptelen* widartana *e,* widerdanu *q vorarbeitete, die dann f in* widirare *verbessern zu sollen glaubte. gleich b weist es* 627, 66 cartallum *gegen* Cartulum *cdef, gleich bd* 627, 70 Contestabor *gegen* Contestor *cefq auf.* 660, 70 *bietet es wie b* (*weil ein bl. verloren ging, fehlt hier d*) *das richtige* Adustus, *welches c zu* Aductus *entstellte: daraus machten eq* Aduectus; 705, 34 Conprensus = Conprehensus *d gegen* Conpressus *ceq. auf beziehungen zu d deutet vielleicht auch* 505, 45 nidiuurfi *g,* nida,ʳuvrfi *d, nicht aber* 489, 21 Sumpto themate irpuritemo *deg gegen* irpuritero *bc: das ursprünglich weibliche geschlecht* (*scil.* redo, *vgl.* 2, 127, 43 Thema reda) *behielten bc bei, während deg das deutsche wort dem lat. neutrum anglichen: das konnten sie tun, ohne von einander beeinflusst zu sein. den gen. plur.* 700, 37 Triremum driruodrero *von b fassten cde vermutlich als singularischen accusativ* [ad] Triremum driruodremo; *g scheint eine flexionslose form* driruoderi *eingeführt zu haben, aus der sich nichts folgern lässt.* 605, 3 *trifft g mit c in dem von diesem verbesserten versehen* Asportate *statt* Asportare *bdefq, und* 705, 10 *mit ce in* Aggestornum (n *rot unterstrichen e*), *woraus* Aggestorum *von fq entstand, gegen* Aggestorium *bd zusammen. anderwärts aber stellt sich g speziell zu efq:* 502, 48 irsuininiu *gegen* irsivuaniu *bcd,* 750, 34 sprichu *gegen* gisprihho *bcd,* 784, 39 stammolata *gegen* stammalo *bcd. trotzdem kann von engerer verwandtschaft mit efq keine rede sein, da g sehr häufig aus ältern doppelgll., von denen später wird zu sprechen sein, ein anderes glied bewahrt hat als efq, und die namhaft gemachten übereinstimmungen von g mit efq sowie zahlreichere speziell mit q unabhängig von einander eingetreten und als symptome jüngerer sprachentwicklung aufzufassen zu sein scheinen. bei* 477, 36 Cyrographum hantfesti *g,* hanfest *q gegen* festi *bcdef legte schon das erste kompositionsglied des lat. wortes den zusatz von* hant

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

nahe. auch 565, 22 Successus framspuoti *g,* framsputhe *q beweist nichts, denn* 569, 20 *steht in q ebenfalls* framsputh *einem* spuoti *gegenüber. da* impingere *sonst regelmässig mit* anastozan *wiedergegeben wird* (633, 66. 657, 10. 753, 27. 2, 135, 55), *drängte sich für* 570, 34 Impingaris danagistozan vuerdes *bcde die schreibung* anagistozin uuirdist *gq von selbst auf.* 576, 17 *findet sich* Pudorata scamaliniv *bcde durch* scamalihiu *g,* schemlichu *q ersetzt: aber auch sonst werden adjektivbildungen auf* -ilin *befehdet, zb. tritt* 537, 56 *in e und* 594, 40 *in q* ruomilih *und* rŏmlich *an stelle von* ruomilin, 645, 21 huorilinc *bzw.* freuile *in efq für* huorilin *ein. wenn* 629, 45 *gq* zorn *dem* zurnida *von bcde,* zurnunga *von f gegenüberstellen, so geschieht in ef das gleiche* 534, 39, *und wenn* 679, 15 Precoces frumirifiv *bcde in gq mit* fruorifiu *vertauscht wird, so tut g allein dasselbe* 583, 29. *auf* 498, 49 piscapinir *gq gegen* giscapaner *bcdef ist kein gewicht zu legen, denn* gi- *und* pi- *wechseln häufig: vgl.* 490, 32 pisahi *bdg,* gisahi *ce;* 570, 66 piteilit, piteilist *bcde,* giteilist *q;* 676, 18 pidenche *bcdef,* gidenche *q;* 690, 43 pigrapotun *bdq,* gigrapotun *ceg;* 704, 36 giseze *bcdeg,* pisezze *q;* 748, 49 gizalten *bq,* pizalten *cde. auch* 483, 29 *kann* Contestamus *bcde sowohl von g als von q in* Contestamur *abgeändert sein: es handelte sich um richtigstellung der abbrevierten endung. minder klar liegen die dinge bei* 471, 26 Promouimus irpuritin *gq gegen* puritomes *bcde und* 490, 24 gimarit uurti *gq gegen* irmarrit vurti *bcde. auch eq sind bei* 556, 4 Accersierunt *unabhängig von einander auf* zuoladitun *statt* zuohalatun *bcdfg verfallen, denn* 798, 10 *weist q allein* Adsciuerat zuladite *auf, während e bei dem alten* zuogihalota *beharrte.* 581, 40 *ist* Sationis *ein g eigentümlicher fehler, b hat das richtige* Sationes; 629, 6 uzuurzilun *scheint von g eigenmächtig eingeführt und begründet kein näheres verhältnis zu b. auch* 628, 17 ziranta *g,* zirante *f gegen* giranta *bcdeq ist schwerlich beweiskräftig.*

Enge beziehungen zwischen c und e bezeugen gemeinsame schreibfehler, welche meist von and. hss. der klasse beseitigt wurden: 479, 39 Albgo *c,* Alb,^{u}go *e;* 490, 42 Per magnificium; 501, 43 giguozis; 504, 40 Meridiatis sunt *und* scerontun (*auch f* scerontin); 523, 55 Ancipite; 601, 57 nivuisota. nemo *c,* niuuisota *e;* 611, 36 Armentarius *c,* Argentarius, g *aus* m *radiert e;* 615, 63 irhirnet (*auch q*); 684, 22 vuoacher *c,* uuoachar *e;* 690, 12 Labatoria (La *auf rasur e*); 785, 41 umpichoran *c,* umbichoran *e. ältern ursprungs ist* 462, 23 Traas *e,* T,^{h}raas *c,* Thra^{h}as, Thra *auf rasur, das übergeschriebene* h *von jüngerer hand d.*

Schon aus der oben geschilderten einrichtung von efq geht hervor, dass sie für sich eine gruppe bilden. das bestätigen die lesarten. 466, 21 Astute wizigon *e,* wizziger *q,* wizziclichen *f* — vizisigo *bcd.* 466, 29 Persidia *ef,* P̄ersidia *q* — Presidia *bcdg.* 466, 47 Pensationes — Pensitationes *bcdg.* 466, 63 irdowiti — virdovuiti *bcd.* 467, 15 Cicatrix luga — luccha *bd,* lucha *c.* 468, 3 Obtinuit streith, streit — gistreit *bcd.* 470, 19 [ut] Urgerent frumitin *ef,* frumeten *q* — daz frumitin *bcd.* 477, 55 Letasset *fq,* Letassent *e* — Iactasset se *bcdg.* 479, 11 cantus — cantum *bcd.* 482, 27 *sprangen eq von* Obtinuit uicit *gleich auf* 482, 37 Obtinuit giuuan; *f liess auch die folgenden gll. bis* 482, 47 *fort.* 484, 30 Cubicularius — Cubiculariis *bcd.* 485, 22 Sensus — Sensu *bcd.* 490, 54 Sententiam

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

— Sententia *bcd.* 491, 38 Tyrannus — Tyrannis *bcd.* 492, 51 unmahtigiu uuirdit *bzw.* wart — in unmahti vuard *bcd.* 492, 70 Preponatur — Proponatur *bcd.* 501, 15 Militant strintent *e,* stritint *fq* — pugnant *bcd.* 502, 23 Defossos pigrabane, pigrabin — Defossus pigrapaner *bcdg.* 503, 19 Onerosa — Onerosi *bcd.* 503, 39 mismahote wir — pismahetom̄ *bcdg.* 506, 24 Effeminatus — Effeminatos *bcd.* 508, 31 Dialecticę uuâhsprahha — vuahsprahhlero *bcd,* uuahsprelichero *g.* 508, 39 Adsumptione irhapani — uffirhapini *bcdg.* 527, 43 Grecam eloquentiam unsemphti spracha — unsemphtaz gisprachi *bcd.* 556, 17 Inconsummate *f,* In consumitate *e,* In summitate *q* — Inconsummati *bcdg.* 563, 8 Magnatorum — Magnorum *bcd.* 563, 18 Adtendat — Adtendant *bcd.* 564, 1 Agere irlentun, lenten — irleittan *bcd.* 564, 41 Sustentationis — Sustentationes *bcdg.* 565, 33 Prothrahes — Protrahas *bcdg.* 566, 32 Triste leidaz *e,* leidiz *f,* unuroz *q* — leides *bcd.* 568, 55 Scribe puohmeister — puohmeistres *bcd.* 570, 5 Eruginet — Eruginat *bcdg.* 570, 25 Conliserunt — Conliserint *bcdg.* 570, 62 Expergens — Exporriens, Exporrigens *bcd.* 570, 66 Defrauderis piteilist *e,* giteilist *q,* firteilist *f* — piteilit *bcd.* 572, 67 Procax fraueler — frazarrer *bcdg.* 573, 33 Adnullabit *eq,* Adnullabat *f* giminnirot — Adnullabunt giminniront *bcdg.* 574, 21 Inreuerenti unteretemo — uneremo *bcd.* 574, 60 Prodiui uur, uzfur — ivi *bcd.* 577, 50 Trahes — Trahas *bcd.* 580, 60 Abductionem — Abductione *bcd.* 580, 63 Vacuitates — Uacuitatis *bcd.* 581, 47 Obfuscationem — Obfuscatione *bcd.* 594, 63 Fissuras — Fissura *bcdg.* 600, 26 Uellicantem fleiscanten — sleizanten *bcd,* slizintin *g.* 606, 14 Sarriet mulit — multit *bcdg.* 607, 7 Uentilantium zistorenter — zistorranť, *das vermutlich* zistorrantun (*vgl.* eigaň, geinidoť) *bedeuten soll, bcd.* 613, 55 Expiare, Expiaret puozan *eq,* puezte *f* — Expiare gipuozan *bcd.* 614, 61 Lites strit, strite — stritun *bcd.* 615, 24 Impingente *q,* Impigente *f,* Impegente *e* — Inpingentem *bcdg.* 628, 5 Dissolutę plodit, plodet, plodeth — giplodit *bc,* giplotto *d.* 631, 12 Inclusorem chastinare, chastigari — chastari *bcd.* 644, 38 Paxillos — Paxillus *bcdg.* 645, 26 Effusum est gipildit ist — firspildit ist *bd,* gispildit ist *eg.* 647, 47 Malus *efq* — Malum *bcdg.* 648, 39 Scutulatas, Scutulatos — Scutulata *bcdg.* 649, 23 Depilatus [humerus] piscoraner — piscoraniv *bcd.* 651, 4 Adorsum after — aphtaruversun *bcd.* 651, 60 In separato suntretemo *eq,* gisunterit *f* — suntrigero *bcd.* 660, 30 Uerene innaui — innanu *bc.* 660, 48 Napta olitrestir — olitrestir .i. palgi *beg.* 660, 57 Pice peche, pech — harzole *beg.* 667, 71 Rubor sunt, sunthe (*das MHeyne Hausaltertümer* 3, 116 *kaum richtig erklärt hat*) — Robur, Rubor prant *bcd.* 670, 12 Elanguit irsereuueta — irseigreta *bcd,* irsiucheta *g.* 674, 4 Celauerint pergent — gipergent *bcd.* 678, 26 Contraheræs *e,* Contraheras *fq* — Contraheris *bcd.* 680, 33 Leunculi — Leunculus *bcd.* 683, 17 Peregrina [ueste] unchundiu *ef,* ellentŏ *q* — unchundemo *bcd.* 692, 9 Fluctus gidanch *eq,* gidano *f* — gitrahti *bcd.* 692, 36 Ordinare ebinan — Ordinate epano *bcd.* 694, 54 Tendebat mahhota — Tendebant mahhotun *bcd.* 705, 43 Tallis — Tallos *bcd.* 706, 1 Effodiam zistoro *ef,* uzgrabo *q* — destruam *bcd.* 741, 1 Chronice — Crimine *bcd.* 741, 27 Nuda — Nudam *bcd.* 742, 30 Inuocauerit ladat — Inuocauerit nomen domini .i. saluatorem recte salutem petens

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

(*die letzten drei worte sind in e gleichfalls deutsch glossiert*) *bcd.* 744, 76 Coriarium ledareri — ledargaravuin *bcd.* 745, 49 Significabant — Significabat *bcd.* 746, 72 Phitonis unsinnigi — ursinnigi *bcd.* 753, 46 Ferebatur uzpraht uuard — Ferebant sih uzprahtun *bcd.* 784, 20 Exponis uurigisezist *ef,* irrechist *q* — vurisezis *bcd.* 784, 32 Inuidiam — Inuidentiam *bcd.* 786, 21 Lucri faciemus scaze uuir — Lucrum faciemus scazomes *bcd.* 799, 18 Aruit ripheta — giripheta *bcd.*

Ich lasse die fälle folgen, in denen q fehlt: 528, 22 Eruditio — Eruditionem *bcdg.* 529, 61 Arripe anauar — anagivar *bcdg.* 534, 39 Ignis zorn — zurnida *bcd.* 534, 44 Obtrectet — Obtrectat *bcdg.* 534, 47 Attonitis stornenter — stornenten *bcdg.* 536, 42 Detrahet inziohet *e,* inzuhit *f* — Detrahent dana inziohent *bcdg.* 537, 20 Simbolum — Symbola *bcdg.* 537, 28 Suffossio — Suffusio *bcdg.* 537, 50 Cursor loupher — loupho *bcdg.* 538, 62 Inuoluet pihahit — piuahit *bcdg.* 706, 30 Agit tuldit — Agi gituldit vuerdan *bcd.*

Sodann die zahlreichen, in denen f gebricht; sie tun zugleich dar, dass f nur ein auszug ist: 467, 6 Distribuet — Distribuit *bcd.* 471, 10 Studiosus — Studiosos *bcd.* 479, 36 Blandimento mendilunto — mendilungo *bcd.* 485, 4 Uolutatum piuualgotaz — pivualgoten *bcdg.* 490, 35 Vertebantur — Uertebatur *bcd.* 491, 74 Aerinis lustlichen — luphtlihhen *bcdg.* 492, 55 Uiolare uiruuartun — irvuertan *bcd.* 502, 68 Antiqui iruarana — irvuerana *bcd.* 503, 61 Atteritur — Atteritis *bcdg.* 504, 59 Assumis *q,* Asummis *e* — Assumens *bcd.* 539, 53. 55 Gustauit chorte *e,* gismachto *q.* Vidit sâch *e,* gisah *q* — Gustauit. hîc in spe. Uidit. in rê *bcd.* 558, 4 Repediis — Repeditus *bcdg.* 566, 35 Vendes chouffes *e,* verchofest *q* — Uentiles chuolles *bcd.* 569, 54 Turpone — Turbore *bcd.* 570, 21 Caculius *e,* Chaculius *q* — Cacabus, Caccabus *bcdg.* 580, 25 Gratus — Gratiis *bcd.* 604, 33 Flaccentia uuernent, wernint — uvesnenta *bcd.* 607, 15 Fluctuante — Fluctuate *bcd.* 632, 36 Stipulatione giuuete — mit vuette *bcdg.* 632, 54 Uolumen libri uuol puoches *e,* uolpuch *q* — liuol puohhes *bcd.* 643, 33 Concinno — Cincinno *bcdg.* 649, 36 Eliopolis sunnunpruch — sunnunpurch *bcd,* sunnipure *g.* 662, 48 Comminuerunt — Comminuerent *bcd.* 688, 3 Gratuitu — Gratuito *bcd.* 690, 33 Ordinatis — Ordinatus *bcd.* 690, 73 Adplicauerunt — Adplicuerunt *bcd.* 691, 3 Dispersus ziueipter *e,* zivurter *q* — zivueiptaz *bcd.* 693, 11 Egerint — Egerunt *bcd.* 693, 21 Magnificare — Magnificaret *bcd.* 695, 6 Bean pall *e,* Bal *q* — Baen palz *bcd* (ł bean *übergeschrieben cd*). 701, 9 Digestum — Digestos *bcd.* 702, 50 Iniuria — Iniuriam *bcd.* 703, 40 Comminem — Communem *bcd.* 747, 67 Coniungant nahent *e,* ginehint *q* — Coniuncta nahaz *bcd.* 749, 5 Accuses *e,* Accusans *q* — Accusent *bcd.* 749, 33 Explicata giurumita *e,* girumitv *q* — Explicita givrvmitemo *bcd.* 750, 15 Lacerarios — Lancearios *bcd.*

Wie schon g, haben auch efq die frühere contextstellung der gll. zur interlinearen umgewandelt; p kehrte dann fast durchgängig zur ersteren zurück. zuweilen ist aber in allen drei hss. oder, wo f entfiel, in eq die vormalige contextstellung beibehalten worden, wahrscheinlich weil der deutsche charakter der gll. verkannt wurde. so 463, 11 stibusca *efq;* 499, 40 ł reda *eq;* 530, 9 ida *eq;* 582, 21 resci *efq;* 625, 23 Linnole *efq;* 658, 35 vallent *efq;* 688, 1 droa *eq;* 698, 53 opharunt *eq;*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

700, 35 quaza *eq; ferner* 653, 1 erdfiur *eq, aber interlinear f. nur in e begegnet contextstellung* 500, 20 bein; 546, 34 floccho (*fq fehlen*), *nur in f* 679, 35 uirwirst, *nur in q* 478, 65 Tregunge; 489, 8 pŏchchamera; 558, 7 goltsmidin; 582, 48 gimammontis (*ef fehlen*); 702, 69 Triumphantē (*missverstanden für* triufanter; *ef fehlen*); 794, 7 Anthsaga; 798, 29 gisendit werdin.

Hs. q hat systematisch, wenngleich ohne jede konsequenz, modernisiert und unbekümmert um den zusammenhang ausdrücke, die sein befremden erregten, durch solche, die sich äusserlich dem lat. stichwort anpassten, ersetzt. für die herstellung des alten bestandes besitzt sie daher keinen wert, grossen hingegen für die geschichte des wortwandels. einige besonders krasse beispiele seiner änderungssucht will ich anmerken.* 492, 48 Gratis danchis *statt* liuplihen *bcde;* 557, 10 Conuictus vberwntener *statt* samanvuist *bcdeg;* 565, 26 Frutex unchruth *statt* menigi *bcdefg;* 568, 20 Celes helest *statt* Zeles hazos *bcdefg;* 575, 10 Amari pitiris *statt* A mari uonna mére *bcde.* 580, 25 *wurde das schon in e zu* Gratus *entstellte* Gratiis danchun *bcde mit* liber man *glossiert.* 582, 24 *entstand aus* Inctando sciozanto *bcde* Lactando soginthe: *die verderbnis des lat. wortes scheint auch hier bereits älter, da beim* I *e rasur aufweist.* 629, 51. 674, 1 Occidit irsleht, irslehet *statt* in sedal get *bcde,* untirget *f;* 649, 3 Amare minnon *statt* heizo *bcdefg;* 684, 25 Placui giuil *statt* gidingota *bcdef;* 742, 6 Dederunt [sortes] gaben *statt* vurfun *bcdef; ebenso* 700, 68 Dederunt [poenam] gaben *statt* irstuotun, irstuontun *bcde. öfters hat q deutsche gll. seiner vorlage mit lateinischen vertauscht: so schrieb es* 506, 46 Ostiis litoribus *für* stadun *bcdefg;* 545, 4 Redundat abundat *für* irgivzit *bcdefg;* 550, 1 In accubitu .i. in trhono patris *für* stuole *bcdefg;* 566, 64 Eucharis bona gratia *für* guotsprahiv *bcdefg;* 651, 68 Editui custodes, 683, 7 Edituorum custodum *für* gustra, gustro *bcdefg, während* 546, 30 Custodes custere *steht, wo bcd* Custodes domus .i. costę *bringen. gemeinsam hatten efq* In ciatos 686, 12 *zu* Initiatos *verderbt; q ersetzt nun auch die gl.* stoupha *durch* sanctificatos. 691, 13 Declarabat manifestabat *für* marta *bcde;* 692, 52 Dextras pacem *für* gizumphti *bcde;* 705, 16 Effrenatus sine freno *für* irgremiter *bcdeg;* 706, 55 Minus digne minus honorifice *für* upiz auar so nituot *bcde;* 743, 8 Diuulgetur diffamabitur *für* gimarit *bcde;* 743, 14 Clarificabant manifestabant *für* martun *bcde;* 752, 30 Syrtem periculum maris *für* untivphi *bcdef. aber auch umgekehrt führte q deutsche gll. statt lateinischer ein:* 489, 15 Transtuli icherto *für* interpretatus sum *bcd;* 572, 66 Iuuenculam iuncfrovlin *für* .i. iuuenem mulierem *bcd;* 574, 52 Glutinat gilimith *für* adquirat *bcd;* 574, 56 Dedecus scante *für* s, coram *bcd;* 582, 29 Restitit widerstunt *für* proeliatus est *bcd, das f zu* pro eleuatus est *verballhornte;* 670, 4 Albi wizzi *für* aridi *bcd;* 681, 6 Uectes rigeli *für* fortes *bcd;* 694, 45 Parenthi vorderen *für* cognato *bcd;* 695, 22 Minarum dron *für* talentorum *bcd;* 698, 8 Magistro meistro *für* uicitomno *bcd;* 704, 58 Mouit piwegit *für* iunxit *bcd;* 786, 42 Serotinum speten *für* tardum *bcd. die verdeutschung* 748, 34 Vie lere (*zu*

* *q bevorzugt abstraktbildungen auf* -unga, *denen daher ältere formen auf* -ida *oder* -ussa *weichen müssen, vgl. zb.* 1, 461, 18. 479, 51. 663, 17. 670, 58. 690, 31.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

19, 9 *gehörig) teilt q mit e an stelle von* doctrinę *bcd; dagegen ist die mehrgl.* 609, 49 Disperdet zistorte *nur ein durch das unmittelbar darüber befindliche* Disperderem zistorto 609, 38 *veranlasstes versehen. auch f hat gelegentlich neue deutsche gll., so* 631, 32 In sepulchris charnare *statt* carnarivm *bcd.*

Aber keineswegs alle veränderungen des alten bestandes sind von q selbständig vorgenommen, manche vielmehr ihm mit f gemeinsam. für einige liesse sich allerdings annehmen, dass q und f unabhängig von einander auf sie verfallen wären, da beide hss. verhältnissmässig jung sind. dahin gehört etwa 563, 12 Diligentiam fliz *gegen* givueri *bde;* 631, 62 Indomitus ungezaminer *f,* ungezamiter *q gegen* ungizoganer *bdeg;* 652, 9 Nutrient zihent *gegen* vuahsan lazant *bde, vgl.* 705, 46 Nutriunt zihint *q; ebenso* 638, 36 Nutriebantur gizogen (*wo scheinbar übereinstimmung mit b vorliegt*) *gegen* gizuhtot *cde;* 742, 68 Magistratus herron *gegen* hertuom *bde, denn q hat* 575, 59 Primatum hertuom *bdef ebenfalls zu* herron *umgeschaffen. auch* 550, 22 Hinnolo *dürften fq, jedes für sich, mit* hintinchalb, hintcalp *glossiert haben, da q gleichzeitig das alte* spizzo *von bdeg tilgte. endlich scheint das irrtümliche* Complanta *von ce* 573, 47 *q in* Conplantata, *f in das richtige* Conplanata *geändert zu haben. andere fälle widersprechen indessen einer solchen beurteilung. wenn es in fq* 646, 12 Complosi zisamnigeslagen *gegen bdeg* zisamanesluoch *und* 792, 54 Exagitate zitribit *gegen bde* zitripana *heisst, so lässt sich schwer absehen, wie sowohl f als q dazu gekommen sein sollten,* complosi *als partizip,* exagitate *als imperativ anzusprechen. und kaum können von sich aus f wie q* 646, 32 Viam trat, trath *statt* tat *eingeführt haben.*

Mehrere dem alten bestand angehörige gll., die ef fehlen, hat q erhalten: so 462, 13 Filias eius irwerburge; 465, 13 Aluum maris wit lapil; 466, 2 In mensa mundissima fronchustŏnga; 744, 56 Sporta chorp (churp̄, churpa *bcd), dagegen mangelt ihm* 605, 23 Clauem sluzil *ef; das in e ausgefallene* 744, 61 Sterne tibi pette dir *weisen fq auf, aber* 601, 49 Tortiones magapizadit *e geht wieder fq ab. also liegen überall auszüge, teils knapper, teils umfangreicher, aus einer grösseren sammlung vor, von der sich e früher abgezweigt haben muss als das stark umarbeitende fq.*

Manche fehler unserer hss. verdanken missverstandenen oder übersehenen abbreviaturzeichen ihren ursprung. 599, 70 *lösten befq das in cd überlieferte* Stridt̄ = Strident *fälschlich zu* Stridunt *auf; aus der gleichen abkürzuug wird* Obstupescunt *bq,* Obtupescunt *e neben und für* Obstupescent 578, 8 *hervorgegangen sein.* 608, 29 Desiderab (*so c*) = Desiderabili *nahmen efq für* Desiderabis, *aus* 615, 41 Contineb (*so c*) = Continebis *machte d* Continebunt. 569, 44 Capram *von defq geht zurück auf* Capa = Caprea, *das in c vorliegt.* 693, 3 heripouhhan̄ *cd bedeutet* heripouhhanun, *vgl.* 667, 20 lurr̄, 693, 14. 18 giuunn̄, giduung̃ *cd; wurde der abbreviaturstrich vergessen, dann entstand* heripohhan *b,* heripouchan *e,* irpovchin *q. demgemäss löste e* 467, 20 giflegot̄ *fälschlich zu* giflegotun *statt zu* giflegoter *auf. dieselbe hs. missverstand* 531, 25 Inretiu̇ (*so c*) = Inretiuit *als* Inrecium (*woraus q* Inreti[t]um *konjiziert hat*) *und* 673, 31 uuiſtun (*so cd*) = vuisuntun *als* uuimstun. 647, 39 *wurde der strich in* Corde p̄iti (*so cd*) *als über* i *gehörig aufgefasst: daher*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

pinti *g. weil lat. praeterita plur. vorwiegend mit* r̄ = runt *endeten, löste man mehrfach ebenso deutsche dative plur. auf* ī = run *auf:* 667, 32 huorar̄ *cd zu* huorarunt *e;* 698, 53 ophar̄ *cd zu* opharunt *eq;* 797, 6 zuovuor̄ *b zu* zuôuorunt *c,* zuovûorunt *d,* zuouu,°rtun *e.* 627, 3 Nouał *cd ergab richtig* Nouale *b, falsch* Noualis *ef,* Noualę*is q.* 747, 43 *kürzten bcd, wie zuweilen auch sonst,* quam *zu* q *mit durchstrichenem unterschaft: die sigle lösten eq in* que *auf.* 596, 24 *bietet allein d den sinngemässen text* Murenulę snobili .i. funiculi qui de argenteis plexi sunt filis. *dies* sunt *war einmal* s̄ *geschrieben. der strich blieb unbeachtet, daher entfernte b das* s *und g änderte weiter* funicvli de argenteis plexę filis, *in cfq entstand* plexis filis. *ich meine daher, dass* 627, 15 *b einen strich über dem letzten* n *vergass: beabsichtigt war* zi vuintōn̄ = zi vuintonne *der übrigen hss., vgl.* 629, 3 zi gigruozan̄ *d. auch scheint* 630, 62 garalih̄ *b als* garaliho, *vgl.* 400, 23 garaliho *und* 683, 17 unchundem̄ = unchundemo, *sowie* 647, 58 ruod *als* ruoder *gefasst werden zu müssen, nicht mit a als* garalihun *und* ruodrun.

Kleine reste, die sich dem ermittelten hssstemma nicht fügen, verbleiben allerdings. zunächst fehler, die cd allen andern hss. gegenüber gemeinsam sind: 466, 17 insahzta *c,* inshaz'a *d statt* insazta; 595, 30 halse *ausgelassen;* 633, 26 posouftun *gegen* pisouphtun; 704, 39 girihtet *statt* girihten, *indem* Ordinatis *als* 2 *p. pl. ind.* i· *praes. genommen wurde;* 750, 60 Defendendi zinsagange *c,* zinsagange *d,* inthaganne *b,* uzinsanne *e: gemeint war* zinsaganne. *sodann fälle der übereinstimmung zwischen bd und f. einer freilich ist nur scheinbar:* 466, 57 *bezeichnet* irgiengin *f nicht den konjunktiv = b, sondern die geschwächte form des indikativs, also =* irgiengun *cde. aber* 498, 1 *stehen* Maledictis *bdf* Maledictas *ceq,* 498, 23 apascapan *b,* scapan apa *d,* abscabin *f* apasceran *cegq gegenüber. jedoch bieten alle hss.* 647, 20 Eradam apascapo. *nicht ursprünglich ist wohl das zusammentreffen von* 578, 61 Coruscatio plechezunga *bd mit* plichzunga *q; missverstand q* lozunga *ce,* lohizunga *g als 'sortitio', so lag änderung zu* plichzunga *am nächsten.*

Eigentümlich ist dem glossar die vorliebe für abstraktbildungen aus dem part. praet.: 467, 60 girauoti; 471, 12 pinomini; 489, 38 uzginomani; 508, 39 uffirhapini; 527, 56 gipeziroti; 546, 26 giravoti; 556, 47 vuriprungani; 581, 3 gihasneti; 598, 19 upertrun(chani); 635, 20 vntargrapani; 686, 70 ziteilti; 688, 41 virvuazani; 742, 57 irquemani; 785, 16. 20 viruvehsaloti; 798, 13 incrapani. *charakteristisch sind ferner mehrere graphische gewohnheiten.* h *am wort- oder silbenende nach* t: 461, 40 truganoth *cd;* 468, 3 gistreith *c,* streith *e;* 476, 6 nothsuoches *cefq;* 479, 29 muoth *cde;* 501, 24 nothfriunt *bdq;* 501, 35 strith *bcd;* 501, 63 lineth *cd,* linith *ef,* linethe *q;* 533, 51 muoth *ce;* 536, 72 noth *bcdef;* 538, 7 garminoth *bd;* 566, 18 strith *be;* 574, 40 inthlihhisot *d;* 581, 21 sinvluoth *bcd;* 582, 30 unslith *bd;* 593, 57 manoth phengida *bcdq;* 596, 3 huoth *bce;* 606, 40 vogalchruth *b;* 607, 28 vuerfeth *b;* 630, 68 rothsteine *bcd;* 632, 47 apsith *bd;* 632, 64 gluothphanna *b;* 633, 9 frosth *b;* 645, 71 huoth *bcdq;* 646, 54 lepenth *bc;* 651, 56 vuanth *bq;* 659, 12 zehenvalth *e;* 662, 24 gipoth *eq;* 663, 60 atamzuhth *b;* 699, 48 stropaloth *b;* 705, 49 rath *bce,* raht *dq;* 746, 28 muoth *b;* 754, 27 strith *be,* striht *d;* 786, 46 missituoth *bq. hin und wieder die schreibung*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

th *statt* ht: 482, 9 nathvuahhun *b;* 532, 57 eth *be;* 626, 30 inchneth *b;* 634, 69 angothten *b;* 644, 67 scipothtemo *b;* 648, 39 scipothtiv *b;* 670, 24 morganlioth *bd;* 677, 34 pi rethte *b;* 701, 30 durahnotho *b;* 704, 32 chnethlihemo *c,* chnetlihemo *de;* 741, 47 ampath *b;* 750, 50 inzith *b;* 750, 66 inzithi *bd. namentlich aber* pht *für* ft (aphtar, pihephten, puhaphta, potascephtin, luphtlihhen, unchrephti, unsemphtaz *usw.*) *und* ph *nach vokal statt doppelspirans oder einfacher* (loupho, ophan, slaphe, tiuphi, stoupha, chouph).

Bisher hat sich ergeben, dass zwei klassen der überlieferung bestehen, b und cdefgq; innerhalb der letzteren repräsentieren cdg eine vollständigere gestalt als efq. jetzt muss versucht werden, das genauere verhältnis der ersten klasse zur zweiten und damit zugleich die vorgeschichte des glossars festzustellen.

Als ursprünglicher erweist sich b dadurch, dass es aus der umgebung der stichworte präpositionen, negationen oder sonstiges sprachliches beiwerk aufführt und zuweilen auch deutsch übersetzt, während diese zutaten der andern klasse fehlen. ich beschränke mich auf die belege der Maccabäerbücher. 1, 1, 38 In diabolum malum .i. aduersitatem — Diabolum aduersitatem. 1, 3, 4 In uenatione in vueido — Uenatione vueido. 1, 3, 35 Ad conterendam — Conterendam. 1, 4, 41 In arce in uesti — Arce vesti. 1, 6, 56 Regni negotia .i. potestates — Negotia potestaṫ *bzw.* potestate. 1, 8, 25 Pleno animo .i. perfecto (corde pleno *Vulg.*) — Pleno perfecto. 1, 10, 3 = 693, 75 Ut magnificaret giereti — Magnificaretur erẽta *d,* Magnifiret eret *c.* 2, 2, 1 Significatum est predictum est — Significatum predictum. 2, 2, 13 In descriptionibus — Descriptionibus. 2, 2, 13 Et prophetarum — Prophetarum. 2, 2, 13 Et dauid — Dauid. 2, 2, 13 Et epistolas regum — Epistolas regum. 2, 2, 13 Et de donariis — De donariis. 2, 2, 33 De prefatione — Prefatione. 2, 3, 13 = 699, 28 In mandatis marentun (*l.* in arentun) — Mandatis arontun. 2, 4, 6 A stultitia — Stultitia. 2, 4, 8 Ex reditibus — Reditibus. 2, 4, 9 Et ephebian — Ephabian *d,* Ephedian *c.* 2, 4, 17 = 700, 27 Non cedit nigigat — Cedit giget. 2, 4, 46 A sententia .i. a iustitia — Sententia iustitia. 2, 5, 26 Ad spectaculum — Spectaculum. 2, 6, 18 De primoribus — Primoribus. 2, 6, 20 = 701, 56 Non admittere nigivurūman — Ammittere giurūman *c,* garūman *d.* 2, 6, 29 Per arrogantiam — Arrogantiam. 2, 7, 4 Summas manus — Summas. 2, 7, 7 Ad inludendum — Illudendum. 2, 9, 8 In gestatorio — Gestatorio *d,* Gestatio *c.* 2, 9, 20 = 703, 33 Ex sententia .i. ex uoluntate — Sententia vuillin. 2, 10, 35 Feroci animo — Feroci. 2, 14, 11 Ceteri amici — Amici. *es liesse sich nicht absehen, wie b darauf verfallen sein sollte, solche für das verständnis meist überflüssigen worte hinzuzufügen und zu dem ende den bibeltext jedesmal nachzuschlagen. nur daraus, dass man* In, *weil es fälschlich als präposition gefasst wurde, fortliess, erklärt sich* 600, 5 Cantationibus *cdeq und* 648, 65 Volucris *cdegq gegenüber dem richtigen* Incantationibus *und* Inuolucris[1] *von b. auch* 633, 18 *dürfte so zu deuten sein:* De industria vonna uoragivuizidu *b,* Industria uoragiuuizido *d: cefq sahen dann ihrerseits* uora *für eine präposition an und entfernten sie. zuweilen übrigens blieben entbehrliche worte stehen: so* 505, 27 Nocte ós *b,* Nocte os *cde. hier einschlägig ist wohl auch, dass* 664, 18 *b* Per posticium durah turli,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

d Posticium turili. Per durah *bietet, während in den übrigen hss. bloss* Posticium turili *vorliegt.*

Wenn also die klasse cdefgq eine durchgängige kürzung darstellt, so wird man auch die recht zahlreichen mehrgll., welche b enthält, nicht für zusätze dieser hs., sondern für reste des ursprünglichen textes anzusehen haben, zumal sie sich formell von dem der gesamten überlieferung gemeinsamen bestande nicht unterscheiden. *Job* 10, 17 Militant pugnant; 533, 27 Uersutus hinterscrenchiger; 536, 35 Excors unvruoter; 571, 70 Confessionem lóp; 573, 22 Inaltabit irhôhit; 577, 23 Magnatorum herrono; 593, 10 Insultarent itavuizotin; 594, 59 Uespertiliones fledermusi; 597, 7 crine vahse; 598, 19 ebrietatem upertrun(chani); 599, 24 Musca flivga; 602, 27 inutilis unpiderper; 603, 26 Mercennarius hagastalt; 603, 28 et modicus unta luziler; 604, 16 Riui pahha; 604, 28 Transmigrationem virvuorida; 604, 54 Depopulator osari; 605, 8 Gallus hano; 605, 50 Cateractę himilrinnun; 606, 1 Grando hagal; 607, 59 Lammina pleh; 608, 60 Solummodo einderhafto; 611, 25 Situla eimper; 613, 23 Ex tunc vonna îo; 614, 15 Lingent lechont; 614, 24 Tinea milivua; 614, 36 Colonus lantvpo; 615, 3 Aranea spinna; 616, 31 In mulis mulin; 625, 15 Transtulerant firvuôrtun; 626, 29 Considerate scovot; 626, 30 Uernaculus inchneth; *Jerem.* 5, 17 Vinetam .i. vineam; 628, 13 in igne in smiddo; 630, 62 In ore gladii garalih; 631, 60 Iuvenculus ivnger; 642, 34 Munitiones festi; 643, 18 Fornicans huorontaz; 643, 52 transmigrationis virvuord (= virvuorida, *vgl.* 604, 48); 643, 69 Absque temperamentura temprunga; 644, 33 Alienatus givremidoter; 646, 30 Uiolenter not'nv̄h^{l}; 647, 18 Caulas ovuiti; 647, 33 Exuvias girovui; 647, 39 maris meres; 648, 33 Dentes eburneos helphantpeinina; 649, 15 Signaculum insigili; 651, 48 Descriptionem giprieuida; 657, 37 Difficultatem unsemphti; 657, 48 Confictam gitruginota; 658, 21 Translatum veruvorten; 658, 22 Derisit pihuohota; *Dan.* 5, 2 Temulentus vinolentus; 663, 10 Diligenter givuaraliho; 663, 60 Halitus atamzuhth; 664, 3 Albentur givuizit vuer; 667, 6 Longum lanchsam; 667, 74 Cani hunta; 669, 5 Eruca grasavurme; 669, 7 Bruco cheuore; 672, 27 Plaustrum vuagan; 678, 10 Adbreuiatus gichurzit; *Micheas* 4, 9 Merore tristitia; *Nahum* 3, 1 Sanguinum peccatorum; 684, 1 Inducit segit; 684, 12 In sacculum in sechil; 685, 2 Dissipatas firprochano; 685, 3 Subiugalis unterzamero; 685, 24 Funiculus seil; 686, 29 Memoriale gihucht; 688, 11 Egestatem zadal; 699, 53 Priores calces dia uordrorun vûozi; *Prolog der Acta* Emigrasse ire; 741, 13 In ministerio zanpahte; 741, 32 Studia ilunga; 744, 40 Dispersi zivueipta: 748, 21 Diligenter givuaraliho; 786, 27 Exterminabitur zivueipit vuirdit; 788, 4 Exortatur anazit; 798, 56 Cecinit pliês.

Zahlreichen in b deutsch glossierten worten steht in cd ein lat. interpretament gegenüber. 466, 1 Iniciauerit giheiligot — sanctificauerit. 467, 18 Suscitauerunt girihtun — rexerunt. 476, 17 Traham gantvristroge — interpretem. 482, 15 Transferans gantfristonter — interp̄t. 483, 10 Exposuisset segiti — dixisset. 490, 52 Detulerat segita — dixit. 492, 46 Perfusa piuanganiu — comprehensa. 498, 53 Sequitur pilidot — imitatur. 499, 65 Explanantur irrechit l giscripan — scribuntur l irrechit. 505, 70 Porta urteili — iudicium. 528, 6 Emendata girihta

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

— correcta. 528, 56 Spiritum gipulht ł girih — girih ł iram. 532, 60 Manu arpeiti — labore. 545, 7 Sub sole hier in vueralti — in hoc mundo. 558, 35 Exposito ŭzuirvuorfanemo — Exposito (Expenso *c*, Expensos *g*) eiecto. 563, 36 Translata giantfristotiv — interpretat̃. 569, 30 Pessimabor pidvungan vuirdo — constringor. 570, 58 Iocundabitur givrovuit — laetificabitur. 571, 23 Mandata uuort — uerba. 578, 57 Fabricatione vuerche — opere. 578, 59 Caput anigin — initium. 579, 51 Diuinatio vuizactuom — prophetatio. 580, 9 Magnificaueris gilopot vuirdis — laudaberis. 580, 54 Consummabuntur floran vuerd̃ — perient. 592, 19 Rusticitatis rustigi — stultiloquii. 592, 34 Sacramenta gitovgni — occulta. 592, 36 Ethnicis heidnen — gentilibus. 592, 49 Tranlatores antfristar̃ — Tranlatores *d*, Translatores *e* interpretes. 594, 16 Conteret firlivsit — perdet. 594, 38 Sublimes upermuotiv — superbi (*vgl. unten s.* 442, 42 *f* sublimia *teils* superba *teils* upermuotlihiu). 595, 42 Composito gradu mit vparmuotemo gange — superbo gressu. 597, 19 In magnificentia in lope — in laude. 604, 47 In manu in vuorte — uerbo. 610, 58 Uerbum sacha — causa. 611, 27 Momentum est sosa vuir in vuaga gileccemes ivuit der eristo vuich den si in einemo rune gituot momentum dicitur — quantum cito statera declinatur. 614, 58 Conliguntur inphangan — accipiuntur. 614, 75 Colliget inphahit — accipit. 628, 33 Obducta giheiltiv — sanata. 630, 23 Diem hominis loph — Diem laudem. 630, 64 Uerbum istud sahha — Verbum causam (causa *d*). 631, 55 Adplicabo zuogivuogo — coniungo. 632, 40 Iniciarent giheiliḡ — sanctificarent. 632, 45 Uerbum bonum sahha — Uerbum causam. 634, 62 Conlisisti mihi vasa belli verprahhi mir ziuch — Conlisisti fregisti. Uasa giziuch. 641, 49 Inuoluens pivahhentaz — compræhendens. 646, 3 Divinos vuizagun — prophetas. 646, 35 Mamma bubertatis tutto ivgundi — Mamma tutto. Bubertatis iuuentutis. 652, 29 Obolos phenninga — denarios. 652, 36 Uergens cherrenter — uertens. 652, 53 Profanę urbes pivuollane — Profanę pollutę. 658, 27 In agiografa in heiligiv giscrip — Agiografa .i. sacram scripturam. 658, 65 Condemnabitis irteillet — iudicetis. 659, 11 Prepositus furisto — princeps. 660, 7 Prefectum magistratuvm den furistun — Prefectum principem. 667, 36 Uapulabit pivillit vuirdit — ceditur. 668, 27 Paruvli elidantur irslagan vuer — Elidantur occidentur. 672, 37 Uerbum sahha — cavsam. 672, 38 In penetrabilibus in inhusun — Penetrabilibus domibus. 679, 7 Primates furistun — principes. 690, 49 Aget rihtit — reget. 693, 44 In dextris in demo merin herige — in maiore exercitu. 703, 36 Subiecta zuogiscripaniu — adscripta. 744, 10 Exposito virvuorfanemo — proiecto. 745, 28 Effusa est gipreitit vuard — dilatata. 746, 1 Amoto virvuorfanemo — proiecto. 746, 46 Prespiteros alta senes. 747, 54 Adtractent virnemen — intellegent. 750, 64 Ad abluenda zi gilovgnanne — Abluenda neganda. 784, 11 Inpensius vollichlihor — plenius. *wie man sieht, haben auch hier cd entbehrliche textworte gestrichen. klar ist zweierlei:* 1) *die deutschen und die lat. erklärungen sind nicht unabhängig voneinander entstanden, vielmehr übersetzen die deutschen die lateinischen oder umgekehrt. denn* Manu, Caput, In manu, Diem hominis, In dextris *hätten ohne gegenseitige beeinflussung nicht mit den gleichwertigen ausdrücken* arpeiti labore, anigin initium, in

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

vuorte uerbo, loph laudem, in demo merin herige in maiore exercitu *wiedergegeben werden können. ich zweifle nicht, dass den lateinischen erklärungen die priorität gebührt und aus ihnen die deutschen übersetzt wurden. denn häufig kehrt an andern stellen sowohl in b als in cd die lateinische gegengl. gleichlautend wieder:* 2 *Paralipp.* 30, 25 Perfusa comprehensa; *Parab.* 31, 23 In portis in iudiciis (*zugleich aber auch* Porta urteili 501, 1 *bcdefq*); *Micheas* 2, 7 Spiritus domini .i. ira; *prolog zur Esther* Transtuli interpretatus svm; *Eccli.* 3, 6 Iocundabitur letificabitur; 38, 22 Pessimabis perdes ł constringes; *Macc.* 1, 3, 55 Ad conterendam .i. perdendam, 1, 4, 30 Contriuisti perdidisti, 1, 7, 42 Contere perde, 1, 12, 53 Conterere perdere; *Parab.* 6, 17 Sublimes superbos; *Job* 41, 25 Sublime superbum; *Habacuc* 2, 4 Conlisę fractę; *Parab.* 2, 17 Pubertatis iuventutis; *Ezech.* 23, 38 Profanauerunt polluerunt; *Esaias* 50, 9 Condemnet iudicet; 2 *Macc.* 4, 21 Primates principes; *Eccli.* 4, 7 Presbitero seni, 8, 9 Presbiterorum senium, 25, 6 Presbiteris senibus; *Jacob.* 5, 14 Prespiteros senes. 2) *der autor der deutschen übersetzungen muss die biblischen zusammenhänge gekannt haben, er hätte sonst nicht* 594, 38 superbi *oder* 641, 49 compræhendens *in die richtigen neutra* upermuotiv (*scil.* ougun) *oder* pivahhentaz (*scil.* fiur) *umgewandelt. entweder gehen also die deutschen interpretamente zurück in die zeit der entstehung des glossars, nicht in die seiner handschriftlichen verbreitung, oder — und das dünkt mich angesichts der häufigen aufnahme benachbarter worte wahrscheinlicher — die gll. verdanken überhaupt ihren ursprung interlinear erklärten bibeltexten. dann wären mehrfach lateinischen gegengll. deutsche neben- oder übergeschrieben worden und diese nicht selten in den kopien teils an die stelle der lateinischen getreten, teils wieder fortgefallen. denn auch umgekehrt enthalten cd, freilich in weit geringerer zahl, deutsche gll., wo b lateinische bringt:* 476, 28 Memorant nennent *cdefq* — nominant *b.* 499, 44 Canes pisprahhara *cdeq* — obtrectatores *b.* 546, 5 Digerat saget *cdefq* — dicit *b.* 566, 7 Reuerearis êres *cdefgq* — honores *b.* 568, 8 Senecta altar *cd* — senectute *b.* 574, 30 Immunis sihharer *cdefq* — securus *b.* 670, 19 Apothecae chellara *cdefgq* — cellaria *b.* 691, 7 Tegumenta scilti *cdefq* — scuta *b.* 692, 50 Ordinare rihtan *cdeq* — corrigere *b.* 703, 33 Sententia vuillin *cdefq* — uoluntate *b.* 703, 38 Propositum vuillun *cdeq* — uoluntatem *b.* 748, 59 Vie lera *cd* — De uia .i. doctrina *b. und auch hier sind bcd gemeinsam zb. Eccli.* 7, 8 Immunis securus; 1 *Macc.* 6, 35 Ordinati correcti; 8, 30 Proposito uoluntate; *Acta* 19, 9 Vię doctrinę.

Öfters vereinigt b mehrere syntaktisch zusammengehörige gll. unter einem ansatz, während in cd usw. ihre bestandteile gesondert auftreten. 598, 1 Dilatauit infernus animam suam givuitta iro vuillun *b,* Dilatauit givuitta. Animam vuillun *cdefq;* 600, 19 Sicomoros vellicantem vuilda uichpouma sleizant *b,* Sicomoros uuilda uichpouma. Uellicantem sleizanten *cdefq;* 613, 70 In camino paupertatis in dero arpeiti armuoti *b,* In camino arapeiti. Paupertatis aramuoti *cdefq;* 626, 47 Leuis cursor gizaler lovpho *b,* Leuis gizaler. Cursor loupho *cdegq;* 630, 44 *ff* Misit eum in nervum legita in stoch inen *b;* Misit legita. Neruum stoch *cdefq;* 634, 62 *ff* Conlisisti mihi vasa belli verprahhi mir ziuch *b,* Conlisisti fregisti. Uasa giziuch *cd;* 638, 36 Nutriebantur in croceis zogan vurtun in chruogun *b,* Nutriebantur gizuhtot *ce,*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

gizuhtot vurtun *d,* gizogin wrden *q,* wrdin gizogen *f.* Croceis chruogun *cdeg;* 642, 4 Impetus spiritus drati vuillin *b,* Impetus drati. Spiritus vuillin *cdefgq;* 642, 55 Uiginti stateres in pondere phennigno (*dieser von dem zahlwort abhängig gedachte genetiv ist ursprünglicher als der nominativ von cdefgq*) in vuago *b,* Stateres phenninga. Pondere uuago *cdefgq;* 646, 35 Mamma bubertatis tutto ivgundi *b,* Mamma tutto. Bubertatis iuuentutis *cd;* 647, 24 Arietes temperauit phetara mahchota *b,* Arietes phettarara. Temperauit machota *cdeq. bis auf* 634, 62 *ff und* 646, 35 *erklärt sich die verschiedenheit ungezwungen aus der kürzungstendenz der zweiten hssgruppe. aber* Mamma tutto. Bubertatis iuuentutis *von cd konnte weder zu* Mamma bubertatis tutto ivgundi *von b werden — denn woher hätte b, ohne die bibel nachzuschlagen, wissen sollen, dass* Mamma *und* bubertatis *zusammengehörten und sich unmittelbar folgten? — noch ist ein aus latein und deutsch gemischtes* Mamma bubertatis tutto iuuentutis *als vorstufe für cd glaublich. eher wird man annehmen dürfen, dass der text, von dem sowohl b als cd ausgingen,*

tutto iuuentutis ł ivgundi fregisti ł verprahhi mir (gi)ziuch

lautete: Mamma bubertatis *und* Conlisisti mihi vasa belli.

Ehemals zwischenzeilige stellung einzelner gll. macht auch ein and. umstand wahrscheinlich. in den hss. begegnen recht zahlreiche doppelgll. in b allein:* 503, 28 zuhhun ł runzun; 593, 11 givremidit vurtun ł uirvirrit; 606, 40 vuicha vogalchruth, *sonst* zuhhun *oder* runzin, giuremidit vurtvn, vuicha. *viele sind bd gemeinsam:* 476, 30 zuoleccen ł inpihephten; 477, 26 virgilto ł vuidersezo; 482, 9 nathvuahhun ł nahtlioth; 498, 33 danaginoman vuirdit ł pichurcit; 498, 57 tuncheler ł unsemf; 520, 11 manohfengida ł niuui lune; 531, 15 uehen ł froniscen; 531, 31 tiuraz ł liupaz; 535, 21 inthepit ł gistiurit; *Parab.* 18, 21 In manu linguę .i. potestate ł uerbo; 545, 23 Emolumentum pezirunga ł fructum; 557, 53 Verticibus scruntussun ł forpicibus scruntussun; 574, 62 pihepida ł anadaht; 575, 47 gitougini ł uirtarchanti; 579, 41 êres ł gisezes; 582, 48 gimammontis ł gilihtis; 583, 11 hizonter ł firpranter; 601, 57 nivuisotanemo ł nouo; 604, 16 grapano ł vûorino; 647, 13 gerahaftaz ł livp; 657, 53 canauenzota huohota; 673, 6 tivrilihho ł superbe; 751, 1 vnvruoti unpiderpi; 752, 30 untivphi ł santvurfi; 753, 54 ginadigi ł minna; 753, 65 hepinota ł uns dionota *b,* minnihafto hepinota ł vs dionota *d;* 784, 39 stammalo ł pluncezze: *in den übrigen hss. steht immer nur der erste der beiden ansätze. ausserdem bieten cdg* 630, 4 nivuiht holz ł heidahi *und* 743, 67 ellinunta ł uigidunta, *wo b nur* nivuiholz *und* elinunta *aufweist, ferner bc* 630, 68 rothsteine ł ogre, *d bloss* rothsteine, *endlich d* 749, 11 zuosteditomes ł lantumes *und* 792, 19 muntran ł vuechan, *während anderwärts die zweite gl. fehlt. daneben eine reihe von doppelgll., in denen bcd, zuweilen auch g, übereinkommen. nun*

* *auf sie braucht nicht zurückgeführt zu werden, wenn bd* 608, 32 Onager esil vuilder *und* 648, 4 Bissus uaria gotavueppi vehaz, *dagegen cefq bzw. cefgq* vuilder esil, vehaz gotavueppi *aufweisen, oder wenn* 615, 50 *in allen hss. ausser f* Ius profanum prod unreinaz *steht; anfangs wurde vielmehr die lat. wortfolge* (Onager = asinus ferus) *beibehalten, später die deutsche hergestellt. so vertauscht auch f* 614, 5 Muri tui vesti dino *bcdeq mit* dine ueste.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

deuten schreibungen von b wie 491, 51 mahhun. reisunga, 657, 1 zisplontiv. lispen, 748, 63 spilihus. ł huor, 751, 45 hepinun. minnonn̄ *neben* reisunga ł machunga *cdg,* machunga *efq,* zisplontiu ł lispentiu *cd,* spilihus ł huorhus *cd,* huorhus *e,* spilhus *q,* hepinunn̄ ł minnunter *cd,* hebinunter *eq darauf hin, dass* mahhun, lispen, huor *und* hepinun *einst übergeschrieben waren und dass ihre schlusssilbe sollte suppliert werden aus der des darunter befindlichen deutschen wortes. dann erklärt sich die verschiedene stellung der glieder in manchen dieser doppelgll.:* 478, 43 chiel. chevun *b,* chieuvn. ł chiela *cd,* chiela *efq,* chiu *g;* 483, 59 menihha. ristellun *b,* ristellun. ł menihha *cd,* ristellun *efgq;* 499, 40 reda ł unterlaz *b,* unterlaz. ł reda *cdeq;* 499, 65 irrechit ł giscripan *b,* scribuntur ł irrechit *cd;* 528, 56 gipulht. ł girih *b,* girih ł iram *cd;* 649, 45 vinstrer. ł dicher *b,* dicher ł uinster *d,* dicher *cefgq;* 657, 6 incongrua. cherrentiv *b,* cherrentiu ł incongrua *cd;* 673, 53 stil. ł hacco *b,* hacco. ł stil *cd;* 703, 13 tragestuole ł paro *bg,* paro. ł tragastuole *cd,* dragestuole *efq;* 705, 4 mit vuafanun ł mit segansun pilegita *b,* mit segasun pilegita ł vuaffanun *d,* mit segansun pilegita *ce. im archetypus unserer überlieferung war eins der glieder der doppelgll. übergeschrieben, die kopisten aber nahmen es in den context auf und setzten es bald vor bald hinter das andere; die kürzungstendenz der jüngeren hss. verursachte dann den fortfall des zweiten gliedes. wahrscheinlich verhält es sich ebenso mit folgenden stellen:* 626, 8 uzarlivches *b,* uzliuhhes ł uziohes *cd,* uzziohes *ef;* 662, 14 cumisci *b,* cumisci. ł herr̄ *c* (*in d fehlt hier ein bl.*), herrun *efgq;* 747, 30 irprottaner *b,* irprottaner. ł irsprungan *d,* irsprugan *bzw.* irsprunganer *ceq;* 749, 5 leidogen *b,* leidon ł ruogen *cd,* ruogist *eq;* 784, 13 zi ginaganne *b,* zi ginaganne. ł zi pisprehhanne *cd,* zi bisprechinne *efgq;* 793, 12 lazot *b,* lazot. ł gitvualit *d,* gitualit *c. also hätte b hier versäumt, die zwischenzeilige gl. zu berücksichtigen. nicht ganz durchsichtig ist* 693, 65 Apparatum uv̂ora *b,* vuora ł heri *cd,* uuori (*übergeschrieben*) exercitum (*im context*) *g,* ł exercitus *q: möglich, dass das vorangehende* Apparatum .i. exercitus (1 *Macc.* 9, 36) *auch an der zweiten stelle den nachtrag von* exercitus *veranlasst hat.*

Bevor ich weiter gehe, muss ich noch dreier in b stark ausgebildeter eigentümlichkeiten gedenken. 1) *b gibt häufig lat. passiva mit deutschen participiis praet. wieder, während die mehrzahl der and. hss.* vuerdan *oder* vuesan *ergänzt. so* 482, 58 Obdulcati sunt gisuozit *bcd,* gisuozit sint *efgq;* 482, 70 Transuerberabitur durhstohan *b,* durahstochan vuirdit *cdefgq;* 490, 24 Percrebuisset irmarrit *b,* irmarit vurti *cdefgq;* 504, 10 Dimidietur mittiverehet *b,* gimittiverihit vuirdit *cdeq;* 504, 22 Oppressum iri pidruchit *b,* pidruchit vuerdan *cdefq;* 570, 58 Iocundabitur givrovuit *b;* 570, 66 Defrauderis piteilit *bc,* piteilit vuirdis *d;* 577, 48 Fraudari piteilit *bcdeq;* 578, 35 Conprimaris gidrangot *bcef,* gidrangot vuirdis *dq;* 597, 57 Nec fodietur gihouot *b,* gihouvot nivuirdit *cde;* 635, 15 Non expergiscentur nirprottan *b,* irprottan niuuerdent *d,* irprottan nivuirdit *e;* 638, 25 Obscuratum est irsalavuet *b,* irsalauuet ist *d;* 649, 53 Inputabuntur givuizan *b,* giuuizan uuerdant *cdegq;* 652, 44 Sanabuntur gisuozit *b,* gisuozit vuerdent *cdefq;* 661, 33 Infunderis ginezit *b,* ginezit vuirdis *cefq;* 661, 67 Obfirmatus est pihertit *b,* pihartit vuard *cefgq.* 662, 62 Euulsę sunt uzuirproch *b,* uzuirprochan vurtun *cdeq,* uzuirprohchin sint *g;*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

670, 5 Deuastatum est vloran *be*, uloran uard *de;* 686, 50 Contracta est givnvrovuit *b*, giunurouvit ist *cde;* 743, 47 Dissoluitur uirslizan *b*, uirslizzan uuirdit *cde;* 784, 1 Uerterentur gantfristot *b*, giantfristot *bzw.* giantuvrtit vurtin *cdef;* 786, 1 Seminatur gipreitit *b*, gipreitit vuirdit *cdefq;* 798, 22 Exponitur irrechit *b*, irrechit vuirdit *cdeq. zuweilen findet die supplierung in b statt, fehlt aber allen oder vielen and. hss.:* 492, 61 Deprauentur girrit vuerd̄ *b*, girrit *cdef;* 610, 15 Ordirer givuepan vurti *bdg*, givuepan *ceq;* 650, 3 Abscisi sumus danaginomana pirun *b*, danaginomana *cdeq;* 663, 12 Efferatus est irgremit vuard *bg*, irgremit *cde. fälschlich wurde* 569, 58 Abaligenabit gifremidit *b zu* giuremidit vuirdit *cd ergänzt, in c mit einem übergeschriebenen* ł se: *man sieht also, dass der zusatz des hilfsverbs jüngeren ursprungs ist.* 2) *manche deutsche gll. bringt b in gekürzter form, sodass endung oder zweiter kompositionsteil fehlt.* 483, 46 giridi *statt* giridilota; 498, 15 pisprach *statt* pisprachara; 499, 55 sprah *statt* sprahman; 500, 8 greh *statt* grehta; 563, 44 anacher *statt* anacherran; 606, 50 gidros *statt* gidroscan; 613, 7 scephen *statt* scephenter; 615, 29 tuoh manot *statt* manotsuhtigero; 662, 62 uzuirpch *statt* uzuirprochan; 663, 70 girennit vuer *statt* vuerden; 683, 33 vilosprah *statt* vilosprahhala; 698, 38 pispreng vūdan *statt* pisprengit; 784, 32 Inuidentiam irpun *statt* irpunnun *oder* urpunnun; 797, 3 irlos *statt* irlosta; 797, 21 virspum̄ *statt* virspumenta; 798, 2 freh *statt* frehti. *mit d teilt b* 535, 7 irgioz *statt* irgiozantiu, *mit c* 579, 31 givueih *statt* givueihant (*ebenso* 579, 35, *wo c* similiter *setzt*). *nur in ce steht* 574, 57 mah *statt* mahhota. *auch* Exactor notsuoh *b* 600, 9 *scheint eine derartige kürzung zu sein, welche d, vermutlich richtig, zu* notsuohhari *ergänzte. darüber schrieb es* ł meior: *daraus entstand* notmeior *von cefgq.* 749, 19 Contestor zurchund̄ *b ist vielleicht kontaminiert aus* urchundon *und* z(i) urchundin ziuho *cde, vgl.* 483, 29 Contestamur zurchundin ziomen *bcdeg,* 627, 70 Contestabor zurchundun ziuho *bcde und Ps.* 520, 22 Contestabor zurchundin ziuho *bcdeg;* 628, 66 *stehen sich* Contestans urchundonter *b und* zi urchundin ziohenter *c* (*d fehlt, weil des gleichen anlauts mit dem folgenden* Coniuratio *halber* Contestans *ausfiel*) *gegenüber. ich rechne hierher endlich* 798, 13 In defossvm sepulturę suę locum inincrapa *b*, incrapani *c*, incrapana *d: ursprüngliches* in incrapani *gab* in defossvm locum *wieder, c liess die präposition fort, d bezog die gl. nur auf* defossvm. *dass diese kurzformen nicht eine besonderheit von b, sondern schon älter sind, wird sich alsbald zeigen.* 3) *es fällt auf, dass b mehrfach die vorsatzpartikel* gi- *kennt, wo sie den and. hss. abgeht:* 499, 28 gimietan — mietan; 502, 27 giuntersceitot — untersceitot; 564, 53 gicherret — cherret; 592, 28 gisegita — sageta; 610, 38 gichnet — chnet; 629, 37 uzgileittæn — uzleittent; 633, 36 vurigisazti — furisazti; 657, 30 gisage — sage. *ferner bd:* 533, 68 gisalpot — salpot; 657, 10 anagistiez — anastiez. *bdg:* 626, 4 gigruozan — gruozan. *dagegen* 613, 7 scephenter *bdq* — gescephenter *cef;* 615, 4 stiozemes *b* — gistiozames *cdefgq;* 634, 62. 65 ziuch *b* — giziuch *cd;* 641, 51 smelzes *bcde* — gismelzis *gq;* 643, 19 lovpaz *b* — giloupaz *cdegq*, giloubit *f;* 646, 12 zisamanesluoch *bg* — zisamanegisluoc *cde. d allein* 627, 15 zi giuuintonne — zi vuintonne; 633, 66 anagistiez — anastiez. 792, 42 Detractos ingizogana *b ist gewiss falsch,* 660, 44 giseragemo *c wohl kontaminiert*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

aus seragemo *und* giseragotemo. *vielleicht war in den vorlagen* gi- *gelegentlich übergeschrieben: darauf führt* 694, 1 zeltgislegido *bd,* zeltslegido *cef neben* giscelt-sclegida *g im vergleich mit* 698, 3 gizeltvuahto *bcde und* 814, 69 gizeltvuahto *bdg.*

Die vorstehenden erwägungen sowie der umstand, dass b in den von ihm ihrem vollen wortlaut nach aufgenommenen prologen der biblischen bücher nicht selten gll. fortlässt, die cd bewahren, tun dar, dass b keineswegs vollständig ist, sondern bereits änderungen und kürzungen erfahren hat. sodann zeigen die gll., welche hs. o (Cl. 18036) *der vorderen hälfte des Eccli. übergeschrieben und einem b verwandten codex (Festschrift* 34 *f) entnommen hat, in der fortlassung des hilfsverbs* (570, 34 danagistozan — danagistozan vuerdes; 576, 29 gislagan — gislagan vuerde; 577, 39 danagicherit — danagicherit vuirdit), *in den schreibungen mit* ph (572, 10 chovphe — chouffê; 573, 39 ophannussida — offannussida; 575, 6 ophanont — offanont), *in den später zu besprechenden erweiterten konjunktivformen* (568, 16 mahhoge — macho; 578, 65 tvaloges — tualos), *wahrscheinlich auch in* 571, 53 vilo s, ē — vilo ist; 572, 56 vnerres — unêres; 577, 3 nigiepanmezota — giepanmezota; 579, 48 in arbeiti — arpeiti *ursprünglicheres als b. mit der schreibung* 569, 17 frādeshmo *stimmen sie zu cd gegen* framdehsmo *b. richtig steht hier* 575, 1 vngirivtter; 578, 1 vnzuhtiger (ungiutī, unsuhtiger *b*), *aber falsch* 571, 50 liohto; 578, 61 phechezvnga (liohtoro, plechezunga *b*). *selbständig können auf grund des biblischen zusammenhangs geändert sein* 573, 47 giepanotiu *in* giepanoter (*scil.* wec), 574, 21 uneremo *in* vnerero (*scil.* selo) *und* 574, 15 gremize (*unflektierte form*) *in* gremizen (*acc. sg., scil.* mund). *zahlreich begegnen unausgeschriebene gll.:* 567, 35 vilo sprah; 568, 1 filo sprah*; 570, 66 piteil; 573, 8 inzvn; 578, 31 irsvo; 578, 49 irsuoh; 579, 25 gidvin; 579, 28 iohal; *da jedoch* 574, 57 mah *für* mahhota *gleichfalls in ce,* 579, 31. 35 givveih *für* givueihant *in bc auftritt, so muss man annehmen, dass ehedem in der glossatur die kurzformen häufiger vorkamen als jetzt in b. ob die plusgll.* 564, 20. 571, 25. 577, 35. 578, 11. 30. 56. 579, 25 *von anfang an vorhanden waren, lässt sich nicht sicher entscheiden, nur* 578, 30 Deperiet floran vvird *findet sich als* Deperiet perit *in bc die rasuren über* camino 2, 5, cunctari 10, 29, initium 11, 3 *beseitigten vielleicht lat. gegengll.* (labore, dubitare, optimum *bcd*); *zu* coniungere 2, 3 *existiert in bcd eine solche nicht.*

Orthographisch charakterisiert o seine vorliebe für v *und* vv = w (13 *mal neben nur* 2 vu) *und häufiges an- und inlautendes* b *statt* p. *dadurch unterscheidet es sich scharf von den gll. zum Jacobusbrief, zu den beiden Petrinischen und dem*

* *in der glossatur scheinen* filosprahhal *und* pisprahhal *geherrscht zu haben, erst die jüngeren hss. änderten zu* pisprache, *vgl.* 531, 38. 533, 45. 534, 41. 535, 15. 566, 50. 577, 20. *denn dem* filospraher 567, 35 *von cd* (*aber* filosprahhaler *abe*) *und dem* vilosprahhemo 568, 1 *von bdq* (*aber* filosprahhalemo *ce*) *stehen die gekürzten formen von o gegenüber, ebenso wie b* 683, 33 vilosprah *für* filosprahhala *cd bietet; an stelle von* 641, 7 filogisprahhaler *dg hat b* gisprahher. *allerdings setzt o* 577, 16 bisprachari *statt* pisprahhaler *bcde. einmal findet sich auch* 580, 32 gisprachiliv *bcdeg, während es* 557, 32. 592, 11 gispraha (sprahhiliv *g*), gisprahher *bcdefq heisst.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ersten Johanneischen (*bis* 4, 15) *im Cl.* 18530, 1, *welche Docen der gleichen hand mit o hatte zuschreiben wollen. diese sind vielmehr direkt aus b entnommen, wie namentlich daraus hervorgeht, dass mehrere cd fremde randgll. der hs. b* (*s.* 382 *f*) *aufnahme fanden:* 1 *Petr.* 1, 22 Adtentius diligentiv^{s}; 1 *Petr.* 3, 7 Inpertientes dantes; 2 *Petr.* 3, 14 Inmaculati inreprehensibiles, *und dass* 785, 16 virvuehsoloti. muzhafti *über* transmutatio *steht, während nach ausweis von cd* virvuehsaloti *zum folgenden, in b unglossierten* uicissitudinis *gehört. endlich sind auf der obersten zeile des bl.* 111^{a} *vor der durchstrichenen roten überschrift* Incipiunt epistolę canonicę *die dem buch des hl. Hieronymus De viris illustribus c.* 2 (*ὑποτυπώσεων und* .i. positionū potestas *ἀναρχίας*) *entnommenen worte* Τωcωn. aNaPXIac *zu lesen; dieselben finden sich in b quer am innenrande der s.* 380 *neben dem anfang der vorrede zu den canonischen briefen, während in d sie hinter dieser vor dem abschnitt über Jacobus aus dem brief an Paulinus ihren platz haben; in c ist nur* anapxiac .i. potestas *von jüngerer hand der überschrift der gll. zum Jacobusbrief* (Incipit super librum) *übergesetzt. Cl.* 18530, 1 *hat* 786, 36 virhintra, *mit dem gleichen fehler wie* 785, 13 vinscunter, *zu* vinhintreī, 788, 1 dihhan *zu* dihan *korr.,* 786, 1 *dem* gipreitit *ein* vuirdit *beigefügt,* 794, 21 uonna vpiligivuilligi *dem lat. adj.* maligno *zuliebe mechanisch in* vonna vpiligivuilligemo *geändert,* 785, 46 *das fehlerhafte* liccem̄ *fortgelassen und* 785, 9 upilero chorungo *mit* s, temptamentorum *vertauscht. dagegen trifft die Festschrift* 26 *anm.* 3 *aufgestellte behauptung, dass mit den gll. von b* 381 *ff die von b* 166 *kontaminiert seien, nicht völlig zu. denn es begegnen verschiedene, die nur dem typus C angehören* (*vgl. oben s.* 389), *so Jacob.* 1, 14 Illectus .i. seductus a uerbo illicio. unde illex et illecebre, *Jacob.* 1, 21 Insitum a nobis predicatum, *Jacob.* 2, 6 Exhonorastis dispexistis, *Jacob.* 4, 3 Insumatis assumatis, 1 *Petr.* 1, 17 Incolatus ł peregrinationis, 1 *Petr.* 2, 20 Colafizati colaphis cęsi .i. alapis ł pugnis, 1 *Petr.* 2, 23 Non comminabatur minis terrebat, *während die weitere bemerkung zu* Insitum *Jacob.* 1, 21 Et est sensus. uerbum quod vestris cordibus ponimus. uos discendo suscipite, *der zusatz zu* caritatem continuam 1 *Petr.* 4, 8 Bene addit continuam quam semper diligere ualeamus *und die gll. zu* 2 *Petr.* 1, 14. 2, 7. 11. 12. 22. 3, 17 *nur in b, nicht in C wiederkehren. da C nur bis zum* 1 *Petrusbrief einschliesslich benutzt ist, so scheint es, dass die b* 374 *f den Actagll. beigesetzte, C ausschreibende glossatur zum Jacobus- und* 1 *Petrinischen brief* (*s. darüber unten*) *mit der b* 166 *befindlichen vereinigt wurde.*

Neben der häufigen störung der richtigen aufeinanderfolge der gll., die freilich in cd noch viel weiter geht als in b, erweisen gemeinsame fehler, dass unserer überlieferung ein bereits verderbtes original zu grunde liegt. dahin gehören Parab. 23, 22 Regulus basilicus *statt* basiliscus;* 571, 50 Lucidi *bd,* Lucidus *ceq: gemeint war* Lucidi' = Lucidius; 574, 43 In disciplina *für* Indisciplinate; 577, 3 Coequauit *für* Coequaui; 595, 50 Lunula *cefgq,* Lununa *d,* Lunula^{s} *richtig gebessert b; Esaias* 10, 32 Obstetetur resistetur *für* in Nobe stetur (*q hat mechanisch*

* *an der analogen stelle Esaias* 11, 8 *haben bd* regulus .i. id ipsum quod basiliscus, *nur c* basilicus.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

zu Obsistetur *geändert);* 608, 15 Prominentes *für* Prominentis, *das auch b mit der genitivischen erklärung* vramscorrentes *voraussetzt;* 613, 52 *scheint hinter* Maleficiorum *ein interpretament ausgefallen;* 614, 38 Dispertia *bcde statt* Dispertiã, *daraus* Dispertio *gq,* Dispertiat *f;* 645, 51 Cauea *für* Caueam, *auf das der acc.* cheuiun *bcdeg noch hinweist; Malachias* 3, 14 Molumentum (*in b ist nachträglich* e *vorgesetzt*) *für* Emolumentum. *andere fehler haben einzelne hss. berichtigt:* 535, 50 friunholder *bde, verbessert zu* friuntholder *c;* 604, 26 Plectentes *cegq,* Plectentes *b,* Pectentes *d;* 608, 62 Remigium *dfq,* Remigium *g,* Remigum *bc,* nautorum *bcdfq,* nautarum *g;* 626, 51 givummt̄ *b,* girummenter *d,* rumenter *e,* runentir *fq, verbessert* givrummenter *c;* 661, 52 Soluitio ligatorum *b,* Soluitia *efq,* Solutio *gebessert eg; Daniel* 8, 2 Fusis *bc,* Susis *d;* 679, 30 Pturbuntur *b,* Pturbabuntur *d,* Turbabuntur (*davor* P *radiert c*) *cefq,* perturbabuntur *Vulg.;* 786, 36 uirhintra *bcd, gebessert zu* uirhintrot *e. das grobe missverständnis Esaias* 10, 32 *und die falsche beziehung von* 646, 58 Capacissima *auf* ebrietate *in bd bezeugen, dass schon bei der abfassung des glossars irrtümer vorkamen oder aus der quelle herübergenommen wurden. ein alter fehler, der verschieden erklärt werden kann, liegt auch* 629, 48 *vor; mich dünkt am wahrscheinlichsten, dass* zistorro *die phrase* dispergam ventilabro *wiedergeben sollte; nachdem* dispergam *ausgefallen war, verwandelte man das isoliert unverständliche* ventilabro *in* ventilabor. *einzelne kleine zusätze, die cd gegenüber b aufweisen, sind vielleicht nur von b fortgelassen, zb.* 477, 33 Post uiam pî *b,* pi vuege *cdefq;* 492, 51 .i. sine anima uelut mortua *bei* Exanimata *cd;* 498, 5 Reprehensionem laster *cdefq;* 498, 14 Instrumenti testamenti eô *cd;* 502, 8 Robore mahti *cdef; Parab.* 5, 19 Cerua .i. sancta ecclesia *cd; Parab.* 6, 26 sicut esuries panis *cd, schluss einer bemerkung über* Precium enim scorti; *Parab.* 30, 33 et intellectum *d,* ł intellectum *e hinter* Sanguinem .i. carnalem sensum; 579, 3. 7 Admissarius reinno *und* Emissarius scelo *cdefg;* 595, 10 s, uiri *cd nach* huorara *bzw.* huorari; 602, 8 .i. aues *cd nach* struza; 605, 38 .i. ex meo tuum *cd nach* intlehanlihhaz, ex meo mutvvm *g am rand;* 615, 16 .i. qui illam pestiam domitant *cd über* Dromedarii; 628, 34 .i. a diuertendo *nach* gastuuissoth *d;* 645, 12 dero *fügen cde hinzu;* 650, 14 ł qui in rogis urunt mortuos *cd nach* hi qui mortuos sepeliunt, *einer gl. zu* Polinctores; *Exech.* 43, 15. 19 Ariel .i. leo dei. Sadoch iustvs *cdg; Dan.* 13, 54 angelus dei *hinter* Subcino .i. scindet te *cd;* 664, 40. 44 Recte mentitus es givuisso *b,* Recte givuisso. Mentitus es lugi *cd* lugi du *eq; Micheas* 1, 1 De morasten .i. a loco *cd* ł moraspiten *d;* 742, 38 ł de eo *nach* zimo *cd; Acta* 2, 44 s, bona *cd nach* Habebant omnia communia.

Nur in der prophetenglossatur (*Esaias, Jerem., Exech., Oseas, Johel, Nahum*) *haben b, in geringerem umfang c, zuweilen auch deq die genusbezeichnungen* m, f, n *lateinischen, selten deutschen worten übergesetzt. bceq:* 596, 27. 32. *bce:* 595, 54. 63. 596, 3. 8. 66. *beq:* 603, 8. 14. *be:* 603, 5. *bd:* 599, 38. 611, 21. 616, 6. *nur b:* 595, 59. 596, 24. 37. 40. 45. 600, 37. 46. 603, 26. 43. 46. *Esaias* 17, 6 Olea. 603, 50. 53. 604, 16. 23. 56. 606, 21. 26. 32. 34. 35. 40. 46. 59. 607, 35. 608, 63. 611, 25. 47. 612, 32. 39. 47. 615, 1. 3. 627, 47. 51. 629, 27. 54 (*hier bei dem verb* Foeneraui, *bezüglich auf das etymon* foenus).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

632, 47. 635, 42. 52. 55. 642, 31. 35. 39. 63. 72. 643, 50. 644, 1. 17. 646, 52. 647, 18. 33. 649, 29. 668, 15. 669, 20. *Nahum* 1, 4 Flos. *nur d:* 642, 66. *mehrere genusbuchstaben treffen auf worte, die b allein angehören* (603, 26. 611, 25. 615, 3. 647, 33): *auch das deutet darauf hin, dass wir in diesen worten nicht zusätze von b, sondern teile des alten bestandes zu sehen haben. noch zwei weitere momente sprechen dafür, dass die prophetenglossatur ehedem eine sonderstellung einnahm. nur sie weist, innerhalb des bisher behandelten abschnittes von b, gelegentlich die vorsatzpartikeln* er- *und* fer- *statt* ir- *und* fir- *auf:* 609, 38 verluri; 613, 42 ervirrit; 663, 56 erunmahteta; 671, 23 uerprennit; 677, 1 ergoz; 677, 11 uerslunti; 684, 18 vervuiez; 688, 6 fervuiezot. *und nur sie kennt in grösserem umfang maskulinischen nom. acc. plur. auf* -e *beim starken adj.:* 600, 49 gitruente; 604, 26 chempente; 604, 30 vuepente; 613, 36 mietente; 627, 24 unvruote; 627, 56 gimaste; 629, 41 gimagarte; 663, 41 pivuangane; 679, 26 gisuase; *denn in den übrigen einschlägigen partien von b beschränken die fälle sich auf* 500, 61 vuanchonte; 530, 67 vuanevuize; 575, 62 slaphe.

An das erste buch Esdrae schliessen sich unmittelbar, ohne dass eine neue zeile begonnen oder sonst ein unterscheidungszeichen gesetzt wäre, gll. zur zweiten hälfte des Ezech. (30, 7 *ff*), *die bis auf zwei deutsche worte* (653, 23. 26) *von den entsprechenden abschnitten des Ezech. innerhalb der prophetenglossatur durchaus abweichen. hält man dazu, dass in bd hinter Parab.* 31, 6 (539, 44) Expl, Explicit *steht, während darauf noch reichliche gll. zu* 31, 10—31, 31 *folgen, so lässt sich wohl nur annehmen, dass eine vorlage benutzt ist, in welcher die Ezechielgll. und der rest der Parabolaegll. von and. hand angehängt oder am rand verzeichnet waren. drittens findet sich in cdfgq (und aller wahrscheinlichkeit nach auch in e) ein einschub von gll. aus dem Jacobusbrief und dem ersten Petrinischen zwischen Acta* 4, 1 *und* 4, 3. *dieselben gll., nur mit dem unterschied, dass ihnen als erste* Hesitans dubitans *vorangeht, dass hinter* Abstractus *und vor* .i. illectus *noch die worte* a recto itinere *stehen, und dass der letzten* Livore vulnere *der einzige deutsche bestandteil* ł gisuulsti *fehlt, enthält auch b mit kleinerer schrift am untern rand der ss.* 374. 75. *sie stimmen bis auf den dort* Hesitantes dubitantes *lautenden anfang mit dem text von C überein. demselben typus C sind aber auch entnommen die dem einschub in cd vorangehenden sätze* Sadducei .i. iusti corporis resurrectionem negantes animam perire cum carne dicebant. angelum quidem ł spiritum nullum esse credebant. v̄ tantum moysi libros recipientes prophetarum preconia respuentes (*grossenteils entlehnt aus Isidor* 8, 4, 3). Stephanus grece coronatus latine hebraice autem interpretatur norma uestra (*Isidor* 7, 11, 3). Saulus qui et paulus a sergio paulo proconsule eo quod eum christi fidei subegerit eius sortitus est nomen (*vgl. Hieronymus De viris illustribus c.* 5). *auch diese sätze weist b auf, und zwar* Sadducei *an der gleichen stelle* 4, 1, *aber vor, nicht wie cd nach* Pharisei .i. diuisi, *hingegen* Stephanus *usw. eine seite später vor* Dissecabantur 7, 54 *und* Saulus *usw. vor* Consentiens 7, 59, *also dicht vor dem beginn des marginalen zusatzes aus den Katholischen briefen. der platz in b ist zweifellos der richtigere, denn die bemerkungen über Stephanus und Saulus beziehen sich auf* 7, 57. 58. *über-*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

haupt hat b den anfang der glossatur C vollständig teils in den context, teils interlinear, teils marginal aufgenommen, während ihn cd durchweg dem text einverleibten. die zusätze sind also hier im gegensatz zum Esdraetext und dem Parabolaeanhang noch äusserlich erkennbar: deutet das darauf hin, dass sie später entstanden als jene? dann wäre nicht mit einem vorstadium unserer glossatur, sondern mit mehreren zu rechnen. diese glossatur ist zweifellos baierisch — alle hss. entstammen baierischen klöstern und besonders d zeigt entschiedene spuren baierischer vokalisation — und kann schwerlich, weil überall unta *herrscht* (603, 28. 633, 59. 704, 50), *über das* 10 *jh. hinaufgerückt werden. aber der archetypus scheint alemannisch gewesen zu sein. darauf deuten die zweiten personen plur. auf* -nt *in b* 527, 16 nerieṇt, 583, 36 tualônt, 698, 26 tuldent, *in bd* 506, 9 stritent, 698, 60 erent, *in bcefq* 476, 13 vergont. *ferner erweiterte konjunktive der zweiten und dritten schwachen konjugation in b* 476, 17 gantvristroge, 631, 24 topogen, 662, 51 plodegen, *in bcd* 490, 69 irgeilisoge, 539, 14 leidoges, *in bcdef* 529, 67 lustoges, lustisoges, *in o* 568, 16 mahhoge, 578, 65 tvaloges: *denn alle von Kögel Beitr.* 9, 507 *f aus baierischen denkmälern gesammelten belege gehören bis auf* richisoia *des Paternosters und drei Prudentiusgll. M an. nicht minder gehören hierher die dative plur.* 500, 31 mistinun, 613, 24 grauuinun, 656, 18 rehtsprahhinun. *den praeteritis* 592, 28 gisegita, 664, 37 segitun, 686, 1 segita, 745, 49 segita *von b stehen in cd* sageta, sagetun, *den formen* 483, 10. 490, 52 segiti, segita *in cd* dixisset, dixit *gegenüber; dagegen teilt b* 750, 69 anasegitun *mit d* (anasegatun *c*), 788, 14 nisegitun mit *cde und Cl.* 18530, 1. *das präsens* 684, 1 segit *fehlt der zweiten klasse. auch* inthepit *haben bd* 535, 21, sihgihepitun *bcdeq* 704, 23 *gemeinsam, während* 744, 28 *dem* uirhepitun *b ein* firhapetun *d,* pihapetun *ceq entspricht. da wir erkannten, dass b vertrauenswürdiger ist als alle sonstigen hss., so darf man seine formen nicht mit Schatz* § 150 *für jüngere neubildungen ansehen.*

Verschiedene gll. unserer sammlung, mit späteren vermischt, wurden auch eingetragen in die biblischen bücher, welche Cl. 6225 *enthält, ohne dass die direkte quelle sich ermitteln liesse.*

2.

Da b fehlt und a nur mit vorsicht zu gebrauchen ist, kann ich mich hier verhältnismässig kurz fassen. mit a teilt d, das in 396, 41. 398, 4 farsaztun. farnam *baierische form der vorsatzpartikel aufweist, mehrere fehler:* 372, 28 *ist* Saperent *ausgelassen und seine gl.* uvizin *zum folgenden* Prouiderent *gezogen;* 421, 27 Proprior *statt* Propior; 421, 33 tualonter *fehlt;* 433, 7 gilegido *statt* gilengido. *dagegen verdienen ad vor den übrigen hss. den vorzug* 349, 15 manotstuntigero — manotsuhtigero *c,* manotscithe *e,* manotsyhti *f,* manotsich *q.* 370, 65 In caudam — In caudere *cefg,* In cudere *q.* 371, 61 Detrahent — Detraherent *ceq.* 379, 32 ufquam — vsquam *ce.* 397, 17 Emulum — Emula *cefq.* 398, 30 vuizagun — vuizun *ceg,* wisin *f, geändert zu* warsagon *q.* 400, 27 Fornicem triumphalem *a,* Triumphalem fornicem *d* — fornicem *fehlt cefq.* 420, 24 Stratoria — Stratorium *cefgq.* 433, 24 Boues pingues *a,* Pingues boues *d* — Pingues boum (*entstanden*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

aus falscher auflösung der in c vorliegenden abkürzung boū) *efq,* Pingues ouium *g. cefgq gegenüber enthalten ad mehr* 304, 35 A principio fonna îo *und bieten lateinische deutungen statt deutscher* 432, 21 Sermo consilium — rath *cefgq,* 433, 10 Excelsis idolis — abgotīr *c* + *Cl.* 16804, den goten *q, ohne gl. g. eine reihe von doppelgll. steht nur in ad, während in den übrigen hss. bloss éin glied sich vorfindet:* 304, 32 Subicite eriget artot — eriget *c,* erigit *efq.* 371, 3 Digeruntur gidouuit uerdent ł gilihtit uuerdent — gidovuit vuerdent *cf,* girihtet werdent *q.* 386, 9 Arassetis irierit ł irvuorit — irvuorit *cefgq.* 419, 7 In typo laterum ze vuis zieglo zi pilide — zi vuis zieglo *ceg,* zigil *q.* 441, 36 Comminus giuu°ro ł pi — givôro *ceg.* 455, 27 Interrupta unterprochhani ł unterprust — unterprochaniu *cefq. umgekehrt haben ad einfache gl., cefgq doppelte,* 403, 26 Uicem leid — leid .i. stal *cfgq.* 440, 45 suolinun, suohilinun — huohili ł suoilinun *ce. nur cq erhielten die doppelgl.* 400, 60 upervuahsiner urscruoffer, *nur c* 399, 36 houvn ł isarngrapun; 399, 42 houvono ł gapalono, *überall sonst findet sich* vpervuahsaner, houun, houvono *oder* gapala *allein. dass ein glied der doppelgll. übergeschrieben gewesen war, erweist* 436, 53 Repandi lilii vuidarpouctero ł chramph *acd und* 440, 55 [subter] Iuniperum vuechalterpovmo. ł sporah *c:* chramph *und* sporah *sollten aus der untern gl. zu* vuidarchramphtero *und* sporahpovmo *ergänzt werden. und wiederum erklärt sich hieraus die veränderte wortfolge* sporahpovme ł vuehalterpovme *ad oder* 454, 15 leges ł eida *ad,* eida ł leges *c. unverständlich muss der ansatz* 404 *anm.* 9 Ad parietem .i. chatta *cdgq wirken: aus a* Mingentem ad parietem .i. cha^{taro} *ersieht man, dass auch hier worte der umgebung, die dem alten bestand angehörten, weggelassen sind. den hss. der familie cefgq ist gemeinsam der fehler* 435, 46 Deambulara *cfg,* Deambulata *e für* Deambulacra; 437, 48 Armillosa *ceq für* Argillosa, *der in q gebessert wurde, ferner die gl.* steingeizi *zu* Ibices 361, 53 *in einem a fehlenden, auf* Silicibus *Numeri* 23, 9 *folgenden passus* (Ibices gnari euntium uirorum utrum sit uenator an non. significat apostolos. quorum prudentia erat in predicando): *seine beziehung bleibt mir unklar. auch die bemerkung am schluss der Genesis* Farao nomen dignitatis apud egyptios vt apvd nos rex (*vgl. Isidor* 7, 6, 43) *kennen nur cq.*

Reichliche fehler weist die gruppe efq gegenüber (*a*)*cd*(*g*) *auf:* 332, 28. 359, 29 Compositiones — Compositionis *acd.* 348, 1 Merulum — Mergulum *cdg.* 370, 25 Interpellauerit irruophet *e,* anruefit *f,* ruffit *q* — Interpellauerint irruophent *acd.* 395, 18 Alfabeta — Alfabeto *acd.* 397, 65 Eiulauit wuophta — Ululauit vueuereta vuophta *acd.* 400, 19 gisichirote *fq,* sihchirota *e* — sih gisihhirota *acd.* 401, 61 Aiebat — Agebat *acdg.* 419, 55 Sollicita — Sollicitat *cdg.* 421, 36 palacium — placitum *acdg.* 421, 47 Motum — Motu *acdg.* 435, 40 Prolitorum *ef,* Prolithorum *q* — Politorum *acdg.* 439, 7 Sicomorum — Sicomoros *acdg.* 440, 15 ienoch *ef,* inch *q* — inninoh *cd,* innidoh *g.* 452, 30 losta — ôsta *cd.* 454, 1 aeris — aereis *acdg. von fällen, in denen f gebricht, seien genannt* 400, 54 satunga — santunga *cdg.* 439, 57 Effrenati — Effeminati *cg.* 441, 12 daz erist taton — daz erista ton *bzw.* tuon *cd. im context, nicht interlinear bringen efq* 305, 30 illo; 309, 55 metallo; 377, 16 pilidpuohhun; 403, 1 aronti, arenti; 461, 60 ł rustagi;

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

eq 304, 32 erigite; 304, 48 heli; 350, 6 animali; 350, 49 ingagan dero halpo; 360, 29 pepanun; 361, 33 purigenta; 362, 10 nichala; 460, 12 gretiu, greci; *e* 332, 18 lidos; *q* 327, 15 stiurer; 417, 3 wichhaften; 451, 65 cymber.

Hs. q hat neue lat. gll. eingeführt: 371, 27 Tenera delicata (*f* mollis) *statt* zeiziu; 377, 1 Fenore lucro *statt* analehane; 395, 1 Caracteribus signis *statt* rizzin; 433, 16 Intempesta .i. inprofunda; 435, 1 Celaturas .i. imagines *statt* crephti; 435, 6 Eminentes excellentes *statt* vuriscorrenta; 435, 56 Epistilia capitella columnarum *statt* polstarli. *ebenso neue deutsche gll.:* 360, 70 Conputabitur gihatot wirt; 386, 60 Concubinam kebese; 439, 57 Effrenati gilazzin; 441, 19 Discinctvs vngegurter; 442, 35 Tribulationis noht. *aus* Iugum ferreum *entstand* Iugum. Feretrum 371, 14 *und dies wurde mit* ioch *und* traga *verdeutscht. wenig glücklich sind die konjekturen, mit denen q verderbten stellen aufzuhelfen suchte. Judic.* 6, 32 *war* Geroboal .i. cultor baal *d in c zu* ultor baal *entstellt worden: daraus machte b* ultra baal. 1 *Reg.* 6, 5 *hatte schon g* Anos circulos *zu* Arios *verlesen: dies änderte f in* Ariolos *und nun ersetzte q die nicht mehr passende gl.* circulos *durch* magos. *die nahe verwandtschaft von fq erkennt man aber hier deutlicher als im vorigen abschnitt: beide teilen wortänderungen oder entstellungen, auf die sie von einander unabhängig schwerlich gekommen wären:* 369, 54 Atteritis *für* Attritis; 386, 6 Blandire lindchose, lintchosen *für* listi; 396, 65 chuchin *für* chuhmun; 403, 13 Conlabebatur walzote *für* vallezta; 2 *Reg.* 3, 29 Nens fusum *für* Tenens fusum; 416, 65 Temeritate frauilpelde, vrefil. balde *für* frapaldi; 436, 23 Uersuum hilono *für* zilono; 461, 27 Asteriscis stemmin *für* sternun. *auch haben beide mehrfach lat.* dš = deus *als* dic̄ *oder* dicit *missverstanden, zb. Gen.* 49, 2 Audite filii iacob audite israel patrem vestrum. in duabus intelligitur personis qui deus (dic̄ *f*, dicit *q*) et homo unus est christus; *Gen.* 49, 3 Aliter. prius deus (dic̄ *q*, dicit *f*) elegit iudeos; *Numeri* 16, 22 Deus (Dic̄ *f*, Dicit *q*) spirituum angelorum. *die dem latein entsprechende wortfolge* 454, 1 Bubus aereis rindrun erinun *cdg ersetzten efq durch deutsche:* erine rindere.

Abbreviaturen wurden mitunter falsch aufgelöst. in einer erklärung zu 1 *Reg.* 14, 27 *heisst es* iuramentum resoluit gustatu mellis. *an stelle von* resoluit *las die vorlage von g* solū = soluit *und dies löste g zu* solum *auf. aus dem abgekürzten* Pascual 433, 29 *c entstand* Pascuale *efq statt des richtigen* Pascuales *adg.* 309, 14. 435, 46 *gingen* unfestirunt *d,* langarunt *def aus* unfestīr, langār *hervor; ob auch* 434, 34 stiegunt *aus* stieḡ?

Alte fehler liegen mehrfach vor. 361, 49 Assumpta irpitemo *cd,* irbitiniu *fq: a hat* irpuritemo *entweder richtig konjiziert oder aus dem verlorenen b erhalten;* 369, 21 Uentricum *cdefgq statt* Uentriculum; 438, 64 vuer nivuas *ceq,* uuer^{d} nîuas *d,* vuerd nivuas *a;* 3 *Reg.* 10, 18 Fubro (*darüber* furuo *d*) rubro *cdfgq, in a richtig* Fuluo; 439, 19 Deprauauit *entstand aus* Deprauaū, *welches verlesen war für das von a gebotene* Deprauatū; 451, 18 prospera *cdq,* pro : pera *e, rasur von* ? s, *richtig* propera *ag;* 451, 20 Rectene istirgisunt *g,* istirgesunte *q,* ist^{d}irgisunti *d, richtig* ist dir gisunti *c,* ist dir gisunt *a.*

Abstraktbildung aus part. praet.: 305, 32. 399, 27 gidingoti. *graphische ge-*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

wohnheiten: h *nach* t *am wort- oder silbenschluss* 327, 54 girith *acd;* 328, 62. 329, 8 prorth *cd;* 329, 4 vparlith *acd;* 350, 60 chepisoth *acdef;* 385, 49 strith *acde;* 395, 33 zithpuoh *ce;* 396, 34 vpermuothlihiu *c,* ubermuothlichiu *e;* 404, 20 gicheth *ae;* 416, 9 suerth *cd;* 432, 21 rath *cef,* raht *q;* 440, 30 rath *cdefq;* 441, 55 muoth *cd,* muoht *f.* pht *für* ft 304, 50 aphter *c;* 327, 9 pistiphtiu *cd;* 361, 8 aphter *cde;* 397, 65 vuophta *acde;* 398, 22 aphtarlinga *acde;* 404, 38 suphtode *cdeg;* 404, 44 unsemphti *ceg;* 417, 3 giziuchaphten *ce,* giziuchapten *d;* 420, 11 potascapht *cdeq;* 435, 1 crephti *acde;* 436, 53 chramph *a* (*s. oben*); 437, 57 chluphti *ad.* ph *für doppelspirans nach vokal:* 326, 17 untiuphi *acdefg;* 370, 25 irruophent *acd;* 436, 51 stouphes *cd; unsicher* 372, 37 sliphe, slipphe, slifphe *acdef.* th *für* ht: 404, 54 chneth *ce;* 437, 60 suthluomiu *de. dem* ungisprahheler *acd* 326, 56 *steht* ungispracher *ef gegenüber.* gisegita 378, 46 (*dafür* dixit *cd*); gisegiti 461, 70; ungisegites 378, 47 *begegnen nur in a, dagegen überliefern cdefq* 416, 12 inthepita. *ich erwähne noch* 440, 46 suohilinun.

Das glossarbruchstück Cl. 14804 *bl.* 171ab, *enthaltend* 3 *Reg.* 3, 2—9, 15, *ist auszüglich einem text entnommen, der etwas ursprünglicher war als c* (*mit dem allein er* 433, 10 abgutirun *teilt*) *und daher gelegentlich zu d stimmt, vgl.* 434, 66 Frabrefactas meistaliho g̃ *zu d* Fabrefactas (abr *auf rasur*) meistl̃iho gitana, *c* meistarliho *ohne* gitana, *oder* 437, 48 Argulosa (*so wahrscheinlicher als* Argillosa) *zu d* Argillosa, *aber c* Armillosa. *da diese gl. von* terra *begleitet ist, das cd mangelt, und es* 7, 26 *heisst* Milia batus genus mensur̃, *während das* Milia *der Vulg. sonst überall fehlt, muss die vorlage vollständiger gewesen sein als cd.* 433, 16 *lautet* Latamorum steinpozilo .i. in dero vverahparun ziti; 438, 15 Deuotatio militou scelta: *es sind also die lat. stichworte* Intempesta *und* Rubigo *ausgelassen; ferner* ł reiza *ist* 434, 14 Dolauerunt snitun operati sunt *und* 436, 9 Linea. zila *gegen cd* Dolauerunt operati sunt ł snitun *und* Linea zila ł reiza *geschrieben: es scheinen also die deutschen gll. in der vorlage zwischen den zeilen gestanden zu haben. weil indessen nur im glossar, nicht in der Vulg.,* Latomorum *und* Intempesta, Rubigo *und* Deuotatio *einander folgen, kann diese vorlage nicht eine mit interlineargll. versehene bibelhs., sondern muss ein glossarexemplar gewesen sein.*

Verwandtschaft unserer sammlung mit den marginalgll. des Cl. 9534 *scheint nicht zu bestehen, obwohl nicht ganz selten worte sich decken.*

An den schluss aller vier bücher Reg. hängen cefgq eine kurze zweite glosa, während d hinter jedem einzelnen buch den entsprechenden abschnitt der glosa bringt. da d prinzipiell vor der familie c den vorzug verdient, wird auch hier anzunehmen sein, dass es den ursprünglicheren stand gewahrt hat. gemeinsam sind dem hauptglossar zu Reg. und diesem anhang nur fünf ansätze: 1, 20, 30 Fili mulieris .i. meretricis ł merihun sun = Fili mulieris uirum ultro rapientis .i. merihun sun ł zagun sun. 1, 21, 5 Haec uia ratio = Via aronti. 1, 21, 5 Polluta s, a fuga = Polluta cum persecutione saulis. 1, 22, 2 Ęre pecunia = Oppressi alieno aere .i. qui debuerunt aliis pecuniam dare. 2, 3, 29 Fusum spinnila = Tenens fusum .i. quod nihil aliud facere potest nisi opus mulierum. *es handelt*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sich somit um eine vormals selbständige glossatur ziemlich abweichenden charakters (in der weise der sippe Rx. erklärt sie mit ganzen sätzen, nicht wie M mit einzelnen worten), welche bis auf die beiden ersten gll. zu 1, 12, 3, *die vor* 1, 7, 2 *ihren platz haben, genau der biblischen ordnung sich anschliesst. an zwei stellen zeigt sie verwandtschaft mit S:* 14, 27 Inluminati sunt oculi eius .i. secundum philosophos pranssi serenius uident quam ieiunantes = *S* l secundum phisicos dicit qui post prandium affirmant uisum esse clariorem; 2, 21, 10 Stillaret aqua .i. signum misericordiae = *S* Donec stillaret aqua super eos. hoc creditum est apud eos signum esse misericordię. *es muss aber befremden, dass ihre gll. nicht mit denen des hauptglossars vereinigt wurden, wie das seitens a später geschah. das steht vielleicht in zusammenhang mit einer andern auffälligen tatsache.*

Umstellungen von gll., aber fast immer auf unmittelbar benachbarte beschränkt, kommen in sämtlichen partien unserer sammlung vor; dabei zeigt sich öfters, dass, während b noch die normale folge bewahrt, erst in c verwirrung eingerissen ist. wesentlich anderer natur hingegen sind die fälle gestörter ordnung innerhalb der bücher der Könige: ganze wortgruppen stehen hier an unrechtem platz und gll., die dem gleichen bibelvers gelten, werden häufig von solchen unterbrochen, die früheren oder späteren versen angehören. diese tatsache scheint nur unter der voraussetzung erklärlich, dass der archetypus unserer überlieferung marginal- oder interlineargll. seiner vorlage dem text an falschem ort eingereiht hat. trennt man die der richtigen ordnung widerstrebenden gll. von den übrigen ab, dann ergeben sich zwei reihen, von denen eine jede fast ausnahmslos in arithmetisch einwandsfreier folge verläuft. für die nichteinheitlichkeit der Regumglossatur spricht auch der umstand, dass 3, 7, 26 Luteris *zweimal an verschiedenen stellen glossiert wird, einmal mit* lapelles, *das andere mal als* Luteres (Lutere *d*) *mit* ziegala, *fälschlich also für* Lateres *genommen. eine tabelle der versziffern, welche die vermutlich einst marginalen oder interlinearen gll. in eine zweite kolumne rückt, möge verdeutlichen, wie die jetzt vorliegende fassung zu stande gekommen sein kann.*

Reg. I.	1, 16	2, 33	3, 13
1, 1	1, 28	2, 36	3, 19
1, 1	2, 3	2, 30	4, 20
1, 2	2, 3	2, 32	4, 2
1, 2	2, 4	2, 33	5, 6
1, 3	2, 5	2, 36	5, 6
1, 6	2, 13	2, 25	5, 6
1, 7	2, 14	3, 1	5, 9
1, 3	2, 14	3, 3	5, 8
1, 3	2, 14	3, 10	6, 7
1, 10	2, 18	3, 11	6, 2
1, 13	2, 20	3, 11	6, 5
1, 14	2, 20	4, 8	6, 8
1, 14	2, 29	3, 14	6, 10

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

8, 9
8, 13
8, 13
8, 13
8, 15
9, 1
9, 7
9, 22
10, 1
10, 5
10, 27
13, 1
13, 20
13, 8
13, 8
14, 4
14, 29
14, 38
13, 21
13, 21
14, 2
14, 24
14, 29
14, 41
15, 12
14, 41
14, 45
15, 17
15, 8
15, 12
15, 18
15, 20
15, 20
15, 29
15, 32
17, 4
16, 13
17, 5
17, 7
16, 14
17, 8
16, 17
17, 8
17, 17
17, 17
18, 1
16, 20
17, 18
17, 22
17, 32
16, 20
17, 40
18, 5
18, 21
19, 14
19, 20
19, 3
18, 9
20, 12
20, 17
20, 30
20, 41
20, 41
21, 2
21, 5
21, 5
21, 5
21, 9
21, 7
20, 6
21, 13
22, 2
22, 4
22, 7
22, 13
22, 8
22, 10
22, 17
23, 1
25, 16
23, 9
23, 19
23, 22
24, 8
25, 3
25, 10
25, 18
25, 22
25, 18
25, 18
25, 18
26, 15
25, 18
26, 20
25, 23
25, 27
25, 31
25, 31
27, 11
28, 6
28, 5
28, 9
28, 12
28, 15
30, 8
25, 37
28, 15
28, 15
28, 24

Reg. II.

1, 1
1, 20
2, 6
2, 8
2, 16
2, 24
2, 28
2, 26
2, 32
3, 16
3, 17
3, 9
3, 29
3, 29
3, 33
3, 39
4, 7
5, 8
5, 8
5, 9
5, 21
6, 5
6, 6
6, 7
7, 29
6, 13
7, 19
6, 14
7, 9
6, 15
6, 19
6, 19
6, 19
6, 20
7, 14
7, 19
7, 24
8, 4
8, 7
8, 12
8, 1
8, 4
8, 13
8, 16
11, 1
11, 7
11, 21
11, 11
11, 25
12, 1
12, 11
12, 12
12, 19
12, 24
12, 31
12, 31
12, 31
13, 22
13, 2
14, 3
13, 32

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

13, 6
13, 18
14, 4
14, 17
14, 19
14, 19
14, 17
14, 17
14, 25
15, 31
16, 1
16, 7
17, 2
17, 16
14, 26
15, 6
17, 2
17, 17
17, 19
17, 28
18, 3
17, 28
17, 28
17, 28
18, 8
18, 10
18, 22
18, 22
18, 23
18, 29
18, 28
19, 7
19, 19
19, 22
19, 36
19, 38
20, 3
18, 19
20, 1
20, 8
20, 8
18, 21
21, 3
19, 42
20, 8
21, 19
21, 19
21, 19
23, 1
23, 21
24, 10
23, 21
24, 4
23, 20
23, 23
24, 13
24, 24
24, 21

Reg. III.

1, 1
1, 4
1, 7
1, 8
1, 9
1, 20
1, 21
1, 47
2, 42
3, 1
3, 2
1, 47
1, 36
3, 6
5, 8
5, 15
3, 20
5, 18
5, 18
4, 22
4, 23
4, 23
6, 1
4, 23
6, 4
6, 3
6, 6
6, 7
6, 8
6, 9
6, 9
6, 18
6, 18
6, 18
6, 18
6, 21
6, 21
6, 29
6, 29
6, 34
6, 31
6, 35
7, 3
6, 38
6, 32
6, 36
7, 2
7, 14
7, 2
7, 6
7, 15
7, 16
7, 16
7, 17
7, 17
7, 23
7, 26
7, 23
7, 26
7, 23
7, 24
7, 26
7, 26
7, 26
7, 30
7, 30
7, 33
7, 33
7, 33
7, 40
7, 40
7, 46
7, 49
8, 37
8, 37
8, 38
8, 38
8, 2
8, 37
8, 38
8, 58
8, 65
9, 15
10, 5
9, 13
10, 11
10, 15
10, 17
10, 17
10, 18
10, 17
10, 3
10, 21
11, 18
11, 27
11, 31
17, 20
10, 27
11, 4
12, 11
12, 25
14, 3
11, 11
12, 15
14, 10
14, 24
14, 24
14, 28
16, 3
16, 2
18, 17
18, 23

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

18, 21
16, 13
17, 9
18, 24
18, 32
19, 11
20, 7
19, 4
20, 9
18, 33
18, 23
19, 19
19, 21
20, 11
20, 11
20, 14
20, 17
20, 23
20, 36
20, 39
20, 40
20, 39
20, 43
21, 2
21, 5
21, 10
21, 8
21, 9
21, 20
22, 5
22, 10
22, 11
22, 12
22, 21
22, 27
21, 7
21, 10
22, 5
22, 27
22, 34
22, 27
22, 38
22, 44
22, 47

Reg. IV.

1, 1
1, 2
2, 15
1, 2
2, 21
3, 12
3, 14
3, 15
3, 25
3, 25
3, 27
4, 9
4, 13
4, 24
4, 27
4, 26
4, 35
4, 39
4, 39
5, 15
5, 17
5, 22
5, 18
6, 12
6, 25
6, 2
6, 26
6, 30
7, 6
8, 15
6, 10
8, 15
9, 1
9, 2
6, 30
9, 5
9, 20
9, 30
9, 30
9, 35
7, 1
9, 35
10, 27
7, 16
10, 32
11, 6
10, 20
12, 5
9, 11
11, 2
14, 26
12, 17
16, 17
16, 18
9, 25
13, 4
16, 3
15, 7
15, 16
17, 15
17, 17
17, 5
17, 17
18, 17
18, 27
17, 5
17, 9
19, 3
17, 13
20, 7
21, 6
21, 6
17, 10
21, 6
22, 4
22, 6
22, 6
22, 6
17, 32
22, 6
21, 3
23, 33
24, 14
25, 19

Man hätte dann nur dasjenige, was über oder neben dem text der vorlage stand, in die neubearbeitung direkt aufgenommen, während die zweite glosa den platz hinter der ersten beibehielt, den in der vorlage sie bereits einnahm; das verfahren wäre das gleiche gewesen wie bei dem Parabolaeschluss und dem Ezechielanhang am ende von Esdrae I. *im übrigen widersprechen die beobachtungen, zu denen dieser zweite teil anlass gab, in keiner weise denjenigen, welche beim ersten gemacht werden konnten; der mangel von b lässt sie freilich sehr viel dürftiger erscheinen.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3.

Psalmen. *fehler von b:* 515, 69 fididos — figidos *cdeg.* 518, 55 Coronę ringes — ringe *cefgq* (*in d ist* s *ergänzt, auch* 616, 22 vusti (*l.* vurti) *von jüngerer hand nachgetragen, dh. die lesart von b in den c-text eingeführt*). 522, 15 inthehnari *statt* inthlehnari — intlehnari *cd,* inthleinari *g. den vorzug vor den übrigen hss. verdient b* 513, 4 inscribendi — scribendi *cdeq.* 513, 36 [iuxta] Editionem antfristungo — antfristunga *cdq.*

Fehler von bd: 37, 9 Rugebam — Rugiebam *eg.* 80, 17 Adipe ducedine — dulcedine *c.* 523, 1 gimauuerde — gimait *bzw.* gimat werde, wirt *cefg. bd besser:* 513, 67 Non defluet nidarnirisit — nidarnisisit *ce,* nidirnisizzith *q,* nidirnisiget *g.* 521, 18 Pellicano sisagomin (*doch scheint* in *aus* o *korr. b, radiert d*) — sisagomo *cegq. das nahe verhältnis zwischen b und d bezeugen auch übereinstimmungen graphischer natur:* 514, 59 filo liothtiu *b,* uilo leothtiu *d;* 515, 4 ofphani; 515, 52 ruchkipeini; 517, 12 friscit; 517, 38 Accuta; 520, 11 manohfengida; 522, 10 cheszil; 522, 45 Eructuabunt; 373, 26 gozofpharo. *der lat. erklärung* 513, 44 Arbitrio uoluntate *bd steht gegenüber die deutsche* selpvueli *cef,* selpchur *q.*

In bcd finden sich zahlreiche doppelgll., denen einfache der übrigen hss. entsprechen. bd allein kennen 520, 11 manohfengida ł niuui lune (*c hat über* manotfengide: i. noua luna); 522, 33 lesante ł legentes (*nur* legentes *ceg*). *c allein* 518, 10 Incantantis garminontes ł galstrontes, *sonst* garminuntes. 517, 57 Fluctuationem laborem ł ahtunga *c,* ahtunga. Laborem *g, nur* laborem *d, nur* ahtunga *ef.*

Abweichungen von efq: 515, 58 Euge wam — uua *bcd.* 517, 67 Concinnabant — Concinnant *bcdg.* 518,37 Maceria steinzun — Macerie steinzunes *bcd.* 520,35 Si dauid mentiar dauid ni (niht *f*) liugo — dauide niliugo *bcd,* ni liugi dauide *g.* 520, 62 Loquentur chosunt — chozont *bcdg. neue deutsche gll. in f* 523, 41 Promptuaria chellare — cellaria *bcdgq, in q Prolog* (*nach* 512, 27) Chore Chalwem — caluicium *bcd.* 513, 34 Asteriscos sternin — .i. stella *bcd. auf nahe beziehungen zwischen fq weist* 513, 59 Psalmographum psalmorum scriptorem *bzw.* scrittorem *gegen* salmscripun *bcde. auffallen muss, dass q bei* 523, 62 Manicis *dem biblischen text entsprechend* ferreis *hinzufügt, das bcdfg fehlt.* 518, 42. 521, 18 *stehen* wago *bzw.* wago.n *und* sisagomo *im context eq. auf abbreviertes* Eructat *weist* 522, 45 Eructabit ł bunt *e. ältere fehler:* 115, 11 Excessu exiu *cq* — exitu *bdg* (*fehlt f*). 523, 55 Ancipite *ce* — Ancipites *bdgq. in den Prologen* dirigere *ohne gl. b,* Dirigere mittere *d,* Dimittere dirigere *mit umstellungszeichen über dem zweiten wort e; daraus entstand* Mittere corrigere *q.*

Den Psalmen angehängt sind gll. zu den lyrischen stücken des alten testaments (*nr* CCLXXX. CVI. CCCXLV. LXX). *sie stimmen beim Esaias und Abacuc mit denen der einschlägigen abschnitte dieser propheten in bd überein, nur weisen sie* Dimidio mittiuerihi *gegen* In dimidio inmittiverihi *bd und* Amaritudine (*davor* In *übergeschr.*) seragi *gegen* In amaritudine inseragi *b,* Amaritudine seragi *d Esaias* 38, 10. 15 *auf. für Reg. und Deut. fehlt uns der b-text; statt* Sublimia superba *hat Reg.* 1, 2, 3 *d* upermuotlihiu *und* 1, 2, 9 *mangelt ihm* Conticescent suintent;

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ebenso gebricht dem Deuteronomiumtext von d 32, 15 Incrassatus irueizteter, 32, 38 Libaminum gozofpharo, 32, 38 Opitulentur adiuuent. *dagegen hat im Psalmenanhang von b eine zweite hand eine reihe von lat. und deutschen gll. übergeschrieben, welche die sämtlichen im context ausgelassenen der entsprechenden abschnitte von bd nachholen, jedoch über Abacuc* 3, 16 Scateat *noch* vuime ebulliat, *ferner Deut.* 32, 14 Meracissimum purissimum; 32, 17 Recens in presenti dicitur. Nouvm futurum *mehr enthalten. nun ist merkwürdig und weist auf bisher ungeklärte zusammenhänge hin, dass* Opitulentur, Meracissimum, Recens *ebenso glossiert in Rx.AFRSg.* 295, Scateat ebulliat *aber in* b^a *auftritt.*

Von graphischen eigenheiten ist nur pht *für* ft: 513, 41 samahaphti *cde;* 513, 64 unsemphti *bce;* 517, 19 stiphta *bcd;* 519, 57 aphterzuhtigen *bcd, ferner* 515, 4 ophani *ce,* ofphani *bd und* 520, 11 manohfengida *bd zu nennen.* filosprahal *steht* 514, 35. 523, 27 *bcdeg.*

Unverständlich blieb mir die bemerkung zu 520, 17 Cophino .i. factum est modium *b,* factvm sicut modium *d,* factum sicut modius *eg: ob aus* uasculum est modicum *korrumpiert?*

Liber comitis. *Ein gemeinsamer fehler aller hss. liegt* 808, 57 Aritiam *bcd,* Araciam *g für* Aridam *vor; auf einen and. deutet* 805, 67 irgie,^{n}gun *bd,* irgiegen *g. fehler von b:* 803, 45 uvolgari; 804, 51 marcarunta; 805, 3 Exquiserat; 809, 19 gidinchgotos; 812, 3 *ausfall von* tempus; 814, 32 Ceruices; *Matth.* 16, 17 Sanguinis *statt* Sanguis. *b hat, abgesehen vom prolog, den es allein enthält, allen and. hss. gegenüber folgende mehrgll.:* 803, 20 Predestinatus uorapimeinter; 803, 28 Orta est ufgiench; 803, 30 Edictum gipot; 803, 31 Describeretur giprieuit; 803, 43 Sobrie chusco; 803, 44 Pie uuola; 803, 45 Sectatorem uvolgari; 803, 47 Loquere sage; 803, 48 Exortare anizi; 804, 24 Amictum piuengida; 804, 35 Prodigia uunter; 804, 55 Positis nidargilegiten; 805, 7 Ploratus c,^{h}lagot; 805, 9 Ululatus vueinot; 805, 11 Pro herode in herodeses stalle; 805, 13 Aliquando iuneizuuenni; 805, 33 Indignati sunt zurntun; 805, 38 Siue oda; 805, 47 Sentientes firstenta; 806, 11 Salutare haltari; 806, 29 De longe uerno; 806, 41 Diligenter giuuaraliho; 806, 43 Exhibeatis irpiotet; 806, 47 Eundem eina; 806, 57 Fidelis gitriuuuaz; 807, 21 Patrem familias huseigun; 808, 19 Alabastrum salpuaz; 808, 32 Uocauit ladota; 808, 34 Uocatione ladungo; 808, 36 Propositum pimeinido; 809, 25 In quo in diu; 809, 27 Quis dihheiniger; 810, 29 Enigmate ratusso; 810, 31 Fletu rozze; 810, 32 Planctu uueinode; 810, 52 Lites stritun; 810, 71 Publicani offansuntiga; 811, 23 Speluncam hol; 811, 25 Indignati sunt zurntun; 811, 44 Uacantem muozzuntaz; 811, 46 Scopis pesamunt; 811, 48 Etiam si doh; 811, 70 Reconcilietur pisuonit uuerde; 812, 8 Inquietos unstille. *ferner bringt b deutsche gll. an stelle der lateinischen von cdg:* 803, 36 Reclinauit gilegita — posuit. 803, 49 Uerbum sahha — causam. 804, 33 Carnis uuipes — mulieris. 804, 65 Sequere pilido — imitare. 808, 21 Uerbo gipote — mandato. 808, 40 Sanorum rehtero — rectorum. *es weist endlich, wie häufig in den biblischen teilen, worte der umgebung auf, deren die sonstigen hss. entraten; nur* 809, 75 *lässt es das* mit *von cd fort.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fehler von bd: 805, 35 untersceitunga — untersceitunta *cg.* 805, 64 Preputii *d,* Preputio[i] *b* — Preputio *c,* Preputium *g.* 806, 34 Dromedarii .i. qui hanc bestiam dormitant (r *ausradiert b*) — domitant *c.* 807, 12 unsuintilot — uns suintilot *c.* 809, 13 Procuratore — Procuratori *cg.* 814, 29 Conflatile — Conflatilem *cg.* 818, 51 Staterī — Staterē *cg.* 819, 27 uarantero — varantemo *cg. lat. gll. statt der deutschen von cg:* 812, 58 Ambitu circuitu — umpiuarti *cg.* 814, 72 Diem laudem — lop *cg.* 815, 30 Pretorio palatio — phalanza *c.* 817, 1 Querela macula — meil *cg.* 817, 22 Traditionum doctrinarum — lerono *c.* 817, 29 Stipendia merces — lon *c.* 818, 64 Testificor peto (*des ligierten* et *wegen sicher lat.*) — pisuerio *cg. in der schreibung stimmen bd auffällig überein:* 805, 28 dickentiu — diccentiu *cg.* 806, 34 marahscalhha. 817, 35 irlickent — irliccent *c.* 818, 22 uuazarsiuhh. *Luc.* 13, 14 Archisynagogus .i. princeps sig̃ — synagoge *c.* 2 *Tim.* 4, 3 Coacerabt̃ .i. c̃greg̃ — congregabt̃ *c. bd teilen eine reihe doppelgll., von denen in den übrigen hss. meist eines der glieder geschwunden ist. dass dies übergeschrieben gewesen war, beweist wiederum die verschiedene stellung* 805, 19 Emulator ellinari ł pilidari *b,* pilidari ł ellinari *d. nur in b steht* 803, 41 Euangelizo predico ł chundo, *cd haben* predico, *g* chundo. *hält man dazu, dass* 819, 24 *dem entschieden besseren* Inicient [manus suas] analeckent *bd* anauverfent *cg gegenübersteht, so kann nicht bezweifelt werden, dass zwei hssgruppen, bd einerseits, cg andererseits vorliegen.* zu widersprechen scheinen* 809, 40 Nocte ac die eine naht unta einen tach *bg* — einen tach unta eina naht *cd sowie* 810, 5 Tinniens chlengilontaz *bg* — chlengontaz *cd. im ersten falle kann man annehmen, dass g, das auch sonst vor änderungen nicht zurückschreckt, die dem latein entsprechende wortfolge* naht—tac *wieder einführte, während cd die deutsch überwiegende* tac—naht *gewählt hatten. im and. lässt sich vermuten, dass der archetypus* chleng[il]ontaz *aufwies und dass sowohl c als d die korrektur übersahen: denn aus dem unmotivierten umlaut folgt, dass* chlengontaz *fehlerhaft sein muss. auch sonst scheint g auf grund seiner kenntnis des bibeltextes ergänzungen vorgenommen zu haben: Joh.* 14, 12 (*nach* 816, 40) *steht in bcd* Maiora .i. petrus (petrū *c*) umbra coporis. sanauit (sanū *c*) infirmos, *in g dagegen* Maiora horum facietis sicut petrvs. qui (*sic*) umbra corporis eius infirmi sanabantur, *wo* horum *und teilweise* facietis *aus der Vulg. stammt. ebenso hat g bei* 813, 51 Lucratus *allein mit Vulg.* eris. *aber einmal wenigstens bieten cg korrekteren text.* 818, 6 *heisst es in bd* Et quodcumque s, tui. Erogaueris zuogituos, *in c* Suberogaueris zuo dines gituos, *in g* Supererogaueris zuogituost dinos: *das deutsche* zuogituos *setzt unbedingt* Supererogaueris *in übereinstimmung mit Vulg., nicht* Erogaueris *voraus.* tui *verdeutschte man dann mit* dines, *zog es zu* zuogituos *und entfernte* Et *bis* tui *als überflüssig.*

Auch hier bestätigt sich, dass g aus einer hs. mit marginalen nachträgen schöpfte:

* *wenn Lucas* 18, 4 *für* Uilicatione ministerio *bd* officio *und* 818, 4 *für* ros *bd* equum *in c gesetzt ist oder* 807, 26 Asse *mit* modico precio *g glossiert wird, so können cg eigenmächtig geändert haben. ob* 804, 15 untersceidlihhoī *b vor* sceidhaftoī *cd,* 804, 74 zuiiarigi *b vor* zuiiarigemo *cdg den vorzug verdient, lässt sich nicht entscheiden.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

denn es reiht die gll. 809, 51—810, 9, *welche das bl.* 45ᵇ *hätten eröffnen sollen, nach* 812, 15 *ein und lässt ihnen einen teil der gll.* 812, 53—813, 19 *folgen, vgl.* 812 *anm.* 11. *von den isolierten bemerkungen* 809, 35 quem iterum decreuerunt flagellare. tot flagᵉis hunc cedere *b,* 810, 73 Ethne gens. gr̄ *be,* 815, 37 ipso die parabant quod in sabbato necessarium erat *g* (*in b ist von and. hand übergeschr.* parasceue enī (?) sexta sabbati appellat˜ īde qe iudei ī eadē die p̄parationē facivnt) *können die beiden ersten auf das original zurückgehen. nur aus ehemals interlinearer stellung lässt sich* 811, 17 Mensas muniz. Numulariorum scrannun *b gegenüber* Mensas munizscrannun *cdg begreifen. dafür, dass die zahlreichen deutschen mehrgll. von b nicht ursprünglich sind, sondern aus über- oder nebengeschriebenen zusätzen der vorlage herrühren, kann der umstand sprechen, dass sie sich auf die vordere hälfte des Comes beschränken und dass* 805, 11. 13 *hinter* 805, 15 *statt davor ihren platz erhalten haben: bestandteile derselben lektion werden dadurch auseinander gerissen. solche marginalen und interlinearen beischriften zweiter hand kommen auch in unserer hs. b vielfach vor. soweit sie nicht durch rasur unleserlich geworden sind, bekunden sie nächste verwandtschaft mit den bibelgll. in derselben hs. oder in a. ich gebe beispiele.* 810, 37 Zelatus piscirmta = 670, 35 Zelatus piscīrta; 812, 1 Magnificaueris gilopot vuirdis = 580, 9 Magnificaueris gilopot vuirdis (*nur b, in cd* laudaberis, laudaueris); 812, 6 Excussit danatreip = 660, 63; *Gen.* 37, 8 Dicioni potestati. 813, 8 Ministrauit machota. *Gen.* 37, 11 Considerabat tractabat. *Gen.* 37, 17 Dothaim humerus. 813, 10 Somniator troumsceidari = 307, 44. 47 (*doch fehlt dort* Dicioni potestati); 814, 10. 14 Prespiteri altichvn. Condemnauerunt irteiltvn = 664, 29. 33; 814, 26 Intempesta īvnvuerhparigun ziti = 433, 16; 814, 48 Amaritudine .i. tristitia (*über* seragi) = 451, 24 Amaritudine .i. tristicia ł seragi *cd;* 815, 39 Uellentibus chrazonten = 614, 16; 815, 43 Statuarium zi trisehuse ł domus figuli = 686, 54 Ad statuarium (*darüber* domus figuli) zi trisihuse ł ad sanctuarivm; 817, 15—20 Manus menigi. Intermissione vnterlaz. Suscitavit vuacta. Calcia indue (*Acta* 12, 8). Caligas hosun = 745, 52—58 *ausser der ersten gl.;* 819, 1 Placabilis māmonti = 533, 41; 819, 27 *hat über das zweite* r *von* uarantero *die zweite hand* m *gesetzt* = 583, 14 varantemo; 819, 64—820, 7 Inmarcescibilem vnziganganlih. Armamini givuaffinit vuerdet. Ex uirtute mahti. Solidauit gistatit. Allevauit ginerit = 788, 5. 51 (*aber* givuarnot). 789, 14. 47. 786, 43. *ferner heisst es* 816, 48—57 Spiritus uehementis drates vuintes. Sedit gistatota. Ad inuicem unt̄ in. Magnalia lop *und über der Comesgl.* Proseliti recchun .i. aduenę de gentibus *ergänzt von der zweiten hand* nati circumcisionū (*sic*) & iudaismū eligentes = 742, 10 *ff* Spiritus vehementis drates vuintes. Sedit gistatota. Ad invicem untar in. Proseliti rechun. aduenę de gentibus nati. circumcisionem et iudaismum eligentes. Magnalia lop, *sodann* 819, 30—40 Aurugo gilivui. Rubigo militov. Deuotatio scelta. Inprecatio fluoh. Corruptus aer suhtlumiv. Plagam sculd. Uiis mandatis (3 *Reg.* 8, 37 *f*) = 437, 60—438, 28: *hier wie dort ist gegen die Vulg.* Ad inuicem *vor* Magnalia *und* Corruptus aer *hinter* Inprecatio *statt vor* Aurugo *gestellt. aber trotzdem können diese gll. und andere mehr nicht direkt aus dem bibeltext von b abgeschrieben sein,*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

denn nicht nur steht nach Smigmata vnguenta (*Dan.* 13, 17) *noch der b fremde satz* alia editio lumen tuvm habet (*dh. die mit der richtigeren lesart* lomentum *in* $b^{a}SC$ *vorfindliche variante*), *sondern die gll. einzelner perikopenabschnitte sind auch wesentlich vollständiger als im bibeltext von b. im Comes s.* 172 *hat die zweite hand am obern rand eingetragen:* Dominus possedit et reliqua (*Parab.* 8, 22). Ex antiquis fonna alten ziten (807, 64). Cardines orbis terre .i. termini ł fines ł extremitates (*Parab.* 8, 26). Librabat vfvuach (807, 66). perpendebat (appendebat *Vulg.*) ł equabat (*Parab.* 8, 29). Et delectabar frovuita (807, 68). Postes qui ex vtraque parte ostiorvm sunt luminaribus inserti (*Parab.* 8, 34): *der Parabolaetext von b* (531, 45. 50. 54) *enthält nur die drei deutsch erklärten worte. ein grosser teil dieser zusätze gilt perikopen, welche dem bestand unserer Comesglossatur fehlen* (807, 64 *ff.* 812, 6. 816, 30 *f.* 817, 15—20. 819, 18. 30—40. 64—820, 7). *aber auch der bcd gemeinsame glossenvorrat stimmt, wie man den verweiszahlen der ausgabe leicht entnehmen kann, im alten testament, in den Actis und den Katholischen briefen an zahlreichen stellen mit den bibelgll. von M überein, deutet aber wiederum auf eine vollständigere sowohl als gelegentlich abweichende hs. zurück:* 810, 66 Colliget inphahit *bcd — Esaias* 58, 8 accipiet *cd* (*nur b* 614, 75 inphahit); 812, 60 Funiculo teile *bcd — Esther* 13, 7 parti *bcd;* 815, 41 Innitatur gitruet *bcd — Esaias* 50, 10 confidit *bcd; Daniel* 13, 4 Confluebant aduenіebant *bcd* (*nur b übergeschr.* vuorun) — 664, 11 vuorun *bcd; Daniel* 13, 28 Prespiteri senes *bcd* (*nur b übergeschr.* altichvn) — 664, 29 altichun *bcd; Jer.* 11, 19 Eradamus delemus *bcd* — 629, 6 uzervurzomes *cd,* uzirvurzolomes *b; Parab.* 15, 4 Spiritum mentem *bcd* — 533, 51 muot *bcd.*

Nun verdeutschen auch die gll. zu Gregors Homilien eine reihe von evangelienstellen gleichlautend mit den Comesgll.: 2, 266, 9. 303, 50 (*Luc.* 21, 11) Per loca vuar unta vuar = 819, 20 uuar unta uuar; 2, 266, 27 (*Luc.* 21, 26) Arescentibus serauuenten = 818, 58; 2, 284, 10 (*Matth.* 5, 19) Soluerit firpri°hit = 816, 59 firprihhit; 2, 289, 46 (*Luc.* 10, 1) Designauit uzscied = 819, 47; 2, 294, 8. 10 (*Luc.* 3, 1) Imperii rihhes. Tetrarcha daz uiorda teil = 819, 15. 13 Imperii tyber rihhes. Tetrarchia daz fiorda tæil; 2, 298, 45. 47 (*Joh.* 21, 6) Mittite invuerfet. Nauigii des sceffes = 816, 30, 31 inuverfet. sceffes; 2, 304, 51 (*Luc.* 16, 19) Splendide rihliho = 812, 67. *an diesen übereinstimmungen partizipieren sowohl die bcdg gemeinsamen gll. als die nachträge von b. dass hier eine glossatur benutzt wurde, die mit unsern bibelgll. eng zusammenhing, beweist die tatsache, dass sich auch für das alte testament, wo wir also nachprüfen können, konkordanzen vorfinden:* 2, 289, 41. 43 (*Esaias* 58, 4) Contentiones pagun. Impie uiantliho = 614, 65. 68 = 810, 54. 57; 2, 294, 31 (*Esaias* 40, 4) Praua chrumpiu = 610, 66 chrūpiv; 2, 299, 42 (*Psalm.* 138, 16) Inperfectum prodi = 523, 24; 2, 299, 57 (*Cant.* 3, 3) Uigiles vuahtara = 550, 33 vuahta^{ra}. *ich nehme daher an: aus einer hs. des typus b des bibelglossars, welche zugleich die vier evangelien und die briefe des Paulus in sich schloss, wurden deren gll. in einen codex des Comes interlinear eingetragen und von dort, um als ersatz für evangelien und*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Paulinische briefe zu dienen, wieder zu einer sammlung vereinigt, der sowohl eine vorstufe von b als auch vielleicht b selbst nachträge hinzufügten.

Mit den partizipialabstrakten 803, 12 gipeziroti; 805, 57 piroupoti; 815, 11 gisuihhani, *mit* pht *und ph nach vokal* (tiuphi 811, 36), *mit* th *am silbenende* (inthlehanliho 807, 57; inthlehanont 807, 61; unvuathlihent 810, 40) *und mit* filosprahhiliu 819, 3 *stimmen die Comesgll. zu den bisher behandelten abschnitten der sammlung.*

Gregors Homilien. *Ungemein zahlreiche deutsch erklärte mehrgll. enthält b gegenüber cd:* 2, 265, 26 Exposui gisegita ł irracta; 265, 28 Distincte unterscei- toto; 266, 14 Tribulationibus arapeitin; 266, 33 In humilitate in smahi; 266, 40 Suspicantur ahtont ł uuanent; 266, 43 Quantocius filo horsco; 266, 51 Prouida mit giuuareru; 266, 53 Cladibus palauun vuolun; 267, 8 Statura giuuahsth ł uffilengi; 267, 29 Opulentia vuahsmo; 267, 42 Tenuissimi uentus dunnistin (*in cd lateinisch erklärt*); 267, 54 Leuigatur gilihtⁱ uuerde; 267, 57 Tribulabitur gimuoit; 268, 1 Clangoris lutnussi; 268, 18 Carnales uueroltlihe; 268, 23 Solidarent gistarctin; 268, 26 Innuant dichunden; 268, 43 Tumultus sturma (*nur das deutsche wort*); 268, 47 Fantasmata gitrugida; 268, 49 Aciem sehun; 268, 55 Imaginibus gilihnussidun; 268, 62 Ualentius chraflihor; 269, 9 Erumpat in uzerpreste; 269, 19 Grauia heuigiu: 269, 21 Manu henti; 269, 22 Abicitur uiruuorf; 269, 31 Conpatiendo epano irparmento; 269, 33 Misertus est ginadeta; 269, 36 Requiret inphraget; 269, 38 Paruipendit luziles uuerdes ahtota; 269, 40 Aliquid iuuuiht; 269, 46 Uariatur tugot; 269, 47 Angustat piduingit; 269, 49 Carnalis uueroltlih; 269, 50 Pullos iungidi; 269, 60 Lucra giuuinna; 270, 1 Sectatur uolget; 270, 5 Pollicente intheizantero; 270, 7 In peruentione in durahquemani; 270, 13 Mysteriorum pizeihnussidono; 270, 15 Ponderibus suarinun; 270, 26 Generatur irrinnit; 270, 40 Superstitem^{sia}, uperlepanta^{i}; 270, 42 Consortem epangiteilun; 270, 44 Affectus minna; 271, 3 Fracti giuueihte; 271, 5 Confusi gitruopte; 271, 20 Contulit prahta; 271, 39 Dilaniet zanoge; 271, 40 Consumat gentoge; 271, 49 Colligimus firnememes; 271, 55 Incrementum uuahsmun; 272, 3 Sententiis urteilĭn; 272, 23 Ligat gipintit; 272, 24 Disiungere gisceidan; 272, 36 Sentiatur firnoman; 272, 41 Funditus garaliho; 272, 61 Utere niuz; 272, 63 Frequentes emizigo; 273, 16 Inflectere gicherran; 273, 18 Conparasset choufti; 273, 26 De inpense uonna irpotanemo; 273, 40 In puplico in ophani; 273, 44 Assumit anagiuerit (*das deutsche wort*); 273, 52 Affligimur piduungan uuerd̄; 273, 55 Asperitatibus arendinun; 273, 59 Inuita ginottaz; 273, 61 Flectimur giuueihit; 274, 5 Quamlibet doch; 274, 16 Dimidium haˡ,pgisceit; 274, 18 Restituendum zi uuidarsezzanne; 274, 20 Reseruauit gispareta; 274, 27 Uilius untiuririn (*das deutsche wort*); 274, 29 Carius tivrorin ł livporin; 274, 46 Damna scadun ł ungauûori; 274, 52 Plene duranohto; 274, 54 Ceperit piuâhit; 274, 59 Sublimis stiurrer; 274, 61 Suspenderat ufirpurita; 275, 9 Inmutate ungimuzotes; 275, 21 Passibus stephin; 275, 23 Quandoque nohuuenni; 275, 27 Clamauerat segita; 275, 34 Qui per se der mo selpo; 275, 36 Inclina gichundi; 275, 40 De humilitate smâhi; 275, 42 Scanda-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

lizatus girter; 275, 44 Graue scandalum mihhil ual; 275, 48 Humilitatem smâhi; 275, 50 Agitatam iruuegita; 275, 52 Asserendo uestinunto; 275, 60 Inflectit sih gicherta; 275, 65 In quamlibet in ettilih; 276, 6 Inflectit gicherit; 276, 10 Inflexibilis ungiuueihtiu; 276, 12 Ad remissionem daz uuir unsih dar ana lazames; 276, 17 Expressione irrechidu; 276, 22 Militant dionont; 276, 23 Exterioribus uueroltlihen; 276, 26 Blandimentis lochungun; 276, 30 Uigore reschi; 276, 32 Aspere arenderu; 276, 35 Increpauit stouuita; 276, 43 Ad iuditium zi uuize; 276, 54 Erogare spenton; 276, 62 Angusta ginottiu; 277, 3 Sentit firnimit; 277, 4 Profecisse pidirpan ł dihan; 277, 6 Ad forum zi ʰeimgarte; 277, 8 Tenditis îllet; 277, 10 Linguam spracha; 277, 16 Reficere lapon; 277, 22 Declinemus pimidemes; 277, 27 Defluant uueipon; 277, 29 Aedificationis pezirungo; 277, 42 Plane giuuisso; 277, 44 Ueritatem uuâr; 277, 45 Appetere gigeron; 277, 51 Inflexa touganiu; 277, 58 Concors gihellaner; 277, 60 Subtiliter chleino; 277, 62 Contrarium ungilih; 277, 64 Carnalibus uueraltlihen; 278, 1 Exprimit irracta; 278, 7 Mansionem selida ł uuesanti; 278, 9 Aestibus hizun; 278, 16 Tacite tougno; 278, 23 Ante fordroro; 278, 25 Prelatus giuuriroter; 278, 28 Prelationis fordarō̄; 278, 29 Non angustant piduingent; 278, 33 Conpeteret gilumphi; 278, 40 Inmeritus unfretiger; 278, 48 Male acta upiltati; 278, 51 Magnus stiurrer; 278, 52 Aliquomodo zi sumuuelihhero uuîs; 278, 55 Magnitudine stiuri; 278, 56 Arroganter ruomliho; 278, 60 Amittat uirliose; 278, 62 Caput hertuom; 279, 3 Dissipare ziuuerfan; 279, 5 Gubernacula rihtunga; 279, 9 Preputia uuriuuaʰsti; 279, 12 Intumescunt sih nirpurient; 279, 19 Elatione upermuoti; 279, 21 Largiente gepantemo; 279, 23 Materiam uuesanti; 279, 25 In uia in dem̄o uerti; 279, 27 Ex tempore in zîte; 279, 42 Mortuum fuerit fulaz uuisit; 279, 44 Ipsum solum manet daz eino durih sih uuisit; 279, 47 Reclinatur gilegit uuard; 279, 49 Frumento pirigi; 279, 50 Ieiuna ûohturnina; 279, 52 Preesse meister uuesan; 279, 60 Celsitudo hohi (*dies deutsche wort ist in b ausgefallen*); 279, 61 Postponunt firliezun; 279, 64 Infirmos uueihe; 280, 1 Abiectos smahe; 280, 3 In apocalipsi in offannussi; 280, 5 Conpescit gistilta; 280, 10 Conseruus epanginoz; 280, 15 Adsumptam irpurita; 280, 16 Equales epangiliho; 280, 21 Mordeat chrimmegeī; 280, 23 Rubigo stost; 280, 24 Consumat gentoge; 280, 26 Elatio upermuoti; 280, 27 Inflet irpurige; 280, 28 Oblectamenta lustisunga; 280, 30 Dilaniet zanoge; 280, 33 Considerare pidenchan; 280, 35 Aliquid plus etsuaz mera; 280, 36 Peregre in ellantuom; 280, 38 Negotium chouffe; 280, 43 Torpentem slaphenten; 280, 44 Damnat uuizinot; 280, 46 Proficiscitur uûor; 280, 47 Collocatur gizezit uuard; 280, 49 Tradidit piualh; 280, 50 Conmisit piualh; 280, 51 Exprimitur irrechit; 280, 58 Lucratus giuuinnenter; 280, 61 Penetrare iruaran; 280, 67 Mira uunter; 280, 68 Roportat (*sic*) uuidirigiantuurtit; 280, 70 Referuntur gisaget uuerdent; 281, 1 Inpenditur irpotan uuirdit; 281, 4 Inplicare inpihephtan; 281, 14 Dissimulat firsumit; 281, 15 Expendere gispenton; 281, 16 Uias tati; 281, 17 Torporis trâgi; 281, 18 Ignauia zagaheiti; 281, 19 Numulariis munizar̄; 281, 21 Usura uirnuuohhare; 281, 23 Ader,ºgandum zi spentonne; 281, 26 Exigitur gisuohit;

281, 31 Amministrationem rihtunga; 281, 35 Iniunctam zuogiuuocta; 281, 37 Polleant dihent ł uualtisogen; 281, 39 Generalis allihiu; 281, 40 Habundabit ginuoc hapet; 281, 46 Pascitur ginerit; 281, 47 Adsecutus est giuuan; 281, 49 Familiaritatis gisuasi; 281, 51 Misericordiae giphti ł alamuosenes; 281, 55 Magnopere allero meist; 281, 56 Intercedit digit; 281, 58 Animaduersionem raphsunga; 281, 60 Ponenda zi gepanne; 281, 63 Lucrum der giuuin; 281, 65 Excuset intsage; 282, 1 Confunditur gitruopit vuard; 282, 6 Aperiatur gioffanot uuard; 282, 9 Insensabilia unuuristentiga; 282, 13 Exprimunt segitun; 282, 15 Proferunt segitun; 282, 17 In posterum piuuri; 282, 19 Ad callida zi uicesen; 282, 21 Argumenta listin; 282, 23 Simulat lihhisota; 282, 24 Hypocrita truganari; 282, 35 Constillationis gistirnti; 282, 43 Getulia nomen patrię, *darüber* lantscaft; 282, 48 Effectum giurumida; 282, 54 Condiuntur gisalpot; 282, 56 Mortificatio todigi; 282, 57 Distillauerunt trouftun; 283, 4 Foetore unsupridu; 283, 10 Innuunt chundent; 283, 12 Suspecti soracsama; 283, 13 Intentat drouuit; 283, 17 Amaricati giseri; 283, 26 Conparat chouffit; 283, 35 Admittit gilazit; 283, 36 Deforme unuuahtlih; 283, 38 Specie sconi; 283, 39 Cuius delectione dero liupi minno; 283, 49 Summa zala; 283, 55 Protulit segita; 283, 58 Inuitant ladont; 284, 9 Colligantur uzgileran uuerden; 284, 15 Appetitu giridu; 284, 17 Exteriori ueralt; 284, 23 Subrepit zuoquimit; 284, 35 Confusio giscentida; 284, 36 Exigente gisculd; 284, 38 Explicare gisagan ł irrechan; 284, 43 Dominationis hertuomes; 284, 44 Generalis allihiu; 284, 47 Inducias tagadinch; 284, 59 Nigerrimos suarzostun; 285, 1 Perstrepens chradammentaz; 285, 7 Euulsus est ginoman; 285, 16 Alta tiuffiu; 285, 19 Principali uordrostun; 285, 41 Prerogauit irpoth; 285, 42 Ad excutiendam ab zi uirscuttanne; 285, 44 Ad medium zi gaganuurti; 285, 51 In consideratione geffido (*das deutsche wort*); 285, 53 Quantislibet mit sue managen; 285, 54 Molibus mihhilinun; 286, 1 Articulo aniginne; 286, 3 In puluere z stuppe; 286, 7 Ratio mit gisprache; 286, 20 Essentialiter uuesentliho; 286, 25 Monuit lerta; 286, 32 Mercennarius hagastaltman; 286, 39 Prelationis uordarori; 286, 47 Occasio antsegida; 286, 48 Presum^{l}et irpaldet; 286, 49 Ex aduerso dara ingegini; 286, 51 Libera paldero; 286, 53 Auctoritate giuualte; 286, 54 Uindicamus piscirmimes; 286, 56 Curam ruohun; 286, 58 Amplectitur minnot; 287, 6 Prouidi foragiuuizzaniu; 287, 11 Debiles uueihhe; 287, 15 Interesse miti uuesan; 287, 19 Uicissim unter in; 287, 21 De se uonna in selpen; 287, 22 Tepidi slapha; 287, 34 In peruentione in dero durahpiquemani; 287, 36 Expositione urrechidu; 287, 41 Presumit irpaldet; 287, 50 Adscribi giprieū; 287, 51 Mittat uuerfe; 287, 60 Inportunis mit emitzigen; 287, 62 Strangulant uurgent; 288, 1 Lubricos un,^{s}tatige; 288, 4 Profecerit gidihit; 288, 12 Pinguezit irueist̃; 288, 15 Areę tennes; 288, 19 Primeua chindisci; 288, 22 Ymnis sangun; 288, 23 Ad uitalia inuuertīg; 288, 25 Moriens hinaziohenter; 288, 26 Intenderet zuoloseti; 288, 27 Flagrantia drasamo; 288, 29 Aspersa est pipreitit; 288, 30 Inestimabili unirrachontlihero; 288, 31 Interfuit mitiuuas; 288, 33 Attestari anasagan; 288, 44 Consortes giteilun; 288, 50 Indignum unuuerdsam; 288, 52 Labimur piuallames; 288, 60 Magnitudine stiuri; 289, 3 Edidit sprach; 289, 5 Iniuriis unēr; 289, 16 In quadra-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

genarium in uiorzuhliha zala; 289, 20 Sentiri firneman; 289, 21 Contraimus uuideruuartomes; 289, 23 Quater decies uiorzehan stunta; 289, 25 Mortificemus irsterpemes; 289, 26 Contendite îllet; 289, 27 Adprobat gilopot ł gichiusit; 289, 41 Contentiones pagun; 289, 43 Impie uiantliho; 289, 53 Taciturnitas suiga; 289, 57 Obiurgans stouuenter; 289, 62 Subditos iungar̄; 289, 63 Inardescunt inprinnent; 290, 3 Afflictionibus arapeitin; 290, 9 Insequendo ahtonto; 290, 10 Priuatum suntriga; 290, 12 Prouideat pisorge; 290, 13 Allegoriam pizeihnussida; 290, 15 Erogare spenton; 290, 22 Requiescit gistatot; 290, 23 Reconpensabitur uirgoltan ł gilonot; 290, 38 Tendatur gilit; 290, 39 Priuat piteilit; 290, 40 Lassetur muodege; 290, 42 Damnationis uvizes; 290, 43 Errata upiltati; 290, 49 Uigore resci; 290, 56 Contendat îlle; 290, 57 Instruere lerran; 290, 58 Priuatis suntrigen; 291, 1 Speculis spiegalŏn; 291, 4 Excubabant vuahteton; 291, 8 Renitentes uuidiriscinentiu; 291, 13 Coloretur gavuaravuit; 291, 17 Graui^{ta}te vuisi ł gidigani; 291, 21 Dissoluta zislaphiu ł mammontiv; 291, 24 Effudit nideruvarf; 291, 26 Es scaz; 291, 29 Riferit ingeltit; 291, 30 Iniuriosum ungimah; 291, 31 Assero sagen; 291, 32 Negotia dingun; 291, 33 Tendimus rechem̄; 291, 43 Abiecta smahiu; 291, 46 Sumebantur gitragan niuvrtun; 291, 48 Administrent tuogen; 291, 51 Condite giscaffano; 291, 52 Trahi,^{ei}antur gizogan uuerden; 291, 57 Exigente gisculdontero; 291, 63 Inlaturi pringen scolanta; 291, 64 Credidit pivalh; 292, 1 Pertingunt quement; 292, 3 Deorsum nidorort; 292, 9 Relaxatione antlaze; 292, 10 Uacantem muozenten; 292, 11 Lubricum unstatigen; 292, 12 Postponat uirlaze; 292, 15 Ex ratione in redo; 292, 16 Declinare pimidan; 292, 19 Contumelia honido; 292, 26 Consensit giiazta; 292, 35 A^{t}trociores grimmīr; 292, 38 Iniurias sceltun; 292, 39 Innuitur gichundit; 292, 42 Dehonestatur gihonit uuird̄; 292, 45 Beneficia volleistiu; 292, 46 Largius vollaclihor; 292, 49 Proferunt vurizugun; 292, 51 Falso lugiliho; 292, 54 In personis ginēmidun; 292, 55 Submouit giscied; 292, 60 Conuitiis sceltun; 292, 62 Dissimulemus firsummimes; 292, 64 In explanatione in irrechidu; 292, 66 Perstringere pivahan; 293, 3 Prolixa lancsamiu; 293, 5 Conducit gimeteta; 293, 7 Tarde zilazost ł spato; 293, 20 Decrepita iruveranemo; 293, 23 Prouectiores gidiganor̄; 293, 32 Summopere ze meist; 293, 36 Per agilitatem durah agaleizi; 293, 40 Refero sagen; 293, 41 Conuersationis picherido; 293, 42 Uitam lip; 293, 43 Onerosa ungimachiu; 293, 49 Compositus gizierter; 293, 52 Elapso irganganemo; 293, 53 Ultima nidarostin; 293, 57 Spumę seivra; 293, 58 Linunt pichlenent; 294, 10 Tetrarcha daz uiorda̅ teil; 294, 12 Descriptio giprieuida; 294, 13 Prefuisse forauuesan; 294, 15 Principantur herisont; 294, 16 In se ipsum vuider imo selpemo; 294, 24 Despicabiles firmanontlihe; 294, 29 Remotum giseidinen; 294, 31 Praua chrumpiu; 294, 33 Indirecta grehtiu; 294, 40 Adulter hŏrari; 294, 41 Abscidere dananeman; 294, 45 Conuenitur gimanot uvirdit; 294, 61 Pressura arapeiti; 294, 67 Arbusta poumun; 295, 1 Euagati sumus vuadalotom̄; 295, 3 Inrogat anagituot; 295, 7 Indixit gipôt; 295, 19 Exigere gisuochan; 295, 21 Excitat muntrit; 295, 23 Indignum ungiristic; 295, 35 Damna prestunga; 295, 40 Affatur gisprah; 295, 45 Candoris uvizi; 295, 46 Habitus garavui; 295, 50 Mulceret gitrosti; 295, 52 Substantialiter

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

vuesantliho (*das deutsche wort*); 295, 54 Nuncupatiue neminliho; 295, 58 Preferre vurisezan; 295, 61 Transmigrauerat uv̂or; 295, 63 Argumenta listi; 295, 64 Perfidie ungiloupo; 296, 18 Clangoris luti; 296, 19 Uerecundiam scamun; 296, 20 Reprehendo lastron; 296, 23 Ferre tragan; 296, 28 Superficie uperslihti; 296, 30 Notatur gisaget vuirdit; 296, 32 Requirentis suochantero; 296, 35 Mysteriis pizeihnussidun; 296, 44 Separatim suntrigo; 296, 46 Inuolutum zisamanegivuntanaz; 296, 48 Attestante sagantemo; 296, 56 Notandum zi uvizanne; 296, 58 Inuoluitur zi samane pivuntan; 296, 59 Coangustabitur piduvngan; 296, 66 Sectarum irrituomo; 296, 67 Scandalia ualla; 296, 68 Exprimit̨ irrechit; 297, 4 Spicula uuassi; 297, 5 Penetrarent irgiengin; 297, 7 Seorsum suntrigo; 297, 8 Subiun,^{c}ti nahfolgentiu; 297, 9 Sublatum ginomanen; 297, 10 Transcurrimus upervûoromes; 297, 12 Magnitudine stiuri; 297, 13 Presumptibilis pihuoplihiu ł paldiu; 297, 15 Tranquillitatis mammonti; 297, 16 Sinu parmę; 297, 19 Transfigo duruhstihho; 297, 21 Subtilius giuvaro; 297, 23 Pascha osterfriscinc; 297, 27 Edificationem pizirunga; 297, 30 Discussa irscrudilotiu; 297, 32 Intentio gidanch; 297, 42 Excreuit gideh; 297, 43 Abstergat firtiligoge; 297, 49 Denuntiare gisagan; 297, 50 Libidinis huores; 297, 52 Muniantur giuuarnot vuerd̄; 297, 58 Moras innectit pichnuphit (*das deutsche wort*); 298, 3 Auidius frechor; 298, 5 Sumuntur ginozan vuerd̄; 298, 8 Contulit zuosprah; 298, 9 Peregrinus unchunder; 298, 13 Figulos hauanara; 298, 16 Probandi zi suohhanne; 298, 34 Inlidit zisamanestozit; 298, 37 Excesserat upervûor; 298, 39 Distabat uer vuas; 298, 45 Mittite invuerfet; 298, 49 Tanti so managa; 298, 51 Scinda^{n}t prechent ł girrent; 298, 52 Dissensionibus ungizumptin; 298, 57 Mysterio pizeichannussido; 298, 59 Summam zala; 299, 1 Exprimeret segiti; 299, 3 Sacramento uizeihnussido; 299, 10 Scissura sceitunga; 299, 12 Uigilanter givuaro; 299, 13 Sumitur ginozan uvird̄; 299, 14 Memorantur gisegit sint; 299, 17 Transcendunt uperstigent; 299, 18 Utcunque ettanuilo; 299, 24 Cena dicitur apandmuos (*das deutsche wort*); 299, 26 Prandium zi inpize; 299, 31 Dissipant zivuerfent; 299, 33 Inflat irpvrit; 299, 35 Cruciat uvizinot; 299, 36 Eneruat givueichit; 299, 39 Personam namvn; 299, 40 Perpendite ahtôt; 299, 53 Inquisitionis suohchungo; 299, 55 Non elongat ni^{a}ltano; 299, 57 Uigiles vuahtara; 300, 3 Pertranseuntur uvrivaran vuerd̄; 300, 10 Pertingere queman; 300, 13 Uvlnerata giseragotiv; 300, 16 Liquefacta zismolzaniv; 300, 19 Quoadúsque adhuc so lancsamo denni noh; 300, 23 Fastidio zi zurlusti; 300, 25 Usum nuzisemi; 300, 26 Speciem sconi; 300, 27 Propitiatorium uperlid; 300, 29 Clamet saget; 300, 40 Derogat pisprichit; 300, 41 Asserit segita; 300, 42 Dissimiliter andres; 300, 43 Absciditur danaginoman; 301, 5 Armilla armpovc; 301, 7 Ambiendo piuaha^{n}to; 301, 12 Foramen loh; 301, 13 Committat givrūme; 301, 18 Crudelitatis manslahti.

Dazu treten nicht wenige mit lat. interpretamenten versehene worte, die cd fehlen: *p.* 1436 Termino .i. fine; Quibusdam interpositis .i. exurget gens et erunt signa in sole; 1438 Corporalium uisibilium; 1440 Notandum intellegendum; 1442 *ist bei* Aliquatenus *hinzugefügt:* compositum ex aliquis nomen et tenus prepositio; 1444 Obsequentes oboedientes; Colligit congregauit; 1445 Pignoribus filiis; 1449

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bene congrue; 1452 Concurrere adiuuare; Locupletius preciosius; Questio interrogatio; 1453 Inquisitus interrogatus; Euangelizantur predicantur; 1454 Carnalis secularis; Fauore laude; Sententia ratione; 1455 Censentur nominantur; 1456 Questio interrogatio; Inquisitus interrogatus; 1457 *zusatz zu* Suppetunt folleistent (2, 277, 31): opitulantur suffragᵗ; 1458 Inquinationibus inmundiciis; Emulationis inuidię; 1460 Paruulus humilis; 1461 Sublimia cęlestia; 1464 Exteriorum secularium; In exterioribus mundanis; Geminantur duplicantur; 1465 Bene congrue; Colligentes intellegentes; 1466 *zusatz zu* In exteriores tenebras: Exteriores uero sunt per poenam corporis; 1467 Indigentibus .i. pauperibus; 1468 Parietes s, templi; Scissa fracta; Scissionibus ut lapides; 1469 (*fehlt Ed.*) Priscillianistę .i. heretici sunt; Mathematici similiter; Getulia nomen patrię; 1470 Ex genere s, uno; 1473 Deserit habita .i. que ante habuit; Congregata dispergit .i. que ad hoc congregat; 1475 Uehementer multum; 1477 Interiora cęlestia; 1478 (*fehlt Ed.*) Congrue apte; Clara manifesta; *zusatz bei* In pace ęcclesię: qui martirium non subierunt; 1479 Ingeminant duplicant; 1484 *mehr bei* In consideratione: .i. quia mortales conditi sumus; 1485 Nec opus quia nec cum operibus; Intimo celesti; 1486 Obsecuntur oboediunt; 1490 Desudare laborare; Calcibus pedibus; 1492 Accipitur intellegitur; 1499 Robustius plenius; Persona homo; 1503 Exteriora mundana; 1505 Tendimus imus; Expiati purgati; 1509 In imis s, rebus; 1512 Sortiti sunt acceperunt; 1514 Premortua .i. ante; Equanimiter .i. patienter; 1518 Preditum honoratum; 1519 Accipitur intellegitur; 1526 Referti repleti; 1527 Pertingere uenire; 1528 Insultantes inproperantes; 1530 Quid enim s, debeo facere; 1532 Moerore tristitia; 1534 Ualentiorem fortiorem; Misericordiae helemosinę; 1538 Summatim previter; Colligitur intellegitur; 1542 Aduertit (advertat *Ed.*) intellegit; Latius plenius ł manifestius; 1545 Elatio superbia; 1550 Rebus actibus; Succincte breuiter; 1551 Articulo inicio.

An stelle lateinischer gll. von cd bringt endlich b deutsche: 2, 267, 14 Deponitur inneigit — inclinatur. 268, 15 Preuidens uorauuizzenter — presciens. 268, 21 Caperent uirnamin — intellegerent. 268, 30 Eloquio giscripe — scriptura. 268, 40 Medullis mit inuuertigen — intimis. 270, 24 Literae dero storio — historiæ. 273, 44 Assumit anagiuerit (*darüber* init) ł conpurit — init ł conpurit. 273, 46 Fugiunt furiuarent — transeunt. 273, 48 Inportunitate arapeiti ł ungimahhi — labore ł ungimahhi. 278, 17 Peruersa [mente] mit upilogiuuillig — maliuolentia. 280, 20 Moribus mit guoten sitin — s, bonis. 280, 41 Adportato gisamanotemo — congregato. 282, 8 Testata sunt segitun — dixerunt. 282, 40 E diuerso dara ingani — econtra. 282, 42 Sortiatur inphahe — accipiat. 282, 51 Indiscussam unirscudilota — inscrutatam. 282, 59 In ara [cordis] uuillin — uoluntate. 283, 29 Blanditur giurouuit — laetificabitur. 283, 59 Fluxa unstatigiu — instabilis. 283, 64 Fauor lop — laus. 284, 10 Soluerit fipri°hit — rumpit. 284, 41 Euellatur gisceidan — diuidatur. 285, 26 Insudare arpeitan — laborare. 285, 33 Refoueri giholfan uuerdan — auxiliari. 285, 58 Subripiente untarquemantemo — interueniente. 288, 54 Propagati giphanzote (*sic*) — plantati. 289, 1 Intromissos in sina giuualt gisanta — s, potestate. 289, 11 Decalogi zehan

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

gipoto .i. mandatorum. 289, 18 Madata (*sic*) decalogi gipot zehan uuorto — Mandata .i. x. uerborum. 290, 32 Magnum mihiles vuerdes — s, pretium. 291, 14 Pure durahnohto — perfecte. 291, 19 Expressa irgrapaniu — sculpta. 292, 27 Reppulit louganeta — negauit. 293, 38 Exertos garavue — paratos. 293, 51 Dissipatus unstatiger — instabilis. 294, 47 Quantum ualeant opera misericordię mit gote megin irdiccan alamuosanes — Valeant s, implorare. Misericordiae elemosinę. 294, 50 Conclude gipirch — absconde. 294, 52 Solaciantur trostent. uolleistent — auxiliantur. 298, 47 Nauigii des sceffes — nauis. 299, 37 Aestuare arpeitan — laborare. 301, 28 Momentaneos zitlihe — temporaneos.

Mehr als b bieten cd nur p. 1529 *hinter* Samson sol eorum: qui significat christum in operibus suis. *denn der interlinearsatz von d p.* 1458 *nach* Qui missi fuerant erant ex phariseis: .i. in hoc patefecit malitiam eorum *ist in b* 201 *offenbar ausgefallen, wo die stelle lautet:* Qui missi fuerant ex phariseis .i. *dass eine lat. gl. von b verdeutscht wäre, kommt nur zweimal vor:* 2, 255, 35 Exceptoribus scriptoribus *bd* — scripun *c,* 2, 273, 31 Fauor laus ł huldi *b* — huldi ł loph *d.*

Wie sonst enthält b worte der umgebung, die cd fortliessen, daher p. 1453 Amaritia (*statt* A malitia) amaritudine *b,* Malitia *cd. ein gemeinsamer fehler liegt* 2, 268, 43 *vor:* Tumultus sturma: timor multus (: = *rasur von* a, *darüber* dicitur quasi) *b,* Tumultus .i. a timor multus *cd. auf alte fehler weisen* 2, 270, 31 Emendatoribus *d,* Emendat,[i]oribus *c;* 2, 273, 34 nos *in allen hss. statt* uos; *p.* 1454 Inter aures linguarum *bd, wo c das notwendige* auras *einsetzte; p.* 1463 *f* Seruitendum *c,* Serui:endum *d, richtig* Ad seruiendum *b;* 2, 281, 11 Sarsisti *c,* Sᵖarsisti *b; p.* 1532 Uualidus firmius *bc statt* Validius *d. heisst es p.* 1478 Oleum autem peccatoris n(on) i(npinguet) c(aput) m(eum) .i. ut in mentem mihi placendo si quis male facta laudat, *in cd dagegen* Oleum . . . .i. vt in (*fehlt d*) mentem mihi veniat si quis mala facta laudat, *so scheint b* veniat, *cd* placendo *ausgelassen zu haben. wortverluste kommen auch anderwärts in b vor: so fehlt nach* Sufficit 2, 276, 45 upermach, *nach* Celsitudo 2, 279, 60 hohi.

Den gegensatz b—cd erweisen auch die lesarten: 2, 266, 47 Calcari uiruuorfan uuerdan *b* — virmanot vuerd *cd;* 267, 38 Eruta nidargiuuorfana *b* — nidervirvuorfana *cd;* 269, 27 Aliquatenus zi sumuuelihero uuis (*vgl.* 2, 278, 52) *b* — zi etalihhero vuis *c,* zettavuelihhero *d;* 277, 18 Parcamus unsih ferperames *b* — unsih firsprehham *cd;* 278, 3 Destitutę intsaztun *b* — Destituit insazta *d,* intstazta *c;* 278, 20 Sacramenti touphi *b* — tougani *cd;* 283, 19 Confricatus [animus] giuopter *b* — guoptaz *bzw.* guotaz *cd;* 294, 25 Pro mira [operatione] pi vuntermihhilemo *b* — pi vuntermihhilero *cd;* 296, 21 [ad] Aream chornstadale *b* — chornstadal *cd. aber d steht b näher und verdient mehrfach den vorzug. das geht daraus namentlich hervor, dass es manche der doppelgll. von b erhalten hat, während c sich meist auf ein glied beschränkt. und wiederum zeigt der umstand, dass die folge der teile dieser doppelgll. öfters von der in b eingehaltenen abweicht, dass einer derselben übergeschrieben gewesen war: vgl.* 2, 265, 13 Excepte inphangan ł scripta *b* — scripta ł inphangan *cd;* 265, 17 Emendatione gipuozti ł rihtungo *b* — rihtungo gipuozti *cd;* 266, 60 Torosa dicher gichrinno,[h]ter *b* — chrinnohter ł

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

dicher *d,* chirinnohter *c;* 267, 21 Intercidit unternimit ł inphallit *b* — inphallit ł internimit *d,* inphallit *c;* 287, 55 Deliberatum giuualzit ł uurisprohhan *b* — furisprohhan ł givalzit *d,* furisprohhan *c. einmal behielt d die zwischenzeilige stellung bei:* 2, 280, 62 Pro intentione pigirido ł amore *b* — ł pigerido amore *d,* amore *c;* *und einmal hat es allein eine doppelgl. bewahrt:* 2, 291, 54 Infatuatum irmactet *b* — irmattet ł irvuortan *d,* irvuortan *c. zwei weitere bringt es in zweifellos korrekterer gestalt als b:* 2, 270, 19 Dissimulat intlihhisota uurisegita *b* — intlihhisota ł virsuigeta *d,* intlihhisota *c;* 291, 58 Fatuitate iruvortani ł unfr,uo *b* — irvuortani ł vnvrovti (= vnvruoti) *d,* irvuortani *c. richtiger ist auch p.* 1486 Non mutando locum *bd gegen* Non mutabit locum *c. von dem in c fehlenden ansatz* 2, 276, 58 Ciati minaꝝ stovphi *konservierte d wenigstens den deutschen teil interlinear über dem vorangehenden* Phiale fielun. *ebenso liess c* 2, 265, 39. 42 *fort, indem es von* gisazto *auf* gisazta *übersprang. selbständig gebessert hat d vermutlich p.* 1436 Pre confusione .i. quasi per confusio *bc zu* per confusionem. *das von ihm ausgelassene* serauventen 2, 266, 27 *trug eine jüngere hand nach. ob* 2, 272, 57 Modico ethimihhilemo *cd dem* ettemihhil *b vorzuziehen ist, lässt sich nicht mit sicherheit entscheiden: es kann auch in cd annäherung an den lat. text eingetreten sein. dagegen ist b nach ausweis der lat. erklärung im recht, wenn es die gl.* Nitorem glorie .i. humanas laudes *auf p.* 1478 *bezieht und nach* 2, 284, 25 *einreiht, während cd sie sofort hinter* 2, 284, 21 *bringen, also für p.* 1477 *in anspruch nehmen. endlich steht dem richtigen* Inportunitatis agaleizi 2, 269, 6 *bc gegenüber* Inportunitate (*falsch aufgelöst aus dem in c vorliegenden* Inportunitaꝫ) agaleizor *d.*

Abgekürzt treten in b auf 2, 283, 17 Amaricati giseri = giserigota; 284, 36 Exigente gisculd = gisculdontero, *wie* 2, 291, 57 *auch ausgeschrieben ist;* 289, 31 gilapot uu = uuirdit.

Partixipialabstrakta finden sich in grosser menge: 2, 265, 17 Emendatione gipuozti; 266, 20 Exhibitio uuortani; 268, 32 Defectu uirsuinani; 269, 43 Interruptione untarnomani; 270, 7 Peruentione durahquemani; 282, 35 Constillationis gistirnti; 283, 6 Condimentum gisalzani ł gisozti; 287, 34 Peruentione durahpiquemani; 291, 58 Fatuitate iruvortani; 302, 35 Exhibitio irpotani. *auffällig selten erscheint* pht: 2, 265, 31 samahaphtin; 281, 4 inpihephtan; 298, 52 ungizumptin *und* ph *nach vokal:* 266, 22 slaphen; 273, 40 ophani; 276, 58 stouphi; 280, 43 slaphenten; 291, 21 zislaphiu, th *statt* t: 2, 267, 8 giuuahsth; 271, 24 uuibheith, *vgl. ferner* 2, 281, 58 raphsunga; 273, 31 loph; 284, 54 ethtiger. *oft kommen erweiterte konjunktivformen schwacher verba vor, in b* 2, 271, 39. 280, 30 zanoge; 271, 40. 280, 24 gentoge; 281, 37 uualtisogen; 290, 40 muodege; 291, 10 anadogemes; 297, 43 fittiligoge, *vgl. auch* 2, 291, 48 tuogen, *in bcd* 2, 292, 7 manoge. *die präteritaland partixipialform* segita, segiti, gisegit *steht in b* 2, 265, 26. 39. 275, 27. 282, 8. 13. 15. 283, 55. 299, 1. 14. 300, 41, *in bcd* 2, 298, 21; *von der korruptel* vurisegita 2, 270, 19 *war schon die rede. zu den alemannischen spuren zählen auch* 2, 292, 54 Personis ginēmidun *und die pluralischen dative* 2, 270, 15 suarinun; 273, 55 arendinun; 285, 54 mihhilinun. *in betracht kommt ferner,*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

dass verwandtschaft mancher deutscher und vereinzelter lat. gll. mit Sg. 299 (*nr* DCLXXIII) *besteht, s. die verweiszahlen der ausgabe.*

Wortformen, die b mit gi- *komponiert, erscheinen in cd oder in einer dieser hss. häufig ohne die vorsatzpartikel:* 2, 265, 21 furdirgiscripun *bc,* vurdirscripun *d;* 266, 6 uoragisprah *bd,* forasprah *c;* 266, 60 gichrinnohter *b,* chrinnohter *cd;* 270, 51 gideh *bd,* deh *c;* 275, 54 gisprah *b,* sprah *cd;* 283, 41 ginimit *b,* nimit *cd;* 289, 46 uzgiscied *b,* uzscied *cd;* 290, 59 gipeziron *b,* peziron *cd. umgekehrt* 2, 266, 37 urouuet *bd,* givrůvet *c;* 284, 3 samanont *b,* gisamanont *cd.*

Für ursprünglich interlineare stellung spricht die mehrgl. 2, 284, 17. 15 Exteriori uueralt. Appetitu giridu *b. dem ansatz* 2, 276, 1 Aura fauoris uuort lopes *b steht gegenüber* Aura vuort. Fauoris lopes *cd, dagegen wird* 2, 282, 37 Ictu stôze. Pungentis stophontes *und* 2, 286, 29 Longe uilo. Melior fordrora *b reflektiert durch* Ictu pungentis stoze stophontes *und* Longe melior vilo fordrora *cd.*

Nun fragt sich: gehörten die zahlreichen mehrgll. der hs. b von anfang an zum text? sprachlich unterscheiden sie sich kaum von dem mit cd gemeinsamen bestand. in b geht den zusatzgll. 2, 274, 46—53 *sowohl voran als folgt* Assequitur adquirit. *aber Ed. kennt* assequitur *nur einmal, und zwar an der zweiten stelle. es scheint also, dass b nach* Ditius 2, 274, 43 *zunächst mit dem text von cd fortfuhr, dann die zusatzgll. einschob und darauf das* Assequitur *von cd abermals, jetzt an dem ihm gebührenden orte, brachte. auch sonst sind zusatzgll. falsch eingereiht:* Ad iuditium zi uuize *steht in b nach* 2, 276, 4, *ist dort aber ausgestrichen und* 2, 276, 43 *von and. hand interlinear nachgetragen. ebenso sind nach* 2, 296, 63 *die worte* Spicula uvassi. Penetrarent irgiengin. Seorsum suntrigo *ausradiert, sie folgen dann an richtiger stelle* (2, 297, 4—7) *zwei zeilen später. hält man dazu die mehrfach gestörte folge der zusatzgll., namentlich in der partie* 2, 293, 36—58, *und die tatsache, dass sie mit homilie* II, 25 *aufhören und dem hinter s.* 218 *verlornen stück von b, sofern nach dem geringen umfang des restes der glossatur in a geurteilt werden darf, ebenfalls gefehlt haben, so lässt sich schliessen, dass der vorlage von b reichliche nachträge zwischenzeilig oder auch marginal beigeschrieben waren. übrigens befanden sich schon die gll. des gemeinsamen originals von bcd zuweilen in unordnung, s.* 2, 266, 47. 274, 33. 285, 4. 293, 25, *und cd stellten gelegentlich weiter um, s.* 2, 286, 16. 287, 27. 296, 3. *wenn in cd* 2, 289, 37 Atteritur *doppelt glossiert wird, einmal mit* ginichit *an richtiger, dem* ginichit ł piduingan *von b entsprechender stelle, das andere mal nach* 2, 289, 45 *am schluss der predigt* I, 16 *mit* ginichit vuirđ ł gineizit (*das sinnlose* ł ginerit *c ist sicherlich aus* ginezit *verderbt*), *so muss man wohl annehmen, dass dies zweite* Atteritur *am rand der vorlage gestanden hat; auch in b hat eine zweite hand dem ersten* Atteritur *übergeschrieben* ist caneizit.

In dreifacher hinsicht unterscheiden sich aber die Homiliengll. von den meisten übrigen teilen der sammlung: 1) *niemals erscheint in b bei verben der* 2 *schwachen konjugation vor* n *ein* u *statt* o, *welches sonst, seltener oder häufiger, überall ausser in den ganz kurzen stücken Hist. eccli., Phocas, Vitae patrum, die dazu nicht oder doch nur einmal gelegenheit gegeben hätten, auftritt.* 2) *siebenzehnmal findet*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sich adjektivischer nom. acc. plur. masc. auf -e *neben nur fünf belegen für ausgang auf* -a: 2, 266, 4 ginidarte; 268, 18 uueroltlihe; 271, 3 giuueihte; 271, 5 gitruopte; 279, 64 uueihhe; 280, 1 smahe; 283, 44 uueihhe; 284, 56 egislihhe; 287, 11 uueihhe; 288, 1 unstatige; 288, 54 giphanzote; 289, 6 gigruozte; 293, 38 garavue; 294, 24 firmanontlihe; 297, 17 piscerite; 298, 55 manage; 301, 28 zitlihe, *während Comes* (807, 23 gisuase), *Psalmen* (522, 33 lesante), *Canones* (2, 114, 76 giiazente), *Cura* (2, 187, 11 vrsinne) *ein einziges beispiel enthalten, Dialogi* (2, 256, 11 vmpivangane; 257, 51 epanalte) *deren zwei.* 3) *die form der vorsatzpartikel weicht* 2, 272, 5 (unercherlihen); 277, 18 (ferperames); 293, 32 (ze meist) *von der üblichen ab; ein analogon bieten nur der Comes* 804, 1 (fertragantiu) *und die Canones* (*s. unten*). *bei* 2) *und* 3) *liegt die sache wie bei der prophetenglossatur: man darf daher wohl schliessen, dass hier wie dort abweichende vorlagen benutzt sind.*

Nur drei deutsche gll. (2, 282, 46. 288, 64. 295, 15) *hat g erhalten; über sein verhältnis zu cd lässt sich daher nichts sagen.*

Die sieben dem anfang des vorworts übergeschriebenen deutschen gll. im Vindob. 660 *sind einer hs. des typus cd entnommen.*

Ehe Cl. 9573 *in die hände des rubrikators gelangte, hat jemand eine reihe lateinischer und deutscher gll. dem Homilientext bis bl.* 98ᵃ *übergesetzt; ein teil von ihnen, namentlich in der anfangspartie, wurde später wieder ausradiert; von and. hand kamen endlich noch wenige gll. auf bl.* 89ᵇ. 109ᵃ. 146ᵃ. 147ᵇ *hinzu. der glossenschreiber missverstand mehrfach seine vorlage:* 2, 282, 51 Indiscussam inscrutatā *schuf er in ein pseudodeutsches* inscrutota *um,* 2, 277, 31 Suppetunt folleist *verdarb er zu* sollicist, *p.* 1453 Uigetata confortata *zu* consorcia, 2, 295, 24 minnihafti *zu* ininniharti. *oder er bezog gll. falsch: den selbständigen ansatz p.* 1495 Nobis viximus iuxta nostram uoluntatem *nahm er bl.* 62ᵇ *als erklärung zu p.* 1494 quia tunc decalogi mandata; *nachdem er ihn dort ausradiert hatte, schrieb er ihn bl.* 63ᵃ *über* per carnis desideria decalogi mandata *der gleichen seite. das in bd über* Calice aquae frigidę *p.* 1451 *befindliche* stovphe (2, 274, 25) *nebst der ausführenden bemerkung:* frigida ideo dicitur quia si quis pauperum calidę petisset excusationem forsitan obiecissemus ne calefacere potuissemus *wurde dem kurz darauf folgenden* Calix aquæ frigidæ *unter änderung zu* stouf (2, 274, 32) *übergesetzt. fälschlich kam* vve&er, *das zu* 2, 275, 57 *gehört hätte, zu* 2, 276, 1 *und* vvort, *das hier hätte sollen eingeordnet werden, erhielt seinen platz* 2, 276, 7 *über* unde laudis aura uenit. *die gl. zu* In exteriores tenebras mittetur *p.* 1466: .i. mala luit poenam corporis que habebat in visceræ cordis *kam über* si ergo nihil ei pro indigentibus loquitur *p.* 1467 *zu stehen.* 2, 285, 36 *weisen bcd* Primeuum eristun *auf; da jedoch* primeuum *p.* 1483 *nominativ ist, passt hier die form* eristun *nicht, gehört vielmehr zum vorhergehenden* primevę (primæ *Ed., s. varr.*): *an dem obliquen kasus nahm auch Cl.* 9573 *anstoss und stellte darum das wort über* in prima uigilia *eine zeile früher. den konjunktiv* 2, 284, 51 gipezirot vuerde *bcd behielt Cl.* 9573 *bei, obwohl sein Gregortext nicht* instruatur, *sondern* instruitur *bot. weil cd von den Homilien mit der ordnung* Valeant s, implorare. Miaē elemosinę *p.* 1521 *abwichen, schrieb auch Cl.* 9573 *bl.* 88ᵃ *in der zeile* quantū miæ

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

opera ualeant *über dies letzte wort* implorare mīae elemosine, *statt vernünftigerweise* elemosine *über das textliche* miæ *zu setzen. willkürlicher änderungssucht entstammen* 2, 271, 60 nottantero *dem lat.* iustitia *zu liebe gegen* nottantemo (*scil.* rehte) *bcd;* 2, 274, 39 Pasceris givurot vuirdist *statt* gifrouuit uuirdis *bcd;* 2, 275, 63 sceltung; 2, 285, 38 Resipiscat vuiderleb *für* iruuerue. *mit cd gemeinsam sind Cl.* 9573 *die charakteristischen fehler* 2, 277, 18 Parcamus unsih firsp̄hhim̄ (unsih ferperames *b*); 2, 278, 20 Sacramenti tougini (touphi *b*); 2, 293, 29 Subsequenter nahfolgan (nahfolganliho *b*); 2, 293, 34 Cornibus giwalt (givualtun *b: der fehler erklärt sich aus der schreibung* givualt̄). *speziell zu d stellt sich Cl.* 9573 *mit* 2, 265, 35 scripun (scriptoribus *c*); 2, 278, 10 pisparrit (insparrit *c*); 2, 280, 62 amore ł pigirido (ł pigirido *fehlt c*); *p.* 1465 Infirmitate positus .i. antequam spiritu confortaret (confortaretur *d,* confirmaretur *c*); 2, 283, 6 gisalzan ł svozti (gisuozto *c*); 2, 283, 19 guoptaz (guotaz *c*); 2, 287, 55 furisprohhan ł gvvalzat (*nur* furisprohhan *c*); 2, 295, 16 ungerno ł unwilligo (*nur* ungerno *c*); *mit ihm teilt es auch* 2, 296, 53 *die schreibung* gituogini. *direkt aber aus d kann es schon deshalb nicht entsprungen sein, weil es* 2, 289, 51 *über* exortatione *die gl.* manunga *enthält, während d von diesem ganzen ansatz nur die silbe* Ex *am zeilenschluss bewahrt hatte. fehlergemeinschaft mit c besteht nur* 2, 276, 39 *bei* slihta *statt* slihtan; *vielleicht ging auch* 2, 272, 43 in uzsuhti *aus einem c ähnlichen schriftbilde* (miuzsuhti, i *an* m *gehängt*) *hervor. hingegen weisen* 2, 271, 29 unepanen *und* 2, 289, 31 gilapot vuirđ ł ginerit *über d hinaus auf die doppelgll. von b hin; hier und* 2, 277, 12 *spricht wiederum die veränderte folge der glieder dafür, dass eins derselben übergeschrieben gewesen war. in der erklärung von* Quid uilius *p.* 1451 (2, 274, 27): non quod regnum celorum uile sit *hat sich endlich das notwendige* non, *das in b steht, in cd fehlt, erhalten. unbedingte beweiskraft besitzt aber nicht* 2, 278, 3 destitutę .i. intsaztun = *b gegenüber* Destituit insazta *d,* intstazta *c: denn durch das im Cl.* 9573 *vorliegende* destitutę *konnte die korrektur veranlasst werden. lesarten dieses Gregortextes hat der glossenschreiber gelegentlich nach der von ihm verwerteten glossatur abgeändert. so* 2, 273, 37 quoquemodo *in* quoquomodo; 2, 294, 35 detorta *in* distorta.

Historia ecclesiastica. *In abkürzungen und orthographie kommen bd so vielfach überein, dass beide sehr wohl aus gleicher vorlage kopiert sein könnten; nur verwendet d häufig* v, *das in b nur einmal* (2, 605, 39) *auftritt. richtiger bietet b* 2, 604, 7 forscota (forcota *d*); 325, 10 — *ich zitiere jetzt nach Mommsens bequem zugänglicher ausgabe, Die griechischen christlichen schriftsteller. Eusebius* 2, 1. 2 — Uiuae uerę (Viuat *d*); 863, 12 Examinantibus iudicantibus (Exanimantibus *d*). *verbessert hat es* 2, 603, 65 giua,ł scota (givascota *d*); 952, 6 Panagericum .i. licentiosum et lasciuiosum genus dicendi in laudibus rerum (rerum *d, vgl. dafür Isidor* 6, 8, 7); *ferner* 2, 603, 4 trestirun (trestirun *d*) *und* 775, 12 Priuatę (Priuati *d*). *hingegen steht in d das richtigere* 963, 27 Matutinus (Matutinis *b*) *und* 2, 605, 23 spilistetin (spilistein *b*). *beiden hss. gemeinsam ist der fehler* 61, 4 Archiuis piplioth&is *bzw.* piblioth&is *und* 2, 604, 54 = 521, 25

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Coaleuit pichleipit, *wo von a das notwendige* pichleip *eingeführt wurde. bei* 2, 606, 38 Maturum *lief indessen kein irrtum unter: es bezieht sich auf* 1018, 9. *aber schon die vorlage war sehr fehlerhaft:* 2, 603, 47 Zelotypiae inzihtigero .i. meretricis, *das auch a beibehielt, ist ein grobes missverständnis von* 261, 7 *f* de zelotypiae iniuria; 231, 15 *f wurde* in insulam Patmum traditur ablegatus *als* allegatus = alligatur *verlesen und dies mit* uinctus *erklärt. ebenso sonderbar berührt* Tropicis exemplaribus = 37, 25 tropicis ac mysticis legibus: *derjenige, welcher b später mit zahlreichen interlinear- und marginalgll., auch deutschen, versah, hat darum* exemplaribus *durch umzäunung getilgt. nicht minder befremdet* 69, 15 Yppodromus .i. alta domus. *entstellt ist* 2, 600, 10 = 67, 8 tentigo *zu* Lentigo, *statt* 287, 13 expiscabar *steht* Expiscabatur conprehendebatur, *statt* 505, 17 *f* syllogismi Silogismis .i. plexilibus locutionibus, *den nominativ* 91, 14 toparcha *glossiert* .i. loci principe. *erwägt man ansätze wie* 2, 603, 65 Confutati giualscota *gegenüber* 311, 12 *f* confutationem, Theca cubiculo *gegenüber* 417, 2 *f* myrothece, Cariarum ꝑ galliarum *gegenüber* 967, 1 suburbicariarum, *wo regelmässig teile von worten als vollworte gefasst und alsdann irreführend erklärt sind, so muss man schliessen, entweder dass die vorlage von bd aus einer hs. mit interlineargll. geschöpft hat, oder dass verderbte lateinische stichworte nachträglich mit interpretamenten versehen wurden. letzterer alternative wohnt jedoch geringe wahrscheinlichkeit inne, denn mehrere deutungen setzen offenbar kenntnis des Rufinustextes voraus: so geht* Apolegeticus liber .i. de uita urbana *auf* 157, 5 apologeticus liber hoc est de vita urbana, Meletius .i. mel atticum id est grecorum *auf* 729, 17 *f* Meletius vero tantae fuit suavitatis in moribus et tantae dulcedinis, ut mel atticum a sodalibus vocaretur *und* Τουτω νικα .i. in hoc uince *auf* 829, 2 Τούτῳ νίκα quod est in hoc vince *zurück. allem anschein nach sind also die gll. zur Hist. eccli. wesentlich and. ursprungs als die bibelglossatur, zumal übereinstimmungen graphischer oder grammatischer natur bis auf* 2, 604, 12 samahaphti *und das abstraktum* 2, 604, 56 giuronti *fehlen.*

4.

Vitae patrum. *Die wenigen gll. zum zweiten und dritten buch von Rufins übersetzung befinden sich in starker unordnung. zwei lassen sich in Rosweydes ausgabe nicht nachweisen:* Cecus cum conto .i. cum paculo uiam palpans *und* 2, 727, 41 Satis agere îllan, *andere gehen auf abweichende lesarten des benutzten textes zurück, so* Concissi *bzw.* Conscissi .i. addis ł acquiris *auf ein* Consciscis *statt* conquiris *Ed.* 454ᵇ, Mensula *statt* mensæ *Ed.* 455ᵇ, Ordinetur iudicetur *statt* ordinabimus *Ed.* 502ᵇ, Simulatur pizigan vuirdit 2, 728, 35 *statt* insimulatur *Ed.* 507ᵇ, *mehrere sind entstellt, so* Confice punire *für* conficere *Ed.* 454ᵇ, Humanis clementer (clēm *b*) *für* humanissime *Ed.* 472ᵇ, Institerat docuit *für* instituerat *Ed.* 467ᵇ, Discebant relinquebant *für* Discedebant (discedebat *Ed.* 506ᵃ); *gelegentlich wird ein casus obliquus des textes in den nominativ gewandelt, zb.* Nitrum. g. herba *gegen* nitro *Ed.* 451ᵇ, Obtentus uoluntas *gegen* obtentu *Ed.* 454ᵃ, Pensio gelt 2, 727, 53 *gegen* pensionem *Ed.* 497ᵃ, Caulis cholostoch 2, 727, 57 *gegen* caulem *Ed.* 500ᵃ, Mattula diminutiuum a matta tacha 2, 728, 8 *gegen* mattulam *Ed.* 502ᵇ; *ebenso steht*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Percontor interrogo *einem* percontabantur *oder* percontarentur *Ed.* 450ª *gegenüber. auch* Gellus *bzw.* Cellus olla = gello *Ed.* 496ª *gehört vermutlich hierher. an irreführenden erklärungen mangelt es nicht:* Ingentis nicolai (nicolai etiam ingentes *Ed.* 463ª) .i. genus lactis *begreift sich nur daher, dass in Ed.* lactis copia *unmittelbar vorangegangen war;* Cedendo decrescendo, *aber* cædendo *Ed.* 500ª; Secundum scabiem (*Ed.* 500ᵇ) .i. secundum magnitudinem; Agrestes amaros, *während Ed.* 510ᵇ *den nominativ meint. charakteristisch ist auch* 2, 728, 33 Muscat agipiso *statt* Muscata gipiso(motiu). *auf alten schreibfehler weist* 2, 727, 59 Inposter *bcd. richtiger steht in b* Date operam (*Ed.* 453ᵇ) festinate *als* Dare operam *cd und* 2, 728, 31 Muscus pisamo *als* sisomo *cd, woraus dann* sisogomo *g weiter entstellt ist; nach* 2, 728, 12 Brumosa *hat b noch* aqua, *das von der deutschen übersetzung* snêvuazar *vorausgesetzt wird, aber cd fehlt;* 2, 728, 3 Angelum poto *und darüber* nuntium *b, nur* potun *c, nur* nuntium *d. dagegen verdient* 2, 728, 5 Fimum bovm mist rindiro ł gor *cd vor* Fimvm bovm rindiro *b den vorzug.* 2, 727, 17 *entspricht dem* satalgiscirri *von bd ein* satalgiziugi *in c. in formalem betracht wäre* 2, 727, 50 firchouphtin *c allein zu nennen.*

Der schluss der Vätergll. steht in g unter der überschrift Super uitas patrum *zwischen Comes und beginn des Phocas, der anfangsteil hinter der ersten partie der Phocasgll. und vor dem eingang der pflanzennamen: in der vorlage war er wieder an den rand geschrieben gewesen.*

Phocas. *Die gll. fallen durch mehrere wunderliche worterklärungen auf:* 2, 363, 30 Cudo smid. 415, 8 Lucar .i. sacerdos lucinę. 415, 16 Siser *oder* Sisser sequester. 2, 363, 56 Ligus seh, *daher von d in* Ligo *verändert. sie gehen auf ein verderbtes original zurück:* 2, 364, 47 chleino *passt nur zum adj.* Argutae, *nicht zum subst.* Argutiae *des grammatikers, während* 2, 364, 51 gisprahhi *wohl das richtige* Facetiae *statt des adjektivs* Facete *von bcdg vorausgesetzt, zumal g änderung in* gisprahulo *für nötig hielt.* 2, 364, 9 Uerber, *nur in d von jüngerer hand zu* Uerbex *korr.* 2, 364, 45 Pugillarer. *wenn* 2, 364, 42 *b* Furfures chlivua ł foridili, *d* Furuvres chlivua ł fordili, *c* Furuvres cliuva ł fordili *aufweisen, so wurde das im lateinischen text unmittelbar auf* Furfures *folgende* Fori *mit seiner deutschen übertragung* dili *als ein wort und als weitere gl. zu* Furfures *angesehen; im original kann es zwischenzeilig nachgetragen gewesen sein. anderes ist cd gemeinsam: sie haben teils vor teils nach* 2, 363, 19 Hystrio *hinzugefügt* Strio hazus, 2, 364, 16 Lodix *durch deutsches* Ludilo *ersetzt, das dann c trotzdem noch einmal bringt, glossieren* 2, 364, 28 Corax *durch* .i. coruus *gegen* nahtram *b,* ram *g, und schreiben* 2, 364, 40 Caspes *für* Casses *b. die mehrgl.* ł huorhus *bei* 2, 363, 39 Lupercal .i. domus pastorum (Lupercal *verwechselt mit* Lupanar) *teilen cdg. die konfusion in b* 2, 364, 59 Magalia hutta ł duehilla *suchte d zu beseitigen, indem es schrieb* Magalia hutta. Mappu,ła duehilla. *es stimmt zu der mehrfach beobachteten tatsache, dass einerseits bd, andererseits cg näher verwandt sind, wenn bd* 2, 364, 39 Antes *mit* fines, *c mit* enti *erklären und* 2, 363, 51 *cg* Cluni *statt* Clunis *aufweisen; ihr widerspricht jedoch das unsinnige* Celox genus auis 2, 364, 20 *bc gegen* genus nauis *g,* nauis genus *d: indessen können hier selbständige korrekturen von*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

dg vorliegen. die letzte gl. Epidoma (= Epitome) adpreuiatio *bcd findet sich im Phocastext nicht vor.* öfters hat in c an zeilenschlüssen eine and. hand fremde gll. nachgetragen. hinsichtlich der schreibung wäre nur* 2, 363, 19 loupho *bcd und* 2, 363, 28 choupho *c zu notieren.*

Die Phocasgll. sind in g durch ein stück Vätergll. unterbrochen, das die vorlage marginal gebracht hatte.

Ich habe die gll. zu Vitae patrum und zum Phocas sogleich hinter denen zur Hist. eccli. besprochen, weil meines erachtens alle drei stücke von dem charakter der sonstigen abschnitte der sammlung sich wesentlich unterscheiden.

Dialogi. *Deutlich sondert sich b von cdg:* 2, 250, 39 Fretus giholfaner *b* — auxiliatus *cdg;* 255, 40 Percrepuit irmarit vuard *b* — mari vuard *edg;* 257, 55 Obsta .i. adiuua *b* — hilf *cdg;* 258, 8 Rimotę muniches *b* — monachi *cdg;* 258, 20 Pigmentarius salpari *b* — salpari ł arzat *cdg;* 258, 49 Procax urapalder *cdg* — *fehlt b; hinter* 2, 250, 55 Berbecum vuidaro *haben cdg, nicht aber b, die bemerkung* .i. a uerme qui in capite (qui capiti *g*) insidet. *die richtige folge* 2, 253, 34. 36 Sinu. Sacrilegis *hält nur b ein, cdg kehren die gll. um. besser ist auch* 2, 256, 11 Obsiti vmpivangane *b als* piuangane *cd und* 2, 258, 51 Procacitate pi dero vngivuerido *b als* pi dero givuerido *cd. hinter* 2, 251, 41 Certatim *fiel in b nur aus versehen deutsches* iligo *aus. mit* 2, 251, 13 Mediocrīt herapezziri *meinte wohl d, das* Mediocrīt *als abbreviatur von* Mediocritatis *fasste, das subst.; c machte daraus eine pseudoadverbialform, weil es in* Mediocrīt *das adverb* Mediocriter *erkannte. das wort selbst, das nur in dem Monseer corpus vorkommt* (1, 572, 7. 2, 122, 22. 131, 62) *ist freilich bisher nicht gedeutet* (*Gramm.* 2, 215. 757. 3, 214). *gemeinsam ist cd der fehler* 2, 250, 29 In trauersum *und der zusatz zu* 2, 256, 58 Conliberte: .i. a c̄ (c *e*) et līb *sowie zu* 2, 258, 1 Elephantico morbo: ł propter duritiam .i. misalsuhti.

An graphischen eigenheiten wäre zu verzeichnen 2, 250, 52 halphtro *b;* 253, 51 lihamhahptigen *b,* lihhāhaphtigen *c;* 252, 68 amphsla; 254, 61 ophanemo *b;* 2, 252, 35 proth *bc;* 258, 14 givielh *b statt* giviel *cd;* 2, 251, 35 fozsuth *b.*

Aus der folge der gll. in g (*anfang*—2, 250, 55. *dann* 250, 63—251, 18 *dem schluss der vorangehenden Canonesgll. eingeschoben.* 251, 57—254, 8. 251, 23—251, 54. 257, 55—258, 49. 254, 27—257, 45) *geht hervor, dass die gruppen* 2, 250, 63—251, 18. 251, 23—251, 54. 254, 27—257, 45 *sich am rand der vorlage befanden und bei der abschrift falsch eingeordnet wurden.*

Cura pastoralis. *Eine reihe von worten, die cd mit lat. interpretamenten begleiten, hat b deutsch glossiert:* 2, 177, 37 Propagetur gipreitit vuerde — dilatetur. 177, 48 Ianua anaginne — initio. 179, 11 Elatione upermuoti — superbia. 179, 46 Conponat girihte — regat. 179, 48 Pascitur givrovuit vuirdit — laetificatur *bzw.* laetificabitur. 180, 7 Arentia ungiloupigiu — infidelia. 180, 38 Hebetes unvruota — stultos. 181, 5 Non euellitur gisceidan nivuirdit — non diuiditur. 181, 8

* *ganz am schluss der gll. zur Hist. eccli. steht im Sg.* 299 *p.* 278 Epithoma .i. Adbreuitio.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Suspensus ufferpuriter — eleuatus. 182, 48 Sublime upermuotlihaz — superbum. 183, 9 Exasperans grimmiv — dira. 183, 20 Inpulsus anagivuataz — afflatus. 183, 70 Inuectionis raphsungo — increpationis. 184, 39 Indaganda zirspurilonne — inuestiganda. 188, 22 Suspecte soracsamiu — sollicitę. 191, 72 Supplementum hilfa — auxilium. 192, 27 Interiecta untermiscta — intermixtam. 192, 58 Inserta untermiscta — intermixta. 193, 16 Inpinguabitur giotot vuirdit — ditabitur. 194, 23 Postponunt gidiomottent — humiliant. 194, 54 Renitatur vuidarstante — resistat. 195, 32 Ex aduerso dara ingegini — econtra. 195, 34 Preuidemus inphindemes sentimus. 195, 63 Glutientes firsuelahanta — deuorantes. *das richtig gewählte genus* 2, 183, 20. 188, 22 *beweist, dass dem übersetzer der zusammenhang des Gregortextes bekannt war. der umgekehrte fall, dass einer deutschen erklärung von cd in b eine lateinische gegenübersteht, kommt nur einmal vor:* 2, 186, 69 Exortatio doctrina — lera.

Ferner ist eine grosse zahl lateinischer und deutscher gll. in b mehr vorhanden als in cd: p. 24 Exteriorum mundanorum; Internorum cęlestium; *p.* 29 Articulo inicio; 2, 185, 52 Acîra echol; 186, 60 Ex latere undaralihi; 186, 64 Quis ettiliher; 187, 48 Stadio spurt; 187, 50 Brauio lône; *p.* 48 Animaduersionis increpationis; *p.* 49 Grauiora maiora; 2, 189, 1 Memoret gimanot; 189, 9 Percutimur giharamscarot; *nach* 189, 12 Percussione haramscaro; 189, 13 Durauerunt duruhvuar̄; 189, 22 Dedignatione intverdoti; 189, 28 Queritur chlagot; 189, 37 Percussione haramscaro; *p.* 55 Mactatur occiditur; 2, 190, 1 Superiora hohir̄; 190, 3 Disciplinam giduinc; 190, 5 Ociosus muoziger; 190, 28 Imperium givualt; 190, 35 Freno prittile; 190, 36 Magnus stiurrer; 190, 71 Elongatur giuirrit; 191, 8 Humor nazi; *p.* 59 Fauores laudes; *p.* 60 Instruebat docuit; 2, 191, 14 Momenta stuntvuila; 191, 16 Utcunque ettanuilo; 191, 21 Commendaret giliupti; *p.* 61 Abstinentes ieivnantes; 2, 191, 29 Splendide rihliho; 191, 31 Crucior prinno; *p.* 62 Notandum sciendum; 2, 192, 5 Percussione haramscaro; *p.* 71 Pharisei diuisi; Sadducei iustificati; 2, 193, 27 Prosperantur framspuotisônt; 193, 29 Retributionis geltes; 193, 36 Amabilis livper; *p.* 79 Suspecta sollicita; 2, 194, 12 *nach* Preminenti fordror̄ *noch* ł celso; 194, 17 *nach* A,rdentius plenius *noch* ł mêr; 195, 20 Innotescit zi vuizanne uvirdit; 195, 27 Accusant sceltent; 195, 36 Foetores suechadun; 196, 36 Imitati fuerint pilidont; 197, 21 Exortationis lero *an falscher stelle nach* 196, 48; 197, 18. 20 Excitent muntren. Excutiant muntren, *in cd nur* Excuciant similiter ut supra; *ausserdem p.* 9 Principari *und p.* 36 Similitudines *mehr, aber unglossiert. selten dagegen sind plusgll. von cd bzw. g:* 2, 180, 5 Moriens puozenter; *p.* 12 Calcantur exercentur; 2, 181, 33 gotovueppe *nach* gizehotemo; 186, 66 ł vueihmuoti *nach* zart; 187, 25 ł crescens *nach* iternontiu; 192, 43 *hinter* mazianiscemo *noch* s, mulieri *d,* s, mulierum *e;* 197, 5 ł vuanaheili *nach* siuchi.

Die lesart von b verdient den vorzug vor der von cd bzw. g: 2, 177, 23 [ad] Culmen hertuome — hertuom. 178, 19 Inpugnant vuidarstritânt — vuidarstent. 184, 58 Submittunt nidarhalđ — nidarlazant (nidarhalđ, *auf* se submittunt *bezüglich, wurde nicht verstanden und deshalb geändert*). 189, 64 Eicit uzpringit —

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

uztripit. *p.* 56 Adtendit aspic̄ — Aspic̄ adtendit. 2, 191, 12 Expanderat — Expandat. 191, 35 *vor* 37. 194, 4 [post] Damna vngivûorin — ungiuuori. 194, 7 Pulsantis gigruozantero — gigruozan. *p.* 88 Cornu — Cornū. *wahrscheinlich auch* 2, 183, 17 Languente [capite] sivchantemo — siuhhero. 194, 27 Fluctuantium vuadalontero — trahtontero *d*, trahattontero *c*. *nicht entscheiden lässt sich, auf welcher seite das echte bewahrt blieb,* 2, 182, 36 Obdurabis pihapes — piuahis. 183, 32 In capite zi uordrost — zi oparost. *cd verbessern nur geringfügige schreibfehler von b p.* 28 puritatis — purificatis. 2, 187, 35 Logodedalus — Logodelabis. 196, 45 Instruere — Instituere. 2, 187, 5. 7 *liess d aus, weil es von einem* gigruozti *zum and. übersprang.*

Auf alte schreibversehen deuten 2, 177, 29 Destituam, *in b von and. hand zu* Destituat *gebessert; p.* 58 Amplectes *bc*, Amplec,^{tan}tes *d*, amplectentes *Ed.*; 2, 190, 78 Effenatio *d*, Eff,^{r}enatio *b*. *missverständnis von abbreviaturen veranlasste fehler* 2, 179, 8 Suppetunt *b*, Supp&t̄ *c* ginuhsamunt *bc* — Suppetent̄ ginuhtsamo:: *d;* 183, 22 Uoracitas gitigi *bc* — Uoracit̄ gitigo *d;* 191, 65 Liberalitatis *b*, Liberalit̄ *c* manaheitigi *bc* — Liberabilit̄ manaheitigo *d*, Liberaliter maniheitigo *g;* 194, 36 Stimulis *c*, Stimul *d*, Stimulus *b*. *die glieder einer doppelgl. zeigen verschiedene folge* 2, 188, 61 givuahinit l irhugit vuerde *b* — gihugit vuerd̄ l givuahinit *cd*. *nicht ausgeschriebene gll. in b:* 2, 186, 55 vuiderpruhti; 188, 5 gisculo; 188, 15 gitrugi.

Abgesehen von einigen umstellungen und der mehrgl. 2, 178, 70 ahtunga *vor* trachtunga *erweist sich g als c nächstverwandt, vgl. namentlich* 2, 181, 63. 187, 41. 192, 43. *weil es* uizisogen *bcd nicht mehr verstand, hat es* 2, 187, 73 sapiant *eingeführt. der abschnitt* 2, 187, 2—190, 53 *befindet sich hinter den Dialogen und vor dem anfang der Cura pastoralis: in der vorlage stand er am rand.*

Partizipialabstrakta 2, 177, 27 zuopiquemani; 177, 39 irpuriti; 179, 70 vpervangaloti; 185, 10 giroupti; 187, 7 gigruozti; 187, 39 anagitani; 189, 23 intverdoti; 190, 78 intlazani; 191, 61 gitvalti; 193, 34 gihellani; 196, 26 terchineti. h *nach* t *nur in b* 2, 187, 27 vuinth; 187, 37 angituoth; 189, 3 anatuoth. th *für* ht 2, 187, 41 itslath; 187, 68 iuvuith. pht 2, 177, 1 piscophtuomlihero; 179, 60 aphtror̄; 189, 55 piraphto; 190, 69 aphtrorin. ph *nach vokal* 2, 180, 26 slapho; 189, 77. 190, 14. 19. 196, 9 slaphi; 196, 59 slaphen; 187, 51 louphono. *sonst* 182, 58. 61. 183, 70. 190, 60 raphsungo. 2, 189, 72 vilosprahhaler. *alemannische spuren* 2, 187, 73 uizisogen; 2, 183, 52 huorlines; 186, 45 scamalina; 2, 179, 22 upersegit uuirdit *b*, upersaget vuird̄ *cdg;* 191, 23 Testatur segit *bcd*.

Die deutschen erklärungen unserer sammlung stimmen vielfach mit gll. des Cl. 6277 *überein, s. die verweiszahlen der ausgabe. somit kann eine beiden gemeinsame vorlage benutzt sein. es geht nach CWesle Die ahd. gll. des Schlettstädter codex s.* 49 *mit einem teil seines bestandes auf alemannische vorlage zurück.*

Cl. 21525 *enthält gll. verschiedener hände, darunter sowohl solche, die dem Cl.* 18550, 1 *entstammen* (2, 177, 17. 20. 53. 56. 178, 5. 22. 47. 179, 26. 38. 180, 23. 67. 181, 3. 68. 182, 1. 3. 7. 30. 31. 39. 52), *als manche von bcdg. dass eine kopie vorliegt, geht nicht nur aus* 2, 180 *anm.* 1 *hervor, sondern auch daraus,*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

dass 2, 183, 14 ummezigi (*aus* unemezigi *entstellt oder missverstanden*) *wohl zu* inoportunitate, *nicht aber zu* oportunitate *des Cl.* 21525 *passt. die hs., der die gll. entnommen wurden, gehörte nach* 2, 178, 19. 184, 58 *der gruppe cd an, wies aber, im einklang mit b,* 2, 183, 20 *deutsch erklärt auf.*

Canones apostolorum. *Zwar ist b durch eine reihe kleiner fehler entstellt, zb. Can. apost.* v Dirivantur — Dirigantur *cd.* 2, 105, 16 scud — sculd *cd.* 106, 63 Intemerita — Intemerata *cd.* 107, 65 ginadirō̄ — ginadigō̄ *cd.* 114, 10 Preficiuntur — Preficiuntur *cd.* 115, 46 *ausfall von* raman. 119, 12 Adsidam — Absidam *cd.* 123, 18 Inhiemus — Inhibemus *cd.* 124, 25 zi giseganne — zi giseganonne *cd.* 126, 66 gilitit — gilitin *cd.* 128, 49 scudigen — sculdigen *cd. Decr. Cael.* XVI Caustum — Cautum *cd. Decr. Leonis* I Adgregandus iugendus — iungendus *cd. Decr. Leonis* VIII humanvm genus redire — redimere *cd. Decr. Symm.* 2, VI Contubernivm .i. consocivm — consorcium *cd.* 2, 131, 12 zi ettilihe vuis — zi etilihero vuis *cd.* 132, 30 Frequenturibus — Frequentioribus *cd.* 132, 36 Municipus — Municipiis *cd.* 132, 64 dorsfes — dorfes *d.* 133, 2 dameman — dananem̄ *d.* 137, 16 Prestinum — Prestitum *cd, aber an zahlreichen stellen gewährt es richtigeren text als cd: Antioch.* CII Incommodum damnum (*vgl. unten p.* 469, 6) — Commodum (In, *fälschlich als präposition angesehen, wurde fortgelassen*) *cd. Laod.* CXIV Presidentes — Presentes *cd.* 2, 113, 34 [extra] Prefixos uorapeinton (*statt* uorapimeinton) — vorapimeinta *cd.* 114, 38 Inconcussas — Inconclusas *cd.* 116, 35 Prouidistis — Preuidistis *cd.* 117, 16 giscripe — giscrip *cd.* 121, 43 stivristun — furistun *cd.* 121, 51 [secundum] Scita pannen — panna *cdg. Decr. Sir.* VI Purificatorio — Purgatorio *cd.* 2, 124, 23 [per] Cymiteria urithouv̂n — urîthoua *cd. Decr. Inn.* XLV Prorogata — Prerogata *cd.* 2, 127, 59 [inter] Simultates stritun — strita *cd. Decr. Cael.* XV Obliget — Oblibet *cd.* 2, 129, 65 [per] Stipendia lonun — lon *cd.* 135, 55 Inpingi anagisegit vūdan — anagistozan uverdan *cd.* 136, 42 Prorogandam — Prerogandam *cd.*

Ebenso verdienen bd den vorzug vor c an folgenden stellen: 2, 113, 46 Robur festi — facti. 114, 30 erzipiscophtuomlihun — ercituomlihhun. *Chalc.* XXVI Dispergantur — Dispensantur. 2, 117, 38 smahi — s,mihi. *Afric.* XCIII Seducendo — Seducente. 2, 122, 31 missitatin — missitanen. 126, 21 Interuenire — Intervomire *c,* Interformire *g.* 127, 15 zi topanne — toponnes. 128, 7 Effrenato unpiduvnganero — piduvngenero *cg.* 128, 71 Scandalizanti girrentemo — Scandalizati girtemo. *Decr. Leonis* XIV Resipiscens — Respiciens. *allerdings wimmelt d von eigenen fehlern: Can. apost.* XXXVII Commendans *statt* Commodans; 2, 108, 38 Reseceratur *statt* Resecentur; 110, 68 ungiprochosota *statt* giprochosota; *Antioch.* XCVII Celebretur collocatur *statt* colatur; 2, 112, 47 Murieribus *statt* Mulieribus; 115, 32 Merito *statt* Mentio; 117, 23 altū *statt* alta; 119, 61 Incubantes *statt* Incubandum; *Afric.* LXXI Re propria presidiis *statt* prediis; 2, 120, 54 zi giprehhane *statt* zi gisprehhanne; 121, 43 Preminentissimas *statt* Eminentissimas; 126, 49 zi vursit *statt* zi vurist; 128, 73 Indisciplinantas *statt* Indisciplinatas; 129, 1. 4 *fehlen; Decr. Cael.* XVI Cautum est firmamentum *statt* firmatum; *Decr. Hil. Praef.* Illud licuit .i. qd̄ successorem suum constituit: *hier ist, indem das auge von*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

einem qđ *zum andern abglitt, nach* qđ *ausgelassen:* ordinauit ante. Hoc non licuit .i. qđ; 2, 132, 68 Prospexi *statt* Prospexit; *Decr. Symm.* II, 4 Persenile *statt* Personale; *Decr. Symm.* II, 5 *fehlt nach* Multetur: punietur; 2, 136, 27 Preiudicabit̄ *statt* Preiudicabiliter; 137, 13 Emissa giprohhanemo *statt* gisprohhanemo. *eigentümliche fehler besitzt auch c:* 2, 105, 25 anagiuaran *statt* anagiuarton; 107, 11 Castra uerterunt *statt* Castrauerunt; 107, 17 *fehlt* niuuiquemini; 107, 43 Consentibus *statt* Consentientibus; 108, 17 *fehlt* ł ungiuueriliho; 114, 14 *fehlt* ospitaro husun; *Afric.* CXXIII Executor heresis *statt* hereticus (*veranlasst durch die vorangehende gl.* Executio heresis); 132, 49—133, 10 *fehlen; Decr. Zos.* II *fehlt* negamus, *die gl. zu* Derogamus. *ganz wunderlich heisst es Mansi* 7, 755 Theotocon .i. concilium *statt* dei genitrice *bd.*

Häufig bietet b deutsche gll., wo cd lateinische haben: 2, 106, 9 Abscidatur danaginomen vuerde — tollatur; 108, 12 Deiciant gidiomuotan — humiliant; 110, 25 Conuenticulis samanunga — congregat̄; 114, 64 Domos hivuisci — familias; 119, 29 Admittite virnemet — intellegite; 119, 52 Prosecutus sum gisprach — locutus; 121, 57 Superstitiones irratuoma — hereses; 122, 70 Typhum pilidi — exemplum; 129, 28 In cęlestibus in luphtlihen — aeriis; 132, 66 Diocesis piscoftuom — episcopat̄; 135, 33 Aestimatione vuerde — precio; 136, 32 Inmunis givualtiger — potens; 137, 24 Promulgato gisprochanemo — dicto; 137, 57 Promulgata gisprochaniv — dicta. *umgekehrt weisen cd bzw. g einige deutsche gll. auf, denen lateinische von b entsprechen:* 2, 107, 9 Affectant geront — desiderant *b;* 108, 8 Humanitate ginado — misericordia *b;* 108, 14 Propositum vuillun — .i. voluntatem *b;* 111, 72 Controuersiam strît — .i. contentionem *b*; 121, 40 Factiosorum lagaro — insidiatorum *b;* 128, 3 Rudimenta lera — .i. documenta *b.*

Mehr als cd bringt b 2, 108, 28 Temere unredihaphto *und bei* 2, 127, 25 S,^{p}urius dicitur qui ex nobili patre et ignobili matre genitus est. Nothus qui ex ignobili patre et ex nobili matre (*vgl. Isidor* 9, 5, 23 *f*). *mehr als b enthalten cd* 2, 106, 56 vuize *über* Extensione crucifixione (*auch g*); *Nic.* IV ł patria cum duce et archiepiscopo aliisque episcopis *hinter* Prouintia .i. porro uicina ł episcopatum unius episcopi; 2, 119, 23 ł strionibus hazasa; *Decr. Horm.* IV summis *zwischen* Archimandritis *und* pastoribus; *Decr. Eug.* ł pedagogus ł uirgines nutriens *nach* Papa .i. pater patrie. *in c ist ausserdem am ende der Decr. Horm. von and. hand übergeschrieben* 2, 136, 72 Innititur ilit.

Gemeinsame fehler von bcd sind 2, 128, 44 Preco poto *statt* Præcocem; *Decr. Inn.* XVII Porruptus *b,* Proruptus *cd statt* Corruptus; *Decr. Leonis* XV Creatio ordinatio *statt* Consecratio; *Decr. Anast.* VIII Suscipio .i. sensus *statt* Suspicio. *auf alte schreibversehen weisen* 2, 111, 5 Contentiosus *b,* Contentios,^{i}us *d;* 111, 63 da,^{ra}nagiscrichę *b,* danagiscriche *d,* danascriche *c*; 120, 74 Insideratę *c,* In^{c}siderate *d;* 123, 55 Insigna *c,* Insign^{i}a *b;* 124, 61 Fuctionibus *c,* Fu^{n}ctionibus *b;* 136, 3 scrip *b,* ^{gi},scrip *d; Decr. Symm.* 2, VII Effetur *b,* Efferetur *cd statt* Effetetur (effectetur *Ed.*); 2, 122, 57 unsuprun *d,* unsupr̄ *c, die schleife des* p *nachgetragen.* 2, 123, 66 Interdicta uirpot *b ist gekürzte schreibung für* uirpotaniu.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bei doppelgll., sowohl den aus latein und deutsch gemischten als den rein deutschen, begegnet es häufig, dass die stellung ihrer glieder in b bzw. bd von der in cd bzw. c abweicht. *zb.* 2, 105, 3 Confecta gigeritiu .i. mixta *b* — .i. mixta ł gigeritiu *cd;* 105, 13 Obtentu fristi .i. occasione *b* — occasione ł fristi *cd;* 105, 31 Prospicere giratan .i. consulere *b* — consulere .i. giratan *cd;* 118, 62 Exhorbitauerin(t) gauviccont .i. declinauerint *b* — declinauerint ł gâvuiccont *cd;* 132, 4 reisunga .i. (ł *d*) casus *bd* — casus reisunga *c;* 133, 32 Lance vuâgo ł iudicio *b* — iudicio ł vuago *cd;* 113, 72 murzilingun eindrafto *b* — eindarhafto ł murzilingun *cd;* 125, 17 pistumpleta lidascarta *b* — lidascarta ł pistumpleta *d, nur* lidascarta *c. der doppelgl.* 2, 120, 39 frilazun ł scazvurfun *cd entspricht einfaches* scazvurfun *b. gelegentlich rühren doppelgll. in cd auch daher, dass benachbarte gll. verschmolzen wurden: den b-text* 2, 117, 24—41 Asstipulatione festi. De liberare gichiosan. Rescribere vuidiriinpiotan. Depromsimus gisprachomes. Paruitatis smahi. Prosecutio reda. Deliberare .i. iudicare. Adstipulatione givuarido *kürzten cd zu* Asstipulatione festi ł giuuarido. Deliberare gichoson ł iudicare. Rescribere vuidiriinpiotan. Depromsimus gisprahhomes. Paruitatis smahi. Prosecutio reda. *ebenso liess cd die worte Decr. Gelasii* XV Originarios hereditarios seruos *fort, weil schon vorher cap.* II *aus anlass von* Originarie *gestanden hatte:* Originarius dicitur seruus hereditariv^{s}. *den einheitlichen ansatz* 2, 120, 59 Insolentem insultationem ungistuom̄ itavuiz *b bringen cd getrennt:* Insolentem ungistuom̄. Insultationem itiuuiz.

Abgesehen von einigen umstellungen und dem zusatz ł deus *hinter Nic. Praef.* Theos g̈ timor laī *stimmt der in g vorliegende glossenauszug so genau zu c — er teilt mit ihm sogar* 2, 136, 72 — *und dessen fehlern, dass die benutzte hs. für c angesehen werden könnte, wiese nicht* 2, 113, 34 uorapimeintan *oder* -tin *auf die dativform von b, fiele nicht die gl.* 2, 132, 72 *in eine lücke von c und ergäbe sich nicht, dass gleich g auch dessen vorlage marginale nachträge hatte: die gll.* 2, 131, 4. *Decr. Leonis* XXXVI Subroganda constituenda. 2, 132, 12. 42. 133, 29. 32. 132, 51. 72. 133, 45, 52 *befinden sich am schluss des bl.* 44^{a} *nach* 2, 128, 7 *und unterbrechen die normale folge. da* 44^{b} *mit Decr. Bonif.* III Delegata commendata *bis Decr. Leonis* XII Exorcismvs scrutinus *fortfährt und alsdann, nach einschub eines kleinen stückes aus Gregors Dialogen, Decr. Gelasii* II Originarius dicitur seruus hereditariv^{s} *usw., dh. die fortsetzung von* 2, 133, 52, *anreiht. eine weitere störung trat dadurch ein, dass g die gll.* 2, 116, 58. 117, 8. A decessoribus .i. antecessoribus (*Carth. Praef.*). Commonitorium .i. epistola (*ib.*). Autenticum .i. auctoritate plenvm (*ib.*). Deliberare iudicare (*ib.*). Conscriptione districtione (*Carth.* III). Contrectant hantolont (2, 117, 52). Inhibenda prohibenda (*Carth.* V). Confectio sanctificatio (*Carth.* VI). Obsit noceat (*Carth.* XV). Promotorum sanctificatorum (*Carth.* II), *von denen die vier letzten und ausserdem* Foenus usura (*Carth.* V) *schon vorher am richtigen ort zwischen* 2, 116, 56 *und* Inculcentur (*Carth.* XVIII) *aufgeführt waren, zwischen* 2, 119, 12 *und* 119, 19 *einmischt.*

In öfters gestörter ordnung enthält das stark abgescheuerte bl. 3^{a} *der SFlorianer hs.* III 222 B *exzerpte der glossatur, die von* 2, 115, 36 *bis Decr. Cael.* XV *reichen. mit* 2, 117, 24. 121, 51 *und Decr. Cael.* XV Oblibet iungit *stellen sie sich zu cd,*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mit 2, 127, 15 toponnes *spexiell zu c, aber mit* 2, 121, 57 irrituoma *gegen* hereses *cd zu b. sie weisen ferner* 2, 124, 61. 126, 41 *die deutschen erklärungen* dionostvn *und* irrituomes *statt der lateinischen* ministeriis *und* erroris *bcd auf. ihr* Mancos 2, 125, 17 *stand auch in dem noch zu besprechenden Cl.* 3860[a], *ist aber dort zu* Murcos *korr., das auch bc teilen, während d* Marcos *hat.* 2, 124, 70 Migrauit *gegenüber* Commeauit *bcd beruht auf willkürlicher änderung.*

Nach seiten der wortformen sei notiert: partizipialabstrakta: 2, 109, 26 uirsanti; 110, 39. 123, 25 virterchneti; 113, 8 uirvuazini; 124, 66 uirnomini; 129, 43 girti; 131, 1 pismizani; 131, 28 irpolgani; 130, 75. 131, 54 uperuangaloti. *unorganisches* h: 2, 107, 28 uirpoth; 107, 34 vuiph; 113, 28 vuinilioth; 126, 37 spuoth; 135, 13 strith. pht: 2, 106, 63 redehaphtiu; 108, 28 unredihaphto; 108, 69 irruophtun; 114, 30 erzipiscophtuomlihun; 121, 4 ercipiscophtuom; 121, 31 piruophtaz; 125, 1 gizumphtan; 126, 15 gizumphti; 128, 33 herscephti; 129, 28 luphtlihen; 134, 52 potascephti; 136, 33 anaruopht; 137, 11 niphtilun. ph *nach vokal:* 2, 106, 50 giscaphanen; 107, 7 ophan; 112, 17 pisliphano; 115, 34 potascephˉ; 116, 65 irruophe; 121, 34 slophezaro; 123, 29 tiuphi; 126, 31 ophanparo; 128, 4 slaphi; 135, 6 herscephi. *sonstiges* ph: 2, 113, 21 giuuerphun; 130, 41 irdemphan; 137, 28 raphsungo. th *für* ht: 2, 136, 53 giith. *alemannische spuren: dativ plur.* 2, 136, 66 iunginun; 2, 109, 68 untertuogen; 121, 55 chosoge; 128, 29 chosoget; 136, 64 anagituoge, *sämtlich nur in b. präteritalund partizipialformen von* sagen: 2, 113, 68 insegitun *b,* intsagetun *d,* intsaget *c;* 117, 72 anagisegitiu *b,* angisegitiu *c,* anasegitiu *d;* 118, 34 anagisegit vuirdit *bc,* anasegit vuirdit *d;* 119, 36 anagisegit vūdent *bc,* anagisaget vuerd̄ *d;* 120, 66 uninscegiter *b,* uninsegiter *cd;* 122, 49 anagisegiten *bcd;* 124, 45 anagisegito *bcd;* 128, 52 anagisegitiv *b,* anagisegiten *d,* anagisagetiu *c;* 130, 51 upersegita *bcd;* 135, 55 anagisegit vūdan *b;* 135, 68 anagisagater *bcd.*

Dass in die vorlage des Wiener Canonescodex 361 *die gll. erst aus einer sammelglossatur eingetragen wurden, geht daraus hervor, dass sie vielfach über unrichtige lateinische worte gesetzt sind, s.* 2, 123 *anm.* 1; 124 *anm.* 1; 126 *anm.* 7; 131 *anm.* 13; 133, 45 bidenchan *über* Librare *statt über* 133, 50 Metiri, *und dass manche, die zahlreichen dieser hs. eigentümlichen einbegriffen, an groben entstellungen kranken, s.* 2, 105, 25. 107, 70. 109, 32. 57. 63. 110, 68. 111, 33. 37. 112, 40. 69. 114, 25 lent. 51. 76 iacentes. 115, 69. 116, 63. 117, 8. 118, 34. 120, 54. 121, 31. 34. 123, 11. 47. 50. 124, 18 zefirmurme. 126, 8. 14. 33. 128, 11. 129, 59. *aber ihr grundstock war b nächstverwandt: sie stimmen mit b gegen cd überein bei* 2, 107, 9 Affectant desiderant — geront *cd; Nic.* II Instructos doctos — *fehlt cd;* 2, 111, 63 darana — dana *cd;* 113, 11 plehtar *b,* plechrar *Vind.* 361 — pleh *cd;* 117, 44 givuarido *b,* gewarido *Vind.* 361 — *fehlt cd;* 121, 43 stiuristun — furistun *cd;* 121, 55 chosoge *b,* chosogi *Vind.* 361 — choso *cd;* 122, 11 Non uelata ungivuilotiv *b,* ungewiltiu *Vind.* 361 — Uelata givuilotiu *cd;* 124, 23 frithouen — urîthoua *cd;* 124, 25 Conficiendorum zi giseganne *b,* ze saganena *Vind.* 361 — zi giseganonno (*dies richtig*) *cd. man könnte sogar* 2, 111, 3 girtan *direkt aus dem fehlerhaften* girian *b statt* girran *herzuleiten geneigt sein.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

trotzdem besteht ein unmittelbarer zusammenhang mit unserer hs. b nicht. denn 2, 113, 34 uorapimonten *setzt* uorapimeinten, *nicht das verderbte* uorapeinton *von b voraus; und während sonst der Vind.* 361 *mit der deutschen wiedergabe lateinischer erklärungen von b allein steht* (2, 108, 73 Funestis immundis — unreinon. 109, 10 Lugubri luctuoso — claglichemo. 109, 61 Lepra inmunditia — sunta), *trifft er mit cd* 2, 111, 72 *in der übersetzung* strît *zusammen gegenüber* Controuersiam contentionem *b. vor allem aber teilt er mit Cl.* 3860ª *die bcd fremden gll.* 2, 109, 66 Conueniunt kieinnunt *und* 2, 117, 56 Suggestiones giril.

Von allen and. vertretern unserer glossatur unterscheiden sich die Münchner Canoneshss. Cl. 3860ª *und* 6242, *deren nahe verwandtschaft schon die gemeinsame kürzung* 108, 15 kipa *für* kiparida *dartut, durch den zusatz zu* 2, 105, 44 Fideiussionibus: qui (quia *Cl.* 6242) libenter fideiussor exstiterit .i. pxrkgp, *durch* 2, 106, 38 Stipendiis hfrkstkxrpn, 112, 71 Tabernas tauernun *und, hier von Vind.* 361 *gestützt, durch* 2, 117, 13 Flagitata ł exagitata .i. vuntaniv. *mit* 2, 127, 10 In territorio in demo gisazza *und* 2, 134, 40 Incuria vngevuerida *weichen sie von sonstigem* gisiezido *und* ungivueri *ab. dagegen stellen sich beide zu b mit den deutschen gll.* 2, 129, 28 In cęlestibus in luftlichen (aeriis *cd*) *und* 2, 131, 46 Inducie tagidinc (*fehlt cd*), *Cl.* 6242 *allein mit* 2, 131, 54 Excessu upervangaloti (ubervangeli *Vind.* 361, *fehlt cd*); 131, 67 Ambitioni frechi (*fehlt cd*); 135, 33 Aestimatione vuerde (precio *cd*). *weiter stimmen beide zu b in den lat. erklärungen Can. apost.* XVI Clericos honestos (*dies auch Vind.* 361) — bonos *cd; Nic.* II De reliquo deinceps (*die gegengl. fiel in b aus, steht aber im Vind.* 361) — *fehlt cd;* 2, 108, 8 Humanitate misericordia (*ebenso Vind.* 361) — ginado *cd;* 108, 14 Propositum voluntatem (*ebenso Vind.* 361) — vuillun *cd;* 111, 72 Controuersiam contentionem — strît *cd und Vind.* 361 (*s. oben*); *Carth.* XV Partium vtriusque partis — s, utrorumque *cd;* 2, 121, 40 Factiosorum insidiatorum — lagaro *cd;* 128, 3 Rudimenta .i. documenta — lera *cd; Gel.* XV Originarios hereditarios servos — *fehlt cd; Gel.* XVIII Summota ablata — allata *cd. an stelle der lat. gl. von Cl.* 3860ª. 6242 *bringt cd öfters eine deutsche, b enthält die lat. sowohl als die deutsche, zb.* 2, 105, 54 Captus est deprehensvs — irvaran vuirdit *cd* — iruaran vuirdit .i. deprehensus *b;* 106, 5 Adtractare .i. sibi vindicare (*ebenso Vind.* 361) — imo giualgan *cd* — imo givalgan .i. sibi vendicare *b. überwiegend freilich befindet sich b bereits auf der seite von cd, so* 2, 107, 41 In id ipsum in unum (*ebenso Vind.* 361) — zisamane *bcd;* 117, 41 Prosecutio locutio — reda *bcd;* 135, 17 Sacramentum iuramentum — eid *bcd. richtiger lautet in Cl.* 3860ª. 6242 *der text Sard.* XIII Scolasticus .i. doctus — Scolasticus doctos *b,* Scolasticos doctos *cd, und namentlich Mansi* 7, 752 Omnem s. viam (*bestätigt durch Vind.* 361) — s, fidem *bcd: die stelle besagt* ob hoc illis omnem aditum contra fidem volens claudere, viam *gehört also zu* aditum; *das scheint auf ursprünglich interlineare glossierung hinzudeuten. ich erwähnte bereits, dass die gll.* 2, 109, 66. 117, 56 *des Vind.* 361 *auch im Cl.* 3860ª *begegnen. diese beiden bilden ausser den vier oben genannten, von denen eine gleichfalls im Vind.* 361 *vorkommt, und ausser der unvollständigen* 2, 119, 55, *die Cl.* 5508 (*s. unten*) *bestätigt, tatsächlich allein*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

das plus, welches Cl. 3860ª *gegenüber bcd aufweist, denn der rest* (Absciderit, Abscidens *nach* 2, 105, 50. 2, 116, 16. 42. 121, 46. 128, 6) *reproduziert nur bereits verwertete gll. obwohl Cl.* 6242 *zahlreichere gll. als Cl.* 3860ª *enthält, beschränkt sich sein plus gegenüber bcd auf* 2, 109, 36. 125, 47. 127, 42. 129, 10. 131, 24. 135, 27, *denn* 135, 19 *wurde rot von and. hand eingetragen. also gehen die gll. im Cl.* 3860ª. 6242 *und im Vind.* 361 *auf einen text zurück, der b an ursprünglichkeit übertraf: freilich lässt sich nicht entscheiden, ob ihm die paar mehrgll. des Cl.* 3860ª. 6242 *von allem anfang an angehörten. merkwürdig berührt der der gesamten überlieferung gemeinsame fehler Zosim.* I Deferunt commendunt, *entstanden aus* Cōmdt̄; *derselbe kehrt in bcd Can. apost.* XXXIV Commendatitiis .i. litteris que commendunt (cōmdt̄ *c*) *wieder. wahrscheinlich stammen die beiden einzigen* ar-*formen der vorsatzpartikel gegen sonstiges* ir- (2, 107, 11 arvurtun; 123, 47 arsuohtes) *und der einzige rest von geheimschrift* (2, 106, 40 vurfzaplf) *in b bzw. bcd aus ältester überlieferung, denn Cl.* 3860ª. 6242 *schreiben* brxxrtxn, brxxrtpn, *Cl.* 6242 xxrfzbp̄blf, *Vind.* 361 unorsuotes. *nicht minder haben die beiden einzigen* ze- *neben sonstigem* zi- (2, 116, 10 ze houa; 123, 8 zetripanen) *an Cl.* 3860ª. 6242 *ihre stütze. einen auszug aus Cl.* 3860ª *oder wohl besser aus dessen unmittelbarer vorlage stellt Cl.* 5508 (*Gll.* 4, 323 *f*) *dar. auf alemannischen ursprung deutet die* 2 *p. pl. praet.* 2, 116, 35 fxntfnt (*auch Vind.* 361 funtont) *und die verwandtschaft mit den Canonesgll. des Sg.* 299 (*nr* DXCIII). *ich notiere zunächst deren parallelen mit bcd.*

Can. apost. VI Perseuerauerit .i. in obstinatione .i. habens in coniugio = *Sg.* 299 Si perseuerauerit sub in obstinatione qua suam abiecit conjugem. *Can. apost.* VI Obtentu fristi .i. occasione = *Sg.* 299 Sub obtentu .i. sub occasione. *Can. apost.* IX Catalogo .i. numero ł ordine iustorum = *Sg.* 299 Ex sacerdotali catalogo .i. ordine ł iustorum numero. *Can. apost.* XIII Proteletur .i. prolongetur = *Sg.* 299. *Can. apost.* XIV Pertemptet .i. presumet = *Sg.* 299. *Can. apost.* XXXII Obsecrationem .i. ammonitionem = *Sg.* 299 Obsecrationem .i. a͡mmonitionem. *Can. apost.* XXXIV Adtentius diligentius = *Sg.* 299. *Can. apost.* XXXVIII Celebrentur .i. agantur = *Sg.* 299 Concilia celebrentur vt episcopi in unum conueniant .i. agantur. *Can. apost.* XL Pertemptent .i. presumunt = *Sg.* 299 Pertemptent presument. *Can. apost.* XLII Aleę vurfzaplf = *Sg.* 299 Alea vvrfzabol. *Nic. Praef.* Nicea ciuitas Bythinię .i. regionis = *Sg.* 299 Nicea ciuitas est in prouintia bythinię. *Nic. Praef.* Licinii .i. patronomicum = *Sg.* 299 licinii hoc patronomicum est. *Fides Nic.* Omeusion .i. similis substantię = *Sg.* 299. *Nic.* II Neophitum nivuiq̄mini .i. nuper conuersum = *Sg.* 299 Neophitum .i. nuper conuersum. *Nic.* II Arguatur conuincitur = *Sg.* 299 Arguatur .i. conuintitur accusatur. *Nic.* XVII Hemiolia .i. tantum et dimidium = *Sg.* 299 Hemiolia .i. sescupla tantum et dimidium. *Nic.* XIX Paulo samosetano .i. a ciuitate = *Sg.* 299 Samosatena ciuitas. *Ancyr.* XXIV Lugubri luctuosa = *Sg.* 299 Veste lugubri .i. luctuosa ueste. *Ancyr.* XXXIV Rescisso uirslizanemo. Contractu .i. commertio = *Sg.* 299 Rescis͡co contractu .i. abscisso ł succiso commertio. *Ancyr.* XXXV Inexplebiliter .i. incessabiliter = *Sg.* 299 Inexplebiliter incessabiliter seu perseueranter. *Ancyr.* XLIII Expiandi explorandi = *Sg.* 299 Aut

expiandi causa .i. explorandi. *Ancyr.* XXI Per inlusionem gitrugida = *Sg.* 299 Non per inlusionem nols duruh getrugida. *Antioch. Migne* 84, 122 Adnitentes .i. opitulantes = *Sg.* 299 Adnitentes opitulantes seu postulantes. *Antioch. Migne* 84, 122 Consignabitis confirmabitis = *Sg.* 299. *Antioch.* XC Prestolentur .i. expectant = *Sg.* 299 Prestolentur .i. obseruentur attendantur ł expectantur. *Antioch.* XC Operiri expectare = *Sg.* 299. *Antioch.* CII Incommodum damnum = *Sg.* 299. *Antioch.* CIII Commoda giuȗori .i. lucra = *Sg.* 299 Commoda lucra. *Laod.* CX Tesscerescedecatitis .i. qui quarta decima luna cum iudeis pascha celebrarunt = *Sg.* 299 Tesseriskaidekatitas .i. illi heretici . . . qui cum iudeis . . . XIIII lunā pascha celebrare uolebant. *Laod.* CVII Audientium qui dicuntur audientes = *Sg.* 299 Sub conspectu audientium .i. eorum qui audientes proprie dicebantur qui primum instruebant. *Laod.* CXVII Euloiarum obleio = *Sg.* 299 Eulogie ouelei .f. *Chalc.* III Conductores .i. procuratores = *Sg.* 299 .i. maiores ł procuratores (*darüber* sollicitudine). *Chalc.* III Paruipendentes non curantes = *Sg.* 299 nichil curantes. *Chalc.* III Conducere procurare = *Sg.* 299. *Chalc.* VIII Pthochiis ospitaro husun .i. dispensatione pauperum = *Sg.* 299 Pthochius dispensationibus pauperum. *Chalc.* IX Uentiletur discutietur = *Sg.* 299. *Chalc.* XII Pracmaticam .i. secularem ł causalem = *Sg.* 299 Per pragmaticam formam .i. per causalem. *Chalc.* XV Libramine diligentia = *Sg.* 299 Consummo (*sic*) libramine .i. cum summa diligentia. *Chalc.* XIV Sectę .i. heresis = *Sg.* 299 Sectę heresim. *Chalc.* XVI Iura decreta legis = *Sg.* 299 Iura decreta ł leges. *Chalc.* XXV Reditus res ł fructus = *Sg.* 299 Reditus fructus ł lucra. *Chalc.* XXV Oeconomum .i. dispensatorem = *Sg.* 299. *Chalc.* XXVI Tractant .i. agant = *Sg.* 299. *Definitio conc. Chalc. Mansi* 7, 752 Simbolum pactum ł signum = *Sg.* 299 Symbolum optima conlatio ł pactum quod sit cum deo. *ib.* 753 Delirantes toponta = *Sg.* 299 tobonte. *Carth. Praef.* Gestis canonibus = *Sg.* 299 Gestis prioribus canonibus. *Carth. Praef.* Autenticum alta .i. auctoritate plenum = *Sg.* 299 Authenticum Auctoritate plenum. *Carth.* V Inhibenda prohibenda s, auaritia = *Sg.* 299 Inhibenda prohibenda. *Carth.* V Foenus .i. usuram = *Sg.* 299 Faenus debitum cum usura. *Carth.* X Tumore ira = *Sg.* 299. *Carth.* XV Obsit nocet = *Sg.* 299. *Carth.* XVI Conductores meiora = *Sg.* 299 Conductores .i. maiores. *Carth.* XVIII Inculcentur insinuentur = *Sg.* 299. *Carth.* XXVI Reditus fructus = *Sg.* 299 Reditus lucra ł fructus. *Carth.* XXXII Liberalitate .i. largitate = *Sg.* 299 Liberalitate .i. libertate magnificentia ł largitate. *Afric.* LIII Scalpentes ivchalonta = *Sg.* 299 Scalpentes aures iuahinti .f.

Auch mit den beiden Cl. 3860ª. 6242 *ergeben sich übereinstimmungen.* 2, 106, 17 Subreptionem unchust *bcd und Vind.* 361, per fraudolentiam *Cl.* 3860ª. 6242 *und Sg.* 299; 2, 107, 60 Decentius givuaror *bcd und Vind.* 361, honestivs *Cl.* 3860ª, honestius ł sollicitius *Cl.* 6242 *und Sg.* 299; *Nic.* XVI Mancipatur subditvr *Cl.* 3860ª. 6242. *Sg.* 299, *fehlt bcd. über* 2, 114, 38 Inconcussas, *über* 2, 114, 69 Derogatio, *über Carth.* XIV De tripoli *stehen in Cl.* 6242 *von alter hand die gll.* inperturbatas, detractio, tres ciuitates: *sie kehren sämtlich in Sg.* 299 (*das* De tripolī *aufweist*) *wieder. Sg.* 299 *und Cl.* 6242 *glossieren* 2, 115, 34 Delegata *mit* commendata; *b hat nur das stichwort ohne gl., cd erläutern durch* potascepn̄

bzw. potiscaft: *hier scheint die lücke später ergänzt zu sein, indem man* delegata *im sinn von* legationes *nahm; gleichmässig aber steht Decr. Bonifatii* III Delegata commendata *bed. Cl.* 3860ª *begleitet Laod. Praef.* Laodiciam phrigię [Pacatianae] *mit der randgl.* ad distinctionem alterius, *während Cl.* 6242 *und b* ad diffinitionem alterius, *cd* ad diffinitionem (finitionem *c*) alię *schreiben. passender ist jedesfalls* distinctionem, *und so steht denn in Sg.* 299 physigie pacatianę ad distinctionem dicit physie salutaris et rl.

Über das gegenseitige verhältnis dieser beiden Münchner hss. ist noch einiges zu sagen. Afric. XCIII *heisst es in Cl.* 3860ª quoniam scdo .i. pace s. catholicos s. donatistę deprauare non possunt, *in Cl.* 6242 quoniam seducendo ł scdo .i. pace s. catholicos s. donatistę deprauare non possunt *und auch in bed steht das sinngemässe* seducendo s. in pace. *Decr. Innoc.* VIII *in Cl.* 3860ª uoluntatis ł a tuae ªmorē aḍmmodū, *in Cl.* 6242 uoluntatis tuae morem admodum: *der unkorrigierte text bot das allein richtige. auch Laod.* CXLVIII = 2, 113, 14 *liegt im context von Cl.* 6242 quod non oporteat sacerdotes aut clericos quibuscumque ministros altaris ł quoslibet spilvn spectaculis in cenis aut in nuptiis interesse *gegenüber Cl.* 3860ª non oporte,ªt ministros altaris ł quoslibet clericos spectaculis (*am rand* spklpn) aliquibus quae aut in nuptiis aut in cenis exhibentur interesse *das echte vor. Afric.* c *Cl.* 3860ª ad suggestionem uel postulatum episcopi maurentii cum lecta fuisset sceda .i. pitaciolum, *Cl.* 6242 ad suggestionem uel postulationem episcopi maurentii cum lecta fuisset scheda .i. pitaciolum scita. *Afric.* CXXIII *Cl.* 3860ª executio .i. heresis, *Cl.* 6242 excusatio .i. heresis executio. *Decr. Cael.* VIII *ist in beiden hss. der satz mit verweisung nachgetragen:* Vt illos qui contra dei adiutorium extollunt humani arbitrii libertatem districto gladio. *Decr. Leonis* XLV *Cl.* 3860ª ita illę quę in affectum ex dī nutu redeunt merito sunt laudandę, *Cl.* 6242 ita illę quę in affectum ex dō .i. factum initum redeunt mærito sunt laudande *und am rand* exdīnvtv: *auch hier war der text von Cl.* 6242 *nicht zu beanstanden. Carth.* IX *trug hinter* regulare iudicium *die worte* reddi debere *und unten* Vt illi qui n̄ sunt bonę conuersationis maiores natu non accusent *in Cl.* 3860ª *eine zweite hand, in Cl.* 6242 *der glossator nach. aus diesen stellen müsste man schliessen, dass Cl.* 6242 *den zweiten Münchner codex benutzt und ihm vermeintliche oder wirkliche besserungen entnommen hat. Cl.* 3860ª *enthält indessen nicht wenige gll., die Cl.* 6242 *fremd sind oder dort anders lauten (zb. Decr. Symm.* III *Cl.* 3860ª eneruari infirmari, *Cl.* 6242 .i. rupi *mit dem gleichen fehler für* rumpi *wie bed; Ancyr.* XXIV succumbere penitentiam agere, *Cl.* 6242 *aber am rand* subiacere ł deiectiorem uitam ducere), *und ebenso bringt Cl.* 6242 *zahlreiche deutsche, die Cl.* 3860ª *abgehen: der glossenvorrat von Cl.* 6242 *kann also nicht einfach aus Cl.* 3860ª *kopiert sein. die sache scheint folgendermassen zu liegen: Cl.* 6242 *war bereits mit einer reihe gll. versehen, als ein schreiber aus einer Cl.* 3860ª

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

nächstverwandten hs. die hauptmasse der erklärungen eintrug und dabei vielleicht gleichzeitig den Cl. 3860ª *selbst heranzog.* 2, 125, 38 *hat Cl.* 3860ª incurrere *und darüber* .i. culpam, *Cl.* 6242 *aber* incurrere, *darüber von einer and. hand* offendere, *dann vom glossenschreiber* m.ss.t:·:: ̂:n s. contra deum *und am rand* ł s. culpam: *den satz* m.ss.t:·:: ̂:n — deum *konnte Cl.* 6242 *nicht dem Cl.* 3860ª *entnehmen, er gehörte jedoch, weil in bcd überliefert, dem alten bestand an.* 2, 114, 38 *Cl.* 3860ª inconcussas *mit der marginalgl.* xngkrtb, *Cl.* 6242 inconcussas, *darüber von and. hand* inperturbatas, *darauf vom glossenschreiber* ungirta. 2, 122, 35 *Cl.* 3860ª perperam .i. inmerito, *Cl.* 6242 perperam, *darüber von and. hand* id iniuste, *am rand vom glossenschreiber* .i. inm&rito. *Decr. Inn.* XLV *Cl.* 3860ª neui, *darüber* .i. maculę, *bcd* erroris, *Cl.* 6242 erroris .i. macvlæ. 2, 114, 69 *Cl.* 3860ª derogatio, *am rand* pispracha, *Cl.* 6242 derogatio, *darüber* detractio *von and. hand, vom glossenschreiber am rand* pksprbchb. 2, 116, 38 *Cl.* 3860ª qui in canale constitutus, *darüber* i. canał dicitur quo neque ad dexteram neque ad sinistram diuerti possit nptuufga, *Cl.* 6242 *über* canali nptvufga, *am rand aber* i. canał dicitur qui (*sic*) neque ad dexteram neque ad sinistram diverti possit. *Carth.* XIV *Cl.* 3860ª de tripoli, *am rand mit verweisung* prouincia in qua sunt tres ciuitates (= *bcd*), *Cl.* 6242 de tripoli: (*rasur von* m), *darüber von älterer hand* tres ciuitates *und davor vom glossenschreiber* prouintia in qua sunt. *Chalc.* XII *Cl.* 3860ª per pra.ᵉmaticam formam, *dazu* per accusalem ł secularem *am rand, Cl.* 6242 per pragᵉmaticam, *darüber von and. hand* per causalem, *darauf vom glossenschreiber* ł secularem (= *bcd* Pracmaticam .i. secularem ł causalem).

Aus vorstehenden untersuchungen ergibt sich mit grösserer oder geringerer wahrscheinlichkeit folgendes.

In der hs. b isolieren schrift und orthographie den dritten abschnitt. er ist indessen nicht einheitlich. denn während in den Homilien, entsprechend dem ersten, zweiten und vierten abschnitt, d eine mittelstellung zwischen b und c einnimmt, lassen Psalmen, Comes und Hist. eccli. b und d als nächstverwandt und c entgegengesetzt erscheinen: somit ging hier d aus einer and. vorlage hervor als sonst. deshalb kann der platz, welchen die Homilien in b einnehmen, nicht für ursprünglich angesehen werden. im Comes sowohl als in den Homilien hat b eine reihe von gll., die seiner vorlage zwischenzeilig oder marginal beigefügt waren, dem context einverleibt. durch korruptelen und geringen umfang stechen die gll. zur Hist. eccli., zu Phocas und zu den Vitae patrum von allen übrigen unvorteilhaft ab: es hat geringe wahrscheinlichkeit, dass sie von anfang an dem Monseer corpus zugehörten. auch innerhalb der biblischen partien erfahren die gll. zu den büchern der Könige zuwachs aus marginalen oder interlinearen beischriften ihrer vorlagen; fremde zutaten sind ferner der Ezechielanhang zum 1 buch Esdrae, der nachtrag am Parabolaeschluss und der einschub von gll. zu den Katholischen briefen*

* *wenn b im letzten drittel der Homiliengll. nicht mehr den sonst vom dritten abschnitt perhorreszierten gebrauch von* v *meidet, so lässt sich das auf einen wechsel des schreibers in seiner vorlage zurückführen.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

in den Actis. da letzterer der redaktion CV entnommen ist, so kann die jetzt vorliegende gestalt von M erst der wende des IX *und* X *jhs. angehören. dazu stimmt auch der durchgängige gebrauch der form* unta. *allerdings sieht M auf eine lange vorgeschichte zurück; aus o und aus der erörterung der Comes- und der Canonesgll. ergibt sich, dass b eine recht abgeleitete, vielfach fehlerhafte baierische kopie darstellt, die vormals übergeschriebene glieder von doppelgll. in den context aufgenommen hat. eine zweite redaktion repräsentiert die familie cdefgq, welche prinzipiell alles unnötige beiwerk strich und in ihren jüngeren vertretern efq immer stärker kürzte. angesichts dieser ändernden tendenz kann ich kaum glauben, dass der reihenfolge der glossierten schriften in cd unbedingter anspruch auf ursprünglichkeit zukommt. da die zusammenhängende partie b 299—400 bloss biblische bücher enthält, auf solche sich die gruppe ef(p)q ebenfalls beschränkt und cd in ihrer überschrift nur von* closae super uetus et nouum testamentum *sprechen, so scheint den grundstock von M eine vollständige bibelglossatur ausgemacht zu haben, in der später an die stelle der Evangelien und der Paulinischen briefe ein glossierter Comes getreten war, und der sich verschiedene nichtbiblische schriften anschlossen. die gll. zu den Evangelien wurden von den Homiliengll. benutzt, letztere müssen also jünger sein. ehedem selbständig können auch die durch ihre genusbezeichnungen charakterisierten prophetengll. gewesen sein. aber über die mitte des* IX *jhs. dürfte das alter keines bestandteils der sammlung hinaufreichen. denn den schluss der Canonesgll. bilden die Decreta Eugenii von* 826, *und diese wurden bereits in einer verkürzenden verschmelzung mit den Decreta Zachariae verwertet. in den biblischen büchern, in den Homilien, den Canones und der Cura finden sich mehrfach spuren alemannischer vorlagen, aus denen trotz systematischer überarbeitung vereinzelte* ar-, ze-, fer-, *zweite personen plur. auf* -nt, *adjektivischer nominativ und accusativ plur. auf* e (*anders beurteilt Anz.* 19, 37) *usw., einmal sogar* (2, 298, 55) enti *stehen blieben. für alemannische heimat sprechen auch die nahen beziehungen zu Sg.* 299 *und übereinstimmungen mit P im Eccli.* (*s.* 329, 40), *ferner Kögels bemerkung über die* 2 *p. pl. ind. imp. auf* -at *Beitr.* 8, 138. *ihrem habitus nach weicht die glossierung total von der in der familie Rz. üblichen ab; während dort deutsche worte nur nach und nach und sporadisch sich einfinden, neben Isidor die bibelkommentare reichlich ausgeschöpft werden und varianten berücksichtigung erfahren, steht für M die sinngemässe, vorwiegend deutsche wiedergabe des einzelnen wortes in erster linie, kommentatorenweisheit und variantenkram fehlt; nur eine gewisse neigung zu mystischer oder allegorischer erklärung macht sich zuweilen geltend. anders geartet ist allein die dem Isidor beigelegte rein lateinische deutung der Apocalypse. beim Comes, bei den Homilien, der Hist. eccli. und anderwärts sind anzeichen dafür vorhanden, dass buchtexte mit übergeschriebenen erklärungen der sammelarbeit vorangingen; es scheint, dass man allgemein interlineargll. als grundlage sämtlicher stücke der sammlung anzusehen hat.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ANHANG ÜBER DIE QUELLEN VON a.

Mein aufsatz über die vorgeschichte des Cl. 18140 *beschränkte sich auf das verhältnis dieser hs. zu b; die b fehlenden abschnitte Gen.—Paralipp. Praef. blieben daher dort ausser betracht. was in ihnen a dem text AFR entnahm, veranschaulichen die verweise, welche dem abdruck dieses glossars beigefügt sind; was es aus den kommentaren zum Pentateuch und zu den büchern der Könige schöpfte, möge nunmehr zusammengestellt werden. vgl. auch oben die bemerkungen über Tob., Judith, Esther, Cantic., Eccli. und die Paulinischen briefe. über den auszug aus a, der im Cl.* 6028 *vorliegt, sprach ich in den aufsätzen zur sprach- und literaturgesch. für Braune* (1920) 199—206.

GENESISKOMMENTAR DES REMIGIUS (MIGNE 131).

2^{a} *am rand* Desiderius uocabatur episcopus quidam familiaris beati hieronimi ad quem scribit hano prefationem: 51. (prę̣sagio) .i. prediuatione ł signo futurorum: *ib.* () Sortitus est nomen cum danihele qui et ipse ab angelo uir desideriorum appellatus est. Et sicut ille desiderabat prescire futura sic iste desiderabat notitiam habere scripturarum: *ib. alle bemerkungen des Remigius zum Prolog sind aufgenommen, meist am rand.* 2^{a1} (1, 1) In principio subauditur temporis. patet procul dubio tunc tempus cę̣pisse quod antea minime erat: 54. (1, 2) Uacua . . . al. infructuosa et incomposita: 55. 2^{a2} (1, 3) Dixit deus .i. uoluit: 55. Fiat lux . . . lux dicitur a luendo .i. a purgando tenebras: 55. (1, 4) Tenebrę̣ a tenendo dictę̣ sunt quia tenent oculos ne uideant: 55. 2^{b1} (1, 26) Faciamus hominem. quod licet quidam ad angelos referendum dicant melius tamen ad sanctam trinitatem refertur: 57. Imago quasi imitago . . . Distat inter imaginem et similitudinem. Imago est in ratione et in immortalitate. Simił uero in morum sanctitate et iustificatione: 57. 2^{b2} (2, 9) Lignum uitę̣. species arboris fuit ita uocata: 60. (2, 11) Fison . . . ł oris mutatio. ipse est gangês. In caucaso monte oritur: 61. Euilath . . . (2^{b3}) Pars est indie dicta ab euilath filio iectan filii heber a quo hebrei dicti sunt: 61. (2, 12) Onihinus. onikês gr̄. lat̄ unguis. hinc onichinus lapis. albis maculis intertinctus. ad similitudinem humani vngvis: 61. (2, 13) Geon ipse est nilus qui per mauritaniam currit. interp. autem preruptus ł preruptio. qui ex altissimis (3^{a1}) rupibus precipitatus adeo ualidum sonum reddit ut incolas suas surditate damnet. locus autem a quo prelabitur cataduppa uocatur: 61. (2, 14) Tigris . . . et dicitur tigris a bestia uelocissima quam imitatur in uelocitate sua: 61. Eufrates interpretatur frugifer eo quod terram quam preterlabitur frugiferam reddat: 61. (2, 15) Ut operaretur. opus illud non ad laborem ł ad lassitudinem fuit sed potius ad delectionem^{ta}: 62. Et custodiret illum. non a furibus quia tunc temporis nulli

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

erant sed sibi ipsi custodiret ut in eo delectaretur: 62. (2, 23) Uirago a uiro dicta est sicut et in hebreis is uir dicitur et deinde issa deriuativum .i. mulier: 63. (3, 7) Aperti sunt oculi amborum ad concupiscentiam et cognitionem bestialis motus quem prius in se minime cognouerunt: 65. 3^{a2} Perizomata . . . .i. succinctoria siue bracas: 65. (3, 13) Serpens uocatur quia occulte serpit: 66. (3, 24) Cherubin plenitudo scientię interpretatur: 68. (3, 22) Ecce adam q. u. e. irridendo eorum superbiam: 67. Ex nobis. sancte trinitatis mentio inculcatur: 67. (4, 1) Cain possessio. cainîti heb possidere dicitur: 68. (4, 2) Abel luctus ł uapor interpretatur: 68. (4, 7) Statim in foribus p. a. i. patebit omnibus et hoc quasi ianito(3^{a3})re comitaberis: 69. Sub te erit sub tua potestate. et est sensus quia rationis capax es et nosti quid sit bonum quidue malum debes dominari peccato ut uoluntas mala non usque ad operis nequitiam perducatur: 69. (4, 15) Septuplum punietur . . . id plenarie et perfecte. in quo deterret ne quis homicidivm audeat iterare: 70. (4, 17) Enoch dedicatio: 71. (4, 23) Occidi uirum in vulnus meum et i. m. hunc locum ita hebrei exponunt. Lameh — interfecit: 71 *f.* (4, 24) Septuagies . . . (3^{b1}) fuerunt autem LXXVII animę de stirpe lameth quas in diluvio legimus perisse: 72. (4, 26) Seth . . . ł positio: 72. Enos homo: 72. (5, 22) Ambulauit enoch cum deo imitatus est deum: 72. (6, 2) Filii dei filii seth: 73. (6, 3) Non permanebit non iudicauit: 73. Quia caro sunt fragiles: 73. (6, 4) Gigantes qui de permixta generatione seth et cain nati sunt immanes corpore. Gigantes .i. terrę filios: 73 *f.* (6, 11) Corrupta est terra omnis homo: 74. (6, 12) Omnis caro .i. omnis homo corruperat uiam suam .i. de(3^{b2})prauauerat actiones suas: 74. (6, 14) Leuigatis . . . ł fortibus et insolubilibus. et hoc est quod LXX dicunt de lignis quadratis .i. fortibus: 74. Bitumen quod grece aspaltum dicitur — dissolvi potest: 74 *f.* (6, 16) Fenestram. quam fenestram tradunt hebrei cristallinam fuisse: 75. (7, 11) Cataractę. fenestrę cęli. sunt proprię hostia nili sed abusîue pro omnibus fenestris accipiuntur: 76. (8, 1) Spiritum .i. uentum: 77. 3^{b3} (9, 2) Manui uestrę .i. potestati: 78. (11, 1) Unius labii . . . i. hebreę lingue: 81. (13, 14) Leua oculos aspice: 83. (14, 1) Arioch ebrius ł ebrietas: 84. (14, 14) Expeditos . . . .i. qui sine uxoribus erant: 85. 4^{a1} (14, 15 *s. Vercellone* 1, 51) Fenîcem siriam dicit: 85. (14, 21) Da mihi animas .i. captiuos r. $\overset{i}{m}$: 85. (14, 23) A filo subteminis. stamen fila dicimus stantia in têla. subtemen tramam quę per tela currit quę et panucula uocatur: 85. (15, 2) Filius procuratoris domus .i. villici ł dispensatoris: 85 *f.* Eliezer interpretatur deus meus adiutor: 86. (15, 17) Et lampas ignis transiens inter di(4^{a2})uisiones illas .i. iudicium dei: 87. (16, 12) Ferus agrestis rusticus: 87. (16, 13) Tu deus qui uidisti me qui misertus es mei: 87 *f.* (17, 5) Abram pater excelsus. Abraham pater multarum gentium: 88. (17, 15) Sarai princeps mea. Sara princeps .s. omnium: 88. (17, 7) Foedere sempiterno. hic sempiternum pro seculari ponitur: 88. (17, 14) De populo suo de cetu sanctorum: 88. (17, 17) Risit non dubietate sed gaudio: 88 (dubitatione). (18, 6) Satum genus est mensurę: 90. 4^{a3} (18, 11) Desierant cessauerant: 90. Muliebria .i. menstrua. quod cum contingit mulieri inhabilis iam est ad procreandos filios: 90. (19, 14) Ad generos. nondum enim erant sed esse uolebant: 91. (19, 22) Segor paruvla: 92. (19, 37)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Moab ex patre: 93. (19, 38) Ammon filius populi mei ł filius generis mei interpretatur: 93. (20, 1) Gerarîs terra est palestinorum: 93. 4^{b1} (21, 14) Bersabeę interpretatur puteus septimus ł puteus iuramenti: 94. (21, 15) Abiecit ab animo et cura sua proiecit: 94 (repulit). (23, 8) Ephron .i. confirmatus et perfectus: 97. 4^{b2} Ephran infirmus ł inperfectus: 97. (25, 1) Cęturam. interpretatur copulata ł coniuncta: 100. (25, 8) Congregatus ad populum suum ad multitudinem precedentivm patrum: 100. (25, 13) Ab euilâ ab india: 100. (25, 20) Mesopotamia regio est fertilissima — fluvialis: 101. 4^{b3} (25, 23) Duę gentes. gentem idumeorum et iudeorum dicit: 101. (25, 25) Hispidus setosus: 102. Iacob subplantator interpretatur: 102. (26, 10) Quare inposuisti nobis . . . quare decepisti? hinc impositores dicuntur: 102. (26, 26) Ochoza hic pronubus — designet: 103. 5^{a1} (28, 10) Aran hebraice siria: 105. (29, 16) Lia laboriosa. Rachel ouis ł uisus principium: 107. (29, 24) Celpha os loquens: 107. (29, 29) Bala inueterata: 107. (29, 32) Ruben uisio filii ł uidens filium. (29, 33) Simeon exauditio: 107. (29, 35) Confitebor laudabo. Iudas confessio: 107. (30, 6) Dan iuditium. (30, 8) Neptalim comparatio: 107. (30, 11) Gat felicitas ł fortuna accinctum ł accinctionem: 107 *f.* (30, 13) Aser beatus ł beatitudo: 108. (30, 14) Mandragoŕę sunt poma pulchra (5^{a2}) et odora sed hispida: 108 (quidem et odorifera). (30, 20) Zabulon habitaculum fortitudinis: 108. (30, 24) Ioseph auctus siue beatus dicitur: 108. (31, 21) Galaat aceruus testimonii: 109. 5^{a3} (32, 2) Castra dei sunt hęc. a,ⁿgelica agmina: 109. (32, 28) Israel uir uidens deum, *darüber* melius princeps cum deo dicitur: 110. (32, 30) Phanuhel facies dei interpretatur: 110. (5^{b1}) (35, 4) Inaures philacteria quę idolis inponebantur: 111. (35, 16) Effrata ipsa est bethleem et interpretatur frugis terra. Bethlehem domus panis: 112. (35, 21) Trans turrim gregis (*darüber* Hier̄ dicit pastorum) .i. multitudinis congregationis ł coetus appellatur: 112. (35, 27) Mambre arbê et hebron una est ciuitas: 113. (37, 3) Polimitam .i. glutinatam ł orbiculatam et pulchra uarietate distinctam. Alia translatio habet fecit tunicam talarem que grece poderis dicitur. Simmachus uero tunicam manicatam .i. manibus artificis miro decore uariatam ł manicatam .i. manicas habentem. Illo enim tempore maxime colobiis utebantur .i. uestibus sine manicis: 114. 5^{b2} (37, 17) Dothaim defectio interpretatur: 114. (37, 25) Stactê gutta mirrę arboris quamuis et ipse myrre uocetur: 115 (ipsa myrrha). (37, 36) Phutiphâri eunucho. hunc alia translatio non magistrum milicię sed archimargyrum .i. principem cocorum appellat. qui etiam sacerdos eliopolis fuisse dicitur. (38, 1) Odollomita testimonium interpretatur. Hirâs fratris mei visio interpretatur. (38, 4) Onâm meror eorum interpretatur. (38, 5) Sela diuisio eius interpretatur: 116. 5^{b3} (38, 14) Teristrum . . . al genus est uestimenti quo palestini et maxime arabicę mulieres utuntur. Dicitur autem teristrum eo quod in teri .i. in ęstate illo uelamine utuntur: 116. (38, 26) Iustior me est. alia translatio dicit iustificata est ex me .i. mei comparatione. non enim fecit hoc desiderio uage libidinis sed amore generandę prolis: 116 *f.* (38, 29) Maceriam uocat membranulam secundarum: 117. Phares diuisio. a quo pharisei: 117. (38, 30) Zara oriens: 117. (40, 1) Pincerna minister uini qui calicem ei propinabat: 117 (regi porrigebat vel). 6^{a2} (41, 51) Manasses

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

obliuio. (41, 52) Ephraim crescens ł frugifer: 119. (43, 11) Resinam gummi dicimus. quo nomine generaliter omnis arboris (*sic*) uocantur. sed hîc intellegitur species quę sic proprio nomine dicitur. Stiracis. genus resinę. pro stirace LXX timiama posuerunt. quod hebraice dicitur nechota. Stactê gutta mirre arboris. Terebintus. arbor cuius resina similiter uocatur: 120. 6^{b1} (49, 3) Ruben significat iudaicum populum: 125. *randbemerkung* Iuxta litteram hoc designat quia omnis primogenitus principium est doloris dum pro eo paterna primum et materna uiscera concutiuntur: 125. 6^{b2} (49, 6) In consilium eorum ne ueniat anima mea, *übergeschr.* His uerbis ostendit non esse suę uoluntatis ut emor et sichem innocentes cum ceteris occiderentur: 125. 6^{b3} (49, 7) *randbemerkung* Quod autem dicit diuidam eos in iacob et disperdam in israhel significat quia tribus leui non habuit possessionem cum ceteris tribubus sed paruas urbes inter alias tribus ad habitandum accepit. De simeone quoque legitur quod nullum possessionis proprię funiculum habuerit sed de possessione iudę aliquid acceperit: 125. (49, 8) Iuda, *übergeschr.* Sub nomine iudę hęc benedictio de dauid accipitur qui de eadem tribu fuit: 126. Manus tua in ceruicibus inimicorum, *übergeschr.* hoc est uirtus et fortitudo ad humi[li]andam potentiam reliquarum gentium. Pęne enim omnem syriam et palestinam et circumpositas nationes reliquas humiliauit et tributarios fecit: 126. Adorauerunt te filii patris, *übergeschr.* Omnis iudeorum populus uidentes dominum esse cum illo: 126. 7^{a2} (49, 13) Zabulon *mit verweisung auf den obern rand* Zabulon in littore maris habitabit. Iuxta litteram predicit patriarcha possessionem quam tribus Zabulon tenuit. Possedit enim litus maris magni pertingens usque ad sidonem maritimam ciuitatem: 129. (49, 14) Isachar *desgl. mit verweisung auf den obern rand* Isachar inquit asinus fortis. Asinum fortem uocat iuxta litteram quia laborabat in uehendis mercibus — negotiationibus habundaret: 129. 7^{a3} (49, 16) Dan significat antichristum, *darüber und daneben am rand* Quidam hunc locum sub persona dan de samson fortissimo ad litteram accipiunt — faciens cadere de equo: 128. 7^{b1} (49, 19) Gag (*sic*) significat christum, *dazu mit verweisung am obern rand* Gad accinctus preliabitur. In deuteronomio legimus tribum gad — retrorsum contra nationes: 129 *f.* (49, 20) Aser .i. christus, *daneben am rand* Hęc uerba ad fertilitatem possessionis iuxta litteram pertinent: 130. (49, 21) Neptalim designat apostolos, *dazu mit verweisung am rand* Neptalim ceruus emissus vocatur. propter fructus temporaneos — dans eloquia pulchritudinis: 130. 7^{b2} (49, 22) Decorus aspectu, *übergeschr.* Erat enim decorus. vnde et a principe egypti emptus est: 130. Filię discurrerunt, *dazu mit verweisung am linken rand* Dicunt hebrei quod quando ioseph uenund ducebatur — admirantes eius pulchritudinem: 130. 7^{b3} (49, 23) Et iurgati sunt, *darüber* propter somnia quę viderat dicentes Numquid rex noster eris?: 130. Inuideruntque illi habentes, *darüber* Ipsi sauciati iaculis inuidię inuiderunt illi. Unde et uendiderunt eum in egypto: 130. (49, 24) Sedit in forti arcus eius, *darüber* id̄ uirtus et spes eius sedit. hoc est stabilita est in forti hoc est in christo: 131. Per manus potentis, *darüber* .i. omnipotentis dei: 131. Inde pastor egressus est, *darüber* id̄ ex iacob progenię egressus est lapis .i. christus: 131. (49, 25) Benedictionibus uberum, *darüber* Per benedictiones uberum et uvlve

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

multiplicandum stirpem eius designat. maxime propter effraim cuius multitudo usque in immensum aucta est: 131. 8a1 (29, 26) *am rand* Nazareus flos mundicie: 132. (49, 27) Beniamin significat paulum, *dazu mit verweisung am obern rand* Hunc locum hebrei ita edisserunt. Altare quod in templo erat domini — vespere inter se diuidebant: 132 (dicit; comedat; quam ea). 8a2 (50, 25) In loculo. loculus est uas repositorum (*sic*) ubi aliquod ad seruandum commendatur: 134.

EXODUSKOMMENTAR VON HRABAN-WALAHFRID (CL. 6227).

8a2 Exodus grece Exitus latine quia greci ôdum viam odoporicum uiaticum uocant: 20b. (1, 11) Ramessê quondam prouintia uocabatur in qua habitabant filii israhel: 21a. (1, 22) Pharao. Sicut autem aput grecos dignitatis causa ptholomei et apud romanos cęsares ita apud ęgyptios pharaones reges uocabantur: 21a. 8a3 (2, 3) Fiscellam scirpeam. Fiscus dicitur saccus publicus. unde fiscella diminitivę dicitur. Erat autem istud uasculum rotundum ut iosephus dicit ex uimine conplicitum uelut aluéoli magnitudine. Natura autem bituminis est ut in uiminalibus uasculis accessum possit aquę coercêre: 21a. Scirpus iuncus sine nodo crescens in flumine: 21a. (2, 5) Papîrum dictum est quod igni et cęreis aptum est. Pyron enim greci ignem dicunt: 21a. 8b1 (2, 22) Gersân incola siue aduena interpretatur: 21a (seu). (2, 25) Et cognouit eos id probauit et liberare constituit: 21b. (3, 1) Mons orep sina ipse est: 21b (oreph). (3, 2) Rubi. rubus est ut quidam uolunt congregatio spinarum id doronstûda. alii autem melius genus dicunt esse uirgulti spinosi in quo crescunt more: 21b (thornstuda). (3, 8) Quę fluit lacte et melle. Ideo sic dicitur quia omni fertilitate redundabat: 21b. (4, 10) Non sum eloquens . . . Ferunt eum non satis eloquentem fuisse sed et grácili uoce. quam ob rem ei aaron additus est: 21b. Quam heri. id anteriore fuisset tempore: 21b. (4, 13) Mitte quem missurus es. alium (8b2) qui nuntium tuum peragere possit: 22a. (4, 21) Ego indurabo . . . quia in suum damnum iustę indurari permittit: 22a. (4, 22) Primogenitus israhel uocatur quia de illo prius quam de gentibus ęcclesia collecta est: 22a. (4, 24) Occurrit ei dominus et o. eum Id incircumcisum puerum. per prolempsîn loquitur quod est preoccupatio quia ante posuit relativum personę quam ipsius fecerit mentionem. sicut in psalmo Fundamenta eius .i. s. cum non ante dixerit cuius: 22a. (4, 25) Sponsus sanguinum tu mihi es. . . . Al. Uel moysi pedes tetigit. quasi diceret quia tui causa sanguinem filii mei uideo. Nam si meę gentis homini núberem nequaquam ad circumcisionem compellerer. Uel pedes domini. id angeli velut dicendo quia tuo mandato obsecundans sicut moysi per copvlam carnalem ita tibi iun(8b3)gor per circumcisionem deinceps hanc obseruatura: 22a (qua tuo). (4, 26) Et dimisit eum id moysen reuersa ad propria ob circumcisionem. quidam dicunt quod sanguis tetegisset pedes filii: 22a (tetigisset). (5, 21) Quoniam fetêre fecistis. o. n. Cum ergo sibi labores crescere populus conspiceret in eo quod aduersarius displicuit foetêre se in oculis pharao et seruorum eius condoluit: 22a (aduersariis). Et prebuistis ei gladium id occasionem occidendi: 22a. (6, 3) Adonai quod generaliter interpretatur dominus: 22b. Non indicaui eis. Potest quidem dici dupliciter aut siscitando. aut confirmando. Siscitando ita. num-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

quid nomen meum adonai non indicaui eis? qui tamen dominum euidenter cognouerunt. Confirmando autem ita intellegitur. Non eis indicaui sicut posterioribus: 22^{ab}. (6, 4) Ut darem illis .i. semini eorum: 22^{b} (hoc est). (6, 6) Ergastulum dicitur greco uocabulo ubi deputantur noxii ad aliquod opus faciendum ut solent gladiatores et exules qui mar(9^{a1})mora sêcant et tamen uinculorum custodiis alligati sunt: 22^{b}. (6, 8) Super quam leuaui. m. m. hoc est eiciens habitatores eius ante conspectum uestrum: 22^{b}. (6, 9) Qui non adquieuerunt. Sic multi in persecutione positi fidem negantes non acquiescunt ueritati: 22^{b}. (6, 12) Incircumcisus . . .i. indissertus loquela: 22^{b} (indisertus, *das zweite* i *aus* e *korr.*). Tribus a XII patriarchis numerantur. (6, 13) Familię uero a filiis illorum: 22^{b}. (6, 15) Chananítidem deriuato nomine a chanaan dicit mulierem quam simeon sibi in coniugium tulit ex qua filium saul habuit: 22^{b}. (6, 20) Amram populus excelsus interpretatur. Iochabed domini gratia ł ubi est gratia: 22^{b} (quæ interpretatur domini). Patruelem suam .i. filiam patrui sui. Patrueles ergo dicti sunt eo quod patres eorum germani fratres fuerunt inter se: 22^{b}. (7, 1) Deum pharaonis quia per eum in eo plagę exercebantur: 22^{b}. (7, 3) Indurabo .i. indurari permitto: 22^{b}. (7, 9) Colubrum ab eo dictum quod colat umbras ł quia in lubricos tractatus flexibus sinuôsis labetur. Nam lubricum dicitur quicquid labitur dum tenetur ut piscis et serpens: 23^{a} (Colobrum). (7, 11) Sapientes et maleficos .i. philoso(9^{a2})phos ł magos. îdem vulgo malefici uocantur ob facinorum magnitudinem: 23^{a}. (7, 12) Dracones hîc pro serpentibus ponuntur: 23^{a} (serpentibus minoribus). (8, 2) Ranarum quedam aquaticę dicuntur quedam palustres quedam rubetę ob id quod in uepribus uiuunt grandiores cunctarum. alię calamites uocantur quoniam inter harundines fruticesque uiuvnt. minime omnium et uiridissimę mutę. et sine uoce sunt: 23^{a}. (8, 3) In furnos .i. coquinas ł cellaria ł tabernas: 23^{a}. (8, 16) Scinifes muscę minutissimę acutis^{le} permolestę (*diese beiden worte übergeschr.*): 23^{a}. (8, 21) Musca a greco uocabulo uenit. alia editio dicit cinomiam id̄ muscam caninam: 23^{a}. (8, 26) Abominationes ęgyptiorum id̄ oues egyptii édere de(9^{a3})signantur nec non et pastores ouium spernunt: 23^{a} (dedignantur). Quod si mactauerimus ea. q. c. e. c. l. n. o. Fuit enim apud egyptios taurus serapi idolo consecratus quem ęgyptus instar núminis colebat eo quod de futuris daret quędam manifesta signa. Apparebat enim in memphis. quem antistites prosequebantur et repente uelut limphatici precinebant et huius capitis imaginem sibi iudei in heremo iudei fecerunt. nam et ísidem reginam coluerunt: 23^{a} (*das erste* iudei *fehlt*). (10, 4) Locusta dicitur quod pedibus sit longis ueluti hasta. Unde et eam grece tam maritimam quam terrestrem astaco appellant. Est enim animal paruvm uolatile apud orientales nec non et in italia. quę plus quam cetera minuta queque animalia humanis frugibus nocent: 23^{b} (nocet). (10, 13) Uentum urentem hoc est uehe(9^{b1})mentem et ualidum. alii dicunt austrum quia plus cęteris calidus est: 23^{b}. (10, 21) Tam densę ut palpari queant. Hyperpolice dicitur ad distinctionem aliarum tenebrarum: 23^{b}. (10, 23) Nec mouet se d. i. e. non quod penitus immobiles essent sed quo usquam longius proficiscendi non facile esset: 23^{b} (Nemo). (10, 26) Ungula .i. minima portio. Donec. a. l. per. ad locum legis date ł ad terram promissionis: 23^{b} (hoc

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

est minuta). (12, 7) Postes dicuntur quod post ostium stent: 24ª. Superliminare quia supra per transuersum sicut limen subtus iacet: 24ª. (12, 8) Lactûca agrestis que uulgo sarsalia nominatur quod dorsum eius in modum serre est. lactuca enim ex habundantia lactis dicitur: 24ª (itaque ex; est dicta). (12, 9) Crudum quid .i. semicoctum: 24ᵇ. (12, 11) Phase hebraice pascha grece Transitus latine: 24ᵇ (Phase siue pascha transitus interpretatur). (12, 12) Et in cunctis diis. e. f. iudicia. Áutumant hebrei quod ea nocte idola ęgypti corruerint: 24ᵇ. 9ᵇ² Aegyptus tenebrę interpretatur: 24ᵇ. (12, 19) Aduenę dicuntur qui deforis uenivnt. Indígenę qui inde geniti sunt: 25ª. (12, 22) Ysopum est herba purgandis pulmonibus apta. Nascitur in petris. herens in saxo radicibus: 25ª. (12, 34) Conspersam farinam .i. aqua commixtam: 25ª. (12, 37) Sochot tabernacula siue tentoria interpretatur: 25ª (Sochot quippe interpretatur). (14, 2) Metatum dicitur quod mutatur. unde hic dicitur castra metati .i. castra mutauerunt: 25ᵇ. 9ᵇ³ Phiahiroth et beelsephon nomina sunt locorum iuxta mare rubrum: 26ª. Mágdolus ciuitas est: 26ª. (14, 20) Et erat nubes t. et. n. Tenebrosa egyptus. lucida israel: 26ª. (15, 16) Fiant immobiles. optat ł pronuntiat quod resistere non ualeant: 26ᵇ. (15, 14) Philistim cadentes poculo interpretantur. (15, 15) Idumei rubei ł terreni: 26ᵇ. (15, 17) Firmissimo habitaculo .i. templo hierusalem: 26ᵇ. (15, 20) Tympanum quod tensa pelle conficitur est tuba cum uno fistulo in capite angusto per quod inspirat: 26ᵇ. Chorus quoque simplex pellis est cum duabus cicûtis ęreis et per primam inspiratus per secundam uocem emittit: 26ᵇ. (16, 4) Ut temptem .i. probem: 26ᵇ. (16, 13) Coturnix grece dicitur ortigómetra: 26ᵇ. (16, 16) Gomôr . . . Ał .v. sextarios capit: 27ª. (16, 30) Sabbatizauit requiescebat: 27ª. 10ª¹ (17, 1) Sîn. Sciendum quod omnis usque ad montem sinâ heremus sin uocatur: 27ª. (17, 6) Horeb (b *aus* p *korr.*) ł ipse mons ł aliquis lapis in eo monte: 27ª. (17, 8) Amalech sanguinem bibens interpretatur: 27ª. (17, 10) Aaron mons fortitudinis: 27ᵇ. Hûr qui dicitur ignis: 27ᵇ. (17, 14) Delebo enim m. abim̄. s. Quod postea saul et samuhel iussu domini fecisse leguntur: 27ᵇ (amaleh). (18, 3) Gersân aduena. (18, 4) Eliezêr dei adiutorium interpretatur: 27ᵇ. (18, 7) Adorauit non cultu dei sed honorificabili dignitate humana: 27ᵇ. Tabernaculum .i. pabilionem moysi: 27ᵇ (papilionem). (18, 21) Tribunos . . . Ał. Tribuni dicti sunt qui militibus siue plebibus iura tribuunt: 27ᵇ (tribuant). 10ª² (19, 2) Sinay interpretatur rubus: 27ᵇ. (19, 4) Super alas aquilarum. Metaphorica translatio ab animali ad animale. Sicut aquila pullum sine labore ûehit sic populum suum liberauit: 27ᵇ. (19, 10) Et sanctifica . . . ł sanctos esse iube: 28ª. (19, 16) Búcina est qua signum datur in hoste dicta a uoce. quasi uocina. Bucina uocatur tuba apud hebreos. Nam pagani agrestesque ad omnes usus bucina ad compita uocabantur: 28ª. (20, 5) Zelotes . . . ał (*unterstrichen*). F. z. fortis in potentia et iustus in uindicta: 28ª. 10ª³ (20, 14) Non mechaberis. M,ºêchus grece adulter latine quod est uiolator uxoris alienę: 28ᵇ. (20, 23) Mecum deos argenteos. idola prohibet ne ei simulacra facerent in quo nullam uisibilem formam cognouissent: 28ᵇ (uisibiliter). (21, 25) In uulnere et liuôre inivriarum omne genus accipimus: 29ª. 10ᵇ¹ (23, 15) Mensis nouorum. Hic mensis est primus et dicitur nisân. qui ideo nouorum uocatur quia noui fructus in eo sumuntur: 29ᵇ (eo primitus). (23, 16)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Mensis primitiuorum id. iâr in quo celebrabant festiuitatem quam hebrei uocant asarthâ quod significat pentecosten id quinquagesimam. in qua deo offerebantur secundum legem de nouis frugibus panes propositionis: 30a (quiquagesimam). In exitu anni. Exitum dicit finem ęstatis. quando desîuit terra fructus germinare: 30a. (23, 17) Ter in anno .i. in pascha et pentecostên et scęnopheiis: 30a. (23, 19) Non coques hedum .i. m. s. Prohibet lex immolari alia die natum unâ cum genitrice. sed nec aliter immolari permittitur nisi cum octaua dies nati pertransierit: 30a (Nec). (23, 28) Scrabrones ... non ipsum animal uolatile sed stimulos terroris intellegamus: 30a. (24, 6) In cratêras ... Al. calix est duas habens ansês a et est grecum nomen: 30b. 10b2 (24, 10) Saffîrus est ceruleus cum purpura habens pulueres aureos sparsos. optimus apud mêdos nusquam tamen perlucidus: 30b. (25, 18) Duos quoque cherubim ... al. Sunt enim animalia uolatilia habentia figuram quę a nullo hominum inspecta ante est. Numero singulari cherûb plurali cherubim dicitur. Et est nomen generis masculini: 31a (ante est inspecta). 10b3 (25, 29) Acetabulum a (e *aus* i *korr.*) ... acetabulum vero quasi acetaferum quod acetum ferat dicitur: 32a. Fialę dictę quod ex uitro primitus fiebant. Uitrum enim Hyalin grece dicitur: 32a. Turibula dicuntur quasi turifera eo quod tus ferant. Cyathy. minores scŷfi: 32a. Libamina liquoris oblationes. libatio autem tantummodo calicis oblatio est. libâre ergo proprię fundere est sumptumque nomen a líbero quodam. qui in grecia usum vini repperit: 32a. (25, 31) Ductile est quod feriendo producitur: 32a. Candelabrum quippe est nomen deriuatum a candêlis. dictum quasi candeláferum quod candelam ferat: 32a. 11a1 Hastile uocat ipsum candelabrum id stipitem eius medium de quo calami procedebant: 32a. Calamos quoque dicit frondes a stipite precedentes in modum calamorum erectas ad subuehendas VI lucernas: 32a. Scyphus quippe genus poculi: 32a. Sperulę a spera diminutiue dicuntur: 32a. Lilia quoque ob decorem artificii ex auro. secundum speciem lilii floris fabricata sunt in candelabro: 32a. (25, 33) Nux appellata quod umbra ł stillicídium foliorum eius proximis arboribus noceat. hanc alio nomine latini iugulandem dicunt quasi iouis glandem. Fuit enim hęc arbor consecrata ioui. Cuius pomum tantam uim habet ut missa inter suspectos herbarum ł fungorum cibos quicquid in eis uirulentum est exudet rapiat atque extinguat. Nuces tamen dicuntur generaliter omnia poma corio tecta duriore ut pineę uuas auellâne glandes amígdalę. hinc et nuclei dicti quod sint duro corio tecti: 32b. 11a2 (25, 30) Talentum autem triplex id minus medium summum. Minus l Medium lxx. II ta arum librarum numero Summum CXX. constat: 33a (triplex est). (26, 1) Tabernacula apud antiquos dicta sunt tentoria militum quibus in itinere solis ardorem tempestatesque imbrium. frigorisque iniurias uitarunt. uocata autem inde tabernacula quod cortinę distentę funibus tabulis interstantibus appendêrent quę tentoria sustinerent: 33a. Cortinę sunt auleę uela picta et grandia. que ideo auleę dictę sunt quod primum in aula áttali regis asię cui successit populus romanus inuenta sunt. Cortînas autem a coriis quidam dictas putant quod prius ex pellibus fuissent factę: 33a. Byssus de terra quidem oritur sed éruta de terra longo

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

exercitio siccandi tundendi purgandi coquendi et nen(11a3)di gramineum solet perdere et candidum in se recipere colorem: 33a. Iacinctus áeris et cęli speciem pura conchiliorum in sanguine tinguitur. Conchilia autem sunt maris quę circumcisa ferro lacrimas purpurei coloris inmittunt. His collectis color purpureus temperatur et ostrum inde appellatur quod ex testeo humore dicitur: 33a (speciem imitatur et desideria superna designat. Purpura colorem sanguinis ostendit. et uera quoque purpura conchiliorum: *a hat also eine zeile seiner vorlage übersprungen und* purpura *zu* pura *entstellt*). Purpura apud latinos a puritate lucis uocata apud grecos autem phorphiria dicitur: 33a. Coccum greci nos rubrum siue uermiculum dicimus. Est enim uermiculus ex siluestribus frondibus. Coccus ignis speciem habet: 33a. (26, 2) Tentoria dicit cortînas eo quod tenderentur in tegmen tabernaculi quę omnia unius mensurę erant: 33a. (26, 4) Ansulaș ab ansa diminutiuę dicitur. quarum etiam similitudo in nostrátibus tentoriis fabricatur ut sursum erecta per columnas tentoria fixius terrę per ansularum retinacula cla(11b1)uis quoque in terram fixis inhereant: 33b. (26, 7) Sagum autem dicitur grossioris materię uelum. Hisidorus. sagum quoque gallicum nomen est. dictum autem sagum quadrum eo quod apud eos primum quadratum ł quadruplex esset: 33b. Cilicia árabes uocant uelamenta pilis caprarum contexta ex quibus tentoria sibi faciunt: 33b. (26, 11) Fibula autem grecum nomen est quam illi fiblin dicunt quod ligat. fibulę sunt proprię quibus pectus feminarum ornatur ł pallium tenetur a uiris in humeris. seu cingulum in lumbis: 34a. (26, 14) Rubricatas pelles dicit id ad illarum similitudinem factas quas latini particas uocant: 34b. (26, 15) Ligna quippe sethim de quibus tabernaculum fiebat imputribilia sunt sicut iam diximus natura eximii candoris ac leuitatis et non multum ab alba spina nisi tantum magnitudine (11b2) distantia. Unde et hieronimus nonnumquam in libro hebreorum nominum sed et in aliis opusculis suis sethim absolute spinas interpretatus est. Non autem facile hoc genus ligni nisi in desertis arabię ubi tabernaculum ędificabatur solet inueniri. Unde greci ł latini interpretes nomen ei aliud preter hebreum ponere nequiuerunt utpote cuius apud eos nulla notitia erat: 34b (naturæ). (26, 17) Incastratura est ligamentum aliquod decentissimum quod in lateribus tabularum foraminibus factis inmittitur ut tabula alterius tabulę coadunatione nullatenus ualeat reflecti. et ita quidem prudentissima artificum sagacitate peruisum (*l.* prouisum) est ut erecto tabernaculo ac regulariter ante ordinata compage tabularum figura incastraturę non cerneretur quanta tamen uirtute tabulas sibi coadunauerit ipsa parietis inconcussi firma stabilitas ostenderet: 34b. 35a. 11b3 (27, 3) Lebetes aeneę sunt greco sermone uocatę. sunt enim maiores ollę in usum coquendi paratę. hîc tamen leguntur factę ad suscipiendos cineres ł foras ecastris deportandos: 36b. Forcipes duplici ferramento factę ad emendandum altaris ignem creduntur: 36b (Forcipes autem). Fuscinulę quę grece creagrę uocantur ad hoc ministerio habebantur altaris ut carnes uictimarum per eas de caldariis cocte proferentur atque ad esum eorum qui his erant reficiendi afferentur: 36b. Receptacula ignium ad hoc deputata sunt ut per hęc ignis sanctus ab altari holocausti ad altare thimiamatis uesperę et mane ad incensum ponendum deferetur: 36b (deferretur). (27, 4) Craticula . . . In qua

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

uictimarum carnes comburendę imponerentur: 36b. (27, 5) Arulam. in qua compositis lignis arderet ignis semper ad deuorandum superpositum holocaustum: 36b. (27, 7) Ex utroque latere .i. sinistro et dextro: 36b. 12a1 (27, 19) Paxilli autem quos dicit tabernaculi siue atrii ad hoc erant facti ut infixi columnarum summitatibus foris eminerent. et impositis sibi uelorum funibus sic ea leuantes a terra suspenderent: 37b. (28, 4) Rationale pectoris habitus quadratus. Superhumerale humerorum tunica. Et linea stricta id camisa totum corpus operiunt: 38a (Rationale autem; quadratus *fehlt*). cidaris caput exornat: 38a. Balteus utramque tunicam simul et superhumerale artius ad corpus aptat: 38a. (28, 9) Onyx latine dicitur unguis propter inter(12a2)infulas albas similitudines unguium in ipso lapide: 38b (interfusas albas). (28, 15) Rationale iudicii hoc uestimentum appellatur quod sacerdos in pectore ferre precipitur: 38b. (28, 17) Sardius qui inde dictus creditur eo quod primum repertus est a sardis. Hic rubrum habet colorem marmoribus prestans sed inter uilissimas gemmas. genera eius .v.: 39a (Hæc). Topazius qui ex uirenti genere est omnique colore resplendens inuenta primum in arabia insula. genera eius. II: 39a. Smaragdus qui ex nimia uiriditate uocatur quę sicut speculum ita imagines reddit. genera eius. XII: 39a. (28, 18) Carbunculi a similitudine ignium appellati sunt cum ipsi non sentiant ignes. genera eorum. XII: 39a. Saphîrus qui ceruleus est cum purpura habens pulueres aureos sparsos. optimus apud medos nusquam tam perlucidus: 39a (tamen). Iaspis de greco in latinum uiridis interpretatur. Ias quippe uiridis pinna in gemma dicitur. Est autem (12a3) smaragdo subsimilis sed crassi coloris. species eius X et VII: 39a. (28, 19) Lygirius quem hieronimus iacinctum esse arbitratur qui ceruleum colorem habens optimum nec clarus est multum. nec densitate obtunsus. sed ex utro temperamento luce purpuraque refulgens. hic autem non rutilat ęqualiter sed cum cęli facie mutatur. sereno autem perspicuus atque gratus est Nubilo coram oculis euanescit atque marcescit. In sculpturis durissimus est nec non inuictus. nam adamante scribitur et signatur. Aiunt tamen quidam gemmam rubri coloris esse ligirium et quod fiat ex urina lincis bestię tepôre indurata: 39a (utroque). Achates qui cum aureis guttis resplendet saphiri modo. cuius species et nomina plura sunt. Repertus est autem in sicilia primum iuxta flumen eiusdem nominis: 39a. Amethystus purpureus est permixtus uiolato colore et quasi roseę nitore quasdam leniter flammulas fundens. sed et quiddam in purpura illius non ex toto igneum sed quasi uinum rubens apparet: 39a (uiolatio). 12b1 (28, 20) Chrysolitus. qui lapis quasi aurum fulget scintillas habens ardentes. huius lapidis genus quoddam cerulei uiridantisque coloris. Unde et apud hebreos á marini coloris similitudine tharsis appellatur: 39a. Onyx rubri fertur esse coloris cingulos uidelicet habens albis cingentibus zonis: 39a. Byrillus est quasi consideres aquam solis fulgore percussam rubicundum ac decorum reddere colorem. sed non fulget nisi in sexangulam formam poliendo figuretur. Repercussus enim angulorum splendor illius acuitur qui tenentis manum adurere dicitur: 39a. 12b2 (29, 2) Crustulum est genus panis qui in modum crustę id superficiei panis coquitur durus: 41a. Lagana quoque est panis lata et tenuis quę cum oleo confrigitur in sartagine: 41a. (29, 3) Canistrum genus est uasis quod fissis cannis

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

contexitur. Unde et nuncupatum: 41a. Initiaueris, *darüber* Alia ęditio dicit postquam consummaueris id̄ potestate benedicendi ditaueris: 41a. (29, 32) Uestibulum est locus inter tabernaculi ingressum (*korr. aus* ingressus) et altare ubi carnes et panes eduntur: 41a. (30, 3) Coronam aureolam ni fallor nuncupat ipsius altaris labium quoddam quod supra in circui(12b3)tu totum altare circumdabat iuxta formam altaris quadrangulum. quod ideo coronam nominauit quia in summitate altare undique cingebant: 41b. (30, 23) Smirna grece latine mirra dicitur quam iubet electam sumere .i. probatissimam: 42a. Cinamomum dictum quod cortex eius in modum cannę sit rotundum et gracilis: 42a (Cinnamum; rotundū *zu* rotundus *korr.*). Calamus quoque odoratus in arabia nascens communis indis et sirię est. in qua uincit omnes a nostro mari c. stadiis in libanum montem. aliumque ignobilem non ut quidam existimauere ante libanum in conualle modica iuxta lacum cuius palustria ęstate siccantur. tricenis ab eo stadiis calamus et iuncus odorati gignuntur: 42b (inter libanum). (30, 24) Cassia nascitur in arabię uirga robusti corticis et purpureis (13a1) foliis ut piperis. est autem uirtutis cinnamo similis sed potentia inferior. Unde pro cinnami uice duplex pondus eius in medicamentis admiscetur: 42b. (30, 34) Stactên est gutta quę sudat de arbore mirra. Stactê dicta cui nulla prefertur ab hac satîua. et in siluestri quoque melior est. Onichâ genus pigmenti est sed adhuc nobis ignoti: 42b. Galbanum dat syria in monte amomo. feruląque eiusdem nominis resinę modo stagonitin appellant. quod maxime laudant carthileginosum purum ad similitudinem hammonicę minimeque lignosum. sic quoque adulteratur faba aut sacopemo (*l.* -nio) sincerum. si uratur fugat nidore serpentes. permutatur in libras v. medicinę: 42b. Thus a tundendo dictum. hoc et libanum uocatum a monte arabię ubi sabei sunt. Nam mons eorum libanus dicitur ubi tura colliguntur: 42b (Tus autem). (31, 2) Beselehel in umbra dei interpretatur: 42b. 13a2 (32, 4) Conflatilem id̄ fusilem: 43a. (32, 9) Durę ceruicis est id̄ pro superbia et transgressione: 43b. (32, 19) Confregit uitulum . . . Ał. hoc ideo fecit ut ostenderet quod ille qui ante paululum quasi deus adorabatur comminutus et quasi ad nihilum redactus stercori futuro consumi potuisset: 43a. (32, 25) Nudatus dicitur populus hoc est dei auxilio destitutus: 43a. (33, 5) Semel ascendam ł in captiuitate babylonica ł romana: 43b. (33, 12) Noui te ex nomine . . . specialiter probo: 43b. (33, 14) Facies mea precedet te id̄ dirigam uias tuas: 43b. 13a3 (34, 14) Zelotes id̄ ultor: 44a.

LEVITICUSKOMMENTAR VON HRABAN-WALAHFRID (MIGNE 114).

13b2 Leuiticus gr̄. Oblatorius, *darüber* ł sacerdotalis liber: 795. (1, 17) Ascellas. est pars in qua alę iunguntur corpori: 798. (2, 1) Animam pro toto homine ponit: 798. (3, 3) Uitalia id̄ cor et ei adherentia: 800. 13b3 (5, 11) Ephoi tres habet modios: 805. (6, 3) Infitians id̄ negans: 806. (7, 21) Inmunditiam dicit fluxum seminis: 809. 14a1 (10, 4) Misahel attrectatio dei interpretatur: 812. Elsaphan dei speculum interpretatur: 812. (11, 5) Cyrogrillius animal spinosum maior quam ericius: 814. (11, 13) Grifes est animal pennatum et quadrupes. hoc genus ferarum in hiperboreis nascitur montibus. omni parte corporis leones

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sunt Alis et facie aquilis similes equis uehementer infesti. nam et homines uisos discerpunt: 814. Alies similis aquilę maior auis tamen minor uvlture: 814. (11, 14) Uultur strage occisorum delectatur: 814. (11, 16) Strutio pennas habens non uolat: 814. Noctua . . . que in tenebris clare uidere potest: 814. Laris . . . et in aquis et ex aqua conuersatur: 814. 14a2 (11, 17) Mergulus nigra auis mergit se sub aqua pisces querere dohfugal ł alacra ł tuhhari: 815. Ibin. auis in affrica longum rostrum habens. Iosephus Hibis est animal serpentibus inimicum. fugiunt enim eas aduenientes et cum se celare uoluerint uelut flatu ceruorum arreptę deuorantur: 815. (11, 18) Porphirio secundum plinium solo morsu bibit id proprio genere omnem cibum aqua subinde tinguens deinde pede ad rostrum ueluti manu deferens: 815. (11, 19) Caradrion quidam dicunt lerehha: 815. 14a3 (11, 22) Opimâcus contrarius serpentibus. Ophi enim dicitur serpens macus autem pugnans quasi cùm serpente pugnans: 815. (11, 29) Mustela quasi mus longus: 816. Crocodillum ut dicit plinius habet nilus. quadrupes malum et terrę pariter ac flumine infestum. unum hoc animal terrestre linguę usu caret. vnum superiore mobili maxilla inprimit morsum. alias terribile pectinatum stipante se dentium serie. magnitudine excedit plerumque duodexx cubitos. Parit oua quanta anseres unguibus autem armatus contra omnes ictus cute inuicta. Dies in terra agit noctes in aqua: 816. (11, 30) Migale dicitur quasi mus gulosus: 816. Camaleon non habet unum colorem sed diuersa est uarietate conspersus ut pardus. dictus autem ita. huius camaleontis corpusculum ad colores quos uidet facillima conuersatione uariatur. quod aliorum animalium non est ita ad conuersionem faciles corpulentia: 816. 14b1 Stilio bestia uenenata .i. genus lacerte ł mol ut alii dicunt: 816. Lacerta et ipsa agilis et malitiosa: 816. Talpa quę dicitur nasci ex pluuia et luto: 816. (11, 35) Scytropodes uasa sunt fictilia pedes habentia: 817. (12, 2) Menstruę id quę sanguine fluit siue post partum: 817. (13, 18) Ulcus est quod deintus erumpit. Uulnus ł plaga forinsecus inflictum: 820. 14b2 (15, 9) Sagma filtrum ł tapetium. ł aliud quodlibet sessioni paratum: 824. (15, 12) Uas vero secundum hystoriam cuncta utensilia dici possunt sicut uasa bellica dicimus: 825. 14b3 (18, 18) In pelicatum . . . ł in abiectionem ł concubinatum illius: 830. (18, 21) Moloch qui erat deus ammanitarum. uniuersaliter autem in hoc uno omnia conprehendit: 830. (18, 25) Ut euomat habitatores suos .i. contumeliosę reiciat: 830. (19, 16) Non eris criminator et susurro .i. detractor et murmurator: 831. (19, 20) Uapulabunt ambo .i. seductrix et seductus poena se dignos agnoscant: 831. (19, 26) Augurium dicitur quasi auium garrium id inspectio et obseruatio cantus earum. Auspicium vero quasi auium inspectio id consideratio uolatus eorum: 832. (19, 28) Stigmata id picturas ł figuras ł signa: 832. 15a1 (19, 29) Prostituas . . . i. ad prostibulum non trades: 832. (19, 31) Arioli dicuntur ararum inspectores ł horarum qui in extis pecudum suę diuinationis maleficia exercent: 832. (19, 35) In regula .i. in uirga mensuraria: 832. (20, 5) Contra hominem illum .i. iram uindictę: 833. (20, 18) Menstruum autem a mense dicitur et mensis a mensura secundum ethimologiam latini sermonis. Denique gentilium sapientia ideo menstruo conparari potest quia de mensura phisicę philosophandi adorsi sunt sollertiam: 833. (20, 24)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fluentem lacte et melle .i. redundantem omni dulcedine: 834. 15^{a2} (22, 4) Super mortuo .i. in aliquo polluitur morticino: 836. (22, 10) Inquilinus . . . aɫ quasi inculinus dicitur. eo quod sit intus in domesticis seruiens officiis: 836. 15^{a3} (23, 40) Spatulas dicit quasi ad similitudinem spatę longioris per diminutionem: 840. (26, 16) Qui conficiat oculos uestros id ardor oculos uestros deficere faciat ut uideant quod nolunt et consumant animas propter angustias: 846. 15^{b1} (26, 29) Ut comedetis carnem filiorum et filiarum uestrarum. quod in captiuitate babilonica et romana actum est: 846.

NUMERIKOMMENTAR DES WALAHFRID STRABUS (CL. 6227).

15^{b1} (1, 7) Naason serpentinus: 59^{a} Naason qui interpretatur serpentinus. (3, 1) In die. diem pro tempore ponit: 59^{a}. 15^{b2} (5, 14) Spiritus zelotypie . . . Aɫ. zelotypia autem dicitur furor cum rancore mentis accensus. est enim zelus et bonus et malus. Typhus autem grece dicitur inflacio. Unde et uentus typhonicus dicitur: 60^{b}. 15^{b3} (5, 26) Pugillum quidam dicunt trium digitorum comprehensionem: 61^{a}. (6, 4) Acinum . . . quod est vua recens: 61^{a}. (6, 15) Libamina .i. uinum: 61^{b}. (7, 3) Plaustra tecta, *darüber* ɫ etiam pannis aliquibus strata ut dignius tabernaculi armamenta susciperent: 62^{a}. (7, 13) Fiala a latitudine sic uocatur. Nam fialin grece pansum dicitur: 62^{a}. (10, 12) Pharan frugifer interpretatur: 63^{b}. 16^{a1} (12, 1) Aethiopissam. hanc quidam suspicantur filiam sacerdotis madian. Sed ioseppus commemorat quod missus ipse moyses dux cum exercitu ęgyptiorum contra Ęthiopes ibi eam acceperit: 64^{b}. (13, 21) Precoces primo propter calorem (16^{a2}) solis maturescentes: 64^{b}. 16^{a3} (18, 19) Pactum salis est id pactum sacrificiorum quia omne sacrificium cum sale offerri iubetur: 65^{b}. (20, 13) Aqua contraditionis (*sic*) quia dominus moysi ingressum terrę contradixit promissę: 66^{b}. (20, 22) Or illuminatus interpretatur: 66^{b}. (21, 3) Anathema id deuotatio ɫ abominatio ɫ detestacio: 66^{b}. 16^{b1} (23, 15) Scopuli torrentium .i. s. i. id principes exercituum inclinati sunt in casum ut ibi occumberent sicut exercitus pharao inclinatus est in mari vt dimergeretur: 67^{a}. (21, 16) Ex eo loco id in eisdem castris apparuit puteus ɫ locus aptus in quo puteus foderetur ɫ puteus fossus de quo populus reficeretur: 67^{a}. (21, 17) Ascendat puteus .i. crescat aqua in puteo ut habundet: 67^{a}. (21, 18) In datore legis id in magistrio moysi: 67^{a} (magisterio). In paculis suis id laboribus: 67^{a}. De solitudine mathana . . . hic transitum eorum commemorat: 67^{a}. (21, 19) Mathana donum interpretatur. Nahaliel deus meus. Bamoth in morte siue excelsa: 67^{a}. (21, 20) Moab ex patre interpretatur. Phasga dolata siue precisa: 67^{a}. (21, 24) Arnon inutile interpretatur. (16^{b2}) Ieboc puluis: 67^{a}. Ammon populus memoris: 67^{ab} (meroris). (21, 25) Esebon cingulum meroris: 67^{b}. (21, 28) Ignis egressus est . . . id victoria israhel de seon rege esebon primum incoepit et sic in ceteris perfecta est: 67^{b}. (21, 29) Chamos autem idolum fuit ɫ ciuitas sicut ar et armon et clibon: 67^{b}. (21, 30) Iugum ipsorum dispergit .i. dominatus amorreorum quem in moabitas habebat uincente eos israhel conquieuit: 67^{b}. (22, 41) Ad excelsa baal .i. ad locum illius idoli: 67^{b}. (23, 7) Aran. Quod se de aran et montibus ori(16^{b3})entibus ad-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ductum in principio carminis dicit situm terrę ostendit et se per superbiam elationis uenisse ut uidelicet quem dominus benedixit. ille malediceret: 67b (ara). (23, 9) Populus solus .h. & .n̄. id̄ quia nulla gens talibus cerimoniis seruivit: 68a. (23, 28) Phogor interpretatur delectatio: 68a. 17a1 (24, 7) Tolletur propter agag rex eius id̄ exaltabitur quia aoth eo occiso liberauit israel et significat diabolum: 68b. (24, 8) Deuorabunt gentes illius hostes .i. superabunt fideles ex gentibus satanan et ministros eius: 68b. Ossaque eorum confringent .i. robur: 68b. (24, 14) Pergens ad populum. m. d. c. id̄ cum reuertero ad terram meam dabo tibi consilium qualiter per mulieres decipias populum istum: 68b (recessero in). (24, 16) Qui cadens apertos habet oculos id̄ in lectum ut per somnium reuelationem uideat: 68b. Sed non modo quia per prophetiam christum vidit: 68b. (24, 21) Cineus cognatus moysi sacerdos madian significat sacerdotes fidelivm: 68b. 17a2 (24, 23) Heu id̄ heu doleo quod tempora gracię non expecto: 68b. (24, 24) Trieris dicuntur a tribus ordinibus remigantium. Describit tempus romani imperii quando christus mundo apparuit. Qui romani plurimas gentes superantes ad extremum etiam ipsi regnum perdiderunt: 69a. (25, 1) Sethim interpretatur responsio siue refutatio. ibi enim dominum proiecerunt: 69a. (25, 3) Iniciatus id̄ sanctificauit et celebri cultu ueneratus est: 69a. Bel ipse est baal. beelphegor autem dicitur pro aliqua ueneratione singulari sicut iouis stator et iouis hámo et iouis anubs: 69a. 17a3 (31, 6) Uasa sancta. aliqua arma dicit deo in tabernaculâ sanctificata. Sicut arma uasa bellica uocamus: 69b. (33, 3) Ramessę interpretatur tonitruum ł commotio: 70b. (33, 4) Nam et in diis eorum. e. u. Dicunt hebrei quod ea nocte idola egypti corruerint: 70b. (33, 5) Sochot interpretatur tabernacula. (33, 6) Etham quę sonat fortitudinem ł perfectionem: 70b. 17b1 (33, 7) Phiaproth interpretatur os nobilium: 70b. Beelsephon quod dicitur domus aquilonis: 70b. Migdolum interpretatur magnificentia: 70b. (33, 8) Mara quod interpretatur amaritudo: 70b. (33, 9) Helim arietes fortes interpretatur: 70b *und ebenso* 71ab *die weiteren mansionen bis zur* 33., *die* 34. (33, 41 mons hor) *wird in a nicht genannt; dann weiter übereinstimmung bis zur* 41. *mansio.* 17b2 (34, 3) Mare salsissimum .i. mare rubrum: 72a (34, 4) Per ascensum scorpionis. ł mon(17b3)tis. ł illius signi quod scorpio nominatur: 72a. (34, 7) Montem altissimum amanum. ł taurum nominat: 72a. (35, 4) Mille passus miliarium complent et duo cubiti maiores idem faciunt. Duobus cubitis per passum unum supputatis ut ipse cubitus pedes duos semis habeat et duo quinos. qui passum meciantur: 72a.

DEUTERONOMIUMKOMMENTAR DES REMIGIUS (CL. 6227).

18a1 (1, 1) Campestris .i. solitudo: 72b. Pharan interpretatur augmentatus. Tofel insulsitas. Laban interpretatur dealbatio. Aseroth atria sonat: 72b. (1, 15) Tribuni sunt quos millenarios latine chyliarcos grece dicimus: 72b. Centuriones qui centum presunt milibus quos grece ecatontharcos dicimus: 72b. Quinquagenarii qui .l. presunt. quos grece pentecontharcos dicimus: 72b. Decani qui decem quos grece decarcos dicunt: 72b. 73a. (1, 33) Metatus est locum faciendo uidelicet stare columnam nubis: 73a. (2, 10) Enachim fortes interpretatur: 73a. 18a2 (2, 9)

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ar ciuitas moabitarum quę nunc areopolis dicitur. (2, 10) Emim terribiles: 73a. (2, 12) Horrei (*über unterstrichenem* Horim) horribiles propter magnitudinem corporum: 73a. (2, 30) Indurauerat .i. precedentibus peccatis indurari permiserat: 73a. (3, 11) Uirilem cubitum dicit quia cubitus uirorum maior est cubito feminarum: 73a. (3, 17) Mare deserti mare rubrum dicitur: 73a (dicit). (3, 25) Montem egregium et libanum ac si diceret montem qui est libanus. Est autem mons phenicis terminus iudeę contra septentrionem: 73a. (4, 11) Ardebat usque ad cęlum. yperbolice hoc dicit. ł etiam cęlum aęrium quod aqua in diluuio occupavit: 73a. (4, 24) Emulator id̄ uindex ł zelans: 73b. 18a3 (5, 5) Sequester . . . Quia uerba dei populo nuntiabat et rursus ea quę populus dixerat renuntiabat domino medius inter utrasque partes discurrens: 73ab. (6, 3) Lacte et melle m. id̄ omnium rerum copia habundantem: 73b. (6, 5) Ex toto corde .i. intellectu. Ex tota anima .i. ex omni uita. Ex tota fortitudine id̄ ex omnibus uiribus tuis ł ex toto affectu: 73b. (6, 22) Et pessima. ipsa quidem iudicia et signa bona et iusta erant sed sustinentibus pessima uidebantur: 74a. (7, 20) Crabrones muscę asperrimę. sed crabones hic pro maximo metu et acutissimo timore ponuntur quo pauebant gentes ad introitum eorum: 74a. (7, 26) Anathema alienatio tractus sermo a greco apo tu anatinone .i. a sursum ponendo ł suspendendo sicut uestes. ł cetera suspendebant in templis et ab eis qui ea tradebant alienabantur: 74a (anatitone). (8, 2) Nota fierent. s. tibi ipsi: 74a. 18b1 (8, 8) Mala granata quę et mala punica: 74b. (8, 15) Dypsas gr̄. latine simila dicitur eo quod siti interficiat quem momorderit: 74b (*wo vielleicht eher gleich dem Cl.* 3704 situla *steht*). (11, 14) Pluuiam temporaneam quę uenit in principio anni: 74b. Serotina quę in fine ł in exitu anni: 74b. (11, 29) Garizim interpretatur diuisio ł aduena. Ebal uorago uetus: 74b. (11, 30) Galgala collis preputiorum interpretatur quia ibi circumcisus est populus a iosuę: 74b. (12, 2) Subuertite omnia loca .i. idola ł phana: 74b (id̄ phana ł idola). 18b2 (14, 5) Bubali sunt uiri (*sic*) quos uesontes appellamus: 75a (uri *Cl.* 3704). Tragelaphus hircoceruus. habet enim aliquid simile hirco et ceruo: 75a. Pigargon et orien incognite sunt bestię nobis: 75a. Camelopardalus est bestia albis maculis resperso capite camelo similis collo equino pellibus (*sic*) bubalis cetera pardus. inuenitur in ęthiopia: 75a. (14, 7) Cirogrilium animal hiricio simile sed maior. Dicitur autem hericius grece et latine hebraice herinacius: 75a. 18b3 (14, 12) Alietum genus est vulturis sed maior: 75a. (14, 26) Sicera dicitur omne quicquid inebriat excepto uino: 75a (inhebriat). (16, 21) Lucus pulchras habet arbores sed infructuosas: 75b. (18, 3) Uentriculum a uentre dimi(19a1)nutiuum est. est autem pinguedo subtus uentrem: 76a. (18, 10) Arioli ab aris dicuntur qui circumibant aras cum nefariis precibus et diuinationem ł responsa in extis animalium querebant: 76a. Auguria ab auibus dicuntur quod diuinatio in uocibus auium generatur quasi auigeria ł ut quidam uolunt a garritu auium quasi auigarria: 76a. (18, 11) Phitones dicuntur uentriloqui .i. de quorum uentre demones diuinant dicti a pithio id̄ apolline quem credebant deum esse diuinationis: 76a. (19, 3) Sternens diligenter uiam. Iubet contemplari uiam ut facile ad eas possit confugere qui nolens sanguinem fuderit: 76a. 19a2 (22, 12) Funiculos in fimbriis facies. faciebant

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

prolixas fimbrias et in sumitate earum acutas ligabant spinas ut sedentes ł incedentes pungerentur et recordarentur mandatorum dei: 77b. (22, 15) Signa uirginitatis hęc erant. Prima nocte nuptiarum linteum mundissimum subponebatur iacentibus et facto mane si sanguis in eo appareret hęc erant signa depositę uirginitatis. quod linteum parentes plicatum apud se seruabant: 77b. 19a3 (23, 3) Ammanitę et moabitę. hi de incesto nati sunt: 78b. (23, 18) Prostibulum est domus meretricia a prostituendo dicta: 79a. (24, 1) Libellum repudii erat cartula dimissoria quam uir uxori dabat si haberet eam odio et uellet dimittere. hoc enim tunc temporis permittebatur ne maius peccatum fieret: 79a. 19b1 (25, 17) Amalech qui sanguinem lambens interpretatur. Tradunt hebrei iuxta litteram quod inmundos ł leprosos et semine fluentes. atque ideo extra castra seperatos interfecerit amalech. hos appellat extremos agminis: 80a. (25, 19) Delebis nomen eius sub cęlo. hoc postea samuhel et saul impleverunt: 80a. (26, 2) Cartallum uas uimineum est in quo in die pentecostes primitias frugum domino offerebant: 80a. (26, 5) Syrus persequebatur patrem mevm. laban iacob. ł alcius vir chaldeorum persequebatur abraham: 80a. (26, 12) Anno decimarum tertio. hoc legimus implesse tobiam. Sed et illi qui longe erant a templo dei tertio anno collectas trium annorum decimas dabant pauperibus et leuitis: 80a. (26, 14) Non comedi ex eis in luctu meo .i. etiam si haberem funus in domo non expendi decimas ut eis funerarem meum. Precepit moyses et seniores illi videlicet LXX qui electi sunt a moyse domino precipiente: 80a (ex eis). 19b2 (27, 2) Calce leuigantur .i. inlinuntur et planuntur ut possint in eis scribi uerba legis: 80a (planantur). (27, 5) De lapidibus quos ferrum non tetigit et de saxis informibus (*dann* et *übergeschrieben*) .i. quos manus hominis ad nullam formam adduxerat poliendo et incidendo sed sicut eos natura pretulerat (*l.* protulerat) sic erant: 80ab (informibus et inpolitis). (28, 22) Rubigo uicium frugum. nam a nimia siccitate ł calore solis si nubes aquosa humidauerit fruges et poma statim arescunt et siccantur: 80b. (28, 23) Sit cęlum eneum. u. p. t. f. u. hoc factum temporibus aab ad preceptum helię: 80b. 19b3 (28, 49) Adducet gentem d. chaldeos dicit ł romanos: 81a. (28, 50) Deferat .i. honorat: 81a. (28, 53) Comedes fructus uteri tui id filios tuos. hoc contigisse iudeis in libro regum legitur sub heliseo propheta sed et in subuersione hierusalem: 81a. (28, 57) Illuuię secundarum. secunde sunt uterus post partum id sordes quę partum secuntur: 81a. (29, 6) Panem non comedistis. s. ab homine laboratum. nam per xl annos manna comederunt: 81a. (29, 11) Lignorum cesoribus. colonos dicit id seruos: 81a. (29, 19) Benedicat sibi in corde suo .i. blandiatur sibi quasi inter multos non possit eum facile ultio inuenire: 81a. 20a1 (29, 20) Sedeant .i. permaneant: 81a. (29, 23) Sulphure .i. sicut sodomam: 81a. (29, 29) Abscondita a domino deo nostro. pro eo quod est apud dominum deum nostrum: 81a. (30, 15) Uitam et bonum si mandata eius impleas. Mortem et malum si contemnas: 81a. (32, 5) In sordibus .i. in idolis. Sordes uel abominationes scriptura idola uocat: 81b (Sordes enim). (32, 6) Hecine. hecne reddis domino. s. pro beneficiis tibi ab eo collatis: 81b. (32, 8) Quando diuidebat a. g. tempore uidelicet quo confusio linguarum fuit: 81b (facta est). Quando seperabat. f. adam .i. disseminando illos per omnes

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

terras: 81b. 20a2 (32, 9) Iacob funiculus .i. possessio hereditatis eius. funibus eius (*l.* enim) possessiones metiebantur: 81b. (32, 10) In terra deserti .i. in monte synai: 81b (deserta). In loco horroris et .s. id in arabia: 81b (erroris). Circumduxit per uiam montis seir: 81b (viam videlicet). (32, 11) Sicut aquila pro. a. p. s. Ferunt autem de aquila quod cum uiderit pullos suos plumescentes ponat eos ad solem et quem uiderit inreuerberata oculorum acie radiis solis intendere illum nutrit. Quem vero aspexerit lumina deflectere neglegit. Prouocat etiam eos ad uolandum uolitans super eos et quem uiderit lassari sustentat alis suis: 81b. 82a. (32, 13) Super excelsam terram .i. in terram repromissionis quę montuosa est et rupibus exasperata. ferunt autem ibi esse uerticem terrę siue umbilicum: 82a (in terra). (32, 13) Ut suggeret mel d. o. d. d. per mel et oleum omnium rerum copiam designat: 82a. (32, 14) Butyrum de armento s. suggeret: 82a. Basan regio est pecoribus habundans propter pascua: 82a. 20a3 (32, 15) Incrassatus id repletus et saciatus: 82a (hoc est). Recalcitrauit. rebellendo et contemnendo precepta dei: 82a (rebellando). Dilatatus .i. auctus et multiplicatus: 82a. (32, 16) Prouocauerunt id ad uindictam: 82a (*über unterstrichenem* hortauerunt *ist dort zugesetzt* hortati svnt). In abominationibus .i. in idolis: 82a. (32, 17) Quos ignorabant s. immolauerunt: 82a. (32, 19) Filii sui et .i. quos in filios elegerat: 82b (filios et filias). (32, 20) Abscondam .i. subtraham auxilium mevm: 82b. Considerabo nouissima eorum .i. expectabo ad quem finem perueniant: 82b. (32, 21) Qui non est populus. gentes designat que quasi non erant quia deum qui uere est ignorabant: 82b. (32, 27) Distulit id expectauit: 82b. (32, 30) Uendidit id despexit .i. proiecit a se: 83a. Conclusit in potestate hostivm: 83a (videlicet hostivm). (32, 33) Uenenum aspidis fertur esse incu(20b1)rabile. Sed plinius dicit fortissimum acetum huic ueneno obuiare: 83a. (32, 34) Condita seruata: 83a (Cognita). (32, 35) Mea est ultio .i. ad me pertinet ut ulciscar: 83a. In tempore. licet expectem suo tamen tempore uindictam exercebo: 83a. (32, 36) Iudicauit id discernet a reprobis: 83a (Ivdicabit). Et in seruis suis. m. id damnatis repellibus misericordiam prestabit sibi seruientibus: 83a (dampnatis). Uidebit uideri faciet: 83a. Manus id multitudo (*darüber* ł operatio) eorum: 83a (manus id operatio illorvm ł manus id multitvdo illorum). Clausi id capti ab hostibus ł obsessi intra urbes: 83a. (32, 37) Et dicent qui hoc uiderint: 83a (videlicet qui). (32, 38) Surgant ueniant uobis in auxilium: 83b. (32, 42) Sagittas id uindictas: 83b. Gladius meus .i. ultio mea: 83b. Deuorauit puniet: 83b (deuorabit). Carnes carnalia opera: 83b. De cruore occisorum s. a superioribus. inebriabo sagit(20b2)tas meas: 83b. Et de captiuitate nudati. Captiuorum enim capita radebantur qui distrahendi id uendendi erant. et hoc est quod in historiis legimus uendidit sub corona: 83b. (32, 46) Ponite id adhibete intellectum: 83b. (33, 50) Iungeris populis tuis id precedentibus sanctis: 83b. (32, 51) Non sanctificastis .i. sanctum non ostendistis: 83b (*beidemal* me *hinzugesetzt;* ostedistis). (32, 2) Sina (*darüber* temptatio interpretatur) mons est in quo legem acceperunt iudei. venit ergo dominus de sina quia per pactum legis ibi illo populo coniunctus est: 83b. Et de seir (*darüber* hispidvs ł pilosus interpretatur) ortus est nobis. hunc enim montem longo tempore propter sua pec-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

cata circumierunt in quo nulla etiam mandata acceperunt: 83b. Pharan frugifer interpretatur: 83b. Ignea lex .i. tabulę in quibus scripta erat. Ignea autem dicitur quia purgat et exurit sordes peccatorum: 84a. (33, 3) Dilexit populos .i. sanctos: 84a. Et qui appropinquant pedibus eius .i. qui se humiliter subdunt magisterio illius: 84a. (33, 4) Legem precepit nobis moyses (20b3) h. m. Suscipit personam populi et quasi ex uoce illorum loquitur. Quia legem implendo hereditatem consequebantur terrę sibi promissę dicente ipsa lege Si uolueritis et audieritis bona terrę comedetis: 84a. (33, 6) Uiuat ruben et. Ruben qui stratum patris maculauit licet dignitatem primogeniti amiserit non tamen penitus damnatus est: 84a (dampnatvs). Sit paruus in numero hoc est paruę potestatis in numero fratrum: 84a. (33, 7) Audi domine uocem iudę id regum qui de illa tribu sunt l fuerunt: 84a. Et ad populum suum introduc eum id ad populos nationum: 84a. (33, 8) Perfectio tua et .t. a. s. t. Apostropha est apud deum. O deus perfectio tua et doctrina tua a uiro sancto tuo id quam sis tu perfectus et quam sancta sit doctrina tua per uirum tuum sanctum .i. per moysen declarasti: 84a. Quem probasti quando uitulum aureum fecerunt: 84a. Aquę contradictionis. locus erat ubi contradixit dominus moysi et aaron ingressum terrę promissionis: 84a. (33, 9) Qui dixit patri suo et matri suę nescio uos. In illa enim idolatrię ultione quasi non recognos(21a1)cebant illos sed occidebat frater fratrem et filium et amicum suum: 84a. (33, 10) Ponent timiama in furore meo sicut fecit aaron quando igne celitus misso conpurebatur populus. Ille raptim sumsit turibulum et stans inter mortuos et uiuentes obtulit incensum et plaga cessauit: 84b (sumpsit). (33, 11) Percute dorsa .i. e. Ut terga uertant et fugiant: 84b. (33, 12) Amantissimum uocat beniamin quia tenere a patre suo diligebatur. habitare autem dicitur in domino confidenter et quasi in thalamo commorari quia et hierusalem et templum et altare holocausti in hac tribu fvit: 84b. Requiescit quoque inter humeros illius quia delectatur bonis ęcclesię operibus: 84b. (33, 13) De benedictionibus domini terra eius fertilitatem terrę tribus effraim et manase designat: 84b. De pomis cęli et rore id de fructibus qui temperie cęli et rore maturescunt: 84b. Atque abysso subiacente id aquarum habundantia: 84b. (33, 14) De pomis fructuum solis et lunę id de fructibus qui calore solis et lunę humectatione cres(21a2)cunt et maturescunt. (33, 15) De uertice antiquorum montium. mobilem (*l.* nobilem) et celebrem terram ostendit: 84b. (33, 18) Nazareus flos l mundicia interpretatur: 84b. (33, 17) Quasi primogeniti tauri pulchritudo eius. Iuxta litteram comparat ioseph primogenito tauro. ipse enim primigeniti dignitatem habuit quia duarum tribuum pater fuit effraim uidelicet et manasse: 84b. Rinocerus grece latine in nare cornu. Rinôs enim naris dicitur. significat enim singularem principatum tribus effraim de qua fuerunt reges decem tribuvm: 84b. Uentilauit hoc est superauit: 84b (*beidemal* -bit). (33, 18) In exitu tuo .i. in egressu de ęgypto et in ingressum terram repromissionis: 84b (ingressv). In tabernaculis cum securus et quietus fueris in terra repromissionis: 84b. (33, 19) Ad montem. sion l hierusalem: 85a. Qui inundationem maris quasi lac suggent. He enim tribus negotiationibus uacabant mercimonia de transmarinis regionibus deferentes: 85a. Thesauros absconditos arenarum suggent (*darüber* aurum l gemmas

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dicit terrenam sapientiam) .i. facile (21a3) accipient: 85a. (33, 20) Benedictus in latitudine gad. amplam eius tribus significat possessionem: 85a. Leonem autem uocat quia fortissimos duces et principes illa tribus habuit sicut gepte et plures alios: 85a. Cepit brachium et uerticem id̄ fortitudinem et principatum: 85a. (33, 21) Et uidit principatum suum quod in p. s. d. e. p. p. id̄ intellexit quod in ęcclesia eius magisterio et doctrina caste et fideliter custodiretur: 85a. (33, 22) Dan catulus leonis fluet largiter de basan (*darüber* pinguedo interpretatur). Propter samfsonem qui fuit de tribu dan qui leo uocatur propter fortitudinem cuius possessio usque basan pertingebat: 85a (samphsonem). (33, 23) Neptalim habundantia perfruetur. hoc iuxta litteram ad fortilitatem terrę illius refertur: 85a. Plenus erat benedictione domini. Ex ea tribu sapientes et legis doctores dicuntur fuisse: 85a. Mare et meridiem possidebit quia sors possessionis eius ab australi parte in occidentem usque ad mare tirrenum pertingebat: 85a. 21b1 (33, 24) Benedictus in filiis aser .i. in multitudine stirpis suę: 85b. (33, 25) Ferrum et aes calciamentum eius. metallis et ferro illa tribus habundat: 85b. Sicut dies iuuentutis tuę ita et senectus tua. Significat illam tribum semper in prosperitate et deliciis habundasse usque ad senectutem captiuitatis suę: 85b. (33, 26) Ipse est auxiliator tuus o populę israhel ł o ęcclesia: 85b. Magnificentia illius discurrunt nubes .i. potestate et uirtute eius mittuntur in mundum prophetę apostoli qui ueluti nubes pluvnt uerbis corruscant miraculis: 85b. (33, 27) Habitaculum eius sursum. in illis enim habitat deus quoram cor et intentio sursum est: 85b. Et subter brachia sempiterna id̄ in hac uita potestas eius in qua electos liberat peccatores damnat: 85b. Inimicum .i. diabolum: 85b. Dicetque contere .i. faciet ut conteratur. dicere enim illivs facere est: 85b. (33, 28) Confidenter .i. secure nullum metuens: 85b. 21b2 Habitat israhel solus quia ille populus suo more et suis legibus uiuebat: 85b. Oculus iacob in terra frumenti et uini .i. intentio ł meditatio illius populi in opulentia terrena erat. ad hoc enim deo seruiebant ut feliciter uiuerent et rerum habundantia fruerentur: 85b. Cęlique caligabunt rore .i. propter roris assiduitatem causa excitandorum seminum caligabunt cęli et obtutus hominum tenebrescet. in quo significatur quia iudei cum terrenam epulentiam ultra modum diligerent caligauerunt et christum cognoscere non potuerunt: 85b (opulentiam). (33, 29) Israhel fortis cum deo interpretatur: 85b. Scutum auxilii tui solus est deus et gladius glorię tuę .i. protectio et uirtus qua diabolum superas: 85b. Negabunt abominabuntur et odient: 85b. (34, 1) Ostendit ei dominus omnem terram. Quod dicit omnem terram partem debemus accipere quantum oculis corporalibus (21b3) ab altissimo monte uidere potuit. ł etiam ostendit ei (*übergeschrieben*) omnem terram in spiritu: 86a. (34, 6) Quod vero sepeliuit dominus moysen ita ut nullus sepulchrum eius nouerit fecit hoc ne iudei qui proni erant ad idolatriam pro deo illum colerent: 86a (sepelivit eum ita). (34, 7) Non caligauit oculus eius .i. intentio ł intellectus mentis eius a rectitudine non deflexit: 86a. Nec dentes eius moti sunt .i. discretio ł ratio non est deprauata: 86a (Non). (34, 10) Non surrexit propheta sicut moyses. hoc non moyses dixit sed ezras de suo adiecit qui bibliothecam a chaldeis exustam de suo sensu reparauit et litteras quibus nunc utuntur iudei

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

inuenit. Unde et uelox scriba appellatus est. Quod vero dicit non surrexit propheta sicut moyses dicit de his qui in ueteri testamento fuerunt: 86ª (de his dicit).

KOMMENTAR ZU REGUM (CL. 3704).

ERSTES BUCH.

26ª (*Praef.*) quę hebreę magna ex parte confinis est, .i. similis et quasi quandam uicinitatem habens ( ) Nam sicut dicunt primitus una fuit sed postea uitiata esse dicitur: 138ᵇ (est confinis). 27ᵇ¹ (1, 1) Fuit uir unus de ramathaim. Armathen nomen montis est sicut et sopthim qui est coniunctus ipsi armathen sicut in antiquis repperitur libris sicut dicunt magis quam ramathaim. et de ipsis duobus montibus conpositum est unum nomen ciuitatis ramathaim sopthim quę alio nomine arimathia dicitur ł armathen sicut dixi: 139ª (sophim; coniunctus est ad ipsum armaten; nomen unum; sophim). De monte effraim quoniam ibi eius erat habitatio: 139ª (erat habitatio eius). Effratêus ab efrata uxore caleb quę fuit de tribu iuda dictus est non ab effraim ut quidam dicunt: 139ª. 27ᵇ² (1, 3) Statutis diebus id tribus festiuitatibus pascha uidelicet pentecosten et sollemnitatem tabernaculorum: 139ª (sollempnitate). Domino exercituum domino angelorum domino uirtutum: 139ª (angelorum et). (1, 5) Tristis propter illius sterilitatem: 139ª. (1, 6) Emula id inimica et inuida. exprobrabat ei sepe quod pro suis (27ᵇ³) facinoribus mansisset sine liberis: 139ªᵇ. (1, 7) Prouocabat eam ad dolum et mestitiam: 139ᵇ (videlicet ad dolorem et ad magnam mesticiam). (1, 12) Obseruaret os eius .i. consideraret seu aspiceret qualiter explorabat dominum: 139ᵇ (exorabat). (1, 13) Et uox penitus non audiebatur. laus est orationis: 139ᵇ. (1, 14) Digere paulisper uinum quo mades .i. depone uinum unde madefacta et ebria es. Ille dicitur aliquando madêre qui totus est conplutus seu humefactus: 139ᵇ (es et ebria). (1, 15) Non bibi. sub hodie: 139ᵇ. Sed effudi animam meam in conspectu domini .i. secreta cordis mei posui ante dominum: 139ᵇ. 28ª¹ (1, 16) Belial interpretatur absque iugo: 139ᵇ. (1, 18) Utinam inueniat ancilla tua gratiam in oculis tuis. Tale est quasi dixisset aliis uerbis Utinam det mihi deus filium ut oculi tui illum uideant: 139ᵇ. Non sunt amplius in diuersa mutati .i. in diuersos colores pro nimia tristicia quoniam iam erat secura de partu: 139ᵇ. (1, 28) Commodaui .i. optuli ut quamdiu uixerit iugiter maneat commodatus deo in templo .i. oblatus et consecratus: 139ᵇ. 28ª² (2, 1) Cornu meum . . . Cornu potestas regia designatur quoniam reges uncturus erat ł ipse samuhel dux populi fuit: 139ᵇ. 140ª. Dilatatum .i. amplificatum: 140ª. (2, 2) Neque enim est alius extra te s. deus ł sanctus: 140ª (Non enim; .i. deus). (2, 3) Nolite multiplicare loqui sublimia .i. nolite nimis superbire erga me sicut actenus fecistis dum sterilis fui: 140ª (eo quod sterilis). Gloriantes in superbia uestra: 140ª (scilicet in). Recedant uetera. quibus uerbis fenennam et filios eius increpat quę ob fecunditatem sibi concessam contra annam eleuabatur: 140ª. Et ipsi preparantur cogitationes. Quoniam ante ipsum omnia sunt et ipse omnia uidet et scit: 140ª. (2, 4) Arcus fortium superatus .i. potestas philistinorum deuicta est per ipsum samuhelem: 140ª. Infirmi .i. iudei: 140ª. (2, 5) Saturati prius pro panibus .i. philistei repleti sunt de omni substantia iudeorum quoniam quicquid

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

habuerunt abstulerunt eis: 140b. Se locauerunt .i. eiecerunt se postea foras philistei a terra iudeorum et reddita est miseris iudeis qui antea famelici erant .i. (28a3) ieiuniis afflicti: 140b (se] s,; foras *fehlt;* iudeorum eiecti sunt et redita; ante; ieiunio). Donec sterilis p. p. et h. f. i. est. In hebreo et in LXX translatione non plurimi sed septem leguntur. Anna vero habuit v: 140b (sed VI; v que filios). (2, 6) Deducit ad inferos et reducit uidelicet de inferis ad uitam sicut de multis legitur: 140b. (2, 8) De puluere .i. de paupertate: 140b. Orbem .i. cęlum super ipsos cardines qui nuncupatur orbis propter volubilitatem rotunditatemque sui. et quicquid super orbem est domini est: 140b (eos .s. cardines; similiter domini). (2, 9) Pedes pro toto corpore posuit: 140b. In tenebris in inferno: 140b. (2, 10) Aduersarii eius .i. inmundi spiritus: 141a. Tonabit .i. uocem quasi tonitruum emittet dicens Ite in ignem eternum: 141a (emittit). Cornu christi sui .i. excelsam faciet potestatem et regnum domini nostri: 141a. (2, 12) Filii belial .i. diaboli: 141a (filii diaboli). Nescientes s. erant dominum ł scire nolentes: 141a. 28b1 (2, 13) Fuscinulam quasi furcinulam. Dicunt enim quod a fuscina fuscínula dęriuetur: 141a. (2, 16) Incendatur prius iuxta morem adeps .i. caro pinguis coquatur: 141a (prius *nach* adeps; qºquaṫpus, quaṫpus *auf rasur*). (2, 18) Accinctus ephot .i. accinctum habens ephot: 141a. (2, 20) Pro foenore .i. pro dono: 141a. (2, 21) Magnificatus .i. magnus factus: 141a. (2, 22) Quomodo dormiebant c. q. a. t. .i. custodiebant ac deseruiebant: 141a. (2, 24) Ut transgredi faciatis populum dei .i. contra preceptum domini agere: 141a. (2, 25) Quis orabit pro eo? quis pro difficultate ponitur quoniam cum magno labore inpetranda est tali uiro venia: 141b. (2, 27) Uenit autem uir dei ad heli .i. propheta quilibet: 141b. Domui patris tui. Unum vero ponit pro omnibus. De aaron intellegendum est hoc qui fuit sacerdos: 141b. 28b2 (2, 29) Quare calce abicitis .i. pro despectu: 141b (dispectu habetis). (2, 30) Erunt ignobiles .i. inhonorati: 141b. (2, 31) Brachium tuum .i. potentiam et uirtutem tuam. et auferam a te dignitatem sacerdotii et transferam illud a progenie tua: 141b. Ut non sit senex .i. sapiens: 141b. (2, 32) Emulum. Emulus domus heli sicut tradunt iudei sadoch extitit sacerdos qui eiecto abiathar a salomone sacerdocium accepit: 141b (sacerdos extitit; suscepit). (2, 33) Ab altari meo. Quamuis enim non recte egisset. tamen usque ad aduentum christi in sacerdocio permansit eius progenies. quod postea frustratum est illi: 141b (usque aduentum; illis). Cum ad uirilem uenerit ętatem. Sic factum fuit tempore titi et uespasiani: 142a (etatem uenerit; in tempore). 28b3 (2, 36) Ut oretur pro eo .i. ueniet ad illum qui tunc erit sacerdos ut misereatur familię tuę: 142a (ueniat). Dimitte me obsecro ad unam partem sacerdotalem .i. ut sim unus ex illis qui sunt ministri dei ut tantum comedam buccellam panis: 142a (obsecro *fehlt*). (3, 1) Et sermo domini erat preciosus .i. rarus. Omne quod rarum est pretiosum est: 142a. (3, 3) Ante quam extingueretur. vt exprimeret eius cecitatem integram. ideo sic loquitur quoniam nec antea nec postea uidebat eam quia cecus erat: 142a (loquitur sic). (3, 7) Necdum sciebat dominum. Nescire dominum dicitur quia per prophetię mysterium necdum ei reuelatus fuerat sermo domini: 142b (dei). (3, 10) Secundo id est

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

quoniam duabus uicibus eum uocauit samuhel samuhel: 142b. (3, 13) Quod iudicaturus essem .i. condemnaturus: 142b. 29a1 (3, 14) Usque in ęternum .i. numquam: 142b. (3, 17) Hęc faciat tibi deus. Scilicet ut humerus tuus a iunctura sua cadat: 142b (tibi *fehlt*). Et hęc addat. ut brachium tuum quasi dicat cum ossibus suis conteratur. Ista tibi eueniant si hoc mihi celaueris: 142b. (3, 19) Et non cecidit ex omnibus uerbis eius in terram .i. inutile quoniam nihil ex hoc quod locutus est irritum fuit sed omnia rebus sunt conpleta quę dixit: 142b (irritum fecit). (4, 4) Sedentis super cherubim. uidelicet ipsum dominum imminentem super ipsum ordinem angelorum qui dicitur esse octauus: 142b (illum ordinem). (4, 8) Heri et nudius tercius. subauditur quanta hodie erit tristicia. Putabant se uinci ab illis: 142b (enim se). 29a2 Percusserunt egyptum omni plaga in deserto .i. usque ad desertum ut ipsa terra deserta remaneret: 142b. 143a (maneret). (5, 6) Aggrauata est manus domini super azotos .i. flagella quę fieri solent per manus: 143a (Aggrata; solent fieri). Ebullierunt uillę .i. ab interioribus egressi sunt foras mures: 143a (foras *fehlt*). Et facta est confusio mortis .i. interitus et subitaneus dolor. Ubi? in secretiori parte natium. est autem genitivus pluralis. facit enim nominatiuum singularem hęc (ę *aus* o *korr.*) natis. huius natis genitivum: 143a (motus, *darüber* ł mortis; secretiore; est enim; genitivum *fehlt*). (5, 8) Circumducatur. de loco ad locum: 143a (videlicet de). 29a3 (5, 9) Et conputrescebant prominentes extales eorum .i. exterius apparentes anos eorum urgente nimia infirmitate. Extales eos uocat quasi exstantes. quoniam non ualebant eos intus retrahere. Facit enim hęc extalis huius exstalis et cetera: 143a (anos; enim nomi̇̄ extal). (6, 5) Dabitis deo israel gloriam .i. laudem et honorem: 143a. Releuet .i. retrahat: 143a. (6, 12) Bethsamis. sic uocabatur locus ille quo gradiebantur mugientes: 143b (ille locus). (6, 14) Super ea. ligna. quoniam ipsas occiderunt ad immolandum: 143b (insuper ligna). 29b1 (6, 18) Et usque ad abel magnum. Nomen est sicut dicunt prefati lapidis ł ciuitas est in termino israel quę antea bethsamis uocitata est: 143b. (6, 19) Et percussit de populo LXX uiros. et L milia plebis. Illi LXX uiri iudices et seniores fuerunt immolantes idolis occulte et ideo perierunt. ł propter oblatum sacrificium quorum ministerium non erat. ł quia arcam secum retinere uolebant quasi digni: 143b (non fuit). (6, 20) Quis poterit stare .i. uiuere propter presentiam dei .i. pro ea que in arca sunt: 143b (pro eis). (7, 1) Sanctificauerunt. qualiter? Sicut dicunt quidam ut tribus diebus abstineret se ab uxore sua donec uestimenta eius lota fuissent: 143b. (7, 2) Multiplicati sunt dies . . . sub pacis et leticię: 143b. 29b2 (7, 6) Hauserunt .i. ex profundo cordis sui fuderunt lacrimas domino deo: 143b. (7, 15) Iudicauit .i. docuit ł separauit bonos a malis quoniam iudicare in scripturis pro separare ponitur. sicut et discernere: 143b. (8, 21) In auribus domini, *darüber* scilicet corde non uoce renuntiauit domino omnia que illi responderent: 144a (responderunt). 29b3 (9, 1) Gemini iḋ beniamin quia duo nomina habuit benomin et beniamin. quia utraque manu utebatur pro dextra: 144a (benoni). (9, 9) Olim .i. antiquitus: 144a. (9, 11) Cliuum, *darüber* iḋ montem. *und im context* ascensum flexuosum: 144a (.i. montem, *darüber* ascensus est montis (*korr. zu* mons) flexuosus).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(9, 12) Quia sacrificium est hodie in excelso id est in loco montuoso ł umbroso: 144ab. (9, 15) Reuelauerat .i. manifestauerat. Auriculam . . . Melius fuisset si esset auriculę secundum artem. quoniam reuêlo dativum sequitur magis quam accusatiuvm: 144b. (9, 19) In corde tuo. Erat in corde saul ut hebrei tradunt quod (30a1) rex futurus esset quia se per uisum uiderat in uertice arboris palmę collocari. que uisio signum regale erat: 144b (sicut hebrei; quia uiderat per uisum se). (9, 21) De minima .i. de nouissima quoniam nouissimus natus fuit de filiis iacob. Ieminum dixit propter quod binomius fuit: 144b (geminum dixit quia binomius). (9, 24) De industria id̃ de prescientia. nam uno die antea manifestatum fuit hoc samuheli a domino quod ibi saul uenire debuisset: 144b (manifestum fuit factum). (10, 3) Ad deum in bethel. uidelicet causa orationis: 144b. 30a2 (10, 5) In collem domini, *darüber* .i. in montem: 144b. Ubi est statio .i. ubi soliti erant stare: 144b. (10, 6) In uirum alium .i. in prophetam quod antea non fuisti: 144b. (10, 9) Inmutauit ei cor aliud. videlicet cogitando de regno: 144b (cogitandi). 30a3 (10, 19) Proiecistis .i. despexistis eum solum habere regem et petistis regem terrenum: 144b. (10, 21) Et applicuit tribum beniamin .i. uocauit et simul uenire fecit: 144b. (10, 22) Et consuluerunt. uidelicet per sacrificium: 144b. (10, 25) Legem regni. uidelicet quod supra dixerat filios uestros tollet et ponet in curribus suis et cetera: 144b (et rl). (10, 28) Quorum deus tetigerat corda. uidelicet ut ei consentirent: 144b. (11, 2) In hoc feriam uobiscum pactum id̃ faciam amicitiam: 144b. Dextros oculos. uidelicet ut pugnare nequiuissent contra eum: 144b. (11, 3) Et dixerunt. uidelicet ad nuntios naas: 144b. 30b1 (11, 10) Mane exibimus ad uos et cetera. Ideo hoc dicebant ut securi ibi mansissent donec saul super eos ueniret sicut et fecit: 144b. 145a. (11, 15) Et fecerunt ibi regem saul .i. parauerunt ei optimam sedem et uestierunt saul regalibus uestimentis et tunc adorauerunt eum pro rege et humiliati sunt coram illo: 145a (parauerunt ibi). (12, 3) Et contempnam illud hodie .i. despiciam et iudicabo me indignum uestra habere: 145a. (12, 6) Et eduxit patres uestros. Quasi dixisset Ille est dominus noster qui eduxit patres nostros de terra ęgypti: 145a. (12, 7) Contendam aduersum uos .i. ut rationem ostendam coram uobis: 145a. 30b2 (12, 17) Messis tritici est. uidelicet quando iam maturę erant messes: 145a (Mensis). (12, 18) Uoces .i. tonitrua. in (*über der zeile nachgetragen*) Illa enim terra sicut dicunt non fit ęstate tonitruus nec pluuię. ideo pro miraculo fit quando est sicut tunc: 145a (tonitrus). (12, 20) A tergo domini. scilicet sequendo eum. nam qui alium sequitur postergum uadit: 145a. (12, 21) Post vana. sub idola: 145a. (13, 1) Filius unius anni erat saul cum regnare cępisset .i. erat sauli filius unum annum habens. De hisboseth dictum est qui post mortem patris duobus annis regnauit super israel absque tribu iuda. Dicunt quidam sicut et magister noster quod pro parte totum positum sit quoniam adhuc erat in uentre matris suę quando saul regnare cępit. tamen in ipso anno natus est. et duobus annis regnauit. (30b3) Sed hebrei de ipso saul hoc intellegunt. Dicunt enim sic eum fuisse innocentem quando regnare cępit sicut est infans unius anni et in eadem innocentia regnasse duobus annis (*aus des Hieronymus Quaestiones hebraicae p.* 17). Nunc perpende lector qualis tibi sensus melius placet et ipsum tene. Est et alius

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

sensus. Erat saul filius sub cis unum annum regnans nihil magnum agens sed humilis permanens. Unde annus pro humilitate positus est: 145a (unum habens; hoc dictum est; regnare cepit; Et est alius). (13, 4) Percussit saul stationem philistinorum .i. principes bellorum qui stabant et preuidebant loca periculosa. Stationem uocat locum ubi stabant ł commanebant excubando uigilias: 145a (bellatorum). (13, 6) In arto positos id̃ in angusto loco et stricto: 145b. Absconderunt se in speluncis et in antris et multi fugerunt ad castra philistinorum. hoc tamen tacet historia in isto loco s, sequentia manifestant ubi dicitur: 145b (et in antris *fehlt;* ubi dicunt). 31a1 (13, 8) Dilapsus est .i. fugit: 145b. (13, 9) Obtulit holocaustum. Sciendum enim hoc factum deo displicuisse eo quod sine samuhel talia egisset: 145b (est enim). (13, 11) Quid fecisti? id̃ quare me non expectasti donec uenirem?: 145b. (13, 14) Ultra consurget .i. nullus ex progenie tua regnum tuum accipiet ut diu illud teneat neque tu quasi dixisset fructificabis ibi: 145b (et diu illum). (13, 19) Porro faber ferrarius n. i. e. e., *darüber* Ał scilicet post amissum principatum samuheli. sed non de omni terra israel dicit sed de circumuicinis de tribu beniamin qui deleti ex parte erant. Armati fugerant timore philistim: 145b (Ał *fehlt;* samuel principatum. Non de). 31a2 (13, 20) Ut exacueret uomerem suum. scilicet illi qui ibi habitabant in confinio: 145b. (14, 4) Prerupti .i. diuisi ł excelsi. ł petre casuales: 145b. (14, 12) Ostendemus uobis rem id̃ ea quę queritis: 145b. 31a3 (14, 19) Contrahe manum tuam. uidelicet adducendo arcam: 145b. (14, 29) Et inluminati sunt oculi eius. uidelicet ex nimia lassitudine recipiendo uires: 145b. 31b1 (14, 38) Angulos populi .i. extremos uno modo. Aliter uero angulos uocat principes populi quibus idem populus adherebat: 145b (populi adherebant). (14, 41) Da sanctitatem id̃ ostensionem. hoc per sortem factum fuit: 145b. 31b2 (15, 6) Dixitque saul cineo. Non ad ipsum cineum locutus fuit qui iam multo tempore mortuus erat sed ad generationem eius: 146a (ad *fehlt;* quia iam). (15, 12) Fornicem triumphalem .i. signum uictorię: 146a (uictoriale). 31b3 (15, 17) Nonne cum paruulus esses id̃ humilis apud te: 146a. (15, 23) Ariolandi est. sub demonia. Tale est ac si dicat Quoniam sic peccatum est in aras gentium demoniis immolare ita peccatum est repugnare sub precepto domini. Quod sequitur ipsum est. quoniam sicut scelus idolatrię peccatum est ita etiam peccatum est nolle adquiescere uerb dei: 146a (Tunc est quasi dixisset; sicut; demonia; dei; id ipsum est). (15, 29) Porro triumphator .i. uictor: 146a. Non parcet sub tibi: 146a. Et penitudine .i. poenitentia: 146a. Non flectetur sub circa te. ut penitentiam agas de factis tuis quoniam quę promittit unicuique paratus est reddere. Neque enim est sicut homo ut mentiatur in promissis suis. et ut agat penitentiam: 146a (flectitur. s. uirtute ut agas penitentiam; quoniam quod; redere). (15, 30) Honora me, *darüber* vox superbię fuit. quasi dixisset ut ego precedam quasi rex et tu sequaris ut adorem dominum deum tuvm: 146a (superba; tu me). (15, 32) Sicine separat amara mors. ideo amara multum illi erat (32a1) eo quod minutatim ł membratim diuidendus esset: 146a (diuisus). (15, 35) Et non uidit samuhel ultra saulem. Sic conuertenda est litteratura ut melius uideatur. Quod dixit non uidit intellegi oportet quod non cognouit. quoniam sicut

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ista historia narrat postea uidit eum et coram eo prophetauit more arreptiuorum. Et ideo si uidit non cognouit sicut dixi. quia totus amens effectus erat: 146ª (saul ultra samuelem; ipsa historia; arreptitorum; factus erat). (16, 4) Admirati sunt. scilicet quod solus ueniebat preter consuetudinem: 146ª. (16, 5) Sanctificamini . . . et ab uxoribus suis abstinerent. quasi dixisset et post hęc uenite ad me: 146ª (et] scilicet; uxoribus uestris hodie et cras quasi). (16, 7) Quoniam abieci eum .i. ob superbiam suam: 146ª (videlicet ob suam superbiam). (16, 11) Nec enim discumbemus prius sub ad prandium donec ueniat: 146ªᵇ (prius scilicet ad). (16, 13) Et directus est spiritus domini in dauid .i. uenit in eum recedente a saule iusto dei iudicio: 146ᵇ (dei *fehlt*). (16, 14) Exagitabat eum spiritus nequam .i. affligebat eum diabolus: 146ᵇ. A domino .i. permittente domino. quoniam in amentiam aliquotiens reuer(32ª²)tebatur: 146ᵇ (uertebatur). (16, 15) Spiritus domini malus .i. diabolus. Spiritus domini est secundum creaturam. et in hoc bonus quoniam omnis creatura a deo condita bona. quia et bona condita. In hoc quod malus dicitur spiritus. a se hoc accepit et a suo uitio: 146ᵇ (deo condita est bona. In). (17, 4) Uir spurius .i. nothus et inęqualis quoniam mater eius de iudea fuit et inde captiua ducta pater uero philisteus. et ideo nothus et inęqualis quia nec totus iudeus nec totus gentilis. Aliter. de nobili matre atque ignobili patre natus quia patre gigante. matre vero gethea natus erat: 146ᵇ (eius iudea; neque totus gentilis. Aliter dicit quod de patre gigante. et matre gethea natus esset). Fuit eius altitudo sex cubitorum. uidelicet ad mensuram ulnarum sicut dicit iosephus nec non et beda: 146ᵇ (altitudo eius). (17, 5) Amata .i. circulata. quoniam amus medius est circulus: 146ᵇ (ⁱamata; hamus). 32ª³ (17, 7) Quasi liciatorium. id sic plana sicut est uirgula ubi ligantur telarum licia sed tamen erea. Aliqui dicunt quod talis esset eius grossitudo quale est lignum quod superius ponitur ubi primitus ligantur telę: 146ᵇ (grossitudo eius qualis). (17, 8) Phalangas .i. aduersus multitudinem israhelitarum: 146ᵇ (phalanges). (17, 10) Exprobraui .i. irrisi. et ad bellum prouocaui: 146ᵇ. (17, 13) Filii eius .i. isai: 146ᵇ. (17, 21) Direxerat .i. preparauerat: 146ᵇ. (17, 32) Non concidat .i. non paueat: 146ᵇ. (17, 40) Limpidissimos .i. planos: 146ᵇ. 32ᵇ¹ (17, 43) In diis suis id in deos suos. quasi dixisset maledicant te dii mei: 147ª (in *unterpunktiert, darüber* per). (17, 54) In tabernaculo suo. hic anticipatio est quod postea factum fuit. Nullam adhuc domum habebat sicut dicunt sed in tabernaculo domini posuit ea de quo postea abimelech ipsa recepit: 147ª (accepit ipsa). (17, 55) Si noui. si pro non. genus iuramenti: 147ª. 32ᵇ² (18, 7) Percussit saul mille et dauid x milia quoniam goliath pro decem milibus conputabatur quem interfecit dauid. Nam saul nullum ibi interfecit. Sed ideo hoc dictum est ut aliqua uictoria ei asscriberetur. maior autem dauid in milibus suis scilicet angelorum qui ei in adiutorium fuerunt: 147ª (ideo dictum est hoc; adiutorio). (18, 11) Secundo. quia altera uice uoluit eum occidere: 147ª. (18, 13) Et egrediebatur, *darüber* videlicet primus ad pugnam: 147ª (gradiebatur). (18, 17) Sed sit super illum manus philistinorum. uidelicet ut ipsi eum occidant non ego. Ideo uolebat ei dare filiam suam ut insidiose occideretur ab illis: 147ª. (18, 21) In duabus rebus . . . Prepucia dixit pro omni membro illo: 147ª. 32ᵇ³

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(18, 30) Et regressi sunt principes philistinorum. uidelicet contra saul ad pugnam: 147^{ab} (egressi). Et celebre factum est nomen dauid id̄ notum et ubique diuulgatum: 147^{b}. (19, 10) In pariete .i. cum pariete: 147^{b}. (19, 13) Statuam, *darüber* .i. idolum. quoniam consuetudo iudeorum erat ut idola in domibus suis secum haberent quamuis ea non adorassent: 147^{b}. (19, 20) Lictores .i. raptores a ligando dicti: 147^{b}. Cuneum .i. exercitum: 147^{b}. (19, 21) Et prophetauerunt et illi. tamen nescientes quid dicerent: 147^{b}. (19, 24) Et expoliauit se uestimentis suis et prophetauit. uidelicet more arrepticiorum. Questio hic oritur cum in precedentibus legatur et non uidit samuhelem saul usque in diem mortis suę et hic (33^{a1}) prophetasse coram illo dicitur. quod ita soluitur. Quamuis coram illo prophetasset tamen non cognouit eum. sicut retro iam dictum est. quia totus in amentiam uersus erat. Uel non uidit eum sicut tradunt hebrei indutus habitu regio: 147^{b} (saul samuelem; *das zweite* illo] eo; quia] quoniam). (20, 2) Non morieris uidelicet per manus patris mei: 147^{b}. (20, 3) Uno tantum gradu ego m. d. quasi dixisset unus gradus inter me et mortem est et unum interuallum quoniam non est qui me occidat: 147^{b} (tatum ut ita dicam; ego et mors; gradus est inter mortem et me). (20, 6) Contribulibus .i. sociis qui simul sunt de una tribu: 147^{b} (Cum tribulibus). (20, 7) Malicia eius .i. inreuocabilis: 147^{b}. (20, 8) Quia fędus domini inire fecisti .i. ivramentum et sponsionem circa te: 147^{b}. (20, 12) Perendie quasi post hanc diem l post diem tercium. et est aduerbium temporis: 147^{b}. (20, 16) Et requisiuit dominus de manu inimicorum dauid. uidelicet illud malum quod egerunt erga dauid: 147^{b}. 148^{a}. (20, 17) Degerare dauid .i. iterum iurare et iuramentum confirmare: 148^{a}. 33^{a2} (20, 22) Dimisit te dominus. scilicet ne occidaris a patre meo: 148^{a}. (20, 30) Fili mulieris virum ultro rapientis. Prouerbium erat sicut dicit gentis iudaicę. Dicunt etiam iudei quia mater ionathe de uinea ubi absconsę erant mulieres de beniamin rapuisset saul. quod ille qui uir erat facere debuit. Aliter quod dicit fili mulieris uirum ultro rapientis sub̄ similis eius. ac si diceret similitudinem illius mulieris tenes immo talis es quę proprio uiro amisso cui casto amore fidem et dilectionem seruare debuerat nulla indigentia aut necessitate inpulsa (33^{a3}) attrita fronte et procaci vultu tanquam meretrix ultro uirum rapit et indebito ad stuprum suę confusionis et ignominię pertrahit. sic nimirum procaciter agis me uidelicet derelicto cui seruare fidem et amorem debueras et absque ulla retractione inimicum meum ad confusionem tuam et ignominiam futuram sponte diligere et fidem seruare non erubescis. Non enim ex eo augustior tibi gloria erit neque examusim potestatem ullam indeptus eris sed mutilatim ad confusionem ignominię tuę eius amicitia proueniet. Et mater tua confuse et ignominiose uiuet si ipse acceperit potestatem quasi dicat: 148^{a} (sicut dicunt; absconderunt se; mulieris illius; uiro proprio; indigentia et necessitate; protrahit; uidelicet. cui fidem et dilectionem seruare debueras derelicto; retractatione; examussim; inde pretuleris). (20, 31) Quia filius mortis .i. dignus morte: 148^{a} (mortiș). (21, 2) Rex precepit mihi sermonem. nequaquam in hoc mentitus est dauid quoniam antea (33^{b1}) talia pre^{ce}perat ei rex qualia ei tunc dixit quamuis hystoria hoc non dicat: 148^{a} (non indicet). In illum et illum locum. sub̄ expectate me: 148^{a}. (21, 4) Panes laicos

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

.i. qui ad homines laicaliter uiuentes pertinentes sint: 148a (sint pertinentes). Si mundi sunt pueri. sub hoc uolo scire: 148a (sint). (21, 5) Et fuerunt uasa puerorum sancta .i. corpora munda et casta: 148a. Porro uia hęc polluta est .i. ratio hęc quam interrogas inculcando utrum mundi sint pueri. quoniam pro persecutione secundum legem non sunt purificati: 148a (hęc uia). Sed hodie sanctificabitur in uasis .i. in corporibus suis propter panem sanctum: 148a (sanctificabuntur). (21, 7) Potentissimus pastorum princeps equorum: 148b. (21, 8) Achimelech vero et abimelech unum nomen est quoniam dicunt eum fuisse binomivm: 148b. 33b2 (21, 13) Inmutauit os suum .i. vultum quoniam in amentiam se simulans versum: 148b (simulauit). Et conlabebatur .i. cadebat: 148b. (21, 15) Furiosi .i. amentes: 148b. (22, 2) Et oppressi aere alieno .i. censu. quoniam non habebant unde soluerent censum uidelicet denarios ex ęre factos. faciebant confugia ad dauid. ideo alieno dicit quoniam non erat illorum sed eorum quibus ipsum soluebant censum ł ab aliis mutuatum habebant: 148b (confugium; dicit alieno). (22, 4) In presidio .i. in defensione dei. Nam presidia loca tutissima sunt ubi homines aliquas habent tuitiones: 148b (presidio^{vm}; defensionē; habent aliquas). 33b3 (22, 6) In nemore .i. in arboretum: 148b (arboreto). (22, 7) Filii iemini .i. filii beniamin: 148b. (22, 9) Primus inter seruos saul .i. magister illorum qui erant custodes equorum: 148b. 149a. (22, 15) Num hodie cępi consulere pro eo deum. quasi dixisset Nonne semper ita feci?: 149a (Numquid; dominum). Absit hoc a me. scilicet ut insidiando contra te hoc fecissem: 149a. (22, 17) Emissariis .i. expeditis uassallis ab emittendo huc illucque dictis: 149a (dicti sunt). Manus .i. auxilium: 149a. (22, 18) Uestitos ephot lineo .i. superhumerali sine quo non ministrabant sicut nec sacerdotes modo sine stola: 149a (nec *fehlt;* stolis). (22, 22) Reus .i. culpabilis quoniam mei causa interfecti sunt: 149a. (23, 2) Consuluit. uidelicet per sacerdotem: 149a (sacerdotes). (23, 3) Ecce nos hic in iudea, *darüber* ał non de omni ivdea hoc intellegendum est sed de tribu ivda: 149a (ał *fehlt*). (23, 5) Abegit .i. abstulit de manibus (34a1) philistinorum et saluabit habitatores ceilę: 149a (saluauit). (24, 3) Abruptissimas excelsissimas: 149a (excelsisimas). (24, 4) Et uenit ad caulas. s. saul: 149a. (25, 2) Magnus nimis .i. diues ualde: 149a. (25, 8) In die bona. Ideo dicit bona quia in ipsa multa habebat bona preparata tonsoribus suis: 149ab. 34a2 (25, 11) Panes pro omni cibo posuit: 149b (Panes enim). Aquas pro omni potu: 149b. (25, 14) Auersus est eos .i. contradixit eis: 149b (Auersus est eos *durchstrichen und am beschnittenen rand* | uersatus est eos; eos). (25, 18) Sata polentę genus mensurę est ex farina: 149b (poleta). Uuę passę .i. confectę cum melle et postea decocte a sole: 149b. Massas caricarum .i. ficorum: 149b. (25, 26) Fiant inimici tui sicut nabal .i. sic pereant sicut nabal cito periturus est. Sciuit illum per prophetiam periturum in proximo esse: 149b (illum *fehlt*). (25, 29) In fasciculo uiuentium .i. in congregatione iustorum. quia in die iudicii duo fasciculi erunt impiorum scilicet et bonorum: 149b (quoniam; duorum; atque). Rotabitur .i. ab iniquitate ad iniquitatem quia uita impiorum non habet stabilitatem sed huc illucque uagabunda discurrit. quasi dixisset sic (34a3) facient inimici tui: 149b (currit). (25, 28) Domum fidelem .i. filios et filias gene-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

rare tibi faciet: 149b (te). (25, 32) In singultum .i. in fletu et penitentia quod occidisses nabal sicut facere propositum habuisti: 149b (singultu; quod] ut). (25, 37) Emortuum est cor eius. quoniam non penituit se de hoc quod egit erga dauid: 149b. (25, 39) Qui iudicauit .i. uindicauit: 149b (uindicauit .i. iudicauit). (26, 12) Sciphum .i. urceum: 149b. 34b1 (26, 19) Odoretur sacrificium .i. accipiat sacrificium mortis meę. quasi dixisset mors mea sacrificium sit illi: 149b (sacrificiis .i.). Uade serui diis alienis. quasi dixissent sit inter aligenas gentes quę diis immolant et non deo et seruiat ipsis: 149b. 150a (seruitiis; dixisset; alie.ni genas; qui). (26, 24) Et sicut magnificata est anima tua .i. sicut honoraui animam tuam ne eam auferrem a te ita magnificetur anima mea in oculis domini: 150a (a te auferrem). (26, 25) Et quidem faciens facies .i. quod desiderat anima tua facies et ipse potens eris: 150a. (27, 8) Hii enim pagi habitabantur .i. quasi uicini et uillatici. Pagos gr̄. lat̄ uilla dr̄. Aliter. pagi dicuntur habitasse .i. quieti et securi ab insidiatoribus alterius gentis. Aliter pagi a fon(34b2)tibus dicti quod eadem aqua uterentur. Aquę enim lingua dorica page appellantur. inde et pagani: 150a (*beidemal* vagi *aus* pagi *radiert;* enim *fehlt*). (27, 10) Contra meridiem. Nequaquam in hoc mentitus est dauid quoniam in partibus illis habitabant gentes illę quas interficiebat causa predę sui. sed achis ęstimabat quod ex iudeis hoc egisset: 150a. (28, 2) Custodem capitis mei ponam te. quoniam quos diligit rex ponit custodes capitis sui in prelio ne per insidias occidatur: 150a. (28, 3) Samuhel mortuus est. Mortuus hic ut hebrei uolunt propter causam suę resuscitationis repetitur: 150a (est. hic). (28, 7) Phitonem .i. spiritum diuinationis. Dictum est hoc a phitone serpente qui interfecit matrem apol(34b3)linis est postea ipse insecutus ab apolline interfectus est. et eius corium posuit in templo suo in quo cępit postea diuinationes exercere. Unde omnes diuini phytones appellati sunt: 150a (hoc *fehlt;* apoline). (28, 12) Quare imposuisti mihi? .i. cur me decepisti: 150a (me *fehlt*). (28, 15) In manu prophetarum .i. in uerbis prophetarum l in multitudine prophetarum: 150a. 35a1 (28, 17) In manu mea in lingua mea: 150b (anima mea .i.). (28, 19) Cras autem tu et filii tui mecum eritis .i. mortui eritis sicut et ego mortuus sum. S, longe quasi dicat a gloria ubi ego sum eritis preter ionathan. Siue samuhel hoc seu spiritus nequam dixerit non aliter melius quam sine corpore .i. in alia uita intellegitur quia nequaquam saul malus ibi post mortem ubi ionathan bonus potuit recipi: 150b (samuel seu spiritus nequam hoc). (28, 21) Et posui animam meam in manu mea .i. posui uitam meam in opere meo quoniam tale feci opus te urgente. quasi dixisset ad saul unde mori debueram scilicet propter diuinationem meam: 150b. (28, 24) Uitulum pascualem .i. manu pastum et incrassatum: 150b. (29, 2) Incedebant in centuriis et milibus .i. in centenariis et millenis ordinibus: 150b. 35a2 (29, 5) Nonne iste est dauid cui canebant per choros percussit saul in milibus suis et dauid in decem milibus suis. Non bene hoc intellexerunt quod ab aliis audierunt saul percussit mille et dauid decem milia. ideo sic confusę locuti sunt: 150b (cantabant).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ZWEITES BUCH.

(1, 1) Factum est autem postquam mortuus est saul usque et maneret in sicelech dies duos. Secundum artem diebus duobus dicere debuit: 150^{b} (autem *fehlt;* dici). (1, 2) Ueste conscissa et puluere conspersus caput .i. uestem ha(35^{a3})bens conscissam et puluere aspersum caput habens: 150^{b} (aspersvs; puluerem; habens caput). (1, 10) Et tuli diadema .i. coronam ł galeam. Dicunt hebrei quod iste filius doec idumei fuisset et hęc a patre suo fuisse commendata: 150^{b} (Dicunt enim; doech idumei filius esset). (1, 15) Accedens irrue in eum. Istud participium quando sic ponitur uim coniunctionis tenet. sic et alia participia: 150^{b} (coniuctionis; sicut et in alia participatione). (1, 18) Ut docerent filios iuda arcum. uidelicet ut scirent hanc artem ut alia uice arcu pugnare possent. Aliter (35^{b1}) luctum belli. ut populo interfec | omnes luctum haberent: 150^{b} (iuda] uidere; interfecto). (1, 19) Inclyti .i. nobiles: 150^{b}. (1, 20) In conpetis .i. in plurimis ui(35^{b2})is ut multi hoc non audiant. quasi dicat ne lętentur inde: 150^{b}. 151^{a} (in conpluribus). (1, 21) Neque sint agri primitiarum. uidelicet ubi primitii nascantur fructus. utrum ista interpretatio adhuc sic maneat in dubium apud nos est: 151^{a} (primicię; ista imprecatio; dubio). (1, 22) A sanguine interfectorum id̄ ab ira interficientium qui eos interfecerunt. Iste genitivus ab illo nomine uenit quod est interfector. Ideo hoc dico quia interfectus interfecti similiter facit genitivum pluralis: 151^{a}. Ab adipe fortium .i. a superbia: 151^{a}. Nunquam rediit retrorsum .i. inanis et inutiliter: 151^{a} (.i. uana et inutilis). Non est reuersus inanis .i. sine uictoria nisi modo quasi dixisset. Ionathan in excelsis tuis occisus est .i. montibus tuis. Uerba doloris sunt. Aliter. quasi dixisset dauid O saul. ionathan in peccato tuo et inobedientia tua occisus est: 151^{a} (occisus es, *darüber* ł est; dauid *fehlt*). 35^{b3} (2, 5) Iabes galaad. Iabes locus erat. Galaad nomen gentis: 151^{a} (Lapes; lapes). (2, 6) Nunc retribuet dominus misericordiam et ueritatem .i. fidem quam circa saul custodistis. Aliter. misericordiam in presenti seculo ueritatem in futuro: 151^{a} (retribuet uobis). (2, 9) Et super uniuersum israel. scilicet preter tribum iuda: 151^{a} (israel uniuersum). (2, 8) Per castra .i. per tribus israel: 151^{a}. (2, 14) Surgant pueri et ludant coram nobis. Ad singulare certamen missi sunt ex utraque parte duodecim. sed ab utrisque partibus ceciderunt. Constituerant enim pactum inter se tale ut si quis eorum uictor extitisset eius in parte (36^{a1}) cederet potestas regni: 151^{a} (parte *fehlt;* in partem). (2, 26) Num usque ad internecionem tuus mucro deseuiet? quasi dicat num omnes nos interficere uis?: 151^{a} (Numquid omnes). An ignoras. quod periculosa sit desperatio. sub in deo ut ad ueniam uenire non possimus? quasi dixisset si ad desperationem nos adduxeris forsitan talis tibi eueniet eo quod populum hunc delere niteris: 151^{ab} (ut ueniam inuenire; euenie&). 36^{a2} (3, 8) Numquid caput canis ego sum. Caput canis se dicit esse .i. uilem eo quod a domo iuda sic haberetur sicut latratus canis ł eo quod princeps foret canum .i. stultorum hominum: 151^{b} (dauid. ł iuda). 36^{a3} (3, 29) Fluxum seminis sustinens .i. luxuriosus: 151^{b} (fluxus). Tenens fusum et gladio cadens .i. ancillę aliis seruientes. Ista imprecatio utrum ita mansisset necne ignoramus: 151^{b} (utrum mansiset annon). (3, 34) Congeminans .i. multiplicans luctum: 151^{b}. (3, 31) Exequia officia et seruitia mortuorum

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

sunt: 151b. (3, 39) Delicatus .i. quasi infans in deliciis nutritus et sum rex nouiter unctus. quasi dicat et ideo filii saruię duri mihi sunt .i. importabiles: 151b (nouiter rex). 36b1 (4, 6) Assumentes spicas tritici. videlicet pro excusatione si uigilaret et hęc ei essent quasi primitię: 151b. (?) Munus .i. uirtus: 151b. (5, 2) Tu pasces tu doces: 151b (*das zweite* tu] .i.) (5, 6) Nisi abstuleris cecos et claudos. irridendo hoc dicebant. quasi dixissent quanto magis potentes? nec etiam cęcos hinc eicere poteris: 151b. (5, 8) Qui percussisset iebuseum pro habitatoribus terrę: 151b. Et tetigisset domatum fistulas .i. culmina domorum l turres pugnantium (36b2) seu aquęductus ex plumbo factos occulte uenientium aquarum per fistulas in ciuitatem: 151b (factus). 36b3 (5, 9) Et ędificauit per gyrum amello .i. intra ciuitatem fecit muros quoniam amello in nostra lingua sonat plenitudo murorum: 151b. 37a1 (5, 23) Ex aduerso pyrorum .i. ex alia parte ubi erat silua de pyris ne eos uidere potuissent. ideo hoc iussit antequam super eos uenirent: 151b (uenirent super eos). (5, 24) Et cum audieritis sonitum gradientis .i. uentum missum angelico ministerio: 151b (audieris). (6, 11) Et benedixit dominus Obethedom propter arcam. uidelicet quia dominus dedit ei tunc filium quem antea non habuerat: 151b (be | dixit; filium tunc quod ante). 37a2 (6, 20) Ut benediceret domui sui .i. ut benefaceret familię suę: 151b (domui suę). (6, 22) Et ludam et uilior fiam .i. magis humilis: 151b. (7, 3) Uade fac. fefellit in hoc nathan quia os domini non interrogauit: 151b. 152a. 37a3 (7, 9) Magnorum sub regum qualis fuit abraham isaac et iacob: 152a. (7, 10) Et ponam locum sub pacis: 152a. Et plantabo eum .i. populum israel: 152a. Sub eo .i. sub dauid: 152a. (7, 11) Quod domum .i. filios: 152a. (7, 14) Et in plagis filiorum hominum id aduersariorum: 152a. (7, 18) Ingressus est. uidelicet ubi tetenderat tabernaculum de coriis compositum et ubi erat arca domini: 152a (dei). Huc usque .i. usque ad istud tempus quando fecisti me regem fore: 152a (usque huc). 37b1 (7, 19) Ista est lex adam. sub ut moriar sicut et adam post preceptum uiolatum mortuus est: 152a. (7, 23) Quę gens est in terra ut populus tvus israel. sub nulla: 152a (Quę est in terra gens; .i. nulla). Propter quam ivit deus .i. descendit in ęgyptum ut redimeret eam: 152a (egypto; eam *fehlt*). Et poneret sibi nomen. videlicet ut deus eorum uocaretur et ipse populus eius: 152a (uocaretur eorum). (7, 27) Reuelasti aurem .i. aperuisti. quia abstulisti quasi dicat de auribus meis uelum ignorantię: 152a (qui). Propterea inuenit seruus tuus (tuu' *a*) cor suum .i. audaciam in corde meo ut orarem oratione hac: 152a (adorarem). 37b2 (8, 1) Et tulit dauid frenum tributi .i. iugum seruitutis et ipsos sibi fecit tributarios. de illis dicit quos tulit de potestate philistinorum: 152ab (fecit sibi). (8, 2) Et mensus est eas funiculo cęquans terrę .i. sic redegit eos sub sua potestate sic faciunt illi qui solent mensurare terras suas cum funiculis. sicut mos antiquorum est facere atque in sua potestate si inde aliquid ablatum erat redigere: 152b (sicut faciunt; erat facere; suam potestatem). Mensus est duos funiculos .i. fecit duas descriptiones. vnam ut qui ei uoluntarię seruiret uiueret alteram ut ille qui inuitus moreretur: 152b (duas fecit). (8, 4) Subneruauit iugales curruum .i. uentres equorum perforauit qui iungebantur currui: 152b. (8, 5) Siria damasci. damascus ciuitas in syria est: 152b (est in syria). 37b3 (8, 7)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Arma aurea .i. scuta uno modo: 152b. (8, 12) Et de manubiis .i. substantiis. quoniam manubię pro omni substantia ponuntur. et est semper numeri pluralis: 152b (ponitur; numerus). (8, 13) Fecit sibi dauid nomen .i. erexit fornicem triumphalem post peractam uictoriam: 152b (actam). (8, 14) Statuitque presidium .i. posuit ibi fortitudinem custodum ex gente sua: 152b (et statuit; de gente). (8, 16) A commentariis .i. super librarios l magister erat librariorum qui libros custodiebant: 152b (l qui). (8, 17) Scriba doctor: 152b (.i. doctor legum). (8, 18) Super cerethi et phelethi .i. super mortificantes et uiuificantes. quoniam sine istorum ivdicio nullus interficiebatur: 152b. Sacerdotes .i. magistri: 152b. 38a1 (10, 6) Conduxerunt mercede .i. dederunt precium illis ut eis essent adivtores contra dauid: 152b (illis precium). (10, 17) Contraxit omnem israhelem .i. secum adduxit et ad se uenire fecit: 152b (*nur* .i. adduxit secum). (10, 19) In presidio in adiutorio: 152b (.i. in). (11, 2) Ex aduerso .i. contra se: 152b. (11, 4) Dormiuit cum ea .i. concubuit. Ab inmunditia sua .i. a sterilitate sua quoniam usque tunc sterilis mansit. Quecunque enim antiquitus mulier sine filiis esset quasi pro maledictione ei reputabatur: 152b. 38a2 (11, 27) Displicuit uerbum. uerbum posuit pro facto: 153a. 38a3 (12, 11) De domo tua .i. de filiis tuis: 153a (Hoc est de). Proximo tuo .i. absalon: 153a. In oculis solis huius .i. in aperto l omnibus hominibus videntibus sicut et factum est: 153a. (12, 16) Et ieiunauit dauid ieiunio. uidelicet VII diebus: 153a. (12, 20) Et lotus sub aqua: 153a. Unctusque est. oleo uidelicet quoniam talis erat illorum consuetudo: 153a. Cumque mutasset uestem .i. cilicium: 153a. (12, 31) Serrauit .i. serris diuisit (39b1) corpora illorum propter hoc malum quod retro fecit suis: 153a (eorum; fecerunt sui). Diuisitque cultris .i. cum cultris diuisit corpora illorum sicut dixi. et sic super ea faciebat currus ferreos ire: 153a. Et transduxit in typo laterum .i. decoquebat ipsa corpora in igne in similitudine laterum uidelicet sicut tegulę decoqui solent: 153a (per ignem; similitudinem). (13, 6) Sorbiciunculas mihi .i. ut coquat duo oua sorbilia: 153a (ut coquat *fehlt*). 38b2 (13, 32) Quoniam in ore absalon erat positus .i. in odio ex die qua oppressit thamar: 153a (oppresserat). (14, 4) Salua me rex .i. custodi me (*darüber* l serva me): 153a (Serua). (14, 7) Ut non supersit uiro meo nomen. uidelicet filii quia nomen patris filius est: 153a (sit super; quoniam). (14, 9) Rex autem sit innocens. uideli(38b3)cet absque culpa es. eo quod absalon amnon dignum morte interfecit: 153a (Videlicet filii quia absque; ammon digna). 39a1 (14, 17) Ut fiat uerbum regis quasi sacrificium .i. ita sanctum et inmaculatum: 153a (inuiolatum). Ut nec benedictione nec maledictione moueatur .i. nec in prosperis eleuetur nec in aduersis turbetur sed uiam regiam incedens: 153ab (rectam). (14, 19) Numquid manus ioab .i. consilium? manus posuit pro consilio: 153b. (14, 26) Pondere publico. videlicet illo qui erat in sanctuario: 153b. (15, 4) Qui habent negocium .i. querellam aliquam et iustę iudicem?: 153b (ut iuste). 39a2 (15, 7) Post quatuor annos. uidelicet postquam reuersus est de gessur: 153b (gesur). Uadam et reddam uota mea. mentiendo dixit se uotum vouisse .i. orationem facturum in loco quo requiescunt abraham isaac et iacob: 153b. (15, 24) Et ascendit abiathar. ascendisse dicitur .i. adorasse. Et quia per oraculum diuinum (39a3) ei responsum

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

non fuit ideo in subsequentibus dixit dauid ut reportaretur arca dei in urbem: 153b (orasse). Donec expletus est omnis populus .i. donec pertransiuit: 153b. (15, 31) Infatua .i. inutile redde: 153b. (16, 10) Quid mihi et uobis est filii saruię? ac si diceret Numquid vultis istum interficere sicut interfecistis abner?: 153b (est *fehlt*). Dominus precepit .i. permisit: 153b. (16, 17) Hęc est inquit gratia ad amicum tuum. i. fides quod dauid dimisisti amicum tuum et cum eo non isti. quod non affirmando sed negando pronuntiandum est: 153b (quod amicum tuum dauid dimisisti). 39b1 (17, 3) Et reducam uniuersum populum. quomodo omnem. subauditur genus hominum reuerti solet. uidelicet sicut reuerti solet cum amisso in prelio rege reuertitur sic uniuersus populus reuertatur ad te: 153b (populum *fehlt;* in amisso prelio). (17, 17) Non enim poterant uidere. subauditur quę fiebant coram absalon: 153b. 39b2 (19, 19) Uelamen cooperimentum ianuarum: 153b (.i. cooperimentum). Siccans phtisanas .i. milium sicut dicunt. I grana hordei humecta: 153b. (17, 23) Suspendio interiit. ideo hoc fecit quia cognouerat dauid regnaturum: 153b. 39b3 (18, 3) Quia tu unus pro x milibus conputaris. Sic et alii reges faciunt. quoniam si quilibet rex cadat in prelio quasi omnis desolatus populus terga uertit: 153b. 154a (desolatus sit). In urbe presidio .i. ut tu ipse sis presidium et quasi locus tutissimus nobis et maneas sicut dixi nobis in adiutorio et defensione: 154a (in presidio; adiutorium et defensionem). (18, 5) Seruate mihi puerum absalon. Ideo hoc iussit ne occideretur quoniam sciebat animam illius ad locum pęnarum descensuram propter opus nefarium quod egit circa ipsum ac fratrem suum amnon: 154a (discessuram; ac] et; ammon). (18, 17) Saltus .i. fossę quę erant in saltu .i. in silua ubi inprouise cadebant: 154a. (18, 14) Sed aggrediar .i. interficiam: 154a (interficiam eum). (18, 18) Titulum .i. fornicem triumphalem. et appellatur manus absalon .i. opus illius: 154a (illius opus). 40a1 (18, 23) Per uiam conpendii per uiam breviorem: 154a. (18, 17) Israel fugit in tabernacula sua. de illis dicit qui cum absalon uenerunt: 154a. 40a2 (19, 36) Vicissitudine .i. retributione: 154a. (19, 43) Decem partibus maior ego sum. filii ioseph dicebant hęc .i. tribus effraim quia primogeniti erant adoptione ab iacob culpa ruben: 154a. 40a3 (20, 14) Omnesque uiri electi congregati fuerant ad siba. uidelicet ex tribu beniamin non ex aliis tribubus. Ideo dauid amase principem militię constituit pro ioab quoniam ualde circa eum tristis erat pro interfectione absalon filii sui: 154a (filii sui absalon). (20, 18) Qui interrogant. interrogent in abela. Ac si diceret si quis uestrum consulere uult quid uobis euenire debeat hic poteritis uerum accipere responsum. Ideo hoc dicebat quoniam ibi semper sapientes fuerunt a quibus petebatur consilium: 154a (in *vor* abela *fehlt;* semper *fehlt*). 40b1 (21, 3) Ut benedicatis hereditati domini .i. ut oretis pro filiis israel: 154a (hereditatem). 40b2 (21, 18) Tunc percussit subbochai de usati. a loco unde fuit ipse subbochai. Quem percussit? seph qui fuit de stirpe arapha: 154a (rapha). (21, 19) A deo datus dicitur dauid quia a deo fuit electus in regno: 154ab. Filius saltus quasi filius siluarum quoniam de saltu ubi oues pascebat eductus est: 154b. Polimitarius quia de genere beseleel mater eius fuit qui fuit optimus polimitarius: 154b (betseel). Bethleemites quoniam de bethleem fuit: 154b. (22, 2) Dominus petra mea .i.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

fortitudo mea: 154^{b} (pera). (22, 3) Deus meus fortis meus quoniam tu das mihi fortitudinem: 154^{b}. Et cornu salutis meę. id̄ defensio meę salutis: 154^{b}. (22, 4) Laudabilem inuocabo dominum qui dignus est. uidelicet ut ab hominibus laudetur et glorificetur: 154^{b} (Laudans; omnibus). (22, 5) Contriciones mortis id̄ pęne: 154^{b} (Contricionem). Torrentes belial .i. persecu(40^{b3})tiones diaboli: 154^{b}. (22, 6) Funes inferi .i. peccata: 154^{b}. Preuenerunt me laquei mortis .i. deceptiones animarum: 154^{b}. (23, 1) Hęc sunt uerba nouissima dauid. nouissima sunt uno modo post finem psalmi istius. l nouissima sunt quia post psalterium hoc metrum composuisse dicitur in quo ait Dixit dauid filius isai dixit uir cui constitutum est de christo dei iacob. Sic loquitur dauid de sua persona quasi de alia. quasi dicat cui constitutum est ut de semine iacob nascatur ille qui est deus iacob: 154^{b}. Egregius psaltes .i. nobilis cantor: 154^{b} (psalta). (23, 2) Spiritus domini locutus est per me .i. spiritus dei patris: 154^{b}. Et sermo eius .i. filius eius per linguam meam: 154^{b} (liguam). (23, 3) Deus israel .i. deus uidentium se: 154^{b} (Fortis israel). Fortis israel .i. per quem israel fortis est: 154^{b}. Iustus dominator in timore dei. Secundum quod homo fuit dicitur timere patris personam: 154^{b}. (23, 4) Sicut lux aurore oriente sole. Ac si diceret sicut precedit lux quę uocatur aurora solis ita dauid in sua prophetia et in suo (41^{a1}) cantu precessit christum qui est uerus sol quoniam de ipso multa prophetauit. et per ipsum cępit populus esse fidelis. Alii de iohanne hoc intellegere uolunt: 154^{b}. (23, 5) Domus mea .i. familia mea. Ac si dicat non eram dignus ut de semine meo nasceretur salus mundi sicut ipse per suum mihi mandauit prophetam: 154^{b} (saluator; madauit). Et omnis uoluntas sub in illo est: 155^{a} (est *fehlt*). Nec est quicquam ex ea .i. ex ipsa salute: 155^{a}. Quod non germinet quoniam qui ex ipso procedunt faciunt opera salutis et reddunt fructum iustitię: 155^{a} (quoniam ex ipso procedunt qui). (23, 6) Euellentur quia sicut spinę digne sunt igni ita et preuaricatores ęternis pęnis: 155^{a} (euelluntur; igne). (23, 7) Et si quis tangere uoluerit eas .i. si quis contendere uoluerit contra ipsos hereticos armabitur ferro et lancea .i. doctrina patris et filii et spiritus sancti ut ipsorum uerbis resistere possit: 155^{a}. (23, 8) Sedens in cathedra sapientissimus princeps inter tres. De (41^{a2}) iesbaa dicit sicut in libro paralipomenon manifestatur. Ipse fuit unus et primus inter tres fortissimos et ipse habuit ministerium docendi: 155^{a} (iesbaan). Ipse est quasi tenerrimus ligni uermiculus quoniam multum humilis fuit inter suos s. ferocissimus inter aduersarios: 155^{a} (quasi *fehlt;* aduersos). Qui octingentos interfecit impetu uno. Dicit eum sic fecisse in una pugna cum esset simul cum dauid. Hoc quod de iesbaa actenus dixi quidam de dauid intellegere uolunt diuidentes sic. Hęc sunt nomina fortium sub israel et postea inferentes. dauid sedens in cathedra sapientissimus princeps inter tres: 155^{a} (esset dauid simul). (23, 9) Secundus fuit eleazar inter tres fortes qui erant cum dauid quando exprobrauerunt philistim .i. quando multa circa dauid dixerunt blasphemia: 155^{a} (multam — blasphemiam). 41^{a3} (23, 10) Et obrigesceret cum gladio. videlicet ut eam ad se retrahere nequiret pre nimia lassitudine atque dolore. Tertius fuit semma: 155^{a} (pro nimia; semmaa). (23, 12) Et intuitus .i. auxiliatus: 155^{a} (tu,^{i}tus). (23, 13) Nec non et ante descenderant

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

tres qui erant principes inter xxx. Non de iesbaa et eleazar atque semma dicit sed de abisai et subbochai seu banaiam filium ioiade uiri fortissimi. ipsi descenderunt propter aquam in bethleem. istis vero abisai princeps erat sicut superioribus iesbaa: 155ª (semmaa; banaia filio; Iste, *darüber* ł is). (23, 15) Si quis mihi daret potum aquę. non desiderio aquę hoc dixit sed probationis causa ut experiret in illis quis eorum audacior fuisset: 155ᵇ. 41ᵇ¹ (23, 18 *f*) Nominatus in tribus et inter tres nobilior. uidelicet inter illos qui aquam attulerunt dauid: 155ᵇ. Sed usque ad tres (*darüber* s. primos) non peruenerat. i. ad iesbaan et eleazar ac semma: 155ᵇ (primos *übergeschr.;* peruenit; semmaa). (23, 20) Ipse percussit duos leones moab .i. banaias percussit duos principes de genere moabitarum: 155ᵇ (ipse *übergeschr.;* genere moab). Ipse percussit leonem in media cisterna. Dicunt quod sic fecisset casu in ea incidens ipse leo. Erat enim plena niue et ideo ab eo interfectus est. Uel de ioab hoc intellegi uolunt quem interfecit sicut dicunt in domo domini ubi tenebat cornua altaris: 155ᵇ (leonem *aus* duos leones *mit rasur korr.;* eam; plenus; cornu). (23, 21) Dignum spectaculo .i. qui dig(41ᵇ²)nus erat ut spectaretur .i. videretur. quoniam spectare videre dicimus: 155ᵇ. (24, 1) Et addidit furor domini. quoniam iam antea eis iratus fuit. sed nunc addita est eius ira quia gloriabantur se nimis in multiplicatione et gloria: 155ᵇ. Commouitque dauid. uidelicet furor domini ut eos numeraret. sed diabolo instigante hoc iussit facere: 155ᵇ. (24, 4) Optinuit .i. superauit: 155ᵇ (Optomis). (24, 10) Percussit cor dauid eum .i. penituit eum de hoc facto in corde suo: 155ᵇ. 41ᵇ³ (24, 16) Cumque extendisset manum angelus domini. Vidente dauid hoc factum fuit: 155ᵇ (hoc fuit factum). (24, 18) Areuna proprium nomen est cuiusdam ierosolimitę: 155ᵇ (Areuna enim; est nomen cuiusdam). (24, 17) Manus tua .i. flagellum tuum. quoniam ego in hoc multum peccaui: 155ᵇ. 42ª¹ (24, 21) Quę crassatur (c *in* g *korr. saec.* xv). i. seuit et crescit. Crassare alio modo uastare atque predare dicimus: 155ᵇ (grassatur; grassare; predare *in* predari *korr.*). (24, 24) Gratuita .i. gratis data et absque precio: 155ᵇ.

DRITTES BUCH.

(1, 36) Sic loquatur dominus deus .i. sic perficiat eum semper sicut per te nunc locutus est: 155ᵇ. 42ª² (2, 3) Et obserua custodias id̃ legem: 155ᵇ (custodes). (2, 5) Et posuit cruorem prelii in balteo suo .i. in fortitudine sua et gloria quoniam sibi asscribere uolebat uictoriam fortitudinis de tantis trucidatis et iactanter se ostentare vic(42ª³)torem et gloriam solus habere. Aliter. exprobrando atque exaggerando talia dauid loquebatur de ioab ac si diceret Ille qui bellando viriliter sanguinem effundere in prelio debuerat. ipsum nimirum dolose ac inprouise cum sica absconsa effudit in balteo .i. in sinu suo quoniam balteum uocamus cingulum quo accingitur sinus et ipse cruor decidit in calciamenta ioab: 155ᵇ. 156ª (de tantis *fehlt;* iactantē; locutus est; debuerat in prelio; cum sit absconsa vs). (2, 9) Tu noli pati eum innoxium. ideo iussit eum interficere ut lex in eo impleta esset quoniam qui male-dixerit regi dignus est morti ł ut anima illius perdita non esset propter ipsum peccatum quod egit contra illum. Similiter et de ioab fieri iussit: 156ª. (2, 23)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Contra animam suam locutus est adonias. uidelicet propter hoc quod petiuit uxorem patris sui. uxorem dico quia secundum legem eam accepit. (42^{b1}) quamuis cum ea non concubuisset pro nimia senectute: 156^{a} (est. Adoniam dixit). (2, 25) Per manum banaie .i. potestatem. et interfecit eum: 156^{a}. (2, 27) Eiecit ergo salomon abiathar. Hic translatum est sacerdocium a domo heli iuxta uerbum domini et rediit ad domum eleazari filii aaron: 156^{a}. (2, 31) Sanguinem innocentem .i. peccatum: 156^{a}. Meliores se .i. uictores. Quamuis enim non ita fuissent fortes sicut ioab tamen non ita fuerunt subdoli et insidiosi sicut ille et ideo meliores: 156^{a} (iustiores; non ita tamen). (2, 34) Et aggressus est (*dies wort übergeschr.*) eum .i. uenit super eum: 156^{a}. 42^{b2} (3, 1) Et affinitate .i. uicinitate amicitia: 156^{a} (uicinitate et coniunctione atque). (3, 5) Per somnium nocte. Ideo ei in nocte apparuit quia non erat in ea bonitate perseueratvrus qua ceperat sicut fuit pater eius. hęc prefigurabatur illa noctis apparitio sicut dicunt: 156^{ab} (illius noctis). (3, 14) Longos faciam dies tuos .i. felices secundum sanctum gregorium quoniam dicit neminem in alio tempore posse mori nisi in ipso quo moritur. Aliter. quod dicit ut faciam longos dies tuos .i. ut longo viuas tempore secundum hieronimvm qui ita loquitur quod nequaquam dies mortis singulis prestitv(42^{b3})ta sit. sed uoluntate dei et ignotis mortalibus causis ł viuat aliquis ł moriatur. Quis istorum magis sequendus sit perpendat aput se unusquisque: 156^{b} (sanctum *fehlt;* perpendeat). (4, 7) Super annonam regis .i. super omnem substantiam illius: 156^{b}. 43^{a1} (5, 15) Latomorum . . . ł lapidum cesores. quoniam thomus incisio dicitur: 157^{a}. (5, 18) Biblii .i. carpentarii. a loco enim ita uocantur quoniam proprium nomen gentis est: 157^{a}. 43^{a2} (6, 2) Domus autem habebat LX. cubitos in longitudine. videlicet usque ad sancta sanctorum: 157^{a}. Et XXX cubitos in altitudine. scilicet a terra usque ad prima laquearia. a prima usque ad secunda similiter XXX. Deinde usque ad summitatem lx. qui sunt simul CXX. Tanta enim fuit eius altitudo. sicut in paralypomenon monstratur: 157^{a} (primis usque ad secundam: qui *fehlt;* CXXX). (6, 5) Tabulata per gyrum. Super omnem summitatem factum est cooperimentum: 157^{a} (operimentum). (6, 10) Et edificauit tabulatum super omnem domum quinque cubitis altitudinis. hoc in gyro factum fuit in superiori parte in modum podiorum: 157^{a} (super omnem domum tabulatum; cubitos). 43^{a3} (6, 17) Porro XL cubitorum erat ipsum templum pro foribus oraculi. De sancta sanctorum dicit: 157^{a}. (6, 18) Lapis in pariete. uidelicet interius: 157^{a}. (6, 21) Domum autem ante oraculum operuit auro .i. corum ubi sacerdotes stabant: 157^{ab} (autem *fehlt*). (6, 30) Sed et pauimentum domus texit auro intrinsecus. videlicet ubi erat arca: 157^{b} (arca erat). Et extrinsecus ubi erant mensę et sacerdotes: 157^{b} (scilicet ubi). 43^{b1} (6, 34) Altrinsecus .i. iuxta altervm: 157^{b}. (7, 2) Domus saltus libani .i. domus de siluis libani. Nam libanus mons est unde ipsa ligna uenerant: 157^{b} (Edificauit domum; uenerunt). Deambulacra .i. deambulationes: 157^{b}. (7, 7) Tribunal .i. iudicaria potestas: 157^{b} (iudic,ıaria). (7, 9) Serrati .i. iuncti: 157^{b}. (7, 15) Et linea XII. cubitorum ambiebat columnam. Ad hoc posita fuit linea .i. circulus ut uideretur grossitudo illius: 157^{b}. 43^{b2} (7, 23) Mare fusile .i. uas ubi lauabant sacerdotes manus: 157^{b}. Et resticula XXX cubitorum cingebat illud.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

videlicet quia tribus uicibus ambiebat illud: 157b. (7, 24) Hystriatarum .i. ioculatorum qui stabant super XII boues: 157b. (7, 28) Interrasile erat .i. spacium inter sculpturam habebat aliquod: 157b (sculturam). (7, 29) Et plectas .i. crateras l laminas: 157b (lamminas). (7, 30 *f*) Umeruli super luterem. Os quoque luteris intrinsecus erat .i. foramen ad aquam emundandam et foris (43b3) proiciendam: 157b (subter; intrisecus; foras). (7, 31) Et quod forinsecus apparebat unius cubiti erat. videlicet preter illud quod intus in ipsa conca eminebat quia inter utrumque unum cubitum et dimidium habebat. Unde hoc dictum sit nisi de quo ipsum foramen clausum erat non satis uideo: 157b (nisi quod ipsum). (7, 36) Ut non celata .i. absconsa. ceu absconduntur gemme in opere fabrili sed quasi apposita ex alio opere uideantur hoc in anaglyfis conspicere possumus: 157b (abscondita). (7, 40) Scutras. uasa enea ęqualia in fundo et habent altitudinem et sunt (*dies wort übergeschr.*) cooperta desuper. calent in eis quod uoluerint: 157b. 158a (.i. uasa; in fundo ęqualia. Habent; coperta desuper. aptaque ad calefaciendum quod necesse fuerit). Amulas fialas altiores in similitudine urceoli *und darüber* sed altiora sunt: 158a (Fecit et amulas. Simil uasa sunt ad similitudinem urceolorum sed altiora sunt). 44a1 (7, 47) Et posuit salomon omnia uasa. sub in domo sua: 158a. (8, 12) Dominus dixit ut habitaret in nebula. Ubi hoc scriptum sit non reperitur nisi hic aput nos. In nebula dominus habitat. scilicet quia nullus mortalis eum uidere potest sed ipse omnes uidet: 158a (uidit). (8, 27) Ergone putandum est quod uere deus habitet super terram. uidelicet localiter sicut homo?: 158a. (8, 38) Deuotatio et inprecatio vnum est. et est mala inprecatio: 158a. (8, 51) Fornacis ferreę .i. de dura (44a2) et grauissima seruitute: 158a. (8, 66) Et in die octaua dimisit populos. Quomodo dicit octaua die quando XLII. fuerunt. sed a secunda ebdomada octaua dies fuit: 158a (die octaua). 44a3 (9, 13) Terram chapul .i. non placentem sibi: 158a (chabul). (9, 19) Et in libano .i. in domum (44b1) de lignis libani factam quoniam libanus mons est unde ipsa ligna uenerunt (*vgl. oben zu* 7, 2): 158a. (9, 24) De ciuitate dauid de hierusalem: 158a (scilicet de). (9, 26) Classem fecit .i. congregationem nauium: 158a. (10, 5) Non habebat ultra spiritum. subauditur audacię loquendi: 158a. (10, 12) Fecit et fulcra de lignis thiinis .i. gradus l lectorium: 158a (thinis). (10, 14) Erat pondus auri quod afferebatur salomoni. videlicet de aliis regionibus per mare: 158a. (10, 16) Lamminas scuti unius. Ipsum scutum lamminam uocat l illam tensuram unde conficiebatur: 158a (conficiebantur). 44b2 (11, 4) Cumque esset senex. non ętate senex erat sed ex infirmitate nimia canum gestabat caput nec habebat (44b3) plus quam .L. annos et .I.: 158ab. (11, 13) Sed tribum unam dabo filio tuo id tribum iuda et beniamin qui pro una reputabantur propter uicinitatem sui: 158b (quę). (11, 27) Et coęquauit uoraginem id uallem concauam quam coęquauit et coniunxit ad domum suam: 158b. 45a1 (12, 11) Scorpionibus. genus flagelli durissimi est cuius in sumitate habere uidetur sicut dicunt ferrum aduncum de quo scinduntur tergora flagellantium et ideo scorpi uocatur. nam eius cauda curua esse uidetur et ex ipsa percutiuntur inprouisi: 158b (summitate; scorpius). (12, 16) Quę nobis pars in dauid? hoc cęterę tribus dixerunt non iuda: 158b. (12, 18) Et lapidauit eum

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

omnis israel. uidelicet tribus iuda: 158b. 45a2 (12, 32) In similitudinem sollemnitatis. pascha uidelicet: 158b (paschæ). (13, 1) Et tus iaciente .i. cum turibulo huc illucque mouente: 158b. 45a3 (13, 31) Sepelite me in sepulchro in quo uir dei sepultus est. Hic spiritum prophetię habuit. Sciuit profecto quod iosias deberet omnia illorum ossa cremare et ideo iussit se in sepulchro uiri dei poni ne cum aliis postmodum incenderetur: 158b (sepulcho .i.; ossa illorum; dei uiri). (13, 33) Implebat manum suam .i. hieroboam de munere et fiebat sacerdos: 158b. (14, 10) Et clausum in israel .i. constrictum in aliqua infirmitate ł in carcere: 158b. 45b1 (15, 4) Lucernam .i. potestatem in hoc loco: 158b. (15, 21) Intermisit .i. dimisit: 158b. (16, 3) Demetam posteriora baasa id secabo progeniem eius sicut secat messor messem suam ut ea nil remaneat et delebo eam: 158b (ex ea). (16, 34) In abiram primitivo suo fundauit eam .i. quando primvm fundamentum posuit tunc pri(45b2)mogenitus ahihel mortvus est qui uocabatur abiram. Et quando posuit portas ciuitatis. tunc mortuvs est segub nouissimus filius eius: 158b. 159a (acheil; filius eius nouissimus). (17, 7) Post dies autem siccatus est torrens ex quo bibebat helias. uidelicet ut ob penuriam sui cor eius conuerteretur ad misericordiam illorum qui indigebant pluvia ut ł sic oraret dominum pro eis: 159a (siccatur; de quo; uidelicet *fehlt;* deum). (17, 9) Sarephta ciuitas gentilium erat in sidon constituta: 159a (est. in sydone). 45b3 (17, 21) Et mensus est super puerum .i. procidit super eum et conformauit membra sua membris illius: 159a. (18, 22) Ego remansi solus propheta domini. In hoc uerbo peccauit helias ignorans. unde et reprehenditur: 159b (ignorans *aus* ignorant *korr.*). 46a1 (18, 23) Et ego faciam bouem .i. immolabo: 159b. (18, 30) Curauit altare .i. tulit lapides qui contaminati erant sacrificiis idolorum et posuit nouos: 159b (Purgauit). (18, 34) Implete ydrias aqua et fundite super holocaustum et super ligna. Ideo hoc iussit ut aqua fundaretur ne putarent inimici repositum ibi esse ignem: 159b (funderetur). (18, 38) Lambens .i. siccans in loco hoc: 159b (hoc loco). (19, 4) Sufficit mihi domine. sub quod actenus uixi. nunc (*übergeschr.*) tolle animam meam: 159b. 46a2 (19, 17) Quicunque fugerit gladium hieu. interficiet eum helisevs. De hieu autem narrat hystoria quod cultores baal interfecerit in templo. heliseus uero XLII. pueros quos maledixit qui ab ursis occisi sunt: 160a (ieu *beidemal;* autem *fehlt;* quoniam cultores). (19, 19) Misit helias pallium suum super heliseum. Hęc erat consuetudo sicut dicunt quando aliis benedicebant et quando eos in discipulatu accipiebant: 160a (Hoc; discipulatum). (19, 21) Tulit par boum et mactauit illud in aratro id de aratro quoniam precidit illud et de ligno eius coxit illud: 160a. 46a3 (20, 9) Initio faciam .i. prius ł prima vice: 160a (uoce). (20, 10) Si suffecerit puluis samarię id non suffecerit quia plus poterimus aggregare extrinsecus quam intrinsecus habeatur. Pugillis omnis populi qui sequitur me. Gloriabatur se impius benadab pro multitvdine populi quam habebat. quasi diceret non habetis tantum de terra in samaria quantvm populus meus semel auferre potest si unusquisque plenum accipiat pugillum. ł aliter. quantum econtra extra muros mittere populus suus pugillis plenis poterat ut altitudini coequaretur ciuitatis murus. Ita sane si iuxta muros ipsa terra iactaretur: 160a (Gloriabatur sepius; quem habebat; accipiet;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

muros ciuitatis). (20, 11) Non glorietur accinctus ęque ut discinctus. qui non incoauit ęqualiter ut ille qui iam redit de prelio et discincta iam habet arma post peractam victoriam. Nam ille qui adhuc in prelio est accinctus esse dicitur quoniam nescit utrum uictor an uictus existere debeat: 160a (gloriabitur; rediit; adhuc ille qui in). 46b1 (20, 33) Quod acceperunt uiri pro omine. uidelicet ex hoc quod dixit frater meus est. hoc dixerunt fore augurium. et ibi intellexerunt uitalem esse regem: 160a (uidelicet *fehlt*). (20, 35) Tunc uir quidam usque percute me. Sed ille noluit et ideo interfectus est a leone. sic contigit regi israel. noluit percutere regem syrię domino iubente. pro quo postea percussus est: 160a. 46b2 (21, 10) Benedixit .i. maledixit quoniam audierat a famedicis quod quicunque maledixisset deum et regem secundum legem mori deberet: 160ab. (21, 27) Ieiunauit et dormiuit in sacco. uidelicet non ductus pęnitentia hoc fecit sed pro presenti morte quoniam timuit mori sicut audierat: 160b. (22, 8) Remansit vir unus. sub ab interfectione mea: 160b (ad interfectionem meam). (22, 11) Uentilabis .i. disperges: 160b. 46b3 (22, 17) Reuertatur unusquisque in pace quoniam interfecto rege non sunt persecuti filios israel: 160b. (22, 19) Uidi dominum sedentem super solium excelsum .i. super angelos quoniam ipsis presidet: 160b. Et omnem exercitum cęli .i. ordines angelorum: 160b. A dextris et a sinistris. Hoc autem ideo dictum est quia hominem uidit quoniam ante constitvtionem mundi predestinatus est a deo patre homo filius dei: 160b. (22, 21) Spiritus .i. diabolus: 160b. Stetit coram domino. Stetisse dicitur coram domino quia ubicunque fuerit in presentia dei est. non tamen ipse uidit deum sicut nec cecus solem. Et dicitur uenire et loqvi cum deo quoniam uoluntatem eius malam uidet semper deus: 160b (uidet). (22, 25) Quando ingredieris cubiculum. hoc factum fuit quando hieu interfecit cultores baal: 160b (ieu). 47a1 (22, 28) Audite populi omnes. quasi dixisset Etsi rex audire non vult saltem uos audite et nolite ire in hoc prelium: 160b. (22, 30) Sume arma. uidelicet ne recognoscaris rex esse: 160b. (22, 32) Et exclamauit iosaphat. uidelicet ad deum ut misereretur ei: 160b (eivs).

VIERTES BUCH.

(1, 1) Preuaricatus est moab in israel .i. rebellauit contra israel quoniam antea eis subditus fuit: 160b (moab contra). (1, 2) Deum accaron. ciuitas erat ubi colebatur beelzebub: 160b. 47a2 (1, 9) Homo dei rex precepit ut descendas. irridendo ac despiciendo talia loquebatur quoniam cultor idolorum erat et propterea dignam cum suis consecutus est mortem: 160b. 161a (precipit). (2, 2) Sede hic dominus misit me usque bethel. Cur tantus uir aliud pro alio dixerit manifestum est quoniam uolebat probare perseuerantiam helisei: 161a (bethl). (2, 9) Duplex spiritus .i. gratia spiritus sancti dupliciter in me maneat oro: 161a. (2, 11) Diuiserunt utrumque .i. heliam et heliseum unum asumendo in paradysum ubi adam fuit et alterum relinquendo in terra: 161a (unum assumendo). Per turbinem in cęlum .i. per caliginem ł per rem occultam (47a3) et secretam in hoc loco. Alias uero turbo uentus dicitur. Cęlum aerem uocat in hoc loco: 161a. (2, 12) Currus israel .i. ductor et portator israel. quasi dixisset quoniam actenus portator illorvm fuisti: 161a.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

(2, 13) Et leuauit pallium helię quod ceciderat ei. Ideo permisit illud cadere ut ipsum in memoria sui haberet donec viueret: 161[a] (memoriam). (2, 21) Et non erit in eis ultra mors. uidelicet piscium. dicunt enim quod quicunque ex illa bibisset moriebatur et propterea sterilis erat .i. sine piscibus: 161[a] (ultra in eis; uidelicet piscium *fehlt;* Dicunt quidam quod). (2, 23) Ascende calue ascende. irridendo hoc dicebant et ideo perierunt: 161[a]. 47[b1] (3, 14) Erubescerem .i. honorarem: 161[a]. Nec attendissem .i. respexissem: 161[a] (.i. nec). (3, 15) Adducite mihi psalten .i. cantorem ut per dulcedinem musice mereretur gratiam spiritus sancti: 161[a]. Et facta est super eum manus domini id̄ spiritus domini ł sermo domini: 161[a] (*das letzte* domini *fehlt*). (3, 25) Muri fictiles .i. tegulosi quoniam tegulę ab artificibus coquvntur et ideo fictilia dicuntur: 161[ab]. (4, 1) Creditor .i. prestitor: 161[b]. 47[b2] (4, 6) Stetitque oleum .i. non creuit amplius: 161[b]. (4, 8) Mulier magna .i. magnę fidei: 161[b]. (4, 13) In medio populi mei habito id̄ pacifice cum omni populo meo viuo et nulli noceo: 161[b]. (4, 29) Non salutes eum. Ideo hoc precepit ne moram faceret in eundo: 161[b]. (4, 39) Uitem siluestrem .i. labruscam: 161[b]. Et collegit ex ea colocynthias .i. fructum eius. Dicunt quidam quod sunt cucurbitę agrestes et nimium amare: 162[a] (colocinchidas; sint; agrestę). (5, 1) Naaman interpretatur decor ł decorus: 162[a]. 47[b3] (5, 17) Onus duorum burdonum de terra .i. duos equos onustos de terra uestra quam scio fore sanctam ut inde faciam meum ad opus altare in quo deum iudeorum et uerum adorem. quoniam quasi dixisset nostra inutilis ad hoc faciendum est: 162[b] (ad meum). (5, 18) Si adorauero remmon id̄ non adorem illum nisi simulate propter dominum meum. sed uerum deum sicut dixi ut ignoscat mihi seruo tuo pro hac re: 162[b]. (5, 19) Ab eo. uidelicet ab heliseo: 162[b]. Electo tempore terrę .i. notato tempore. et consideratas kalendas et ipsum diem quando (48[a1]) ipsam terram secum tulerat ut ipsum diem celebrare minime desisteret: 162[b] (terrę tempore; ipsas kalendas; terram ipsam). (6, 17) Et ecce mons plenus equorum et curruvm igneorum. Exercitus iste quid aliud erat nisi exercitus angelorum?: 162[b]. (6, 18) Percute gentem hanc cecitate. scilicet non oculis corporis sed oculis cordis. ne intellegant et cognoscant cum quo locuntur: 162[b]. 163[a] (hanc gentem; oculos *beidemal;* ut intellegant; eum cum). (6, 19) Duxit eos in samariam usque domine aperi oculos eorum vt uideant. uidelicet ut me recognoscant et sciant ubi sint: 163[a] (ut cognoscant). (6, 23) Et ultra non uenerunt latrones syrie in terram israel. scilicet donec heliseus ibi fuit: 163[a] (latrones non uenerunt; terram iuda, *darüber* ł israel). (6, 27) De area an de torcularі? Conturbatus talia reddidit. quasi dixisset ei aliis uer(48[a2])bis De pane an de uino te saluam facere possum? Minime: 163[a] (ei *fehlt*). (6, 33) Ecce tantum malum a domino est. quasi dixisset per te et per orationes tuas hoc malum sustinemus. Quid peius expectare possumus a domino quam modo sustinemus?: 163[a] (*am beschnittenen rand nachgetragen*). (7, 1) Uno statere erit .i. uenundabitur uno statere quoniam stater medietas est untię. appendens aureos III. vnde et uocatur stater quod tribus solidis stet: 163[a] (*ebenfalls am beschnittenen rand nachgetragen;* untię est; et *fehlt*). (7, 7) In tenebris .i. in nocte quoniam tunc nox erat: 163[a]. (7, 9) Hęc enim dies boni nuntii est. scilicet propter syrorum

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

fugam. Nam filii israel estimabant muros ciuitatis circum(48a3)datos et ideo nullus foras ausus erat progredi: 163a (illos quod habuissent muros ciuitatis circumdatos; ausus erat foras. (8, 11) Ad suffusionem vultus .i. usque ad effusionem lacrimarum: 163a. (8, 15) Tulit stragulum .i. uestem quam habebat super se mortuus. et infudit aquam. videlicet super corpus mortvi. et tunc reposuit uestem super faciem eius: 163a (aqua). (8, 17) Triginta duvm annorum erat in hoc loco: 163a (duum orum). (9, 1) Tolle lenticulam olei. sic vocabatur illud uas ubi erat olei liquor: 163a (uas illud). 48b1 (9, 8) Mingentem ad parietem .i. omnes qui stantes mingere poterant sicut maiores natu facere solent: 163a. (9, 10) Aperuitque ostium et fugit. uidelicet minister helisei: 163a. (9, 11) Quid uenit insanus iste ad te? sic uocabant tempore illo prophetas: 163a (in tempore). (9, 14) Coniurauit hieu .i. consociauit sibi illos ut uenirent sibi in adiutorium contra ioram regem israel: 163a (ieu). (9, 18) Quid tibi et paci. sub nostrę est? quasi dixisset quid pertinet ad te de pace nostra?: 163a. (9, 23) Insidię ochozia (*beide* o *aus* a *korr.*). sub sunt contra nos. Iste ochozias (*beide* o *gleichfalls aus* a *korr.*) rex iuda fuerat: 163ab (ahaziæ; ahazias; iudę fuit). 48b2 (9, 31) Numquid pax potest esse zamri? scilicet sicut non illi nec isti erit. quasi dixisset non ausa fuit hoc dicere ad hieu nomine tenus qui interfecit filivm suum ioram sed magis hoc retorsit ad zamri qui similiter interfecit dominum suvm de cuius progenię fuit hiev: 163b (isti fuerit; ausus; ieu; interfecit—zamri *und* de cuius—ieu *am beschnittenen rand nachgetragen*). (10, 8) Ponite ea ad duos aceruos (*darüber* cumulos) id facite inde duos cumulos. nam cumulus congregatio cuiuscunque rei dicitur: 163b (Ponite ad duos cumulos; duos aceruos). 48b3 (10, 12) Ad cameram pastorum ad domunculam curuam. quoniam camarus curvus dicitur: 163b (camaram; .i. ad; camaris). (10, 21) A summo usque ad summum .i. a principio usque ad finem: 163b. (10, 26) De fano baal .i. de domo eius vbi illius statua erat: 163b (baaḷ; illius ubi eius). (11, 1) Omne semen regium. uidelicet vt ipsa regnare potuisset sola: 163b (ipsa sola regnare potuisset). (11, 4) Anno autem VII. misit ioiada et cet̄. Iste fuit pater zacharię sicut dicunt qui interfectus fuit inter templum et altare: 163b (interfectus est). (11, 6) Tertia pars uestrum introeat sabbato .i. in sabbato: 163b. Et obseruet excubitum domus regis .i. custodiat seruitivm regis: 163b (Vt; domus *fehlt;* .i. ut; seruitutem). 49a1 Domus scutariorum .i. ubi habitabant illi qui scuta regis post eum ferebant ad custodiendum regem: 163b (scutatoriorum). (11, 8) Septum templi. i. locum circumdatum: 163b (sepem). (11, 12) Posuit super caput eius diadema et testimonium .i. legem l lamminam sanctam ubi IIII. litterę erant sculptę: 163b. (11, 14) Coniuratio coniuratio. videlicet contra me: 163b (coniuratio *nur einmal*). (11, 15) Extra consepta templi .i. extra parietes templi in hoc loco: 163b (septa). (11, 17) Pepigit foedus .i. constituit legem inter deum et homines (*am rand*): 163b. (12, 5) Sarta tecta domus .i. conposita l reędificata tecta: 163b. 49a2 (12, 15) Et non fiebat ratio his hominibus qui accipiebant pecuniam usque sed in fide tractabant eam .i. non tali modo eam accipiebant ut per singulos denarios inde rationem redderent sicut faciunt minus creduli. sed in fide illorum dabatur eis pecunia

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ipsa: 163b. 164a (tractabant eum; inde *fehlt;* ipsa *fehlt*). (13, 17) Aperi fenestram orientalem. Ideo illam aperi iussit heliseus eo quod illa in parte esset samaria de qua res monstrabatur et in quam partem sagittam direxisset: 164a (Ideo aperiri; heliseus illam). Sagitta salutis domini et sagitta salutis contra syriam. quasi dixisset heliseus ad ioas regem In hoc signo potes cognoscere te uictorem fore contra syrios et ipsam syriam a te superandam et hęc erit salus tua: 164a (Sagitę; salutis sagitta; ipsa syria; superatur). 49a3 (13, 18) Percute iaculo terram .i. baculo tuo. Sciebat heliseus ut quot uicibus percuteret ioas baculo terram tot etiam uicibus contra syrios haberet uictoriam: 164a (.i. baculo tuo *fehlt;* cum baculo). (13, 21) Quod ambulauit et tetigit ossa helisei. Hic ordo preposterus est quoniam prius tetigit ossa et reuixit et postea ambulauit: 164a. (14, 7) Apprehendit petram. Petra in hoc loco nomen est civitatis: 164a (petram in prelio. Petra). (14, 8) Ueni et uideamus nos .i. pugnemus aduersum nos: 164a. (14, 9) Carduus libani misit ad cedrum. Amasiam uocauit carduum in conparatione sui. se ipsum cedrum propter multitudinem populi quem secum habebat quoniam super x. tribus principatum habebat Amasias vero super duas. et propter hoc talem conposuit fabulam: 164a (cedrum quę est in libano dicens. Da filiam tuam filio meo uxorem; uocat; conparationem). (14, 11) Et uiderunt se .i. pugnauerunt inuicem intra se: 164a (se ipse et amasias rex iuda). 49b1 (15, 5) Percussit dominus regem et factus est leprosus. uidelicet propter incensum quod presumptuose obtulit domino cum sacerdos non esset: 164a (presumtiose). (16, 3) Insuper et filium suum achaz consecrauit. sub demonibus: 164a (et *fehlt;* aaz). Transferens per ignem .i. coquens in igne et sic demum immolans illum demonibus: 164a. 49b2 (16, 10) Cumque uidisset altare damasci. uidelicet demonibus consecratum: 164a. (16, 18) Musach sabbati aedificium erat ubi mittebant reges munera sua sabbato quando ingrediebantur templum domini. Ipsum conuertit achaz in templum domini propter regem asyriorum: 164ab (Musac sabbati quod edificauerat in templo; in sabbato). (17, 9) A turre custodum .i. a turre pastorum quoniam ibi turres ędificatas habebant ubi pecora sua custodiebant: 164b (custodum usque ad ciuitatem munitam). (17, 16) Militiam cęli .i. solem et lunam et stellas. Ideo militię cęli dicuntur quoniam militant et seruiunt suo factori: 164b (*das zweite* cęli *fehlt;* deseruiunt). 49b3 (17, 30) Uiri autem cutheni fecerunt nergel et cet̄. Ista nomina idolorum sunt: 164b. (18, 4) Uocauitque eum noestan (*scheint aus* naastan *von jüngerer hand korr.*) id̄ anatheman: 164b (naastan). (18, 5) Itaque post ezechiam non fuit similis ei de cunctis regibus iuda. de illis dicit qui non regnauerunt nisi super iudam solummodo. Nam dauid et cęteri alii boni reges super x. tribus imperauerunt et ideo de illis non dicit: 164b (alii *fehlt*). (18, 19) Qua niteris .i. confidis?: 164b. 50a1 (18, 21) An speras in baculo harundineo .i. in rege ęgyptiorum?: 164b. (18, 34) Ubi est deus emath et arphat? nomina gentium sunt: 164b (sunt gentium). 50a2 (19, 3) Dies tribulationis et increpationis. sub̄ sunt nobis: 164b. Et blasphemię s. contra deum: 164b. Uenerunt filii usque ad partum et uires non habet parturiens. Per similitudinem loquitur. quasi dixisset putauimus quod crescere debuissemus atque amplificare nec non et defendere nos contra inimicos nostros. sed hoc minime

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

facimus quoniam nimis oppressi sumus et ideo vires non habemus repugnandi inimicos nostros: 164b (habebat; contra inimicos). 50a3 (19, 23) In sumitate libani. libanum montem posuit pro tota hierusalem ł habitatores terrę: 164b (pro habitatoribus). Cedros eius .i. homines fortes: 164b. 50b1 (19, 25) Blasmaui illud .i. feci ipsum regem esse: 164b (plasmaui). Et nunc adduxi. videlicet illum ad istam terram: 164b. Erunt ciuitates munitę id gentes fortissimę: 164b. In ruina collium .i. hominum fortissimorum. sic ivngendum est: 164b. (19, 26) Et qui sedent in eis. scilicet in ipsis gentibus: 164b (sedebant). (19, 28) Ponam circulum in naribus tuis. Similitudo est. quasi dixisset sic fortiter uos constringam sicut constringĕntur muli chamis atque affligam: 165a. 50b2 (19, 30) Mittet radicem deorsum id generabunt filios ad perfectionem: 165a. (19, 31) De hierusalem egredientur reliquię .i. populus: 164b. 165a. Et quod saluetur de monte sion sub egredietur: 165a. Zelus domini exercituvm faciet hoc. uidelicet ut inde exeant reliquię .i. populus credens in deum: 165a. (19, 35) Cumque diluculo surrexis(50b3)set. uidelicet rabsaces: 165a. Et recedens abiit ipse rabsaces cum decem tantummodo hominibus sicut tradunt iudei: 165a. (20, 1) In diebus illis egrotauit ezechias usque ad mortem. Quare hoc fecit? scilicet quia superbivit parumper pro uictoria in assyrios reputans quod sua iusticia clades illa data esset: 165a (fecit *fehlt;* pro sua). Precipe domui tuę .i. dispone et da omnia quicquid habes quoniam morte morieris: 165a (omnia quecunque; quia). (20, 3) Fleuit ezechias fletu magno. uidelicet pro filio quem non habebat. Audierat enim quod de semine dauid de cuius erat progenie nasci deberet christus et ideo turbabatur ne periret (51a1) in eo quod dauid promissum fuerat: 165a (habuerat; quod in dauid). (20, 7) Et posuit isaias massam ficorum super ulcus eius et curatus est. Cur hoc fecit? ut conprobaretur ueritas medicinę quod a deo data esset hominibus nec a quoquam pro defectu eam habere: 165a (ficarum; quoquam hominum pro dispectu eam haberi). (20, 9) Uis ut ascendat umbra decem lineis? Decima enim hora iam terminata erat. duę adhuc restabant quoniam tunc XII. horarum erat dies. Sed illa tunc dies. XXX^{ta}. II^{rum}. horarum fuit. quoniam sicut dixi iam decima^{ti} terminata erat. Iterum rediit retrorsum per ipsas X. lineas ecce horę. XX^{ta}. In descensione vero habuit similiter horas X. quod fiunt XXX^{ta}. et post percurrit illas duas quę remanserant: 165a (hora enim; et ecce; percucurrit). 51a2 (20, 12) Audierat enim berodach rex babyloniorum quod egrotasset ezechias. misit litteras et munera ad evm. Unde hoc scire potuit? uidelicet pro signo quod viderat. Iussit enim inquiri cur hoc accidisset et sic rei ueritas inuenta est nec non et illi manifestata: 165ab (berodabh). 51a3 (20, 19) Fiat tantum pax in diebus meis. Hic reprehenditur: 165b. (21, 3) Et ędificauit manasses excelsa .i. altaria in excelsis montibus ubi immolare potuisset demonibus sacrificium: 165b. (21, 6) Et transduxit filium suum per ignem. duxit et coxit illum in igne: 165b (.i. duxit). Ariolatus est .i. immolauit illum demonibus quoniam circa aras in intestinis ouium querebat responsum: 165b (in *fehlt;* querebant). 51b1 (22, 4) Ut conflętur pecunia .i. fundatur: 165b. (22, 6) Tignarii uero carpentarii sunt a tignis domorum uocati. quę nos dicimus trastra: 165b (trastra dicimus).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

De lapidicinis .i. de lapidvm cesoribus. A caedo uerbo conponitur hoc nomen et ideo secundum artem producendum est: 165b. (22, 14) Que habitabat in hierusalem in secunda sub habitatione quę erat intra duos muros quoniam unus intra alium erat ut inexpugnabilis esset: 165b (intra alterum). (22, 20) Ad sepulchrum tuvm in pace. In pace dicit quia licet in bello occisus fuisset tamen non uidit mala quę fecit nabuchodonosor postea genti suę: 165b (in sepulcrum; quia *fehlt*). (23, 3) Et suscitarent .i. instaurarent: 165b (suscitaret; instauraret). 51b2 (23, 7) Mulieres texebant quasi domunculas luci .i. conponebant sibi domos de uirgis arborum iocundissimas in modum arboreti iuxta domos effeminatorum ut propter hanc amęnitatem ad eas uenirent qui suas exercere quęrebant uoluptates: 165b (arboretum). (23, 11) Reges iudę soli uidelicet ut illi dedicati essent: 165b. Iuxta exedram .i. domunculam quę alio modo porticus dicitur: 165b. 51b3 (23, 17) Quis est titulus ille quem video? Titulum posuit pro sepulchro: 165b. (23, 29) Ascendit pharao necho. Nechao enim proprium illi nomen pharao cognomen propter dignitatem: 165b (Necho enim proprium nomen erat illi. Necho farao). (23, 33) Et inposuit multum terrę sub censum: 165b (multū). (24, 14) Et inclusorem .i. fabrum qui gemmas in auro ł argento includere optime sciebat: 165b. 166a (clusorum; sciebant). (25, 6) Qui locutus est cum eo iudicium .i. quia per deum suum prius iurauerat se fidelem fore: 166a. (25, 19) Qui probabat tyrones id̄ pueros: 166a (probauit). (25, 30) Annonam constituit ei .i. panem (*unterhalb der kolumne*): 166a.

PARALIPOMENON.

Der text a beruht, den prolog abgerechnet, auf einer kontamination der glossare M, ba, Rf. (zu den in der Festschrift 44 aufgezählten deutschen gll. kommen nicht wenige lateinische, zuweilen umfängliche, beispielsweise 1, 2, 52 Qui uidebat dimidium requietionum () Al. Id est quod sine prelio conquisitus est. 1, 9, 2 Nathinnei, al de tribu levi eo ordine quo solent svbdiaconi in ęcclesia esse. 1, 24, 7 *ff* XXIIII sortes dauid instituit ad seruiendum in templo. ex quibus octauvs erat abia de cuius uice erat zacharias pater iohannis. 2, 12, 3 Libies .i. affricani, qui de africa erant.) *und des kommentars im Cl.* 3704 *bl.* 166ab *mit den in weitestem umfang aufgenommenen Quaestiones hebraicae in libros Paralipomenon des Hieronymus. es verbleibt nur ein geringer rest, der nicht aus einer dieser quellen geschöpft ist, nämlich:* 54a2 1, 5, 1 *über* Thorum: Thori sunt lecti a tortis herbis dicti. 54a3 1, 7, 21 Indigena ciuis inde natus ł in loco natus (*vgl. Isidor* 9, 4, 39. 10, 148). 54b1 1, 9, 30 Conficiebant consummebant. 1, 9, 31 (Chorite de chore nati = *Rf.*) qui in seditione perierat. 1, 10, 1 Palestinos philisteos. 1, 10, 6 *über* Pariter concidit: .i. ex utraque parte cadebat. 55a1 1, 12, 40 Palatę masse caricarum in similitudinem pale quę de recenti fiunt. 1, 13, 9 Lasciuiens ludens. 55a3 1, 16, 42 Quatientes percutientes, *darüber* scuttenta. 1, 16, 42 Idithun transiliens eos siue siliens eos. 1, 17, 17 Spectabilem sublimem. 1, 18, 1 *über* Filias: .i. castellas. 55b2 1, 20, 2 *über* Manubię: preda hostivm spolia manv capta ł detracta. 1, 20, 3 Tribulas feminini generis. Tribulos, *darüber* al genus spinarvm. 1, 20, 7 *über*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ionathan: interpretatur domini donvm. 55^{b3} 1, 21, 9 Uidentem *und darüber* prophetam. 56^{a1} 1, 21, 23 Libens deuotus optans. 1, 21, 24 Gratuita non uendita ł gratia data. 1, 22, 5 Inpensas sumptus. 56^{a3} 1, 27, 24 Relatus (dictus = *M*) refertus reportatus. 56^{b1} 1, 29, 21 Cum libaminibus suis .i. cum vino. 56^{b2} ?2, 2, 14 Scalptum sculptum (sculpturam *Vulg.*). ?2, 2, 14 Celata argrapaniv (cælare *Vulg.*). 56^{b3} ?2, 2, 14 Coccineo rubeo (coccino *Vulg.*). 2, 3, 5 *über* Obrizum: vparguldi. 2, 3, 10 Opere statuario quia stabat. 2, 3, 14 Intexuit ingivuap. 2, 3, 17 *über* Ioachim: ał correctio. 2, 4, 3 Uersibus ordinibus. 57^{b1} 2, 9, 15 Expendebantur. 57^{b3} 2, 13, 11 Confectum consummatum finitvm. 2, 13, 13 Moliebatur preparabat cogitabat. 2, 13, 13 Ambiebant vmpiviangun. 58^{a1} 2, 16, 14 Ambitio (lucrum = *Rf.*) ł desiderium cupiditatis adulatio. 58^{a3} 2, 20, 23 Concidere ruere. 2, 20, 34 Digessit disputauit ordinavit ł conscripsit. 2, 21, 10 Sub ditione sub potestate. 59^{a2} 2, 24, 17 Delinitus placatus perunctus. 59^{a3} 2, 25, 14 Adorauit ea.. hęc adorauit ad illum locum iungendum est ubi de idola dicit errore deceptus et perquirat hunc locum et dicat adorauit ea. 59^{b3} 2, 29, 16 Extulerunt eleuauerunt ł erexerunt. 2, 29, 19 Exposita. 2, 29, 36 De repente subito. 2, 30, 15 Tandem ad ultimum postremum. 60^{a2} 2, 33, 8 *über* Ita dum taxat: sodoh. 60^{a3} 2, 34, 11 *über* Ad commissuras: iuncturas (*in* b^{a} *am schluss des ersten buches*). 2, 34, 12 Urguebant festinabant. 2, 34, 22 *über* In secunda: id parte civitatis. 60^{b1} 2, 35, 25 Replicat *und darüber* revoluit. 2, 35, 26 Obtinuit vincit. 60^{b2} De nocte prima nocte. 2, 36, 17 Decrepitus ualde senex ł quod sit morti propior quasi ad mortis tenebras tendit[a] sicut crepusculum tempus noctis. Alii dicunt decrepitum non qui senectute abusus est sed qui iam crepare desierit id loqui cessauerit (= *Isidor* 10, 74).

Auch die drei prologgll. des Cl. 3704 (*nämlich* Germana translatio .i. fraterna quoniam ipsi septuaginta quasi fratres germani concordantes in uno (*sic*) fide et una societate suam transtulerunt translationem. et illudentibus iudeis cornicum (*korr. aus* cornix) ut dicitur oculos configere. Prouerbium est hoc antiquum. quasi dicat irrisorum garolitatem confodere et dissipare. quoniam cornix garrula uocatur ob sui inprobitatem. Non solum exapla, *darauf grössere rasur, dann* Explicit prefatio) *hat a* 52^{a} *aufgenommen.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ALTDEUTSCHE GESPRÄCHE.

[*Vatikanisches bl.*] 1. Obethe caput.[1] 2. Fassen capilli. 3. Auren auris. 4. Ogen[2] oculi. 5. Munda bucca. 6. Zunguen dentes.[3] 7. Bart barba. 8. An manus.[4] 9. Ansco Guanti. 10. Brust pectus.[5] 11. Guanbe uenter.[6] 12. Follo guanbe plenus[7] uenter.[6] 13. Elpe adiuua. 14. fro min domnus.[8]

15. Guare uenge inat[9] selida, gueselle ł guenoz .i. par .i. ubi abuisti mansionem[10] ac nocte, conpagn?

16. Ze garaben[11] us selida[12] .i. ad mansionem[13] comitis.

17. Guane cumet[14] ger, brothro .i. unde uenis, frater?[15]

18. E cunt[16] mino dodon us[17] .i. de domo domni[18] mei. 19. uł e cunt[16] mer min erre us .i. de domo senioris mei.

20. Gueliche lande cumen[19] ger .i. de qua[20] patria?

21. E guas mer in gene[21] francia .i. in francia fui.

22. Guæz ge dar daden .i. quid[22] fecisti ibi?[23]

23. Enbez[24] mer dar[25] .i. disnaui me ibi.

24. Guaren[26] ger inat[27] ze metina[28]?

25. Terue geu.[29]

26. E ne quesa ti dar .i. ego non[30] te ibi uidi 27. ł e ne quasa[31] u thar .i. uos non[30] uidi ibi.

28. Quesasti min erre ze metina[32] .i. uidisti seniorem meum[33] ad matutinas?

29. Terue nain i .i. non.[34]

36. Ubele[35] canet[36] minen teruæ[37] .i. malus uassallus.

[1] Ob&he cap̄. [2] Ogen] g *über verschmiertem g* [3] *vermutlich fiel* Lingua *und das deutsche wort für* dentes *fort* [4] man' [5] pect' [6] uent̄ [7] plen' [8] dōn' *über* fro min [9] linaz. = hinaht [10] mansionē [11] ge^{a}raben [12] *ich fasse* selida *als substantivum scil.* ueng, *nicht mit Martin als verb* [13] m̄sionē [14] cum& [15] frt̄ [16] *das erste mal* g^{c}unt. *mit Martin wird* cum *zu schreiben sein. denn WGrimms und Weinholds deutung aus* cum ût *passt für* 19 *nicht; und die präposition fehlt auch in nr* 20 [17] si mono dodon'. *in* si *sah JGrimm eine verkürzung von* uzsi, uz; *ich pflichte Weinhold bei, der darin einen irrtümlichen ansatz* (sino *statt* mino) *erblickt.* dodon' *nahm JGrimm = got.* þiudanis, *während WGrimm ein unmögliches* dôme *vermutet hatte. doch schon Greith erkannte* (h)us *in dem abkürzungszeichen und ich trage kein bedenken,* dodon *als* patrini *zu fassen, obwohl WGrimm sich dawider sträubte* [18] dōni [19] cūen [20] q^{a} [21] *Weinhold schrieb* ingene = *der präposition* ingên *'gegenüber'* [22] qd̄ [23] = *nr* 104 [24] Enb^{z}& [25] *vgl. nr* 100 [26] *darüber halb getilgt* fuisti [27] inaz [28] m&ina [29] geu *wird meist* = jâ ih *genommen, Martin sah in ihm zweifelnd* eh was [30] n̄ [31] qu^{a}ęsa [32] m&ina [33] seniorē meū [34] n̄ [35] *davor ein* H. *ihm entspricht das zeichen* ⊢ *hinter* dodon' *nr* 18 *und vor* Esconæ *nr* 34: *ich habe deshalb der gl. diesen platz angewiesen* [36] can& [37] min^{ē}&eruæ. ē *erklärte Weinhold als* est; *das wird aber sonst durch* ÷ *ausgedrückt. Martin löste zu* en *auf. mir scheint eine korrektur des undeutlichen* & *in* ent *vorzuliegen*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

34. Esconæ[1] chanet[2] bellus uasallus[3]. 35. Isnel[1] canet[2] uelox uasallus. 30. Guaz guildo .i. quid uis tú? 31. Guer is tin erro .i. ubi est[4] senior tuus?[5] 32. ne guez .i. nescio 33. ul er is zi sine[6] erro .i. ad seniorem[7] suum. 37. Cver ist .i. ubi est? 38. Scla en[8] sin als .i. da illi in collo. 39. *habeo dm̃.*[9] 40. Ghanc hutz .i. i fors. 41. *sairu:: ofto.*[10] 42. Vndes ars in tine naso .i. canis culum in tuo naso.

[*Pariser bl.* 1ª] 80. Quesan ger iuda min erra .i. uidisti hodie seniorem? 81. Be gotta gistra ne casa i or erra .i. nec heri nec hodie uidi. 82. En gualiche steta[11] colernen ger .i. in quo loquo[12] hoc didicisti? 83. Guanna sarden[13] ger .i. quot[14] uices fotisti? 84. Terue *naste* .i. . . .[15]

43. Min erro guillo tin esprachen[16] .i. senior meus[17] uult loqui tecum.[18] 44. Ero,[19] su guillo .i. et[20] ego sic uolo. 45. Guesattilæ[21] min ros .i. mitte sellam.[22] 46. E guille thar uthz rite .i. fors uolo ire. 47. E minen terua ne roche be taz[23] .i. in fide non[24] curo quod[25] dicis. 48. Semergot[26] elfe, ne haben[27] ne trophen[28] .i. si me deus[29] adiuuet[30] non[31] abeo nihil. 49. Erro, ian[32] sclaphen .i. dormire. 50. cit est .i. tempus.[33] 51. Gimer[34] min ros .i. da mihi meum[35] equum.[36] 52. Gimer min schelt[37] .i. scutum.[38] 53. Gimer min spera.[39] 54. Gimer min suarda.[40] 55. Gimer min ansco .i. guantos. 56. Gimer min stap .i. fustum.[41]

[1] *ich sehe mit Martin in* esconæ, isnel *einfluss romanischer lautgebung* [2] ch&an& *bzw.* can& [3] uasallus] *das erste* s *aus* l *korr.* [4] ÷ [5] seni *und darüber* tu, *die buchstaben* or *und* us *abgeschnitten* [6] isiz̨in [7] seniorē [8] Sclaphen, *vielleicht kontaminiert aus* Scla *und* Clapho en [9] *bisher unverstanden und daher kursiv gedruckt. WGrimm wollte darin* habee din(an) *sehen* [10] *ebenfalls bisher unerklärt. Piper hält auch* sciru *für möglich* [11] st&a [12] q̊ loq̊ [13] *vergleicht man* 67 sarda *und den infinitiv* 101 serte, *so scheint hier* serten *schwach flektiert zu sein* [14] qt̄ [15] *hinter* .i. *lässt sich nur noch ein hochgehender strich erkennen, Holder las* fro; *Henschel* firo; *gegen WGrimms doppeltes* naste (f . . . naste .i. suo. co . . .) *erhob auch Suchier einspruch, der* f (*oder* s) . . o . . . .* *notierte.* naste *wurde bisher nicht sicher gedeutet* [16] *so mit Ehrismann* 143; *sonst schreibt man* tine sprachen [17] m̄s [18] tecū [19] Ero *fassen WGrimm, Weinhold und Martin, dem latein entsprechend, als* eh ouh; *ich teile WGrimms bedenken gegen änderung zu* erro *nicht, das in anreden niemals ein lateinisches äquivalent neben sich hat. vgl. nr* 75 [20] & [21] Guesettilæ, *über dem zweiten* e *von and. hand* a, *über* ti *vielleicht* v [22] sellā [23] b&az] *das von WGrimm und Holder angegebene* a *über* z *kann ich nicht wahrnehmen, ich sehe nur einen wagerechten strich über* .i. [24] n̄ [25] qd̄ [26] Semigot [27] habent (nt *ligiert*) [28] = *nr* 74 [29] dš [30] adiuu& [31] n̄ [32] *WGrimm vermutete* jâ enslaphet, *Weinhold* ju enslâpenes (tîd est): *entweder liegt ein schreibfehler für* can (*ite*) *vor oder* ian *ist für* gan *mit Ehrismann* 143 *zu nehmen* [33] tēp' [34] Gimeṇ [35] eū [36] equū [37] schelt [38] *am zeilenschluss nur* scu [39] *daneben* spata [40] suar [41] *trotz Suchier kann nicht* fustim *gelesen werden*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

57. Gimer min matzer .i. cultellum.[1]
58. Gimer cherize .i. candela.[2]
59. Guar es taz uip .i. ubi est[3] tua femina[4]?
60. Quandi næ guarin ger za metina[5] .i. quare non[6] fuisti ad matutinas[7]?
61. En ualde .i. ego nolui.[8]
62. Ger ensclephen bitte uip[9] in ore bette[10] .i. tu iacuisti ad feminam[11] in tuo lecto.
63. Guez or erre az[12] *pe de semauda*[13] ger ensclephen pe dez[14] uip sesterai rebulga[15] .i. si sciuerit hoc senior tuïs iratus[16] erit tibi per meum caput.[17]
64. Guaz queten ger,[18] erra .i. quid[19] dicitis uos?
65. Coorestu, narra .i. ausculta, fol.
66. Gualdestu abe de tinen rose[20] ter uht[21] ze tine[22] ruge .i. uelles corium de tuo[23] equo habere in collo tuo?
67. Narra er sarda[24] gerra .i. stultus uoluntarie fŏttit.[25]
68. Got man .i. bonus[26] homo.
69. haben e[27] gonego .i. habeo satis ego. 70. luzzil .i. parum.[28]
71. Erro, e guille trenchen .i. ego uolo bibere.[29]
72. Habes corne min rossa .i. abes annonam ad equos?[30]
73. So thon ich,[31] herro .i. sic habeo.
74. Ne haben ne trophen[32] .i. non[33] abeo quid ł Gonoi .i. satis uł. luzer .i. parvm.[34]
75. Erro, guillis trenchen guali got guin .i. si uis bibere bonum uinum?[35]
76. Su ille mine terue[36] .i. sic uolo in fide.
77. Gued[37] est taz .i. quid est[38] hoc?
78. Gne guez .i. nescio.
79. Bŭzze mine sco .i. emenda meam cabattam.[39]

[*Pariser bl.* 2[b]] 85. *Abeet*[40] hu[41] got *fraume*[42] .i.[43] deus[44] uos *saldom*.[45]

[1] cultellū [2] candela *übergeschr.* [3] ⸗ [4] femina] na *nicht mehr sichtbar; nach Holder ist* a *abgeschnitten* [5] m&ina, a *nach Holder abgeschnitten* [6] n̄ [7] m̄ [8] nolui *übergeschr.* [9] ip [10] b&te [11] feminā [12] = daz [13] pe de semauda *nahm WGrimm als* pi dia smâhida, *dann müsste man wenigstens, wie Weinhold tat,* az *hinter* semauda *stellen. unannehmbar ist Martins vorschlag,* pe desem auda = hobete *zu lesen: die beteuerungsformel* per meum caput *käme dadurch in einen falschen zusammenhang* [14] pe̥ụdez [15] *Martin erklärte* so est er ai (= u, *vobis*) rebulgan. *ich glaube jedoch, dass WGrimm mit recht* terue *in dem buchstabenkomplex enthalten glaubte, da sonst das lat.* per meum caput *unübersetzt bliebe. ich vermute, dass* so es terue u rebulgan *ursprünglich gemeint war.* rebul . . . (*das weitere fortgeschnitten*) *ist übergeschr.* [16] irat' [17] p meū cap̄ [18] qu& enger [19] q$\overset{i}{\text{d}}$ [20] ros$\overset{e}{}$ [21] a$\overset{u}{\text{h}}$t [22] z&ine [23] coriū d&uo. *ich teile Weinholds ansicht über den sinn dieser frage* [24] sarda *ist meiner meinung nach schwaches prät., s. oben zu nr* 83. *WGrimm sprach sich für* sart dâr, *Weinhold für* sart ia (= io) *aus, während Martin dies* io *in* er *erblickte.* er *bereitet auch mir schwierigkeiten, denn dass der punkt davor und danach tilgung bedeuten solle, leuchtet mir weder hier noch beim Hildebrandslied ein* [25] .i.—fŏttit *übergeschr.* [26] bon' [27] e *übergeschr.* [28] parū [29] uolo bibere *übergeschr.* [30] .i.—equos *übergeschr.* annonā [31] $\overset{h}{\text{t}}\overset{h}{}$onic [32] = *nr* 48 [33] n̄ [34] par$\breve{\text{o}}$m [35] bonū uinū [36] min&erue [37] Gue$\overset{d}{}$ [38] q$\overset{i}{\text{d}}$ ⸗ [39] em̄da meä cabattā [40] Abtot *WGrimm,* Abtot *oder* Abtet *Holder,* Abeet *Suchier* [41] *übergeschr.* [42] *gewiss nicht Martins* fro min, *das in dieser gestalt nr* 14 *begegnet. WGrimm setzte* fruma *ein* [43] .i. *übergeschr.* [44] dn̄ [45] *hier muss ein lat. wort stehen, daher ist WGrimms* sâlidôm *unmöglich, eher trifft JGrimms vorschlag* salute donet *das wahre*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

86. Guolo geb u[1] got .i. bene te donet deus.[2]

87. Guane guestu.[3] 88. .i. *untuens in*[4] *derre o ua.*

89. Guare[5] guan cher[6] .i. ubi.[7]

90. Be gott eh[8] ne uitst nen hurt .i. nullum uerbum[9] scio de hoc.[10]

91. Cat henens cindes[11] .i. uade uiam[12] ł cad henens[13] huegues.[14]

92. Guar is tin quenna .i. ubi est[15] tua femina[16]?

93. Guer es tin man .i. ubi est[17] tuus homo?[18]

94. Guiltu[19] *dere*[20] ouetzes .i. de pomis?

95. Terua taz guilli .i. si[21] uolo.

96. Adst cher heuto[22] .i. disnasti te hodie? 97. Hiich[23] atz heutŏ brot.

98. Hiih atst heutu fles. 99. Hi trench huin.

100. Inbizt mer diere .i.[24]

101. Gauathere, latz mer serte. 102. *in methi thi.*[25]

[*Pariser bl.* 3a] 103. *Adsien*[26] andrer[27] durf .i. ad alteram uillam.[28]

104. guats tata[29] cher dare .i. quid[30] fecisti ibi? 105. guas tare guesenda .i. missus fui.

106. Trenchet cher[31] guole in gotes mine, in aller gotes[32] helegen,[33] 107. mine sancte[34] maria frau[35] vn deri huer mine[36] .i. bibite in dei amore[37] . . . sancte[38] marię mee . . .[39] et in ea uestra[40]

---

[1] gobei [2] don& dš [3] gestu [4] *oder* o *Suchier* [5] Guar [6] guanṭu. guan *vermutlich* = gân [7] *darüber in der äussersten rechten ecke des blattes steht* eutho .i. *und dahinter will Suchier noch* odie *erkennen* [8] Begottet [9] nullū uerbū [10] oc [11] henens = jenes *mit WGrimm, nicht* = dînes *mit Weinhold und Martin, da niemals in dem denkmal ein* dh *vorkommt.* cindes = sindes [12] uiā [13] *zwischen* cad *und* henens *rasur von* hen [14] hue^{e}gues = weges [15] ÷ [16] femā [17] ÷ [18] *Suchier führt dann aus dem context des glossars* 2b1 Adfla git uit *an*; *die silbe* git *rühre von derselben hand und tinte her wie die Gespräche: tatsächlich aber soll* Adfligit *in* Adflauit *gebessert werden* [19] Guil$_{tu}$ [20] *WGrimm vermutete* edere *und ergänzte davor, wenig wahrscheinlich,* ezzan visne [21] *romanisch* = sic [22] ^{h}euto [23] Hi^{i}oh [24] *die zeile kaum lesbar, weil an ihr radiert ist. WGrimm las* merdige, *das er als* merede *'coena' fasste, JGrimm wollte* Inbez mer dige *edi suffraginem lesen. ich kann freilich nicht sicher entscheiden, ob* dige *oder* diere *steht, glaube jedoch, dass die zeile getilgt wurde, weil sie nr* 23 Enbez mer dar *wiederholte* [25] *WGrimm erklärte* unmez ih thih, *nämlich* guillo serten, *Martin* sertin meti di; *ganz unwahrscheinlich ist JGrimms imperativ* inmêthi [26] *WGrimm* az ien(e), *Weinhold* at ênemo [27] aridrer [28] alterā uilla. *dann ein kreuz, welches sich auf das gleiche zeichen vor nr* 104 *bezieht, die hinter dem anfang von nr* 106 Trench&—^{h}elen *sich befindet* [29] tara [30] qđ [31] Trenchen [32] got *und darüber buchstabenreste, die Grimm und Holder mit* en *wiedergeben. deshalb schrieben Grimm und Martin* gôten [33] ^{h}elen [34] scē [35] frau [36] minehu *übergeschr.* [37] :: :: dō *WGrimm,* itē dō *Holder: darin steckt wohl Weinholds* domine [38] scē [39] . . . in tend *WGrimm,* emuntot *Holder* [40] in ea ūra *WGrimm,* inde uea *oder* uia *Holder.* vn *und* et, huer *und* ūra *stützen sich gegenseitig und empfehlen Martins auffassung*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Die Vatikanische hs. Reg. 566 *in grossquart, 65 bll., eine sammlung von bruchstücken des* IX *bis* XII *jhs., enthält auf bl.* 50ᵇ (50ᵃ *ist leer*) *eine vorrede zum Abavusglossar; ob sie sich auch in andern exemplaren dieses wörterbuches vorfindet, lassen das CGL und Loewes Prodromus nicht ersehen. früher bildete das bl. den anfang der Pariser hs.* Lat. 7641 (*olim Puteanus*) *in quart, welche zwei verschiedene mss. vereinigt: bl.* 86—147 *saec.* XII *kommentieren des Horaz oden, bl.* 1—85 *saec.* X *befassen bis* 74ᵃ *zweispaltig das Abavusglossar,* 74ᵇ—81ᵃ *die Synonyma Ciceronis,* 81ᵇ—84ᵃ *die Sententiae Senecae,* 84ᵇ—85ᵇ *des Eucherius Glossae spiritales* (*vgl. CGL* 4, XXXIV) *in elf quaternionen, deren erster sein äusserstes doppelbl.* (*das Vatikanische bl. und ein hinter bl.* 6 *verlorenes; daher die signatur* II *auf* 14ᵇ) *eingebüsst hat, während der elfte nur aus* $3^1/_2$ *doppelbll. besteht. leere stellen des codex wurden noch im* 10 *jh. zunächst mit den Altdeutschen gesprächen der art beschrieben, dass auf dem Vatikanischen bl. die* (*Grimmschen*) *nrn* 1—13 *am obern,* 14—29 *am linken rand,* 34—36. 30—33. 37 *links und rechts zwischen prolog und praefatio des glossars,* 38—41 *rechts über und unter der ersten zeile seiner überschrift unterkunft finden,* 42 *endlich oben am rechten rand quer eingetragen steht, auf dem Pariser bl.* 1ᵃ *aber* 80—84 *am obern,* 43—58 *am linken innern,* 59—79 *am rechten rand, auf bl.* 2ᵇ 85—90 *am obern,* 91—95 *am linken rand untergebracht sind;* 96—100 *haben ihren platz auf freiem raum der linken,* 101. 02 *auf freiem raum der rechten spalte;* 103—07 *bedecken den obern rand des blattes* 3ᵃ. *daran schliessen sich, von hinten nach vorne schreitend, auszüge der kapitel* 244—185 *des Tatian, welche den obern, zuweilen auch den rechten und ausnahmsweise den linken rand der bll.* 4ᵇ—16ᵃ *einnehmen. ihr von Suchier Zs.* 17 *mitgeteilter und danach von Sievers Tatian*² 290—92 *wiederholter text bedarf gelegentlich der berichtigung:* (*s.* 290) 233, 7 trohtin *G.* 244, 2 gaudio magno *durch zeichen umgestellt.* 230, 2 pax uob. 230, 5 fǒozi. 219, 1 giḥúehen. gaudiū. mihil. magn.' 231, 1 manduc&' = manducetur *wie G.* 226, 3 Ne guil^{le}. *vor* quaem& *ist* q *ausgewischt.* (*s.* 291) 217, 1 angelus domini *G.* 207, 2 Got min. Got min. dn̄ mn̄. dn̄ mn̄. *untere reste von* (dere)liquisti me *sind noch sichtbar.* 205, 1 *muss* alterum *fortfallen.* 205, 1 thioba. latrones. 197, 1 Uuanan. 193, 2 gise^{h}es. 195, 5 *anm.* 14 bisttu *G. es steht* cunnig. 186, 4 *über* ne uuiz ih *gehört* non noui. (*s.* 292) 187, 2 *untere reste von* loquere. 187, 4 $\overset{i}{\text{sc.}}$ 188, 2 *untere spuren von* es *erhalten.* T^{h}in. 188, 5 sag^{es}. 185, 11 unum hominem *G.* 185, 4 brothe$\overset{r}{}$. *ich füge hinzu, dass das von Holder zu* 211, 4 *aufgeführte* $\overset{aqua}{\text{Uuazzar}}$ *auf bl.* 4ᵇ *sich nicht vorfindet. aus* 219, 1. 207, 2. 205, 1 *geht zugleich hervor, dass Sievers ansicht, erst nachträglich sei den deutschen worten das latein beigefügt worden, nicht richtig sein kann. die Gespräche sowohl als die Tatianauszüge wurden in das Abavusglossar eingetragen, als diesem die von verschiedenen alten händen herrührenden zusätze noch fehlten: das beweist der umstand, dass die zusätze dem von den deutschen exzerpten eingenommenen raum sorgsam auswichen, vgl.* 1ᵃ² $\overset{egredi}{\text{Abire}}$; $\overset{portata}{\text{Ablata}}$;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4^{b2} Alietū auis est *usw.;* 5^{a2} Ambiare | circūda|re; 7^{b2} Bariton ger$_{q}$ organi | Bargine peregrine; 13^{b} *oben die neumierte zeile* Integra cum pareret *usw.;* 16^{b2} *das über* Crebrescere surgere *geschriebene* ł frequen$^{\text{tari}}$.

Mit den sätzen der Gespräche sowie den Tatianauszügen wurden immer nur die sich gegenüber befindlichen (vorder- oder rück-)seiten eines doppelblattes versehen, während ihre kehrseiten unbeschrieben blieben: es fanden also verwendung die rückseite des Vatikanischen blattes und 1^{a}, 2^{b} *und* 3^{a}, 4^{b} *und* 5^{a}, 6^{b} *und die vorderseite des mit dem Vatikanischen korrespondierenden blattes (hier gingen daher Tatianauszüge verloren),* 7^{b} *und* 8^{a}, 9^{b} *und* 10^{a}, 11^{b} *und* 12^{a}, 13^{b} *und* 14^{a}, 15^{b} *und* 16^{a}. *als man das glossar mit den deutschen einträgen ausstattete, scheinen die doppelbll. noch ungeheftet gewesen zu sein: man wendete, sobald eine seite vollbeschrieben war, nicht um, sondern griff zum nächsten doppelbl., weil man nicht warten wollte, bis die tinte würde getrocknet sein. unklar bleibt freilich, weshalb das völlig leere bl.* 50^{a}, *welches für analoge verwendung geradezu geschaffen schien, nicht benutzt wurde, während doch das am schluss des buchstaben* A *leer gebliebene halbe bl.* 7^{b} *verwendung fand. die Tatianexzerpte zeigen, dass man regelmässig mit dem obern rand begann und dann auf den äussern überging: darum liess ich auch auf bl.* 1^{a} *die sätze des obern randes* (80—84) *den anfang machen.* 80 *schlösse sich gut an* 26—29 *an und es wäre denkbar, dass die vereinzelten, hier und da verstreuten sätze* 30—42 *des Vatikanischen blattes erst nachträglich hingekommen sind. nicht dem mindesten zweifel kann unterliegen, dass die drei nicht aus Tatian stammenden, vielmehr den orthographischen normen der Gespräche huldigenden sätze* 7^{b} trench tu brother *nach Tatian* 209, 1, Ne guil^{le} ingangan in tinen usa nolo intrare in domum tuā *nach* 226, 3 *und* 16^{a} Ne guil bittan. minan brothe^{r} sin suert nolo rogare. meū. fratrē. suū. gladiū *nach* 185, 4* *von der hand des Tatianexzerptors herrühren. und der schreibgebrauch der Gespräche hat auch auf die Tatianpartien abgefärbt: dahin gehören die vielen erst ausgelassenen, dann fast ausnahmslos nachgetragenen* h: 5^{a} foro^{h}tu, 7^{b} t^{h}ia, 8^{a} t^{h}u, t^{h}in, 10^{a} gise^{h}es, 13^{b} t^{h}u, 14^{a} gi^{h}ortun, 15^{b} ten, T^{h}in, 16^{a} t^{h}in. *ferner* 8^{a} mother, 7^{b} zuoguangenti (*wie* gueselle, guenoz, guesenda, guesattilæ), ge̥seh&, 13^{b} ne uuiz ih (*vgl.* 90 uitst), 14^{b} ant mir ne li^{a}gis, *während Tatian nur* ni *kennt,* 15^{b} niueiz *gleich* uip *und* enualde *der Gespräche.*

Äusserlich betrachtet macht die schrift in den Gesprächen einen andern eindruck als die der Tatianauszüge: dort ist sie kleiner und gedrängter, hier grösser, gleichmässiger und sorgfältiger. geringfügige verschiedenheiten sind in der tat vorhanden: rundes d *erscheint im Tatian nur vereinzelt bei lat. worten und niemals anlautend, während es die Gespräche häufig und an allen stellen lat. wie deutscher worte verwenden. besonders bezeichnend für beide partien ist das unziale* n, *dessen vorder-*

* *ich will wenigstens darauf hinweisen, dass alle drei sätze verwandten Tatianstellen benachbart sind:* 208, 3 *steht* gab imo trinchan, 227, 2 ingangan, *und vom schwert ist* 185, 1—7 *oft die rede.*

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

schenkel tief hinabreicht: doch räumt es dem gewöhnlichen n *im Tatian häufiger den platz als in den Gesprächen. aber der allgemeine charakter der buchstaben, ligaturen und abkürzungen ist hier wie dort der gleiche. dahin gehören die formen des* E, S *und die doppelgestalt des geschwänzten und ungeschwänzten* G, *die ligaturen* or *in lat. worten,* nt, *auch wenn seine beiden bestandteile verschiedenen worten angehören* (in tine, in tuo; min trothin, in tinen), ns (ansco, mansionem; currens, accedens, uns)*, et**, *abbreviertes* mꝫ = meus, ÷ = *lat.* est. *folgt auf die dritte person sing. praes. des verbum substantivum ein mit* t *beginnendes wort, so steht* t *nur einmal:* estaz *Gespr.* 59, istin, estin 92. 93, istodes *Tatian* 12ª. *ich bin daher überzeugt, dass Gespräche wie Tatianauszüge von dem gleichen schreiber, wenn auch vielleicht zu verschiedenen zeiten, aufgezeichnet sind.*

In den Tatianstücken wird mehrfach die lat. wortfolge zugunsten der deutschen abgeändert: 244, 2 gaudio magno *durch zeichen umgestellt wegen* mihilemo giúehen, 207, 2 magna uoce *statt* uoce magna *wegen* mihileru stemmu, 187, 3 interrogas me *statt* me interrogas *wegen* frages mih, 188, 2 tua loquela *statt* loquela tua *wegen* Tʰin spraha, 185, 3 tuum gladium *statt* gladium tuum *wegen* tʰin suert, 185, 4 peribunt gladio *statt* gladio peribunt *wegen* foruuerdent in suerte, 185, 1 unus homo *statt* unum hominem *wegen* Ein man; et pedes *erfährt* 230, 5 *ersatz durch* pedes meos *wegen* min fŏozi, angelus domini gotes engil 217, 1 *durch* angelus dei Engil gotes; *hierher gehört auch* 188, 5. 185, 7 *die beigabe von* ego, tu, cum *dem deutschen* ih, thu, mit *zu liebe. das latein also sollte richtiges verständnis der deutschen phrasen anbahnen, die den Gesprächen ähnlich konversationszwecken zu dienen bestimmt waren: deshalb änderte man* sin *in* 204, 1 obar sin houbit *und* 191, 1 Sleiz sin giuuati *zu* min *ab. diese modifikationen des Tiantextes müssen aber schon in der vorlage des Parisinus vorgenommen sein. wenn es gegenüber* so antlingis themo bisgoffe sic respondes pontifici *Tatian* 187, 4 *jetzt heisst* So ant. mir ne lⁿgis themo, *so zeigt die zerreissung von* antlingis, *dass* mir *einen ursprünglich übergeschriebenen zusatz darstellt, der bei der abschrift in den text geriet und den fortfall von* themo *hätte nach sich ziehen sollen. der einschub von* ne *erfolgte wohl gleichzeitig, etwa nach analogie von* 197, 8 mir ni sprihhis. *die vorlage wird, wie schon Sievers annahm, ein Tatiancodex gewesen sein, dem die Gespräche beigeschrieben waren. wahrscheinlicherweise liegen uns indessen nur auszüge vor, sonst verstände man nicht, weshalb die gleichen und nicht gerade seltenen worte sich so häufig wiederholen. haben wir es aber mit zufällig herausgegriffenen exzerpten zu tun, so sind die bemühungen der forscher, die Gespräche bestimmten personen zuzuteilen oder einen zusammenhang einzelner abschnitte herzustellen, müssig gewesen. Der Parisinus gehört Nordfrankreich an: denn von dem schreiber der Tatianauszüge steht am untern rand des blattes* 23ᵇ *sp.* 2 *quer gegen den glossartext ein ortsverzeichnis, das eine reiseroute mit ihren nachtquartieren*

sic mihi respondes mihi

* *nur in den Gesprächen kommt zweimal die ligatur* nf (in fide) *vor.* ** *ebenfalls auf die Gespräche beschränkt ist der gebrauch dieser ligatur, wenn ihre teile zu verschiedenen worten gehören* (b&az, d&uo, min&erue, z&ine).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

zu vermerken scheint: Nouiom'. Ń. | Crauedonis. Ń | Mireuis. Ń. | Villa mannisca. Ń. | Pontū. Ń. | Blenna. Ń | Dompn'. mart́: Nouiom(agus) *ist wahrscheinlich Noyon,* Blenna *Blennes dép. Seine et Marne und* Dompn(us) mart(inus) *Dammartin ebenda. und von einem Franzosen, der deutsch lernen wollte, scheinen mir auch die Gespräche, deren latein romanischen einschlag zeigt (zb.* disnare, compagn, senior, bellus, vasallus), *konzipiert und der Tatiantext für zwecke des selbstunterrichts zurechtgestutzt zu sein (dabei kann man sich der Tatianhs. erinnern, welche das kapitel von Langres einst besass): ähnlich urteilte schon Waitz GGA* 1851, 963, *und auch Ehrismann* 144 *spricht von einem französischen verfasser, während WGrimm die heimat des denkmals in Deutschflandern, Weinhold am Niederrhein und Martin in Deutschlothringen, speziell in der nachbarschaft von Münster, Falkenberg, Altdorf, SAvold suchte, Kauffmann aber Zs. f. deutsche phil.* 46, 353 *wieder auf Deutschflandern zurückkam.*

CGreith Spicilegium Vaticanum (1838) 31—33. *WGrimm in den Abhandlungen der Berliner akademie* 1849, 415—36 *(mit faksimile des Vatikanischen blattes von HBrunn) und* 1851, 235—55 *(nach abschriften von GALHenschel und HKeil)* = *Kleinere schriften* 3 (1883), 472—515. *JGrimm Germ.* 3 (1858), 48—51. *KWeinhold Wiener sitzungsberichte* 71 (1872), 767—806. *HSuchier Zs.* 17 (1874), 390 *f und ESievers ebenda* 71—76, *vgl. Tatian*[2] (1892) XVII *f.* 290—92. *EMartin Zs.* 39 (1895), 9—19. *PPiper Nachträge zur älteren deutschen litteratur (o. j.* = 1898) 3—9, *darin die Pariser bll. nach einer abschrift AHolders. GEhrismann Zs. f. deutsche wortforschung* 1 (1901), 142—45. 7 (1905. 06), 187 *f. ich bediente mich einer photographie der bll.* 1—16[a] *und* 23[b]. 24[a], *die leider wenig ertrug, weil die blattränder stark abgegriffen sind.*

BERICHTIGUNGEN.

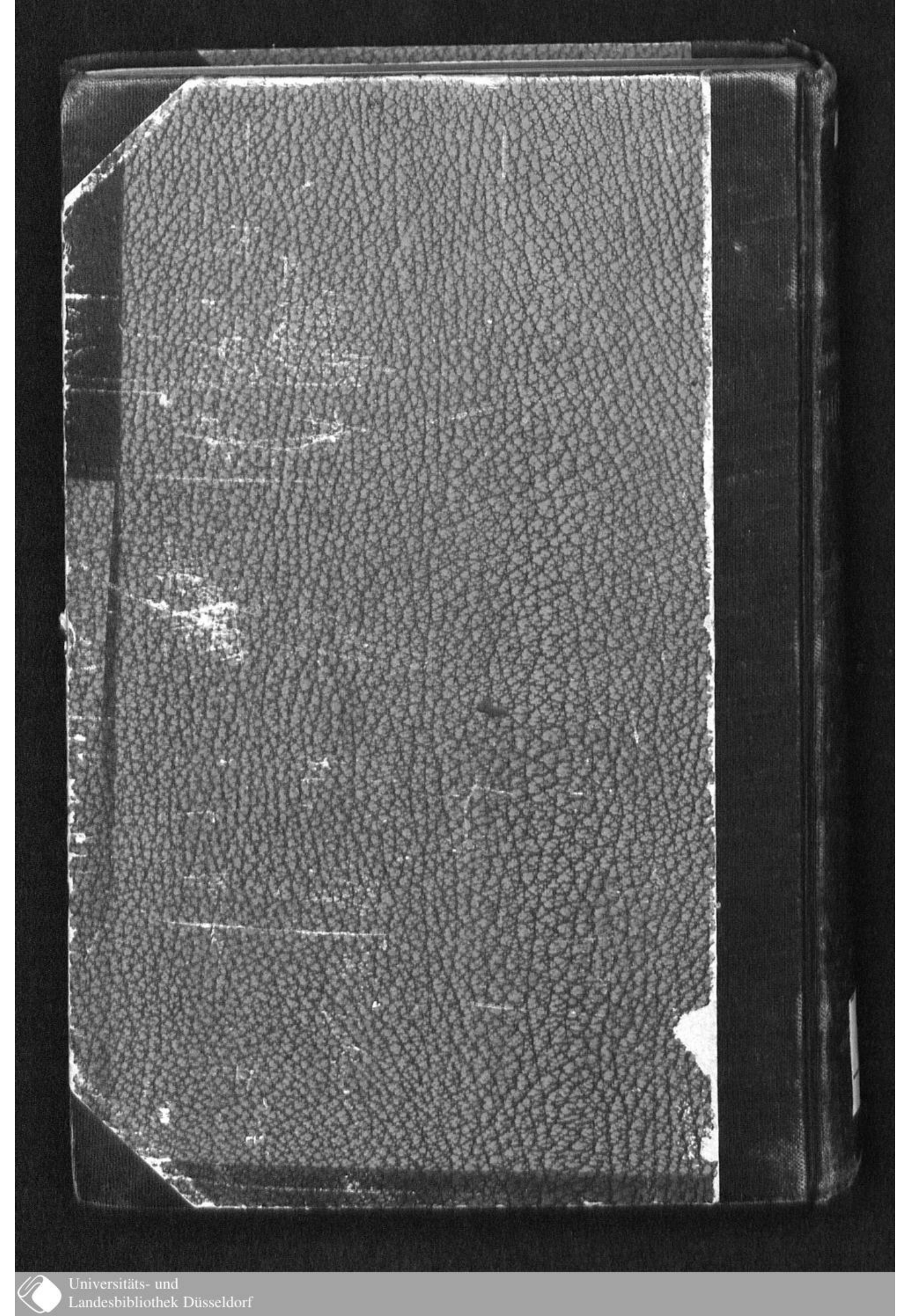
S. 106, *z.* 40 *lies utgifven, s.* 107, 9 *Helsingforser, s.* 111, 15 *PSg.* 9. 295, *s.* 169 *überschrift* NUMERI.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf


Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf